



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

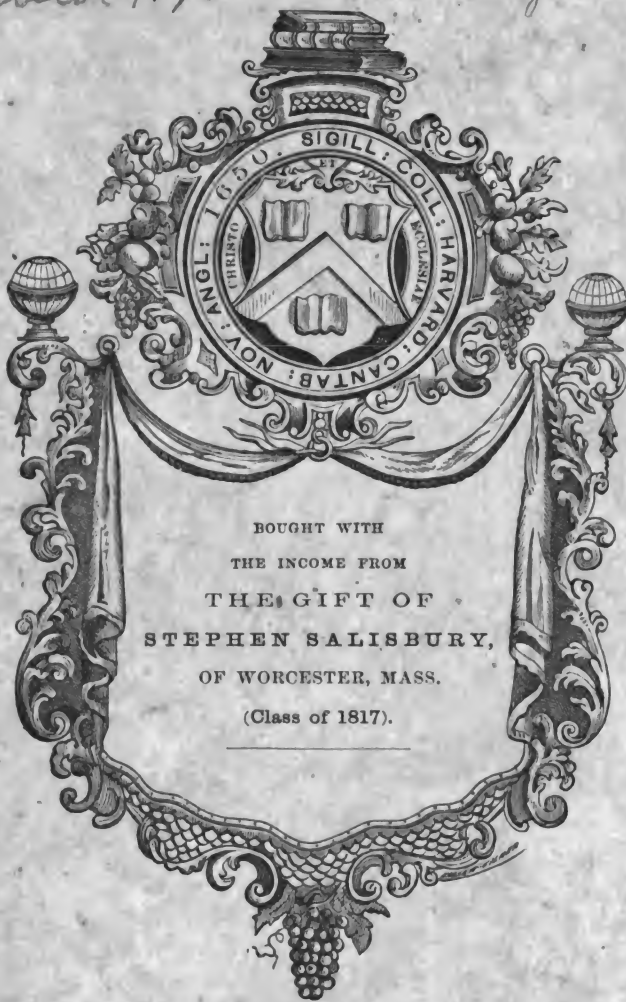
Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

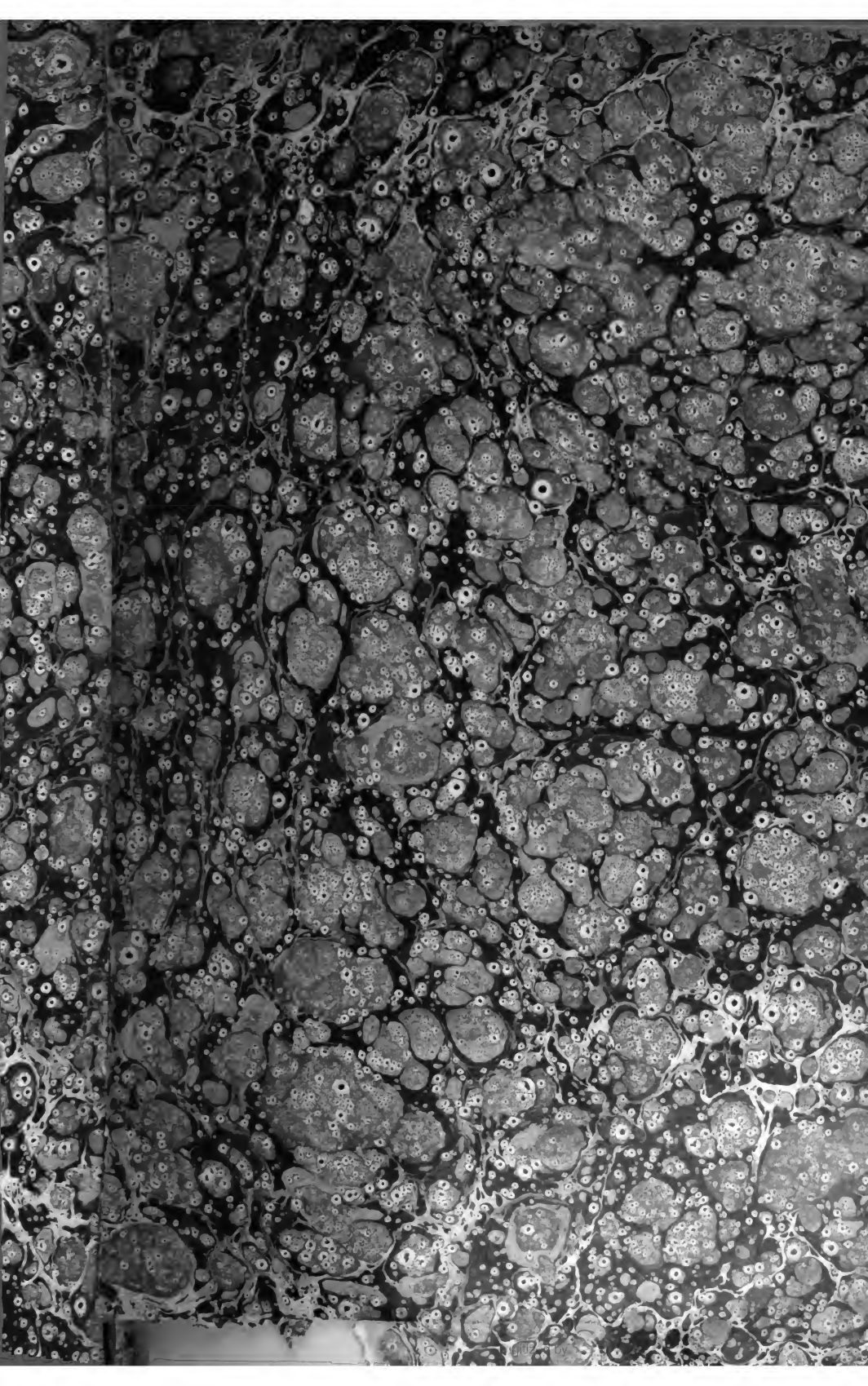
Jahresbericht über die Fortschritte der klassischen ...

Philol. 170

Bd. May, 1886.



BOUGHT WITH
THE INCOME FROM
THE GIFT OF
STEPHEN SALISBURY,
OF WORCESTER, MASS.
(Class of 1817).



JAHRESBERICHT

über

die Fortschritte der classischen

Alterthumswissenschaft

begründet

von

Conrad Bursian,

herausgegeben

von

Iwan Müller,

ord. öffentl. Prof. der classischen Philologie an der Universität Erlangen.

Einundvierzigster Band.

Bibliotheca philologica classica 1885. — Biographisches
Jahrbuch 1885. — Anzeigebblatt.



BERLIN 1886.

VERLAG VON S. CALVARY & CO.

W. Unter den Linden 17.

Philol. 170

BIBLIOTHECA PHILOLOGICA CLASSICA.

Verzeichniss

der

auf dem Gebiete der classischen Alterthumswissenschaft

erschienenen

Bücher, Zeitschriften, Dissertationen, Programm-Abhandlungen,
Aufsätze in Zeitschriften und Recensionen.

Beiblatt zum Jahresbericht über die Fortschritte der classischen
Alterthumswissenschaft.

Zwölfter Jahrgang.

1885.



BERLIN 1885.

VERLAG VON S. CALVARY & Co.

W. Unter den Linden 17.

I N H A L T.

	Quartal			
	I.	II.	III.	IV.
	Seite	Seite	Seite	Seite
I. Zur Geschichte und Encyclopaedie der classischen Alterthumswissenschaft.				
1. Zeitschriften	1	115	189	263
2. Academien und Gesellschaftsschriften	11	116	189	264
3. Sammelwerke	29	118	191	265
4. Encyclopädie und Methodologie der classischen Philologie	31	120	192	266
5. Geschichte der Alterthumswissenschaft	32	121	193	267
6. Bibliographie und Bibliothekenskunde	35	123	195	269
II. Griechische und römische Autoren.				
1. Griechische Autoren	37	124	197	270
2. Römische Autoren	54	138	212	280
III. Epigraphik und Palaeographie.				
1. Griechische Inschriften. — Orientalische Inschriften, soweit sie zur Kenntniss der classischen Alterthumswissenschaft von Interesse sind	69	152	226	292
2. Lateinische Inschriften	72	154	228	294
3. Palaeographie	74	157	230	296
IV. Sprachwissenschaft.				
1. Allgemeine Sprachwissenschaft. — Vergleichende Grammatik der classischen Sprachen	75	158	231	296
2. Griechische und römische Metrik und Musik	78	160	233	298
3. Griechische Grammatik und Dialektologie	78	160	233	298
4. Lateinische Grammatik und Dialektologie	80	161	234	299
V. Literaturgeschichte (einschliesslich der antiken Philosophie).				
1. Allgemeine antike Literaturgeschichte	82	164	236	301
2. Griechische Literaturgeschichte	83	165	236	301
3. Römische Literaturgeschichte	83	165	236	302
VI. Alterthumskunde.				
1. Sammelwerke. — Encyclopädie und Methodologie der Alterthumskunde	84	166	237	302
2. Mythologie und Religionswissenschaft	85	166	238	303
3. Alte Geschichte: a) Allgemeine Geschichte und Chronologie der alten Welt. — Orientalische Geschichte	87	168	239	304
b) Griechische Geschichte und Chronologie	88	169	240	305
c) Römische Geschichte und Chronologie	89	169	241	306
4. Geographie u. Topographie: a) Alte Geographie im Allgemeinen	92	171	242	308
b) Geographie u. Topographie von Griechenland u. den östlichen Theilen des römischen Reiches	93	172	243	308
c) Geographie u. Topographie von Italien u. den westlichen Theilen des römischen Reiches	96	174	245	310
5. Alterthümer: a) Allgemeines über orientalische, griechische und römische Alterthümer	101	178	250	312
b) Griechische Alterthümer	102	179	251	313
c) Römische Alterthümer	103	180	251	314
6. Exacte Wissenschaften: Mathematik, Naturkunde, Medicin, Handel und Gewerbe im Alterthum	106	182	255	316
7. Kunstarchaeologie	108	183	256	317
8. Numismatik	113	187	260	320
Alphabetisches Register				322

BIBLIOTHECA PHILOLOGICA CLASSICA.

Verzeichniss der auf dem Gebiete der classischen Alterthums-Wissenschaft erschienenen Bücher, Zeitschriften, Dissertationen, Programm-Abhandlungen, Aufsätze in Zeitschriften und Recensionen.

1885. Januar — März.

I. Zur Geschichte und Encyclopaedie der classischen Alterthums-Wissenschaft.

1. Zeitschriften.

- Academy, the.** A weekly review of literature, science and arts. 1885. (New series N. 661—714.) London, Academy. 15 M.
- Alemannia.** Zeitschrift für Sprache, Litteratur u. Volkskunde des Elsasses, Oberrheins u. Schwabens, herausg. v. Ant Birlinger. 13. Jahrg 3 Hefte. Bonn, Marcus. 6 M.
- Almanach administratif, historique et statistique de l'Yonne.** Année 1885. Auxerre, Gallot. 480 p. av. grav. 1 M. 50 Pf.
- historique de Reims et des contrées voisines pour l'année 1885, par le bibliophile Remigius. Reims, Deligne.
- Almanack for 1885.** London, Whitaker. 12. hlf.-bd. 2 M. 40 Pf.
- Anglia.** Zeitschrift f. engl. Philologie. Herausg. v. R. P. Wülcker. Mit einem kritischen Anzeiger, herausg. von M. Trautmann. 8. Bd. 4 Hefte. Halle, Niemeyer. 20 M.
- Annales de philosophie chrétienne, recueil périodique destiné à faire connaître tout ce que les sciences humaines renferment de preuves et de découvertes en faveur du Christianisme.** Dir.: X. Roux. 53. année. Paris, Rue de Babylone 39. 20 M.
- Annuaire administratif et historique du département de l'Orne, pour l'année 1885.** Alençon, Marchand-Saillant. 3 M.
- administratif, statistique, historique et commercial du département du Gers pour l'année 1885 (69. année) Auch, Cocharaux. 2 M. 50 Pf.
- historique du dép. de l'Yonne. 1885. Auxerre, Rouillé. 2 M. 25 Pf.
- administratif, historique et statistique du dép. de Vaucluse. Année 1885. Avignon, Chassing. 2 M.
- commercial et historique de Bar-le-Duc et du dép. de la Meuse, par Bon-nabelle. 23. année. (1885.) Bar-le-Duc, Contant-Laguerre. 3 M.
- du Doubs, de la Franche-Comté et du territoire de Belfort pour 1885, par P. Laurens et J. Gauthier. (71. année.) Besançon, Jacquin.
- historique, statistique, administratif et commercial de la ville et de l'arrondissement de Brest. 1885. 21. année. Brest, Lefournier.
- officiel de l'instruction publique en Belgique. Année 1885. Bruxelles, Guyot frères.
- administratif, statistique, historique et commercial de la Marne. 85. année. 1885. Châlons, Le Roy.
- du dép. des Basses-Alpes pour l'année 1885. 53. année. Digne, Barbaroux.

BIBLIOTHECA PHILOGICA CLASSICA.

Verzeichniss der auf dem Gebiete der classischen Alterthums-Wissenschaft
erschienenen Bücher, Zeitschriften, Dissertationen, Programm-
Abhandlungen, Aufsätze in Zeitschriften und Recensionen.

1885. Januar — März.

I. Zur Geschichte und Encyclopaedie der classischen Alterthums-Wissenschaft.

1. Zeitschriften.

- Academy**, the. A weekly review of literature, science and arts. 1885. (New series N. 661—714.) London, Academy. 15 M.
- Alemannia**. Zeitschrift für Sprache, Litteratur u. Volkskunde des Elsasses, Oberrheins u. Schwabens, herausg. v. Ant. Birlinger. 13. Jahrg. 3 Hefte. Bonn, Marcus. 6 M.
- Almanach** administratif, historique et statistique de l'Yonne. Année 1885. Auxerre, Gallot. 480 p. av. grav. 1 M. 50 Pf.
- historique de Reims et des contrées voisines pour l'année 1885, par le bibliophile Remigius. Reims, Deligne.
- Almanack** for 1885. London, Whitaker. 12. hlf.-bd. 2 M. 40 Pf.
- Anglia**. Zeitschrift f. engl. Philologie. Herausg. v. R. P. Wülcker. Mit einem kritischen Anzeiger, herausg. von M. Trautmann. 8. Bd. 4 Hefte. Halle, Niemeyer. 20 M.
- Annales** de philosophie chrétienne, recueil périodique destiné à faire connaître tout ce que les sciences humaines renferment de preuves et de découvertes en faveur du Christianisme. Dir.: X. Roux. 53. année. Paris, Rue de Babylone 39. 20 M.
- Annuaire** administratif et historique du département de l'Orne, pour l'année 1885. Alençon, Marchand-Saillant. 3 M.
- administratif, statistique, historique et commercial du département du Gers pour l'année 1885 (69. année) Auch, Cocharaux. 2 M. 50 Pf.
- historique du dép. de l'Yonne. 1885. Auxerre, Rouillé. 2 M. 25 Pf.
- administratif, historique et statistique du dép. de Vaucluse. Année 1885. Avignon, Chassing. 2 M.
- commercial et historique de Bar-le-Duc et du dép. de la Meuse, par Bonabelle. 23. année. (1885.) Bar-le-Duc, Contant-Laguerre. 3 M.
- du Doubs, de la Franche-Comté et du territoire de Belfort pour 1885, par P. Laurens et J. Gauthier. (71. année.) Besançon, Jacquin.
- historique, statistique, administratif et commercial de la ville et de l'arrondissement de Brest. 1885. 21. année. Brest, Lefournier.
- officiel de l'instruction publique en Belgique. Année 1885. Bruxelles, Guyot frères.
- administratif, statistique, historique et commercial de la Marne. 85. année. 1885. Châlons, Le Roy.
- du dép. des Basses-Alpes pour l'année 1885. 53. année. Digne, Barbaroux.
- Bibliotheca philologica classica 1885. I.

Annuaire de l'instruction publique dans les Vosges pour 1885, par Th. Merlin. 24. année. Epinal, V. Durand.

- du département de l'Ariège pour l'année 1885. 15. année. Foix, Pomiès. 2 M.
- administratif, commercial et historique de la ville de Mans et du dép. de la Sarthe. IV. 1884—1885. Le Mans, Lebrault.
- du dép. du Jura pour l'année 1885. Lons-le-Saunier, Damelet. 2 M.
- administratif, statistique, historique et commercial du département de la Lozère pour 1885. (54. année.) Mende, imp. Ignon. 1 M.
- administratif, statistique et historique des Landes pour 1885, par H. Tardière. Mont-de-Marsan, imp. Leclercq. 1 M. 25 Pf.
- administratif et historique de l'Hérault. 1885 68. année. Montpellier, Firmin.
- administratif, statistique, historique et commercial de Meurthe-et-Moselle, par Lepage et Grosjean. 1885. 63. année. Nancy, Grosjean. 2 M. 75 Pf.
- historique, statistique, commercial et industriel du département des Deux-Sèvres pour l'année 1885. Niort, imp. Favre. 3 M.
- de l'instruction publique et des beaux-arts pour l'année 1885, publié par Delalain frères. Paris, Delalain frères.
- du département du Finistère pour l'année 1885, publié sur documents officiels. Quimper, imp. Saouen. 2 M.
- nouvel, des Hautes-Pyrénées, historique, administratif, judiciaire et commercial. Tarbes, Lescamela. 2 M.
- nouvel, de la Haute-Garonne, historique, administratif, judiciaire et commercial, publié par Privat et Rives. 1885. Toulouse, Privat. 2 M. 50 Pf.
- almanach historique, administratif et commercial d'Indre-et-Loire. 1885. 11. année. Tours, impr. Ribaudeau et Chevallier. 2 M.
- du dép. de la Corrèze, publié pour l'année 1885. Tulle, Crauffon. 2 M.
- statistique, historique et administratif du département du Morbihan, par A. Lallemand. 1885. 32. année. Vannes, imp. Galles. 1 M. 25 Pf.
- du département de Seine-et-Oise pour 1885. Versailles, Cerf. 5 M.

Annuario della provincia di Piacenza pel 1885. Piacenza, tip. Tedeschi.

Antiqua. Unterhaltungsblatt für Freunde der Alterthumskunde. Herausg. v. Messikommer u. R. Forrer. Hottingen bei Zürich. (Dresden, v. Zahn.) Zweiter Jahrg. 1884/85. Monatlich 2 Nummern. Jährlich: 6 M. 50 Pf.

Anzeiger, philologischer. Als Ergänzung des Philologus herausgegeben von E. v. Leutsch. 16 Bd. 12 Hefte. (1. Heft 112 S.) Göttingen, Dieterich. 15 M.

- bibliographischer, für romanische Sprachen u. Literaturen, herausg. von E. Ebering. 3. Bd. 1885. Leipzig, Tietmeyer. Halbjährlich: 6 M.
- für schweizerische Alterthumskunde. — Indicateur d'antiquités suisses. Red.: J. R. Rahn. 18. Jahrg. 1885. 4. Nrn (à 1—2 B. mit Holzschnitten, Steintaf. u. Beilagen.) Zürich, Herzog. 2 M. 80 Pf.

Ἀπόλλων, μηνιαῖον περιοδικὸν σύγγραμμα τῇ εὐγενεὶ συμπράξει τῶν παρ' ἡμῖν λογίων ὑπὸ Δ. Κ. Σακελλαροπούλου Ἐν Πειραιεὶ V (1885). 6 M.

Archiv für das Studium der neueren Sprachen u. Literaturen. Herausg. von L. Herrig. 73. u. 74. Bd. à 4 Hefte. Braunschweig, Westermann. à Bd. 6 M.

- neues, f. sächsische Geschichte u. Alterthumskunde. Herausg. von Hub. Ermisch. 5. Bd. 4. Hefte. Dresden, Baensch. gr. 8. 6 M.
- für lateinische Lexikographie u. Grammatik mit Einschluss des älteren Mittellateins. Als Vorarbeit zu einem Thesaurus linguae latinae mit Unterstützung der k. bayr. Akad. d. Wiss. herausg. v. E. Wölfflin. 2. Jahrg. 4 Hefte. Leipzig, Teubner. 12 M.
- für Literaturgeschichte. Herausg. v. F. Schnorr v. Carolsfeld. 15 Bd. 4. Hefte. Leipzig, Teubner. 14 M.
- deutsches, f. Geschichte der Medizin u. medizinische Geographie. Hrsg. von H. Rohlf. 8. Bd. 4 Hefte. Leipzig, Hirschfeld. gr. 8. 12 M.

- Archiv**, pädagogisches Centralorgan für Erziehung u. Unterricht in Gymnasien, Realschulen etc. Begründet v. W. Langbein. Hrg. v. Krumme. 27. Jahrg. 1885. 10 Hefte. (à 5 B.) Stettin, Herrcke & Lebeling. 16 M.
- Archives historiques** du dép. de la Gironde. T. 22. Bordeaux, Lefebvre. 10 M.
- historiques du Poitou. T. XIV. Poitiers, Oudin, 10 M.
- Archivio storico** per le Marche e l'Umbria, fondato da M. Santoni, O. Mazzatinti e M. F. Pulignani. Anno II. Foligno, tip. Sgariglia. Fascicoli trimestrali. 10 M.
- storico per le provincie napoletane. Anno X. Napoli, Detken.
 - giuridico, diretto da F. Serafini. Vol. XXXIII. Pisa, Nistri. 8. 224 p.
 - storico, archeologico e letterario della città e provincia di Roma. Diretto da F. Gori. Anno XI, vol. VII. Roma. 8. 10 M.
 - storico per Trieste, l'Istria ed il Trentino, diretto da C. Morpurgo ed A. Zanetti. Anno III (4 fasc.) Roma, via del Covalo, n. 12. 8 M.
 - storico veneto, diretto da R. Fulin. Vol. 27. Venezia, Visentini. 20 M.
 - storico veronese. Repertorio mensile di studi e documenti di storia patria, diretto da O. Perini. Anno VI. Verona, Münster. 18 M.
- Arkiv for nordisk Filologi**. Udgivet under Medvirkning af S. Bugge, R. Linder, A. Noreen, L. F. A. Wimmer, T. Wisén ved G. Storm. 3. Band. Christiania, Cappelen. 6 M.
- Ateneo veneto**, rivista mensile di scienze, lettere ed arti, dir. da De Kiriaki e De Lucchi. Venezia, tip. Fontana. 20 M.
- Ausland**, das Wochenschrift für Länder- u. Völkerkunde. 58. Jahrg. 1885. 52. Nrn. Stuttgart, Cotta. 28 M.
- Beiträge zur Kunde der indogermanischen Sprachen**. Herausg. von Adb. Bezzenger. 10. Bd. 4 Hefte. Göttingen, Vandenhoeck. 10 M.
- Bibliofilo**, giornale dell'arte antica in istampe e scritture, colla relativa giurisprudenza, diretto da C. Lozzi. Bologna, Società tipografica. 6 M.
- Blätter für höheres Schulwesen**. Herausg. von Fr. Aly. 2. Jahrg. 1885. 12 Nrn. (2 B. hoch-4) Grünberg, Weiss Nachf. 6 M.
- für das bayrische Gymnasialschulwesen, red. von A. Deuerling. 21. Bd. 10 Hefte. München, Lindauer. 6 M.
 - rheinische, für Erziehung u. Unterricht. Organ für die Gesamtinteressen des Erziehungswesens. Begründet von A. Diesterweg, fortgeführt von W. Lange. Jahrg. 1885. 6 Hefte. Frankfurt a/M., Diesterweg. 8 M.
 - für literarische Unterhaltung. Herausg. v. R. v. Gottschall. Jahrgang 1885. 52 Nrn. Leipzig, Brockhaus. 4. 30 M.
- Boletín histórico** publicado por D. José Villa-Amil y Castro, D. Eduardo de Hinojosa, D. Angel Allende Salazar y D. Marcellino Gesta y Heceta. Anno 1885. Madrid, Murillo. 4. 22 M.
- Bulletin historique et monumental de l'Anjou**. 1885. Angers, imp. Burdin.
- historique et archéologique de Vaucluse. 7. année. Avignon, Seguin. 12 M.
 - littéraire et scientifique suisse. Revue mensuelle. Rédacteur: A. Henseler. IX. année 1885. Fribourg, au bureau. 4. avec planches. 8 M.
 - des sciences mathématiques et astronomiques, rédigé par MM. Darboux, Hétel et Tannery. Mensuel. 2. série. 1885, vol. X et XI. Paris, Gauthier-Villars. 24 M.
 - critique. Recueil bimensuel. Sous la direction de MM. Duchesne, Inghold, Thédénat. Red.: E. Beurlier. VI. année, 1885. Paris, Thorin. 10 M.
 - d'histoire ecclésiastique et d'archéologie religieuse du diocèse de Valence. 5. année. Romans. 3 M.
 - monumental (bimensuel) publié sous les auspices de la Société française d'archéologie pour la conservation des monuments historiques. Dir.: le comte de Marsy. Vol. LI, 1885. (6. sér. vol. I.) Paris, Champion. 15 M.

- Bulletin epigraphique.** Fondé par Florian Vallentin, continué par Ludovic Vallentin et R. Mowat. Quatrième année (1885). Paraît tous les deux mois. Vienne, Saviggé; Paris, Champion. 15 M.
- Bulletino archeologico Sardo.** Dir.: E. Pais. II. 1884/85. Cagliari.
 — di paleoetnologie italiana, diretto da Chierici, Pigorini e Strobel. Anno XI. Parma. 6 M.
 — di archeologia cristiana edito da G. B. de Rossi 4. Serie. Anno III (1884). Trimestrale. Roma, Salviucci. 4. Mit Kupfern. 11 M. 50 Pf.
- Buonarrotti, il,** continuato per cura di E. Narducci. Roma jährl.: 12 M.
- Centralblatt, literarisches, f. Deutschland.** Herausg. u. Red.: Fr. Zarncke. Jahrg. 1885. 52 Nrn. Leipzig, Avenarius. 4. 30 M.
 für die gesammte Unterrichtsverwaltung in Preussen. Herausg. im Ministerium der Unterrichtsangelegenheiten 12 Hefte. Berlin, Hertz. 7 M.
- Central-Organ f. die Interessen des Realschulwesens,** begründet v. M. Strack, fortgeführt von L. Freytag u. H. Böttger. 13. Jahrg. 1885. 12 Hefte (4 B.) Berlin, Friedberg & Mode. gr. 8. 16 M.
- Correspondenzblatt für die Gelehrten- und Realschulen Württembergs.** Herausg. v. Ramsler. 32. Jahrg. 1885. 12 Hefte. Tübingen, Fues. 7 M.
- Cultura, (la),** rivista di scienze, lettere ed arti, diretta da R. Bonghi. Anno IV, 1884/85. (Voll. VI—VII.) Roma, editore Vallardi. 12 M.
- Curiosità e Ricerche di storia subalpina,** pubblicate da una Società di studiosi di patrie memorie. Torino, Bocca.
- Effemeridi Siciliane,** nuove, studi storici, letterari, bibliografici in appendice alla Biblioteca storica e letteraria di Sicilia compilate da V. Di Giovanni, G. Pitre, S. Salomone-Marino. Serie terza, vol. 20—21. Palermo, Pedone-Lauriel. 13 M. 50 Pf.
- Europa.** Red. von H. Kleinsteuber. Jahrgang 1885. 52 Nrn. Leipzig, Keil. 4. 24 M.
- Forschungen, romanische.** Organ für romanische Sprachen u. Mittellatein, herausg. von K. Vollmöller, Erlangen, Deichert.
- Gazette archéologique,** recueil de monuments pour servir à l'histoire de l'art dans l'antiquité et le moyen-âge. Publiée par J. de Witte et R. de Lasteyrie. II. année (1885). 6 Nrn. Paris, A. Lévy. 4. Mit Kupfern u. Holzschnitten. 40 M.
 Rec.: Revue critique N. 7 p. 122—129 v. H. de Curzon.
- Gegenwart, die.** Wochenschrift f. Literatur, Kunst u. öffentl. Leben. Hrsg.: E. Zolling. 1885. 52 Nrn (2 B.) Berlin, Stilke. 4. 18 M.
- Germania.** Vierteljahrsschrift f. deutsche Alterthumskunde. Begründet von Frz. Pfeiffer. Hrsg. von K. Bartsch. 30. Jahrg. Neue Reihe. 18. Jahrg. 1885. 4 Hefte. Wien, Gerold's Sohn. 15 M.
- Geschichtsblätter, steiermärkische,** herausg. von J. v. Zahn. 6. Jahrgang 1885. 4 Hefte. Graz, Leykam-Josefsthal. 8 M.
- Geschichtsfreund, niederrheinischer.** Red.: L. Henrichs. Jahrg. 1885. 24 Nrn. Kempen, Klöckner & Mausberg. 4. 4 M.
- Gids.** Onder redactie van Ch. Boissevain, J. T. Buijs-Muller etc. 38. Jahrg. 3. Serie, 19. Jahrg. Amsterdam, Post. 30 M.
- Giornale storico della Letteratura italiana,** diretto e redatto da A. Graf, Fr. Novati, R. Renier. Vol. III (1885). Firenze, Loescher. Bimestrale. 25 M.
 — Ligustico di archeologia, storia e letteratura, fondato e diretto da L. T. Belgrano ed A. Neri. Anno 12 (1885). Genova.
- Grenzboten, die.** Zeitschrift f. Politik, Literatur u. Kunst. 44. Jahrg. 1885. 52 Nrn (à 2-3 B.) Leipzig, Herbig. 36 M.
- Gymnasium.** Zeitschrift f. Lehrer an Gymnasien u. verwandten Unterrichts-Anstalten. Unter Mitwirk. von A. Luke u. Ph. Plattner red. v. M. Wetzel. 3. Jahrg. 1885. 24 Nrn. Paderborn, Schöningh. 6 M.

Handweiser, literarischer, zunächst für das kathol. Deutschland. Herausg. u. red. v. Frz. Hülskamp. 24. Jahrg. 1885. 24 Nrn. Münster, Theissing. hoch-4. 4 M.

Ἑβδομάς. Ἔτος Β' 1885. Ἐκδ.: Δ. Καμπουρόγλους. Ἀθήνησιν, τ. Κορίννης. 4. 12 M.

Ἡμέρα, νέα. Ἔτος ΙΑ' 1885. Ἐκδ.: Ἀ. Βυζάντιος; συντάκτης: Ι. Στάλιτς. Τεργέστη. Ἐκδ. ἀπαξ τῆς ἑβδομάδος. Fol. 40 M.

— **Ἡμερολόγιον τῆς Ἀνατολῆς πολιτειαγραφικόν, φιλολογικόν καὶ ἐπιστημονικόν τοῦ ἔτους 1885.** Ἐκδ. ὑπὸ Ἀ. Παλαιολόγου. Κωνσταντινῶν, Παλλαμάρης.

Ἡμερολόγιον, Ἀττικόν, τοῦ ἔτους 1885 ὑπὸ Ἐ. Ἀσωπίου, εὐνοϊκῇ συμπράξει φιλοκαλῶν λογίων. Ἔτος ΧΙΧ. Ἀθήνησιν, τυπογρ. τ. Κορίννης. 5 M.

— **Βυζαντικόν τοῦ ἔτους 1885 ὑπὸ Κ. Χρουσαφίδου.** Ἔτος Ι'. Ἐν Κωνσταντινουπόλει, τύποις Βουτυρά. 6 M.

Hermathena, a series of papers on literature, science and philosophy by Members of Trinity College. Dublin, Ponsonby.

Hermes, Zeitschrift f. class. Philologie, herausg. v. G. Kaibel u. K. Robert. 20 Bd. Berlin, Weidmann. 12 M.

Ἑσπερος. Σύγγραμμα περιοδικὸν μετὰ εἰκόνων. Συντάκτης: Δρ. Ι. Περβανόγλους. 4. Jahrg. 1884/85. 24 Nrn. Leipzig, Friedrich. Fol. 32 M.

Ἑστία. Ἐκδίδεται κατὰ κυριακὴν. Σὺν τῷ Δελτίῳ τῆς Ἑστίας. Τόμος XVI. Ἔτος Ι' Athen, Hestia. 16 M.

Jahrbuch, biographisches, für Alterthumsfreunde, begründet von C. Bursian, fortgeführt v. Iwan Müller 7. Jahrg. 1884. Berlin, Calvary & Co. 3 M.

— statistisches, der höheren Schulen Deutschlands, Luxemburgs u. d. Schweiz. Neue Folge v. Mushackes Schulkalender II. Th. Nach amtl. Quellen bearb. 6. Jahrg. 1885. 2 Abtheilungen Leipzig 1885, Teubner. 4 M. 40 Pf.

Jahrbücher, preussische. Herausg. v. Heinr. v. Treitschke. Jahrg. 1885. 54. u. 55. Bd. à 6 Hefte Berlin, G. Reimer. 18 M.

— für deutsche Theologie, herausg. v. Dillmann, Ehrenfeuchter. 30 Bd. Gotha. Besser 14 M. 40 Pf.

— f. Nationalökonomie u. Statistik. Gegründet v. Bruno Hildebrandt, herausg. v. Joh. Conrad. 23. Jahrg. 1885. 2 Bde. à 6 Hefte. Jena, Fischer. 24 M.

— neue, f. Philologie u. Pädagogik. Herausg. unter der Red. v. A. Fleck-eisen u. H. Masius 131. u. 132. Bd. 12 Hefte. Leipzig, Teubner. 30 M.

— für protestantische Theologie. Herausg. v. Hase, Lipsius, Pfeleiderer, Schrader. 17. Jahrg. 1885. 4 Hefte. Leipzig, Barth 15 M.

Jahresbericht über die Fortschritte der classischen Alterthumswissenschaft. Begründet v. C. Bursian, herausg. v. Iwan Müller. 12. Jahrg. (Neue Folge 4. Jahrg.) 1884 12 Hefte. [38.—41. Bd.] Mit den Beiblättern: Bibliotheca philologica classica, 12. Jahrg. [1885] u. Biographisches Jahrbuch für Alterthumskunde, 8. Jahrg. [1885]. Berlin, Calvary.

Subscr.-Pr.: 30 M.; Ladenpr.: 36 M.
— theologischer. Unter Mitwirkung v. Bassermann, Benrath, Böhringer etc. herausg. v. B. Pünjer. Leipzig, Barth. 8 M.

Journal, American, of Philology, edited by B. L. Gildersleeve. Vol. VI. 4 Hefte. Baltimore. New-York, Macmillan. 15 M.

— of Philology, edited by W. Aldis Wright, J. Bywater and H. Jackson Cambridge, Macmillan à 5 M. 40 Pf.

— des Savants, publié par le ministre de l'instruction publique. Assistants: MM. Renan, Mignet, E. Egger, Barthélemy Saint-Hilaire, Chevreuil. 66. année. 12 Hefte. Paris, Hachette. 4. 42 M.

Κλειώ Σύγγραμμα περιοδικὸν μετὰ εἰκόνων. Ἐκδότης: ΙΙ. Γ. Ζυγοῦρης Ἔτος Α' 1885. 24 Nrn. (2 B. m. Holzschn.) gr. 4. Leipzig, C. A. Koch. 16 M.

Kosmos. Zeitschrift f. Entwicklungslehre u. einheitl. Weltanschauung, unter Mitwirk. v. O. Caspari, E. Haeckel etc, herausg. v. B. Vettter. 8. Jahrg. 12 Hefte mit Kupfern. Stuttgart, Schweizerbart. 24 M.

- Bulletin epigraphique.** Fondé par Florian Vallentin, continué par Ludovic Vallentin et R. Mowat. Quatrième année (1885). Paraît tous les deux mois. Vienne, Savigé; Paris, Champion. 15 M.
- Bulletino archeologico Sardo.** Dir.: E. Pais. II. 1884/85. Cagliari.
 — di paleontologia italiana, diretto da Chierici, Pigorini e Strobel. Anno XI. Parma. 6 M.
 — di archeologia cristiana edito da G. B. de Rossi 4. Serie. Anno III (1884). Trimestrale. Roma, Salviucci. 4. Mit Kupfern. 11 M. 50 Pf.
- Buonarotti**, il, continuato per cura di E. Narducci. Roma jährl.: 12 M.
- Centralblatt**, literarisches, f. Deutschland. Herausg. u. Red.: Fr. Zarncke. Jahrg. 1885 52 Nrn. Leipzig, Avenarius. 4. 30 M.
 für die gesammte Unterrichtsverwaltung in Preussen. Herausg. im Ministerium der Unterrichtsangelegenheiten 12 Hefte. Berlin, Hertz. 7 M.
- Central-Organ** f. die Interessen des Realschulwesens, begründet v. M. Strack, fortgeführt von L. Freytag u. H. Böttger. 13. Jahrg. 1885. 12 Hefte (4 B.) Berlin, Friedberg & Mode. gr. 8. 16 M.
- Correspondenzblatt** für die Gelehrten- und Realschulen Württembergs. Herausg. v. Ramsler. 32. Jahrg. 1885. 12 Hefte. Tübingen, Fues. 7 M.
- Cultura**, (la), rivista di scienze, lettere ed arti, diretta da R. Bonghi. Anno IV, 1884/85. (Voll. VI—VII.) Roma, editore Vallardi. 12 M.
- Curiosità e Ricerche** di storia subalpina, pubblicate da una Società di studiosi di patrie memorie. Torino, Bocca.
- Effemeridi** Siciliane, nuove, studi storici, letterari, bibliografici in appendice alla Biblioteca storica e letteraria di Sicilia compilate da V. Di Giovanni, G. Pitre, S. Salomone-Marino. Serie terza, vol. 20—21. Palermo, Pedone-Lauriel. 13 M. 50 Pf.
- Europa**. Red. von H. Kleinsteuber. Jahrgang 1885. 52 Nrn. Leipzig, Keil. 4. 24 M.
- Forschungen**, romanische. Organ für romanische Sprachen u. Mittellatein, herausg. von K. Vollmöller, Erlangen, Deichert.
- Gazette archéologique**, recueil de monuments pour servir à l'histoire de l'art dans l'antiquité et le moyen-âge. Publiée par J. de Witte et R. de Lasteyrie. II. année (1885). 6 Nrn. Paris, A. Lévy. 4. Mit Kupfern u. Holzschnitten. 40 M.
 Rec.: Revue critique N. 7 p. 122—129 v. H. de Curzon.
- Gegenwart**, die. Wochenschrift f. Literatur, Kunst u. öffentl. Leben. Hrsg.: E. Zolling. 1885. 52 Nrn (2 B.) Berlin, Stilke. 4. 18 M.
- Germania**. Vierteljahrschrift f. deutsche Alterthumskunde. Begründet von Frz. Pfeiffer. Hrsg. von K. Bartsch. 30. Jahrg. Neue Reihe. 18. Jahrg. 1885. 4 Hefte. Wien, Gerold's Sohn. 15 M.
- Geschichtsblätter**, steiermärkische, herausg. von J. v. Zahn. 6. Jahrgang 1885. 4 Hefte. Graz, Leykam-Josefsthal. 8 M.
- Geschichtsfreund**, niederrheinischer. Red.: L. Henrichs. Jahrg. 1885. 24 Nrn. Kempen, Klöckner & Mausberg. 4. 4 M.
- Gids**. Onder redactie van Ch. Boissevain, J. T. Buijs-Muller etc. 38. Jahrg. 3. Serie, 19. Jahrg. Amsterdam, Post. 30 M.
- Giornale storico della Letteratura italiana**, diretto e redatto da A. Graf, Fr. Novati, R. Renier. Vol. III (1885). Firenze, Loescher. Bimestrale. 25 M.
 — Ligustico di archeologia, storia e letteratura, fondato e diretto da L. T. Belgrano ed A. Neri. Anno 12 (1885). Genova.
- Grenzboten**, die. Zeitschrift f. Politik, Literatur u. Kunst. 44. Jahrg. 1885. 52 Nrn (à 2 - 3 B.) Leipzig, Herbig. 36 M.
- Gymnasium**. Zeitschrift f. Lehrer an Gymnasien u. verwandten Unterrichts-Anstalten. Unter Mitwirk. von A. Luke u. Ph. Plattner red. v. M. Wetzell. 3. Jahrg. 1885. 24 Nrn. Paderborn, Schöningh. 6 M.

Handweiser, literarischer, zunächst für das kathol. Deutschland. Herausg. u. red. v. Frz. Hülskamp. 24. Jahrg. 1885. 24 Nrn. Münster, Theissing. hoch-4. 4 M.

Ἑβδομάς. Ἔτος Β' 1885. Ἐκδ.: Δ. Καμπουρόγλους. Ἀθήνησιν, τ. Κορίνθους. 4. 12 M.

Ἡμέρα, νέα. Ἔτος ΙΑ' 1885. Ἐκδ.: Ἀ. Βυζάντιος; συντάκτης: Ι. Στάλιτς. Τεργέστη Ἐκδ. ἀπαξ τῆς ἐβδομάδος. Fol. 40 M.

— **Ἡμερολόγιον τῆς Ἀνατολῆς πολιτειογραφικόν, φιλολογικόν καὶ ἐπιστημονικόν τοῦ ἔτους 1885.** Ἐκδ. ὑπὸ Ἀ. Παλαιολόγου. Κωνσταντεῖ, Παλλαμάρης.

Ἡμερολόγιον, Ἀττικόν, τοῦ ἔτους 1885 ὑπὸ Ἐ. Ἀσωπίου, εὐνοϊκῇ συμπράξει φιλοκαλῶν λογίων. Ἔτος ΧΙΧ. Ἀθήνησιν, τυπογρ. τ. Κορίννης. 5 M.

— **Βυζαντικὸν τοῦ ἔτους 1885 ὑπὸ Κ. Χρουσαφίδου Ἔτος Ι'.** Ἐν Κωνσταντινουπόλει, τύποις Βουτυρά. 6 M.

Hermathena, a series of papers on literature, science and philosophy by Members of Trinity College. Dublin, Ponsonby.

Hermes, Zeitschrift f. class. Philologie, herausg. v. G. Kaibel u. K. Robert. 20 Bd. Berlin, Weidmann. 12 M.

Ἑσπερος. Σύγγραμμα περιοδικὸν μετὰ εἰκόνων. Συντάκτης: Δρ. Ι. Παρβάνογλος. 4. Jahrg. 1884/85. 24 Nrn. Leipzig, Friedrich. Fol. 32 M.

Ἑστία. Ἐκδίδεται κατὰ κυριακὴν. Σὺν τῷ Ιελατίῳ τῆς Ἑστίας. Τόμος XVI. Ἔτος Ι' Athen, Hestia. 16 M.

Jahrbuch, biographisches, für Alterthumsfreunde, begründet von C. Bursian, fortgeführt v. Iwan Müller. 7. Jahrg. 1884. Berlin, Calvary & Co. 3 M.

— statistisches, der höheren Schulen Deutschlands, Luxemburgs u. d. Schweiz. Neue Folge v. Mushackes Schulkalender II. Tl. Nach amt. Quellen bearb. 6. Jahrg. 1885. 2 Abtheilungen Leipzig 1885, Teubner. 4 M. 40 Pf.

Jahrbücher, preussische. Herausg. v. Heinr. v. Treitschke. Jahrg. 1885. 54. u. 55. Bd. à 6 Hefte Berlin, G. Reimer. 18 M.

— für deutsche Theologie, herausg. v. Dillmann, Ehrenfeuchter. 30 Bd. Gotha, Besser. 14 M. 40 Pf.

— f. Nationalökonomie u. Statistik. Gegründet v. Bruno Hildebrandt, herausg. v. Joh. Conrad. 23. Jahrg. 1885. 2 Bde. à 6 Hefte. Jena, Fischer. 24 M.

— neue, f. Philologie u. Pädagogik. Herausg. unter der Red. v. A. Fleck-eisen u. H. Masius. 131. u. 132. Bd. 12 Hefte. Leipzig, Teubner. 30 M.

— für protestantische Theologie. Herausg. v. Hase, Lipsius, Pfleiderer, Schrader. 17. Jahrg. 1885. 4 Hefte. Leipzig, Barth. 15 M.

Jahresbericht über die Fortschritte der classischen Alterthumswissenschaft. Begründet v. C. Bursian, herausg. v. Iwan Müller. 12. Jahrg. (Neue Folge 4. Jahrg.) 1884. 12 Hefte. [38.—41. Bd.] Mit den Beiblättern: Bibliotheca philologica classica, 12. Jahrg. [1885] u. Biographisches Jahrbuch für Alterthumskunde, 8. Jahrg. [1885]. Berlin, Calvary.

Subscr.-Pr.: 30 M.; Ladenpr.: 36 M.
— theologischer. Unter Mitwirkung v. Bassermann, Benrath, Böhringer etc. herausg. v. B. Pünjer. Leipzig, Barth. 8 M.

Journal, American, of Philology, edited by B. L. Gildersleeve. Vol. VI. 4 Hefte. Baltimore. New-York, Macmillan. 15 M.

— of Philology, edited by W. Aldis Wright, J. Bywater and H. Jackson. Cambridge, Macmillan. à 5 M. 40 Pf.

— des Savants, publié par le ministre de l'instruction publique. Assistants: MM. Renan, Mignet, E. Egger, Barthélemy Saint-Hilaire, Chevreuil. 66. année. 12 Hefte. Paris, Hachette. 4. 42 M.

Κλειώ. Σύγγραμμα περιοδικὸν μετὰ εἰκόνων. Ἐκδότης: Π. Γ. Ζυγοῦρης. Ἔτος Α' 1885. 24 Nrn. (2 B. m. Holzschn.) gr. 4. Leipzig, C. A. Koch. 16 M.

Kosmos. Zeitschrift f. Entwicklungslehre u. einheitl. Weltanschauung, unter Mitwirk. v. O. Caspari, E. Haeckel etc. herausg. v. B. Vettter. 8. Jahrg. 12 Hefte mit Kupfern. Stuttgart, Schweizerbart. 24 M.

- Kunstblatt**, christliches, f. Kirche, Schule u. Haus. Herausg. v. H. Merz u. C. G. Pfannschmidt. 27. Jahrg. 1885. 12 Nrn. Stuttgart, Steinkopf. 4 M.
- Litteraturbericht**, theologischer. Red. von P. Eger. 8. Jahrgang 1885. 12 Hefte. Gütersloh, Bertelsmann. gr. 8. 1 M. 50 Pf.
- Litteraturblatt**, deutsches, begründet v. W. Herbst, fortgeführt v. H. Keck. 7. Jahrg. 1885/86. 52 Nrn. gr. 4. Gotha, Perthes. 8 M.
- f. germanische u. romanische Philologie. Unter Mitwirk. v. Karl Bartsch herausg. v. Otto Behaghel u. Fritz Neumann. 6 Jahrg. 1885. 12 Nrn. Heilbronn, Henninger. 10 M.
- für orientalische Philologie, unter Mitwirkung von J. Klatt herausg. von E. Kuhn. 2. Jahrg. 1884/85. 12 Hefte. Leipzig, O. Schulze. 15 M.
- theologisches. Red.: C. E. Luthardt. Jahrg. 1885. 52 Nrn. Leipzig, Dörfling & Franke. gr. 4. 4 M.
- Litteraturzeitung**, deutsche. Herausg. v. Max Roediger. 6. Jahrg. 1885. 52 Nrn. Berlin, Weidmann. 28 M.
- theologische. Herausg. v. A. Harnack u. E. Schürer. 10. Jahrg. 1885. 26 Nrn. Leipzig, Hinrichs. gr. 4. 16 M.
- Magazin**, das. für die Literatur des In- u. Auslandes. Organ d. Allgemeinen Deutschen Schriftstellerverbandes. Gegründet von J. Lehmann. Red.: F. Hirsch. 54. Jahrg. 1885. 52 Nrn. Leipzig, Friedrich. gr. 4. 16 M.
- Magyar philosophiai Szemle**. (Ungarische philosophische Revue.) Herausg. von Fr. Barath u. K. Böhm. 4. Jahrg. 1885. Budapest, Aigner.
- Materiaux pour l'histoire positive et philosophique de l'homme**. Revue illustrée. Dir.: E. Cartailhac. 19. année. Toulouse. (Paris, Reinwald.) 15 M.
- Mélusine**, revue (mensuelle) de mythologie, littérature populaire, traditions et usages, dirigée par Gaidoz et Rolland. T. 2. 1884/85. 4^o à 2 col. Paris, 6 rue des Fossés-Saint-Bernard. 1 vol. (24 nn.): 20 M.; 1 n.: 1 M. Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 6 p. 191—192 v. G. Meyer.
- Messenger des sciences historiques ou Archives des arts et de la bibliographie en Belgique** 1885. Grand, Vanderhaeghen. 15 M.
- Midland Antiquary**. Ed. by W. F. Carter. Birmingham, Houghton. 9 M. 60 Pf.
- Mind**. A quarterly review of psychology and philology. Ed. by G. C. Robertson. Vol. 10 (1885). London, Williams. Lwb. 15 M. 60 Pf.
- Mittheilungen**, archäologisch-epigraphische, aus Oesterreich. Herausg. v. O. Benndorf u. O. Hirschfeld. 8. Jahrg. 1884/85. Wien, Gerold. Mit Kupfern. 9 M.
- Mnemosyne**. Bibliotheca philologica Batava. Scripserunt Cobet, Francken, Van Herwerden etc., collegerunt Cobet, Van der Mey. Nova series. Vol. XIII. 4 partes. Lugduni Batavorum (Leipzig, Harrassowitz.) 9 M.
- Monatsblätter** für Geschichte, Alterthumskunde u. Volkssitte, mit besond. Berücksichtigung d. Fürstenth. Halberstadt, der Grafsch. Wernigerode u. der angrenzenden Gebiete. Herausg. von O. Frhr. v. Grote. Jahrgang 1885. 12 Nrn. Osterwick, Zickfeldt. 3 M.
- Monatshefte**, philosophische. Unter Mitwirkung v. F. Ascherson, red. u. herausg. v. C. Schaarschmidt. 21. Bd. 12 Hefte. Heidelberg, Weiss. gr. 8. 12 M.
- Monatsschrift**, altpreussische, neue Folge. Der neuen preuss. Provinzialblätter 6. Folge. Herausg. v. R. Reicke u. E. Wichert [Der Monatsschrift 21. Bd. Der Provinzialblätter 88. Bd.] Jahrg. 1885. 8 Hefte. Königsberg, Beyer. 9 M.
- f. Geschichte u. Wissenschaft des Judenthums. Herausg. v. Z. Frankel, fortgesetzt von H. Graetz und P. F. Frankl. 34. Jahrg. [Neue Folge, 17. Jahrg.] 1885. 12 Hefte. Krotoschin, Monasch & Co. 9 M.
- baltische. Herausg. v. F. Bienemann. 32 Bd. Jahrg. 1885. 12 Hefte. Reval, Kluge. 20 M.

- Museo italiano di antichità classica**, dir. da D. Comparetti. Vol. II (1885.) gr. 4. Florenz, Löscher. 20 M.
- Museum**, rheinisches, f. Philologie. Hrsg. v. O. Ribbeck u. F. Buecheler. Neue Folge. 40. Bd. [1885]. 4 Hefte. Frankfurt, Sauerländer. 14 M.
- Nordisk Revy**, herausg. von A. Noreen. Upsala. 3. Jahrgang 1885. 4. 24 Nrn. 4 M. 50 Pf.
- Παρνασσός, σύγγραμμα περιοδικὸν κατὰ μῆνα ἐκδιδόμενον**. Τόμ. Η'. 1885. 12 Hefte. Athen, Parnassos. 6 M. 80 Pf.
- Philologus**. Zeitschrift f. d. klass. Alterthum. Herausg. v. E. v. Leutsch. 44. Bd. 4 Hefte. Göttingen, Dieterich. 17 M.
- Πλάτων, σύγγραμμα παιδαγωγικὸν καὶ φιλολογικόν**. Herausg. von Bl. Skordelis, M. Galanis u. Sp. Souktras. Τόμος Τ' (1885). Monatlich. 8. Athen, Typ Philadelphus. 10 M.
- Précis historiques, mélanges religieux, littéraires et scientifiques**. T. XXXIV 1885. Bruxelles, A. Vromant. 5 M. 50 Pf.
- Propugnatore**, il, studii filologici, storici e bibliografici. Anno XVIII (1885). Bologna, Romagnoli. 18 M. 80 Pf.
- Quartalschrift**, theologische. In Verbindung mit mehreren Gelehrten hrsg. von v. Kuhn, v. Himpel, v. Kober, Linsenmann, Funk u. Schanz. 67. Jahrg. 1885. Tübingen, Laupp. 9 M.
- Rassegna italiana**. Mensile. Roma, tip. editr. Romana. 20 M.
- Recueil de travaux relatifs à la philologie et à l'archéologie égyptiennes et assyriennes**, publié sous la direction de G. Maspero. 6. année 1885. Paris, Vieweg. 30 M.
- Repertorium f. Kunstwissenschaft**. Red. v. H. Janitschek. 8. Bd. 4 Hefte. Stuttgart, Spemann. 8. 16 M.
- der Pädagogik. Central-Organ für Unterricht, Erziehung und Literatur. Herausg. von J. B. Heindl. Neue Folge. 19. Jahrg. [Der ganzen Folge 39. Jahrg.] 1885. 12. Hefte. Ulm, Ebner. 5 M. 40 Pf.
- Revista pentru istorie, arheologie si filologie**, sub directionea lui G. Tocilescu. Anul III (1884/85). Bucuresci. 4 Hefte mit Taf. u. Abb. 25 M.
- Revue savoisienne**. Annecy, Abry. 6 M.
- historique, littéraire et archéologique de l'Anjou. Angers, Lachers. 12 M.
- de Gascogne. Auch, Loubet. Monatlich. 8 M.
- deutsche, über das gesammte nationale Leben der Gegenwart. Herausg. von R. Fleischer. 10. Jahrgang 1885. 12 Hefte u. 4 Kunsthefte in Fol. Breslau, Trewendt. 24 M.
- de Champagne et de Brie. Brie, Paris, et Paris, Menu. 12 M.
- de l'art chrétienne. Trimestrielle. Nouvelle série, tome III. (1885). Bruges, Soc. St.-Augustin. 6 M.
- du Centre, littérature, histoire, archéologie, sciences, statistique et beaux-arts. 2. série. 7. année. Châteauroux, Nuret. 12 M.
- d'Alsace. Nouvelle série. 8. année. Tome XIII. 4 livres Colmar. (Mühlhausen, Bußeb.) 16 M.
- de l'instruction publique (supérieure et moyenne) en Belgique, publié sous la direction de J. Gantrelle, L. Roersch, A. Wagener. Tome XXVIII (1885). Gand, Vanderhaegen. 6 Hefte. 6 M.
- Suisse. Bibliographie, Archéologie, Littérature, Beaux-Arts. Red.: J. Grand-Carteret. 24 Nrn. Genève, Menz. 4. 10 M.
- historique et archéologique du Maine. Tome X. Le Mans, Monnoyer. Vierteljährlich. 15 M.
- du Lyonnais. Lyon, Perret. Monatlich. 22 M.
- des antiquaires, des artistes et des archéologues. 25. année. (Mai 1884 — avril 1885). Marseille, Doucet. 4. à 2 col. 10 M.

- Revue alsacienne.** Littérature, histoire, sciences etc., Red.: Le Reboullet. 8. année. Nancy, Berger-Levrault. Monatlich. 12 M.
- d'anthropologie, publiée sous la direction de P. Broca. 2. série. 7. année. Paris, Masson. 28 M.
- archéologique; antiquité et moyen-âge. Publiée sous la direction de A. Bertrand et G. Perrot. Troisième série. 3. année (1885). Paris, Baer. 25 M.
- critique, d'histoire et de littérature. Recueil hebdomadaire publié sous la direction de J. Darmestetter, L. Havet, G. Monod, G. Paris. Année XIX (1885) Paris, Leroux. 20 M.
- des deux Mondes. 3. période. 55. année. Paris, Leroux. 62 M.
- égyptologique. Paris, Leroux. 27 M.
- de l'enseignement secondaire et de l'enseignement supérieur. 2. année. 1885. Paris, Dupont. 8. 15 M.
- d'ethnographie. Red. M. Hamy. IV. année (1885). Bimestriel. Paris, Leroux. 8. Illustrée. 25 M.
- de l'histoire des religions. 6. année (1885). 6 no. Paris, Leroux. 25 M.
- historique, dir. par G. Monod et G. Fagniez. 10 année, 1885. N. 53—58. (vol. 27—29). Paris, Baillière. 30 M.
- générale du droit en France et à l'étranger, dirigée par J. Lefort, A. Humbert etc. 9. année, 1885. (6 livr.) Paris, Thorin. 16 M.
- de linguistique et de philologie comparée. Recueil trimestriel publié par Girard de Rialle. Tome VIII. Paris 1885, Maisonneuve. 17 M.
- pédagogique. Directeur: Ch. Hanriot. 8. année. Paris, Delagrave. 9 M.
- de philologie et d'ethnographie, publiée par Ch. E. de Ujfalvy. 12 année Paris, Leroux. 4 Hefte. 25 M.
- de philologie, de littérature et d'histoire anciennes. Nouvelle série dirigée par E. Chatelain et O. Riemann. Année et Tome IX (1885). 4 livraisons. Paris, Klincksieck. 25 M.
- des Revues et publications d'Académies relatives à l'antiquité classique en Allemagne, Angleterre, France, Grande-Bretagne, Grèce, Italie, Luxembourg, Pays-Bas, Portugal, Russie, Suède, Suisse, Turquie. (Deuxième partie de la Revue de Philologie.)
- philosophique de la France et de l'Étranger, dirigée par Th. Ribot. Paris, Germer-Baillière. Monatlich. 33 M.
- politique et littéraire. Dir. E. Young. 3. Série. 15. Année. Paris, Germer-Baillière. 4. 25 M.
- des questions historiques. Dir.: M. de Beaucourt. 19. année. (Vol 37. 38.) Paris, Palmé. 20 M.
- russische. Vierteljahrsschrift für die Kunde Russlands. Herausg. von C. Röttger. 14. Jahrg 1885. Petersburg, Schmitzdorff. 15 M.
- du Dauphinée et du Vivarois (Isère, Drôme, Hautes-Alpes, Ardèche). Recueil mensuel, historique, archéologique et littéraire. 9. année. Vienne, Chardon. 15 M.
- Rivista di filologia e d'istruzione classica.** Direttori: D. Comparetti, G. Müller, G. Flecchia. Anno XIII, giugno 1884 al giugno 1885. Torino-Loescher. 12 M.
- storica italiana; pubblicazione trimestrale, diretta da C. Rinaudo. Anno I, fasc. 1. 3. Torino, Bocca. 8. p. 1—386 u. 1—204. à 6 M.
- Romania**, recueil trimestriel consacré à l'étude des langues et des littératures romanes. Publié par P. Meyer & G. Paris. Deuxième année, (1884/85) Paris, Vieweg. 20 M.
- Rundschau**, deutsche Herausg. v. J. Rodenberg. 11. Jahrg. Octbr. 1884. — Septbr. 1885. 12 Hefte. Bd. 41—44. Berlin, Paetel. 24 M.
- philologische. Herausg. v. C. Wagener u. E. Ludwig. 5. Jahrg. 1885. 52 Nrn. Bremen, Heinsius. 20 M.

- Rundschau**, literarische, f. das katholische Deutschland. Herausg. v. J. B. Stamminger. 17. Jahrg. 1885. 14 Nrn. Freiburg, Herder. gr. 4. 12 M.
- nordische. Eine Monatsschrift, herausg. von E. Bauer. 2. Jahrg. 1885. 12 Hefte. Reval. (Leipzig, Duncker & Humblot.) Lex.-8. 20 M.
- Schulkalender**, baltischer, für das J. 1885. Riga, Kymmel. 1 M. 60 Pf.
- Scuola romana**. Rivista mensile filologico-artistica, pubblicata da Cugnoni e Castagnola. Roma. Anno III. (1885). 4 M.
- Studi filologici**, strenna pel 1885. Pubblicazione periodica. Modena, Soc. Tipografica (Soliani) 1 M.
- gli, in Italia. Periodico didattico, scientifico e letterario (da F. d'Orazi) Anno VIII. (XIII. XIV). Roma, Via Ara Celi. Monatlich. 16 M.
- di filologia greca, pubblicati da E. Piccolomini Vol. II. Torino, Löschner.
- Studien**, Berliner, für classische Philologie u. Archäologie. Herausg. v. F. Ascherson. Berlin, Calvary.
- u. **Kritiken**, theologische. Eine Zeitschrift für das gesammte Gebiet der Theologie, begründet v. C. Ullmann u. F. W. C. Umbreit u. in Verbindung mit G. Baur, W. Beyschlag u. J. Wagemann herausg. von J. Köstlin u. E. Riehm. 58. Jahrg. 1885. Gotha, Perthes. 15 M.
- Leipziger. Herausg. v. G. Curtius, L. Lange, O. Ribbeck, H. Lipsius. Leipzig, Hirzel.
- philosophische. Herausg. v. W. Wundt. Leipzig, Engelmann
- Strassburger. Zeitschrift f. Geschichte, Sprache u. Literatur des Elsasses. Herausg. von E. Martin u. W. Wiegand. Strassburg, Trübner.
- Wiener. Zeitschrift für class. Philologie. Suppl. der Zeitschrift für österr. Gymnasien. Red.: W. v. Hartel, K. Schenkl. 7. Jahrg. 1885. 2 Hefte. Wien, Gerold. 10 M.
- u. **Mittheilungen** aus dem Benedictiner- u. Cisterzienser-Orden, mit besonderer Berücksicht. der Ordensgeschichte u. Statistik. Haupt-Red.: P. M. Kinter. 6. Jahrg. 1885. 4 Hefte. Würzburg, Woerl. 7 M.
- Taschenbuch**, historisches. Begründet von Fr. v. Raumer. Herausg. von W. Maurenbrecher. 6. Folge. 4. Jahrg. 8. IV, 352 S. Leipzig, Brockhaus. 8 M.
- Vierteljahrschrift** f. Volkswirtschaft, Politik u. Kulturgeschichte. Herausg. v. Ed. Wiss. Unter Mitwirkung v. K. Biedermann, E. Blau, M. Block u. A. 22. Jahrg. 1885. 8 Hefte. gr. 8. (1. Heft 128 S.) Berlin, Herbig. 20 M.
- für wissenschaftliche Philosophie, unter Mitwirkung von Heinze u. Wundt hrsg. v. R. Avenarius. 9. Jahrg. 1885. 4 Hefte. Leipzig, Fues. 12 M.
- für Kultur u. Litteratur der Renaissance. Herausg. v. L. Geiger. Erster Jahrg. 1885. Stuttgart, Spemann. gr. 8. (1. Heft 144 S.) Jährlich 16 M.
- Westermann's** illustrierte deutsche Monatshefte für das gesammte geistige Leben der Gegenwart. Herausg. von Fr. Spielhagen. 28. Jahrg. Octbr. 1884—Septbr. 1885. Braunschweig, Westermann. 16 M.
- Wochenschrift**, Berliner philologische. Herausg. v. Ch. Belger, O. Seyffert u. K. Thiemann. 5. Jahrg. 1885. 52 Nrn. (40 Sp.) hoch-4. Berlin, Calvary & Co. 20 M.
- f. klassische Philologie, unter Mitwirk. v. G. Andresen u. H. Heller hrsg. v. W. Hirschfelder. 2. Jahrg. 1885. 52 Nrn. (2 B.) hoch-4. Berlin, Gärtner. 24 M.
- Zeit**, unsere. Deutsche Revue der Gegenwart. Herausg. v. R. v. Gottschall. Jahrg. 1885. 12 Hefte. Leipzig, Brockhaus. 18 M.
- Zeitschrift** für deutsches Alterthum u. deutsche Litteratur. Unter Mitwirkung v. W. Scherer herausg. v. E. Steinmeyer. Neue Folge. 17. [29.] Bd. 4 Hefte. Berlin, Weidmann. gr. 8. (1. Heft 120 u. 98 S. m. 1 Taf.) 15 M.
- für preussische Geschichte u. Landeskunde, unter Mitwirkung v. Duncker u. L. v. Ranke herausg. v. C. Rössler. 28. Jahrg. 1885. 12 Hefte. Berlin, Mittler. 12 M.

- Zeitschrift für das Gymnasialwesen.** Herausg. v. H. Kern u. H. J. Müller. 39. Jahrg. Der neuen Folge 18. Jahrg. 1885. 12 Hefte. Berlin, Weidmann. 20 M.
- für vergleichende Sprachforschung auf dem Gebiete der indogermanischen Sprachen. Herausg. von A. Kuhn, E. Kuhn und J. Schmidt. 30 Bd. (Neue Folge 10. Bd.) 6 Hefte. Berlin, Dümmler. 16 M.
- f. Völkerpsychologie u. Sprachwissenschaft. Herausg. v. M. Lazarus u. H. Steinthal. 16. Bd. 4 Hefte. Berlin, Dümmler. gr. 8. 9 M. 60 Pf.
- f. die gebildete Welt über das gesammte Wissen unserer Zeit u. über alle wichtigen Berufszweige. Herausg. v. R. Fleischer. 3. Jahrg. 1885. 24 Hefte. Braunschweig, Vieweg & Sohn. gr. 8. 24 M.
- für Museologie u. Antiquitätenkunde, sowie für verwandte Wissenschaften. Red.: J. G. Th. Graesse. 8. Jahrg. 1885. 24 Nrn. Dresden, Baensch. 4. 20 M.
- für die alttestamentliche Wissenschaft. Herausg. v. B. Stade. Mit Unterstützung der Deutschen Morgenländ. Gesellschaft. 1885. 2 Hefte. Giessen, Ricker. 10 M.
- f. Kirchengeschichte. In Verbindung mit W. Gass, H. Reuter u. A. Ritschl herausg. v. Th. Brieger. 8. Bd. 4 Hefte. Gotha, Perthes. 16 M.
- f. deutsche Philologie, herausg. v. E. Höpfner u. J. Zacher. 17. Bd. Halle, Waisenhaus. (1. Heft 128 S.) 12 M.
- für romanische Philologie. Herausg. v. G. Gröber. 9. Jahrgang 1885. Halle, Niemeyer. 20 M.
- f. Philosophie u. philosophische Kritik, im Vereine mit mehreren Gelehrten gegründet v. J. H. Fichte, red. v. H. Ulrich u. A. Krohn. Neue Folge. 86. u. 87. Bd. à 2 Hefte. Halle, Pfeffer. gr. 8. à Bd. 6 M.
- für ägyptische Sprache u. Alterthumskunde. Herausg. von A. Erman u. L. Stern. 23. Jahrg. 1885. 4 Hefte. Leipzig, Hinrichs' Verl. 4 15 M.
- f. bildende Kunst. Herausg. v. C. v. Lützw. 20. Bd. Jahrg 1884/85. 12 Hefte. Mit Textillustr. und Kunstbeilagen. Mit dem Beiblatt: Kunst-Chronik, 45 Nrn. Leipzig, Seemann. 28 M.; die Kunst-Chronik allein 9 M.
- für Keilschriftforschung u. verwandte Gebiete. Unter Mitwirkung v. A. Amiaud, E. Babelon, G. Lyon u. Th. G. Pinches herausg. v. C. Bezold u. F. Hommel. 2. Bd. 4 Hefte. Leipzig, O. Schulze. gr. 8. 16 M.; einzelne Hefte 5 M.
- internationale, für allg. Sprachwissenschaft, unter Mitwirkung v. L. Adam, G. J. Ascoli, F. A. Coelho etc. herausg. v. F. Techmer. 1. Bd. (2. Heft S. 257—518 mit 1 Facsimile.) Leipzig, Barth. gr. 8. à 6 M.
- für wissenschaftliche Theologie. In Verbindung mit mehreren Gelehrten herausg. v. A. Hilgenfeld. 29. Jahrg. 4 Hefte. Leipzig, Fues. 12 M.
- archivalische. Herausg. v. F. v. Löher. 9. Band. München 1884, Ackermann. 12 M.
- historische. Herausg. v. H. v. Sybel. Neue Folge 17. u. 18. Bd. Der ganzen Reihe 53. u. 54. Bd. Jahrg. 1885. 6 Hefte. München, Oldenbourg. 22 M. 50 Pf.
- für Orthographie, Orthoepie und Sprachphysiologie. Organ des deutschen Orthographie-Reformvereins. Herausg. von W. Vietor. 5. Jahrg. 1885. 6 Nrn. Rostock, Werther. gr. 8. 3 M.
- f. allgemeine Geschichte, Kultur-, Litteratur u. Kunstgeschichte. 2. Jahrg. 1885. 12 Hefte. (5—6 B.) Stuttgart, Cotta. gr. 8. à 11 M.
- westdeutsche, für Geschichte u. Kunst. Herausg. von F. Hettner u. K. Lamprecht. 4. Jahrg. 1885. [Pick's Monatschrift 11. Jahrg.] 4 Hefte. Nebst Korrespondenzblatt. 12 Nrn. Trier, Lintz. 10 M.; Korrespondenzblatt apart 5 M.
- für die österreichischen Gymnasien. Red.: W. v. Hartel, K. Schenkl. 36. Jahrg. 1885. 12 Hefte. Wien, Gerold's Sohn. 24 M.

Zeitschrift für das Realschulwesen. Herausg. u. red. von J. A. Bechtel, M. Kuhn. 7. Jahrg. 1885. 12 Hefte. Wien, Holder. 12 M.

Zeitung für das höhere Unterrichtswesen Deutschlands. Unter Mitwirkung einer grossen Anzahl v. Schulmännern herausg. v. H. A. Weiske. 14. Jahrgang 1885. 52 Nrn. Leipzig, Siegmund & Volkening. Hoch-4. 8 M.

2. Academien und Gesellschaftsschriften.

Abhandlungen der königl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. 31 Bd. v. J 1884. Göttingen, Dieterich's Verl. 4 XX, 458 S. mit 6 Taf. 48 M.

— der königl. sächs. Gesellschaft der Wissenschaften. Leipzig, Hirzel.

— der philos. - philologischen Klasse der königl. bayrischen Akademie der Wissenschaften. 17. Bd. 1 Abth. (Denkschriften 59. Bd.) München 1884, Franz. 4. 264 S. mit 1 Taf. 7 M.

Almanach der königl. bayr. Akademie der Wissenschaften für das J. 1885. München, Franz. 8. 2 M.

— der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. 35. Jahrg. 1885. Wien, Gerold. 2 M 60 Pf.

Annalen des historischen Vereins für den Niederrhein, insbes. die alte Erzdiözese Köln. 42 Heft Köln, Boisserée. 8. 183 S. 3 M. 60 Pf.

— des Vereins f. Nassauische Alterthumskunde u. Geschichtsforschung. 18. Bd. 2 Heft 1883/84. Mit 9 lith. Taf. Wiesbaden 1884, Niedner. gr. 8. 1 V u. S. 145—304. 5 M. 60 Pf. (18. Bd. cpl.: 9 M.)

Annales de l'Académie d'archéologie de Belgique. XLl. 3. série, tome XI. Anvers, rue Léopold, 15. Par an. 3 M.

— de la Société historique et archéologique de Château-Thierry. 1884. Arcis-sur-Aube.

— de l'Institut archéologique du Luxembourg T. XVI. Arlon 1884, imp. Brück gr. 8. XIV, 256 p. et 2 planches. 4 M. 50 Pf.

— de la Faculté des Lettres de Bordeaux. Nouvelle série II 1885. (Paris, Leroux.) 10 M.

— de la Société ethnographique de la Gironde. Bordeaux, Duthu.

— de la Société d'émulation (agriculture, lettres et arts) de l'Ain. 17. année. Bourg, impr. Authier et Barbier.

— de la Société d'émulation pour l'étude de l'histoire et des antiquités de la Flandre. 4. série, tome VII [XXXIV. de la collection]. Bruges, de Zuttere.

— des Basses-Alpes Bulletin de la Société scientifique et littéraire de Digne. 5. année. Digne, Vial.

— de la Société d'émulation du dép. des Vosges. 1885. Epinal, imp. Collot.

— de la Société hist. du Gâtinais. III. 1885 Fontainebleau.

— du musée Guimet. Vol. VII. 4. 417 p. et 6 planches. Lyon. (Paris, Leroux.) 4.

— de la Société académique d'architecture de Lyon. Lyon, Perret.

— de l'Académie de Mâcon, société des arts, sciences, belles-lettres et d'agriculture. 2. série, t. VII. Mâcon, impr. Protat frères

— du cercle archéologique de Mons. Tome XX. Mons, Dequesne - Masquillier. 25 M.

— de la Société archéologique de Namur. Tome XXI. Namur, Westmael-Charlier. 12 M.

— de la Société académique de Nantes et du département de la Loire-Inférieure. 1885. Nantes, imp V. Mellinet.

— de la Société des lettres, sciences et arts des Alpes - Maritimes. T. XI. Nice, Malvano-Mignon.

Annales de la Société archéologique de l'arrondissement de Nivelles. Tome V. Nivelles, Despret-Poliart.

— de la Société d'agriculture, industrie, sciences, arts et belles-lettres de la Loire. Année 1885. 2. série. Saint-Etienne, imp. Théolier frères.

— du Cercle archéologique du pays de Waes. Tome XIV. Saint-Nicolas, Edom.

Annali dell'Istituto di corrispondenza archeologica. gr. 8 Con **Monumenti** inedite in-fol. Roma e Berlino (Asher). 50 M.

— del R Istituto tecnico, industriale e professionale di Torino. 1884/85. Torino. 8

Annuaire de l'Ecole Bossuet, 1884—1885 publié par les directeurs de l'école. Bar-le-Duc. Contant-Laguerre

— de l'Académie royale des sciences, des lettres et des beaux-arts de Belgique. 1884 50. année. Bruxelles, Hayez.

— officiel de l'Instruction publique en Belgique 1885 Bruxelles, imp Guyot.

— des cinq départements de la Normandie, publié par l'association normande. 1885. (51. année.) Caen, Le Blanc-Hardel; Rouen, Métérie

— des musées cantonaux et des autres institutions cantonales patriotiques d'initiative privée. 1885. (6. année.) Caen, Le Blanc-Hardel

— des facultés catholiques de Lille. 1884/85. Corbeil, impr. Crété.

— du petit séminaire du Rondeau et de l'externat Notre-Dame, Grenoble, pour l'année 1885. Grenoble, Baratier et Dardelet.

— de la Société d'émulation de la Vendée. 31. année. 1884. Vol. 4. La Roche-sur-Yon, imp. Servant 8

— de l'Université catholique de Louvain. 1885. 49. année. Louvain, Van Linthout frères.

— de la faculté des lettres de Lyon. III. 1885. (Paris, Leroux.) 10 M.

— de l'Institut de France pour 1885. Paris, imprimerie nationale.

— de l'archéologue français, publié sous les auspices de la Société française d'archéologie pour la conservation des monuments historiques par A. Saint-Paul. 10 année 1885. Paris, Hachette. 3 M. 50 Pf.

— de l'Association pour l'encouragement des études grecques en France. Paris, Maisonneuve.

— des cours de l'enseignement supérieur, 1884/85, publié par la Société de l'enseignement supérieur. Paris, Masson.

— de la Société d'ethnographie. 1885. 12. 84 p. Paris, bureau de la Société.

— de la Société des études juives. 4. année. Paris, Durlacher. 2 M. 50 Pf.

— bulletin de la Société de l'hist. de France. Année 1885. Paris, Loones. 5 M.

— des Côtes-du-Nord, publié par la Société archéologique du département. 43. année 1885. Nouvelle série, t. 35. Saint-Brieuc, Guyon.

— de l'Académie des sciences, inscriptions et belles-lettres de Toulouse. 40. année. Toulouse, Douladoure-Privat.

Annuario della Università di Bologna, anno scolastico 1884—85. Bologna.

— della R. Università di Genova, anno 1884—85. Genova, tip. Martini.

— della R. Università di Macerata, anno 1884/85. Macerata, tip. Bianchini.

— della R. Università di Messina per l'anno scol 1884—85. Messina, Amico.

— della R. Università di Padova per l'anno scol. 1884—85. Padova, Randi.

— della R. Università di Palermo per l'anno scol. 1884—85. Palermo, Lao.

— dell' Università di Parma per l'anno 1884—85. Parma, tip. Rossi Ubaldi.

— della R. Università di Palermo, anno scol. 1884—85. Pavia, tip. Succ. Bizzoni.

— dell' Università di Perugia pel 1884 85. Perugia, tip. Santucci.

— scolastico della R. Università di Pisa per l'anno 1884—85. Pisa, Nistri.

- Annuario** della R. Università di Roma per l'anno 1884—85. Roma, Civelli.
 — dell'Accademia Reale delle Scienze di Torino, 1884—85. Torino, Paravia.
 — della libera Università provinciale di Urbino. Urbino, tip. della Cappella.
- Anzeigen**, Göttingische gelehrte, unter der Aufsicht der königl. Gesellschaft der Wissenschaften. Red.: F. Bechtel. Jahrg. 1885. 25 Nrn. Mit **Nachrichten** von der k. Ges. der Wiss. und der G.-A.-Universität zu Göttingen. 12 Nrn. (à 2 5 B.) Göttingen, Dieterich's Verl. 27 M.
- Anzeiger** des germanischen Nationalmuseums. Herausg. vom Direktorium (A. Essenwein u. G. K. Frommann). Red.: A. Essenwein. 2. Bd. 1885. 12 Hefte. Leipzig, Brockhaus. 6 M.
- für schweizerische Geschichte. Herausg. von der allgemeinen geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz. Red.: T. Probst. 14. Jahrg. 1885. Solothurn, Schwendemann. 2 M. 50 Pf.
- Archaeologia**. Tracts relating to antiquity published by the Society of Antiquaries of London. Vol. 49. London, Society, Burlington House. Mit Kupfern
- Archeografo Triestino**, edito per cura della Società del Gabinetto di Minerva. Nuova Serie, vol. XI (1885). Triest, Herrmanstorfer. 15 M.
- Archiv** für Geschichte u. Alterthumskunde von Oberfranken. 18. Bd. [Als Fortsetzung des Archivs für Bayreuther Geschichte und Alterthumskunde. 22. Bd.] herausg. v. hist. Verein v. Oberfranken zu Bayreuth. Bayreuth, Grau.
- des historischen Vereins des Kantons Bern. 13. Bd. 3 Hefte. Bern, Jent & Reinert. à Heft 2 M.
- f. Anthropologie. Zeitschrift f. Naturgeschichte u. Urgeschichte des Menschen. Organ der deutschen Gesellschaft f. Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte. Unter Mitwirkung v. A. Bastian, O. Fraas etc. herausg. u. red. v. A. Ecker, L. Lindenschmit u. J. Ranke. 16. Bd. 1884. 4 Hefte. Braunschweig, Vieweg & Sohn. gr. 4
- f. hessische Geschichte u. Alterthumskunde. Herausg. aus den Schriften des histor. Vereins für das Grossherzogthum Hessen von G. Schenk zu Schweinsberg. 19. Bd. 3 Hefte. Darmstadt, Klingelhoeffer. 6 M.
- für Frankfurts Geschichte u. Kunst. N. F. Herausg. von dem Verein für Geschichte und Alterthumskunde zu Frankfurt a. M. 10. Bd. Frankfurt, Völcker. 6 M.
- neues, der Gesellschaft f. ältere deutsche Geschichtskunde zur Beförderung einer Gesamtausgabe der Quellschriften deutscher Geschichte des Mittelalters. X. Bd. 3 Hefte. Hannover, Hahn. 12 M.
- des Vereins f. siebenbürgische Landeskunde. Herausg. vom Vereins-Ausschuss. Neue Folge. 18. Bd. 2 Hälfte. Hermannstadt, Michaelis. gr. 8. S. 275—379. 1 M. 40 Pf.
- für vaterländische Geschichte u. Topographie. Herausg. v. d. Geschichtsverein für Kärnten. 15. Jahrg. 1885. Klagenfurt (Heyn). 8. 1 M. 60 Pf.
- oberbayrisches, f. vaterländische Geschichte, herausg. von dem historischen Verein von Oberbayern. 40. Bd. 2 Hälfte: Register. 141 S. München, Franz. 1 M. 50 Pf.
- für christliche Kunst. Organ des Rottenburger Diözesanvereins für christliche Kunst. Herausg. u. red. von J. Schwarz. Jahrgang 1885. 12 Nrn. (à 1/2 - 3/4 B.) Stuttgart, Deutsches Volksblatt. gr. 8. 2 M. 70 Pf.
- f. österreichische Geschichte. Herausg. von der zur Pflege vaterländischer Geschichte aufgestellten Commission der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. 66. Bd. 1. Hälfte. Wien, Gerold. gr. 8. 314 S. 4 M. 40 Pf.
- Archives** des missions scientifiques et littéraires. Choix de rapports et instructions, publié sous les auspices du ministère de l'instruction publique. Sér. III, tome XI. (1885) Paris, Hachette. 9 M.
- historiques de la Saintonge et de l'Aunis. Tome XIII. Saintes, Moreuil. 15 M.

- Archivio storico Italiano**, fondato de G. P. Vieusseux e continuato a cura della R. deputazione di storia patria per le provincie della Toscana, dell' Umbria e delle Marche. Tomo XV (1885), disp. 1. Firenze, Vieusseux.
Per anno: 20 M.
- storico Lombardo, giornale della Società storica Lombarda. Anno XI. 1884 fasc. 1—4 p. 1—736. Milano, Dumolard. 20 M.
 - storico per le provincie napoletane, pubblicato a cura della Società di storia patria Anno IX, fasc. 3 e 4 (p. 385—785). Napoli 1885, Furchheim. 20 M.
 - storico siciliano. Pubblicazione periodica della Società siciliana per la storia patria. Anno IX. Palermo, Pedone-Lauriel.
 - della Società romana di storia patria. Vol. III. Roma, presso la Società.
 - Argovia**. Jahresschrift d. histor. Gesellschaft des Kantons Aargau. 15 Bd. Taschenbuch f. d. Jahr 1885. Aarau, Sauerländer. 2 M.
 - Arsskrift**, Upsala universitets. 1885. (Filosofi, sprakvetenskap och historiska vetenskaper.) Upsala, Akad. bokhandel. 9 M.
 - Atti dell'Ateneo di scienze, lettere ed arti in Bergamo**, anno VIII. Bergamo, stabil. Gaffuri e Gatti.
 - della Società storico archeologica delle Marche in Fermo. Vol. VII. Fermo.
 - della R. Accademia della Crusca. 1884. Firenze, tip. Cellini e C.
 - dell'Accademia Ligustica di belle arti. Genova, tip. Sordo-Muti.
 - della Società Ligure di storia patria. Volume XVIII. Ibid
 - della R. Università di Genova, pubblicati per decreto ed a spese del Municipio. Vol. IX. Ibid.
 - della R. Accademia Lucchese. XXIII. 1884. Lucca, tip. Guasti. 16. XXVIII, 656 p.
 - e Memorie dell'Accademia Virgiliana di Mantova. 1882—1884. Mantova 1884, tip. Mondovi. 8. XXIII, 272 p.
 - della R. Accademia delle belle arti di Brera. Milano, Lombardi. 4.
 - e Memorie della R. Deputazione di storia patria per le provincie di Romagna. Terza serie, vol. II. fasc. 1 (1884). Modena, tip. Vicenzi e Nipoti. 8. 92 p.
 - dell'Accademia Pontaniana. Vol. XVI. 1884/85. Napoli, Furchheim. 15 M.
 - della R. Accademia dei Lincei. Memorie—Rendiconti. Anno CCLXXXII (1884—85). Roma, Löschner.
 - dell'Accademia pontifica de' Nuovi Lincei, compilati dal Segretario. Tomo ed anno XXXVII (1883—1884). Roma, tip. delle Scienze mat. e fis. 4.
 - e Memorie della Sezione letteraria e di storia patria municipale della R. Accademia dei Rozzi di Siena. Nuova serie, vol. IX. Siena, tip. dell'Ancora.
 - della R. Accademia delle Scienze di Torino, vol. XX. Torino, Löschner.
 - della R. Deputazione sovra gli studii di storia patria per le antiche provincie della Lombardia. 1884. Torino, Paravia.
 - della Società di archeologia e belle arti di Torino, vol. V. 1884. Torino, Bocca. 2 M. 50 Pf.
 - dell'Accademia di Udine. Ser. III, vol. VII. Udine, Dorette.
 - dell'Istituto di belle arti delle Marche in Urbino. Urbino, tip. della Cappella.
 - dell'Ateneo Veneto Serie III, vol. VII. 1884—1885. Venezia, Cecchini.
 - del Reale istituto Veneto di scienze, lettere ed arti. Tomo III, serie IV. Venezia, presso la Segreteria dell'Istituto. 18 M.
 - dell'Accademia Olimpica di Vicenza. Vol. XIX. 1884. Vicenza, tip. Paroni.
 - Beiträge zur vaterländischen Geschichte**. Herausg. v. der histor. u. antiquar. Gesellschaft zu Basel. Neue Folge. 2. Bd. 1. Heft (1884). Der ganzen Reihe 12. Bd. Basel, Georg. 8. XIV, 112 S. 2 M.

- Beiträge**, Thurgauische, zur vaterländischen Geschichte. Herausg. v. histor. Verein des Kantons Thurgau. Frauenfeld, Huber.
- Berichte**, literarische, aus Ungarn über die Thätigkeit der ungarischen Academie der Wissenschaften und ihrer Commissionen, des ungar. National-Museums, der Kisfaludy-Gesellschaft, der histor. Gesellschaft, der naturwissenschaft. und anderer gelehrten Gesellschaften und Anstalten, sowie auch einzelner Schriftsteller. Herausg. v. P. Hunfalvy. 59. Bd. 1885. Budapest. (Leipzig, Brockhaus' Sort.) 8 M.
- über die Verhandlungen der königl. sächs. Gesellschaft der Wissenschaften zu Leipzig. Philologisch-histor. Classe. 1884. I. II. Leipzig, Hirzel. 8. 190 S. 2 M.
- des archäologischen Instituts unter der Redaktion v. N. W. Kaletschow. Bd. VII. Petersburg.
- zur vaterländischen Geschichte. Herausg. vom historisch-antiquar. Verein des Kantons Schaffhausen. Schaffhausen, Schoch.
- u. **Mittheilungen** des Alterthums-Vereins zu Wien. 23. Bd. Wien. 1884, Gerold. gr. 4.
- Bibliothèque** de l'Ecole des chartes. Revue d'érudition consacrée à l'étude du moyen-âge. 8. série, 47. année. Paris, Picard.
- des Ecoles françaises d'Athènes et de Rome. (Ministère de l'instruction publique.) Année 1885. Paris, Thorin.
- Bihang** til Kongl. Svenska Vetenskaps-akademiens handlingar. VIII. 1884. Stockholm, Norstedt. 8.
- Bijdragen** en mededeelingen van het historisch genootschap, gevestigd te Utrecht. Tom. VIII. Utrecht, Kemink.
- Blätter** zur näheren Kunde Westfalens. Organ des histor. Vereins für das Herzogthum Westfalen, herausg. durch K. Tücking. 23. Jahrgang 1885. 4 Hefte. Meschede, Harmann.
- Boletim** architectonico e de archeologia da Real Associaçao dos Architectos e Archeologos Portuguezes. Segunda Serie, Tomo IX. Lisboa, Lallémant.
- Boletín** de la Real Academia de la Historia. Tomo V (1885). Madrid, Murillo. 6 M.
- de la Real Academia de San Fernando. Madrid, Murillo. 13 M.
- Bollettino** delle Conferenze pedagogiche provinciali. 1885. Novara, Miglio.
- dell'Ass. della Stampa periodica in Italia. Anno VI (1885). Roma, Forzani.
- Boston** University Year book. Ed. by the University Council. Vol. XI (1885).
- Bulletin** de correspondance africaine, antiquités libyques, puniques, grecques et romaines. 4. année. Alger 1885. (Paris, Hachette.)
- de la société historique et archéologique de l'Orne. T. 4 (1885) Alençon, imp. Renaut De Broise.
- de la Société des antiquaires de Picardie. T. 17. Amiens, Douillet.
- de la Société d'études scientifiques d'Angers. 14. année, 1885. Angers, Germain et Grassin.
- de la Société archéologique et historique de la Charente. 5. série. T. 6. Année 1885. Angoulême, Goumard.
- de l'Académie d'archéologie de Belgique, XVIII (3. série des Annales). Anvers, G. van Merlen.
- de la commission des monuments hist. du Pais-de-Calais. T. XI. Arras, Sède.
- de Correspondance hellénique publié par les soins de l'École française d'Athènes. Δελτίον Ἑλληνικῆς Ἀλληλογραφίας. 49. année, 1885. (8 No.) Athènes, Perrin (Paris, Thorin.) 25 M.
- de la Société centrale de l'Yonne pour l'encouragement de l'agriculture. 29. année, 1885. Auxerre, Rouillé.

- Archivio storico Italiano**, fondato da G. P. Vieusseux e continuato a cura della R. deputazione di storia patria per le provincie della Toscana, dell' Umbria e delle Marche. Tomo XV (1885), disp. 1. Firenze, Vieusseux. Per anno: 20 M.
- storico Lombardo, giornale della Società storica Lombarda. Anno XI. 1884 fasc. 1—4 p. 1—736. Milano, Dumolard. 20 M.
 - storico per le provincie napoletane, pubblicato a cura della Società di storia patria Anno IX, fasc. 3 e 4 (p. 385—785). Napoli 1885, Furchheim. 20 M.
 - storico siciliano. Pubblicazione periodica della Società siciliana per la storia patria. Anno IX. Palermo, Pedone-Lauriel.
 - della Società romana di storia patria. Vol. III. Roma, presso la Società.
 - Argovia**. Jahresschrift d. histor. Gesellschaft des Kantons Aargau. 15. Bd. Taschenbuch f. d. Jahr 1885. Aarau, Sauerländer. 2 M.
 - Arsskrift**, Upsala universitets. 1885. (Filosofi, sprakvetenskap och historiska vetenskaper.) Upsala, Akad. bokhandel. 9 M.
 - Atti dell'Ateneo di scienze, lettere ed arti in Bergamo**, anno VIII. Bergamo, stabil. Gaffuri e Gatti.
 - della Società storico archeologica delle Marche in Fermo. Vol. VII. Fermo.
 - della R. Accademia della Crusca. 1884. Firenze, tip. Cellini e C.
 - dell'Accademia Ligustica di belle arti. Genova, tip. Sordo-Muti.
 - della Società Ligure di storia patria. Volume XVIII. Ibid
 - della R. Università di Genova, pubblicati per decreto ed a spese del Municipio. Vol. IX. Ibid.
 - della R. Accademia Lucchese. XXIII. 1884. Lucca, tip. Guasti. 16. XXVIII, 656 p.
 - e Memorie dell'Accademia Virgiliana di Mantova. 1882—1884. Mantova 1884, tip. Mondovi. 8. XXIII, 272 p.
 - della R. Accademia delle belle arti di Brera. Milano, Lombardi. 4.
 - e Memorie della R. Deputazione di storia patria per le provincie di Romagna. Terza serie, vol. II. fasc. 1 (1884). Modena, tip. Vicenzi e Nipoti. 8. 92 p.
 - dell'Accademia Pontaniana. Vol. XVI. 1884/85. Napoli, Furchheim. 15 M.
 - della R. Accademia dei Lincei. Memorie—Rendiconti. Anno CCLXXXII (1884—85). Roma, Löscher.
 - dell'Accademia pontifica de' Nuovi Lincei, compilati dal Segretario. Tomo ed anno XXXVII (1883—1884). Roma, tip. delle Scienze mat. e fis. 4.
 - e Memorie della Sezione letteraria e di storia patria municipale della R. Accademia dei Rozzi di Siena. Nuova serie, vol. IX. Siena, tip. dell'Ancora.
 - della R. Accademia delle Scienze di Torino, vol. XX. Torino, Löscher.
 - della R. Deputazione sovra gli studii di storia patria per le antiche provincie della Lombardia. 1884. Torino, Paravia.
 - della Società di archeologia e belle arti di Torino, vol. V. 1884. Torino, Bocca. 2 M. 50 Pf.
 - dell'Accademia di Udine. Ser. III, vol. VII. Udine, Doretii.
 - dell'Istituto di belle arti delle Marche in Urbino. Urbino, tip. della Cappella.
 - dell'Ateneo Veneto Serie III, vol. VII. 1884—1885. Venezia, Cecchini.
 - del Reale istituto Veneto di scienze, lettere ed arti. Tomo III, serie IV. Venezia, presso la Segreteria dell'Istituto. 18 M.
 - dell'Accademia Olimpica di Vicenza. Vol. XIX. 1884. Vicenza, tip. Paroni.
 - Beiträge zur vaterländischen Geschichte**. Herausg. v. der histor. u. antiquar. Gesellschaft zu Basel. Neue Folge. 2. Bd. 1. Heft (1884). Der ganzen Reihe 12. Bd. Basel, Georg. 8. XIV, 112 S. 2 M.

- Beiträge**, Thurgauische, zur vaterländischen Geschichte. Herausg. v. histor. Verein des Kantons Thurgau. Frauenfeld, Huber.
- Berichte**, literarische, aus Ungarn über die Thätigkeit der ungarischen Academie der Wissenschaften und ihrer Commissionen, des ungar. National-Museums, der Kisfaludy-Gesellschaft, der histor. Gesellschaft, der naturwissenschaft. und anderer gelehrten Gesellschaften und Anstalten, sowie auch einzelner Schriftsteller. Herausg. v. P. Hunfalvy. 59. Bd. 1885. Budapest. (Leipzig, Brockhaus' Sort.) 8 M.
- über die Verhandlungen der königl. sächs. Gesellschaft der Wissenschaften zu Leipzig. Philologisch-histor. Classe. 1884. I. II. Leipzig, Hirzel. 8. 190 S. 2 M.
- des archäologischen Instituts unter der Redaktion v. N. W. Kaletschow. Bd. VII. Petersburg.
- zur vaterländischen Geschichte. Herausg. vom historisch-antiquar. Verein des Kantons Schaffhausen. Schaffhausen, Schoch.
- u. **Mittheilungen** des Alterthums-Vereins zu Wien. 23. Bd. Wien. 1884, Gerold. gr. 4.
- Bibliothèque** de l'Ecole des chartes. Revue d'érudition consacrée à l'étude du moyen-âge. 8. série, 47. année. Paris, Picard.
- des Ecoles françaises d'Athènes et de Rome. (Ministère de l'instruction publique.) Année 1885. Paris, Thorin.
- Bihang** til Kongl. Svenska Vetenskaps-akademiens handlingar. VIII. 1884. Stockholm, Norstedt. 8.
- Bijdragen** en mededeelingen van het historisch genootschap, gevestigd te Utrecht. Tom. VIII. Utrecht, Kemink.
- Blätter** zur näheren Kunde Westfalens. Organ des histor. Vereins für das Herzogthum Westfalen, herausg. durch K. Tücking. 23. Jahrgang 1885. 4 Hefte. Meschede, Hermann.
- Boletim** architectonico e de archeologia da Real Associacao dos Architectos e Archeologos Portuguezes. Segunda Serie, Tomo IX. Lisboa, Lallémant.
- Boletín** de la Real Academia de la Historia. Tomo V (1885). Madrid, Murillo. 6 M.
- de la Real Academia de San Fernando. Madrid, Murillo. 13 M.
- Bollettino** delle Conferenze pedagogiche provinciali. 1885. Novara, Miglio.
- dell'Ass. della Stampa periodica in Italia. Anno VI (1885). Roma, Forzani.
- Boston** University Year book. Ed. by the University Council. Vol. XI (1885).
- Bulletin** de correspondance africaine, antiquités libyques, puniques, grecques et romaines. 4. année. Alger 1885. (Paris, Hachette.)
- de la société historique et archéologique de l'Orne. T. 4 (1885) Alençon, imp. Renaut De Broise.
- de la Société des antiquaires de Picardie. T. 17. Amiens, Douillet.
- de la Société d'études scientifiques d'Angers. 14. année, 1885. Angers, Germain et Grassin.
- de la Société archéologique et historique de la Charente. 5. série. T. 6. Année 1885. Angoulême, Goumard.
- de l'Académie d'archéologie de Belgique, XVIII (3. série des Annales). Anvers, G. van Merlen.
- de la commission des monuments hist. du Pais-de-Calais. T. XI. Arras, Sède.
- de Correspondance hellénique publié par les soins de l'École française d'Athènes. *Δελτίον Ἑλληνικῆς Ἀλληλογραφίας*. 49. année, 1885. (8 No.) Athènes, Perrin (Paris, Thorin.) 25 M.
- de la Société centrale de l'Yonne pour l'encouragement de l'agriculture. 29. année, 1885. Auxerre, Rouillé.

- Bulletin** de la Société des sciences historiques et naturelles de l'Yonne. Vol. XXXIX. 1885. Auxerre, Société (Paris, Masson).
- de la Société des sciences et arts de Bayonne. 1885. Bayonne, impr. Lamaignère.
 - de la Société archéologique, scientifique et littéraire de Béziers (Hérault). 3. série. T. 2. Béziers, Rivière.
 - de la Société littéraire et artistique de Béziers. 1885. Béziers, Rivière.
 - de l'Académie d'Hippone. Bône, imp. Thomas.
 - de la Société académique de Boulogne-sur-Mer. T. VII. Boulogne-sur-Mer, Aigre.
 - du comité d'histoire et d'archéologie du diocèse de Bourges. 16. année. Bourges, Pigilet. 4 M.
 - de la Société académique de Brest. 3. série. Tome X. Brest, imp. Haléguet,
 - de l'Académie royale des sciences, des lettres et des beaux-arts de Belgique. 1885. Bruxelles, imp. Hayez. 10 M.
 - de la Commission royale d'histoire. 24. année, 1885. Bruxelles, imp. Hayez.
 - des Commissions royales d'art et d'archéologie. 15. année (1885). Bruxelles, Muquardt. 8 M.
 - de la Faculté des lettres de Caen. Mensuel. Première année. 1885. (Paris, Leroux) à no.: 1 M. 25 Pf.
 - de la Société des antiquaires de Normandie. Tome XIII. Caen, Le Blanc-Hardel. (Paris, Champion.) Vierteljährlich. 8 M.
 - de la Société des beaux-arts de Caen. Vol. XI, 1885. Caen, Le Blanc-Hardel.
 - historique de la Société d'agriculture, commerce, sciences et arts du département de la Marne. Châlons-sur-Marne, imp. Thouille.
 - de la Société artistique et industrielle de Cherbourg. 9. année, 1884/85. Cherbourg, imp. Seyffert.
 - historique et scientifique de l'Auvergne, publié par l'Académie de Clermont-Ferrand. 1885. (10 No.) Clermont-Ferrand, Thibaud. 5 M.
 - de la Société historique de Compiègne. T. VIII (1885). Compiègne, Lefebvre.
 - de la Société de Borda. Dax, impr. Justère.
 - d'histoire et d'archéologie religieuses du diocèse de Dijon. 3. année 1885. Dijon, à l'Évêché. 4 M.
 - de la Société d'études scientifiques et archéologiques de la ville de Draguignan. Draguignan, imp. Latil.
 - de la Société d'études des Hautes-Alpes. 4. année. 1885. Gap, imp. Jouglaud; au secrétariat de la Société. 8. 5 M.
 - de l'Académie delphinale. 3. série. T. 20. 1885. Grenoble, imp. Dupont.
 - de la Société historique et arch. de Langres. T. VI. Langres, Dangien.
 - de la Société académique de Laon. T. 28. Laon, Cortillot.
 - de la Société d'agriculture, sciences et arts de la Sarthe. 2. série. T. 24. (tome 32 de la collection), avec supplément. Le Mans, Monnoyer.
 - de l'Institut archéologique liégeois. T. XVIII. Liège. 15 M.
 - de la commission historique du département du Nord. Lille, imp. Danel.
 - de la Société archéologique et historique du Limousin. T. XXXII. (T. 10 de la 2. série.) Limoges, imp. Chapoulaud frères.
 - de la Société d'études scientifiques de Lyon. T. XI, 1885. Lyon, Georg.
 - de la Société d'anthropologie de Lyon. T. 4. 1885. Lyon, Georg.
 - de la Société d'agriculture, sciences et arts de Meaux.
 - de la Société d'archéologie, sciences, lettres et arts du département de Seine-et-Marne. Vol. XIII. Meaux, Le Blondel.
 - de la Société d'agriculture, industrie, sciences et arts du département de la Lozère. T. 36. 1885. Mende, Privat.
 - des séances du cercle archéologique de Mons.

- Bulletin** archéologique et historique de la Société archéologique de Tarn-et-Garonne. T. 13. 1885. Montauban, Forestié.
- de la Société centrale d'agriculture et des comices agricoles du département de l'Hérault. 72. année (1885). Montpellier, imp. Grollier et fils. 5 M.
 - du Musée historique de Mulhouse. X. année, 1885. Mühlhausen, Detloff.
 - de la Société arch. lorraine. Vol. 25, 1885. Nancy, Crépin-Leblond. 6 M.
 - de la Société archéologique de Nantes et du département de la Loire-Inférieure. T. 24. Année 1885. Nantes, impr. Forest et Grimaud.
 - de la Société des bibliophiles bretons et de l'histoire de Bretagne. 8. année. (1884/1885.) Nantes, imp. Forest et Grimaud.
 - de la Commission archéologique et littéraire de l'arrondissement de Narbonne. T. 8. 1884/85. Narbonne, Caillard.
 - de la Société nivernaise des sciences, lettres et arts. 2. série. T. XIII. Nevers, Michot.
 - de la Société niçoise des sciences naturelles et historiques. Année 1885. Nice, Chauvin-Empereur.
 - de l'Académie de Nîmes. Année 1885. Nîmes, imp. Clavel-Ballivet.
 - de la Société littéraire et artistique de Nîmes. 3. année, 1884/85. Nîmes, impr. Clavel-Ballivet. 6 M.
 - du Comité archéologique de Noyon. Noyon, Andrieux.
 - trimestriel des antiquités africaines, publ. par Poinssot et Demaeght. 3. année. 1884/85. Oran, Soc. archéologique. (Paris, Hachette.) 1 No.: 3 M.
 - de la Société archéologique et historique de l'Orléanais. Vol. XXVIII. Orléans, Herluison.
 - du Comité d'histoire et d'archéologie du diocèse de Paris. 4. année, 1885. Paris, Poussiègue.
 - de la Société historique et Cercle Saint-Simon. III. 1885. Paris, Cerf. 8 M.
 - historique et littéraire de la Société de l'histoire du protestantisme français. Red.: Jules Bonnet. 33. année. Paris, Fischbacher. 12 M. 50 Pf.
 - de la Société d'anthropologie de Paris comprenant les procès-verbaux des séances, des notices, rapports etc. 20. année. Paris, Masson. 10 M.
 - de la Société de l'histoire de Paris et de l'Île-de-France. 12. année, 1885. Paris, Champion.
 - de la Société de législation comparée. 16. année. 1884/85. Paris, Cotillon. Monatl. 15 M.
 - de la Société nationale des antiquaires de France. 1885. Paris, Société; Dumoulin.
 - de la Société de sciences, lettres et arts de Pau. T. 14. 1885. Pau, Ribaut.
 - de la Société historique et archéologique du Périgord. T. XII, 1885. Périgueux, Société.
 - de l'Académie impériale des sciences de St. Pétersbourg. Tome XXXI. St. Pétersbourg. Issakoff. (Leipzig, Voss.) 9 M.
 - de la Société académique d'agriculture, belles-lettres, sciences et arts de Poitiers. (1885.) Poitiers, Oudin. (Paris, Derache.)
 - mensuel de la faculté des lettres de Poitiers. III. année (1884/85). (Paris, Leroux). 10 M.
 - de la Société des antiquaires de l'Ouest. Année 1885. Poitiers, Dupré.
 - de la Société d'agriculture, sciences et arts de Poligny. Poligny, Mareschal.
 - de la Société d'agriculture, industrie, sciences, arts et lettres du département de l'Ardèche. Nouvelle série. Tome 6 (1885). Privas, imp. Roure.
 - de la Société arch. du Finistère. T. XII. 1885. Quimper, Jaouen.
 - et mémoires de la Société archéologique d'Ille-et-Vilaine. Tome XVIII. Rennes, imp. Catel et Co.

Bulletin de la commission des antiquités de la Seine-Inférieure. 1885. Rouen, Cagniard.

- de la Société des archives historiques de la Saintonge et de l'Aunis. Vol. VI, 1885. Saintes, Société.
- archéologique de l'Association bretonne. 3. série, 1885. Saint-Brieuc, imp. Prud'homme.
- de la Société philomathique vosgienne. 10. année. 1884/85. Saint-Dié, imp. Humbert.
- historique de la Société des antiquaires de la Morinie. 33. année, 1885. St. Omer, Fleury
- de la Société des sciences historiques et naturelles de Semur (Côte-d'Or). 22. année. 1885. Semur, Lenoir.
- de la Société archéologique de Senlis. Senlis, Payen. 5 M.
- de la Société archéologique de Sens T. 19. Sens, Duchemin.
- de la Société archéologique, historique et scientifique de Soissons. T. 14, 2. série. Soissons, Société; (Paris, Didron.)
- de la Société de la Basse-Alsace. Tome XIX, 1884. Strassburg.
- de la Société scientifique et littéraire du Limbourg. Tome XX. Tongres, M. Collée. 6 M.
- de l'Académie du Var. Nouv. série. T. 13 (1884/85). Toulon, imp. Laurent.
- de la Société archéologique du Midi de la France. Toulouse, Société. 5 M.
- de la Société archéologique du Touraine. T. X. Tours, Guillard-Verger.
- des travaux de la Société des architectes du dép. de l'Aube. Troyes, Caffé.
- de la Société des lettres, sciences et arts de la Corrèze. 1885. Tulle, Craufon. 12 M.
- de la Société départementale d'archéologie de la Drôme. Valence, Berger.
- de la Société polymathique du Morbihan. 1885. Vannes, impr. Galles.
- de la Société archéologique, littéraire et scientifique du Vendômois. Vendôme, Launay.
- de la Société d'agriculture et des arts de Seine-et-Oise. Versailles, Cerf.
- de la Société d'agriculture, sciences et arts du département de la Haute-Saône 3. série. Vesoul, imp. Suchaux.

Bulletins des travaux de la Société Murithienne du Valais, publiés sous la direction de MM. Wolf, Favrat et Morthier. Lausanne, Bridel.

- de la Société de statistique, sciences, lettres et arts du département des Deux-Sèvres. T. IX. Niort, Clouzet.

Bullettino della commissione archeologica comunale di Roma. 1885. Roma, Spithöver. 12 M.

- dell'Istituto di corrispondenza archeologica per l'anno 1885. — Bulletin de l'Institut de correspondance arch. pour l'an 1885. Roma, Spithöver. 5 M.

Canadian Journal, the. Proceedings of the Canadian Institute. New Series. Vol. IV. Toronto, Clark & Co.

Carinthia. Zeitschrift f. Vaterlandskunde, Belehrung u. Unterhaltung. Herausg. v. Geschichtsverein u. naturhist. Landesmuseum in Kärnten. Red.: Markus v. Jabornegg. 75. Jahrg. 1885. 12 Nrn. Klagenfurt, v. Kleinmayr. 6 M.

Compte rendu des travaux de la Société des études historiques pendant l'année 1884; par J. Desclosières, secrétaire. Amiens, Delatre-Lenoel.

- des travaux de l'Académie des sciences, belles-lettres et arts de Clermont-Ferrand. Clermont-Ferrand, Thibaut.
- des travaux de l'Académie des sciences, belles-lettres et arts de Lyon pendant l'année 1884. Lyon, imp. Plan.
- de travaux de l'Académie de Metz pendant l'année 1884. Nancy, Réau.

- Compte rendu de l'Académie des sciences morales et politiques rédigé par** Ch. Vergé et Mignet. 6. année, 1885. Paris, Picard. 30 M.
- des travaux du Cercle parisien de la Ligue de l'enseignement pour l'année 1884. Paris, Chaix.
- de la Commission impériale archéologique pour l'année 1881. St. Petersburg 1883.
- Rec.: Wochenschrift für class. Phil. II 10 p. 289—293 v. A. Furtwängler.
- des travaux de l'Académie nationale de Reims, par Ch. Lorient. Reims, imp. Monce.
- Comptes - rendus et mémoires du Comité archéologique et historique de** Noyon. T. XI. Noyon, Andrieux.
- des séances de l'Académie des inscriptions et belles-lettres, publiés par le secrétaire perpétuel. 29. année. 4 Série. T. XIII. Paris, Picard 8 M.
- de l'association bretonne. Classe d'archéologie. 27. session en 1884 **Comptes rendus, procès-verbaux, mémoires**, publiés par les soins de la direction. Saint-Brieuc, imp. Prud'homme.
- et Mémoires de la Société d'émulation des Côtes-du-Nord. T. 23. 1884. Saint Brieuc, Guyon.
- et Mémoires du Comité archéologique de Soissons. Senlis, imp. Payen.
- Correspondenzblatt des Gesamtvereins d. deutschen Geschichts- u. Alterthumsvereine**, herausg. von dem Verwaltungs-Ausschusse des Gesamtvereins in Frankfurt a. M. unter Red. von E. Wörner. 33. Jahrg. (1884). 12 Nrn. Darmstadt, Klingelhöffer. 4. 5 M.
- des Vereins f. siebenbürgische Landeskunde. Red. v. J. Wolff. 8. Jahrg. 1885. 12 Nrn. Hermannstadt, Michaelis. 2 M.
- der deutschen Archive. Organ für die Archive Mittel-Europas. Red.: C. A. H. Burkhardt. 8. Jahrg. 1885. 12 Nrn. Leipzig, Grunow. 6 M.
- Δελτίον της ιστορικής και ἐθνολογικής εταιρίας της Ελλάδος.** Athen, (Beck). T. II, 1884.
- Documents et rapports de la Société paléontologique et archéologique de** l'arrondissement de Charlevoi. Tome XVI. Mons, Manceaux.
- Egyetemes philologiai közlöny.** A Magyar tud. akadémia nyelvtudományi bizottságának megbízásából. Szerkesztik és kiadjak Heinrich G. és P. Thewrewk. IX. (10 Heite) Budapest, Franklin-Gesellschaft. 12 M.
- Erdélyi Múzeum.** Siebenbürgisches Museum. Zeitschrift der histor. Klasse des siebenbürgischen Museumvereins Red.: H. Finály. XII. Klausenburg.
- Folk-Lore Journal**, the. Published for the Folk-Lore Society. London 1885. Red. D. Nutt. 25 M.
- Forhandlinger i Videnskabselskabet i Cristiania**, 1884. Christiania, Dybwad.
- Forschungen**, märkische. Herausg. von dem Vereine für Geschichte der Mark Brandenburg. 19. Bd. Berlin, Ernst & Korn. 6 M.
- zur deutschen Geschichte. Herausg. von der histor. Commission bei der königl. bayr. Akademie der Wissenschaften. 25. Bd. (1. Heft 194 p.) Göttingen, Dieterich's Verl. gr. 8. 10 M. 50 Pf.
- Geschichtsblätter**, hansische. Herausg. vom Verein f. hansische Geschichte. 1884/85. Leipzig, Duncker & Humblot. 6 M.
- für Stadt u. Land Magdeburg. Mittheilungen des Vereins für Geschichte u. Alterthumskunde des Herzogthums u. Erzstifts Magdeburg Herausg. vom Vorstände des Magdeburger Geschichtsvereins. 20. Jahrg. 1885. 4 Hefte. Magdeburg, Schäfer. 6 M.
- Geschichtsfreund**, der. Mittheilungen des historischen Vereins der fünf Orte Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden u. Zug. 40. Bd. Einsiedeln, Benziger. 6 M.
- Glasgow University Review.** Glasgow, Wilson & Co. 9 M.
- Handelingen en mededeelingen van de Maatschappij der Nederlandsche letterkunde te Leiden over het jaar 1884.** Leiden, Brill. 2 M. 80 Pf.
- Handlingar**, Göteborgs konigl. vetenskaps og vitterhets-samhälles. Ny tidsföljd. 23. Hef. Göteborg, Bonnier.

Handlugar Svenska Akademiens. Ar 1884. LXII. Bd. Stockholm, Norstedt.
Hermathena, a series of papers on literature, science and philosophy by
 Members of Trinity College Dublin, Ponsonby.

Historia e memorias da Academia R. das sciencias de Lisboa. Classe de
 sciencias moraes, politicas e bellas-lettas. N. S. T. X. Lisboa. 4.

Hopkins University Circulars. Vol. IV (1885). Baltimore 1885, Murphy. gr. 4.
 a Nr. 50 Pf.

Jaarboek van de koninklijke akademie van wetenschappen gevestigd te Amsterdam voor 1884. Amsterdam, Johannes Müller.

— der rijksuniversiteit te Groningen. 1884/85. Groningen, Wolters.

— der rijksuniversiteit te Leiden. 1884/85. Leiden, Brill.

— der rijksuniversiteit te Utrecht. 1884/85. Utrecht, Beijers.

Jahrbuch der königl. preussischen Kunstsammlungen. 6. Bd. 4 Hefte. Berlin,
 Weidmann. Fol. 30 M.

— bremisches, herausg. von der historischen Gesellschaft des Künstlervereins.
 15. Bd. Bremen, Müller. 2 M. 40 Pf

— der Gesellschaft f. bildende Kunst u. vaterländische Alterthümer in Emden.
 6. Bd. 1. Heft. Emden 1884, Haynel 8. 143 S mit Porträt. 3 M.

— der Hamburgischen wissenschaftlichen Anstalten. 1. Jahrg. 1884/85. Ham-
 burg, Gräfe. 8. XCIII, 124 S. mit Taf. 9 M.

— historisches (herausg. von der histor. Sektion der Görres - Gesellschaft).
 6. Jahrg. 1885. 4 Hefte. München. 12 M.

— für schweizerische Geschichte, herausg. auf Veranlassung der allgemeinen
 geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz. 9. Bd. Neue Folge des
 Archivs für schweizerische Geschichte. Zürich, Höhr. 6 M.

— des hist. Vereins des Kantons Glarus. Heft 21. Zürich, Meyer & Zeller.

Jahrbücher des Vereins von Alterthumsfreunden im Rheinland. 77. Heft.
 Bonn, Marcus. gr. 8. 258 S. mit 11 Taf. u. 10 Holzschn. 6 M.

— dasselbe. 78. Heft. 258 S. mit 7 Taf. u. 10 Holzschn. Ibid. 6 M.

— der königl. Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt. Neue
 Folge. 15. Heft. Erfurt, Villaret. 3 M.

— des Vereins f. mecklenburgische Geschichte u. Alterthumskunde, gegründet
 v. C. C. F. Lisch, fortgesetzt v. F. Wigger. 49. Jahrg. Mit angehängten
 Quartalberichten. Schwerin, Stiller. gr. 8. 312, 45 S. u. 5 Taf. 5 M.

Jahresbericht, 62., der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Kultur.
 Breslau 1884, Adlerholz.

— der hist.-ant. Gesellschaft v. Graubünden. 20. Jahrg. 1884. Chur, Sprecher.

— 37., des Museumsvereins f. das Fürstenthum Lüneburg. Lüneburg, Engel.

— des Vereins Mittelschule in Prag. Red. v. Fr. Ullsperger. 2. Jahrg.
 1884. Prag, Selbstverlag. gr. 8. 116 S

Rec.: Zeitschrift für österr. Gymn. XXXV 12 p. 949—950.

— des Vereins Mittelschule in Wien. 1884/85. Veröffentlicht v. L. Fischer.
 Wien, Hölder.

Jahresberichte der Geschichtswissenschaft, im Auftrage der histor. Gesell-
 schaft zu Berlin herausg. v. F. Abraham, L. Hermann, Edm. Meyer.
 Berlin, Mittler & Sohn. 12 M.

— des philologischen Vereins zu Berlin (Beiblatt zur Zeitschrift für Gymna-
 sialwesen). Band XI. Berlin, Weidmann.

Jahresheft d. Vereins schweiz. Gymnasiallehrer. Aarau, Sauerländer. 1 M. 20 Pf.

Investigateur, l', journal de la Société des études historiques, ancien Institut
 historique. 52. année (6 Nrn) Paris, Thorin. 5 M.

Journal, the, of the anthropological Institute of Great Britain and Ireland.
 London, Society.

— of the british archaeological Association. London, Trübner.

— of Hellenic studies (published by the Society for the promotion of Hellenic
 Studies). Vol. V. London, Macmillan & Co. With woodcuts and plates. 25 M.

- Journal**, the Yorkshire archaeolog. and topographical. Publ. under the direct. of the council of the Yorkshire arch. and topogr. Assoc. Bradbury, Agnew.
- des Ministeriums der Volksaufklärung (Shurnal Ministerstva Narodnago Prosvetschenija). 1885. St. Petersburg. 12 Hefte. 8. 12 Rub. 55 K.
- Magazin**, neues lausitzisches. Im Auftrage der oberlausitz. Gesellschaft der Wissenschaften herausg. v. Schönwälder. 60. Bd. 2. Heft (S. 201—430.) Görlitz 1885, Remer in Comm. gr. 8. à 2 M. 50 Pf.
- Manadsblad**, Kongl. Vitterhets historie. Redaktor: Hans Hildebrand. 1885. Stockholm, Samson & Wallin. 4 M. 50 Pf.
- Mélanges gréco-romains** tirés du Bulletin de l'Académie impériale des sciences de St. Pétersbourg. Tome V. Livr. 1. gr. 8. 91 S. St. Pétersbourg. (Leipzig, Voss' Sort.) 1 M.
- d'archéologie et d'histoire, publiés par l'École française de Rome. Vol. V. Rome, Spithöver. 28 M.
- Mémoires** de la Société d'émulation d'Abbeville. Vol. 8. Abbeville, Paillart.
- de l'Académie des sciences, agriculture, arts et belles-lettres d'Aix. T. 15. Aix-en-Provence, imp. Illy.
- et comptes rendus de la Société scientifique et littéraire d'Alais. T. 15. Alais, imp. Martin.
- de l'Académie des sciences, des lettres et des arts d'Amiens. 5. série. Année 1884. Amiens, imp. Yvert.
- de la Société des antiquaires de Picardie. 3. série, t. 9. [T. 30.] Amiens, Douillet. Paris, Dumoulin.
- de la Société académique de Maine-et-Loire. T. 39. Angers, imp. Lachèse.
- de la Société nationale d'agriculture, sciences et arts d'Angers. (Ancienne Académie d'Angers.) Nouvelle période. T. 26. 1884. Angers, imp. Lachèse.
- et documents publiés par l'Académie salésienne. Tome 8. Annecy, impr. Niérat et Co
- de l'Académie des sciences, lettres et arts d'Arras. 2. série. T. 15. 8. 530 p. Arras, impr. Rohard-Courtin.
- de la Société éduenne. Nouvelle série. T. 13. Autun, Dejussieu.
- de l'Académie de Vaucluse. Tome III. 1884. Avignon, Seguin frères.
- de la Société d'archéologie, littérature, sciences et arts des arrondissements d'Avranches et de Mortain. T. 8. Avranches, impr. Gibert.
- de la Société des lettres, sciences et arts de Bar-le-Duc. 2. série. T. 4. Bar-le-Duc, imp. Contant-Laguerre.
- de la Société d'agriculture, sciences, arts et belles-lettres de Bayeux. T. 11. Bayeux, Duvant.
- de la Société d'histoire, d'archéologie et de littérature de l'arrondissement de Beaune. 1884. Beaune, imp. Batault-Morot
- de la Société académique d'archéologie, sciences et arts du département de l'Oise. T. 12. Beauvais, impr. Père.
- de l'Académie de Bellesme. T. 7. Bellesme, Ginoux.
- et documents inédits pour servir à l'histoire de la Franché-Comté, publiés par l'Académie de Besançon. T. 16. Besançon, Bouvalot.
- de la Société d'émulation du Doubs. Besançon, imp. Dodivers.
- de la Société des sciences et lettres de Loir-et-Cher. T. 16. Blois, Lecesne.
- de la Société académique de l'arrondissement de Boulogne-sur-Mer. Boulogne-sur-Mer, impr. V. Aigre.
- de la Société des antiquaires du Centre. Vol. 13. Bourges, imp. Pigelet et fils.
- de la Société historique littéraire, artistique et scientifique du Cher. Bourges, David.
- couronnés et mémoires des savants étrangers publiés par l'Académie royale des sciences, des lettres et des beaux-arts de Belgique. Bruxelles, imp. Hayez.

Mémoires de l'Académie nationale des sciences, arts et belles-lettres de Caen. 1884. (8. 630 p.) Caen, Le Blanc-Hardel.

- de la Société des antiquaires de Normandie. Ibid.
- de la Société d'émulation de Cambrai. T. 40. Cambrai, impr. Renaut.
- de la Société des sciences natur. et historiques, des lettres et des beaux-arts de Cannes et de l'arrondissement de Grasse. T. 13. Cannes, imp. Vidal.
- de la Société d'agriculture, sciences et arts de la Marne. 1884/85. Chalon-sur-Marne.
- de l'Académie des sciences, belles-lettres et arts de Savoie. 3. série. T. 10. 1884. Chambéry, impr. Chatelain.
- et documents publiés par la Société savoissienne d'histoire et d'archéologie. T. 22. Chambéry, Bottero.
- de la Société archéologique d'Eure-et-Loir. T. 9. Chartres, Petrot-Garnier.
- de la Société nationale académique du Cherbourg. Cherbourg, Le Poitevin.
- de l'Académie des sciences, belles-lettres et arts de Clermont-Ferrand. T. 25. Clermont-Ferrand, Thibaud.
- de la Société royale des Antiquaires du Nord. Nouv. série. Copenhague, Gyldendal. 4 M. 50 Pf.
- de la Société académique du Cotentin (archéologie, belles-lettres, sciences et beaux-arts) T. 4. 1884. Coutances, Salettes. 8. XII, 260 p.
- de l'Académie des sciences, arts et belles-lettres de Dijon. 3. série. T. 9. 1884. Dijon, Lamarche. (Paris, Derache)
- de la commission des antiquités du dép. de la Côte-d'Or. Dijon, Lamarche.
- de la Société bourguignonne de géographie et d'histoire. Dijon, Darantière.
- de la Société d'agriculture, des sciences et d'arts séant à Douai, centrale du département du Nord. 2. série. T. 19. Douai, Crepin.
- de la Société dunkerquoise pour l'encouragement des sciences, des lettres et des arts. 27. vol. Dunkerque, André.
- et documents publiés par la Société d'histoire et d'archéologie de Genève. Tome XXV. Genève, J. Jullien.
- de la Société des sciences naturelles et archéologiques de la Creuse. T. 8. Guéret, Dugonest.
- de la Société hist. et archéologique de Langres. T. 4. Langres, au Musée.
- et documents publiés par la Société d'histoire de la Suisse romande. Mélanges. Lausanne, Georges Bridel.
- et Procès-verbaux de la Société des amis des sciences, de l'industrie et des arts de la Haute-Loire. 2. série. 6. année. Le Puy, Marchessou.
- de la Société des sciences, de l'agriculture et des arts de Lille. 4. série. T. 12. Lille, Quarré.
- de la Société d'émulation du Jura. 3. série. T. 4. 1884. Lons-le-Sau-nier, Declume.
- de l'Académie des sciences, belles-lettres et arts de Lyon. Classe des lettres Vol 23. Lyon, Palud; Paris, Baillié et fils.
- de la Société littéraire, historique et archéologique de Lyon. Lyon, Brun.
- de l'Académie des sciences, belles-lettres et arts de Marseille. Années 1884/85. Marseille, impr. Barlatier-Feissat.
- et publications de la Société des sciences, des arts et des lettres du Haï-naut. 4. série. T. IX. Mons, Dequesne-Masquillier.
- de la Société d'émulation de Montbéliard. 13. et 14. vol. 1883. Mont-béliard, imp. Barbier frères.
- de l'Académie des Sciences et lettres de Montpellier (section des lettres). T. 10. Montpellier, Boehm et fils.
- de l'Académie de Metz. 64. année; 3. série, 11. année. Nancy, Ballet.

- Mémoires de l'Académie de Stanislas.** 135. année. Nancy, Berger-Levrault.
- de la Société d'archéologie lorraine et du Musée historique lorrain. 3. sér. 12. volume. 1884. Nancy, imp. Wiener.
 - de l'Académie de Nîmes. 8. série. T. 6. Année 1883. (8. XCII, 329 p. et planches.) Nîmes, imp. Clavel-Ballivet et Co.
 - de la Société de statistique, sciences, lettres et arts du département des Deux-Sèvres. 3. série, II, 1884. Niort, Société.
 - de la Société archéologique et hist. de l'Orléanais. T. 28. Orléans, Herluison.
 - de la Société d'agriculture, sciences, belles-lettres et arts d'Orléans. 2. sér. T. 25. 1884. Orléans, Puget.
 - de l'Institut national de France. Académie des inscriptions et belles-lettres. Paris, imp. nationale. (Klincksieck.)
 - de la Société d'anthropologie. T. X. (1884/85.) Paris, Masson.
 - de la Société d'ethnographie, rédigés par MM. Claude Bernard, Castaing, Duchinski, Douhousset, Dulaurier, Foucaux, Garcin de Tassy, Geslin, Halévy etc. T. 24. Paris, Maisonneuve.
 - de la Société de l'histoire de Paris et de l'Ile-de-France. T. 11, 1884. Paris, Champion.
 - de la Société de linguistique de Paris. T. V. Paris, Vieweg. 8. XVI, 460 p. 15 M.
 - de la Société nationale des antiquaires de France. T. 44. 5. sér. T. 5. Paris, Dumoulin.
 - de l'Académie impériale des sciences de St. Pétersbourg. VII. série. Tome XXXII. St. Pétersbourg 1884. (Leipzig, Voss.)
 - de la Société des antiquaires de l'Ouest. T. 6 de la 2. série. Année 1884. Poitiers, Druineaud.
 - de la Société historique et archéologique de l'arrondissement de Pontoise et du Vexin. T. 7. Pontoise, impr. Paris.
 - et documents publiés par la Société archéologique de Rambouillet. T. 9. Rambouillet, Raynal.
 - de la Société archéologique du département d'Ile-et-Vilaine. Rennes, Catel.
 - de la Société des lettres, sciences et arts de l'Aveyron. T. 16. Rodez, imp. Ratery-Virenque.
 - de la Société d'émulation de Roubaix. T. 11. Roubaix, Dardenne.
 - de la Société archéologique et historique des Côtes-du-Nord. 2. série, II. 1884. Saint-Brieuc, Prud'homme.
 - de la Société des lettres, sciences, arts et agriculture de Saint-Dizier. Saint-Dizier, impr. Henriot.
 - de la Société des antiquaires de la Morinie. T. 20. Saint-Omer, Tumerel.
 - de la Société académique des sciences, arts, belles-lettres, agriculture et industrie de Saint-Quentin. 4. série. T. 8. 1885. Saint-Quentin, Poette.
 - de la Société archéologique de Soissons. Vol. 12. Soissons, Société.
 - de l'Académie des sciences, inscriptions et belles-lettres de Toulouse. 8. sér. T. 6. Toulouse, imp. Douladoure-Privat.
 - de la Société archéologique du Midi de la France. Toulouse, ibid.
 - de la Société archéologique de Touraine. T. 33. 34. Tours, Suppligeon.
 - de la Société académique du département de l'Aube. 3. série, t. 21. 1884. Troyes, Lacroix.
 - historiques sur l'arrondissement de Valenciennes, publiées par la Société d'agriculture, sciences et arts de cette ville. Valenciennes, Binois.
 - de la Société archéologique, artistique, littéraire et scientifique de l'arrondissement de Valognes. T. 5. Valognes, Martin.

Mémoires de la Société d'agriculture et des arts du département de Seine-et-Oise. 2. série, t. 18. Versailles, impr. Aubert.

Memorias de la R. Academia de la historia. Tome XII. Madrid, imp. Tello.
— de la Bibliotheca de la Universidad Central correspondiente á 1884. (8. anno de su publicacion.) Madrid, Tello.

Memorie dell'Accademia delle scienze dell'Istituto di Bologna, serie IV, t. 5. 1884. Bologna, Gamberini. 4.

— storiche e documenti sulla città e sull'antico principato di Carpi. Vol. 6. Carpi, Pederzoli e Rossi. 4.

— del R. Istituto Lombardo di Scienze e Lettere, classe di lettere e scienze morali e politiche, vol. XVI (VII della serie 3). Milano 1884, Hoepli.

— della R. Accademia di scienze, lettere ed arti di Modena, tom XXIV.

— della classe di scienze morali, storiche e filologiche della R. Accademia dei Lincei. Roma, Löschner. 4.

— della R. Accademia delle Scienze di Torino, serie II, t. XXXVII. Scienze morali, storiche e filologiche. Torino, Löschner. 4.

— del R. Istituto Veneto di scienze, lettere ed arti. Vol. XXIV. Venezia.

— dell'Accademia d'agricoltura, arti e commercio di Verona. Vol. LXI della serie II. Verona tip. Franchini.

Mindeskrift, det philol.-hist. Samfunds. 1885. Kjöbenhavn, Klein.

Miscellanea di storia italiana, edita per cura della R. Deputazione di storia patria. Tomo XXIII (8 della 2. Serie). Torino, Bocca. 8. XXXVI, 356 p. con appendice di XXIV, 234 p. 12 M.

Mittheilungen des deutschen archäologischen Instituts in Athen. 9. Jahrg. (1884/85). 4 Hefte. Athen, Wilberg. 15 M.

— der historischen u. antiquarischen Gesellschaft zu Basel. N. F. Bd. VIII. Basel, Bahnmeier. 4.

— aus der historischen Litteratur, herausg. von der historischen Gesellschaft in Berlin und in deren Auftrage redigirt von Ferd. Hirsch. 13. Jahrg. 1885. 4 Hefte. (1. Heft: 96 S.) Berlin, Gärtner. gr. 8. 6 M.

— der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft für Ackerbau, Natur- u. Landeskunde. Red.: C. Weeber. 1885. 52 Nrn. Brünn, Winiker. 4. 8 M. 20 Pf.

— des Vereins für Chemnitzer Geschichte. V. Jahrbuch, 1883/84. Chemnitz, May. 3 M.

— des königl. sächsischen Alterthumsvereins. Namens desselben herausg. von H. Ermisch u. A. v. Eye. 1885. Dresden, Baensch.

— des Vereins für die Geschichte u. Alterthumskunde von Erfurt. 12. Heft. Erfurt, Villaret. 3 M.

— an die Mitglieder des Vereins für Geschichte u. Alterthumskunde in Frankfurt a. M. 9. Bd. Frankfurt a. M., Völcker.

— d. historischen Vereins f. Heimathkunde in Frankfurt a. O. Frankfurt a. O. Harnecker & Co.

— vom Freiburger Alterthumsverein, herausg. v. Heinr. Gerlach. 21. Heft. 1884. Freiburg, Gerlach. 2 M.

— des historischen Vereins für Steyermark. Herausg. von dessen Ausschuss. 33. Heft. Graz, Leuschner. 3 M.

— neue, aus dem Gebiete historisch-antiquarischer Forschungen. Im Namen des mit der Universität Halle-Wittenberg verbundenen Thüring.-Sächs. Vereins für Erforschung des vaterländ. Alterthums und Erhaltung seiner Denkmale herausg. von J. O. Opel 17. Bd. Halle 1884, Anton. 8 M.

— des Vereins für Hamburgische Geschichte. Im Auftrage des Vorstandes herausg. v. K. Koppmann. 7. Jahrg. Hamburg, Mauke.

— der litauischen literarischen Gesellschaft. 8. Heft. Heidelberg, C. Winter.

- Mittheilungen** des Instituts für österreichische Geschichtsforschung. Unter Mitwirkung v. Th. Sickel u. H. v. Zeissberg red. v. E. Mühlbacher. 6. Bd. 4 Hefte. (1 Heft: 223 S. mit 1 Taf.) Innsbruck, Wagner. 13 M.
- der Deutschen Gesellschaft zur Erforschung vaterländischer Sprache und Alterthümer in Leipzig. 11. Bd. Leipzig, Weigel.
 - des Alterthumsvereins zu Plauen i. V. 5. Jahresschrift. Herausg. v. J. o. h. Müller. Plauen, Neupert.
 - des Vereins f. Geschichte der Deutschen in Böhmen. 23. Jahrg. 1884/85. Red. v. L. Schlesinger. Prag. (Leipzig, Brockhaus.) gr. 8. 2 M.
 - der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde. 25. Vereinsjahr 1885. Red. v. E. Richter. Salzburg, Dieter. 10 M.
 - der anthropologischen Gesellschaft in Wien. 15. Bd. 1885. Wien, Hölder.
 - der k. k. Central-Commission zur Erforschung u. Erhaltung der Kunst- u. historischen Denkmale Hrsg. unter der Leitung v. J. A. Prhr. v. Helfert. Red.: K. Lind. 10. Bd. 4 Hefte. Wien, Gerold. 12 M.
 - der antiquarischen Gesellschaft [der Gesellschaft f. vaterländ. Alterthümer] in Zürich. 21. Bd. 6. Heft. Zürich, Orell-Füssli. 3 M. 50 Pf.
- Monatsblatt** des Alterthumsvereins zu Wien. Red.: J. Newald. Monatlich. 2. Jahrg. 1885. Wien, Kubasta. 2 M. 40 Pf.
- Monatsschrift**, österreichische, f. den Orient. Herausg. v. oriental. Museum in Wien. Unter besonderer Mitwirkung v. M. A. Becker, G. Detring, F. v. Hellwald etc. Red. v. A. v. Scala. 12. Jahrg. 1885. 12 Nrn. Wien, Gerold & Co. 4. 10 M.
- Musée neuchâtelois**, recueil d'histoire nationale et d'archéologie. Organ de la Société d'histoire du canton de Neuchâtel. Neuchâtel, Société. 4. 8 M.
- Nachrichten** der Kaiserl. Russ. Archäol. Gesellschaft. Bd. XII. 1884/85. Petersburg. 4. (Leipzig, Voss.)
- Notices, mémoires et documents publiés de la Société d'agriculture, d'archéologie et d'hist. naturelle du dép. de la Manche.** T. 9. Saint-Lo, imp. Elie.
- Notizie degli scavi di antichità comunicate alla R. Accademia dei Lincei per ordine di S. E. il ministro della pubblica istruzione da F. Fiorelli.** 1885. Mensile. Rom, Salviucci. 4. 36 M.
- Öfversigt af Kongl. Vetenskabsakademiens förhandligar.** 42. arg. (10 Hefte.) 1885. Stockholm, Norstedt. 6 M.
- Pamiętnik Akademii w Krakowie.** Wydziały filologiczny i historyczno-filozoficzny. Hom. IX. Kraków, druk Uniw. Jay. 4 M.
- Periodico della Società storica di Como.** Pubblicazione trimestrale illustrata. 1885. Vol. IV. Como, Ostinelli. 4. 4 M.
- Πρακτικά της εν Ἀθήναις αρχαιολογικῆς ἐταιρίας** 1883. Athen, Petres.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift N. 13 p. 402—405 v. Ch. B.
- της φιλεκαπιδευτικῆς ἐταιρίας τοῦ ἔτους 1884, καὶ ἡ ἐκθεσις τοῦ ἀποτελέσματος τῶν ἐναυσίων ἐξετάσεων, ἀναγνωσθεῖσα ἐν τῇ αἰθούσῃ τοῦ Ἀρσακείου. Athen, Philadelphos.
- Précis de l'Académie des sciences, belles-lettres et arts de Rouen et du Bulletin de la Commission départementale des antiquités.** Rouen.
- Proceedings of the Literary and Philosophical Society of Liverpool.** Vol. 38. London, Longman. 16 M.
- Procès-verbaux de la Société académique de Maine-et-Loire.** Angers, Lachèse et Dolbeau.
- de la Société arch. d'Eure-et-Loir. T. 10. Chartres, Petrot-Garnier. 10 M.
 - et Documents de la Commission historique et archéologique du département de la Mayenne. T. 6. Laval, Moreau.
 - des séances de la Société des lettres, sciences et arts de l'Aveyron. XVII. Rodez, Ratery.

- Programmes des cours dans les établissements d'enseignement supérieur de Paris et dans les grandes écoles ressortissant au ministère de l'instruction publique.** Suivis d'un tableau des cours par jour et par heure. Année scolaire 1884/85. Paris, Delalain. 1 M.
- Przegląd archeologiczny, organ c. k. konservatoryi pomników i Tawarzystwa archéol. kraj. we Lwowie, pod redakcyą K. Widmanna.** Lemberg 1885.
- Publications de la section historique de l'Institut de Luxembourg.** Vol. 38. 1884. Luxembourg, Brück.
- de la Société historique et archéologique dans le duché de Limbourg. Tome XXI. 1884. Ruremonde, J. J. Romen et fils.
- Quartalblätter des historischen Vereins für das Grossherzogthum Hessen.** Red. v. A. Wyss. Jahrg. 1885. Darmstadt, Jonghaus.
- Recueil des notices et mémoires de la Société archéologique du département de Constantine.** Constantine. (Paris, Challamel aîné) 15 M.
- des travaux de la Société libre d'agriculture, sciences, arts et belles-lettres de l'Eure 4. série. T. 9. Evreux, Dieu.
 - des publications de la Société havraise d'études diverses de la 51. année. Le Havre, Lepelletier.
 - de mémoires et documents de l'Académie de la Val d'Isère. Série des mémoires. Vol. IV. Moutiers, imp. Cane.
 - des actes, archives et mémoires de la Commission des arts et monuments historiques de la Charente - Inférieure et Société d'archéologie de Saintes. T. 9. Saintes, Hus.
 - de mémoires et documents sur le Forez, publiés par la société de la Diana. T. 10. Saint-Etienne, impr. Théolier frères
- Rendiconto delle sessioni dell'Accademia delle scienze dell'Istituto di Bologna.** Anno accademico 1884/85. Bologna, Gamberini.
- del Reale Istituto Lombardo di Scienze e Lettere. Serie II, vol. XVII. (1884) Milano, Hoepli.
 - della R. Accademia dei Lincei. Publicati per cura dei segretari. Vol. I (1885). 14 fascicoli (ca. 70 fogli) per anno. Roma (Torino), Löscher. 4. 15 M.
- Répertoire des travaux historiques, contenant l'analyse des publications faites en France et à l'étranger sur l'histoire, les monuments et la langue de la France.** Publié sous les auspices du ministère de l'instruction publique. 4. année. 1885. (4 cahiers.) Paris, Hachette. 12 M.
- Revista de antropologia; órgano official de la Sociedad antropologica Española.** Tomo XI (1885). Madrid, Murillo. 25 M.
- da Sociedade de Instrucao do Porto 1885.
- Revue, ungarische.** Mit Unterstützung der ung. Akademie der Wissenschaften herausg. v. Paul Hunfalvy u. G. Heinrich. 5. Jahrg 1885. 12 Hefte. Budapest. (Leipzig, Brockhaus' Sort.) 8. 10 M.
- sextienne historique, littéraire, scientifique et archéologique; par une société de gens de lettres. 6. année. (1885.) Aix, Makaire. 12 M. 50 Pf.
 - africaine. Journal des travaux de la Société historique algérienne. IX. année, 6 numeros Alger, Jourdan Avec planches. (Paris, Challamel) 14 M.
 - de l'École d'Alger (section des lettres, section orientale) 5. année. 4 fasc. (Juillet 1884—Juin 1885). Alger, imp. Fontana; (Paris, Leroux.) 20 M.
 - de la Société littéraire, artistique et archéologique de la Vendée. (Trimestriel) 3. année, 1884/85. Fontenay-le-Comte, Gourand. 8 M.
 - des études juives 5. année. Juillet 1884—Juin 1885. Paris, Leroux. 25 M.
 - des langues romanes, publiée par la société pour l'étude des langues romanes. Deuxième série. Tome XII. Paris, Maisonneuve. 10 M.
- Rivista periodica dei lavori della R. Accademia di Scienze, lettere ed arti di Padova, redattore G. Orsolato.** Vol. XXXV. Padova, tip. Randi.

- Rozprawy i sprawozdania z posiedzen Wydziału filologicznego Akademii umiejętności.** Tom. XII Kraków, druk. Uniw.
- Saggi, Nuovi, della R. Accademia delle scienze, lettere ed arti in Padova.** Vol. X Padova, tip. Randi. 4
- Samlinger til jydsk Historie og Topografi.** 12. Bind 1885. Udg af det jydsk historisk-topografiske Selskab. Aalborg, M. M. Schultz.
- Schlesiens Vorzeit in Bild u. Schrift.** Berichte des Vereins für das Museum schlesischer Alterthümer. Breslau, Trewendt (1884/85). à 1 M.
- Schriften der historisch-statistischen Section der k. mähr.-schles. Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- u. Landeskunde, red. v. d'Elvert.** 28. Bd. Brünn, Winiker.
- des Vereins für Geschichte des Bodensees u. seiner Umgebung. 13. Heft, 1884. Lindau, Stettner. gr. 8. IV, 232 S. nebst 2 Kupf. u. 1 Karte. 5 M.
- Séances et travaux de l'Académie des sciences morales et politiques (Institut de France).** Compte rendu (mensuel) par Ch. Vergé, sous la direction de Jules Simon. 45. année, 1885. Paris, Picard. 25 M.
- Sitzungsanzeiger der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, philos.-histor. Classe.** Jahrg. 1885. ca. 30 Nrn. Wien, Gerold's Sohn. 2 M.
- Sitzungsberichte der königl. preussischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin,** Jahrg. 1885. 52 Nrn. Lex.-8 Berlin, Dümmler's Verl. 12 M.
- der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 1885. Dorpat. (Leipzig, K. F. Köhler.)
- der philosophisch-philologisehen u. histor. Classe der k. bayr. Akademie der Wissenschaften zu München. 1884. (4. Heft: S. 621—852) München, Franz. à 1 M. 20 Pf.
- der königl. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften in Prag. Jahrg. 1885. Red.: K. Koristka. Prag, Grégr & Dattel. 6 M.
- der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. Philosophisch-histor. Classe. 107. Bd. 2 Hefte. Wien 1884, Gerold's Sohn gr. 8. 884 S. mit 4 Taf. 13 M. 60 Pf.
- Société des sciences et arts de Vitry-le-François.** XIII, 1883/84. Vitry-le-François, imp. Bitsch.
- scientifique et littéraire des Pyrénées-Orientales. T. 28. 1884. Perpignan, impr. Latrobe.
- Studien, baltische.** Herausg. von der Gesellschaft f Pommersche Geschichte u. Alterthumskunde. Rec.: v. Bülow. 35. Jahrg. 1885. 4 Hefte. Stettin, Herrcke & Lebeling. 6 M.
- Studi e documenti di storia e diritto.** Pubblicazione periodica dell'Accademia di conferenze storico-giuridiche. Anno VI, 1885. Roma. 20 M.
- Σύλλογος, ὁ, ἐν Κωνσταντινουπόλει ἑλληνικός. Σύγγραμμα περιοδικόν. Τόμος ΙΕ',** 1884. Constantinopel, (Lorentz & Keil) 4. 76 p. 6 M.
- Taschenbuch,** Zürcher, auf das Jahr 1885. Herausg. von einer Gesellschaft Zürcher Geschichtsfreunde. Neue Folge. 8. Jahrgang. Zürich, Höhr. 8. 327 S. 5 M.
- Tidskrift, Antiquarisk, för Sverige.** Utg. af Kongl vitterhets-, historie- och antikvitets-akademien genom Bror E. Hildebrand. X. 4 Hefter. Stockholm, Samson u. Wallin. à 1 M. 50 Pf.
- Tidskrift, historisk, femte Række,** udg. af den danske historiske Forening ved dens Bestyrelse. Redigeret af C. F. Bricka. Kjöbenhavn, Schubothé.
- Transactions of the Cambridge Philological Society.** Edited by J. P. Postgate. London, Trübner & Co. 14 M. 40 Pf.
- of the historic Society of Lancashire and Cheshire. Third ser. XII. Liverpool, Holden.
- of the Society of Biblical Archaeology. Vol. IX, London, Longman.

Transactions of the Royal Society of Literature. Vol. XVI. London, St. Martin's Place.

— of the Oxford Philological Society, 1884/85.

Travaux de la Société académique de la Loire-Inférieure, par Guillemet. Nantes, Millinet.

— de l'Académie nationale de Reims. 74. vol. 1882/83 Monca.

— de la Société d'agriculture, des belles-lettres, sciences et arts de Rochefort. Années 1883/84. Rochefort, Thèze.

— de la Société de la Maurienne (Savoie). 8. vol. S.-Jean-de-Maur, Vulliermet.

Verhandelingen der koninklijke akademie der wetenschappen. Afdeling letterkunde. 17. deel. Amsterdam, van der Post. 4.

Verhandlungen der gelehrten estnischen Gesellschaft zu Dorpat. 12. Bd. Dorpat 1884. (Leipzig, K. F. Köhler.) 3 M.

— des historischen Vereins von Oberpfalz u. Regensburg. 38. Bd. der gesammten Verhandlungen u. 30. Bd. der neuen Folge. Stadthof. (Regensburg, Manz.)

— der St. Gallischen gemeinnützigen Gesellschaft. 16. Heft. St. Gallen, Huber & Co.

Verslagen en mededeelingen der koninklijken akademie van wetenschappen. Afdeling Letterkunde. III. Amsterdam, Joh. Müller. 1 M. 20 Pf.

Vierteljahrshäfte, württembergische, für Landesgeschichte. In Verbindung mit dem Verein für Kunst u. Alterthum in Ulm u. Oberschwaben, dem württ. Alterthumsverein in Stuttgart, dem hist. Verein für das württ. Franken u. dem Sülchgauer Alterthumsverein hrsg. v. dem k. statistisch-typogr. Bureau. 8. Jahrg. 1885. 4 Hefte. Stuttgart, Kohlhammer. 4 M.

Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins. 6. Bd. 4 Hefte. Aachen, Benrath & Vogelgesang 6 M.

— des hist. Vereins f. Schwaben u. Neuburg. 11. Jahrg. Augsburg, Schlosser. 10 M.

— für Ethnologie, Organ der Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie u. Urgeschichte. Redactions-Commission: A. Bastian, R. Hartmann, R. Virchow, A. Voss. 17. Jahrg. 1885. Berlin, Parey. 20 M.

— des Bergischen Geschichtsvereins. Herausg. v. W. Creelius u. Wold. Harless. 20. Bd. [der neuen Folge 10 Bd.] Jahrg. 1884. Bonn, Marcus.

— des Vereins für Geschichte u. Alterthum Schlesiens. Namens des Vereins herausg. v. C. Grünhagen. 19. Bd. Breslau, Max & Co. 4 M.

— des westpr. Geschichtsvereins. 12. u. 13. Heft. Danzig, Bertling. 1 M. 50 Pf.

— des Düsseldorfer Geschichtsvereins, unter Red. von W. Herchenbach. 5. Jahrg. 1885. 6 Hefte. Düsseldorf, Schmitz & Olbertz. 3 M.

— der Gesellschaft für Beförderung der Geschichts-, Alterthums- u. Volkskunde von Freiburg, dem Breisgau und den angrenzenden Landschaften. 6. Bd. 1. u. 2. Heft. Freiburg i/Br, Stoll & Bader. 8 395 S. 7 M.

— des Vereins für hamburgische Geschichte. Neue Folge. 6. Bd. Hamburg 1884, J. A. Meissner. 1 M. 60 Pf.

— des historischen Vereins für Niedersachsen. Herausg. unter Leitung des Vereinsausschusses Jahrg. 1884. gr. 8. 303 S. Hannover, Hahn. 6 M.

— des Vereins für thüringische Geschichte u. Alterthumskunde. Neue Folge. 4. Bd. Der ganzen Folge 12. Bd. Jena, Fischer.

— des Ferdinandeums für Tirol u. Vorarlberg. Herausg. v. dem Verwaltungsausschuss. 3. Folge. 28 Heft. 292 S. Innsbruck, Wagner. 4 M. 80 Pf.

— für die Geschichte des Oberrheins, herausg. v. dem Grossherzogl. General-Landesarchiv zu Karlsruhe. 38. Bd. 4 Hefte. Karlsruhe, Braun. 5 M.

— des Vereins für hess. Geschichte u. Landeskunde. Neue Folge. 9 Suppl. Kassel, Freyschmidt in Comm. 8. XIII, LXVIII, 700 S. 12 M.

- Zeitschrift der Gesellschaft f. Schleswig-Holstein-Lauenburgische Geschichte.**
 14. Bd. Kiel, Univ.-Buchh.
- des deutschen Palästina-Vereins. Herausg. von dem geschäftsführ. Ausschuss unter d. Red. v. H. Guthe. 7. Bd. 4 Hefte. Leipzig, Baedeker. 10 M.
 - der deutschen morgenländischen Gesellschaft. Herausg. v. den Geschäftsführern Müller, Schlottmann, Windisch, unter der Red. von E. Windisch. 39. Bd. 1885. 4 Hefte. Leipzig, Brockhaus. 15 M.
 - des Vereins für Lübeckische Geschichte u. Alterthumskunde. 7. Bd. Lübeck, Grautoff.
 - des Vereins zur Erforschung der rheinischen Geschichte u. Alterthümer in Mainz. Bd. IV. 4 Hefte. Mainz, v. Zabern. 5 M.
 - des deutschen u. österreichischen Alpenvereins. In zwanglos erscheinenden Heften. Red. v. Th. Trautwein. Jahrg. 1885. München, Lindauer.
 - für vaterländische Geschichte u. Alterthumskunde. Herausg. v. dem Vereine für Geschichte u. Alterthumskunde Westfalens, durch A. Tibus u. C. Mertens. 42. Bd. Münster, Regensburg. 4 M. 50 Pf.
 - der Savignystiftung f. Rechtsgeschichte. Herausg. v. P. v. Roth, H. Böhlau, A. Pernice, R. Schröder. 1. Romanistische Abtheilung. 6. Bd. 1885. Weimar, Böhlau. 7 M. 40 Pf.
 - des Harz-Vereins für Geschichte u. Alterthumskunde. Herausg. im Namen des Vereins v. Ed. Jacobs. 17. Jahrg. 1884. Wernigerode, Quedlinburg, Huch in Comm. 6 M.
 - des Vereins für Hennebergische Geschichte und Landeskunde zu Schmalkalden, Wilisch. à Heft 80 Pf.
- Zeitung, archäologische.** Herausg. v. archäol. Institut d. Deutschen Reiches. Red.: Max Fränkel. 43. Jahrg. 1885. 4 Hefte. Berlin, Reimer. 4 12 M.

3. Sammelwerke.

Vermischte kritische Schriften. — Lateinische und griechische Schriften von Autoren des späteren Mittelalters u. der Neuzeit.

Abhandlungen, juristische. Festgabe für Georg Beseler zum 6. Jan. 1885 v. H. Brunner, P. Hinschius, A. Pernice, C. Bernstein, K. Cosack, R. Ryck, E. Eck, L. Goldschmidt, R. Gneist, Th. Mommsen. Berlin, Hertz. gr. 8. 272 S. 9 M.

Abhandlungen, Strassburger, Zeller gewidmet. Freiburg 1884, Mohr. 7 M.
 Rec.: Vierteljahrsschrift für Philosophie IX 1 v. Leclair.

Acta seminarii philologici Erlangensis. Vol. III. Erlangen 1884, Deichert. 8 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 4 p. 119–121 v. W. Dittenberger. — Zeitschrift für das Gymnasialwesen XXXIX 2 3 p. 99–105 v. O. Weissenfels. — Zeitschrift für die österr. Gymn. XXXV 11 p. 833–840 von J. M. Stowasser. — Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 3. 4. p. 152–154 v. G. Landgraf.

Annae Comnenae Porphyrogenitae Alexias, rec. A. Reifferscheid. 2 vol. Leipzig 1884, Teubner. 7 M. 50 Pf.
 Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 13 p. 389–393 v. W. Fischer.

Balan, Petrus, monumenta saeculi XVI. historiam illustrantia ed., collegit, ordinavit P. B. Vol. I: Clementis VII. epistolae per Sadoletum scriptae, quibus accedunt variorum ad papam et ad alios epistolae. Innsbruck, Wagner. gr. 8. XII, 489 S. 12 M.

Boxberger, R., Briefe von Karl Dav. Ilgen an C. A. Böttiger. Jahrbücher für Philologie 130 Bd. 10 Heft p. 569–576, v. 1884.

Briefwechsel zwischen August Boeckh und Otfried Müller. Leipzig 1883, Teubner. 9 M.
 Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 13 p. 385–389 v. R. Weil.

- Briefwechsel des Mutianus Rufus.** Gesammelt u. bearbeitet v. C. Krause. Kassel 1885, Freyschmidt. 8. XV, LXVIII, 700 S. 12 M.
- Cruindmell ars metrica** Hrsg. v. J. Huemer. Wien 1883, Hölder. 1 M. 80 Pf.
Rec.: Philol. Rundschau N. 12 p. 367—368 v. K. Hamann.
- Ecce**, gehalten in der Kön. Landesschule zu Grimma am 22. Nov. 1884, und vielfach erweitert herausg. v. H. Wunder. 7. Heft. Grimma 1884, Selbstverlag. 8. 100 S. 1 M. 20 Pf.
- Festgaben zum 25jähr. Jubiläum des Gymn. zu Landsberg a. W.** Landsberg a. W., Schaeffer & Co. 4. III, 70 S. mit Holzschn., 2 Taf. u. 3 Lichtdr. 3 M.
- Festschrift zur 25jähr. Jubelfeier des Gymn. zu Landsberg a. W.** Ibid. gr. 8. LIII, 112 S. 2 M.
- des herz. Franciscums in Zerbst zur Begrüssung der Philologenversammlung in Dessau. Zerbst 1884 (Zeidler). 75 Pf.
- des herz. Gymn. in Dessau, 1884, v. Hachtmann s. v. Livius. (1 M.)
- Fita, F.**, estudios historicos. Madrid 1884, Fortanet.
Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 8 p. 244—245 v. F. Haug.
- Fröhner, W.**, kritische Analekten. (Im Philologus 1884, 5. Suppl.)
Rec.: Academy N. 662 v. R. Ellis.
- Geiger, L.**, fünf Briefe Reuchlins. Vierteljahrschrift für Kultur der Renaissance I 1 p. 116—120.
- Gregorii Palamae** prosopopoeia animae accusantis corpus et corporis se defendentis, cum iudicio. Aureolum libellum, philologis, philosophis et theologis aequè commendabilem, post Adr. Turnebum graece denuo separatim editum emendavit, annotavit et commentariolo instruxit A. Jahn. Halle, Pfeffer. gr. 8. XII, 61 S. mit fcsm. Titel der Ausg. v. 1553. 2 M. 75 Pf.
Rec.: Theol. Literaturzeitung N. 4 v. Gas.
- Gregorii Turonensis opera** edd. W. Arndt et B. Krusch. I. Historia Francorum. Hannover 1884, Hahn. 14 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 7 p. 228—229 v. H. Bresslau. — Revue critique N. 9 p. 161—174 v. M. Bonnet.
- Hartfelder, K.**, Analekten zur Geschichte des Humanismus in Südwestdeutschland. (Gedichte u. Dedikationen von Wimpfeling u. A.) Vierteljahrschrift für Kultur der Renaissance I 1 p. 121—128.
- Haupt's (M.)** Rede De Lachmanno critico. Berliner philol. Wochenschrift V 1 p. 31—32; 2 p. 63—64; 3 p. 94—96.
- Hinemar**, de ordine palatii epistola. Texte latin, traduit et annoté par M. Prou. (Bibliothèque de l'Ecole des hautes études, N. 58.) Paris 1885, Vieweg. 8. XLI, 102 p. 4 M.
- Intra, G.**, lettere inedite di Ippolito Pindemonte. Archivio storico lombardo XI, 2 N. 4.
- Krausz, J.**, Tanulmányok. I. (Studien.) Budapest 1884, Grill.
Rec.: Egyetemes phil. közlöny 1885 N. 1 p. 52—59 v. G. Némethy.
- Lessing, G. E.**, antiquarische u. epigrammatische Abhandlungen. Schulausgabe mit Anmerkungen v. Werther. Stuttgart, Göschen. 12. VI, 157 S. 80 Pf.
cart.
- Neisser, E.**, Lessings Fabeln ins Altgriechische übersetzt. Leipzig 1883, Reichardt. 1 M. 60 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 12 p. 368—369 v. J. Sitzler.
- Manitius, M.**, anonymi de situ orbis libri duo. Stuttgart 1884, Cotta. 5 M.
Rec.: Wochenschrift für class. Phil. II 1 p. 12—14 v. W. Sieglin.
- Maywald, J.**, görög regisegek Goethe Iphigenie auf Tauris című drámájában. (Griech. Uebersetzungsproben aus Goethes Iph. a. T.) Budapest 1884. Pr. 8. 55 S.
- Nettleship, H.**, Lectures and essays on subjects connected with Latin Literature and Scholarship. London, Frowde. gr. 8. 381 p. cl. 9 M.

- Nisard, D.**, discours académiques. Paris 1883, Firmin-Didot. 3 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 1 p. 23—27 v. L. Zéligzon; cf. ibid. N. 6, Beilage.
- Oberdick, J.**, kritische Studien. I. Münster 1884, Coppenrath. 1 M. 60 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 4 p. 107—108 v. P. Dettweiler. — Wochenschrift für class. Phil. II 11 p. 331—332 v. a.
- Papageorgios, P.**, *ἐπίκρισις τῆς λαμπροῦ ἐκδόσεως τοῦ Μεγάλου Ἀπομνάτου*. Athen 1883 (Beck). 5 M.
Rec.: Wochenschrift für class. Phil. II 13 p. 395—397 v. F. Hirsch.
- Sabbadini, R.**, Briefe des Guarino von Verona. Vierteljahrschrift für Kultur der Renaissance I 1 p. 103—115.
- Sammlung** philologischer Arbeiten, herausg. zur Feier des 25jähr. Jubiläums des Prof. Johann Kvicala. (Böhmisch) Prag 1884, Verlag des Vereins böhmischer Philologen. gr. 8. 224 S. mit 1 Porträt.
- Schleussinger, A.**, deutsche Lesestücke mit griechischer Uebersetzung. Ansbach 1884 Pr. 8. 41 S.
- Schöll, Adolf**, gesammelte Aufsätze z. klass. Literatur. Berlin 1884, Hertz. 7 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 4 p. 124—126 v. Urlichs. — Egyetemes phil. közlöny 1885 N. 3 p. 207—208 v. M. Latkoczy.
- Tamizey de Larroque**, les correspondants de Peiresc. Le Cardinal Bichi, évêque de Carpentras, lettres inédites à Peiresc, 1632 - 1637. Paris, Picard. 8. XXXII, 55 S.
- Wattenbach**, die Translatio Alexandri et Justini. Sitzungsberichte der Akad. der Wiss. zu Berlin 1884 N. 49.
- Zeller, E.**, Vorträge u. Abhandlungen. III. Leipzig 1884, Fues. 6 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung 1884 N. 49 p. 1787 v. Freudenthal. — Deutsche Rundschau XI 4 v. P. v. Gizycki.

4. Encyklopädie und Methodologie der classischen Philologie.

- A. B. C. Drescher** [»Lehrer an der Schule zu Strohmarkt«, die Arreststunde im Lichte der Herbart-Ziller-Stoischen Ideen. Berlin, Springer. 8. 31 S. 75 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 5 p. 155.
- Ascham, Roger**, the Schoolmaster. Edited from the texts of the first two editions by John Mayor, with memoir of Ascham by H. Coleridge. London, Bell and Sons. 12. 230 p. 1 M. 20 Pf.
- Baumgart, M.**, die Stipendien u. Stiftungen zu Gunsten d. Studirenden an allen Universitäten des deutschen Reiches etc. Nach amtlichen Quellen. Berlin, v. Decker. gr. 8. XVI, 760 S. 14 M.
- Conrad, J.**, the German Universities for the last fifty years. Authorised translation, with maps, notes, and appendix by J. Hutchinson, and a Preface by J. Bryce. Glasgow, Bryce. 8. 360 p. 12 M. 60 Pf.
- Ersch u. Gruber**, allg. Encyklopädie der Wissenschaften u. Künste. 2. Sect. H—N. Herausg. v. A. Leskien. 36. Theil. Leipzig, Brockhaus. gr. 8. 391 S. cart. à 11 M. 50 Pf.
- Gerlach, L.**, das Dessauer Philantropin in seiner Bedeutung für die Reformbestrebungen der Gegenwart. Vortrag. Jahrbücher für Philologie 132. Bd. 1. Heft p. 1—20.
- Grad, Ch.**, la nouvelle Université de Strasbourg. Revue de l'enseignement 1884 N. 12.
- Hachtmann, C.**, Philologenversammlung in Dessau. Zeitschrift für die Gymn. XXXIX 1 p. 65—76 u. 2. 3 p. 108—208.

- Instruktionen** für den Unterricht an den Gymnasien in Oesterreich. Wien 1884, Pichler's W. 8. 415 S. 4 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 11 p. 356—357. — Deutsche Literaturzeitung N. 12 p. 411 v. E. v. Sallwürk. — Phil. Rundschau 1884 N. 48 p. 1528—1529.
- Lavisse, E.**, questions d'enseignement national. Revue internationale de l'enseignement V 1 p. 1—16.
- Lehrerversammlung** des Donaukreises in Ulm am 23. Juni 1884. Bericht. Korrespondenzblatt für württ. Schulen XXXI 11. 12 p. 542—554.
 — vom mittleren Neckar in Metzingen am 1. Mai 1884. Bericht. Korrespondenzblatt für württ. Schulen XXXI 11. 12 p. 527—542.
- Lehrproben** u. Lehrgänge aus der Praxis der Gymnasien u. Realschulen. Herausg. v. O. Frick u. G. Richter. 2. Heft. Halle, Waisenhaus. 2 M.
- Mayor, John B.**, guide to the choice of classical books. 2. ed. London, Bell. 8. 5 M. 40 Pf.
- Mittheilungen**, statistische, über das höhere Unterrichtswesen im Königr. Preussen. 1. Heft. (Centralblatt für das Unterrichtswesen, Ergänzungsheft.) Berlin 1884, Hertz gr. 8. 157 S. 3 M.
- Müller, Joh**, der höhere Lehrerstand u. der Dokortitel. Jahrbücher für Philologie 132. Bd. 1. Heft p. 35—39.
- Paulsen**, les gymnaſes prussiens au XIX. siècle. Revue international de l'enseignement V 1. 2.
- Rocholl**, ein Tag in Oxford. Zeitschrift für kirchl. Wissenschaft 1884 N. 5 p. 228—231.
- Schmid, K. A.**, Encyklopädie des gesammten Erziehungs- u. Unterrichtswesens. 6. Bd. 2. Abth. 2. verb. Aufl. Leipzig, Fues. gr. 8. S. 305—640. 6 M. (I—VI, 2: 100 M.)
- Schmidt, Leop.**, das akad. Studium des künftigen Gymnasiallehrers. Marburg 1882, Elwert. 50 Pf.
 Rec.: Korrespondenzbl. f. württ. Schulen XXXI 11. 12 p. 575 577 v. Benda.
- Stowasser, J. M.**, eine Frage. (Die griechische Schrift in der Schule.) Zeitschrift für die österr. Gymnasien XXXVI 1 p. 72—74.
- Thomas**, l'université libre de Bruxelles. Revue internationale de l'enseignement V 1. 2.
- Uhlig, G.**, Stundenpläne. Heidelberg 1884, Winter. 80 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 48 p. 1530—1531.
- Wäschke, H.**, Bericht über die Verhandlungen der 37. Philologenversammlung zu Dessau. Jahrbücher für Philologie 130. Bd. 10. 11. Heft p. 576—591.

5. Geschichte der Alterthumswissenschaft.

- Barack**, badische Studenten auf der Strassburger Universität, 1616—1791. Zeitschrift für Geschichte des Oberrheins XXXVIII, 3.
- Bezold, Fr. v.**, Rudolf Agricola. München 1884, Franz. 50 Pf.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 13 p. 431.
- Biographie**, allgemeine deutsche. Herausg. durch die hist. Commission bei der kön. Akad. der Wissenschaften zu München. 92—96. Lief. (19. Bd. S. 161—828 u. 20. Bd. S. 1—160.) Leipzig, Duncker & Humblot. ct. 1884. à 2 M. 40 Pf.
- Boetticher, W.**, Amos Comenius. Europa 1885, N. 3. 4. 5.
- Bourchenin, P. D.**, de Tanaquilli Fabri vita et scriptis. Thèse. Paris, Grassart. 8. IX, 201 p.
- Budé, E. de**, vie de G. Budé, fondateur du Collège de France, 1467—1540. Paris 1884, Perrin. 12. 300 p. 3 M. 50 Pf.
 Rec.: Polybiblion XXI 2 p. 153—154 v. Tamizey de Larroque.

- Charmasse, A. de**, les Jésuites au collège d'Autun (1618—1763). (Extrait des Mém. de la Soc. éduenne, t. 13.) Paris, Champion. 8. 144 p.
- Cinci, A.**, di Marcello, Francesco e Giovanni Inghirami. Volterra, tip. Volterrana. 8. 34 p.
- Cornell, A.**, biography of the hon. Ezra Cornell, founder of the Cornell University. A filial tribute by his eldest son. New-York 1884, S. Barnes & Co. 8. 330 p. 10 M.
- Curtius, E.**, Richard Lepsius. Jahrbuch der preuss. Kunstsammlungen VI 1 p. 1—9 mit Porträt.
- Daae, L.**, om Humanisten og Satirikeren Johan Lauremberg. Universitetsprogram i Anledning af Universitetes Holbergsfest. Christiania 1884, Aschehoug. 8. 95 S. 2 M.
- Douais, C.**, l'organisation des études dans l'ordre des Frères prêcheurs, 1216—1342. Paris 1884, Picard.
- Rec.: Polybiblion XX 5 p. 443—446 v. C. A. de B.
- Duchinska, S.**, Jan Kochanowski. (Polnisch.) Krakau 1884. gr. 8. 54 S.
- Duncker, M.**, Johann Gustav Droysen. Ein Nachruf. (Aus dem Biogr. Jahrbuch, VII.) Berlin, Calvary. gr. 8. 12 S. 1 M. 20 Pf.
- Ferri, Francesco** Fiorentino †. Rendiconti dell'Accad. dei Lincei, I 4 p. 96—99.
- Feuerbach, Anselm**, ein Vermächtniss. Zweite, mit einigen Briefen u. einem Verzeichniss von Feuerbachs Werken verm. Auflage. Wien 1885, Gerold. gr. 8. XII, 212 S. mit Porträt. 4 M. 40 Pf.
- Florentino, F.**, Egidio da Viterbo e i Pontaniani di Napoli. Archivio storico napoletano IX 3.
- Fuente, V. de la**, historia de las Universidades, colegios y demás establecimientos de enseñanza en España. I. Madrid 1884, Murillo. 4. 368 p. 6 M.
- Geiger, L.**, Studien zur Geschichte des franz. Humanismus. I. (P. Faustus Andrelini, † 1518.) Vierteljahrschrift f. Kultur der Renaissance I 1 p. 1—48.
- Bebel u. Etterlin. Ibid. p. 140.
- Gildersleeve, B.**, Friedrich Ritschl. American Journal of Philology N. 19 (1884) p. 339—355.
- Hartfelder, K.**, deutsche Uebersetzungen klassischer Schriftsteller aus dem Heidelberger Humanistenkreis Heidelberg 1884. (Berlin, Calvary) 4. 34 S. 1 M. 60 Pf.
- Heidelberg und der Humanismus. I: Erste Blüthezeit des Humanismus. Zeitschrift für allg. Geschichte 1885 N. 3.
- Hofmeister, A.**, die Universität Tokio, ihre Geschichte u. ihre Organisation. Ausland 1884, N. 51.
- Horawitz, A.**, Johann Heigerlin. Wien 1884, Gerold. 2 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 3 p. 87—88 von v. Druffel.
- Erasmiana. II. Wien 1880, Gerold. 50 Pf.
- Rec.: Vierteljahrschrift für Renaissance I 1 p. 141—143 v. L. Geiger.
- Hug, A.**, die zürcherische Hochschule. Vortrag. Zürich, Schulthess. 8. 28 S. Mit 1 statist. Tafel. 1 M. 20 Pf.
- Jarz, K.**, Schulrath A. Krichenbauer. Nekrolog. Progr. des Gymn. Znaim, 1884, p. 35—43.
- Kalousek, J.**, Geschichte der kön. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften, sammt kritischer Uebersicht ihrer Publikationen aus dem Bereiche der Philosophie, Geschichte u. Philologie. Aus Anlass des 100jähr. Jubelfestes der Gesellschaft in ihrem Auftrage verfasst. 1. Heft. Prag 1884 (Calve). gr. 8. 176 S. 2 M. 20 Pf.
- Knod, G.**, der Humanist Jakob Spiegel aus Schlettstadt. Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen Humanismus. Schlettstadt 1884. Pr. 4. 57 S.
- Kraus, F. A.**, Don Luigi de Bruzza. Nekrolog. Deutsche Rundschau XI 4.
- Kreiman, F.**, 25 Jahre des Moskauer städtischen Gymnasiums, 1858—1883. (Russisch.) Moskau 1884, Univ.-Druckerei.

Lehrer. Nekrolog auf Professor Stoy. Pädagogium VII 6.

Leinberg, Ch., constitutiones sive leges et statuta gymnasii Wyburgensis, e libro ms. qui in bibliotheca academiae Upsaliensis servatur. Invaskylä 1884, Forfn. 8. 32 p.

Lembcke, K., Seminardirektor Dr. Kehr †. Der christl. Schulbote XIII 7. 8.

Manno, A., l'opera cinquantenaria della R. Deputazione di storia patria di Torino. Notizie di fatto storiche, biografiche e bibliografiche sulla R. Dep. e sui deputati Torino 1884, Bocca. gr. 8 XVII, 524 p.

Rec.: Rendiconti dell'Accad. dei Lincei, I 4 p. 57–59 v. D. Carutti.

Meaux, de, éloge de Victor de Laprade, de l'Académie française, prononcé à la Société la Diana à Montbrison, le 16 juin 1884. Saint-Etienne, imp. Théolier. 8. 34 p.

Meyer, P., Dr. Gustav Löwe. Eine Skizze seines Lebens. (Grimma 1884.) 8. 7 S.

Mischler, E., alte u. neue Universitätsstatistik. Antrittsrede. Prag 1884, Dominicus. 8. IV, 32 S. 80 Pf.

Müller, Ed., die Hochschule Bern 1834–1884. Festschrift. Bern 1884, Dalp. 2 M. 50 Pf.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung 1884 N. 52 p. 1907–1909 v. König.

Mullinger, J., history of the University of Cambridge. (London 1884, Clay.) 21 M. 60 Pf.

Rec.: Academy N. 662 p. 19–21 v. J. B. Ward. — Athenaeum N. 2989 p. 178–180.

Nekrologe, Biographisches Jahrbuch VII, 1884. R. Lepsius (v. H. Brugsch) p. 1. — Justus Jeep (v. Fr. Koldewey) p. 5. — John H. Parker (v. F. Haverfield) p. 7. — St. A. Bohle, p. 9. — Charles Tissot (v. S. Reinach) p. 10. — A. Lozynski, p. 17. — Ch. Lütjohann, p. 19. — C. G. Rath, p. 20. — Carl Müllenhoff (v. F. N.) p. 21. — J. F. Böhm, p. 31. — Anton Lutterbeck, p. 35. — Ernst Bratuscheck, p. 39. — V. H. G. Koch (v. R. Sachse) p. 44. — Eduard Meyer (v. R. Hoche) p. 46. — Mark Pattison (v. H. Nettleship) p. 47. — A. Mirabelli, p. 53. — A. Vaníček (v. K. Neudörf) p. 56. — A. Steinbüchel v. Rheinwall (v. Fr. Kenner) p. 58. — Gottfried Herold, p. 60. — Chr. G. Weller, p. 64. — Karl Krafft (v. Kraz) p. 65. — Lewis Packard, p. 68. — Carl H. Löwe, p. 70. — Wilhelm Arnold, p. 72. — Albert Dumont (v. A. Geffroy) p. 74. — Victor Prou (v. E. Egger) p. 80. — Ludw. Moll, p. 81. — A. de Longpérier (v. E. Babelon) p. 81. — Herm. Fischer, p. 88. — Charles Badham (v. L. Campbell) p. 92. — A. Kellerbauer, p. 98. — Alb. Höfer (v. A. Reifferscheid) p. 99. — E. Eyth (v. K. Kraut) p. 107. — R. Hendess (v. Michaelis) p. 109. — Joh. Gust. Droysen (v. Max Duncker) p. 110. — Henri Martin, p. 119. — L. Quicherat, p. 128. — C. E. Geppert, p. 134. — W. A. Frantz (v. R. Schneider) p. 136. — I. N. Oeconomides (v. P. Pervanoglu) p. 138. — Anton Krichenbauer (v. K. Jarz) p. 140. — Sir Alexander Grant (v. L. Campbell) p. 146. — Christian Herbst, p. 149. — François Lenormant (v. E. Babelon) p. 151. — Ernest Muret (v. E. Babelon) p. 163. — F. E. A. Geibel (v. K. Th. Gaedertz) p. 166.

Nettleship, H., Moriz Haupt. (Public lecture, 1879.) Lectures and Essays p. 1–22.

Neumärker, C., Erasmi Roterodami de vita, moribus, ingenio doctrina. Oratio. Jena 1884. 8. 36 S.

Pattison, M., memoirs. London, Macmillan. 8. cl. 10 M. 20 Pf.

Paulsen, F., Geschichte des gelehrten Unterrichts. Berlin 1885, Veit. 16 M.

Rec.: Lit. Handweiser N. 377 p. 75–79 v. A. Reichensperger. — Lit. Centralblatt N. 7 p. 218–219 (cf. Erwiderung Deutsche Literaturzeitung N. 9 p. 335). — Deutsche Literaturzeitung N. 6 p. 187–188 v. G. Voigt.

Pomjalowski, J. W., die Kasanske Universität im Jahre 1883. (Russisch.) Journal des Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Jan., 2. Abth., p. 27–38.

Posocco, C. U., di Terenzio Mamiani letterato e poeta. Pesaro, tip. A. Nobili. 16. 17 p.

- Pozza, P.**, Fra Tommaso Campanella, filosofo, patriota, poeta, giudicato nel secolo XIX. Lonigo 1884, tip. Gaspari. 16. 139 p. 2 M.
- Rabany, Ch.**, les Schweighauser. Paris 1884, Berger-Levrault. 3 M. 50 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 7 p. 219 v. F. Kraus.
- Ramorino, F.**, contributi alla storia critica di Antonio Beccadelli detto il Palermitano. Palermo 1883, Pedone-Lauriel. 8. 89 p.
Rec.: Wochenschrift für class. Philologie II 1 p. 14—18 v. B. Köbler.
- Reichling, D.**, Ortwin Gratius. Sein Leben u. Wirken. Eine Ehrenrettung. Heiligenstadt, Delion. 8. V, 107 S. 2 M.
- Riccardi, P.**, Don Antonio de Bergolli sacerdote, libraio e tipografo modenese del secolo XVI. Bologna 1884, Soc. tip. già Compositori. 12. 24 p.
- Schönbach, A. E.**, die Brüder Grimm. Ein Gedenkblatt zum 4. Jan. 1885. Berlin, Dümmler. 8. 60 S. 75 Pf.
- Simon, J.**, une Académie sous le directoire. Paris 1884, C. Lévy. 7 M. 50 Pf.
Rec.: Journal des Savants, 1884, déc., p. 657—670 v. E. Caro. — Revue politique et litt. 1884 N. 24 v. E. Caro. — Polybiblion XXI 3 p. 251—252 v. A. de Ceuleneer.
- Solucha, W.**, geschichtlicher Ueberblick auf das Funduklejewski Gymnasium in Kiew während der 25 Jahre seines Bestehens. (Russisch.) Kiew 1885, Typ. Milewski.
- Steif, K.**, der erste Buchdruck in Tübingen. Tübingen 1881, Laupp. 6 M.
Rec.: Vierteljahrschrift für Renaissance I 1 p. 143—144 v. L. Geiger.
- Stein, L. v.**, das Bildungswesen. Theil I—III 1. Stuttgart 1883/84, Cotta. III 1: 10 M.
Rec.: (1. 2) Blätter f. bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 78—82 v. J. K. Fleischmann.
- Stern, A.**, Hermann Hettner. Ein Lebensbild. Mit Porträt. Leipzig, Brockhaus. gr. 8. IX, 360 S. 6 M.
- Suster, i** Trentini all'Università di Bologna nei secoli XVI e XVII. Archivio storico per Trieste e il Trentino III 1. 2.
- Thereianos, D.**, Ἰωάννης Οἰκονομίδης. Νέα Ἡμέρα N. 529—537.
- Toepke, G.**, Matrikel der Univ. Heidelberg. I. Heidelberg 1883, Winter. 25 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 4 p. 115—116.
- Vanderkindere, L.**, l'Université de Bruxelles, 1834—1884. Notice historique. Bruxelles, imp. Weissenbruch. gr. 8. 216 et 218 p. 7 M.
- Verhandlungen** der philosophischen Fakultät (Marburg), die Doktorpromotion der Brüder Grimm betreffend. Nebst einer Reproduktion der beiden Doktordiplome, aus den Acten mitgetheilt von E. Stengel. Festschrift zur Grimm-Feier. Marburg. 4. 11 S.
- Wunder, H.**, Arnold Schäfer. Nekrolog. »Ecces« (v. p. 30). p. 5—18.
— Carl Hermann Löwe. Nekrolog. Ibid. p. 19—27.
— Carl Gustav Löwe. Nekrolog. Ibid. p. 45—52.
- Wuttig, J.**, Thomas Arnold, Rektor von Rugby. Hannover 1884, Meyer. 1 M.
Rec.: Jahrbücher für Philologie 133. Bd. I. Heft p. 52—60 v. G. Völcker.
- Zoncada, A.**, una corsa alle vecchie università d'Italia. Discorso. Annuario dell'Univ. di Pavia 1884/85.

6. Bibliographie und Bibliothekswissenschaft.

- Becker, G.**, catalogi bibliothecarum antiqui. Bonn, Cohen. 8. 329 S. 8 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 3 p. 78—79 v. Zo. — Phil Rundschau N. 6 p. 188—192 v. J. Huemer. — Centralblatt für Bibliothekswesen II 1.
— Wochenschrift für class. Phil. II 11 p. 328—331 v. Widmann.
- Bibliografia italiana**, giornale dell'associazione tipografico libraria italiana, compilati sui documenti comunicati dal Ministero della pubblica istruzione. (24 No.) Milano, tip. Bernardoni. 17 M.

- Bibliographie und literarische Chronik der Schweiz.** — *Bibliographie et chronique littéraire de la Suisse.* 15. Jahrg. 1885. 12 Nrn. Basel, Georg. gr. 8. 2 M. 50 Pf.
- *de Belgique, journal officiel de la librairie.* (24 No.) Bruxelles, Manceaux. 4 M. 50 Pf.
- *allgemeine, für Deutschland.* Wöchentliches Verzeichniss aller neuen Erscheinungen im Felde der Literatur. Jahrg. 1885. 52 Nrn. Leipzig, Hirsch's Verl. 6 M.
- *de la France, journal général de l'imprimerie et de la librairie.* Publié sur les documents fournis par le Ministère de l'Intérieur. (52 No.) 74. année. Paris, cercle de la Librairie. 20 M.
- *niederländische.* Lijst van nieuw verschenen bockentenz. 1885. (12 Nrn.) Utrecht, Beijers.
- Bibliotheca philologica classica.** Verzeichniss der auf dem Gebiete der class. Alterthumswissenschaft erschienenen Bücher, Zeitschriften, Dissertationen, Programm-Abhandlungen, Aufsätze in Zeitschriften u. Recensionen. Beiblatt zum Jahresbericht über die Fortschritte der class. Alterthumswissenschaft. 12. Jahrg. 1885. 4 Hefte. gr. 8. Berlin, Calvary & Co. 6 M.
- *philologica oder geordnete Uebersicht aller auf dem Gebiete der class. Alterthumswissenschaft wie der älteren und neueren Sprachwissenschaft in Deutschland und dem Ausland neu erschienenen Bücher.* Herausg. von M. Heyse. 38. Jahrg. 1885. 2 Hefte. Göttingen, Vandenhoeck. à 1 M. 80 Pf.
- Boletín de la librería.** Año XII (12 No.) Madrid 1884/85, Murillo. 8 M.
- Bookseller, the,** a newspaper of british and foreign literature, with Bents Lit. Advertiser. (12 No.) London, at the Office, Warwick Lane. 12. 8 M. 40 Pf.
- Bulletin du bibliophile et du bibliothécaire.** 1885. 12 No. Paris, Techener. 12 M.
- Catalogue des incunables de la bibliothèque d'Auch précédé d'une notice historique;** par P. Parfouru. Auch; imp. Cocharaux frères. 8. 20 p.
- Centralblatt für Bibliothekswesen.** Herausg. unter ständiger Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen des In- u. Auslandes v. O. Hartwig u. K. Schulz. 2. Jahrg. 1885. 12 Hefte. gr. 8. Leipzig, Harrassowitz. 12 M.
- Díaz, N.,** las bibliotecas en España. Revista contemporanea 1884, oct.—dec.
- Keysser, A.,** über die Einrichtung der alphabetischen Hauptkataloge öffentlicher Bibliotheken. Centralblatt für Bibliothekswesen II 1.
- Kochendörffer, K.,** zur Katalogisirung der Programme. Centralblatt für Bibliothekswesen II 3 p. 96—98.
- Loiseleur, J.,** les larcins de M. Libri à la bibliothèque publique d'Orléans. (Extrait du Bull. de la Soc. arch. de l'Orléanais.) Orléans 1884, Herlaison. 8. 12 p.
- Mecklenburg, zu Dr. Keyssers Aufsatz über die alphabetischen Handkataloge.** Centralblatt für Bibliothekswesen II 3 p. 91—96.
- Mira, G. M.,** Bibliografia Siciliana, ovvero Gran Dizionario bibliografico delle opere editte ed inedite, antiche e moderne, di autori siciliani, o di argomento siciliano, stampate in Sicilia e fuori; con le biografie degli autori. 2 vol. Palermo 1884, Gianni. 4. 1023 p. 26 M.
- Mourier et Deltour,** catalogue et analyse des thèses françaises et latines admises par les facultés des lettres, avec index et table alphabétique des docteurs. Année scolaire 1883—1884. Paris, Delalain. 8. 44 p.
- Mozzani, T.,** nozioni pratiche sull'ordinamento delle pubbliche biblioteche. Rom 1884, tip. Centenari. 8. 71 p. 2 M. 50 Pf.
- Ottino, G.,** manuale di bibliografia, illustrato con 11 incis. Milano, Hoepli. 16. VI, 158 p. 1 M. 50 Pf.
- Uhlirz, K.,** über die Ordnung der Büchertitel im systematischen Katalog. Centralblatt für Bibliothekswesen I, 12.

II. Griechische und römische Autoren.

- Bernays, J.**, gesammelte Abhandlungen. Herausg. v. H. Usener. 2 Bde. Berlin, Besser 18 M.
- Freund's** Schülerbibliothek. 1. Abth.: Präparationen zu den griech. u. röm. Schulklassikern. Präparation zu Cäsars gall. Kriege. 1. Heft. 6. Aufl. — Ciceros Werken. 24. u. 32. Heft. 2. Aufl. 49–52. Heft. — Euripides Werken. 1. u. 2. Heft. — Homers Ilias 2. Heft. 6. Aufl. — Homers Odyssee. 1. Heft. 7. Aufl. — Sallusts Werken. 2. Heft. 4. Aufl. 3. Heft. 5. Aufl. Leipzig, Violet. 12. à ca. 80 S. à 50 Pf.
- Gitlbauer, M.**, philologische Streifzüge. 2. Lief. (3. Ueber Cäsars b. g. Schluss. 4. Porphyrius Horatext. S. 81–112, S. 125–160.) Freiburg, Herder. 1 M. 60 Pf.
- Madvigii** adversariorum criticorum vol. tertium. Kopenhagen 1884, Gyldendal. (Berlin, Calvary.) 5 M.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 1 p. 11–14 v. G. Landgraf. — Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen XXXIX 1 p. 40–41 v. H. J. Müller. — Academy N. 667 p. 118–119 v. A. S. Wilkins.
- Traube, L.**, Miscellen. 1) Demetrius der Cyniker. 2) Zu Florus. 3) Zu Gracianus Licinianus. Rhein. Museum XL 1 p. 153–155.
- Truhlar, A.**, griechische u. römische Klassiker in böhmischen Uebersetzungen (Böhmisch.) Sammlung phil. Arbeiten (v. p. 31) p. 66–107.

1. Griechische Autoren.

- Bruch, K.**, Lebensweisheit der Alten in Sentenzen aus Aeschylus, Sophokles, Euripides. Minden, Bruns. 8. IV, 178 S. 3 M.
- Cerrato, i** canti popolari della Grecia antica. Rivista di filologia XIII 5–8.
- Jeep, L.**, Quellenuntersuchungen zu den griech. Kirchenhistorikern. Leipzig 1884, Teubner. 2 M. 40 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 10 p. 299–302 v. W. Fischer.
- Opsimathes, G. H.**, γνῶμαι. Leipzig 1884, Weigel. 10 M.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 3 p. 88–89 v. Cr(usus). — Philol. Rundschau N. 9 p. 280–282 v. J. Sitzler.
- Rockel, C. F.**, de allocutionis usu, qualis sit apud Thucydidem, Xenophontem, Oratores, Dionem, Aristidem. Königsberg 1884. Diss. 8. 56 S.
- Vitelli, G.**, osservazioni sulla sticometria dalle opere poetiche. (Pindaro, Sofocle, Euripide, Gregorio Nazianzeno, etc.) Museo italiano 12 p. 162–168.
-
- Aeschines.** Rockel, C. F., de allocutionis usu apud Aeschinem. Diss. Regiom. (v. supra) p. 44–49.
- Aeschylī fabulae**, cum lectionibus et scholiis codicis Medicei et in Agamemnonem codicis Florentini ab Hieron. Vitelli denuo collatis, ed. N. Wecklein. 2 partes. Berlin, Calvary. gr. 8. XVI, 471 u. III, 316 S. 20 M.
- Rec.: Academy N. 665 p. 80–82 v. L. Campbell.
- tragoediae. Ed. H. Weil. Leipzig 1884, Teubner. 8. LXVIII, 312 S. 1 M. 50 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 3 p. 68–75 v. N. Wecklein.
- Choephoroi. With introduction and notes by A. Sidgwick. Oxford. 1883, Clarendon Press. 12. 168 p. cl. 3 M. 60 Pf.
- Rec.: Academy N. 668 p. 136 v. R. Ellis.
- Hiketides, Choephoroi, ed. F. A. Paley. Cambridge 1883 (London, Clay). 9 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 2 p. 33–38 v. M. Sorof. — Pad. Archiv. XXVI 9 p. 682–691 v. L. Schmidt.
- übers. v. J. G. Droysen. 4. umgearb. Aufl. Berlin, Hertz. gr. 8. III, 476 S. 6 M.

- Aeschylus.** Campbell, L., Aeschylea. Journal of Phil. XIII N. 26 p. 213—214.
Freericks, H., de Aesch. Supplicum choro. Leipzig 1883, Fock. 1 M. 50 Pf.
 Rec.: Philologus XLIII 4 p. 713—716 v. N. Wecklein.
Klotz, R., studia Aeschylea. Leipzig 1884, (Hinrichs). 4. 36 S. 1 M. 60 Pf.
Łowiński, A., zu Aeschylus Agam. 642 ff. Philologus XLIII 4 p. 707—709.
 — zu Aesch. Septem c. Theb. 600—606. Philologus XLIV 1 p. 164—166.
Newman, E. W., comments on the text of Aeschylus. London, Trübner.
 8. 138 p. cl. 6 M.
 Rec.: Academy N. 655 p. 342.
Pekorny, J., die Amphibolie bei Aeschylus u. Sophokles. I. Ung. Hradisch 1884. Pr. 4. 37 S.
Todt, B., Beiträge zur Kritik der Eumeniden des Aeschylus. Philologus XLIV 1 p. 30—48.
Wecklein, N., Technik u. Vortrag der Chorgesänge des Aeschylus. Leipzig 1882, Teubner. 1 M.
 Rec.: Philologus XLIII 4 p. 723—725 v. F. Hanssen.
Zawadzki, die Areopagiten in Aesch. Eumeniden. Ruhrort 1884. Pr.
 Rec.: Philologus XLIII 4 p. 712—713 v. N. Wecklein.
- Alcman.** Blass, F., zu Bergks Poetae lyri. 1. Alcman. Rhein. Museum XL 1 p. 1—24.
- Anacreon.** Un'altra traduzione delle Odi di Anacreonte. 2 vol. Cazzano 1883, tip. Cattaneo. 4 M.
 — ode sopra una tazza; traduzione di Zanella. (Per nozze.) Venezia 1884, tip. dell'Emporio.
- Tzenos, P.**, τὰ Ἀνακρεόντα γλωσσιῶς. Jena 1884, Pohl. 1 M.
 Rec.: Philol. Rundschau 1884 N. 48 p. 1508—1510 v. J. Sitzler. —
 Wochenschrift für class. Phil II 2 p. 43 v. O. Schröder.
- Anaxagoras.** Unger, G., Zeitverhältnisse des Anaxagoras. (Philologus, 1883.)
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 6 p. 176—177 v. F. Lortzing.
- Andocides.** Rookel, C. F., de allocutionis usu apud Andoc. Diss. Regiom. (v. p. 37) p. 14—17.
- Andronici lib. περί παθῶν**, pars prior. Rec. X. Kreuttner. Heidelberg 1884, Winter. 1 M. 60 Pf.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung 1884 N. 52 p. 1906 v. E. Wellmann.
- Anthologia graeca.** Wilamowitz - Möllendorff, U. v., ein altattisches Epigramm (A. Pal. XIII 28). Hermes XX 1 p. 62—70.
- Antiphon.** Rookel, C. F., de allocutionis usu apud Ant. Diss. (v. p. 37) p. 11—14.
 Schmidt, Mor., zu Antiphon. Jahrbücher f. Phil. 131. Bd. 1. Heft p. 37—39.
- Antisthenes.** Münzel, R., Antisthenis fragmentum. Rhein. Mus. XL 1 p. 148.
- Antoninus, M. Aur. Nauck, A.**, de Marci Antonini commentariis. Mélanges gréco-romains V N. 1 p. 1—21.
- Schambach, G.**, ein röm. Kaiser als Philosoph (Ungarisch.) Chemnitz 1884. Pr. 8. 28 S.
- Watson, Mark Aurelius**, v. Röm. Geschichte.
- Aphthonius.** Schultz, Gerh., quibus auctoribus Aelius Festus Aphthonius de re metrica usus sit. Diss. Breslau 1885, Kuh. 8. 55 S. 1 M.
- Apollonius Tyrius.** Lanza, Apollonius de Tyr. Muséon IV 1.
- Appiani hist. romana**, ed. L. Mendelssohn. 2 vols. Leipzig 1879/81, Teubner. 9 M.
 Rec.: Phil. Anzeiger XIV 10 11 p. 514—522 v. Loesch.
- Archimedes.** Heiberg, J. L., et falsum vedrørende Archimedes. Öfversigt af kjob. vid. selskabsk 1884 p. 25—30.
- Aristides Rhetor.** Bernays, J., die Reden des Aristides gegen Platon. (Bisher unedirt.) Gesammelte Aufsätze 2. (v. p. 37) p. 362—364.

- Aristides.** Hase, A., quibus fontibus Aelius Aristides usus sit. Greifswald 1884. Diss.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 12 p. 355—356 v. R. Volkmann.
- Rookel, C. F.**, de allocutionis usu apud Aristidem. Diss. Regiom. (v. p. 37) p. 53—56.
- Aristophanes.** Ecclesiazusae, rec. A. v. Velsen. Leipzig 1883, Teubner. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 6 p. 182—183 v. —g.
- scenes from the Plutus, by A. Sidgwick. 2. ed. London, Rivington. 18. 1 M. 80 Pf.
- die Wolken. Die Frösche. Uebers., mit Einleitung u. Anmerkungen v. J. Mähly. Stuttgart, Spemann. 8. 212 S. Lwbd. 1 M.
- Schnee, R.**, Aristophanes-Scholien im Cod. Ambrosianus. Zeitschrift für die österr. Gymn. XXXV 1] p. 805—818.
- Aristotelis opera omnia** brevi paraphrasi et litterae perpetuo inhaerente expositione illustrata a Silv. Mauro, S. J., ed. Fr. Ehrle. (4 vols.) I. Paris 1884, Lethielleux. à 20 M.
- Rec.: Lit. Handweiser N. 375 p. 5—7 v. Morgott.
- Ethica Eudemia, rec. Fr. Susemihl. Leipzig 1883, Teubner. 1 M. 80 Pf.
 Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 5 p. 134—138 v. M. Wallies. — Lit. Centralblatt 1884 N. 51 p. 1781 v. Wohlrab.
- poetica. Russische Ausgabe v. W. Sacharow. Warschau 1885, Typ. Semkiewitsch.
- the Politics. Translated, with introduction, marginal analysis, notes and indices by B. Jowett. Oxford, Clarendon Press. 8. p. cl.
- Themistil** in Arist. analyt. paraphrasis, ed. M. Wallies. — **Anonymi** in Sophisticos el. paraphrasis, ed. M. Hayduck. Berlin 1884, Reimer. 9 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 3 p. 76 v. E. Heitz.
- Bernays, J.**, über die fälschlich dem Aristoteles beigelegte Schrift *περὶ κόσμου*. (Bisher uned.) Gesammelte Abhandlungen 2. (v. p. 37) p. 278—282.
- oratio de Aristotele Athenis peregrinante et de libris eius politicis. (Geschrieben 1856; bisher nicht edirt.) Gesammelte Abhandlungen 1. (v. p. 37) p. 164—176.
- Bullinger, A.**, zu Aristoteles Nuslehre. Offener Brief an Fr. Susemihl. München, Ackermann. 8. 26 S. 50 Pf.
- Chaignet, A. E.**, essai sur la psychol d'Aristote. Paris 1883, Hachette. 8 M.
 Rec.: Polybiblion XX 5 p. 404—405 v. L. Couture. — Bulletin de la Faculté des lettres de Poitiers 1884 N. 12 v. Arren.
- Eucken, R.**, Aristoteles' Anschauung von Freundschaft u. von Lebensgütern. Berlin, Habel. 8. 44 S. 1 M.
- Jochum, E.**, die Normen der »Poetik« angewendet auf die Antigone vide Sophokles.
- Knauer, V.**, Grundlinien zur aristotelisch-thomistischen Psychologie. Wien 1885, Konegen. gr. 8. VIII, 283 S. 6 M.
- Landwehr, H.**, papyrus Berolinensis 163. Gotha 1883, Perthes. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 8 p. 263—264 v. L. Cohn.
- Luthe, W.**, Begriff der *Σοφία* des Aristoteles (Leipzig 1884, Teubner.) 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 1 p. 7—10 v. G. Rettig. — Zeitschrift für Philosophie 1885 N. 1 p. 134—135 v. B. Ritter.
- Mann, P.**, die Lehre von der tragischen Katharsis. Karlsruhe 1883, Reuther. 1 M. 80 Pf.
 Rec.: Zeitschrift für Philosophie 1885 N. 1 p. 130—124 v. B. Ritter.
- Nitzsch, Fr.**, Luther u. Aristoteles. Kiel 1884, Univ.-Buchh. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Theol. Literaturzeitung 1884 N. 25 p. 604—605 v. A. Ritschl.
- Papaioannes, L.**, *ἐρμηνεία χωρίων Ἀριστοτέλους*. Parnassos 1884 N. 9—11 p. 581—603 mit 2 Taf.

- Aristoteles.** Pouchet, G., la biologie aristotélique. Revue philosophique 1885, janvier—mars. v. 1884.
- Rassow, H.**, zu Aristoteles Mor. m. I 35. Rhein. Museum XL. 2 p. 312—315.
- Römer, A.**, Homercitate des Aristoteles. (In den Sitzungsber. der bayr. Akad. 1884.)
- Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 51 p. 1601—1605 v. E. Kammer.
- Rüppin, A. v.**, die Zweckthätigkeit der Natur nach Aristoteles' Physica II 8. 9. »Natur u. Offenbarung« XXXI 1884 N. 6.
- Schvarcz, Jul.**, die Staatsformenlehre des Aristoteles. Leipzig 1884, Wolf. 1 M. 80 Pf.
- Rec.: Wochenschrift für class. Phil II 9 p. 257—260 v. Fr. Susemihl.
- [Stöckl.]** Ideenlehre u. Schöpfungstheorie bei Aristoteles. Der Katholik 1884, Dez., p. 592—609.
- zur Würdigung der aristot. Gotteslehre. Ibid Nov. p. 449—465.
- Wirth, Ch.**, die ersten drei Kapitel der Metaphysik des Aristoteles. Pr. von Bayreuth 1884.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung 1884 N. 52 p. 1911 v. Fr. Susemihl.
- Arrianus.** Grundmann, H. R., quid in elocutione Arriani Herodoto debeatur. Berlin 1884, Calvary. 3 M.
- Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 8 p. 232—235 v. A. Boehner. — Deutsche Literaturzeitung N. 11 p. 380—381 v. G. Kaihel.
- Athenaeus.** Lunák, J., zu Athenäus. (περί τῆς παρ' Ἀλκαίου Λεπάδος.) Philologus XLVI 1 p. 177—178.
- Basilius.** Vitelli, sticografia di Basilio Magno e Demosthene. Museo italiano I 2 p. 172—174.
- Cebes.** Praechter, K., Cebetis tabula quam aetate conscripta esse videatur. Diss. Marburg. (Karlsruhe, Braun.) 8. 130 S. 2 M.
- Charon.** Wiedemann, A., zu Charon von Lampsakos. Philologus XLIV 1 p. 171—177.
- Cleanthes.** Oeconomides, J., βιογραφία τοῦ Κλεάνδρου. Νέα Ἠμέρα N. 530. 531.
- Comicorum atticorum fragmenta.** Ed. Th. Kock Vol. II. Novae comoediae fragmenta. Pars I. Leipzig, Teubner. 8. 582 S. 14 M.
- Grasberger, L.**, die griech. Stichnamen. Würzburg 1883, Stahel. 2 M. 60 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 1 p. 25—32 v. O. Kaehler.
- Lübke, H.**, observationes criticae in hist. Graecorum comoediae. Berlin 1883, Mayer & Müller. 1 M. 20 Pf.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 6 p. 183 v. —
- Ziellinski, Th.**, über dorischen u. ionischen Stil in der attischen Komödie. I (Russisch) Journal des k. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Januar, 3. Abth., p. 1—64; März p. 129—176.
- Cratinus.** Coust, sur la mort de Cratinus. Annales de la Faculté des lettres de Bordeaux 1884 N. 3.
- Ctesias.** Lambros, Sp., τρία ἀποσπάσματα ἐκ τῶν Ἰνδικῶν τοῦ Κτησίου. Ἰστ. μελετήματα (v. p. 37) p. 61—69.
- Damon.** Bücheler, F., οἱ περὶ Δάμωνα. Rhein. Museum XL 2 p. 309—312.
- Demetrius.** Traube, L., zu Demetrius d. Cyniker, v. p. 37.
- Demetrius Phalereus.** Brunoo, W., de dictis VII sapientium. (Acta sem. Erl. 1884.)
- Rec.: Phil. Rundschau N. 6 p. 179 v. J. Sitzler.
- Hammer, K.**, Demetrius περὶ ἐρμηνείας. Landsbut 1883. Pr.
- Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 4 p. 98—101 v. A. Steinberger.
- Democritus.** Brieger, A., die Urbewegung der Atome u. die Weltentstehung bei Leukipp u. Democrit. Halle 1884. Pr.
- Rec.: Wochenschrift für class. Phil. II 10 p. 295—296 v. Fr. Susemihl.

- Demosthenes**, les plaidoyers politiques. I. Par H. Weil. Paris 1883, Hachette. 8 M.
 Rec.: Revue critique 1884 N. 52 p. 512—514 v. J. Nicole.
- die olynthischen Reden u. die erste Philippica. Mit Wörterbuch u. Anmerkungen. (Russisch.) Kasan 1885, Johanson. 65 Kop.
- la Première philippique. Expliquée littéralement, revue pour la traduction française et annotée par M. Lemoine. 12. 64 p. 60 Pf.
 Kastner, E., über die Textkritik der demosthenischen Reden. (Böhmisch.) Sammlung phil. Arbeiten (v. p. 31) p. 149—174.
- Rookel, C. F.**, de allocutionis usu apud Demosth. Diss. Regiom. (v. p. 37) p. 27—40.
- Staeker, O.**, de litis instrumentis quae extant in Demosthenis quae feruntur posteriore adversus Stephanum et adversus Neaeram orationibus. Halle. Diss. 8. 58 S.
- Uhle, P.**, de prooemiorum collectionis quae Demosthenis nomine fertur origine. Chemnitz. Pr. 4. 29 S.
- Vitelli**, sticometria, v. Basilus.
- Wangrin, E.**, de scholiorum Demosthenicorum fontibus. I. Halle 1883. Diss. Rec.: Phil. Anzeiger XV 1 p. 55—58 v. L. Cohn.
- Zink, C.**, adnotationes ad Demosthenis or. in Cononem. Erlangen 1884. Diss. Rec.: Phil. Rundschau N. 9 p. 257—262 v. W. Fox.
- Dexippus**. **Lambros, Sp.**, *περί Δεξιππου καὶ τῆς ὑπὸ τῶν Ἑρουύλων ἀλώσεως τῶν Ἀθηναίων. Ἰστ. μελετήματα* (v. Alterthumskunde, Sammelwerke) p. 69—97. *Διδαχὴ τῶν ἀποστόλων*. Herausg v. Harnack u. Gebhardt. 2 Theile. Leipzig 1884. Hinrichs. 10 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 5 p. 135—137 v. *ψ*. — Theol. Quartalschrift 1885 N. 1 p. 159 v. F. Funk. — Polybiblion XXI 3 p. 222—224 v. N. O.
- Lehre der zwölf Apostel. Urtext, Einleitung, Noten u. Uebersetzung von A. Wünsche. Leipzig 1884, O. Schulze. 1 M.
 Rec.: Theol. Quartalschrift 1885 N. 1 p. 159 v. F. Funk.
- Teaching of the Twelve Apostles. A Translation, with Notes and Exercises (I. IX) illustrative of the Teaching, and the Greek Text by Canon Spence. London, Nisbet. 8. 180 p. cl. 7 M. 20 Pf.
 Rec.: Academy N. 665 p. 76 v. R. Drummond.
- Hayman, H.**, remarks on the teaching of the twelve apostles. Dublin Review 1885, Januar.
- Holtzmann**, die Didache u. ihre Nebenformen. Jahrbücher für prot. Theologie 1885 N. 1.
- Langen, J.**, das älteste christliche Kirchenbuch. Hist. Zeitschrift 1885 N. 2 p. 193—216.
- Dinarchus**. **Rookel, C. F.**, de allocutione, v. p. 37.
- Dio Cassius**. **Grohs, H.**, der Werth des Cassius Dio als Quelle für die Geschichte der Jahre 49—44. Berlin 1884, Calvary. 3 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 8 p. p. 235—236 v. H. Schiller.
- Haupt, H.**, Jahresbericht zu Dio Cassius. Philologus XLIII 4 p. 678—701, u. XLIV 1 p. 132—163.
- Schmidt, Ernst**, Bericht über die Catilinarische Verschwörung, v. Plutarchus.
- Dio Chrysostomus**. **Rookel, C. F.**, de allocutionis usu apud Dionem. Diss. Regiom. (v. p. 37) p. 51—53.
- Diodorus**. **Van der Mey**, ad Diodorum Siculum. Mnemos. XIII 1 p. 42; 54; 111.
- Dionysii Halic**. **Schwartz, K.**, ad Dionysii Halicarnaseensis ant. rom. lib. I. Mnemosyne XIII 1 p. 112—114.
- Dionysii Thracis Ars grammatica**, ed. G. Uhlig. Leipzig 1884, Teubner. 8 M.
 Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 4 p. 99—104 von L. Cohn. — Götting. gel. Anzeigen 1884 N. 19 p. 806—808 v. Fr. Blass.

Diophantus. Erneström, G., notice sur une nouvelle édition de Diophantes préparée par M. P. Tannery. *Bibliotheca mathematica* 1884 N. 2 p. 47—48.

Tannery, P., la perte des sept livres de Diophante. (Extrait du Bulletin des sciences mathématiques VIII, 1884.) Paris, Gauthier. 8. 15 p.

— sur les manuscrits de Diophante à Paris. *Annales de la Faculté des lettres de Bordeaux* 1884 N. 3.

Dioscorides. Miller, E., Beiträge zur griechischen Literaturgeschichte. III. Ueber eine angebliche Schrift des Isokrateers Dtoskurides. *Rhein. Museum* XL 2 p. 204—209.

Domninus Larissensis. Tannery, P., Domninus de Larissa. (Extrait du Bulletin des sciences mathématiques 1884.) Paris, Gauthier. 8. 11 p.

Epici. Steinberger, A., die Oedipussage im Epos. *Blätter für bayr. Gymn.* XXI 3. 4 p. 106—116.

Epicurus. Gızıyokl, P. v., Bemerkungen über die Naturphilosophie des Epikur. Berlin 1884, Gärtner. 1 M.

Rec.: *Phil. Rundschau* N. 8 p. 232—242 v. J. Woltjer. — *Revue philosophique* XVIII p. 707—711 v. F. Picaret.

Scott, W., a newly identified fragment of Epicurus *περί φύσεως*. *Journal of Philology* XIII N. 26 p. 289—298.

Erinna. Garbato, A., Erinna, antica poetessa greca. *Saggio critico*. Venezia, tip. Naratovich. 32. 70 p. 1 M.

Euclidis elementa ed. Heiberg. I et II. Leipzig 1883/84, Teubner. 8 M. 10 Pf. Rec.: *Phil. Anzeiger* XV 1 p. 34—47 v. H. Weissenborn.

Tannery, P., sur l'authenticité des axiomes d'Euclide. (Extrait du Bulletin des sciences mathématiques VIII, 1884.) Paris, Gauthier-Villars. 8. 13 p.

Euripides. Iphigénie à Aulis. Texte grec. avec une notice sur Euripide, une étude sur Iphigénie et des notes littéraires, historiques et mythologiques par C. Gidel. Paris, Dupont. 18. LX, 52 p. 1 M. 50 Pf.

— Iphigenie bei den Tauriern, herausg. v. Bauer-Wecklein. München 1884, Lindauer. 1 M.

Rec.: *Blätter für bayr. Gymn.* XXI 1. 2 p. 51 v. K. Metzger.

— Iphigenie in Taurien. Textausgabe für Schulen v. Ch. Ziegler. 2. Aufl. Mit Anh., enth. neue Vergleichen des codex Laur. 32, 2 u. Vaticanus. Pal. 287 u. krit. Bemerkungen. Freiburg 1884, Mohr. gr. 8. VI, 74 S. 1 M. Rec.: *Phil. Rundschau* N. 10 p. 299—300 v. Wecklein.

— théâtre d'Euripide et fragments. Traduction nouvelle, avec introduction, notices et notes par G. Hinstin. 2 vol. Paris 1885, Hachette. 8. 455, 453 p. 7 M.

— traduction nouvelle par Leconte de Lisle. T. 2. Paris 1885, Lemerre. 8. 671 p. 10 M.

Rec.: *Bull. de la Fac. des lettres de Poitiers* 1884 N. 12 v. Plessis.

Blass, Fr., de Phaethontis Euripideae fragmentis Claromontanis. Kiel 1885. Festschrift. 4. 19 S. mit 1 Facsimiletafel.

Carstens, C., de accusativi usu Euripideo. Diss. in. Jena 1884, (Pohle). gr. 8. 85 S. 1 M. 50 Pf.

Fecho, K., zur Kritik des Euripides. Freiburg 1884. Pr. 4. 32 S.

Greschl, Fr., über einige Fehler in der dramatischen Komposition von Euripides Hippolytos. (Böhmisch.) Sammlung phil. Arbeiten (v. p. 31) p. 202—206.

Klinkenberg, J., Euripides. I. Ion. Aachen 1884. Pr.

Rec.: *Philologus* XLIII 4 p. 721—723 v. N. Wecklein.

Mayer, Max., de Euripidis mythopoeia. Berlin 1883, Mayer & Müller. 1 M. 50 Pf. Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 9 p. 281—282 v. Cr.

— der Protesilaos des Euripides. *Hermes* XX 1 p. 101—143.

Spiro, Fr., de Euripidis Phoenissis. Berlin 1884, Weidmann. 2 M.

Rec.: *Lit. Centralblatt* 1884 N. 52 p. 1837—1838 v. H. St. — *Deutsche Literaturzeitung* N. 11 p. 380 v. E. Maass.

Vitell, sticometria, v. p. 37.

Eutocius. Tannery, P., Eutocius et ses contemporains. Bulletin des sciences mathématiques VIII, 1884, p. 315—329.

Galen scripta minora. Vol. I, ex rec. J. Marquardt. Leipzig 1884, Teubner. 2 M. 10 Pf.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 13 p. 430—431.

Cobet, C. G., ad Galenum. Mnemosyne XIII 1 p. 1—14.

Wellmann, E., Codex Hamilton 329 (Galenus). Rhein. Mus. XL 1 p. 30—37.

Geographi. Der Periplus des erythräischen Meeres, griech. u. deutsch von Fabricius. Leipzig 1883, Veit. 6 M.

Rec.: Literaturblatt für orient. Phil. II 2 p. 60—63 v. J. H. Mordtmann.

Geoponica. Gemoll, W., Untersuchungen über die Geoponica. Berlin 1884, Calvary. 8 M.

Rec.: Phil. Rundschau N. 1 p. 13—20 v. H. Beckh.

Gregorius Naz. Benoit, A., Saint Grégoire de Nazianze, archevêque de Constantinople et docteur de l'Eglise, sa vie, ses œuvres et son époque. 2. éd., revue. 2 vol. Paris, Poussielgue frères. 18. 403 et 400 p.

Vitelli, sticometria, v. p. 37.

Gregorius Nyssenus. Landwehr, H., Excerpte aus der Schrift Gregors von Nyssa *ἑρμηνεία εἰς τὸν τοῦ Μωυσέως βίον*. (Handschriften aus Fayum, II.) Philologus XLIV 1 p. 1—19.

Hecataeus. Schäffer, W., Grundriss der griech. Historiographie, v. Historici.

Schwartz, E., Hekataeos von Teos. Rhein. Museum XL 2 p. 223—262.

Heraclides. Cohn, L., de Heraclide Milesio. Berlin 1884, Calvary. 4 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 7 p. 201—204 v. P. Cauer. — Lit. Centralblatt N. 1 p. 21 v. P. Cauer). — Deutsche Literaturzeitung N. 12 p. 413—414 v. W. Dittenberger.

Hermagoras. Harnecker, O., die Träger des Namens Hermagoras. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 1. Heft p. 69—76.

Hermas. Haussleiter, J., de versionibus pastoris Hermae latinis. (Acta sem. Erl. III.)

Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 50 p. 1581—1583 v. H. Rönsch. — Deutsche Literaturzeitung N. 4 p. 121 v. W. Dittenberger. — Zeitschrift für die österr. Gymnasien XXXV 11 p. 838—839 v. J. M. Stowasser.

Holtzmann, eine wiedergefundene Handschrift des altlateinischen Hermas-Hirten. Zeitschrift für wiss. Theologie XXVIII 2.

Hero. Tannery, P., questions héroniennes. Bulletin des sciences mathématiques VIII, 1884, déc.

Herodoti historiarum libri IX. Ed. Dietsch-Kallenberg. I. Leipzig 1884, Teubner. 1 M. 35 Pf.

Rec.: Wochenschrift für class. Phil. II 7 p. 195—199 v. W. Gemoll.

— Perserkriege. Herausg v. V. Hintner. 2. Theil: Anmerkungen. Wien, Hölder. 8. 70 S. mit 1 Karte. 1 M. 20 Pf.

— historiae. Ad recensionem suam recognovit H. Stein. 2 voll. Berlin, Weidmann. gr. 8. IV, 366 u. 389 S. 2 M. 70 Pf.

— the sixth and seventh books of Herodotus [Greek]. With a life of Herodotus, an epitome of his history, a summary of the dialect, and explanatory notes by A. C. Merriam. New-York 1885, Harper. XXVII, 369 p. cl. 7 M. 50 Pf.

— Geschichten. Uebers. v. K. Abicht. 1. Bd. 1. u. 2. Buch, nebst Einleitung u. sachl. Erläuterungen. Stuttgart, Spemann. Lwb. 8. 182 S. 1 M.

— die Musen. Uebers. v. F. Bähr. 3. u. 4. Aufl. Berlin, Langenscheidt. In Lieferungen. 35 Pf.

Bournaz, E., Herodotus fol Orajza. II. Azsia; Lybia. Kronstadt 1884. Pr. 8. 47 S.

Heikel, J. A., de participiorum apud Herodotum usu. Helsingfors 1884. Diss. 8. VII, 144 p. (Berlin, Mayer & Müller.) 2 M. 40 Pf.

- Herodotus.** Heil, B., *logographis num Herodotus usus esse videatur.* Marburg 1884. (Leizig, Fock) 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Berliner phil Wochenschrift V 8 p. 230—232 v. H. Landwehr.
- Herwerden, H. v.**, monendum de Herodoti editionis meae vol. I. *Mnemosyne* XIII 1 p. 82—83.
 — *Herodotea.* *Mnemosyne* XIII 1 p. 15—42.
- Kallenberg, H.**, commentatio critica in Herodotum. Berlin 1884 (Gärtner). 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 10 p. 300—302 v. J. Sitzler.
- Koretz, J.**, Beiträge zu Herodots Reisen. (Böhmisch.) Sammlung phil. Arbeiten (v. p. 31) p. 173—191.
- Mair, G.**, das Land der Skythen bei Herodot. Eine geographische Untersuchung. Saaz 1884. Pr. 8. 39 S.
- Mariette**, identification des dieux d'Hérodote avec les dieux égyptiens. Lettre (de 1873) inédite à M. Desjardins. *Revue archéologique* 1884, Nov.—Dec., p. 343—350.
- Naber, S. A.**, observationes criticae in Herodotum. *Mnemosyne* XIII 1 p. 55—81.
- Hesiodi** quae feruntur omnia, rec. A. Rzach. Accedit certamen quod dicitur Homeri et Hesiodi. Leipzig, Freytag. 8. XVI, 264 S. 3 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 13 p. 385—412 v. R. Leppmüller. — Zeitschrift für die österr. Gymn. XXXV 12 p. 902—906 v. A. Scheindler.
- Eliger, G.**, die Zusätze zu dem Proömium der Theogonie. Berlin 1884; Gärtner. 1 M.
 Rec.: Phil. Anzeiger XIV 10. 11 p. 503—509 v. R. Peppmüller.
- Vysoky, J.**, zu Hesiod, *Erga* 583—589. (Böhmisch.) Sammlung philol. Arbeiten (v. p. 31) p. 213—220.
- Hippocrates.** Schneider, Ed., quaestionum Hippocratearum specimen. Bonn, Diss. 8. 34 S.
- Historici.** Krebs, Fr., die Präpositionsadverbien in der späteren historischen Gräzität. I. München 1884, Lindauer. 3 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 2 p. 57 v. P. Cauer.
- Schäffer, W.**, Grundriss der griechischen Historiographie. 1. Lief.: Die Logographen, Xanthus, Hecataeus, Acusilaus, Charon u. Pherekydes. Kiew 1885, Universitätsdruckerei.
- Homerus.** Ilias. Erklärt v. Ameis-Hentze. 2. u. 3. Aufl. Leipzig 1883/84. Teubner. cpl: 9 M. 50 Pf.
 Rec.: Wochenschrift für class. Phil. II 6 p. 167—169 v. R. Dahms.
- *Iliadis carmina seiuncta discretæ* ed. W. Christ. Leipzig 1884, Teubner. 16 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 10 p. 346 349 v. G. Hinrichs.
- — books I—XII, by D. B. Monro. Oxford, Clarendon Press
 Rec.: Academy N. 655 p. 342.
- — book XXII. Edited with notes for the use of junior students, by A. Sidgwick. 2. edit. London, Rivington. 8. 61 p. cl. 1 M. 80 Pf.
- — books XXI, XXII. With notes and literal translation by a Graduate. Interleaved. Cambridge, Hall. 8. cl. 6 M.
- — curante H. Ottino. Turin 1884, Paravia. 16. VIII, 178 p. 1 M. 40 Pf.
- *Odyssee*, von Ameis-Hentze. 1. Bd. Gesang I—VI. Leipzig 1884, Teubner. 1 M. 35 Pf.
 Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 1 p. 15—20 v. A. Scheindler.
- — erklärt v. J. U. Faesi. 2. Bd. Gesang VII—XII. 8. Aufl., besorgt v. G. Hinrichs. Berlin 1884, Weidmann. gr. 8. 236 S. 1 M. 80 Pf.
 Rec.: Wochenschrift für class. Phil. II 3 p. 66—72 v. P. Cauer.
- — in usum scholarum ed. A. Scheindler. Wien, Hölder. 8. XXVI, 288 S. 2 M.
- *P'iliade, libri I—XII*, traduz. letterale in prosa di M. Cesarotti. Napoli 1885, Chiurazzi. 16. 301 p. 2 M.

Homerus. *Odysseus-Lied, in der Nibelungenstrophenach gedichtet v. E. Engel.* Leipzig, Breitkopf & Härtel. 8 X, 257 S. 3 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 13 p. 464 v. M. Rödiger.

— *Odyssee, russisch übersetzt von W. Krause. 1. u. 2. Bdchn. Ges. I—IV.* Kasan 1885, Typ. Kljutschnik à 50 Kop.

Porphyrus quæst. hom. reliquias ed. H. Schrader. Leipzig 1882, Teubner. 16 M.

Rec.: Jahrbücher für Philol. 131. Bd. 1. Heft p. 17–30 v. A. Römer.

Benioken, H. K., Studien u. Forschungen Innsbruck 1883, Wagner. 44 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 7 p. 220–223 v. G. Hinrichs.

Bentley, notes on the first six books of the Iliad. (Published by A. Wright.) Journal of Philology XIII N. 25. 26 p. 122–145.

Boros, G., Homeros Odysseájának második éneke. Hermannstadt 1884. Pr. 8. 17 S.

Buchholz, E., vindiciae carminum homericorum. Vol. I: De carminum homericorum origine et propagatione. Eorundem compositio inlustratur. Leipzig, Engelmann. gr. 8. VIII, 157 S. 5 M.

— die homerischen Realien. III, 1. Abtheil.: Homerische Götterlehre. Leipzig 1884, Engelmann. 6 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 11 p. 321–326 v. L. Hasper. — Wochenschrift für class. Phil. I 50 p. 1569–1578 v. P. Stengel. —

(II) Phil. Rundschau 1884 N. 49 p. 1537–1542 v. E. Kammer.

Cauer, P., Jahresbericht zu Homer (mit Ausschluss der höheren Kritik) 1880–1883. Jahresber. des Berliner phil. Vereins X p. 354–400. v. 1884.

Christ, W., Homer od. Homeriden. Zweite rev. Ausgabe. München, Franz. gr. 8. 115 S. 2 M. 70 Pf.

Church, A. J., the Stories of the Iliad and the Aeneid. (Seeley's Cheap School books) London, Seeley. 18 176 p. cl. 1 M. 20 Pf.

Dietrich, G., de enuntiationum temporalium homericarum ex antiquissima structura paratactica transitu in hypotacticam. Halle. Diss. 8. 47 S.

Döring, über den Homerus latinus, v. Silius.

Eschweiler, über den Anfang der Homerlektüre. Gymnasium III 3. 4. 5.

Fick, A., die Odyssee in der ursprünglichen Sprachform wiederhergestellt. Göttingen 1883, Vandenhoeck. 12 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 1 p. 6–9 v. G. Hinrichs.

— die ursprüngliche Sprachform der homerischen Hymnen. Beiträge zur Kunde der indogerm. Sprachen IX 3.

Forchhammer, F. W., Erklärung der Ilias auf Grund der in der beigegebenen Orig.-Karte von Spratt u. Forchhammer dargestellten topischen u. physischen Eigenthümlichkeiten der Troischen Ebene. Ein Beitrag zur Erledigung der homer. Frage. Kiel 1884, v. Maack. 8. XI, 163 S. 10 M.

Franke, K., de hymni in Cererem Homericæ compositione. Kiel 1881 (Maack). 1 M. 20 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 3 p. 65–70 v. E. Eberhard.

Gemoll, A., homerische Blätter. 1) Verzeichniss von Wörtern, die bei Homer selten oder gar nicht vorkommen, später gewöhnlich sind 2) Stichometrisches in den homer. Reden 3) Ζῶμα u. μίτρον. 4) Das Kikonenabenteuer in der Odyssee. 5) Das Ehebett des Odysseus. 6) Die Ueberlieferung der homer. Hymnen. Striegau. Pr. 4. 20 S.

Günther, K., de genuini dativi usu Homérico (Cöthen 1884, O. Schulze.) 1 M. 60 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 4 p. 97–104 v. F. Weck.

Hocht, M., zur homer. Semasiologie. Königsberg 1884, Narnberger. 60 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 1 p. 1–7 v. F. Weck.

- Homerus. Helbig, W.**, das homerische Epos aus den Denkmälern erläutert. Leipzig 1884, Teubner. 11 M. 20 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 1 p. 4—8 v. A. Gemoll. — Cultura V 17 p. 732—736 v. E. de Ruggero.
- Heussner, F.**, ästhetische Würdigung der homerischen Teichoskopie. Ein deutscher Aufsatz für Prima. Lehrproben (v. p. 32) Heft 2.
- Hinrichs, G.**, Hr. Dr. Sittl u. die homerischen Aeolismen. Berlin 1884, Weidmann. 2 M.
 Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 1 p. 8—10 v. R. Meister. — Deutsche Literaturzeitung N. 9 p. 303—304 v. F. Blass. (Hinrichs Erwiderung ibid. N. 11 p. 405.)
- Leaf, W.**, the Codex Mori of the Iliad. Journal of Phil. XIII 6 p. 215—217.
- Leidenroth, J. B.**, index grammaticus ad scholia Veneta. Berlin 1884, Calvary. 3 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 2 p. 37—39 v. H. Düntzer. — Lit. Centralblatt 1884 N. 52 p. 1836—1837 v. P. C(auer).
- Leroux, dictionnaire de la mythologie d'Homère.** Paris 1884, Dupont. 12. VII, 93 S.
 Rec.: Revue de l'hist. des religions 1884 N. 6 p. 360—362 v. J. Psichari.
- Ludwich, A.**, Aristarchs Textkritik. I. Leipzig 1884, Teubner. 12 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 6 p. 165—170 u. 7 p. 197—201 v. M. Schmidt. — Deutsche Literaturzeitung 1884 N. 51 p. 1869—1871 v. G. Hinrichs. — Wochenschrift f. class. Phil. II 2 p. 34—43 v. W. Ribbeck. — Philol. Anzeiger XV 1 p. 24—26. — Saturday Review 1884 N. 1510 p. 443—445.
- Monro, D. B.**, note on Homeric geography. (*Βορέης καὶ Ζέφυρος*.) Journal of Philology XIII 26 p. 288.
- Nägelsbach, K. Fr. v.**, homerische Theologie. 3. Aufl. v. G. Autenrieth. Nürnberg 1884, Geiger. 8 M. 50 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 6 p. 170—179 v. K. Thiemann.
- Ohler, W.**, über den Gebrauch des Duals bei Homer. Mainz 1884. Pr. 4. 10 S.
- Platschek, περί in Homers Ilias.** (Böhmisch.) Jungbunzlau 1884. Pr. 8. 30 S.
- Polgar, G.**, nehany tanitasora Homeros alaktanabol szöveg alapjan. Pressburg 1884. Pr. 8. 26 S.
- Ranke, J. A.**, Präparation zu Homers Odyssee. Hannover 1884, Goedel. 8. 37 S. 60 Pf.
 Rec.: Zeitschrift f. die Gymn. XXXIX 1 p. 51 v. A. Gemoll. — Zeitschrift f. die österr. Gymn. XXXV 12 p. 907—908 v. A. Scheindler.
- Rangabé, Cl.**, *ὁ κατ' Ὀμήρον ἀκριχὲς βίος*. Leipzig 1883 (Drugulin). 5 M.
 Rec.: Cultura VI 1 p. 8—10 v. Z.
- Saripoulos, N. J.**, la Topographie et le Plan stratégique de l'Iliade. (Extrait du Compte rendu de l'Acad. des sciences morales). Orléans, imp. Colas. 8. 8 p.
- Schmidt, C. Ed.**, Parallel-Homer, oder index aller homerischen Iterati in lexikalischer Anordnung. Göttingen, Vandenhoeck. gr. 8. 280 S.
- Schmidt, Joh.**, Ulixes Posthomericus. Berlin, Calvary. 8. 72 S. 4 M.
- Sohneidewin, M.**, die homerische Naivetät. 2. Aufl. Hameln 1884, Brecht. 2 M. 75 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 50 p. 1574—1576 v. E. Ziegeler.
- Seelmann, F.**, de nonnullis epithetis homericis. (Gotha, Perthes.) 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 8 p. 225—229 v. F. Weck.
- Skoda, A.**, metrische (böhmische) Uebersetzung des 18. Gesanges der Ilias. Mit bildl. Darstellung des Schildes des Achilleus. Taus 1884. Pr.
- Stengel, P.**, noch einmal die Aigis bei Homer. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 1. Heft p. 80.

- Homerus.** Suter, J., hom. Probleme u. Lösungsversuche. Winterthur 1884. Pr.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 13 p. 444—446 v. G. Hinrichs
- Werkhaupt, H.**, Anleitung zum Lesen und Verstehen Homers. II. Ilias.
 (Russisch.) Moskau 1885 (Deubner). 1 M. 50 Pf.
- Wilamowitz-Möllendorff, U. v.**, homerische Untersuchungen. VII. Berlin
 1884, Weidmann. 7 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 10 p. 349—352 v. R. Neubauer.
 — Berliner phil. Wochenschrift V 12 p. 353—358 v. K. Rothe. —
 Lit. Centralblatt N. 14 p. 471—473 v. P. C.
- Wolf, F. A.**, prolegomena ad Homerum. Editio III. cur. R. Peppmüller.
 Halle 1884, Waisenhaus. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung 1884 N. 51 p. 1871 v. J. Renner. —
 Wochenschrift f. class. Phil. II 1 p. 1—4 v. R. Volkmann. — Zeit-
 schrift für die österr. Gymn. XXXV 12 p. 906—907 v. A. Scheindler.
 — Blätter für bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 146—147 v. M. Seibel.
- Zakeij, Fr.**, homerische Euphemismen für Tod u. Sterben. Laibach 1884.
 Pr. 8. 58 S.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 10 p. 289—291 v. J. Golling. — Zeitschrift
 für die österr. Gymn. XXXV 12 p. 908 v. A. Scheindler.
- Zucker, M.**, Homerisches (*νῶτα διηγεσία*). Jahrbücher für Philol. 131. Bd.
 1. Heft p. 30—35.
- Hypatia.** Papageorgios, Sp., *Ἑπατία ἡ Ἀλεξανδρινὴ φιλόσοφος. Νέα ἡμέρα*
 N. 527. 528.
- Hyperides.** Blass, F., ad Hyperidis Demosthenicam. Revue de philologie
 VIII 4 p. 190—191.
- Roedel, C. F.**, de allocutionis usu apud Hyp. Diss. Regiom. (v. p. 37) p. 41—43.
- Jophon.** Gallina, über Jophons Prozess, v. Sophocles.
Wolff, O., de Jophonte poeta. Leipzig 1884, Fock. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 11 p. 347 v. Metzger.
- Josephus.** ** Das Todesjahr Agrippas II u. die Abfassungszeit der kleineren
 Schriften des Josephus. Jahrbücher für jüdische Geschichte VII p. 51—53.
- Isäeus.** Lincke, E. M., de elocutione Isaei. Diss. Leipzig, Fock. 8. 61 S.
 1 M. 20 Pf.
- Isocrates.** Albrecht, E., Literaturbericht zu Isokrates, 1879—1884. Jahres-
 berichte des Berliner phil. Vereins XI p. 49—96.
- Galle, P.**, de Isocratis oratione Trapezitica. Leipzig 1883, Fock. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 10 p. 302—304 v. Th. Klett.
- Grosse,** über Isokrates' Trapezitikos. Arnstadt 1884. Pr.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 12 p. 353—354 v. Th. Klett.
- Kell, B.**, analecta Isocratea. Leipzig. Freytag. 8. XII, 160 S. 4 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 10 p. 310—311 v. Slg. — Wochenschrift
 für class. Phil. II 12 p. 363—369 v. A. Philippi.
- Roedel, C. F.**, de allocutionis usu apud Isocr. et Isaeum. Diss. Regiom.
 (v. p. 37) p. 22—27.
- Longinus.** Hersel, H., qua in citandis scriptorum et poetarum locis auctor
 libelli *περί βύθους* usus sit ratione. Diss. Berlin 1884 (Mayer & Müller.) 8. 70 S.
- Longus,** Daphni e Cloe. — **Xenophon Ephesius,** Abrocome ed Anzia. Ver-
 sioni di A. Caro e A. Salvini. Nuova edizione a cura di F. Martini.
 Florenz, Barbera. 32. 401 p. 2 M. 25 Pf.
 Rec.: Cultura VI 1 p. 18 v. B.
- Lucian's Werke.** Deutsch v. Th. Fischer. 2. Aufl. 1—3. Lief. S. 1—144.
 Berlin, Langenscheidt. 35 Pf.
- Baer, A., Lucianea.** Görz 1884, Wokulat. 8. 31 S. 60 Pf.
 — Beiträge zu einer künftigen Ausgabe von Lucians Kataplaus. Zeitschrift
 für die österr. Gymn. XXXVI 1 p. 1—7.

Lucianus. Basilides, D., *διωρθωτικά εἰς τὰ ἀρχαῖα εἰς τὸν Λουκιανὸν σχολία*. Jena 1884, Neuenhahn. 1 M.

Rec.: Phil. Rundschau N. 13 p. 415–416 v. E. Ziegeler.

Schwartz, K., ad Lucianum (somnia). Mnemosyne XIII 1 p. 84–111.

Lysias. Le orazioni contro Eratostene e contro Agorato, pubblicate per uso della scuola, con prefazione e vocabolario, da G. Müller. Turin, Löschner. VIII, 45 p. 80 Pf.

Röckel, C. F., de allocutionis usu apud Lysiam. Diss. Regiom. (v. p. 37) p. 17–22.

Mathematici. Gow, J., a short history of Greek Mathematics. Cambridge. (London, Clay) 8 330 p. cl. 12 M. 60 Pf.

Menander comicus Lambros, Sp., Handschriftenexcerpte aus Menander. *Ἐβδομός* 1884 N. 50.

Origenes. Bornemann, W., in investiganda monachatus origine quibus de causis ratio habenda sit Origenis. Göttingen, Vandenhoeck. 8. 80 S. 2 M.

Denis, J., philosophie d'Origène. Paris 1884, Thorin. 10 M.

Rec.: Revue critique N. 3 p. 49–52. — Polybiblion XX 5 p. 405–406 v. L. Couture.

Martin, l'abbé, Origène et la critique textuelle du Nouveau Testament. Revue des questions historiques 1885, janvier.

Paroemiographi. Crusius, O., analecta ad paroemiographos. Leipzig 1883, Teubner. 4 M.

Rec.: Phil. Anzeiger XIV (1884) 10. 11 p. 524–531 v. L. Cohn.

Patres. Choix de discours des Pères grecs, précédé d'un précis littéraire et historique sur l'éloquence des Pères grecs, et accompagné d'analyses et de notes par J. Genouille. Paris, Delalain. 12. XII, 213 p. 1 M. 75 Pf.

Pausanias. Löschke, G., Enneakrunosepisode. Dorpat 1883 (Schnackenburg). 1 M.

Rec.: Phil. Rundschau N. 2 p. 43–48 v. ζ. — Phil. Anzeiger XV 1 p. 87–92 v. M. Erdmann.

Riepenhausen, das Gemälde des Polygnot (Einnahme von Troja), gez. u. gestochen nach der Beschreibung des Pausanias, v. Kunstarchäologie.

Philodemus. Kaibel, G., Philodemi Gadarensis epigrammata. Greifswald. Ind. lect. 4. 27 S.

Pindarus. Abel, E., scholia in Pindari epinicia. II. Berlin 1884, Calvary. 15 M.

Rec. (II): Phil. Anzeiger XV 1 p. 26–30 v. L. Bornemann. — Wochenschrift für class. Phil II 3 p. 72–77 v. O. Schröder. — Phil. Rundschau N. 11 p. 321–329 v. R. Volkmann.

Führer, A., der böotische Dialekt Pindars. Philologus XLIV 1 p. 49–60.

Hermann, C., zu den daktylo-epitritischen Strophen bei Pindar. Jahrbücher für Philologie 130. Bd. 10. Heft p. 481–492.

Lübbert, E., commentatio de Pindari carminibus dramaticis tragicis eorumque cum epiniis cognatione. Bonn. Ind. lect. hib. 1884. (Cohen.) 1 M.

Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 50 p. 1569–1570 v. L. Bornemann.

— commentatio de priscae cuiusdam epiniorum formae apud Pindarum vestigiis. Bonn. Ind. lect. aest. 1885. (Cohen.) 4. 22 S. 1 M.

Mortenson, E., die Ethik des Pindar. (Ungar.) Leutschau 1884. Pr. 8. 34 S.

Yitell, sticometria, v. p. 37.

Platonis opera omnia. Ad codices denuo collatos ed. M. Schanz. Vol. IX: Hippias major, Hippias minor, Io, Menexenus, Clitopho. Leipzig, Tauchnitz. gr. 8. XXIV, 103 S. 3 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 14 p. 420–422 v. O. Apelt.

— idem (N 10). Ed. stereot. p. 221–302. 45 Pf.

— apologia et Crito. Scholarum in usum ed. J. Krall. Accedunt Phaedonis capita LXIV–LXVII. Leipzig 1885, Freytag. 8. XVI, 57 S. 40 Pf.

— Apologie u. Krito. Griech. Text mit russ. Anmerkungen u. einer Abhandlung über die altgriech. Philosophie vor Plato, v. A. O. Pospischil. Kiew 1884, Universitätsdruckerei. 1 Rub. 20 K.

- Platon.** Criton. Expliqué littéralement et traduit en français par Ch. Waddington. Paris, Hachette. 12. 83 p. 1 M. 25 Pf.
- Kriton. Russische Uebersetzung mit Noten u. Wörterbuch von W. Paschalow. Kasan 1885, Johanson. 16. 35 Kop.
- Laches. Russische Interlinearübersetzung mit Wörterbuch, syntaktischen Regeln etc. Odessa 1884, Gasis. 50 Kop.
- Protagoras, erklärt v. Chr. Cron. 4. Aufl. Leipzig 1884, Teubner. 1 M. 50 Pf.
Rec.: Blätter für bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 52–54 v. J. Nusser.
- Apologie, Kriton, ungarisch v. G. Boros. Pressburg 1884, Stampfel. 8. 64 S. 60 Pf.
- Bernays, J.**, die Reden des Aristides gegen Platon, v. Aristides.
- Büheler, F.**, *oi πρὸς Ἀδύμνα*, v. Damon.
- Bursik, V.**, einige didaktische u. pädagogische Winke Platons hauptsächlich in seiner Schrift »Vom Staate«. (Böhmisch.) Pilsen 1884. Pr. gr. 8. 12 S.
- Giesing, Fr.**, de scholiis Platonici. I. Leipzig 1883. (Fock.) 1 M. 20 Pf.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 1 p. 48–55 v. L. Cohn.
- Halbfass, W.**, die Berichte des Platon und Aristoteles über Protagoras. Leipzig 1882, Teubner. 1 M. 80 Pf.
Rec.: Phil. Anzeiger XIV 10. 11 p. 522–524 v. H. Kleist.
- Harpf, A.**, die Ethik des Protagoras. Heidelberg 1884, Weiss. 1 M. 60 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 2 p. 38–43 v. G. F. Rettig. — Zeitschrift für die österr. Gymn. XXXVI 1 p. 21–26 v. W. Jerusalem
- Jackson, H.**, Plato's later theory of ideas. IV. The Theaetetus. Journal of Philology XIII 26 p. 242–272. cf. 1884.
- Platonica. (Phaedrus 231; Rep. 490; Sophist 219 etc.) Ibid. p. 218–222.
- Klinger, J.**, Hippias minor u. Hippias maior. Wiener Neustadt 1884. Pr. 8. 20 S.
- Lamberton, W.**, on a passage in the Gorgias of Plato (497 B). American Journal of Philology 19 (1884) p. 356–358
- Malusa, P.**, la dottrina del bello in Platone. Saggio. Parte I. Venezia, tip. dell'Ancora. 8. 78 p. 2 M.
- Nowak, J. V.**, wie kann die Beredsamkeit eine psychologische Kunst werden? Nach Platos Phädo (Böhmisch.) Sammlung phil. Arbeiten (v. p. 31) p. 137–148.
- Nussbaumer, K.**, über die Platonischen Haupttugenden. Görz 1884. Pr. 8. 21 S.
- Nusser, J.**, textkritische Erörterungen zu Platos Protagoras. Blätter für bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 1–4.
- Pelpers, D.**, ontologia Platonica. Leipzig 1883, Teubner. 14 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 3 p. 74–76 v. Wohlrab.
- Schnelder, Gust.**, die Platonische Metaphysik auf Grund des Philebus dargestellt. Leipzig 1884, Teubner. 4 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 1 p. 7 v. Wohlrab.
- Tannery, sur la langue mathématique de Platon.** Annales de la Faculté des lettres de Bordeaux 1884 N. 3.
- Vavra, C.**, Platons Urtheil und Lehre über die Redekunst. (Böhmisch.) Brünn 1884. Pr. 8. 25 S.
- Was, H.**, Plato's Politeia. Een kritisch-esthetisch onderzoek. Arnheim, Gouda Quint. 8. 72 p.
- Wolf, Fr. Elias**, observationes ad scholia in Platonem. Utrecht 1884. Diss. 8. 120 S.
- Plotinus Loeche, G.**, Plotin u. Augustin. Zeitschrift f. kirchl. Wissenschaft 1884 N. 7 p. 337–346.
- Müller, H. F.**, Dispositionen zu Plotinos. Bremen 1884, Heinsius. 2 M.
Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 6 p. 169–171 v. R. Volkmann.
- Bibliotheca philologica classica* 1885. I.

Plotinus. Pabat, P., Plotins Ennead. I, B. 1 c. 1—6 exegetisch u. kritisch untersucht. Philologus XLIII 4 p. 662—677.

Plutarchus. Vie d'Alexandre. Nouvelle éd. publiée avec une notice sur Plutarque, un commentaire, un lexique des noms etc., par Ch. Delaitre. Paris, Garnier frères. 12. 98 p. avec 1 carte.

Rec.: Revue critique N. 10 p. 181 v. A. Jacob.

— — — — — publié par E. Ruelle. Paris 1883, Dupont. 1 M. 50 Pf.
Rec.: Revue critique N. 10 p. 181—182 v. A. Jacob.

— Themistokles, quellenkritisch commentirt von A. Bauer. Leipzig 1884, Teubner. 2 M.

Rec.: Götting. gel. Anzeigen 1884 N. 23 p. 951—953 v. H. Landwehr.

— les Romains illustres. Traduction française extraite des œuvres complètes par E. Talbot. Paris, Hachette. 16. 268 p. 2 M.

Frieko, G., quaestiones de fontibus Plutarchi et Nepotis in vita Phocionis. Berlin 1883 (Mayer & Müller). 8. 38 S. 1 M.

Lentz, F. L., zu Plutarchos (Numa 9. 18; Marius 41). Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 1. Heft p. 39—40.

Lezius, J., de Plutarchi in Galba et Othone fontibus. Dorpat 1884, Schnakenburg. 1 M. 50 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 13 p. 385—395 v. J. Gerstenecker.

Schmidt, Ernst, Plutarchs Bericht über die Catilinarische Verschwörung in seinem Verhältniss zu Sallust, Livius u. Dio. Lübeck. Pr. des Kathari-neums. 4. 27 S.

Poetae. Schmidt, Joh., Ulixes posthomericus, v. Homerus. .

Pollux. Zarneke, E., symbolae ad Julii Pollucis tractatum de partibus corporis humani. I. De Rufo Ephesio Pollucis auctore. II. De ceteris Pollucis subsidiis medicis. Habil. Leipzig 1884, Teubner. 8. 46 S. 1 M.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 5 p. 146—147 v. H. H.s.r.

Polyaenus. Schirmer, A., über die Quellen des Polyaen Eisenberg 1884. Pr.
Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 51 p. 1605—1607 v. H. Landwehr.

Procopius. Vandalenkrieg. Uebersetzt v. D. Coste. XXI, 82 S. Leipzig, F. Duncker 1 M. 20 Pf.

Prodicus. Heinze, M., über Prodicus aus Keos. Berichte der sächs. Gesellschaft der Wiss., phil.-hist. Kl., 1884 N. 3. 4 p. 315—335.

Psellus. Röckl, S., Studien zu byzantinischen Geschichtsschreibern II. (Psellus. Blätter für bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 4—19.

Ptolemaeus. Fröhlich, R., Ptolomaeosnak hazánkra vonatkozó téképei. Egyetemes phil. közlöny 1885 N. 1 p. 14—24; N. 2 3 p. 146—154.

Pythagoras. Schröder, L. v., Pythagoras u. die Inder. Leipzig 1884, O. Schulze. 2 M.

Rec.: Lit. Handweiser 1884 N. 372 p. 610—612 v. E. Hardy. — Literaturblatt für orient. Phil. II 2 p. 43—46 v. K. Prantl.

Quintus Smyrnaeus. Zimmermann, A., zu des Quintus Smyrnaeus Posthomerica. Jahrbücher für Phil. 131 Bd. 1. Heft p. 41—58.

Sallustius Platicus. Schwarz, Jul., die Staatsformen bei Sallustios u. die politische Literatur der Griechen. (Ungarisch) Sitzung der Ungar. Akad. der Wiss. vom 9. Dez. 1884. Ungarische Revue 1885 N. 1 p. 76—77.

Serenus Antissaeus Tannery, P., Sérenus d'Antissa (Extrait du Bulletin des sciences mathématiques VII, 1885) Paris, Gauthier-Villars. 8. 8 S.

Sophocles' Tragödien. Erklärt v. C. Schmelzer. 1. Bd. König Oedipus. Berlin, Habel. 8. 152 S. 1 M. 80 Pf.

— Antigone, griechisch u. deutsch v. A. Böckh Neue Ausgabe. Leipzig 1884, Teubner. 4 M. 40 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 14 p. 418—420 v. N. Wecklein.

- Sophocles' Antigone**, erklärt von G. Kern. Gotha 1883, Perthes. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 50 p. 1576—1577 v. Metzger.
- **Elektra**. Für den Schulgebrauch erklärt v. G. H. Müller. Ausgabe A, Kommentar unterm Text. (IV, 92 S.) Ausgabe B, Text u. Kommentar getrennt (IV, 51 u. 40 S.) Gotha, Perthes. 1 M. 20 Pf.
- **Oedipus Tyrannos**. Erkl. v. Fr. Brandscheid. Wiesbaden 1882, Rodrian. 2 M. 80 Pf.
 Rec.: Philologus XLIII 4 p. 716—719 v. N. Wecklein.
- — für den Schulgebrauch erklärt v. G. Kern. Ausgabe A, Kommentar unterm Text (VI, 81 S. m. 4 Tab.) Ausg. B, Text u. Kommentar getrennt (VI, 44 u. 45 S. m. 4 Tab.) Gotha 1884, Perthes. 1 M.
- — Edition classique, accompagnée d'une analyse et des notes par E. Personneaux. Paris, Delalain. 12. 92 p. 1 M.
- — russische Interlinearübersetzung mit Biographie, Kommentar u. lateinischer Uebersetzung. 2. Ausgabe. Petersburg 1884, Wolf. 50 Kop.
- **Philoctetus**, ed. Fr. Schubert. Leipzig 1884, Freytag. 40 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 10 p. 291—293 v. H. Müller. — Centralorgan für Realschulwesen XIII 1 p. 35 v. Matthiolius.
- **Tragödien**, übersetzt v. G. Wendt. Stuttgart 1884, Cotta. 7 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 10 p. 293—299 v. N. Wecklein.
- **Ajax**. Literal translation, with short notes, by a Double First-Class Man of Balliol. Arranged for interleaving with the Oxford Text. 2. edit. revised. Oxford, Shrimpton. 12. 64 p. cl. 1 M. 80 Pf.
- **Oedipus, the King**. Translated into english verse by E. Morshead. London, Macmillan. 12. 122 p. cl. 4 M. 20 Pf.
- Campbell, L.**, the interpretation of tragedy. With notes on the Oedipus Tyrannus. Journal of Philology XIII 26 p. 282—212.
- Gallina, J.**, über die Tradition des Prozesses, welchen Jophon gegen seinen Vater Sophokles angestrengt haben soll. Trebitsch 1884. Pr. 8. 7 S.
- Heimreich, Ch.**, zur Würdigung der alten Sophoklesscholien. Ploen 1884. Pr. Rec.: Phil. Anzeiger XIV 12 p. 589—591 v. N. Wecklein. — Philologus XLIV 1 p. 166—171 v. H. Schrader.
- Jochum, E.**, die von Aristoteles in der Poetik aufgestellten Normen angewendet auf die Antigone des Sophokles. Brixen 1884. Pr. 8. 28 S.
- Keberle, A.**, zu Sophokles Ajax 1266. (Böhmisch) Sammlung phil. Arbeiten (v. p. 31) p. 222—224.
- Kennedy, B. H.**, studia Sophoclea, II. London, Bell.
 Rec.: Academy N. 655 p. 342.
- Leiter, H.**, über Sophokles Antigone 905ff. Bericht des Philologenklubs in Innsbruck, 1884. 8. 25 S.
- Männs, R.**, Präpositionen bei Sophocles. II. Neuhaldensleben 1883. Pr. Rec.: (1) Egyetemes phil. közlöny 1885 N. 1 p. 82 v. W. Pecz.
- Nake, Br.**, zu Soph. König Oedipus Rhein. Museum XL 1 p. 145—148.
- Patin, études sur les tragiques grecs.** Sophocle 7 edition. Paris 1884, Hachette. 18. 395 p. 3 M. 50 Pf.
- Pokorny, J.**, Amphibolie bei Aeschylus u. Sophokles, v. Aeschylus.
- Richter, J.**, Oidipus u. Lear. I. Lörrach 1884. Pr. 4. 18 S.
- Ruby, R.**, nonnulla de Aiace Sophoclei integritate. Mährisch-Weisskirchen 1884. Pr. 8. 10 S.
- Schmidt, Moriz**, zweiter textkritischer Beitrag zu den Trachinierinnen. 1. Das unterbrochene Jubellied v. 205 ff. — 2. Hymnus v. 497 ff. — 3. Der Kommos v. 862 ff. — 4. Gesang v. 971 ff. — 5. Parodos v. 94 u. Stasima. Mélanges greco-romains (1884) V 1 p. 23—91.

Sophokles. Vitelli, sticometria, v. p. 37.

Weeklein, N., zu Soph. Oed. Tyr. 163. Philologus XLIV 1 p. 104.

Sophronius. Saint-Aignan, L. de, vie de saint Sophrone, patriarche de Jérusalem. Orléans, imp. Colas. 8. 18 p.

Stobaeus. Hense, O., de Stobaei florilegii excerptis Bruxellensis. Freiburg 1882, Mohr. 2 M. 50 Pf.

Rec.: Phil. Anzeiger XIV 12 p. 591—595 v. F. Lortzing.

Thomas, P., le codex Bruxellensis de Stobée. (Extrait de la Revue de l'instr. publ.) Gand 1876, imp. Vandenhaegen. 44 p.

Rec.: Phil. Anzeiger XIV 12 p. 591—595 v. F. Lortzing.

Testamentum novum graece. Theilii editionem recognovit perpetuaque collatione textus et Tregellesiani et Tischendorffiani ante et post inventum sinaiticum editi locupletavit O. de Gebhardt. Ed. ster. XIV. Leipzig, Tauchnitz. 16. XXVI, 648 S. 2 M. 25 Pf.

— ed. C. Tischendorf. III. Prolegomena scr. C. Gregory. Leipzig 1884, Hinrichs. 10 M.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 6 p. 167—168.

Martin, l'abbé, Origène et la critique textuelle du Nouveau Testament, v. Origènes.

Zahn, Th., supplementum Clementinum. Erlangen 1884, Deichert. 7 M.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 8 p. 231—234 v. F.

Theocritus. Calvanna, F., la poesia idillica campestre di Teocrito Siracusano. Studio. Oneglia 1884, tip. Ghilini. 8. 29 p.

Vahlen, J., de Theocriti versibus nonnullis carminum XIV, XII, XIX. Berlin. Ind. lect. aest. 1885. 4. 21 S.

Theophrastus. Arnold, C., Untersuchungen über Theophrastus u. Posidonius. Leipzig 1882, Teubner. 2 M.

Rec.: Phil. Anzeiger XIV 10. 11 p. 510—514 v. L. Cohn.

Theophilus. Institutionum graeca paraphrasis instr. E. C. Ferrrini. I. Berlin 1884, Calvary. 12 M.

Rec.: Lit. Centralblatt 1884 N. 52 p. 1833 v. L. — Deutsche Literaturzeitung N. 4 p. 134—135 v. J. Merkel.

Thucydides, Book 4. Ed. with notes by Barton and Chavasse. London, Longmans. 8. 120 p. cl. 6 M.

Rec.: Academy N. 666 p. 102.

— erklärt v. J. Classen. Buch VII. Berlin 1884, Weidmann. 1 M. 80 Pf.

Rec.: Zeitschrift für die Gymn. XXXVIII 12 p. 737—738 v. J. Sörgel.

— expl. Poppo. Ed. III cur. J. M. Stahl. Leipzig 1883, Teubner. 2 M. 70 Pf.

Rec.: Wochenschrift für class. Phil. 1 52 p. 1633—1646 v. H. Schütz.

— book I. II, literally translated by H. Owgan. London, Cornish. 12. 78 et 60 p. I: 2 M. 40 Pf.; II: 1 M. 80 Pf.

Girard, J., essai sur Thucydide. Paris 1884, Hachette. 3 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 2 p. 46 v. U. v. Wilamowitz-Möllendorf. — Berliner phil. Wochenschrift V 9 p. 265—267 v. J. M. Stahl.

— Journal des Savants 1885, janvier, p. 16—23 v. E. Egger. — Revue politique et littéraire 1885, 14. mars, v. E. Egger.

Goetz, O., quaestiones de genetivi usu Thucydideo. Diss. in. Halle 1883 (Leipzig, Fock). 8. 73 S. 1 M. 20 Pf.

Jebb, R. C., die Reden des Thukydides. Uebers v. J. Imelmann. Berlin 1883, Weber. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Phil. Anzeiger XV 1 p. 30—34 v. L. Herbst.

Oehler, animadversiones criticae et exegeticae in Hermocratis orationem (Thuc. VI 33, 34). Homburg. Pr. 4. 19 S.

Rockel, C. F., de allocutionis usu apud Thucydidem. Diss. Regiom. (v. p. 37) p. 3—7.

Unger, G. F., das Kriegsjahr d. Thukydides. Philologus XLIII 4 p. 577—661.

Timaeus Loerius. Anton, J., de origine libelli *περί ψυχᾶς κόσμου*. Erfurt 1883, Villaret. 6 M.

Rec.: Wochenschrift für class. Phil. II 11 p. 332–334 v. *λλ*.

Tragicl. Campbell, L., the interpretation of tragedy, v. Sophocles.

Düschke, H., Anleitung zur Inszenirung. I. Sophokles, Oedipus. Leipzig 1884, Fues. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 1 p. 10–11 v. N. Wecklein.

Fellmann, M., de *ᾠς, ᾠς* particulis apud tragicos graecos. Breslau 1883, Köhler. 1 M.

Rec.: Egyetemes phil. közlöny 1885 N. 1 p. 80–81 v. W. Pecz.

Kont, J., die griech. Tragödie bis auf Euripides. (Ungarisch.) Budapest 1884, Kilian. 8. 107 S.

Methner, R., de tragicorum fragmentis observationes criticae. Bromberg 1883. Pr.

Rec.: Philologus XLIII 4 p. 719–721 v. N. Wecklein.

Patin, études sur les tragiques, v. Sophocles.

Sladek, W., wie die griech. Tragiker zur Läuterung der Ansichten von der Gottheit beigetragen haben. (Böhmisch) Prag 1884. Pr. der 1. böhm. Realschule. 8. 19 S.

Weidner, A., kritische Beiträge zur Erklärung der griech. Tragiker. Darmstadt 1883. Pr.

Rec.: Philologus XLIII 4 p. 709–712 v. N. Wecklein.

Xenophanes. Unger, G., Apollodor über Xenophanes. (Philologus, 1884)

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 6 p. 177–179 v. F. Lortzing.

Xenophon's Anabasis, erkl. v. R. Hansen. 3 Bdchn. Gotha 1884, Perthes. à 1 M. 20 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 8 p. 230–232 v. Bodenstein. — (2) Jahrbücher für Phil. 130. Bd. 10. 11. Heft p. 526–534 v. W. Vollbrecht.

— books III and IV. With the modern greek version of M. Constantinides. Edited with a prefatory note by R. C. Jebb. London, Macmillan. 5 M. 40 Pf.

— institutio Cyri, recogn. A. Hug. Leipzig 1883, Teubner. 1 M. 50 Pf.

Rec.: Wochenschrift für class. Phil. II 12 p. 363–363 v. W. Nitsche.

— griech. Geschichte, erklärt v. B. Büchsenstutz. Buch I–IV. 5. Aufl. Leipzig 1884, Teubner. 1 M. 50 Pf.

Rec.: Phil. Anzeiger XIV 10. 11 p. 509–510 v. W. Studemund.

— erklärt v. H. Zurborg. 1. Heft. Gotha 1882, Perthes. 1 M.

Rec.: Jahrbücher für Phil. 133. Bd. 1. Heft p. 45–52 v. W. Vollbrecht.

— memorabilia of Socrates. Books I. II. IV. Arranged for interleaving with the Oxford Text. Oxford, Shrimpton. 4 M. 20 Pf.

— Oeconomicus, ed. by H. A. Holden. London 1884, Macmillan. 7 M. 20 Pf.

Rec.: Academy N. 666 p. 101. — American Journal of Philology V N. 4 p. 519–520 v. Gildersleeve.

— hellenische Geschichte, übers. v. J. Rieckher. 6 Hefte. 3. Aufl. Berlin, Langenscheidt. 8. 258 S. à 35 Pf.

Kyovský, K., stilistische Eigenthümlichkeiten in Xenophons Agesilaos. Pilsen 1884. Pr.

Rec.: Phil. Rundschau N. 11 p. 329–330 v. J. Golling.

Laves, A., kritische Beiträge zu Xen. Hellenika. Posen 1884, Jolowicz. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 6 p. 161–166 v. W. Vollbrecht. — Berliner phil. Wochenschrift V 9 p. 267 v. W. Nitsche.

Matthias, A., Kommentar zur Anabasis. 3 Hefte. Berlin 1884, Springer. 3 M. 80 Pf.

Rec.: (2.) Phil. Rundschau 1884 N. 48 p. 1510–1513 v. R. Hansen.

Neudörf, K., kritische u. exegetische Excursus über einige Stellen in Xenophons Anabasis. (Böhmisch.) Sammlung phil. Arbeiten (v. p. 31) p. 149–164.

Roedel, C. F., de allocutionis usu apud Xen. Diss. (v. p. 37) p. 7–11.

- Xenophon.** **Roquette, A.**, de Xenophontis vita. Königsberg 1884 (Gräfe & Unzer). 8. 112 S. 2 M.
Simon, J., zu Xenophons Hellenika. Philologus XLIII 4 p. 725—727.
Wulff, A., quaestiones in Xenophontis de republica Lacedaemoniorum libello institutae. Münster 1884. Diss. 8. 64 S.

2. Römische Autoren.

- Bergk, Th.**, kleine philologische Schriften. Herausg. v. R. Peppmüller. 1. Halle 1884, Waisenhaus. 10 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 9 p. 304—305 v. A. Reifferscheid.
Bone, H., lateinische Dichter. Eine Auswahl für den Schulgebrauch. Mit Anmerkungen. 1. Theil. Phaedrus u. Ovid, nebst Anhängen. 3. Aufl. Köln 1885, Du Mont-Schauberg. 8. XVI, 288 S. 1 M. 60 Pf.
Nettleship, H., critical miscellanies (Fabius Pictor; Plautus; Lucilius; Gellius etc) Lectures (v. p. 30) p. 341—378.
Nowak, R., kritische Beiträge zu röm. Schriftstellern. (Böhmisch) Sammlung phil. Beiträge (v. p. 31) p. 44—55.
Paul, M., quaestionum grammaticarum particula I. De unus nominis numeralis apud priscos scriptores usu. Diss Jena 1884 (Neuenhahn). 8. 51 S. 1 M. 60 Pf.
Sekiewicz, J., de satira romana eiusque auctoribus praecipuis Jaslo 1884. Pr. 8. 43 S.

Alcimi Eedicti Aviti opera rec. R. Peiper. Berlin 1883, Weidmann. 12 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 11 p. 339—340 v. W. A.
Antonius orator. **Enderlein, O.**, de M. Antonio oratore. Leipzig 1882, (Fock) 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Cultura V 16 p. 668—674 v. P. Pratesi.
Apuleius. Rohde, E., zu Apulejus Rhein Museum XL 1 p. 86—113.
Van der Vliet, ad Apulei Metamorphoses Revue de philologie IX 1.
Ausonii opuscula, rec. C. Schenkl. Berlin 1884, Weidmann. 10 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 3 p. 70—74 v. P. Mohr.
Caesaris commentarii de bello gallico, cum selectis italicis adnotationibus, curante P. Capello Turin 1884, Marietti. 16. 240 p. 1 M. 25 Pf.
 — — edition classique, précédée d'une notice littéraire par F. Deltour. Paris, Delalain. 18. XVI, 200 p. 90 Pf.
 — — von Doberenz-Dinter. Leipzig 1884, Teubner. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 3 p. 76—78 v. R. Schneider. — (Textausg.) Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXV 12 p. 918—919 v. J. Prammer.
 — — in usum scholarum rec. et verborum indicem tabulamque Galliae antiquae addidit M. Gitlbauer Pars I: I—V. Freiburg, Herder. 8. VII, 130 u. Wörterverzeichnis 114 S. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXV 12 p. 915—918 v. J. Prammer.
 — — Blätter für bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 164—165.
 — — books V. VI. With translation and notes, grammatical, historical, and geographical. By A. C. Maybury. London, Baillière. 12. 112 p. 2 M. 4 Pf.
 — — von R. Menge. 1 u. 2. Bdchn Buch 1—6. Gotha 1883, Perthes. à 1 M. 30 Pf.
 Rec.: (1.) Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 2. 3 p. 105—115 v. B. Dinter. — (1.) Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 1 p. 29—31 v. J. Prammer.
 — — books I. II. III with english notes by A. G. Peskett. Cambridge (London, Clay). 12. 140 p. 3 M. 60 Pf.
 — — ill. da F. Ramorino. Turin 1884, Löschner. 3 M. 50 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 4 p. 106—107 v. R. Schneider.

- Caesaris commentarii de bello gallico**, erklärt von H. Walther. Heft 1 u. 2. Paderborn 1882/84, Schöningh. 2 M. 10 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 4 p. 105—106 v. R. Schneider.
- **commentarii de bello civili, cum selectis italicis adnotationibus**, curante P. Capello. Turin 1884, Marietti. 16. 156 p. 1 M.
- Basiner, O.**, de bello civili Caesariano. Moskau 1883 (Deubner). Pr. 1 M. 60 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 14 p. 426—427 v. R. Schneider.
- Ebeling, H.**, Schulwörterbuch zu Cäsar mit bes. Berücksichtigung der Phrasologie. 3. Aufl., bearb. v. A. Draeger. Leipzig, Teubner. 8. 109 S. 1 M.
 Rec.: Blätter für die bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 165.
- Gitlbauer, M.**, über Cäsars b. g. (Schluss.) Phil. Streifzüge (v. p. 37) p. 81—122.
- Göler, A. v.**, Uebersichtskarte zu Cäsars gallischem Krieg. 2. Auflage. Freiburg 1884, Mohr. 1 M. 50 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 14 p. 427—428 v. R. Schneider.
- Judeich, W.**, Caesar im Orient. Kritische Uebersicht der Ereignisse vom 9. Aug. 48 bis Octbr. 47. Mit 1 Karte u. 4 Plänen. Leipzig, Brockhaus. 8. VIII, 206 S. mit 1 Tab. 5 M.
- Laurer, J. C.**, zu Cäsar b. g. V 7, 17 u. VII 35, 10 (Holder). Blätter für bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 19—23.
- Merguet, H.**, Lexikon zu den Schriften Cäsars. Lief. 1. 2. Jena, Fischer. à 8 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 2 p. 47—48 v. G. Andresen. — Wochenschrift für class. Phil. II 8 p. 232—237 v. H. Kleist. — Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen XXXIX 2. 3 p. 115—131 v. W. Nitsche.
- Meusel, H.**, lexicon Caesarianum. Fasc. II (p. 193—384, gr. 8). Berlin, Weber. à 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 7 p. 205 v. R. Schneider. — Wochenschrift f. class. Phil. II 8 p. 237—240 v. H. Kleist. — Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen XXXIX 2. 3 p. 115—131 v. W. Nitsche.
- Pettoello, P.**, lessico dei Commentarii di Giulio Cesare ad uso dei ginnasii. Turin, Paravia. 16. VIII, 102 p. 1 M.
- Prammer, J.**, Schulwörterbuch zu Cäsar. Leipzig 1884, Freytag. 1 M. 40 Pf.
 Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXV 12 p. 920—921 v. K. Zeiger.
- Preuss, S.**, Lexikon zu den pseudo-cäsarianischen Schriften. Erlangen 1884, Deichert. 8 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 12 p. 357—358 v. H. Kraffert.
- Schlee, E.**, etymologisches Vocabularium zum Cäsar. 2. Aufl. Altona, Harder. Geb. 1 M.
 Rec.: Cultura V 19 p. 770 v. B.
- Schleussinger, A.**, Studie zu Cäsars Rheinbrücke. München 1884, Lindauer. 80 Pf.
 Rec.: Phil. Anzeiger XIV 10. 11 p. 531—548 v. H. Heller. — Zeitschrift für die österr. Gymn. XXXVI 1 p. 26—29 v. R. Menge.
- Tissot**, campagne de César en Afrique, v. Röm. Geschichte.
- Wagler, A.**, Hilfsbüchlein zu Cäsars Bellum gallicum für Gymnasien und Realschulen. 7. Aufl. Berlin, Herbig. 8 IV, 43 S. 50 Pf.
- Woermann, Fr.**, Caesaris comm. de b. g. breviter comparati cum Xenophontis Anabasi. Recklinghausen 1883. Pr.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 11 p. 342—344 v. W. Vollbrecht.
- Wolf, Cäsars Rheinbrücke**, v. Geographie.
- Cato. Hauler, E.**, Lexikalisches zu Cato. Archiv für lat. Lexikographie I 4 p. 582—584.
- Catullus.** Gedichte, hrsg. u. erkl. v. A. Riese. Leipzig 1884, Teubner. 4 M.
 Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 4 p. 101—112 v. K. P. Schulze. — Deutsche Literaturzeitung N. 5 p. 157—158 v. F. Leo. — Jahrbücher für Phil. 129. Bd. 10. Heft p. 769—772 v. O. Harnecker.

Catullus. De la Ville de Mirmont, de l'hexamètre spondaïque dans Catulle. Annales de la Faculté des lettres de Bordeaux 1884 N. 3.

Huleatt, on Catullus 61, 227, and Propertius V 2, 39 and 4, 47. Journal of Philology XIII 26 p. 303—304.

Jaoby, C., zu Catullus (carm. XLIX). Philologus XLIV 1 p. 178—182.

Kosztka, V., C. Valerius Catullus. Ung. Neudorf 1884. Pr. 8. 33 S.

Nettlehip, H., Catullus. (Characteristic.) Lectures (v. p. 30) p. 84—96.

Sabbadini, R., se Guarino veronese abbia fatta una recensione di Catullo. Rivista di filologia XIII 5. 6 p. 266—269.

Celsus. Laboulbène, Celse et ses oeuvres. La médecine au temps de Celse. Revue scientifique 1884, 6. et 13. déc.

Ciceronis scripta omnia ex rec. C. F. W. Mulleri. 1: Ad Herennium; De inventione, rec. W. Friedrich. Leipzig 1884, Teubner. 1 M. 36 Pf.

Rec.: Wochenschrift für class. Phil. II 1 p. 4—8 v. Th. Stangl.

— orationes selectae. Ed. O. Heine. Halle 1883, Waisenhaus. 2 M. 40 Pf. Rec.: Blätter für bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 86.

— — adnotationibus auctae in usum scholarum, curante Thoma Vallaurio. Torino 1884, Paravia. 16. 230 p. 1 M. 60 Pf.

— pro Archia. Russische Ausgabe mit Uebersetzung, Wörterbuch u. Noten. Odessa 1884, Meergold. 30 Kop.

— divinatio in Q. Caecilium. Herausg. v. Fr. Richter. 2. Aufl. v. A. Eberhard. Leipzig 1884, Teubner. 45 Pf.

Rec.: Blätter für bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 63—65 v. hr

— in Catilinam orationes quattuor. Scholarum in usum ed. R. Novak. Pragae, sumptibus Soc. philologorum Bohemicorum. 8. 48 p. 32 Pf.

— le orazioni Catilinarie, commentate da A. Pasdera. Turin, Löscher. 8. LII, 145 p. 2 M. 50 Pf.

— Rede für L. Flaccus, erklärt v. A. Du Mesnil. Leipzig 1883, Teubner. 3 M. 60 Pf.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung 1884 N. 40 p. 1821 v. A. Eberhard. — Zeitschrift für die österr. Gymn. XXXV 11 p. 841—843 v. A. Kornitzer.

— pro lege Manilia. Russische Ausgabe mit Interlinearübersetzung u. Wörterbuch. Odessa 1885, Gasis. 40 Kop.

— oratio pro Ligario. Nouvelle édition, publiée par A. Noel. Paris, Hachette. 16. 36 p. 30 Pf.

— l'orazione pro Milone, commentata ad uso dei licei da F. Tarducci. Bologna 1884, tip. Mareggiani. 16. 58 p. 1 M. 20 Pf.

— discours pour Milon. Latin-français en regard. Traduction de M. de Wailly. Nouvelle édition, revue. Paris, Delalain. 12. 84 p. 1 M.

— Rede über das Imperium des Cn. Pompeius. Für den Schulgebrauch erklärt v. A. Deuerling. Ausg. A, Kommentar unterm Text. (IV, 65 S.) Ausg. B, Text u. Kommentar getrennt in 2 Heften. (IV, 21 u. 43 S.) Gotha 1884, Perthes. 80 Pf.

— — erklärt v. Richter-Eberhard. Leipzig 1883, Teubner. 60 Pf.

Rec.: Blätter für die bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 162—163 v. A. Deuerling.

— — russische Ausgabe v. A. Hofmann. 3. Aufl. Petersburg 1885, Ricker. 60 Kop.

— pro Sex. Roscio. Herausg. v. G. Landgraf. 2 Theile. Erlangen 1884, Deichert. 6 M.

Rec.: Jahrbücher f. Phil. 129. Bd. 10. 11. Heft p. 765—768 v. A. Du Mesnil.

— Blätter für die bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 158—161 v. A. Köhler.

— Schulausgabe v. G. Landgraf. Gotha 1884, Perthes. 1 M.

Rec.: Wochenschrift für class. Phil. II 5 p. 142—143 v. A. Steinberger.

— Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXV 12 p. 912—915 v. J. Prammer.

— Blätter für die bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 161—162 v. A. Köhler.

— pro Sulla, ed. for schools by James Reid. Cambridge 1882. 4 M. 20 Pf. Rec.: Phil. Rundschau N. 7 p. 193—199 v. H. Schütz.

- Cicero**, discours contre Verrès. Seconde action. Livre 5: De suppliciis. Texte latin, publié d'après les travaux les plus récents, avec commentaire, introduction et index par E. Thomas. Paris, Hachette. 8. 173 p. 4 M.
- settanta lettere scelte, commentate da A. Corradi. Torino, Löschner. 8. XXIV, 197 p. 2 M. 50 Pf.
 - letters. Selected and edited, with introduction and notes by J. H. Muirhead. London, Rivington. 8. 316 p. cl. 7 M. 20 Pf.
 - ad Brutum Orator. Rec F. Heerdegen. Leipzig 1884, Teubner. 3 M. 20 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung 1884 N. 50 p. 1823—1824 v. Th. Stangl.
— Philol. Rundschau N. 11 p. 334 341 v. E. Stroebe. -- Academy N. 672 p. 208—209 v. J. E. Sandys.
 - Cato maior, v. J. Ley. Halle 1883, Waisenhans. 60 Pf.
Rec.: Zeitschrift für die österr. Gymn. XXXV 1 p. 31—32 v. A. Siess.
 - ed. by James Reid. Cambridge 1883.
Rec.: Phil. Rundschau N. 6 p. 166—172 v. H. Schütz.
 - Cato maior. Laelius, scholarum in usum ed. Th. Schiche. Leipzig 1884, Freytag. 8. VIII, 60 S. 50 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 49 p. 1547—1551 v. A. Strelitz.
 - russische Ausgabe, mit Uebersetzung u. Wörterbuch. Odessa 1885, Gasia. 40 Kop.
 - Laelius, edited by James Reid. Cambridge 1883. 4 M. 20 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 1 p. 10—13 v. H. Krafft.
 - für den Schulgebrauch erklärt v. A. Strelitz. Ausg. A, Kommentar unterm Text. (87 S.) Ausg. B, Text u. Kommentar getrennt. (29 u. 58 S.) Gotha, Perthes. 1 M.
 - Academica. The Text revised and explained By James Reid. London, Macmillan. 8. 18 M.
 - de natura deorum, ed. by Joseph Mayor and J. Swainson. 2 voll. Cambridge 1880/83. à 12 M. 60 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 9 p. 268—274 v. P. Schwenke
 - obras completas, versión castellana de Pedro Simón Abril. T. VIII: Epistolas familiares, II. Madrid 1885, Navarro. gr. 8 403 p. v. 1884. 6 M.
 - les Catilinaires. Traduction française par J. Thibault. Avec le texte latin. Paris, Hachette. 12. 127 p. 1 M. 25 Pf.
 - Rede für Marcus Claudius Marcellus. Wortgetreu übersetzt von H. R. Mecklenburg. Berlin, Mecklenburg. 32. 32 S. 25 Pf.
 - second speech against Antony, commonly called The Second Philippic. Translated, with historical introduction and notes by E. S. Shuckburgh. Edition revised. London, Macmillan. 8. cl. 4 M. 20 Pf.
 - de amicitia. Scipio's dream. Translated, with an introduction and notes by A. Peabody. Boston 1884, Little & Co. 8. XIX, 91 p. cl. 4 M.
 - de natura deorum. Complete. Literally translated, with notes on the Logic, Astronomy etc., by H. Owgan. London, Cornish. 12. 126 p. 3 M.
 - Boissier, G., Cicéron et ses amis. Etude sur la société romaine du temps de César. 7. éd. Paris 1884, Hachette. 8. 419 p. 3 M. 50 Pf.
 - Collins, L., Cicero. New edit. London, Blackwood. 12. 194 p. cl. 3 M.
 - Ebeling, H., Handschriftliches zu Cic. de divinatione Philologus XLIII 4 p. 702—707.
 - Francken, O. M., ad Ciceronis palimpsestos. Mnemosyne XIII 1 p. 43—54.
 - Giambelli, Ciceroniana. Rivista di filologia XIII 5. 6 p. 261—265.
 - Gilbert, H., zu Cic. de officiis u. de legibus. Jahrbücher für Philologie 129. Bd. 10. Heft p. 773—775.
 - Jordan, A., quaestiones Tullianae (legum diorthosis). Königsberg 1884, Hartung. 4. 8 S.

- Cicero.** Kooh, J. B., glosser og anmaerkninger til Cicero's katilinärische Taler. Kopenhagen 1884, Prior. 8. 50 S. 1 M.
- Latkoosy, M.,** Cicero mint nevelö. Oedenburg 1884. Pr.
- Markowitsch, P.,** die Rede für Sex. Roscius kroatisch übersetzt. Pozega 1884. Pr.
- Merguet, H.,** Lexikon zu den Reden des Cicero. 4 Bände. Jena 1883, Fischer. 189 M.
Rec.: Zeitschr. f. d. österr. Gymn. XXXV 12 p. 909—912 v. M. Petschenig.
- Mihaltz, Oe.,** Cicero de officiis ungarisch übers. Miskolcz 1884. Pr. 8. 21 S.
- Mommsen, Th.,** quingenta milia (bei Cic. pro Rosc. Com. c. 10, 28f.) Hermes XX 2 p. 317.
- Narducci, E.,** di un codice frammentario Tulliano del secolo IX (cod. Ha-doardiano della Vaticana). Rendiconti dell'Accad. dei Lincei I N. 6 p. 152—162.
- Nettleship, H.,** the Pro Cluentio of Cicero. Lectures (v. p. 30) p. 67—83.
- Nohl, H.,** die Wolfenbütteler Handschriften der 4. u. 5. Rede gegen Verres. Hermes XX 1 p. 56—61.
- Nowak, R.,** zu Cicero ad fam. 4, 3, 4. (Böhmisch.) v. p. 31.
- Pasdera, A.,** sull'attentato alla vita del console Cicerone Rivista di filologia XIII 1. 2 p. 1—30, u. separat Turin 1884, Löscher. 8. 32 p.
Rec.: Cultura VI 2 p. 48 v. B.
- Popp, E.,** Ciceronis de off. codex Bernensis. (Acta sem. Erl. III.)
Rec.: Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 2. 3 p. 103—104 v. O. Weissenfels. — Zeitschrift f. die österr. Gymn. XXXV 11 p. 834—836 v. J. Stowasser.
- Rooh, F.,** de Cornificio et Cicerone. Baden (Oesterr.) 1884. Pr.
Rec.: Phil. Rundschau N. 2 p. 51—54 v. W. Friedrich.
- Roschatt, A.,** Gebrauch d. Parenthesen in Ciceros Reden. (Acta sem. Erl. III.)
Rec.: Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 2. 3 p. 98—102 v. O. Weissenfels.
- Schmeisser, G.,** zu Cic. de republica II 3, 5. Jahrbücher für Philologie 129. Bd. 10. Heft p. 775.
- Schmidt, Ernst,** de Ciceronis commentario de consulatu graece scripto a Plutarcho in vita Ciceronis expresso. Diss. Jena, Deistung. 8. 44 S. 60 Pf.
- Stangl, Th.,** die Handschriften von Lodi u. Avranches. Vorwort zu jeder Neubearbeitung der fünf oratorischen Bücher Ciceros in Gestalt eines Berichtes über F. Heerdegens Ausgabe des Orator. Blätter für bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 24—47, u. 3. 4 p. 118—127.
- Stroebel, E.,** Ciceronis de oratore lib. codices mutili. Erlangen 1884, (Acta Erlang. III).
Rec.: Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 2. 3 p. 101—103 v. O. Weissenfels. — Blätter f. bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 152 v. G. Landgraf.
- Vitelli, G.,** frammenti di un codice delle Lettere famigliari di Cicerone. Museo italiano I 2 p. 156—161.
- Wecklein, N.,** zu Cic. Tusc. disp. V 36, 104. Philologus XLIII 4 p. 677.
- Claudiani Mamerti opera** rec. A. Engelbrecht Wien, Gerolds Sohn. 8. XLIX, 262 S. 6 M.
- Commodianus. Dombart, B.,** Commodian-Studien. Aus den Sitzungsber. der Akad. der Wiss. Wien, Gerold's Sohn. gr. 8. 92 S. 1 M. 40 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 13 p. 397—402 v. H. Rönsch.
- Cornelli Nepotis vitae** ed. G. Andresen. Leipzig 1884, Freytag. 60 Pf.
Rec.: Wochenschrift für class. Philol. II 2 p. 50—51 v. A. Eussner. — Blätter für bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 65—66 v. G. Helmreich. — Zeitschrift für österr. Gymn. XXXVI 1 p. 34—37 v. J. M. Stowasser.
- von G. Gemss. Paderborn 1884. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 1 p. 34—35 v. J. M. Stowasser.
- von Völker-Crecelius. Elberfeld 1884, Fassbender. 1 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 6 p. 179—180 v. G. Gemss.

- Cornelii Nepotis vitae** rec. A. Weidner. Leipzig 1884, Freytag. 60 Pf.
 Rec.: Blätter für bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 66 v. G. Helmreich. — Zeitschrift für die österr. Gymn. XXXVI 1 p. 37–38 v. J. M. Stowasser.
- cum adnotationibus a Lacc. Editio octava. Turin, Paravia. 16. 190 p. 1 M. 20 Pf.
- ungar. Ausgabe v. St. David. Pressburg 1884, Stampfel. 8. 64 S. 60 Pf.
- Fricke, G.**, quaestiones de fontibus, v. Plutarchus.
- Koch, G. A.**, vollständiges Wörterbuch zu Cornelius Nepos. 5. berichtigte u. verm. Aufl. v. K. E. Georges. Hannover, Hahn. 8. 1V, 167 S. 90 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 6 p. 186–188 v. C. W(agen)er.
- Plovano, S.**, vocabolario per le Vite di Cornelio Nipote. Turin, Löschner. 16. 111 p. 1 M. 20 Pf.
- Corpus Juris civilis Justiniani**, nella sua miglior lezione, secondo gli studii più recenti, con la traduzione. Istituzioni, libro I. Fasc. 1—4 à 48 p. gr. 8. Roma, Perino. à 50 Pf.
- a Systematic and Historical Exposition of Roman Law in the order of a Code, by W. A. Hunter, embodying the Institutes of Gaius and the Institutes of Justinian. Translated by J. A. Gross. 2. ed. revised and enlarged. London, Maxwell. 8. 1110 p. cl. 38 M.
- Curtii Rufi** historiarum Alexandri Magni Macedonis libri qui supersunt. Nouvelle édition classique, avec une introduction, des sommaires, des notes etc., par H. Brelet. Paris, Dupont. 18. XX, 416 p. 2 M.
- la storia di Alessandro il Grande, commentata da E. Cocchia. Vol. 2. Turin, Löschner. 8. 244 p. con una carta. v. 1884. 3 M.
- Petersdorff, K.**, eine neue Hauptquelle des Curtius Rufus. Hannover 1884, Hahn. 2 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 6 p. 172–174 v. Kaerst.
- Cyprianus Caecilius. Ritschl, Otto**, de epistulis Cyprianicis. Halle. Diss. 8. 54 S.
- Dracontius. Westhoff, B.**, quaestiones grammaticae ad Dracontii carmina minora et Orestis tragoediam spectantes. Münster 1884. Diss. 8. 53 S.
- Ennius. Cocchia, E.**, il paese natale di Q. Ennio. Rivista di filologia XIII 1. 2 p. 41–46. cf. 1884.
- Havet, L.**, Ennius apud Festum 325. Revue de philologie IX 1.
- Mantegazza, L.**, la patria di Ennio. Una dissertazione di E. Cocchia esaminata Bergamo, tip. Pagnoncelli. 8. 19 p.
- Müller, Luc.**, Quintus Ennius. Petersburg, Ricker. 8 M.
 Rec.: Götting. gel. Anzeigen 1884 N. 25 p. 988–999 v. O. Keller.
- Schöll, F.**, zu Ennius u. Quintilian. Rhein. Museum XL 2 p. 320–324.
- Epici. Genthe, H.**, Literaturbericht zu den röm. Epikern, 1881/82. Bursian-Müllers Jahresbericht, XI. Jahrg. 35 Bd. p. 185–298.
- Fabularum scriptores. Hervieux, L.**, les fabulistes latins. 2 vols. Paris 1884, Firmin-Didot. 30 M.
 Rec.: Journal des Savants, 1884, déc., p. 670–686; 1885, janv., p. 37–52 v. G. Paris.
- Firmicus Maternus. Bonnet, M.**, les Manuscrits de Montpellier. 2. Firmicus Maternus. Revue de philologie VIII 4 p. 187–189.
- Florus, Annii. Eussner, A.**, zu P. Annii Florus. Philologus XLIII 4 p. 661 u. XLIV 1 p. 182–183.
- Florus, Julius. Traube, L.**, zu Florus, v. p. 37.
- Gai** institutiones edd. Krueger et Studemund. Berlin 1884, Weidmann. 3 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 11 p. 390 v. E. Hölder.
- Gellius. Hertz, M.**, Lud. Carrionis in Gellii noctium Atticarum libros commentarios qui extant castigationum et notarum specimen ex ed. princ. depromptum. Breslau. Ind. lect. aest. 1885. 4. 17 S.

- Gellius. Nottleship, H.**, the Noctes atticae of Aulus Gellius. Lectures (v. p. 30) p. 248—276.
- Glossae nominum**, ed. G. Löwe. Leipzig 1884, Teubner. 6 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N 1 p. 22—23 v. *λρ*. — Wochenschrift f. class. Phil. II 14 p. 432—436 v. O. Keller.
- Götz, G.**, glossographische Kleinigkeiten. (Zu den Glossae „asbestos.“) Rhein. Museum XL 2 p. 324—328.
- Nottleship, H.**, notes on a few of the glosses quoted in Hagen's Gradus ad criticon. Journal of Philology XIII 26 p. 168.
- Granius. Traube, L.**, zu Granius Licinianus, v. p. 37.
- Hieronymi opera** ed. Migne, v. Patres p. 64.
- Historici. Enmann, A.**, eine verlorene Geschichte der röm. Kaiser. Göttingen 1883, Dietrich. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 49 p. 1558—1568 v. C. W.
- Eusener, A.**, Literaturbericht zu den röm. Historikern. (Schluss.) Bursian-Müller's Jahresbericht, XI Jahrg. 35. Bd. p. 129—160h. cf. 1884.
- Martini, A.**, quaestiones criticae de rebus ad hist. Aureliani pertinentibus institutae. I. De bello Palmyreno. Münster 1884. Diss. 8. 35 S.
- Historiae Aug. scriptores**, rec. H. Peter. 2 vols. Leipzig 1884, Teubner. 7 M. 50 Pf.
 Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 10 p. 297—299 v. F. Eyssenhardt. — Berliner phil. Wochenschrift V 14 p. 428—432 v. S. Frankfurter. — Revue de l'instruction publique XXVIII 2 p. 97—101 v. A. de Ceuleneer.
- Nowak, R.**, zu Gord., Carin, Num. (Böhmisch.) v. p. 31.
- Horatius. Erklärt v. A. Kiessling.** 1. Th.: Oden u. Epoden. Berlin 1884, Weidmann. 3 M.
 Rec.: Cultura V 17 p. 737—739 v. B.
- carmina castigata, adnotationibus ac interpretatione illustravit P. J. Juvencius, ad usum scholarum. Partes I et II. 2 vol. Turin 1884, Marietti. 16. 364 p. 2 M.
- Oden u. Epoden, ungarische Ausgabe v. St. David. 1.—3. Lief. Pressburg 1884, Stämpfel. à 60 Pf.
- odes, book 3. Edited, for the use of schools by T. E. Page. New edit. with vocabulary. London, Macmillan. 18. 158 p. cl. 1 M. 80 Pf.
- the epistles and ars poetica. Edited by A. S. Wilkins. London, Macmillan.
- Werke. Deutsch in den Versweisen der Urschrift v. W. Binder. 1. Lfg. 8. verb. Aufl. Berlin, Langenscheidt. 8. 32 S. 35 Pf.
- lyrische Gedichte, in neuer Weise übertragen v. N. Fritsch. Trier 1884, Lints. 3 M. 60 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 4 p. 104—105 v. G. Faltn. — Phil. Rundschau N. 9 p. 262—268 v. W. Gebhardi.
- les oeuvres, traduction par Jules Janin. 6. édition. Paris, Hachette. 18. 424 p. 3 M. 50 Pf.
- Baszel, A.**, Horatius életbölcsészete. Ung.-Weiskirchen 1884. Pr. 8. 29 S.
- Brajkovic, T.**, kroatische Uebersetzungsproben aus Horaz' Satiren. Cattaro 1884. Pr.
- Brandes, C.**, de editione utriusque libri satirarum Horatii. Halle. Diss. 8. 34 S.
- Casa, F.**, le odi di Orazio; prove metriche. Rom, Sommaruga. 2 M.
- Cavallin, S.**, öfersigt af Horatii lyriska versmatt, till laeroverkens tjenst. Lund, Gleerup. 8. 19 S. 1 M.
- Detto, W. A.**, Horaz u. seine Zeit. Berlin 1883, Gärtner. 3 M.
 Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 7 p. 199—201 v. J. Häussner. — Korrespondenzblatt f. württ. Schulen XXXI 11. 12 p. 571.

Horatius. Fritzsche, Th., die Composition von Hor. Ars poetica. Philologus XLIV 1 p. 88—105.

Gillschewski, scidae Horatianae. Lauban. Pr. 4. 20 S.

Gittlbauer, M., Porphyrius Horaztext. Phil. Streifzüge (v. p. 37) p. 125—160.

Häusser, J., Cruquius u. die Horazkritik. Leipzig 1884, Freytag. 4. 54 S. 1 M. 60 Pf.

Kellerbauer, A., Hor. Carm. I 11; III 9; III 12. Nachdichtungen. Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 117—118.

Krispin, K., Horatiana. (Carm. I 6, III 12, III 21; et am Versschluss; Elision.) Böhmisch-Leipa 1884. Pr. 8. 17 S.

Kukula, R. Corn, de Cruquii codice vetustissimo. Wien, Gerold's Sohn. 8. 70 S. 2 M.

Kurschat, A., unedierte Horazscholien. Tilsit 1884. Pr.

Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 48 p. 1513—1515 v. H. Schütz.

Leitsehuh, Fr., der Kunstinn des Horaz. Zeitschrift für Kunstsammler (Leipzig, Hücke) II 7 p. 69—74.

Nettleship, H., Horace. 1) Life and poems. 2) The De arte poetica. 3) The text. Lectures (v. p. 30) p. 143—300.

— note on Mr. Verrall's Studies in Horace. Lectures (v. p. 30) p. X—XII.

Planck, A., zu Horatius Episteln (I 1). Korrespondenzbl. f. württ. Schulen XXXI 11. 12 p. 521—527.

Probst, H., die 7. Ode im 4. Buch des Horatius. (Exegese.) Jahrbücher f. Phil. 131. Bd. 2. Heft p. 140—144.

Roby, H., Horatius Sat. I 9, 39; 75. Journal of Philology XIII 26 p. 233—241.

Stier, G., Horatiana. (Festschrift von Dessau, 1884.)

Rec.: Phil. Rundschau N. 4 p. 104 106 v. H. Schütz.

Urban, E., Vorbemerkungen zu einer Horazmetrik. Insterburg. Pr. 4. 32 S.

Verrall, A. W., literary and historical studies in the Odes of Horace. London, Macmillan. gr. 8. 194 p. cl. 10 M. 20 Pf.

Rec.: Academy N 663 p. 47 v. H. Nettleship.

Zehetmayr, S., zu inclusam Danae turris aënea. (Hor. Od. III 16.) Blätter f. bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 142—146.

Isidorus. Schmidt, Joh., zu Isidorus (Wiener Handschrift). Wien (III) 1884. Pr. 8. 16 S.

Juvenalis. Blagowestschenski, N., die siebente Satire des Juvenal. (Russisch.) Journal des k. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Januar, S. 35—76. cf 1884.

Felloyan, die zehnte Satire Juvenals. Polnische Uebersetzung. Biblioteka warszawska 1884, p. 321—335.

Mayor, John, notes on Plinius and Juvenal, v. Plinius minor.

Schwabe, L., Juvenals Geburtsjahr. Rhein. Museum XL 1 p. 25—29.

Stephan, Ch., das prosodische Florilegium der S. Gallener Handschrift N. 870 u. sein Werth für die Juvenalkritik. Rhein. Mus. XL 2 p. 263—282.

Weise, R., vindiciae Juvenalianae. Halle 1884. Diss. (Leipzig, Fock.) 1 M. Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 13 p. 401—405 v. E. Trampe.

Lactantius Brandt, S., der St. Galler Palimpsest der diuinae institutiones des Lactantius. Mit 1 Taf. Aus den Sitzungsber. der k. Akad. d. Wiss. Wien, Gerold. gr. 8. 110 S. 2 M.

Livi liber XXVII, erklärt von F. Friedersdorff. Leipzig 1881, Teubner. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Jahrbücher f. Philologie 130. Bd. 10. Heft p. 535—540 v. J. Sanneg.

— rec. A. Frigell. Vol. II, 2: lib. XXII. Gotha 1883, Perthes. 40 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 14 p. 431 v. E. Krah.

- Livi lib. II.** Für den Schulgebrauch erklärt v. Th. Klett. Ausg. A, Kommentar unterm Text (III, 99 S.). Ausg. B, Text u. Kommentar getrennt (III, 59 u. 38 S.). Gotha 1884, Perthes. 1 M.
- **lib. XXII.** Erklärt v. Fr. Luterbacher. Gotha 1883, Perthes. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 14 p. 431–433 v. E. Krah
- **lib. XXXI–XXXV,** ed. Madvig et Ussing. Kopenhagen 1884, Gyldendal. 3 M. 50 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 1 p. 9 v. R. Löhner.
- **lib. XXI,** erklärt v. K. Tücking. Paderborn 1884, Schöningh. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 5 p. 141–142 v. -σ.
- **livres XXI et XXII.** Nouvelle édition, publiée avec notice, sommaires, notes, carte et illustrations par A. Vauchelle. Tours, Mame (Paris, Poussielgue). 18. XIV, 219 p.
- **ed. A. Zingerle.** Pars III: lib. XXI–XXV. Leipzig 1885, Freytag. 8. IV, 47 S. 1 M. 20 Pf.
- **die ersten Bücher römischer Geschichte.** Russische Ausgabe mit Wörterbuch u. erklärenden Noten. Odessa 1885, Gasis. 1 Rub.
- **römische Geschichte.** Deutsch v. Fr. D. Gerlach. 4. Aufl. In Lieferungen. Berlin, Langenscheidt. à 35 Pf.
- Ballas, E.,** die Phraseologie des Livius. Zusammengestellt u. nach Materialien geordnet. Posen, Jolowicz. 8. VIII, 279 S. 4 M. 50 Pf.
- Frigell, A.,** prolegomena in Livii lib. XXII. Gotha 1883, Perthes. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 8 p. 241 v. -σ. — Phil. Rundschau N. 14 p. 430–431 v. E. Krah
- Hachtmann, C.,** symbolae criticae ad Livi decadem tertiam. — **F. Seelmann,** de nonnullis epithetis homericis commentatio. Dessoviae 1884. (Gotha, Perthes.) 8. 48 S. 1 M.
- Jonas, R.,** verba frequentativa u. intensiva bei Livius. Posen 1884, Jolowicz. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 3 p. 77–78 v. G. Andresen.
- Machiavelli,** discorsi sopra la prima deca di T. Livio, scelti e postillati per le classi superiori del ginnasio secondo le ultime istruzioni ministeriali da G. Finzi. 2. ediz. Turin, Paravia. 16 221 p. 1 M.
- Müller, H. J.,** zu Livius (Gebrauch von increpare). Zeitschrift f. Gymnasialwesen XXXVIII 12 p. 731.
- **zu Livius (36, 18, 7).** Zeitschrift f. d. Gymnasialw. XXXIX 1 p. 35.
- Nowak, R.,** zu Livius. (Böhmisch.) v. p. 30.
- Schmidt, Ernst,** Bericht über die Catilinarische Verschwörung, v. Plutarchus.
- Sturm, J. B.,** quae ratio inter tertiam Livi decadem et Coeli Antipatri hist. intercedat. Würzburg 1883.
Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 50 p. 1578–1581 v. L. Bauer.
- Taine, H.,** essai sur Tite Live 4 ed. Paris 1882, Hachette. 3 M. 50 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 51 p. 1607–1614 v. A. Vollmer.
- Lucanus. Perrin, B.,** Lucan as a historical source for Appian. American Journal of Philology N. 19 (1884) p. 325–330.
- Trampe, E.,** de Lucani arte metrica. Berlin 1884. Diss.
Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 13 p. 400 v. R. Friedrich.
- Luciliusiu Wagler, P. R.,** de Aetna poemate. Berlin 1884, Calvary. 4 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 7 p. 223 v. F. Leo.
- Lucretius.** De rerum natura. With introduction and notes by Fr. Kelsey. Boston 1884, Allyn cl. 8 M.
- **lib. I–III.** Ed. by Warburton Lee. London 1884, Macmillan. 5 M. 40 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 11 p. 333–334 v. R. Bouterwek.

- Lucretius.** Edition classique par M. Patin, Benoist et Lantoine. Paris 1884, Hachette. 4 M.
 Rec.: *Cultura* V 17 p. 754 757 v B.
- libri sex. Extraits de Lucrèce avec des notes, une introduction, et des remarques sur la versification, le vocabulaire, la syntaxe et le style de Lucrèce par l'abbé Bagon. Tours, Mame. (Paris, Poussielgue.) 16. 340 p.
- Bernays, J.**, commentarius in Lucreti lib. I. (Geschrieben 1853; bisher unedirt.) *Gesammelte Abhandlungen* 2. (v. p. 37) p. 1—67.
- zu Lucretius IV 11 30. (Geschrieben 1853; bisher unedirt) *Ibid.* p. 365—367.
- Bruns, J.**, *Lucrez-Studien.* Freiburg 1884, Mohr. 2 M.
 Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 3 p. 75—76 v A. Brieger. — *Revue critique* N. 6 p. 101—102 v. M. Bonnet.
- Burokhardt**, eine Stelle in Lucretius VI, 177 ff. (*»plumbea vero glans...«*). *Verhandlungen der Baseler naturforsch. Ges.* VI 2 (1884).
- Fuchs, K.**, Titus Lucretius Carus. (Schluss.) *Kosmos* 1885 I N. 6 p. 430—449 cf. 1884.
- Kannengliesser, A.**, Memmius im Gedichte des Lucretius. *Jahrbücher für Philologie* 131. Bd. 1. Heft p. 59—64
- Masson, J.**, the atomic theory of Lucretius. London 1884, Bell. 10 M. 80 Pf.
 Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 10 p. 302—306 v P. v Gizycki.
- Susemihl, Fr.**, neue Bemerkungen zum 1. Buche des Lucretius. *Philologus* XLIV 1 p. 61—87.
- Martialis** Buch der Schauspiele, herausg. v. L. Friedländer. Königsberg 1884, Hartung. 2 M.
 Rec.: *Revue critique* N. 4 p. 61.
- Gilbert, W.**, Beiträge zur Textkritik des Martial. II. *Rhein. Museum* XI. 2 p. 210—222. cf. 1884.
- Minucius Felix.** **Eussner, A.**, zu Minutius Felix (Oct. 5, 8: in semen). *Philologus* XLIV 1 p. 131
 Van der Vliet, zu Min Fel., v Petronius.
- Naevius.** **Bücheler, F.**, Nævius b. punicum bei den Grammatikern. *Rhein. Museum* XL 1 p. 148—150
- Nonius Marcellus.** **Nettleship, H.**, Nonius Marcellus. *Lectures* (v. p. 30) p. 277—321.
- Stowasser, J. M.**, Noniana. Freistadt 1884. Pr. 8. 20 S.
- Ovidii carmina selecta.** Schulausgabe v O. Gehlen u. K. Schmidt. 3. Aufl. Wien 1883, Bermann. 1 M. 80 Pf.
 Rec.: *Phil. Rundschau* 1884 N. 50 p. 1577—1578.
- carmina, edd. H. Sedlmayer, A. Zingerle, O. Güthling. Vol. III: Fasti, Tristium libri, Ibis, epistolae ex Ponto, Halieutica, fragmenta. *Scholarum in usum* ed. O. Güthling. Leipzig, Freytag. 8. LXVI, 354 S. 2 M.
 (I—III: 4 M. 25 Pf.)
- metamorphoseon libri quindecim, cum notis J. Juvencii. Part. I, II et III 3 vol. Turin 1884, Marietti. 16. 3 M.
- choix des Métamorphoses d'Ovide. Traduction française par F. de Parnajon, avec le texte latin. Paris, Hachette. 18 374 p. 3 M.
- metamorphoses. Auswahl für Schulen Mit erläuternden Anmerkungen u. myth.-geograph. Register versehen v. J. Siebelis. 2 Hft Buch X—XV u. Register. 11. Aufl., besorgt v. Fr. Polle. Leipzig, Teubner. 8. IV, 210 p. 1 M. 50 Pf.
- tristia, book I. Literally translated with grammatical, critical, and explanatory notes by T. Arnold. London, Cornish. 12 30 p. 1 M. 80 Pf.
- le Tristezza, ridotte in prosa italiana per uso delle scuole da G. A. Gallierone. 3. ed. Mailand 1884, Brigola. 16. 166 p. 1 M.

Ovidius. *Baehrens, Ae.*, de epistula Sapphus Ovidiana ad D. Comparetti litterae. Rivista di filologia XIII 1. 2 p. 49—67.

Dilthey, C., observationes in epistolas Heroidum Ovidianas. I. Göttingen. Ind. lect. 1884/85 (Dieterich). 4. 22 S. 80 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 2 p. 43—47 v. G. Wartenberg. — Berliner phil. Wochenschrift V 13 p. 393—395 v. G. Knaack.

Graeber, G., quaestiones Ovidianae. Elberfeld 1881. (Berlin, Weidmann.) 1 M. 20 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 11 p. 334—337 v. G. Wartenberg. — Untersuchungen über Ovids Briefe aus der Verbannung. Elberfeld. 1884. Pr.

Rec.: Phil. Rundschau N 2 p. 49—51 v. A. Zingerle. — Berliner phil. Wochenschrift V 13 p. 395 v. G. Knaack.

Hoffmann, Em., zu Ovids Ibis 447 f. Rhein. Museum XL 1 p. 150—153.

Müller, H. J., zu Ovidius (Met. I 155; Geschlecht der Bergnamen Ossa u. Oeta). Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen XXXIX 2 3 p. 96—97.

Wartenberg, G., quaestiones Ovidianae. Berlin 1884. Diss.

Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 5 p. 140—142 v. H. Schulz.

Werkhaupt, H., Anleitung zum Lesen u. Verstehen Ovids. I. Metamorphosen, lib. I. (Russisch.) Moskau 1885, Deubner. 50 Kop.

Wintle, H. G., Ovid Lessons. Being easy passages selected from the elegiac poems of Ovid and Tibullus, with explanatory notes. 3. edit. London, Murray. 8. 154 p. cl. 3 M.

Papinianus. *Mantellini, G.*, Papiniano. Prefazione alle relazioni sulle avventure erariali. Rom 1885 8 22 p.

Vécsy, Th., das Leben u. die Werke des Aemilius Papinianus. (Ungarisch.) Budapest 1884, Akademie. 8. 143 p.

Patres Patrologiae cursus completus Series latina, accurante J. P. Migne. Patrologiae latinae tomus 26: S. Eusebius Hieronymus, tom. VII. Paris, Garnier frères. 703 p. v. 1884.

Heurtley, J. A., de fide et symbolo documenta quaedam nec non aliquorum ss. Patrum tractatus. New edit. London, Parker. 8. 230 p. cl. 5 M. 40 Pf.

Persius *Clérici, G.*, il Prologo di Persio Flacco, interpretato Con un appendice (versione grece, etc.) Parma 1885, Ferrari. 8. 74 p.

Petronius. *Van der Vliet, J.*, coniectanea. 1) Zu Petronius sat. 2) Zu Min. Fel. Oct. VI u. XXVIII. Rhein. Museum XL 1 p. 155—156.

Phaedrus. Fables choisies. Nouvelle édition classique abrégée et annotée, avec les imitations de La Fontaine en regard; précédée d'une notice sur Phèdre et suivie d'un lexique par E. Darras. Paris, Gaume et C. 18. IX, 144 p.

— fabulae Aesopiae. Ed. A. Riese. Ed. ster. Leipzig, Tauchnitz. 8. X, 72 p. 45 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 13 p. 395—397 v. E. Heydenreich.

— le favole originali e derivate. Parte I: Le favole dei cinque libri. Bologna 1884, Società tip. Azzoguidi 1884. 8. 68 p.

— ungarische Uebersetzung von G. Szervas. Buda-Pest 1884, Eggenberger. 8. 142 p. 1 M. 60 Pf.

Concato, S., Fedro. Studio. Bologna 1884, Zanichelli. 80 Pf.

Rec.: Cultura V 16 p. 666—668 v. B.

Placidus. *Nettleship, H.*, note on the glosses of Placidus. Lectures (v. p. 30). p. 244—247.

Plautus. Komödien, erklärt von J. Brix II: Captivi. Leipzig 1884, Teubner. 1 M.

Rec.: Blätter f. d. bayr. Gymn XXI 3. 4 p. 154—158 v. B. Dombart.

Plauti comoediae ex rec. Ritschelii. I 1: Trinummus, ed. Fr. Schödl. — II 5: Poenulus, edd. Götz et Löwe. Leipzig 1884, Teubner. 5 M. 50 Pf. u. 5 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung 1884 N. 52 p. 1912—1914 v. P. Langen. — (I 1) Berliner phil. Wochenschrift V 2 p. 39—42 v. O. Seyffert. — Lit. Centralblatt N. 17 p. 582—584 v. Ap.

— miles gloriosus. A revised text, with notes. By R. Y. Tyrrell. 2. edition, revised. London, Macmillan. 12. 276 p. cl. 6 M.

— Mostellaria. With notes, critical and exegetical, and an introduction by E. A. Sonnenschein. London, Bell. 8. 164 p. cl. 6 M.

— Trinummus; con proemio e note di F. Zambaldi. Milano, Paravia. 16. IV, 112 p. 1 M. 25 Pf.

— Lustspiele, im Auftrag der Kisfaludy-Gesellschaft ungarisch übersetzt von G. Csiky. 4 vols. Budapest 1885, Pfeifer. 8. 353, 362, 329 u. 380 p. I—IV: 20 M.

— tre Komedier. Frit oversatte af J. Forchhammer. Kopenhagen 1884, Reitzel. 8. 282 p. 5 M.

Abraham, W., studia Plautina. Leipzig 1884, Teubner. 1 M. 60 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 9 p. 268—270 v. O. Seyffert. — Wochenschrift f. class. Phil. II 15 p. 455—458 v. M. Niemeyer.

Baske, J., de alliterationis usu Plautino. I. Königsberg 1884 Diss. 8. 38 S.

Cocchia, E., M. Accius Plautus ovvero T. Maccius Plautus? Rivista di filologia XIII 3. 4 p. 97—165, u. sep. (mit: La patria di Ennio) Turin, Löschner. 2 M. 50 Pf.

Jisendijk, A. van, de Plauti Persa Utrecht 1884. Diss. 8. 100 p.

Keseberg, A., quaestiones Plautinae et Terentianae ad religionem spectantes. Leipzig 1884. (Köln, Neubner.) 1 M. 20 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 5 p. 139—140 v. F. Schlee.

Kukilinski, R., critica Plautina commentationibus grammaticis illustrata. Berlin 1884, Weidmann. 8. 55 S. 1 M. 20 Pf.

Leo, F., ein Kapitel plautinischer Metrik. Rhein. Mus. XL 2 p. 161—203.

Luchs, A., commentationes prosodicae Plautinae I. II. Progr. ac. Erlangen. 1883—84.

Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 9 p. 268—276 v. W. Abraham.

Nettleship, the glosses of Placidus, v. Placidus.

Plinius maior. Bücheler, F., zwei Gewährsmänner des Plinius. Rhein. Museum XL 2 p. 304—307.

Nies, A., zur Mineralogie des Plinius. Mainz 1884. Pr.

Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 7 p. 202—203 v. Max C. P. Schmidt.

Scheidemantel, Plinius des Aeltern Verhältniss zur Vogelkunde. Monatschrift des Vereins zum Schutze der Vogelwelt IX 12.

Sogliano, A., Plinianum (XXXV 139). Rivista di filologia XVII 1. 2 p. 46—48.

Plinius minor. Choix de lettres. Traduction française par A. Waltz. Paris, Hachette. 16. XXXI, 254 p. 2 M.

— Panegyrique de Trajan. Ed. avec des arguments et des notes par V. Bétolaud. Paris, Hachette. 12. 88 p. 75 Pf.

Mayor, John, notes on Plin. Ep I 5, 3 and on Juvenal I 144. Journal of Philology XIII 26 p. 230—232.

Müller, Iwan, Literaturbericht zu den Briefen des jüngeren Plinius. (Schluss.) Bursian-Müller's Jahresbericht XI. Jahrg. 35. Bd. p. 177—184. cf. 1884.

Remy, E., de subiunctivo et infinitivo apud Plinium minorem. Lovani 1884. Diss. 8. 67 p.

Poetae. Haas, J., die Lektüre der röm. Elegiker an unseren Gymnasien. Blätter f. bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 129—137.

- Poetae.** Krenkel, Fr., *epilegomena ad poetas latinos posteriores*. I. De Aur. Prudentii Clementis re metrica. Königsberg 1884. Diss. 65 S.
- Liedloff, O.**, de tempestatis, necyomanteae, inferorum descriptionibus, quae apud poetas romanos primi p. Ch. saeculi leguntur. Diss. Leipzig 1884 (Gräfe). 8. 28 S. 1 M.
- Schäffler, J.**, die sogenannten syntaktischen Graecismen bei den augusteischen Dichtern. Amberg 1884, Pohl. 8. 95 S. 1 M. 60 Pf.
Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 66–67 v. J. Haas.
- Propertius.** Elegies. With notes. Translated by J. F. Gantillan, with metrical versions by Nott and Elton. London 1884, Bell & Sons. 3 M. 20 Pf.
- Huleatt**, on Propertius, v. Catullus.
- Otto, A.**, die Versumstellungen bei Properz. Glogau 1884. Pr.
Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 1 p. 8–10 v. H. Draheim.
- Prudentius.** Krenkel, Fr., de Prudentii re metrica, v. Poetae.
- Quintilian** declamationes, rec. C. Ritter. Leipzig 1894, Teubner. 4 M. 80 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 8 p. 266–267 v. H. J. Müller.
- institutionis oratoriae liber decimus. Texte latin, publié avec un commentaire explicatif par J. A. Hild. Paris, Klincksieck. 8. XXVIII, 178 p.
- Kiderlin, M.**, zu Quintilianus. (Emendationen.) Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 2. Heft p. 113–138.
- Schöll, F.**, zu Ennius u. Quintilian, v. Ennius.
- Sallustius.** Catilina und Jugurtha. Second ed. revised by J. E. Frazer. London 1885, Whitacker.
Rec.: Academy N. 666 p. 102.
- Verschwörung des Catilina; Jugurthinischer Krieg. Text mit Wörterbuch u. (russ.) Kommentar v. M. Hofmann. Odessa 1884, Typ. Isakowitsch. 1 Rub.
- opera. Texte latin, publié d'après les travaux les plus récents, avec un commentaire critique et explicatif et une introduction par R. Lallier. Guerre de Jugurtha. Paris, Hachette. 8. XI, 168 p. 4 M.
- bellum Catilinae. Rec. A. Scheindler. Leipzig, Freytag. 8. VIII. 33 S. 35 Pf.
- bellum Jugurthinum. Rec. A. Scheindler. Ebd. 8. VII, 64 S. 50 Pf.
- la guerra Giugurtina e la congiura di Catilina, nuovamente tradotta da G. Morini. Faenza, tip. Conti. 32. 261 p. 2 M. 50 Pf.
- Lang, E.**, das Strafverfahren gegen die Catilinarier, u. Cäsars u. Cato's, darauf bezügliche Reden bei Sallust Heilbronn 1884. Pr. 4. 34 S.
Rec.: Phil. Rundschau N. 7 p. 220–223 v. John.
- Lehmann, A.**, de verborum compositorum apud Sallustium etc. I. Leobschütz 1884. Pr.
Rec.: Cultura V 17 p. 769 v. R. Sabbadini.
- Schmidt, Ernst**, Bericht über die Catilinarische Verschwörung, v. Plutarchus.
- Scenici.** Brunel, L., de tragoedia apud Romanos. Paris 1884, Hachette.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 7 p. 204–205 v. A. Riese.
- Scriptores rei rusticae.** Reitzenstein, R., de scriptorum rei rusticae, qui intercedunt inter Catonem et Columellam, libris deperditis. Diss. Berlin 1884, (Mayer & Müller). 8. 58 S. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 5 p. 156 v. H. Jordan.
- Sedulii opera omnia** rec. J. Huemer. Accedunt excerpta ex Remigii expositione in Sedulii Paschale carmen. Wien, Gerold. 8. XLVII, 412 S. 9 M.
- Seneca, L. Ann. Dacbert, H.**, Sénèque et la mort d'Agrippine. Leiden 1884, Brill. (Paris, Lechevalier.) 6 M.
Rec.: Academy N. 670 p. 167.
- Hochart, P.**, études sur la vie de Sénèque. Paris, Leroux. 8. VII, 285 p. avec vignette. 6 M.
- Lévy-Brühl, L.**, quid de Deo Seneca senserit. Paris 1884, Hachette. 3 M.
Promotionsbericht: Revue critique N. 8 p. 155–157.

- Seneca, L. Ann. Mayor, John**, colloquimur in Seneca Ep. 121. *Journal of Philology* XIII 26 p. 227—229.
- Seneca tragicus**. Die Tragödien, ungarische Uebersetzung von J. Kont. Hrg. v. der k. Ung. Akad. d. Wiss. Budapest 1884. 8. 112 S. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Egyetemes phil. közlöny 1885 N. 4 p. 282—288 v. K. Pozder.
- Servius. Nettleship, H.**, Thilo's Servius. *Lectures* (v. p. 30) p. 322—340.
- Silius. Bauer, Ludw.**, die Punica des Silius. Erlangen 1883. Diss.
Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXV 11 p. 837—838 v. J. Stowasser.
- Döring**, über den Homerus latinus. Strassburg 1884. Pr. d. Lyceums. 4. 50 S.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 14 p. 423—426 v. Luc. Müller.
- Schinkel, J.**, quaestiones Silianae. Halle 1883. (Leipzig, Fock.) 1 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 4 p. 106—108 v. L. Bauer.
- Van Veen, J.**, quaestiones Silianae. Leiden 1884.
Rec.: Phil. Rundschau N. 4 p. 108—110 v. L. Bauer.
- Statii Thebais, rec. Ph. Kohlmann.** Leipzig 1884, Teubner. 4 M. 80 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 3 p. 76—78 v. O. Müller. — Berliner phil. Wochenschrift V 5 p. 138—141 v. R. Bitschowsky.
- Götz, G.**, de Statii silvis emendandis. Jena 1884 (Neuenhahn). 50 Pf.
Rec.: Wochenschrift für class. Phil. II 2 p. 48—50 v. H. Nohl.
- Symmachi quae supersunt ed. O. Seeck.** Berlin 1883, Weidmann. 15 M.
Rec.: Wochenschrift für class. Philol. II 4 p. 112—118 v. K. Schenkl. — Lit. Centralblatt N. 7 p. 200—201 v. A. E.
- Taciti opera quae supersunt rec. Joh. Müller.** Vol. I, libros ab excessu divi Augusti continens. Leipzig 1884, Freytag. 8. VI, 336 S. 1 M. 50 Pf.
— ex rec. Orellii. Vol. II 4: hist. lib. I, rec. C. Meiser. Berlin 1884, Calvary. 4 M. 50 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 7 p. 199—210 v. E. Wolff.
- Annalen I—VI, v. Nipperdey-Andresen. Berlin 1884, Weidmann. 3 M.
Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 9 p. 265—268 v. A. Eussner.
- — books I—IV, edited, with introduction and notes, for the use of schools, by H. Furneaux. London, Frowde. 12. 392 p. cl. 6 M.
- Historien. 3., 4. u. 5. Buch. Für den Schulgebrauch erklärt v. J. Prammer. Wien, Holder. 8. VIII, 167 S. 2 M. (1—5: 3 M. 20 Pf.)
- Agricola, v. A. Dräger. 4. Aufl. Leipzig 1884, Teubner. 60 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 6 p. 180—181 v. A. Eussner.
- de moribus Germanorum libellus. Nouvelle édition, avec des sommaires et des notes par M. Despois. Paris, Delagrave. 12. 24 p. 50 Pf.
- Germania antiqua. Post M. Hauptium cum aliorum veterum auctorum locis de Germania praecipuis ed. K. Müllenhoffius. Berlin (1883), Weidmann. 8. IV, 170 S. 2 M.
- Werke. 6. Bdchn.: Die Jahrbücher [Annalen], übers. v. H. Gutmann. 1. Bdchn. 6. Aufl. (16. S. 633—734.) Stuttgart, Metzler. à 50 Pf.
- annales. Traduction de l'abbé de la Bléterie. T. 2 (Tibère). Paris, libr. de la Bibliothèque nationale. 32. 187 p. 25 Pf.
- Agricola. A translation. London, Paul. 8. 3 M.
- Andresen, G.**, Literaturbericht zu Tacitus. Jahresberichte des Berliner phil. Vereins XI p. 1—48.
- Baur**, über den Gebrauch des Genitivus gerundi u. gerundivi bei Tacitus. Vortrag. Korrespondenzblatt f. würt. Schulen XXXI 11. 12 p. 539—541.
- Dräger, A.**, zu Tacitus (ann. III, 58). Jahrb. f. Phil. 131. Bd. 1. Heft p. 68.
- Löwner, H.**, der literarische Charakter des Agricola. Eger 1884. Pr.
Rec.: Phil. Rundschau N. 6 p. 177—178 v. E. Wolff. — Cultura V 17 p. 769 v. R. Sabbadini.
- Luczakowski, C.**, Taciti artem scribendi nonnullorum vocabulorum significatione illustravit et fatum quid valeat altius inquisivit C. L. Lemberg 1884. Pr. 8. 53 S.

- Tacitus.** Meiser, K., eine Glosse bei Tacitus (hist. II 28.) Jahrbücher für Philologie 129. Bd. 10. Heft p. 775—776.
- Meyer, Friedr.,** de personificationis usu Taciteo. Göttingen 1884. Pr. Rec.: Phil. Anzeiger XV 1 p. 58—60.
- Nowak, R.,** zu Tacitus Agr., hist. ann. (Böhmisch.) v. p. 31.
- Podstátný, J.,** exegetische Anmerkungen zu Tacitus Germania. (Böhmisch.) Sammlung phil. Arbeiten (v. p. 31) p. 207—212.
- Prammer, J.,** zu Tacitus hist. III. IV. V. Gymn. f. d. österr. Gymn. XXXVI 1 p. 7—12.
- Stitz, A.,** die Metapher bei Tacitus. II. Krems 1884. Pr. 8. 28 S. cf. 1884.
- Ulbrich, H.,** der literarische Streit über Tacitus' Agricola. Melk 1884. Pr.
- Walter, F.,** Conjecturen zu Tacitus. Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 166—167.
- Terenti comoediae,** rec. C. Dziatzko. Ed. ster. Leipzig 1884, Tauchnitz. 1 M. 20 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 11 p. 326—333 v. A. G. Engelbrecht.
- **Adelphoe,** par Fr. Plessis. Paris 1884, Klincksieck. 4 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 6 p. 192 v. A. Spengel. — Lit. Centralblatt N. 8 p. 246—247 v. Ap. — Polybiblion XXI 1 p. 41—43 v. P. de Nolhac — Bulletin de la Faculté des lettres de Poitiers 1885 N. 1 v. Hild.
- comedias, traducid en verso por A. Lasso de la Vega. Tomo I. Madrid 1884, Murillo. 8. 192 p. 1 M.
- Braune, Th.,** zu Terentius. Jahrbücher f. Phil. 131. Bd. 1. Heft p. 65—68.
- Goetz, G.,** glossarium Terentianum. Jena, Neuenhahn. 4. 18 S. 50 Pf.
- Hildebrandt, F.,** de Hecyrae Terentianae origine. Diss. Halle. (Leipzig, Fock.) 8. 51 S. 1 M.
- Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 6 p. 171—172 v. F. Schlee.
- Tertullianus.** Ludwig, G., Tertullians Ethik. Leipzig. Diss. 8. XIV, 206 S.
- Tibulli elegiae cum carminibus pseudotibullianis.** Ed. E. Hiller. Accedit index verborum. Ed. ster. Leipzig, Tauchnitz. 8. XXIV, 105 S. 60 Pf.
- Wintle, lessons: easy passages selected, v. Ovidius.
- Valerius Flaccus.** Hoskyns-Abraham, Valerius Flaccus and Armagh. Academy N. 662 p. 29.
- Nettleship, H.,** Verrius Flaccus. Lectures (v. p. 30) p. 201—244.
- Stokes, Wh.,** Valerius Flaccus in the middle age. Academy N. 661 p. 11.
- Valerius Maximus.** St(engl), Th., zu Valerius Maximus (I 6; II 4, 2). Blätter f. bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 23.
- Wensky, H.,** zu Valerius Maximus. Jahrbücher f. Phil. 129. Bd. 10. Heft p. 777—792.
- Vegetius.** Eussner, A., zu Vegetius. Philologus XLIV 1 p. 60; 87; 163.
- Vergilii opera.** Nouvelle édition, avec des appréciations littéraires, des arguments et des notes en français par M. Bouchot. Paris, Delagrave. 12. VIII, 496 p.
- Gedichte. Erklärt v. Th. Ladewig. 2. Bdchn: Aeneide Buch I—VI. 10. Aufl. v. C. Schaper. Berlin 1884, Weidmann. 8. V, 271 S. 1 M. 80 Pf.
- Aeneis. Für den Schulgebrauch erklärt von O. Brosin. 2. Bändchen. Buch IV—VI. Ausg. A, Kommentar unterm Text (S. 253—506); Ausg. B, Text u. Kommentar getrennt (S. 65—133 u. 185—365). Gotha 1884, Perthes. 2 M. 40 Pf.
- seventh Book. With a vocabulary. Edited by John T. White. London, Longmans. 18. 198 p. cl. 1 M. 80 Pf.
- Aeneid. Translated by J. W. Mackail. London, Macmillan. 8. 290 p. cl. 9 M.
- Rec.: Academy N. 669 p. 145—146 v. A. S. Wilkins.
- le dixième livre de l'Énéide. Expliqué littéralement par E. Sommer, traduit et annoté par A. Desportes. Paris, Hachette. 12. 116 p. 1 M. 50 Pf.

- Vergilii Aeneis, ungar. v. A. Gyurits.** Budapest 1884, Lampel. 1—8. Lief. à 80 Pf.
- Dall'Oca, G., dei rapporti di Virgilio con Ottaviano Augusto.** Atti dell'Accademia Virgiliana 1884.
- Lehmann, O., Virgils Grab.** Europa 1885 N. 2.
- Lund, G., navne-Register til Vergils Aeneide.** 2. Aufl. Kopenhagen 1884, Reitzel. 8 52 p. 1 M.
- Nettleship, H., suggestions introductory to a study of the Aeneid.** Lectures (v. p. 30) p. 97—142.
- Plüss, Th., Vergil u die epische Kunst.** Leipzig 1884, Teubner 8 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 8 p. 236—240 u. N. 9 p. 271—276 v. K. Schaper. — Deutsche Literaturzeitung N. 11 p. 381—383 v. F. Leo.
- Quadri, G., Virgilio Marone e Alessandro Manzoni.** Atti dell'Accademia Virgiliana 1884.
- **Annibal Caro e Cesare Arici nella traduzione dell'Eneide.** Discorso. Brescia 1884, tip Apollonio. 8. 46 p. 1 M.
- Reichenbach, K. v., ist die Copa ein Jugendgedicht des Vergil?** Znam 1884. Pr. 8. 18 S.
- Tomosanyi, L., quomodo Virgilius imitatus sit Theocritum.** Kalocza 1884. Pr. 8. 16 S.
- Unger, Rob., electa e Ciris commentariis.** Halle. Pr. d. Stadtg. 4. 38 S.
- Vysoky, J., zu Vergil, Georg. III 391—393.** (Böhmisch.) Sammlung phil. Arbeiten (v. p. 31) p. 220—221.
- Wang, J., de Servii ad Verg. Ecl. X 1 et Georg. IV 1 annotatis.** Klagenfurt 1883. Pr.
Rec.: Phil. Rundschau N. 14 p. 427—429 v. K. Riedel.
- Victor Aurelius. Cohn, A., quibus ex fontibus S. Aurelii Victoris libri fluxerint.** Berlin 1884, Cohn. 2 M. 80 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 3 p. 84 v. E. Klebs. — Phil. Rundschau 1884 N. 49 p. 1557—1568 v. C. W(ager)ner.
- Haverfeld, F., zu Aurelius Victor (Handschriftliches).** Hermes XX 1 p. 159—160
- Vulgata. Battifol, P., fragmenta Sangallensia.** Contributions à l'histoire de la Vetus Itala. Revue archéologique 1884, Nov.-Dex., p. 305—321. Mit Facsimile. (Auch separat: Paris, Champion.)
- Belsheim, J., der Brief des Jakobus in alter lat. Uebersetzung.** Christiania 1883, Malling. 75 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 48 p. 1515—1517 v. J. Huemer.

III. Epigraphik und Palaeographie.

1. Griechische Inschriften. — Orientalische Inschriften, soweit sie zur Kenntniss der classischen Alterthumswissenschaft von Interesse sind.

- Frankfurter, S., epigraphischer Bericht aus Oesterreich.** II. Salona. Arch.-epigraphische Mittheilungen aus Oesterreich VIII 2 p. 128—179. cf. 1884.
- Köhler, Al., bilingue Grabschrift aus Athen.** (Spenis vixit, etc.) Mittheilungen des arch. Instituts in Athen IX 3 p. 302.
- Mommsen, Th., zu den Inschriften aus der Dobrudscha.** Arch.-epigraphische Mittheilungen aus Oesterreich VIII 2 p. 248—249.

Bases, S., βασικά γράμματα πρὸς Ὠρωπίους. Ἐπιγραφή ἐκ τοῦ Ἀμφιαραείου. Ἐφημ. ἀρχ. III 3 p. 97—121.

- Beehtel, Fr.**, thasische Inschriften ionischen Dialekts im Louvre. Göttingen 1884, Dieterich. 4. 31 S. 2 M.
 Rec. (Selbstanzeige): Götting. gel. Anzeigen 1885 N. 4.
- Chronicum Parium** rec. J. Flach. Tübingen 1884, Fues. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: (zugleich für Dopps Quaest. de marmore Pario): Phil. Anzeiger XIV 10. 11 p. 499—503 v. H. Landwehr.
- Clark, E. C.**, the inscribed stone from Brough-under-Stanmore. Cambridge Antiquarian Society, session of Feb. 23. (Academy N. 670.)
- Clermont-Ganneau**, les fraudes archéologiques en Palestine. Suivies de quelques monuments phéniciens apocryphes. Paris, Leroux. 8. 357 p. avec 33 gravures. 5 M.
 Rec.: Revue critique N. 1 p. 16.
 — inscriptions grecques du Haurân. Revue arch. 1884, déc., p. 260—284 (avec facsimile).
 — l'inscription nabatéenne de D'metr et l'ère des Seleucides, dite ère des Romains. Revue critique N. 5 p. 88—92.
 — stèle du temple d'Hérode le Grand. Sitzung der Akad. des Inscr. vom 30. Jan. (Revue critique N. 6.)
- Comparetti, D.**, iscrizione arcaica scoperta a Gortyna di Candia o Creta. Rendiconti dell'Accad. dei Lincei I 2 (Dec. 1884) p. 36—38.
 — varietà epigrafiche: Koos, Amorgos, iscrizioni di vasi. Museo italiano I 1 p. 221—242.
 — l'iscrizione del vaso Dressel. Ibid. p. 175—190.
 — iscrizioni arcaiche di Gortyna. Ibid. p. 233—252, mit 1 Taf.
 — iscrizione Cretese scoperta in Venezia. Ibid. p. 141—150, mit 1 Taf.
- Cousin, G.**, inscription d'Ormeillé de Phrygie. (Astragalomancie.) Bulletin de corr. hell. VIII 8 p. 496—508.
- Dareste**, les inscriptions hypothécaires en Grèce. Revue hist. du droit 1885 N. 1.
- Dittenberger, W.**, sylloge inscriptionum graecarum. Leipzig 1883, Hirzel. 16 M.
 Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 2 p. 314 v. H. R.
- Dragatzes, J.**, Ἐπιγραφαὶ ἐκ Πειραιῶς. Ἐφημερίς ἀρχ. 1884 N. 1. 2 p. 39—49. N. 4 p. 187—197 mit 1. Taf.
- Dragumes, St.**, καθορισμὸς ἀπαικτοῦ δήμου. Ἐφημερίς ἀρχ. 1884 N. 1. 2 p. 31—38.
- Dumont, A.**, inscriptions de Salonique. Bull. de corr. hell. VIII 7 p. 463—464.
- Durrbach, F.**, décret athénien du 3. siècle. Bulletin de corr. hell. VIII 4. 5 p. 327—330.
- Egger, E.**, l'épigraphie grec à l'Académie des inscriptions. Journal des Savants 1885, Februar, p. 111—117.
- Fabricius, E.**, Alterthümer auf der Insel Samos. (Inschriften.) Mittheilungen des arch. Instituts in Athen IX 3 p. 255—263. cf. 1884.
 — Alterthümer aus Kreta. I. Gesetz von Gortyn. Ibid. IX 4 p. 363—384 mit Taf. XX. XXI.
- Gallo**, notizie sulle tavole Eracleensi, v. Geographie von Italien.
- Halbherr, F.**, sopra un catalogo inedito di Keos. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen IX 4 p. 319—324 mit 2 Beilagen.
 — iscrizione di Koos. Museo italiano I 2 p. 191—220, mit 1 Taf.
- Hausonllier, B.**, inscriptions de Jasos. Bull. de corr. hell. VIII 7 p. 454—458.
- Hülsen, Ch.**, iscrizione d'Artabasdes. Bulletino di corr. archeologica 1884 N. 11 p. 204—207.
- Kabbadias, P.**, ἐπιγραφαὶ ἐκ τῶν ἐν Ἐπιδάυρῳ ἀνασκαφῶν. Ἐφημερίς ἀρχ. 1884 N. 1. 2 p. 21—30.
- Karsten, W.**, de titulorum ionicorum dialecto. Halle 1882. Diss.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 3 p. 75—76 v. A. Führer.
- Kirchhoff, A.**, eine altthessalische Grabschrift. Hermes XX 1 p. 157—159.

- Köhler, U.**, Proxeniensliste von Keos. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen IX 3 p. 271—278.
 — Grabstein einer Poliaspriesterin. Ibid. p. 301.
 — attische Inschriften auf Malta. Ibid IX 4 p. 386—387.
 — attisches Thiasosdekret. Ibid. p. 388—389.
- Kumanndes, St.**, *χαλκᾶ ἐνεπίγραφοι ταυνία*. *Ἐφημερίς ἀρχ.* III 1. 2 p. 79—85 mit 1 Tafel.
 — *ἐπιγραφαὶ ἐκ τοῦ ἱεροῦ τοῦ Ἀμφιαρασίου*. Ibid. N. 3 p. 121—129.
 — *δύο ἀττικά ψηφίσματα*. Ibid. N. 3 p. 129—135; N 4 p. 161—165 m. Taf. 10.
- Latschew, B.**, die in Russland befindlichen griechischen Inschriften. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen IX 3 p. 209—232.
- Lolling, H. G.**, Inschriften aus Gonnos. Ibid. p. 299—300.
- Maccasuley**, inscription on a Mummy case of the 19th dynasty in Memorial Hall in Philadelphia. Proceedings of the American philos. Society XXI (1884) N. 115.
- Meister, R.**, die böotischen Inschriften. (Sammlung d. Dialektinschr. Heft 3.) Göttingen 1884, Vandenhoeck. 5 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 1 p. 23—25 v. G. Meyer.
- Melchisedec** (l'évêque), inscriptiunile bisericelor armenesci din Moldova. (Aus den Annales de l'Acad. roumaine.) Bucuresci, tip. Academiei. 4. 12 p. 1 M.
- Meletopoulos, A.**, *ἐπιγραφαὶ ἐκ Πειραιῶς*. *Ἐφημερίς ἀρχ.* 1884 N. 1. 2 p. 65—69 mit Abb.
- Miller**, inscription grecque de l'Egypte, en honneur de Lysimaque, fils de Ptolémée. Sitzung der Acad. des inscr. vom 19. u. 26. Dez. 1884. (Revue critique N. 1; Bulletin de corr. hell. IX, 2.)
- Mordtmann, J.**, griechische Inschriften aus dem Hauran. Arch.-epigraphische Mittheilungen aus Oesterreich VIII 2 p. 180—182.
 — Inschriften aus Kleinasien. Ibid. p. 193—199.
 — zur Epigraphik von Thrakien. Ibid. p. 199—227.
 — *ἐπιγραφαὶ Θεσσαλίας*. *Ἑλλ. φιλ. σύλλογος Κωνστ.* 1884 p. 3—8.
 — *ἐπιγραφαὶ τῆς ἐπαρχίας τοῦ Πόντου*. Ibid. p. 44—49.
 — *εἰς ἐπιγραφὰς τῆς Μικρᾶς Ἀσίας*. Ibid. p. 50—52; p. 62—76.
- Müllensiefen, P.**, de titulorum laconicorum dialecto. Strassburg 1882. Diss. Rec.: Phil. Rundschau N. 2 p. 54—56 v. A. Führer.
- Mylonas, K.**, *ἐπιγραφὴ ἐκ τῆς Λακωνικῆς*. *Ἐφημερίς ἀρχ.* 1884 N. 1. 2 p. 85—89.
- Panagiotopoulos, S.**, *ἐπιγραφαὶ ἐξ Αἰγίου*. Ibid. p. 89.
- Papadopoulos-Kerameus**, *ἐπιγραφαὶ τῆς νήσου Λέσβου*. *Ἑλλ. φιλ. σύλλογος Κωνστ.* 1884 p. 36—44.
 — *ἐπιγραφαὶ διαφόρων μέρον*. Ibid. p. 53—54.
 — *ἑλληνικαὶ ἐπιγραφαὶ τοῦ ἐν Κωνστ. αὐτοκρατ. μουσείου*. Ibid. p. 55—61.
- Paris, P.**, inscriptions d'Euménia. Bull. de corr. hell. VIII 4. 5 p. 232—251.
- Phillos, D.**, *ἐπιγραφαὶ ἐξ Ἐλευσίνος*. *Ἐφημερίς ἀρχ.* III 3 p. 135—147 mit Taf. 9; p. 156.
- Pognon**, inscription de Mérou-Nérar I, roi d'Assyrie. (Extrait du Journal asiatique) Paris, Leroux. 8. 128 p.
- Reinach, S.**, inscriptions d'Amorgos. Bull. de corr. hell. VIII 7 p. 438—454.
- Roehl, H.**, inscriptiones graecae antiquissimae. Berlin 1882, Reimer. 16 M.
 — imagines inscriptionum graec. ant. Ibid. 1883. 5 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 12 p. 359—363 v. Carl Curtius.
- Salinas, A.**, bolli con lettere. (*Ανυστα*, etc) Notizie degli scavi 1884, settembre, p. 329—330.
- Sallet, A. v.**, Arsacideninschrift von Delos. Zeitschrift für Numismatik XII 3. 4 p. 372—375.

- Sammlung der griech. Dialektinschriften. Heft IV. Eleische Inschriften, von F. Blass, etc.** Göttingen 1884, Vandenhoeck. 4 M. 50 Pf.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 6 p. 191 v. W. Dittenberger. — Lit. Centralblatt N. 7 p. 212—213 v. P. C(auer) — Phil. Rundschau N. 11 p. 344—347 v. G. Meyer.
- Saurel, F.**, une nouvelle inscription gallo-grecque. (*Ελευσος Aquaxos* etc.) Revue archéologique 1884, oct., p. 237—239.
- Sayce, A. H.**, metrische Inschrift von Anthina. Academy N. 668 p. 134.
- Sogliano, A.**, nota sull'epigrafe Cumana arcaica: *ΗΜΥ ΤΕΙ ΚΑΙΝΕΙ ΤΟΥΤΕΙ ΛΕΝΟΣ ΗΜΥ*. Notizie degli scavi 1884, ottobre, p. 353—357.
- Tzuntas, Ch.**, *ἐπιγραφή ἐξ Ἐλευσίνος. Ἐφημερίς ἀρχ.* 1884 N. 1. 2 p. 69—73.
- Wolters, P.**, Inschrift einer Vase aus der Krim (*ΠΡΩΤΙΩΝΟΣ*). Archäologische Zeitung XII 3 p. 209 mit Abb.
- Zerlentes, P.**, *ἐπιγραφαὶ ἐκ Πόδου*. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen IX 4 p. 385—386.

2. Lateinische Inschriften.

- Allard, P.**, coupe avec inscription: libent primi conatti. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 2 p. 87.
- Bladé, J.**, épigraphie antique de la Gascogne. Bordeaux, Chollet. 8. 7 M. 50 Pf.
- Boudrot, J. B.**, le Triptique d'Auxey. (Extrait des Mém. de la Soc. d'arch. de Beaune, 1883.) Beaune, imp. Batault. 8. 8 p.
- Cagnat, R.**, cours élémentaire d'épigraphie latine. Bulletin épigraphique IV 6 p. 303—315. cf. 1884.
- Corpus inscriptionum latinarum.** Vol. IX et X. Berlin 1883, Weidmann. IX: 90 M.; X: 124 M.
 Rec. (9): Phil. Anzeiger XV 1 p. 12—24 v. A. Chamblau.
- Deecke, W.**, zur Entzifferung der messapischen Inschriften. III. Rhein. Museum XL 1 p. 133—144.
- Delattre, A.**, inscriptions de Carthage. Bulletin épigraphique IV 6 p. 315—321. cf. 1884.
- Diehl et Holleaux**, inscriptions relatives à deux proconsuls d'Asie. Bulletin de corr. hell. VIII 7 p. 465—469.
- Dino, S.**, iscrizione di Litterno. Bullettino di corr. arch. 1885 N. 1 p. 13—16.
- Domaschewski, A. v.**, lateinische Inschriften aus Bosnien. Arch.-epigraphische Mittheilungen aus Oesterreich VIII 2 p. 243—246.
- Ernault, E.**, inscription gauloise de Malaucène, Vaucluse: [Sa]lusos Illiaceo[s] maselu bratude cantela. Bull. de la fac. des lett. de Poitiers 1883 N 3 p. 87 ff.
- Ferrero, E.**, iscrizioni e ricerche nuove intorno all'ordinamento delle armate dell'Impero romano. Turin 1884, Löschner. 4. 88 p. 7 M. 50 Pf.
- Frankfurter, S.**, Bericht über eine Reise in Kärnten. Epigraphische Funde. Arch.-epigr. Mittheilungen aus Oesterreich VIII 2 p. 246—247.
- Frossard**, autel votif de Pouzac, Hautes-Pyrénées. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 2 p. 93—96.
- Galdoz, H.**, inscriptions nouvelles d'Aix-les-Bains. (Tittiae sacr.) Revue archéologique 1884, Nov.-Dez., p. 351—355.
- Galante, A.**, iscrizioni scoperti in Pozzuoli. Notizie degli scavi 1884, ottobre, p. 357—359.
- Garovaglio, A.**, nota completa dei frammenti di epigrafi pagane e cristiane dei primi secoli, rinvenuti nella chiesa di s. Protaso in Como. Rivista arch. di Como N. 26, Dez. 1884.
- Gatti**, appendice all'articolo sui pesi iscritti del Museo Capitolino. Bullettino della commissione archeol. di Roma XII, 3.

- Henzen, W.**, iscrizione scoperte in villa Bonaparte sulla via Salaria. *Bullettino di corr. arch.* 1885 N. 1 p. 9—13
- Hirschfeld, O.**, Inschriften in Pola. (Q. Catusio Severiano, civi gallo, negotiantii vestiario, etc.) *Arch. - epigraphische Mittheilungen aus Oesterreich VIII* 2 p. 248.
- Jordan, H.**, quaestiones archaicae. I. De Q. Laenii praefecti titulo campano. II. De titulo quattuorvirum agri Falerni. Königsberg. *Ind. lect. aest.* 1884. 4. 13 S.
- Jullian, C.**, note sur une inscription de Bordeaux. Bordeaux, Chollet. 8. 11 p. avec planche.
- inscriptions transportées au Musée de Marseille. *Bulletin épigraphique IV* 6 p. 261—267.
- deux inscriptions de Cornillon (d'un Cornelius et d'une Peregrina). *Ibid.* p. 293—295.
- Klein, J.**, kleinere Mittheilungen aus dem Provinzialmuseum zu Bonn. 1) Noch einmal die beiden Kölner Inschriften (Antoniae Daphnidi u. Petroni Albani). 2) Römische Inschrift aus Meschenich (des Valerius Albanus). *Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins*, 78. Heft p. 135—138.
- Küstle**, die altchristlichen Inschriften Afrikas nach dem Corpus inscr. lat. VIII als Quelle für christliche Archäologie. *Theol. Quartalschrift* 1885 Heft 1 p. 50—90.
- Lafaye, G.**, inscriptions inédites de la Corse. *Bulletin épigraphique IV* 6 p. 296—299. v. 1884.
- quelques inscriptions des Bouches-du-Rhone. *Ibid.* p. 295—296.
- Lanciani, R.**, iscrizioni trovati nuovamente in Romo (dei iunctores viarum Appiae, Anniae, cet.) *Notizie degli scavi* 1884, p. 308—309.
- iscrizione del P. Otacilius etc. *Ibid.* p. 393.
- epitafi del Licinius Crassus, etc. *Ibid.* p. 393—394.
- Laurière, M.** de, l'inscription de Vitrasius Pollio au musée de Léon, Espagne. *Bulletin épigraphique IV* 6 p. 329—330.
- Loustau, G.**, découvertes épigraphiques à Aix-le-Bains. *Bulletin épigraphique IV* 6 p. 268—273
- Mowat, R.**, cippe de Lyon, en honneur de M. Sennis Mitilis. *Bulletin épigraphique IV* 6 p. 328—329.
- les inscriptions des trésors d'argenterie de Bernay et de Notre-Dame-d'Alençon. *Bulletin monumental* 1885 N. 1 p. 46—61.
- déchiffrements rectifiés. *Ibid.* p. 299—304.
- Noguler, L.**, inscriptions de la colonie romaine de Béziers. Béziers 1883. *Rec.: Bulletin monumental* 1884 N. 8 p. 825—828 v. H. Thédénat.
- Pais, A.**, osservazioni intorno ad una iscrizione scoperta a Tegea. Cagliari 1884, tip. del Commercio 8. 10 p.
- Pauli, C.**, une inscription étrusque méconnue (τοὺς κερὸς πωτῆρεμ). *Mémoires de la Soc. de linguistique V* p. 284—292
- Pietrogrande, G.**, iscrizioni romane del Museo d'Este. Catalogo. Roma 1883, tip. Salviucci. gr. 4 118 p.
- Poggi, V.**, epigrafe etrusco di una Leŕi, moglie di un Venzile, liberto di Laris Cvelnŕe. *Notizie degli scavi* 1884, settembre, p. 307.
- Porée**, la pile romain de Luzenac. *Bulletin monumental* 1884 N. 7 p. 656—660 avec vignette.
- Robert, Ch.**, bague avec inscription gauloise: Adiantunneni Exvertinappi Setu. *Sitzung der Acad. des inscr. vom 6. Febr.* (*Revue critique N. 7.*)
- Rossi, G. A.**, iscrizione di Ksar Oghab: Salvis Eustochis, etc. *Bullettino di corr. arch.* 1885 N. 2 p. 20—21.

- Rusconi, A.**, il cippo di Valerio Augustale scoperto sotto il duomo di Novara. Novara 1884, tip. Vallengia. 8. 16 p. con tavola.
- Sacaze, J.**, epitaphe de Ti. Jul. Niger, Ittixonis fil., de Prat (civitas Consonorum). Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 2 p. 131—132.
- Santarelli, A.**, titolo della Senatia Rufina, dall'agro forlivese. Notizie degli scavi 1884, ottobre, p. 339—340.
- Schmidt, Joh.**, additamenta ad CIL. vol. VIII. (In der Ephemer. epigr. V.) Rec.: Revue critique N. 7 p. 121—122 v. R. Cagnat.
- Sebastian**, quaestio epigraphica de patronis coloniarum, v. Röm. Alterthümer.
- Sogliano, A.**, epigrafi del Ancharius ed altri, di Napoli. Notizie degli scavi 1884, ottobre, p. 360—362.
- Stevenson, E.**, ulteriore scoperta epigrafiche nella Villa Bonaparte sulla Via Salaria. (C. Calpurnio Pisoni Crassi Frugi Liciniano; C. Calpurnius Crassus Frugi Licinianus, consul; 3) Licinia Cornelia, L. Velusi.) Bullettino di corr. arch. 1885 N. 2 p. 22—30.
- Thédenat**, noms de potiers, relevés sur des fragments trouvés à Reims. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 2 p. 134—139.
- Tissot**, fastes d'Afrique, v. Römische Geschichte.
- Villefosse, H. de**, sur l'inscription des mancipis et iunctores iumentorum viarum Appiae, Trajanae, item Anniae cum ramulis agentes. Ibid. N. 1 p. 64—71.
— sur l'inscription de Maktar (Proc. Aug. ab actis). Ibid. N. 2 p. 166—170.
— poterie avec grafitte. Ibid. N. 2 p. 82—84.
— inscription de Carpentras: loc. s. L. Thori Eutichi, etc. Ibid. N. 2 p. 141.
— les inscriptions de Sanxay. Revue Poitevine 1885, janvier.
- Watkin, Th.**, Roman Milestone discovered in Yorkshire. Acad. N. 669 p. 158.
— inscriptions d'Angleterre. Bulletin épigraphique IV 6 p. 321.
- Wünsch, J.**, Inschriften aus Armenien. Arch.-epigraphische Mittheilungen aus Oesterreich VIII 2 p. 238—242.
- Zvetajew, J.**, inscriptiones Italiae mediae dialecticae ad archetyporum et librorum fidem editae Text in gr. 8. Atlas in fol. Leipzig, Brockhaus. 30 M.

3. Palaeographie.

- Antonelli, G.**, indice dei manoscritti della civica Bibliotheca di Ferrara. Parte I. Ferrara 1884, (Taddei). 4. 312 p. 5 M.
- Berthelot**, les papyrus d'Egypte. Revue scientifique 1885, 17. janvier.
- Bibliotheca Casinensis**, seu codicum manuscriptorum Casinensium series enucleata. Cura et studio monachorum abbatis Montis Casini. Ex typ. Casinensi 1873—1880. 4 vol. in-fol.
Rec.: Journal des Savants 1884, März, p. 155—173 v. B. Hauréau.
- Bibliotheca Maurogordatea**. Herausg. v. Papadopoulos-Kerameus. 1884. (Leipzig, Brockhaus.) 6 M.
Rec.: Theol. Literaturzeitung N. 2 v. Gebhardt.
- Catalogo dei Codici manoscritti della Trivulziana**, compilato da G. Porro. Turin, Bocca. gr. 8. XVI, 532 p. 16 M.
Rec.: Rendiconti dell'Accad. dei Lincei I 4 p. 59 v. D. Carutti.
- Chatelain, E.**, paléographie des classiques latins. I. Paris 1884, Hachette. 10 M.
Rec.: Revue de l'instruction publique XXVIII 1 p. 51—53 v. P. Thomas.
- Delisle, L.**, notice sur un manuscrit de l'abbaye de Luxeuil copié en 625. (Extrait des Notices des manuscrits de la biblioth. nat. 31.) Paris, impr. nationale. 4. 16 p. et 4 pl.
— the Palaeographical Society Facsimiles of manuscripts and inscriptions, edited by E. A. Bond and E. M. Thompson, London, 1873—1883, 3 vol. (Extrait de la Bibl. de l'Ecole des chartes, 45.) 8. 17 p.

- Forcella, V.**, catalogo dei manoscritti relativi alla storia di Roma che si conservano nella bibliotheca Vaticana. Vol. IV. Rom, Bocca. 8. 269 p. 12 M.
- Gitlbauer, M.**, Ueberreste griech. Tachygraphie. II. Wien 1884. Gerold. 8 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 1 p. 16–18 v. O. Lehmann.
- Hagen, H.**, Berner Palimpsestblätter aus dem 5–6. Jahrh. zur Passio sancti Sebastiani. Aus den Sitzungsber. der k. Akad. der Wiss. Wien 1884, Gerold's Sohn. gr. 8. 34 S. 50 Pf.
- Hauréau**, notice sur le n. 17,813 des manuscrits latins de la bibliothèque nationale. (Extrait des notices des manuscrits de la biblioth. nationale, 31.) 4. 36 p.
- Heinemann, O. v.**, die Handschriften der Wolfenbütteler Bibliothek. I. Wolfenbüttel, Zwißler 15 M.
Rec.: Lit. Handweiser N. 375 p. 17 v. Falk. — Revue critique N 3 p. 47–49 v. E. Chatelain
- Keene, Ch.**, on ancient latin cursive scripture. Academy N. 669 p. 155.
- Landwehr, H.**, Papyrus Berolinensis 163 u. Forschungen zur ält. griech. Geschichte. (Im Philologus Suppl. 5.)
Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 14 p. 428–430 v. A. Bauer.
- Lecoy de la Marche, A.**, manuscrits et miniature. Paris 1884, Quantin. 3 M. 50 Pf.
Rec.: Academy N. 661 p. 15 v. J. W. Bradlay. — Polybiblion XXI 2 p. 146 v. A. B. — Bibliothèque de l'Ecole des chartes XLV 7 p. 671–672 v. L. Delisle.
- Miller, E.**, papyrus de Luxor, contenant des vers grecs. Sitzung der Acad. des inscr. vom 23. Jan. (Revue critique N. 5.)
- Monumenti paleografici di Roma**, pubblicati dalla R. Società di Storia patria. Fasc. I. Rom 1884, Martelli. fol. 8 p. e 10 tavole. 14 M. 90 Pf.
- Narducci, E.**, indici alfabetici per autori e per soggetti dei codici italiani della collezione Ashburnham. Atti dell'Accad. dei Lincei, Rendiconti, I 2 (Dec. 1884) p. 34–36
- Omont, H.**, catalogue des manuscrits grecs de la bibliothèque royale de Bruxelles. Revue de l'instruction publique XXVIII 1 p. 6–21; 2 p. 82–89.
- Pfugk-Harttung, J. v.**, iter italicum II. Stuttgart, Kohlhammer. 8. S. 343–908. 16 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung 1884 N. 52 p. 1919–1920 v. E. Bernheim.
— Theol. Literaturzeitung 1884 N. 25 v. O. Harnack. — Götting. gel. Anzeigen 1885 N. 6 v. Winkelmann.
- Schlumberger, G.**, sigillographie byzantine. Paris 1884, Leroux. 100 M.
Rec.: Revue critique N. 7 p. 129–132 v. S. Reinach.
- Vitelli, G.**, tachigrafia del codice Laur. Conv. Sapp. 177. Museo italiano I 2 p. 169–171.
— note di paleografia greca. Ibid. p. 173.
— sticomelia dalle opere poetiche, v. p. 37.
- Wagener, C.**, zum Codex Gotbanus no. 101. (Scholien in Geheimschrift.) Philologus XLII 4 p. 701.

IV. Sprachwissenschaft.

1. Allgemeine Sprachwissenschaft. — Vergleichende Grammatik der classischen Sprachen.

- Abel, C.**, sprachwissenschaftl. Abhandlungen. Leipzig (1885), Friedrich. 10 M.
Rec.: Kosmos 1885, I, N. 1 p. 71–79 v. G. Lindner. — Cultura VI 1 p. 1–3 v. B. — Deutsche Rundschau XI 5 p. 316–317 v. G. Lindner.
- Gegensinn der Urworte Leipzig 1884, Friedrich. 2 M.
Rec.: Zeitschrift f. allg. Sprachwissenschaft I 2 p. 423–425 v. F. Techmer.
Vierteljahrsschrift f. Philosophie IX 1 p. 116–122 v. Tobler.

- Arnold, E. V.**, the original meaning of Matri, Bhratri, and Suasri. *Academy* N. 665 p. 83.
- Baunack, J.**, remarques sur les formes du pronom personnel dans les langues ariennes en grec et en latin. *Mémoires de la Soc. de linguistique* V p. 1—25.
- Bergaigne, A.**, manuel pour étudier la langue sanscrite. Paris 1884, Viegweg. 12 M.
Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 9 p. 278—279 v. W.
- Bigot, C.**, le latin et le grec. *Revue politique et littéraire*, 1884, 4 Oct.
- Bloomfield, M.**, latin usque = vedic accha. *Johns Hopkins Univ. Circulars* IV 36 p. 32.
- Böbling, G.**, Sprache und Kultur unserer Ahnen, der Indogermanen. *Nordische Rundschau* II N. 6
- Brunn, N.**, philologische Bemerkungen I. Semasiologie des Geschlechts in den indoeuropäischen Sprachen. (Russisch) Odessa 1884, Typ. Baumstein. 40 kop.
- Calderon, A.**, el origen del lenguaje. *Revista de Espana* 1884, dec.
- Chatzidakis, G.**, ἀρχὴ πρόοδος καὶ σημερινὴ κατάστασις τῆς γλωσσικῆς ἐπιστήμης. *Ἑβδομάς* N. 41 (1884) p. 321—322; N. 42 p. 329—330.
- Curtius, G.**, zur Kritik der neuesten Sprachforschung. Leipzig, Hirzel. 8. 161 S. 2 M. 60 Pf.
Rec.: *Deutsche Literaturzeitung* N. 10 p. 339—344 v. Joh. Schmidt. — *Lit. Centralblatt* N. 10 p. 309—310 v. G. M(eyer).
- Delitzsch, Fr.**, die Sprache der Kossäer. Leipzig 1884, Hinrichs. 10 M.
Rec.: *Literaturblatt f. orient. Phil.* II 2 p. 49—51 v. E. Meyer.
- Furnivall, on the conditions of onomatopoeia. *Academy* N. 671 p. 192.**
- Garcia Ayuso, F.**, l'étude de la philologie dans ses rapports avec le sanscrit. Traduit de l'espagnol par J. de Castro. Paris, Maisonneuve. 8. 440 p.
- Gerber, G.**, die Sprache u. das Erkennen. Berlin 1884, Gärtner. 8 M.
Rec.: *Deutsche Literaturzeitung* N. 8 p. 259—261 v. G. Simmel.
- Havet, L.**, sur les termes de droit de date ario-européenne désignant des personnes. *Mémoires de la Soc. de linguistique* V p. 415—417.
— wo, we en indien préhistorique et en latin. *Molestus. Tippula.* Ibid p. 42—46.
- Hoffory, J.**, Prof. Sievers u. die Prinzipien der Sprachphysiologie. Berlin 1884, Weidmann. 1 M.
Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 4 p. 118—120 v. W. B. — *Bezenbergers Beiträge* IX 4 p. 337—338 v. Ö. Pniower.
- Hommel, Fr.**, die sumero-akkadische Sprache. (Auszug a. d. Zeitschrift f. Keilschriftforschung, 1884.) Leipzig, O. Schulze. 1 M.
Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 11 p. 353—355 v. F. D(elitzsch)
- Humboldt, W. v.**, über die Verschiedenheit des menschlichen Sprachbaues. Hrsg. v. A. F. Pott. Berlin 1883, Calvary. 4 M. 50 Pf.
Rec.: *Zeitschrift f. allg. Sprachwissenschaft* I 2 p. 459—460 v. F. Techmer.
— sprachphilosophische Werke, hrsg. v. Steinthal. Berlin 1883/84. Dümmler. 18 M.
Rec.: *Vierteljahrsschrift f. Philosophie* IX 1 v. Tobler.
- Grundzüge des allgemeinen Sprachtypus. Wörtevvorrath. (Veröffentlicht von F. Techmer.) *Zeitschrift f. allg. Sprachwissenschaft* I 2 p. 383—411, mit Facsimile.
- Hutchinson, H.**, thought symbolism and grammatic illusions. Being a treatise on the nature, purpose, and materials of speech. London, Paul. 8. 6 M.
- Joanid, G.**, disertatie asupra adevaratei origine a limbei dako-romane in stransa afinitate cu limba pelasgo-elenika si asupra alfabetului foneticu in locul celui radical. Bucaresci, Grecescu. 8. 28 p. 1 M.

- Kruschewski, N.**, Grundriss der Sprachwissenschaft. (Russisch.) Kasan 1883, Universitätsdruckerei. 8. 148 S.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 5 p. 149–151 v. H. Haupt.
- Prinzipien der Sprachentwicklung. Zeitschrift f. allg. Sprachwissenschaft I 2 p. 295–307.
- Laskaratos, A.**, *περί γλώσσης*. Parnassos 1884 N. 9–11 p. 621–630.
- Masing, F.**, Lautgesetz u. Analogie. Petersburg 1883 (Kranz). Pr. 1 M. 80 Pf.
 Rec.: Egyetemes phil. közlöny 1885 N. 1 p. 83 v. W. Pecz.
- Meyer, G.**, Essays u. Studien zur Sprachgeschichte u. Volkskunde. Berlin, Oppenheim. gr. 8. VII, 412 S. 7 M.
 Rec.: Lit. Handweiser N. 378 p. 117–119 v. Norrenberg.
- Meyer, Leo**, vergleichende Grammatik. I. Berlin 1882/84, Weidmann. 18 M.
 Rec.: Phil. Anzeiger XIV 10. 11 p. 489–497 v. K. Angermann
- Müller, H. D.**, sprachgeschichtliche Studien. Göttingen 1884, Vandenhoeck.
 4 M. 40 Pf.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 1 p. 5 v. G. Mahlow. — Phil. Rundschau N. 4 p. 110–113 v. G. Meyer. — Berliner phil. Wochenschrift V 14 p. 432–437 v. H. Ziemer. — Phil. Anzeiger XV 2. 3 p. 113–116 v. C. Angermann.
- Nadrowski, R.**, der Lautwandel besonders im Griechisch u. Latein. Ein Beitrag zur indoeuropäischen Wortkunde. Thorn. Pr. 4.
- Osthoff, H.**, zur Geschichte des Perfekts. Strassburg 1884, Trübner. 14 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 5 p. 152 153 v. xl. — Deutsche Literaturzeitung N. 6 p. 188–190 v. G. — Phil. Rundschau N. 14 p. 433–446 v. Fr. Stolz. — Berl. phil. Wochenschrift V 11 p. 334–338 v. H. Schnorr v. Carolsfeld.
- Pott, A. F.**, Einleitung in die allgemeine Sprachwissenschaft. Zur Litteratur der Sprachenkunde im Allgemeinen. Zeitschrift f. allg. Sprachwissenschaft I 2 p. 329–354.
- Radloff, W.**, Lesen u. Lesenlernen. Zeitschrift f. allg. Sprachwissenschaft I 2 p. 355–376.
- Regnaud**, exposé de quelques principes de linguistique indo-européenne en rapport avec la méthode applicable à cette science. Revue de linguistique XVII, 4.
- Rosenstein, A.**, die psychologischen Bedingungen des Bedeutungswechsels der Wörter. Leipzig. Diss. 8. 29 S.
- Sayce, A. H.**, principes de philologie comparée, traduites par E. Jovy. Paris 1884, Delagrave.
 Rec.: Cultura VI 1 p. 4–7 v. B.
- Schrammen, J.**, Bedeutung der Formen des Verbum. Heiligenstadt 1884, Delion. 2 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 2 p. 59–62 v. G. Vogrinz. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 1 p. 38–42 v. J. Golling.
- Sibree, E.**, first and second persons of the indoeuropean verb. Academy N. 671 p. 190.
- Techmer, F.**, Bibliographie (der Sprachwissenschaft) 1883. Zeitschrift f. allg. Sprachwissenschaft I 2 p. 416–510.
- Tuchmann, J.**, la fascination dans la linguistique et dans l'histoire. Mélanges N. 10 p. 246–251. cf. 1884.
- Vogrinz, G.**, sprachgeschichtliche Bemerkungen zur Lehre von den Präpositionen. Berliner phil. Wochenschrift V 8 p. 225–230.
- Gedanken zu einer Geschichte des Kasussystems. Leitmeritz 1884. Pr.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 11 p. 347–349 v. M. Zirwik.
- Wolter, E.**, Untersuchung über das grammatikalische Geschlecht. (Russisch.) Petersburg 1882, Akademie. 8. 156 S.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 10 p. 312–315 v. H. Haupt.

Zehetmayer, S., die analog vergleichende Etymologie. Freising 1884, Datterer. 1 M.

Rec.: Phil. Rundschau N. 10 p. 316—317 v. G. A. Saalfeld.

Ziomer, H., Syntax der indogerm. Comparison. Berlin 1884, Dümmler. 5 M.

Rec.: Revue de l'instruction publique XXVIII 1 p. 29—33 v. G. Orterer.

2. Griechische und römische Metrik und Musik.

Cesari, P., storia della musica antica. Milano 1883, Ricordi. 3 M.

Rec.: Phil. Rundschau N. 8 p. 251—254 v. K. van Jân.

Cianfrocca, R., prosodia e metrica della lingua greca, ad uso delle scuole liceali. Bologna, tip. Mareggiani. 16. 57 p. 1 M. 20 Pf.

Clément, F., histoire de la musique depuis les temps anciens jusqu'à nos jours. Paris, Hachette. gr. 8. VI, 823 p. avec 359 fig., 68 portraits, des exemples de notations, des mélodies et des fac-similés tirés des manuscrits. 15 M.

De la Ville de Mirmont, l'héxamètre dans Catulle, v. Catullus.

Köstlin, H. A., Geschichte der Musik. 3. Aufl. Freiburg 1884, Mohr. 7 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 3 p. 90—92 v. Bellermann.

Le Chevallier, prosodie latine, ou Méthode pour apprendre les principes de la quantité et de la poésie latines. Paris, Delalain. 12. 93 p. 80 Pf.

Lejard, J., nouveau traité de prosodie latine, contenant les règles de la quantité, de la versification, de l'accent tonique, des notions sur l'histoire de la métrique ancienne et des exercices prosodique. Tours, Mame. (Paris, Poussielgue.) 12. VIII, 200 p.

Luthmer, J., de choriambos et ionico a minore diambi loco positos. Strassburg 1884 (Trübner). Diss. 8. 99 S.

Rec.: Phil. Anzeiger XV 1 p. 10—12 v. Fr. Hanssen.

Meyer, Wilh., Anfang und Ursprung der lat. u. griech. rhythmischen Dichtung. München, Franz. 4. 186 S. 5 M. 50 Pf.

Pierson, P., métrique naturelle du langage. Avec une notice préliminaire par Gaston Paris. (Bibliothèque de l'Ecole des hautes études, n. 56.) 8. XXXVII, 264 p. avec notes de musique. Paris, Vieweg. 10 M.

Urban, Horazmetrik, v. Horatius.

Walser, J., über die Tragweite der Caesura post quantum trochaeum im antiken u. im deutschen Hexameter. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXV 12 p. 885—900.

Weissenfels, resumé de la versification latine, v. p. 81.

3. Griechische Grammatik und Dialektologie.

Aufrecht, Th., *δμῶμι*. Rhein. Museum XL 1 p. 160.

Bamberg, A. v., griechische Schulgrammatik. I. u. II. Tl. Berlin, Springer. I: XIII, 154 S.; II: X, 69 S. I: 1 M. 60 Pf.; II: 80 Pf.

Beiträge zur historischen Syntax der griechischen Sprache. Herausg. v. M. Schanz. 2. Bd. 2. Heft (der ganzen Reihe 5. Heft). gr. 8. Würzburg, Stuber. cf. infra s. v. Weber. 4 M.

Bloomfield, M., *πέπων* ripe, and *πέπων* mild, weak. Johns Hopkins Univ. Circulars IV 36 p. 33.

Bréal, M., *ἰνέομαι*. Mémoires de la Soc. de linguistique V p. 155.

— de l'accent grec. Ibid. p. 394—397.

Crustus, O., *χωρίς πείγ*. Rhein. Museum XL 2 p. 316—320.

- Curtius, G.**, grammaire grecque classique. Traduite par P. Clairin. Paris 1884, Vieweg. 8. XVI, 536 S. 7 M. 50 Pf.
 Rec.: Revue critique N. 12 p. 224—227 v. A. M. Desrousseaux.
- Fassbender, F.**, de optativo futuri. Münster 1884. Diss. 8. 60 S.
- Fick, A.**, zur griech. Lautlehre. 1: Ablaut $\epsilon : \eta$, $o : \omega$, $\alpha : \eta \omega$. — 2: Ursprüngliche Vertheilung von inlautendem η u. ϵ . Bezzenbergers Beiträge IX 4 p. 313. 320.
- Gerth, B.**, kurzgefasste griechische Schulgrammatik. Leipzig 1884, Freytag. 1 M. 80 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 9 p. 279—282 v. W. Vollbrecht. — Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 1 p. 41—50 v. A. Weiske.
- **e Müller**, grammatica elementare della lingua greca. Turin, Loescher. 8. VIII, 191 p. 2 M. 50 Pf.
- Havet, L.**, *σημαντικά*. Mémoires de la Soc. de linguistique V p. 448—448.
- Hüttemann, F.**, methodischer Lehrgang der griechischen Sprache zur raschen Einführung in die Lektüre. 1. Th. 1. Stufe u. 2. Th. 1. Stufe. I. Grammatik der griechischen Sprache in methodischer Stufenfolge. 1. Stufe. [Untertertia.] (VI, 58 S.) 80 Pf. — II. Uebungsbuch der griechischen Sprache im engen Anschluss an Xenophons Anabasis. 1. Stufe. [Untertertia.] (VIII, 70 S.) 1 M. gr. 8. Strassburg 1885, Schultz & Co. cart. 1 M. 80 Pf.
- Hultsch, F.**, adverbialer Gebrauch von *ἀνά*. — Der absolute Genetiv des Infinitivs. Jahrbücher f. Philologie 129. Bd. 10. Heft p. 741—744.
- Kontopoulos, K.**, *αἱ περὶ γλώσσης συζητήσεις*. Ἑβδομάς (δελτίον) N. 41.
- Kontos, K.**, *γλωσσικαὶ παρατηρήσεις*. Ἑβδομάς N. 38. 39. 41. 44. 48. 50.
- Krumbacher, K.**, Beiträge zu einer Geschichte der griechischen Sprache. Weimar 1884, Böhlau. 65 S.
 Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 1 p. 10—12 v. W. Meyer.
- Kuses, E.**, *περὶ Τραπεζουντίας διαλέκτου*. Πλάτων Z' 3. 4 p. 55—71.
- Kyriakopoulos, D.**, *περὶ τῆς λέξεως Κυλλός*. Πλάτων Z' 3. 4 p. 127.
- Lange, Aug. Rob.**, de substantivis femininis graecis secundae declinationis capita tria. Leipzig. Diss. 8. 76 S.
- La Roche, J.**, die Komparation in der griech. Sprache. I. Linz 1884. Pr. 8. 25 S.
- Madvig, J. N.**, griech. Syntax. 2. Aufl. Braunschweig 1884, Vieweg. 5 M.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 1 p. 1—6 v. J. Wackernagel. — Berliner phil. Wochenschrift V 14 p. 437—439 v. H. Uhle.
- Meyer, G.**, albanesische Studien. 2 Hefte. Wien 1883/84, Gerold. 2 M. 90 Pf.
 Rec.: Revue critique N. 4 p. 73—75 v. V. Henry.
- über Sprache u. Literatur der Albanesen. Essays (v. p. 77) p. 49—90.
- das heutige Griechisch. Ibid. p. 91—116.
- Pfordten, H. v. d.**, zur Geschichte des griechischen Perfekts. München 1882, Kaiser. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 54—56 v. G. Orterer.
- Peichari, J.**, essai de phonétique néogrecque. Futur composé: *θα γράψω*, *θα γράφω*. Mémoires de la Soc. de linguistique V p. 349—351.
- Reuter, Ed.**, de dialecto thessalica. Diss. Berlin (Mayer & Müller). 8. 86 S. 2 M.
- Schneider, E.**, de dialecto Megarica. Giessen 1882 (Ricker). 1 M. 60 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 3 p. 76—77 v. A. Führer.
- Schnorbusch, H. A. u. F. J. Scherer**, griechische Sprachlehre für Gymnasien. 4. verb. Aufl. Paderborn, Schöningh. 8. XIV, 376 S. 2 M. 80 Pf.
- Stokes, W.**, etymologies grecques. Πέρθω. Ἀδρός. Mémoires de la Soc. de linguistique V p. 420—421.
- Stowasser, J. M.**, die griech. Schrift in der Schule, v. p. 32.

Weber, Ph., Entwicklungsgeschichte der Absichtssätze. 2. Abth.: Die attische Prosa u. Schlussergebnisse. (Schanz' Beiträge, 5. Heft.) Würzburg, Stuber. 8. V, 124 S. cf. 1884. 4 M.

4. Lateinische Grammatik und Dialektologie, einschliesslich des Etruskischen.

- Benoist et Favre**, lexique latin. Paris 1883, Garnier frères. 5 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 5 p. 151—153 v. P. Dettweiler.
- Bötticher, K.**, de alliterationis apud Romanos vi et usu. Diss. Berlin 1884, Mayer & Müller. 8. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 51 p. 1622—1624 v. W. Ebrard.
- Brambach, W.**, Hilfsbüchlein. Leipzig 1884, Teubner. 75 Pf.
Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 8 p. 241—247 v. J. Oberdick.
- Bréal, M.**, étymologies. Friare. Redimio. Iter. Femur. Anser. Lacertus. Mémoires de la Soc. de linguistique V p. 156—159.
— fas. En (adv.). Argutus. Vitor. Nasus. Circa, erga. Maturus. Felix. Omnis. Tranquillus. Ibid. p. 339—348.
— igitur. Aveo, Avidus. Oblucuiasse. Lex. Cedere. Anfero. Velox. Ibid. p. 192—198.
— poenitet, penum, paene. Post. Diu, noctu, lucu. Glacies. Facetus. Lucubrum etc. Ibid. p. 429—441.
— traces du *f* (Digamma) dans les mots latins d'origine grecque. Un génitif latin en -as. Ibid. p. 228—229.
— et **A. Bailly**, leçons de mots. Cours supérieur. Dictionnaire étymologique latin. Paris, Hachette. 8. à 2 col. VIII, 465 p. 9 M.
Rec.: Revue critique N. 13 p. 248—250 v. L. Person.
- Clausen, F.**, zum lat. Unterricht in der Sekunda. Berlin 1884, Gärtner. 1 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 8 p. 254—256 v. M. Heynacher.
- Darmestetter, J.**, an. Mémoires de la Soc. de linguistique V p. 292.
- Deecke, W.**, die etruskischen Beamtentitel. Stuttgart 1884, Heitz. 4 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 1 p. 20—23 v. C. Pauli.
- Densusianu, A.**, din voca liemul latin si roman. Jassy 1884, tip. roman. 8. 59 p. 3 M.
- Du Cange**, glossarium mediae et infimae latinitatis. Tom. II. III 1. (Berlin, Calvary.) à Bd.: 16 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 12 p. 414—415 v. K. Zeumer.
- Egger, E.**, étymologie du mot spatium et de ses dérivés. Mémoires de la Soc. de linguistique V p. 47—48.
- Fritz, A.**, zur Illustration der Etymologie einiger lat. Ausdrücke. Horn 1884. Pr. 8. 44 S.
- Harre, P.**, zur lat. Schulgrammatik. Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen XXXIX 2. 3 p. 81—96.
- Havet, L.**, étymologies; abiagnus. Mémoires de la Soc. de linguistique V p. 393.
— deus, dea. Socors, soluo. Ibid. p. 442—443.
— Antiopr. Hiems, uer. Homo, nemo. Ibid. p. 446—448.
— Ilico. Juppiter. Ibid. p. 229—231.
— sum, s, st. Ibid. p. 159.
- Haverfield, F.**, lexicographical notes. II. Carbasus; biremus; corbes; corneliatim; cyma; dimersio; lasar; lien; magnabus; nescibo; rien; essendo; essens. Journal of Philology XIII 26 p. 299—302.

- Heinichen's** lat. Schulwörterbuch. 2 Thle. 4. Aufl. v. Dräger. Leipzig 1883, Teubner. 11 M.
 Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 1 p. 33—34 v. A. Siess.
- Hempel, A.**, Behandlung einiger Punkte aus der lat. Casuslehre (im Anschluss an Nepos Epam. I 1). Lehrproben (v. p. 32) Heft 2.
- Henry, V.**, Bein = femem. Mémoires de la Soc. de linguistique V p. 233—236.
- Josupeit, O.**, über den lat. Unterricht in Quarta. Insterburg 1884. Pr.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 10 p. 320 v. M. Heynacher.
- Koziol, H.**, lat. Schulgrammatik. Prag 1883, Tempsky. 2 M. 40 Pf.
 Rec. (mit d. lat. Uebungsb.): Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 2. 3 p. 131—143 v. W. Fries.
- Loth, J.**, ossiami et oximi. Mémoires de la Soc. de linguistique V p. 154—159.
 — Britannia in paludibus. Le superlatif latin imus. Ibid. p. 231—232.
- Mayor, John**, in puris naturalibus. Journal of Philology XIII 26 p. 223—226.
- Menning, A.**, der lat. Unterricht in den drei unteren Klassen nach den Lehrbüchern von H. Perthes. Schässburg 1884. Pr. 4. 36 S.
- Meissner, K.**, lateinische Phraseologie. 4. Aufl. Leipzig 1884, Teubner. 1 M. 60 Pf.
 Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 6 p. 172—181 v. W. Nitsche.
 — kurzgefasste lateinische Synonymik, nebst einem Antibarbarus. Für den Schulgebrauch bearb. 2. verb. Aufl. Leipzig, Teubner. 8. IV, 73 S. cart. 1 M.
- Rec.: (1. Aufl.) Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 1 p. 43—48 v. J. M. Stowasser.
- Meyer, G.**, die etruskische Sprachfrage. Essays (v. p. 77) p. 13—49.
- Nettleship, H.**, notes on latin lexicography. Journal of Philology XIII 26 p. 164—167.
- Netuschil, J. W.**, über den Aorist in der lateinischen Sprache. Charkow 1881, Universität.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 10. p. 315—316 v. H. Haupt.
- Oesterberg**, de structura verborum cum praepositionibus compositorum. Upsala 1883. Diss.
 Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 52 p. 1633—1635 v. Schlichteisen.
- Paszkiewicz, E.**, system konjugacyi lacinskiej. Sambor 1884. Programm. 8. 48 S.
- Paucker, C.**, supplementum lexicorum latinorum. Vol. I (A—L). Berlin 1883/85, Calvary. gr. 8. 464 S. 15 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 6 p. 182—185 v. K. E. Georges. — Phil. Anzeiger XIV 10 p. 497—499 v. Ph. Thielmann.
- Vorarbeiten zur lat. Sprachgeschichte. Hrsg. v. H. Rönsch. 3 Tle. Berlin 1884, Calvary. 15 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung 1884 N. 52 p. 1911 v. H. Jordan.
- Paul**, quaestiones grammaticae, v. p. 54.
- Pauli, C.**, altitalische Studien. III. Hannover 1884, Hahn. 8 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 8 p. 246—250 v. G. A. Saalfeld. — Deutsche Literaturzeitung N. 13 p. 446 v. W. Deecke.
- Perthes, H.**, lateinische Wortkunde im Anschluss an die Lektüre. Für Gymnasien u. Realschulen. 1. Kurs für Sexta. Das Wort nach seiner grammat. Endung mit Unterscheidung der zu lernenden Primitiva u. der zunächst nur zu lesenden Derivata. 3. Aufl., besorgt v. W. Gillhausen. Berlin, Weidmann. 8. IV, 89 u. VII, 54 S. 1 M. 60 Pf.
- Probst, H.**, latinsk fraseologi, öfverset af G. S-dt. Upsala, Edquist. 8. 126 S. 2 M. 60 Pf.
- Raven, J. H.**, latin grammar and junior scholarship Papers. 2. edit. London, Rivington. 8. 128 p. cl. 1 M. 80 Pf.
- Reisig's** Vorlesungen über lat. Sprachwissenschaft, mit den Anmerkungen von Fr. Haase. Neu bearb. v. Schmalz u. Landgraf. 3. Theil, Lief. 1—3. Berlin 1884, Calvary. 2 M.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 11 p. 338—342 v. C. Wagener.
- Bibliotheca philologica classica 1885. I. 6

- Saalfeld, G. A.**, deutsch-lateinisches Handbüchlein der Eigennamen aus der alten, mittleren u. neuen Geographie, zunächst f. den Schulgebrauch. Leipzig, Winter. 8 XII, 738 Sp. 4 M.
- **tensaurus italo-graecus**. Wien 1884, Gerold. 20 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 8 p. 264—266 v. H. Genthe — Berliner phil. Wochenschrift V 11 p. 342—348 u. N. 12 p. 368—376 v. K. E. Georges. — Phil. Anzeiger XV 1 p. 6 10 v. O. Weise. — Cultura VI 1 p. 17—18 v. B.
- **die Lautgesetze der griech. Lehnwörter**. Leipzig 1884, Winter. 2 M.
 Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXV 11 p. 843—845 v. G. Meyer
- Saussure, F. de, sudo.** Mémoires de la Soc. de linguistique V p. 418.
- Scholl, F.**, quin u. qui non rekapitulierend. Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 127—129.
- Schütt, der lateinische Unterricht in Tertia**. Kreuzburg 1884. Pr.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 11 p. 349 350 v. M. Heynacher.
- Speijer, J.**, observations de grammaire latine. 1. Désinences moyennes conservées dans le verbe latin. 2. -tis, deux. person du pluriel. 3. Tendisti. Mémoires de la Soc. de linguistique V p. 185—191
- Thomas, P.**, sur quelques irrégularités dans l'emploi des négations en latin. Revue de l'instruction publique XXVIII 1 p. 1—5.
- Thurneysen, Keltoromanisches**. Halle 1884, Niemeyer. 3 M. 60 Pf.
 Rec.: Academy N. 666 p. 103.
- Weissenfels, O.**, syntaxe latine, suivie d'un résumé de la versification latine, y compris les mètres d'Horace. Berlin, Weidmann. 8. VIII, 204 S. 3 M. 50 Pf.
- Wetzel, M.**, Beiträge zur Lehre von der Consecutio temporum im Lateinischen. Paderborn, Schöningh. 8. IV, 72 S. 1 M.
- Wharton, E. R.**, a law of latin accentuation. Academy N. 664 p. 67.
- Zillgenz, G.**, Bemerkungen zur lat. Grammatik von Ellendt-Seyffert. Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen XXVIII 12 p. 728—731.

V. Literaturgeschichte.

(einschliesslich der antiken Philosophie).

1. Allgemeine antike Literaturgeschichte.

- Asher, D.**, das Endergebniss der Schopenhauer'schen Philosophie in seiner Uebereinstimmung mit einer der ältesten Religionen. Leipzig, Arnold. 8. 100 S. 2 M.
- Biese, A.**, Entwicklung des Naturgefühls. 2 Thle. Kiel 1884, Lipsius & Tischer. 7 M.
 Rec.: Lit. Centralbl. 1884 N. 52 p. 1838—1839 v. U. — Bl. f. bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 57—58 v. G. A. Saalfeld. — Cultura V 17 p. 753—754 v. B.
- Carneri, B.**, zur Geschichte der Moral. Kosmos 1885 I N. 1 p. 1—10; N. 2 p. 81—92.
- Conze, A.**, die pergamenische Bibliothek. Sitzungsberichte der Berliner Akademie der Wiss. 1884, N. LIII p. 1269—1270.
- Dauriac, J.**, moralistes anciens et contemporains. Revue philosophique 1885, janvier.
- Franck, A.**, essais de critique philosophique. (L'histoire naturelle dans l'antiquité. — La philosophie chrétienne au troisième siècle. — La philosophie au moyen âge, etc.) Paris, Hachette. 16. 3 M. 50 Pf.
- Hillebrand, K.**, zur Entwicklungsgeschichte der abendländischen Weltanschauung. Zeitschrift f. allg. Geschichte I N. 2.
- Luis, D.**, Geschichte der Philosophie in Lebensbeschreibungen. 2 vol. (Russisch.) Petersburg 1885, Wolf. 5 Rub.
- Meyer, W.**, Anfang der rhythmischen Dichtung, v. Metrik p. 78.

- Natorp, P.**, Erkenntnisproblem im Alterthum. Berlin 1884, Hertz. 7 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 5 p. 138—139. — Academy N. 669 p. 155.
Wesselowski, A., Geschichte des Epos. (Russisch.) Petersburg 1884, Typ. Grabow.

2. Griechische Literaturgeschichte.

- Bergk, Th.**, griech. Literaturgeschichte. 3. Bd. Hrg. von G. Hinrichs. Berlin 1884, Weidmann. 7 M. (1—3: 22 M.)
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 2 p. 46—48 v. K. Bruchmann. —
 (2. 3) Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 2. 3 p. 145—160 v. R. Volkmann.
Deltour, F., histoire de la littérature grecque. II. Paris, Delagrave. 8. VII, p. 529—713. cf. 1884.
Flach, H., Geschichte der griech. Lyrik. Zweiter Band. Tübingen 1884, Fues. 6 M. 20 Pf.
 Rec.: Athenaeum N. 2986 p. 86
Führer, A., Sprache u. Entwicklung der griech. Lyrik. Münster. Pr. 4. 18 S.
Girard, J., études sur la poésie grecque. Paris 1884, Hachette. 3 M. 50 Pf.
 Rec.: Polybiblion XX 5 p. 432—434 v. C. Huit. — Cultura VI 2 p. 36—38 v. Bonghi.
Hardy, E., der Begriff der Physis. 1. Berlin 1884, Weidmann. 6 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 8 p. 235.
Inama, V., letteratura greca. 4. ediz. Mailand, Hoepli. 16. 214 p. 2 M.
Müller, Otfried, Geschichte der griech. Literatur. Fortgesetzt v. E. Heitz. 2 Bde. Stuttgart 1884, Heitz. 18 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 2 p. 43—46 v. P. Brennecke. —
 Phil. Rundschau N. 8 p. 242—246 v. J. Sitzler.
Romizi, A., nozioni di letteratura greca, ad uso dei licei. Nuova ed. Rom 1884, tip. Verdesi e C. s. 16. 322 p. 4 M.
Sittl, K., Geschichte der griech. Litteratur. Zweiter Theil. München 1884, Ackermann. I: 4 M. 80 Pf.; II: 5 M.
 Rec. (I): Phil. Anzeiger XV 1 p. 65—84 v. G. Hinrichs. — Zeitschrift f. d. österr. Gymnasien XXXV 11 p. 814—833 von A. G. Engelbrecht. —
 Cultura II 3 p. 100—101 v. F.
Unger, G., zur Geschichte der Pythagoreier. (Sitzungsberichte der bayr. Akademie, 1883.)
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 6 p. 175—176 v. F. Lortzing.
Zeller, E., a history of Eclecticism in Greek Philosophy. Transl. by F. A. Leyne. London 1885, Longmans.
 Rec.: Academy N. 669 p. 154.

3. Römische Literaturgeschichte.

- Albert, P.**, histoire de la littérature romaine. 4. édition. 2 vol. Paris, Delagrave. 18. 392, 476 p.
Giussani, C., studii di letteratura romana. Milano 1884, Hoepli. 16. IV, 205 p. 2 M.
Haenny, L., Schriftsteller u. Buchhändler in Rom. Diss. Halle 1884. (Leipzig, Fock.) 8. 118 S. 2 M. 40 Pf.
Nageotte, E., histoire de la littérature latine depuis ses origines jusqu'au VI. siècle de notre ère. Paris 1884, Garnier frères. 18. 559 p.
Nettleship, H., the earliest italian litterature. Lectures (v. p. 30) p. 45—66.
Orlando, Fr., quali condizioni determinarono lo sviluppo letterario di Roma. Conferenza. Palermo 1884, tip. del Giorn. di Sicilia. 8. 10 p.

- Pierron, A.**, histoire de la littérature romaine. 12. édition, augmentée d'un appendice bibliographique. Paris, Hachette. 18. VIII, 726 p. 4 M.
- Ramorino, F.**, la poesia in Roma nei primi cinque secoli. (Estratto della Rivista filologica.) Turin, Löscher. 8. 125 p.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift IV 44 p. 1381—1382 v. F. Haverfield.
- Romizi, A.**, compendio storico della letteratura latina, ad uso dei licei. 2. ed., ritoccata ed accresciuta. Rom 1884, tip. Verdesi e C. 16. 543 p. 3 M.
- Talbot, E.**, histoire de la littérature romaine. Paris 1883, Lemerre. 2 M. 50 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift IV 45 p. 1413—1416 v. J. Peters.
- Teuffel**, Geschichte der röm. Literatur. 4. Aufl. v. L. Schwabe. Leipzig 1881/82, Teubner. 4 M.
- Rec.: Phil. Anzeiger XV 2. 3 p. 158—165.
- Verniolles, J.**, histoire abrégée de la littérature latine. Nouvelle édition. Paris, Delagrave. 12. VII, 208 p.

VI. Alterthumskunde.

1. Sammelwerke. — Encyclopaedie und Methodologie der Alterthumskunde.

- Baumeister, A.**, Denkmäler des klass. Alterthums. Lief. 1—10. München. Oldenbourg. à 1 M.
- Rec.: (1—13) Berliner phil. Wochenschrift V 4 p. 111—116 u. N. 5 p. 142—146 v. Chr. B. — (1—7) Wochenschrift für class. Phil. II 14 p. 417—428 v. P. Weissäcker. — Korrespondenzblatt f. württ. Schulen XXXI 11. 12 p. 565—570 v. W.
- Borghesi, B.**, oeuvres complètes. Publiés sous les auspices du ministère de l'instruction publique. Tome IX 2: Les Préfets de Rome. Paris 1884, imp. nationale. 4. p. 255—395. 10 M.
- Congrès archéologique de France.** 50. session. Séances générales tenues à Caen en 1883, par la Société française d'archéologie pour la conservation et la description des monuments. Paris, Champion. 8. XLVII, 561 p. et grav. à 5 M.
- Daremberg et Saglio**, dictionnaire des antiquités grecques et romaines d'après les textes et les monuments. Fascicule Coe-Con. Paris, Hachette. 4. p. 1281—1440. à 5 M.
- Lambros, Sp.**, *ιστορικά μελετήματα*. Athen 1883, typ. Palamedes. gr. 8. 222 p. 5 M.
- Löwner, H.**, populäre Aufsätze aus dem classischen Alterthum. Eger, (Götz). gr. 8 41 S. 80 Pf.
- Lübker**, Reallexikon des classischen Alterthums. Russische Uebertragung unter Redaktion v. B. Modestoff. 3. Lief. (Leager-Perseus). Petersburg 1885, Wolf. cf. 1884. à 5 Rub.
- — herausg. von der Gesellschaft für class. Phil. unter Redaktion von Georgiewski, Zielinski, Kanski u. Kutorgis. Lief. 3 (Naenia-Tegeatis). Petersburg, Suworin. cf. 1884. à 6 Rub.
- Maurin, L.**, études antiques. Recueillies et publiées par son fils, Georges Maurin; précédées d'une étude biographique par V. Faudon. Marseille, impr. Cayer. 12. 301 p.
- Pomjalowski, J. W.**, Bericht über den archäologischen Kongress in Odessa, 1884. (Russisch.) Journal des K. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Januar, 3. Abth., p. 1—26; März, p. 1—55.
- Real-Encyclopädie der christl. Alterthümer.** Herausg. von F. Kraus. 10. Lief. (2. Bd. S. 193—288.) Freiburg, Herder. à 1 M. 80 Pf.
- Reusens**, éléments d'archéologie chrétienne. 2. éd. revue et augmentée. Tome I. 2. partie. Louvain, Peeters. gr. 8. p. 273—576 avec 347 gravures.

Sitzungsberichte des 6. archäol. Kongresses zu Odessa. (Russisch.) Odessa 1884, Typ. des »Nowoross. Telegraf«. 8.

Wussow, A. v., Erhalt. d. Denkmäler. 2 Bde. Berlin 1884, Heymann. 15 M.
Rec.: Allg. Zeitung, Beil. N. 351. 352 v. Dehio.

2. Mythologie und Religionswissenschaft.

Albert, M., le culte de Castor et Pollux en Italie. Paris 1883, Thorin. 3 M. 50 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt 1884 N. 52 p. 1841—1842 v. Cr.

d'Arbois de Jubainville, le cycle mythologique irlandais. Paris 1884, Thorin. 8 M.

Rec.: Polybiblion XX 5 p. 430—432 v. H. Gaidoz.

Bangert, A., de fabula Phaethontea. Halle. Diss. 8. 41 S. Leipzig, Fock. 80 Pf.
Bertrand, A., les dieux divinités gauloises de Sommerécourt (Haute-Marne).
Revue archéologique 1884, Nov.-Dec., p. 301—304 mit Taf. IX u. X.

Birch, über den Glauben der Aegypter an die Todtenschatten. Society of
Bibl. Arch., Sitzung v. 2. Dez. 1884. (Berl. phil. Wochenschrift V 5 p. 160)

Brogli, de, problèmes et conclusions de l'histoire des religions. Paris 1885,
Putois-Cretté. 12. 416 p. 4 M.

Rec.: Polybiblion XXI 3 p. 226—228 v. N. N.

Brugsch, H., Religion der alten Aegypter. I. Leipzig 1884, Hinrichs. 6 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 13 p. 443—444 v. Pietschmann. —
Berliner phil. Wochenschrift V 15 p. 449—456 v. G. Ebers. — Götting.
gel. Anzeigen 1885 N. 4 v. Puchstein.

Cesnola, il culto di Venere, v. Kunstarchäologie.

Chalupka, St., Demeter u. Persephone. Braunau 1884. Pr. 8. 55 S.

Densustianu, A., Semo Sancus si sambele. Studiu de mitologia comparata.
Bucuresti 1884, tip. Academiei. 8. 14 p. 1 M.

Dulaure, J. A., des divinités génératrices, ou du culte du phallus chez les
anciens et les modernes. Réimprimé sur l'édition de 1825, revue et augmentée
par l'auteur. Paris, Liseux. 8. XVI, 423 p. 20 M.

Feraglia, N., delle credenze religiose dei Greci e dei Latini. Manuale di
mitologia. Neapel 1884, Morano. 16. VII, 126 p. 1 M. 50 Pf.

Gaidoz, H., le dieu assis les jambes croisées, retrouvé en Auvergne. Revue
archéologique 1884, Nov.-Dec., p. 299—300.

— à propos des chiens d'Epidaure. (Extrait de la Rev. arch. 1884.) Paris,
Leroux. 8. 5 p.

Graf, H. E., ad aureae aetatis fabulam symbola. Leipzig. Diss. 8. 47 p.

Hénault, A., origines chrétiennes de la Gaule celtique. Recherches histo-
riques sur la fondation de l'église de Chartres au premier siècle et conjointe-
ment des églises de Sens, de Troyes et d'Orléans, suivies d'un appendice sur
la Vierge druidique. Paris, Bray et Retaux. 8. 500 p. avec fig. et facsimile. 6 M.

Jannetaz, E., étude sur Semo Sancus Fidius, dieu sabin représentant le
feu, et sur l'étymologie d'Hercule. Paris, Vieweg. 8. 32 p. 1 M.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 16 p. 549 v. Bgm. — Revue critique N. 1 p. 17.

Johnson, S., Oriental religions and their relation to universal religion. With
an introduction by O. Frothingham: Persia. Boston, Houghton & Co. (London,
Trübner.) 8. XLIII, 783 p. cl. 15 M.

Jordan, H., symbolae ad historiam religionum italicarum alterae. Königs-
berg, (Schubert & Seidel) Ind. lect. aest. 1885. 4. 16 p. 30 Pf.

Krall, J., Studien aus dem Gebiete der vergleichenden Mythologie. 1) Soma,
Ambrosia, Nektar. 2) Kureten u. Marutas. 3) Moiren u. Parken. (Böhmisch.)
Sammlung phil. Arbeiten (v. p. 31) p. 1—43.

Lafaye, G., hist. du culte des divinités d'Alexandrie. Paris 1884, Thorin. 10 M.
Rec.: Wochenschrift für class. Philol. II 9 p. 260—265 v. R. Göhler. —
Rivista di filologia XIII 5. 6 p. 281—282 v. G. Lumbroso.

- Mannhardt, W.**, mythologische Forschungen. Herausg. von H. Patzig.
1. Lityerses (p. 1—57). — 2. Chthonien u. Buphonien (p. 58—71). — 3. Die Luperkalien (p. 72—155). — 4. Das Oktoberroß (p. 156—201). — 5. Demeter (p. 202—350). — 6. Kind u. Korn (p. 351—374). Strassburg 1884, Trübner 9 M.
- Mariette**, les dieux égyptiens, v. Herodotus.
- Meyer, El. H.**, Gandharven-Kentauren. Berlin 1883, Dümmler. 4 M. 50 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 2 p. 45—46 v. A. Kaegi.
- Nösselt, F.**, Mythology, Greek and Roman. Translated from the German by A. W. Hall. London, Kerby & E. 8. 570 p. cl. 9 M.
Rec.: Academy N. 671 p. 185.
- Plattner, J.**, private u. politische Bedeutung des Götterkultus bei den Römern. Sächsisch-Regen 1884. Pr. 4. 50 S.
- Prellwitz, W.**, die Götternamen Apollon u. Poseidon. Bezzenbergers Beiträge IX 4 p. 327—330
- Puntoni, V.**, studii di mitologia greca et italica. I. Sulla formazione del mito di Ippolito e Fedra. Pisa, Nistri. 8. VII, 167 p.
— il mito e il canto di Lino, specialmente considerato nei suoi rapporti col mito e col lamento di Adone. Studi di storia e diritto. VI 1. 2 p. 25—80.
- Reinach, S.**, les Chiens dans le culte d'Esculape et les Kelabim des stèles peintes de Cition. (Extrait de la Rev. arch.) Paris, Leroux. 8. 7 p.
- Renan, E.**, nouvelles études d'histoire religieuse Paris 1884, C. Lévy. 7 M. 50 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 7 p. 199—200.
- Renouf, P. Le Page**, lectures on the origin and growth of religion, as illustrated by the Religion of Ancient Egypt (Hibbert Lectures, 1879). London, William & Norgate. 8. 270 p. cl. 12 M. 60 Pf.
- Reville, A.**, prolegomena of the History of Religions. Translated by A. S. Squire. With an Introduction by Max Müller. London, William & Norgate. 8. 210 p. cl. 12 M. 60 Pf.
Rec.: Academy N. 670 p. 163—164 v. K. Cheyne.
- Robert, P. Ch.**, mythe de Cybèle sur les contorniates, v. Numismatik.
- Robiou**, recherches sur la religion de l'ancienne Egypte. Muséon IV 1. 2.
- Roscher, W.**, Beiträge zur griech. Mythologie. Kentauren. Berliner phil. Wochenschrift V 1 p. 1—4; 2 p. 33—36; 3 p. 65—68; 4 p. 97—99; 5 p. 129—134; 6 p. 161—165; 7 p. 193—196.
— Lexikon der Mythologie. 1—5. Lief. Leipzig 1884/85, Teubner. à 2 M.
Rec.: (1—4) Phil. Anzeiger XV 2. 3 p. 121—126 v. A. Enmann. — Cultura V 16 p. 700 v. B.
- Nektar u. Ambrosia. Leipzig 1883, Teubner. 3 M. 60 Pf.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 1 p. 60—64 v. O. Crusius.
- Rossbach, O.**, *Χίμαιρα—αἴγες*. Jahrbücher f. Phil 131. Bd. 1. Heft p. 35—37.
- Schwartz, W.**, indogermanischer Volksglaube. Ein Beitrag zur Religionsgeschichte der Urzeit. Berlin, Seehagen. gr. 8. XXIV, 280 S. 8 M.
- Seytzer, E.**, die Schlange in Sprache u. Mythos. GGA XXI 2. 3.
- Siecke, E.**, Beiträge zur genaueren Erkenntniss der Mondgöttin bei den Griechen. Berlin. Pr. d. städt. Prog. 4 27 S.
- Stal, V.**, de gigantum formis, v. Kunstarchäologie.
- Stengel, P.**, die Sagen von der Geburt der Athene u. Aphrodite. Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 1. Heft p. 77—80.
- Véron, E.**, histoire naturelle des religions. Première et deuxième partie. 2 vol. 1: Animisme, les Religions mères, Religions secondaires II: le Christianisme, etc. Paris, Marpon et Flammarion. 18. XXIII, 371 et 331 p. 7 M.
- Viscera, J.**, compendio di mitologia greca e romana ad uso delle scuole. Turin, Paravia. 16. 132 p. con incis. 1 M. 20 Pf.
- Weniger, L.**, Kollegium der sechzehn Frauen. Weimar 1883. Pr.
Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 50 p. 1594—1598 v. Aug. Schultz.

Wieseler, Fr., über Eris, namentlich ihre äussere Erscheinung u. Darstellung nach Schrift u. Bild. Nachrichten der Götting. Gesellschaft d. Wiss. 1885 N. 2.

Wroth, W., Hygieia. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 82—101.

Zehetmayr, S., zu Inclusam Danaen turris aënea, v. Horatius.

• 3. Alte Geschichte.

A. Allgemeine Geschichte und Chronologie der alten Welt. — Orientalische Geschichte.

Bauer, A., die Kyros-Sage. Wien 1882, Gerold. 1 M. 40 Pf.

Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 2 p. 311—314 v. F. Spiegel.

Boltz, A., die Kyklopen ein historisches Volk. Berlin, Gärtner. 8. 36 S. 1 M.

Brockmann, F., System der Chronologie. Stuttgart 1883, Encke. 3 M.

Rec.: Cultura VI 3 p. 87—88 v. B.

Brugsch, H., der Apis-Kreis aus den Zeiten der Ptolemäer nach den hieroglyphischen u. demotischen Weihinschriften des Serapeums von Memphis. I. Zeitschrift f. ägypt. Sprache 1885 N. 3. 4.

Delattre, A., le peuple et l'empire des Mèdes. Bruxelles 1884.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 1 p. 20—23 v. Eb. Schrader.

Dondorff, H., die Gallier- u. die Perserkriege. Materialien zu einem Beispiel einer vergleichenden Geschichtsbetrachtung. Lehrproben (v. p. 32) Heft 2.

Duncker, M., Geschichte des Alterthums. VIII. Leipzig 1884, Duncker & Humblot. 9 M.

Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 5 p. 129—137 v. K. Schultess.

Duruy, V., compendio de historia antigua. Nueva edicion. Version espanola por D. M. Urrabieta. Paris, Hachette. 12. VIII, 180 p. avec vign. 1 M. 50 Pf.

Evers, E., Emporkommen der persischen Macht. Berlin 1884, Gärtner. 1 M.

Rec.: Phil. Rundschau N. 10 p. 304—308 v. C. de Harlez. — Phil. Anzeiger XV 2. 3 p. 126—128 v. A. Bauer.

Justi, F., Geschichte der orientalischen Völker im Alterthum. Berlin 1884, Grote. 4 M.

Rec.: Centralorgan f. Realschulwesen XIII 2 p. 113—114 v. R. Schneider.

Lenormant, Fr., histoire ancienne de l'Orient jusqu'aux guerres médiques. Continué par E. Babelon. (Ouvrage couronné par l'Académie française.) IV: Les Assyriens et les Chaldéens. Paris, A. Lévy. 8. 680 p. avec 156 cartes et gravures dans le texte et 3 cartes et planches tirées à part. à 18 M.

Loserth, J., Grundriss der allgemeinen Geschichte f. Obergymnasien, etc. 1 Theil: Das Alterthum. 3 Aufl. Wien, Graeser. 8 III, 248 S. geb. 2 M. 64 Pf.

Meyer, Ed., Geschichte des Alterthums. I. Stuttgart 1884, Cotta. 12 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 1 p. 14 v. A. Erman. — Jahrbücher f. Phil. 131. Bd 1. Heft p. 1—7 v. H. Gelzer. — Götting. gel. Anzeigen 1884 N. 25 v. A. Bauer.

Müller, Max., Indien in seiner weltgeschichtlichen Bedeutung. Uebersetzt v. C. Cappeller. Leipzig 1884, Engelmann. 7 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 10 p. 344—346 v. A. Weber.

Perrot, G., le rôle historique des Phéniciens. Revue archéologique 1884, Nov.-Dèz., p. 356—366.

Ranke, L. v., Weltgeschichte 4 Theile. Leipzig 1884, Duncker & Humblot. 79 M.

Rec.: (4) Theol. Literaturzeitung 1884 N. 25 v. O. Harnack.

Raubar, A., Urgeschichte des Menschen. 2 Bde. Leipzig 1884, Vogel. 18 M.

Rec. (2): Lit. Centralblatt N. 8 p. 236—237 v. O. S(chrader).

Rikli, K., chronologische Wandtabelle der Weltgeschichte für das allgemeine Bildungsbedürfniss. Unaufgezogen in 14 Blatt. Bern 1882, Dalp. 7 M.

Rec.: Korrespondenzblatt f. württ. Schulen XXXI 11. 12 p. 563—566 v. Th. Klett.

- Rolando, A.**, delle ere principali come fondamento della chronologia storico. Mailand 1884, Höpli. 4. 108 p.
 Rec.: Cultura VI 3 p. 87—88 v. B.
- Roy**, histoire de l'Egypte depuis les temps les plus reculés jusqu'à nos jours. 3. édition, revue et augmentée. Limoges, E. Ardant. 8. 168 p.
- Seinecke, L.**, Geschichte des Volkes Israel. II. Göttingen 1884, Vandenhoeck & Ruprecht. 7 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 6 p. 194—195 v. W. Novack.
- Van den Berg**, compendio di storia antica dei popoli d'Oriente. 1. traduzione riveduta da E. Nencioni. Firenze 1884, Paggi. 8. 237 p. 2 M.
- Wiedemann, A.**, ägyptische Geschichte. II. Gotha 1884, Perthes. 7 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 1 p. 13—14 v. A. Erman. — Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 2. 3 p. 169—173 v. M. Hoffmann. — Literaturblatt f. orient. Phil. II 2 p. 63—64 v. R. Pietschmann.
- Xenopol, A.**, istoria universală. I: Istoria veche de la timpurile prehistorice pene la caderca impiului roman. Jassy 1884, Daniel. 8. 123 p. 2 M.

B. Griechische Geschichte und Chronologie.

- Bellabarba, E.**, i Pelasgi e i Fani. Saggio filologico. Ragusa, tip. Piccitto e Antoci. 8. 82 p. 1 M. 50 Pf.
- Beloch, J.**, die attische Politik seit Perikles. Leipzig 1884, Teubner. 7 M. 60 Pf.
- Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 11 p. 325—328 v. G. J. Schneider. — Phil. Anzeiger XV 2. 3 p. 128—133 v. H. Landwehr. — Cultura IV 4 p. 132—134 v. B.
- Bruck, S.**, quae veteres de Pelasgis tradiderint. Breslau 1884, Köbner. 1 M. 20 Pf.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 1 p. 7—8 v. F. R.
- Busolt, G.**, zur Schlacht bei Himera. Rhein. Museum XL 1 p. 156—160.
- Cox, G. W.**, lives of Greek Statesmen: Solon, Peisistratos, Kleisthenes, Polykrates, Aristagoras, Miltiades, Aristides, Themistokles, Pausanias, Gelon. London, Longman. 12. 248 p. cl. 3 M.
- Rec.: Academy N. 670 p. 167.
- Dauban et Grégoire**, histoire grecque, comprenant l'histoire de la Grèce depuis les temps primitifs jusqu'à la réduction de la Macédoine et de la Grèce en province romaine. Paris, Delagrave. 12. 331 p. et 3 cartes col.
- Dubois, M.**, les lignes étolienne et achéenne. Paris 1884, Thorin. gr. 8. 239 p. et 2 cartes. 7 M.
- Promotionsbericht: Revue critique N. 2 p. 33—35.
- Fischer, Frz.**, de patriarcharum constantinopolitanorum catalogis et de chronologia octo primorum patriarcharum. Accedunt ejusmodi catalogi duo adhuc non editi. Diss. phil. Leipzig 1884. (Jena, Deistung.) 8. 37 S. 1 M.
- Gehlert, K.**, de Cleomene III., Lacedaemoniorum rege. Leipzig 1883 (Hinrichs). 4. 26 S. 1 M. 20 Pf.
- Hertzberg, G. F.**, griech. Geschichte. Halle 1884, Waisenhaus. 4 M. 80 Pf.
- Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 73—74 v. H. Welzhofer. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 2 p. 118—121 v. A. Bauer. — Blätter f. lit. Unterhaltung 1884 N. 51 v. J. Mähly.
- Geschichte der Byzantiner. (In: Allg. Geschichte in Einzeldarstellungen.) Berlin 1883, Grote.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 2 p. 51 v. Sp. Lambros.
- Houssaye, H.**, l'impératrice Théodora. Revue des deux mondes. Tome 67, N. 3.
- Köpp, Fr.**, über die Galaterkriege der Attaliden. Rhein. Museum XL 1 p. 114—132.
- Lambros, Sp.**, ἡ δότєραία τῆς ἐν Πλαταιαῖς νίκης. Ἰστ. μελετήματα (v. p. 84) p. 44—61.
- Mommsen, A.**, Kalenderwesen der Griechen. Leipzig 1883, Teubner. 14 M.
- Rec.: Phil. Anzeiger XIV 12 p. 598—613 v. U.

- Niese, B.**, zur Geschichte Solons u. seiner Zeit. (Aus den Hist. Untersuchungen zu Ehren Arn. Schäfers, 1882.)
Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 2 p. 300 v. H. R.
- Noethe, H.**, de pugna Marathonica. Leipzig 1881. Diss.
Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 49 p. 1551—1557 v. Rob. Schmidt.
- Pflugk-Harttung, J. v.**, Perikles als Feldherr. Stuttgart, Kohlhammer.
2 M. 60 Pf.
Rec.: Academy N. 670 p. 168.
- Piccolomini, E.**, sulla leggenda di Timone. (Studi di fil. greca I 3, 1884.)
Rec.: Phil. Rundschau N. 11 p. 331—334 v. E. Ziegeler.
- Sathas, C. N.**, documents inédits relatifs à l'histoire de la Grèce au moyen âge. Tome VI. Paris, Maisonneuve. gr. 8. IV, 333 p. 20 M.
- Schneider, Reinhold**, Olympias, die Mutter Alexander des Grossen. Zwickau. Pr. 4. 31 S.
- Seibt, A.**, Beurtheilung der Politik, welche die Athener während des thebanisch-spartanischen Krieges befolgt haben. Kassel. Pr. d. Realschule. 4. 22 S.
- Stern, E. v.**, Geschichte der spartanischen u. thebanischen Hegemonie. In.-Diss. Dorpat 1884, Karow. 4 M. 80 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 4 p. 128 v. B. Niese.
- Sybel, L. v.**, Toxaris. Hermes XX 1 p. 41—55
- Unger, G. F.**, Phlegon über die Olympienfeier des Iphitos. Philologus XLIV 1 p. 183—185.

C. Römische Geschichte und Chronologie.

- Bardey, E.**, das achste Consulat des Marius. Nauen 1883. Pr.
Rec.: Phil. Rundschau N. 7 p. 213—219 v. R. v. Scala.
- Beliczay, J.**, die 13. Legion Augusta Aur. (Ungarisch.) Kecskemet 1884. Pr. 8. 36 S.
- Bernays, J.**, Edward Gibbons Geschichtswerk (Bisher nicht edirt.) Gesammelte Abhandlungen 2. (v. p. 37) p 206—254.
- Boissier, G.**, l'opposition sous les Césars. Paris, Hachette. 16. 3 M. 50 Pf.
- Bonghi, R.**, storia di Roma, scritta per le scuole secondarie. Parte I. Neapel 1884, Morano. 16. VIII, 180 p. 2 M.
- Cauer, Fr.**, de fabulis graecis ad Romam conditam pertinentibus. Berlin 1884, Calvary. 2 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 15 p. 498—499 v. S.
- Centerwall, J.**, Julianus affällingen. Stockholm 1884, Fritze. 5 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 6 p. 181—182 v. L. B. Stenerson.
- Chambalu, A.**, Flaviana. Untersuchungen zur Geschichte der flavischen Kaiserzeit. Philologus XLIV 1 p. 106—131.
- Dahn, F.**, Geschichte der deutschen Urzeit. I. Gotha 1883, Perthes. 11 M.
Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 74—78 v. Fr. Gruber.
- Duruy, V.**, histoire des Romains depuis les temps les plus reculés jusqu'à l'invasion des Barbares. T. 7 et dernier: De l'avènement de Constantin à la mort de Théodose, commencement de l'invasion des Barbares. Paris 1884, Hachette. gr. 8. 730 p. avec 4 cartes, 7 planches et 500 grav. à 25 M.
Rec.: (6) Phil. Rundschau 1884 N. 52 p. 1635—1638 v. G. Egelhaaf. — Polybiblion XX 6 p. 483—484 v. Visenot.
- Geschichte des röm. Kaiserreichs. Uebersetzt v. G. Hertzberg. Lief. 1—20. Leipzig, Schmidt & Günther. à 80 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 9 p. 277 v. H. Schiller.
- history of Rome. Edited by J. P. Mahaffy. Vol. 3, Parts 1 and 2. London, Paul. 36 M.
Rec.: Academy N. 670 p. 167.

- Durny, V.**, la Storia romana compendiata, tradotta e adattata ad uso dei ginnasii italiani. Firenze 1884, Sansoni. 16. VIII, 231 p. 1 M. 50 Pf.
- piccola storia romana, trad. da G. De Castro, ed adattata alla gioventù italiana. Milano, Treves. 16. 240 p. 1 M.
- compendio de historia romana. Version española por M. Urrabieta. Paris, Hachette. 18. 239 p. avec fig. 1 M.
- Faltin, G.**, der Einbruch Hannibals in Etruriën. Hermes XX 1 p. 71—90.
- Ferrero, E.**, storia dell'impero romano negli ultimi due secoli. Introduzione alla storia del medio evo, per la seconda classe liceale. Turin, Löschner. 8. IV, 48 p. 60 Pf.
- Fränkel, A.**, Studien zur röm. Geschichte. I. Breslau 1884, Kern. 5 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 13 p. 454—455 v. H. Matsat.
- Fröhlich, Fr.**, Bedeutung des zweiten punischen Krieges. Leipzig 1884, Teubner. 1 M. 60 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 3 p. 78—81 v. J. W. Förster.
- Fuchs, C.**, Geschichte d. Kaisers Septimius Severus. Wien 1884, Konegen. 3 M.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 1 p. 93—95 v. V. Gardthausen.
- Gay, R.**, le conquiste dell'Italia antica. Sommario storico. Milano, Agnelli e Lozza. 16. 132 p. 1 M. 25 Pf.
- Gentile, J.**, storia romana delle origini di Roma alla caduta dell'imperio di Occidente. Compendio ad uso delle scuole. Parte I. Milano 1884, Vallardi. 16. (Complet ca. 500 p) 3 M. 50 Pf.
- Gregorovius, F.**, der Kaiser Hadrian. Stuttgart 1884, Cotta. 10 M.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 2. 3 p. 143—146 v. H. Peter.
- Gubo, A.**, Odovacar u. die Kirche. Cilli 1884. Pr. 8 18 S.
- Haupt, H.**, revue sur les travaux de l'Allemagne et Autriche, relatifs à l'histoire romaine, années 1882 et 1883. Revue hist. XXVII (1885) fasc. 1 p. 122—148.
— la marche d'Hannibal contre Rome. (Mélanges Graux, 1884)
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 4 p. 108—109 v. G. Schepes.
- Horton, F.**, a history of the Romans. London 1884, Rivington. 4 M. 20 Pf.
Rec.: Academy N. 670 p. 167.
- Jäger, O.**, Geschichte der Römer. 5. Aufl. Gütersloh 1884, Bertelsmann. 7 M 50 Pf.
Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 1. 2 p. 74 v. H. Welzhofer.
- Jeep, L. A.**, der Kaiser Diocletian u. seine Stellung in der Geschichte. Zeitschrift f. allg. Geschichte I N. 2.
- Jonescu, M.**, invetaminte din istoria patriei. Bucuresci 1884, Socescu si Co. 12. 121 p. 2 M.
- Jullian, C.**, causes et caractère de la guerre civile qui suivit la mort de Néron. Lecture. Bordeaux, Chollet. 8. 32 p.
- Keller, R.**, Stilicho. In.-Diss. Jena. Berlin 1884, Le Coutre. 1 M. 50 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 1 p. 18—19 v. H. Schiller.
- Kissling, A.**, König Pyrrhus in seiner Stellung zu Rom u Carthago. Jägern-dorf. Pr. 8. 42 S.
- La Blanchère, R. de**, de rege Juba. Paris 1883, Thorin.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 2. 3 p. 117—121 v. H. Peter.
- Lange, L.**, de XIV annorum cyclo intercalari commentatio. Leipzig. Ind. lect. 1885. (Hinrichs) 4. 23 p.
- Lattes, E.**, l'ambasciata dai Romani per le XII tavole. Milano 1884, Bernardoni. 8. 21 p.
Rec.: Cultura V 16 p. 602 v. B.
- Löffler, E.**, der Comes Theodosius. Halle. Diss. 8. 40 S.
- Martini, A.**, de bello Palmyreno, v. Hist. Aug. Scriptores.

- Matzat, H.**, röm. Chronologie. 2 Bde. Berlin 1883/84, Weidmann. 16 M.
 Rec.: Mittheilungen a. d. hist. Literatur XIII 1 v. Dietrich. — (2) Lit. Centralblatt N. 16 p. 539 v. F. R.
- Meltzer, O.**, de belli punici secundi primordiis adversariorum capita quattuor. Dresden. Pr. d. Wettiner Gymn. 4. 30 S.
- Mommsen, Th.**, römische Geschichte. 5. Bd. Die Provinzen von Caesar bis Diocletian Mit 10 Karten von H. Kiepert. Berlin, Weidmann. gr. 8. VIII, 659 S. 9 M.
 Rec.: Nationalzeitung N. 196.
 — die Oertlichkeit der Varusschlacht. Sitzungsberichte der preuss. Akademie der Wiss. 1885 N. 5 p. 63—92.
- Nadrowski, R.**, ein Blick in Roms Vorzeit. Thorn 1884, Dombrowski. 25 Pf.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 4 p. 105 v. F. R. — Deutsche Literaturzeitung N. 6 p. 195 v. G. Wissowa.
- Neumann, C.**, das Zeitalter der punischen Kriege. Herausg. v. G. Faltin. Breslau 1883, Köbner. 12 M.
 Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 2 p. 315—316 v. G.
- Oppolzer, Th. v.**, die Sonnenfinsterniss des Jahres 202 v. Chr. Hermes XX 2 p. 318—320.
- Pasdera, A.**, l'attentato alla vita de Cicerone, v. Cicero.
- Raffay, R.**, die Memoiren der Agrippina. Wien 1884, Hölder. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 6 p. 164—166 v. Fr. Violet — Phil. Anzeiger XV 1 p. 92—93 v. V. Gardthausen. — Cultura VI 3 p. 89—91 v. Pasanisi.
- Reis, J. G.**, ein Beitrag zur Geschichte des Kaisers Septimius Severus. Ried. Pr. 8. 20 S.
- Roth, K. L.**, römische Geschichte. 2. Aufl. v. A. Westermayer. 2 Theile. Nördlingen 1885, Beck. gr. 8. 408 S., 2 Karten, 3 Münztafeln. 11 M. 80 Pf.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung 1884 N. 52 p. 1919 von L. Müller. — Wochenschrift f. class. Phil. II 10 p. 305—306 v. A. Bauer. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 2 p. 117—118 v. A. Bauer.
- Sallet, A. v.**, Duiotarus, König v. Galatien, Zeitgenosse Cäsars u. der Triumvirn. Zeitschrift f. Numismatik XII 3. 4 p. 371—372, mit Abb.
- Salza, N.**, Cartagine dalle origini alle guerre puniche. Ricerche storiche. Casale 1884, tip. Pane. 16. XIV, 96 p.
- Schmidt, Ludwig**, älteste Geschichte der Langobarden. Ein Beitrag zur Geschichte der Völkerwanderung. Diss. Leipzig (Fock). 8 80 S. 1 M. 20 Pf.
- Seeck, O.**, die Kalendertafel der Pontifices. Berlin, Weidmann. gr. 8. VI, 192 S. 3 M.
- Stadler, M.**, die Vandalen von ihrem Einbruch in Gallien bis zum Tode Geiserichs. Bozen 1884. Pr. 8. 46 S.
- Stern E. v.**, Catilina. Dorpat 1883, Karow. 3 M. 60 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 7 p. 210—220 v. John.
- Stürenburg, H.**, de Romanorum cladibus Trasumenna et Cannensi. Leipzig 1883, Hinrichs. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Cultura V 16 p. 698 v. B.
- Tissot, Ch.**, la campagne de César en Afrique. (Extrait.) Paris 1884, Champion. 4. 61 p. avec 3 cartes. 5 M.
 — fastes de la province romaine d'Afrique. Publiés et précédés d'une notice biographique sur l'auteur par S. Reinach. Paris, Klincksieck. 8. LXXXVIII, 316 p et portrait de l'auteur.
- Ulrichs, L. v.**, die Schlacht am Berge Graupius. Würzburg 1882, Stahel. 1 M. 60 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau 1884 N. 48 p. 1521—1526 v. Weidemann.
- Watson, P.**, life of Marcus Aurelius Antoninus. (New-York) London 1884, Sampson 15 M.
 Rec.: Saturday Review N. 1513 p. 537.

Zalla e Parrini, storia di Roma antica dalle origini italiche fino alla caduta dell'impero d'Occidente. Corredata di tavole cronologiche. Firenze, Paggi. 8. 288 p. 2 M.

Zippel, G., Lösung der konsularischen Prokonsuln. Königsberg 1883. Pr. Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 2 p. 316—318 v. V. Gardthausen.

4. Ethnologie, Geographie und Topographie.

A. Alte Geographie im Allgemeinen.

Annuaire de la Société d'ethnographie. 1885 Paris, au secrétariat.

Ausland, das. Wochenschrift f. Länder- u. Völkerkunde, unter Mitwirkung v. Fr. Ratzel u. anderen Fachmännern herausg. 58. Jahrg. 1885. Stuttgart, Cotta. 52 Nrn. (2 1/2 B) gr 4. 28 M.

Böhling, Kultur der Indogermanen. v. p. 70.

Boletín de la Sociedad geográfica de Madrid. Tomo XVI. Madrid, Murillo. 4. 30 M.

Bollettino della Società Geografica Italiana, vol. X. 1885. Mensile. Rom, tip. Civelli. 8. 3 M. 50 Pf.

Bulletin de la Société géographique d'Ain. 1885. Bourg, Chambaud. 6 M.

— de la Société de géographie de Constantine. (Paris, Challamel) à 1 M. 50 Pf.

— de la Société de géographie de Dijon. 1885. Dijon, Renaud.

— de l'Union géographique du nord de la France. 6. année. 1885. (10 cahiers) Lille, imp. Danel. 12 M.

— de la Société de géographie de Lyon. 1885. Lyon, Georg.

— de la Société de géographie de Marseille. 1885. Marseille, au secrétariat.

— de la Société languedocienne de géographie. Année 1885. Montpellier.

— de la Société de géographie de l'Est. 1885. Nancy, Berger-Levrault.

— de la Société de géographie de la province d'Oran. 7. année (1885). Oran.

— de la Société de géographie. 54. année, 6. série, tomes XXXVII et XXXVIII. Paris, Delagrave. 25 M.

— de la Société de géographie de Rochefort. Année 1885. Rochefort, Thèse.

— de la Société normande de géographie. Année 1885. 4. Rouen, Cagniard.

Globe, le, Journal géographique. Organ de la Société de Géographie de Genève pour ses Mémoires et Bulletin. IV. série. IV. Genève, Sandoz. 6 M.

Globus. Illustrierte Zeitschrift für Länder- u. Völkerkunde Mit besond. Berücksichtigung der Anthropologie u. Ethnologie. Begründet v. Karl Andree. Herausg. v. Rich. Kiepert. Jahrg. 1885. 47. u. 48. Bd. à 24 Nrn. (2 B. mit Holzschn.) hoch-4. Braunschweig, Vieweg & Sohn. à Bd. 12 M.

Göll, heilige Kurorte im Alterthum. Ausland 1885 N. 10.

Jahrbuch, geographisches. Begründet 1866 durch E. Behm. 10. Bd., 1884 Herausg. v. H. Wagner. 8. (1. Hälfte III, 322 S.) Gotha, J. Perthes. 12 M.

Kampen, A. van, orbis terrarum antiquus. Gotha 1884, J. Perthes. 2 M. Rec.: Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen XXXVIII 12 p. 757—759 v. C. Wolf.

Keppel, Th., die Ansichten der Alten von der Gestalt u. Grösse der Erde. Schweinfurt 1884. Pr.

Rec.: Phil. Rundschau N. 7 p. 211—213 v. H. W. Schäfer.

Meyer, G., das indogermanische Urvolk. Essays (v. p. 77) p. 3—13.

Mittheilungen des Vereins für Erdkunde zu Halle a/S. Zugleich Organ des thür-sächs. Gesamtvereins f. Erdkunde. 1885. Halle, Tausch & Grosse. 5 M.

— der geographischen Gesellschaft in Hamburg. 1884/85. Herausg. von L. Friederichsen. Hamburg, Friederichsen. 9 M.

- Mittheilungen der geographischen Gesellschaft für Thüringen zu Jena.** Im Auftrage der Gesellschaft herausg. v. G. Kurze. Jena, Fischer. 5 M.
- des Vereins f. Erdkunde zu Leipzig. 1885. Leipzig, Duncker & Humblot. 5 M.
- der k. k. geographischen Gesellschaft in Wien Herausg. vom Redactions- u. Vortragscomité. 28. Bd. Jahrg. 1885. 12 Hefte. Wien, Hölzel. gr. 8. 10 M.
- Petermann's Mittheilungen aus J. Perthes' geographischer Anstalt.** Herausg. v. A. Supan. 31. Bd. 1885. 12 Hefte gr. 4. Gotha, J. Perthes. à 1 M. 50 Pf.
- Proceedings of the R. Geographical Society.** Vol. VI. London, Stanford. 30 M.
- Begazzoni, J.,** Paleontologia; con 10 incisioni. Milano, Hoepli 16. 250 p. 2 M.
- Revue de géographie,** red. par Drapeyron. VIII. 12 Nr. Paris, Delagrave. 28 M.
- Rundschau, deutsche, für Geographie u. Statistik.** Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausg. von Fr. Umlauf. 7. Jahrgang 1884/85. 12 Hefte (3 Bog. m. K. u. Abb.) gr. 8. Wien, Hartleben. 10 M.; einzeln 85 Pf.
- Saalfeld, Handbüchlein der Eigennamen a. d. Geographie,** v. p. 87.
- Transactions of the Geographical Society of London.** Vol. 53. London, Murray. Mit Karten u. Kupfern. 24 M.
- Van den Gheyn, les populations danubiennes.** Revue des quaestions scientifiques IX N. 1.
- Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin.** Herausg. v. W. Koner. Redaction der Karten: Heinr. u. Rich. Kiepert. 20. Bd. 6 Hefte. gr. 8. Nebst: **Verhandlungen der Gesellschaft.** Red. P. Güssfeldt. 12. Bd. 10 Nrn. Berlin, D. Reimer. 15 M.; Verhandlungen apart: 6 M.
- Zoeller, K.,** über den Einfluss der geographischen Lage auf die Entstehung u. die Bedeutung der Städte. Brody 1884. Pr. 8. 58 S.

B. Geographie und Topographie von Griechenland und den östlichen Theilen des römischen Reiches.

- Abamelek-Lazarew, Palmyra.** Petersburg 1884, Akademie.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 15 p. 460–462 v. H. Haupt.
- Bädeker, K., Aegypten.** Handbuch für Reisende. 1. Unterägypten u. die Sinaihalbinsel. Mit 15 Karten, 30 Plänen, 7 Ansichten u. 76 Textvignetten. 2. Aufl. Leipzig, Bädeker. 8. XIV, 552 S. geb. 16 M.
- **Egypt.** Handbook for travellers. Part 1: Lower Egypt, with the Fayûm and the peninsula of Sinai. With 16 maps, 30 plans, 7 views, and 76 vign. 2. ed., revised and augmented. Leipzig, Bädeker. 8. XIV, 538 S. geb. 16 M.
- Benndorf u. Niemann, Reisen im südwestlichen Kleinasien.** 1. Bd.: Reisen in Lykien u. Karien. Mit 1 Karte, 49 Taf. etc. Wien 1884, Gerold. 150 M.
- Rec.: Academy N. 671 p. 192 v. A. S. Murray.
- Bent, Th., the Cyclades.** Life amongst the Insular Greeks. With map. London, Longman. 8. 520 p. cl. 15 M.
- **researches among the Cyclades.** Journal of hell. studies V N. 1. 2 p. 42–59.
- Cahun, L., excursions sur les bords de l'Euphrate.** Paris, Dreyfuss. 18. 299 p.
- Campbell, J. K., through Egypt, Palestine and Syria.** London, Partridge. 8. 228 p. 4 M. 80 Pf.
- Chalkiopoulos, N., πραγματεία περί Δοχρῶν τῶν Ὑπουνητίων. Πλάτων Z' 3. 4** p. 49–55; 6. 6 p. 129–150. v. 1884.
- Curtius u. Kaupert, Karten von Attika.** 1–3. Heft (Blatt 1–11). Berlin, D. Reimer. à 12 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 14 p. 495 v. Lolling. — (II) Philol. Anzeiger XV 2. 3. 133–136 v. M. Erdmann. — Cultura V 17 p. 766 v. B.

- Delattre, A.**, l'Asie occidentale dans les inscriptions assyriens. *Revue des questions scientifiques* IX 1—3
- Doerpfeld, W.**, ein antikes Bauwerk im Piräus. *Mittheilungen des arch. Instituts in Athen* IX 3 p. 279—287 mit Taf. XIII u. XIV.
- der Tempel von Sunion. *Ibid.* N. 4 p. 323—334 mit Taf. XV. XVI.
- Dragatsis, J.**, Πειραιαὶ ἀρχαιολογήματα. Αἱ περὺ συναῖ σκαφαί. Οἱ Dörpfeld und Köhler. *Μία προσθήκη εἰς τὰ γραφέντα*. Ἐξδόμος II N. 48. p. 39—40.
- Dubois, M.**, de Co insula. Paris 1884, Berger-Levrault.
- Promotionsbericht: *Revue critique* N. 2 p. 32—33.
- Durighello, J. A.**, monuments druidiques au Liban. *Courrier de l'Art*. 1885, 6. févr.
- Ermann, A.**, Aegypten u. ägyptisches Leben im Alterthum, geschildert. Mit über 300 Abbild. u. 10 Vollbildern. In 15 Lief. (1. Lief. Lex-8. 48 S.) Tübingen, Laupp. 1 M.
- Freeman, E.**, destructions at Athens. *Academy* N. 661 p. 9
- Gerold, Rosa v.**, ein Ausflug nach Athen u. Corfu. Mit Zeichnungen von L. H. Fischer. Wien, Gerold's Sohn. gr. 8. VI, 223 S. 5 M.
- Gjellerup, K.**, en klassisk Maaned. Billeder og Stemninger fra en Graekenslandsrejse. Kopenhagen, Schou. 8. 284 S. 5 M.
- Hartel, W. v.**, die österreichische Expedition nach Lykien im Jahre 1881. *Oesterr. Monatsschrift f. d. Orient* XI 1.
- Henderson, A.**, Palestine. Its historical Geography, with topographical Index and Maps. Handbook for Bible Classes. Edinburgh, Clark. 3 M.
- Hertzberg, G.**, Athen. Historisch-topographisch dargestellt. Halle, Waisenhaus. 8. 243 S. Mit 1 Plan. 2 M. 80 Pf.
- Hirsch, P.**, Phrygiae de nominibus oppidorum. Königsberg 1884. Diss. 8. 32 S.
- Hirst, J.**, notes from Athens. *Athenaeum* N. 2984 p. 24; N. 2987 p. 128.
- Hoffmann, Jos.**, das alte Athen, nach eigenen Naturaufnahmen rekonstruiert u. in Oel gemalt. 1. Bl. Hauptansicht von den Gärten der Aphrodite aus. 2. Bl. Die Akropolis von der Westseite mit dem Areopag. 3. Bl. Das panathenäische Stadion. 4. Bl. An den Ufern des Ilios. (68 × 92 cm.) Mit erklär. Textheft. Wien, Hölzel. à 21 M.; in Rahmen: à 24 M.
- Kastromenos, P. G.**, the Monuments of Athens. An historical and archaeological description. Translated by Agnes Smith. London, Stanford. 8. 106 p. 4 M. 80 Pf.
- Kiepert, H.**, Karte von Lykia. Nach den Ergebnissen der in den J. 1881—1882 ausgeführten österr. Expeditionen, namentlich der Messungen u. Zeichnungen der Herren O. Benndorf, E. Petersen, G. Niemann, F. v. Luschan, E. Löwy, mit Ergänzungen durch die Itinerare früherer Reisenden, namentlich die Karte von Spratt, redigirt u. gezeichnet. 1: 300,000. 2 Blatt fol. Mit Erläuterungen. (gr. 8. 52 S.) Wien 1884, Gerold's Sohn. In Carton. 12 M.
- Koldewey, R.**, die Halle der Athener zu Delphi. *Mittheilungen des arch. Instituts in Athen* IX 3 p. 264—270 mit Taf. XI u. XII.
- Lambros, Sp.**, τὰ πορίσματα τῆς προϊστορικῆς ἀρχαιολογίας καὶ οἱ πρῶτοι κάτοικοι τῆς Ἑλλάδος. Ἱστορ. μελετήματα (v. p. 84) p. 1—26.
- Φοινῖκες ἐν Ἀγῶν Γαυρωτῶν κατὰ τῇ Σαλαμῖνι. — Συμπλήρωμα τῆς περὶ Φοινίκων πραγματείας. *Ibid.* p. 26—43; p. 221—223.
- notes from Athens. The Acropolis. *Athenaeum* N. 2990 p. 223—224.
- Lolling, H. G.**, zur Topographie von Doris. *Mittheilungen des arch. Instituts in Athen* IX 4 p. 305—318.
- Mair, G.**, das Land der Skythen, v. Herodotus p. 44.
- Maspero, les fouilles au temple de Luqsor.** Sitzung der Académie des Inscr. vom 23. Jan. (*Revue critique* N. 5.)
- lettres from Egypt. The discoveries at Luxor. *Academy* N. 672 p. 223—224.

- Michell, R.**, Tarsus and Pompeiopolis. Academy N. 673 p. 229.
- Naville, E.**, the store-city of Pithom and the route of the Exodus London 1885, Trübner.
Rec.: Academy N. 669 p. 156 – 158 v. St. Poole.
- Neumann, C.**, u. **J. Partsch**, physikalische Geographie von Griechenland mit bes. Rücksicht auf das Alterthum. Breslau, Koebner. 8. XII, 475 p. 9 M.
- Paris, P.**, fouilles de Délos. Bulletin de corr. hell. VIII 8 p. 473–406 mit Taf. XX. XXI.
- Paspatis, A. G.**, τὰ Βυζαντινὰ Ἀνάκτορα καὶ τὰ περὶ αὐτῶν ἱδρύματα. Mit 1 Karte. Athen, Beck. gr. 8. 350 S. 11 M. 50 Pf.
- Petres, R.**, περὶ Νικοπόλεως. Παρνασσός 8' 1 p. 65 70.
- Petrie, Flinders**, the Pyramids and Temples of Gizeh. New and revised edit. London, Field & C. gr. 8. 96 p. cl. 7 M. 20 Pf.
- Poole, St.**, Egypt exploration fund. Academy N. 661 p. 17; 663 p. 52.
- Potagos**, dix années de voyages dans l'Asie centrale et l'Afrique équatoriale. Traduction de MM. A. Meyer, J. Blancard et L. Labadie. Avec des notes par Emile Burnouf et A. Maury. Tome premier. Paris, Fischbacher. gr. 8. XII, 416 p. avec 4 cartes. 20 M.
- Ramsay's** neueste Reise in Kleinasien. Berliner philol. Wochenschrift V 5 p. 158 – 159.
- Rawlinson, G.**, Egypt and Babylon, from Scripture and Profane Sources. London, Hodder and Stoghton. 8.. 430 p. 10 M. 80 Pf.
Rec.: Academy N. 667 p. 111 v. C. J. Ball — Athenaeum N. 2990 p. 210–211.
- Revillout, E.**, fouilles de Pithom. Academy N. 674 p. 249.
- Rohlf, G.**, von Tripolis nach Alexandrien. Beschreibung der im Auftrage Sr. Maj. des Königs von Preussen 1868 u. 1869 ausgeführten Reise. Mit 1 Photogr., 2 Karten, 4 Lith. u. 4 Tab. 2 Bde. 3. Ausg. Norden (1882), Fischer. 8. III, 197, u. IV, 148 S. 10 M. 50 Pf.
- Sayce, A. H.**, letters from Egypt. Academy N. 662 p. 28; N. 668 p. 134; N. 673 p. 221.
- Schliemann, H.**, Orchomenos. Leipzig 1881, Brockhaus. 9 M.
Rec.: Cultura VI 3 p. 73 - 79 v. E. de Ruggero.
- Schneiderwirth, H.**, das pontische Herakleä. (Schluss.) Heiligenstadt. Pr. 4. 28 S.
- Stapfer, E.**, la Palestine au temps de Jésus-Christ. Paris 1884, Fischbacher. 8. 533 p. avec 2 tab., 2 plans et 1 carte. 7 M. 50 Pf.
Rec.: Revue de l'hist. des religions 1884 N. 6 p. 366 – 368 v. E. Montet.
- Steffen**, Karten von Mykenai. 2 Blatt Berlin 1884, D. Reimer. 12 M.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 1 p. 84–87.
- Vigouroux, F.**, la Bible et les découvertes modernes en Palestine, en Egypte et en Assyrie. Avec 124 plans, cartes et illustrations d'après les monuments, par l'abbé Douillard. 4. éd., revue et augmentée. 4 vol. Paris, Berche et Tralin. 18. 427, 634, 616 et 697 p.
- Whitehouse, F. C.**, Moeris, the wonder of the world. New-York 1885, Wiley. 8. 16 p. with ill. 2 M. 50 Pf.
- Wright, W.**, the empire of the Hittites. New-York 1884, Scribner. (London. Niabeth) 21 M.
Rec.: Academy N. 659 p. 415; 661 p. 14; 663 p. 48 von Th. Tyler. — American Journal of Archaeology. I N. 1 p. 56–60 v. F. Brown.
- Zesios, K.**, καταστροφή τοῦ Παρθενῶνος ὑπὸ τῶν Βενέτων. Ἑβδομάς N. 53 p. 97–100.

C. Geographie und Topographie von Italien und den westlichen Theilen des römischen Reiches.

- Apell, F. v.**, Argentoratum. Berlin 1884, Mittler. 3 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 2 p. 42. — Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins, 78 Heft p. 199–201 von v. Veith.
- Baedeker, K.**, le Midi de la France depuis la Loire et y compris la Corse. Manuel du voyageur. Avec 11 cartes, 17 plans de villes et un panorama. Leipzig, Baedeker. 8. XLVI, 362 S. geb. 8 M.
- Benussi, B.**, l'Istria sino ad Augusto. Triest 1883, Schmidt. 8 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 3 p. 81–85 v. G. Zippel.
- Boissier, G.**, l'Algérie romaine. 2 vols. Paris 1883, Hachette. 7 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 10 p. 313–316 v. J. Jung.
- Borsari, L.**, il foro d'Augusto ed il tempio di Marte Ultore. Rom 1884, Salviucci. gr. 8. 18 p.
 Rec.: Transunti dell'Accad. dei Lincei VIII 16 p. 358–359 v. Lanciani u. Helbig. — Cultura V 16 p. 692–693 v. L. Cantarelli.
- Bucci, M.**, topografia della città di Pergola e de' suoi dintorni, con cenni storici. Pergola, tip. Gasperini. 16. 44 p.
- Cagnat, B.**, trois villes et une tribu nouvelles en Afrique. Bulletin épigraphique IV 6 p. 32.
- Caluso** cronistorico-corografico, nei suoi rapporti colla storia della vetusta. Eporedia del Canavese; e degli avvenimenti subalpino-italiani da tempo remoto al 1870. I: Corografia. Turin 1884. 8. 180 p. con carta. 2 M. 25 Pf.
- Caedido, G.**, commentarii dei fatti di Aquileja. Udine, tip. Bardusco. 4. 14 p.
- Castaing, A.**, ethnographie de la France à l'usage des écoles. (Le territoire et les époques. Les premiers habitants. Les Gaulois et les Celtes. Peuples antiques divers. Domination romaine. Domination des Francs. Les Français. Le langage. Le mouvement social et moral. Organisation politique.) Paris, Maisonneuve. 18. 116 p. avec carte. cartonné. 1 M. 50 Pf.
- Cavallari, J. S.**, lo sterramento del tempio di Ercole dell'acropoli di Selinunte. Notizie degli scavi 1884, settembre, p. 318–324.
- Chabrely, E.**, une excursion à Carthage. Paris, Palmé. 12. 53 p.
- Cipolla, C.**, sopra le tombe di Valpolicella. Bullettino di corr. arch. 1885 N. 2 p. 18–20.
- Cohausen, A. v.**, der römische Grenzwall in Deutschland. Wiesbaden 1884, Kreidel. 24 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 9 p. 309–310 v. W. Velke. — Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins, 78. Heft, p. 207–212 v. J. A. — Westdeutsche Zeitschrift IV N. 1 p. 55–68 v. F. Haug.
- u. **Jacobi**, röm. Bauwerke in der Nähe von Homburg, Frankfurt u. Bergen. Annalen des Vereins f. nassauische Alterthumskunde XVIII 2.
- u. **Widmann**, Wallburgen (Altkönig). Ibidem.
- Cournault, Ch.**, note sur les sépultures antiques trouvées à Tarquimpol en 1884. Journal de la Soc. arch. lorraine XXX N. 11 p. 211 ff.
- Czoernig, C. v.**, die alten Völker Oberitaliens. Italiker (Umbri), Raeto-Etrusker, Raeto-Ladiner, Veneter, Kelto-Romanen. Eine ethnologische Skizze. Wien, Holder. gr. 8. 311 S. 9 M. 60 Pf.
 Rec.: Allg. Zeitung (München), Beil. N. 47 v. K. v. Scherzer.
- Desjardins, E.**, géographie historique et administrative de la Gaule romaine. III: Organisation de la conquête; la province; la Cité. Paris, Hachette. 8. 536 p. avec 21 pl., dont 10 cartes en couleur, 2 gravures en taille-douce, 1 photogravure et 24 fig. 20 M.
- la Borne milliaire de Paris. (Extrait du Bull. de la Soc. centrale des architectes, 1884.) Paris 1884, Chaix. 8. 12 p.

- Dion, A. de**, les absides de Saint-Lizier. (Rempart romain de l'oppidum gaulois d'Austria.) Bulletin monumental 1884 N. 8 p. 805—810.
- Duthoit, C.**, Lambèse, plan actuel levé en 1881 par A. Mantenay et H. Bernard, sous la direction de C. Duthoit, architecte en chef des monuments historiques de l'Algérie, à l'échelle de 1/8,000. (Société arch. de Constantine)
- Ernault**, étymologie des noms des Poitiers et Poitavin. Bulletin de la Faculté des lettres de Poitiers 1884 N. 12 et 1885 N. 1.
- Fraas, O.**, zur Kritik des Hrn. Dr. C. Mehlis über die »Fundstatistik der vorrömischen Metallzeit im Rheingebiet« von E. v. Tröltsch. Kosmos 1885 I N. 3 p. 239 f.
- Fulvio, L.**, tombe di Cuma. Notizie degli scavi 1884, ottobre, p. 349—352.
— sopra nuovi sepolcri scoperti in via Maddalena in Napoli. Notizie degli scavi 1884, ottobre, p. 362—363.
- Gallo, G.**, notizie della Magna Grecia a di alcune più celebri sue città e le tavole Eracleensi secondo il Mazzochi. Livorno 1884. 8. 31 p.
- Garofolo, A.**, scoperta di tombe romane nella villa Barbarini a Paravicino d'Erba. Rivista arch. di Como, N. 26, Dez. 1884.
- Garrigou, A.**, Ibères, Ibérie. Etude sur l'origine et les migrations de ces Ibères, premiers habitants connus de l'occident de l'Europe. Foix, imp. Pomiès. 16. XV, 184 p.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 11 p. 340—341 v. R. v S(cala).
- Geymüller, H. de**, documents inédits sur les thermes d'Agrippa, le Panthéon etc. Paris 1883, Baudry. 12 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 13 p. 405—407 v. Ch. Hülsen.
- Gillebert-Dhercourt**, rapport sur l'anthropologie et l'ethnologie des populations sardes, adressée au ministre de l'instruction publique. (Extrait des Arch. des miss. scient., t. 12) Paris, imp. nationale. 8. 77 p. et 6 pl.
- Gozzadini, G.**, nuovi scavi nel fondo San Polo presso Bologna. (Aus den Notizie degli Scavi, 1884.) 4. 17 p.
— sepolcri etruschi dal podere Arnualdi, presso Bologna. Notizie degli scavi 1884, settembre, p. 292—307.
- Haupt, H.**, der röm. Grenzwall in Deutschland nach den neueren Forschungen. Mit bes. Berücksichtigung Unterfrankens geschildert. Vortrag. Würzburg, Stuber. gr. 8. 54 S. Mit 1 Karte. 2 M. 50 Pf.
Vgl. Berliner phil. Wochenschrift V 10 p. 318—320.
- Haus der Vestalinnen am Forum romanum.** Illustrierte Zeitung (Leipzig) N. 2171 mit Abbildung.
- Hautin**, la Voie prénestine. Notes de voyage. (Extrait des Lectures et Mém. de l'Acad. de Sainte-Croix, t. 5.) Orléans, imp. Colas. 8. 18 p.
- Helbig, W.**, scoperte fatte a Pratica. Bullettino di corr. arch. 1885 N. 3 p. 59—62
- Hoernes, M.**, römisches Denkmal in Cilly. Arch.-epigraphische Mittheilungen aus Oesterreich VIII 2 p. 234—238.
- Joanne, A.**, géographie des départements. Alpes Maritimes. (4. éd. 64 p. 14 vign. et carte.) — Calvados (3. éd. 72 p. 11 vign. et carte.) — Charente-Inférieure (4. éd. 64 p., 14 vign. et carte.) — Deux-Sèvres (4. éd. 55 p., 11 vign. et carte.) — Dordogne (3. éd. 63 p., 14 vign. et carte.) — Drôme (3. éd. 63 p., 12 vign. et carte.) — Hérault (3. éd. 67 p., 11 vign. et carte.) — Jura (4. éd. 71 p., 12 vign. et carte.) — Morbihan (3. éd. 60 p., 13 vign. et carte.) — Saône-et-Loire (5. éd. 64 p., 20 grav. et carte.) — Vaucluse (3. éd. 64 p., 16 vign. et carte.) Paris, Hachette. 12. à 1 M.
- Issel, A.**, la Liguria e i suoi abitanti nei tempi primordiali; momenti geologici. Discorso. Genova, tip. Marittima. 16. 45 p. 1 M. 50 Pf.
- Jullian, C.**, les voies romaines dans le département des Bouches-du-Rhône. Bulletin épigraphique V 1 p. 19—30.

- Kiepert, H.**, Wandkarte des röm. Reiches. 1:300000. Neue Ausg. 9 Blatt Imp.-Fol. Berlin, D. Reimer. 12 M.
 Rec.: *Cultura* VI 4 p. 145 v. B.
- Klitsche de la Grange**, tomba etrusca di Canale Monterano. *Notizie degli scavi* 1884, ottobre, p. 344—346.
- Kottler**, über den angeblichen Probuswall im Vogelsberg. *Archiv f. hessische Geschichte* XV 3.
- Kroker, E.**, die neuesten Ausgrabungen in Pompeji. *Berliner phil. Wochenschrift* V 7 p. 218—224; N. 8 p. 250—254.
- Lanciani, R.**, l'Atrio di Vesta. Rom 1884, Salviucci. 7 M. 50 Pf.
 Rec.: *Journal des Savants* 1885, Februar, p. 61—74 v. G. Boissier.
 — ulteriore scoperte di Roma. *Notizie degli scavi* 1884, ottobre, p. 346—348.
 — scavi recenti nella villa di Voconio Pollione a Marino. *Notizie degli scavi* 1884, novembre, p. 394—395.
- Langier, F.**, la station Ad Horrea. (Extrait.) *Draguignan* 1885. 8. 29 p.
- Le Bourgeois, H.**, rapport sur une mission en Italie. Paris, Delagrave. 8. 36 p.
- Leck, J.**, Iberian sketches. Travels in Portugal and the North West of Spain, with illustrations by R. Gray. Glasgow, Wilson and Mc. Cormick. 8. 166 p. 7 M. 20 M.
- Lipp, W.**, die Grabfelder von Keszthely. (Ungarisch.) Budapest 1884, Akademie. gr. 8. VIII, 52 S. mit 18 Tabellen.
- Lomas, J.**, sketches in Spain from Nature, Art and Life. Edinburgh, Black. 8. 420 p. 12 M. 60 Pf.
- Longnon, A.**, atlas historique de la France. I. Paris 1884, Hachette. 11 M. 50 Pf.
 Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 16 p. 506—507 v. O. Hirschfeld. — *Cultura* VI 3 p. 103—104.
- Maisto, F. P.**, [memorie storico-critiche sulla vita di s. Elpidio vescovo africano e patrono di Sant'Arpino;] con alcuni cenni intorno ad Atella antica città della Campania, al villaggio di Sant'Arpino ed all'Africa nel secolo V; [aggiunta una raccolta di poesie in onore del santo.] Napoli 1884, Festa. 16. 184 p. 2 M.
- Mancini, R.**, scavi nella necropoli di Orvieto. *Notizie degli scavi* 1884, novembre, p. 384—392.
- Manitius, M.**, über die Wohnsitze der germanischen Marser. Dresden. Pr. der Anstalt von Müller-Gelinek. 8. 9 S.
- Mantovani, G.**, notizie archeologiche bergomensi; biennio 1882—83. Bergamo 1884, tip. Gaffuri e Gatti. 8. XV, 214 p. con 5 tavole. 5 M.
 — scavi di Ostiglia. *Notizie degli scavi* 1884 p. 288—292.
 — sopra talune tombe romane rinvenute a Quercianella. *Ibid.* p. 341—342.
- Marucchi, H.**, description du Forum romain, et Guide pour le visiter. Traduction française, revue et augmentée. Rom, Löschner. 16. 208 p. avec 2 planches. 3 M. 50 Pf.
- Mau, A.**, scavi di Pompei. (Reg. VIII, isola 2). *Bulletino di corrispondenza arch.* 1884 N. 12 p. 210—216.
- Mehlis, C.**, archäologische Karte der Rheinpfalz. (Studien, N. VIII.) Leipzig 1884, Duncker & Humblot. 6 M.
 Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 10 p. 309—312 v. J. H. Schmitt. — *Lit. Centralblatt* N. 14 p. 458—459. — *Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins*, 78. Heft p. 203 v. Van Fleuten.
 — Grabhügel u. Verschanzungen bei Thalmässing. Nürnberg 1884, Schrag. 2 M.
 Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 11 p. 349—350 v. G. Wolff. — *Lit. Centralblatt* N. 12 p. 379.
- Melon, P.**, la Nécropole phénicienne de Medhia. (Extrait de la Rev. arch.) Paris, Leroux. 8. 8 p. avec fig. et 1 pl.

Middleton, Ausgrabung der Rostra in Rom. Society of Antiquaries in London, Sitzung vom 4. Dez. 1884. (Berl. phil. Wochenschrift V 4 p. 127.)

Milani, A., tomba arcaica a ziro, rinvenuta nell'agro chiusino. Notizie degli scavi 1884, novembre, p. 382—383.

Miller, K., die röm. Begräbnisstätten in Württemberg. Stuttgart 1884 (Wildt). 1 M. 40 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 13 p. 397—400 v. W.

Mommsen, Th., über den röm. Limes. Vortrag beim 44. Berliner Winckelmannsfest. (Berl. phil. Wochenschrift V 8 p. 256.)

— der oberrheinische Limes. Westdeutsche Zeitschrift IV N. 1 p. 43—50.

— Britannien. Deutsche Rundschau XI 5 p. 271—286.

— Zama. Hermes XX 1 p. 144—156

— Oertlichkeit der Varusschlacht, v. p. 91.

Müntz, E., note sur un plan inédit de Rome au commencement du XV siècle. Rendiconti dell' Accad. dei Lincei I 2 p. 27—28.

Nettleship, H., early italian civilization, considered with especial reference to the evidence afforded on the subject by the latin language. Lectures (v. p. 30) p. 23—44.

Nicaise, A., l'époque gauloise dans le dép. de la Marne. Paris 1884, Lechevalier.

Rec.: Revue arch. 1884, Nov.-Dez., p. 369—390 v. E. Flouest.

— sépulture gauloise de Sept-Saulx, Marne. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 2 p. 146—148. cf. 1884.

Nissen, H., italische Landeskunde I. Berlin 1883, Weidmann. 8 M.

Rec.: Phil. Anzeiger XV 1 p. 100—106 v. R. Pöhlmann. — Götting. gel. Anzeigen 1885 N. 6 v. B. Niese.

Ohlenschläger, F., die römischen Grenzlager zu Passau, Künzing, Wischelsburg u. Straubing. München 1884, Franz. 4. 54 S. mit 1 Taf. 1 M. 80 Pf.

Orsi, P., scoperte archeologiche nell' Istria. Bullettino di corr. arch. 1885 N. 2 p. 30—43.

Paysages et monuments du Poitou photographiés par Jules Robuchon. Darunter livr. 12—14: Sanxay, découvertes gallo-romaines d'Herbord, près Sanxay, avec notices rédigées par C. de La Croix. Paris, imp. Motterez. Fol. 12 p. et 6 planches

Piesse, L., itinéraire de l'Algérie, de la Tunisie et de Tanger. Paris, Hachette. 18 CXXI, 598 p. avec 9 cartes et 10 plans 15 fr.

Pigorini, L., i Liguri nelle tombe della prima età del ferro, di Golasecha, prov. di Milano. (Atti della Accad. dei Lincei.) Rom 1884. 4. 4 p. con. 1 tav.

Pilloy, J., études sur d'anciens lieux de sépultures dans l'Aisne. 4. fasc. Saint-Quentin, Triqueneaux-Devienne. 8. p. 139—176 et 2 pl.

Poggi, V., sepolcetro etrusco a s. Quirico d'Orcia. Notizie degli scavi 1884, settembre, p. 307—308.

Pommerol, visite aux murailles vitrifiées de Châteauneuf. Revue d'Auvergne (Clermont-Ferrand) 1884 N. 5.

Pullan, the discoveries at Lanuvium. Archaeological Journal N. 164 p. 327—334.

Reber, B., römische Ausgrabungen in Genf. Antiqua (Zürich) 1884 S. 97 ff.

Revellat, J. P., les Adunicates, peuple gaulois emplaced dans la région d'Andon. Bulletin épigraphique IV 6 p. 273—293.

Richter, O., Rekonstruktion u. Geschichte der röm. Rednerbühne. Berlin 1884, Weidmann. gr. 8. 64 S. Mit 2 Tafeln. 1 M. 60 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 12 p. 358—363 v. E. Kroker.

— altitalische Befestigungen. Vortrag beim Winckelmannsfest zu Rom am 12. Dez. 1884. (Berl. phil. Wochenschrift V 1 p. 29—31.)

— Insula. Hermes XX 1 p. 91—100.

Ritz, R., Ausgrabungen in Martigny (röm. Haus). Anzeiger f. schweiz. Alterthumskunde 1885 N. 2 p. 144—147.

- Rom, das alte.** Malerische Bilder der hervorragendsten Ruinen, nebst 2 re-construirtten Ansichten. 20 Blätter in Farbendruck. Mit begleit. Texte. Leipzig 1884, Weigel. qu.-4. 22 S. geb. 10 M.
- Rossi, G.**, scoperta di una porta e di un tratto delle mura romane di Albium Intemelium. Notizie degli scavi 1884, ottobre, p. 337.
- Rouire, lettre à propos du Lac Triton.** Revue critique N. 2 p. 35. — **Reinach, S.**, reponse à M. Rouire, ibid. N. 3 p. 55—58. — **Rouire**, reponse à M. Reinach, ibid. N. 6 p. 114—119.
- Rückert, K. Th.**, nach Nordafrika. Nach einem Tagebuch. Würzburg 1884, Wörl. 8. 548 S. Mit 1 Karte u. vielen Illustrationen 5 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 2 p. 55 v. Ph. Wolff.
- Sainte-Marie, E. de**, mission à Carthage. Paris 1884, Leroux. 15 M.
Rec.: Revue arch. 1884, Nov.-Dec., p. 381—388 v. S. Reinach.
- Salinas, A.**, gli oggetti rinvenuti negli scavi eseguiti all' acropoli ed al tempio C (d'Ercole) di Selinunte. Notizie degli scavi 1884, settembre, p. 325—336.
- Saurel, F.**, recherches sur l'emplacement d'Aeria. Paris, Picard. 8. 138 p. 2 M.
- Schaafhausen**, die Hundeshagenschen Notizen über römische Funde aus der Bonner Gegend. Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins, 78. Heft p. 233—235.
- Schneider, F. E.**, die Krypta von St. Paulin zu Trier. Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins, 78. Heft p. 167—198 mit Taf. VII.
- Schneider, Jac.**, neue Forschungen über die Römerstrassen auf der linken Rhein- u. Moselseite. Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins, 78. Heft, p. 1—7.
- Sergi, G.**, antropologia storica del Bolognese. Resoconto delle antiche necropoli felsinee. (Aus den Atti e Memorie della Dep. di storia di Romagna, ser. 3, vol. 2.)
- Sogliano, A.**, relazione sopra gli scavi di Pompei. Notizie degli scavi 1884, novembre, p. 396—398.
- Strachey, Rawlins, etc.**, Arethusa and Alpheus (spring in Sicilia). Academy N. 667. 668. 671.
- Tissot, Ch.**, géographie de la province romaine d'Afrique. I. Paris 1884, Hachette. 15 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 6 p. 180 186 v. J. Jung. — Berliner phil. Wochenschrift V 7 p. 206—212 v. Σ. P.
- Tomassetti, G.**, della Campagna Romana nel medio evo. Illustrazione delle vie Appia, Ardeatina, Aurelia, Cassia, Claudia e Flaminia. Parte I. Rom 1885, Löscher. 8. 608 p. 15 M.
- Tröltsch, E. v.**, Fundstatistik der vorröm. Metallzeit im Rheingebiet. Stuttgart 1884, Enke. 15 M.
Rec.: Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins, 78. Heft p. 204—206 v. Schaafhausen. — Kosmos 1885 I 2 p. 154—157 v. C. Mehlis
- Tuccimei**, sopra i terreni incontrati nei recenti scavi dell' Oppio in Roma. Atti dei Nuovi Lincei XXXVI, 5—10.
- Ursin, N. R. af.**, de Lusitania provincia romana. Helsingiae 1884. Berlin, Mayer & Müller. 8. 150 S. 2 M. 50 Pf.
- v. Veith, General**, die Römerstrasse von Trier nach Köln. Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins, 78. Heft p. 7—33, mit Taf. I.
- Wauters**, quelques détails sur Wissant (le Portus Iccius). Térouanne n'a jamais été voisin de la mer. Le Sinus Itius a-t-il existé? Bulletin de l'Académie R. de Belgique 1884 N. 12 p. 668—670.
- Watkin, Th.**, traces of a Roman firebrigade at Chester. Academy N. 663 p. 52; N. 664 p. 70.
- Webster**, roman villa Morton near Brading. The Antiquary 1885, Febr.

Wolf, General, Köln u. seine Brücke in Römerzeiten. Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins, 78. Heft p. 84—87.

Zernin, die Oertlichkeit der Varusschlacht. Allg. Militärzeit. 1885 N. 24. 25.

5. Alterthümer.

A. Allgemeines über orientalische, griechische und römische Alterthümer.

Bornemann, W., de monachatus origine, v. Origenes.

Budge, W., Babylonian life and history London 1884, Tract. arch. Society.
3 M. 60 Pf.

Rec.: Academy N. 648 p. 210—211 v. Th. Tyler.

Cogliolo, saggi sopra l'evoluzione del diritto privato. Turin, Bocca. 8. 146 p.
4 M.

Fleischer, C., die Werthschätzung u. Pflege von Haar u. Bart im Alterthum. Europa 1885 N. 8—10.

Forrer, über die Todtenbestattung bei den Pfahlbauern. Ausland 1885 N. 8.

Fustel de Coulanges, la Cité antique, étude sur le culte, le droit, les institutions de la Grèce et de Rome; 11. éd. Paris, Hachette 18. 483 p.
3 M. 50 Pf.

Geiger, W., ostiranische Kultur. Erlangen 1882, Deichert. 12 M.
Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 2 p. 301—310 v. F. Spiegel.

Lafaye, G., de poetarum et oratorum certaminibus. Paris 1883, Pedone-Lauriel.

Rec.: Revue critique N. 3 p. 46—47 v. G. Lacour-Gayet.

Lange, K., Haus und Halle. Studien zur Geschichte des antiken Wohnhauses u. der Basilika. Leipzig, Veit & Co. 8. XII, 377 S. Mit 9 Taf. u. 10 Abb.
14 M.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 12 p. 394—396 v. Dehio. — Deutsche Literaturzeitung N. 15 p. 530—531 v. H. Nissen.

Leist, B. W., graeco-italische Rechtsgeschichte. Jena 1884, Fischer. 16 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 2 p. 50—54 v. M. Voigt. — Lit. Centralblatt N. 4 p. 112—113 v. Bft. — Deutsche Literaturzeitung N. 8 p. 276—279 v. P. Krüger.

Lucius, P. E., die Quellen der älteren Geschichte des ägyptischen Mönchthums. Zeitschrift f. Kirchengeschichte VII 2.

Martha, C., études morales sur l'antiquité. Paris 1882, Hachette. 3 M. 50 Pf.
Rec.: Academy N. 669 p. 154.

Pollissier, A., les grandes leçons de l'antiquité chrétienne: l'Ancien Testament, l'Evangile, l'Eglise, histoire des origines de la civilisation moderne, par ses monuments littéraires depuis Moïse jusqu'à saint Augustin. Paris, Hachette. 18. VIII, 664 p.
5 M.

Pigorini, L., del culto delle armi di pietra nell' età neolitica. Rendiconti dell' Accad. dei Lincei I N 6 p. 151—152.

Planck, M., die Feuerzeuge der Griechen u. Römer. Stuttgart 1884. Pr.
Rec.: Wochenschr. f. class. Phil. II 5 p. 137—139 v. Max C. P. Schmidt. — Deutsche Literaturzeitung N. 14 p. 487 v. Büchsenhütz.

Pöhlmann, R., Uebervölkerung der antiken Grossstädte. Preisschrift. Leipzig 1884, Hirzel. 4 M. 20 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 4 p. 113—122 v. E. Ziegeler.

Poullin, M., discipline militaire chez les anciens. Limoges 1883, Lavanzelle. 30 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 4 p. 109—111 v. Th. Steinwender.

Reinach, Th., de l'état de siège. Étude historique et juridique. Paris, Pichon. gr. 8. 314 p.
5 M.

Reveillout, E., cours de droit égyptien à l'Ecole du Louvre. 1. vol. 1. fasc. L'Etat des personnes. Paris, Leroux. 8. 232 p.

Rossignol, J., [discussion sur l'authenticité d'une clochette d'or lettré, découverte à Rome, et pris pour une amulette. Suivie de] questions sur le mauvais oeil, sur les amulettes, les cloches amulettes et leur origine. Paris 1883, Labitte. gr. 8. 75 p. avec 1 planche

Schmid u. Baur, Geschichte der Erziehung. I. Stuttgart 1884, Cotta. 10 M.
Rec.: Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 186—188 v. J. K. Fleischmann. — Korrespondenzblatt f. württ. Schulen XXXI 11. 12 p. 573—575.

Sumner-Maine, H., étude sur l'ancien droit. Traduction. Paris 1884, Thorin. 10 M.

Rec.: Revue critique N. 13 p. 251—254 v. P. Viollet. — Polybiblion XXI 2 p. 140—143 v. P. Fournier. — Studi di storia e diritto V 2 p. 140—141 v. R.

Trawinski, F., la vie antique. Manuel illustré d'archéologie grecque et romaine. Traduction d'après Guhl et Koner. Revue et annotée par O. Riemann. II: Rome. Paris, Rothschild. 8. 548 p. avec 530 gravures. v. 1884. 8 M.

B. Griechische Alterthümer.

Beloch, J., das Volksvermögen von Attika. Hermes XX 2 p. 237—261.

Blümner, H., die Mode im alten Griechenland. Grenzboden XLIV 8. 9.

Boehlau, J., quaestiones de re vestiaria Graecorum. Weimar 1884, Böhlau. 8. 87 S. mit Abb. 2 M. 40 Pf.

Dierks, H., de tragicorum histrionum habitu apud Graecos. Göttingen 1883, Calvör. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 10 p. 293—294 v. W. Abraham. — Phil. Anzeiger XV 2. 3 p. 139—143 v. A. Müller.

Dittenberger, W., die eleusinischen Keryken. Hermes XX 1 p. 1—40.

Galanes, E., *περί τῶν πατριδίων διὰ μικρᾶς σφαίρας παρὰ τοῖς ἀρχαίοις. Πλάτων Ζ'* N. 3. 4 p. 124—127; N. 5. 6 p. 168—171.

Haussoullier, B., la vie municipale en Attique. Paris 1884, Thorin. 5 M.
Rec.: Journal des k. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Januar, p. 140—155 v. W. Latischeff.

Hauvette-Besnault, A., les stratèges athéniens. Thèse. Paris 1884, Thorin. 8. VII, 190 p. 5 M.

Rec.: Revue critique N. 14 p. 277—278.

— de archonte rege. Thèse. Paris 1884, Thorin. 8. 124 p.

Rec.: Revue critique N. 14 p. 275—277.

Heine, W., Zustandekommen der Gesetze in Athen. Rawitsch 1883. Pr.

Rec.: Phil. Rundschau N 2 p. 56—59 v. R. Schmidt.

Hermanns Lehrbuch der griech. Antiquitäten. II 1: Rechtsalterthümer, von Th. Thalheim. Freiburg 1884, Mohr. 4 M.

Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 149—151 v. G. A. Saalfeld.

Holzinger, J., a delphii Amphiktyoniarol. Tata 1884. Pr. 8. 33 S.

Ibnatho, G., quaedam ex iure Attico et quidem de litibus instituendis. Lozoncz 1884. Pr. 8. 15 S.

Illing, C. E., de antidosi. Berlin, Calvary. 8. 37 S. 1 M. 80 Pf.

Jurien de la Gravière, la fin d'une grande marine. Revue des deux mondes, t. 67 n. 1 4. v. 1884.

Köhler, U., die Genossenschaft der Dionysiaten im Piräus. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen IX 3 p. 288—298.

Kopetzky, J., über das Rudersystem der attischen Trieren. (Böhmisch.) Sammlung phil. Arbeiten (v. p. 31) p. 108—121.

- Kornitzer, A.**, de scribis publicis Atheniensium Hernals 1883. Pr.
Rec.: Phil. Rundschau N. 9 p. 274—280 v. V. Thumser.
- Kuhnert, E.**, de cura statuarum. Berlin 1883, Calvary. 2 M. 50 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 1 p. 28 v. T. S.
- Lewy, H.**, de civili condicione mulierum Graecarum commentatio. Diss. Breslau (Preuss). 8. 70 S. 1 M. 20 Pf.
- Lübke, H.**, ad historiam Graecorum comoediae, v. Comici p. 40.
- Meier-Schömann**, der attische Prozess. Neu bearb. v. H. Lipsius. 1.—5. Lief. Berlin, Calvary. 10 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 8 p. 241—243 v. G. Faltin.
- Morris, C. D.**, the jurisdiction of the Athenians over their allies. American Journal of Phil. N. 19 (1884) p. 298—317.
— the relation of a greek colony to its mother city. Ibid. N. 20 p. 479—487.
- Ramsay, W. M.**, sepulchral customs in ancient Phrygia. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 241—262 mit Taf. 44.
- Schvarcz, J.**, die Demokratie von Athen. Leipzig 1882, Wolf. 27 M.
Rec.: Revue de l'instruction publique XXVIII 2 p. 101—108.
- Sorof, M.**, über die *ἀγωγή* im attischen Gerichtsverfahren. Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 1. Heft p. 7—16.
- Terzetti, A.**, la Grèce ancienne et moderne considérée sous l'aspect religieux Paris, Leroux. 18. 171 p.
- Thumser, V.**, Untersuchungen über die attischen Metöken. Wiener Studien VII 1 p. 45—68.
- Timayenis, T.**, Greece in the times of Homer. An account of the life, customs, and habits of the Greeks, during the Homeric Period. New-York. 16. IX, 302 p. cl. 9 M.
- Wachsmuth, C.**, öffentlicher Credit in der hellenischen Welt während der Diadochenzeit. Rhein. Museum XL 2 p. 283—303.
— zur Geschichte des attischen Bürgerrechts. Wiener Studien VII 1 p. 158—159.

C. Römische Alterthümer.

- d'Aguanno, J.**, disputatio juridica inauguralis de obligationibus in iure romano. Palermo 1884. 16. 48 p.
- Allard, P.**, histoire des persécutions pendant les deux premiers siècles, d'après les documents archéologiques. Paris 1885, Lecoivre. 8. XXXIX, 461 p. 6 M.
Rec.: Polybiblion XXI 3 p. 242—244 v. H. de l'E.
- Antonelli, J.**, Geschichte der röm. Verfassung. (Rumänisch.) Blasendorf 1884. Pr. 8. 32 S.
- Aubé, B.**, les chrétiens dans l'empire romain. 2. éd. Paris 1881, Firmin Didot. 7 M. 50 Pf.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 2. 3 p. 146—152 v. Fr. Görres.
- Baron, J.**, Geschichte des röm. Rechts. 1. Berlin 1884, Simion. 8 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 1 p. 23 v. M. Voigt. — Deutsche Literaturzeitung N. 12 p. 422—423 v. Leonhard.
- Bernstein, C.**, zur Lehre von der dotis dictio. Juristische Abhandlungen (v. p. 29) p. 79—94.
- Bloch, G.**, de decretis functionum magistratum ornamentis. Thèse. Paris 1884 (Thorin).
Rec.: Phil. Anzeiger XV 1 p. 95—97 v. E. Herzog.
— origines du Sénat romain. Paris 1884, Thorin. 9 M.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 1 p. 97—100 v. E. Herzog.
- Bogojawlenskij, A.**, das Kriegswesen bei den Römern bis Cäsar. (Russisch.) Mit Illustrationen. Tiflis (Michelson). 1 M. 20 Pf.

Borghesi, B., les préfets de Rome, v. p. 84.

Bozóky, A., római világ. Művelődéstörténeti rajzok a csarszarag Friedländer, Jung, Bender e. m. Füz. 1—3 (p. 1—352). Budapest 1884, Rath. à 1 M. 20 Pf.

Brežnik, Fr., Erziehung u. Unterricht bei den Römern zur Zeit der Könige u. des Freistaates. Rudolfswerth 1884. Pr. 8. 32 S.

Brinz, A. v., die Freigelassenen der Lex Aelia Sentia u. das Berliner Fragment von den Dediticiern. — **E. Hölder**, das Wesen der Correalobligation. Freiburg 1884, Mohr. 2 M.

Rec.: Götting. gel. Anzeigen 1885 N. 4 p. 151—158 v. Ubbelohde. — Cultura V 17 p. 762—766 v. L. Cantarelli.

Cantarelli, la data della legge Junia Norbana. Nuovi studi e nuove osservazioni. Archivio giuridico XXXIV 1.

Chevalier, C., Herculaneum et Pompéi. Scènes de la civilisation romaine. Tours 1884, Mame. 8. 216 p. et gravures. 1 M. 70 Pf.

Conrat, M., die Epitome exactis regibus. Berlin 1884, Weidmann. 14 M.
Rec.: Vierteljahrsschrift f. Gesetzgebung VII, Suppl., v. Landsberg.

Coquelin, M., de la perpétuité des obligations ou de la règle Ad tempus deberi non potest. Paris, Larose et Forcel. 8. 150 p.

Cucq, E., le Conseil des empereurs. Paris 1884, Thorin. 7 M. 50 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 12 p. 363—368 v. P. Willems. — Studi di storia e diritto VI 1. 2 p. 141 v. Gatti.

Darras, A., de la représentation judiciaire, en droit romain. Arras, imp. Maréchal. 8. 334 p.

Delastre, E., de la capitis deminutio minima, en droit romain. Paris, Rousseau. 8. 208 p.

Delavaud, L., le cens et la censure, en droit romain, etc. Paris, Larose et Forcel. 8. 272 p.

Dorsa, V., tradizione greco-latina ella Calabria. Cosenza 1884 (tip. Principe).

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 9 p. 277—279 v. G. Meyer.

Eck, E., Beitrag zur Lehre von der adilizischen Klage. Juristische Abhandlungen (v. p. 29) p. 161—186.

Fayout, J., du jus sepulcri, en droit romain. Paris, Derenne. 8. 482 p.

Gandolfo, E., l'Accessio temporis nel diritto romano. Genova 1884, tip. della Gioventù. Selbstverlag, Genua, vico Erba. 8. 48 p.

Garnot, X., aperçu sur la condition des étrangers à Rome, etc. Paris, Rousseau. 8. 212 p.

Gatti, G., dell'utilità che lo studio del diritto romano può trarre dall'epigrafia. Studi di storia e diritto VI 1. 2 p. 3—24.

Haenny, L., Schriftsteller u. Buchhändler in Rom, v. Literaturgeschichte p. 87.

Hefke, A., der Arzt im römischen u. im heutigen Recht. Eine civilistische Abhandlg. nebst Anh.: Haftung des Mensor nach röm. u. nach heutigem Recht. Darmstadt, Zernin. gr. 8. 124 S. 2 M.

Heisterbergk, B., Name u. Begriff des Jus italicum Tübingen, Laupp. gr. 8. VIII, 191 S. 4 M.

Heyrovský, L., rechtliche Grundlage der leges contractus zwischen dem röm. Staat u. Privaten. Leipzig 1881, Breitkopf & Härtel. 3 M.

Rec.: Phil. Anzeiger XV 2. 3 p. 153—157 v. W. Ohnesseit.

Hinojosa, E., historia del derecho romano, según las más recientes investigaciones. Madrid 1885, Murillo. 4. 399 p. Lwb. 16 M.

Huguet, L., des voies d'exécution sur les biens des débiteurs, en droit romain examinées principalement dans le pignus in causa iudicati captum, etc. Montpellier, imp. Boehm et fils. 8. 254 p.

- Hunter, W. A.**, introduction to Roman Law. London, Maxwell. 8. 240 p. cl. 9 M.
- Jacquemaire, N.**, des fidéicommiss en droit romain. Paris, Larose et Forcel. 8. 220 p.
- Jullian, C.**, les transformations politiques de l'Italie. Paris 1883, Thorin. 4 M. 50 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 2 p. 48—50 v. E. Herzog.
- de protectoribus et domesticis Augustorum. Paris 1883, Thorin.
 Rec.: Cultura VI 3 p. 96—97 v. B.
- Jurien de la Gravière**, la marine des Ptolémées et la marine des Romains. 2 vols. Paris 1885, Plon. 12. 476 p. et 4 cartes. 8 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 16 p. 502—506 v. Herbst.
- Kahn, Fr.**, zur Geschichte des römischen Frauenerbrechts. Eine von der Juristenfacultät Leipzig gekrönte Preisschrift. Leipzig 1884, Breitkopf & Härtel. gr. 8. V, 122 S. 3 M.
- Kraner, F.**, l'armée romaine au temps de César. Traduit de l'allemand, annoté et complété sous la direction Benoist, par L. Baldy et G. Larroumet. Paris, Klincksieck. 12. IV, 124 p. et 5 planches.
- Lange, L.**, de sacrosanctae pot. trib. natura. Leipzig 1883, Hinrichs. 1 M. 60 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 3 p. 90—94 v. W. Soltau.
- Le Blant**, des voies d'exception employées contre les martyrs. Revue hist. du droit 1885 N. 1.
- Lécrivain**, le mode de nomination des Curatores rei publicae. Mélanges d'archéologie IV 5.
- Madvig, J. N.**, l'Etat romain, sa constitution et son administration. Traduit par Ch. Morel. T. 4. Paris, Vieweg. 8. 276 p.
- Matthiass, B.**, röm Grundsteuer u. Vectigalrecht. Erlangen 1882, Deichert. 2 M.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 2. 3 p. 153—157 v. W. Ohnesseit.
- Merkel, J.**, Geschichte der klassischen Appellation. Halle 1883, Niemeyer. 4 M. 50 Pf.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 4 p. 113—114 v. L.
- Mispoulet, J.**, du nom et de la condition de l'enfant naturel romain. Revue historique du droit 1885 N. 1.
- Mommsen, Th.**, bürgerlicher u peregrinischer Freiheitsschutz im röm. Staat. Juristische Abhandlungen (v. p. 29) p 253—292.
 — der Rechtsstreit zwischen Oropos u den röm. Steuerpächtern. Hermes XX 2 p. 268—287.
- Nettleship, H.**, ius gentium. Journal of Philology XIII 26 p. 169—181.
- Orsini, A.**, della inalienabilità della dote nel Diritto romano e nel Codice civile italiano. Orvieto 1884, tip. Tosini. 16. 99 p.
- Ortolan, J.**, histoire de la législation romaine. 3 vols. 12. éd. par Labbé. Paris 1884, Plon. 24 M.
 Rec.: Revue critique N. 3 p. 41—46 v. E. Cucq.
- Pampaloni**, ancora sopra la legge de tigno iuncto (a proposito di un lavoro di J. Schumacher intitolato: Ueber tignum u tignum iunctum. Archivio giuridico XXXIV 2.
- Pantaleoni, D.**, della auctoritas patrum. Turin 1884, Löschner.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 10 p. 309—312 v. Hesselbarth.
- Pardon**, die römische Diktatur. Berlin. Progr. d. Luisenst Realg. 4. 18 S. Gärtner. 1 M.
- Pernice, A.**, volkrechtliches u. amtsrechtliches Verfahren in der röm. Kaiserzeit. Juristische Abhandlungen (v. p. 29) p. 49—78.
- Reguli, A.**, de partus humani vitalitate ad juris capacitatem assequendam necessaria juxta romanorum jurisconsultorum sententiam. Siena, tip. Navae. 8. 38 p

- Robiou et Delaunay**, les institutions de l'ancienne Rome. I. Paris 1884, Perrin. 3 M 50 Pf.
 Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 8 p. 230—232 v. H. Genz.
- Sebastian, E.**, de patronis coloniarum atque municipiorum romanorum. Quaestio epigraphica Halle. Diss. 8. 55 S.
- Seltz, K.**, Grundlagen einer Geschichte der röm. possessio. Die Rechtsverschiedenheit im antiken Rom u. die Entfaltung des doppelten röm. Eigentums: possessio neben dominium, aus den verschiedenen positiven Rechtssystemen vor Justinian. Erlangen 1884, Deichert. 8. XXX, 288 S. 6 M.
- Sergi, G.**, la teoria generale dei patti e dei contratti in Diritto romano, confrontata col Codice civile d'Italia. Natura dei patti e dei contratti. Messina, De Stefano. 8. 6 M.
- Sohm, R.**, Institutionen des röm. Rechts. Leipzig 1883, Breitkopf & Härtel. 7 M.
 Rec.: Vierteljahrschrift f. Gesetzgebung VII, 4 v. Lofmar.
- istituzioni di Diritto romano. Versione italiana di M. Di Martino. Napoli, Furchheim. 8. XVI, 312 p. 5 M.
- Soltan, W.**, Gültigkeit der Plebiszite. Berlin 1884, Calvary. 7 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 1 p. 18—20 v. L. Lange). — Deutsche Literaturzeitung N. 10 p. 354—356 v. Joh. Schmidt. — Götting. gel. Anzeigen 1884 N. 25 p. 1006—1008 v. E. Herzog.
- die Manipulartaktik. Hermes XX 2 p. 262—267.
- Thévenin, A.**, du payment de l'indù (Dig. liv. 12, tit. 6; Cod. liv. 4, tit. 5). Paris, Pichon. 8. 202 p.
- Trawinski**, la vie antique. II: Rome, v. p. 102.
- Troisfontaines, A.**, introduction à l'histoire du droit public romain. Nouvelle édition, revue et augmentée. Liège 1884, Gothier. 8. 390 p. 6 M.
- Vaquette, T.**, cours résumé de droit romain. (2. année.) Paris 1885, Focilon. 18. 476 p. 6 M.
- Vitelli, G.**, perchè i Romani cominciarono a radersi la barba. Museo italiano I 3 p. 150—155.
- Voigt, M.**, die XII Tafeln. 2 Bde. Leipzig 1883, Liebeskind. 30 M.
 Rec.: Götting. gel. Anzeigen 1884 N. 22 p. 904—912 v. W. Soltan. — Revue critique N. 8 p. 141—146 v. E. Cuq.
- Wilhelm, A.**, le droit romain résumé en tableaux synoptiques. 4. éd., revue et augmentée de notes explicatives. Paris, Challamel. 8. 100 p.
- Wilkins, A. S.**, l'antiquité romaine, moeurs et coutumes, organisation de la société. Traduit par Mad. P. Waldeufel. Paris, F. Alcan. 32 186 p. avec 34 fig. 60 Pf.
- Wlassak, M.**, Studien zur Theorie der Rechtsquellen. Graz 1884, Leuschner. 4 M.
 Rec.: Götting. gel. Anzeigen 1885 N. 4 v. G. Hartmann.
- Zoeller, M.**, römische Staats- u. Rechtsalterthümer. Ein Kompendium für Studierende u. Gymnasiallehrer. Breslau, Köbner. gr. 8. XII, 438 S. 6 M.

6. Exacte Wissenschaften.

Mathematik, Naturkunde, Medicin, Handel und Gewerbe im Alterthum.

- Arnold, B.**, de Graecis florum et arborum amantissimis. Göttingen, Vandenhoeck. 8. XII, 113 S. 3 M.
- Bapst, G.**, études sur l'étain. Paris 1884, Masson. 10 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 5 p. 142—149 v. O. Keller.

- Berthelot**, les origines de l'alchimie. Avec portrait de l'auteur, une reproduction en facsimilé de la Chrysopée de Cléopâtre d'après un manuscrit du XI. siècle. Paris, Steinheil. 8 14 M.
Rec.: Revue scientifique 1885, 7. février.
- Blümner**, H., das Kunstgewerbe im Alterthum. 2. Abtheil.: Die Erzeugnisse des griech.-ital. Kunstgewerbes. Mit 143 Abb. Leipzig, Freytag. 8. VIII, 234 S. Lwbd. 1 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 10 p. 306—309 v. Ch. B.
- Brown**, R., the zodiacal crab. Academy N. 668 p. 135.
- Candolle**, A. de, origiu of cultivated plants. London, Paul. 8. 450 p. cl. 6 M.
- Chatzidakis**, N., *ιστορία της μαθηματικής εν τη αρχαία Ελλάδα. Παρνασσός* 8' 1 p. 7—20.
- Chloros**, forstwissenschaftliche Leistungen der Altgriechen. Forstwissenschaftl. Centralblatt VII 1 p. 15—23.
- Corlien**, A., les médecins grecs depuis la mort de Galien jusqu'à la chute de l'empire d'Orient. Paris, Baillière. 8. 208 p. avec 1 carte. 5 M.
- Dutertre**, des anestésiques dans l'antiquité. Paris, imp. Davy. 8. 22 p.
- Franck**, A., l'histoire naturelle dans l'antiquité, v. p. 82.
- Göll**, Kurorte im Alterthum, v. p. 92.
- Guardia**, J. M., histoire de la médecine, d'Hippocrate etc. Paris 1884, Doin. 18. 552 p. 7 M.
Rec.: Polybiblion XX 5 p. 417—418 v. B. R.
- Hagen**, H., über elementare Ereignisse im Alterthum. Berlin, Habel. 8. 43 S. 1 M.
- Hefke**, A., der Arzt im antiken u. modernen Recht, v. p. 104.
- Heydenreich**, Ed., bibliographisches Repertorium über die Geschichte der Stadt Freiberg und ihres Berg- und Hüttenwesens. Für akademische Vorlesungen und für den Freiburger Alterthumsverein. Freiberg, Stettner. gr. 8. XI, 128 S. 2 M.
- Huber**, zur Geschichte der Chirurgie. Aerztliches Intelligenzblatt (Berlin) 1885 N. 12.
- Janowsky**, zur Geschichte der Dermatologie. I Das Alterthum. Archiv f. Geschichte der Medizin VIII 1.
- Laboulbène**, la médecine au temps de Celse, v. Celsus p. 56.
- Lepsius**, R., die Längenmasse der Alten. Berlin 1884, Hertz. gr. 8. 110 S. 3 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 10 p. 337—339 v. L. Löwenherz.
- Marucchi**, cadran solaire de Palestrine. Sitzung der Académie des inscr. vom 13. Februar 1885. (Revue critique N. 8.)
- Oppolzer**, Th. v., über die Länge des Siriusjahres u. der Sothisperiode. Aus den Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss. Wien 1884, Gerold's Sohn. gr. 8. 28 S. mit 2 Abb. 50 Pf.
- Papadopoulos-Kerameus**, *προσθήκαι εις τὰ σωζόμενα τῶν ἀρχαίων μετρολόγων. Ἐξ ἀρμενικῶν χειμένων νῦν πρῶτον ἑλλ. μεταφρασθέντων καὶ σημειώσεσι πλουτισθέντων. Ἑλλ. φιλ. σύλλογος Κωνστ.* 1884 p. 9 35.
- Piétrement**, sur l'introduction du cheval en Egypte. Revue d'ethnographie III 5.
- Pigorini**, L., analisi chimiche di alcuni oggetti di rame e di bronzo trovati nelle stazioni lacustri del Benaco. (Dai Trans. della Accad. dei Lincei, VIII.) 4. 3 p.
- Pontiatin**, le prince, archéologie astronomique. »L'Astronomie« (Paris, Gauthier-Villars) 1885, février.
- Saint-Lager**, recherches historiques sur les mots: Plantes mâles et plantes femelles. Paris, Baillière. 8. 48 p. et planches
- Verwendung** des Metalls in der Antike. Wochenblatt für Baukunde 1885 N. 13—17.

7. Kunstarchaeologie.

- Adamy, B.**, Architektonik der altchristlichen Zeit, umfassend die altchristl., byzant., muham. u. karolingische Kunst. I. (Erste Abth. des Bds. II der »Architektonik auf hist. Grundlagen.«) Hannover 1884, Helwing. 9 M.
Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXV 12 p. 932 933 v. J. Wastler.
- Arbellot**, mémoire sur les statues équestres de Constantin, placées dans les églises de l'ouest de la France. Limoges 1884, Ducourtieux. 8. 1 M.
- Birch, S.**, notes on the antiquities from Bubastis in the collection of Hilton Price. Academy N. 667 N. 121.
- Blavette, V.**, fouilles d'Eleusis. Enceinte de Démeter. Bulletin de correspondance hell. VIII 4. 5 p. 252—264.
- Bötticher, E.**, Beziehungen der Bauernöpferei zur Keramik der Nekropolen. Das Ausland 1885 N. 2. 3 mit Abb.
— der magische Spiegel u seine Bedeutung für die Kunde der Vorzeit. »Aus allen Welttheilen« XVI 4.
- Brizio, E.**, nuova situla di bronzo figurata trovata in Bologna. Atti e memoir della Dep. di Romagna 1884 N. 4 p. 206—310 con. tav. IV—VII.
- Brunn, H.**, über die kunstgeschichtliche Stellung der pergamenischen Gigantomachie. Berlin 1884, Weidmann. 5 M.
Rec.: Wochenschr. f. class. Phil. II 8 p. 225—230 v. E. Petersen. — Deutsche Literaturzeitung N. 11 p. 389—390 v. R. Kekulé.
- Burckhardt, J.**, le Cicérone. Guide de l'art antique et de l'art moderne en Italie. Trad. par A. Gérard. I: Art ancien. Paris, Firmin-Didot. 12. XLVIII, 200 p. avec 4 plans. 6 M.
- Cagnat, R.**, la Vénus de Gien. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 2 p. 144—146 avec fig.
- Cesnola, Palma di**, a descriptive atlas of the Cesnola collection of cypriote antiquities in the metropolitan museum of art, New-York. (In 3 vols.) Vol. 1. With preface by S. Birch. 5 parts. Berlin, Asher & Co. Fol. 150 Lichtdr.-Taf. mit 162 Bl. Text. 210 M.
Rec.: Academy N. 671 p. 193 v. A. S. Murray.
- oro e vetri antichi di Cipro, scavati negli anni 1876—79. — Il culto di Venere, conferenze archeologiche. Turin, Derossi. 8. 97 p. con 8 tavole.
- Choisy, A.**, l'art de bâtir chez les Byzantins. Paris 1883, Société anonyme des publications périodiques.
Rec.: Gazette des beaux-arts 1885, février, v. Gonse. — Lit. Centralblatt N. 16 p. 553—554 v. H. J.
- Cipolla, C.**, statuette di Arpocrate, scoperta a Caprino veronese. Notizie degli scavi 1884, ottobre, p. 338.
- Collection Camille Lécuyer**. Terres cuites antiques trouvées en Grèce et en Asie Mineure. Notices de Lenormant, de Witte, Cartault, Schlumberger, Babelon, Lécuyer. Livrais. 1—4. Paris, Rollin. Fol. 156 p. et 84 planches en phototypie.
- Colvin, S.**, an undescribed Athenian funeral monument. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 205—208 mit Taf. 32.
- Comparetti**, vaso Dressel, v. p. 70.
- Conze, A.**, über die Bronzefigur des betenden Knaben u. ihren modernen Nachguss in Venedig. Sitzung der Berliner arch. Gesellschaft vom 6. Januar. (Berliner phil. Wochenschrift V 9 p. 287.)
- Danicourt, A.**, Hermès et Dionysos. (Extrait de la Rev. arch.) Paris, Leroux. 8. 6 p. avec dessin.
- Dieulafoy, M.**, l'art antique de la Perse. Troisième partie: la Sculpture perséopolitaine. Paris, Fosse et Ce. gr. 4. 112 p. avec 124 fig. et 19 pl.

Dörpfeld, W., der antike Ziegelbau. (In den Hist. Aufsätzen, E. Curtius gewidmet.) Berlin 1884, Asher.

Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 6 p. 161 163 v. L. v. Sybel.

Dütschke, H., römische Maskenfragmente aus Köln. Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins, 78. Heft p. 126—133 mit Taf. II.

Dumont, A., terres cuites orientales et gréco-orientales: Chaldée, Assyrie, Phénicie, Chypre et Rhodes. Paris 1884, Thorin. 4. 39 p. et planches. 4 M.

— et **Chaplain**, céramiques de la Grèce propre. I. fasc. 1 et 2. Paris 1883, Firmin-Didot. à 20 M.

Rec.: Revue critique N. 2 p. 26—30 v. M. Collignon.

Fabricius, E., die Skulpturen vom Tempel in Sunion. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen IX 4 p. 338—353 mit Taf. XVII—XIX.

Flouest, E., deux stèles de Larare. Revue archéologique 1884, déc., p. 285—298. Avec table VII et VIII.

-- sur le signe S dans l'art antique. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 2 p. 110—118.

Froehner, W., terres cuites d'Asie mineure. Paris 1879/81, H. Hoffmann. 75 M. Rec.: Phil. Anzeiger XV 2. 3 p. 136—138 v. Urlichs.

Furtwängler, A., über eine Bronzestatue aus der Sammlung Saburoff. Vortrag beim 44. Berliner Winckelmannsfest. (Berliner phil. Wochenschrift V 8 p. 255—256.)

Gamurrini, Fr., scoperta di forme fittili aretine. Notizie degli scavi 1884, novembre, p. 396—402.

Gardner, E. A., ornaments and armour from Kertch in the New Museum at Oxford. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 62—73 mit Taf. 6 u. 7.

— a sepulchral relief from Tarentum. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 105—142.

Gerhard, E., etruskische Spiegel. Bd. V, Heft 1. 2, bearb. v. Klügmann u. Körte. Berlin 1884, Reimer. à 9 M.

Rec.: (1.) Phil. Rundschau N. 15 p. 474—475 v. H. Dütschke.

Gerlach, L., über Mythenbildung in der alten Kunstgeschichte. Dessau 1883 Pr. Rec.: Phil. Rundschau N. 12 p. 363—367 v. A. Schultze.

Gneditsch, P., Geschichte der Kunst im Alterthum. (Russisch.) Mit 430 Ill. Petersburg 1885, Marx. 4. 6 Rub.

Gorringe, G., Egyptian Obelisks. New-York, Nimmo. Folio. 54 full-page Illustrations. 50 M.

Hampel, J., der Goldfund von Nagy-Szt-Miklos (»Schatz des Attila«). I. Ungarische Revue 1885 N. 3 p. 161—199 mit 33 Illustrationen.

Hartwig, P., neue Unterwerltsdarstellungen auf griech. Vasen. Archäologische Zeitung XLII 4 p. 253—270 mit Taf. 18. 19 u. Abb.

Haussoullier, B., quomodo sepulcra Tanagraei decoraverint. Paris 1884, Thorin.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 1 p. 14—16 v. A. Furtwängler.

Helbig, W., scoperte di tre depositi di oggetti votivi a Segni. Bullettino di corr. arch. 1885 N. 3 p. 62—64.

Herzog, A., die olympischen Göttervereine. Leipzig 1884, Teubner. 1 M. 20 Pf. Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 3 p. 65—66 v. H. Blümner.

Heydemann, H., Vase Caputi mit Theaterdarstellungen. Mit 2 Tafeln u. 2 Holzschn. 9. Hallisches Winckelmannsprogramm. Halle 1884, Niemeyer. 4 22 S. 2 M.

Holleaux, J., fouilles au temple d'Apollon Ptoos. Bulletin de correspondance hell. VIII 8 p. 509—515.

Homolle, Th., l'autel des cornes à Délos (Κεράτιος βωμός). Bulletin de correspondance hell. VIII 7 p. 417—438 mit Taf. XVII. XVIII. XIX.

- Jahrbuch der königl. preussischen Kunstsammlungen.** 6. Bd. 4 Hefte. Fol. (1. Heft XXXII Sp. u. 68 S. mit Taf. u. Abb.) Nebst Gratisbeilage: Der Kunstfreund (ohne Kunstbeilagen). Hrsg. v. H. Thode. Berlin, Grote. 30 M.
- Jatta, G.**, vasi dipinti di Canosa di Puglia. Notizie degli scavi 1884, ottobre, p. 364—368.
- Kabbadias, P.**, ἀγάλματα ἐξ Ἐπιδαύρου. Ἐφημερίς ἀρχ. 1884 N. 1. 2 p. 49—89 mit Taf. 3. 4.
- Karabacek, J.**, Katalog der Theodor Graf'schen Funde in Aegypten. Hrsg. vom k. k. österr. Museum. Wien 1883, Gerold. gr. 8. 56 S. 1 M. 20 Pf.
- Kekulé, R.**, die antiken Terracotten. II: Terracotten von Sicilien. Stuttgart 1884, Spemann. 75 M. (1 u. 2: 140 M.
 Rec.: Mittheilungen des arch. Instituts in Athen IX 4 p. 390—391 v. F. Dümmler. — Preussische Jahrbücher LIV 6 p. 592—594 v. Conze. — Bullettino di corr. arch. 1884 N. 12 p. 216—221 von W. Henzen. — Academy N. 671 p. 192 v. A. S. Murray.
 — zur Deutung des Laokoon. Stuttgart 1883, Spemann. 4 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 3 p. 81—90 v. P. Weizsäcker.
 — nochmals der Ostgiebel des Zeustempels zu Olympia. Rhein. Museum XL 2 p. 308—309.
- Klein, W.**, zur Kypsele der Kypseliden in Olympia. Aus den Sitzungsber. der Akad. der Wiss. Wien, Gerold's Sohn. gr. 8. 35 S. mit 5 Abb. 70 Pf.
- Körte, tazza figurata di Orvieto.** Bullettino di corr. arch. 1885 N. 1 p. 1—3.
 — scarabeo etrusco di Orvieto. Ibid. p. 5—6.
- Kuhnert, E.**, Statue u. Ort. Leipzig 1884, Teubner. 2 M.
 Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 4 p. 97—98 v. H. Blümner.
- Kumanudes, St.**, σκύφοι Βουτυριολ. Ἐφημερίς ἀρχ. 1884 N. 1. 2 p. 59—65 mit Taf. 5.
- Kunstfreund, der**, herausg. v. H. Thode. Erster Jahrg. 1885. 24 Nrn. Fol. Mit Kunstbeilagen u. Ill. Berlin, Grote. 20 M.
- Lasteyrie, de**, buste en bronze de Mercure. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 1 p. 78—79.
- Le Blant**, de quelques types païens reproduits par les premiers fidèles. Mélanges d'archéologie IV 5.
- Lefort, L.**, étude sur les monuments primitifs de la peinture Chrétienne, et Mélanges archéologiques. Paris, Plon. 18. 3 M. 50 Pf.
- Liottard**, sur la mosaïque de Nîmes. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 2 p. 154—157.
- Loescheke, G.**, Vermuthungen zur griech. Kunstgeschichte u. zur Topographie Athens. Dorpat 1884 (Schnakenburg). 1 M. 20 Pf.
- Marsh, A. R.**, ancient crude-brick construction and its influence on the Doric style. American Journal of arch. I 1 p. 46—53.
- Mayer, Max**, ein Theseus-Sarkophag. Archäologische Zeitung XLII 4 p. 271—280 mit Abb.
- Meier, P. J.**, Beiträge zu den griech. Vasen mit Meistersignaturen. Archäologische Zeitung XLII 4 p. 237—252 mit Taf. 15 (Amphora des Amasis), 16 (Schalen des Pomphaïos u. Euphronios), 17 (Vase des Epilykos; Fragmente aus Vulci) u. Abbildungen.
- Melani, A.**, architettura italiana (pelasgica, etrusca, italo-greca e romana). 2 vols. Milano 1884, Hoepli. 16. 188 p. 4 M.
- Merriam, A. C.**, inscribed sepulchralvases from Alexandria. American Journal of arch. I 1 p. 18—33 mit Taf. I.
- Michaelis, A.**, ancient marbles in Great Britain. Cambridge 1882 (London Clay). 50 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 12 p. 393 v. T. Schreiber.
 — Supplement I. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 143—161 mit Tafel 48.

Milchhöfer, A., Anfänge der Kunst in Griechenland. Leipzig 1883, Brockhaus. 7 M.

Rec.: Journal des Savants 1885, Februar, p. 87—98 u. März p. 155—165 v. G. Perrot.

Μνημείον, τὸ τοῦ Φιλοπάππου ἐν Ἀθήναις. Ἑσπερος IV N. 93 p. 226 mit Abb.

Müntz, E., la Renaissance en Italie et en France à l'époque de Charles VIII, ouvrage publié sous la direction et avec le concours de Paul d'Albert de Luynes et de Chevreuse, duc de Chaulnes, par E. Müntz. Illustré de 300 gravures et de 38 planches tirées à part. Paris, Firmin-Didot. 4. XI, 564 p. 30 M.

— l'archéologie et l'histoire de l'art. Courrier de l'art 1885 N. 7. 8.

Musalos, M., τὸ Δειβήσιον τῆς Λυκίας. Ἑβδομάς N. 47 p. 25—27.

Mylonas, K. D., πικυτὸν ἐλλ. χάτοκτρον. Ἑφημερίς ἀρχ. 1884 N. 1. 2 p. 73 —78 mit Tab. 6.

Nissen, H., über Tempelorientirung. III. Rhein. Museum XL 1 p. 38—65.

Nolhac, de, les peintures des manuscrits de Virgile. Mélanges d'archéol. IV 5.

Parize, sur un fourneau antique trouvé dans les sédiments de la rivière de Morlaix. (Extrait du Bull. de la Soc. d'études scient. de Morlaix, 1884.) 8. 4 p. avec 2 fig.

Perrot et Chipiez, histoire de l'art dans l'antiquité. I (l'Egypte), LXXIV, 880 p. avec 616 grav. et 20 planches; II (la Chaldée et l'Assyrie), 826 p. avec 432 grav. et 15 planches; III (Phénicie, Cypre, Asie Mineure), 928 p. avec 452 grav. et 10 planches. Paris, Hachette. à livr. 50 Pf.

Rec.: (II) Philol. Rundschau N. 3 p. 78—81 v. -C. — Polybiblion XX 6 p. 508—509 v. A. de B.

— deutsch von R. Pietschmann. I. Abth. Aegypten. Cplt. in 24 Lief. (LXXX, 915 S.) Leipzig, Brockhaus. à 1 M. 50 Pf. (I cplt. geb.: 44 M.)

— history of art in Phoenicia and its dependencies. From the French. 2 vols. London, Chapman & Hall. gr. 8. 890 p., 10 plates, 644 engravings. 50 M.

Phillos, D., γλυπτὰ ἐξ Ἑλευσίνος. Ἑφημερίς ἀρχ. 1884 N. 4 p. 179—187 mit Taf. 8.

Poggi, V., la gemma di Eutiche. Genua 1884. 4. 12 p. mit 1 Taf.

Rec.: Bulletin épigraphique V 1 p. 47 v. Mowat.

Pottier, E., les lécythes blancs. Paris 1883, Thorin. 6 M.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 4 p. 125—126 v. Th. S(chreiber).

— quam ob causam Graeci in sepulcris figlina sigilla deposuerint. Paris 1883, Thorin.

Rec.: Revue critique N. 4 p. 62—64 v. J. Martha.

— fragment de stèle peinte de Sunium. Bulletin de correspondance hell. VIII 7 p. 458—461 mit Taf. I.

— et Reinach, Niké et Psyche. Bulletin de corr. hellénique IX 2.

Purgold, K., ἀρχαίων ἀέτωρα ἐκ τῆς Ἀκροπόλεως. Ἑφημ. ἀρχ. III 3 p. 147—159 mit Taf. 7.

Ravaissou, la statuette d'Hercule, de Lyrippe, appartenant à Alexandre le Grand. Sitzung der Acad. des inscr. v. Dez. 1884. (Revue critique N. 1 p. 19.)

Rayet, O., vase antique trouvé dans la nécropole de Myrina. Bulletin de correspondance hell. VIII 8 p. 508—515.

Reimers, J., zur Entwicklung des dorischen Tempels. Berlin 1884, Weidmann. 1 M.

Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 7 p. 193—195 v. L. v. Sybel.

Richter, O., on a Phoenician Vase found in Cyprus. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 102—104.

Riepenhausen, F. u. J., Gemälde des Polygnot zu Delphi (die Einnahme von Troja u. die Abfahrt der Griechen darstellend). Gezeichnet u. gestochen nach der Beschreibung des Pausanias. 18 Photolith. Folio. Leipzig, Hesse. Mit Text. 4. 4 S. Geb. 15 M.

- Rollett u. Benndorf**, Scherbe aus Carnuntum. Arch.-epigraphische Mittheilungen aus Oesterreich VIII 2 p. 228—233.
- Romero y Barros**, sarcofago de Cordova. Revista contemporanea 1885, febr.
- Ronchard, L. de**, la tapisserie dans l'antiquité. Paris 1884, Rouam. 10 M.
Rec.: Bull. monumental 1884 N. 7 p. 693—694 v. L. Palustre.
- Roszbach, O.**, Sculpturen von Ilion (Athenatempel). Archäologische Zeitung XLII p. 223—236 mit Taf. 14 u. 2 Abb.
- origini del tipo di Sileno. Bullettino di corr. arch. 1885 N. 2 p. 44—48.
- Rubens, Peter Paul**, antike Charakterköpfe. Eine Sammlung von 12 Bildnissen, nach antiken Büsten gezeichnet, in Kupfer gestochen v. L. Vorstermann, P. Pontius, H. Withous u. S. à Bolswert. Facsimile-Reproduction. München 1884, Hirth. Fol. Mit 1 Bl. Text. 2 M 50 Pf.
- Salinas, A.**, terre cotte figurate di Selinunte. Notizie degli scavi 1884, settembre, p. 326—327.
- tavola di misura di Selinunte. Notizie degli scavi 1884, settembre, p. 330—332.
- Sallet, A. v.**, Darstellung eines Gigantenkampfes auf einer Münze von Dioskarea im Berliner Museum. Zeitschrift f. Numismatik XIII 3. 4 p. 366—368 mit Abb.
- Schlumberger, G.**, deux exagias de l'époque des Paléologues; Sceau d'un capitaine arménien au service de Byzance, au X. siècle. (Extrait de la Rev. de numism., 1884.) Paris, imp. Rougier et C. 8. 13 p. avec fig.
- Schreiber, Th.**, die Athena Parthenos des Phidias. Leipzig 1883, Hirzel. 6 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 1 p. 28—29 v. E. Th-r.
- der altattische Krobylos. II. Kallimachus u. Pasiteles. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen IX 3 p. 232—253 mit Taf. 9 u. 10.
- Semper, Gottfried**, kleine Schriften, herausg. von Manfred u. Hans Semper. Stuttgart 1884, Spemann. 12 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 9 p. 257—265 u. N. 10 p. 289—299 v. R. Borrmann.
- Sittl, K.**, der Adler u. die Weltkugel als Attribute des Zeus. Leipzig 1884, Teubner. 1 M. 60 Pf.
Rec.: Wochenschrift f. class. Phil. II 2 p. 33—34 v. H. Blümner.
- Smith, Cecil**, Pyxis: Herakles and Geryon. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 176—184 mit 1 Taf.
- four archaic vases from Rhodes. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 220—249.
- Stal, V.**, de variis gigantum formis in fabula et arte Graecorum. Halle. Diss. 8. 25 S.
- Studniczka, F.**, zum Ostgiebel des Zeustempels in Olympia. (Umnennung der zwei weiblichen Figuren.) Archäologische Zeitung XLII 4 p. 281—285.
- Sybel, L. v.**, Kritik des ägyptischen Ornaments. Mit 2 Taf. Marburg 1883, Elwert. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 14 p. 446—447 v. H. Dütschke. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXV 12 p. 933—934 v. J. Wastler.
- Tholin, G.**, statuette en albâtre et marbre rouge, trouvée à Tayrac; exemple de sculpture polychrome. Bulletin monumental 1885 N. 1 p. 8—12 mit Abb.
- Trendelenburg, A.**, Laokoongruppe u. Gigantenfries. Berlin 1884, Gärtner. 1 M. 25 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 7 p. 234—235 v. O. Benndorf.
- Treu, G.**, Statuenbemalung. Berlin 1884, Oppenheim. 1 M.
Rec.: Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins, 78. Heft p. 212—214 von Schaafhausen.
- Urlichs, L. v.**, Beiträge zur Kunstgeschichte. Leipzig 1885, Weigel. Mit 20 Taf.
Rec.: Süddeutsche Presse 1885 N. 44 p. 6 v. —ρ.

- Veyries, A.**, les figures criphores. Paris 1884, Thorin. 2 M. 25 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 4 p. 124—125 v. Th. S(chreiber).
- Villefosse, Héron de**, sur les antiques griffons en bronze. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 2 p. 98—101.
- Wagnon, A.**, la sculpture antique Origines, caractères, évolutions, description, classification, rapports similitudes, divergences et contrastes des œuvres de l'art en Egypte et en Grèce. Paris, Rothschild. Folio, avec une héliogravure et 14 planches dessinées par H. Hébert. 25 M.
- Waldstein, Ch.**, the Panathenaic festival and the central slab of the Parthenon frieze. American Journal of arch. I 1 p. 10—17.
- the Hesperide of the Olympian Metope and a marble Head at Madrid. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 171—177 mit Taf. 45.
- the eastern pediment of the Temple of Zeus at Olympia, and the western pediment of the Parthenon. Ibid. p. 195—204 mit 1 Taf.
- Wiedemann, A.**, die ägyptischen Denkmäler des Provinzialmuseums zu Bonn u. des Museums Wallraff-Richartz zu Köln. Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins, 78. Heft p. 88—126.

8. Numismatik.

- Anzeiger**, numismatisch-sphragistischer. Zeitung f. Münz-, Siegel- u. Wappenkunde. Organ des Münzforschervereins zu Hannover. Herausg. v. H. Walte u. M. Bahrfeldt. 16. Jahrg. 1885. 12 Nrn. gr. 8. Hannover, Meyer in Comm. 2 M.; mit Numismat. Literaturblatt 3 M.
- Babelon**, une monnaie d'or d'Alexandria Troas. Revue numismatique III 1.
- Beauvais**, manière de discerner les médailles antiques de celles qui sont contrefaites. Ouvrage revu, corrigé, mis dans un nouvel ordre et augmenté par le vicomte de Colleville. Paris 1885, Picard. 8. 40 d. 1 M. 50 Pf.
- Blätter für Münzfreunde**. Numismatische Zeitung. Organ des Münzforschervereins. 21. Jahrg. 1885. 8 Nrn. gr. 8. Leipzig, Thieme. 6 M.
- Bulletin mensuel de numismatique et d'archéologie**, publié par R. Serrure. 4. année, 1884/85. Bruxelles, bureau: rue de Suède. 10 M. 50 Pf.
- Chronicle, Numismatic**, Journal of the Numismatic Society, edited by J. Evans, W. Vaux, and Barclay V. Head. Quarterly. 3. series, vol. V (1885). London, Russell Smith. à Nr. 6 M.
- Cocheteux, C.**, de l'enchaînement des systèmes monétaires romains, mérovingiens et carlovingiennes considérés principalement au point de vue de la réglementation de la taille. IV. Revue belge de numismatique 1885 N. 1.
- Colleville**, manière de discerner les médailles, v. supra Beauvais.
- Engel**, sur les collections numismatiques d'Athènes. Revue numismatique III 1.
- Flinders-Petrie**, Data for Making Allowances in Weight for corrosion of metals. Numismatic Chronicle 1884 N. 4 p. 345—346.
- Gazetta numismatica**, dir.: S. Ambrosoli. Como, Franchi. 12 Nrn. 10 M.
- Imhoof-Blumer, F.**, monnaies grecques. Paris 1883. (Leipzig, Köhler.) 45 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 4 p. 122—124 v. R. Weil.
- Köhler, U.**, numismatische Beiträge. 1) Münzfunde von Eretria u. Eleusis. 2) Zur griech. Elektronprägung. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen IX 4 p. 354—362
- Literaturblatt**, numismatisches. Herausg.: M. Bahrfeldt. 6. Jahrg. 1885. 4—5 Nrn. gr. 8. Stade. (Hannover, Meyer.) 1 M. 50 Pf.; mit num.-sphrag. Anzeiger 3 M.
- Löbbecke, A.**, griechische Münzen aus meiner Sammlung. Zeitschrift für Numismatik XII 3. 4 p. 307—352 mit Taf. XIII u. XIV.

- Meletopulus, A.**, *κατάλογος τῶν ἀρχαίων νομισμάτων*. Athen 1884 (Beck).
4. 100 S. mit 4 Kupfertafeln. 12 M. 50 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 13 p. 433—434 v. F. H.
- Mittheilungen der bayr. numismatischen Gesellschaft.** 4. Jahrgang 1884.
München, Franz. 2 M. 50 Pf.
- Münzblätter, Berliner.** Monatsschrift zur Verbreitung der Münzkunde, nebst
Beilage: Numismatische Correspondenz, herausg. v. Ad. Weyl. 6. Jahrg.
1885. 12 Nrn. gr. 4. Berlin, Weyl. 2 M. 50 Pf.
- Petra, G. de,** *ripostiglio di monete romane, scoperto in Carbonara, provincia
di Bari.* Notizie degli scavi 1884, settembre, p. 310—318.
- Postolakis, A.**, *κεράτινα συμβολικά. Ἐφημερίς ἀρχ.* 1884 N. 1. 2 p. 1—21
mit Taf. 1. 2.
- Revue numismatique**, redigée par MM. Barthélemy, Schlumberger et
Babelon. Paris, Rollin. Série III, année 1885.
— belge de numismatique, publiée par MM. Chalon, de Coster et Serrura.
XLI. Bruxelles, Decq et Duhent.
- Robert,** les phases du mythe de Cybele et d'Atys, rappelées par les médaillons
contorniates. *Revue numismatique* III 1.
- Sallet, A.**, Beiträge zur antiken Numismatik. Mende unter dem Namen Ka-
nastraton. Merkwürdige Bezeichnung des Consulats auf Münzen des Augustus
v. Temnus, etc. *Zeitschrift f. Numismatik* XII 3. 4 p. 358—350 m. 25 Holzschn.
— Alexandrinische Münzen des Caligula u. Bemerkungen zur ägyptischen
Prägung des Augustus u. Tiberius. *Ibid.* p. 376—381 mit Abb.
— Sulla's Prägung in Athen. *Ibid.* p. 381—384 mit Abb.
— zum Imperatortitel des M. Antonius. *Ibid.* p. 384—386.
- Schodt, de,** Apollon sur les monnaies de César-Auguste. *Revue belge de
numismatique* 1885 N. 1.
- Verkehr,** numismatischer. Ein Verzeichniss verkäuflicher u. zum Ankauf
gesuchter Münzen, Medaillen etc. Herausg. v. C. G. Thieme. 22. Jahrg.
1885. 4 Nrn. 4. Leipzig, Thieme. 1 M. 60 Pf.
- Weil, R.**, die Künstlerinschriften der sicilischen Münzen. 44. Berliner Winkel-
mannsprogramm. Berlin 1884, Reimer. gr. 4. 31 S. mit 3 Taf. (dazu 3 Bl.
Erklärungen) u 4 Fig. 2 M. 40 Pf.
Rec.: *Wochenschrift f. class. Phil.* II 11 p. 321—325 v. L. v. Sybel.
- Wroth, W.**, the Santorin find of 1821. *Numismatic Chronicle* 1884 N. 4
p. 269—280 with pl. XII
- Zeitschrift für Numismatik.** Redigirt von A. v. Sallet. 13. Bd. (1885).
4 Hefte. gr. 8. Berlin, Weidmann. 14 M.; 1 Heft à 4 M.
— — Register zu Band I—X (63 S.) *Ibid.* 1884. 2 M. 40 Pf.
— numismatische, herausg. von der Numismat. Gesellschaft in Wien durch
deren Redactionscomité. 17. Jahrg. 1885. Mit Tafeln u. Abb. gr. 8. Wien,
Manz. 12 M.

BIBLIOTHECA PHILOLOGICA CLASSICA.

Verzeichniss der auf dem Gebiete der classischen Alterthums-Wissenschaft erschienenen Bücher, Zeitschriften, Dissertationen, Programm-Abhandlungen, Aufsätze in Zeitschriften und Recensionen.

1885. April — Juni.

I. Zur Geschichte und Encyclopaedie der classischen Alterthums-Wissenschaft.

1. Zeitschriften.

Analectes pour servir à l'histoire ecclesiastique de la Belgique. Publiés par E. Reusens et V. Barbier. Tome IV (XX) 1884/85. Louvain, Peeters. 6 M.

Annuaire de l'instruction publique, des beaux-arts et des cultes pour l'année 1885, rédigé et publié par MM. Delalain, imprimeurs de l'Université. 2-vol. Première partie: Administration et personel (VIII, 636 p. et carte); deuxième partie comprenant les conditions d'obtention des grades etc. (268 p.) Paris, Delalain frères. I: 4 M.; II: 3 M.

Antiqua. Unterhaltungsblatt für Freunde der Alterthumskunde. Herausg. v. H. Messikommer u. R. Forrer. Jahrg. 1885. 12 Nrn. gr. 8. Hottingen bei Zürich. v. p. 2. 6 M. 50 Pf.

Archiv, neues, für sächsische Geschichte u. Alterthumskunde. Herausg. v. H. Ermisch. 6. Bd. 1. u. 2. Heft, 168 S. mit 1 Taf. Dresden, Baensch. v. p. 2. à 1 M. 50 Pf.

Archivio storico italiano. Firenze, Vieusseux. Tomo XV, 1885, disp. 1—3. gr. 8. 456 p.

— **glottologico italiano**, diretto da G. J. Ascoli. Vol. IX, punt. 1. Turin, Löschner. 8. 128 p. 5 M. 60 Pf.

— **veneto.** Vol. 28, parte 1. Venezia, Visentini. 8. 256 p. v. p. 3.

Jahrbuch, biographisches, für Alterthumskunde. Herausg. v. Iw. Müller. 7. Jahrg. 1884. Berlin, Calvary & Co. gr. 8. IV, 172 S. v. p. 5.

Subscr.-Pr.: 3 M.; Einzelpreis: 5 M.

Jahresbericht über die Fortschritte der klassischen Alterthumswissenschaft, begründet v. C. Bursian, herausg. v. Iwan Müller. 11. Jahrg. 1883. Suppl.-Schlussheft. gr. 8. 6 1/2 B. Berlin, Calvary & Co. Subscr.-Pr.: 5 M.; Ladenpreis: 7 M. 50 Pf.

— dasselbe. 12. Jahrg. 1884. 38—41. Bd. 12 Hefte. gr. 8. 38. Bd. S. 1—32 u. 40. Bd. S. 1—192. Ibid. v. p. 5. Subscr.-Pr.: 30 M.; Ladenpreis: 36 M.

Kirchenzeitung, protestantische, für das evang. Deutschland. Herausg. u. red. v. J. E. Websky. 32. Jahrg. 1885. 52 Nrn. gr. 4. Berlin, G. Reimer. 12 M.

Museo italiano di antichità, dir. da D. Comparetti. Vol. I fasc. 2 (p. 141—252). Florenz, Löschner. v. p. 7. 10 M.

Prace filologiczne. Herausg. v. Baudouin de Courtenay, J. Karłowicz u. A. (Polnisch.) Erster Theil, 1. Heft. Warschau 1885, Wende. 8. 268 S. 1 Rub. 50 Kop.

- Studien**, Berliner, für classische Philologie u. Archaeologie. Herausg. v. F. Ascherson. 2. Bd. 2. Hälfte. gr. 8. III u. S. 289—490. Berlin, Calvary & Co. v. p. 9. 9 M. (2. Bd. cplt.: 17 M.)
- Vierteljahrsschrift für Kultur u. Literatur der Renaissance**. Herausg. v. L. Geiger. 2. Heft (S. 145—196). Leipzig, Spemann. v. p. 9. Jährl. 16 M. Rec.: (1) Deutsche Literaturzeitung N. 22 p. 789—790 v. G. Voigt.
- Zeitschrift für Völkerpsychologie u. Sprachwissenschaft**. 16 Bd. (1. und 2. Heft 208 S.) Berlin, Dümmler. v. p. 10. à 2 M. 40 Pf.
- für allg. Sprachwissenschaft, herausg. v. F. Techmer. Bd. I, Heft 1. 2. Leipzig, Barth. v. p. 10. à Heft: 6 M.
- Rec.: Wochenschrift für klass. Phil. II 15 p. 458—466 v. H. Osthoff. — Prace filologiczne I N. 1.
- für wissenschaftliche Theologie. Herausg. v. A. Hilgenfeld. 28 Jahrg. 1. Heft 128 S. Leipzig, Fues. v. p. 9. 12 M.

2. Academien und Gesellschaftsschriften.

- Acta universitatis Lundensis**. Lunds universitets arsskrift. Tom. XIX. 1882—83. Lund, Gleerup. 4.
- — Tom. XX. 1883—84. Philos., sprakvetenskap och historia. Ibid. 3 M.
- Annales de la Société d'émulation pour l'étude de l'histoire et des antiquités de la Flandre**. Tome VIII (XXXV), 1885. Bruges, de Zuttere.
- du Cercle archéologique de Mons. Tome XVII, 1884. Mons, Manceaux. 8. 578 p. et 10 planches. v. p. 11.
- Annuaire de l'Association pour l'encouragement des études grecques**. XVIII. Paris, Maisonneuve. gr. 8. CXIV, 346 p. v. p. 12. 6 M.
- Archiv für hessische Geschichte und Alterthumskunde**. Herausg. aus den Schriften des hist. Vereins f. d. Grossherz. Hessen v. G. Frhrn. Schenk zu Schweinsberg. 15. Bd. 3. Heft (Schluss). Darmstadt 1884, Klingelhöffer. v. p. 13. à 3 M.
- für Anthropologie. Hrsg. v. A. Ecker, L. Lindenschmit u. L. Ranke. 15. Bd. Suppl. gr. 4. (IX, 191; Literaturverzeichniss 156, Verzeichniss der anthropolog. Sammlungen XII: III, 45 S. u. Correspondenzblatt 1884: IV u. S. 55—208 mit 9 Steintaf.) Braunschweig, Vieweg. v. p. 13. 38 M.
- für österreichische Geschichte. 66. Bd. 2. Hälfte. III u. S. 315—548. Wien, Gerold. v. p. 13. 3 M. 20 Pf. (66. Bd. cplt.: 7 M. 60 Pf.)
- Archivio Storico per le Provincie Napoletane**. Anno X, fasc. I. Napoli, Furchheim. 210 p. v. p. 14. Jährlich: 20 M.
- Atti e Memorie della R. Deputazione di storia patria di Romagna**. Terza serie, vol. II, fascicolo 2—4. (1884). Bologna. 8. p. 95—372 con tav. v. p. 14.
- e Memorie della R. Accademia di scienze in Padova. 1884—85. Nuova serie, vol. I, dis. I. Padova, tip. Randi. 8. XXII, 23 p.
- della R. Accademia di scienze di Palermo, nuova serie, vol. VIII. Palermo, 1884. 4. 164 p.
- del R. Istituto Veneto. Tomo 3, serie 6, disp. 1. Venezia 1884. 8. XXVIII, 70, XII p. v. p. 14. 1 M. 70 Pf.
- Bericht der k. k. Central-Commission für Erforschung u. Erhaltung der Kunst- u. hist. Denkmale u. ihre Thätigkeit im Jahre 1884**. Wien, Gerold's Sohn. gr. 8. 61 S. 2 M.
- Berichte über die Verhandlungen der königl. sächs. Gesellschaft der Wissenschaften zu Leipzig**. Phil.-hist. Klasse. 36. Bd. 1884. III. IV. gr. 8. III u. S. 191—347 u. XVI S. Leipzig, Hirzel. v. p. 15. 2 M. (36. Bd. cplt.: 4 M.)
- Bulletin de la Société archéologique de Béziers**. 2. série, t. 12, livraison 1. 2. p. 461. Béziers, imp. Granié et Malinas. v. p. 16.

- Bulletin de l'Académie d'Hippone.** N. 19. 1884. CXLIII, 192 p. et une table générale des documents épigr. publiés par l'Académie de 1865 à 1884. Bône, imp. Thomas. v. p. 16. 5 M.
- de la Société académique de Brest. 2. série. T. 9. 1883—1884. 456 p. Brest, imp. Haléguet. v. p. 16.
- de la Société archéologique du Châtillonnais. N. 1—5, 1881—1884. Châtillon-sur-Seine, imp. Leclerc. 8. 276 p. et planches.
- de l'Académie delphinale. 3. série. T. 17: 1881—1882. 8. XXIX, 351 p. et planches. T. 18: 1883, première partie. XXII, 208 p. Grenoble, imp. Dupont. v. p. 16.
- de la Société d'archéologie de Seine-et-Marne. 20. année. 9. volume. Meaux, Le Blondel. XXIII, 451 p. v. p. 16.
- de la Société archéologique de Nantes. T. 23. 1884. Nantes, Forest et Grimaud. LXVII, 204 p. v. p. 17.
- de l'Académie de Nîmes. Année 1884. Nîmes, imp. Clavel et Chastanier. 8. 204 p. v. p. 17.
- du comité des travaux historiques et scientifiques de la section des sciences économiques et sociales du ministère de l'instr. publ. et des beaux-arts. Année 1884. Paris, imp. nationale. 8. 282 p.
- Commentarii dell'Ateneo di Brescia per l'anno 1884.** Brescia, tip. Apollonio. 8. 361 p.
- Comptes-rendus et Mémoires de la Société d'émulation des Côtes-du-Nord.** (Histoire de la ville de Saint-Brieuc.) T. 22. 1884. Saint-Brieuc, Guyon. 8. XII, 400 p. v. p. 19.
- Forhandlinger i Videnskabs-Selskabet i Cristiania,** Aar 1884. (Mit 11 Taf.) Christiania, Dybwad. 8. 450 S. 9 M.
- Jahrbuch des Vereins für wissenschaftliche Pädagogik.** 17. Jahrg. Herausg. v. Th. Vogt. Leipzig, Veit. gr. 8. 308 S. 5 M.
- Jahresberichte der Geschichtswissenschaft, im Auftrage der hist. Gesellschaft zu Berlin** hrsg. v. J. Hermann, J. Jastrow, E. Meyer. 4. Jahrg. 1881. Berlin, Mittler & Sohn. gr. 8. XII, 154, 386, 300 S. v. p. 20. 18 M.
- Journal. American, of Archaeology and of history of the fine arts.** Organ of the Arch. Institute of America. Edited by Ch. E. Norton, A. L. Frothingham etc Quarterly. Vol. I N. 1, January 1885. gr. 8. 103 p. and 2 planches. Baltimore, Frothingham. Jährlich: 14 M.
- Mémoires de la Société d'histoire et d'archéologie de Chalon-sur-Saône.** T. 7. 2 vol. part. Chalon-sur-Saône, imp. Marceau. 4. XI, 167 p. et planches.
- de l'Académie des sciences, belles-lettres et arts de Savoie. 3. série. T. 10. Chambéry, imp. Chatelain. 8. LXXXV, 493 p. et planches. v. p. 22.
- de l'Académie de Clermont-Ferrand. T. 25. (56. volume de la collection des Annales.) 1883. Clermont-Ferrand, Thibaud. 8. 480 p. v. p. 22.
- de la Société des sciences de Lille. 4. série. T. 13. Lille, Quarré. 8. 722 p. v. p. 22.
- de la Société d'archéologie lorraine. 3. série. T. 12. (34. de la collection.) Nancy, Wiener. 8. XXIV. 358 p. v. p. 22.
- de la Société hist. de Pontoise. T. 7. 1884. Pontoise, imp. Paria. 8. 107 p. v. p. 23.
- de la Société des antiquaires de la Morinie. T. 19. 1884—1885. Saint-Omer, lib. Tâmerel. 8. 544 p. v. p. 23.
- de la Société des sciences morales, des lettres et des arts de Seine-et-Oise. T. 14. 1884. Versailles, Bernard. 8. LXVIII, 320 p.
- Memorie del R. Istituto Veneto.** Vol. XXII. Venezia, tip. Antonelli. 4. 470 p. v. p. 24.
- Mittheilungen des Vereins für Lübeckische Geschichte u. Alterthumskunde.** 3. Jahrg. 1885. 6. Nrn. gr. 8. Lübeck, Grautoff. 1 M. 20 Pf.

- Mittheilungen der Anthropologischen Gesellschaft in Wien.** 14. Bd. [Der neuen Folge 4. Bd.] 4. Heft. Mit 5 Taf. u. 88 Abb. im Texte. gr. 4. VI u. S. 175—236 u. Verhandl. S. 83—114. Wien 1884, Hölder. v. p. 25. à 4 M.
- der k. k. Central-Commission zur Erforschung u. Erhaltung der Kunst- u. hist. Denkmale. Red. K. Lind. 11. Bd. 4 Hefte. gr. 4. 1. Heft 64 S. mit Illustr. u. 1 Taf. Wien, Gerold. v. p. 25. 12 M.
- Muzeum,** Zeitschrift des (galizischen) Vereins von Lehrern höherer Schulen. (Polnisch.) 1. Jahrg. 1. Heft, Jan. 1885. Lemberg, Milikowsky. gr. 8. 64 S. Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 2 p. 108—112 v. L. Cwiklinski.
- Papers of the American School of classical Studies at Athens.** Ed. by the Arch. Inst. of America. Vol. I 1882—1883. Boston 1885, Cupples and Co. gr. 8. 262 p. with plates and engravings. Geb. 10 M.
- Précis analytique des travaux de l'Académie de Rouen pendant l'année 1883—1884.** Rouen, imp. Cagniard. 8. 467 p. v. p. 25.
- Publications de la société hist. et arch. dans le duché de Limbourg.** Tome XXI. Nouvelle série. Tome I, 1884. Ruremonde, Romen et fils. gr. 8. 474 S. mit 4 Taf. v. p. 26. 7 M. 50 Pf.
- Revue des questions scientifiques.** Publiée par la Société scientifique de Bruxelles (Trimestriel.) IX. année, 1885. Bruxelles, Vromant. 20 M.
- Sitzungsberichte der philosophisch-philologischen u. historischen Klasse der k. b. Akademie der Wissenschaften zu München.** 1884. 5. Heft, S. 853—978. 1885. 1. Heft, S. 1—146. München, Franz. v. p. 27. à 1 M. 20 Pf.
- der kais. Akademie der Wissenschaften. Philosoph.-hist. Klasse. 108. Bd. 1. u. 2. Heft. Lex.-8. S. 1—406—858 mit 1 Taf. Wien, Gerold. v. p. 27. 1: 6 M.; 2: 6 M. 80 Pf.
- Zeitschrift des Bergischen Geschichtsvereins.** 20. Bd. Jahrg. 1884. Bonn, Marcus. 8. 248 S. v. p. 28. 5 M.
- des deutschen Palästina-Vereins. Herausg. v. H. Guthe. 8. Bd. 4 Hefte. (1. Heft 68 S. mit 3 Taf.) Leipzig, Bädcker. v. p. 29. 10 M.
- des Vereins für Lübeckische Geschichte und Alterthumskunde. 4. Bd. 3. Heft. Mit 5 Taf. Zeichnungen 8. IV u. S. 145—327. Lübeck 1884, Grautoff. v. p. 29. 3 M. (I—IV: 35 M. 40 Pf.)

3. Sammelwerke.

Vermischte kritische Schriften. — Lateinische und griechische Schriften von Autoren des späteren Mittelalters u. der Neuzeit.

- Abhandlungen, juristische.** Festgabe für G. Beseler. Freiburg, Mohr. v. p. 29. 7 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 24 p. 869—870 v. E. Hölder.
- Strassburger, zur Philosophie. Freiburg, Mohr. v. p. 29. 7 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 17 p. 530—533 v. F. Lortzing.
- Acta seminarii Erlangensis.** III. Deichert. v. p. 29. 8 M.
Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXXI 3. 4 p. 152—154 v. G. Landgraf.
- Aufsätze, hist. u. philol., Ernst Curtius gewidmet.** Berlin 1884, Asher. 15 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 13 p. 447—449 v. G. Löschcke.
- Bernays, J., gesammelte Abhandlungen.** Herausg. v. Usener. 2 Bände. Berlin, Besser. XXVI, 356; IV, 396 S. v. p. 37. 18 M.
Rec.: Theol. Literaturzeitung 1885 N. 7 p. 159—161 v. A. Harnack. — Lit. Centralblatt N. 16 p. 550—551 v. po.
- Caillemer, E., lettres de divers savants à l'abbé Claude Nicaise, publiées pour l'Académie de Lyon.** Lyon, imp. Plan. 8. 302 p.

- Commentationes philologiae Jenenses.** Vol. III. Leipzig, 1884, Teubner. 6 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 16 p. 568—570 v. W. Dittenberger.
- Festschrift des Wilhelmgymnasiums in Hamburg** am 21. Mai 1885. Herausg. vom Direktor u. Lehrerkollegium. Hamburg, Meissner. gr. 4. 154 S.
- Geiger, L.**, ein Dialog des Erasmus. Zeitschrift für Kultur der Renaissance I N. 2 p. 247—250.
- Groussard, E.**, traduction d'une déclamation de Thomas Magister. Annuaire des études grecques XVIII p. 142—160.
- Holzer, E. C.**, zum »ABC der Liebe«. (Mittelgriech. Lieder.) Berliner phil. Wochenschrift V 17 p. 513—516; N. 18 p. 545—549.
- Knod, G.**, neue Briefe von u. an Jacob Wimpfeling. Zeitschrift für Kultur der Renaissance I N. 2 p. 229—243.
- Krause, C.**, Briefwechsel des Mutianus Rufus. Kassel, Freyschmidt. v. p. 30. 12 M.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 15 p. 500—501. — Deutsche Literaturzeitung N. 15 p. 525—526 v. G. Voigt. — Theol. Literaturblatt N. 15.
- Lefebure, E.**, le Dr. Lepsius au tombeau de Sėti I. Revue de l'hist. des religions 1885, janv.—février.
- Manitius, M.**, anonymi de situ orbis libri. Stuttgart, Cotta. v. p. 30. 5 M.
Rec.: Zeitschrift für wiss. Geographie V 2 p. 119—120 v. F. Wieser. — Berliner phil. Wochenschrift V 25 p. 778—780 v. B. Fabricius.
- Nettleship, H.**, lectures and essays. London, Frowde. v. p. 30. 9 M.
Rec.: Wochenschrift für klass. Phil. II 19 p. 583—588 v. E. Hübner. — Academy N. 688 p. 314—315 v. A. S. Wilkins. — Athenaeum N. 2998.
- Pattison, Mark**, memoirs. London 1885, Macmillan.
Rec.: Academy N. 673 p. 215—216 v. H. Nettleship.
- Petrarca.** Lettres sans titre. Traduites pour la première fois par V. Develay. 2 vol. Paris, lib. des bibliophiles. 32. 132 et 110 p. cf. 1884. 5 M.
- Poetae latini aevi Carolini**, rec. E. Duemmler. Berlin 1884, Weidmann. 7 M.
Rec.: Mittheilungen aus der hist. Literatur XIII 2 S. 135—141 v. H. Hahn.
- Reinstorff, E.**, Buergeri Lenoram et Schilleri Cassandram in latinum convertit E. R. Festschrift des Wilhelmgymn. in Hamburg p. 11—18.
- Sammlung von Vorträgen**, geh. im Mannheimer Alterthumsverein. 1. Serie. Mannheim, Löffler. gr. 8. 76 S. mit 3 Karten. 1 M. 50 Pf.
- Schöll, A.**, gesammelte Aufsätze. Berlin, Hertz. v. p. 31. 7 M.
Rec.: Literaturblatt f. germ. u. rom. Phil. VI 4 p. 144—147 v. M. Koch.
- Studia Nicolaitana.** Leipzig 1884, Giesecke & Devrient. 4 M. 20 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 23 p. 708—710 v. W. Larfeld.
- Tamizey de Larroque**, les correspondants de Peiresq. VIII: Lettres du Cardinal Bichi, évêque de Carpentras. Paris 1884, Picard.
Rec.: Polybiblion XXI p. 467—468.
- Thereianos, D.**, φιλολογικαὶ ὁποτιπώσεις. 1) Ἡ παράλληλος πολιτικὴ καὶ φιλολογικὴ ἀνάπτυξις τῶν ἀρχ. Ἑλλήνων. 2) Ὁ ἑλληνισμὸς κατὰ λεκτικὴν καὶ γραμματικὴν ἑννοίαν. 3) Ἰωάννης Ν. Οἰκονομίδης. Triest, Schimpff. 8. 385 S.
- Turmairs** (Aventinus) Werke, hrsg. v. S. Riezler. München 1882/84, Kaiser.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 20 p. 719—720 v. M. Rödiger. — Revue critique N. 15 p. 295 v. E. Stern.
- Wimpfeling, Germania.** Uebersetzt v. E. Martin. Strassburg 1885, Trübner. 2 M. 50 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 16 p. 576 v. F. Kraus. — Lit. Centralblatt N. 20 p. 676.

4. Encyclopädie und Methodologie der classischen Philologie.

- Academicus**, über die Berufungen der Universitätsprofessoren. Die Gegenwart XXVII 12.
- Baumgart, M.**, die Stipendien und Stiftungen der deutschen Universitäten. Berlin, v. Decker. v. p. 31. 14 M.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 15 p. 515.
- Biehl, W.**, die neuen Instruktionen für den Unterricht in den klass. Sprachen an den österr. Gymn. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 4 p. 305–314.
- Ersch u. Gruber**, allgemeine Encyclopädie der Wissenschaften u. Künste. 2. Section. H–N. 37. Theil. Leipzig, Brockhaus. gr. 4. 392 p. à 11 M. 50 Pf.
- Gilman, D.**, the benefits which Society derives from Universities. Speech. Johns Hopkins Univ. Circulars IV N. 37 p. 43–54.
- Guardabassi, Fr.**, della istituzione di una cattedra di archeologia italica nella università di Perugia; memoria. Perugia, tip. Umbra. 8. 19 p.
- Hachtmann, C.**, Philologenversammlung in Dessau. Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX N. 4 p. 266–272 und N. 5 p. 328–333. v. p. 31.
- Havet, L.**, éloquence et philologie. Leçon d'ouverture. Paris. gr. 8. 20 p.
- Jansen, A.**, de facultate docendi seu de scholis institutiones juridicae. Buscoduci et Zwollae, van Gulick. 8. 208 p. 2 M. 25 Pf.
- Instruktionen für den Unterricht an den Gymnasien in Oesterreich.** Wien, Pichler. v. p. 31. 4 M.
- Rec.: Korrespondenzblatt f. d. württ. Schulen XXXII 1 p. 71–73 v. Bender.
— Pädagogium VII 6 v. Mähr. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 4 p. 305–314.
- Krüger, G.**, Friedrich Thiersch, Gottlieb Welcker u. die Gymnasialreform. Rede, zur Eröffnung der 37. Versammlung deutscher Philologen u. Schulmänner zu Dessau. Leipzig, Teubner. 4. 23 S. 1 M. 20 Pf.
- L.**, über den Betrieb des Uebersetzens aus den alten Klassikern. Jahrbücher f. Phil. 130. Bd. 12 Heft p. 610–614.
- Lehrproben u. Lehrgänge aus der Praxis.** Von Frick u. Richter. 2 Heft. Halle, Waisenhaus. v. p. 32. à 2 M.
- Rec. (1): Phil. Rundschau N. 22 p. 700–702 v. 5.
- Lortzing, M.**, transatlantische Skizzen. 2. Die grösste Universität der Welt. »Ueber Land u. Meer« 1885 N. 29.
- Luniak**, die Reform im klass. Sprachunterricht an den österr. Gymnasien. (Russisch.) Journal des russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, März, 3. Abth., p. 1–22.
- Neudecker, K. J.**, das Doctrinale des Alexander de Villa-Dei u. der lat. Unterricht während des späteren Mittelalters in Deutschland. Leipzig. Diss. 4. 36 S.
- Ordinamenti per la scuola di paleografia presso l'archivio Vaticano.** Studi di storia e diritto VI 1. 2 p. 106–108.
- P.**, notes from Oxford. Athenaeum N. 3003 p. 630–631.
- Schmeding, T.**, die klassische Bildung in der Gegenwart. Berlin, Bornträger. 8. VII, 204 S. 3 M.
- Rec.: Centralorgan für Realschulwesen XIII 6 p. 361–364 v. Söhns.
- Vogrinz, G.**, die wissenschaftliche Bethätigung der Gymnasiallehrer u. die Lehrerbibliotheken. Blätter f. höheres Schulwesen 1885 N. 5.
- Vogt, C.**, Streifblicke auf das Universitätswesen im deutschen Reich. Nord u. Süd 1885, Mai.

Wäschke, H., Bericht über die Verhandlungen der Philologenversammlung zu Dessau. (Schluss.) Jahrbücher f. Philologie 130. Bd. 12. Heft p. 649—662. v. p. 32.

Wie studiert man klassische Philologie? Leipzig 1884, Rosaberg. 60 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 14 p. 571 v. H. v. d. P.

5. Geschichte der Alterthumswissenschaft.

Amiel, E., un publiciste du XVI siècle: Juste-Lipse. Paris 1884, Lemerre. 3 M. 50 Pf.

Rec.: Revue critique N. 15 p. 295—298 v. P. de Nolhac.

Babelon, E., Adrien de Longpérier. François Lenormant. Ernest Muret. Trois nécrologes. Berlin, Calvary. gr. 8. 25 S. 1 M. 60 Pf.

Bauch, G., Johannes Hadus Hadelus. Zeitschrift für Kultur der Renaissance I N. 2 p. 206—228.

Biographie, allgemeine deutsche. Auf Veranlassung Sr. Maj. des Königs v. Bayern herausg. durch die hist. Kommission bei der kön. Akad. d. Wissensch. zu München. 97—101. Lief. (20. Bd. S. 161—748 u. 21. Bd. S. 1—160.) Leipzig, Duncker & Humblot. gr. 8. v. p. 32. à 2 M. 40 Pf.

Borinski, K., das Epos der Renaissance. Zeitschrift für Kultur der Renaissance I N. 2 p. 187—205.

Bourmont, A. de, fondation de l'Université de Caen. Caen 1883, Blanc-Hardel. Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 25 p. 789—790 v. G. Schepas.

Bressler, H., die Stellung der deutschen Universitäten zum Baseler Konzil u. ihr Antheil an der Reformbewegung in Deutschland während des 15. Jahrh. Leipzig, Fock. 8. 88 S. 1 M. 50 Pf.

Budé, E. de, vie de Guillaume Budé, fondateur du Collège de France (1467—1540). Paris, Perrin. v. p. 32. 3 M. 50 Pf.

Rec.: Revue critique N. 15 p. 296 v. P. de Nolhac.

Burckhardt, J., la Civilisation en Italie, au temps de la Renaissance. Traduction de M. Schmitt. 2. vol. Paris, Plon. 8. 384 et 393 p. 15 M.

Bursian, C., Geschichte der klass. Philologie in Deutschland. 2 Bde. München 1883, Oldenbourg. 14 M. 50 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 17 p. 529—534 v. K. Hartfelder. — Hist. Zeitschrift 1885, 4. Heft, p. 73—78 v. R. Pöhlmann.

Cauly, E., histoire du collège des Bons-Enfants de l'université de Reims, depuis son origine jusqu'à ses récentes transformations. Paris, Michaud. 8. XIII, 776 p. avec plans et gravures. 10 M.

Codex diplomaticus universitatis studii generalis Cracoviensis, continet privilegia et documenta, quae res gestas academiae eiusque beneficia illustrent. Pars III ab a. 1471 usque ad a. 1606. Krakau (1880), Friedlein. 8. VII, 27 u. 252 S. 6 M.

Delplace, L., l'ancienne collège des Jésuites à Bruges (1560—1775). Annales de la Soc. arch. de la Flandre, VII N. 1.

Duka, Th., Koros. Life and works of Alexander Csoma de Koros. A Biographie, compiled chiefly from hitherto unpublished data. With portrait. London, Trübner. 8. XII, 234 p. cl. 10 M. 80 Pf.

Ebers, G., Richard Lepsius. Ein Lebensbild Mit 1 Lichtdr. u. 1 Holzschn. Leipzig, Engelmann. 8. XI, 390 S. 5 M.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 26 p. 888 880 v. E. M.

Ellinger, G., über Huttens Charakter. Zeitschrift f. Kultur der Renaissance I N. 2 p. 244—247.

Ellis, R., H. A. J. Munro. Necrologue. Academy N. 675 p. 258—259.

Farrand, Eliza, history of the University of Michigan. Ann Arbor. 12. 300 p. cl. 10 M. 80 Pf.

- Ferrai, L.**, il processo di Pier Paolo Vergerio. Archivio storico italiano XV N. 2. 3.
- Foerster, R.**, zur Handschriftenkunde u. Geschichte der Philologie. III. Die griech. Handschriften v. Guillaume Pellicier. Rhein. Museum XL 3 p. 453—461.
- Gabelli, A.**, i recenti moti nelle università italiane. Nuova Antologia, vol. 51 N. 9.
- Geiger, L.**, der älteste römische Musenalmanach. (Johann Goritz.) Zeitschrift für Kultur der Renaissance I N. 2 p. 145—161.
- Gidel, Ch.**, Pierre Bertrand Mérigon, professeur de grec à l'Université de Paris. Annuaire des études grecques XVIII p. 185—217.
- Gloria, A.**, monumenti della Università di Padova (1222—1318). Memorie dell' Istituto Veneto XXII 2 (1885) p. 231—470 mit 1 Taf.
- Golubjew, S.**, alte u. neue Geschichten von der Kiewer Akademie der Wissenschaften. (Russisch.) Kiew 1885, typ. Kortschak-Nowitzki.
- Hartfelder, K.**, der Historiker Hubertus Thomas Leodius. Forschungen zur deutschen Geschichte XXV 2 p. 273—290.
- deutsche Uebersetzungen klass. Schriftsteller aus dem Humanistenkreis. (Berlin, Calvary). 1 M. 60 Pf.
- Rec.: Theol. Literaturzeitung X 8 p. 195.
- Homolle, Th.**, Albert Dumont. Nécrologue. Bulletin de corr. hell. VIII 8 p. 1—XXIV.
- Horowitz, A.**, Erasmania. IV. Aus der Rehdigerana zu Breslau. 1530—1536. Aus den Sitzungsber. der k. Akad. der Wiss. Wien, Gerold's Sohn. Lex.-8 86 S. cf. p. 93 1 M. 20 Pf.
- Ilberg, Joh.**, Friedrich Theodor Hugo Ilberg, Erinnerungen an sein Leben u. Wirken, für seine Freunde u. Schüler zusammengestellt. Mit Bildniss in Lichtdr. Leipzig, Teubner. 8 1X, 198 S. 2 M.
- Kleinstäuber, Chr.**, ausführliche Geschichte der Studienstalten zu Regensburg, 1538—1880. III: Geschichte des vereinigten paritätischen Gymnasiums 1811—1880. Verhandlungen des hist. Vereins von Oberpfalz, 30. Bd.
- Kroschel, S.**, die Arnstädter lateinische Schule zur Zeit der Reformation. Arnstadt. Pr. 4. 20 S.
- Lang, A.**, Johann von Kleemann. Nekrolog. Zeitschrift f. d. österr. Gymnasien XXXVI 4 p. 239—242.
- Lumbroso, G.**, gli appunti degli scolari di studio nel medio evo e nel rinascimento. Memorie dell'Accad. dei Lincei, ser. III vol. XI p. 55—59.
- Möller, R.**, Geschichte des altstädt. Gymnasiums. 10. Stück. Das Abiturientenexamen in älterer u. späterer Zeit. (Schluss.) Königsberg. Pr. 4. 54 S.
- Nagy, A.**, Schulkomödien in der Bibliothek des ung. Nationalmuseums. Ungarische Revue 1885 N. 2 p. 91—120.
- Nicolas, M.**, histoire de l'ancienne académie protestante de Montauban (1598—1659) et de Puy-laurens (1660—1685). Montauban, imp. Forestié 8. 446 p. 3 M. 50 Pf.
- Norton, Ch. E.**, the first american classical archaeologist (J. J. Middleton). American Journal of arch. I 1 p. 3—9.
- Novati, un umanista fabrianese del secolo XIV: Giovanni Tinti.** Archivio storico per le Marche 1885 N. 5.
- Pauler, T.**, Geschichte der kgl. ungarischen Universität Budapest. I. Budapest 1885, Kilian. gr. 8. 568 S.
- Paulsen, Fr.**, Geschichte des gelehrten Unterrichts in Deutschland. Leipzig, Veit. v. p. 34. 16 M.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 19 p. 577—582 u. N. 20 p. 609—618 v. C. Nohle u. Chr. Belger. — Neue evang. Kirchenzeitung XXVII N. 18—20. — Jahrbücher für Nationalökonomik X 4 von Schrader. — Zeitschrift für deutsches Alterthum XVII 3 p. 224—229 v. Kaufmann.

- Pietrogrande, G.**, Furlanetto e l'archeologia. Padua 1884, Randi. 2 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 19 p. 601 v. R. Sabbadini.
- Piumati, A.**, la vita e le opere di Francesco Petrarca: studio preparatorio alla lettura del Canzoniere. Torino, Löschner. 16. 63 p. 1 M.
- Pökel, W.**, K. W. Krügers Lebensabriss. Mit dem Stahlstichbild u. Schriftenverzeichnis des Verewigten. Leipzig, K. W. Krüger. 8. 40 S. 1 M.
- Pontmartin, A. de**, le marquis de Clermont-Tonnerre. Gazette de France, 5. April 1885.
- Reichenhart, E.**, eine Landsberger u. eine Memminger Schulordnung. Blätter f. bayr. Gymnasialschulwesen XXI 5 p. 216—225.
- Reinach, S.**, notice biographique sur Charles Joseph Tissot. Paris, Klincksieck. 8. 86 p.
- Reusens, E.**, documents relatifs à l'histoire de l'Université de Louvain (1425—1797). Analectes ecclesiastiques de la Belgique III (XIX) N. 3.
- Riemann, O.**, notice sur Albert Dumont. Paris, Klincksieck. 8. 18 p.
- Sabbadini, R.**, notizie sulla vita e gli scritti di alcuni dotti umanisti del secolo XV, raccolte da Codici italiani. 1) Emanuele Crisolora 2) I due maestri Giovanni da Ravenna. 3) Francesco Filelfo. 4) Antonio Beccadelli detto il Panormita. 5) Giovanni Lamola. 6) Poggio Bracciolini. Giornale storico della lett. italiana V N. 1. 2.
- Schmidt**, Unterrichtsordnung der lat. Schule in Eisenach vom Jahre 1555. Eisenach. Pr. 4. 13 S.
- Specht, Fr. A.**, Geschichte des Unterrichtswesens in Deutschland von den ältesten Zeiten bis zur Mitte des 13. Jahrh. Gekrönte Preisschrift. Stuttgart, Cotta. gr. 8. XII, 411 S. 8 M.
- Suttner, G. v.**, die Garelli. Ein Beitrag zur Kulturgeschichte des XVII. u. XVIII. Jahrh. Wien, Gerold. Lex.-8. VII, 104 S. 10 M.
- Thereianos, D.**, Ἰωάννης Ν. Οἰκονομίδης, Φιλ. διατριβή (v. p. 119) p. 111—379.
- Tissot, F.**, le monastère de Saint-Gall. Le Chrétien évangélique 1885, April.
- Tonini, C.**, la coltura letteraria e scientifica in Rimini dal sec. XIV ai primordi del XIX. 2 vol. Rimini 1884, tip. Danesi. 5 M.
- Wichner**, geistliche Studenten an der Universität zu Dillingen im 17. Jahrhundert Studien aus dem Benediktinerorden VI 2.
- Wolff, G.**, zur Geschichte der Wiener Universität. Wien 1883, Hölder. 5 M.
Rec.: Revue critique N. 16 p. 309—311 v. Ch. J.
- Wurzbach, C. v.**, biographisches Lexikon des Kaiserth. Oesterreich. 51. Theil: Villata—Vrbna. Wien, Hof- u. Staatsdruckerei. 338 S. mit 4 geneal. Taf. 8 M. (1—51: 299 M. 50 Pf.)
- Wuttig, J.**, Thomas Arnold, der Rektor von Rugby. Hannover, C. Meyer. v. p. 35. 1 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 17 p. 534—536 v. O. Francke.
- Zoncada, A.**, una corsa alle vecchie Università d'Italia. Discorso. Pavia, tip. Bizzoni.

6. Bibliographie und Bibliothekswissenschaft.

- Becker, G.**, catalogi bibliothecarum antiqui. Bonn, Cohen. v. p. 35. 8 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 26 p. 822—829 v. R. Beer.
- Cipolla, C.**, la biblioteca pontificia e G. B. de Rossi. Rassegna nazionale 1885 N. 1.
- l'Epinois, H. de**, la bibliothèque du Vatican. Revue des questions historiques 1885, avril.
- Linde, A. v. d.**, drei Baseler Verlags- u. Lagerkataloge aus dem J. 1553 u. 1554. (483 Nrn., meist klassische Autoren.) Neuer Anzeiger f. Bibliothekswissenschaft 1885 N. 3. 4 p. 65—82.

- Meier, Gabriel**, Nachträge zu Becker: Catalogi bibl. antiqui. Centralblatt f. Bibliothekswesen II 6 p. 239—241.
- Müller, Joh.**, die wissenschaftlichen Vereine Deutschlands. Bibliographie. Lief. 1—5 Berlin 1883/85, Asher. à 6 M.
Rec.: Polybiblion XXI 3 p. 258—259 v. H. Stein.
- Ottino, G.**, manuale della Bibliografia, illustrato con 11 incisioni. Milano, Hoepli. 16 158 p. 2 M.
- Schwenke, P.**, eine Bibliothek des 9. Jahrhunderts. Centralblatt f. Bibliothekswesen II 6 p. 241—242.

II. Griechische und römische Autoren.

- Acta martyrum. Le Blant**, notes sur quelques actes des martyrs. Mélanges d'archéologie V 1. 2 p. 96—109.
- Rossi, G. B.**, et le Duchesne, le Martyrologe hiéronymien. Mélanges d'archéologie V 1. 2 p. 115—160.
- Anecdota Oxoniensia.** Classical series. Vol I, part V. Harleian ms. 2610, Ovids metamorphoses I, II, III 1—622. — XXIV latin epigrams from Bodleian or other mss. — Latin glosses on Apolinaris Sidonius from ms. Digby 172. — Collated and edited by R. Ellis. Oxford, Clarendon Press. 4. XI, 62 p.
- Gitlbauer, M.**, philologische Streifzüge. Lief. 1 u. 2. Freiburg, Herder. v. p. 37. à 1 M. 60 Pf.
Rec.: (I) Lit. Centralblatt N. 24 p. 817 v. A. E. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 3 p. 206—207 v. A. Scheindler — Blätter f. bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 163. — Cultura VI 6 p. 206—212 v. P. Merlo.
- Morere et Goyhénèche**, les parfums des Pères de l'Eglise grecque et latine, précédés d'une notice de leur vie et d'une analyse de leurs ouvrages. 2 vols. Paris, Lecoffre. 10 M.
- Madvig, N.**, adversaria critica nova. III. Kopenhagen, Gyldendal. (Berlin, Calvary.) v. p. 37. 5 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 14 p. 486—487 v. W. Dittenberger. — Lit. Centralblatt N. 23 p. 785 v. A. E.
- Stowasser, J.**, satura. (Zu Plautus, Terenz, Vergil, Homer etc.) Wiener Studien VII 1 p. 36—44.

1. Griechische Autoren.

- Hunfalvy, P.**, görög tanítás és görög olvasókönyvek. 1) Xenophoni Chrestomathia. 2) Homeros. 3) Platon. 4) Chrestomathia byzantina. Egyetemes phil. közlöny 1885 N. 5 p. 408—420
- Jeep, L.**, Quellenuntersuchungen zu den griech. Kirchenhistorikern. Leipzig, Teubner. v. p. 37. 2 M. 40 Pf.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 21 p. 641—643 v. F. Hirsch.
- Mayer, Ph.**, Studien zu Homer, Sophokles, Euripides, Racine und Goethe. Herausg. v. E. Frohwein. Neue (Titel-)Ausg. Gera (1874), Kanitz. 8. VIII, 412 S. 1 M. 50 Pf.
- Opsimathes, G. H.**, γράμματα. Leipzig, Weigel. v. p. 37. 10 M.
Rec.: Philosoph. Monatshefte XXI 6. 7 p. 409—410 v. C. Schaarschmidt.
-
- Aeschylī fabulae**, ed. N. Wecklein. 2 partes. Berlin, Calvary. v. p. 37. 20 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 25 p. 769—774 u. 26 p. 804—806 v. L. Schmidt. — Revue critique N. 17 p. 323—338 v. H. Weil. — Athenaeum N. 2994 p. 336—337.

Aeschylī tragoediae, ed. H. Weil. Leipzig, Teubner. v. p. 37. 1 M. 50 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N 19 p. 678 v. Wilamowitz-Möllendorff.

— die Orestie. Herausg. v. Th. Heyse. (Halle 1884.)

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 14 p. 417—418 v. N. Wecklein.

— Agamemnon, emendavit S. Margoliouth. London 1884, Macmillan. 3 M.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 4 p. 210—212

— Choephoroi, ed. by A. Sidgwick. Oxford (London, Clay). v. p. 37. 3 M. 60 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 16 p. 487—488 v. N. Wecklein.

— les Perses. Edition par H. Weil. Paris 1884, Hachette. 1 M.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 17 p. 525—527 v. J. Oberdick.

— Tragödien, übersetzt v. Droysen. 4. Aufl. Berlin, Hertz. v. p. 37. 6 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 15 p. 530 v. G. Kaibel.

Flach, H., zum Prometheus des Aischylos. (Emendationen.) Jahrbücher f. Philologie 129. Bd. 12. Heft p. 827—831.

Kock, Th., emendationes Aeschyleae. Hermes XX 2 p. 288—311.

Lowinski, A., de emendando prologo qui est in Aeschylī Septem adversus Thebas. Deutsch-Krone. Pr. 4. 17 S.

(**Paley, F. A.**), emendationes in Suppl. et Choephor. editionem ex N. Weckleini editione excerptae. London, Cambr. Wareh. 8. 5 p.

Reuter, A., de Promethei, Septem, Persarum Aeschylī fabularum codicibus recentioribus Diss. Cervimontii 1883. (Leipzig, Fock.) 80 Pf

Verrall, A. W., the trumpet of the Areopagos. The libation-ritual of the Eumenides. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 162—170.

Zawadzki, die Anzahl der Areopagiten in Aeschylus Eumeniden. Ruhrort. Pr. v. p. 38.

Rec.: Phil. Rundschau N. 23 p. 709 v. W. Brinkmeier.

Anacreon. Poésies d'Anacréon, nouvellement traduites et accompagnées d'une préface par M. Albert. Compositions d'E. Lévy gravées à l'auforte par Champollion; dessins de Giacomelli. Paris, libr. des bibliophiles. 18. XXXII, 184 p. 20 M.

Andronicus, *περὶ παθῶν*, I Rec. X. Kreuttnr. Heidelberg, Winter. v. p. 38. 1 M. 60 Pf.

— pars. II, ed. C. Schuchhardt. Ibid. 1883. 1 M. 60 Pf.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 4 p. 227—231 v. Fr. Susemihl. — Phil. Rundschau N 24 p. 739—741 v. P. Schwenke.

Annae Comnenae Alexias, recogn. A. Reifferscheid. 2 vol. Leipzig, Teubner. v. p. 29. 7 M. 50 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 14 p. 430—432 v. F. Hirsch. — Lit. Centralblatt N. 21 p. 719—720 v. H. H.

Anthologia. **Hansen, Fr.**, Anacreonteorum sylloge Palatina recensetur et explicatur. Leipzig 1884. Diss.

Rec.: Phil. Rundschau N. 15 p. 448—452 v. J. Sitzler.

Antiochus. **Hoyer, R.**, de Antiocho Ascalonita. Bonn 1883 (Berendt). 1 M. 20 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 13 p. 412—415 v. P. Schwenke.

Antiphontis orationes tres, rec. H. van Herwerden. Utrecht 1883, Kemink.
Rec.: Revue de philologie IX 1 p. 111—112 v. O. Riemann.

Wiedenhofer, Fr., Antiphontis esse orationem primam demonstratur. Wien 1884, Konegen. 1 M.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 20 p. 618—621 v. E. Albrecht.

Antoninus, M. Aurelius. **Nauck, A.**, de M. Antonini commentariis. (Mélanges gr.-rom., 1884) v. p. 38.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 19 p. 583 v. J. Stieh.

Apio. **Kopp**, Apio's Homerlexikon, v. Homerus.

Apollonius Sophista. **Leyde**, de Ap. lexico Homérico, v. Homerus.

- Arcadius.** Wessely, zum sog. Arcadius (Handschriftliches), v. Paläographie.
Aristophanes. Aves, instr. H. M. Blaydes. Halle 1882, Waisenhaus. 10 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 18 p. 546—559 v. O. Kaehler.
 — the clouds. Greek. Edited on the basis of Kock's edition by W. Humphreys. Boston 1885, Ginn et Co. 8. 252 S. 5 M.
 — scenes from The Clouds, by A. Sidgwick. New. edit. London, Rivington. 8. 68 p. cl. 1 M. 80 Pf.
 — Thesmophoriazusae, rec. A. v. Velsen. Leipzig 1883, Teubner. 2 M.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 4 p. 217—222 v. O. Bachmann.
 — le Rane, tradotte in versi, con introduzione e note di C. Castellani. Bologna, Zanichelli. 8. IX, 272 p. 6 M.
Bamberg, A. v., exercitationes criticae in Aristophanis Plutum novae. Gotha. Pr. 4. 24 S.
Aristophanes Byzantius, v. Aristoteles.
Aristoteles. Ethica Eudemia, rec. Fr. Susemihl. Leipzig, Teubner. 1 M. 80 Pf.
 Rec.: Cultura VI 4 p. 148 v. B.
 — de arte poetica. Tertiis curis recognovit et adnotatione critica auxit J. Vahlen. Leipzig, Hirzel. 8. XXXIX, 298 p. 5 M.
Commentaria in Aristotelem graeca, edita consilio et auctoritate academiae litterarum regiae borussicae. Vol. XVIII pars 3: **Stephani** in librum Aristotelis de interpretatione commentarium, ed. M. Hayduck. Berlin, Reimer. (VIII, 92 S.) 4 M.
 — — **Themistii** in analyt. paraphrasis, ed. M. Wallies. — **Anonymi** in sophisticis paraphrasis, ed. M. Hayduck. Ibid. v. 39. 9 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 16 p. 483—491 v. Fr. Susemihl.
Supplementum Aristotelicum, editum consilio et auctoritate academiae litterarum regiae borussicae. Vol. I pars 1: Excerptorum **Constantini** de natura animalium libri II. **Aristophanis** historiae animalium epitome, subiunctis Aeliani, Timothei aliorumque eclogis. Ed. Sp. Lambros. Ibid. (gr. 8. XX, 282 S.) 10 M.
 Rec.: *Εστία, δελτιον* N. 433.
Bradley, A. C., die Staatslehre des Aristoteles. Uebersetzt v. J. Imelmann. Berlin 1884, Gärtner. 1 M. 80 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 16 p. 495—498 v. G. F. Rettig.
Bullinger, A., zu Aristoteles Nus-Lehre. München, Ackermann v. p. 39. 50 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 14 p. 447 v. G. F. Rettig.
Buning, G., über die tragische Furcht in der Poetik des Aristoteles. Coesfeld 1884. Pr.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 18 p. 562—563 v. A. Bullinger.
Desrousseaux, Aristote, de la divination par les songes, ch. 1. Revue de philologie IX 1.
Eucken, R., Aristoteles' Anschauung von Freundschaft u. Lebensgütern. Berlin, Habel. 1 M.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 17 p. 527—529 v. F. Susemihl.
Freudenthal, J., die durch Averroes erhaltenen Fragmente Alexanders zur Metaphysik des Aristoteles, untersucht u. übersetzt. Mit Beiträgen zur Erläuterung des arab. Textes v. S. Fränkel. Aus den Abhandl. der Akad. der Wiss. zu Berlin. Berlin, Dümmler. 4. 134 S. 3 M.
Jerusalem, E., über die aristotelischen Einheiten im Drama. Leipzig. Diss. 8. 163 S.
Knauer, V., Grundlinien zur Aristotelisch-thomistischen Psychologie. Wien, Konegen. v. p. 39. 6 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 19 p. 675—676 v. E. Heitz.

Aristoteles. Lemastre, H., la morale d'Aristote. »Le Chretien évangélique« 1885, février.

Muenzel, R., Aristotelis Eth. Nic. I 5. Rhein. Museum XL 3 p. 465.

Pouchet, G., la biologie Aristotélique. Paris, Alcan. 8. cf. p. 40. 3 M. 50 Pf.

Schmitz, J., de φῶσως apud Aristotelem notione. Bonn 1884. Diss. 1 M.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 18 p. 558—560 v. W. Luthe.

Szanto, E., Goethe u. die aristotelische Theorie von der Reinigung der Leidenschaften. Goethe-Jahrbuch, VI, p. 320—321.

Wirth, Chr., die ersten drei Kapitel der Metaphysik; Text, Uebersetzung, Kommentar. Bayreuth. Pr. v p. 40.

Rec.: Phil. Rundschau N. 20 p. 623—630 v. A. Bullinger.

Zeller, E., der Ursprung der Schrift von der Welt. Sitzungsberichte der Akademie der Wiss. zu Berlin 1885 N. 23.

Aristoxenus. Caesar, J., adnotata de Aristoxeni elementis rhythmicis. Marburg 1884. Ind. lect

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 17 p. 518—520 v. H. Guhrauer — Phil. Rundschau N. 21 p. 644—651 v. K. van Jan.

Arrianus. Grundmann, H. R., quid in elocutione Arriani Herodoti debeatur. Berlin, Calvary. v. p. 40. 3 M.

Rec.: Phil. Rundschau N. 25 p. 772—780 v. R. Mücke. — Phil. Anzeiger XV 4 p. 223—227 v. H. Kallenberg.

Athenaeus. Bapp, C. A., de fontibus, quibus Athenaeus in rebus musicis lyricisque enarrandis usus sit. Leipzig. Diss. 8. 40 S. Erweitert in: Leipziger Studien VIII 1 p. 85—86.

Barbarus excerptor. Anagnastopulos, G., περί τῆς λατινικῆς ἐπιτομῆς τοῦ Βαρβάρου. Jena 1884, Pohl. 1 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 19 p. 679 v. A. Schöne.

Comicorum atticorum fragmenta ed. Th. Kock. Vol. II pars I. Leipzig, Teubner. v. p. 40. 14 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 18 p. 646 v. A. v. Bamberg.

Strecker, C., de Lycophrone Euphronio Eratosthene comicorum interpretibus. Greifswald 1884. Diss. 8. 89 S.

Ziellinski, Th., dorischer u. ionischer Stil in der attischen Komödie. (Russisch.) Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, April u. Mai, p. 177—221. v. p. 40

— die Gliederung der altattischen Komödie. Leipzig, Teubner. gr. 8. VIII, 398 S. mit 1 Taf. 10 M.

Demosthenes. Ausgewählte Reden, erklärt v. J. Sörgel. II. Gotha 1884, Perthes. 1 M. 80 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 19 p. 577—589 u. N. 20 p. 609—623 v. J. Dreher. — Berliner phil. Wochenschrift V 24 p. 743—745 v. J. Peters. — Blätter f. bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 148—149 v. G.

— les plaidoyers politiques. Par H. Weil. I. Paris, Hachette. v. p. 31. 8 M. Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 23 p. 705—708 v. W. Nitsche.

Kirchner, J. E., zur Glaubwürdigkeit der in die [Demosthenische] Rede wider Neaira eingelegten Zeugenaussagen. Rhein. Museum XL 3 p. 377—386.

Leuchtenberger, G., Inhaltsübersicht der olynthischen Reden. Berlin 1884, Gärtner. 50 Pf.

Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 2 p. 93—94 v. A. Baran.

Uhle, P., quaestiones de orationibus Demostheni addictis. (Hagen 1883, Riesel.) 2 M. 40 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 21 p. 641—644 v. W. Fox.

Wagner, R., de priore quae Demosthenis fertur adversus Aristogitonem oratione. Diss. (Leipzig, Fock.) 8. 49 p. 1 M.

- Διδαχὴ τῶν ἀποστόλων.** Herausg. v. Harnack u. Gebhardt. 2 Theile. Leipzig, Hinrichs. v. p. 41. 10 M.
 Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 3 p. 503—504 v. V. Schultze. — Polybion XXI 3 p. 222—224 v. N. O.
- texte grec retrouvé par Bryennios, publié pour la première fois en France, avec un commentaire et des notes, par P. Sabatier. Paris, Fischbacher. 8. 167 p. 4 M.
 Rec.: Academy N. 683 p. 399.
- la doctrine des douze apôtres. Essai de traduction, avec un commentaire critique et historique, par G. Bonet-Maury. Paris, Fischbacher. 8. 36 p. 1 M. 50 Pf.
- Harris, R., photographs of the Bryennios manuscript. Three pages reproduced from the original text. With text (9 p.) Baltimore, Agency of the Johns Hopkins University. 5 M.
 Rec.: Johns Hopkins University Circulars IV 39 p. 80.
- Dio Cassius.** Grohs, H., Werth des Geschichtswerkes des Cassius Dio als Quelle. Berlin, Calvary. v. p. 41. 3 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 15 p. 535—536 v. E. Klebs.
- Diogenianus.** Braohmann, Fr., quaestiones Pseudo-Diogenianae. Leipzig. Diss. 8. 40 S.
- Diophantus.** Schönborn, W., die von Diophant überlieferten Methoden der Berechnung irrationaler Quadratwurzeln. Mit 1 Taf. Zeitschrift f. Mathematik, hist.-lit. Abth., XXX 3 p. 81—90.
- Epicl.** Monro, D. B., the Poems of the Epic Cycle. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 1—41.
- Epicurus.** Hoffmann, P., sur les *ὑπαρξιαί* d'Epicure. Revue de l'instruction publique en Belgique XXVIII 2 p. 73—79.
- Eratosthenes.** Strecker, de Eratosthene, v. Comici.
- Etymologicum Magnum.** Kopp, A., zur Quellenkunde des Etymologicum Magnum. Rhein Museum XL 3 p. 371—376.
- Euclides.** Heiberg, J. L., ein Palimpsest der Elemente Euklids. Philologus XLIV 3 p. 353—366
- Euphronius.** Strecker, de Euphronio, v. Comici.
- Euripides.** Alcestis. With introduction and notes by C. A. Jerram. 2. edit. revised. London, Frowde. 12. 112 p. cl. 3 M.
- Andromache. With brief english notes by F. A. Paley. (Cambridge Texts.) London, Whittaker. 12. 89 p. cl. 1 M. 80 Pf.
- Iphigénie à Aulis. (Texte grec.) Nouvelle édition, avec introduction et notes par L. Feuillet. Paris, Belin. 8. 119 p.
- Werke, übersetzt v. C. Bruch. Minden 1883, Brun. 5 M.
 Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 2 p. 155 v. J. Stowasser.
- Hercules Furens. Literally translated by T. J. Arnold. London, Cornish. 12. 32 p. 1 M. 80 Pf.
- Blass, Fr., de Phaethontis Euripideae fragmentis Claromontanis. Accedit tabula. Kiel, Universitäts-Buchh. v. p. 42. 1 M.
- Fraccaroli, J., de Euripidis scribendi artificio. Turin, Löschner. 8. 91 p. 3 M.
- Mayer, Ph., Studien, v. p. 124.
- Schmid, Georg, de Ione Euripidis. Leipzig 1884, Fues. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 16 p. 491—495 v. L. Eysert.
- Schumaehor, J., de praepositionum cum tribus casibus coniunctarum usu Euripidio. I. Bonn 1884. Diss. 8. 74 S.
- Spiro, Fr., de Euripidis Phoenissis. Berlin, Weidmann. v. p. 42. 2 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 16 p. 488—489 v. Wecklein.
- Tietzel, H., de conjunctionum temporalium usu Euripideo. Diss. Bonn (Behrendt). 8. 73 S. 1 M. 20 Pf.

- Eusebii canonum epitome**, ex Dionysii Telmaharensis chronico petita, vertunt notisque illustrarunt C. Siegfried et H. Gelzer. Leipzig 1884, Teubner. 4. VIII, 94 S. 6 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 17 p. 520—523 v. C. Frick. — Deutsche Literaturzeitung N. 10 p. 679 v. A. Schöne. — Theol. Literaturzeitung N. 9 p. 210—212 v. Lipsius.
- Galenii scripta minora**. Vol. I rec. J. Marquardt. Leipzig, Teubner. v. p. 43. 2 M. 10 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 15 p. 469—471 v. J. Ilberg.
- Bröcker, L. O.**, die Methoden Galens in der literarischen Kritik. Rhein. Museum XL 3 p. 415—438.
- Gregorius Naz. Brama**, J. G., de auctoritate tragoediae q. inscr. *Χρίστος Ἰδρυγών*. München 1883. Diss. (Eichstädt, Stillkrauth.) 1 M. 60 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 14 p. 424—427 v. A. Döring.
- Hanssen, Fr.**, über die unprosodischen Hymnen des Gregor von Nazianz. Philologus XLIV 2 p. 228—235.
- Gregorii Palamae prosopopoeia** ed. A. Jahn. Halle, Pfeffer. v. p. 30. 2 M. 75 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 14 p. 422—423 v. Wäschke. — Lit. Centralbl. N. 16 p. 549 v. A. Riese. (Entgegnung: ibid. N. 20 p. 698—700.)
- Hanno, Mer, A.**, mémoire sur le Périple d'Hannon. Paris, Perrin. 8. 160 p. et carte. 4 M.
- Heraclides Ponticus. Schrader, H.**, Heraclidea. Ein Beitrag zur Beurtheilung der schriftstellerischen Thätigkeit des (älteren) Pontikers Heraklides u. des Heraklides Lembos. Philologus XLIV 2 p. 236—261.
- Heraclitus. Davidson, Th.**, Herakleitos fragm. XXXVI (Bywater), 86, 87 (Mullach). American Journal Philology V N. 4 p. 503.
- Hermas. Funk, F.**, zur Versio Palatina des Pastor Hermas. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 4 p. 245—249.
- Hausleiter, J.**, de versionibus pastoris Hermas latinis. (Acta sem. Erl. III.) v. p. 44.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 25 p. 831—833. — Revue critique N. 20 p. 381—382 v. P. Battifol.
- Herodotus. Perserkriege. Herausg. v. V. Hintner.** 2 Thle. Wien, Hölder. v. p. 43. 2 M. 48 Pf.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 19 p. 654 v. A. B. . . . r. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 4 p. 253—255 v. J. Golling.
- für den Schulgebrauch erklärt v. J. Sitzler. VII. Buch. Ausg. A, Kommentar unterm Text. (VI, 177 S.) Ausg. B, Text u. Kommentar getrennt. (VI, 82 u. 93 S.) Gotha, Fr. A. Perthes. à 2 M.
- historiae, rec. H. Stein. 2 voll. Berlin, Weidmann. v. p. 43. à 2 M. 70 Pf.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 23 p. 823 v. H. Diels.
- récits d'Hérodote. (Texte grec.) Précédés d'un commentaire sur le dialecte ionien et accompagnés de notes par Ch. Lebaigue. Paris, Belin. 12. XXI, 190 p.
- Geschichte, übersetzt v. A. Schöll. 7. Aufl. v. R. Köhler. Stuttgart, Metzler. In Lieferungen. à 50 Pf.
- russisch übersetzt von Th. Mischtschenko. Moskau 1885, Kusnetz. 2 Rub. 60 Kop.
- book VIII. Literally translated by P. J. Gantillon. Cambridge, Hall. 8. 60 p. 2 M. 40 Pf.
- Amrhein, W.**, de pleonasmo Herodoteo. I. Hameln 1884. Pr.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 17 p. 513—515 v. J. Sitzler.
- Arnolt, W.**, on some oracles in Herodotus. Johns Hopkins Univ. Circulars IV 39 p. 77—78.
- Böttcher**, der Gebrauch des Casus bei Herodot. Halberstadt. Pr. 4. 24 S.

Herodotus. Brüll, J., Herodots babylonische Nachrichten. II. Zur Geschichte u. Cultur von Babylon. 1. Semiramis u. Nitokris. Leipzig, O. Schulze. 4. 14 S. 80 Pf.

Heikel, J. A., de participiorum apud Herodotum usu. Berlin, Mayer & Müller. v. p. 43. 2 M. 40 Pf.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 23 p. 824 v. H. Diels.

Heil, B., logographis num Herodotus usus esse videatur. Marburg. (Leipzig, Fock.) v. p. 43. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 18 p. 560—561 v. J. Sitzler.

Herwerden, H. van, Herodotea. Mnemosyne XIII 2 p. 135—175. cf. p. 44.

Hoffmann, V., Gebrauch von *ὅτι* bei Herodot. Schneidemühl 1884. Pr.

Rec.: Phil. Rundschau N. 18 p. 561—562 v. J. Sitzler.

Kirchoff, A., über ein Selbstcitat Herodots (VII, 213). Sitzungsberichte der Berliner Akad. der Wiss. 1885 N. 19 p. 301—320.

Krall, J., zu Herodot II, 4 (Ägypt. Jahr). Wiener Studien VII 1 p. 161—162.

Mischtschenko, Th., Herodots Stellung in der hellenischen Geschichtsschreibung. Einleitung zu des Verfassers Herodot.-Uebersetzung. (Russisch) Moskau 1885, Typ. Riess. 60 Kop.

Sayce, A. H., the ancient empires of the East. London 1884, Macmillan. 7 M. 20 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 15 p. 456—560 v. F. Justi. —
Revue de philologie VIII 4 p. 208 v. O. Riemann.

Hesiodus. Egger, E., esquisse d'un examen critique de la Théogonie d'Hésiode. Annuaire des études grecques XVIII p. 79—89.

Poppmüller, R., Hesiodica. (Theog. 33; 120; 223; 404.) Rhein. Museum XL 3 p. 462—464.

Hippocrates. Kühlewein, H., der Text des Hippokratischen Buches über die Kopfwunden u. der Mediceus B. Hermes XX 2 p. 181—195.

Historici. Krebs, F., die Präpositionsadverbien in der späteren historischen Gracität. 2. Tl. München, Lindauer. 8. 64 S. cf. p. 44. à 3 M.

Homerus. Iliadis carmina seiuncta discreta ed. W. Christ. Teubner. v. p. 44. 16 M.

Rec.: American Journal V N. 4 p. 504—509 v. T. D. Seymour.

— ed. Dindorf-Hentze. I. Leipzig 1884, Teubner. 75 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 18 p. 549 v. P. Caer.

— von Fäsi-Franke. 6. Aufl. Berlin 1880, Weidmann. 1 M. 80 Pf.

Rec. (zugleich für die Odyssee-Ausgabe von Fäsi-Kayser): Correspondenzblatt f. d. württ. Schulen XXXII 1 p. 79.

— books I—XII, ed. by D. B. Monro. Oxford, Clarendon Press. v. p. 44.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 17 p. 517—518 v. G. Vogrinz. —
Phil. Rundschau N. 18 p. 545—548 v. G. Vogrinz.

— with English Notes by F. A. Paley. 2. edit. revised. Vol. 2. London, Whittaker. 8. 575 p. cl. 16 M. 80 Pf.

— Odyssee, erklärt von Ameis-Hentze. I. Leipzig, Teubner. v. p. 44. 1 M. 35 Pf.

■ Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 15 p. 466—467 v. A. Gemoll.

— — morceaux choisis (texte grec), précédés d'une étude sur Homère et accompagnés de résumés analytiques et de notes par P. A. Brach. Paris, Belin. 12. XXI, 227 p.

— Achilleis, aus der Ilias der Homeriden hexametrisch deutsch v. O. Jäger. Stuttgart, Neff. 8. 302 S. 3 M.

— the Iliad of Homer done into English Verse by A. Way. Books 1—6. London, Low. 4. 162 p. cl. 6 M.

— the Iliad, books I—IV, translated into english verses by H. Smith Wright. London, Bell.

Rec.: Academy N. 678 p. 304 v. E. Morshead.

- Homerus.** Iliade, ungarisch übersetzt von J. Tély. Budapest, Lampel. In Lieferungen à ca 100 S. à 80 Pf.
- Lexicon homerium,** composuerunt F. Albracht, C. Capelle, A. Eberhard. E. Eberhard, B. Giseke, V. H. Koch, C. Mutzbauer, Fr. Schnorr de Carolsfeld. Ed. H. Ebeling. Vol. I, fasc. 17 et 18. (S. 913—1024.) Leipzig, Teubner. Lex.-8. v. 1884. à 2 M.
- Autenrieth, G.,** Wörterbuch zu den homerischen Gedichten. 4. Auflage. Leipzig 1884, Teubner. 3 M.
- Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 5 p. 265.
- Bernhardi, K.,** das Trankopfer bei Homer. Leipzig (Hinrichs). Pr. 4. 23 S. 1 M. 20 Pf.
- Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 26 p. 815 v. P. Stengel.
- Breusing, A.,** Nautisches zu Homer. 1) Πορφόρεν u. πορφόρεος. 2) Ἰστίοι u. σπειραί. 3) Τὸ ἐφόλλαιον. 4) Δρύοχοι. Jahrbücher für Philologie Bd. 131 Heft 2 p. 81—102
- Christ, W.,** Homer oder Homeriden. München, Franz. v. p. 45. 2. M. 70 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 15 p. 462—466 v. C. Rothe. — Deutsche Literaturzeitung N. 20 p. 709—710 v. G. Hinrichs.
- Croiset, M.,** études sur l'Iliade. Annuaire des études grecques XVIII p. 53—78
- Darèste, R.,** sur un passage de l'Iliade (XVIII, 497—508). Annuaire des études grecques XVIII p. 90—96.
- Düntzer, H.,** des Odysseus Sendung nach Chryse im 1. Buch der Ilias. Jahrbücher f. Phil. 129. Bd. 12. Heft p. 793—815.
- Forohhammer, P. W.,** Erklärung der Ilias auf Grund der Eigenthümlichkeit der Troischen Ebene. Kiel, Maack. v. p. 45. 10 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 16 p. 567—568 v. J. Renner. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 18 p. 556—558 v. P. Stengel.
- Frohwein, E.,** verbum Homerium. Leipzig 1882, Teubner. 3 M. 60 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 23 p. 705—708 v. E. Eberhard.
- Hehle, der Schild des Achilles als poetisches u. plastisches Kunstwerk.** I. Korrespondenzblatt f. d. württ. Schulen XXXII 1 p. 1—23 u. N. 3. 4 p. 97—108.
- Hinrichs, G.,** *Ναυσικά.* (Wortetymologie.) Hermes XX 2 p. 314—315.
- Holzweissig, Fr.,** über den sociativ-instrumentalen Gebrauch des griech. Dativs bei Homer. Burg. Pr. (Leipzig, Fock.) 4. 24 S. 1 M.
- Hubert, Fr.,** über den Vortrag der homerischen Gedichte ἐξ ὑποβολῆς. Rawitsch. Pr. 4. 13.
- Kopp, A.,** Apio's Homerlexikon. Hermes XX 2 p. 161—180.
- Leaf, W.,** the Homeric chariot. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 185—194.
- Leeuwen, J. van,** disquisitiones de pronominum personalium formis Homericis. Mnemosyne XIII 2 p. 188—221.
- Leidenroth, F. B.,** index grammaticus ad scholia veneta. Berlin, Calvary. v. p. 46. 3 M.
- Rec.: Phil. Anzeiger XV 4 p. 204—207 v. A. Roemer.
- Leroux, E.,** dictionnaire de la mythologie d'Homère. Paris, Dupont. v. p. 46.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 22 p. 673 v. A. Gemoll.
- Leyde, L.,** de Apollonii Sophista lexico Homérico. Leipzig (Fock). 8. 33 S. 80 Pf.
- Masius, über den Gebrauch des Konjunktiv in unabhängigen Sätzen bei Homer.** Glogau. Pr. 4. 30 S.
- Mayer, Ph.,** Studien, v. p. 124.
- Monin, H.,** de unitate religionis homericæ in Iliade. Paris 1884, Hachette. 8. 73 p.
- Rec.: Revue critique N. 17 p. 335—337.

- Homerus.** Moritz, über das 11. Buch der Ilias. Berlin 1884. (Posen, Jolowics.) 1 M. 40 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 15 p. 467–569 v. C. Rothe.
 Retzlaff, O., Vorschule zu Homer. 2. Aufl. 2 Bde. Berlin 1881, Enslin. 3 M. 40 Pf.
 Rec.: Korrespondenzblatt f. d. württ. Schulen XXXII 1 p. 77–78 v. Tr.
 Schmidt, C. Ed., Parallel-Homer oder Index aller homerischen Iterati in lexikalischer Anordnung. Göttingen, Vandenhoeck. gr. 8. VIII, 250 S. v. p. 46. 6 M.
 Schmidt, Joh., Ulixes posthomericus. Part. I. Berlin, Calvary. gr. 8. 88 S. v. p. 46. 4 M. 50 Pf.
 Sootland, A., Homerisches († 486; 542). Jahrbücher f. Philologie Bd. 131. 4. Heft p. 269–262.
 Semler, Ch., das Weltbild der Ilias u. seine Bedeutung für unsere Zeit. Dresden, Ehlermann. 8. 76 S. 1 M. 20 Pf.
 Sittl, K., die Griechen im Troerland u. das homerische Epos. Philologus XLIV 2 p. 201–227.
 Stengel, P., Homerisches (*ισήιον*, etc.). Jahrbücher f. Philologie Bd. 131. Heft 2 p. 102–104.
 Warre, E., on the raft of Ulysses. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 209–219.
 Warren, W., Homer's abode of the living. An elucidation on the voyage of Odysseus. Boston University Year Book XII (1885) p. 19–30.
 Wilamowitz-Möllendorff, U. v., homerische Untersuchungen. VII. Berlin, Weidmann. v. p. 47. 7 M.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 17 p. 513–525 u. 18 p. 545–556 v. P. Cauer.
 Wolf, F. A., prolegomena ad Homerum. Ed. III cur. R. Peppmüller. Halle, Waisenhaus. v. p. 47. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 18 p. 550–551 v. E. Kammer.
 — Phil. Anzeiger XV 4 p. 207–210 v. G. Hinrichs.
Jamblichi de vita Pythagorica liber, rec. A. Nauck. Petersburg 1884, Eggers. 6 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 18 p. 552–556 v. E. Heitz.
 Herwerden, H. van, ad Jamblichi de vita Pythagorica librum. Rhein. Museum XL 3 p. 444–462.
Jophon. Wolff, O., de Jophonte poeta tragico. Leipzig (Fock). v. p. 47. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 4 p. 212–217 v. E. Hiller.
Isaeus. Hitzig, H., Studien zu Isäus. Bern 1883 (Jent). 1 M.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 21 p. 645–648 v. E. Albrecht.
 Linke, E. M., de elocutione Isaei. Leipzig (Fock). v. p. 47. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 21 p. 643–645 v. H. Landwehr.
Isidornus Pelusiota Bouvy, E., de s. Isidoro Pelusiota libri tres. Nîmes, Lafare frères. 8. IV, 220 p.
Isocrates. Il panegirico, e l'orazione per la pace; edizione ad uso delle scuole, con introduzione e vocabolario di G. Müller. Torino, Löschner. 8. VIII, 85 p. 1 M. 50 Pf.
 Albrecht, E., Literaturbericht zu Isokrates. Jahresbericht des Berliner phil. Vereins XI p. 97–103. v. p. 47.
 Buermann, H., die handschriftliche Ueberlieferung des Isokrates. I. Die Handschriften der Vulgata. Berlin. Fr. des Friedr.-Gymn. 4. 28 S. (Berlin, Gärtner.) 1 M.
 Kell, B., analecta Isocratea. Leipzig, Freytag. v. p. 47. 4 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 17 p. 601 von K. Reinhardt. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 20 p. 621–625 v. H. Buermann. — Phil. Anzeiger XV 4 p. 240–244 v. Fr. Susemihl.
Longinus. Heseel, H., qua in citandis scriptorum et poetarum locis auctor libelli *περί ὁφους* usus sit ratione. Berlin (Calvary & Co.) 8. 68 S. 1 M. 80 Pf.

- Lucianus.** *Scritti scelti*, brevemente annotati ad uso delle scuole da J. Bassi. 2. ed. Torino, Paravia. 16. 175 p. 1 M. 20 Pf.
- dialogues des morts. (Texte grec.) Nouvelle édition, avec des notes historiques etc., précédée d'études préliminaires, suivie d'un lexique nouveau par Ditandy Paris, Belin. 12. VII, 141 p.
- choix des dialogues des morts de Lucien (Texte grec.) Edition classique, avec lexique, arguments et notes par de Parnajon. Paris, Delagrave. 12. VIII, 149 p.
- dialogues des morts; expliqués littéralement, traduits et annotés par C. Leprévost. Paris, Hachette. 18. 196 p. 2 M. 25 Pf.
- Desrousseaux, sur les dialogues des morts de Lucien. *Revue de phil.* IX 1.
- Thimme, A., quaestionum Luc. capita IV. Göttingen 1884, Calvör. 1 M. 20 Pf.
- Rec.: *Zeitschrift f. d. österr. Gymn.* XXXVI 2 p. 94—97 v. A. Baar.
- Lycophron.** Strecker, de Lycophrone, v. Comici.
- Lysias.** *Orationes* XVI. With analysis, notes, appendices, and indices. New edition, revised. London, Macmillan. 12. 410 p. cl. 7 M. 20 Pf.
- ausgewählte Reden 3 Lief. Rede gegen Eratosthenes. Uebersetzt vom W. Binder 3. Aufl. Berlin, Langenscheidt. 8. 27 S. à 35 Pf.
- Mathematici.** Gow, J., a history of greek mathematics Cambridge. (London, Clay.) v. p. 48. 12 M. 60 Pf.
- Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 18 p. 568—570 v. Fr. Hultsch. — *Academy* N. 681 p. 368 v. J. J. Mackay.
- Menander.** Nitsche, W., der Rhetor Menandros. Berlin 1883, Gärtner. 1 M.
- Rec.: *Revue de philologie* IX 1 p. 111—112.
- Oratores.** Buermann, H., Handschriftliches zu den kleineren attischen Rednern. Rhein. Museum XL 3 p. 387—396.
- Keck, St., über den Dual bei den griech. Rednern. Würzburg 1882, Stuber. 1 M. 80 Pf.
- Rec.: *Phil. Anzeiger* XV 4 p. 189—201 v. J. Wackernagel.
- Wagner, R., de infinitivo apud oratores atticos cum articulo coniuncto. Schwerin. Pr. 4. 11 S.
- Philo.** Schmidt, Paul, libellus historico-criticus, in quo quomodo ultimis a. Chr. saeculis iudaismus cum paganismo coaluerit Philonis theosophiae ratione sub finem habita. Leipzig (Böhme.) Diss. 8. 81 S. 1 M. 25 Pf.
- Philodemi** de musica libri, ed. J. Kemke. Leipzig 1884, Teubner. 1 M. 50 Pf.
- Rec.: *Deutsche Literaturzeitung* N. 19 p. 602 v. H. Reimann.
- Gomperz, Th., zu Philodems Büchern von der Musik. Ein kritischer Beitrag. Wien, Holder. 8. 40 S. 1 M. 20 Pf.
- Philosophi.** Pappenheim, E., die Tropen der griech. Skeptiker. Berlin. Pr. des Kölln. Gymn. (Berlin, Gärtner.) 4. 24 S. 1 M.
- Philostratus.** Bourquin, E. J., essai sur l'Heroïque de Philostrate. *Annuaire des études grecques* XVIII p. 97—141.
- Jessen, J., Apollonius von Tyana u. sein Biograph Philostratus. Hamburg (Nolte). Pr. 4. 36 S. 2 M. 50 Pf.
- Pindarus.** The Olympian and Pythian odes, greek. With an introductory essay, notes, and indices by B. Gildersleeve. New-York 1886, Harper. 8. CXIII, 396 p. cl. 7 M. 50 Pf.
- Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 26 p. 806—809 v. L. Bornemann.
- Abel, E., scholia vetera in Pind. Epinicia. II. Berlin, Calvary. v. p. 48. 15 M.
- Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 26 p. 881—882. — *Academy* N. 684 p. 419.
- Herwerden, H. van, studia critica epicritica in Pindarum. Utrecht 1884, Beijers. 1 M. 20 Pf.
- Rec.: *Phil. Rundschau* N. 16 p. 481—491 v. G. Bräuning.
- Luebbert, E., meletemata de Pindaro nomorum Terpandri imitatore. Bonn, Cohen. 4. 23 S. 1 M.

- Pindarus.** Schwiockert, J., Erörterungen zu Pindar. II. Trier 1882. Pr.
Rec.: Nordisk Tidsskrift for Filologi VII 1 p. 77—78 v. A. Drachmann.
- Travnicsek, H.**, die Ethik Pindars. (Ungarisch.) Leutschau 1884. Pr.
8 26 S.
Rec.: Egyetemes phil. közlöny 1885 N. 5 p. 427—431 v. Finaczy.
- Platonis opera omnia.** Rec., prolegomenis et commentariis instruit G. Stallbaum. Vol VI sect II. Platonis Meno et Eutyphro. Incerti scriptoris Theages, Erastae, Hipparchus. Rec., prolegomenis et commentariis instruit A. R. Fritzsche. Leipzig, Teubner. 8. VIII, 347 S. 6 M.
- opera ed. M. Schanz. IX: Hippias, Io, Menexenus, Clitopho. Leipzig, Tauchnitz. v. p. 48. 3 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung 21 p. 748 v. Fr. Susemihl — Phil. Rundschau N. 25 p. 769—772 v. J. Nusser.
- ausgewählte Dialoge, erklärt v. H. Sauppe. II: Protagoras. 4. Aufl. Berlin 1884, Weidmann. 1 M. 20 Pf.
- Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 4 p. 189—191 v. Fr. Laucziky.
- l'apologia di Socrate, dichiarata da E. Ferrai. Torino, Löscher. 8. XXXVII, 79 p. 1 M. 80 Pf.
- il Critone, con note italiane per le scuole, da E. Pozzetti 2. ediz. Milano, Vallardi. 16. 32 p. 1 M.
- Phaedo, by R. Archer-Hind. London 1883, Macmillan. 10 M. 20 Pf.
- Rec.: Revue de philologie IX 1 p. 109 v. O. Riemann.
- dialoghi, tradotti da R. Bonghi. V: Cratilo. Rom, Bocca. 16. XXXIX, 410 p. 5 M. 80 Pf.
- diálogos socráticos. Traducción de J. de Vargas. Segunda ed. I. Madrid, Murillo. 8. 185 p. 1 M.
- diálogos polémicos. Traducción y prólogo de A. Zozaya 2 vols. Madrid 1885, Murillo. 8. 185 u. 208 p. 2 M.
- on the delay of the divine justice. Trad. with an introduction and notes by A. P. Peabody. Boston, Little & Co. 8. XXIX, 78 p. cl. 3 M. 75 Pf.
- Aars, J.**, Sokrates, skildert gjennem Oversættelser af Platon. Med Indledning og Anmærkninger Christiania 1882, Fabricius. 8. 72 p. 1 M. 60 Pf.
- Rec.: Nordisk Tidsskrift for Filologi VII 1 p. 78—80 v. H. Høffding.
- Dupuis, J.**, le nombre géométrique de Platon. Paris 1882, Hachette. 2 M.
- Rec.: Revue de philologie IX 1 p. 109—110 v. O. Riemann.
- le nombre géométrique de Platon. (Nouvelle étude.) Annuaire des études grecques XVIII p. 218—255.
- Heinze, M.**, über den bleibenden Werth platonisch-aristotelischer Grundgedanken in der Staatslehre. Wissenschaftl. Beilage der Leipziger Zeitung N. 34.
- Hult, Ch.**, études sur Platon. Annuaire des études grecques XVIII p. 20—83.
- Liebhold, K. J.**, die Bedeutung des platonischen Gorgias u. dessen Beziehungen zu den übrigen Dialogen, u. analecta Platonica. Rudolstadt. Pr. 4. 26 S.
- Nusser, J.**, kritische Erörterungen zu Platos Phädon (62 A). Blätter für bayr. Gymnasialwesen XXI 5 p. 227—232.
- Schmelzer, C.**, eine Vertheidigung Platos. Studie. Bonn, Cohen. 8. 34 S. 60 Pf.
- Schneider, G.**, die platonische Metaphysik am Philebus dargestellt. Leipzig, Teubner. v. p. 49. 4 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 15 p. 524—525 v. E. Heitz.
- Shorey, P.**, de Platonis idearum doctrina. München 1882, Ackermann. 1 M. 40 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 17 p. 515—517 v. J. Nusser.
- Siebeck, H.**, zur Chronologie der Platonischen Dialoge. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 4. Heft p. 225—256.

- Plato.** Wardour, Lord Arundell of the Secret of Plato's Atlantis. London, Burns & O. 7 M. 20 Pf.
- Plutarchus.** Vie de Démosthène. Texte grec avec sommaires et notes à l'usage des classes par Ch. Galuski. Nouvelle édition. Paris, Delagrave. 12. 96 p.
- lives of the Gracchi. With Introduction, Notes, and Lexicon by H. A. Hilden. Cambridge. 12. 260 p. cl. 7 M. 20 Pf.
- Bledenweg, W.,** Plutarchs Quellen im Dion u. Timoleon. Dortmund 1884. Pr. Rec.: Phil. Rundschau N. 14 p. 417—422 v. F. Rössiger.
- Hobohm, E.,** über die Quellen Plutarchs in der Lebensbeschreibung des Camillus. Halberstadt. Pr. 4. 16 S.
- Lezius, J.,** de Plutarchi in Galba et Othone fontibus. Dorpat, Schnakenburg. v. p. 50. 1 M. 50 Pf.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 24 p. 864 v. E. Klebs.
- Michaelis, K. Th.,** de Plutarchi codice manuscripto Seitenstettensi. Berlin, Gärtner. 4. 27 S. 1 M.
- Schmidt, Ernst,** eine Hauptquelle in Plutarchs Themistokles. Marienburg 1883. Pr.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 14 p. 432—424 v. F. Rössiger.
- Sickingen, A.,** de linguae latinae apud Plutarchum reliquiis. Freiburg 1883. Diss.
- Rec.: Phil. Anzeiger XV 4 p. 201—204 v. L. Cohn.
- Poetae.** Rickmann, E., in cumulandis epithetis quas leges sibi scripserint poetae graeci maxime lyri. Diss. in. Cervintonii 1884. (Leipzig, Fock.) 8. 44 S. 1 M. 20 Pf.
- Pollux.** Zarnoke, E., symbolae ad Julii Pollucis tractatum de partibus corporis humani. Leipzig, Teubner. 8. 76 S. v. p. 50. 1 M. 60 Pf.
- Polybius.** Thommen, R., über die Abfassungszeit der Geschichten des Polybius. Hermes XX 2 p. 196—236
- Protagoras.** Sattig, Fr., der protagoreische Sensualismus u. seine Um- u. Fortbildung durch sokratische Begriffsphilosophie. Zeitschrift f. Philosophie 1885 N. 2 p. 275—320.
- Ptolemaeus.** Cagnat, R., sur un passage inadmissible de Ptolémée (II, 8). Revue de philologie IX 2 p. 138—144.
- Mo. Crindle,** Ptolemy's geography of India and Southern Asia. Indian Antiquary 1884 Dez.; 1885 April.
- Sappho.** Memoir, Text, Selected renderings, and a literal translation by H. Thornton Wharton. London, Stott. 8. cl. 9 M.
- Rec.: Academy N. 682 p. 376—377 v. Ch. Elton u. N. 685 v. Am. Edwards.
- Solon.** Rost, J., u. K. Lugebil, zu Solons Fragmenten. Jahrbücher für Philologie 129. Bd 12. Heft p. 816—820.
- Sophoclis tragoediae.** Scholarum in usum ed. J. Krall. I. Ajax. Prag. (Kytka). 8. 18 S. 30 Pf.
- Tragödien. Erklärt v. C. Schmelzer. 2. Bd. Ajax. Berlin, Habel. 8. 32 S. cf. p. 50. à 1 M. 80 Pf.
- von N. Wecklein. VII: Trachinierinnen. München 1884, Lindauer. 1 M. 20 Pf.
- Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 3. 4 p. 147—148 v. K. Metzger.
- für den Schulgebrauch v. G. Wolff. 3. Tl. Antigone. 4. Aufl., bearb. v. L. Bellermann Leipzig, Teubner. 8. VIII, 180 S. 1 M. 20 Pf.
- König Oedipus. Erklärt v. G. Kern. Gotha. v. p. 51. 1 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 24 p. 737—738 v. Metzger. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 25 p. 784—786 v. H. Gleditsch.
- Oedipe roi (texte grec). Nouvelle édition par L. Feuillet. Paris, Belin. 12. XV, 102 p.

- Sophocles** Oedipus Tyrannus. Edited for the use of schools by B. Hall Kennedy. With a commentary containing a large number of notes selected from the manuscript of the late T. H. Steel. London, Bell & Sons. 8. 202 p. cl. 6 M.
- Oedipus Coloneus, ed. Fr. Schubert. Leipzig, Freytag. 8. XVIII, 65 S. 40 Pf.
- Tragödien, übers. v. G. Wendt. 2 Bde. Stuttgart, Cotta. v. p. 51. 7 M. Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 15 p. 528—530 v. G. Kaibel.
- Oedipus in Kolonos. Drama. Aus dem Griech. im antiken Versmaass übertr. v. H. A. Feldmann. Hamburg, Grüning. 16. 161 S. 1 M. 20 Pf.
- Oedipus the King. Translated by E. D. A. Morshead. London, Macmillan. v. v. 51. 4 M. 20 Pf. Rec.: Academy N. 681 p. 359—360 v. R. Y. Tyrrell.
- Bodsch, F.**, quaestiones Sophocleae. Berlin. Pr. d. Joach. G. 4. 11 S.
- Braun, Ph.**, zu Soph. Trach. 307—313. Philologus XLIV 2 p. 366—387.
- Friedrich, G.**, der Philoktet des Sophokles im erziehenden Unterricht. Jahrbuch des Vereins f. wiss. Pädagogik, XVII p. 197—287.
- Hartman, J.**, ad Soph. Antigonom (v. 395; 790; 1192). Mnemosyne XIII 2 p. 227—228.
- Lloyd, W.**, Sophoclean Trilogy. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 263 306.
- Mayer, Ph.**, Studien, v. p. 124.
- Röhreke, R.**, über den Gebrauch der Pronomina $\delta\varsigma$ u. $\delta\omicron\tau\iota\varsigma$ bei Sophokles. Geestemünde. Pr. 8. 18 S.
- Schmidt, L.**, zu Oidipus auf Kolonos (402; 945; 443). Blätter für bayr. Gymnasialschulwesen XXI 5 p. 225—227.
- Stobaei** Anthologii libri II priores, rec. C. Wachsmuth. Berlin 1884, Weidmann. 18 M. Rec.: Phil. Anzeiger XV 4 p. 231—240 v. F. Lortzing. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 4 p. 191—193 v. J. M. Stowasser.
- Thiaucourt, C.**, de Johannis Stobaei eclogis earumque fontibus. Paris, Hachette. 8. 99 p.
- Strabo.** Beloch, J., le fonte di Strabone nella descrizione della Campania. Memorie dell'Accad. dei Lincei, ser. III vol. X p. 429—448. v. 1884.
- Cozza-Luzi, G.**, della geografia di Strabone. (Palimpseste.) I. Rom 1884, Spithöver. 3 M. Rec.: Phil. Rundschau N. 17 p. 517—524 v. R. Hansen. — Deutsche Literaturzeitung N. 18 p. 646 v. J. Partsch.
- Miller, A.**, die Alexandergeschichte nach Strabo. Würzburg 1882, Festschrift. Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 4 p. 296—297 v. A. Bauer.
- Testament**, das Neue, griechisch, mit kurzem Kommentar nach de Wette. 2. Tl.: die Briefe u. die Apokalypse. Halle, Anton. Lex.-8. VI, 762 S. 15 M.
- Jacobsen, A.**, die Quellen der Apostelgeschichte. Berlin, Gärtner. 8. 26 S. 1 M.
- Theocritus.** Epitalamio di Elena; idillio, recato in versi italiani da Sante Bentini. (Per nozze) Faenza, tip. Conti. 8. 12 p.
- Brinker, K.**, de Theocriti vita carminibusque subditiciis. Diss. Rostock 1884. (Leipzig, Fock.) 8. 77 S. 1 M. 80 Pf.
- Hauler, E.**, textkritische Bemerkungen zu Theokrits $\varphi\alpha\rho\mu\alpha\chi\epsilon\upsilon\tau\rho\iota\alpha$. Wiener Studien VII 1 p. 25—35.
- Le Duc, P.**, les idylles de Théocrite. Versions. Revue de l'Ain 1885 N. 1—3.
- Theognis.** Peppmüller, R., zu Theognis. Philologus XLIV 2 p. 235.
- Theophanis** chronographia, rec. C. de Boor. Vol. II., Theophanis vitas, Anastasii bibliothecarii historiam, tripartitam, dissertationem de codicibus operis Theophanei, indices continens. Leipzig, Teubner. gr. 8. 788 S. 30 M. (cplt.: 50 M.)

Theophilus. Institutionum graeca paraphrasis Theophilo antecessori vulgo tributa, ad fidem libr. ms. rec., prolegomenis, notis criticis instruxit E. N. Ferrini. Pars II, fasc. I. Berlin, Calvary & Co. gr. 8. S. 257—320. cf. 1884. 2 M.

— dasselbe. Cum versione latina. Pars II, fasc. I. Doppel. S. 256—304. 2 M. 40 Pf.

Theophrastus. Böhme, J., de Theophrasteis *περί σημείων* excerptis. Halle 1884 (Leipzig, Simmel). 1 M. 60 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II N. 21 650—653 v. A. Kopp.

Thucydides. Book I, literally translated by H. Owgan. London, Cornish. 12. 78 p. cl. 2 M. 40 Pf.

— Geschichte des Peloponnesischen Krieges. Uebersetzt v. A. Wärmund. 11—13. Lief. 2. Aufl. Berlin 1884, Langenscheidt. 8. 156 S. à 35 Pf.

Colson, F. A., the rise of the Athenian empire from Thucyd. book I. London 1884, Macmillan. 8. 116 p. cl. 1 M. 80 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 25 p. 774.

Girard, J., essai sur Thucydide. Paris, Hachette. v. p. 52. 3 M.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 20 p. 617—618 v. J. Steup.

Riedel, K., der Epitaphios bei Thukydides. Waidhofen a. Th. 1884. Pr. 8. 32 S.

Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 5 p. 232—235 v. J. Sörgel.

Wessely, K., die Fayumreste einer Thukydideshandschrift. Wiener Studien VII 1 p. 116—122 mit Facsimile.

Wilamowitz-Möllendorff, U. v., curae Thucydideae. Göttingen, (Dieterich's Verl.) 4. 20 S. 80 Pf.

Timotheus Gazaeus. Lambros, Sp., *ἡ ζωολογία τῶν Ἑλλήνων καὶ Τιμόθεος ὁ Γάζαιος* I. Hestia N. 489 p. 323—326.

Tragicl. Graf, E., die Antiopesage. Leipzig 1884, Fock. 1 M. 50 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 19 p. 594—599 v. A. Schirmer.

Günther, G., Grundzüge der tragischen Kunst. Aus dem Drama der Griechen entwickelt. Leipzig, Friedrich. 8. VIII, 533 S. 10 M.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 25 p. 769—774 v. W. Gilbert.

Herzer, J., die auf Unglück u. Verwandtes bezüglichen Metaphern bei den Tragikern. Zweibrücken 1884. Pr.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift II 20 p. 618 v. N. Wecklein.

Kostes, K., *περί ἀδικήματος καὶ ποιῆς ἐν τῇ ἀρχαίᾳ ἑλληνικῇ τραγωδίᾳ. Λόγος.* Athen, tip. Angelopoulos. 8. 39 S.

Tryphon. Wessely, K., zu Tryphon (Handschriftliches), v. Paläographie.

Xenophanes. Crusius, O., »Xenophanes« bei Galen. Rhein. Museum XL 3 p. 464—465.

Xenophon. Anabasis, v. A. Matthias. Berlin 1884, Springer 1 M. 20 Pf. (Kommentar, 3 Hefte: 3 M. 80 Pf.)

Rec. (Zugleich mit Komment. Heft 3): Berliner phil. Wochenschrift V 20 p. 618 624 v. W. Vollbrecht.

— l'Anabase (expédition de Cyrus). Texte grec, publié avec des arguments et des notes par F. de Parnajon. Livre 1. Paris, Hachette. 12. 68 p. 75 Pf.

-- Hellenika, erklärt v. L. Breitenbach I. 2. Aufl. Berlin 1884, Weidmann. 2 M. 25 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 21 p. 641—644 v. R. Hansen.

— Anabasis; oder Feldzug des jüngern Cyrus Uebers. u. durch Anmerkungen erläutert v. A. Forbiger. 4. Aufl. Lief. 1—4. Berlin, Langenscheidt. 12. 150 S. à 35 Pf.

— Cyropädie, aufs neue übersetzt u. erläutert v. Chr. H. Dörner. 2. Aufl. Lief. 1—3. Ibid. à 35 Pf.

- Sophocles** Oedipus Tyrannus. Edited for the use of schools by B. Hall Kennedy. With a commentary containing a large number of notes selected from the manuscript of the late T. H. Steel. London, Bell & Sons. 8. 202 p. cl. 6 M.
- Oedipus Coloneus, ed. Fr. Schubert. Leipzig, Freytag. 8. XVIII, 65 S. 40 Pf.
- Tragödien, übers. v. G. Wendt. 2 Bde. Stuttgart, Cotta. v. p. 51. 7 M. Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 15 p. 528—530 v. G. Kaibel.
- Oedipus in Kolonos. Drama. Aus dem Griech. im antiken Versmaass übertr. v. H. A. Feldmann. Hamburg, Gröning. 16. 161 S. 1 M. 20 Pf.
- Oedipus the King. Translated by E. D. A. Morshead. London, Macmillan. v. v. 51. 4 M. 20 Pf.
- Rec.: Academy N. 681 p. 359—360 v. R. Y. Tyrrell.
- Bodsch, F.**, quaestiones Sophocleae. Berlin. Pr. d. Joach. G. 4. 11 S.
- Braun, Ph.**, zu Soph. Trach. 307—313. Philologus XLIV 2 p. 366—387.
- Friedrich, G.**, der Philoktet des Sophokles im erziehenden Unterricht. Jahrbuch des Vereins f. wiss. Pädagogik, XVII p. 197—237.
- Hartman, J.**, ad Soph. Antigonam (v. 395; 790; 1192). Mnemosyne XIII 2 p. 227—228.
- Lloyd, W.**, Sophoclean Trilogy. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 263 306.
- Mayer, Ph.**, Studien, v. p. 124.
- Röhreke, R.**, über den Gebrauch der Pronomia $\delta\varsigma$ u. $\delta\sigma\tau\iota\varsigma$ bei Sophokles. Geestemünde. Pr. 8. 18 S.
- Schmidt, L.**, zu Oidipus auf Kolonos (402; 945; 443). Blätter für bayr. Gymnasialschulwesen XXI 5 p. 225—227.
- Stobaei** Anthologii libri II priores, rec. C. Wachsmuth. Berlin 1884, Weidmann. 18 M.
- Rec.: Phil. Anzeiger XV 4 p. 231—240 v. F. Lortzing. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 4 p. 191—193 v. J. M. Stowasser.
- Thiaucourt, C.**, de Johannis Stobaei eclogis earumque fontibus. Paris, Hachette. 8. 99 p.
- Strabo.** Beloch, J., le fonte di Strabone nella descrizione della Campania. Memorie dell'Accad. dei Lincei, ser. III vol. X p. 429—448. v. 1884.
- Cozza-Luzi, G.**, della geografia di Strabone. (Palimpseste.) I. Rom 1884, Spithöver. 3 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 17 p. 517—524 v. R. Hansen. — Deutsche Literaturzeitung N. 18 p. 646 v. J. Partsch.
- Miller, A.**, die Alexandergeschichte nach Strabo. Würzburg 1882, Festschrift. Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 4 p. 296—297 v. A. Bauer.
- Testament, das Neue, griechisch, mit kurzem Kommentar nach de Wette.** 2. Tl.: die Briefe u. die Apokalypse. Halle, Anton. Lex.-8. VI, 762 S. 15 M.
- Jacobsen, A.**, die Quellen der Apostelgeschichte. Berlin, Gärtner. 8. 26 S. 1 M.
- Theocritus.** Epitalamio di Elena; idillio, recato in versi italiani da Sante Bentini. (Per nozze) Faenza, tip. Conti. 8. 12 p.
- Brinker, K.**, de Theocriti vita carminibusque subditiciis. Diss. Rostock 1884. (Leipzig, Fock) 8. 77 S. 1 M. 80 Pf.
- Hauler, E.**, textkritische Bemerkungen zu Theokrits $\varphi\alpha\rho\mu\alpha\chi\epsilon\upsilon\tau\rho\iota\alpha$. Wiener Studien VII 1 p. 25—35.
- Le Duc, P.**, les idylles de Théocrite. Versions. Revue de l'Ain 1885 N. 1—3.
- Theognis.** Peppmüller, R., zu Theognis. Philologus XLIV 2 p. 235.
- Theophrastus** chronographia, rec. C. de Boor. Vol. II., Theophrastus vitas, Anastasii bibliothecarii historiam, tripartitam, dissertationem de codicibus operis Theophrastei, indices continens. Leipzig, Teubner. gr. 8. 788 S. 30 M. (cpl.: 50 M.)

Theophilus. Institutionum graeca paraphrasis Theophilo antecessori vulgo tributa, ad fidem libr. ms. rec., prolegomenis, notis criticis instruxit E. N. Ferrini. Pars II, fasc. I. Berlin, Calvary & Co. gr. 8. S. 257—320. cf. 1884. 2 M.

— dasselbe. Cum versione latina. Pars II, fasc. I. Doppel. S. 256—304. 2 M. 40 Pf.

Theophrastus. Böhme, J., de Theophrasteis *περί σημείων* excerptis. Halle 1884 (Leipzig, Simmel). 1 M. 60 Pf.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II N. 21 650—653 v. A. Kopp.

Thucydides. Book I, literally translated by H. Owgan. London, Cornish. 12. 78 p. cl. 2 M. 40 Pf.

— Geschichte des Peloponnesischen Krieges. Uebersetzt v. A. Warhmund. 11—13. Lief. 2. Aufl. Berlin 1884, Langenscheidt. 8. 156 S. à 35 Pf.

Colson, F. A., the rise of the Athenian empire from Thucyd. book I. London 1884, Macmillan. 8. 116 p. cl. 1 M. 80 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 25 p. 774.

Girard, J., essai sur Thucydide. Paris, Hachette. v. p. 52. 3 M.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 20 p. 617—618 v. J. Steup.

Riedel, K., der Epitaphios bei Thukydides. Waidhofen a. Th. 1884. Pr. 8. 32 S.

Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 5 p. 232—235 v. J. Sörgel.

Wessely, K., die Fayumreste einer Thukydideshandschrift. Wiener Studien VII 1 p. 116—122 mit Facsimile.

Wilamowitz-Möllendorff, U. v., curae Thucydideae. Göttingen, (Dieterich's Verl.) 4. 20 S. 80 Pf.

Timotheus Gazaeus. Lambros, Sp., *ἡ ζωολογία τῶν Ἑλλήνων καὶ Τιμόθεος ὁ Γάζαιος*. I. Hestia N. 489 p. 323—326.

Tragici. Graf, E., die Antiopeage. Leipzig 1884, Fock. 1 M. 50 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 19 p. 594—599 v. A. Schirmer.

Günther, G., Grundzüge der tragischen Kunst. Aus dem Drama der Griechen entwickelt. Leipzig, Friedrich. 8. VIII, 533 S. 10 M.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 25 p. 769—774 v. W. Gilbert.

Herzer, J., die auf Unglück u. Verwandtes bezüglichen Metaphern bei den Tragikern. Zweibrücken 1884. Pr.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift II 20 p. 618 v. N. Wecklein.

Kostes, K., *περί ἀδικήματος καὶ ποινῆς ἐν τῇ ἀρχαίᾳ ἐλληνικῇ τραγωδίᾳ. Λόγος*. Athen, tip. Angelopoulos. 8. 39 S.

Tryphon. Wessely, K., zu Tryphon (Handschriftliches), v. Paläographie.

Xenophanes. Crusius, O., »Xenophanes« bei Galen. Rhein. Museum XL 3 p. 464—466.

Xenophon. Anabasis, v. A. Matthias. Berlin 1884, Springer 1 M. 20 Pf. (Kommentar, 3 Hefte: 3 M. 80 Pf.)

Rec. (Zugleich mit Komment. Heft 3): Berliner phil. Wochenschrift V 20 p. 618 624 v. W. Vollbrecht.

— l'Anabase (expédition de Cyrus). Texte grec, publié avec des arguments et des notes par F. de Parnajon. Livre I. Paris, Hachette. 12. 68 p. 75 Pf.

— Hellenika, erklärt v. L. Breitenbach I. 2. Aufl. Berlin 1884, Weidmann. 2 M. 25 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 21 p. 641—644 v. R. Hansen.

— Anabasis; oder Feldzug des jüngern Cyrus. Uebers. u. durch Anmerkungen erläutert v. A. Forbiger. 4. Aufl. Lief. 1—4. Berlin, Langenscheidt. 12. 150 S. à 35 Pf.

— Cyropädie, aufs neue übersetzt u. erläutert v. Chr. H. Dörner. 2. Aufl. Lief. 1—3. Ibid. à 35 Pf.

- Xenophon.** *Crestomazia*, tratta dalla *Ciropedia*, dell'*Anabasi* e dalle *Memorie Socratiche*, annotata e provveduta di un vocabolario da C. Schenkel; nuova ediz., riveduta da G. Müller. Torino, Löschner. 8. XXIII, 317 p. 3 M.
- *Hellenika*, d. i. griechische Geschichte. 1. Buch. Wortgetreu nach H. R. Mecklenburg's Grundsätzen aus dem Griech. übers. v. G. N. 1. Heft. Berlin, H. R. Mecklenburg. 16. 32 S. 25 Pf.
- *Anabasis*, polnisch übersetzt v. A. Rembacz. Krakau, Himmelblau. 16. 89 S. 80 Pf.
- *Memorabilien des Sokrates*, polnisch v. A. Rembacz. Ibid. 16. 13 S. 40 Pf.
- Bünger, R.**, zu Xenophons *Anabasis*. *Jahrbücher für Philologie* 131. Bd. 4. Heft p. 262–266.
- Gräber, G.**, die Attraktion des Relativums bei Xenophon. Elberfeld. Pr. 4. 24 S.
- Kohl, O.**, repetitorischer Durchblick durch die *Anabasis*; Materialien zur Gewinnung einer Charakteristik und Biographie des Xenophon. Lehrproben u. Lehrgänge (v. p. 120) N. 3.
- Kyovsky, K.**, stilistische Eigenthümlichkeiten in Xen. Agesilaos. Pilsen. Pr. v. p. 53.
Rec.: *Phil. Rundschau* N. 23 p. 710–713 v. W. Vollbrecht.
- Roquette, A.**, de Xenophontis vita. Königsberg (Gräfe & Unzer). 2 M.
Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 20 p. 685–686 v. O. K.
- Schmidt, O.**, Kommentar zu Xen. Hieron. I. Eisenach. Pr. 4. 15 S.
- Selchau, G. L.**, de aetate Xenophontis. *Nordisk Tidskrift for filologie* VII 1 p. 1–21.

2. Römische Autoren.

- Baehrens, E.**, zu lateinischen Dichtern. X—XVIII. *Jahrbücher f. Philol.* 129. Bd. 12. Heft p. 833–844.
- Bender, H.**, *Anthologie aus röm. Dichtern*. Tübingen 1884, Laupp. 1 M. 80 Pf.
Rec.: *Wochenschrift f. klass. Phil.* II 19 p. 589–601 v. R. Steig. — *Phil. Rundschau* N. 23 p. 729–735 v. K. Jacoby. — *Blätter f. d. bayr. Gymnasialwesen* XXI 6 p. 320–322 v. J. Haas.
- Bruch, C.**, *Roma, lyrische Dichtungen aus dem röm. Alterthum*. Minden 1884, Bruns. 4 M.
Rec.: *Zeitschrift f. d. österr. Gymn.* XXXVI 2 p. 155–156.
- Englmann, L.**, *Anthologie aus Ovid, Tibull u. Phädrus*. Mit Anmerkungen u. Wörterbuch. 5. Aufl. Bamberg, Buchner. 8. IV, 122 S. 1 M. 60 Pf.
- Müller, H. J.**, *symbolae ad emendandos scriptores latinos*. Particula III. (Seneca). Berlin, Gärtner. 4. 31 S. à 1 M.
- Novak, G.**, *Miscellanea critica*. (Zu Caes., Sall., Val. Max., Flor.) *Listy filologicke* XI 3. 4 p. 217–220.
- Schulze, K. P.**, *römische Elegiker. Eine Auswahl*. Berlin 1884, Weidmann. 2 M. 40 Pf.
Rec.: *Zeitschrift f. d. Gymnasialw.* XXXIX 4 p. 220–230, 388 v. A. Otto.
— *Zeitschrift f. d. österr. Gymn.* XXXVI 2 p. 99–101 v. A. Zingerle.
— *Blätter f. bayr. Gymn.* XXI 5 p. 235–240 v. J. Schäfler.
- Anthologia.** Ellis, R., latin epigrammes from Bodleian ms, v. *Anecdota Oxoniensia* p. 124
- Apollinaris Sidonius** Ellis, R., latin glosses on Apollinaris, v. *Anecdota Oxoniensia* p. 124.
- Apuleius.** Der goldene Esel. Aus dem Lat. übersetzt v. A. Rode. Mit Einleitung von Sacher-Masoch. Leipzig, Bruckner. (Bergners Volksbibliothek N. 15.) 16. 282 S. 90 Pf.

Apuleius. Reimann, A., des Appuleius Märchen von Amor u. Psyche in der franz. Literatur des 17. Jahrhunderts. Wohlauf. Pr. 4. 18 S.

Van der Vliet, J., de Apulei Apologia. Mnemosyne XIII 2 p. 222—227.

Augustinus. Euxippi excerpta ed. Knoell, v. Eugippus.

Ansonius. Baehrens, E., Conjecturen zu Ansonius. Jahrbücher f. Philologie 129. Bd. 12. Heft p. 843—844.

Caesaris comm. de bello gallico, par Constans et Denis. Paris 1884, Delagrave. 2 M.

Rec.: Cultura VI 3 p. 85—87 v. G. B. Bonino.

— — edidit M. Götzbauer. Pars II: VI—VIII. (S. 131—136 u. Wörterverzeichnis 105 S.) Freiburg, Herder. cf. p. 54. à 1 M. 20 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 27 p. 842—844 v. E. Wolff.

— — nouvelle édition, par Ch. Lebaigue. Paris, Belin 12. XXIV, 311 p. avec carte.

— — erklärt v. R. Menge. 3 Bdchn. Buch VII u. VIII. Gotha. S. 241—349. cf. p. 54. 1 M. 30 Pf.

Rec. (1 u. 2): Phil. Rundschau N. 16 p. 502—507 v. O. Keller. — (2) Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 2 p. 101—104 v. J. Prammer.

— — book VIII, with english notes by A. G. Peskett. Cambridge (London, Clay) 12. 74 p. cl. 1 M. 80 Pf.

— — commentarii de bello civili. Erklärt von Fr. Kraner. 9. Aufl. von Fr. Hofmann. Mit 2 Karten v. H. Kiepert. Berlin, Weidmann. 8. 238 p. 2 M. 25 Pf.

— de bello gallico. Books 4 and 5. Literally translated, with notes by J. W. Rundall. Cambridge, Hall 12. cl. 56 p. 2 M. 40 Pf.

Deiter, H., zu Cäsars b. civile. Philologus XLIV 2 p. 367—368.

Geyer, P., Literaturbericht zu Cäsar. Jahresbericht des phil. Vereins zu Berlin XI p. 134—173.

Judeich, W., Cäsar im Orient. Leipzig, Brockhaus v. p. 55. 5 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 24 p. 748—749 v. R. Schneider.

Menge, R., ein Beitrag zur Konstruktion von Cäsars Rheinbrücke. Mi. 1 Tafel. Philologus XLIV 2 p. 279—290.

Menge u. Preuss, lexicon Caesarianum. Fasc. 1. Leipzig, Teubner. Lex-8 124 S. à 1 M. 60 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 21 p. 647—649 v. R. Schneider.

— Phil. Rundschau N. 24 p. 743—748 v. H. Kraffert. — Phil. Anzeiger XV 4 p. 252 v. H. J. Heller.

Merguet, H., Lexikon. 2. Lief. Jena, Fischer. S. 145—304. v. p. 55. à 8 M.

Rec. (1): Lit. Centralblatt N. 23 p. 786 v. A. E. — Phil. Anzeiger XV 4 p. 253 v. H. J. Heller. — Academy N. 684 p. 417.

Meusel, H., lexicon Caesarianum. Fasc. 3 Berlin, Weber. Sp. 385—576. v. p. 55. à 2 M. 40 Pf.

Rec.: (3) Berliner phil. Wochenschrift V 21 p. 647—649 v. R. Schneider. (1. 2) Phil. Rundschau N. 24 p. 743—748 v. H. Kraffert.

— Phil. Anzeiger XV 4 p. 254—255 v. H. J. Heller. — Korrespondenzblatt f. württ. Schulen XXXII 3. 4 p. 190—191 v. T. — Academy N. 684 p. 417. — Revue de philologie IX 2 p. 156—157 v. O. Riemann. — Rivista di filologia XIII 9. 10 v. F. Ramorino

— Literaturbericht zu Cäsar (Textkritik.) Jahresbericht des Berliner phil. Vereins XI p. 173—204.

Meyer, Paul, ouvrage français du XIII. siècle, contenant une histoire de Jules César. Sitzung der Académie des inscr. vom 10 April. (Revue critique N. 16)

Novak, R., zu Caesar b. g. VII 35, 4, v. p. 138.

Caesar. *Petsch*, die historische Glaubwürdigkeit der Commentarien Cäsars vom gallischen Krieg nach gegenwärtigem Stand der Kritik. Glückstadt. Pr. 4. 28 S.

Prammer, J., zur Lexikographie von Cäsar. Wien 1884. Pr.

Rec.: Phil. Rundschau N. 16 p. 507—509 v. R. Menge. — Phil. Anzeiger XV 4 p. 250 v. H. J. Heller.

Preuss, S., Lexikon zu den pseudocäsarischen Schriftwerken. Erlangen, Deichert. v. p. 55. 8 M.

Rec.: Phil. Anzeiger XV 4 p. 251 v. H. J. Heller.

Schleussinger, A., Studie zu Cäsars Rheinbrücke. München, Lindauer. v. p. 55. 80 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 17 p. 524—526 v. R. Menge.

Schneider, R., Literaturbericht zu Cäsar. Jahresberichte des Berliner phil. Vereins XI p. 151—173.

Touffet, G., onomastique de la Gaule sceltane. (Caesar.) Rouen, imp. Deshays. 8. VII, 579 p. 20 M.

Uhdolph, P., über die Tempora in konjunktivischen Nebensätzen der Oratio obliqua bei Cäsar. Leobschütz. Pr. 4. 18 S.

Walther, H., de Caesaris codicibus interpolatis. I. Grünberg. Pr. 4. 26 S.

Calpurni et Nemesiani bucolica rec. H. Schenkl. Leipzig, Freytag. gr. 8. LXXI, 130 S. 6 M.

Carmen fratrurn arvalium. Edon, G., nouvelle étude sur le Chant Lémural. Paris 1884, Belin

Rec.: Bulletin épigraphique V 2 p. 102—103 v. R. Cagnat.

Gaidoz, une nouvelle interprétation du chant des frères Arvales. Mélanges N. 3.

Pauli, C., über das altitalische Lied der Arvalbrüder. Altitalische Studien IV p. 1—92.

Catulli Veronensis liber. Recensuit et interpretatus est Ae. Baehrens. Vol. II, commentarium continentis fasc. 1. Leipzig, Teubner. gr. 8. 320 S. 6 M. 40 Pf.

— herausg. v. A. Riese. Leipzig, Teubner. v. p. 55. 4 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 16 p. 492—497 u. 17 p. 523—528 v. K. Rossberg. — Academy N. 682 p. 386—387 v. J. P. Postgate.

— ausgewählte Gedichte. Verdeutsch in den Versweisen der Urschrift von Fr. Pressel. 3 Lief. 2. vollständig umgearb. Aufl. Berlin, Langenscheidt. 8. VIII, 116 S. à 35 Pf.

— poésies de Catulle, traduites par E. Lafont. Paris, Garnier. 16. VIII, 144 p.

Bonin, A., Untersuchungen über das 62. Gedicht von Catull. Bromberg. Pr. 4. 18 S.

Headlam, W. G., Catullus XXXIV, a translation. Academy N. 678 p. 311.

Ciceronis opera, ex rec. C. F. W. Mülleri. I. Ad Herennium et de inventionione, rec. W. Friedrich. Leipzig, Teubner. v. p. 56. 1 M. 35 Pf.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 18 p. 610—611 v. A. E(ussner).

— opera, nonnullis patrum Societatis Jesu notis illustrata. Epistolae et historiae selectae. Tomus 5. Ad usum quintanorum. Tours, Mame. 16. 132 p.

— ausgewählte Reden, erklärt v. K. Halm. 5. Bd. Die Reden für T. Annius Milo, für Q. Ligarius u. für den König Deiotarus. 9. verb. Aufl., besorgt v. G. Laubmann. Berlin, Weidmann. 8. VI, 144 S. 1 M. 20 Pf.

— orationes selectae, ed. H. Nohl. II: In Q. Caecilium Divinatio; in Verrem lib. IV, v. Leipzig, Freytag. 80 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 21 p. 653—657 v. K. Lehmann.

- Cicero**, plaidoyer pour Archias. Expliqué par M. Chanselle. Paris 1884, Hachette. 90 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 18 p. 562–563 v. Franz Müller.
- in Catilinam. Ed. R. Novak. Prag, Phil. Verein (Kytka). v. p. 56. 32 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 24 p. 747–748 v. F. Müller. — Phil. Rundschau N. 27 p. 842–844 v. C. Hachtmann.
- Rede über das Imperium des Gn. P. Erklärt v. A. Deuerling. Gotha. v. p. 56. 80 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 15 p. 452–456 v. G. Landgraf.
- de imperio Cn. Pompei oratio ad Quirites. (Pro lege Manilia.) With introduction and notes ed. after K. Halm, by A. S. Wilkins. London, Macmillan 12. 130 p. cl. 3 M.
- de Oratore libri tres, curante A. C. Firmanio. Con note italiane Torino, Paravia. 16. XII, 268 p. 1 M. 80 Pf.
- — dasselbe, ohne Noten. VIII, 186 p. 1 M. 20 Pf.
- ausgewählte Briefe. Erklärt v. Fr. Hofmann. 2 Bdchn. Bearb. v. G. Andresen. 2. Aufl. Berlin, Weidmann. 8. VI, 227 S. 2 M. 10 Pf.
- lettres, selected by J. H. Muishead. London, Rivington. v. p. 57. 7 M. 20 Pf.
 Rec.: Academy N. 684 p. 418.
- Cato major de senectute. Für den Schulgebrauch erklärt v. C. Meissner. 2. umgearb. Aufl. Leipzig, Teubner. 8. IV, 64 S. 60 Pf.
- — erklärt v. J. Sommerbrodt. 10. Aufl. Berlin, Weidmann. 8. 84 S. 75 Pf.
- Laelius. Erklärt v. A. Strelitz. Gotha. v. p. 57. 1 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 24 p. 746–747 v. F. Müller.
- Academica, by J. Reid. London, Macmillan. v. p. 57. 18 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 20 p. 712–713 v. Th. Stangl. — Academy N. 683 p. 404 v. S. Wilkins. — Saturday Review N. 1531 p. 324–325.
- le Tusculane, commentate da F. Gnesotto. I: libri I–II. Torino, Löschner. 8. XXIX, 147 p. 1 M. 80 Pf.
- Tusculanarum disputationum libri V. Für den Schulgebrauch erklärt v. W. Hasper. 2. Bdchn. Buch III–V. Ausg. A, Kommentar unterm Text. Ausg. B, Text u. Kommentar getrennt. (93 u. 65 S.) Gotha, Fr. A. Perthes. à 1 M. 20 Pf.
- de natura deorum. Ed. by J. Mayor and Swainson. 2 vols. Cambridge. v. p. 57. 25 M. 20 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 22 p. 679–681 v. H. Deiter.
- de officiis ad Marcum Filium libri tres. Erklärt v. O. Heine. 6. verb. Aufl. Berlin, Weidmann. 8. 245 S. 2 M. 25 Pf.
- second speech against Antony, commonly called the Second Philippic. Translated, with hist. introduction and notes by E. S. Shuckburgh. 3 ed. revised. London, Macmillan. 8. 84 p. v. p. 57. 4 M. 20 Pf.
- 2. Rede gegen Gaius Verres. 4. Abth.: Von den Bildwerken [De signis]. Wortgetreu nach H. R. Mecklenburg's Grundsätzen aus dem Lat. übersetzt von G. N. 1. u. 2. Heft Berlin, Mecklenburg. 32. à 32 S. à 25 Pf.
- dei doveri, libri tre. Traduzione di G. Rigutini, corredata di copiose note e prefazione. 2. edizione interamente riveduta Milano, Trevisini. 16. XXIV, 163 p. 1 M. 50 Pf.
- Baehrens, E.**, zu Cic. Orator 163. Jahrbücher f. Phil. 129. Bd. 12. Heft p. 840–842.
- Deiter, H.**, de Ciceronis codicibus Vossianis LXXXIV et LXXXVI denuo excussis. Aurich. Pr. 8. 48 S.
- zu Cic. Orator 4, 16. Philologus XLIV 2 p. 352.
- Doetsch, P.**, Ciceronis de senectute liber zum Uebersetzen ins Lateinische bearbeitet. Euskirchen. Pr. 4. 19 S.

Cicero, Ernst, de genere dicendi et compositione rhetorica in prioribus Ciceronis orationibus. Neuruppin. Pr. 4. 18 S.

Friedrich, Wilh., quaestiones in Ciceronis libros de Oratore. Mühlhausen i. Th. Pr. 8. 55 S.

Gutsche, W. O., de interrogationibus obliquis apud Ciceronem. Halle. Diss. 8. 112 S.

Havet, L., Cicero in Pis. XXI 48 (=p. mutationes). Revue de philologie IX 2 p. 150

Heerdegen, F., zu Cic. Brutus u. Orator. Jahrbücher f. Philol. 131. Bd. 2. Heft p. 105–112.

Karbaum, H., de auctoritate ac fide grammaticorum lat. in constituenda lectione Ciceronis or. in Verrem. Diss. Halens. VI.

Rec.: Phil. Rundschau N 16 p. 498–501 v. Th. Stangl.

Kühn, A., quo die Cicero primam in Catilinam orationem habuerit. Breslau. Pr. d. Matthias-G. 4. 13 S.

Lüttgert, G., Bemerkungen zu Cicero's Schrift de Natura Deorum als Schullektüre. Lingen, van Acken. 4. 18 S. 1 M.

Martini, S., Ciceronis autobiographia. Ex Tullii scriptis collegit, prooemio, notis illustravit S. M. Turin, Bocca. 8. LX, 110 p. 4 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 28 p. 877–879 v. L. Gurlitt.

Mendelssohn, L., Weiteres zur Ueberlieferung von Ciceros Briefen. Jahrbücher f. Philologie 129. Bd. 12. Heft p. 846–855.

Müller, H. J., zu Cicero de off. I, 139. Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 4 p. 219.

Muther, H., Beiträge zur Emendation von Ciceros Büchern De oratore. Coburg. Pr. 4. 24 S.

Nauck, C., zu Cic. de finibus II 31, 103. Jahrbücher f. Philol. 129. Bd. 12. Heft p. 831–832.

Nutt, G., a Middlehill ms. of Cicero. Academy N. 679 p. 322–333.

Reinhardt, Interpolationen im I. Buch von Cic. Offizien. Oels. Pr. 4. 14 S.

Saltzman, Fr., über Ciceros Kenntniss der Platonischen Schriften. Cleve. Pr. 4. 40 S.

Schirmer, K., über die Sprache des M. Brutus in den bei Cic. überlieferten Briefen. Metz 1884. Pr.

Rec.: Jahrbücher f. Phil. 129. Bd. 12. Heft p. 855–858 v. L. Gurlitt.

Schneidewin, M., deutsch u. lateinisch gefasste disponierende Uebersicht der Ciceronischen Miloniana u. Sestiana. Hameln 1884, Brecht. 90 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N 21 p. 653–654 v. E.

Stamm, die Partikelverbindung et quidem (ac-quidem) bei Cicero. Rössel. Pr. 4. 16 S.

Stangl, Th., zu Cicero Part. Or. 53 u. Brut. 259. Philologus XLIV 2 p. 200.

Streicher, O., de Ciceronis epistolis ad fam. emendandis. (In den Commentationes Jenenses, III. Leipzig 1884, Teubner.)

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 18 p. 560–562 v. L. Gurlitt.

Thiaucourt, C., essai sur les traités philosophiques de Cicéron et leurs sources grecques. Paris, Hachette. 8. VII, 363 p. 6 M.

Uppenkamp, A., einige Kapitel der Logik im Anschluss an Ciceros Tusculanische Untersuchungen. Düsseldorf. Pr. 4. 24 S.

Weidner, A., adversaria Tulliana. (Zu den Reden u. Cato.) Dortmund. Pr. 4. 14 S.

Claudiani Claudii de raptu Proserpinae libri III, rec. et variis lectionibus auxit V. Lanfranchius. Turin ex, off. Salesiana. 16. 40 p. 40 Pf.

Cornelius Nepos, von G. Gemss. Paderborn. v. p. 58. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 6 p. 319–320 v. G. Helmreich.

- Cornelli Nepotis vitae.** In usum scholarum rec. et verborum indicem addidit M. Gittlbauer. Ed. II. Freiburg, Herder. 8. VIII, 189 S. 1 M.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 26 p. 820 v. G. Andresen.
- von Völcker-Crecelius. Elberfeld, Fassbender. v. p. 58. 1 M.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 22 p. 689—691 v. H. Draheim.
- — nonnullis patrum Societatis Jesu notis illustrata. Ad usum scholarum. Tours, Mame. 12. 147 p.
- Corpus iuris Justiniani.** Grupe, E., de Justiniani institutionum compositione. Strassburg 1884, Trübner. 8. 45 S. 1 M.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 23 p. 720—722 v. a
- Mandowski, O.**, 100 Stellen aus dem Corpus iuris (Digesten). Mit ausführlicher Interpretation. Breslau, Köbner. 8. 140 S. 2 M.
- Corippus Amann, R.**, de Corippo priorum poetarum latinorum imitatore. Oldenburg. Pr. 4. 44 S.
- Curtius. Novak, R.**, Bemerkungen zur Textkritik des Curtius Rufus. (Böhmisch.) Listy filologicke XI 3. 4 p. 659—661.
Schmidt, Max., Literaturbericht zu Curtius, 1882—84. I. Ausgaben. Jahresberichte des Berliner phil. Vereins XI p. 205—208.
- Cyprianus. Ritschl, O.**, Cyprian von Karthago u. die Verfassung der Kirche. Eine kirchengeschichtl. u. kirchenrechtl. Untersuchung. Göttingen, Vandenhoeck. 8. VII, 250 S. 5 M. 60 Pf.
Rec.: Theol. Literaturblatt 1885 N. 19
- Damasus. Rossi, G. B.**, i carmi di s. Damaso. Bullettino di arch. cristiana, serie IV, anno 3, p. 7—30.
- Enni et Naevi reliquiae emendavit Luc. Müller.** Petersburg 1885, Ricker. 8 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 27 p. 914—915.
- Bachrens, E.**, zu Ennius. Jahrbücher f. Phil. 129. Bd. 12. Heft p. 838—840.
- Havet, L.**, sur quelques passages d'Ennius (institutions religieuses). Revue de philologie IX 2 p. 113—122.
- Müller, Luc.**, Quintus Ennius. Petersburg, Ricker. v. p. 59. 8 M.
Rec.: Korrespondenzblatt f. württ. Schulen XXXII 3. 4 p. 195—198 v. Bender.
- Engippii opera.** Pars I: Engippii excerpta ex operibus S. Augustini, rec. et commentario critico instruxit P. Knoell. Wien, Gerolds Sohn. gr. 8. XXXIV, 1149 S. 22 M.
- Eutropi breviarium** ed. C. Wagener. Leipzig 1884, Freytag. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 15 p. 459—460 v. C. Wagener.
- Wagener, C.**, Literaturbericht zu Eutropius. Philologus XLIV 2 p. 300—352.
- Florus. Cumpfe, K.**, ob Florus den Lucanus nachgeahmt hat. (Böhmisch.) Listy filologicke XI 3. 4 p. 220—224.
Novak, R., zu Florus, v. p. 138.
- Fortunatiani, Atilii**, liber de metris ad fidem codicis Neapolitani rec. H. Keil. Halle. Ind lect. 4. 28 S.
- Fronto. Cornelissen, J.**, ad Frontonem. Mnemosyne XIII 2 p. 115—134.
Priebe, C., de Cornelio Frontone imitationem prisci sermonis latini adfectante. I. Stettin. Pr. d. Stadtgymn. 4. 18 S.
- Fulgentii epistolae**, ed. H. Hurter. 2 vol. Innsbruck 1884, Wagner. 255 u. 319 S. 1 M. 14 Pf. u. 1 M. 44 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 25 p. 833 v. β c.
- Gaius. Glasson, E.**, étude sur Gaius et sur quelques difficultés relatives aux sources du droit romain. Nouvelle édition, complètement refondue. Paris, Pedone-Lauriel. 12. 5 M.

Gellius. Hertz, M., *Carrionis in Gellii Noctium Atticum libros commentarii*. Breslau. Ind. lect. v. p. 59.

Rec.: *Revue critique* N. 18 p. 343.

Geographi. Sommerbrodt, E., *Afrika auf der Ebendorfer Weltkarte*, v. Allg. Geographie.

Hieronymus. *Oeuvres complètes de saint Jérôme, traduites en français et annotées par l'abbé Bareille, renfermant le texte latin soigneusement revu et les meilleures notes des diverses éditions. T. 8. (Tables.) Paris, Vivès. gr. 8. IV, 289 p.*

Gölzer, de la latinité de saint Jérôme. Paris 1884, Hachette. 7 M. 50 Pf.

Rec.: *Literaturblatt f. germ. u. rom. Phil.* VI 4 p. 154 v. W. Meyer.

Historici. Wilms, A., über die Quellen für die Geschichte des ersten Sklavenkrieges. *Festschrift des Hamburger Wilhelmgymnasiums* p. 19–30.

Historiae Aug. scriptores, rec. H. Peter. 2. vols. Leipzig, Teubner. v. p. 60. 7 M. 50 Pf.

Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 17 p. 581–583 v. A. E.

Geizer, H., *Sextus Julius Africanus und die byzantinische Chronographie. 2. Th., 1. Abth.* Leipzig, Teubner. 8. 12 M. 80 Pf.

Niehues, B., *de Aelio Cordo rerum Augustarum scriptore commentatio.* Münster. Ind. lect. aest. 1885 4 10 S

Novak, R., *zum Texte der Scriptores hist. Aug. (Böhmisch.)* Listy filologicke XI 3 4 p. 194 206.

Honorius. Kubitschek, W., *die Erdtafel des Julius Honorinus.* Wiener Studien VII 1 p. 1–24.

Horatii opera. Nouv., éd., d'après le texte et le commentaire d'Orelli et de Dillenburger (1854), par Ch. Aubertin. Paris, Belin. 12. XIX, 400 p.

— opera, scholarum in usum edd. O. Keller et J. Häussner. Leipzig, Freytag. 8. XVIII, 285 S. 1 M.

— erklärt von A. Kiessling. J. Berlin, Weidmann. v. p. 60. 3 M.
Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 20 p. 624–628 v. G. Faltin.

— sämtliche Werke, für den Schulgebrauch erklärt. 2. Theil, Satiren u. Episteln. Erklärt v. G. T. A. Krüger. 11. Aufl. besorgt v. G. Krüger. Leipzig, Teubner. 8. XII, 390 S. 2 M. 70 Pf.

— carmina, accedunt argumenta brevesque notae, ad usum studiosae juventutis. Tours, Mame. 16. 327 p.

— epistles. Ed. with notes by A. S. Wilkins. London, Macmillan. 12. 454 p. cl. v. p. 60. 7 M. 20 Pf.

— les deux premiers livres des Odes, traduits en vers par E. de Champglin. Saint-Lô, imp. Delamare. 8. 126 p.

— das erste u. zweite Buch der Oden des Horaz in freier Nachbildung von H. Leisering. Berlin (Gärtner). Pr. d. Sophien-Realg. 4. 31 S. 1 M.

— vierundzwanzig Oden des Horaz in Reimen nachgedichtet von Wiesner. Pless. Pr. 4. 24 S.

— l'Art poétique. Expliqué littéralement, traduit et annoté par E. Taillieffert. Paris, Hachette. 12. 76 p. 75 Pf.

— Satiren u. Episteln. Deutsch in den Versen der Urschrift v. W. Binder. 1. u. 2. Lief. Berlin, Langenscheidt. 5. Aufl. 8. 96 S. à 35 Pf.

— die Satiren des Horaz in das Deutsche übersetzt v. J. Kipper. 2. Hälfte. Rostock. Pr. 4. 23 S.

Appendini, Fr., *metrica oraziana ad uso degli scuole.* Roma 1884, tip. Artero. 8. 23 p.

Sobrik, R., *Horaz. Entdeckungen u. Forschungen. I.* Leipzig, Teubner. 4. IV, 498 S. 28 M.

Bonnet, M., *Horace, Art poétique 75f.* *Revue de philologie* IX 2 p. 151.

Horatius. Burlan, J., nevezetesebb Graecismusok Horatius költeményeibem. Egyetemes phil. közlöny IX 6. 7 p. 433—454.

Fritsch, Beiträge zur Exegese u. Kritik der horasischen Oden. Trier. Pr. 4. 16 S.

Gillischewski, scidae Horatianae. I. De emendanda Horatii epistula I 14. Lauban. Pr. 4. 20 S. v. p. 61.

Glussani, C., de Horatii epistola ad Pisones. Mailand 1885, Rebeschini. 8. 16 p.

Rec.: Cultura VI 5 p. 169—171 v. B.

Häussner, J., Cruquius u. die Horazkritik. Leipzig, Freytag. v p. 61. 1 M. 60 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 26 p. 809—810 v. W. Klouček u. p. 810—815 v. W. Mewes. — Phil. Rundschau N. 23 p. 714—725 v. H. Schütz. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 4 p. 193—205 v. R. C. Kukula.

Kellerbauer, A., Carm. III, 28; III, 29; III, 30 deutsch übersetzt. Blätter f. d. bayr. Gymnasialschulwesen XXI 5 p. 300—301.

Leitschuh, Fr., der Kunstsinn des Horaz. Aus der Zeitschr. f. Kunst- u. Antiquitäten-Sammler. Leipzig, Hücke. 8. 47 S. v. p. 61. 1 M.

Menendez y Pelayo, Horacio en Espana. Solaces bibliográficos. Segunda ed. refundida. I. Madrid, Murillo. gr. 8. LVIII, 354 p. 11 M.

Oesterlen, Th., Studien zu Vergil u. Horaz. Tübingen, Fues. 8. 104 S. 2 M. 80 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 18 p. 556—558 v. G. Faltin. — Phil. Rundschau N. 20 p. 630—635 v. E. Rosenberg. — Deutsche Literaturzeitung N. 22 p. 782 v. F. Leo. — Lit. Centralblatt N. 24 p. 817—818 v. A. R.

Plüss, Th., horazische Massivität (carm. II, 5). Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 4. Heft p. 272—276.

Pöppelmann, Bemerkungen zu Dillenburgers Horaz-Ausgabe letzter Hand. Münstereifel. Pr. 4. 12 S.

Rhode, F., de falsa quadam ratione, quae in aestimandis Horatii carminibus vulgo utuntur interpretes. Reichenbach. Pr. 4. 12 S.

Stampini, E., commento metrico a XIX liriche di Orazio di metro rispettivamente diverso, col testo relativo conforme alle migliori edizioni. 2. ed. Torino, Löschner. 16. XIII, 84 p. 1 M. 50 Pf.

Teetz, F., de verborum compositorum apud Horatium structura. Halle. Diss. 8. 62 S.

Tüselmann, O., quaestiones chronologicae Horatianae. Ilfeld. Pr. 4. 27 S.

Urban, E., Vorbemerkungen zu einer Horazmetrik. Insterburg. Pr. 4. 32 S.

Verrall, A. W., studies in the odes of Horace. London, Macmillan. v. p. 61. 10 M. 20 Pf.

Rec.: Athenaeum N. 2995 p. 369—370.

Zangemeister, K., zum Horazkommentar des Scaurus. Rhein. Museum XL 3 p. 480.

Isidorus Hispalensis. Sadée, L., Freiburger Fragmente des Isidorus. Freiburg 1883. Pr.

Rec.: Phil. Rundschau N. 15 p. 461 v. J. Huemer.

Schmidt, Joh., zu Isidorus. Wien. Pr. v. p. 61.

Rec.: Phil. Rundschau N. 15 p. 461—465 v. J. Huemer.

Juvenalis sixteen satires. A new translation, with an introduction, a running analysis, and brief explanatory notes by S. H. Jeyes. Oxford, Thornton. 8. 202 p. cl. 4 M. 20 Pf.

Lactantius. Wehner, C. in welchen Punkten zeigen sich bei Lactantius — de mortibus persecutorum — die durch den lokalen Standort des Verfassers bedingten Vorzüge in den Berichten über die letzten Regierungsjahre Diocletians? Saalfeld. Pr. 4. 18 S.

Livius. Liber XXIII, Schulausgabe v. G. Egelhaaf. Gotha 1884, Perthes. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 15 p. 471—473 v. —σ—.

— erklärt von M. Heynacher. Liber I. Gotha, Perthes. 8. 101 S. 1 M.

— lib. II, herausg. von Th. Klett Gotha, Perthes. v. p. 62. 1 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 27 p. 849—850 v. —σ—. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 4 p. 256—259 v. A. Zingerle.

— von Madvig u. Ussing. Vol. III: lib. XXXI—XXXV. Kopenhagen, Gyldendal. v. p. 62. 3 M. 50 Pf.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 22 p. 754 v. A. E.

— ex rec. Weissenborni iterum ed. M. Müller. Pars III, lib. XXIV—XXX. Leipzig 1884, Teubner. 8 IX, 405 S. 1 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 24 p. 749—750 v. —σ—. — Phil. Anzeiger XV 4 p. 255—261 v. F. Friedersdorff.

— lib. XXI—XXV, ed. A. Zingerle. Leipzig, Freytag. v. p. 62. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 16 p. 500—501 v. —σ—.

Ballas, E., die Phraseologie des Livius. Posen, Jolowicz. v. p. 62. 4 M. 50 Pf.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 26 p. 749 v. H. J. Müller. — Berliner phil. Wochenschrift V 27 p. 850—852 v. —σ—.

Duvan, L., note sur un nouveau ms. de Tite-Live. (N. 5726 de la Bibl. nat.) Revue de philologie IX 3 p. 148—150.

Haachtmann, K., symbolae criticae ad Livi decadem tertiam. (Gotha, Perthes.) 1 M.

Rec.: Phil. Rundschau N. 15 p. 456—458 v. F. Luterbacher.

Harder, F., zu Livius (I 21, 4; 14, 7). Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 2. Heft p. 138—139.

Müller, H. J., Literaturbericht zu Livius. Jahresberichte des Berliner phil. Vereins XI p. 104—133.

Riemann, O., étude sur la langue de Tite-Live. 2. éd. Paris 1884, Thorin. 9 M.

Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 18 p. 563—566 v. —σ—. — Bulletin critique N. 4 p. 65—68 v. Le Chatellier. — Polybiblion XXI 6 p. 518 v. P. de Nolhac.

Van der Vliet, J., Liviana (VIII 19, 11; 22, 4; 22, 9). Hermes XX 2 p. 316.

Livi Andronici et Cn. Naevi fabularum reliquiae. Emendavit ed adnotavit Luc. Müller. Berlin, Calvary. gr. 8. 72 S. 2 M.

— dasselbe: Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Mai u. Juni.

Baehrens, E., zu Livius Andronicus. Jahrbücher für Philologie 129. Bd. 12. Heft p. 836.

Lucanus. Hagen, H., zu den Berner Lucanscholien. Jahrbücher f. Philol. 131. Bd. 4. Heft p. 277—288.

Lucretius, von Benoist u. Lantoiné. Paris, Hachette. v. p. 63. 4 M.
Rec.: Academy N. 676 p. 277 v. R. Ellis.

— by F. W. Kelsey. Boston, Allyn. v. p. 62. 8 M.
Rec.: Academy N. 676 p. 278 v. R. Ellis.

— ed. by Warburton-Lee. London, Macmillan. v. p. 62. 5 M. 40 Pf.
Rec.: Academy N. 676 p. 277 v. R. Ellis.

Bruns, J., Lucrez-Studien. Freiburg 1884, Mohr. 2 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 17 p. 596 v. E. Wellmann.

- Lucretius.** Fuchs, K., Titus Lucretius Carus. Mittheilungen des naturwiss. Vereins f. Steiermark 1884 N. 21.
- Martialis.** Giese, P., Bemerkungen zu Martialis. Danzig Pr. d. Realg. 4. 12 S.
- Naevius.** Müller, Luc., de Naevi fabulis, v. Livius Andronicus.
- Nonius Marcellus.** Havet, L., classement des manuscrits de Nonius Marcellus. Sitzung der Acad. des inscr. vom 1. April. (Revue critique N. 16.)
- Rönsch, H.,** Nonius Marcellus u. die Ital. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 2 p. 87—91.
- Ovidii carmina** edd. Sedlmayer, Zingerle, Güthling. 3 partes. Leipzig, Freytag. v p. 63. 1—3: 4 M. 25 Pf.
- Rec.: Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 6 p. 316—319 v. K. Hellmuth. -- Jahrbücher f. Philologie 130. Bd. 12. Heft p. 621—622 v. C. Jacoby.
- choix des métamorphoses, par L. Armengaud. Paris 1884, Hachette. 1 M. 80 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 24 p. 750—751 v. G. Knaack. — Revue critique N. 14 p. 254—258 v. Fr. Plessis.
- metamorphoseon libri, espurgati e corredati di note italiane da F. Gnassotto. Parte I. 3. ediz. Padua, Drucker e Tedeschi 16. 231 p. 2 M. 50 Pf.
- Metamorphosen. Erster Band, Buch I—VII. Erklärt von M. Haupt. 7. Aufl. v. J. Müller. Berlin, Weidmann. 8. VI, 273 S. 2 M. 25 Pf.
- — erklärt von H. Magnus. 1 Bdchn. I—V. Gotha, Perthes. XIII, 176 S. 1 M. 80 Pf.
- — dasselbe. Anhang: Ovids Leben; allg. Bemerkungen über den Sprachgebrauch der röm. Dichter; Register. 8. 66 S. 60 Pf.
- — Auswahl für den Schulgebrauch, mit sachl. Einleitungen, erläut. Anmerkungen u. Register der Eigennamen v. J. Meuser. 3. Aufl., besorgt v. B. Barkholt. Paderborn, Schöningh. 8. XI, 219 S. 1 M. 60 Pf.
- — Auswahl von Siebelis-Polle. 2. Heft. Leipzig, Teubner. v. p. 63. 1 M. 50 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 18 p. 558—561 v. R. Ehwald.
- tristium lib. I, with copious notes, grammatical, historical, and geographical. By A. C. Maybury. London, Baillière. 12. 40 p. 1 M. 80 Pf.
- opere, tradotte da L. Dorrucci. Vol. 2: le Metamorphosi. Firenze, Barbèra. 16. 573 p. 5 M.
- tristia. Book I. Translation by A. C. Maybury. London, Baillière. 12. 26 p. 1 M. 20 Pf.
- Metamorphosen. Russische Uebersetzung von B. Alexijew. Petersburg, Petschatkin. 8. 400 S. 1 Rub.
- Auswahl, ungarisch übersetzt von J. Veress. Budapest, Lampel. 8. 180 S. 2 M. 50 Pf.
- Beckhrens, E.,** Conjecturen zu Ovidius' Ibis. Jahrbücher f. Philol. 129. Bd. 12. Heft p. 842—843
- Ellis, R.,** Harleian ms. met. I, II, III, collated, v. Anecdota Oxoniensia. p. 124.
- Gilbert, H.,** zu Ovidius Her. 19, 178. Jahrbücher f. Philologie 129. Bd. 12. Heft p. 862.
- Hm, die Ovidlektüre auf dem Gymnasium.** Gymnasium II N. 10.
- Jurenka, H.,** Schulwörterbuch zu Sedlmayers Ovidi carmina selecta. Leipzig, Freytag. 8. VI, 250 S. 1 M. 60 Pf.
- Moser, C.,** über einen Kommentar zu den Metamorphosen des Ovid. Sitzungsberichte der bayr. Akad. d. Wiss. 1885 N. 1 p. 47—90.
- Schmekel, A.,** de Ovidiana Pythagoreae doctrinae adumbratione. Diss. Greifswald. (Berlin, Weher.) 8. 87 S. 1 M. 20 Pf.
- Persius.** Cleriol, P., il prologo di Persio Flacco, interpretato. Parma, Ferrari. v. p. 64. 50 Pf.
- Rec.: Cultura VI 5 p. 161—164 v. B.
- Bibliotheca philologica classica 1885. II.

- Pervigilium Veneris.** Omont et Chatelain, sur le Pervigilium Veneris: conjectures de Joseph Scaliger et d'Achilles Statius. Revue de philologie IX 2 p. 124—128.
- Phaedri fabulae**, ed. A. Riese. Leipzig, Tauchnitz v. p. 64. 45 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 18 p. 563—568 v. E. Heydenreich. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 28 p. 819—820 v. F. Eyssenhardt.
- Hartel, W.**, analecta. (Ad Phaedri fabulas.) Wiener Studien VII 1 p. 140—158.
- Phocas.** Stowasser, J., zu Phocas de aspiratione (G. L. v. 439—441). (Handschriften) Wiener Studien VII 1 p. 164—166.
- Plauti Captivi**, erklärt von J. Brix. Leipzig, Teubner. v. p. 64. 1 M.
Rec.: Zeitschrift f. d. Gymnasialw. XXXIX 6 p. 360—363 v. M. Niemeyer.
- **Mostellaria.** With notes by E. A. Sonnenschein. London, Bell. v. p. 65. 6 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 24 p. 861 v. F. Leo. — Academy N. 680 p. 684 v. H. Nettleship.
- **Stichus**, rec. G. Götz. — **Poenulus**, rec. G. Götz et G. Löwe. Leipzig 1883 u. 1884, Teubner. cf. p. 65. 3 M. 60 u. 5 M.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 15 p. 449—455 v. W. Abraham.
- **Trinummus**, recogn. Fr. Schöhl. Leipzig, Teubner. v. p. 65. 5 M. 60 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 17 p. 582—584 v. Ap. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 23 p. 717—720 v. a. — Phil. Rundschau N. 25 p. 780—786 v. E. Redslob.
- **fabularum deperditarum fragmenta** collegit F. Winter. Bonn, Cohen. gr. 8. 99 S. 2 M. 80 Pf.
- **Komödien**, ungar. übers. v. G. Csiky. 4 vol. Budapest. v. p. 65. 20 M.
Rec.: Egyetemes phil. közlöny IX 6. 7 p. 536—544 v. J. Pircchala.
- Baehrens, E.**, zur Schlachtbeschreibung im Amphitruo v. 219ff. Jahrbücher f. Philologie 129. Bd. 12. Heft p. 837.
- Below, de hiatu Plautino.** I. De hiatu qui fit in thesi. Berlin, Weidmann. 8. 94 S.
- Goldmann, F.**, die poetische Personifikation in der Sprache der alten Komödiendichter. I. Plautus. Halle. Pr. d. lat. Hauptsch. 4. 26 S.
- Havet, L.**, Curculius 21—22. Revue de philologie IX 2 p. 123 et p. 128.
- Keseberg, A.**, quaestiones Plautinae ad religionem spectantes. (Köln, Neuber.) v. p. 65. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 25 p. 786—790 v. E. Hauler.
- Luhs, A.**, commentationes prosodicae Plautinae. II. Erlangen. Pr. 4. 16 S. v. p. 65.
- Melfart, Th.**, de futuri exacti usu Plautino. Diss. Jena (Neuenhahn). 8. 27 S. 1 M.
- Olsen, W.**, quaestiones Plautinae de verbo substantivo. Greifswald 1884. Diss. (Jena, Pohle.) 1 M. 80 Pf.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 22 p. 687—688 v. a.
- Ribbeck, O.**, Alazon. Leipzig 1882, Teubner. 4 M. 40 Pf.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 22 p. 686—687 v. a.
- Sohnoor, H.**, zum Gebrauch von ut bei Plautus. Neumünster. Pr. 4. 28 S.
- Simon, J.**, eine Versversetzung bei Plautus (Aulul. III 5, 45). Philologus XLIV 2 p. 278.
- Plinius maior.** Aly, Fr., zur Quellenkritik des älteren Plinius. Magdeburg. Pr. (Marburg, Elwert.) 4. 21 S. 80 Pf.
- Kelper, Ph.**, zu Plinius n. h. XXX 4. Philologus XLIV 2 p. 368—370.
- Schlitte, Fr.**, de Plinii Secundi studiis grammaticis. Nordhausen 1884. Pr.
Rec.: Phil. Rundschau N. 15 p. 465—474 v. J. W. Beck.

- Plinius minor.** Giesen, zur Charakteristik des jüngeren Plinius. Bonn. Pr. d. G. 4. 22 S.
- Jonas, B.,** az Hjab Pliniusra vonatkozó föliatok. Egyetemes phil. közlöny 1885 N. 5 p. 344—352.
- Remy, E.,** de subiunctivo et infinitivo apud Plinium minorem. Diss. Louvain, v. p. 65.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 18 p. 566—568 v. K. E. Georges.
- Porphyrio.** Vrba, C., meletemata Porphyrianea. I. De codicibus Porphyrianis. II. Observationes lexilogae. Diss. Wien (Gerold). 8. 70 S. 2 M.
- Propertius.** Les élégies de Propertius. Traduction en vers de La Roche-Aymon. Dessins de Besnier, gravures de Méaulle. Paris, Quantin. 32. 204 p. 10 M.
- Cumpfe, K.,** kritische u. exegetische Beiträge zu Propertius. Listy filologicke XI 3 4 p. 224—229.
- Marx, A.,** de Propertii vita. Leipzig 1884 (Fock). 1 M. 50 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 24 p. 741—742 v. E. Heydenreich.
- Otto, A.,** die Versumstellungen bei Propertius. Berliner phil. Wochenschrift V 16 p. 481—487.
- Türk, M.,** de Propertii carminum quae pertinent ad antiquitatem romanam auctoribus. Halle. Diss. 8. 64 S. Berlin, Mayer & Müller. 1 M.
- Prudentius.** Allard, P., symbolisme d'après Prudence, v. Kunstarchäologie.
- Quintilianus.** Delle istituzioni oratorie e dei giudizi letterarii sui poet. latini di M. Fabio Quintiliano. Per cura di A. Aldini. Livorno, tip. Giusti. 16. 105 p. 1 M. 25 Pf.
- de institutione oratoria lib. decimus. Publié par S. Dosson. Paris 1884, Hachette. 1 M. 50 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 20 p. 628—630 v. P. Hirt.
- — liber decimus. Publié par J. A. Hild. Paris, Klincksieck. v. p. 66. 3 M. 50 Pf.
- Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 20 p. 626—627 v. H. J. Müller. — Lit. Centralblatt N. 22 p. 753 v. A. E.
- Sallustius.** Catilina and Jugurtha, ed. by G. Long. 2. ed. by J. G. Frazer. London, Bell. v. p. 66.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 18 p. 647—648 v. A. Scheindler. — Saturday Review N. 1540 p. 585.
- la Catilinaria e la Giugurtina, illustrate da Fr. Ramorino. Parte I. Introduzione generale. La congiura di Catilina. Torino, Löschner. XXIII, 98 p. 1 M. 50 Pf.
- bellum Catilinae. Bellum Jugurthinum. Rec. A. Scheindler. Leipzig, Freytag. v. p. 66. I: 35 Pf.; II: 50 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 16 p. 497—500 v. J. Prammer. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 20 p. 625—626 v. A. Eussner.
- the Jugurtha. Edited by W. P. Brooke. With Map. London, Rivingtons. 8. 222 p. 3 M.
- congiura di Catilina, tradotta da E. Macchia. Bari 1884, tip. Cannone. 16. 84 p. 1 M. 50 Pf.
- Braun, Reinh.,** Beiträge zur Statistik des Sprachgebrauchs Sallusts im Catilina u. Jugurtha. Düsseldorf. Pr. d. Realg. 8. 68 S.
- Nitschner, A.,** de locis Sallustianis ap. grammaticos. Hannover 1884. Göttingen 1884, Vandenhoeck. 2 M. 40 Pf.
- Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI. 3. p. 207—210 v. A. Scheindler.
- Novak, R.,** zu Sall. Jug. 53, 5. v. p. 138.
- Opitz, Th.,** zu Sallustius. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 4. Heft p. 267—271.

- Scaurus.** Zangemeister, zum Horazkommentar des Scaurus, v. Horatius.
Sedulii opera rec. J. Huemer. Wien, Gerold. v. p. 66. 9 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 24 p. 818—819 v. R. — Theol. Literaturzeitung N. 11 p. 253—255 v. Lipsius.
- Seneca, L. Ann.** *Oratorum et Rhetorum sententiae divisiones colores suasoriarum ex codicibus denuo collatis* ed. H. J. Müller. Berlin. Pr. d. Luisenst. Gymn. (Berlin, Gärtner). 4. 31 S. 1 M.
 — de la vie heureuse. Traduction de J. Baillard, revue et augmentée d'une introduction par D. Delaunay. Paris, Hachette. 16. 96 p. 75 Pf.
 Baumm, de rhetoribus graecis a Seneca in suasoriis et controversiis adhibitis. Kreuzburg. Pr. 4. 20 S.
- Seneca tragicus.** Smith, Rich., de arte rhetorica in L. A. Senecae tragoediis perspicua. Diss. Leipzig, Fock. 8. 122 S. 2 M.
- Silius.** Van Veen, quaestiones Silianae. Leiden. Diss. v. p. 67.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 22 p. 673—675 v. Schlichteisen.
- Statius.** Baehrens, E., Correcturen zu Kohlmanns Thebais-Ausgabe. Jahrbücher f. Philologie 129. Bd. 12. Heft p. 843
 Goetz, G., de Statii silvis emendandis Jena (Neuenhahn) v. p. 67. 50 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 21 p. 651—653 v. Hahn.
- Sueton.** Haupt, H., Suetons angebliche Schrift über die Bürgerkriege. Philologus XLIV 2 p. 291—299.
- Sulpicius Severus.** Götz, H., grammaticae in Sulpicium Severum observationes. Paris 1883, Hachette.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 17 p. 529—530 v. H. Rönsch.
- Symmachus.** Schulze, E. Th., de Symmachi vocabulorum formationibus ad sermonem vulgarem pertinentibus. Halle (Niemeyer). Diss. 8. 119 S.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 22 p. 680—682 v. K. Sittl.
- Taciti opera,** rec. Joh. Müller. I. Leipzig, Freytag. v. p. 67. 1 M. 50. Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 22 p. 675—680 v. E. Wolff. — Blätter f. bayr. Gymn. XXI 5 p. 267. — Berliner phil. Wochenschrift V 28 p. 879—881 v. A. Eussner.
- annales I—IV. Edited for the use of schools by H. Furneaux. Oxford, Clarendon Press. v. p. 67. 6 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 15 p. 473 v. G. Helmreich. — Revue critique N. 23 p. 442 v. J. G.
- annales, erklärt von W. Pfitzner. 1. Bdchn. Wien 1883, Gräser. (Gotha, Perthes). 1 M. 50 Pf.
 Rec.: Zeitschrift für die österr. Gymnasien XXXVI 2 p. 104—108 von J. Pramner.
- Agricola; Germania; curante A. C. Firmanio. Turin 1884, Paravia. 1 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 16 p. 501—502 v. A. Eussner.
- Brunot, F.,** un fragment des Histories de Tacite. Paris 1884, Picard. 1 M. 50 Pf.
 Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 3 p. 499—503 v. L. Erhardt.
- Cornellsean, U.,** ad Tac. Annal. XII 38. Mnemosyne XIII 2 p. 187.
- Mazzotti, Fr.,** Cornelio Tacito. Discorso critico apologetico. (La Triade storica: Tacito-Machiavelli-Balbo.) Bologna, Zanichelli. 16. 264 p. 3 M.
- Schönfeld G.,** de Taciti studiis Sallustianis. Leipzig 1884, Fock. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 26 p. 820—828 v. E. Wolff.
- Stangl, Th.,** Tacit. dial. 32. Philologus XLIV 2 p. 370—371.
- Walter, F.,** zu Tacitus dialogus (c. 37). Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 4. Heft p. 276.
- Terentius,** ausgewählte Komödien, zur Einführung in die Lektüre der alt-lat. Lustspiele, erklärt v. K. Diefenbach. 1. Bdchn.: Phormio. 2. veränd. Aufl. Leipzig, Teubner. 8. IV, 141 S. 1 M. 50 Pf.

- Terenti Adelphoe** par Fr. Plessis. Paris, Klincksieck. v. p. 68. 4 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 27 p. 846—849 v. K. Dziatsko. —
 Bulletin de la Faculté de Caen 1885 N. 2 p. 68—70 v. L. Dorison. —
 Revue de l'instr. publ. XXVIII 3 p. 193—198 v. P. Thomas.
- Bartels, E.**, de Terentii memoria apud Nonium servata. Strassburg 1884.
 Diss. 8. 50 S.
- Goetz, G.**, glossarium Terentianum. Jena (Neuenhahn). v. p. 68. 50 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 21 p. 644—647 v. O. Seyffert.
- Goldbacher**, zu Terenti Phorm. v. 175. Wiener Studien VII 1 p. 162—163.
- Tertullianus. Klusmann, M.**, coniectanea critica ad Tertulliani libros ad Nationes. Festschrift des Hamburger Wilhelmgymsiums p. 89—96.
- Ludwig, G.**, Tertullians Ethik in durchaus objektiver Darstellung. Leipzig, Böhme. 8. XV, 206 S. 2 M. 80 Pf.
- Tibulli elegias** ed. E. Hiller. Leipzig, Tauchnitz. v. p. 68. 60 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 19 p. 584—590 v. H. Magnus. —
 Wochenschrift f. klass. Phil. II 19 p. 595—598 v. K. P. Schulze. — Phil.
 Rundschau N. 26 p. 818—820 v. J. Streifinger.
- Franken, C. M.**, ad Tibullum. Mnemosyne XIII 2 p. 176—187.
- Goldbacher**, Tibulli eleg. I 3, 17. Wiener Studien VII 1 p. 163—164.
- Leonhard, R.**, de codicibus Tibullianis. München 1882, Ackermann.
 1 M. 40 Pf.
 Rec.: Zeitschrift für die österr. Gymn. XXXVI 2 p. 97—99 von A. Zingerle.
- Widder, Fr.**, de Tibulli codicum fide atque auctoritate. Lahr 1884. Pr.
 4 37 S.
- Trogus Pompeius. Lumbroso, G.**, un doute au sujet de Trogue Pompée (persécution de la flotte des Perses, après la bataille d'Issos). Mélanges d'archéologie V 3. 4 p. 248—250.
- Ulpianus. Pernice, A.**, Ulpian als Schriftsteller. Sitzungsberichte der Akad. d. Wiss. zu Berlin 1885 N. 26 p. 443—485.
- Valerius Flaccus. Damsté, P.**, adversaria critica ad C. Valerii Flacci Argonautica. Leiden. Diss. 8 V, 55 S.
- Valerius Maximus. Novak, R.**, zu Valerius Maximus, v. p. 138.
- Varronis rerum rusticarum libri**, rec. H. Keil. Leipzig 1884. Teubner. 6 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 22 p. 676—678 v. F. Zahlfeldt.
- Bachrens, E.**, Sprichwort im saturnischen Versmass bei Varro. Jahrbücher f. Philologie 129. Bd. 12. Hft. p. 837.
- Velleius Paterculus. Abraham, F.**, Velleius und die Parteien in Rom unter Tiberius. Berlin (Gärtner). Pr. d. Falk-Realg. 4. 17 S. 1 M.
- Novak, R.**, zu Velleius Paterculus. (Böhmisch). Listy filologicke XI 3. 4 p. 212—217.
- Vergilius. L'Eneide**, commentata da R. Sabbadini, libri IV, V e VI. Torino, Löschner. 8. XXIV, 168 p. 2 M. 40 Pf.
- l'Eneide, vulgarizzata da A. Caro. Milano, Guigoni. 16. 344 p. 1 M. 25 Pf.
- nuova versione dell' Eneide di Virgilio, dal A. Colla. Ferrara. (Edizione di pochi esemplari.)
- le troisième livre de l'Enéide. Expliqué littéralement par E. Sommer. Traduit en français par A. Desportes. Paris, Hachette. 12. 88 p. 1 M. 50 Pf.
- les Géorgiques. Expliquées littéralement par E. Sommer. Traduites et annotées par A. Desportes. Paris, Hachette. 12. 176 p. 2 M.
- Melibée et Tityre, élogue. Traduite en vers français par Joffroy. Nantes, imp. Mellinet. 8. 15 p.

Vergilius. Servii qui feruntur in Vergili carmina commentarii, rec. Thilo et Hagen. Vol. II. Leipzig 1884, Teubner. 10 M.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 21 p. 720—721 v. A. R.

Bachrens, Ae. emendationes Vergilianae. (Jahrb. f. Phil 1884.)

Rec.: Rivista di filologia XIII 9—10 p. 425 ff. v. R. Sabbadini.

Cauer, P., zum Verständniss der nachahmenden Kunst des Vergil. Kiel, Lipsius u. Tischer. Pr. 4. 26 S. 1 M.

Oesterlen, Th., Studien zu Vergil u. Horaz, v. Horatius.

— Vergil in den Gedichten Schillers. Vortrag. Studien (v. p. 145) p. 6—15.

Plüss, Th., Vergil u. die epische Kunst. Leipzig, Teubner. v. p. 69. 8 M.

Rec.: Rivista di filologia XIII 9—10 p. 440—448 v. R. Sabbadini.

Schröter, G., Beiträge zur Kritik u. Erklärung von Vergils Aeneis. II. Glogau. Pr. 4. 12 S.

Zimmermann, A., zur Aeneis II 176 ff. Jahrbücher f. Philologie 130. Bd. 12. Heft p. 631—632.

Victor Aurelius. Armstedt, R., quae ratio intercedat inter undecim capita priora Sexti Aurelii Victoris et libri de Caesaribus et Epitomes. Bückeburg. Pr. 4. 30 S.

Vulgata. Novum Jesu Christi Testamentum Vulgatae editionis juxta exemplar Vaticanum. Editio nova, accurate recognita et variis notis locupletata. Paris, Belin. 32. XIII, 542 p.

Batiffol, P., fragmenta Sangallensia, contribution à l'histoire de la Vetus Italica. (Extrait de la Rev. arch.) Paris, Leroux. 8. 17 p. v. p. 69.

III. Epigraphik und Palaeographie.

Bormann, E., Bemerkungen zum schriftlichen Nachlass des Kaisers Augustus. Marburg 1884. Pr.

Rec.: Hist. Zeitschrift 1885, 4. Heft, p. 89—90 v. R. Pöhlmann.

Hirschfeld, O., zum Monumentum Ancyranum. Wiener Studien VII 1 p. 170—174.

Karfi, E., specimina inscriptionum metricarum. Budapest 1883, Tudor. 8. 28 S.

Rec.: Egyetemes phil. közlöny IX 6. 7 p. 557—559 v. B. Kuszinsky.

Mommsen, Th., res gestae divi Augusti. Berlin 1884, Weidmann. 12 M. (Schulausg.: 1 M. 20 Pf.)

Rec.: Hist. Zeitschrift 1885, 4. Heft, p. 88—89 v. R. Pöhlmann. — Revue critique N. 24. p. 463—464.

1. Griechische Inschriften. — Orientalische Inschriften, soweit sie zur Kenntniss der classischen Alterthumswissenschaft von Interesse sind.

Anthes, E. G., de emptione venditione Graecorum quaestiones epigraphicae. Leipzig. Diss. 8. 46 S.

Bechtel, Fr., thasische Inschriften im Louvre. Göttingen, Dieterich. v. p. 70. 2 M.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 26 p. 809 v. R. Meister.

Bücheler u. Zietelmann, das Recht von Gortyn. (Text, Uebersetzung, Kommentar.) Rhein. Museum, 40. Bd., Ergänzungsheft. Frankfurt, Sauerländer. 8. 180 S.

Chronicon Parium, rec. et praefatus est J. Flach. Accedunt appendix chronorum reliquias continens et marmoris specimen partim ex Seldeni apographo partim ex Maassii ectypo descriptum. Tübingen (1884), Fues. 8. XVII, 44 S. mit 2 Taf. v. p. 70. 2 M. 40 Pf.

- Clere, M.**, inscription de Nysa (série de décrets rendus sous le règne d'Antonin en l'honneur de T. Ael. Alcibiades). Bulletin de corr. hell. IX 2 p. 124—130.
- Comparetti, D.**, leggi antichi della città di Gortyna in Creta, scoperte dai dott. F. Halbherr e E. Fabricius. (Aus dem Museo italiano di antichità, I.) 4. 59 S. mit 1 Taf. Turin, Löschner. 10 M.
- sopra una iscrizione cretese scoperta a Venezia. Memorie dell'Accad. dei Lincei, ser. III vol. XI p. 180—193.
- Cousin, G.**, inscription d'Ilion (droit de cité). Bulletin de corr. hell. IX 2 p. 161—163.
- et **Durrbach**, inscriptions de Lemnos (décret de clérouques, etc.) Bulletin de corr. hell. IX 1 p. 45—64.
- Curtius, E.**, Psephisma aus dem Archontat des Antiphon (418 n. Chr.). Berliner arch. Gesellschaft, Sitzung vom 5. Mai. (Berl. phil. Wochenschrift V 27.)
- Dareste, R.**, la loi de Gortyne. Traduction. Bulletin de corr. hell. IX 4 p. 301—317.
- les inscriptions hypothécaires en Grèce. Paris, Larose et Forcel. 8. 16 p. cf. p. 70.
- Diehl, Ch.**, la pierre de Cana. Bulletin de corr. hell. IX 1 p. 28—42.
- Dümichen, J.**, Inschriften des Grabpalastes des Patuamenap, v. Geographie.
- Durrbach, F.**, inscriptions d'Aegosthènes et de Pagae. Bulletin de corr. hell. IX 4 p. 318—322.
- Egger, E.**, inscription grecque de l'île des Serpents (en face du Danube). Sitzung der Académie des inscr. vom 10. April. (Revue critique N. 16.)
- l'épigraphie grecque à l'Académie des inscriptions. Journal des Savants 1885, Mai, p. 258—266.
- Foucart, P.**, inscriptions de Thessalie. Bulletin de corr. hell. IX 3 p. 220—223.
- Haussoullier, B.**, inscriptions de Crète. Inscriptions archaïques d'Axos et de Lyttos. Conventions entre villes. Bulletin de corr. hell. IX 1 p. 1—28.
- Hecht, M.**, orthographisch-dialektische Forschungen auf Grund attischer Inschriften. Königsberg. (Leipzig, Fock.) 4. 37 S. 1 M.
- Holleaux et Diehl**, inscriptions de l'île de Rhodes. Bulletin de corr. hell. IX 2 p. 85—124.
- Karapanos, K.**, ὁ ναὸς τοῦ Ἀπόλλωνος Ὑπερτελεάτου. Ἐφημερίς ἀρχ. 1884 N. 4 p. 197—213 mit 3 Tafeln.
- Köhler, U.**, Inschrift von Samos (in Betreff der Festfeier im Helikonion). Mittheilungen des arch. Instituts in Athen X 1 p. 32—37
- Kubicki**, das Schaltjahr in der grossen Rechnungsurkunde Corp. inscr. att. N. 273. Ratibor. Pr. 4. 26 S.
- Latischew, B.**, inscriptions de Chersonésos en Tauride, v. Griech. Alterthümer.
- Lewy, H.**, altes Stadtrecht von Gortyn. Nach der von Halbherr u. Fabricius aufgefundenen Inschrift. Text, Uebersetzung u. Anmerkungen nebst einem Wörterverzeichniss. Berlin, Gärtner. 4. 2 M.
- Merriam, A. C.**, the Ephebic inscription of CIG. 282: καίσαρος. ἐπὶ Ἀντιπάτρου etc. American Journal of philology VI 1 (21) p. 1—7 mit 1 Tafel.
- Miller, E.**, inscriptions grecques de l'Egypte. Bulletin de corr. hell. IX 2 p. 131—146.
- Mordtmann, J.**, Inschriften aus dem Tschinilikiosk. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen X 1 p. 15—20.
- Senator (auf byzantinischen Inschriftsteinen). Hermes XX 2 p. 312—313.
- Mylonas, K.**, τρεῖς ἐπιγραφαὶ ἐκ τῆς Λακωνικῆς. Bulletin de corr. hell. IX 3 p. 341—248.
- ἐπιγραφή ἐκ τῆς Ἀκροπόλεως καὶ ἐκ Θεσσαλίας. Ἐφημερίς ἀρχ. 1884 N. 4 p. 220—223.
- Nerutsos, T.**, σημειώσεις ἐπὶ δέκα μουμιαίς. Ἐφημερίς ἀρχ. 1884 N. 4 p. 171—179 mit Taf. 12.

- Nikitzky, A.**, zu C. I. A. vol. II N. 141. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen X 1 p. 57—58.
 — *προσθήκη εἰς τὴν ἐκ Δελφῶν ἐπιγραφὴν. Ἐφημερίς ἀρχ.* 1884 N. 4 p. 218—219.
- Pantazides, J.**, *βραγύται σημειώσεις εἰς τινὰς ἐξ Ἐλευσίνος ἐπιγραφάς. Ἐφημερίς ἀρχ.* 1884 N. 4 p. 213—218
- Paris, P.**, inscription choragique de Délos. Bull. de corr. hell. IX 2 p. 146—157.
 — fouilles d'Elatée. Nouveau fragment de l'Edit de Dioclétien. Ibid. N. 3 p. 223—239.
 — et **Holleaux**, inscriptions de Carie. I. Aphrodisias. Bulletin de corr. hell. IX 1 p. 68—84.
 — — édit d'Antiochus II. Inscription de Héracléa Salbacé, Apollonia Salbacé, Sébastopolis. Ibid. N. 4 p. 324—348.
- Riemann, O.**, le dialecte attique d'après les inscriptions. Revue de philologie IX 1.
- Sammlung der griech. Dialektinschriften.** Heft IV. Eleische Inschriften, von F. Blass, etc. Göttingen, Vandenhoeck v. p. 72. 4 M. 50 Pf.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 26 p. 801—804 v. P. Cauer.
- Sterrett, J. B. S.**, preliminary report of an archaeological (epigraphical) Journey made in Asia minor during the summer of 1884. Boston 1885, Cupples and Co. 8
 — inscriptions of Assos and Tralleis. Papers of the Amer. School of Athens I p. 1—120 with engravings.
- Tzuntas, Ch.**, *ἐπιγραφὴ ἐξ Ἀκροπόλεως. Ἐφημερίς ἀρχ.* 1884 N. 4 p. 165—170 mit Taf. 11.
- Yeats**, the London obelisk. London 1884, Harrison. 1 M. 20 Pf
 Rec.: Academy N. 675 p. 264 v. Am. Edwards.
- Zerlentis, P.**, *ἐπιγραφαὶ ἐκ Πόδου.* Mittheilungen des arch. Instituts in Athen X 1 p. 73—76. cf. p. 72.

2. Lateinische Inschriften.

- Allmer, A.**, inscription trouvée à Trion (Lyon): Mem. aet. Constantini Aequalis, hominis optimi artis barbaricarum . . . (Courier de Lyon, 26. mars)
 Bulletin épigraphique V 2 p. 107—108
- Avena, A.**, iscrizione di Linterno. Notizie degli scavi 1885, marzo, p. 79—82.
- Baehrens, E.**, zur Dvenos-Inschrift. Jahrbücher f. Philol. 129. Bd. 12. Heft p. 833—836.
- Barelli, A.**, lapide di Lentato sul Seveso: « . . . et Sardapiani . . . » Notizie degli scavi 1885, gennaio, p. 3.
- Bladé, J.**, épigraphie antique de la Gascogne. Bordeaux, Chellet. XV, 221 S. v. p. 72. 7 M. 50 Pf.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 22 p. 790—791 v. J. Schmidt.
- Borsari, L.**, latercolo militare delle coh. XII e coh. XIII, ritrovato in via Palestro. Roma. Notizie degli scavi 1885, marzo, p. 68—69.
 — iscrizioni della via Tiburtina. Ibid. 1885, gennaio, p. 18.
 — importante frammento degli atti Arvalici, trovato presso la via Nazionale in Roma. Ibid. p. 19.
- Bruce**, inscriptions of South Shields, v. Geographie.
- Cagnat, R.**, cours élémentaire d'épigraphie latine. Bulletin épigraphique V 1 p. 37—45 et 2 p. 92—97 v. p. 72
- Cicerchia, V.**, epitafio della Sestidia Rufina, di Olevano Romano. Notizie degli scavi 1884, dicembre, p. 427—429.
- Cinci, A.**, iscrizione di Volterra: C. Pompilius Ceria . . . Notizie degli scavi 1884, dicembre, p. 418.

- Cipolla, C.**, iscrizione euganea: Matalli m... sopra un corno di cervo. Notizie degli scavi 1884, dicembre, p. 415—416.
- Corpus inscriptionum latinarum** Consilio et auctoritate academiae litterarum regiae borussicae editum. Vol. VI pars 5: Inscriptiones urbis Romae Latinae, coll. W. Henzen et J. B. de Rossi, edd. E. Bormann, W. Henzen, Ch. Huelsen. Pars 5, inscriptiones falsas urbi Romae attributas comprehendens. Berlin, G. Reimer. cart. Fol. IV, 291 S. 24 M.
- Delattre, A. L.**, inscriptions de Carthage. Bulletin épigraphique V 2 p. 83—92.
- De Vit, V.**, della lettura delle lettere singolari O L nei monumenti epigrafici. (Dagli Atti della R. Accad. delle Scienze di Torino, 1884.) Torino, Vigliardi. 8. 21 p.
- Dressel, E.**, alcune osservazioni intorno ai bolli dei mattoni urbani. Bullettino di corrispondenza arch. 1885 N. 5 p. 98—110.
- Ferrero, E.**, iscrizioni e ricerche intorno all'ordinamento delle armate romane. Turin, Löschner. v. p. 72. 7 M. 50 Pf.
Rec.: Revue de l'instruction publique XXVIII 3 p. 152—157 v. P. Willems.
— Studi di storia VI 1. 2 p. 141 v. C. R.
- Flouest**, sur les empreintes de pieds à titre d'ex-voto. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 3 p. 225—226.
— sur le signe symbolique en S Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 4 p. 310—311. cf. 1884.
- Galante**, epitafio del L. Calpurnius Rufus, scriba, di Miseno. Notizie degli scavi 1884, dicembre, p. 429.
- Gray-Birch**, über die Bleitafel von Bath. (Qihim maibliu tiualogui etc.) Athenaeum N. 2997 p. 440—441.
- Gregorutti, C.**, iscrizioni inedite aquileiesi, istriane e triestine. Archeografo triestino XI 3 4 p. 259—296.
- Grousset, R.**, étude sur l'histoire des sarcophages chrétiens. Catalogue des sarcophages chrétiens de Rome qui ne se trouvent point au musée du Latran. Paris, Thorin. 8. 3 M. 50 Pf.
- Henzen, W.**, iscrizione die Roma: ... cives Thraces eq. sing. ipsius posuerunt libentes merito. Bullettino di corr. arch. 1885 N. 3 p. 53—55.
— lastra della Porta Pia, con iscrizione del Nummius Tuscus praef. urb.: Domini N. Gallieni, etc. Ibid. N. 4 p. 68.
— iscrizione di un stipendiario. Ibid. p. 71—72.
— frammento degli Atti de' Fratelli Arvali. Bullettino della commissione arch. di Roma XII 4.
- Hübner, E.**, une nouvelle inscription à South Shields. Bulletin épigraphique V 1 p. 1—7 mit 1 Tafel.
- Jullian, C.**, inscriptions de la vallée de l'Huveaune. Bulletin épigraphique V p. 7—16 u. 71—82.
- Kubitschek, W.**, Epigraphisches. (Zum C. I. L. vol. VIII.) Wiener Studien VII 1 p. 167—170.
- Lanciani, R.**, iscrizione atletica e costruzioni appartenente forse ad un'edificio atletico, trovato nella via dello Statuto, Roma. Notizie degli scavi 1885, marzo, p. 67—68.
— epitafe della Tifinia Veneria, della Via Portuense. Ibid. p. 74.
— epigrafi del nuovo Camposanto (agro Verano): D. m. Molliae Priscillae etc. Ibid. p. 103—104.
- Lupi, C.**, della voce Mammula nelle iscrizioni antiche. Pisa 1884, Nistri. 4. 24 p.
Rec.: Cultura VI 3 p. 101 v. B.
- Marini, G.**, le iscrizioni antiche doliarie [dopo il Cod. Vatic. 9110 edito da G. B. de Rossi] Rom, Accademia Storico-giuridica. 8. XII, 544 p. 20 M.
- Mau, A.**, iscrizione graffita di Pompei: Sodoma Gomora. Bullettino di corr. arch. 1885 N. 5 p. 97.

Maxe-Werly, bague avec inscription: *Adiantunneni Exvertini Nappisetu*. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 4 p. 281—282.

Michel, N. H., du droit de cité romaine, études d'épigraphie juridique. I. Des signes distinctifs de la qualité de citoyen romain. Paris, Larose et Forcel. 8. 378 p. 6 M.

Mommsen, Th., quingenta milia (Zahlzeichen ∞). *Mermes* XX 2 p. 317.

Mowat, R., la première inscription relative à un Céleuste. Bulletin épigraphique V 2 p. 16—19.

— sigles et autres abbréviations. Ibid. p. 30—37.

— inscriptions d'Amsoldingen. Ibid. N. 2 p. 65—71.

— un mot sur le milliaire d'Auxillaris, à Arles. Ibid. p. 82—83.

— inscriptions d'Hyères d'Esparron. Ibid. p. 97—98.

— inscriptions de Rome. Ibid. p. 98—100.

— inscription gauloise du dép. de la Gard: *ΔΕΔΕ ΒΡΑΤΟΥΔΕ ΚΑΝΤΕΝΑ*. Bulletin des antiquaires de France 1885 N. 1 p. 266—267.

— inscription de Vaucluse. Ibid. 1884 N. 3 p. 241—243 avec fig.

Nauck, A., zum Monument von Aesernia. *Mélanges gréco-romains* VIII 2 p. 250—252.

Petra, G. de. patere calene con iscrizione: *L. Canoleios, L. f., fecit, Calenos*. Notizie degli scavi 1885, marzo, p. 82.

Pierozzi, G., epigrafe dei Vedii, di Gualdo Cattaneo. Notizie degli scavi 1884, dicembre, p. 421—422.

Pietrogrande, G., scoperte epigrafiche dell'agro Atestino. Notizie degli scavi 1885, gennaio, p. 7—9.

— scoperte epigrafiche del territorio atestino. Ibid. febbraio, p. 32—33.

— lapide d'Este: *Dianae sacrum, domus Rubeniorum*. Ibid. marzo, p. 58.

Plicque, coupe d'argent avec inscription: *Marti Randosati Bassimus Bassuli*. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 3 p. 239—241.

Ricci, epitafe di Ravenna: 1) . . . et *Caesiae Primigeniae* . . . *Qui mortale genus statuit animamque creavit, attribuit, reddi corpora elysiis hoc simul ut creda/tu moriture legis.* 2) *[Co]rneli Helpidiae Censorin* . . . Notizie degli scavi 1885, gennaio, p. 12.

S., diplôme militaire de Flémalle. Bulletin de l'Institut arch. liégeois XVIII N. 1.

Schrumpfe, the Oscan inscription discovered at Capua in 1876. Transactions of the London Phil. Society 1884, III.

Stevens, E., titoli sepolcrali di un Papadus, una Geminia Helpidi, ed un M. Valerius Lupi, reperti in Bacoli presso Pozzuoli. Notizie degli scavi 1885, gennaio, p. 23.

Thédenat, inscription métrique de Charchell (*Quisquis es, en, hospes, quaeso, lege, seic bene vivas*). Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 3 p. 182—183.

Vignola, P., epigrafe di Verona: *Stercorius et Vespula cum suis fecerunt. pedes ducentos*. Notizie degli scavi 1884, dicembre, p. 404.

Villefosse, Héron de, sur les inscriptions gauloises en caractères grecs. Bulletin des Antiquaires de la France 1884 N. 3 p. 187—191.

— inscription de Châne, Basses-Alpes: *Marti Carro Cicini L. Pomp. Myrismus v. s. l. m.* Ibid. p. 206—207.

— l'inscription gauloise de Groseau, Vaucluse. Ibid. N. 4 p. 297—300.

— inscription de Lyon: *M. Senni Metili Treveri, negotiatori corporis splendissimi Cisalpinorum . . . fabro tignuario Lug. etc.* Ibid. p. 300—302.

— inscription d'Antigny, dép. Vienne: *Regali Goiniti T . . . et Cintugenus Decu . . . Sarcophage avec formule: Teodowalda pede non revolvatur*. Ibid. p. 307—310.

Vincent, notice épigraphique sur Béja (Vaga—Septimia Colonia—Theodorias, en Afrique) Bulletin de l'Académie de Zama 1884 N. 19 p. 23—48.

Watkin, Th., roman inscriptions in North Wales and at Carlisle. Academy N. 674 p. 249.

— a Roman inscription discovered at Jedburgh (Vexilatio Retorum Gaesatorum) Ibid. N. 680 p. 354.

Zvetaieff, J., inscriptiones Italiae mediae dialecticae ad archetyporum et librorum fidem ed. J. Z. Accedit volumen tabularum (13 Lichtdrucktaf. mit 2 Bl. Text in Fol. u. Mappe) Leipzig 1884, Brockhaus' Sort. in Comm. gr. 8. VIII, 179 S. v. p. 74. 30 M.

Rec.: Cultura VI 5 p. 183 v. A. Denino.

3. Palaeographie.

Andreoli, E., storia della scrittura dai geroglifici fino ai nostri giorni; illustrata da 24 tav. di fac-simili, specialmente dei caratteri greci e romani. Selbstverlag: Mailand, via Bocchetto 4. 66 p. 15 M.

Antonelli, G., indice dei manoscritti della civica Biblioteca di Ferrara. I. Ferrara, tip. Taddei. 8. 211 p.

Bibliotheca Apostolica Vaticana, codicibus manuscriptis recensita, jubente Leone XIII Pont. max. edita. Tomus primus: Codices manuscripti Palatini graeci Bibliothecae Vaticanae descripti, praeside J. B. Pitra, rec. et digessit H. Stevenson. Romae, ex typ. Vaticana.

Chatelain, E., paléographie des Classiques latins. Collection de facsimilés des principaux manuscrits. (ca. 10 livr.) Deuxième livraison, Cicéron, Rhetorique et Discours. 1. partie. (Contenant, en 15 planches, des reproductions d'après les originaux et en grandeur naturelle de 29 pages de manuscrits appartenant aux bibliothèques de Rome, Milan, Florence, Turin, Berne, Saint-Gall, Einsiedeln, Zurich, Munich, Paris, Avranches, et 4 p. in-folio de texte explicatif) Paris, Hachette. v. p. 74. 15 M. (Subscr.-Preis: 6 M.)

Rec.: (I) Deutsche Literaturzeitung N. 17. p. 603—604 v. R. Förster. — Polybiblion XXI 5 p. 338—341 v. P. de Nolhac.

Delisle, L., notice sur plusieurs manuscrits de la bibliothèque d'Orléans. Paris 1883, Hachette.

Rec.: Phil. Rundschau N. 22 p. 685—687 v. J. Huemer.

Gennarelli, A., la raccolta di lord Ashburnham acquistata dal Governo Italiano Il Buonarroti II N. 1. 2.

Gitlbauer, M., Ueberreste griech. Tachygraphie II. Wien, Gerold. v. p. 75. 8 M.

Rec.: Phil. Rundschau N. 22 p. 687—690 v. O. Lehmann.

Gomperz, Th., über ein bisher unbekanntes griech. Schriftsystem. Wien 1884, Gerold. 1 M. 30 Pf.

Rec.: American Journal of Philol. V N. 4 p. 516—518 v. Rendel Harris.

Heinemann, O. v., die Handschriften der Wolfenbütteler Bibliothek. I. Wolfenbüttel, Zwissler. v. p. 75. 15 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 21 p. 757—758 v. Wattenbach.

Hübner, E., exempla scripturae epigraphicae latinae a Caesaris dictatoris morte ad aetatem Justiniani. Consilio et auctoritate academiae litterarum regiae borussicae edita. Auctarium corporis inscriptionum latinarum. Berlin, G. Reimer. cart. Fol. LXXXIV, 458 S. 46 M.

Huemer, J., ein Bücherverzeichnis aus dem 13. Jahrhundert. Wiener Studien VII 1 p. 167.

Landwehr, H., über ein Kurzschriftsystem des 4. vorchristlichen Jahrhunderts. Philologus XLIV 2 p. 193—200 mit 1 Tafel.

Lecoy de la Marche, les manuscrits et la miniature. Paris, Quantin. v. p. 75. 3 M. 50 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 21 p. 657—759 v. O. Lehmann.

- Meier, Gabriel**, Bemerkungen über die Bestimmungen des Alters von Handschriften. Centralblatt f. Bibliothekswesen II 6 p. 225—231.
- Mitzschke, P.**, zur Tiro-Literatur. (Bibliographie.) Neuer Anzeiger für Bibliographie 1885 N. 2 p. 37—43.
- eine griechische Kurzschrift aus dem 4. vorchristl. Jahrhundert. Leipzig. Robolski. 8. 60 Pf
- Omout, H.**, catalogue des manuscrits grecs de la Bibliothèque royale de Bruxelles et des autres bibliothèques de la Belgique (Extrait de la Revue de l'Instr. publ. en Belgique) 8 62 p. 2 M.
- dasselbe. Revue de l'instruction publique en Belgique XXVIII 3 p. 168—181, Schluss. v. p. 75.
- catalogue des manuscrits de la bibliothèque de Cujas (1574). Revue hist. de droit 1885 N. 2.
- alphabets grecs et hébreux publiés à Paris au XVI. siècle. (Extrait du Bulletin de la Soc. de l'hist. de Paris, 1884) 8 à 2 col., 15 p.
- Paoli, C.**, Grundriss der lateinischen Paläographie und der Urkundenlehre. Uebersetzt von K. Lohmeyer. Innsbruck, Wagner. 8. VIII, 77 S
- Pflugk-Hartung, J. v.**, iter italicum. 2 Theile. Stuttgart, Kohlhammer. v. p. 75. 25 M.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 26 p. 871 v. W. A
- Schlumberger, G.**, sigillographie byzantine. Paris, Leroux. v p. 75. 100 M.
- Rec.: Journal des Savants 1885, avril, p. 213—225; juin, p. 323—334 v. E. Miller.
- Weil, H.**, un fragment sur papyrus de la Vie d'Ésope. Revue de phil. IX 1.
- Wessely, K.**, Analekten. 1) Neue Evangelienfragmente auf Papyrus. 2) Papyrus Parisinus 17 (716) 3) Inschriften aus Elephantine. 4) *larys*. 5) *laov*. 6) Zu den Fragmenten eines ägypt. Epos. 7) Zwei vermeintliche Anekdoten. 8) Zum sog. Arkadius. 9) Zu Tryphon. Wiener Studien VII 1 p. 69—81.
- neue griech. Papyri aus This u. Panopolis. (Dahlehnssurkunden.) Ibid. p. 122—139
- prolegomena ad papyrorum graec. novam collectionem edendam Wien 1882, Gerold. 3 M.
- Rec.: American Journal of Philol. V N. 4 p. 518—519 v. Rendel Harris.
- Zanic, J.**, von der mittelalterlichen lateinischen Paläographie. Zengg 1884, Pr. 8. 44 S.

IV. Sprachwissenschaft.

1. Allgemeine Sprachwissenschaft. — Vergleichende Grammatik der classischen Sprachen.

- Abel, C.**, Einleitung in ein ägyptisch-semitisch-indoeuropäisches Wurzelwörterbuch. I. Leipzig. 20 M.
- Baudouin de Courtenay**, aus der Pathologie u. Embryologie der Sprache. (Polnisch.) Prace filologiczne I 1 p. 14—50.
- Baunack, J.**, Wurzelversene im griech. *εργς*, *ιργς* u. *ιργν*. Zeitschrift für vergl. Sprachforschung XXVII 6 p. 561—568.
- Bezenberger, A.**, die indogerm. Endung des Lokativs sing. der u-Deklination. Nachrichten v. d. Ges. d. Wiss. zu Göttingen 1885 N. 4 p. 160—162.
- Brugmann, K.**, zum heutigen Stand der Sprachwissenschaft. Strassburg, Trübner. 8. 144 S. 2 M. 50 Pf.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 24 p. 814—816 v. H. P. — Egyptemes phil. közlöny IX 6. 7 p. 578—582 v. J. Balassa.
- Collitz, H.**, die Flexion der Nomina mit dreifacher Stammabstufung im Altindischen u. im Griechischen. I. Halle. Diss. 8. 33 S.

- Curti, Th.**, die Entstehung der Sprache durch Nachahmung des Schalles. Stuttgart, Schweizerbart 8. 72 S. 1 M. 60 Pf.
- Curtius, G.**, zur Kritik der neuesten Sprachforschung. Leipzig, Hirzel. v. p. 76. 2 M. 60 Pf.
Rec.: *Prace filologiczne* I 1. — *Egyetemes phil. közlöny* IX 6 p. 578—582 v. J. Balassa
- Cust**, the languages of the Caucasus. *Journal of the Asiatic Society* XVII 2.
- Delbrück, B.**, die neueste Sprachforschung. Betrachtungen über Georg Curtius Schrift zur Kritik der neuesten Sprachforschung. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 8. 49 S. 1 M.
Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 24 p. 816—817 v. H. P.
- Erbe, K.**, Hermes, vergleichende Wortkunde der latein. u. griech. Sprache. Stuttgart 1883, Neff. 1 M. 25 Pf.
Rec.: *Zeitschrift f. d. österr. Gymn.* XXXVI 4 p. 267—268 v. H. Koziol.
- Gerber, G.**, die Sprache als Kunst. 2. Aufl. 3—10. Lief. Schluss. Berlin, Gärtner. 8. 1. Bd VIII S. 225—561 u. 2. Bd IV, 526 S. à 2 M.
- Golling, J.**, zur Syntax der Komparation. *Gymnasium* III N. 7. 8.
- Hovelacque, A.**, solution d'un problème linguistico-ethique. *Revue de linguistique* 1885 N. 4.
- Hübschmann, H.**, indoiranisch ul = indogerm. l-Vocal. *Zeitschrift der morgenl. Gesellschaft* XXXIX 1 p. 91—95.
- Kleinpaul, R.**, Menschen- u. Völkernamen. Etymologische Streifzüge auf dem Gebiete der Eigennamen. Leipzig, Reissner. 8. XX, 419 S. m. 1 Tab. 8 M.
- Kluge, F.**, urgermanische Lehnworte. Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache X 2
- Merlo P.**, problemi fonologici sull'articolazione e sull'accento. Firenze 1884. Fol. 32 p.
- Meyer, G.**, Essays zur Sprachgeschichte. Berlin, Oppenheim. v. p. 77. 7 M.
Rec.: *Deutsche Literaturzeitung* N. 21 p. 750 v. O. Schrader. — *Wochenschrift f. klass. Phil.* II 23 p. 705—708 v. O. Gruppe. — *Revue critique* N. 22 p. 422—424 v. V. Henry.
- Meyer, W. de**, (Zürich), les organes de la parole et leur emploi pour la formation des sons du langage. Traduit et précédé d'une introduction sur l'enseignement de la parole aux sourds-muets, par O. Claveau. Paris, Alcan. 8. XXIV, 272 p. avec 51 fig. 6 M.
- Müller, H. D.**, sprachgeschichtliche Studien. Göttingen, Vandenhoeck. v. p. 77. 4 M. 40 Pf.
Rec.: *Literaturblatt f. germ. u. rom. Phil.* VI 4 p. 151 v. W. Meyer.
- d'Ovidio, F.**, sui pronomi personali e possessivi. *Archivio glottologico* IX N. 1.
- Osthoff**, zur Geschichte des Perfekts. Strassburg, Trübner. v. p. 77. 14 M.
Rec.: *Literaturblatt für germ. u. rom. Philologie* VI 4 p. 152—154 von W. Meyer.
- Pott, A. F.**, verschiedene Bezeichnungen des Perfekts in einigen Sprachen u. Lautsymbolik. *Zeitschrift f. Völkerpsychologie* XVI 1. 2 p. 117—138
- Regnaud, P.**, mélanges de linguistique indoeuropéenne. (Observations phonétiques sur une famille de mots indo-européens; D'où viennent nos mots clé et clou? etc.) Paris, Vieweg. 8. 60 p.
- études phonétiques et morphologiques. *Annuaire de la Faculté des lettres de Lyon* II N. 2 p. 223—242
- Sayce, A. H.**, principles of comparative philology. 8. edit. revised and enlarged. London, Trübner. 8. 460 p. 12 M. 60 Pf.
- Schneider, J.**, über einige neuere Forschungen auf dem phonetischen Gebiet. Altenburg 1884 Pr.
Rec.: *Phil. Rundschau* N. 17 p. 526—527 v. Saalfeld.

- Meier, Gabriel**, Bemerkungen über die Bestimmungen des Alters von Handschriften. Centralblatt f. Bibliothekswesen II 6 p. 225—231.
- Mitzschke, P.**, zur Tiro-Literatur. (Bibliographie.) Neuer Anzeiger für Bibliographie 1885 N. 2 p. 37—43.
- eine griechische Kurzschrift aus dem 4. vorchristl. Jahrhundert. Leipzig. Robolski. 8. 60 Pf.
- Omout, H.**, catalogue des manuscrits grecs de la Bibliothèque royale de Bruxelles et des autres bibliothèques de la Belgique (Extrait de la Revue de l'Instr. publ. en Belgique) 8 62 p. 2 M.
- dasselbe. Revue de l'instruction publique en Belgique XXVIII 3 p. 168—181, Schluss. v. p. 75.
- catalogue des manuscrits de la bibliothèque de Cujas (1574). Revue hist. de droit 1885 N. 2.
- alphabets grecs et hébreux publiés à Paris au XVI. siècle. (Extrait du Bulletin de la Soc. de l'hist. de Paris, 1884) 8. à 2 col., 15 p.
- Paoli, C.**, Grundriss der lateinischen Paläographie und der Urkundenlehre. Uebersetzt von K. Lohmeyer. Innsbruck, Wagner. 8. VIII, 77 S.
- Pfugk-Hartung, J. v.**, iter italicum. 2 Theile. Stuttgart, Kohlhammer. v. p. 75. 25 M.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 26 p. 871 v. W. A.
- Schlumberger, G.**, sigillographie byzantine. Paris, Leroux. v p. 75. 100 M.
- Rec.: Journal des Savants 1885, avril, p. 213—225; juin, p. 323—334 v. E. Miller.
- Well, H.**, un fragment sur papyrus de la Vie d'Ésope. Revue de phil. IX 1.
- Wessely, K.**, Analekten. 1) Neue Evangelienfragmente auf Papyrus. 2) Papyrus Parisinus 17 (716). 3) Inschriften aus Elephantine. 4) *larys*. 5) *laou*. 6) Zu den Fragmenten eines ägypt. Epos. 7) Zwei vermeintliche Anekdoten. 8) Zum sog. Arkadius. 9) Zu Tryphon. Wiener Studien VII 1 p. 69—81.
- neue griech. Papyri aus This u. Panopolis. (Dahlebensurkunden.) Ibid. p. 122—139.
- prolegomena ad papyrorum graec. novam collectionem edendam. Wien 1882, Gerold. 3 M.
- Rec.: American Journal of Philol. V N. 4 p. 518—519 v. Rendel Harris.
- Zanic, J.**, von der mittelalterlichen lateinischen Paläographie. Zengg 1884, Pr. 8. 44 S.

IV. Sprachwissenschaft.

1. Allgemeine Sprachwissenschaft. — Vergleichende Grammatik der classischen Sprachen.

- Abel, C.**, Einleitung in ein ägyptisch-semitisch-indoeuropäisches Wurzelwörterbuch. I. Leipzig. 20 M.
- Baudouin de Courtenay**, aus der Pathologie u. Embryologie der Sprache. (Polnisch.) Prace filologiczne I 1 p. 14—50.
- Baunack, J.**, Wurzel *versen* im griech. *ἑρς*, *ἑρς* u. *ἑρην*. Zeitschrift für vergl. Sprachforschung XXVII 6 p. 561—568.
- Bezenberger, A.**, die indogerm. Endung des Lokativs sing. der u-Deklination. Nachrichten v. d. Ges. d. Wiss. zu Göttingen 1885 N. 4 p. 160—162.
- Brugmann, K.**, zum heutigen Stand der Sprachwissenschaft. Strassburg, Trübner. 8. 144 S. 2 M. 50 Pf.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 24 p. 814—816 v. H. P. — Egyetemes phil. közlöny IX 6. 7 p. 578—582 v. J. Balassa.
- Collitz, H.**, die Flexion der Nomina mit dreifacher Stammabstufung im Altindischen u. im Griechischen. I. Halle. Diss. 8. 33 S.

- Curti, Th.**, die Entstehung der Sprache durch Nachahmung des Schalles. Stuttgart, Schweizerbart 8. 72 S 1 M 60 Pf.
- Curlius, G.**, zur Kritik der neuesten Sprachforschung. Leipzig, Hirzel. v. p 76. 2 M. 60 Pf.
Rec.: *Prace filologiczne* 1 1. — *Egyetemes phil. közlöny* IX 6 p. 578—582 v. J. Balassa
- Cust**, the languages of the Caucasus. *Journal of the Asiatic Society* XVII 2.
- Delbrück, B.**, die neueste Sprachforschung. Betrachtungen über Georg Curtius Schrift zur Kritik der neuesten Sprachforschung. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 8. 49 S. 1 M.
Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 24 p. 816—817 v. H. P.
- Erbe, K.**, Hermes, vergleichende Wortkunde der latein. u. griech. Sprache. Stuttgart 1883, Neff. 1 M. 25 Pf.
Rec.: *Zeitschrift f. d. österr. Gymn.* XXXVI 4 p. 267—268 v. H. Koziol.
- Gerber, G.**, die Sprache als Kunst. 2. Aufl. 3—10. Lief. Schluss. Berlin, Gärtner. 8. 1. Bd VIII S. 225—561 u. 2. Bd IV, 526 S. à 2 M.
- Golling, J.**, zur Syntax der Komparation. *Gymnasium* III N. 7. 8.
- Hovelacque, A.**, solution d'un problème linguistico-ethique. *Revue de linguistique* 1885 N. 4.
- Hübschmann, H.**, indoiranisch ul = indogerm. l-Vocal. *Zeitschrift der morgenl. Gesellschaft* XXXIX 1 p. 91—95.
- Kleinpaul, R.**, Menschen- u. Völkernamen. Etymologische Streifzüge auf dem Gebiete der Eigennamen. Leipzig, Reissner. 8. XX, 419 S. m. 1 Tab. 8 M.
- Kluge, F.**, urgermanische Lehnworte. Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache X 2
- Merlo P.**, problemi fonologici sull'articolazione e sull'accento. Firenze 1884. Fol. 32 p.
- Meyer, G.**, Essays zur Sprachgeschichte. Berlin, Oppenheim. v. p. 77. 7 M.
Rec.: *Deutsche Literaturzeitung* N. 21 p. 750 v. O. Schrader. — *Wochenschrift f. klass. Phil.* II 23 p. 705—708 v. O. Gruppe. — *Revue critique* N. 22 p. 422—424 v. V. Henry.
- Meyer, W. de**, (Zürich), les organes de la parole et leur emploi pour la formation des sons du langage. Traduit et précédé d'une introduction sur l'enseignement de la parole aux sourds-muets, par O. Claveau. Paris, Alcan. 8. XXIV, 272 p. avec 51 fig. 6 M.
- Müller, H. D.**, sprachgeschichtliche Studien. Göttingen, Vandenhoeck. v. p. 77. 4 M. 40 Pf.
Rec.: *Literaturblatt f. germ. u. rom. Phil.* VI 4 p. 151 v. W. Meyer.
- d'Ovidio, F.**, sui pronomi personali e possessivi. *Archivio glottologico* IX N. 1.
- Osthoff**, zur Geschichte des Perfekts. Strassburg, Trübner. v. p. 77. 14 M.
Rec.: *Literaturblatt für germ. u. rom. Philologie* VI 4 p. 152—154 von W. Meyer.
- Pott, A. F.**, verschiedene Bezeichnungen des Perfekts in einigen Sprachen u. Lautsymbolik. *Zeitschrift f. Völkerpsychologie* XVI 1. 2 p. 117—138
- Regnaud, P.**, mélanges de linguistique indoeuropéenne. (Observations phonétiques sur une famille de mots indo-européens; D'où viennent nos mots clé et clou? etc.) Paris, Vieweg. 8. 60 p.
- études phonétiques et morphologiques. *Annuaire de la Faculté des lettres de Lyon* II N. 2 p. 223—242
- Sayce, A. H.**, principles of comparative philology. 8. edit. revised and enlarged. London, Trübner. 8. 460 p. 12 M. 60 Pf.
- Schneider, J.**, über einige neuere Forschungen auf dem phonetischen Gebiet. Altenburg 1884 Pr.
Rec.: *Phil. Rundschau* N. 17 p. 596—597 v. Saalfeld.

- Schulze, Wilh.**, Etymologisches. 1) ἡ νεός. 2) skr. çvaehnin. 3) γένος, γένω. 4) Lautvertretung in νηγάτος. 5) νη = Form des a privativum. Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung XXVII 6 p. 603—607.
- Vogrinz, G.**, Gedanken zu einer Geschichte des Kasusystems. Leitmeritz. Pr. v. p. 77.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 17 p. 533—534 v. H. Ziemer.
- Warren, M.**, on the Etymology of Hybrid (lat. hybrida). American Journal of Philology V N. 4 p. 501—502, und: Johns Hopkins Univ. Circulars, IV N. 38 p. 65.
- Weber, Ph.**, Entwicklungsgeschichte der Absichtssätze. I. Würzburg 1884, Stuber. 3 M.
Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn XXXVI 2 p. 154—155 v. J. Golling.
Revue de philologie IX 1 p. 106—107 v. O. Riemann.
- Wenck**, zur indogermanischen Kasusbildung. Borna 1884. Pr.
Rec.: Phil. Wochenschrift N. 17 p. 527 v. Saalfeld.
- Ziemer, H.**, Syntax der indogerm. Komparation. Berlin, Dümmler. v. p. 78. 5 M.
Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 5 p. 241—245 v. G. Orterer.

2. Griechische und römische Metrik und Musik.

- Keller, O.**, der saturnische Vers. Leipzig 1883, Freytag. 1 M. 50 Pf.
Rec.: Revue de philologie IX 2 p. 144—148 v. Karsten.
- Meyer, Wilh.**, zur Geschichte des griech. u. latein. Hexameters. Sitzungsberichte der kön. bayr. Akad. d. Wiss. München, Franz.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 20 p. 686—688 v. C. H. — Deutsche Literaturzeitung N. 25 p. 893—894 v. E. Hiller.
- Anfang u. Ursprung der latein. u. griech. rhythmischen Dichtung. München, Franz. v. p. 78. 5 M. 50 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 5 p. 894—896 v. F. Seiler.
- Müller, Lucian**, Metrik der Griechen u. Römer. Für die obersten Klassen der Gymnasien u. angehende Studenten der Philologie. Mit Anhang: Entwicklungsgang der antiken Metrik. 2. Ausg. Leipzig, Teubner. gr. 8. XII, 86 S. Geb. 1 M. 50 Pf.
- Plessis, F.**, un chapitre de métrique latine: le Pentamètre dactylique. (Extrait du Bull. de la fac. des lettres de Caen.) Caen, imp. Le Blanc-Hardel.
- Thurneysen, R.**, der Saturnier u. sein Verhältniss zum späteren röm. Volksverse. Halle (Niemeyer). 8. 62 S. 1 M. 60 Pf.
- Verrall, A. W.**, the bell and the trumpet. Journal of hellenic studies V N. 1. 2 p. 74—81.
- Zambaldi, Fr.**, elementi di prosodia e metrica latina. Turin, Löschner. 8. VIII, 72 p. 1 M.

3. Griechische Grammatik und Dialektologie.

- Alexandre, Planche et Defauconpret**, dictionnaire français-grec, composé sur le plan des meilleurs dictionnaires et enrichi d'une table des noms irréguliers, d'une table très complète des verbes irréguliers ou difficiles et d'un vocabulaire des noms propres. Paris, Hachette. 8. à 2 col. LIV, 1914 p. 15 M.
- Bamberg, A. v.**, griech. Schulgrammatik. 3. Theil. Homerische Formen. 5. durchgeseh. Aufl. Berlin, Springer. 8. X, 37 S. cf. p. 78. 40 Pf.
- Brugmann, K.**, das νν in ἐννομι, ζώννομι, πορέννομι u. ähnlichen Präsentien. Zeitschrift f. vergl. Sprachforschung XXVII 6 p. 489—603.
- Conrad, J.**, Erläuterungen zur griech. Tempus- u. Moduslehre. Coblenz 1882. Festschrift.
Rec.: Phil. Rundschau N. 17 p. 527—529 v. Ph. Weber.

- Gildersleeve, B. L.**, the final sentence in Greek. American Journal of philology VI 1 (21) p. 53—73.
- Hanssen, Fr.**, der griechische Circumflex stammt aus der Ursprache. Zeitschrift für vergl. Sprachforschung XXVII 6 p. 612—617.
- Hintner, V.**, *οὐκ, οὐμαι*. Zeitschrift für vergl. Sprachforschung XXVII 6 p. 607—690.
- Hüttemann, F.**, Lehrgang der griech. Sprache. Strassburg, Schultz. 1 M. 80 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 24 p. 755—759 v. W. Vollbrecht. —
Phil. Rundschau N. 21 p. 663—667 v. E. Bachof. — Zeitschrift f. d.
Gymnasialwesen XXXIX 4 p. 234—237 v. C. Schultess.
- Koch, E.**, griechische Schulgrammatik, auf Grund der Ergebnisse der vergleich. Sprachforschung bearbeitet. 11. Aufl. Leipzig, Teubner. 8. XVI, 396 S. 2 M. 80 Pf.
- Krumbacher, K.**, Beiträge zu einer Geschichte der griech. Sprache. Weimar, Böhlau. v. p. 79.
Rec.: American Journal of Philology V N. 4 p. 509—513 v. A. Emerson.
- Lange, A. B.**, de substantivis femininis graecis secundae declinationis capitula tria. Diss. Leipzig (Fock). v. p. 79. 1 M.
- Madvig, J. N.**, griech. Syntax. 2. Aufl. Braunschweig, Vieweg. v. p. 79. 5 M.
Rec.: Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 5 p. 308—318 v. P. Weissenfels.
- Meyer, G.**, albanesische Sprachstudien. 2 Hefte. Wien, Gerold. v. p. 79. 2 M. 90 Pf.
Rec.: Nuova antologia XX N. 8.
— lingua e letteratura degli Albanesi. Ateneo Veneto 1885 N. 2.
- Phardys, N. B.**, Διατριβή περί ατόνου και άπνευματίστου γραφής της Έλληνικής γλώσσας. Marseille, l'auteur, rue Villeneuve. 8. X, 21 p.
- Philaploikos**, Vorschläge zur Vereinfachung des griech. Unterrichts. Bautzen 1883, Weller. 50 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 15 p. 478 v. K. Schirmer.
- Psichari, J.**, essai de phonétique néogrecque. Paris 1884, imp. nationale. gr. 8. 47 p. cf. p. 79.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 23 p. 784 v. G. M . . . r.
- Reuter, E.**, de dialecto Thessalica. Berlin (Mayer & Müller). v. p. 79. 2 M.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 26 p. 804—809 v. P. Cauer.
- Rhodos, E. D.**, γλωσσικαί παρατηρήσεις. Κλειώ N. 8 p. 118—116.
- Thereianos, D.**, ό ελληνισμός κατά λεκτικήν και πραγματικήν έννοιαν. Φιλ. ύποτυπώσεις (v. p. 119) p. 18—110.
- Traut, G.**, Lexikon über die Formen der griechischen Verba. Nebst 3 Beilagen: I. Verzeichniss der Deklinations- u. Konjugationsendungen. II. Grammatischer Schlüssel. 2. (Titel-)Ausg. Giessen (1867), Roth. 8. VIII, 718 u. 44 Sp. u. S. 2 M.
- Weiske, A.**, zur griech. Syntax. Jahrbücher f. Philologie 129. Bd. 12. Heft p. 821—826.
- Zycha, F.**, Gebrauch von *ἐπεί, ἐπείπερ, ἐπειδή, ἐπειδήπερ*. Wiener Studien VII 1 p. 82—115.

4. Lateinische Grammatik und Dialektologie, einschliesslich des Etruskischen.

- Ascoli, G.**, retia, retiare, retiaculum. Archivio glottologico IX N. 1 p. 102—106.
- Bastin, J. de, et P. Thomas**, sur l'emploi des négations en latin et en français. Revue de l'instruction publique en Belgique XXVIII 3 p. 158—167.
- Benoist et Favre**, lexique latin. Paris, Garnier frères. v. p. 80. 5 M.
Rec.: Cultura VI 5 p. 168—169 v. B.

- Bersu, Ph.**, die Gutturalen u. ihre Verbindung mit *v* im Lateinischen. Ein Beitrag zur Orthographie und Lautlehre. Gekrönte Preisschrift. Berlin, Weidmann. 8. VI, 234 S. 5 M.
- Bintz, J.**, Beiträge zum Gebrauch der Allitteration bei den römischen Prosaikern. *Philologus* XLIV 2 p. 262—278.
- Blondeau, N.**, (17 siècle), dictionarium eroticum latino-gallicum; dictionnaire spécial. Edité pour la première fois sur le manuscrit original, avec des notes et additions de Fr. Noël, inspecteur général de l'Université; précédé d'un essai sur la langue érotique, par le traducteur du Manuel d'érotologie de Forberg. Paris, Liseux (Théophile Belin). 8. LXXXIV, 152 p. 60 M.
- Brambach, W.**, Hilfsbüchlein für lat. Rechtschreibung. 3. Aufl. Leipzig, Teubner. v. p. 80. 75 Pf.
 Rec.: *Jahrbücher f. Philologie* 130. Bd. 12 Heft p. 627—629 v. Saalfeld.
 — *Centralorgan f. Realschulwesen* XIII 7 p. 447—453 v. Wenzel.
- Bréal, M.**, ardelio. *Revue de philologie* IX 2 p. 137—138
- Bücheler, Fr.**, Sprachformeln in italischem u. griechischem Recht. Rhein. Museum XL 3 p. 475—480.
- Bugge, S.**, etruskisch erus u. lusynai. Rhein. Museum XL 3 p. 473—475.
- Danielsson, O. A.**, 1) Zum altlat. t-Perfekt. 2) Liber. Altitalische Studien IV p. 133—176.
- Du Cange**, glossarium mediae et infimae latinitatis. Fin du t. 3 (F) p. 385—642; commencement du t. 4 (G K), p. 1—494. (Berlin, Calvary.) v. p. 80.
 à Bd. 16 M.
- Ellendts lat. Grammatik.** Bearb. v. M. Seyffert 29. Aufl. Berlin, Weidmann. 8. XII, 340 S. geb. 2 M. 80 Pf.
- Forcellini, Aeg.**, totius latinitatis lexicon. Pars altera sive onomasticon totius latinitatis, opera et studio V. De-Vit lucubratum. Distr. 26. gr. 4. (3. Bd. S 393—742.) Prati. (Berlin, Calvary.) à 2 M. 60 Pf.
- Fügner, Fr.**, Cäsarsätze. Berlin 1884, Weidmann. 80 Pf.
 Rec.: *Jahrbücher f. Philologie* 132. Bd. 4 Heft p. 200—203 v. Netzer. —
 Blätter f. bayr. Gymn. XXI 5 p. 240 v. K. Metzger.
- Georges, K. E.**, kleines lateinisch-deutsches u. deutsch-lateinisches Handwörterbuch. Lateinisch-deutscher Theil. 5. theilweise umgearb. u. verm. Aufl. Leipzig, Hahn. Lex.-8 VIII, 2736 Sp. 7 M. 60 Pf.
 Rec.: *Revue de philologie* IX 2 p. 157—158 v. E. C.
- Geyer, P.**, Beiträge zur Kenntnis des gallischen Lateins. Archiv f. latein. Lexikographie II 1 p. 25—47.
- Harms**, das Latein in den drei untersten Jahreshklassen unserer höheren Schulen. Centralorgan für Realschulwesen 1885 N. 3.
- Hauler, E.**, thesauri latini specimen III (abaliud—abarocere). Archiv f. lat. Lexikographie II 1 p. 108—109.
- Helmreich**, paulum, pusillum, parum u. Synonyma. Archiv f. lat. Lexikographie II 1 p. 127—129.
- Heraeus, K.**, lat. Schulgrammatik. Berlin, Grote. 8. VIII, 303 S. 2 M. 70 Pf.; geb. 3 M.
- Hörsten, v.**, Lehre vom verbum infinitivum. Gandersheim 1884. Pr.
 Rec.: *Phil. Rundschau* N. 24 p. 764—768 v. W. Fries.
- Holzweissig, F.**, lat. Schulgrammatik in kurzer übersichtlicher Fassung u. mit bes. Bezeichnung der Pensen für die einzelnen Klassen der Gymnasien u. Realgymnasien. Hannover, Norddeutsche Verlagsanstalt. 8. VIII, 201 S. 2 M.; geb. 2 M. 40 Pf.
- Hug, A.**, die conventio temporum des Präsens historicum im Lateinischen. Rhein. Museum XL 3 p. 397—414.
- Jurenka**, Schulwörterbuch zu Ovid, v. Ovidius.

- Kohn**, drei §§ in Seyffert (Konjunktiv bei indirekten Fragesätzen; Gen. qualitatis; cum). Korrespondenzblatt f. d. württ. Schulen XXXII 1 p. 24–35.
- Koziol, H.**, Anzeigen lateinischer Lehrbücher Oesterreichs u. Deutschlands a. d. J. 1882–84. Zeitschrift f. d. österr. Gym. XXXVI 4 p. 259–269.
- Lattmann, J.**, die Grundsätze für die Gestaltung der lat. Schulgrammatik. Clausthal. (Göttingen, Vandenhoeck.) 4. 42 S. 1 M.
- M' Clintock et Crooks**, primeirò livro de latinidade, contendo grammatica, exercicios e vocabularios baseados no methodo de constante imitação e repetição. Traduzido pelo L. Pereira dos Passos. 3 edição. Paris, Aillaud. et Ce. 12. 447 p.
- Maixner, F.**, über quipenni, quippini. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 2 p. 83–86.
- Meissner, K.**, lat. Synonymik. Leipzig, Teubner. v p. 81. 1 M.
Rec.: Phil. Rundschau N 19 p. 596–608. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 4 p. 256 v. J. Golling.
- Neumann, E.**, de compositorum a dis (di) incipientium apud priscos scriptores vi et usu. Jena (Neuenhahn). Diss. 8. 36 S. 1 M. 50 Pf.
- d'Ovidio, F.**, sui pronomi personali e possessivi neolatini. Archivio glottologico IX N. 1 p. 25–101.
- Paucker, C.**, supplementum lexicorum latinorum. Berlin, Calvary. v. p. 81. 15 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 16 p. 551–552 v. K. S.
- Vorarbeiten zur lat. Sprachgeschichte. Herausg. v. H. Rönsch. 3 Theile. Berlin, Calvary. v. p. 81. 15 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 21 p. 720 v. P. C.
- Pauli, C.**, altitalische Studien. IV. Hannover, Hahn. 8. VIII, 176 S. cf. p. 81. 8 M.
Rec.: (III) Berliner phil. Wochenschrift V 17 p. 534–538 v. G. Meyer.
- die wahre u. die falsche Methode bei der Entzifferung der etruskischen Inschriften. Altitalische Studien IV p. 93–108.
- entsteht anlautendes etruskisches h aus c? Ibid. p. 109–131.
- mélanges étrusques. I. Sur une inscription étrusque méconnue. (Extrait des Mém. de la Soc. de linguistique, t. 5.) Paris, imp. nationale. 8. 11 p.
- Pauli, O.**, über die Interpunktion bei den Römern. Festschrift des Hamburger Wilhelmgymnasiums p. 67–80.
- Perthes, H.**, zur Reform des lat. Unterrichts. 1. u. 2. Artikel. 2. 3. Aufl. Berlin, Weidmann. 8. 31 S. 60 Pf.
- Petschenig, scobère.** Wiener Studien VII 1 p. 35.
- Reuchlin, H.**, Behandlung der dass-Sätze. Gotha 1884, Perthes. 1 M.
Rec.: Jahrbücher f. Philologie 130. Bd. 12 Heft p. 625–627 v. J. Sitzler.
- Ribbeck, O.**, culleolum, callicula, aris, speculum, trux. Archiv f. lat. Lexikographie II 1 p. 121–123.
- Saalfeld, G.**, thesaurus italograecus. Wien, Gerold. v. p. 82. 20 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 26 p. 825–828 v. G. H. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 3 p. 211–214 v. Fr. Stolz. — Literaturblatt f. germ. u. rom. Phil. VI 4 p. 151 v. W. Meyer. — Zeitschrift f. wiss. Theologie XXVIII 3 v. Rönsch. — Athenaeum N. 2993 p. 311.
- deutsch-lat. Handbüchlein der Eigennamen aus der Geographie. Leipzig, Winter. v. p. 82. 4 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 17 p. 539–542 v. K. Hamann. — Lit. Centralblatt N. 26 p. 882 v. A. B. — Cultura VI 5 p. 181 v. B.
- Wegweiser auf dem Gebiete der Eigennamen aus der alt., mittl. u. neuen Geographie, für Lehranstalten nach dem Handbüchlein etc. bearbeitet (deutsch-lateinisch u. lateinisch-deutsch). Leipzig, Winter. 8. IV, 146 S. 60 Pf.
- Bibliotheca philologica classica 1885. II.

- Saalfeld, G.**, Lautgesetze der griech. Lehnwörter. Leipzig, Winter. v. p. 82. 2 M.
 Rec.: Literaturblatt f. germ. u. rom. Philol. VI 4 p. 151 v. W. Meyer.
- Schöll, Fr.**, das Verbum purare. Archiv f. lat. Lexikographie II 1 p. 123—124.
- Seelmann, E.**, Aussprache des Latein. Heilbronn 1885, Henninger. 8 M.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 19 p. 588—595 v. W. Meyer. —
 Zeitschrift f. die österr. Gymn. XXXVI 4 p. 272—287 v. G. Meyer. —
 Academy N. 683 p. 406.
- Sepp, P. B.**, latein. Synonyma. Augsburg 1886, Kranzfelder. 8. 24 S. 40 Pf.
- Thielmann, Ph.**, habere mit Infinitiv u. die Entstehung des roman. Futurums. Archiv f. lat. Lexikographie II 1 p. 48—89.
- Weissenfels, O.**, syntaxe latine. Berlin, Weidmann. v. p. 82. 3 M. 50 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 21 p. 663—666 v. —*xp*—.
- Wharton, E. R.**, latin I for d. Academy N. 681 p. 369—370.
- Wölfflin, E.**, frustra, nequiquam u. Synonyma. Archiv f. lat. Lexikographie II 1 p. 1—24 u. 89.
 — adverbialles cetera, alia, omnia. Ibid. p. 90—99.
 — est videre. Ibid. p. 135—136.
- Zander, C. M.**, de relatione pronominali ea quae est per „quod“ et „id quod“. Lund, Gleerup. gr. 4. 54 S.

V. Literaturgeschichte

(einschliesslich der antiken Philosophie).

1. Allgemeine antike Literaturgeschichte.

- Bénard, C.**, la philosophie ancienne, histoire générale de ses systèmes. Première partie: la philosophie et la Sagesse orientales; la philosophie grecque avant Socrate; Socrate et les socratiques; Etudes sur les sophistes grecs. Paris, Alcan. 8. CX XVIII, 402 p. 9 M.
- Brasch, M.**, die Klassiker der Philosophie. Von den frühesten griech. Denkern bis auf die Gegenwart. Eine gemeinfassliche hist. Darstellung ihrer Weltanschauung nebst Auswahl aus ihren Schriften. Mit Porträts. 17—35. Lief. Leipzig, Gressner & Schramm. 8. S. 769—1664. à 50 Pf.
- Carbonelle, R.**, les nombres et la philosophie. Revue des questions scientifiques 1885 N. 2.
- Dilthey, W.**, Einleitung in die Geisteswissenschaften. I. Leipzig 1883, Duncker & Humblot. 10 M. 80 Pf.
 Rec.: Lit. Handweiser N. 383 p. 306—308 v. E. Hardy.
- Edfeldt, H.**, über die nachrömische Philosophie. (Schwedisch.) Upsala, Roos. 8. 59 S. 1 M. 50 Pf.
- Fiorentino, Fr.**, il risorgimento filosofico nel Quattrocento. Neapel 1885, tip. della R. Università.
 Rec.: Cultura VI 6 p. 225—230 v. D. Jaia.
- Franck, A.**, essais de critique philosophique. Paris, Hachette. 18. XVII, 347 p. 3 M. 50 Pf.
- Natorp, P.**, Forschungen zur Geschichte des Erkenntnisproblems. Berlin, Hertz. v. p. 83. 7 M.
 Rec.: Philosophische Monatshefte XXI 6. 7 p. 406—409 v. A. Richter.
- Paris, G.**, la poésie du moyen âge, leçons et lectures. Paris, Hachette. 18. XIV, 255 p. 3 M. 50 Pf.
- Siebeck, H.**, Geschichte der Psychologie. I. Gotha 1884, Perthes. 17 M.
 Rec.: Philosophische Monatshefte XXI 6. 7 p. 384—396 v. P. Natorp.

2. Griechische Literaturgeschichte.

- Canth, C.**, storia della letteratura greca. 6. impressione. Firenze, Le Monnier. 16. XII, 585 p. 4 M.
- Cerrato, L.**, la questione delle origini nella storia della lirica e melica greca. Prolusione. Genova, tip. del R. Ist. Sordomuti. 8. 36 p.
- Christ, W.**, zur Chronologie des altgriech. Epos. München 1884 (Franz). 1 M. 20 Pf.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 20 p. 711–712 v. G. Hinrichs.
- Flach, H.**, Geschichte der griech. Lyrik, nach den Quellen dargestellt. 2 Abth. Tübingen, Fues. gr. 8. XIII, S. 359–698. v. p. 83. 6 M. 60 Pf. (cptl.: 13 M.)
- Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 4 p. 177–188 v. A. Engelbrecht. — Nordisk Tidsskrift VII 1 p. 69–77 v. A. Drachmann.
- Führer, A.**, die Sprache u. die Entwicklung der griech. Lyrik. Münster. Pr. v. p. 82.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 28 p. 871–874 v. R. Meister.
- Girard, J.**, études sur la poésie grecque. Paris, Hachette. v. p. 83. 3 M. 50 Pf.
- Rec.: Journal des Savants 1885, juin, p. 341–349 v. E. Egger.
- Guggenheim, M.**, die Lehre vom apriorischen Wissen in ihrer Bedeutung für die Entwicklung der Ethik u. Erkenntnistheorie in der Sokratisch-Platonischen Philosophie. Berlin, Dümmler. 8. 81 S. 2 M.
- Merlet, G.**, études littéraires sur les grands classiques grecs et extraits empruntés aux meilleures traductions. Paris, Hachette. 18. XVI, 687 p. 4 M.
- Müller, Otfried**, Geschichte der griech. Literatur. Fortgesetzt v. E. Heitz. 2 Theile. München, Ackermann. v. p. 83. 9 M. 80 Pf.
- Rec.: Korrespondenzblatt f. württ. Schulen XXXII 3. 4 p. 188–180 von H. Bender.
- Sattig**, der protagoreische Sensualismus u. seine Um- u. Fortbildung durch die sokratische Begriffsphilosophie, v. Protagoras.
- Schmidt, L.**, Ethik der Griechen. 2 Bde. Leipzig 1882, Hertz. 15 M.
- Rec.: Zeitschrift f. Völkerpsychol. XVI N. 1. 2 p. 188–195 v. Guggenheim.
- Weil, H.**, de l'origine du mot poète. Annuaire des études grecques XVIII p. 1–7.
- Zeller, E.**, la philosophie des Grecs. Traduction de M. Belot. Paris 1884, Hachette. 10 M.
- Rec.: Polybiblion XXI 5 p. 422–424 v. C. Huit.

3. Römische Literaturgeschichte.

- Bender, H.**, histoire abrégée de la littérature romaine. Trad. par Vessereau, avec notes par Plessis. Paris, Hachette.
- Rec.: Revue critique N. 21 p. 406–410 v. S. Reinach.
- Kopp, W.**, Geschichte der röm. Literatur für höhere Lehranstalten u. zum Selbststudium. 5. gänzlich umgearbeitete Aufl. v. F. G. Hubert. Berlin, Springer. 8. VIII, 149 p. 2 M.
- Radecki, A.**, Uebersicht der röm. Literatur bis auf Plinius minor. (Polnisch.) Lemberg. Pr. 8. 45 S.
- synchronistische Tabelle der röm. Literatur, vom Ursprung bis zum J. 476. (Polnisch.) Lemberg, Ludow. Fol.

VI. Alterthumskunde.

1. Sammelwerke. — Encyclopaedie und Methodologie der Alterthumskunde.

Baumeister, A., Denkmäler des klass. Alterthums. Lief. 1–20. München. Oldenbourg. v. p. 84. à 1 M.

Rec.: Phil. Rundschau N. 24 p. 752–758 v. H. Nenling. — Hist. Zeitschrift 1885 N. 3 p. 493–495 v. L. v. Sybel.

Handbuch der klass. Alterthumswissenschaft in system. Darstellung mit bes. Rücksicht auf Geschichte u. Methodik der einzelnen Disziplinen. In Verbindung mit Antenrieth, Ad. Bauer, Blass etc. herausg. v. Iwan Müller. (In 14 Halbbdn.) 1. Halbbd. gr. 8. (2. Bd. XII u. S. 1–128.) Nördlingen, Beck. 5 M. 50 Pf.

Letronne, *oeuvres choisies*. Troisième série: archéologie et philologie. Tome II (VI) fin. Paris, Leroux. 18. v. 1884. 12 M. 50 Pf.

Martha, J., manuel d'archéol. etrusque et romaine. Paris 1884, Quantin. 4 M.

Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 17 p. 538–539 v. Boetticher. — Rivista di filologia XIII 7. 8 p. 369–371 v. E. Ferrero.

Quicherat, J., mélanges d'archéologie. Antiquités celtiques etc. Mémoires réunis par Giry et Castan. Paris, Picard. 8. VIII, 589 p. avec 9 planches et 1 portrait.

Rec.: Revue critique N. 19 p. 375 378 v. H. de Courzon.

Real-Encyklopädie der christlichen Alterthümer. Herausg. v. F. Kraus. 11. Lief. (2. Bd. S. 289–384) Freiburg, Herder. v. p. 84. à 1 M. 80 Pf.

Reinach, S., manuel de philologie classique 2 éd. 2 vols. Paris 1883, Hachette. 15 M.

Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 21 p. 649–656 v. J. Müller. — Deutsche Literaturzeitung N. 22 p. 782–784 v. M. Hertz. — American Journal of arch. I 1 p. 60–63 v. E. Norton.

Schreiber, Th., kulturhistorischer Bilderatlas. I. Alterthum. 2–8. Lief. Leipzig, Seemann. Fol. à 10 Holzschnitttaf. à 1 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 25 p. 786–789 v. E. Dutschke.

2. Mythologie und Religionswissenschaft.

Arndt, Th., zur alttestamentarischen Religionsgeschichte. I. Protestantische Kirchenzeitung N. 20.

Bernard, Laure, les mythologies de tous les peuples, racontées à la jeunesse. 12. éd. Paris, Perrin. 18. avec grav. d'après l'antique. 2 M.

Bonnet-Maury, G., Akbar, un initiateur de l'étude comparée des religions. Revue de l'hist. des religions 1885 N. 2 p. 133–159.

Cara, G. de, esame critico del sistema filologico e linguistico applicato alla mitologia. Prato 1884, Giachetti. 6 M.

Rec.: Polybiblion XXI 4 p. 328–330 v. Ch. Michel.

Csiky, G., griechisch-römische Mythologie. (Ungarisch.) Mit Ill. Budapest (Lampel) 8 232 S.

Delff, H., Grundzüge der Entwicklungsgeschichte der Religion. Leipzig 1883, O. Schulze. 8. X, 358 S. 7 M.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 26 p. 863–865 v. A. B.

Dulaure, J., des divinités génératrices. Paris, Liseux. v. p. 85. 20 M.

Rec.: Revue de l'hist. des religions 1885 N. 2 p. 226–228 v. J. Réville.

- Eschweiler, A.**, über das Wesen u. den Namen des griech. Heilgottes. Brühl. Pr. 4. 13 S.
- Faye, H.**, sur l'origine du monde. Paris 1884, Gauthier-Villars. 5 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 23 p. 724 v. P. v. Giszky.
- Furrer**, der gegenwärtige Stand der Wissenschaft auf dem Gebiete der Religionsgeschichte. Theol. (schweiz.) Zeitschrift II 2.
- Gaidoz, H.**, le dieu gaulois du soleil. Revue archéologique IV 2.
- Graf, E.**, ad aureae aetatis tabulam symbola. Leipziger Studien VIII 1 p. 1—83. cf. p. 85.
- Harlez, C. de**, du rôle des mythes dans la formation des religions antiques. Le Muséon IV N. 2.
- Havet, E.**, le christianisme. Paris 1884, Calmann Lévy. 7 M. 50 Pf.
Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 3 p. 495—498 v. H. Holtzmann.
- Jannetaz, E.**, étude sur Semo Sancus Fidius. Paris, Vieweg. v. p. 85. 1 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 19 p. 680 v. H. Jordan. — Revue de l'hist. des religions 1885 N. 2 p. 211—213 v. A. Réville.
- Johnson, S.**, Oriental religions. Boston, Houghton. v. p. 85. 15 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 28 p. 865—871 v. F. Spiegel.
- Lippert, J.**, Geschichte des Priestertums. Berlin 1883, Hofmann. 14 M.
Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 3 p. 481—483 v. H. Holtzmann. — Philosophische Monatshefte XXI 6. 7 p. 412—413.
- Mähly, J.**, über vergleichende Mythologie. Heidelberg, Winter. 8. 38 S. 80 Pf.
- Mannhardt, W.**, mythologische Forschungen. Herausg. v. H. Patzig. Strassburg, Trübner. v. p. 86. 9 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 26 p. 930—933 v. M. Rödiger.
- Mordtmann, J. H.**, über einige vorderasiatische Gottheiten. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen X 2 p. 11—14.
- Preller, röm. Mythologie.** 3. Aufl. v. H. Jordan. Berlin 1883, Weidmann. 10 M.
Rec.: Revue critique N. 23 p. 441—442.
- Roscher, W.**, Lexikon der Mythologie. 6 Lief. (S. 895—1056.) Leipzig, Teubner v. p. 86. à 2 M.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 23 p. 708—715 v. A. Zinzow. — Jahrbücher f. Philol. 131. Bd. 4. Heft p. 257—259 v. P. Forchhammer.
- Sacaze, J.**, quelques faux dieux des Pyrénées. (Extr. de la Revue de Comminges, 1885.) St. Gaudens, Abadie. 8 8 p.
Rec.: Bulletin épigraphique V 2 p. 103—104 v. A. Lebègue.
- Schmidt, P. V.**, libellus historico-criticus in quo quomodo ultimis a. Chr. saeculis Judaismus cum paganismo coaluerit Philonis theosophiae ratione sub finem habita. Leipzig 1884 (Böhme). Diss. 8. 81 S. 1 M. 25 Pf.
- Siecke, E.**, Beiträge zur Erkenntniss der Mondgottheit. Berlin, Gärtner. 4. 27 S. v. p. 86. 1 M.
- Talamo, A.**, les origines du christianisme et la philosophie stoïcienne. Annales de philosophie chrétienne 1885, mars, avril.
- Tiele, C. P.**, manuel de l'histoire des religions. Esquisse d'une histoire de la religion jusqu'au triomphe des religions universalistes. Traduit du hollandais par M. Vernes. Nouvelle éd. augmentée. Paris, Leroux. 12. XX, 360 p.
Rec.: Revue de l'hist. des religions 1885 N. 2 p. 220—222 v. J. Réville.
- Weniger, L.**, der Gottesdienst in Olympia. Berlin 1884, Habel. 75 Pf.
Rec.: Philol. Rundschau N. 17 p. 536 v. P. Weissäcker. — Berliner phil. Wochenschrift V 19 p. 599 v. A. Böttcher.

3. Alte Geschichte.

A. Allgemeine Geschichte und Chronologie der alten Welt. —
Orientalische Geschichte.

- Brown, Fr.**, Assyriology; its use and abuse in Old Testament study. New-York. Scribners Sons. 8. 96 p. cl. 5 M.
- Clermont-Ganneau**, les noms royaux nabatéens. *Revue archéologique* IV 2.
- Duncker, M.**, Geschichte des Alterthums. VIII. Bd. Leipzig, Duncker & Humblot. v. p. 87. 9 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 19 p. 683—684 v. R. Weil.
- Evers, E.**, das Emporkommen der persischen Macht. Berlin, Gärtner. 1 M.
- Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 3 p. 491—493 v. A. Bauer.
- Gindely, A.**, Lehrbuch der allg. Geschichte für die unteren Klassen der Mittelschulen. 1. Das Alterthum. Prag, Tempsky. 8. 142 S., 30 Abb. u. 6 Karten. 1 M. 60 Pf.
- Hofmann, Fr.**, Lehrbuch der Geschichte für die oberen Klassen höherer Lehranstalten. 2. Heft. Röm. Geschichte. 2. Aufl. Berlin, Springer. 8. X, 89 S. cart. 1 M. 20 Pf.
- Hommel, Fr.**, Geschichte Babyloniens u. Assyriens. (95. Abth. von Onckens Allg. Geschichte in Einzeldarstellungen.) Berlin, Grote. gr. 8. S. 1—160 mit Holzschn. u. 3 Taf. à 3 M.
- Meyer, Ed.**, Geschichte des Alterthums. I. Stuttgart, Cotta v. p. 87. 12 M.
- Rec.: Literaturblatt f. orient. Phil. II N. 3 p. 65—67 v. R. Pietschmann.
- Oppolzer, v.**, Länge des Siriusjahres u. der Sothisperiode Sitzungsberichte der kais. Akad. der Wiss. zu Wien, math. Kl. JI, Bd. 90, N. 3. 4.
- Petit, M.**, les sièges célèbres de l'antiquité, du moyen âge et des temps modernes. 2. édition Paris, Hachette. 18. 310 p. avec grav. 2 M. 25 Pf.
- Ranke, L. v.**, Weltgeschichte. Fünfter Band. Leipzig, Duncker & Humblot. v. p. 87. 17 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 22 p. 791—794 v. G. Kaufmann. —
Deutsches Literaturblatt VII 48.
- Ritter, M.**, Studien über die Entwicklung der Geschichtswissenschaft. I. Die antike Geschichtsschreibung. Hist. Zeitschrift 1885, 4. Heft, p. 1—41.
- Sanderson, E.**, outlines of the Worlds history. London, Blackie.
- Rec.: Academy N. 685 p. 433—434 v. E. Peacock.
- Sayce, A. H.**, the ancient empires of the east. London 1884, Macmillan. 7 M. 20 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 19 p. 589—593 v. R. Hansen.
- Schubert, B.**, Geschichte der Könige von Lydien. Breslau 1884, Köbner. 3 M.
- Rec.: Götting. gel. Anzeigen 1885 N. 6 p. 233—238 v. Gutschmid.
- Soerensen, A.**, Juda und die assyrische Weltmacht. Eine Quellenuntersuchung. Chemnitz. Pr. d. techn. Staatslehranst. 4. 25 S.
- Ulmann, H.**, über wissenschaftliche Geschichtsdarstellung. Hist. Zeitschrift 1885, 4. Heft, p. 41—54.
- Unger, G. Fr.**, Kyaxares u. Astyages. München 1884, Franz. 2 M. 50 Pf.
- Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 3 p. 490—491 v. A. Bauer.
- Watson, Ch. F.**, Darius the Median identified, or, the true chronology of the ancient monarchies recovered. London, Literary Society. 8. 249 p. cl. 9 M.
- Weber, G.**, allgemeine Weltgeschichte. 2. Aufl. Leipzig 1883, Engelmann.
- Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 5 p. 256—259 v. Fr. Gruber.
- Wellhausen, J.**, Geschichte Israels. Berlin 1884, Reimer 9 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 17 p. 598—599 v. Nowack.
- Wiedemann, A.**, ägyptische Geschichte. II. Gotha, Perthes. v. p. 88. 7 M.
- Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 3 p. 487—490 v. A. Bauer. — Zeitschrift d. morgenländ. Gesellschaft XXXIX 1 p. 108—109 v. R. Pietschmann.

B. Griechische Geschichte und Chronologie.

- Beloch, J.**, die attische Politik. Leipzig, Teubner. v. p. 88. 7 M. 60 Pf.
Rec.: Hist. Zeitschrift 1885, 4. Heft, p. 78—82 v. R. Pöhlmann.
- Breitung, A.**, zur Schlacht bei Salamis. Jahrbücher f Philologie 129. Bd. 12. Heft p. 859—860.
- Bruck, S.**, quae veteres de Pelasgis tradiderint. Breslau, Köbner. v. p. 88. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Mittheilungen aus der hist. Lit. XIII, 2 p. 120—127 v. A. Winckler.
- Busolt, G.**, Bemerkungen über die Gründungsdata der griech. Kolonien in Sicilien u. Unteritalien. Rhein. Museum XL 3 p. 466—469.
- Duncker, M.**, des Perikles Fahrt in den Pontus. Sitzungsberichte der Berliner Akademie der Wiss. 1885 N. XXVII p. 533—550.
- Fischer, Fr.**, de patriarcharum Constantinop. catalogis. Jena, Deistung. v. p. 88. 1 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 23 p. 710—713 v. H. Wäschke.
- Goodwin, W.**, the battle of Salamis. Papers of the American School of Athens I p. 237—262 with map.
- Hanow, W.**, Lacedämonier u. Athener in den Perserkriegen. Anklam. Pr. 4. 21 S.
- Jonas, J.**, de Solone Atheniensi. Diss. Münster 1884. 8. 76 S.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 28 p. 883—884 v. Tffr.
- Klatt, M.**, chronologische Beiträge zur Geschichte des achäischen Bundes. Berlin 1883, Gärtner. 1 M.
Rec.: Zeitschrift f. die österr. Gymn. XXXVI 4 p. 295—296 v. A. Bauer.
— Revue critique N. 18 p. 341—343 v. M. Dubois.
- Siret, C.**, epitome historiae Graecae, auctore C. Siret. Notis selectis illustravit A. Mottet. Paris, Delalain. 18. VIII, 207 p.
- Stahl, J. M.**, *Δρακοντίδης ὁ Λεωγόρου Θοραιεύς*. Rhein. Museum XL 3 p. 439—443.
- Stern, E. v.**, Geschichte der spartanischen u. thebanischen Hegemonie. Dorpat, Karow. v. p. 89. 4 M. 80 Pf.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 23 p. 715—717 v. G. J. Schneider.

C. Römische Geschichte und Chronologie.

- Bertolini, Fr.**, storia d'Italia dai tempi più antichi sino alla cessazione del potere temporale dei papi, illustrata da L. Pogliaghi. Serie I e II. Milano, Treves. 8. 320 p. 2 M.
- Biereye, J.**, res Numidarum et Maurorum annis inde ab a. DCXLVIII usque ad a. DCCVIII ab u. c. perscribuntur. Halle. Diss. 8. 45 S.
- Calisse, C.**, il governo dei Bisantini in Italia; dissertazione premiata dalla Univ. di Roma, 1884. Torino, Bocca. 8. 76 p. 1 M. 50 Pf.
- Duruy, V.**, histoire des Romains. VII. Paris, Hachette. v. p. 89. à 25 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 22 p. 693—694 v. G. Egelhaaf. — Revue critique N. 22 p. 424—427.
- Geschichte des röm. Kaiserreichs. Uebersetzt v. G. Hertzberg. Leipzig, Schmidt & Günther. v. p. 89. à 80 Pf.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 17 p. 529—532 v. Fr. Violet. — Phil. Rundschau N. 22 p. 695—696 v. P. — Lit. Centralblatt N. 22 p. 739 v. A.
- Egelhaaf, G.**, Analekten zur Geschichte des zweiten punischen Krieges. Hist. Zeitschrift 1885 N. 3 p. 430—469.

- Favé**, l'Empire des Francs, depuis sa fondation jusqu'à son démembrement. Livre I. Les Francs avant le règne de Clovis. (Extrait de la Revue de la Soc. des études hist., 1884.) 8. 84 p.
Rec.: Revue critique N. 15 p. 289—291 v. J. Havet.
- Fränkel**, A., Studien zur röm. Geschichte. I. Breslau, Kern. v. p. 90. 5 M.
Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 23 p. 713—718 v. H. Crohn. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 22 p. 682—686 v. G. Thouret. — Lit. Centralblatt N. 24 p. 802—803 v. Th. — Phil. Rundschau N. 27 p. 855—859 v. Hesselbarth. — Götting. gel. Anzeigen 1884 N. 6 p. 251—260 v. Soltan.
- Gay**, R., la conquista dell'Italia antica. Sommario storico. Milano, Agnelli e C. 16. 132 p. v. p. 90. 1 M.
- Gentile**, F., storia romana Parte 2. Milano, Vallardi. 16. p. 241—420. v. p. 90. I u. II: 3 M. 50 Pf.
- Gilbert**, O., Geschichte u. Topographie der Stadt Rom im Alterthum. 2. Abth. Leipzig, Teubner 8 III, 456 S. 8 M. (1 u. 2: 14 M.)
Rec.: (I) Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 3 p. 214—215 v. J. Jung.
- Jäger**, O., Geschichte der Römer. Gütersloh, Bertelsmann. v. p. 90. 7 M. 50 Pf.
Rec.: Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 4 p. 246—248 v. M. Hoffmann.
- Marucchi**, O., la storia di Roma, studiata sulle sue rovine dal secolo V al XV. Nuova antologia 1885 N. 11.
- Meltzer**, O., de belli punici secundi primordiis adversariorum capita quattuor. Dresden. Pr. d. Wettiner G. 4. 30 S.
- Mommsen**, Th., römische Geschichte. Fünftter Band. 2. Aufl. Berlin, Weidmann. v. p. 91. 9 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 17 p. 610—613 v. O. Seeck. — Berliner phil. Wochenschrift V 24 p. 737—743 u. 25 p. 775—782 v. H. Schiller. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 24 p. 739—748 u. 25 p. 775—782 v. W. Liebenam. — Deutsche Rundschau XI 10 p. 66—80 v. Jul. Schmidt. — Die Gegenwart XXVII 21 p. 326—328 v. B. Gebhardt. — Theol. Literaturblatt 1885 N. 19. — Allg. Zeitung des Judenthums N. 16—19. — Saturday Review N. 1541 p. 360.
- die Oertlichkeit der Varusschlacht. Berlin, Weidmann. gr. 8 VII, 64 S v. p. 91. 1 M. 60 Pf.
- über die Akten zum Schisma des Jahres 530. Philosophische Monatshefte XXI 6. 7 p. 581—585.
- Neumann**, K., Geschichte Roms. 2. Bd. Breslau, Köbner. cf. p. 91. 7 M.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 19 p. 580—583 v. G. Thouret. — Deutsche Literaturzeitung N. 21 p. 751—752 v. J. Partsch. — Lit. Centralblatt N. 27 p. 900—901 v. Fr. R.
- Nitzsch**, K. W., Geschichte der röm. Republik. I. Leipzig 1884, Duncker & Humblot. 4 M.
Rec.: Mittheilungen aus der hist. Literatur XIII 2 p. 128—132 v. Dietrich. — Hist. Zeitschrift 1885, 4. Heft, p. 82—86 v. R. Pöhlmann.
- Pesch**, F., die Kämpfe der Römer um Gallia Cisalpina seit der Schlacht bei Clastidium, nach den Quellen dargestellt. Coblenz. Pr. 4. 18 S.
- Prato**, l'apologo di Menenio Agrippa: le membra ribellate allo stomaco nelle varie redazioni straniere. Archivio per le tradizioni popolari IV N. 1.
- Raffay**, R., die Memoiren der Agrippina. Wien, Hölder. v. p. 91. 2 M. 40 Pf.
Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 17 p. 528—529 v. A. Eussner. — Blätter f. bayr. Gymn. XXI 5 p. 268.
- Reiprich**, zur Geschichte des Ostgothenreiches in Italien. Oppeln. Pr. (Gross-Strehlitz, Wilpert.) 4. 20 S. 1 M.
- Renan**, E., Max Aurèle et la fin du monde antique. 4. éd. Paris 1882, C. Lévy. 7 M. 50 Pf.
Rec.: Theol. Literaturzeitung 1885 N. 8 p. 179—187 v. A. Harnack.

- Roth's** röm. Geschichte. 2. Aufl. v. A. Westermayer. 2 Theile Nördlingen, Beck. v. p. 91. 11 M. 80 Pf.
 Rec.: (2) Berliner phil. Wochenschrift V 25 p. 782—783 v. P. Brennecke.
- Roy**, l'Italie ancienne et moderne. Limoges, Ardant et Ce. 8. 192 p.
- Scala, R. v.**, der pyrrhische Krieg. Berlin 1884, Parrisius. 4 M. 50 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N 18 p. 567—573 v. A. Vollmer.
- Schultze, V.**, Untersuchungen zur Geschichte Konstantins d. Gr. Zeitschrift f. Kirchengeschichte VII N. 3.
- Seeck, O.**, die Kalendertafel der Pontifices. Berlin, Weidmann. v. p. 91. 3 M.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Philol. II 22 p. 673 682 v. H. Matzat u. N. 28 p. 876—883 v. H. Dessau.
- Sieglin, W.**, Karte der Entwicklung des röm. Reiches. (Separatabdruck aus Duruy-Hertzberg Gesch. d. röm. R.) Leipzig, Schmidt & Günther. 1 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 25 p. 837 v. i. w.
- Stadler, M.**, die Vandalen von ihrem Einbruche in Gallien bis zum Tode Geiserichs. Bozen 1884 Pr. 8. 46 S.
- Thudichum, F.**, der Kampf der Chatten u. Hermunduren um die Salzquellen im J 50 n. Chr. Allg. Zeitung, Beilage, N. 146.
- Tissot, Ch.**, fastes de la province romaine d'Afrique. Paris, Klincksieck. v. p. 91. 10 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 24 p. 762—764 v. J. Jung. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 25 p. 782—783 v. O. Seeck. (Reinachs Erwiderung ibid. N. 30.)
- Willeken, U.**, observations ad historiam Aegypti provinciae romanae de-promptae e papyris graecis Berolinensibus ineditis. Berlin. Diss. 8. 59 S. (Mayer & Müller.) 2 M. 40 Pf.
- Wolfgramm, F.**, Cn. Domitius Corbulo, der consul suffectus des J. 39. Philologus XLIV 2 p. 371—376.

4. Ethnologie, Geographie und Topographie.

A. Alte Geographie im Allgemeinen.

- Boltz, A.**, die Kyklopen ein historisches Volk. Sprachlich nachgewiesen. Berlin, Gärtner. 8. VI, 36 S. 1 M.
- Brunnhofner, H.**, über den Ursitz der Indogermanen. Vortrag. Basel 1884, Schwabe. 80 Pf.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 18 p. 610 v. O. S.
- Droysen's** allg. hist. Handatlas in 96 Karten mit erläuterndem Text. Ausgegeben von der Geogr. Anstalt von Velhagen & Klasing in Leipzig unter Leitung v. Rich. Andree. (10 Lief.) 1. u. 2 Lief. Fol. Bielefeld, Velhagen & Klasing. à 12 Karten mit 3 B. Text. à 2 M.
- Kampen, A. van**, Orbis terrarum antiquus. Gotha, J. Perthes. v. p. 92. 2 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 18 p. 570—572 v. Ch. B.
- Kiepert, Heinrich**, Atlas antiquus. 12 Karten zur alten Geschichte. 8. neu rev. Aufl. qu.-gr.-Fol. Berlin, D. Reimer. 5 M.; Ausg. mit Namenverzeichniss (26 S.): 6 M.; Namenverzeichniss ap.: 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Zeitschrift f. math. Unterricht XVI 4 p. 291—294 v. J. Hoffmann.
- Mer, A.**, mémoire sur le Périphe d'Hannon, v. Hanno p. 129.
- Montellius, D.**, chronologie de l'âge de bronze. »Matériaux pour l'hist de l'homme« 1885 N. 3.
- Nicaise, A.**, les terres disparues: l'Atlantide, Théra, Krakatoa. Châlons-sur-Marne. imp. Martin frères 8. 23 p.
- Saalfeld**, Handbüchlein der Eigennamen, v. p. 82. 163.
- Sommerbrodt, E.**, Afrika auf der Ebstorfer Weltkarte. Festschrift zum 50jähr. Jubiläum des Hist. Vereins für Niedersachsen. Mit 1 Kartenskizze. Hannover. gr. 4. 25 S.

- Van den Gheyn, J.**, l'origine européenne des Aryas. (Extrait des Bulletins de la Soc. de Géogr. d'Anvers.) Anvers 1885, imp. De Backer. gr. 8. 44 p.
 — les populations danubiennes. Revue des questions scientifiques 1885 N. 2. v. p. 93.
Wimmer, J., hist. Landschaftskunde. Innsbruck, Wagner. 8. IV, 330 S. 6 M.
Wolff, C., atlas antiquus. Weimar 1884. 3 M.
 Rec.: Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 4 p. 249 v. A. Kirchhoff

B. Geographie und Topographie von Griechenland und den östlichen Theilen des römischen Reiches.

- Adler**, über die Befestigungssysteme von Troja, Tiryns u. Mykenä. Berliner arch. Gesellschaft, Sitzung vom 5. Mai. (Berl. phil. Wochenschrift V 27.)
Babelon, E., carte de la Mésopotamie, dressée, d'après les plus récents travaux. Paris, imp. Lemerrier e C.
Benndorf u. Niemann, Reisen in Lykien u. Karien. Mit 1 Karte von H. Kiepert. Wien, Gerold. v. p. 93. 150 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 21 p. 711–712 v. Th. Fr.
Bent, Th., the Cyclades. London, Longman. v. p. 93. 15 M.
 Rec.: Academy N. 679 p. 322–323 v. H. F. Tozer. — Athenaeum N. 3004 p. 658–659.
 — rock-cut tombs of Carpathos Athenaeum N. 3002 p. 606.
Bevier, L., the Olympieion at Athens. Papers of the Am. School of Athens I p. 181–212.
Blavette, V., legende du plan d'Eleusis. Planche I. Bulletin de corr. hell. IX 5 p. 65–67.
Böttcher (Hauptmann), über Urnengräber auf Hissarlik. »Die Post«. (Berliner phil. Wochenschrift V N. 23, 24, Beil.)
Clermont-Ganneau, mission en Paléستine et en Phénicie. Paris 1884, Maisonneuve. 12 M. 50 Pf.
 Rec.: Oesterr. Monatsschrift f. d. Orient XI 3 v. Feigl.
Curtius, E., das Neleion oder Heiligthum der Basile in Athen. Sitzungsberichte der Akad. d. Wiss. zu Berlin 1885 N. 25 p. 437–441 mit Taf. III.
Curtius u. Kaupert, Karten von Attica III. Berlin, D. Reimer. v. p. 93. à 12 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 19 p. 657 v. Fr. R.
Damas, P., en Orient. Voyage à Jérusalem. Nouvelle édition. 2 vol Paris, Delhomme et Briguet. 18. 256 et 263 p.
Demitzas, M., *ἱστορία τῆς Ἀλεξανδρείας ἀπὸ τῆς κτίσεως μέχρι τῆς ἐπὶ τῶν Ἀράβων κατακτήσεως αὐτῆς, μετὰ τοπογραφικοῦ χάρτου.* Athen (Beck). 8. 783 p. et 1 planche. 12 M.
 — *περιοδεία τῆς Αἰγύπτου.* Athen (Beck). 8. 384 p. 6 M.
Dörpfeld, W., die Propyläen der Akropolis von Athen. I. Das ursprüngliche Projekt des Muesikles. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen X 2 p. 38–57 mit Taf. II u III.
Dümichen, J., der Grabpalast des Patuamenap in der thebanischen Nekropolis. In vollständ. Copie seiner Inschriften u. bildl. Darstellungen u. mit Uebersetzung u. Erläuterungen derselben. 2. Abth. Darstellungen u. Inschriften der Zimmer V, IV, III. Fol. Leipzig, Hinrichs. 59 S. mit 20 Taf. 60 M. (1 u. 2: 110 M.)
Ebers, G., Navilles Ausgrabungen in Gosen u. die Historizität des Aufenthalts der Juden in Aegypten. Allg. Zeitung, Beilage, N. 108–114.
Erman, A., Aegypten u. ägyptisches Leben. 2–4. Lief. Tübingen, Laupp. S. 49–176. v. p. 94. à 1 M.
 Rec.: Lit. Merkur V 15 16 p. 224 v. K. Lenz.

- Fabricius, E.**, die Idäische Zeusgrotte auf Kreta. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen X 1 p. 59—72 mit 1 Taf.
- Fowle, H.**, the Erechtheion at Athens. Papers of the Am. School of Athens I p. 213—236 with plates.
- Furrer, K.**, die antiken Städte u. Ortschaften im Libanongebiete. Zeitschrift des deutschen Palästinavereins VIII N. 1.
- Goeje, J. de.**, zur hist. Geographie Babyloniens. Zeitschrift der morgenl. Gesellschaft XXXIX 1 p. 1—16.
- Hahn, K.**, altgriechische u. römische Schriftsteller über den Kaukasus. I. (Russisch.) Tiflis 1884
Rec.: Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Mai, p. 96—119 v. B. Latschew.
- Hansen, J. H.**, über die Bevölkerungsdichtigkeit Attikas u. ihre politische Bedeutung im Alterthum. Festschrift des Hamburger Wilhelmgymnasiums p. 137—150. Erweitert u. demselben Titel. gr. 4 (14 S.) Hamburg, O. Meissner.
- Hertzberg, G. Fr.**, Athen. Halle, Waisenhaus. v. p. 94. 2 M. 80 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 27 p. 852—854 v. G. Loeschcke. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 28 p. 865—867 v. G. J. Schneider. — *Ἰλάρων Ζ' Κυ'* p. 255 v. E. Galanis.
- Hirsch, P.**, Phrygiae de nominibus oppidorum Königsberg. (Koch & Reimer.) v. p. 94. 1 M.
- Hirschfeld, G.**, paphlagonische Felsengräber. Ein Beitrag zur Kunstgeschichte Kleinasiens. (Aus den Abhandl. der Berl. Akad. 1885.) Berlin, Dümmler. gr. 4. 52 S. mit 7 Taf. u. 9 Abb. 6 M.
- Kastromenos, P. G.**, the Monuments of Athens. Translated by Agnes Smith. London, Stanford. v. p. 94. 4 M. 80 Pf.
Rec.: Revue critique N. 21 p. 405—406 v. S. Reinach.
- Kaulen, Fr.**, Assyrien u. Babylonien. 2 Aufl. Freiburg 1882, Herder. 4 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 19 p. 593—594 v. R. Hansen.
- Kirchhoff, A.**, die Nichtexistenz einer Oxusmündung ins Kaspische Meer während des Alterthums. Zeitschrift f. wiss. Geographie V 3. 4 p. 270—272.
- Melingo, P. v.**, Skizzen aus Athen. Wissenschaftl. Beilage der Leipziger Zeitung N. 44—47. cf. 1884.
- Naville, E.**, Pithom and the route of the Exodus. London, Trübner. 4. VIII, 32 p. with plates. v. p. 95. 30 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 20 p. 630—632 v. G. Ebers.
- Nenz, P.**, quaestiones Deliacae. Halle. Diss. 8. 41 S.
- Novosadsky, J.**, einige Bemerkungen über Eleusis. (Russisch.) Journal des kais. russ. Minister. der Volksaufklärung 1885, Juni, 3. Abth., p. 325—332.
- Oberhammer, Phönikiar** in Akarnanien. München 1882, Ackermann. 1 M. 80 Pf.
Rec.: Hist. Zeitschrift 1885, 4. Heft, p. 72—73 v. A. Bauer.
- Petersen, E.**, zum Erechtheion. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen X 1 p. 1—10.
- Poole, R. St.**, antiquities of the emporium of Naucratis, Lower Egypt. Academy N. 682 p. 391.
- Sattler, M.**, Geschichte der Stadt Jerusalem u. ihrer merkwürdigsten Gebäude nach den Berichten des jüd. Geschichtsschreibers Flavius Josephus. Mit 3 Plänen zu den Tempeln u. 1 separat zu beziehenden Kunstblatte in Lichtdr., »die Stadt Jerusalem zur Zeit Christi darstellend«. München 1884, Piloty & Loehle. 8. 34 S. 2 M.; das Kunstblatt: 3 M.
- Schick, C.**, neu entdecktes Columbarium am Berge des »bösen Rathes« bei Jerusalem. Zeitschrift des deutschen Palästinavereins VIII N. 1.
- Spieß, F.**, die Ausgrabungen des Palästinavereins bei Jerusalem. Protestantische Kirchenzeitung N. 21.

- Sterrett**, report of an journey made in Asia minor, v. p. 154.
- Steub, L.**, Bilder aus Griechenland. Altes u. Neues. Leipzig, Hirzel. 8. 4 M. 50 Pf.
- Tomaschek, W.**, zur hist. Topographie von Persien. II. Die Wege durch die Wüste. Mit 1 Karte. Aus den Sitzungsberichten der Wiener Akad. Wien, Gerold. 8. 94 S. 2 M. 40 Pf.
- Vignié, A.**, la Paléatine au temps de Jésus-Christ. Revue pol. et litt., 1885, 11. avril
- Wachsmuth, C.**, Eridanos u. Ilissos. Rhein. Museum XL 3 p. 469—473.
- Weber**, trois tombeaux archaïques de Phocée. Revue archéologique IV 2.
- Wheeler, J.**, the theatre of Dionysus at Athens. Papers of the Am. School of Athens I p. 121—179 with plan and engravings.
- Zesios, K.**, ἡ ἀρχαῖα τῶν Ἀθηνῶν 1688—1690. Ἐβδομάς N. 59 p. 169—171. cf p. 95.

C. Geographie und Topographie von Italien und den westlichen Theilen des römischen Reiches.

- Allodi, L.**, avanzi della villa neroniana presso Subiaco. Notizie degli scavi 1884, dicembre, p. 425—426.
- Apell, F. v.**, Argenteratum. Berlin, Mittler. v. p. 96. 3 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 22 p. 686—689 v. C. Mehlis.
- Bayer, J.**, aus Italien. Kultur- u. kunstgeschichtliche Bilder und Studien. Leipzig, Elischer. gr. 8. VIII, 365 S. 6 M.
- Becker, K. v.**, Versuch einer Lösung der Keltenfrage. I. Karlsruhe 1883, Bielefeld. 2 M. 70 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 23 p. 726—728 v. Hahn.
- Berghaus, A.**, die Bedeutung der Strassen b. d. Römern. Europa 1885 N. 24.
- Blavette, A. v.**, étude sur le Panthéon de Rome. Restauration de la palestres des thermes d'Agrippa. Avec pl. I—III. Mélanges d'archéologie V 1. 2 p. 3—14.
- Bohm, J.**, das Gräberfeld von Ronsden bei Graudenz. Zeitschrift f. Ethnologie XVIII N. 1.
- Borsari, L.**, ritrovamenti di Roma. Notizie degli scavi 1884, dicembre, p. 422—425, e 1885, gennaio, p. 17—22.
- Brentari, O.**, storia di Bassano e del suo territorio. Bassano, tip. Pozzato. 4 XII, 824 p. 15 M.
- Bruce, C.**, the earlier and the more recent discoveries in the Roman camp on the Lawe, South Shield. (Aus der Archaeologia Aeliana, X.) Newcastle-upon-Tyne 1885. 8. 98 p. 4 pl. et fig.
Rec.: Bulletin épigraphique V 2 p. 101 v. E. Hübner.
- Cagnat, R.**, découvertes archéologiques de M. le capitaine Bordier entre Hamamet et Souk-el-Kmis. (Extrait du Bull. arch. du comité des travaux hist., 1885.) Paris, imp. nationale. 8. 15 p.
- Castan**, le Capitole de Carthage. Sitzung der Académie des inscr. vom 1. April. (Revue critique N. 16.)
- Cavallari, Fr. S.**, scavi della necropoli del Fusco presso Siracusa. Notizie degli scavi 1885, febbraio, p. 49—54.
- Chierici, G.**, i sepolcri di Remedello nel Bresciano e i Pelasgi in Italia. Bullettino di paleontologia X N. 9. 10
- Cipolla, C.**, tomba antica di Valpolicella. Notizie degli scavi 1885, gennaio, p. 5—7. cf. p. 96.
- sulle tradizioni intorno alle antiche immigrazioni nella laguna. Archivio veneto XXVIII 2.

- Coglitore, J.**, *Mozia; studii storico-archeologici*. Palermo, Pedone-Lauriel. 5 M.
- Colonna, F.**, *principe, antichi sepolcri nell' interno di Napoli*. Notizie degli scavi 1885, marzo, p. 82—83.
- Compton, C. H.**, *Ueberreste einer römischen Brücke über den Trent*. Journal of the arch. Association XLI p. 43—52.
- Czörnig, C. v.**, *die alten Völker Oberitaliens*. Wien, Hölder. v. p. 96. 9 M. 60 Pf.
- Rec.: Lit. Centralblatt N 25 p. 836—837 v. R. v. S(cala). — Götting. gel. Anzeigen N. 11 v. Decker.
- Dacurtini, G.**, *études sur la Rhétie* Mélusine N. 4.
- Deppe, A.**, *die Teutoburg*. Heidelberg 1884, Weiss. 2 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 27 p. 848—855 v. G. Lüttgert.
- Dressel, H.**, *mattoni timbrati nel Panteon di Agrippa*. Bullettino di corrispondenza arch. 1885 N. 4 p. 69.
- Dübi, H.**, *die Römerstrassen in den Alpen*. I Seealpen u. Cottische Alpen. Jahrb. des Schweizer Alpenklubs XIX (1884) p. 381—416. (Auch separat.) Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 25 p. 783—784 v. P. M.
- Düntzer, H.**, *der Umfang des ältesten römischen Köln*. Westdeutsche Zeitschrift IV N. 1 p. 23—42.
- Durand, V.**, *fouilles au hameau de Limes, dép. Loire*. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 3 p. 197—204 avec fig.
- Fabro d'Envieu**, *noms locaux tudesques (deutsche Ortsnamen), ou onomastologie géographique des contrées occupées par les Allemands avec des appendices et des aperçus nouveaux relatifs à la toponomastique des Celtes*. Paris. Thorin 12 370 S. 5 M.
- Flouest**, *antiquités de Vertault (Côte d'Or)*. Libra et Soles ou hipposandale. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 4 p. 292—294.
- Fornoni, E.**, *l'antica basilica Alessandrina e i suoi dintorni: lettura*. Bergamo, Gaffuri e Gatti. 8. 84 p. con 3 tav. 2 M. 50 Pf.
- Gallozzi**, *esplorazioni delle tombe cumane*. Notizie degli scavi 1884, dicembre, p. 428—429.
- Gammurrini, G. Fr.**, *sacrarium etrusco della necropoli di Cannicella presso Orvieto*. Notizie degli scavi 1885, febbraio, p. 33—39 con tav. I—V.
- Gilbert**, *fouilles d'El-Kantara en 1882*. (Extrait du Bull. arch. du comité des travaux hist. 1885.) Paris, imp. nationale. 8. 75 p.
- Gisi, W.**, *Ebrodunum Sapaudiae (Ἐβρόδουνον)*. Anzeiger f. schweiz. Alterthumskunde 1885 N. 2 p. 140—144.
- Gozzadini, G.**, *tombe del tipo Villanova scoperte a Crespellano. Terremara nel comune di s. Agata bolognese*. Notizie degli scavi 1885, gennaio, p. 11—12. — nuove scoperte nel fondo Arnoaldi in Bologna. cf. p. 97. Ibid. marzo, p. 59—61.
- degli scavi e ritrovamenti di antichità fatti nella provincia bolognese durante l'anno 1883/84. Atti e memorie della R. Deputazione di storia di Romagna 1884 vol. II N. 5. 6 p. 373—431.
- Gregorovius, F.**, *una pianta di Roma delineata da Leonardo da Besozzo milanese*. Memorie dell' Accad. dei Lincei, ser. III vol. XI p. 203—212 con 1 tavola.
- Guidi**, *il testo siriano della descrizione di Roma nella storia attribuita a Zaccharia Retore*. Bullettino della commissione arch. di Roma XII 4.
- Haug, F.**, *der römische Grenzwall in Deutschland*. Mannheimer Sammlung von Vorträgen (v. p. 119). 20 S. mit 1 Karte.
- Haupt, H.**, *der römische Grenzwall in Deutschland*. Würzburg, Stuber. v. p. 97. 2 M. 50 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 22 p. 681—684 v. O. Keller. — Phil. Rundschau N. 19 p. 594—596 v. Schlegel. — Blätter f. bayr. Gymn. XXI 5 p. 260 v. A. Westermayer.

- Hauser, A.**, Spalato u. die röm. Monumente Dalmatiens. — Die Restaurierung des Domes zu Spalato. Wien 1883, Hölder. 8. 52 S. 1 M. 50 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 22 p. 690—692 v. H. Neuling.
- Hayman, P.**, ancient sites of Rome. Dublin Review 1885, April.
- Helbig, W.**, scavi di Corneto. Bullettino di corr. arch. 1885 N. 4 p. 77—82; N. 5 p. 101—108.
— scavi di Pratica. Ibid. N. 4 p. 82—85; N. 6 p. 129—135. v. p. 97.
- Herrenschneider, E.**, Argentovaria - Herburg. Jahrbuch für Geschichte Elsass-Lothringens, 1. Jahrg.
- Jordan, H.**, il tempio di Vesta e la casa delle Vestali. Bullettino di corrispondenza arch. 1885 N. 5 p. 110—114.
- Jullian, C.**, les antiquités de Bordeaux. Revue archéologique IV 2.
- Koenen, K.**, über die Urbevölkerung der Rheinprovinz u. die ersten Spuren von deren Kultur u. Religion. Korrespondenzblatt der Anthropol. Gesellschaft XVI 4.
- La Blanchère, R. de**, Terracine. Paris 1883, Thorin. 10 M.
Rec.: Revue critique N. 16 p. 302 v. C. Jullian.
— villes disparues Conca. Mélanges d'archéologie V 1. 2 p. 81—95 mit Taf. IV.
- Lafaye, G.**, note sur la voie Aurélienne à Aix et sur les antiquités de La Roque-d'Anthéron (Buches-du-Rhône). (Extrait des Mém. de la Soc. des Antiquaires de France, t. 45.) Paris. 8. 11 p. avec dessins.
- Lanciani, R.**, avanzi di un portico a grande colonna, regione VII di Roma. Notizie degli scavi 1885, marzo, p. 70.
— nuova stanza sepolcrale nella villa Bonaparte con tre sarcofagi. Ibid. p. 74—77.
— l'aula e gli uffici del senato romano. Memorie dell'Accad. dei Lincei, ser. III vol. XI p. 3—32.
— e Visconti, la villa Castrimencese di Q. Voconio Pollione. Bullettino della commissione arch. di Roma XII 4.
- Lavergne, A.**, excursions de la Société française d'archéologie dans le Couserans (congrès de l'Ariège en 1884). (Extrait de la Revue de Gascogne.) Auch, imp. Foix. 8. 23 p.
- Lupi, Cl.**, nuovi studii sulle antiche terme Pisane. Pisa, Nistri. 8. X, 192 p. con 4 tav. 6 M.
- Malespina, G.**, gli scavi di Julia Concordia e suo sepolcreto. Ateneo veneto I N. 1. 2 (ed aparte: Venezia. 8. 18 p.)
- Mancini, R.**, scavi nella necropoli di Orvieto. Notizie degli scavi 1884, dicembre, p. 418—421; 1885, gennaio, p. 15—16; marzo, p. 63—65. v. p. 98.
- Mau, A.**, scavi di Pompei. Bullettino di corr. arch. 1885 N. 4 p. 85—95. v. p. 98.
- Melon, P.**, de Palermo à Tunis par Malte, Tripoli et la côte, notes et impressions. Paris, Plon. 18. 221 p. et gravures.
- Messlikommer, H.**, vom Pfahlbau Robenhausen. Korrespondenzblatt der Anthropol. Gesellschaft XVI 4.
- Monlezun, les Ruines de Tacape (Gabès).** (Extrait du Bull. arch. du comité des travaux hist., 1885.) Paris, imp. nationale. 8. 8 p.
- Monoyer, J.**, archéologie populaire du canton de Roelux ou inventaire raisonné des antiquités préhistoriques, germaniques, romaines et frankes dans ce canton. Mons, Manceaux. 8. 121 p. et 4 pl. 2 M. 50 Pf.
- Morteani, L.**, notizie storiche della città di Pirano. Archeografo triestino XI 3. 4 p. 223—258.
- Musset, G.**, le Charente-Inferieure avant l'histoire et dans la légende, avec carte préhistorique. La Rochelle, l'auteur, 28, rue Gargoulleau. (Paris, Maisonneuve.) 4 M. 50 Pf.

- Narducci, P.**, Roma sotterranea; illustrazione della Cloaca massima. Studi tecnici. Roma (s. t., s. a.) 4. 6 p.
- Nino, A. de**, antico sepolceto scoperto alla Cunicella di Lanciano. Notizie degli scavi 1884, dicembre, p. 432—433.
— scavi della necropoli di Salmona. Ibid. 1885, gennaio, p. 24—25.
- Nissen, H.**, italische Landeskunde. I. Berlin, Weidmann. v. p. 99. 8 M.
Rec.: Korrespondenzblatt f. d. württ. Schulen XXXII 1 p. 66—68 v. G. Egelhaaf.
- Noë, G. de la**, le rempart-limite des Romains en Allemagne. Revue archéologique IV 2.
- Ohlenschläger, Fr.**, die römischen Grenzlager zu Passau etc. München, Franz. v. p. 99. 1 M. 80 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 22 p. 684—686 v. C. Mehlis.
— zur Kenntniss alter Strassen. Allg. Zeitung, Beilage, N. 159.
- Palat**, mémoire sur les antiquités de Sousse et de Bir-Oum-Ali (Tunisie). (Extrait du Bull. arch. du comité des travaux hist., 1885.) Paris, imp. nationale. 8 3 p.
- Parazzi, A.**, sopra una nuova terremara scoperta nel territorio di Viadana. Notizie degli scavi 1885, gennaio, p. 3—5.
- Paris, G.**, le théâtre à Reims depuis les Romains jusqu'à nos jours. Reims, Michaud. 8. 106 p. avec gravures.
- Pédoya**, notice sur les ruines de Thélepte, ancienne ville romaine, près de Fériana (Tunisie). (Extrait du Bull. arch. du comité des travaux hist., 1885.) Paris, imp. nationale. 8. 19 p.
- Pervanoglù, P.**, Corcira nelle attinenze con la colonizzazione delle coste del Mare Adriatico. Archeografo triestino XI 3. 4 p. 344—359.
- Petra, G. de**, scoperte nuove di Pompei. Notizie degli scavi 1885, febbraio, p. 48—49.
- Pigorini, L.**, terramara dell'età del bronzo situata in Castione dei Marchesi (territorio parmigiano). Memorie dell'Accad. dei Lincei, ser. III vol. VIII p. 265—318 con 5 tavole.
— i più antichi sepolcri d'Italia secondo le recenti scoperte archeologiche. Nuova Antologia XX N. 8.
- Pflugk-Harttung, J. v.**, Römer u. Germanen im 3. u. 4. Jahrhundert. Die Grenzwehr von 268 375. Zeitschrift f. allg. Geschichte 1885 N. 5.
- Pöllnitz, F. v.**, die röm. Rheinbrücke bei Mainz. Mainz 1884, Diemer. 1 M. 80 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 22 p. 689 v. A. Bötticher.
- Richter, O.**, die Baureste auf dem Palatin. Sitzung der Berliner Arch. Gesellschaft vom 2. Juni 1885. (Deutsche Literaturzeitung N. 25 p. 907.)
- Roszbach, O.**, Fundbericht aus Italien. (Faustkämpferstatue; Vestalinnenhaus.) Deutsche Literaturzeitung N. 20 p. 731—733; N. 21 p. 760—761.
- Rossi, G. B.**, area cimiteriale (cristiana) con portici ed annessa basilica scoperte in Cartagine. Bullettino di archeologia cristiana, serie IV, anno 3, p. 44—52 con 2 tavole.
- Rossi, S. de**, tombe arcaiche della villa Spithöver. Bullettino di corr. arch. 1885 N. 4 p. 72—75.
- Russel Forbes**, the Rome aqueductus and fountains. Rome, printed at the Gould memorial Home. 16. 38 p. 1 M.
- Salinas, A.**, ricordi storici e archeologici di Solunto. Palermo 1884. 8. 33 p. 1 M.
Rec.: Cultura VI 6 p. 231 v. B.
— esplorazioni nell'antico teatro di Catania. Notizie degli scavi 1884, dicembre, p. 433—434.
- Santarelli, A.**, di una stazione preistorica scoperta a Vecchiazano nel Forlivese. Forh 1884. 8. 14 p.
Rec.: Atti della Deputazione di Romagna 1884 N. 5. 6 p. 508—510.

- Santarelli, A.**, sopra nuove scoperte dell'agro forlivese. Notizie degli scavi 1885, marzo, p. 61—63.
- Saurel, F.**, Aeria. Recherches sur son emplacement. Paris 1885, Picard. 8. 138 p., 5 pl. (cartes et gravures). v. p. 100. 2 M.
Rec.: Bulletin épigraphique V 2 p. 103 v. C. Jullian. — Bulletin critique 1885 N. 7 p. 126—128 v. B.
- Sauvage**, découvertes archéologiques dans l'église de Saint-Ouen à Rouen. (Extrait du Bull. monumental, 1885.) Caen, imp. Le Blanc-Hardel.
- Schlapp, O.**, Bilder aus Sizilien. Erfurt. Pr. des Realg. 4. 21 S.
- Schreiber, Th.**, über unedirte römische Fundberichte. Berichte der Gesellsch. d. Wiss. zu Leipzig, phil.-hist. Klasse, 1885, N. 1. 2 p. 75—154.
- Sedlmayr, H.**, die Ausgrabungen auf dem Forum Romanum. Wien 1884, Konegen. 60 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 17 p. 536 v. P. Weizsäcker.
- Sieglin, W.**, Karte der Entwicklung des röm. Reiches. Mit Erläuterungen. 1: 12 000 000. (Aus Duruy-Hertzberg Gesch. d. röm. Kaiserreichs.) gr.-Fol. Text 8 S. Leipzig, Schmidt & Günther. 1 M. 50 Pf.
- Steinberger, A.**, die porta praetoria zu Regensburg. Wochenschrift f. klass. Phil. II 25 p. 795—796.
- Touffet, G.**, onomasticon de la Gaule sceltane, v. Caesar.
- Tröltsch, E. v.**, Fundstatistik. Stuttgart, Enke. v. p. 100. 15 M.
Rec.: Zeitschrift f. deutsches Alterthum XVII 3 p. 219—220 v. Laistner.
- Tucci, P. di**, sterro dell'antico recinto della città di Velletri. Notizie degli scavi 1885, febbraio, p. 47.
- Vignola e Cipolla**, relazione sugli scavi fatti nel canonico attiguo alla cattedrale di Verona. (Edificio e mosaico romano.) Notizie degli scavi 1884 dicembre, p. 401 414.
- Vivanet, F.**, tombe antiche e cippi millari trovati in provinca di Cagliari. Notizie degli scavi 1885, marzo, p. 90—93
- Weckerling, A.**, die römische Abtheilung des Paulus-Museums der Stadt Worms. Worms. Pr. 8. 128 S. u. 5 Taf.
- Wolf, G.**, u. Maj. **O. Dahm**, der römische Grenzwall bei Hanau mit den Kastellen zu Rückingen u. Marköbel. Mit 4 Taf. Hanau, Alberti. gr. 4. 86 S. 4 M.

5. Alterthümer.

A. Allgemeines über orientalische, griechische und römische Alterthümer.

- Brugi**, rapporti di vicinanza in materia di acque nel diritto attico comparato al diritto romano. Archivio giuridico XXXIV 3. 4.
- Bücheler**, Sprachformeln im ital. u. griech. Recht, v. p. 162.
- Draper, John**, history of the intellectual development of Europe. Revised edition. 2 vols. New-York 1886, Harper & Brothers. 8. XII, 438, 439 p. cl. 15 M.
- Esmein, A.**, débiteurs privés de sépulture. Mélanges d'archéologie V 3. 4 p. 223—242.
- Fabricius, Gattin u. Mutter** im Heidenthum, Judenthum u. Christenthum. Bonn, Hauptmann. 8. 61 S. 60 Pf.
- Geiger, W.**, civilisation of the Eastern Iranians in Ancient Times. With an Introduction on the Avesta Religion. Translated from the German, with a Preface, Notes, and a Biography of the Author, by Darab Dastor Peshotan Sanjana. Vol. 1: Ethnography and Social Life. London, Frowde. 8. 322 p. cl. 14 M. 40 Pf.

- Kohler, J.**, Rechtsgeschichte u. Kulturgeschichte. Zeitschrift für Privat- u. öffentl. Recht XII 3.
- Kolb, G. Fr.**, Kulturgeschichte der Menschheit mit bes. Berücksichtigung von Regierungsform, Politik, Religion, Freiheits- u. Wohlstandsentwicklung der Völker. Eine allgemeine Weltgeschichte nach den Bedürfnissen der Jetztzeit. 3., völlig umgearb. Aufl. 3—9. Lief. (1. Bd. XXIII u. S. 161—587 u. 2. Bd. S. 1—112.) Leipzig, Felix. à 1 M.
- Küchenmeister**, die verschiedenen Bestattungsarten menschlicher Leichname vom Anfang der Geschichte bis heute. Vierteljahrschrift f. gerichtl. Medizin XLII N. 2.
- La Chauvelays, J. de**, de l'origine des armées permanentes en Europe. Paris, Berger-Levrault. 8. 76 p. 2 M. 50 Pf.
- Leist, B. W.**, gräco - italische Rechtsgeschichte. Jena, Fischer. v. p. 101. 16 M.
- Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 25 p. 810—815 v. H. Genz.
- Maria, H.**, über einige Einflüsse der Antike auf unsere Kultur. »Deutsche Wortes« (Wien, Pichler) V 5.
- Mau, A.**, quadri pompeiani. Sui letti tricliniari. Bullettino di corrispondenza arch. 1885 N. 4 p. 69—71.
- Nöldechen, E.**, Kultusstätten u. Reden der Tertullianischen Tage. Zeitschrift f. kirchl. Wissenschaft 1885 N. 4.
- Reinach, S.**, les aréalogues dans l'antiquité. Bulletin de corr. hell. IX 4 p. 257—265.
- Zesios, K.**, ὁ ζῦθος παρὰ τοῖς ἀρχαίοις. Ἑστία N. 483 p. 240—242.

B. Griechische Alterthümer.

- Boehlan, J.**, de re vestitaria Graecorum. Weimar, Böhlau. v. p. 102. 2 M. 40 Pf.
- Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 19 p. 577—580 v. H. Blümner.
- Dierks, H.**, über das Kostüm der griech. Schauspieler in der alten Komödie. Archäologische Zeitung XLIII 1 p. 31—53 mit Taf. 5.
- Euler, C.**, de locatione conductione atque emphyteusi Graecorum. Giessen 1882, Ricker. 1 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 21 p. 654—660 v. V. Thumser.
- Hermann, K. F.**, die griech. Rechtsalterthümer. 3. Aufl. v. Th. Thalheim. Freiburg, Mohr. v. p. 102. 4 M.
- Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 19 p. 590—594 v. H. Buermann.
— Journal des Savants 1885, mai, p. 266—275 v. E. Egger.
- Herrlich, S.**, das Verbrechen gegen das Leben nach attischem Recht. Berlin 1883 (Gärtner). 1 M.
- Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 21 p. 648—650 v. H. Buermann.
- Houssaye, H.**, la loi agraire à Sparte. Annuaire des études grecques XVIII p. 161—184.
- Köhler, U.**, Wäscher u. Waschfrauen in Athen. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen X 2 p. 77—78.
- Latschew, B.**, la constitution de Chersonésos en Tauride d'après des documents épigraphiques. Bulletin de corr. hell. IX 4 p. 285—300.
- Marquardt**, über den Sprung der Alten mit den Halteren. Monatsschrift f. Turnwesen (Berlin) IV 3 p. 129—135 mit Abb.
- Meier-Schömann**, der attische Prozess. Neu bearb. von J. H. Lipsius. 6. Lief. (2. Bd. S. 629—756.) Berlin, Calvary. v. p. 130. Subscr.: 1 M. 50 Pf.; Einzelpreis: 2 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 24 p. 758—759 v. G. F. Rettig.

Schenkl, H., zur Geschichte des attischen Bürgerrechtes. (Wiener Studien, 1883.)

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 25 p. 780—785 v. H. Buermann.

Spangenberg, E., de Atheniensium publicis institutis aetate Macedonum commentatis. Halle 1884. Diss.

Rec.: Phil. Rundschau N. 26 p. 823—825 v. R. v. Scala.

Therianos, D., ἡ παράλληλος πολιτικὴ καὶ φιλολογικὴ ἀνάπτυξις τῶν ἀρχ. Ἑλλήνων. Φιλ. ὁποτυπώσεις (v. p. 119) p. 1—17.

Timayenis, T., Greece in the times of Homer. An account of the life, customs, and habits of the Greeks during the Homeric period. New-York (London, Trübner). 16. IX, 302 p. cl. v. p. 103. 9 M.

Wenkel, einiges über die Spartaner u. Athenen mit bes. Beziehung auf Grube's »Charakterbilder a. d. Gesch. u. Sage«. Sondershausen. Pr. 4. 25 S.

Ziemann, Fr., de anathematis graecis. Königsberg (Koch & Reimer.) Diss. 8. 60 S. 1 M. 20 Pf.

C. Römische Alterthümer.

Ascoli, osservazioni critiche alla nuova teoria del Gide, del Salpins e d'altri sull' essenza della novazione nel diritto romano. Archivio giuridico XXXIV 3. 4.

Audibert, funéraires et sépultures de la Rome païenne, etc. Thèse. Paris, Rousseau. 8. 236 p.

Babuel-Peyrissac, de la représentation des personnes capables en matière extrajudiciaire, en droit romain. Cahors, imp. Plantade. 8. VIII, 178 p.

Baron, J., Geschichte des röm. Rechts. Berlin, Simion v. p. 103. 8 M.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 21 p. 715 v. Lg.

Beer, M., über die Erbsitzbarkeit von Erzeugnissen gestohlener Sachen nach röm. Recht. Leipzig (Rossberg). Diss. 8. V, 59 S. 1 M 80 Pf.

Berthold, H., de la loi Aquilia, en droit romain. Nancy, imp. lorraine. 8. 245 p.

Bloch, G., de decretis functionum magistratuum ornamentis. Paris. v. p. 103. 9 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 26 p. 817—818 v. O. Hirschfeld. — Revue critique N. 19 p. 371—375 v. C. Jullian

Brinz u. Hölder, zwei Abhandlungen aus dem röm. Recht. Freiburg, Mohr. v. p. 104. 2 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 17 p. 622—624 v. Eck.

Casati, Ch., Fortis Etruria II et III. Paris 1884, Firmin-Didot.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 15 p. 514 v. Pa(uli).

Christensen, H., über den Vigintisexvirat u. den Eintritt in den Senat. Festschrift des Hamburger Wilhelmgymnasiums p. 81—88.

Conrat, M., la glossa di Colonia alle istituzioni. Archivio giuridico XXXIV 2.

Cothenet, G., de la condition des pèrègrins, en droit romain. Dijon, imp. Mersch et Ce. 8. 180 p.

Del Giudice, le tracce di diritto romano nell'Editto longobardo. Rendiconti del R. Istituto Lombardo, 1885, N. 8.

Destrals, Ch., de la propriété et des servitudes en droit romain. (Ouvrage publié après le décès de son auteur.) Paris, Berger-Levrault. 8. 501 p. 8 M.

Dujarier, C., droit romain: Du jeu et du pari. Thèse. Lyon, imp. Plan. 8. XLIV, 111 p.

Favaro, A., notizie storico-critiche sulla divisione delle aree. Memorie dell' Istituto Veneto XXII 1 (1884) p. 129—154.

Ferrero, E., ordinamento delle armate romane, v. Epigraphik.

- Ferrini, C.**, storia delle fonti del diritto romano e della giurisprudenza romana. Mailand, Höpli. 8. XII, 150 p. 2 M.
- studii sul Legatum optionis. Milano, Grieb. 4. 41 p. 2 M. 50 Pf.
- Fustel de Coulanges**, recherches sur quelques problèmes d'histoire. 1) Le Colonat romain. 2) Du Régime des terres en Germanie. 3) De la Marche germanique. 4) L'Organisation judiciaire dans le royaume des Francs. Paris, Hachette. 10 M.
- Gallet, C.**, de l'assistance publique à Rome, en droit romain. Poitiers, imp. Tolmer et C. 8. 165 p.
- Heisterbergk, B.**, Name u. Begriff des Jus italicum. Tübingen, Laupp. v. p. 104. 4 M.
- Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V 25 p. 783—786 v. M. Voigt. — Deutsche Literaturzeitung N. 25 p. 902 v. E. J. Bekker. — Wochenschrift klass. Phil. II 27 p. 840—842 v. H. Genz.
- Hirschfeld, O.**, la diffusion du droit latin dans l'empire romain. Traduit par H. Thédénat. Bulletin épigraphique V 2 p. 57—65.
- Jullian, C.**, les transformations politiques de l'Italie. Paris, Thorin. 4 M. 50 Pf.
- Rec.: Cultura VI 5 p. 179—180 v. B.
- Jung, J.**, Leben u. Sitten der Römer. 2 Thle. Leipzig 1884, Freytag. à 1 M.
- Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 4 p. 271—272 v. W. Kubitschek.
- Jurien de la Gravière**, la marine des Ptolémées et la marine romaine. 2 vols. Paris, Plon. 8 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 18 p. 659 v. D. — Polybiblion XXI 6 p. 521—522. — Journal des Débats, 16. avril 1885 v. G. Charmes.
- Kappeyne van de Coppello, J.**, Abhandlungen zum röm. Staats- u. Privatrecht. Aus dem Holländischen. Mit Vorwort von Max Conrat. 1. Heft: Betrachtungen über die Comitien. Stuttgart, Metzler. 8 III, 114 S. 2 M. 80 Pf.
- Karlowa, O.**, röm. Rechtsgeschichte. I, 1. Leipzig (1885), Veit & Co. 10 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 20 p. 724—725 v. E. Hölder. — Lit. Centralblatt N. 27 p. 906—907.
- Krieg, C.**, Grundriss der röm. Alterthümer. 2. Aufl. Freiburg 1882, Herder. 4 M.
- Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 4 p. 269—270 v. W. Kubitschek.
- Kubitschek, W.**, de Romanorum tribuum origine. Wien 1882, Gerold. 9 M. 60 Pf.
- Rec.: Hist. Zeitschrift 1885, 4. Heft, p. 86 v. R. Pöhlmann.
- Kuthe, A.**, römische Kriegsalterthümer. Wismar 1884. Pr.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 24 p. 759—762 v. W. Förster.
- Lécrivain, C.**, le partage oncial du Fundus romain. Mélanges d'archéologie V 1. 2 p. 15—24.
- note sur le recrutement des avocats dans la période du Bas-Empire. Ibid. N. 3. 4 p. 276—283.
- Lenel, O.**, Grundriss zu Vorlesungen über Pandekten (ausser Erbrecht). Marburg, Elwert. gr. 8. 50 S. 1 M. 50 Pf.
- Létourville, H. de**, des chemins publics, en droit romain. Thèse. Paris, Larose et Forcel. 8. 374 S.
- Lindroth, L.**, Udtog af de romerske antikviteter. Oversat af Hartmann. Bergen, Beyer. 8. 28 S. 1 M. 50 Pf.
- Manna, G.**, saggi sulle obbligazioni in solido in diritto romano. I. Studio sulla l. 27 pr. Dig. de pactis (2. 14). Roma, tip. Pallotta. 8. 176 p.
- Martin, C.**, aperçu historique de l'acquisition des fruits par le possesseur de bonne foi, en droit romain. Thèse. Paris, Larose et Forcel. 8. 180 S.
- Mathias**, römische Alimentarinstitution u. Agrarwirtschaft. Jahrbücher für Nationalökonomie (Jena) X N. 6.
- Michel, N. H.**, du droit de cité romaine I: Des signes distinctifs de la qualité de citoyen romain. Paris, Larose et Forcel. 8. 378 p. 6 M.

- Morlot, E.**, les comices électoraux à Rome. Paris 1884, Thorin.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 17 p. 539—541 v. P. Willems.
- Nissen, A.**, Beiträge zum röm. Staatsrecht. Das Pomerium der Stadt Rom. Strassburg, Trübner. 8. 245 S. 5 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 20 p. 681—683 v. L. Lange.
- Pavy, A.**, des testaments inofficieux, en droit romain. Arras, imp. Laroche. 8. 416 S.
- Peine, S.**, de ornamentis triumphalibus. Berlin, Calvary & Co. 8. 85 S. 3 M. 50 Pf.
- Philippson, L.**, wie verloren die Juden das Bürgerrecht im west- u. ost-römischen Reich? Allg. Zeitung des Judenthums XLIX 21.
- Puntschart, V.**, die fundamentalen Rechtsverhältnisse des röm. Privatrechts. Inductive Grundlegungen mit bes. Beziehung auf die Fragen der Gefahrnormirung bei Austauschobligationen. Innsbruck, Wagner. gr. 8. XV, 498 S. 9 M. 60 Pf.
- Regell, P.**, Auguralia (In den Comment. in hon. Reifferscheidii, 1884.)
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 20 p. 615—616 v. O. G.
- Robiou et Delaunay**, institutions de l'ancienne Rome. 1. Paris, Perrin. v. p. 106. 3 M. 50 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 26 p. 816 v. H. Schiller.
- Saalfeld, G. A.**, Wehr u. Waffen der Römer nach ihrer Abhängigkeit von griechischen Mustern geschildert. Sprachwissenschaftlich-kulturhistorische Skizze. Jahrbücher f. Philologie 132. Bd. 4. Heft p. 161—178.
- Séverin, L.**, étude sur le jus italicum. Bordeaux, imp. Gounouilhou. 8. 326 p.
- Willems, P.**, le Sénat de la République romaine. 2 vols. Louvain 1883. (Berlin, Calvary.) 24 M.
- Rec.: Revue critique N. 15 p. 285—289 v. C. Jullian. — Revue de l'instruction publique en Belgique XXVIII 1 p. 200—203 v. A. de Ceuleneer.
- Wlassak, M.**, Studien zur Theorie der Rechtsquellen. Graz, Leuschner. v. p. 106. 4 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 26 p. 816—817 v. Schiller. — Vierteljahrsschrift f. Gesetzgebung VIII 2 v. J. Baron.
- Zocco-Rosa, A.**, principii d'una preistoria del Diritto, come propedeutica alla preistoria del Diritto romano. Milano, Grieb. 8. II, 97 p. 4 M.

6. Exacte Wissenschaften.

Mathematik, Naturkunde, Medicin, Handel und Gewerbe im Alterthum.

- l'Astronomie.** Revue mensuelle d'astronomie populaire, de météorologie et de physique du globe, publiée par C. Flammarion. 12 numéros de 32 à 40 p. gr. 8. avec fig. Paris, Gauthier-Villars. 14 M.; 1 no. 1 M. 20 Pf.
- Arnold, B.**, de Graecis florum amantissimis. Göttingen, Vandenhoek. v. p. 106. 3 M.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 25 p. 774—775 v. P. Stengel.
- Berthelot, M.**, sur les signes des métaux rapprochés des signes des planètes. Journal des Savants 1885, avril, p. 233—240.
- Blümner, H.**, Technologie u. Terminologie der Gewerbe u. Künste bei Griechen u. Römern. III. Leipzig 1884, Teubner. 10 M. 80 Pf.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 24 p. 819—820 v. Th. S(chreiber).
- das Kunstgewerbe im Alterthum. 2 Thle. Leipzig, Freytag. v. p. 107. 2 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 27 p. 860—863 v. H. Neuling. — Centralorgan f. Realschulwesen XIII 7 p. 475—476 v. Stühlen.

- Bullettino di bibliografia e di storia delle scienze matematiche e fisiche.** Ed. principe B. Boncompagni. T. XVII (1884). Roma, tip. delle scienze matematiche e fisiche. 4. 80 p.
- Cantor**, über den sog. Segt der ägypt. Mathematiker. Sitzungsberichte der kais. Akad. d. Wiss. zu Wien, math. Kl. II, Bd. 90, N. 3. 4.
- Champeaux, A. de**, le meuble. Antiquité — moyen-âge — renaissance. Paris, Quantin. 3 M. 50 Pf.
- Chloros, N.**, πίναξ τῶν ἐν Ἑλλάδι φερόμενων φυλῶδων φύτων. Ἑστία N. 487 p. 301—304 u. N. 488 p. 314—316.
- Dupouy, F.**, médecine et moeurs de l'ancienne Rome d'après les poètes latins. Paris, Baillière et fils. 18. 450 p. avec fig. 4 M.
- Hirzel, S.**, über Rundzahlen. Berichte der Gesellsch. d. Wiss. zu Leipzig, phil.-hist. Klasse, 1885, N. 1. 2 p. 1—74.
- Hochegger, R.**, geschichtliche Entwicklung des Farbensinnes. Innsbruck 1884, Wagner. 3 M. 20 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 23 p. 718—724 v. H. Magnus. — Lit. Centralblatt N. 25 p. 836 v. Kr.
- Lambros, ἡ ζωολογία τῶν Ἑλλήνων**, v. Timotheus.
- Marie, M.**, histoire des sciences mathématiques. I. Paris 1883, Gauthier. 12 M.
- Rec.: Zeitschrift f. Mathematik XXX, 3, hist.-lit. Abth., p. 115—116 v. Cantor.
- Paehler**, die Löschung des Stahles bei den Alten. Eine Erörterung zu Soph. Ajax 650ff. Wiesbaden. Pr. 4. 32 S.
- Schmülling, Th.**, der phönikische Handel in den griechischen Gewässern. II. Münster. Pr. des Realg. 4. 42 S.
- Watkins, G.**, gleanings from the Natural History of the Ancients. London, Elliot Stock.
- Rec.: Academy N. 686 p. 458—459 v. W. Houghton.

7. Kunstarchaeologie.

- Adamy, R.**, Architektonik der altchristlichen Zeit. Hannover, Helwing. v. p. 106. 9 M.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 22 p. 754—756 v. β.
- Einführung in die antike Kunstgeschichte. Hannover 1884, Helwing. 3 M.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 22 p. 690—695 v. -m-.
- Adeline, J.**, lexique des termes d'art. Paris, Quantin. 3 M. 50 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 19 p. 599—601 v. A. Baumeister.
- Allard, P.**, le symbolisme chrétien au IV. siècle, d'après les poèmes de Prudence. Revue de l'art chrétien (Bruges) 1885, avril
- Barbini, A.**, bronzi primitivi scoperti presso Saturnia. Bullettino di corrispondenza arch. 1885 N. 6 p. 135—137.
- Barthélemy, A. de**, sur la poterie romaine de Tarnac. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 3 p. 207—213.
- Benndorf, O.**, über die jüngsten geschichtlichen Wirkungen der Antike. Vortrag. Wien, Gerold. 8. 27.
- Bertrand**, comparaison des bronzes de la Carinthie avec celles de la Gaule Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 4 p. 271—273.
- Bohn, R.**, der Tempel des Dionysos zu Pergamon. Aus den Abhandlungen der k. preuss. Akad. d. Wiss. zu Berlin. Berlin, Dümmler. 4. 11 S., 1 Taf. u. 2 Holzschn. 1 M. 50 Pf.
- Bournaud, F.**, histoire des beaux-arts et des arts appliqués à l'industrie. Préface par de Ménéval. Paris, Bernard et Co. 8. XII, 291 p. et 10 pl. 10 M.

Collignon, M., miroir grec du Louvre. Bulletin de corr. hell. IX 3 p. 248—252 avec pl. VIII et IX.

— miroir grec à relief. Ibid. N. 4 p. 322—324.

— bronze grec trouvé à Constantinople (Zeus nu). Ibid. N. 1 p. 42—45 avec pl. XIV.

Cros et Henry, l'encaustique chez les anciens. Paris 1884, Rouam. 6 M.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 18 p. 616—617. — Rendiconti dell'Accad. dei Lincei I 9 p. 256—258 v. Govi.

Dehio u. v. Bezold, die kirchliche Baukunst des Abendlandes, hist. u. systematisch dargestellt. 1. Lief. Mit Bilderatlas (in Fol.) von 77 Tafeln. Stuttgart 1884, Cotta. 8. VIII, 200 S. 25 M.

Rec.: Lit. Handweiser N. 383 p. 312—314 v. Fr. Schneider.

Dietrichson, L., Antinoos. Christiania 1884, Aschehoug. 7 M.

Rec.: Revue critique N. 19 p. 357—367 v. S. Reinach.

Dieulafoy, M., l'Art antique de la Perse. Quatrième partie: les Monuments votés de l'époque achéménide. Paris, Des Fossees et Co. 4. 88 p. avec grav. et 20 pl.

Rec.: Revue critique N. 25 p. 482—488 v. J. Darmestetter.

Dressel, particolarità tecniche dei terracotte tarantine. Bullettino di corrispondenza arch. 1885 N. 4 p. 65—67.

Dümmler, F., Marmorstatue in Beirut. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen X 1 p. 27—32 mit 1 Taf.

Duhn, F. v., Charondarstellungen. Archäologische Zeitung XLIII 1 p. 1—22 mit Taf. 1—3.

Dumont, A., terres-cuites orientales. Paris, Thorin. v. p. 109. 4 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 22 p. 698—699 v. A. Furtwängler.

— et **Chaplain**, les céramiques de la Grèce propre. I et II. Paris, Firmin-Didot. v. p. 109. 40 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 22 p. 695—698 v. A. Furtwängler.

Feigl, H., persopolitanische Bildhauerkunst. Oesterr. Monatshefte f. d. Orient XI 5.

Fränkel, M., zu der Karlsruher Unterweltvase. Archäol. Zeitung XLIII 1 p. 73—75. cf. p. 109 s. v. Hartwig.

Froehner, W., les bronzes antiques de la collection Julien Gréau. Paris, Hoffmann. 4. avec 48 planches en couleur et 150 vignettes. 50 M.

Furtwängler, A., Sammlung Sabouroff. 9. u. 10. Lief. Fol. (à 10 Taf. mit 10 Bl. Text.) Berlin, Asher & Co. In Mappe. v. p. 109. à 25 M.

Gerhard, E., etruskische Spiegel. Bd. V, Heft 3. Berlin, G. Reimer. Imp.-4 S. 25—40 mit 10 Taf. v. p. 109. à 9 M.

Gerspach, l'Art de la verrerie. Paris, Quantin. 8. 320 p. avec 149 fig. 3 M. 50 Pf.

Ghirardini, un bassorilievo votivo rappresentante una lustrazione. Bullettino della commissione arch. di Roma XII 4.

Gozzadini, G., di due statuette etrusche e di una iscrizione etrusca dissotterate nell'Appennino bolognese. Memorie dell'Accad. dei Lincei, ser. III vol. XI p. 66—67 con 2 tavole.

— statuette di bronzo, rappresentando Bacco. Notizie degli scavi 1884, dicembre, p. 417—418.

Grousset, R., le Bon Pasteur et les scènes pastorales dans la sculpture funéraire des chrétiens. Mélanges d'archéologie V 1 2 p. 161—180.

Hanriot, C., notions sur l'histoire de l'art en Grèce. Paris, Leroux. 8. 42 p.

Helbig, W., due terracotte tarantine. Bullettino di corrispondenza arch. 1885 N. 4 p. 67—68.

- Helbig, W.**, il tipo del cosiddetto genio del Vaticano. *Bullettino di corrispondenza arch.* 1885 N. 4 p. 71.
— statua di donna scoperta dietro la Scala santa. *Ibid.* p. 95—96.
- Heydemann, H.**, Winckelmannsprogramm N. VII, VIII, IX: Terrakotten aus Neapel, Alexander u. Dareios auf Vasenbildern, Vase Caputi Halle, Niemeyer. v. p. 109. à 2 M.
Rec: *Berliner phil. Wochenschrift* V 26 p. 818—822 v. H. Dütschke.
- Homolle, Th.**, note sur trois têtes de marbre trouvées à Délos. *Bulletin de corr. hell.* IX 4 p. 253—257.
- Jatta, G.**, vaso dipinto (guerriero e Amazzone), di Canosa di Puglia. *Notizie degli scavi* 1885, marzo, p. 84—85.
- Katalog der Vasensammlung in der kais. Ermitage.** (Russisch.) Mit Abb. Petersburg, Typ. Dalin. 8. 104 S. 20 Kop.
- Kirchhoff, Chr.**, der Rhombos in der Orchestra des Dionysustheaters zu Athen. *Chromolithographische Tafel*, mit 1 Seite Text. Altona. Pr. des Christianeums. 4 (Altona, Schlüter). 40 Pf.
- Klein, W.**, zur Kypsele der Kypseliden. *Sitzungsberichte der Wiener Akad.*, 1885, Bd. CVIII, N. 1 p. 86. (Wien, Gerold.)
Rec: *Wochenschrift f. klass. Phil.* II 20 p. 609—615 v. H. Blümner.
- Körte, G.**, Roma, antikes Wandgemälde im Palazzo Barberini. *Archäologische Zeitung* LXIII 1 p. 23—31 mit Taf. 4.
- Lanciani, R.**, rinvenimenti di Roma. Statua di matrona con iscrizione: *την πινυτην εχουην Ευβουλιων ιωατο γαμβρος*. *Notizie degli scavi* 1885, febbraio, p. 41.
— statua di bronzo, tipo di Meleagro, trovata al Quirinale. *Ibid.* p. 42.
— sei sarcofagi della Villa Bonaparte. *Ibid.* p. 42.
— camera sepolcrale con sei sarcofagi, della Villa Bonaparte. *Ibid.* p. 42—45.
- Lange, Jul.**, til Legemstillingernes Historie. *Nordisk Tidsskrift for filologi* VII 1 p. 22—49.
- Langl, J.**, griechische Götter- u. Heldengestalten. Nach antiken Bildwerken gezeichnet u. erläutert. Mit kunstgeschichtl. Einleitung v. C. v. Lützow. (In 17 Lief.) 1. Lief. Fol. (S. 1—16 mit Illustr. u. 3 Lichtdruck-Tafeln.) Wien, Holder. 2 M. 50 Pf.
Rec: *Phil. Rundschau* N. 21 p. 660—663 v. H. Neuling.
- Le Blant, E.**, note sur un sarcophage chrétien (de Claudianus) récemment découvert à Rome. *Mélanges d'archéologie* V 3. 4 p. 242—247 mit Taf. V.
- Lindenschmitt, L.**, Alterthümer unserer heidnischen Vorzeit. 4. Bd. 2. Heft. Mainz 1884, v. Zabern. 4 M. (1—IV, 2: 125 M. 60 Pf.)
Rec: *Hist. Zeitschrift* 885 N. 3 p. 507—512 v. L. Erhardt.
- Löschcke, G.**, Vermuthungen zur griech. Kunstgeschichte. Dorpat (Schnakenburg). v. p. 110. 1 M. 20 Pf.
Rec: *Deutsche Literaturzeitung* N. 18 p. 655 von Lolling. — *Revue critique* N. 18 p. 347—353 v. S. Reinach.
- Lücke**, die Ausdrucksmittel der Baukunst. *Grensbotten* XLIV N. 20.
- Lücke u. Meyer**, Künstler-Lexikon. 34. Lief. gr. 8. 3. Bd. S. 657—712. Leipzig, Engelmann. v. 1884. à 1 M. 20 Pf.
- Lumbroso, G.**, sul dipinto pompeiano in cui si è ravvisato il giudizio di Sallomone. *Memorie dell'Accademia dei Lincei* ser. III vol. XI p. 303—305.
- (Maraini)** Les sarcophages de la via Salaria. *Description sommaire et planches* VII. IX. X. XI. XII. XIII. *Mélanges d'archéologie* V 3. 4 p. 318—319.
- Martha, J.**, Castor et Pollux; miroir étrusque. *Bulletin de corr. hell.* IX 3 p. 239—241 avec pl. II.
- Mazard**, sur les poteries samiennes. *Bulletin des Antiquaires de la France* N. 4 1884 p. 278—280.

- Michaelis, A.**, die Lücken im Parthenonfries. *Archäologische Zeitung* LXIII 1 p. 53—71 mit Abb.
- Milchhöfer, A.**, Anfänge der Kunst in Griechenland. Leipzig, Brockhaus. v. p. 111. 7 M.
Rec.: *Journal des Savants* 1884, Mai, p. 275—288 v. G. Perrot.
- Mowat, R.**, sur les figurines antiques provenant de la France, représentant une femme assise allaitant des enfants. *Bulletin des Antiquaires de France* 1884 N. 4 p. 245.
- Nageotte, E.**, la polychromie dans l'art. Discours Besançon 1883.
Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 21 p. 659 v. G. Treu.
- Nissen, H.**, über Tempelorientierung. IV. Rhein. Museum XL 3 p. 328—370 u. p. 480. v. p. 111.
- Pailoux, X.**, monographie du temple de Salomon. Paris, Roger et Chernoviz. Fol. XII, 516 p. et 25 planches.
- Pératré, A.**, note sur le groupe de Panéas. *Mélanges d'archéologie* V 3. 4 p. 302—312.
- Perrot et Chipiez**, histoire de l'art dans l'antiquité. Tome III: Phénicie-Chypre. Paris, Hachette v. p. 111. 30 M.
Rec.: *Phil. Rundschau* N. 24 p. 748—751 v. C.
— history of art in Phoenicia and its dependencies. 2 vols. London, Chapman. v. p. 111. 50 M.
Rec.: *Academy* N. 684 p. 424—426 v. A. H. Sayce.
- Piranesi, J. B.**, oeuvres choisies. Publié par Paul Lange. 1. livr. Wien, Lehmann. Fol. 20 Lichtdrucktaf. 12 M.
— ausgewählte Werke. Herausg. v. Paul Lange. 1. u. 2. Lief. Ebd. Fol. à 20 Taf. à 12 M.
- Pottier et Reinach, Niké et Psyché; figures de Myrina.** *Bulletin de corr. hell.* IX 2 p. 158—160 avec pl. III et IV.
— — fouilles dans la nécropole de Myrina. V. Le mobilier funéraire. *Ibid.* N. 3 p. 165—207 avec fig.
- Reimers, J.**, zur Entwicklung des dorischen Tempels. Berlin, Weidmann. v. p. 111. 1 M.
Rec.: *Deutsche Literaturzeitung* N. 22 p. 797 v. R. Bohn. — *Berliner phil. Wochenschrift* V 27 p. 833—839 v. W. Dörpfeld.
- Reinach, S.**, deux moules asiatiques en serpentine. *Revue archéologique* IV 1.
- Ronchaud, L. de**, la tapisserie dans l'antiquité. Paris, Rouam. v. p. 112. 10 M.
Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 24 p. 751—755 v. Büchsenschütz. — *Revue critique* N. 26 p. 506—508 v. J. Martha.
- Seemann, Th.**, Kunst des Orients. 9. Heft. (S. 257—288.) Stuttgart, Speemann. à 60 Pf.
- Seytter, E.**, die Schlange in Sprache u. Mythos. (Schluss.) *Gaa* XXI N. 5.
- Soultrait, de**, de l'iconographie chrétienne dans le diocèse de Besançon. (Extrait du Bull. de l'Acad. de Besançon, 1884.) Besançon, imp. Dodivers. 8. 21 p.
- Studien**, gesammelte, zur Kunstgeschichte. Eine Festgabe für Ant. Springer. Leipzig, Seemann. gr. 4. VII, 267 S. mit Abb. im Text u. 13 Taf. cart. 25 M.
- Tondeur, A.**, die Gigantomachie des pergamenischen Altars. Skizzen. Mit Erläuterung v. A. Trendelenburg. Berlin 1884, Wasmuth. 24 M.
Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 24 p. 821 v. K. L.
- Tourret, G. M.**, lampes chrétiennes antiques du cabinet de France. (Extrait de la *Revue arch.*) Paris, Leroux. 8. 9 p. avec dessin.
- Treu, G.**, Statuenbemalung. Berlin, Oppenheim. v. p. 112. 1 M.
Rec.: *Grenzboten* XLIV N. 25.

Urlichs, L. v., Beiträge zur Kunstgeschichte. I. Philologie u. Archäologie. II. Troisches. III. Eine neue Arkesilasschale. IV. Panathenaische Vasen. V. Drei Schalen von Brygos. VI. Ein Sarkophag in Kephisia. VII. Archäologisches zu Juvenal u. Martial. VIII. Vermischte Bemerkungen. IX. Zwei Madonnen. X. Notizen über Overbeck. XI. Cornelius in München u. Rom. Leipzig, Weigel. v. p. 112. 8 M.

Villefosse, H. de, plaque de bronze, avec le type de la dispute d'Apollon et d'Hercule. Bulletin des Antiquaires de France 1884 N. 3 p. 183—184 avec fig.

Wagnon, A., la Sculpture antique. Paris, Rothschild. gr. 8. 173 p. et 16 pl. v. p. 112.

Waldstein, the eastern pediment of the Parthenon. Nineteenth Century 1885, April.

Wieseler, Fr., über Eris, namentlich ihre äussere Erscheinung u. Darstellung nach Schrift u. Bild. Nachrichten der Götting. Ges. der Wiss. 1885 N. 2 p. 87—123. v. p. 87.

— über einige beachtenswerthe geschnittene Steine des 4. Jahrh. nach Chr. 1. u. 2. Abth. 1. Hälfte. 1) Drei Cameen mit Triumphdarstellungen. (50 S.) 1883. 2) Zwei Cameen und zwei Intaglien mit der Darstellung römischer Herrscher (62 S.) 1884. Göttingen, Dieterichs Verlag. gr. 4. I: 2 M. 10 Pf.; II: 2 M. 60 Pf.

8. Numismatik.

Bahrfield, M., die gefutterten Münzen aus der Zeit der röm. Republik. Numismatische Zeitschrift XVI 2.

Caland, W., ein neuer Cistophor. Zeitschrift f. Numismatik XIII 1 p. 113—119 mit Abb.

Catalogue of greek coins. Central Greece. By B. V. Head. Ed. by R. Stuart Poole. London 1884, Trübner. 18 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 21 p. 659—661 v. R. Weil.

Del Mar, a history of money in various countries, from the earliest times to the present. London, Bell & Sons. 8. 370 p. cl. 12 M. 60 Pf.

Friedensburg, F., die antiken Münzen der Sammlung der Stadt Breslau. Zeitschrift f. Numismatik XIII 1 p. 120—124 mit Abbildungen.

Gneecchi, F., monete e medaglioni inediti nel R. Gabinetto numismatico di Brera (Milano). Camerino 1884, tip. Mercuri. 8. 36 p. con 4 tav.

Greene, Wh., renaissance medals in relation to antique gems and coins. Numismatic Chronicle 1885 N. 17 p. 70—76.

Greenwill, W., on some rare greek coins. Numismatic Chronicle 1885 N. 17 p. 1—14 with pl. 1.

Imhoof-Blumer, F., Porträtköpfe auf antiken Münzen hellenischer u. hellenisierten Völker. Mit Zeittafeln der Dynastien des Alterthums nach ihren Münzen. Mit 206 Bildnissen in Lichtdr. auf 8 Taf. Leipzig, Teubner. 4. IV, 95 S. cart. 10 M.

Rec.: Athenäum N. 3005 p. 704

— griech. Münzen aus dem Museum in Klagenfurt u. anderen Sammlungen. Numismatische Zeitschrift XVI 2.

Markl, Bedeutung der Siegesmünzen VICTORIA G IIII u. VICTOR GERMAN von Claudius II. Die Reichsmünzstätten unter der Regierung Claudius II Gothicus u. ihre Emissionen. Numismatische Zeitschrift XVI 2.

Marx, Fr., Bronzemünze von Eleia. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen X 1 p. 21—27 mit Abb.

Menadier, der numismatische Nachlass der varianischen Legionen. Zeitschrift f. Numismatik XIII 1 p. 89—112.

Peez, zur cyprischen Münzkunde. Numismatische Zeitschrift XVI 2.

Robert, P. Ch., sur les médaillons contorniates relatifs au culte de Cybèle et d'Atys. Académie des Inscriptions, Sitzung vom 24. April. (Revue critique N. 18.)

Sallet, A. v., die Erwerbungen des kön. Münzkabinets 1884/85. Zeitschrift f. Numismatik XIII 1 p. 60—68 mit Taf. III.

Six, J. P., Sinope (coins). Numismatic Chronicle 1885 N. 17 p. 15—65 with pl. 2.

Smith, A., nummi Pelliculati. Numismatic Chronicle 1885 N. 17 p. 67—79.

Wroth, greek imperial coins. The Antiquary 1885, Mai.

BIBLIOTHECA PHILOLOGICA CLASSICA.

Verzeichniss der auf dem Gebiete der classischen Alterthums-Wissenschaft
erschiedenen Bücher, Zeitschriften, Dissertationen, Programm-
Abhandlungen, Aufsätze in Zeitschriften und Recensionen.

1885. Juli—September.

I. Zur Geschichte und Encyclopaedie der classischen Alterthums-Wissenschaft.

1. Zeitschriften.

- Archiv für Litteratur- und Kirchengeschichte des Mittelalters.** Herausg. v. P. H. Denifle O. P. u. F. Ehrle S. J. 1. Bd. 4 Hefte. gr. 8. (1. Heft 164 S.) Berlin, Weidmann. 20 M.; einzeln à 6 M.
- für lat. Lexikographie, herausg. v. E. Wölfflin II. 2. Heft. Leipzig, Teubner. v. p. 2. 12 M.
- Rec.: (I, 4) Berliner phil. Wochenschrift V 28 p. 881—882 v. H. Rönisch. — (I. 4. II. 1) Wochenschrift f. klass. Phil. II 27 p. 849—851 v. G. Landgraf.
- Archivio storico italiano.** Firenze, Vieusseux T. XV, disp. 4. 5. v. p. 14. 115.
- veneto Vol. 27, parte 1 2. Venezia, Visentini. 8. p. 1—495. v. p. 3. 115.
- Hermathena.** Vol. V n. XI (p. 237—432). Dublin 1885. With 4 facsimiles. v. p. 5. 6 M.
- Mittheilungen**, arch.-epigr., aus Oesterreich. 9. Jahrg. 1885. 1. Heft 144 S. mit 4 Taf.) Wien, Gerold. v. p. 6. 9 M.
- Museo italiano di antichità**, dir. da D. Comparetti. Vol. I, puntata 3 (ultima del volume). Florenz, Löschner. (p. 254—482, con 6 tav.) v. p. 115. 15 M.
- Revue d'Assyriologie et d'archéologie orientale.** Tome I, N. 1 et 2. Paris, Leroux. 8. jährlich: 30 M.
- Rivista storica Mantovana.** Vol. I, fasc. 1. 2. Mantova, tip. eredi Segna. 8. 190 p.
- Studi di filologia greca**, da E. Piccolomini. Vol. I. (VIII, 340 p.) Turin, Löschner. v. p. 9. 6 M.
- Studien**, Leipziger. 8. Bd. 1. Heft. 170 S. Leipzig, Hirzel. v. p. 9. 4 M.
- Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung.** Herausg. von E. Kuhn u. J. Schmidt. 28. Bd. (Neue Folge 8. Bd.) 1. u. 2. Heft 216 S. Berlin, Dümmler. v. p. 10. 1 Bd.: 16 M.
- für allg. Sprachwissenschaft, v. F. Techmer. Zweiter Band, 1. Hälfte. XXII, 192 S. Mit Porträt. Leipzig, Barth. v. p. 10. 116. à 6 M.
- Rec.: (I) Deutsche Literaturzeitung N. 27 p. 963—965 v. G. Mahlow. — Berliner phil. Wochenschrift V 34 p. 1085—1088 v. H. Ziemer. — Academy N. 686 p. 459 v. Sayce.

2. Akademien und Gesellschaftsschriften.

- Aarborg** for Kjøbenhavns Universitet for 1882—83, udgivet efter Konsistoriums Foranstaltning af C. Goos. Kopenhagen (Gyldendal). gr 8. 336 S. 6 M.
- Abhandlungen**, philosophische und historische, der königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin, aus d. J. 1884. Berlin (Dümmler). gr. 4. 215 S. mit 4 Taf. cart. 15 M.

- Abhandlungen** der philos.-philol. Klasse der königl. bayr. Akademie der Wissenschaften. 17. Bd. 2. Abth. (Denkschriften 59. Bd.) München (Franz). gr. 4. 248 S. v. p. 11. 7 M.
- Annali** dell'Istituto di corrispondenza archeologica. Vol. LVI. 8. 360 p. con tavv. d'aggiunto A-R. — **Monumenti inedite** vol. XII. Fol. tavv. I-XII. (Berlin 1884, Ascher) v. p. 12. 50 M.
- Annuario** della R. Università di Palermo per 1884-85. 8. 148 p.
- Archiv** für Frankfurts Geschichte. 11. Bd. 1884. Frankfurt a. M., Völcker. v. p. 13. 6 M.
- Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 361-363.
- des Vereins für siebenbürgische Landeskunde. Neue Folge. 20. Bd. 1. Heft. Hermannstadt, Michaelis. 8. 202 S. v. p. 13. 1 M. 40 Pf.
- des Vereins für die Geschichte des Herzogth. Lauenburg. 1. Bd. 2. Heft. 8. S. 101-208. Mölln. (Ratzeburg, Schmidt) à 2 M.
- für österreichische Geschichte. 67. Bd. 1. Hälfte. Wien, Gerold's Sohn. gr. 8. 489 S. v. p. 13. 116. 2 M. 60 M.
- Archivio** della R. Società Romana di storia patria. Vol. VII, fasc. 3 e 4. Rom. 8. p. 309-612. v. p. 14.
- storico per le Provincie Napoletane. X, fasc. 2. Napoli, Furchheim. 194 p. v. p. 14. 116.
- e Memorie della R. Deputazione di Storia patria di Romagna Terza serie, vol. II, fasc. 5 e 6 (p. 373-525). Bologna. v. p. 14. 116. jährl.: 25 M.
- — vol. III (1885) fasc. 1. 2 Ibid. 118 p. con 4 tavole. à fasc.: 5 M.
- Atti** della Società di archeologia e belle arti di Torino. Vol. IV, fasc. 5. Turin, Bocca. 8. 88 p. con 4 tav. v. p. 14. 3 M. 50 Pf.
- del R. Istituto Veneto. Tomo 3, serie 6, disp. 2-5 (p. XXIX-LXXXIII e 71-1009. Venezia. v. p. 14. 116
disp. 2: 4 M: 3: 5 M 12 Pf.; 4: 5 M. 20 Pf.; 5: 4 M. 9 Pf.
- Berichte** der königl. sächs. Gesellschaft der Wissenschaften zu Leipzig. Phil.-histor. Klasse. 37 Bd. 1885. I. II. gr. 8. 174 S. Leipzig, Hirzel. v. p. 15. 116. 2 M.
- Bolletino** dell'Istituto Storico Italiano. N. 1, marzo 1885. Roma (Ministero della pubblica istruzione). 8. 11 p.
- Bulletin** de la Société d'études scientifiques et archéologiques de Dragnignan. T. 15. 1884-1885. 8. XXXV, 448 p. Dragnignan, imp. Latil. v. p. 16.
- de l'académie impériale des sciences de St. Pétersbourg. Tome XXX. Imp. 4. No. 1. 152 Sp. (Leipzig, Voss.) v. p. 17. 9 M.
- de l'Académie du Var. Nouvelle série. T. 12. 1. fasc. 1884. 8. XXXVI, 232 p. Toulon, imp. du »Var«. v. p. 18.
- Denkschriften** der kais. Akademie der Wissenschaften. Philos.-hist. Klasse. 35. Bd. Wien, Gerold. Imp 4. 497 S. mit 5 Taf. 30 M.
- Jahrbücher** des Vereins von Alterthumsfreunden im Rheinlande. 79. Heft. Bonn, Marcus. 292 S. mit 17 Taf. u. 12 Abb. v. p. 20. 6 M.
- Jahresheft**, 17., des Vereins schweiz. Gymnasiallehrer. Aarau (Sauerländer). 8. 161 S. v. p. 20. 2 M. 40 Pf.
- Magazin**, neues lausitzisches. 61. Bd. 1. Heft. (157 S.) Görlitz, Renner. v. p. 21. 2 M. 50 Pf.
- Mélanges** gréco-romains. Tome V, livr. 2. (S. 93-252). St. Pétersbourg. (Leipzig, Voss.) v. p. 21. 1 M. 30 Pf.
- Mémoires** de l'Académie d'Aix. T. 13. Aix-en-Provence, imp. Illy. 8. XXXIX, 164 p. v. p. 21.
- de l'Académie de Savoie. 3. série. T. 7. 8 XVI, 394 p. et carte. Chambéry, imp. Chatelain. v. p. 22.

- Mémoires de la Société royale des Antiquaires du Nord.** Nouvelle série. 1885. Copenhague, Gyldendal. 8. 88 S. m. 3 Taf. v. p. 22. 1 M. 50 Pf.
- de l'Académie de Dijon. T. 8. 1883—1884. Lamarche. 8. 614 p. et planches. v. p. 22.
- de la commission des antiquités de la Côte-d'Or. Fin du t. 10. Années 1878—84. 4. p. LIX—CIII et p. 293—576. Dijon, Lamarche. v. p. 22.
- de la Société bourguignonne. T. 2. Dijon, imp. Darantière. 8. L, 441 p. v. p. 22.
- de l'Académie de Lyon. Classe des lettres. T. 21. Lyon, Palud. (Paris, Baillière et fils.) 8. XXXVIII, 400 p. v. p. 22.
- de l'Académie de Toulouse. T. 6, 2 semestre. 8. 324 p. v. p. 23.
- de la Société arch. de Touraine. T. 30. Tours, Suppligeon. 8. 434 p. v. p. 23.
- Mittheilungen des Vereins für Geschichte und Alterthumskunde von Erfurt.** 12. Heft. Erfurt, Villaret. 8. LVI, 242 S. v. p. 24. 3 M. 60 Pf.
- des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen. 24. Jahrg. 1885/86. 4 Hefte. 1. Heft 96 u. 36 S. Prag. (Leipzig, Brockhaus' Sort.) v. p. 25. 2 M.
- Papers of the American School of classical studies at Athens.** Vol. 1. v. p. 118. 10 M.
- Rec.: Revue critique N. 33 p. 117—120 v. S. Reinach.
- Rocznik zarzadu Akademii umiejtnosci, rok 1884.** Krakau, Akad. 8. 169 S.
- Sitzungsberichte der k. k. Akademie der Wissenschaften, philosophisch-hist. Classe.** 108. Bd. 3. Heft. S. 859—1104 mit 1 Taf. Wien, Gerold. v. p. 27. 118. 4 M. (108. Bd. cplt.: 16 M. 80 Pf.)
- — 109. Bd. 1. Heft. 562 S. 7 M. 50 Pf.
- Travaux de l'Académie nationale de Reims.** 75. vol. 1883—1884. N. 1 et 2. In-8, 405 p. et 4 pl. Reims, Michaud. v. p. 28.
- Udsigt, kort, over det philologisk-historiske Samfunds Virksomhed 1882—84.** Kopenhagen 1885. (Klein.) 8. 59 S.
- Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins.** 7. Bd. 4 Hefte. (1. u. 2. Heft 158 S. mit 1 Taf.) Aachen, Benrath & Vogelgesang. v. p. 28. 6 M.
- des westpr. Geschichtsvereins. 14. Heft. VIII, 120 S. Danzig, Bertling. v. p. 28. 2 M.
- f. die Geschichte des Oberrheins. 39. Bd. 1. Heft. 96 S. u. Literatur S. I—XXIX. Karlsruhe, Braun. v. p. 28. 5 M.

3. Sammelwerke.

Vermischte kritische Schriften. — Lateinische und griechische Schriften von Autoren des späteren Mittelalters u. der Neuzeit.

Belger, C., Reliquien von Rudolf Hercher. Berliner phil. Wochenschrift V 31/32 p. 1024.

Bernays' gesammelte Aufsätze, herausg. von H. Usener. 2 Bde. Berlin, Hertz. v. p. 37. 118. 18 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 34 p. 1081—1083 v. P. v. Giszkycki.
— Deutsche Literaturzeit. N. 29 p. 1037—1039 v. E. Heitz. — Wochenschrift f. klass. Phil. II, 31 p. 961—965 v. *Ap.*

Boxberger, R., Briefe von Illgen an Böttiger. Jahrbücher für Philologie 132. Bd. 5. 6. Heft. p. 317—320. v. p. 29.

Clermont-Ganneau, C., recueil d'archéologie orientale. Fascicule 1. 8. p. 1—80, avec planches et gravures. 5 fasc. formeront 1 vol. Paris, Leroux. 1 vol.: 25 M.; 1 fasc.: 5 M.

- Dissertationes philologicae Argentoratenses selectae.** Vol. IX. Strassburg. Trübner. 8. III, 396 S. 7 M.
- Eclogae latinae e Mureti, Ernestii, Ruhnkenii aliorumque recentiorum operibus a C. G. Zumptio descriptae, quartum retractatae ac suppletæ cura H. H. Wolffii** Leipzig, Wartig. 8. XIV, 263 p. 3 M
- Fröhner, W.**, kritische Analekten. Göttingen 1884, Dieterich. v p. 30.
Rec.: Phil. Rundschau N. 31 p. 967—975 v. H. Kraffert.
- Fumagalli, C.**, cento eleganti brani di prosa, tratti da ottimi latinisti moderni e brevemente annotati, proposti agli alunni delle scuole classiche per esercizio di versione dal latino, come introduzione all'intelligenza dello stile ciceroniano. Verona, Drucker e Tedeschi. 16. VIII p 115. 1 M. 20 Pf.
- Gregorii Turonensis opera** edd. Arndt et Krusch. II: Miracula et opera minora (Mon Germ., Script. rer. Merov. tomi I pars II, p. 451—964.) Hannover, Hahn. cf. p. 30. 15 M; tom. I cplt.: 29 M.
- Hosaeus, W.**, ein Brief des Dessauer Philhellenen Gustav Feldhann. Beilage der Leipziger Zeitung N. 68.
- Monumenta Germaniae mediae aevi.** Auctorum antiquissim. tom. VII: Ennodius rec. Vogel, v. Ennodius.
- Schöll, A.**, gesammelte Aufsätze. Berlin, Hertz. v. p. 31. 119 7 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 28 p. 945—946.
- Sitzung**, die feierliche, der kais. Akademie der Wissenschaften am 21. Mai 1885. Wien, Gerold. 8. 115 S. 1 M. 40 Pf.
- Θεοδωρήτου ἐπισκόπου Κύρου ἐπιστολαί, ἐκδ. ὑπὸ Ἰ. Σακκελίωνος.** Athen 1885 (Wilberg). gr. 8. 46 S. 1 M. 50 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 31 p. 1105 v. Sp. Lambros.
- Therianos, D.** *φιλολογικαὶ ὑποτυπώσεις.* Triest, Schimpff. v. p. 119. 5 M.
Rec.: Ἑστία, δαλτίον N. 449 v. Σ.
- Verhandlungen der 37. Versammlung deutscher Philologen u. Schulmänner** in Dessau, 1.—4. Okt. 1884 Leipzig, Teubner. gr. 4. 298 S. 12 M.
- Voigt, G.**, Briefsammlungen Petrarca. München 1882, Franz. 3 M.
Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 367—374 v. Simonsfeld.

4. Encyclopädie und Methodologie der classischen Philologie.

- Althaus, C.**, warum erlernt man die alten Sprachen? Eine Zeitfrage. Spandau, Neugebauer. 8. 20 S. 40 Pf.
- Beaussire, E.**, la question des Universités. Rapport. Revue de l'enseignement V 6 p. 481—499.
- Biehl, W.**, Instructionen für den Unterricht in den klass. Sprachen an den österr. Gymn. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 5 p. 379—394. v. p. 120.
- Dillmann, C.**, das Realgymnasium. Stuttgart 1884, Grabbe. 2 M.
Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 7 8 p. 435—441 v. J. Fleischmann.
- Harms, F.**, Methode des akademischen Studiums. Aus dem handschriftl. Nachlasse herausg. v. H. Wiese. Leipzig, Grieben. 8. VIII, 119 S. 1 M. 60 Pf.
- Havet, L.** éloquence et philologie. Paris (Chamerot). v. p. 120.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 37 p. 1175—1176 v. E. Heitz
- Heerdegen, F.**, zur Encyclopädie der klass. Philologie. Blätter f. d. bayr. Gymnasialschulwesen XXI 7 8 p. 401 407.
- Jäger, O.**, aus der Praxis. Wiesbaden 1883, Kunze. 3 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 28 p. 893—895. — Centralorgan f. Realschulwesen XIII 9 p. 576—577 v. Noack.

- Katscher, L.**, die englischen Universitäten. Die Gegenwart XXVII 33.
London University. The proposed teaching University for London. Academy N. 690 p. 59; N. 692 p. 87—88; N. 696 p. 150—151.
- Mac Leod, J.**, modern English Universities. The Month 1885, Juli
- Oppen, C. v.**, die Wahl der Lektüre im altsprachlichen Unterricht an Gymnasien, wie sie getroffen wird u. wie sie zu treffen wäre. Berlin, Gaertner. 8. 64 S. 1 M. 20 Pf.
- Ptaschnik, J.**, zur Revision des Lehrplanes von 1884. Zeitschrift f. d. öst. Gymn. XXXVI 6 p. 454—472 u. N. 7 p. 539—562.
- Réforme des Baccalauréats.** Réponses des Facultés de Paris à la circulaire ministérielle. Revue de l'enseignement V 7 p. 57—82.
- Richard, A.**, du plan des études classiques. Revue générale 1885, Juli.
- Rosenthal, J.**, die Vorbildung zum Universitätsstudium. Päd. Archiv 1885 N. 4.
- Sarrazin,** philologisches Staatsexamen in Frankreich. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 3. Heft. p. 158 ff.
- Seeger,** Realgymnasium od. Oberrealschule? Wismar 1884, Hinstorff. 1 M. 20 Pf. Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 28 p. 884—886 v. P. Hellwig.
- Söhns,** Was ergibt sich aus Paulsens »Geschichte des gelehrten Unterrichts« für die Entwicklung unserer Realschulen? Centralorgan f. d. Interessen des Realschulwesens 1885 N. 7.
- Thun, A.**, Studienfreiheit und Studienzwang auf den Universitäten. Die Gegenwart XXVII 27.
- Uebersicht** über die in Württemberg bestehenden höheren Lehranstalten nach dem Stande v. 1. Juni 1885. Korrespondenzblatt f. d. gel. Schulen Württembergs XXXII 7. 8. p. 390—410.
- Vast, H.**, enseignement de l'histoire de l'art dans les lycées. Revue de l'enseignement secondaire et supérieur 1885, Juni.
- Vogt, K.**, zur Reform des Universitätsunterrichts. »Vom Fels zum Meer« 1885, September.
- Wangermée, A.**, de l'inutilité des études humanitaires. Revue de Belgique 1885, Juli.

5. Geschichte der Alterthumswissenschaft.

- Arlia, C.**, i correttori delle antiche tipografie fiorentine. Il Bibliofilo 1885 N. 7.
- d'Arvert, Fr.**, un chapitre inédit de l'histoire de l'instruction publique en France: l'humanisme et la réforme au XVI et au XVII siècle. Revue internationale de l'enseignement V 7 p. 1—38.
- Bréal, M.**, éloge sur Léon Renier. Revue critique N. 25 p. 497—500.
- Buchner, O.**, aus Giessens Vergangenheit. Kulturhistorische Bilder aus verschiedenen Jahrhunderten. 1. u. 2. Heft. Giessen, Roth. 8. 128 S. à 50 Pf.
- Buchwald, G. v.**, deutsches Gesellschaftsleben im endenden Mittelalter. 1. Bd. Zur deutschen Bildungsgeschichte im endenden Mittelalter. 10 Vorträge. Kiel, Homann. 8. XII, 223 S. 4 M.
- Burchardi diarium,** publié d'après les manuscrits de Paris, de Rome et de Florence par M. Thuausne. T. III (fin.) Paris, Leroux. cf. 1884. 20 M.
- Carutti, D.**, breve storia dell'Accademia dei Lincei. Rom 1883, tip. Salviucci. 4. 200 p.
- Chatelain, E.**, Louis Quicherat. Nécrologue. Revue de philologie IX 3 p. 185—189.
- Cian, V.**, un decennio della vita di M. Pietro Bembo (1521—1531). Appunti biografici e saggio di studi sul Bembo; con appendice di documenti inediti. Turin, Löschner. 8. XVI, 249 p. 6 M.

- Conrad, J.**, die Entwicklung der Univers. Halle statistisch verfolgt. Halle. Rektoratsrede. 4. 20 S.
- Denifle, H.**, die Universitäten des Mittelalters bis 1400. I. Bd. Die Entstehung der Universitäten des Mittelalters bis 1400. Berlin, Weidmann. 8. XLV, 814 S. 24 M.
- Desjardins, E.**, discours prononcé aux funérailles de M. Léon Renier, le 13 juin 1885 Paris, Firmin-Didot. 4. 22 p.
- Dillman, A.**, Gedächtnissrede auf Karl Richard Lepsius. (Aus den Abhandl. d. k. preuss. Akad. d. Wiss.) Berlin (Dümmler). 4. 25 S. 1 M.
- Ebers, G.**, Richard Lepsius. Leipzig, Engelmann. v. p. 121. 5 M.
Rec.: Rivista di filologia XIV 1. 2 p. 140—142 v. E. Ferrero.
- Richard Lepsius besonders als Linguist. Zeitschrift f. allg. Sprachwissenschaft II 1 p. I—XXXII. Mit Porträt.
- Ferrai, L.**, il processo di Pier Paolo Vergerio. Archivio storico italiano XV 4.
- Fick, Walter Munzinger.** Sein Leben und Wirken. Rektoratsrede. Aarau, Sauerländer. 8. 14 S.
- Gideon, M.**, χρονικά τῆς πατριαρχικῆς ἀκαδημίας ἐν Κωνσταντινοπόλει, 1454—1830. 2 voll. Konstantinopel 1883/84.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 37 p. 1277 v. H. Haupt.
- Giesebrecht, W. v.**, Nekrolog auf J. G. Droysen. Sitzungsberichte der königl. bayr. Akad. d. Wiss. 1885, Heft II, p. 208—219.
- Gloria, A.**, monumenti della Università di Padova. Venezia, tip. Antonelli. 4. 240 p. 6 M.
- Gosche, Gedächtnissrede auf Richard Lepsius.** Verhandlungen der Dessauer Philologenversammlung p. 26—36.
- Heitz, E.**, zur Geschichte der alten Strassburger Universität. Rede. Strassburg, Heitz gr. 8. 29 S. 60 Pf.
- Hölscher, urkundliche Geschichte der Friedrichs-Universität zu Bützow.** Jahrbücher d. Vereins f. mecklenb. Geschichte, L.
- Horawitz, A.**, Bericht über die auf die Geschichte der klass. Alterthumswissenschaft bezügliche Literatur der Jahre 1882—1884. Bursian - Müllers Jahresbericht XII. Jahrg. 40. Bd. p. 274—316.
- Ilberg, Joh.**, Friedr. Theod. Hugo Ilberg. Erinnerungen an sein Leben. Leipzig, Teubner. v. p. 122. 2 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 31/32 p. 1012—1013 v. H. Peter.
- Knod, G.**, zur Biographie und Bibliographie des Beatus Rhenanus. Centralblatt f. Bibliothekswesen II 7 p. 253—276.
- Lange, H. O.**, Justus Lipsius als Professor in Leyden. (Dänisch.) Udsigt over det phil.-hist. Samfunds Virksomhed 1882—84 p. 41—47.
- Meier, Gabriel,** Geschichte der Schule von St. Gallen im Mittelalter. Jahrbuch f. schweiz. Geschichte, X.
- Müller, Joh.**, vor- u. frühreformatorische Schulordnungen u. Schulverträge in deutscher u. niederländischer Sprache. I.: Schulordnungen etc. aus den J. 1296—1515. Zschopau, Raschke. 2 M. 80 Pf.
- Nasse, E., F. C. Dahlmann.** Rede, geh. an der Rhein. Friedrich - Wilhelms-Universität am 13. Mai 1883. Bonn, Cohen & Sohn. 8. 34 S. 1 M.
- Necrologue, sur Léon Renier.** Bibliographie complète du défunt. Bulletin épigraphique V 3 p. 154—164.
- Omont, H.**, Georges Hermonyme de Sparte, maitre de grec à Paris et copiste de manuscrits, suivi d'une notice sur les collections de ms de Jean et Guillaume Budé. (Extrait des Mém. de la Soc. de l'hist. de Paris)
- Paulsen, Fr.**, Geschichte des gelehrten Unterrichts in Deutschland. Leipzig, Veit. v. p. 34. 122. 16 M.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 365—366 von E. v. L(eutsch). — Der Katholik XXVII 7.

Pökel, W., K. W. Krügers Lebensabris. Leipzig, Krügers Verlag. v. p. 123. 1 M.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 35 p. 1109—1111 v. A. M.

Polle, F., Rudolf Merkel. Obituary Notice. Academy N. 691 p. 76.

Prantl, V., Nekrologe auf Karl Phil. Fischer und Francesco Fiorentino. Sitzungsberichte der königl bayr. Akad. d. Wiss. 1885, Heft II, p. 200—208.

Rance, A. J., la réforme de l'Université de Paris sous Henri IV d'après deux manuscrits de la bibliothèque Méjanes. Aix, Makaire. 8. 57 p. 1 M. 50 Pf.

Rangabé, Alexander R., Biographie. (Griechisch.) Έστία N. 501 mit Porträt.

Reichling, D., Ortwin Gratius. Heiligenstadt 1884, Delion. v. p. 35 2 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 25 p. 892 v. G. Voigt.

Reusens, E., documents relatifs à l'histoire de l'Université de Louvain (1425—1797). Analectes ecclésiastiques de la Belgique XIX 4. v. p. 123.

Schnorr v. Carolsfeld, Fr., Melchior Acontius. Archiv für Literaturgeschichte XIII 8.

Simon, J., une Académie sous le directoire. Paris, Calmann Lévy. v. p. 35. 7 M. 50 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 38 p. 1206—1210 v. L. Zéligzon.

Specht, Fr. A., Geschichte des Unterrichtswesens in Deutschland. Stuttgart, Cotta. v. p. 123. 8 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 30 p. 1067—1070 v. G. Kaufmann. —

Berliner phil. Wochenschrift V 36 p. 1140—1143 v. C. Nohle. — Allg. Zeitung N. 159, Beilage. — Der Katholik XXVII 7 v. Stillbauer.

Stein, L. v., das Bildungswesen. Theil III, 1. Stuttgart, Cotta. v. p. 35. 10 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 39 p. 1238—1239 v. G. Schepss.

Thomas, L., de Joannis de Monasterio vita et operibus. Thèse. Paris 1883.

Rec.: Revue critique N. 28 p. 27—31 v. Ch. J.

Thompson, W. H., H. A. J. Munro. Journal of Philology N. 27 p. 107—112

Villefosse, Héron de, Léon Renier †. Revue critique N. 29 p. 42—45.

Wegele, v., ein Frauenkrieg an der Univers. Würzburg. Beilage der Allg. Zeitung N. 151.

Wildauer, Th., Geschichte und Statistik des fürsterbisch. Collegium Borromäum. Salzburg. Pr. 8. 73 S.

Wyss, v., über die Antiquitates Monasterii Einsiedlensis u. den Liber Heremi des Aegidius Tschudi. Jahrbuch f. schweiz. Geschichte, X.

Zahonero, J., decadencia de la Universidad de Salamanca. Revista de Espana 1885, Mai.

6. Bibliographie und Bibliothekswissenschaft.

d'Allauch, L., les livres qui ne se vendent pas. Bulletin du Bibliophile 1885, März-April.

Benvenuti, L., note bibliografiche: pubblicazione di G. Pietrogrande. Este, tip. Stratico. 4. 13 p.

Bernard, J., la bibliothèque nationale sous la Révolution. »Le Livre« 1885, Juli.

Bibliotheca philologica. Herausg. v. M. Heyse. 47. Jahrg. 2. Heft. Juli—Decbr. 1884. Göttingen, Vandenhoeck. p. 171—400. v. p. 36. 2 M. 20 Pf.

Giuliani, G. B., documenti che si riferiscono alla storia della capitolare Biblioteca di Verona. Archivio veneto XIV, t. 27, parte 2, fasc. 53—56.

— bibliografia Maffeiiana. Propugnatore XVIII 3.

- Heydenreich, E.**, Bibliographisches Repertorium über die Geschichte der Stadt Freiberg u. ihres Berg- u. Hüttenwesens. Freiberg (Craj & Gerlach). 1885. 8. IX, 128 S. (Darin: Geschichte des Freiburger Gymn. S. 19 ff.; Biographisches, S. 62 ff.) 2 M.
 Rec.: Anzeiger für Bibliographie XLVI p. 111 ff. von Richter. — Neues Archiv für Sachs. Gesch. u. A. VI p. 160 f. v. Ermisch. — Dresdener Journal N. 301 v. (Urba)ch. — Lit. Centralblatt N. 19 p. 642.
- Lange, H. O.**, über einen Katalog der Erfurter Universitätsbibliothek a. d. 15. Jahrhundert. Centralblatt f. Bibliothekswesen II, 7 p. 277—287.
- Ottino, G.**, manuale della bibliografia. Mailand, Höpli. v. p. 124. 2 M.
 Rec.: Polybiblion XXII 11 p. 163—164 v. H. S.
- Pietrogrande, G.**, note bibliografiche. (Per nozze.) Este, tip. Longo.
- Rappold, J.**, gymnasialpädagogischer Wegweiser. (Bibliographie.) Wien, Fichler. 80 Pf.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 31 p. 976—977 v. λ.
- Zangemeister, K.**, System des Real-Katalogs der Univ.-Bibliothek Heidelberg. Heidelberg, Winter. 8. IX, 54 S. 2 M.

II. Griechische und römische Autoren.

- Analecta Bollandiana** edd. C. De Smedt etc. Tomus IV, fasc. I. Bruxelles, Albanel. le vol.: 15 M.
 Rec.: Hist.-politische Blätter 95. Bd. 8. Heft. — Revue des deux mondes tom. 68 N. 1 v. B. Aubé.
- Anecdota Oxoniensia**, class. series, I, part. V. v. p. 124. 6 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 37 p. 1160—1164 v. H. Magnus. — Lit. Centralblatt N. 32 p. 1072—1073 v. A. R. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 37 p. 1157—1159 v. E. Hübner.
- Bibliothek griechischer u. römischer Klassiker in russischer Uebersetzung.** I. Ovidius, übersetzt von W. Alexjew. Petersburg 1885.
 Rec.: Journal des kaiserl. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, August, p. 265—268 v. J. Pomialowski.
- Bury, J.**, emendationes. Hermathena XI p. 267—276.
- Ellis, R.**, adversaria. (Aesch.; Soph.; Petron.; Lucil.; Catullus; Prop.; Cic. de rep.; Lact.; Sid. Ap.; Ammian.; Lucr.; Mart.) Journal of Philology N 27 p. 78—92.
- Gitlbauer, M.**, philologische Streifzüge. 3. u. 4. Heft (V. Die Geographie des Kyklopenlandes, p. 161—230. — VI. Textkritische Bemerkungen zu Platons Laches, p. 167—198. VII. Metrische Studien zu Soph. Aias, p. 197—268, nebst Anhang: Excurs über die paionischen Metra und metrische Analyse von Aristophanes Lysistrata, p. 268—288. — VIII. Metrische Studien zu Eur. Herakleiden, p. 289—320.) Freiburg, Herder v. p. 37. 124. à 1 M. 60 Pf.
 Rec.: (1. 2) Wochenschrift f. klass. Phil. II 27 p. 844—848 v. E. Wolff.
 — Berliner phil. Wochenschrift V 36 p. 1134—1136 v. R. Schneider.
 — La Cultura VI 6 p. 206—212 v. P. Merlo — Egyetemes phil. közlöny IX 6. 7 p. 570—571 v. M. Latkoczy.
- Krafft u. Ranke**, Präparationen f. die Schullektüre griechischer u. lateinischer Klassiker 2. Präparation zu Ovids Metamorphosen. Buch I. 89—162. 262—415. II. 1—328 Zur ersten Einführ. in die lat. Dichterlektüre. (32 S.) — 3. Präparation zu Homers Odyssee. 2. Heft. Buch IX 1—566 Zur ersten Einführung in die hom. Wortkunde u. Formenlehre. (39 S.) Hannover, Norddeutsche Verlagsanstalt. à 50 Pf.

- Madvig, J. N.**, adversariorum criticorum vol. III. Kopenhagen, Gyldendal. (Berlin, Calvary) v. p. 37. 124. 5 M.
 Rec.: Revue critique N. 37 p. 181—182 v. A. M. Desrousseaux.
Milelli, D., Verde antico; traduzioni di Omero, Bione, Mosco, Anacreonte, Orazio, Catullo, Coluto, Museo, con note. Roma, frat. Centenari tip. 8. XX, 147 p. 4 M.

1. Griechische Autoren.

- Laeger, O.**, de veterum epicorum studio in Archilochi, Simonidis, Solonis, Hipponactis reliquiis conspicuo. Diss. Leipzig, Fock. 8. 75 S. 1 M. 20 Pf.
Nauck, A., kritische Bemerkungen. (Zu Homer, Hesiodus, Quintus Smyrnaeus, etc.) Mélanges gréco-romains V N. 2 p. 93—252. 10 M.
Opsimathes, Γνώμας. Leipzig, Weigel. v. p. 37. 124.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 33 p. 1034—1037 v. H. Heller.
Rockel, K. J., de allocutionis usu, qualis sit apud Thucydidem, Xenophontem, oratores atticos, Dionem, Aristidem. Diss. Königsberg 1884, (Koch & Reimer). v. p. 37. 1 M.
Susemihl, Fr., analecta Alexandrina chronologica. Greifswald. Ind. lect. hib. 1885/86.

Aeschyll fabulae, ed. N. Wecklein. Berlin, Calvary. v. p. 37. 124. 20 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 26 p. 929—930 v. G. Kaibel. — Lit. Centralblatt N. 28 p. 944—945 v. H. St. — (cf. infra Metzger.)
 — tragoediae ed. H. Weil. Leipzig. v. p. 37. 125. 1 M. 50 Pf.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 29 p. 977—978 v. H. St. — Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 306—310 v. J. Schmidt.
 — Eumenides. A critical edition with metrical english translation by J. Davies. London, Longman. 8. cl. 8 M. 40 Pf.
 — the seven against Thebes. With an introduction and notes by J. Flagg. Boston, Ginn & Co. 8. IX, 129 p. cl. 5 M.
 — Tragödien, übersetzt v. J. G. Droysen. Berlin, Hertz. v. p. 37. 125. 6 M.
 Rec.: Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 6 p. 307—310 v. N. Wecklein.
 — übers. v. J. Mähly 2 Bde. Stuttgart (o. J.), Spemann geb. 2 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 30 p. 931—932 v. W. Brinckmeier.
Ellis, R., zu Aesch. Theb. 429. 549; Suppl. 818; Eum. 815 ff.; Choeiph. 543. v. p. 196.
Fraccaroli, emendamenti ed osservazioni al primo cantico dell' Agamemnone. Rivista di filologia XIII 11. 12 p. 501—522.
Klotz, R., studia Aeschylea. Leipzig 1884, Teubner. v. p. 38. 1 M. 60 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 28 p. 865—868 v. W. Brinckmeier.
Kotthoff, W., quaestiones Aeschyleae. Paderborn. Pr. 4. 18 S.
Kroker, E., giebt es ein Porträt des Aischylos? Berliner phil. Wochenschrift V 29/30 p. 897—905.
Lalin, E., de praepositionum usu apud Aeschylum. Upsala 1885. Diss. 4. 57 S.
Metzger, K., Aeschylea (Zu Weckleins grosser Ausgabe.) Blätter f. d. bayr. Gymnasialschulwesen XXI 6 p. 298—300.
Nauck, A., zu Aeschylus. Mélanges gréco-romains VIII 2 p. 184—194.
Oberdiok, J., zu Aischylos. (Hik 901 und 105 We.) Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 7. Heft p. 477—478.
Pokorny, J., die Amphibolie bei Aeschylus u. Sophokles. II. Ung.-Hradsch. Pr. gr. 8 46 S. cf. p. 38.
Reuter, A., de Promethei cet. Aeschyli fabularum codicibus recentioribus. Rostock 1883. Diss. (Leipzig, Fock.) v. p. 125. 80 Pf.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 36 p. 1125—1126 v. N. Wecklein.
Wecklein, Literaturbericht, v. Tragici.

- Andocides**, de mysteriis. Edited with critical and explanatory notes by W. J. Hickie. London, Macmillan. 8. 190 p. cl. 3 M.
- Anna Comnena**. Schenkl, Literaturbericht, v. Historici.
- Anthologia graeca**. Keil, B., zu den Simonideischen Eurymedonepigrammen. Hermes XX 3 p. 341—348.
- Antiphon**. Ignatius, Fr., de Antiphontis elocutione. Berlin 1882, Mayer & Müller. 5 M.
 Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 5 p. 333—338 v. J. Kohm.
- Nieschke**, de Thucydide Antiphontis discipulo, v. Thucydides.
- Wiedenhofer**, Fr., Antiphontis esse orationem primam. Wien 1884, Konegen. v. p. 125. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 29 p. 897—898 v. A. Höck. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 5 p. 402—403 v. J. Huemer.
- Antoninus, M. Aur.**, los doce libros del Emperador Marco-Aurelio, traducidos por J. Diaz de Miranda. Madrid, Murillo. 8. 208 p. 1 M.
- Apollinarius Laodiceus**. Nauok, A., Bemerkungen zu Apollin. Psalm. Mélanges gréco-romains VIII 2 p. 166—168.
- Apollonius Dyscolus**. Egenoff, Literaturbericht, v. Grammatici.
- Aratus**. The Phaenomena or Heavenly Display of Aratos, done into English verse by Rob. Brown jun. London, Longman.
 Rec.: Academy N. 695 p. 137—138 v. A. H. Sayce.
- Aratus Sicyonius**. Neumeyer, Aratus aus Sikyon. Ein Charakterbild aus der Zeit des achäischen Bundes. I. Neustadt a. d. H. Pr. 8.
- Arcadius**. Egenoff, Literaturbericht, v. Grammatici.
- Archilochus**. Laeger, de epicorum studio in Archilochi rel., v. p. 197.
- Archimedes**. Cellini, E., Archimede; cenni biografici, invenzioni; conferenza. Turin, tip. Zola. 16. 28 p.
- Aristarchus**. Ludwich, Aristarchs Textkritik, v. Homerus.
 Römer, zu Aristarch, v. Homerus.
- Aristides Rhetor**. Schwarz, A., zur Kritik der Götterreden des Aelius Aristides. Zeitschrift f. d. österr. Gymn XXXVI 5 p. 325—336.
- Aristophanes**. The Frogs, with introduction by W. Merry. Oxford 1884, Clarendon Press. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 27 p. 837—842 v. O. Kaehler.
- Scenes from the Frogs, by A. Sidgwick. New ed. London, Rivingtons. 8. 60 p. cl. 1 M. 80 Pf.
- Werke, übers. v. J. Mähly. I. Stuttgart, Spemann. Lwb. v. p. 39. 1 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 33 p. 1027—1029 v. H. Lübke.
- Denis, J.**, esprit et constitution de la comédie aristophanesque. Caen, Le Blanc-Hardel. 8. 36 p.
- Gillbauer, M.**, Excurs über die paionischen Metra, und metrische Analyse von Aristophanes Lysistrata. Phil. Streifzüge N. 4 p. 268—288.
- Nauok, A.**, kritische Bemerkungen, v. Comici.
- Textor**, zur dramatischen Technik des Aristophanes. II. Stettin. Pr. d. Wilh.-G. 4. 38 S.
- Aristotelis ars rhetorica**. Cum nova codicis A^c et vetustae translationis collatione ed. A. Roemer. Leipzig, Teubner. 8. XXXVI, 237 S. 2 M. 10 Pf.
- de arte poetica liber, recogn. J. Vahlen. Leipzig, Hirzel. v. p. 126. 5 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 30 p. 933—937 v. A. Bullinger. — Deutsche Literaturzeitung N. 36 p. 1269—1270 v. F. Susemihl. — Lit. Centralblatt N. 39 p. 1348—1349 v. B.
- Poetik. Russische Ausgabe von W. Sacharow. Warschau. v. p. 39.
 Rec.: Journal des kaiserl. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, August, p. 264—267 v. W. L.

- Aristoteles**, traités des parties des animaux et de la marche des animaux. Traduits en français pour la première fois et accompagnés de notes perpétuels par J. Barthélemy Saint-Hilaire. 2 vols. Paris, Hachette. 8. CCXXV, 205 u. 539 p. 20 M.
- Stephani** in librum Aristotelis de interpretatione commentarium ed. M. Hayduck. Berlin, Reimer. v. p. 126. 4 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 38 p. 1311–1312 v. B.
- Bywater, J.**, Aristotelia. II. (Phys., Eth. Nic. etc.) Journal of Philology N. 27 p. 40–52.
- Forchhammer, P.**, Aristoteles u. Homer. Allg. Ztg., Beil. N. 242.
- Freudenthal, J.**, die durch Averroes erhaltenen Fragmente Alexanders zur Metaphysik des Aristoteles. Berlin, Dümmler. v. p. 126. 3 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 35 p. 1235–1236 v. F. Susemihl.
- Heck, L.**, die Hauptgruppen des Thiersystems bei Aristoteles und seinen Nachfolgern, Beitrag zur Gesch. der zoolog. Systematik. Diss. Leipzig, Rossberg. 8. IV, 71 S. 1 M. 60 Pf.
- Jerusalem, E.**, über die aristotelischen Einheiten im Drama. Ein Beitrag zur Poetik. Leipzig (Fock). v. p. 126. 3 M. 60 Pf.
- Knauer, V.**, arist.-thomistische Psychologie. Wien, Konegen v. p. 126. 6 M.
Rec.: Götting. gel. Anzeigen N. 15 v. R. Eucken
- Landwehr, H.**, papyrus Berolinensis. Gotha, Perthes. v. p. 39. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 27 p. 912 v. E. M.
- Maguire, Th.**, zu Aristoteles Eth. Nic. VII 8. Hermathena XI p. 350.
- Melzer, C.**, zur Poetik des Aristoteles, c. I u. 6. Blätter f. d. bayr. Gymnasialschulwesen XXI 7. 8 p. 400–401.
- Richter, E.**, de Aristotelis problematis. Bonn. Diss. 8. 47 S.
- Vaquant, l'abbé**, les versions latines de la Morale à Nicomaque. Revue des sciences ecclésiastiques 1885, Mai, Juni.
- Weber, Ph.**, die Absichtssätze bei Aristoteles. Speyer 1885. Pr. 8.
- Aristoxenus**. Guhrauer, Literaturbericht, v. Antike Metrik.
- Arriani** Nicomediensis scripta minora, R. Hercher iterum recogn., edenda cur. A. Eberhard. Leipzig, Teubner. 8. LXXVI, 156 S. 1 M. 80 Pf.
- Artemidorus**. Keller, O., zu Artemidoros (II 16). Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 3. Heft p. 176.
- Athenaeus**. Setti, J., de litterata atque critica Athenaei industria. Rivista di filologia XIII 11–12 p. 483–500.
- Autolycei** de sphaera quae movetur liber, de orbitibus et occasibus libri duo, una cum scholiis antiquis e libris manu scriptis ed., latina interpretatione et commentariis instruxit Fr. Hultsch. Leipzig, Teubner. 8. LXIV, 231 S. 3 M. 60 Pf.
- Babrius**. Nauck, A., kritische Bemerkungen. Mélanges gréco-romains VIII 2 p. 244–246.
- Coluthus**. Nauck, A., kritische Bemerkungen. Mélanges gréco-romains VIII 2 p. 156–157.
- Comicorum atticorum fragmenta** ed. Th. Kock. II. Leipzig 1884, Teubner. 14 M.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 19 p. 897–905 v. O. Kähler. Lit. Centralblatt N. 31 p. 1043
- Nauck, A.**, kritische Bemerkungen zu Cratinus, Pherecrates u. a. Mélanges gréco-romains VIII 2 p. 219–244.
- Ribbeck, O.**, Agrokos. Eine etholog. Studie. (Aus den Abhandl. d. k. sächs. Gesellsch. d. Wiss.) Leipzig, Hirzel gr. 8. 68 S. 2 M.
- Strecker, C.**, de Lycophrone, Euphronio, Eratosthene comicorum interpretibus. (Leipzig, Fock.) v. p. 127. 1 M. 50 Pf.
- Ziellinski, Th.**, die Märchenkomödie in Athen. (Aus dem Jahresbericht der St. Anna-Schule.) Petersburg, O. Kranz' Buchh. gr. 8. 72 S.

- Andocides**, de mysteriis. Edited with critical and explanatory notes by W. J. Hickie. London, Macmillan. 8. 190 p. cl. 3 M.
- Anna Comnena**. Sohenki, Literaturbericht, v. Historici.
- Anthologia graeca**. Kell, B., zu den Simonideischen Eurymedonepigrammen. Hermes XX 3 p. 341–348.
- Antiphon**. Ignatius, Fr., de Antiphontis elocutione. Berlin 1882, Mayer & Müller. 5 M.
 Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 5 p. 333–338 v. J. Kohm.
- Nieschke**, de Thucydide Antiphontis discipulo, v. Thucydides.
- Wiedenhofer**, Fr., Antiphontis esse orationem primam. Wien 1884, Konegen. v. p. 125. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 29 p. 897–898 v. A. Höck. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 5 p. 402–403 v. J. Huemer.
- Antoninus**, M. Aur., los doce libros del Emperador Marco-Aurelio, traducidos por J. Diaz de Miranda. Madrid, Murillo. 8. 208 p. 1 M.
- Apollinarius Laodiceus**. Nauok, A., Bemerkungen zu Apollin. Psalm. Mélanges gréco-romains VIII 2 p. 166–168.
- Apollonius Dyscolus**. Egenolff, Literaturbericht, v. Grammatici.
- Aratus**. The Phaenomena or Heavenly Display of Aratos, done into English verse by Rob. Brown jun. London, Longman.
 Rec.: Academy N. 695 p. 137–138 v. A. H. Sayce.
- Aratus Sicyonius**. Neumeyer, Aratus aus Sikyon. Ein Charakterbild aus der Zeit des achäischen Bundes. I. Neustadt a. d. H. Pr. 8.
- Arcadius**. Egenolff, Literaturbericht, v. Grammatici.
- Archilochus**. Laeger, de epicorum studio in Archilochi rel., v. p. 197.
- Archimedes**. Cellini, E., Archimede; cenni biografici, invenzioni; conferenza. Turin, tip. Zola. 16. 26 p.
- Aristarchus**. Ludwig, Aristarchs Textkritik, v. Homerus.
 Römer, zu Aristarch, v. Homerus.
- Aristides Rhetor**. Schwarz, A., zur Kritik der Götterreden des Aelius Aristides. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 5 p. 325–336.
- Aristophanes**. The Frogs, with introduction by W. Merry. Oxford 1884, Clarendon Press. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 27 p. 837–842 v. O. Kaehler.
- Scenes from the Frogs, by A. Sidgwick. New ed. London, Rivingtons. 8. 60 p. cl. 1 M. 80 Pf.
- Werke, übers. v. J. Mähly. I. Stuttgart, Spemann. Lwb. v. p. 39. 1 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 33 p. 1027–1029 v. H. Lübke.
- Denis**, J., esprit et constitution de la comédie aristophanesque. Caen, Le Blanc-Hardel. 8. 36 p.
- Glübbauer**, M., Excurs über die paionischen Metra, und metrische Analyse von Aristophanes Lysistrata. Phil. Streifzüge N. 4 p. 268–288.
- Nauok**, A., kritische Bemerkungen, v. Comici.
- Textor**, zur dramatischen Technik des Aristophanes. II. Stettin. Pr. d. Wilh.-G. 4. 38 S.
- Aristotelis ars rhetorica**. Cum nova codicis A^c et vetustae translationis collatione ed. A. Roemer. Leipzig, Teubner. 8. XXXVI, 237 S. 2 M. 10 Pf.
- de arte poetica liber, recogn. J. Vahlen. Leipzig, Hirzel. v. p. 126. 5 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 30 p. 933–937 v. A. Bullinger. — Deutsche Literaturzeitung N. 36 p. 1269–1270 v. F. Susemihl. — Lit. Centralblatt N. 39 p. 1348–1349 v. B.
- Poetik. Russische Ausgabe von W. Sacharow. Warschau. v. p. 39.
 Rec.: Journal des kaiserl. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, August, p. 264–267 v. W. L.

Aristoteles, traités des parties des animaux et de la marche des animaux. Traduits en français pour la première fois et accompagnés de notes perpétuels par J. Barthélemy Saint-Hilaire. 2 vols. Paris, Hachette. 8. CCXXV, 205 u. 539 p. 20 M.

Stephani in librum Aristotelis de interpretatione commentarium ed. M. Hayduck. Berlin, Reimer. v. p. 126. 4 M.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 38 p. 1311—1312 v. B.

Bywater, J., Aristotelia. II. (Phys., Eth. Nic. etc.) Journal of Philology N. 27 p. 40—52.

Forohhammer, P., Aristoteles u. Homer. Allg. Ztg., Beil. N. 242.

Freudenthal, J., die durch Averroes erhaltenen Fragmente Alexanders zur Metaphysik des Aristoteles. Berlin, Dümmler. v. p. 126. 3 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 35 p. 1235—1236 v. F. Susemihl.

Heck, L., die Hauptgruppen des Thiersystems bei Aristoteles und seinen Nachfolgern, Beitrag zur Gesch. der zoolog. Systematik. Diss. Leipzig, Rossberg. 8. IV, 71 S. 1 M. 60 Pf.

Jerusalem, E., über die aristotelischen Einheiten im Drama. Ein Beitrag zur Poetik. Leipzig (Fock). v. p. 126. 3 M. 60 Pf.

Knauer, V., arist.-thomistische Psychologie. Wien, Konegen v. p. 126. 6 M.
Rec.: Götting. gel. Anzeigen N. 15 v. R. Eucken

Landwehr, H., papyrus Berolinensis. Gotha, Perthes. v. p. 39. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 27 p. 912 v. E. M.

Maguire, Th., zu Aristoteles Eth. Nic. VII 8. Hermathena XI p. 350.

Melzer, C., zur Poetik des Aristoteles, c. 1 u. 6. Blätter f. d. bayr. Gymnasialschulwesen XXI 7. 8 p. 400—401.

Richter, E., de Aristotelis problematis. Bonn. Diss. 8. 47 S.

Vacant, l'abbé, les versions latines de la Morale à Nicomaque. Revue des sciences ecclésiastiques 1885, Mai, Juni.

Weber, Ph., die Absichtssätze bei Aristoteles. Speyer 1885. Pr. 8.

Aristoxenus. Guhrauer, Literaturbericht, v. Antike Metrik.

Arriani Nicomediensis scripta minora, R. Hercher iterum recogn., edenda cur. A. Eberhard. Leipzig, Teubner. 8. LXXVI, 156 S. 1 M. 80 Pf.

Artemidorus. Keller, O., zu Artemidoros (II 16). Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 3. Heft p. 176.

Athenaeus. Setti, J., de litterata atque critica Athenaei industria. Rivista di filologia XIII 11 12 p. 483—600.

Autolyki de sphaera quae movetur liber, de ortibus et occasibus libri duo, una cum scholiis antiquis e libris manu scriptis ed., latina interpretatione et commentariis instruxit Fr. Hultsch. Leipzig, Teubner. 8. LXIV, 231 S. 3 M. 60 Pf.

Babrius. Nauk, A., kritische Bemerkungen. Mélanges gréco-romains VIII 2 p. 244—246.

Coluthus. Nauk, A., kritische Bemerkungen. Mélanges gréco-romains VIII 2 p. 156—157.

Comicorum atticorum fragmenta ed. Th. Kock. II. Leipzig 1884, Teubner. 14 M.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 19 p. 897—905 v. O. Kähler. Lit. Centralblatt N. 31 p. 1043

Nauk, A., kritische Bemerkungen zu Cratinus, Pherecrates u. a. Mélanges gréco-romains VIII 2 p. 219—244.

Ribbeck, O., Agrokos. Eine etholog. Studie. (Aus den Abhandl. d. k. sächs. Gesellsch. d. Wiss.) Leipzig, Hirzel gr. 8. 68 S. 2 M.

Strecker, C., de Lycophrone, Enphronio, Eratosthene comicorum interpretibus. (Leipzig, Fock.) v. p. 127. 1 M. 50 Pf.

Ziellinski, Th., die Märchenkomödie in Athen. (Aus dem Jahresbericht der St. Anna-Schule.) Petersburg, O. Kranz' Buchh. gr. 8. 72 S.

- Demosthenis orationes ex recensione W. Dindorfii.** Vol. I. Orationes I—XIX. Ed. IV. corrector curante Fr. Blass. Ed. maior. Leipzig, Teubner. 8. CLXXVI, 444 S. 2 M. 40 Pf.
- dasselbe. Vol. I. Ed. minor. Ibid. 8. III, 444 S. 1 M. 50 Pf.
- dasselbe. Vol. I. Ed. minor. 2 partes. 1. Orationes I—XVII. (S. 49—242) — 2. Orationes XVIII—XIX. (S. 243—444.) 8. Ibid. à 75 Pf.
- ausgewählte Reden, erklärt von C. Rehdantz. 1. Tl.: Die 9 philipp. Reden. 1. Heft. I—III: Olynthische Reden. IV: Erste Rede gegen Philippos. 7. verb. Aufl., besorgt von F. Blass. Leipzig 1884, Teubner. 8. VIII, 178 S. 1 M. 20 Pf.
- les plaidoyers politiques. I. Par H. Weil. Hachette v. p. 41. 127. 8 M. Rec.: Journal des Savants 1885, août, p. 469—475 v. E. Egger.
- Leue, G.**, quo tempore et quo consilio oratio, quae inscribitur *περὶ τῶν πρὸς Ἀλέξανδρον συνθηκῶν* composita sit. Halle. Diss. 8. 52 S.
- Uhle, P.**, de proemiorum collectionis quae Demosthenis nomine fertur origine Chemnitz. Pr. 4 29 S.
- Vieze, H.**, de Demosthenis in Androtonem et Timocratem orationibus. Halle. Diss. 8. 44 S.
- Διδαχὴ τῶν δώδε ἀποστόλων.** Die neuentdeckte urchristliche Schrift »Lehre der zwölf Apostel an die Völker«. Deutsch herausg. u. erklärt von Volkmar 2. Aufl. Zürich, Schröter. 8. 47 S. 75 Pf.
- Rec.: Prot. Kirchenzeitung N. 23 v. A. Kappeler. — Theol. Literaturblatt N. 30 v. Zahn. — Neue evang. Kirchenzeitung XXVII 31.
- Teaching of the Twelve Apostles. Edited, with a translation, introduction and notes by R. D. Hitchcock and Fr. Brown. Revised and enlarged. New-York, Scribner. (London, Nimmo.) 8. 290 p. cl. 9 M. Rec.: American Journal of Phil. VI 21 p. 102—105 v. R. Harris.
- publiée par P. Sabatier. Paris, Fischbacher. v. p. 128. 4 M. Rec.: Theol. Literaturblatt N. 30 v. Zahn. — Athenaeum N. 3011 p. 47. — Polybiblion XXII 11 p. 122—123.
- by Ph. Schaff. New-York, Funk & Wagnalls. 8. 310 p. cl. 10 M. 80 Pf.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 34 p. 1137.
- Bornemann, W.**, eine eigenthümliche Wendung im Abendmahlsgebet in der *Διδαχὴ* Theol. Literaturzeitung N. 17 p. 413.
- Soherer, R. v.**, ist die sog. Lehre der zwölf Apostel echt? Archiv f. kath. Kirchenrecht XLVII 4.
- Dinarchi orationes tres germanice reddidit et commentario illustravit Th. Plaschke.** I. Orationes. Waidhofen a. Th. Pr. gr. 8. 43 S.
- Dio Cassius. Boissevain, Ph.**, de excerptis Planudeis et Constantinianis ab Angelo Maio editis, quae vulgo Cassio Dioni attribuuntur. Rotterdam 1885. Pr. 8. 40 p.
- Boissevain**, de Cassio Dionis libris mss. Mnemosyne XIII 3. p. 311—345.
- Diodorus. Pohler, J.**, Diodorus als Quelle zur Geschichte von Hellas in der Zeit von Thebens Aufschwung u. Grösse (379—362). Cassel (Kessler). 8. 84 S. 2 M.
- Diogenes Laertius. Chapelli, A.**, de Diogenis Laertii loco quodam restituendo. Rivista di filologia XIII 11. 12 p. 522—527.
- Dionysius Areopagita. Hipler**, de theologia librorum qui sub Dionysii Areopagitae nomine feruntur. Part. IV. Braunsberg. Ind. lect. hib.
- Dionysius Alexandrinus. Roch, G.**, die Schrift des alexandrinischen Bischofs Dionysius d. Gr. über die Natur, eine altchristl. Widerlegung der Atomistik Demokrits u. Epikurs. Diss. Leipzig, Pöschel u. Trepte. 8. 80 S. Rec.: Philosophische Monatshefte XXI 9. 10 p. 629—630 v. C. S(chaarschmidt).

- Dionysius Periegetes.** Rzach, Literaturbericht, v. Epici.
- Dionysius Thrax.** Egenolff, Literaturbericht, v. Grammatici.
- Diophantus.** Heath, T. L., *Diophantos of Alexandria. A study in the history of Greek Algebra.* Cambridge, University Press. gr. 8. 248 p. cl. 9 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 39 p. 1223—1225 v. M. Cantor.
- Domninus.** Tannery, P., notes critiques sur Domninos. *Revue de philologie* IX 2 p. 129—136.
- Epici.** Hahn, H., die geographischen Kenntnisse der älteren griechischen Epiker III (Schluss). Beuthen. Pr. 4. 12 S.
- Läger, O.,** de veterum epicorum studio in Archilochi, etc., reliquiis. v. p. 197.
- Rzach, A.,** Bericht über die literarischen Erscheinungen auf dem Gebiete des griech. nachhomerischen Epos für 1882—83 *Bursian-Müllers Jahresbericht* XII. Jahrg. 38. Bd. p. 1—42.
- Schrader, W.,** die Psychologie des älteren griech. Epos. *Jahrbücher für Philologie* 131 Bd. 3. Heft p. 145—176.
- Epicetetus.** Stuhmann, J., de vocabulis notionum philosophicarum in Epiceteti libris. Jena. Diss. 8. 60 S.
- Eratosthenes.** Mease, E., *analecta Eratosthenica.* Berlin 1883, Weidmann. 3 M.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 33 p. 1029—1033 v. C. Frick.
- Euclidis opera omnia.** Edd. J. L. Heiberg et H. Menge. Vol. IV. *Elementa.* Ed. et latine interpretatus est I. L. Heiberg. Vol. IV. *Libros XI—XIII continens.* Leipzig, Teubner. 8. VI, 423 S. cf. p. 42. 4 M. 50 Pf. (I. II et IV: 12 M. 60 Pf.)
- Eudocia.** Rzach, Literaturbericht, v. Epici.
- Euripides,** ausgewählte Tragödien. Für den Schulgebrauch erklärt von N. Wecklein. 4 Bdchn.: *Hippolytos.* Leipzig, Teubner. 8. 129 S. m. 1 Taf. 1 M. 50 Pf.
- *Bacchae* With critical and explanatory notes and with numerous illustrations from works of ancient art. Revised edition. Cambridge, University Press. 8. 430 p. cl. 15 M.
- *Iphigenia in Tauris.* Ed. with introduction, notes and critical appendix by C. S. Jerram. London, Frowde. 12. 184 p. cl. 3 M. 60 Pf.
- *Iphigenie in Taurien,* von Ch. Ziegler. 2. Aufl. Freiburg, Mohr. v. p. 42. 1 M.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 39 p. 1217 v. Peters.
- *scenes from Medea.* By A. Sidgwick. London, Rivingtons. 12. cl. 1 M. 80 Pf.
- *Bacchae,* russisch übersetzt von A. Pukarew. *Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung,* Juli u. August, 3. Abth., p. 362—410
- Barthold, Th.,** kritische Bemerkungen zu den Prologscenen und der Parodos der *Medea*, v. 1—212. Altona. Pr. 4. 15 S.
- Bohnhoff,** der Prolog der *Iphigenie in Aulis.* Freienwalde. Pr. 4. 21 S.
- Ellis, R.,** *Euripideum.* (Phaeth.) *Hermes* XX 3 p. 496.
- Gittlbauer, M.,** metrische Studien zu Euripides *Herakleiden.* I. *Philol. Streifzüge* N. 4 p. 289—320.
- Herwerden,** over *Archelaos van Macedonie,* in verband met Euripides' *Archelaos.* Verslagen en Mededelingen der Akad. te Amsterdam, letterkunde, III 1.
- Klinkenberg, J.,** *Euripidea.* I. Aachen. Pr. v. p. 42.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 37 p. 1159—1161 v. H. Gloël.
- Meier, P. J.,** kritische Bemerkungen zu Euripides *Bacchen.* Braunschweig. Pr. 4. 13 S.
- Müller, Rich.,** de interiectionum apud Eur. usu, v. *Sophocles.*
- Nauok, A.,** kritische Bemerkungen zu Euripides. *Mélanges gréco-romains* VIII 2 p. 205—217.

Euripides. **Puntoni, F.**, de Phaedrae indole et moribus ex Euripidis Hippolyto. Pisa, Nistri. 4. 14 p.

Schmid, Georg, Euripidea. De Ione. Leipzig, Fues. v. p. 128. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 26 p. 1127 — 1129 v. H. Gloël.

— Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 312—313 v. N. Wecklein.

Wecklein, Literaturbericht, v. Tragic.

Willems, A., notes et corrections sur l'Hippolyte. Bruxelles 1883.

Rec.: Phil. Rundschau N. 31 p. 961—963 v. *σμ.*

Galenus. **Cobet**, ad Galenum. Mnemosyne XIII 3. p. 229—257. v. p. 43.

Geminus. **Manitius, K.**, zu Geminus. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 8. Heft p. 511—512.

Grammatici. **Egenoff, P.**, Bericht über die griech. Grammatiker. Bursian-Müllers Jahresbericht XII. Jahrg. 38. Bd. p. 43. 98.

Hecatonis fragmenta coll. **Fowler**, v. Panaetius.

Heraclides Milesius **Frye, W.**, de Heraclidae Milesii studiis Homericis. Leipzig 1883, Hirzel.

Rec.: Phil. Rundschau N. 33 p. 1025—1028 v. G. Schömann.

Heraclitus **Patin**, Heraklits Einheitslehre, die Grundlage seines Systems u. der Anfang seines Buches. München. Pr. d. Ludwigs-G. 8.

Souller, E., Eraclito Efesio. Saggi di filosofia ante-socratica. Rom, Löschner. 8. VIII, 316 p. 5 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 37 p. 1299—1300 v. E. Wellmann.

Hermas. **Seuffert**, zwei Bemerkungen zum Hirten des Hermas. Zeitschrift f. wissensch. Theologie XXVIII 3.

Herodianus. **Egenoff**, Literaturbericht, v. Grammatici.

Herodoti historiarum libri IX. Ed. R. Dietsch-Kallenberg. II. Leipzig, Teubner. 8. XLVII, 421 S. 1 M. 35 Pf.

— dasselbe. Einzelausgabe: 1. Libri V. VI. (135 S.) 60 Pf. 2. Liber VII. (S. 136—252.) 45 Pf. — 3. Libri VIII. IX. (S. 253—386) 60 Pf. Ibid. v. p. 43.

— Perserkriege, herausg. v. V. Hintner. II. Wien, Hölder. v. p. 43. 129. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 28 p. 868—869 v. J. Sitzler.

— historiae, rec. H. Stein. 2 voll. Berlin, Weidmann. v. p. 43. 129. 5 M. 40 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 35 p. 1089—1095 v. K. Abicht. —

Wochenschrift f. klass. Phil. II 38 p. 1198—1201 v. E. Bachof.

— extraits des Histoires, par J. H. Vêrin. Tours, Mame. 18. 136 p.

Anhalt, O., quaestio Herodotea. Köthen 1884, Festschrift.

Rec.: Phil. Rundschau N. 26 p. 807—810 v. J. Sitzler.

Brüll, J., Herodots babylonische Nachrichten. II. Zur Geschichte u. Kultur

von Babylon. Aachen. Pr. d. G. 4. 14 S. (Leipzig, O. Schulze.) 80 Pf.

Gomperz, Th., herodoteische Studien. Wien 1883, Gerold. 2 M.

Rec.: Allg. österr. Literaturzeitung I 4 v. K. Abicht.

Heikel, J. A., de participiorum apud Herodotum usu. Berlin (Mayer & Müller). v. p. 43. 130. 2 M. 40 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 31 p. 965—968 v. W. Gemoll.

— Phil. Rundschau N. 36 p. 1126—1128 v. J. Sitzler.

Mair, G., das Land der Skythen bei Herodot u. der Feldzug des Darius in demselben. II. Saas. Pr. 8. 67 S. mit 1 Karte cf. p. 44.

Nauok, A., zum Orakel bei Herodot VII 220. Mélanges gréco-romains VIII 2 p. 161—162.

Panofsky, H., quaestionum de historiae Herodoteae fontibus. Pars prima.

Diss. Berlin 1884, Mayer & Müller. 8. 69 S. 1 M. 60 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 32 p. 1002—1006 v. W. Gemoll.

Herodot. **Schneege**, de relatione historica, quae intercedat inter Thucydidem et Herodotum, v. Thucydides.

Hesiodus. **Nauck, A.**, Bemerkungen zu Hesiodus, v. p. 197.

Rzach, Literaturbericht, v. Epici p. 201.

Steinacker, J., die Syntax des hesiodischen Infinitivs mit stetem vergleichen den Rückblick auf Homer. Landskron. Pr. 8. 52 S.

Historici. **Krebs, Fr.**, die Präpositionsadverbien der späteren hist. Gräcität.

I. München, Lindauer. v. p. 130.

3 M.

Rec.: Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 288—293 v. J. Wackernagel. — (II) Lit. Centralblatt N. 40 p. 1394 v. P. C(auer).

— zur Rektion der Casus in der späteren historischen Gräcität. Regensburg. Pr. d. n. G. 8

Sohenkl, K., Bericht über die späteren griech. Geschichtsschreiber, 1873—1884. Bursian-Müllers Jahresbericht XII. Jahrg. 38 Bd. p. 178—256. (Plutarchus p. 178; Polyaeus p. 224; Polybius p. 227; Scriptores hist. Byz. p. 250 ff.)

Homers Ilias. Erklärt v. Fr. Ameis-Hentze. 2. Bd. 1. u. 2. Heft. Gesang XIII—XVIII 2 bericht. Aufl. Leipzig, Teubner. 8. 129 u. 138 S. cf. p. 44. à 1 M. 20 Pf.

— ed. W. Christ. Teubner. v. p. 44. 130.

16 M.

Rec.: Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 299—306 v. W. Hartel.

— ed. Dindorf-Hentze. II: Iliadis XIII—XXIV. Leipzig, Teubner. 8. VIII, 264 S. v. p. 130. 75 Pf.

— Odyssee, erklärt v. Faesi-Hinrichs. II. Berlin, Weidmann. v. p. 44. 1 M. 80 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 30 p. 929—936 v. P. Cauer.

— Odysseae epitome. In usum scholarum ed. F. Pauly. Pars I. Odysseae lib. I—XII. Ed. V. correctio. Prag 1884, Tempsky. 8. V, 174 S. 1 M. 44 Pf.

— Ilias und Odyssee, russisch übersetzt von W. Krause. I. Kasan, Typ. Kljutschnik. 8. 63 S. 1 Rub.

— the Iliad, english by A. Way. London, Low v. p. 136. 6 M.

Rec.: Academy N. 691 p. 69 v. E. Morshead.

— translated by S. Wright. London, Bell. v. p. 130.

Rec.: Saturday Review N. 1544 p. 733.

— l'Illiade, libro secondo, travestita alla fiorentina da M. Ricci. Florenz, tip. Calasanziana. 16. 112 p. 1 M.

Böhm, Fr., Ilias u. Nibelungenlied. Eine Parallele. Znaim (Fournier & Haberler). gr. 8. 84 S. 1 M. 60 Pf.

Buchholz, E., vindiciae carminum Homericorum. I. Leipzig, Engelmann. v. p. 45. 5 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 29/30 p. 905—909 v. R. Volkmann. — Lit. Centralblatt N. 35 p. 1189—1190 v. P. C(auer).

Flach, H., Peisistratos u. seine litterarische Thätigkeit. Tübingen, Fues. 8. 42 S. 1 M. 20 Pf.

Forchhammer, P., Erklärung der Ilias. Kiel, v. Maack. v. p. 45. 131. 10 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 27 p. 839—842 v. W. Roscher.
Giftbauer, M., die Geographie des Kyklopenlandes. Phil. Streifzüge N. 2 u. 3 p. 161—166.

Rec.: Phil. Rundschau N. 38 p. 1185—1188 v. F. Weck.

Graves, Ch., on two fragments of a greek papyrus. (Cento from Homer.) Hermathena N. XI p. 237—257 mit 4 Facsimile.

Hanriot, C., géographie homérique. I. Le Champ troyen. (Extrait du Bull. de la Fac. de Poitiers.) Paris, Leroux. 8. 22 p et 2 planches.

Hartmann, F., Homerisches (nautische Ausdrücke). Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 7. Heft p. 465—466.

- Homerus.** Helbig, W., das homerische Epos aus den Denkmälern erläutert. Leipzig, Teubner. v. p. 46. 11 M. 20 Pf.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 27 p. 965—967 v. C. Robert. — Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Juni, p. 317—334 v. A. Weissmann.
- Heubach, H.**, commentarii et indicis grammatici ad Iliadis scholia veneta A specimen I, quibus vocabulis artis syntacticae propriis usi sint Homeri scholiastae. Diss. Jena (Neuenhahn). 8. 67 S. 2 M.
- Hinrichs, G.**, Herr Dr. Sittl u. die homerischen Aeolismen. Berlin, Weidmann. v. p. 46. 2 M.
 Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 5 p. 365—367 v. G. Meyer.
 — über die homerischen Aeolismen. Verhandlungen der 37. Philologen-Versammlung in Dessau p. 234—238
- Hogg, G.**, Homer colourblind. Journal of science 1885, Juni.
- Leyde, L.**, de Apollonii lexico Homérico. Leipzig (Fock). v. p. 131. 80 Pf.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 35 p. 1100—1101 v. A. Kopp.
- Ludwich, A.**, Aristarchs homerische Textkritik, nach den Fragmenten des Didymos dargestellt u. beurtheilt. Nebst Beilagen. 2 Thl. Leipzig. Teubner. 8. VI, 774 S. cf. p. 46. 16 M.; cplt.: 28 M.
- Maguire, Th.**, zur Odyssee s, 287. Hermathena XI p. 347—348.
- Nägelebach's** homerische Theologie. 3. Aufl. v. G. Autenrieth. Nürnberg, Geiger. v. p. 46. 8 M. 50 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 36 p. 1121—1124 v. F. Weck.
- Nauck, A.**, kritische Bemerkungen, v. p. 197.
- Nemethy, G.**, a *φωρή* szó értelme Homerosnál. Egyetemes phil. közlöny IX 6. 7 p. 516—533.
- Nieberding, R.**, parataktische Anknüpfung des Nachsatzes bei Homer. Glogau 1882. Pr.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 35 p. 1089—1098 v. A. Grumme.
- Perrot, G.**, Homère d'après les plus récentes découvertes de l'archéologie Revue des deux mondes LV, tome 70, 2. livr.
- Römer, A.**, zu Aristarch und den Aristonicusscholien der Odyssee. II. Blätter f. d. bayr. Gymnasialschulwesen XXI 6 p. 273—294; N. 7. 8 p. 369—399.
- Scheindler, A.**, über gekürzte Homertexte. Zeitschrift f. d. österr. Gymnasien XXXVI 7 p. 562—566.
- Schmidt, C. Ed.**, Parallel-Homer. Göttingen, Vandenhoeck. v. p. 46. 132. 6 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 33 p. 1025—1027 v. C. Rothe.
 — Wochenschrift f. klass. Phil. II 38 p. 1193—1194 v. R. D. — La Cultura VI 10 p. 357 v. B.
- Schmidt, Joh.**, Ulixes post-homericus. Berlin, Calvary. v. p. 46. 132. 4 M. 50 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 33 p. 1027 v. N. Wecklein.
- Schrader, H.**, Nachträgliches u. Ergänzendes zur Beurtheilung der handschriftlichen Ueberlieferung der Porphyrianischen Homer-Zetemata. Hermes XX 3 p. 380—406.
- Semler, Ch.**, das Weltbild der Ilias. Dresden, Ehlermann. v. p. 133. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Wochenschr. f. klass. Phil. II 27 p. 853—854 v. P. Stengel.
- Steinacker**, Syntax des Infinitivs bei Hesiod u. Homer, v. Hesiodus.
- Urtel, Fr.**, über den homerischen Gebrauch des Optativs. Weimar 1884.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 26 p. 801—804 v. F. Weck.
- Week, F.**, homerische Probleme. V—VIII. Jahrbücher f. Philol. 131. Bd. 7. Heft p. 467—477.

Homerus. Weil, H., l'Iliade et le droit des gens dans la vieille Grèce. (Extrait de la Revue de philologie IX.) Paris, Klincksieck. 8. 7 p.

Wille, auf welche Weise stellt Homer eine Verbindung zwischen der direkten Rede einer Person und dem Folgenden her? Neustettin. Pr. 4. 10 S.

Wisemeyer, J., die durch Scholien nicht erklärten kritischen Zeichen der Iliashandschrift Venetus A. Passau. Pr. 8. 43 S.

Witt, C., the wanderings of Ulysses. A sequel to the Trojan War. Translated by Fr. Younghusband. London, Longman. 8. 240 p. cl. 4 M. 20 Pf.

Rec.: Academy N. 960 N. 57 v. Morshead.

Johannes Antiochenus. Boor, C. de, zu Johannes Antiochenus. Hermes XX 3 p. 321—330.

Johannes Gazaens. Rzsch, Literaturbericht, v. Epici.

Johannes Philoponus. Egenoff, Literaturbericht, v. Grammatici.

Josephus Naber, S. A., observationes criticae in Flavium Josephum. Mnemosyne XIII 3. p. 253—284.

Rosenthal, F., die Erlässe Cäsars u. die Senatsconsulte im Josephus, Alterthümer XIV, 10 nach ihrem hist. Inhalte untersucht. Krotoschin 1879. (Leipzig, O. Schulze.) 8. 43 S. 75 Pf.

Isaens Vollert, J., adnotationes criticae ad Isaem. Schleiz. Pr. 4. 18 S.

Isocrates. Galle, P. A., de Isocratis oratione Trapezitica. Leipzig, Fock, v. p. 47. 1 M.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 26 p. 816—817 v. B. Keil.

Keil, B., analecta Isocratea. Leipzig, Freytag. v. p. 47. 132. 4 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 27 p. 842—846 v. J. Zycha. — American Journal of Phil. VI 21 p. 107—109 v. B. Gildersleeve.

Lesches. Schröder, O., Memnons Tod bei Lesches. Hermes XX 2 p. 494.

Libanius. Förster, R., Mittheilungen über Handschriften des Libanios. Sitzungsberichte der Berliner Akad. der Wiss. 1885 N. 39 p. 899—918.

Lucianus. Dialogues des morts par E. Tournier. 2. éd. par A. Desrousseaux. Paris 1884, Hachette. 1 M.

Rec.: Revue critique N. 31 p. 85—86 v. E. Baudat.

— Werke. Deutsch v. Th. Fischer. 2. Aufl. 4. u. 5. Lief. S. 145—240. Berlin, Langenscheidt. v. p. 47. à 35 Pf.

Baar, A., Lucianea. Götz, Wokulat. v. p. 47. 60 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 37 p. 1162—1163 v. A. Joost.

— zwei Kapitel Lucianischer Syntax. I. Ueber einige besondere Gebrauchsweisen der Partikelverbindung *καὶ*. Ueber die Verbindungen *οὐ μή* u. *μή οὐ*. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 6 p. 407—419.

Basilades, D., *διωρθωτικά εἰς τὰ εἰς τὸν Λουκιανὸν σχόλια*. Jena, Neuenhahn. v. p. 48. 1 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 41 p. 1292 v. A. Baar. — *Néa hmépa* N. 562 v. Papageorgios.

Thimme, A., quaestiones Lucianae. Göttingen, Calvör. v. p. 133. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 37 p. 1163—1166 v. A. Joost.

Lyrici poetae. Nauk, A., kritische Bemerkungen zu Xenophanes, Archilochus, Theognis, Theocritus u. A. Mélanges gréco-romains VIII 2 p. 170—184.

Steinberger, A., die Oedipussage in der Lyrik. Blätter f. d. bayr. Gymnasialschulwesen XX 6 p. 294—298. cf. p. 42.

Manetho. Nauk, A., zu Manetho Apot. Mélanges gréco-romains VIII 2 p. 168—170.

Menaechmus. Allman, G., life and means of Menaechmus. Hermathena XI p. 403—432.

- Musaeus. Cavazza, P.**, de Musaeo grammatico. Bologna 1884, Zanichelli.
 Rec.: Rivista di filologia XIII 9—10 p. 455 ff. v. G. Müller.
- Nauck, A.**, zu Musäus. *Mélanges gréco-romains* VIII 2 p. 157—161.
- Nicephorus. Schenkl**, Literaturbericht, v. Historici.
- Nonnus. Rzach**, Literaturbericht, v. Epici.
- Oppians** des Jüngern Gedicht von der Jagd in 4 Büchern. 1. Buch, metrisch übers. u. mit erklär. Bemerkungen versehen v. M. Müller. Amberg, Habel. 8. 61 S. 1 M. 20 Pf.
- Oracula. Maehnig, J.**, de oraculo Dodonaeo capita V. Diss. Breslau (Köhler). 8. 39 S. 1 M.
- Nauck, A.**, kritische Bemerkungen zu den Orakeln *Mélanges gréco-romains* VIII 2 p. 162—166.
- Rzach**, Literaturbericht, v. Epici.
- Origenes. Denis, J.**, la philosophie d'Origène. Paris, Thorin. v. p. 48. 10 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 31/32 p. 988—993 v. Th. Ziegler.
- Salmon, G.**, the cross-references in the »Philosophumena«. *Hermathena* XI p. 389—402.
- Orphica**, rec E. Abel. Accedunt Procli hymni magici, hymnus in Isim, aliaque eiusmodi carmina. Prag, Tempsky; Leipzig, Freytag. 8. 320 S. 5 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 39 p. 1218—1222 v. A. Ludwig
- Nauck, A.**, zu Orphei Lith. 23 f. *Mélanges gréco-romains* VIII 2 p. 157.
- Rzach**, Literaturbericht, v. Epici.
- Panaetii et Hecatonis** librorum fragmenta, collegit, praefationibus illustravit H. N. Fowler. Bonn, (Cohen & Sohn). 8. 63 S. 1 M. 50 Pf.
- Paroemiographi. Crusius, O.**, analecta ad paroemiographos. Leipzig, Teubner. v. p. 48. 4 M.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 35 p. 1101—1104 v. Br.
- Crusius, O.**, über die griech. Parömiographen. Verhandlungen der 37. Philologenversammlung in Dessau p. 216—228.
- Nauck, A.**, kritische Bemerkungen. *Mélanges gréco-romains* VIII 2 p. 246—248.
- Pausanias**. Beschreibung von Griechenland. Uebers. v. J. H. Schubart. 1.—4. Lief. (1. Bd.) 2. Aufl. Berlin, Langenscheidt. 8. 190 S. à 35 Pf.
- Blümner, H.**, zu Pausanias I 27, 1. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 7. Heft p. 486.
- Sybel, L. v.**, Pausanias u. Strabon. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 3. Heft p. 177—185.
- Philodemi de musica libri**, ed. J. Kemke. Leipzig, Teubner. v. p. 133. 1 M. 50 Pf.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 32 p. 1071—1072 v. B.
- Gomperz, Th.**, zu Philodems Büchern von der Musik. Wien, Hölder. v. p. 133. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 33 p. 1029—1031 v. H. Landwehr.
- Phrynichus sophista. Egenolff**, Literaturbericht, v. Grammatici.
- Pindarus. Heimer, A.**, studia Pindarica. Diss. Lund (Gleerup). gr. 4. 148 S.
- Keller, O.**, zu Pindaros Isth. 4, 80. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 7. Heft p. 463—464.
- Lübbert, E.**, commentatio de priscae cuiusdam epinicionum formae apud Pindarum vestigiis. Bonn, Cohen. v. p. 40. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 30 p. 929—931 v. L. Bornemann.
- commentatio de poesis Pindaricae in archa et sphragide componendis arte. Bonn, Cohen. 4. 26 S. 1 M.
- meletemata de Pindaro nomorum Terpandri imitatore. Bonn, Cohen. v. p. 133. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 36 p. 1124—1126 v. L. Bornemann.

Pindarus. Ritter, C., de Pindari studio nomina variandi. Dissertationes Argentoratenses IX p. 239—292.

Tyrell, R. Y., Pindarica. Hermathena XI p. 351—353.

Platonis opera omnia, ex rec. Stallbaumii. VI, 2: Meno et Eutyphro, cet. instr. A. R. Fritzsche. Leipzig, Teubner. v. p. 134. 6 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 30 p. 1071—1072 v. M. Schanz. — Lit. Centralblatt N. 38 p. 1312—1313 v. Wohlrab.

— Dialoge, erklärt von C. Schmelzer. 8. u. 9. Bd.: Charmides etc. Berlin 1884, Weidmann. 8: 1 M.; 9: 90 Pf.

Rec.: Zeitschrift für die österr. Gymn. XXXVI 5. p. 339—340 v. Fr. Laucizky.

— ausgewählte Schriften. Erkl. von Ch. Cron u. J. Deuschle. V: Symposion, erkl. v. A. Hug. 2. Aufl. (8. LXVII, 232 S.) Leipzig, Teubner. 3 M.

— ausgewählte Schriften. Erkl. v. M. Wohlrab. VI: Phädon. 2. Aufl. Leipzig 1884, Teubner. 1 M. 50 Pf.

Rec.: Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 6 p. 310—313 v. J. Nusser. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 6 p. 423—425 v. F. Laucizky.

— udvalgte Dialoger, bearbejdede til Skolebrug af F. W. Wiehe. I. Apologien. Kriton. 4. Aufl. v. E. Trojel. Kopenhagen, Reitzel. 8. 112 S. 2 M. 40 Pf.

— apologia et Crito. Ed. J. Kral. Leipzig, Freytag. v. p. 48. 40 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 26 p. 810—818 v. H. Eichler.

— apologie de Socrate. Expliquée littéralement et annotée par A. Materne, et traduite par F. Thurot. Paris, Hachette. 18. 160 p. 2 M.

— Criton, ou le Devoir du citoyen. Texte et introduction etc. par Ch. Waddington. Paris, Hachette. 16. 56 p. 50 Pf.

— Laches, rec. M. Giltbauer. Freiburg 1884, Herder. 40 Pf.
Rec.: Wochenschr. f. klass. Phil. II 36 p. 1129—1130 v. M. Schanz.

— Laches. Russische Ausgabe mit Erläuterungen und Wörterbuch von W. Krause. Kasan. 8. 43 S.

— Meno. By K. D. Cotes. With an appendix and examination questions. Oxford, Vincent. (London, Simpkin). 12. 24 p. 1 M. 20 M.

— Protagoras, für den Schulgebrauch erklärt v. H. Bertram. Commentar unter dem Text od. getrennt. Gotha, Perthes. 8. 93 S. 1 M.

— Der Staat. Uebers., mit Einleitung u. Anmerkungen versehen v. G. Hess. I. Bd. Leipzig, Spemann. Lwbd. 1 M.

Dupuis, J., troisième mémoire sur le nombre géométrique de Platon. Paris, Hachette. 8. 55 p. cf. p. 134.

Giltbauer, M., textkritische Bemerkungen zu Platons Laches. Phil. Streifzüge N. 3 p. 167—198.

Grote, G., Plato and the other companions of Socrates. New ed. by Bain. New edition. 4 vols. London, Murray. à 7 M. 20 Pf.

Harpf, A., d. Ethik d. Protagoras. Heidelberg, Weiss. v. p. 49. 1 M. 60 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschr. V 31/32 p. 986—987 v. A. Krohn.

Jeht, R., welche Stellung nimmt der Dialog Parmenides zu der Ideenlehre Platos ein? Görlitz (Tzschaschel). 4. 21 S. 1 M.

Lamberton, W. A., on the Theaitetos of Plato (169). American Journal of philology VI 21 p. 85—88.

Muche, F., der Dialog Phädrus u. die Platonische Frage. Posen. Pr. 4. 17 S.

Neuhaus, K., der in Plato's Phädon aus der Idee des Lebens geführte Beweis für die Unsterblichkeit der Seele. Hamburg. Pr. d. höh. Bürgerschule. 4. 27 S.

- Sohmelzer, C.**, eine Vertheidigung Plato's. Bonn, Cohen. v. p. 134. 60 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 35 p. 1178 v. M. Wohlrab.
- Schneider, G.**, die platonische Metaphysik am Philebus dargestellt. Leipzig, Teubner. v. p. 49. 134. 4 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschr. V 36 p. 1221—1122 v. P. v. Gizycki.
- Shorey, P.**, de Platonis idearum doctrina. München, Ackermann. v. p. 134. 1 M. 40 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 31/32 p. 985—986 v. P. v. Gizycki.
- Weygoldt, C. P.**, die platonische Philosophie, nach ihrem Wesen u. ihren Schicksalen dargestellt. Leipzig, O. Schulze. 8. V, 256 S. 3 M.
- Ziegler, Th.**, Platons Politeia in Gymnasialprima. Jahrbücher f. Philologie 132. Bd. 5. 6. Heft p. 249—254.
- Plotinus. Kleist, H. v.**, plotinische Studien. I. Heidelberg 1883, Weiss. 2 M. 80 Pf.
Rec.: Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 6 p. 334 v. L. Haas.
- Monrad, M.**, de locis quibusdam Plotinianis. Forhandlingar i Videnskabs-Selskabet i Christiania 1884 N. 5, 10 S.
- Plutarchus. Phocion u. Cato der Aeltere.** Polnisch übersetzt von A. Bronikowski. Posen 1884, Simon. 8. 65 S.
- Fulst, W.**, über die Quellen Plutarchs für das Leben des Aristides. Duderstadt. Pr. 4. 21 S.
- Hanske, N.**, Plutarch als Bööter. Wurzen, 1884. Pr. 4. 33 S.
- Lezius, J.**, de Plutarchi in Galba et Othone fontibus. Dorpat, Schnakenburg. v. p. 50. 135. 1 M. 50 Pf.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 313—316 v. H. Peter.
- Michaelis, C. Th.**, de Plutarchi codice Seitenstettensi. Berlin, Gärtner. v. p. 135. 1 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 29 p. 898—900 v. C. Stegmann.
- Muhl, plutarchische Studien.** Schaffenburg. Pr. 8.
- Stegmann, C.**, u. L. Lentz, zu Plutarchus. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 3. Heft p. 186—192.
- Poetae. Hartung, C.**, Bemerkungen zu den griech. Bukolikern. I. Die strophische Responsion. (Schluss.) Sprottau. Pr. 8. 28 S. v. 1884.
- Tlohelmann, L.**, de versibus ionicis a minore apud poetas graecos obviis. Diss. Königsberg 1884, Gräfe & Unger. 8. 64 S. 1 M.
- Polybius. Steigemann, H.**, de Polybii olympiadum ratione et oeconomia. Diss. Breslau, Köhler. 8. 54 S. 1 M.
- Posidonius. Apelt, O.**, die stoischen Definitionen der Affecte u. Poseidonios. Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 8. Heft p. 513—550.
- Procli hymni ed. E. Abel.** v. Orphica.
- Prokop, Gothenkrieg.** Nebst Auszügen aus Agathias, sowie Fragmenten des Anonymus Valesianus u. des Johannes von Antiochia. Uebers. v. D. Coste. Leipzig, Duncker. 8. XI, 398 S. cf. p. 50. 7 M.
- Sohenkl, Literaturbericht, v. Historici.**
- Pythagoras. Pivion, E.**, étude sur le régime de Pythagore. Paris, Berthier. 3 M. 50 Pf.
- Schröder, L. v.**, Pythagoras u. die Inder. Leipzig, O. Schulze. v. p. 50. 2 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 25 p. 790—794 v. H. v. Kleist. — Berliner phil. Wochenschrift V 31/32 p. 981—985 v. F. Lortzing.
- Quintus Smyrnaeus. Nauok, A.**, zu Quintus Smyrn. Mélanges graeco-romains VIII 2 p. 151—156.
- Niemeyer, K. A. E.**, Gleichnisse bei Quintus Smyrnaeus. II. Zwickau. 1884. Pr.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 31/32 p. 970—971 v. R. Petersen**
- Rzach, Literaturbericht, v. Epici.**

Rhetores. Volkmann, R., zur Geschichte der griech. Rhetorik. Verhandlungen der 37 Philologenversammlung in Dessau p. 232—234.

Sophoclis tragoediae ex recensione W. Dindorfii. Ed. VI., quam curavit brevisque adnotatione instruxit S. Mekler. Leipzig, Teubner. 8. CVI, 365 S. 1 M. 50 Pf.

— dasselbe. Einzelausgaben: 1. *Ajax* (IV, 50 S.) — 2. *Electra*. (IV u. S. 51—101.) — 3. *Oedipus rex*. (IV u. S. 103—156.) — 4. *Oedipus Coloneus*. (V u. S. 157—218.) — 5. *Antigone*. (IV u. S. 219—266.) — 6. *Trachiniae* (IV u. S. 267—313) — 7. *Philoctetes*. (IV u. S. 315—365.) Ibid. à 30 Pf.

— — rec. J. Kral. I. *Ajax*. Prag, Philol. Verein. v. p. 135. 30 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschr. V 31/32 p. 979 v. H. Müller. — Phil. Rundschau N. 36 p. 1126 v. Metzger.

— — erklärt von C. Schmelzer. I. König Oedipus. Berlin, Habel. v. p. 50. 1 M. 80 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 27 p. 833—837 v. *βx*. — Berliner phil. Wochenschrift V 31/32 p. 976—979 v. H. Müller. — Wochenschrift f. klass. Phil II 38 p. 1194—1198 v. B. Kübler.

— — hrsg. von N. Wecklein. 7. Bdchn. München, Lindauer. v. p. 135. à 1 M. 20 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 31/32 p. 971—974 v. H. Müller. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 39 p. 1228—1234 v. Fr. Schubert.

— — von Wolff-Bellermann. III: *Antigone* Leipzig, Teubner. v. p. 135. 1 M. 20 Pf.
Rec.: (III) Blätter f. bayr. Gymn. XXI 7. 8 p. 412—413 v. K. Metzger.

— — vol. IV: König Oedipus. 3. Aufl. Ibid. IX, 175 S. 1 M. 20 Pf.

— *Antigone*, griechisch u. deutsch v. A. Boeckh. Leipzig, Teubner. v. p. 50. 4 M. 50 Pf.
Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 7. 8 p. 412 v. K. Metzger.

— — ed. by M. d'Ooge. Boston 1884, Ginn & Co. 8. 196 p. cl.
Rec.: American Journal of phil. VI 21 p. 94—99 v. J. H. Wright. — Saturday Review N. 1543 p. 696.

— *Elektra*, erklärt von G. H. Müller. Gotha. v. p. 51. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Philol. Rundschau N. 30 p. 932—933 v. Metzger. (cf. ibid. N. 34 p. 1067f.) — Wochenschrift f. klass. Philol. II 34 p. 1061—1064 von A. Kopp.

— *Oedipus Coloneus*. Ed. Fr. Schubert. Leipzig, Freytag. 8. XVIII, 65 S. 40 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 26 p. 805—807 v. H. Müller.

— *Oedipe à Colone; texte grec avec commentaire* par Ed. Tournier. 3. tirage, revu par A. M. Desrousseaux. Paris, Hachette. 8. 136 p. 2 M. 50 Pf.

— König Oedipus, erkl. v. G. Kern. Gotha v. p. 51. 135. 1 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 31/32 p. 975—976 v. H. Müller.

— *Oedipus Tyrannus*. By B. H. Kennedy. With a commentary, containing a large number of notes selected from the ms. of the late T. H. Stael. London, Bell and Sons. 8. 318 p. cl. v. p. 136. 9 M. 60 Pf.

— Tragödien, übers. von G. Wendt. Stuttgart, Cotta. v. p. 51. 136. 7 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 34 p. 1063—1065 v. F. Kern.

Gittbauer, M., metrische Studien zu Soph. *Ajax*. I. Phil. Streifzüge N. 3 u. 4 p. 199—297.

Graffunder, P., über den Ausgang des König Oedipus von Sophokles. Jahrbücher f. Philologie 132. Bd. 8. Heft p. 389—408.

Günther, O., zur Kritik u. Erklärung des Sophokles (*Trach.* und *Elektra*). Greiffenberg. Pr. 4. 10 S.

Müller, Rich., de interiectionum apud Sophoclem Euripidemque usu, significatione, rationibus metricis. I. Jena. Diss. 8. 51 S.

- Nauck, A.**, kritische Bemerkungen zu Sophokles. *Mélanges gréco-romains* VIII 2 p. 194—205.
- Pokorny, J.**, *Amphibolie*, v. Aeschylus.
- Schmidt, Mor.**, zweiter textkritischer Beitrag zu den Trachinerinnen. (*Mél. gréco-rom.*, V.) v. p. 51.
Rec.: *Berliner philologische Wochenschrift* V 31/32 p. 979—981 v. N. Wecklein.
- Suchier, H.**, über die ethische Bedeutung der sophokleischen Tragödie Elektra. II. Rinteln. Pr. 4. 26 S.
- Vahlen, J.**, *lectiones Sophocleae et Theocrit.* Berlin. Ind. lect. hib. 1885/86.
- Vetter, M. H.**, über die Schuldfrage im König Oedipus des Sophokles. Freiburg. Pr. 4. 31 S.
- Vojnovic, C.**, l'Edipo slavo e l'Edipo greco. *Rassegna nazionale*, 16. Juli.
- Wecklein**, Literaturbericht, v. Tragici.
- Werner, J.**, zu Soph. Antigone v. 576. *Jahrbücher f. Philologie* 131. Bd. 8. Heft p. 510—511.
- Stobaei anthologiae libri duo priores**, rec. C. Wachsmuth. Berlin, Weidmann. v. p. 136. 18 M.
Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 26 p. 880—881 v. Cr. — *Korrespondenzblatt f. württ. gel. Schulen* XXXII 5. 6 p. 288 v. Chr. Z.
- Hense, O.**, de Stobaei florilegii excerptis Bruxellensibus. Freiburg, Mohr. v. p. 52. 2 M. 50 Pf.
Rec.: *Zeitschrift für die österr. Gymn* XXXVI 6 p. 473—474 von J. Hilberg
- Strabo**. Cozza-Luzi, G., palimpseste della geografia di Strabone. Rom, Spithöver. v. p. 136. 3 M.
Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 36 p. 1122—1125 v. D. Detlefsen.
- Testamentum novum**, graece et latine. Graecum textum addito lectionum variarum delectu rec., latinum Hieronymi notata Clementina lectione ex auctoritate codicum restituit C. de Tischendorf. Ed. II. cum tabula duplici terrae sanctae. 2 voll. Leipzig, Mendelssohn. 16. LXXII, XXXVII. 1860 S. 4 M.
Rec.: *American Journal of Phil.* VI 21 p. 105—107 v. Rendel Harris.
- das Evangelium des Marcus nach dem griechischen Codex aureus Theodoriae Imperatricis purpureus Petropolitanus aus dem 9. Jahrh. Zum ersten Mal herausgegeben v. J. Belsheim. Nebst einer Vergleichung der übrigen 3 Evangelien in demselben Codex mit dem Textus receptus. Mit einem Facsimile. Christiania, Dybwad. gr. 8. 51 S. 2 M.
- Belsheim, J.**, palimpsestus Vindobonensis. Antiquissimae veteris testamenti translationis latinae fragmenta e codice rescripto eruit et primum edidit J. B. Christiania, Malliing. 8. VIII, 51 S. 3 M.
- Schrader**, the cuneiform inscriptions and the Old Testament. Translated by C. Whitehouse. Vol. 1, with a map. London, Williams. 8. 12 M. 60 Pf.
- Zahn, Th.**, supplementum Clementinum. Erlangen, Deichert. v. p. 52. 7 M.
Rec.: *Hist. Zeitschr.* 1885 N. 5 p. 306—307 v. V. Schultze.
- Theocritus**. Belooch, J., zu Theokrits Hieron. *Jahrbücher f. Phil.* 131. Bd. 5. 6. Heft p. 366—368.
- Brinker, K.**, de Theocriti vita. (Leipzig, Fock.) v. p. 136. 1 M. 80 Pf.
Rec.: *Phil. Rundschau* N. 37 p. 1153—1155 v. J. Sitzler.
- Le Duo, P.**, les idylles de Théocrite. *Revue litt. de l'Ain* 1885 N. 4—6.
- Remenyi, E.**, *Kyklops*, nach Theokritos II. Idylle ungarisch übersetzt. *Egyetemes phil. közlöny* IX 6. 7 p. 534—535.
- Vahlen, J.**, de locis nonnullis Theocriti. Berlin. Ind. lect. aest. v. p. 52.
Rec.: *Wochenschrift f. klass. Phil.* II 28 p. 867—870 v. R. Steig.
- de Theocriti carmine XXIX. Berlin. Ind. lect. hib. 1885/86. 4. 14 S.

Theocritus. Zanella, G., due idilli di Teocrito: l'incantatrice, le feste talisie. Nuova Antologia LII 14.

Ziegler, Ch., zu Theokritos Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 3. Heft. p. 192.

Theodosius Tripolita. Hultsch, Fr., über die Sphärik des Theodosius u. einige unedirte mathematische Texte. Berichte der Gesellsch. d. Wiss. zu Leipzig, phil.-hist. Klasse, 1885 N. 1. 2 p. 167—174.

Theognis. Jordan, H., quaestiones Theognideae. Königsberg, (Hartung). Ind. lect. aest. 4. 16 S. 1 M. 50 Pf.

Theophranis chronographia, rec. C. de Boor. II. Leipzig, Teubner. v. p. 136. 30 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 29/30 p. 913—917 v. H. Wäschke. — Lit. Centralblatt N. 38 p. 1313 v. B. — Wochenschrift f. klass. Philol. II 38 p. 1201—1205 v. F. Hirsch.

Theophilus. Institutionum graeca paraphrasis instr. E. C. Ferrini. Berlin, Calvary. v. p. 52. 137. 12 M.

Rec.: Revue générale du droit 1885 p. 299—300 v. Duméril.

Theophrastus. Blümner, H., zu Theophrastos' Charakteren. Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 7. Heft p. 485—486.

Thukydides. Für den Schulgebrauch erkl. v. G. Boehme. 2. Bd. 1. Heft, Buch V u. VI 4. Aufl., besorgt v. S. Widmann. Leipzig, Teubner. 8. V, 174 S. 1 M. 50 Pf.

— erklärt v. J. Classen. 8. Bd. 8. Buch. 2. Aufl. Berlin, Weidmann. 8. XXVIII, 200 S. v. p. 52. 2 M. 25 Pf.

Cueppers, F., de octavo Thucydidis libro non perpolitato. Münster 1884. (Leipzig, Fock). 8. 67 S. 1 M. 50 Pf.

Girard, J., essai sur Thucydide. Paris, Hachette. v. p. 52. 137. 3 M. Rec.: Polybiblion XXI 6. p. 515.

Goetz, O., quaestiones de genetivi usu Thucydeio. Halle. (Leipzig, Fock). v. p. 52. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 30 p. 936 v. R. Steig.

Jebb, W. C., die Reden des Thukydides. Uebersetzt von J. Imelmann. Berlin, Weber. v. p. 52. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 29/30 p. 909—912 v. A. Busse.

Lipsius, J. H., zu Thukydides II 2. Leipziger Studien VIII 1 p. 161—170.

Müller, F., Thukydides als Schullektüre. Gymnasium II p. 13. 14.

Müller-Strübing, H., die Glaubwürdigkeit des Thukydides geprüft an seiner Darstellung der Belagerung von Plataia. Jahrbücher für Phil. 131. Bd. 5. 6. Heft p. 289—348.

Nieschke, A., de Thucyde Antiphontis discipulo et Homeri imitatore. Münden. Pr. 8. 73 S.

Oehler, R., animadversiones criticae et exegeticae in Hermocratis orationem (Thuc. VI 33, 34). Homburg. Pr. 4. 14 S.

Schneegge, G., de relatione historica, quae intercedat inter Thucydidem et Herodotum. Diss. Breslau 1884, (Köhler). 8. 60 S. 1 M.

Wilamowitz-Möllendorff, U. v., thukydideische Daten. Hermes XX 3 p. 477—490.

Tragici. Armbruster, H., das Tragische u. die Entwickelung der Tragödie. Jauer. Pr. 4. 25 S.

Goodrick, A., on certain difficulties with regard to the greek tetralogy. Journal of Philology XIV 27 p. 133—144.

Günther, G., Grundzüge der tragischen Kunst. Leipzig, W. Friedrich. v. p. 137. 10 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 34 p. 1057—1063 v. N. Wecklein. — Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 8. Heft p. 497—510 v. F. Pötzschke.

Margoliouth, D., studia scenica. 1. London 1883, Macmillan. 3 M. Rec.: Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 310—312.

- Tragici.** Nauok, A., kritische Bemerkungen zu Carcinus u. A. *Mélanges graeco-romains* VIII 2 p. 217—219.
- Tyrrrell, R. Y.**, on the elision of words of Pyrrhic value in the Greek Tragic. *Hermathena* N. XI p. 258—266.
- Weeklein, N.**, Literaturbericht über die griechischen Tragiker, 1883—84. *Bursian-Müllers Jahresbericht* XII. Jahrg. 38. Bd. p. 99—177. (*Literarisches* p. 97; *Aeschylus* p. 109; *Sophokles* p. 127; *Euripides* p. 155 ff.).
- Xenophon.** *Anabasi*, il primo libro, annotato, con riguardo speciale alla sintassi, da E. Ferraro. I. Turin, Paravia. 16. VIII, 54 p. 1 M.
- *anabasis anden og tredie bog til skolebrug udgivne af P. Groth.* Med et kart. Christiania, Cammermeyer. 8. XXIV, 80 S. m. Karte. 2 M. 40 Pf.
- *Anabasis*, v. A. Matthias. Berlin, Springer. v. p. 137. 1 M. 20 Pf. (Kommentar, 3 Hefte: 3 M. 80 Pf.)
- Rec.: *Phil. Rundschau* N. 35 p. 1098—1103 v. R. Hansen. — *Korrespondenzblatt f. d. württ. gel. Schulen* XXXII 5. 6 p. 286—288 v. T.
- *premier livre de l'Anabase, expliqué littéralement et annoté par E. Sommer*, traduit par E. Talbot. Paris, Hachette. 18. 179 p. 2 M.
- *Oeconomicus*, ed. by H. A. Holden. London, Macmillan. v. p. 53. 7 M. 20 Pf.
- Rec.: *Saturday Review* N. 1540 p. 586. — *Athenaeum* N. 3015 p. 174.
- *Oeconomicus or treatise on household management. Translated into literal English by A. Stewart.* Cambridge, Hall. 12. 40 p. 2 M. 40 Pf.
- *Hellenika*, d. i. griechische Geschichte. Wortgetreu nach H. R. Mecklenburgs Grundsätzen übersetzt von G. N. 1. u. 2. Buch. Berlin, Mecklenburg. 4 Hefte, S. 1—77 u. 1—83. à 25 Pf.
- Gräber, G.**, die Attraktion des Relativums bei Xenophon. Elberfeld. Pr. v. p. 138.
- Rec.: *Phil. Rundschau* N. 34 p. 1083—1084 v. R. Hansen.
- Kühner, R.**, *Cobetii emendationes ad Xenophontis commentarios.* Belgard. Pr. 4. 16 S.
- Laves, A.**, kritische Beiträge zu Xenophons *Hellenika*. Posen, Jolowicz. v. p. 53. 1 M. 20 Pf.
- Rec.: *Wochenschrift f. klass. Phil.* II 30 p. 936—944 v. R. Grosser.
- Mangelsdorf, W.**, zu Xenophons Bericht über die Schlacht bei Kunaxa. Karlsruhe 1884. Pr.
- Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 28 p. 875—877 v. W. Vollbrecht. — *Wochenschrift f. klass. Phil.* II 34 p. 1064—1066 v. A. Matthias.
- Roquette, A.**, de *Xenophontis vita.* Königsberg, (Gräfe & Unger). Diss. v. p. 54. 138. 2 M.
- Rec.: *Phil. Rundschau* N. 31 p. 963—966 v. S. Lederer.
- Rost, J.**, *Xenophons Anabasis auf dem Gymnasium.* *Zeitschr. f. d. Gymnasialwesen* XXXIX 6 p. 337—351.
- Seellisch, R.**, *Einführung in Xen. Anabasis.* Erfurt 1884. Pr.
- Rec.: *Phil. Rundschau* N. 34 p. 1082—1083 v. R. Hansen.
- Strack, H.**, *Wörterbuch zur Anabasis.* 4. Aufl. Leipzig 1884, Hahn. 1 M. 20 Pf.
- Rec.: *Phil. Rundschau* N. 34 p. 1081—1082 v. R. Hansen.

2. Römische Autoren.

- Bruch, C.**, *Roma, lyrische Dichtungen übersetzt.* Minden, Bruns. v. p. 138. 4 M.
- Rec.: *Phil. Rundschau* N. 33 p. 1046—1048 v. F. Gumpert.
- Palmer, A.**, *miscellanea critica.* *Hermathena* XI p. 305—321.

- Reifferscheid, A.**, I. Quaestiones syntacticae. — II. Schedae basilicanae. Breslau (Köhler). Ind. lect. 4. 11 S. 1 M.
- Schenkl, H.**, Handschriftliches zu lat. Dichtern. Wiener Studien VII 2 p. 341—343.
- Sittl, K.**, Jahresbericht über das Vulgär- u. Spätlatein, 1877—83. (Script. hist. Aug.; Patres, etc.) Bursian-Müllers Jahresbericht XII. Jahrg. 40. Bd. p. 316—356.
-
- Ammianus.** Ellis, R., zu Ammianus Marcellinus XXIX, v. p. 196.
- Anonymi.** Gamurrini, G., della inedita peregrinazione ai luoghi santi nel quarto secolo. Studi di storia e diritto VI 3 p. 145—169.
- incerti auctoris liber de origine gentis romanae [fragmentum], ad fidem codicis Bruxellensis, qui exstat unicus, denuo rec. B. Sepp. Eichstätt, Stillkranth. 8. XV, 48 S. 1 M. 60 Pf.
- Anonymus Valesii**, Auszüge, übers. v. Coste, v. Procopius.
- Ohnesorge, W.**, der Anonymus Valesii de Constantino. Diss. Kiel, Lipsius & Tischer. 8. 112 S. 2 M. 60 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 35 p. 1114—1119 v. C. W(agner).
- Anthologia latina.** Huemer, J., versus anonymi. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 7 p. 505—506.
- Apollinaris Sidonius.** Ellis, R., zu Sidon. I 9; III 13. v. p. 196.
- Esmelin, A.**, sur quelques lettres de Sidoine Apollinaire. Revue générale du droit, juillet-septembre.
- Gustafsson, Fr.**, de Apollinari Sidonio emendando. (Berlin 1882, Mayer & Müller). 2 M. 50 Pf.
- Rec.: Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 341—346 v. E. Bösser.
- Apuleius.** Goldbacher, A., liber *περί ἐρμηνείας* qui Apulei Madaurensis esse traditur. Wiener Studien VII 2 p. 253—277.
- Augustinus.** On instructing the unlearned, concerning faith of things not seen, on the advantages of believing, the enchiridion to Laurentius and concerning faith, hope and charity. Ed. by H. De Romestin. London, Parker. 12. 240 p. cl. 4 M. 20 Pf.
- Boethius.** Hildebrand, A., Boëthius und seine Stellung zum Christentum. Regensburg, Manz. 8. VII, 314 S. 5 M.
- Stangl, Th.**, Boethiana. Gotha 1882, Perthes. 2 M. 40 Pf.
- Rec.: Revue critique N. 36 p. 167—168 v. *Θ*.
- Caesaris** commentarii de bello Gallico et civili, selectas aliorum suasque notas adjecit A. Regnier. Paris, Hachette. 12. 395 p. 1 M. 50 Pf.
- gallic war; seven books; edited by J. Allen and J. Greenough, rev. with notes and dissertations, fully illustrated by H. P. Judson. Boston, Ginn & Co. 8. 188, 196, 149 p. with map. cl. 6 M.
- de bello gallico, rec. M. Gitlbauer. II. Freiburg, Herder. v. p. 54. 139. 1 M. 20 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 36 p. 1133—1134 v. R. Schneider. — Zeitschr. f. d. österr. Gymn. XXXVI 6 p. 430—432 v. J. Prammer. — Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 7. 8 p. 453.
- — book I. With two translations: one phrase by phrase and literal, the other free. By J. H. Hawley. London, Relfe. 8. 151 p. cl. 3 M.
- — von V. O. Slavik 2. Aufl. Prag, Kober. Mit 1 Karte. 1 M. 44 Pf.
- de bello civili. Nouvelle édition par M. Croiset. Paris, Delagrave. 18. 179 p.
- — con note italiane di C. Fumagalli. Verona, Drucker e Tedeschi. 16. 213 p. 2 M.
- — scholarum in usum rec. C. Fumagalli. Ibid. 16. 129 p. 60 Pf.
- Memoiren über den gallischen Krieg Deutsch von H. Köchly u. W. Rüstow. 2. Aufl. Lief. 1—6. (S. 1—256). Berlin, Langenscheidt. à 35 Pf.

- Caesar.** **Conradt, C.**, zu Cäsars bellum gallicum (VI 21, 5). Jahrbücher f. Phil. 131. Bd. 3. Heft p. 224
- Ebeling, H.**, Schulwörterbuch zu Cäsar. 3. Aufl. v. A. Dräger. Leipzig, Teubner v. p. 55. 1 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschr. V 29, 30 p. 917—918 v. R. Schneider.
- Fleischer, C.**, quaestionum de bello hispaniensi criticarum p II. Meissen. Pr. 4. 23 S. cf. 1879
- Judeich, W.**, Cäsar im Orient. Leipzig, Brockhaus. v. p. 55. 139. 5 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 28 p. 1009—1010 v. E. Klebs.
- Kleist, H.**, die Phraseologie des Nepos und Cäsar. Berlin 1884, Weidmann. 3 M.
Rec.: Zeitschr. f. d. Gymn. XXXIX 7. 8. p. 428—433 v. G. Andresen.
- Menge u. Preuss**, lexicon Caesarianum. I. Leipzig, Teubner. v. p. 139. 1 M. 60 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 37 p. 1302—1303 v. K. E. Georges.
— Zeitschr. f. d. österr. Gymn. XXXVI 7 p. 525—526 v. J. Prammer. — Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 7 8 p. 418—419 v. G. Landgraf. — La Cultura VI 8 p. 288 v. B.
- Meusel, H.**, lexicon Caesarianum. III. Berlin, Weber. v. p. 55. 139. à 2 M. 40 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 27 p. 967 v. J. Prammer. — Bl. f. d. bayr. Gymn. XXI 7. 8 p. 418 v. G. Landgraf. — La Cultura VI 8 p. 288 v. B.
- Paul, W.**, zur Erklärung von Cäsar b. g. III 26. Berliner phil. Wochenschrift V 38 p. 1185—1186.
- Ritter, G.**, Untersuchungen zu dem allobrogischen Krieg. Hof. Progr. 8. 17 S.
- Rohde, D.**, adiectivum ap. Caes. et Cic. Hamburg 1883, Nolte 1 M. 25 Pf.
Rec.: Jahrbücher f. Philologie 132. Bd. 5. 6. Heft p. 304—305 v. F. Müller.
- Wania, F.**, das Präsens hist. in Cäs. b. g. Wien, Pichler. 8. 114 S. 1 M. 50 Pf.
- Widmann, O.**, Cäsars Rheinbrücke. Gymnasium III 11 12.
- Wuttke, R.**, quaestiones Caesarianae. (in b. g.) Editio altera. Neisse, Graveur. 8. 16 S. 1 M.
- Caesii Bassi Aetii Fortunatiani de metris libri.** Ad fidem cod. Neapolitani rec. H. Keil. Leipzig, Teubner. 4. VIII, 44 S. cf. p. 143. 1 M. 60 Pf.
- Calpurni et Nemesiani bucolica** rec. H. Schenkl. Leipzig, Freytag. v. p. 140. 6 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschr. V 34 p. 1063—1073 v. L. Müller. — Deutsche Literaturzeitung N. 38 p. 1333 v. F. Leo.
- Keene, Ch.**, the Bucolics of Calpurnius and Nemesianus. Hermathena XI p. 362—388.
- Calvus Plessis, F.**, essai sur Calvus. Caen, Le Blanc-Hardel. gr. 8. 24 p.
- Carmen fratrum Arvalium.** Blinkenberg, Chr., Uebersicht der neueren Lesungen des Arvalliedes. (Dänisch.) Udsigt over det phil.-hist. Samfunds Virksomhed 1882—84. p. 52—54.
- Cato. Beets, A.**, de disticha Catonis in het middel nederlandsch Utrecht. Diss. (Gröningen, Wolters). VI, 115 S.
- Catulli liber.** Rec. et interpretatus est Aem. Baehrens. II. Commentarium, fasc. II. Leipzig, Teubner. 8. XVI u. S. 321—618. v. p. 140. 6 M.; cplt.: 16 M. 40 Pf.
— herausgeg. v. A. Riese. Leipzig, Teubner. v. p. 55. 140 4 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 36 p. 1231—1235 v. Cr. — Blätter f. bayr. Gymn. XXI 7. 8 p. 414—418 v. J. Schäffer. — Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 318—330 v. A. Biese.

Catullus. Ellis, R., zu Catullus c. 61. v. p. 169.

Palmer, A., zu Catullus. v. p. 212.

Schwabe, L., Catullus im Mittelalter. Hermes XX 3 p. 495.

Ciceronis scripta. Recog. C. F. W. Mueller. Partis II. vol. II. Leipzig, Teubner. 8. CXXXIV, 541 S. 2 M. 10 Pf.

— dasselbe. Einzelausgabe: No. 10. Orationes pro M. Tullio, pro M. Fonteio, pro A. Caecina, de imperio Cn. Pompeii [pro lege Manilia]. (99 S.) 45 Pf. — 11. Orationes pro A. Cluentio Habito, de lege agraria tres, pro C. Rabirio perduellionis reo. (S. 100—247) 75 Pf. — 12. Orationes in L. Catilinam IV, pro L. Murena. (S. 248—338) 60 Pf. — 13. Orationes pro P. Sulla, pro A. Licinio Archia poeta, pro L. Flacco. (S. 339—428) 45 Pf. — 14. Orationes post reditum in senatu et post reditum ad Quirites habitae, de domo sua, de haruspicum responso. (S. 429—541) 60 Pf. Ibid. cf. p. 56. 140.

— orazioni Catilinarie, comm. da A. Pasdera. Turin, Löschner. v. p. 56. 2 M. 50 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschr. V 31/32 p. 999—1000 v. F. Müller.

— Rede über das Imperium, erkl. v. A. Deuerling. Gotha. v. p. 56. 141. 80 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschr. V 36 p. 1127—1133 v. P. Dettweiler. — Wochenschr. f. klass. Phil. II 36 p. 1130—1137 v. A. Mosbach.

— oratio pro Milone. Texte latin, publié avec une notice, un argument analytique et des notes en français par A. Noël. Paris, Hachette. 16. 95 S. 40 Pf.

— Rede f. L. Murena. Für d. Schulgebrauch hrsg. v. H. A. Koch. 2. Aufl. v. G. Landgraf. Leipzig, Teubner. 8. IV, 79 S. 90 Pf.

— for Roscius Amerinus, by K. D. Cotes. With an appendix and examination questions. Oxford, Vincent. (London, Simpkin.) 12. 54 p. 1 M. 20 Pf.

— pro Sex. Roscio, von G. Landgraf. 2 Thle. Erlangen. v. p. 56. 6 M. Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 39 p. 1364—1366 v. A. Eberhard. — Zeitschr. f. d. österr. Gymn. XXXVI 7 p. 522—525 v. A. Kornitzer. — Revue critique N. 30 p. 71—73 v. E. Thomas.

— Rede für P. Sulla. Für den Schulgebrauch hrsg. v. Fr. Richter. 2. Aufl. v. G. Landgraf. Leipzig, Teubner. 8. IV, 72 S. 75 Pf.

— discours contre Verrès: Sur les statues. Expliqué littéralement et annoté par J. Thibault, et traduit par P. C. B. Gueroult. Paris, Hachette. 18. 312 p. 3 M.

— discours contre Verrès, II, 5, par E. Thomas. Paris, Hachette. v. p. 57. 4 M.

Rec.: Wochenschr. f. klass. Phil. II 34 p. 1070—1076 v. H. Nohl. — Berl. phil. Wochenschr. V 37 p. 1165—1167 v. P. Dettweiler.

— le même, édition in - 16. 160 p. avec grav. et 2 cartes. Ibid. 1 M. 50 Pf.

— settanta lettere, comm. da A. Conradi. Turin, Löschner. v. p. 57. 2 M. 50 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschr. V 33 p. 1031—1032 v. L. Gurlitt.

— ausgewählte Briefe, erkl. v. Fr. Hofmann-Andresen. 2 Bde. Berlin, Weidmann. v. p. 141. 4 M. 50 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschr. V 34 p. 1073—1074 v. K. Schirmer. — Wochenschr. f. klass. Phil. II 35 p. 1104—1108 v. K. Lehmann.

— ad M. Brutum Orator, rec. F. Heerdegen. Leipzig, Teubner. v. p. 57. 3 M. 20 Pf.

Rec.: Wochenschr. f. klass. Phil. II 32 p. 1006—1012 v. Rubner.

— Cato maior, erkl. v. C. Meissner. Leipzig, Teubner. v. p. 141. 60 Pf. Rec.: La Cultura VI 10 p. 354—355 v. B.

— Cato major, russ. Schulausgabe v. E. Tschechowski. Petersburg, Suworin. 8. 134 S. 65 Kop.

- Cicero**, de amicitia. Edited by E. S. Shuckburgh. With notes, vocabulary and bibliographical index. London, Macmillan. cl. 1 M. 80 Pf.
- **Laelius**, erkl. von A. Strelitz. Gotha. v. p. 57. 141. 1 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 29 p. 910—911 v. J. Degenhart. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 36 p. 1137—1140 v. K. Lehmann.
- libri qui ad rem publicam et ad philosophiam spectant, scholarum in usum ed. Th. Schiche. Vol. X. De officiis libri III. Leipzig, Freytag. 8. XII, 119 S. 80 Pf.
- i tre libri intorno alle leggi; con versione e commento da G. Sichirollo. Padova, tip. del Seminario. 8. 723 p. 10 M
- Tusculanae, erklärt v. W. Hasper. 2 Bdchn. Gotha. v. p. 141. à 1 M. 20 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 38 p. 1186—1198 v. F. G. Sorof.
- Tusculanae. Russische Ausgabe mit Kommentar u. Wörterbuch, von D. Hase. Odessa, Typ. Kirchner. 8. 52 S. 60 Kop.
- die philippischen Reden, übersetzt v. F. Bähr. 2. Aufl. Lief. 1 u. 2. Berlin, Langenscheid. 8. 96 S. à 35 Pf.
- de la República. Traducción de A. Zozaya. Madrid (1881), Murillo. 8. 153 p. 1 M.
- dei doveri, libri 3; traduz. di G. Rigutini. Milano, Trevisini. 1 M. 50 Pf.
- Anz, H.**, Ciceros Sprachgebrauch des gemeinsamen Prädikats. Quedlinburg 1884. Pr.
Rec.: Phil. Rundschau N. 28 p. 870—874 v. Th. Stangl.
- Cima, A.**, ad Cic. de imp. Pomp. § 18. Rivista di filologia XIII 11. 12 p. 516.
- Ellis, R.**, Cic. de rep. I 36. 56, v. p. 196.
- Francken, C.**, ad Ciceronis palimpsestos. Mnemosyne XIII 3 p. 283—310. v. p. 57.
- Friedrich, W.**, quaestiones in Ciceronis libros de oratore. Mühlhausen i. Th. Pr. v. p. 142.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 28 p. 870—876 v. Th. Stangl.
— Phil. Rundschau N. 35 p. 1103—1114 v. E. Ströbel.
- Gemoll, W.**, zwei neue Handschriften zu Cic. Cato maior. Hermes XX 3 p. 331—340.
- Gurlitt, L.**, der Archetypus der Brutusbriefe. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 8. Heft p. 561—576.
- Gutsche, W.**, de interrogationibus obliquis apud Ciceronem. (Leipzig, Fock.) v. p. 142. 1 M. 80 Pf.
- Hauschild, O.**, de sermonis proprietatibus, quae in Philippicis Ciceronis orationibus inveniuntur. Halle. Diss. 8. 34 S.
- Karbaum, H.**, de auctoritate grammaticorum in constituenda lectione Ciceronis or. in Verrem. Halle, Niemeyer. v. p. 142.
Rec.: Berliner phil. Wochenschr. V 39 p. 1228—1229 v. K. E. Georges.
- Maguire, Th.**, Tulliana. Hermathena XI p. 354—361.
- Martini, S.**, Ciceronis autobiografia. Turin, Bocca. v. p. 142. 4 M.
Rec.: La Cultura VI 11 p. 369—371 v. M. M.
- Meissner, C.**, zu Ciceros Cato major. Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 3. Heft p. 209—220.
- Pace, S. de**, cenno sui tempi, sulla vita e sulle opere di Cicerone, con uno schizzo di analisi oratoria, grammaticale e filologica dell' orazione a favore di Milone. Gallipoli. 8. 84 p. 1 M. 25 Pf.
- Palmer, A.**, zu Cicero ad Att., v. p. 212.
- Purser, L.**, on the criticism of Cicero's epistolae ad familiares. Hermathena XI p. 277—304.
- Popp, E.**, Ciceronis de officiis lib. cod. Bern. Acta sem. Erl. III (1884). v. p. 58
Rec.: Phil. Rundschau N. 37 p. 1165—1166 v. F. Becher.

- Cicero.** Roschatt, A., über die Parenthesen in Cicero's Reden. Erlangen. v. p. 58.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 36 p. 1128—1132 v. F. Becher.
- Roscher, W.**, zu Ciceros Rede pro Murena. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 5. 6. Heft p. 377—383.
- Scala, R. v.**, zur Charakteristik des Verfassers der Rhetorica ad Herennium. 131. Bd. 3. Heft p. 221—224.
- Schmalz, J. H.**, Jahresbericht über die Literatur zu Cicero's Briefen, 1881—84 Bursian-Müllers Jahresbericht XII. Jahrg. 39. Bd. p. 34—73.
- Stamm**, die Partikelverbindung et quidem bei Cicero. Rössel. Pr. v. p. 142.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 30 p. 942—946 v. Th. Stangl.
- Thomas, E.**, du contenu primitif du Regius, Paris. 1777 A. (Verrines.) Revue de philologie IX 3 p. 167—168.
- Van der Vliet, J.**, in Ciceronis epistulas ad Brutum Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 5. 6. Heft p. 374—376.
- Claudianus Claudius.** Ellis, R., zu Claudian rapt. Proserp. II 317. Journal of Philology N. 27 p. 132.
- Claudiani Mamerti opera** rec. A. Engelbrecht. Wien, Gerold. v. p. 58. 6 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 37 p. 1272—1273 v. A. R.
- Corippus.** Amann, R., de Corippo priorum poetarum latinorum imitatore. Oldenburg. Pr. v. p. 143.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 37 p. 1163—1164 v. P. Mohr.
- Cornelius Nepos.** De vita excellentium imperatorum. Texte revu et annoté par l'abbé J. Griez. 4. édition. Paris, Poussielgue. 18. XII, 203 p.
 — rec. A. Weidner. Leipzig, Freytag. v. p. 59. 60 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 33 p. 1030—1031.
- Jahr, K.**, Schulwörterbuch zu Cornelius Nepos. Prag 1886, Tempsky. 8. 203 S. 1 M. 40 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 38 p. 1209—1212 v. C. W(agner).
- Kleist, H.**, Phraseologie, v. Caesar.
- Kooh, G. A.**, Wörterbuch zu Cornelius Nepos. 5. Aufl. Hannover, Hahn. v. p. 59. 90 Pf.
- Rec.: Centralorgan f. Realschulwesen XIII 9 p. 581—582 v. G. Hoffmann.
- Polle, F.**, zu Cornelius Nepos, Paus. 3, 1. Jahrbücher f. Philol. 131. Bd. 8. Heft p. 561—576.
- Schäfer, E.**, Nepos Vokabular. 1. Tl. Leipzig, Teubner. 8. VI, 38 S. 40 Pf. cart.
- Corpus iuris civ. Justiniani.** Chiappelli, L., nuovo esame del manoscritto pistoiese giustiniano. Studi di storia e diritto VI 3 p. 189—244.
- Roby**, introduction to the study of Justinian's digests. Cambridge 1884. 21 M. 80 Pf.
- Rec.: Zeitschrift der Savignystiftung VI 1 v. Pernice.
- Zachariae von Lingenthal**, die Meinungsverschiedenheiten unter den Justinianischen Juristen. Zeitschrift der Savigny-Stiftung, rom. Abth. VI.
- Curtius Rufus.** Storia di Alessandro magno, da E. Cocchia. 2 vols. Turin, Löschner. v. p. 59. 5 M.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 33 p. 1032—1034 v. E. Krah.
- Schmidt, Max**, Literaturbericht zu Curtius. Jahresberichte des Berliner phil. Vereins XI p. 209—232. v. p. 143.
- Cyprianus.** Havet, E., Cyprien, évêque de Carthage. La persécution; Cyprien et les schismatiques; Cyprien et Rome. Revue des deux mondes, 1. sept.

Cyprianus. Ritschl, O., Cyprian von Karthago. Göttingen, Vandenhoeck. v. p. 143. 5 M. 60 Pf.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 34 p. 1138. — Deutsche Literaturzeitung N. 36 p. 1262—1263 v. P. Böhringer. — Theol. Literaturzeitung N. 13 u. 14 v. Zöpfel.

Donatus. Valmaggi, la biografia di Virgilio, v. Vergilius.

Enni et Naevi reliquiae, em. L. Müller. Petersburg, Ricker. v. p. 143. 8 M. Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 5 p. 340—353 v. J. M. Stowasser. — Academy N. 689 p. 45 v. R. Ellis. — Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung, August, p. 246—255 v. O. Sch-r.

Francken, de zoneclips van Ennius. Verslagen en Mededelingen der Akad. te Amsterdam, letterkunde, III 1.

Havet, L., le pelerinage d'Ennius. Revue de philologie IX 3 p. 189.

— Ennius ann. 177, 178, 514. Ibid. p. 166—167.

Spengel, Literaturbericht, v. Terentius.

Ennodii opera rec. Fr. Vogel. (Monumenta Germ. auct. antiquiss. tom. VII.) Berlin, Weidmann. gr. 4. LXII, 118 S. 13 M.

Englippii excerpta ex operibus s. Augustini rec. P. Knoell. Wien, Gerold. 22 M.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 32 p. 1055—1057 v. R.

Entropi breviarium ed. C. Wagener. Leipzig, Freytag. v. p. 143. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 31 p. 1043—1044 v. A. E. — Zeitschr. f. d. Gymnasialwesen XXXIX 7. 8 p. 427—428 v. A. Teuber. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 5 p. 357—358 v. R. Bitschowsky.

Festus Goetz, G., meletemata Festina. Jena (Neuenhahn). 4. 8 S. 60 Pf.

Gaius. Glasson, E., étude sur Gaius. Nouvelle édition. Paris, Pedone-Lauriel. 18. 337 p. v. p. 143. 5 M.

Gellius. Hertz, M., Carrionis in G. commentarii. Breslau, Köhler. v. p. 59. 144. 1 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 34 p. 1074—1076 v. Gs.

Geographi Sommerbrodt, Ebstorfer Weltkarte, v. Allg. Geographie.

Historici. Gelzer, H., Julius Africanus u. die byzantinische Chronographie. II, 1: Die Nachfolger des Julius Africanus. Leipzig, Teubner. 8. VIII, 425 S. v. p. 144. 12 M. 80 Pf.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 36 p. 1218—1220 v. H. Haupt. — Theol. Literaturzeitung N. 18 p. 423—426 v. A. Harnack.

Horatii opera, edd. O. Keller et J. Häussner. Leipzig, Freytag. v. p. 144. 1 M.

Rec.: Phil. Rundschau N. 30 p. 937—942 v. H. Müller. — Berliner phil. Wochenschrift V 35 p. 1095—1099 v. W. Mewes. — Jahrbücher f. Philologie 132. Bd. 7. Heft p. 339—341 v. C. Lang. — Korrespondenzblatt f. württ. gel. Schulen XXXII 5. 6 p. 300—301 v. Bender.

— erklärt v. A. Kiessling. I. Berlin, Weidmann. v. p. 60. 144. 3 M. Rec.: Phil. Rundschau N. 29 p. 901—909 (v. A. du Mesnil).

— carmina. Iterum recognovit Luc. Müller. Ed. minor. Leipzig, Teubner. 8 XII, 295 S. 75 Pf.

— rec. atque interpretatus est J. G. Orellius. Ed. IV. maior emendata et aucta, quam post J. G. Baiterum curavit W. Hirschfelder. Vol. I, fasc. 1. Berlin, Calvary & Co. gr. 8. 160 S. Subscriptionspreis: 3 M.

— rec. Orelli-Hirschfelder. Ed. minor. II: Satirae; epist.; ars poetica. Berlin 1884, Calvary. 4 M. 50 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 34 p. 1057—1063 v. R. Kukula.

— i quattro libri delle odi, espurgati, con il carme secolare; testo, costruzione, versione letterale, note e metrica; per un pubblico insegnante. Verona, Drucker e Tedeschi. 16. XXVIII, 303 p. 3 M. 50 Pf.

- Horatii carmina selecta** Scholarum in usum ed. M. Petschenig. Prag, Tempisky; Leipzig, Freytag. 8. XXI, 206 S. mit Plan. (cf. 1883.) 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 33 p. 1028 1030. — Berliner phil. Wochenschrift N. 39 p. 1226 — 1228 v. W. Mewes. — Korrespondenzblatt für württ. Schulen XXXII 5. 6 p. 298—300 v. Bender.
- Oden, Buch I. Russische Ausgabe mit Uebersetzung, Noten u. Wörterbuch v. D. Hase. Odessa, Typ. Kirchner. 8. 48 S. 60 Kop.
- Oden, in den Versmassen der Urschrift übers. und nach dem Inhalte geordnet v. C. Bruch. Minden, Bruns. 8. X, 195 S. 3 M.
- lyrische Gedichte. Uebersetzt von P. Klauke. Berlin, Weber. 8. IX, 147 S. 2 M.
- oeuvres complètes. Traduction de la collection Panckoucke. Nouvelle édition, revue par F. Lemaistre et précédée d'une étude sur Horace par F. Lemaistre-Rigault. Paris, Garnier frères. 12. L, 425 p.
- le odi amatorie, tradotte da G. Federzoni. Bologna, Zanichelli. 8. XLVI p.
- traduzioni metriche, col testo a fronte di U. Rosa. Turin, Paravia e C. 16. 143 p. 1 M. 50 Pf.
- l'Arte poetica, voltata in prosa italiana. Lendinara, tip. Spighi. 16. 30 p.
- Bobrik, R.**, Entdeckungen im Horaz. Verhandlungen der 37. Philologenversammlung in Dessau p. 229—231. cf. p. 144.
- Gillischewski**, scidae Horatianae. I. Lauban. Pr. v. p. 61. 145.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 36 p. 1125—1127 v. W. Mewes.
- Habenicht, H.**, die Allitteration bei Horaz. Eger. Pr. 8. 27 S.
- Jaffe, S.**, de personis Horatianis. Halle. Diss. 8. 51 S. (Berlin, Mayer & Müller) 1 M.
- Kukula, R.**, de Cruquii codice vetustissimo. Wien, Gerold. v. p. 61. 2 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 31/32 p. 998—999 v. G. Faltin.
- Leitschuh, Fr.**, Kunstsinne des Horaz. Leipzig, Hücke. v. p. 61. 145. 1 M.
 Rec.: Cultura VI 11 p. 392 v. B.
- Liepert**, Beiträge zu Horaz. Straubing. Pr. 8.
- Maguire, Th.**, Horatiana. Hermathena XI p. 322—337.
- Morisch, H.**, Goethe und Horaz. Jahrbücher für Philologie 132. Bd. 5. 6. Heft p. 268 286.
- Oesterlen, Th.**, Studien zu Vergil u. Horaz. Tübingen, Fues. v. p. 145. 2 M. 40 Pf.
- Palmer, A.**, zu Horaz Od. I 37. v. p. 212.
- Plessis, F.**, Horace, état actuel de la critique: manuscrits, scholiastes, chronologie des odes, etc. Bulletin de la fac des lett. de Caen 1885, juillet.
- Roesch, W.**, der Dichter Horatius u. seine Zeit. Berlin, Habel. 8. 40 S. 80 Pf.
- Strimmer, H.**, der röm. Sklavenstand, nach Horaz. Meran 1883. Pr.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 31 p. 990 v. -d.
- Tüselmann, O.**, quaestiones chronologicae Horatianae. Ilfeld. Pr. v. p. 145.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 37 p. 1157—1160 v. E. Rosenberg.
- Urban, E.**, Vorbemerkungen zu einer Horazmetrik. Insterburg. Pr. v. p. 145.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 37 p. 1153—1157 v. W. Mewes.
- Weissenfels, O.**, die Urbanität. Begriffsbestimmung, gewonnen aus der Repetition von Horaz epist. I 7. Lehrproben I 4.
- Zarncke, E.**, Weiteres über die sog. vocabula graecanica in den Ueberschriften der horazischen Gedichte. Leipzig, s. a. 8.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 32 p. 1009—1014 v. R. Kukula. Vgl. N. 34 p. 1086—1087.

- Hyginus.** Rosbach, O., ein falscher Hyginus. *Jahrbücher für Philologie* 131. Bd. 5. 6. Heft p. 408—410.
- Isidorus.** Maassen, Fr., Pseudoisidor-Studien. I. Die Textesrecension der echten Bestandtheile der Sammlung. (44 S.) 70 Pf. — II. Die Hispania der Handschrift von Autun u. ihre Beziehungen zum Pseudoisidor. (62 S.) 1 M. Wien, Gerold. 1 M. 70 Pf.
- Juvenalis.** Beer, R., *spicilegium Juvenalianum. Accessit libri Pithoeani simulacrum.* Leipzig, Teubner. 8. 82 S. 2 M. 80 Pf.
- Keller, O., eine Subscription bei Juvenalis. *Jahrbücher für Philologie* 131. Bd. 8. Heft p. 576.
- Rönsch, H., ein weiteres Scholion zu Juvenalis über die Speisenaufbewahrung für den Sabbat. *Jahrbücher für Philologie* 131. Bd. 8. Heft p. 552.
- Urlichs, L. v., über zwei Stellen des Juvenal (I 115; III 216). *Verhandlungen der 37. Philologenversammlung in Dessau* p. 231—232.
- Lactantius.** Ellis, R., zu Lact. Inst. I 11; de mort. persec. XXI. v. p. 196.
- Livius,** erkl. v. M. Heynacher. Lib. I. Gotha. v. p. 146. 1 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 31/32 p. 1000—1001 v. o. — Blätter f. bayr. Gymn. XXI 7. 8 p. 453.
- herausg. v. Th. Klett. Lib. II. Gotha. v. p. 62. 146. 1 M.
Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 7. 8 p. 453.
- für den Schulgebrauch erklärt v. F. Luterbacher. Lib. II. Leipzig, Teubner. 8. 126 S. 1 M. 20 Pf.
- edd. Madvig et Ussing. Vol. III, 1. Kopenhagen 1884, Gyldendal. v. p. 62. 146. 3 M. 50 Pf.
Rec.: Revue critique N. 37 p. 182—184 v. A. M. Desrousseaux.
- von K. Tücking. Lib. XXI. Paderborn. v. p. 62. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 38 p. 1191—1194 v. F. Luterbacher. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 6 p. 433—435 v. A. Zingerle.
- von Wölfflin-Luterbacher. Leipzig 1883, Teubner.
Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 6 p. 432—433 v. A. Zingerle.
- lib. XXI—XXV, ed. A. Zingerle. Leipzig, Freytag; Prag, Tempsky. v. p. 62. 146. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 5 p. 353—357 v. R. Bitchofsky.
- röm. Geschichte. Uebers. v. K. Heusinger. Neu herausg. v. O. Güthling. I: B. I—VIII. Leipzig, Ph. Reclam jun. 16. 744 S. geb. 1 M. 50 Pf.
- Ballas, E., *Phraseologie des Livius.* Posen, Jolowicz. v. p. 62. 146. 4 M. 50 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 33 p. 1113 v. K. S.
- Frigeil, A., *prolegomena in T. Livii lib. XXIII.* Gotha, Perthes. 8. 74 S. cf. p. 62. 1 M. 20 Pf.
- Sturm, J. B., *quae ratio inter tertiam Livi decadem et Coeli Antipatri historias intercedat.* Würzburg 1883. v. p. 62.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 335—338 v. L. Cohn.
- Lucanus.** Ellis, R., zu Lucan, v. p. 196.
- Singels, de *Lucani fontibus ac fide.* Lugd. Bat. 1884, Van Doesburgh. 8. 159 S.
- Lucilius.** Ellis, R., zu Aetna 394 (Munro). v. p. 196.
- Maguire, Th., zu Lucilius. *Hermathena* XI p. 347.
- Wagler, P. R., de Aetna poemate. Berlin, Calvary. v. p. 62. 4 M.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 31 p. 968—974 v. J. Mähly
- Lucretius.** Ellis, R., zu Lucr. II 40 ff.; 353. v. p. 196.
- Palmer, A., zu Lucretius, v. p. 212.
- Martialis.** Ellis, R., zu Martialis 15 u. 22, 23. v. p. 196.
- Stoockum, W. van, de *Martialis vita ac scriptis.* Diss. Hagae 1884, Van Hoogstraten. 8. 106 S.

- Ovidius.** Ausgewählte Gedichte, mit Erläut. für den Schulgebrauch v. H. Günther. Leipzig, Teubner. 8. XVI, 128 S. 1 M. 50 Pf.
- **Metamorphosen**, erklärt v. H. Magnus. 1. Bdchn. Mit Anhang: Ovids Leben etc. Gotha. v. p. 147. 1 M. 80 Pf.; Anhang: 60 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 40 p. 1260—1265 v. A. Zingerle.
- the thirteenth book of the metamorphoses by Ch H. Keene. London 1884, Bell. 1 M. 80 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 40 p. 1265—1266 v. R. Ehwald.
- **Metamorphoses.** Book I. With translation and copious notes by A. C. Maybury. London, Baillière. 12. 50 p. 20 Pf.
- **Metamorphoses.** Auswahl für Schulen. Mit Anmerkungen und myth.-geogr. Register von J. Siebelis. 1. Heft. Buch I—IX u. die Einleitung. 13. Aufl. Besorgt v. Fr. Polle. Leipzig, Teubner. 8. XX, 189 S. cf. p. 63—147. 1 M. 50 Pf.
- **Metamorphosen**, erkl. v. A. Zingerle. Leipzig 1884, Freytag. 1 M. 25 Pf.
Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 6 p. 428—430 v. J. Rappold.
- russisch übersetzt von W. Alexiew, v. p. 196.
- Clämpoll, D.**, la leggenda d'Ovidio in Sulmona. Archivio delle tradizioni popolari IV 2.
- Correra, L.**, la leggenda di Ovidio. »Giambattista Basile« (giornale delle trad. pop.) III 3.
- Dilthey, C.**, observationes in epistolas Heroidum. I. Göttingen, Dieterich. v. p. 64. 80 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 37 p. 1158—1162 v. Bodenstein.
- Ellis, R.**, cod. Harleianus collated, v. Anecdota p. 196.
- new suggestions on the Ibis. Journal of Philology N. 26 p. 93—106.
- Schrader, C.**, zu Ovidius u. den Quellen der Varusschlacht. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 7. Heft p. 487—493.
- Waschietti, J.**, de similitudinibus Ovidianis. Wien 1883, Gerold. 6 M.
Rec.: Revue critique N. 27 p. 6 7 v. W. Zingerle.
- Petronius.** Ellis, R., zu Petronius 37. 42. v. p. 196.
- Phaedrus.** Coda, C., la favola e Fedro. Turin 1884, San Giuseppe. 16. 46 p. 40 Pf.
- Heydenreih, E.**, Bericht über die Literatur zu Phädrus a. d. J. 1873—1882. Bursian-Müllers Jahresbericht XII. Jahrg. 39. Bd. p. 1—33.
- Plauti Mostellaria**, ed. by E. A. Sonnenschein. Cambridge, Deighton & Co. (London, Bell). v. p. 65. 148. 6 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 31—32 p. 993—998 v. O. Seyffert.
- Abraham, W.**, studia Plautina. Leipzig, Teubner. v. p. 65. 1 M. 60 Pf.
Rec.: Revue critique N. 27 p. 5—6 v. L. Duvau.
- Below, E.**, de hiatu Plautino. Berlin, Weidmann. v. p. 148. 2 M. 40 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 35 p. 1237 v. F. Leo.
- Brix, J.**, zu Plaut. Most., Rud., Cist. Jahrbücher für klass. Philologie 131. Bd. 3. Heft p. 193—208.
- Mantegazza, L.**, Tito Maccio Plauto, e non Marco Accio Plauto. Bergamo, tip. Pagnoncelli. 8. 31 p.
- Müller, Anton**, zu Plautus. Baden-Baden 1883. Pr.
Rec.: Phil. Rundschau N. 28 p. 869—870 v. E. Redslob.
- Onions, J. H.**, critical notes, chiefly on the Menaechmi of Plautus. Journal of Philology N. 27 p. 53—77.
- Palmer, A.**, zu Plautus. Hermathena XI p. 308—317.
- Tartara, A.**, de Plauti Bacchidibus commentatio. Pisa, Höpli. gr. 4. 102 p. 5 M.

- Plinius maior.** Aly, Fr., zur Quellenkritik des älteren Plinius. Marburg, Elwert. v. p. 148. 80 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 33 p. 1031—1032 v. Hesselbarth. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 5 p. 358—359 v. J. Müller.
- Plinius minor.** Radecki, A., wiadomosc o literatach z czasow cesarstwa rzymskiego w listach Pliniusza młodszeo. Lemberg. Pr. d. 4. Gymn. 8. 46 S.
- Remy, E.**, de subiunctivo apud Plinium minorem. Löwen. v. p. 65. 149.
 Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 7. 8 p. 420—421 v. M. Rottmanner.
- Propertius.** Ellis, R., zu Prop. IV (V), 9. 35, 6. v. p. 196.
Heymann, P., in Propertium quaestiones grammaticae et orthographicae. Diss. Halle 1883. (Leipzig, Fock.) 8. 87 S. 2 M.
- Otto, A.**, die Unvollständigkeit des zweiten Buches des Propertius. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 5. 6. Heft p. 411—414.
- Palmer, A.**, zu Propertius. Hermathena XI p. 318—321.
- Türk, M.**, de Propertii carminum quae pertinent ad antiquitatem romanam auctoribus. (Berlin, Mayer & Müller) v. p. 149. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 37 p. 1157—1158 v. E. Heydenreich.
- Quintiliani** declamationes quae supersunt, rec. C Ritter Leipzig, Teubner. v. p. 66. 4 M. 80 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 35 p. 1099—1103 v. Morawski. — Blätter f. bayr. Gymn. XXI 7. 8 p. 419—420 v. hr.
- Sallustii opera**, par R. Lallier. Paris, Hachette. v. p. 66. 4 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 27 p. 845—848 v. L. Kuhlmann.
 — ed. by G. Long. 2. ed. by J. Frazer. v. p. 66. 149.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 338—341
- bellum Catilinae. Für den Schulgebrauch erkl. v. J. H. Schmalz. 2. verb. Aufl. Gotha, Perthes. 8. VI, 93 S. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 38 p. 1188—1191 v. L. Kuhlmann.
- Jugurtha, ed. by W. P. Brooke. London, Rivington. v. p. 149. 3 M.
 Rec.: Academy N. 690 p. 57
- Jugurtha, polnische Ausgabe von S. B. Krakau, Himmelblau. 16. 132 S. 1 M.
- guerra di Giugurta, illustrata da F. Ramorino. Turin, Löschner. 8. 148 p. 1 M. 80 Pf.
- Braun, R.**, Beiträge zur Statistik des Sprachgebrauchs Sallusts. (Berlin, Weidmann.) v. p. 149. 1 M.
- Lehmann, A.**, de verborum compositorum apud Sallustium, etc. Leobschütz. v. p. 66.
 Rec.: Rivista di filologia XIV 1. 2 p. 138—139 v. R. Sabbadini.
- Scriptores rei rusticae.** Reitzenstein, R., de scriptorum rei rusticae libris deperditis. Berlin 1884 (Mayer & Müller). v. p. 66. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 33 p. 1034—1036 v. W. Gemoll.
- Sedulii opera** rec. J. Huemer. Wien, Gerold. v. p. 66. 9 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 33 p. 1032—1039 u. N. 34 p. 1063—1066 v. wg. — Theol. Literaturblatt N. 32 — Athenaeum N. 3017.
- Seneca, L. Ann.** Seneca paa sin Villa. Kopenhagen 1883, Gyldendal. 3 M.
 Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 302—304 v. F. B.
- Otto, A.**, zur Kritik des Rhetors Seneca Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 5. 6. Heft p. 415—432.
- Statius** Lied von Theben, deutsch v. A. Imhof. Mit sachlichen u. kritischen Erläuterungen. 1. Thl. 1—6. Buch. Ilmenau, Schröter. 8. VI, 152 S. 2 M. 50 Pf.
- Waller, W.**, excursus criticus in Papinii Statii Silvas. Diss. Breslau, Köhler. 8. 58 S. 1 M.

Sulpicius Severus. Fürtner, J., textkritische Bemerkungen zu Sulpicius Severus. Landshut. Pr. 8. 42 S.

Tabula Peutingerana. Rocca, P., giustificazione delle tavole Peutingeriane circa l'andamento della via litorana che da Genova metteva ai Vadi Sebazzii, costrutta dal console Emilio Scauro 100 anni av. G. C. Nuova ediz. con Appendice. Genova 1884, tip. Mentrocchi 1884. 16. 72 p con tav. 1 M. 50 Pf.

Ruelens, C., la première édition de la table de Peutinger. Bruxelles 1884, Institut nat. de Géographie.

Rec.: Berliner phil. Wochenschr. V 33 p. 1036—1037 v. C. Frick.

Taciti libros qui supersunt rec. Halm. Tom. I et II. Leipzig 1883, Teubner. à 1 M. 20 Pf.

Rec.: Wochenschr. f. kl. Phil. II 33 p. 1040—1048 v. U. Zernial.

— oeuvres, avec commentaire par E. Jacob. I. Annales I—VI. 2. éd. Paris, Hachette.

Rec.: Revue critique N. 25 p. 488—490 v. J. Gantrelle.

— opera, rec. Joh. Müller. I. Leipzig, Freytag. v. p. 67. 150 1 M. 50 Pf.

Rec.: Wochenschr. f. klass. Phil. II 37 p. 1166—1177 v. W. Pfitzner. — Zeitschr. f. d. österr. Gymn. XXXVI 7 p. 526—528 v. J. Prammer.

— *historiarum libri qui supersunt.* Schulausgabe von C. Heraeus. 1. Bd. Buch I u. II. 4., durchgehends verb. Aufl. Leipzig, Teubner. 8. VI, 256 S. 1 M. 80 Pf.

— *annales.* Für den Schulgebrauch erkl. v. W. Pfitzner. 3. Bdchn. B. XI—XIII. Gotha, Perthes. S. 295—427; cf. p. 150. 1 M. 20 Pf.; 1—3: 3 M. 30 Pf.

— *Historien*, I—V, erklärt v. J. Prammer. Wien, Holder. v. p. 67. 3 M. 20 Pf.

Rec.: Zeitschr. f. d. österr. Gymn. XXXVI 5 p. 359—361 v. I. Müller, u. ibid. N. 6 p. 435—437 v. J. Golling

— *Agricola u. Germania*, übersetzt u. erläutert v. C. H. Krauss. Stuttgart 1883, Metzler. 2 M. 50 Pf.

Rec.: Jahrbücher für Philologie 132. Bd. 5. 6. Heft. p. 293—304 v. L. Mezger.

— *Germania.* Ed. J. Müller. Leipzig, Freytag. 8. VII, 27 S. 30 Pf.

— *Germania*, erklärt v. K. Tücking. 6. verb. Aufl. Paderborn, Schöningh. 8. 73 S. 60 Pf.

— *Annalen*, übersetzt v. V. Pfannschmidt. Leipzig (o. J.), Kempe. 8. 429 S. 8 Hefte. à 50 Pf.

Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 5 p. 361—362 v. I. Müller.

Binde, O., de Taciti dialogo quaestiones criticae. Glogau 1884, Flemming. 8. 49 S.

Rec.: Wochenschr. f. klass. Phil. II 29 p. 905—909 v. E. Wolff.

Birch, F., textkritische Bemerkungen zu Tac. Agricola. (Dänisch.) Udsigt over det phil.-hist. Samfunds Virksomhed 1882—84 p. 31—40.

Bréan, mémoire sur Tacite. (Extrait des Mém. de la Soc. de sciences de Douai, 3. sér. t. 1.) Douai, Crépin. 8. 19 p.

Cornelissen, J., ad dialogum de Oratoribus. Mnemosyne XIII 3 p. 258—262.

Helmeich, G., Jahresbericht über Tacitus. Bursian-Müllers Jahresbericht XII. Jahrg. 39. Bd. p. 91—160.

Kleiber, L., quid Tacitus in dialogo prioribus scriptoribus debeat. Halle 1883.

Rec.: Revue critique N. 35 p. 155—157 v. E. T.

Löwner, H., der literarische Charakter des Agricola. Eger. v. p. 67.

Rec.: Rivista di filologia XIII 11. 12 p. 564—566 v. R. Sabbadini.

Maguire, Th., zu Tacitus. Hermathena XI p. 349—350.

Walter, F., zu Tacitus Annales. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 5. u. 6. Heft. p. 407—408.

- Terenti comoediae**, rec. C. Dziatzko. Ed. stereot. Leipzig, Tauchnitz. v. p. 68. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 34 p. 1066—1070 v. Fr. Schlee. — (Erkl. Ausgabe des Phormio) Berliner phil. Wochenschr. V 40 p. 1258—1260 v. A. Engelbrecht. — Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 316—318. — Cultura VI 10 p. 354—355 v. B.
- **Adelphoe**, par Fr. Plessis. Paris, Klincksieck. v. p. 68. 151. 4 M.
 Rec.: Wochenschr. f. klass. Phil. II 38 p. 1205—1206 v. F. Schlee.
- les Comédies de Térence, traduction nouvelle par V. Bétolaud. Paris, Hachette. 18. XII, 707 p.
- Meissner, C.**, de iambico apud Terentium septenario. Bernburg 1884. (Leipzig, Teubner). 1 M. 60 Pf.
 Rec.: Wochenschr. f. klass. Phil. II 33 p. 1037—1040 v. H. Draheim.
- Prinzhorn, W.**, de libris Terentianis, quae ad recensionem Callipianam redeunt. Göttingen (Spielmeier). 8. 38 S. 1 M.
- Röhricht, A.**, quaestiones scenicae ex prologis Terentianis petita. Dissertationes Argentoratenses IX p. 294—345.
- Spengel, A.**, Jahresbericht über Terentius und die übrigen scenischen Dichter ausser Plautus, für 1882—84. Bursian - Müllers Jahresbericht XII. Jahrg. 38. Bd. p. 74—90. (Terentius p. 74; Publilius Syrus p. 86; Ennius. Statius etc p. 88 ff.)
- Tertullianus. Nöldechen, E.**, Tertullian als Mensch u. Bürger. Hist. Zeitschrift 1885 Heft 2 p. 225—260.
- Tibullus**, deutsch in der Versweise der Urschrift v. W. Binder. 1. Lfg. 2. Aufl. Berlin, Langenscheidt. 8. 48 S. 35 Pf.
- lirica amorosa; versione barbaro-dattilica di P. Casorati. Verona, Münster. 16. XXXVI, 151 p. 3 M.
- Valerius Flaccus. Damsté, P. H.**, adversaria critica ad C. Valerii Flacci Argonautica. Diss. Leipzig, Fock. v. p. 151. 2 M.
- Varro. Spengel, A.**, Bemerkungen zu Varro de lingua latina. Sitzungsber. der königl. bayr. Akad. d. Wiss. 1885, Heft II, p. 243—273.
- Vegeti Renati epitoma rei militaris.** Rec. C. Lang. Ed. II. Leipzig, Teubner. 8. LI, 256 S. 3 M. 90 Pf.
- Venantius Fortunatus. Nisard**, sur les éditions et traductions de Venantius Fortunat. Sitzungen der Acad. des Inscriptions v. 17. u. 28. Juni. (Revue critique N. 26 u. 27)
- Vergilius** Gedichte, erkl. v. Th. Ladewig. 2. Bdchn.: Aeneide I—VI. 10. Aufl. v. C. Schaper. Berlin, Weidmann. v. p. 68. 1 M. 80 Pf.
 Rec.: Korrespondenzbl. f. d. württ. Schulen XXXII 7. 8 p. 410—413 v. J.
- works [Latin]: The first six books of the Aeneid, with explanatory notes by E. Searing; The Bucolics and Georgics, with explanatory notes by H. Clark Johnson; [also] a complete vocabulary and an appendix containing S. H. Taylor's questions on Virgil and a metrical index. New York, Barnes & Co. 8. XX, 241 p., IV. 221 p., 204 u. 29 p. map. ill. cl. 10 M.
- Aeneis, erkl. v. O. Brosin. 2. Bdchn. Buch IV—VI, Gotha. v. p. 68. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Zeitschr. f. d. österr. Gymn. XXXVI 7 p. 517—522 v. E. Eichler.
- Aeneis, con note italiane di C. Fumagalli. Libri I—III. Verona, Drucker e Tedeschi. 18. 117 p. 1 M. 50 Pf.
- Bucoliques et Géorgiques, Traduction par E. Personneaux, avec le texte en regard. Paris, Charpentier. 32. 387 p et 2 eaux-fortes de Massé. 4 M.
- deutsch von H. Dütschke. I. Eklogen und Georgika. Stuttgart 1884, Spemann. 1 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 37 p. 1155—1157 v. O. Brosin.
- Servii in Verg. commentarii** rec. Thilo et Hagen. Leipzig, Teubner. v. p. 152. 10 M.
 Rec.: Revue critique N. 33 p. 120—122 v. E. Thomas.

- Baehrens, Aem.**, emendationes Vergilianae. Jahrbücher f. Philol. 131. Bd. 5. 6 Heft p. 385—401.
- Cima, A.**, ad Aeneidem VIII 623 sq. Rivista di filologia XIII 11. 12. p. 527—529.
- Deuticke, P.**, Literaturbericht zu Vergilius. I. Zur Geschichte und Kritik. II. Zu den ländlichen Gedichten. III. Zur Aeneis. Jahresb. d. Berliner phil. Vereins XI p. 233—272.
- Geist, K.**, Bemerkungen zu Vergils Aeneis IV 436; VII 627. Blätter f. d. bayr. Gymnasialschulw. XXI, 7. 8 p. 407—409
- Genthe, H.**, Literaturbericht zu Vergilius. Bursian-Müllers Jahresbericht XI Jahrg. 35 Bd. p. 185—247.
- Hauff, G.**, über Vergils Aeneis mit bes. Rücksicht auf den Vortrag über Vergil von H. K. im Württ Staatsanz. 1884, 18. Ein apologetischer Versuch. Korrespondenzbl. f. d. Gelehrten-schulen Württembergs XXXII 5. 6 p. 252—266.
- Heidtmann, G.**, Emendationen zu Vergils Aeneis Buch I u. IV. Coblenz, Groos. 8. VIII, 10 S. 80 Pf.
- zu Vergilius Aeneis IV 504—521. Jahrbücher f. Phil. 131. Bd. 8. H. p. 550—552.
- Koch, G. A.**, Wörterbuch zu den Gedichten des Vergilius Maro. Mit bes. Berücksichtigung des dichterischen Sprachgebrauches u. der für die Erklärung schwierigen Stellen. 6. vielfach verb. Aufl. v. K. E. Georges. Hannover, Hahn. 8. VII, 456 S. 3 M. 60 Pf.
- Kvicala, J.**, neue Beiträge z. Erklärung d. Aeneis. Prag 1881, Tempsky. 8 M. Rec.: Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 330—335. — Revue critique N. 28 p. 21—24 v. E. T.
- Lozzi, C.**, versione dell' Anguillara dell' Eneide di Virgilio, e curioso dono degli esemplari della 1. edizione. Il Bibliofilo 1885 N. 7.
- Maguire, Th.**, Vergiliana. Hermathena XI p. 338—346.
- Plüss, Th.**, Vergil und die epische Kunst. Leipzig, Teubner. v. p. 69. 152. 8 M.
- Rec.: Lit. Centralbl. N. 37 p. 1270—1272 v. Cr. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 6 p. 425—428 v. J. Huemer.
- zu Vergilius Aeneis (Gebrauch von coruscus). Jahrb. f. Philologie 131. Bd. 7. Heft p. 494—486.
- Valmaggi, L.**, la biografia di Virgilio attribuita al grammatico Elio Donato. Rivista di filologia, Juli-August.
- Waltz, A.**, de carmine Ciris. Paris 1881, Baer.
- Rec.: Cultura VI 10 p. 349—351 v. B.
- Victor Aurelius. Cohn, A.**, quibus ex fontibus Aurelii Victoris libri fluxerint. Berlin, A. Cohn. v. p. 69. 2 M. 80 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschr. V 29/30 p. 919—925 v. A. Chambalu.
- Vitruvius. Praun,** Bemerkungen zur Syntax des Vitruv, mit eingehender Darstellung der Substantivsätze. Bamberg Pr. 8.
- Vulcacius. Niehues,** de Vulcacii Gallicani vita Avidii Cassii. Münster. Ind. lect. hib. 1885/86.

III. Epigraphik und Palaeographie.

- Domaszewski, A. v.**, Inschriften aus Kleinasien. Arch.-epigr. Mittheilungen aus Oesterreich IX 1 p. 113—132.
- Frankfurter, S.**, epigraphischer Bericht aus Oesterreich IX 1 p. 135—144. v. p. 69.

Szanto, E., zur Sammlung Millosicz. (Inschriften). Arch-epigr. Mittheilungen aus Oesterreich IX 1 p. 132—134.

Westwood, on ancient inscribed and sculptured stones. Archaeologia Cambrensis, 1885, April.

1. Griechische Inschriften. — Orientalische Inschriften, soweit sie zur Kenntniss der classischen Alterthumswissenschaft von Interesse sind.

Baunack, Joh. u. Th., die Inschrift von Gortyn. Leipzig, Hirzel. 8. VIII, 167 S. mit 1 Tafel. 4 M.

Bazin, H., le Galet inscrit d'Antibes, offrande phallique à Aphrodite (V. ou IV. siècle av. Ch.). Etude d'archéologie religieuse gréco-orientale. Paris, Leroux. 8. 28 p. avec 2 pl.

Bechtel, Fr., thasische Inschriften. Göttingen 1884, Dieterich. v. p. 70. 152. 2 M.

Rec.: Lit. Centralbl. N. 31 p. 1042—1043 v. P. C(auer).

Blass, F., zu den Gesetztafeln von Gortyn. Jahrbücher f. Philol. 131. Bd. 7. Heft p. 479—485.

Bouriant, la stèle 5576 du Musée de Boulaq et l'inscription de Rosette. Recueil de travaux égyptiens VI.

Bücheler u. Zitelmann, das Recht von Gortyn. (Ergänzungsheft d. Rhein. Museum, XL.) Frankfurt a. M., Sauerländer. v. p. 152. 4 M.

Chronicon Parium, rec. H. Flach. Tübingen, Fues. v. p. 70. 152. 2 M. 40 Pf. Rec.: Revue critique N. 35 p. 154 v. P. Girard.

Clarke, H., Trojan, Khita and Cypriote. (Stempel von Hissarlik.) Athenaeum N. 3013 p. 112—113.

Clermont - Ganneau, une nouvelle inscription relative à Baal - Marcod (du Liban). Revue critique N. 25 p. 495—497.

— un nouveau titulus funéraire de Joppé. Revue critique N. 27 p. 14—15.

— monuments phéniciens de Beyrouth, de l'époque des diadoques. Sitzung der Acad. des inscr. vom 15. Mai. (Revue critique N. 27.)

Cousin et Durrbach, inscriptions de Némée. Bulletin de correspondance hellénique IX 5 p. 349—356.

Diehl et Cousin, sénatus-consulte de Lagina de l'an 81 a. C. Décret relatif au droit d'asile. Bulletin de correspondance hellénique IX 5 p. 437—474.

Dittenberger, W., sylloge inscriptionum graecarum. Leipzig, Hirzel. v. p. 70. 16 M.

Rec.: Revue critique N. 27 p. 1—5 v. B. Haussoullier.

Dümichen, J., geographische Inschriften altägyptischer Denkmäler, an Ort u. Stelle gesammelt, mit Uebersetzung u. Erläuterungen. 3. Abth. 98 Taf. in 4. u. 12 S. Leipzig, Hinrichs. 60 M.

Egger, E., inscription de l'île de Leucé. Bulletin de correspondance hellénique IX 5 p. 375—379. cf. p. 153.

Euting, J., epigraphische Miscellen. (Phönikische, aramäische, jüdisch-griechische Inschriften.) Sitzungsberichte der Berliner Akademie d. Wiss. 1885 N. XXXV p. 669—688 mit Taf. 6—12.

Feldmann, W., analecta epigraphica ad historiam synoecismorum et sympolitarum Graecorum. Diss. Strassburg, Trübner. 8. 142 S.

Foucart, P., inscriptions d'Asie Mineure. 1) Clazomène. Décret des villes ioniennes en l'honneur d'Antiochus I. 2) Magnésie du Sipyle. 3) Inscriptions de Rhodes. 4) Note sur le Sénatus-consulte d'Adramyttium. Bulletin de correspondance hellénique IX 5 p. 387—433.

- Fränkel, M.**, Inschriften aus Mytilene. Archäol. Zeitung XLIII 2 p. 141—150.
- Gardner, E. A.**, inscriptions copied by Cockerell in Greece. Journal of hell. studies VI 1 p. 143—152.
- Haussoullier, B.**, inscription de Thèbes. Bulletin de correspondance hellénique IX 5 p. 356—359.
- Helbig, W.**, iscrizione greca trovata presso il Campo Verano. Bullettino di corr. arch. N. 7. 8 p. 174—175.
- Herwerden, H. van**, epigraphica. Mnemosyne XIII 3 p. 285—287.
- Kabbadias, P.**, ἐπιγραφαὶ ἐκ τῶν ἐν Ἐπιδαυρίᾳ ἀνασκαφῶν Ἐφημερίς ἀρχ. 1885 N. 1 p. 1—29 u. N. 2 p. 65—85. cf. p. 70.
- Kubicki**, das Schaltjahr in der Rechnungsurkunde C. I. A. vol. I, 273. Ratibor. Pr. v. p. 153.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 35 p. 1103—1109 v. A. Mommsen — Deutsche Literaturzeitung N. 38 p. 1337—1338 v. G. F. Unger.
- Kumanudes, S.**, ἀναγραφή Πολυρῶν τῆς Ἀκροπόλεως Ἀθηνῶν. Ἐφημερίς ἀρχ. 1885 N. 1 p. 64.
- Lanciani, R.**, epitafio dell' *Ἀριστος ἰατρος*, ritrovato in Roma. Notizie degli scavi 1885, giugno, p. 222.
- Latiseheff, W.**, epigraphische Studien. Chalkedonische Inschriften (Russisch.) Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Juni, 3. Abth., p. 297—324 mit 1 Taf.
- Ledrain**, quelques inscriptions palmyréniennes. Revue d'Assyriologie I 2.
- Leonardos, W.**, Ἀμφιταρίου ἐπιγραφαί. Ἐφημερίς ἀρχ. 1885 N. 2 p. 109—117.
- Lewy, H.**, altes Stadtrecht von Gortyn auf Kreta. Text, Uebersetzung, Anmerkungen, Wörterverzeichnis. Berlin, Gaertner. gr. 4. 32 S. v. p. 153. 2 M. 50 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 37 p. 1258—1259 v. F. R.
- Loewy**, Inschriften griechischer Bildhauer, v. Kunstarchäologie.
- Meister, R.**, zu dem Gesetz von Gortyn. Beiträge z. Kunde d. indog. Sprachen X 1. 2 p. 139—145.
- Meisterhans, K.**, Grammatik der attischen Inschriften. Berlin, Weidmann. 8. IX, 119 S. 4 M.
Rec.: Revue de philologie IX 3 p. 169—184 v. O. Riemann.
- Müller, David**, vier palmyrenische Grabinschriften im Besitze des Min.-Concipisten Samson. (Aus den Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.) Wien, Gerolds Sohn. Lex.-8. 7 S. u. 1 Tafel. 60 Pf.
- Newton, C. T.**, the Collection of ancient greek inscriptions in the British Museum. Pars II. Oxford 1883. Fol.
Rec.: Journal des Savants 1885, mai, p. 258.
- Nikitzki, A.**, Inschriftstein des Kleomis, Tyranns von Methymna. (Russisch.) Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung, August, 3. Abth., p. 411—412 mit Tafel.
- Untersuchung einiger Inschriften aus Kandia. (Russisch.) Ibid. Juli, p. 347—351 mit 1 Beilage.
- Nowosadski, N.**, φήγισμα προξενικὸν ἐξ Ἀργους. Ἐφημερίς ἀρχ. 1885 N. 1 p. 57—58.
— ἐπιγραφή ἐκ Μεγάρων. Ἐφημερίς ἀρχ. 1885 N. 2 p. 127.
- Oppert, J.**, l'inscription du Saros. Revue d'Assyriologie I 2.
- Pezzi, D.**, la grecità non ionica nelle iscrizioni più antiche. Turin 1883, Löschner. 3 M. 50 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 39 p. 1234—1235 v. W. Larfeld.
- Reinach, S.**, la seconde stèle des guérisons miraculeuses découverte à Epidaure. (Extrait de la Rev. arch. 1885, mai.) Paris, Leroux. 8. 6 p.
- Renan, E.**, la stèle araméenne de Teïma. Sitzung der Acad. des Inscr. vom 26. Juni (Revue critique N. 27 u. Revue d'Assyriologie I 2.)

- Sayce, A. H.**, greek inscription from Egypt. *Academy* N. 694 p. 125.
Schulze, W., zum Dialekt der ältesten ionischen Inschriften. *Hermes* XX 3 p. 491—494.
Simon, J., einige Bemerkungen zur jüngst gefundenen Inschrift von Gortyn. *Zeitschrift f. d. österr. Gymnasien* XXXVI 7 p. 489—505.
Triantafyllis, C., Marco Caleno e l'iscrizione di Rovigno. *Venedig* 1883, Visentini. I M.
 Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 40 p. 1266—1268 v. W. Larfeld.
Wachsmuth, C., einige antiquarische Bemerkungen zu dem Codex des Privatrechts von Gortyn. *Nachrichten v. d. Gött. Gesellsch. d. Wiss.* 1885 N. 5 p. 199—207.
Wilcken, U., arsinoitische Tempelrechnungen a. d. J. 215 n. Chr. *Hermes* XX 3 p. 430—476.
Wilamowitz - Moellendorff, U. v., lectiones epigraphicae. Göttingen, (Dieterich's Verl.). 4. 17 S. 80 Pf.

2. Lateinische Inschriften.

- d'Arbois de Jubainville**, sur deux inscriptions trouvées à Bourges: Marti Mogetio et Marti Rigosamo. Sitzung der Acad. des inscr. vom 5. Juni. (*Revue critique* N. 24.)
 — inscription de Pousseaux (Dijon): D. M. Mandubilli, Dousonni fil., et Suarica uxa. Sitzung der Académie des Inscr. vom 24. Juli. (*Revue critique* N. 31.)
Barnabei, F., scoperte epigrafiche di Ardea (decreta public. Q. Q. M. Aemili To . . . Q. Aegrili . . . M. Lucei Q . . .) *Notizie degli scavi* 1885, aprile, p. 160—161.
 — titolo dei cultores Herculis, ob merita Claudiae Hedones etc., trovato in S. Omero. *Ibid.* p. 167—170.
Bertolini, D., epitafe: T. Desticia severo . . . p. p. X. gem. sub praef. virgil. prov. Daciae, super proc. prov. Cappad., item Ponti Mediterr. et Armen. minor. etc., trovata in concordia (Sagittaria). *Notizie degli scavi* 1885, maggio, p. 174—179.
Brun, F., inscription impériale trouvée dans les Thermes de Cemenelum. *Bulletin monumental* 1885 N. 4 p. 402—406.
Deecke, W., messapische Inschrift. *Rhein. Museum* XL 4 p. 638—640.
Delattre, A., inscriptions de Carthage. *Bulletin épigraphique* V 3 p. 131—137. v. p. 72. 155.
Desjardins, inscription de Bourges: Num. Aug. et Marti Mogetio . . . Sitzung der Acad. des Inscr. vom 8. Mai. (*Revue crit.* N. 20.)
 — inscription du Cher: Marti Rigisamo. *Académie* v. 29. Mai (1*bid.* N. 21).
 — inscriptions d'Aire-sur-l'Adour, en honneur du Mars Lelhunnus. Sitzung der Académie des Inscr. vom 28. August. (*Revue critique* N. 36.)
De-Vit, V., delle lettere Q. L. Turin, Löschner. v. p. 155.
 Rec.: *Bulletin épigraphique* V 3 p. 144 v. R. Mowat.
Ducis, sur l'inscription romaine de l'église de Saint-Jorioz (Primulus quaeator Neronis). *Bulletin épigraphique* V 3 p. 148.
Duval, E., texte antique du musée Fol, à Genève. (Extrait de la *Rev. arch.*) Paris, Leroux. 8. 3 p. et planche.
Ephemeris epigraphica (Corporis inscriptionum latinarum supplementum) edita iussu Instituti arch. Romani cura G. Henzen Th. Mommseni J.-B. Rossii. Vol. VI: Glandes plumbeae editae ab C. Zangemeister. (Berlin, G. Reimer.) gr. 8. XLVI, 143 S., 13 Tafeln u. Abb. 8 M.
Fabretti, A., iscrizioni pedemontane. *Atti della Soc. arch. di Torino* IV 5.
Ferrero, E., iscrizioni romane di Piobesi Torinese. *Atti della Soc. arch. di Torino* IV 5.
Guidobaldi, D. de, d'un decreto de' cultori di Ercole per la celebrazione del natale di Tiberio Claudio Imero nel tempio di Ercole in Visco stramento. »Scienza e fede« (Rom), 16. August.

- Henzen, G.**, iscrizione latina recentemente ritrovata vicino al monte Testaccio (horrea Galbiana). *Bullettino di corrispondenza arch.* 1885 N 6 p. 137—144, u. *Bullettino della Comm. arch. di Roma* XIII 2 p. 51—53 mit Taf. VI.
- Heuzey, L.**, inscription d'Antibes: Carina [flam]incia sacer[dos qu?]ae thucolis? [test]amento f. i. Sitzung der Académie des inscr. vom 17. Juli. (*Revue critique* N. 30.)
- Jordan, H.**, tazza volcente con iscrizione latina arcaica. *Annali dell' Istituto LVI* p. 5—20 con tavv. A, B.
- Jullian**, inscriptions de la vallée d'Huveaune. *Bulletin épigraphique* V 3 p. 117—131. v. p. 155.
- Künstle**, die alchristlichen Inschriften Afrikas. *Theol. Quartalschrift* 1885 N. 2 u. 3. v. p. 73.
- Lafaye, G.**, observations sur une inscription latine de Lyon. (Epitaphe de M. Sennius Metilius.) *Bulletin épigraphique* V 3 p. 113—117.
- Lanciani, R.**, base con iscrizione: Dianae sanctae . . . cura agente Lucretio Donato librario. *Notizie degli scavi* 1885 p. 155.
- epigrafe del L. Ofilius M. Artemidorus, della Via Trionfale. *Ibid.* p. 226.
 - iscrizione nuovamente avvenute in Roma. *Ibid.* p. 248—254.
 - frammenti epigrafi di Roma. *Ibid.* p. 186—191
 - iscrizione del C. Vetilius Primitivus. *Ibid.* p. 191.
 - iscrizioni del M. Aurelius Stercorius e della Athenaides. *Ibid.* p. 223.
 - iscrizione dei «vilici prediorum Galbanorum». *Ibid.* p. 156—157.
 - monumenti dei liberti Cluentii. *Ibid.* p. 220—221.
 - titolo di Nemi: ad horrea Sempron. ad balneum vetus in quattuor . . . *Ibid.* p. 193.
 - titolo di Tagliacozzi del T. Tituleius Successus sevir. *Ibid.* p. 228.
- Levet, E.**, notes sur trois inscriptions savoisiennes à Avignon. *Revue Savoisiennne* 1885, Mai.
- Loustau, G.**, découvertes épigraphiques à Aix-les-Bains (Savoie). (Extrait du *Bull. épigr.* 1884.) Vienne, imp. Savigné. 8. 7 p.
- Marini, G.**, iscrizione doliarì. *Rom.* v. p. 155. 20 M.
Rec.: *Rivista di filologia* XIV 1. 2 p. 128—132 v. E. Ferrero
- Maxe-Werly, L.**, six inscriptions de Reims. *Bulletin épigr.* V 3 p. 138—141.
- Michel, E.**, inscriptions de l'ancien diocèse d'Orléans. Orléans, Herluison. 4. 206 p. et 4 pl.
- Mowat, R.**, inscription de Vallauris: Pipio v. s. l. m Nasidia Epictesia. *Bulletin épigraphique* V 3 p. 142—143.
- Pauli, C.**, die Inschriften nordetruskischen Alphabets. Leipzig, Barth. 8. 150 S. u. 7 Tafeln.
- Planta, C. v.**, etruskische Inschrift von Misox. *Anzeiger für schweiz. Alterthumskunde* 1885 N. 3 p. 176.
- Pietrogrande, G.**, iscrizioni del museo di Este. *Rom* (Salviucci). v. p. 73. 15 M.
Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 31/32 p. 1001—1005 v. K. Zange-meister. — *Rivista di filologia* XIV 1. 2 p. 132 v. E. Ferrero.
- Reinach, S.**, inscription africaine, dédiée au «Saturnus Achaïae» par la «gens Bacchuinae». Sitzung der Académie des inscriptions vom 31. Juli. (*Revue critique* N. 33.)
- Rossi, G.**, epigrafe di Ventimiglia: D. m. Kaminiæ . . . *Notizie degli scavi* 1885, giugno, p. 215.
- Viola, L.**, nuove scoperte epigrafiche di Taranto e suo territorio. *Notizie degli scavi* 1885, luglio, p. 258—288.
- Viterbini**, iscrizioni di Nepi dell' A. Sicinius e dei magistri Augustales M. Aebutius Secundus etc. *Notizie degli scavi* 1885, giugno, p. 220.

- Watkin, Th.**, roman milestones in Northumberland. Academy N. 693 p. 110.
Williams, Fr., a centurial stone at Chester. Academy N. 690 p. 65.
Zangemeister, C., glandes plumbeae, v. supra Ephemeris epigraphica.

3. Palaeographie.

- Bibliotheca Casinensis.** v p. 74.
 Rec.: Journal des Savants 1885, April, p. 225—233 v. B. Hauréau.
- Bibliotheca Maurogordatea**, herausg. v. Papadopulos-Kerameus. (Leipzig, Brockhaus.) v. p. 74. 6 M.
- Rec.: Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 296—299 v. V. Gardthausen.
- Birt, Th.**, das antike Buchwesen. Berlin 1882, Hertz. 12 M.
 Rec.: Revue critique N. 31 p. 87—93 v. E. Thomas.
- Castellani, C.**, le biblioteche nell'antichità. Mailand 1884, Höpli. 2 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 29 p. 925—926 v. P. Schwenke. — Rivista di filologia XIII 9 10 p. 451—453 v. G. Müller.
- Catalogue of ancient mss. in the British Museum.** II. Latin. London 1884. Fol. VI, 89 p.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 30 p. 1091—1092 v. W. Wattenbach.
- Chatelain, E.**, paléographie des classiques latins. 2. livr. Paris, Hachette. v. p. 74. 157. 15 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 35 p. 1109—1110 v. Wattenbach. — (1. 2) Lit. Centralblatt N. 27 p. 913—914 v. K. Z. — (1. 2) Phil. Rundschau N. 36 p. 1141—1148 v. E. Hedicke.
- Csontos, J.**, die bisher erforschten Ueberreste der Corvina. Ungarische Revue 1885 N. 7 p. 540.
- Cuissard, C.**, inventaire des manuscrits de la bibliothèque d'Orléans, fonds de Fleury. Orléans, Herluison. 8. XXXV, 274 p.
- Gomperz, Th.**, unbekanntes griech. Schriftsystem. Wien, Gerold. v. p. 157. 1 M. 30 Pf.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 27 p. 833—836 v. F. Ruess.
- Gregory, C.**, les cahiers des manuscrits grecs. Sitzung der Académie des inscr. vom 7. August. (Revue critique N. 34.)
- Lecoy de la Marche, A.**, manuscrits et miniature. Paris, Quantin. v. p. 75. 157. 3 M. 50 Pf.
 Rec.: Centralblatt f. Bibliothekswesen II 8 p. 335 v. G. Meier. — Zeitschrift f. bild. Kunst XX 10 von v. Fabriczy.
- Lehmann, O.**, das tironische Psalterium der Wolfenbütteler Bibliothek. Hrsg. vom königl. stenograph. Institut zu Dresden. Mit Einleitung u. Uebersetzung des tironischen Textes v. O. L. Leipzig, Teubner. 8. IV, 208 S. u. 120 autogr. Doppels.) 10 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 34 p. 1206—1208 v. W. Schmitz. — Lit. Centralblatt. N. 39 p. 1350—1353.
- Lindsay, W.**, the Fayoum papyri in the Bodleian Library. Athenaeum N. 3019 p. 304.
- Manuscrits de la bibliothèque de l'Université**, tirés des dépôts littéraires par E. Chatelain. Paris, imp. Labouret. 16. 32 p.
 — de la bibliothèque de la ville de Saint-Etienne, rédigé par J. B. Galley. T. 1: Legs Aug. Bernard; Imprimés (livre premier: Forez et provinces limitrophes). Saint-Etienne, imp. Balay. 8. XXXVIII, 815 p.
 — de la bibliothèque de Nîmes. (Extrait du Catalogue des ms. des bibliothèques des dép. VII.) Paris, imp. nationale. 4. 140 p.
 — de la bibliothèque de Toulouse. (Extrait du Catalogue des ms. des bibliothèques des dép. VII.) Paris, imp. nationale. 4. 530 p.
- Munier, M.**, Paläographie als Wissenschaft. Mainz 1883, Diemer. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 29 p. 927—928 v. F. Ruess.

- Omout, H.**, additions au Supplément grec de la bibliothèque nationale, 1883 — 1885. (Extrait de la bibliothèque de l'Ecole des chartes, 1885) Nogent-le-Rotrou, imp. Daupley-Gouverneur. 8. 4 p.
- Paoli, C.**, Grundriss der lat. Paläographie u. der Urkundenlehre. Aus dem Ital. übersetzt von K. Lohmeyer. Innsbruck, Wagner. 8. VIII, 79 S. v. p. 158. 2 M.
- Pflugk-Harttung, J. v.**, specimina selecta chartarum pontificum romanorum. Pars I. Imp.-Fol. (55 autogr. Taf.) Stuttgart, Kohlhammer. Mappe. 50 Pf.
- Theodor v. Sickel und die Monumenta Germaniae diplomata. Stuttgart, Kohlhammer. 8. 66 S. 1 M. 20 Pf.
- Schlumberger, G.**, sigillographie byzantine. Paris, Leroux. v. p. 74. 158. 1 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 27 p. 971 — 972 v. Sp. Lambros. — Polybiblion XXII 2 p. 252—253 v. A. de B.

IV. Sprachwissenschaft.

1. Allgemeine Sprachwissenschaft. — Vergleichende Grammatik der classischen Sprachen.

- Abel, Karl**, zur Frage nach den Kennzeichen der Sprachverwandtschaft. Zeitschrift f. allg. Sprachwissenschaft II 1 p. 42—53.
- Baynes, H.**, on the psychological side of language. Zeitschrift f. allg. Sprachwissenschaft II 1 p. 1—12.
- Bezenberger, A.**, lat. emo, got. nima. Beiträge z. K. d. indogerm. Sprachen X 1. 2 p. 72.
- Boldt, H.**, de liberiore linguae graecae et latinae collocatione verborum. Göttingen (Deuerlich). 8. 195 S. 2 M. 40 Pf.
- Brugmann, K.**, zum heutigen Stand der Sprachwissenschaft. Strassburg, Trüber. v. p. 158. 2 M. 50 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 29 p. 922 — 925 v. H. Ziemer. — Revue critique N. 133—135 v. V. Henry.
- Collitz, H.**, die Flexion der Nomina mit dreifacher Stammabstufung im Altindischen u. im Griechischen. Beiträge z. K. d. indog. Sprachen X 1. 2 p. 1—71. v. p. 158.
- Curti, Th.**, die Entstehung der Sprache durch Nachahmung des Schalles. Stuttgart, Schweizerbart. v. p. 159. 1 M. 60 Pf.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 40 p. 1392—1394 v. G. v. d. G.
- Curtius, G.**, zur Kritik der neuesten Sprachforschung. Leipzig, Hirzel. v. p. 76. 159. 2 M. 60 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 28 p. 886—889 v. G. A. Saalfeld. — Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 285—288 v. H. D. Müller. — Athenaeum N. 2012 p. 75—76. — Revue critique N. 26 p. 501—506 v. P. Regnaud.
- Delbrück, B.**, Einleitung in das Sprachstudium. 2. Aufl. Leipzig 1884, Breitkopf. 3 M.
- Rec.: Literaturblatt f. germ. u. rom. Philologie VI 7 p. 273 v. K. v. Bahder.
- die neueste Sprachforschung. Leipzig, Breitkopf u. Härtel. v. p. 159. 1 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 29 p. 916—922 v. H. Ziemer.
- De Vit, V.**, sull'origine del linguaggio; discorso. 2 ediz. riveduta ed accresciuta. Rom. 8. 29 p.
- Rec.: Rivista di filologia XIV 1. 2 p. 124—128 v. P. Merlo
- Fumi, F.**, glottologia e preistoria. Lettura. (Annuario dell'Univ. Palermo 1885.)
- Gerber, G.**, die Sprache als Kunst. 2 Bde. Berlin, Gärtner. v. p. 159. 20 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 32 p. 1138—1139 v. G. Simmel. — Phil. Rundschau N. 29 p. 912—916 v. G. A. Saalfeld.

Grundig, über Ursprung, Entwicklung u. Verzweigung der Sprachen, mit bes. Berücksichtigung des indogerm. Sprachstammes. Rhein. Blätter f. Erziehung 1885 N. 4.

Hermann, C., zur Lehre von der vergleichenden Wortstellung. Jahrbücher für Philologie 132. Bd. 8, Heft p. 377—386.

Hommel, Fr., die sumerisch-akkadische Sprache. Leipzig, O. Schulze. v. p. 76. 1 M.

Rec.: Revue critique N. 29 p. 45—49 v. J. Halévy.

Jensen, P., de incantamentorum sumerico-assyriorum series quae dicitur Shurba tabula sexta. München 1885. 8. 91 S.

Rec.: Revue critique N. 30 p. 61—65 v. J. Halévy. — Academy N. 691 p. 76 v. C. Bezold.

Kellner, H. C., kurze Elementargrammatik der Sanskritsprache. Mit vergl. Berücksichtigung des Griechischen u. Lateinischen. Zum Selbstunterricht u. zum Gebrauch bei akad. Vorlesungen. 3. verb. u. verm. Aufl. Leipzig, Brockhaus. XVI, 260 S.

Meyer, G., Essays u. Studien zur Sprachgeschichte. Berlin, Oppenheim. v. p. 77. 159. 7 M.

Rec.: Phil. Rundschau N. 28 p. 889—893 v. G. A. Saalfeld. — Berliner phil. Wochenschrift V 39 p. 1237—1238 v. B. Delbrück.

Moratti, Armeno ed Indoeuropeo. Ricerche. Fasc. 1: A—B. Bergamo, Gaffuri. gr. 8. 52 S.

Osthoff, H., zur Geschichte d. Perfekts. Strassburg, Trübner. v. p. 77. 159. 14 M.

Rec.: Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 7. 8 p. 457—463 v. H. Ziemer. — Revue critique N. 35 p. 149—154 v. V. Henry.

Perrenot, classification des langues, leur parenté. I. Les langues indo-européennes. Revue de l'enseignement des langues vivantes 1885, Mai-Juni-Juli.

Pott, A. F., Einleitung in die allgemeine Sprachwissenschaft. Zur Literatur der Sprachenkunde im besondern. 1. Asien. Zeitschrift f. allg. Sprachwissenschaft II 1 p. 54—115. v. p. 77.

Regnaud, P., mélanges de linguistique. Paris, Vieweg. v. p. 159.

Rec.: Phil. Rundschau N. 33 p. 1040—1042 v. G. A. Saalfeld.

Skeat, W., algebraical signs for the terms »Umlaut« and »Ablaut« in Etymology (< and >). Academy N. 693 p. 107—108.

Techmer, F., Sprachentwicklung, Spracherlernung, Sprachbildung. Entwicklung der Sprache in der Menschheit. Die Sprache des einzelnen Menschen. Zeitschrift f. allg. Sprachwissenschaft II 1 p. 141—192.

— zur Veranschaulichung der Lautbildung. Leipzig, Barth. gr. 8. 32 S. Mit Wandtätel. 1 M. 60 Pf. (mit verkleinerter Tafel: 1 M.)

Wegener, Ph., Untersuchungen über die Grundfragen des Sprachlebens. Halle, Niemeyer. 8. VIII, 208 S. 5 M.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 36 p. 1230 v. H. P.

Weyland, P., die Pronomina im sprachlichen Elementarunterricht. Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen XXXIX 7. 8 p. 401—422.

Zehetmayr, S., die analog vergleichende Etymologie, in Beispielen erläutert. Wort-Register. Freising. (Leipzig, Brockhaus' Sort.) 8. 15 S. 1 M.

(Hauptwerk mit Reg.: 2 M.)

Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 7. 8 p. 421—423 v. G. Orterer.

2. Griechische und römische Metrik und Musik.

- Clément, F.**, histoire de la musique. Paris, Hachette. v. p. 78. 15 M.
Rec.: Athenaeum N. 3015 p. 186.
- Falconi, L.**, metrica classica o metrica barbara? — L'esametro latino e il verso sillabico italiano. Due saggi critici. Turin, Löschner u. Wien, Frick. 3 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 34 p. 1222.
- Gitlbauer, M.**, metrische Studien. Ueber paionische Metra, v. Plato, Euripides, Aristophanes.
- Guhrauer, H.**, Bericht über die Erscheinungen auf dem Gebiete der antiken Musik, 1881—84. Bursian-Müllers Jahresbericht XIII. Jahrg. 44. Bd. p. 1—35.
- Hanssen, F.**, über die sog. kyklischen Versfüsse. Verhandlungen der 37. Philologenversammlung in Dessau p. 213—216.
- Müller, Lucian**, Metrik der Griechen u. Römer. 2. Ausg. Leipzig, Teubner. geb. v. p. 160. 1 M. 50 Pf.
Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 7. 8 p. 413—414 v. E.
— der saturnische Vers u. seine Denkmäler. Leipzig, Teubner. gr. 8. VIII, 175 S. 4 M.
- Roszbach, A.**, u. **R. Westphal**, Theorie der musischen Künste der Hellenen. Als 3. Aufl. der Roszbach-Westphalschen Metrik. 1. Bd. Griechische Rhythmik. Von R. Westphal. Als 3. Aufl. der griech. Rhythmik u. der Fragmente u. Lehrsätze der griech. Rhythmiker. gr. 8. XL, 305 S. Leipzig, Teubner. 7 M. 20 Tf.
- Weidlich**, über die Behandlung lyrischer Metra der Alten im Obergymnasium. Korrespondenzblatt f. d. Gelehrtenschulen Württembergs XXXII 5. 6 p. 245—252.

3. Griechische Grammatik und Dialektologie.

- Bamberg, A. v.**, griech. Schulgrammatik. 3 Thle. Berlin, Springer. v. p. 78. 160. 2 M. 80 Pf.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 35 p. 1108—1109 v. H. H(eller).
- Bent, Th.**, the Carpathiote Dialect. Athenaeum N. 3011 p. 48,
- Berg, C.**, græsk-dansk Ordbog til Skolebrug. Anden forkortede Udgave. 8. 932 S. Kopenhagen, Gyldendal. 18 M.
- Bezenberger, A.**, zur Chronologie der griechischen Lautgesetze. Beiträge z. K. d. indog. Sprachen X 1. 2 p. 146.
- Brand, A.**, de dialectis aeolicis quae dicuntur. I. Berlin. Diss. 8. 77 S.
- Chatzidakis, G.**, μελέτη ἐπὶ τῆς νέας ἐλληνικῆς. Athen 1884 (Koromilas).
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 33 p. 1042 v. G. Meyer.
— φιλολογικαὶ συζητήσεις. Ἐβδομάς N. 74 p. 351—354 u. 75 p. 365—366.
- Collitz, H.**, die Verwandtschaftsverhältnisse der griech. Dialekte mit bes. Rücksicht auf die thessalische Mundart. Göttingen, Vandenhoeck. 8. 16 S. 60 Pf.
- Comencini, L.**, studi di sintassi greca. Benevento 1884, De Gennaro. 2 M. 50 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 39 p. 1235—1237 v. H. Ziemer.
- Fassbänder, Fr.**, de optativo futuri. Münster 1884. Diss. v. p. 79.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 293—294 v. O. Weise.
- Gardthausen, V.**, zur Geschichte des griech. Alphabets. Rhein. Museum XL 4 p. 599—610.
- Hüttemann, F.**, Lehrgang der griech. Sprache. Strassburg, Schultz. v. p. 161. 1 M. 80 Pf.
Rec.: (Mit Uebungsbuch) Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 7. 8 p. 451—456 v. G. Bordellé.

- Jeschonnek, Fr.**, de nominibus quae graeci pecudibus domesticis indiderunt. Königsberg (Koch & Reimer). 8. 65 S. 1 M. 50 Pf.
- Kumanudes, St.**, *συναγωγή λέξεων*. Athen 1883, Koromilas. 8 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 29/30 p. 940—942 v. J. Telfy.
- Lucius, A.**, de crasi et aphaeresi. Dissertationes Argentoratenses IX p. 347—396.
- Maguire, Th.**, *εὐδαιμονία* and beata vita. Hermathena XI p. 348.
- Middendorf, K.**, die Konstruktion der Nebensätze der oratio obliqua in der attischen Prosa. Osnabrück. Pr. 4. 10 S.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 29 p. 911 v. ll.
- Psichari, J.**, essai de phonétique néo-grecque. v. p. 79. 161.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 33 p. 1040—1042 v. G. Meyer.
- Saalfeld, G. A.**, griech. Vokabularium. Paderborn 1884, Schöningh. 1 M. 80 Pf.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 29 p. 912—914 v. ll.
- Schmidt, Joh.**, noch einmal die griech. aspirierten Perfecta. Zeitschrift f. vergl. Sprachforschung XXVIII 1. 2 p. 176—184.
- Stschasliwzjew, J.**, über d. griechischen Dativus pluralis. (Russisch.) Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Septbr., 3. Abth., p. 417—458.
- Wackernagel, J.**, Miscellen zur griech. Grammatik. 7) Die Präposition *ὄνεια*. 8) *αὐθαδής*. 9) *ἐννεα*. 10) Zum Pronomen. 11) Die Desiderativa auf *-εῖω*. Zeitschrift f. vergl. Sprachforschung XXVIII 1. 2 p. 109—144.
- Weber, Ph.**, Entwicklungsgeschichte der Absichtssätze. 2 Abth.: Die attische Prosa u. Schlussergebnisse. Würzburg, Stuber. 8. V, 124 S. cf. p. 160.
4 M.; cpl.: 7 M.
Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 5 p. 362—365 v. J. Golling.
- Zekidos, G.**, *γραμματὶ καὶ παρατηρήσεις εἰς τὴν ἀρχαίαν ἐλληνικήν*. Athen, τυπ. τ. Παλιγγενεσίας. 6 M.
- Zesios, K.**, *Πούλος, τὸ παρὰ τοῖς Πελοποννησίοις κύριον ὄνομα. Ἐβδομάς* N. 77 p. 392—393.

4. Lateinische Grammatik und Dialektologie, einschliesslich des Etruskischen.

- Bersu, Ph.**, die Gutturalen im Lateinischen. Berlin, Weidmann. v. p. 162. 5 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 32 p. 1140 v. R. Thurneysen.
- Bötticher, C.**, de allitterationis apud Romanos vi et usu. Berlin, Mayer & Müller. v. p. 80. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 29 p. 909—911 p. Ph. Thielmann.
- Bréal, M.**, étymologies latins (assignae; mortuus; queo; supposito; regere.) Sitzung der Académie des inscr. vom 28. August. (Revue critique N. 36.)
— et Bailly, dictionnaire étymologique latin. Paris, Hachette. v. p. 80. 9 M.
Rec.: Phil Rundschau N. 39 p. 1241—1248 v. C. W(agner)
- Bugge, S.**, Beiträge zur Erforschung der etruskischen Sprache. Beiträge z. K. d. indog. Sprachen X 1. 2 p. 73—121.
- Cavallin, C.**, latinsk skol-lexikon i alfabetisk uppställning utarbetadt. Stereot. Ausg. Stockholm, Beier. gr 8. 712 S. 12 M.
- Ellis, R.**, on the Glossarium Philippi 4626. (Festus u. Paulus Diac.) Journal of Philology N. 27 p. 81—86.
- Esser, Qu.**, Beiträge zur gallo-keltischen Namenkunde. Aachen 1884, Benrath. 2 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 37 p. 1174—1175 v. R. Thurneysen.
- Fisher, M.**, the three pronunciations of Latin; the claims of each presented and special reasons given for the use of the English mode. 3. ed. New York, Appleton. 8. 229 p. cl. 5 M.

- Garaud, L.**, essais; le Latin populaire, sa transformation et sa dégradation étudiées au point de vue de la phonétique dans le dialecte languedocien de Pamiers (Ariège). Paris, Belin. 8 125 p.
- Hasper, Th.**, (damium) Epidaminus Epidaminensis. *Jahrbücher für Philologie* 131. Bd. 5. 6. Heft p. 383—384.
- Heynacher, M.**, Lehrplan der lat. Stilistik. Paderborn, Schöningh. 8. 28 S. 30 Pf.
Rec.: *Wochenschrift f. klass. Phil.* II 38 p. 1206—1208 v. A. Prümers.
- Jensen u. Goldschmidt**, latinsk-dansk Ordbog. 1—4. Heft. Kopenhagen, Gyldendal. 8 428 S. 2 M.
- Le Chevalier**, prosodie latine, ou méthode pour apprendre les principes de la quantité et de la prosodie latine. Edition revue et augmentée par L. Quicherat. Paris, Hachette. 12. 64 p. 60 Pf.
- Meusel, H.**, a u. ab vor Konsonanten. *Jahrbücher für Philologie* 131. Bd. 5. 6. Heft p. 402—407.
- Meyer, Wilh.**, Wortaccent in der altlateinischen Poesie. München 1884, Franz. 4. 3 M. 60 Pf.
Rec.: *Rivista di filologia* XIV 1. 2 p. 134—136 v. R. Sabbadini.
- kleine Beiträge zur lat. Grammatik. (n-Stämme; mellis; zur Konsonantengeneration, etc.) *Zeitschrift f. vergl. Sprachforschung* XXVIII 1. 2 p. 162—176.
- Müller, W.**, der unabhängige Conjunctiv im Lateinischen. *Lehrproben I* 4.
- Nettleship, H.**, notes in latin lexicography. (*Apparitorium, coriolium*, etc.) *Journal of Philology* N. 27 p. 29—34.
- notes on Epinal Glossary. *Ibid.* p. 34—39.
- Procksch, A.**, zur lateinischen Grammatik. 1) tantum abest. 2) Der Genetiv von neuter. *Jahrbücher für Philologie* 131. Bd. 5. 6. Heft p. 369—373.
- Rönsch, H.**, Beiträge zur kirchlichen u. vulgären Latinität aus drei Palimpsesten der Ambrosiana. *Zeitschrift f. d. österr. Gymn.* XXXVI 6 p. 420—422 u. N. 7 p. 507—516.
- Saalfeld, G. A.**, Handbüchlein der Eigennamen aus der Geographie. Leipzig, Winter. v. p. 82. 163. 4 M.
Rec.: *Phil. Anzeiger* XV 5. 6 p. 294—296 v. O. Weise. — *Petermanns geogr. Mittheilungen* 1885 N. 5 p. 191—192 v. J. Egli.
- Seelmann, E.**, Wesen u. Grundsätze lateinischer Accentuation. Leipzig 1884. Diss. 8. 52 S.
- Sittl, H.**, Literaturbericht über Vulgär- u. Spätlatein, v. p. 213.
- Stadelmann, J.**, de quantitate vocalium lat. terminantium. Luzern 1884. Diss.
Rec.: *Wochenschrift f. klass. Phil.* II 32 p. 1012—1017 v. H. Schweizer-Sidler.
- Stegmann, C.**, zur lat. Schulgrammatik. *Jahrbücher für Philologie* 132. Bd. 5. 6. Heft p. 225—249.
- Steinitz, S.**, die affirmandi particulis latinis. I. Profecto. Diss. Breslau (Köhler). 8. 56 S. 1 M.
- Strotzkötter**, de lat. Tempusbezeichnungen. *Gymnasium* III 14.
- Thurneysen, R.**, lateinischer Lautwandel. *Zeitschrift f. vergl. Sprachforschung* XXVIII 1. 2 p. 145—154.
- Weissenfels, O.**, syntaxe latin. Berlin, Weidmann. v. p. 82. 164. 3 M. 50 Pf.
Rec.: *Wochenschrift f. klass. Phil.* II 30 p. 944—945 v. A. Prümers. — *Zeitschrift f. d. Gymn.* XXXIX 7. 8 p. 434—441 v. H. J. Müller.
- Wetzel, M.**, Beiträge zur Lehre von der Consecutio temporum. Paderborn, Schöningh. v. p. 82. 1 M.
Rec.: *Zeitschrift f. d. österr. Gymn.* XXXVI 6 p. 437—439 v. J. Golling.
- Zander, C. M.**, de relatione pronominali ea quae est per quod et id quod. Lund, Gleerup. v. p. 164. 2 M. 25 Pf.
Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 40 p. 1269—1271 v. K. Venediger.

V. Literaturgeschichte

(einschliesslich der antiken Philosophie).

1. Allgemeine antike Literaturgeschichte.

- Cassel, Paulus**, aus Literatur u. Geschichte. Abhandlungen. Leipzig, Friedrich. 8. III, 347 u. XIV, 74 S. 10 M.
- Gubernatis, A. de**, storia universale della letteratura. 18 voll. Mailand 1884, Hoepli. à 4 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 39 p. 1369—1371 v. E.
- Hardy, E.**, der Begriff der Physis. I. Berlin 1884, Weidmann. 6 M.
- Rec.: Philosophische Monatshefte XXI 9. 10 p. 572—593 v. P. Natorp.
- Luthardt, Chr.**, zur Geschichte der vorchristlichen Ethik. Zeitschrift für kirchl. Wissenschaft 1885 N. 7. 8.
- Rex, E.** Abriss der Geschichte der antiken Litteratur. Mit bes. Berücksichtigung der Langenscheidt'schen Klassikerbibliothek. Berlin, Langenscheidt, 8. 125 S. 35 Pf.; geb. 50 Pf.
- Talamo, S.**, le surnaturel dans la morale chrétienne et dans la philosophie stoïcienne. Annales de philosophie chrétienne 1885. Juni, Juli. cf. p. 167.
- Teichmüller, G.**, litter. Feden. II. Zu Plato. Breslau 1884, Köbner. 10 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 31 p. 975—990 u. N. 32 p. 993—1009 v. G. F. Rettig.
- Van Weddingen, A.**, une page de l'histoire de la philosophie primitive. Le Muséon IV 3.

2. Griechische Literaturgeschichte.

- Deltour, F.**, histoire de la littérature grecque. II. Paris, Delagrave. v. p. 83.
- Rec.: Revue critique N. 24 p. 461—462 v. P. Girard.
- Evangelides, M.**, *ιστορία της θεωρίας της γνώσεως*. Athen. (Berlin, Calvary.) 8. 159 S. 2 M. 50 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 39 p. 1231—1232 v. L. Stein.
- Flach, H.**, Geschichte der griech. Lyrik. 2 Bde. Tübingen, Fues. v. p. 83. 165. 13 M.
- Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 40 p. 1260—1262 v. Ö. Schröder. — Nordisk Tidskrift f. Filologi VII 1 p. 69—77 v. A. Drachmann.
- Peisistratos u. seine lit. Thätigkeit, v. Homerus.
- Führer, A.**, Sprache u. Entwicklung der griech. Lyrik. Münster. Pr. v. p. 82. 165.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 39 p. 1239—1241 v. J. Sitzler.
- Noël, A.**, histoire abrégée de la littérature grecque. Paris, Delalaine. 12. 234 p. 2 M.
- Weygoldt, G. P.**, die Philosophie der Stoa. Leipzig 1883, O. Schulze. 4 M.
- Rec.: Centralorgan f. Realschulwesen XIII 9 p. 577—578 v. Fr. Kirchner.

3. Römische Literaturgeschichte.

- Huemer, J.**, aus alten Bücherverzeichnissen. Ein Beitrag zur lat. Literaturkunde. Wiener Studien VII 2 p. 325—336.
- Jullien, E.**, les professeurs de littérature dans l'ancienne Rome et leur enseignement, depuis l'origine jusqu'à la mort d'Auguste. Paris, Leroux. 8. 379 p.
- Kopp, W.**, Geschichte der röm. Literatur. 5. Aufl. v. Hubert. Berlin, Springer. v. p. 165 2 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 37 p. 1171—1174 v. C. W(agen)er. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 41 p. 1281—1293 v. E. Hübner. — Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 7. 8 p. 422—427 v. M. Hertz.

Morawski, C., Wort u. Begeisterung in der röm. Poesie. (Polnisch.) Rocznik zarządu Akademii 1885 p. 102—144.

Nageotte, E., histoire de la littérature latine. Paris, Garnier. v. p. 83. 3 M. 50 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 40 p. 1268—1269 v. J. Peters.

Occioni, O., storia della letteratura latina. 2. ed. Rom 1884, Paravia. 2 M. 50 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 39 p. 1232—1234 v. Peters.

VI. Alterthumskunde.

1. Sammelwerke. — Encyclopaedie und Methodologie der Alterthumskunde.

Boissier, G., l'administration des Musées et des fouilles en Italie. Journal des Savants 1885, juillet, p. 389—399.

Boito, C., i nostri vecchi monumenti. Necessità di una legge per conservarli. Nuova antologia LI 13.

Clermont Ganneau, Chr., recueil d'archéologie orientale. 5 fascicules forment un volume. Fasc. I: Inscriptions grecques du Hauran. Le sceau de Obadyahou, fonctionnaire royal israélite. Les noms royaux nabatéens employés comme noms divins. Le cippe nabatéen de D'meir et l'introduction en Syrie du calendrier romain combiné avec l'ère des Séleucides. Mouches et filets. Deux nouvelles inscriptions phéniciennes de Sidon. — Paris, Leroux 8. avec planches et gravures. à 5 M.

Daremberg et Saglio, dictionnaire des antiquités. Paris, Hachette. v. p. 84. à livr. 5 M.

Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 272—276 v. F. B.

Fungini, V., relazione sui monumenti antichi e sui musei regionali al Congresso degli ingegneri ed architetti di Torino. Arezzo, tip. Racuzzi. 8. 28 p.

Handbuch der klass. Alterthumswissenschaft, herausg. von Iwan Müller. 2. Th. 1. Halbbd. Nördlingen, Beck. v. p. 166. 5 M. 50 Pf.

Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 7. 8 p. 401—407 v. F. Heerdegen. —
Revue critique N. 40 p. 229—233 v. S. Reinach.

Hecker, W., klassisch woordenboek van eigennamen uit de Grieksche en rom. mythologie, geschiedenis, letter- en aardrykskunde. 3. druk. Amsterdam, van Kampen. 8. 467 S. 7 M.

Lambros, Sp., *ιστορικά μελετήματα*. Athen. v. p. 84. 5 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 26 p. 935 v. A. Schöne. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 27 p. 836—840 v. L. Büchner. — Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Sept. p. 107—122 v. Destunis.

Martha, J., manuel d'archéologie. Paris, Quantin. v. p. 166. 4 M.

Rec.: Revue de l'instruction publique en Belgique XXVIII 4 p. 235—247 v. A. de Ceuleneer. — Cultura VI 11 p. 392—393.

Museographie über das J. 1884 (redigiert v. F. Hettner). 1. Schweiz, Westdeutschland, Holland. 2. Die Sammlung provinzieller Alterthümer in Bayern (v. Ohlenschläger) 3. Trouvailles faites en Belgique (v. H. Schuermans). Westdeutsche Zeitschrift IV 2 p. 183—226 mit Taf. IV—XIII.

Ohlenschläger, F., Sage u. Forschung. Festrede. München (Franz). 4. 40 S. 1 M. 20 Pf.

Reinach, S., manuel de philologie. 2. éd. 2 vols. Paris, Hachette. v. p. 168. 15 M.

Rec.: Cultura VI 12. 13 p. 433—434 v. L. Cantarelli.

Bibliotheca philologica classica 1886. III.

2. Mythologie und Religionswissenschaft.

Achelis, zur ägyptischen Mythologie. Die Gegenwart XXVII N. 31.

Arana, V. de, mitologia del pueblo euskaro. Boletín folklórico español, 1885, April.

Bangert, A., de fabula Phaethontea. (Leipzig, Fock.) v. p. 85. 80 Pf.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 39 p. 1221—1223 v. G. Knaack.

Bradke, P. v., Dyäus Asura, Ahura Mazda u. die Aeuras. Studien u. Versuche auf dem Gebiete alt-indogerm. Religionsgeschichte. Halle, Niemeyer. 8 XX, 128 S. 3 M. 60 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 34 p. 1076—1080 v. F. Spiegel. — Deutsche Literaturzeitung N. 36 p. 1268 v. A. Kaegi.

Bruchmann, K., de Apolline et graeca Minerva deis medicis. Diss. Breslau (Köhler). 8. 79 S. 1 M.

Brugsch, H., Religion der Aegypter. I. Leipzig, Hinrichs. v. p. 85. 6 M.
Rec.: Athenaeum N 3016 p. 203.

Burnouf, E., la science des religions. 4. édition, revue et complétée. Paris, Maisonneuve. 18. 295 p.

Casati, noms étrusques des dieux. Sitzung der Acad. des inscr. v. 18. Sept. (Revue crit. N. 39.)

Cerquand, J., Copia. (Extrait.) Avignon 1884.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 37 p. 1173—1174 v. R. Peters.

Cesnola, Palma di, il culto di Venere. Conferenze archeologiche. Turin, Löschner. 8. 100 p. mit Taf. u. Fig. 7 M. 50 Pf.

Kroon, T. T., woordenboek der Grieksche en Romeinsche mythologie. 2. Aufl. Rotterdam, Bolle. 8. 803 S. Lwb. 4 M. 50 Pf.

Lafaye, G., le culte de Sérapis à Rome. Revue de l'hist. des religions, juin.

Lhomond, Fr., compendio di storia della religione avanti la venuta di Gesù Cristo, tradotto dal francese e commentato da M. Bajetti. 2. ediz. rivista e corretta. Siena, tip. editr. San Bernardino. 16. 428 p.

Lieblein, J., gammel - aegyptisk religion, populaert fremstillet. 3 Theile. Kristiania 1883/85. (Leipzig, Hinrichs.) gr 8. V, 162; III. 171 u. III, 148 S. 8 M.

Mahillon, L., le culte des phénomènes atmosphériques chez les peuples primitifs. »Ciel et terre« (Bruxelles) 1885 N. 18.

Mannhardt, W., mythologische Forschungen. Strassburg, Trübner. v. p. 86. 167. 9 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 31/32 p. 1005—1010 v. K. Bruchmann. — Göttinger gel. Anzeigen N. 16 p. 632—650 v. L. Laistner.

Meyer, El. H., Gandharven-Kentauren. Berlin, Dümmler. v. p. 86. 4 M. 50 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 39 p. 1354—1355 v. Cr.

Novosadzki, N., über die Einführung des Isis - Kultus in Griechenland. (Russisch.) Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Juli, 3 Abth. p. 337—339.

Pawlicki, St., der Ursprung des Christenthums. Mainz, Kirchheim. 8. IV, 255 p. 4 M.

Pleyte, W., Mars Thingsus. Amsterdam 1884, Müller. Mit 6 Taf.

Rec.: Jahrbücher d. rhein. Alterthumsvereins LXXIX p. 276—277 v. Klein.

Regnault, P., quelques observations sur la méthode en mythologie comparée. Revue de l'hist. des religions, mai-juin.

Robert, C., Athena Skiras u. die Skirophorien. Hermes XX 3 p. 349—379.

Robert, P. Ch., mythe de Cybele, v. Numismatik

Robiou, F. de, recherches récentes sur la religion de l'ancienne Egypte. Le Muséon IV 3. 4. v. p. 86.

- Roscher, W.**, Lexikon der Mythologie. Lief. 1—6. Leipzig, Teubner. v. p. 86. 167. à 2 M.
Rec.: Academy N. 693 p. 105—107 v. J. Taylor u. N. 694 p. 120—121 v. G. Fox.
- Schwartz, W.**, indogerman. Volksglaube. Berlin, Seehagen. v. p. 86. 8 M.
Rec.: Centralorgan f. Realschulwesen XIII 9 p. 583—584 v. L. Freytag.
— Theol. Literaturzeitung N. 15 p. 345—348 v. P. Bradke.
- Siecke, E.**, Beiträge zur Erkenntniss der Mondgottheit. Berlin, Gärtner. v. p. 86. 167. 1 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 31/32 p. 1010—1012 v. K. Bruchmann.
- Théron, E.**, étude sur les religions anciennes. Montpellier 1884, Seguin.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 33 p. 1037—1038 v. F. Justi.
- Trendelenburg, A.**, Bedeutung des Schlangengefäßes im Kultus der Isis etc. Sitzung der Berliner arch. Ges. vom 2. Juni. (Berliner phil. Wochenschrift N. 31/32 p. 1020.)
- Vosmaer, over het karakter van Helena.** Verslagen en mededelingen der Akad. te Amsterdam, letterkunde, III 1.
- Wahn, le spiritisme dans l'antiquité et dans les temps modernes.** Exposé chronologique des diverses religions et des croyances relatives aux esprits chez les peuples anciens et modernes. Liège, bureau du »Messager«. 12. XIII, 397 p. 5 M.

3. Alte Geschichte.

A. Allgemeine Geschichte und Chronologie der alten Welt. — Orientalische Geschichte.

- Biedermann, G.**, Philosophie der Geschichte. Leipzig 1884, Freytag. 8. LI, 386 S. 10 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 38 p. 1298—1299 v. F.
- Darmesteter, J.**, coup d'oeil sur l'histoire de la Perse. Leçon d'ouverture. Paris, Leroux. 16 67 S.
- Duruy, V.**, piccola storia antica, tradotta da G. Strafforello e adattata per la gioventù italiana. Milano, frat Treves. 16. VIII, 176 p. 1 M.
- Egelhaaf, G.**, Grundzüge der Geschichte. I. Alterthum. Heilbronn, Henninger. 8. VII, 215 S. 2 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 33 p. 1048—1053 v. W. Martens.
- Gindely, A.**, Lehrbuch der allg. Geschichte für die unteren Klassen der Mittelschulen. 1. Theil: Das Alterthum. 8. umgearb. Aufl. Prag 1886, Tempsky; Leipzig, Freytag. 8. 144 S. mit 30 Abb. u. 6 Karten. v. p. 168. 1 M. 60 Pf.
- Hermann, P.**, Phul et Téglatphalasar. Revue des sciences ecclésiastiques 1886, Juni.
- Mahler, E.**, astronomische Untersuchung über die in der Bibel erwähnte ägyptische Finsterniss. (Aus den Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.) Wien, Gerold's Sohn. Lex-8. (15 S. m. 1 Karte.) 50 Pf.
- Marselli, N.**, la scienza della storia. 2 ediz. Vol. I: Le fasi del pensiero storico. (XXIV, 403 p.) — Vol. II: Le origini dell' umanità. La natura e l'incivilimento. (169 e 88 p.) — Vol. III: Le grandi razze dell' umanità. (297 p.) Turin, Löschner. I: 3 M.; II: 2 M.; III: 2 M. 50 Pf.
- Meyer, Ed.**, Geschichte des Alterthums. I. Stuttgart, Cotta. v. p. 87. 168. 12 M.
Rec.: Theol. Literaturzeitung N. 14 v. Guthe.
- Meyer, P.**, les premiers compilations françaises d'histoire ancienne. Romania 1886, janvier.
- Schiaparelli, L.**, una prima lettura sulla grande confederazione dei Cheta o Ititi. Atti della R. Accad. di Torino XX 5.

Schrader, Eb., der assyrische Königsname Salmanassar. *Zeitschrift für Keilschriftforschung* II 3

Schubert, R., Geschichte d Könige v. Lydien. Breslau, Köbner. v. p. 168. 3 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 32 p. 1059—1060 v. G. B.

Vickers, J., the history of Herod; or, another look at a man emerging from twenty centuries of calumny. London, Williams & Norgate. gr. 8. 388 p. cl. 7 M. 40 Pf.

Watson, Ch. F., Darius the Median identified. London, Lit. Society. v. p. 168. 9 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 38 p. 1205—1206 v. J. Krall.

Wellhausen, J., Prolegomena zur Geschichte Israels. I. Berlin, G. Reimer. v. p. 168. 9 M.

Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 267—268 v. A. Kamphausen.

Weltgeschichte, allgemeine. Von Th. Flathe, G. Hertzberg, F. Justi und J. v. Pflugk-Harttung, M. Philippson. Mit kulturhist. Abbildungen, Porträts, Beilagen u. Karten 5—19. Lfg. — 1. Bd.: Das Altertum. 1. Tl. Geschichte der orient. Völker im Altertum. Von F. Justi. (S. 193—480.) — 2. Tl. Geschichte der Griechen im Altertum. Von G. F. Hertzberg. (S. 1—432.) Berlin, Grote v. p. 87. Subskr.-Pr à 1 M.

Wiedemann, A., ägyptische Geschichte. 2 Thle. Gotha v. p. 88. 168. 14 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 38 p. 1198—1205 v. G. Steindorff. — (II.) Phil. Rundschau N. 37 p. 1177—1180 v. J. Krall.

B. Griechische Geschichte und Chronologie.

Alandski, P., griechische Geschichte (Russisch.) Kiew, Univ.-Buchdr. 8. 272 S. 2 Rub.

Baran, A., zur Chronologie des euböischen Krieges. Wiener Studien VII 2 p. 190—231.

Bischoff, E., de fastis Graecorum (Leipziger Studien, VII.) v. 1884.

Rec.: Phil. Rundschau N. 28 p. 874—878 v. H. Landwehr.

Busolt, G., griech. Geschichte bis zur Schlacht bei Chaironeia. I: Bis zu den Perserkriegen. Gotha, Perthes. gr. 8. 623 S. 12 M.

Dubois, M., les liguees étolienne et achéenne. Paris, Thorin. v. p. 88. 7 M.
Rec.: Bulletin de corr. hell. IX 5 p. 483—484 v. G. R.

Dunan, M., histoire de la Grèce ancienne. Classe de cinquième. Paris, Garnier frères. 18. 376 p.

Harrison, J. A., the story of Greece. Illustrated with maps and indexes. 12. (New York) London. 9 M.

Hertzberg, G. Fr., griech. Geschichte. Halle, Waisenhaus. v. p. 88. 4 M. 80 Pf.
Rec.: Jahrbücher f. Philologie 132. Bd. 5. 6. Heft p. 305—308 v. A. Masius.

Herwerden, H. van, over Archelaos van Macedonie. Verslagen en Mededelingen der Akad. te Amsterdam, letterkunde, III 1.

Meyer, G., über die ältere Geschichte der Albanesen. Verhandlungen der Philologenversammlung zu Dessau p. 36—46.

Pflugk-Harttung, J. v., Perikleas. Stuttgart, Kohlhammer. v. p. 89. 2 M. 60 Pf.
Rec.: Revue critique N. 30 p. 71 v. P. Girard

Schmidt, A., der boiotische Doppelkalender. Jahrbücher für Philologie 131 Bd. 5. 6. Heft p. 349—366.

Stern, E. v., Geschichte der spartanischen u. thebanischen Hegemonie. Dorpat, Karow. v. p. 89. 169. 4 M. 80 Pf.

Rec.: Revue critique N. 31 p. 86—87 v. P. Girard.

C. Römische Geschichte und Chronologie.

- Antoniades, Chr.**, Kaiser Licinius. München 1884, Riedel. 2 M.
 Rec.; Lit. Centralblatt N. 33 p. 1100 v. A. — Zeitschrift f. wiss. Theologie XXVIII 4 v. Hilgenfeld.
- Asbach, J.**, die Consularfasten der Jahre 68 — 96 n. Chr. Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins LXXIX p. 105—177.
- Boissier, G.**, l'opposition sous les Césars. Paris, Hachette. v. p. 89. 3 M. 50 Pf.
 Rec.: Revue des questions hist. 1885, Juli. v. P. Allard.
- Bresslau, H.**, die Commentarii der röm. Kaiser u. die Registerbücher der Päpste. Zeitschrift der Savignystiftung, rom. Abth. VI.
- Cauer, Fr.**, de fabulis graecis ad Romam conditam pertinentibus. Berlin, Calvary. v. p. 89. 2 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 38 p. 1197—1202 v. E. Wörner.
- Centerwall, J.**, Julianus affälligen. Stockholm, Fritze. v. p. 89. 5 M.
 Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 313—315 v. F. B.
- Des Francs**, conspiration de Sylvanus contre l'Empire des Romains (355—356) Mémoires de la Soc. des Antiquaires de l'Ouest II 7.
- Fränkel, A.**, Studien zur röm. Geschichte. I. Breslau, Kern. v. p. 90. 170. 5 M.
 Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 288—293 v. O. Seeck.
- Greve, Th.**, Kritik der Quellen zum Leben des älteren Gracchus. Aachen 1883. Pr.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 34 p. 1066—1077 v. R. Schmidt.
- Hochart, P.**, études au sujet de la persécution des chrétiens sous Néron. Paris, Leroux. 8. IX. 320 p. 6 M.
- Höfer, P.**, der Feldzug des Germanicus. 2. Ausg. 8. 103 S. m. 1 Karte. Bernburg, Bacmeister. v. 1884. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 31 p. 1113—1114 v. E. Klebs.
- Holzapfel, L.**, römische Chronologie. Leipzig, Teubner. 8. V, 364 S. 8 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 41 p. 1410—1411 v. H. M(atzat).
- Jung, J.**, die Germanen an der Donau und das röm. Reich. Zeitschrift f. allg. Geschichte 1885 N. 7.
- Kaerst, J.**, Untersuchungen zur Geschichte des zweiten Samniterkrieges. Leipzig 1884, Teubner. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 297—298 v. G. Zippel.
- Kuntze, F.**, Beiträge zur Geschichte des Otho-Vitellius-Krieges. Karlsruhe. Pr. 4. 16 S.
- Lange, L.**, de XXIV annorum cyclo intercalari. Leipzig (Hinrichs). v. p. 90. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 37 p. 1174—1176 v. Hesselbarth. — Phil. Anzeiger XV 5. 6 p. 350—352 v. U. — Wochenschrift f. klass. Philologie II 40 p. 1262—1270 v. W. Soltau.
- Mareks, E.**, die Ueberlieferung des Bundesgenossenkrieges 91—89 v. Chr. Marburg 1884. Elwert. 2 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 39 p. 1230—1231 v. H. Schiller. — Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 301—302 v. G. Zippel.
- Marucchi, O.**, la storia di Roma studiata sulle sue rovine dal secolo V al XV. Nuova Antologia 1885 N. 12—16. v. p. 170.
- Matzat, H.**, röm. Chronologie. 2 Bde. Berlin, Weidmann v. p. 91. 16 M.
 Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 287—288 v. O. Seeck.
- Meltzer, O.**, de pace a. 513 inter Romanos Poenosque constituta. Dresden 1884. Pr.

- Meltzer, O.**, de belli punici secundi primordiis. Dresden. (Berlin, Weidmann.) v. p. 170. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 30 p. 951—957 v. Hesselbarth.
- Mommmsen, Th.**, röm. Geschichte. V. Berlin, Weidmann. v. p. 91. 170. 9 M.
 Rec.: Neue evang. Kirchenzeitung XXVII 29 30. — Blätter f. lit. Unterhaltung N. 30 v. J. Mähly.
- Oertlichkeit der Varusschlacht. Berlin, Weidmann. v. p. 91. 170. 1 M. 60 Pf.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 37 p. 1259—1260 v. A. — Deutsche Literaturzeitung N. 38 p. 1338—1339 v. W. Velke. — Cultura VI 12. 13 p. 435—436 v. B.
- Neumann, K.**, Geschichte Roms. II. Breslau, Köbner. v. p. 91. 170. 7 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 39 p. 1229—1230 v. H. Schiller.
- Pallu de Lessert, C.**, les gouverneurs des Maurétanies. Bulletin des antiquités africaines III 12 p. 65—68.
- Pick, B.**, zur Titulatur der Flavii. Zeitschrift f. Numismatik XIII 2.
- Raffay, R.**, die Memoiren der Agrippina. Wien, Hölder. v. p. 91. 170. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 6 p. 459—461 v. G. Egelhaaf.
- Reinach, S.**, Servius Cornelius Lentulus, prêteur proconsul à Delos. (Inscription trouvée à Délos.) Bulletin de correspondance hellénique IX 5 p. 379—387.
- Ritter**, zum allobrogischen Krieg, v. Caesar.
- Radet et P. Paris**, deux nouveaux gouverneurs de provinces (Cilicie, Isaurie et Lycaonie). Bulletin de correspondance hellénique IX 5 p. 433—436.
- Rohden, P. v.**, de Palaestina et Arabia, v. Geographie.
- Roth's röm. Geschichte**. 2 Theile. 2. Aufl. Nördlingen, Beck. v. p. 91. 171. 11 M. 80 Pf.
 Rec.: (II) Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 7 p. 529 v. A. Bauer.
 — Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 286—287 v. G. Zippel.
- Scala, R. v.**, der pyrrhische Krieg. Berlin, Parrisius. v. p. 171. 4 M. 50 Pf.
 Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 298—301 v. G. Egelhaaf.
- Schmitz, M.**, Quellenkunde d. röm. Geschichte. Gütersloh 1881, Bertelsmann. 2 M.
 Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 7 p. 529 v. A. Bauer.
- Schrader, C.**, Quellen der Varusschlacht, v. Ovidius.
- Seeck, O.**, die Kalendertafel d. Pontifices. Berlin, Weidmann. v. p. 91. 171. 3 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 34 p. 1210—1211 v. B. Niese. — Lit. Centralblatt N. 41 p. 1411—1412 v. L. H.
- der erste Barbar auf dem röm. Kaiserthron. Preuss. Jahrbücher 1885, September.
- Soltan, W.**, das Catonische Gründungsdatum Roms. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 8. Hft. p. 553—560.
- Tissot, Ch.**, fastes de la province romaine d'Afrique. Paris, Klincksieck. v. p. 91. 171. 10 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 40 p. 1378.
- Watkin, Th.**, on the Roman forces in Britain. Archaeological Journal N. 163.
- Ziegler, A.**, die Regierung des Kaisers Claudius I. 6. Fortsetzung u. Schluss. Kremsmünster. Pr. 8. 56 S. cf. 1884.
- Zwanziger**, der Chattenkrieg des Kaisers Domitian. Würzburg. Pr. 8.

4. Ethnologie, Geographie und Topographie.

A. Alte Geographie im Allgemeinen.

- Boltz, A.**, die Kyklopen. Berlin, Gärtner. v. p. 171. 1 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 37 p. 1273—1275 v. Cr. — Magazin f. d. Lit. d. In- u. Auslandes N. 23 p. 363—364 v. R. Wülcker.
- Brunnhöfer, H.**, über den Ursitz der Germanen. Basel 1884, Schwabe. 80 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 36 p. 1137—1140 v. F. Spiegel.

- Kampen, A. van**, orbis terrarum antiquus. Gotha, J. Perthes. v. p. 92. 171. 2 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 28 p. 879 - 882 v. R. Hansen. — Phil. Anzeiger
 XV 5. 6 p. 346—350 v. M. Erdmann. — Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 265 —
 267 v. G. Zippel.
- Keppel, Th.**, die Ansichten der Alten von der Gestalt etc. der Erde. Schweinfurt. Pr. v. p. 92.
 Rec.: Blätter f. bayr. Gymn. XXI 7 8 p. 462—464.
- Pflugk - Harttung, J. v.**, die ältesten Kulturperioden. Beilage der Allg. Zeitung N. 237.
- Sommerbrodt, E.**, Afrika auf der Ebstorfer Weltkarte. Hannover. v. p. 171.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 39 p. 1340 v. K. ff.
- Van den Ghein, J.**, les populations danubiennes. Revue des questions scientifiques 1885 N. 3. v. p. 93 - 172.
- Wimmer, J.**, historische Landeskunde. Innsbruck, Wagner. v. p. 172. 6 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 41 p. 1413—1414 v. K. ff.
- Wolff, C.**, atlas antiquus. 19. Aufl. Weimar. v. p. 172. 3 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 28 p. 882 - 886 v. R. Hansen. — (Repliken:
 Wochenschrift f. klass. Phil. II 31 p. 987 ff.)

B. Geographie und Topographie von Griechenland und den östlichen Theilen des römischen Reiches.

- Ascherson, P.**, Bemerkungen zur Karte meiner Reise nach der kleinen Oase. Mit 1 Karte von H. Kiepert. Zeitschrift der Berliner Ges. der Erdkunde XX 3.
 Rec.: Athenaeum N. 3018 p. 274—275 v. Cope Whitehouse.
- Benndorf u. Niemann**, Reisen in Lykien u. Karien. Wien, Gerold. v. p. 92. 172. 150 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 33 p. 1178—1180 v. P. Wolters.
- Bernadakis, A.**, *περί τοῦ ἐν Ἑλλάδι ἐμπορίου*. Athen, Typ. d. »Hestia«. 8. 376 p. 5 M.
 — *ὁ ἱσθμὸς τῆς Κορινθίου*. Ἐστία N. 504 p. 587—590.
- Bikélas, D.**, de Nicopolis à Olympie, lettres à un ami. Paris, Ollendorff. 18. 304 p.
- Brentano, E.**, zur Lösung der trojanischen Frage. Heilbronn 1881, Henninger. 2 M. 50 Pf.
 Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 280—283 v. Röhl.
- Bürchner, L.**, die Besiedelung der Küsten des Pontos Euxeinos durch die Milesier. I. Kempten. Pr. 8. 75 S. mit 1 Karte in Folio.
- C, E.**, les Hébreux en Egypte et les récentes découvertes. Précis historiques 1885, Juli.
- Clermont-Ganneau, Ch.**, mission en Palaestine et en Phénicie. Paris, Maisonneuve. v. p. 172. 12 M. 50 Pf.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 30 p. 991—993 v. E. N.
- Conze, A.**, über den Stand der Pergamenischen Arbeiten. Verhandlungen der Philologenversammlung zu Dessau p. 46 - 59.
- Dawson, J. W.**, Egypt and Syria. Their physical features in relation to Bible history. London, Rel. Tract Society. 8. 192 p. cl. 3 M. 60 Pf.
- Dieulafoy**, fouilles de Susiene. Sitzungen der Acad. des inscr. vom 10. Juli u. 11. Sept. (Revue critique N. 29 u. 38.)
- Dillmann, A.**, über Pithan, Hero, Klyasma, nach Naville. Sitzungsberichte der Berliner Akademie der Wiss. 1885 N. 39 p. 889 - 898.
- Dragatses, J.**, Ἱστορία. Ἐβδομάς N. 72 p. 325—327; N. 73 p. 338—340; N. 74 p. 358—360.
- Ebers, G.**, Resultate der Navilleschen Ausgrabungen bei Tell - el - Maschuta. Zeitschrift f. ägypt. Sprache 1885 N. 2.

- Endel, P.**, Constantinople, Smyrne et Athènes, journal de voyage. Paris, Dentu. 18. XIII, 431 p. et grav.
- Finsler, G.**, Mykenae. Vortrag Jahresheft der Schweiz Gymn.-L. 1885 p. 56—80 u. separat. Aarau, Sauerländer. 8. 30 S.
- Gamurrini, G.**, inedita peregrinazione ai luoghi santi nel IV. secolo. v. Anonymus, p. 213
- Gardner, E.**, the Naukratis exhibition. Academy N. 700 p. 228—229.
- Gildemeister**, die Stadt Salamias bei Antoninus Placentinus. Zeitschrift des Palästinavereins VIII 2.
- Gollob, E.**, ein Ausflug auf den nördlichen Abhang des Sipylosgebirges Jahresbericht des Wiener Vereins Mittelschule, 1884, p. 135—146 mit Karte u. 1 Tafel.
- Hertzberg, G. Fr.**, Athen. Halle, Waisenhaus. v. p. 94. 173. 2 M. 80 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 32 p. 1147 v. Lolling. — Phil. Rundschau N. 33 p. 1042—1046 v. Weissäcker.
- Hesselmeyer, E.**, die Ursprünge der Stadt Pergamos in Kleinasien. Mit 2 Beilagen Tübingen, Fues. 8. V, 46 S. 1 M. 20 Pf.
- Hirschfeld, O.**, u. **B. Schneider**, Bericht u' er eine Reise in Dalmatien. Mit 3 Taf. u. 21 Abbildgn. im Text. — Aus den Arch.-epigr. Mittheilungen aus Oesterr.-Ung. Wien, Gerold's Sohn gr. 8. 84 S. 2 M.
- Holleaux, M.**, fouilles au temple d'Apollon Ptoos. Bulletin de correspondance hellénique IX 5 p. 474—481.
- Hoskyns-Abraham**, is Olympus visible from Prevesa? Academy N. 685.
- Kayser, Fr.**, Aegypten einst u. jetzt. Freiburg 1884, Herder. 5 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 39 p. 1378—1379 v. A. Erman.
- Lambros, Sp.**, notes from Athens. The tower of Lord Elgin. Athenaeum N. 3013 p. 120.
— notes from Athens. (The Aesculap temple of Epidaurus.) Athenaeum N. 3016 p. 217—218.
- Lampakis, G.**, ὁ Σταυρωμένος Πέτρος. Ἐβδομάς N. 76 p. 378—379.
- Lange, K.**, über die profanen Gebäude in Olympia. Verhandlungen der 37. Philologenversammlung in Dessau p. 193—202.
- Maspero**, rapport sur les dernières fouilles en Egypte. Academy N. 692 p. 92—93 u. N. 693 p. 109—110. v. p. 94.
— compte-rendu des fouilles de Louxor. Sitzung der Académie des inscr. vom 24. Juli. (Revue critique N. 31.)
— découverte d'un petit temple à Karnak. Recueil de travaux égyptiens VI.
- Meyer, Georg**, die Karier. Eine ethnographisch-linguistische Untersuchung. Beiträge z. K. d. indog. Sprachen X 1. 2 p. 147—201.
- Neumann u. Partsch**, physikalische Geographie von Griechenland. Breslau, Köbner. v. p. 95. 9 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 37 p. 1167—1170 v. R. Weil. — Deutsche Literaturzeitung N. 36 p. 1277—1279 v. Lolling. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 40 p. 1253—1260 v. H. Stürenburg. — Revue critique N. 28 p. 21 v. P. Giraud.
- Petrie, Flinders**, the discovery of Naukratis. Journal of hell. studies VI 1 p. 202—206.
— on the antiquities from San. Archaeological Journal vol. XLI N. 164.
- Philios, D.**, τὸ παρὰ τὴν Ζέαν ἐν Πειραιεὶ θέατρον. Ἐφημερίς ἀρχ. III 1 p. 62—64.
- Rawlinson, G.**, Egypt and Babylon. London, Hodder & Stoughton. v. p. 95. 10 M. 80 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 33 p. 1038—1040 v. F. Justi.

- Rohden, P. v.**, de Palaestina et Arabia provinciis romanis quaestiones selectae. Dissertatio historica. Berlin. Mayer & Müller. 8. 57 S. 1 M. 20 Pf.
- Schkorpil, Wl.**, die thrakische Stadt Beroea (Eski-Zagra). (Russisch.) Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Juli, 3 Abth. p. 339—346.
- Schliemann, H.**, die Ausgrabungen in Tiryns. Vortrag. (Berliner phil. Wochenschr. V 34, Beilage.)
- die Ringmauer von Tiryns. Unsere Zeit, 1885, N. 9 u. 10
- Steub, L.**, Bilder aus Griechenland. Leipzig, Hirzel. v. p. 174. 4 M. 50 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 36 p. 1280. — Lit. Centralblatt N. 37 p. 1262—1263.
- Thraemer**, über das Heiligthum der Athena Polias zu Pergamos. Verhandlungen der 37. Philologenversammlung in Dessau p. 202—208.
- Tzuntas, Ch.**, *οἱ προϊστορικοὶ τόποι ἐν Ἑλλάδι Ἐφημερίς ἀρχ.* III 1 p. 29—41.
- Vigouroux, F.**, die Bibel und die neueren Entdeckungen in Palästina, in Aegypten u. in Assyrien. Mit 124 Plänen, Karten u. Illustr. nach den Monumenten v. Douillard. Autoris. Uebersetzung nach der 4. verb. u. verm. Aufl. v. J. Ibach. (In 4 Bdn.) 1. Bd. 8. XV, 431 S. Mainz, Kirchheim. cf. p. 99 5 M. 40 Pf.
- Wagner, H.**, Patrokles am Kara Bugas? Nachrichten der Gött. Ges. d. Wiss. 1885 N. 6 p. 209—227.
- Weber, G.**, trois tombeaux archaïques de Phocée, lettre de M. G. Weber à M. G. Perrot. (Extrait de la Rev arch.) Paris, Leroux. 8 10 p avec fig.
- Whitehouse, C.**, Moeris New York, Wiley & Sons. v. p. 95. 2 M. 50 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 29/30 p. 925—927 v. G. Ebers

C. Geographie und Topographie von Italien und den westlichen Theilen des römischen Reiches.

- Album - Caranda.** (Suite.) Sépultures gauloises, mérovingiennes et moyen-âge. Explication des planches (Extraits du Journ. des fouilles d'Aiguisy, Aisne.) Saint-Quentin 1884, imp. Poëtte. 34 p. avec grav. et pl. 42—50.
- Baedeker, K.**, Italy; Handbook for Travellers. 3. part: Southern Italy and Sicily, with excursions to the Lipari Islands, Malta, Sardinia, Tunis and Corfu. With 24 Maps and 16 Plans. 8. revised edit. London, Dulau. 8. 452 p. cl. 7 M. 20 Pf.
- Battandier, A.**, la maison des Vestales. Cosmos, 24. août.
- Bergk, Th.**, zur Geschichte der Rheinlande in röm. Zeit. Leipzig 1882, Teubner. 5 M. 20 Pf.
Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 359—361 v. A. Duncker.
- Berlionx, E.**, la Germanie à l'époque d'Auguste d'après la table de Ptolémée. Lyon. (1 Bl., Karte.)
- Bissinger, K.**, Verzeichnis der Trümmer- u. Fundstätten aus röm. Zeit im Grossherzogth. Baden. Für die XVI. Versammlung der Deutschen anthropolog. Gesellschaft neuabgedruckt mit Verbesserungen, Ergänzungen u. Register. Karlsruhe, Bielefeld. gr 8. 21 S. m. Karte 60 Pf.
- Bréan**, commentaire sur les aqueducs de Rome. Douai, Crépin. 8. 9 p.
- Brunet y Bellet**, excursió particular a Cabrera y sous descubriments de antigüedades ante-romanas. Boletín de la asociación Catalana 1885, April.
- Cambon, V.**, de Bône à Tunis, Sousse et Kairouan. Lyon, imp. Bel'ion. 8. 195 p.
- Capannari, A.**, delle scoperte archeologiche avvenute per la costruzione del palazzo del Ministero della Guerra. Bullettino della commissione arch. di Roma XIII 1 p. 3—26 mit Taf. I. II.
- Cavallari, F. e C., e A. Holm**, topografia archeologica di Siracusa. Palermo 1883. 80 Pf.
Rec.: Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 7. Heft p. 433—463 v. B. Lupus.

- Chantre**, les nécropoles de Corneto-Tarquiniæ, d'Este et de Watsch. Bulletin de la Soc. d'anthropologie de Lyon 1885 N. 2.
- Cipolla**, C., ricerche sulle tradizioni intorno alle antiche immigrazioni nella laguna. Archivio veneto XIV, t. 27, parte II, fasc. 56—58. v. p. 174.
- Cohausen**, A. v., der röm. Grenzwall. Wiesbaden 1884, Kreidel. v. p. 96. 24 M. Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 366—367 v. A. Duncker.
- Ausgrabungen in Heddernheim. Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins LXXIX p. 286—287.
- Conrady**, W., die Ausgrabung des Limeskastells in Obernburg a. M. West-deutsche Zeitschrift IV 2 p. 157—177 mit Taf. II u. III.
- Contejean**, C., Agrigente, notes de voyage. Poitiers, imp. Marcireau et Ce. 8. 12 p.
- Cox**, J., on the Roman stations of Derbyshire. Journal of the Derbyshire arch. Society, vol. VII.
- Cussé**, E. de, tumulus dit la Garenne, situé dans la lande de Keruzun en Saint-Jean-Brévelay, fouillé en 1884 par Bassac et L. de Cussé aux frais de la Société polymathique. (Extrait du Bull. de la Soc. polym. du Morbihan, 1884.) Vannes, imp. Gallès. 87 p. et 3 planches.
- Czörnig**, C. v., die alten Völker Oberitaliens. Wien, Hölder. v. p. 96. 175. 9 M. 60 Pf. Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 38 p. 1341—1342 v. H. Nissen. — Götting. gel. Anzeigen N. 11 p. 433—436 v. W. Deecke.
- Deloche**, compte rendu des travaux de dégagement des arènes de la rue Monge, Paris. Sitzung der Académie des inscriptions vom 31. Juli. (Revue critique N. 33.)
- Dephmann**, Römergräber bei Billichberg. Korrespondenzblatt der deutschen Geschichtsvereine 1885 N. 8.
- Dressel**, H., la necropoli presso Alife. Annali dell' Instituto LVI p. 219—268 con tavv. O, P.
- Du Chatenet**, E., Pompéi et Herculaneum, découverte et description de ces deux villes romaines. Limoges, Ardant. 12. 120 p. avec fig.
- Fabretti**, A., necropoli della Cascinetta. Atti della Soc. arch. di Torino IV 5.
- Falchi e Pasqui**, la necropoli di Colonna (Vetulonia). Notizie degli scavi 1885, aprile, p. 98—152 mit Taf. VI—IX, ed aparte Rec.: Atti e memorie della R. Dep. di storia di Romagna 1885 N. 1. 2 p. 112—113.
- Finsler**, G., Ravenna in der röm. Kaiserzeit. Zürich Pr. 4. 41 S.
- Foglietti**, R., conferenze sulla storia antica dell'attuale territorio maceratese. Conferenze. (Ne furono pubblicate IX) Torino, tip. Baglione. in-8. 3 M.
- Fulvio**, L., scoperte nella necropoli di Cuma. Notizie degli scavi 1885, maggio, p. 193—185.
- camere sepolcrali scoperte in via della Maddalena, Napoli. Ibid. p. 195—197, cf. p. 97.
- scoperte di fabbriche tiberiane in Capri (Tac. ann. IV 67). Ibid. p. 197.
- Garrurini**, Fr., sulle antichità tudertine. Notizie degli scavi 1885, maggio, p. 173—193.
- Girard**, k., campus Mauriacus. Etude sur le champ de bataille d'Attila. Revue historique 1885, Juli-August.
- Gnoli**, D., di alcuni piante topografiche di Roma ignote o poco note. Bullettino della comm. arch. di Roma XIII 2 p. 63—76 m. Taf. IX—XV.
- Gourdault**, J., Rome et la campagne romaine. Paris, Hachette. 8. 318 p. et grav.
- Gozzadini**, G., scoperte di antichità nel Bolognese e nel Ravennate. Notizie degli scavi 1885, giugno, p. 215—216.

- Guignard, L.**, origines du bourg de Chouzy au point de vue celtique, gallo-romain et franc. Chouzy (Loir-et-Cher). 8. 5 p.
- Habert, T.**, découverte d'un cimetière gallo-romain à Jessaint (Aube). Paris, imp. Chaix; 4 rue Antoine-Dubois. 8. 6 p. avec fig.
- Hanusz, J.**, Vistula, Visla, Weichsel. Zeitschrift f. vergl. Sprachforschung XXVIII 1. 2 p. 210—214.
- Harster, W.**, das römische Urnenfeld bei Mühlbach am Glan. Westdeutsche Zeitschrift IV 3 p. 283—299 mit Taf. XV—XVIII.
- Haupt, H.**, der röm. Grenzwall in Deutschland. Würzburg, Stuber. v. p. 97. 175. 2 M. 50 Pf.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 29 p. 963—964 v. F. R. — Deutsche Literaturzeitung N. 40 p. 1417—1419 v. W. Velke. — Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 356—358 v. A. Duncker.
- Helbig, W.**, sopra la provenienza degli Etruschi. Annali dell' Instituto LVI p. 108 188 e Monumenti XII tav. III.
 — scavi di Vetulonia e Saturnia. Bullettino di corrispondenza arch. 1885, giugno, p. 129 - 135.
 — scavi di Civita Lavinia. Ibid. N. 7. 8 p. 145—149.
- Hénault, A.**, recherches historiques sur la fondation de l'Eglise de Chartres etc. Suivies d'un appendice sur la vierge druidique. Avec gravures Chartres 1884, Petrot-Garnier (Paris, Bray & Retaux). gr. 8. XIV, 525 p. 6 M.
 — supplément: Origines chrétiennes de la Gaule celtique. Ibid. 1885. 40 p.
- Hettner, F.**, die Ausgrabungen in Neumagen im J. 1884. Korrespondenzblatt der Ges. f. Anthropologie XVI 7. 8.
- Hirst, J.**, recent excavations at Rome. Athenaeum N. 3012 p. 86—87.
- Hodgkin, Th.**, the Pfahlgraben. Separatabdruck Newcastle-on-Tyne.
 Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 356 v. A. Duncker.
- Hülsen, Chr.**, sopra un edificio antico già esistente presso la chiesa di s. Adriano al foro romano. Annali dell' Instituto LVI p. 323—356 e Monumenti XII tavv. XI, XII.
- Joanne, P.**, Italie et Sicile. Paris, Hachette. 32. XX, 428 p. avec 4 cartes et 12 planch. 4 M.
- Jullian, C.**, les antiquités de Bordeaux. (Extrait de la Rev. arch.) Paris, Leroux. 8. 12 p.
- Lanciani, R.**, l'arario della via dello Statuto, Roma. Notizie degli scavi 1885, aprile, p. 154—155.
 — catacomba ebraica della via Appia. Ibid. p. 158
 — edificio dei tempi repubblicani in civita Lavinia. Ibid. p. 192
 — mauseleo di Lucilio Peto nella Via Salaria. Ibid. p. 224—226.
 — strada antica di Nemi. Ibid. p. 227.
- La Noé, G. de**, le Rempart-limite des Romains en Allemagne, d'après M. de Cohausen. (Extrait de la Rev. arch.) Paris, Leroux. 8. 22 p. et 3 planches.
- Laperouse, G.**, découverte d'une ville gallo-romaine; rapport sur les fouilles du Vicus Vertiliensis. Châtillon-sur-Seine, imp. Leclerc. 8. 83 p. avec planches.
- Ledain, de** l'origine et de la destination des camps romains dits chasteillers, en Gaule, principalement dans l'Ouest. Mémoires de la Soc. des Antiquaires de l'Ouest II 7.
 — rapport sur l'ouvrage du P. de la Croix (Hypogée martyrium). Bulletin des Antiquaires de l'Ouest 1884 N. 4.
- Lorenzo, A. di**, nota intorno al Capo Cenide ed alla Colonna-reggina (agro reggino). Notizie degli scavi 1885, maggio, p. 208 - 214.
- Lupi, Cl.**, terme pisane. Pisa, Nistri. v. p. 176. 6 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 37 p. 1170 - 1173 v. E. Kroker.

- Lupus, B.**, die Stadt Syrakus im Alterthum. Strassburg, Heitz. gr. 4. 24 S. mit 1 Karte. 1 M. 20 Pf.
- Mancini, R.**, giornale degli scavi della necropoli volsiniese in contrada Canicella. Notizie degli scavi 1885, maggio, p. 185—186, e giugno p. 219—220.
- Mau, A.**, scavi di Pompei. Bullettino di corr. arch. N. 7. 8 p. 157—169. v. p. 98. 176.
- Naeher, J.**, die röm. Bauanlagen in den Zehentlanden badischen Antheiles. Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins LXXIX p. 28—104 mit Taf. I u. II.
- Ohlenschläger, F.**, die röm. Grenzlager zu Passau etc. München, Franz. v. p. 99. 177. 1 M. 80 Pf.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 29 p. 963 v. F. R.
- Pasqui, A.**, scavi nella necropoli tarquiniese di Corneto-Tarquinia. Notizie degli scavi 1885, p. 152—154.
- Perroud, Cl.**, de Syrticis emporiis. Paris 1881, Hachette.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 29/30 p. 927—930 v. D(ettelsen).
- Pfister, L. H. v.**, Idistawiso? Hessische Blätter, 12. August.
- Pigorini, L.**, i più antichi sepolcri dell'Italia secondo le recenti scoperte archeologiche. (Dalla Nuova Antologia, vol. L.) Rom. 8. 28 p. v. p. 177.
- l'Italia preistorica. (Dal Boll della Soc Geogr. aprile 1885.) Rom. 8. 4 S.
- Planta, C. v.**, Misoxer Funde aus römischer und vorrömischer Zeit. Anzeiger für schweiz Alterthumskunde 1885 N. 3 p. 176—177.
- Pleyte, W.**, Nederlandsche oudheden van de vroegste tijden tot op Karel den Groote. Overijssel. Afbeeldingen naar de oorspronkelijke voorwerpen of naar photographiën met begeleidenden tekst en oudheidkundige kaart. Leiden, Brill. 12. Lief. 4. 32 S., 12 Taf. u. 1 Karte. 20 M.
- Promis, V.**, nuovi avanzi delle mura romane di Torino. Notizie degli scavi 1885, aprile, p. 95—97.
- Pullan, R. P.**, on the discoveries at Lanuvium. Archaeological Journal N. 164.
- Reinach, S.**, fouilles exécutées à Gightis et Ziza. Sitzung der Acad. des Inscr. vom 8 Mai. (Revue crit N. 20)
- quatre villes nouvelles en Tunisie. Sitzung der Académie des inscriptions vom 31. Juli. (Revue crit. N. 33.)
- Reuter, K.**, die Römer im Mattiakerland. Wiesbaden 1884, Niedner. 2 M. 40 Pf.
- Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 361 v. A. Duncker.
- Richter, O.**, die Tempel der Magna Mater u. des Jupiter Stator in Rom. Hermes XX 3 p. 407—429 mit 1 Tafel.
- zur Topographie des Palatin. Sitzung der Berliner archäol. Gesellschaft vom 2. Juni. (Berl. phil. Wochenschr. N. 31/32 p. 1025.)
- le fortificazioni d'Ardea. Annali dell'Istituto LVI p. 90—107 e Monumenti XII tav. II.
- sopra un avanzo dell'antica fortificazione del Palatino. Annali dell'Istituto LVI p. 189—204 e Monumenti XII tav. XIII.
- Richter, W.**, Bajä, das Luxusbad der alten Welt. Europa N. 36.
- Rolland de Dénus, A.**, les anciennes provinces de la France; études etymologiques et onomatologiques sur leur nom et celui de leurs habitants. Paris, Lechevalier 8. VIII, 296 p. 8 M.
- Rossbach, O.**, scavi presso Nemi. Bullettino di corr. arch. N. 7. 8 p. 149—157.
- Rossi, St. de.**, necropoli arcaica romana e parte di essa scoperta presso S. Martino ai Monti. Bullettino della commissione arch di Roma XIII 1 p. 39—50.
- Rückert, K.**, nach Nordafrika. Tagebuch. Wien, Woerl. v. p. 100. 5 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 28 p. 878—879 v. J. Jung.
- Saavedra,** description de la via romana entre Uxama y Augustobriga. Memorias de la R. Acad. de la hist. IX.

- Salinas, A.**, relazione sugli acquidotti di Selinunte. *Notizie degli scavi* 1885, luglio, p. 288-290 con tav. XI.
- Salomone, S.**, le provincie siciliane studiate sotto tutti gli aspetti. Provincia di Siracusa. Acireale, tip. Ragonisi. 8. 291 p.
- Searth**, notices of roman baths at Bath and Herbord near Poitiers. *Archaeological Journal* XLII N. 165.
- Schneider, J.**, die alten Heerwege. 3. Heft. Leipzig 1884, Weigel. 1 M.
Rec.: *Hist. Zeitschrift* 1885 N. 5 p. 321-322 v. A. Duncker.
- Schuchhardt, C.**, die röm. Grenzwälle in der Dobrugea. *Arch.-epigr. Mittheilungen aus Oesterreich* IX 1 p. 87-113 mit 1 Karte.
- Sogliano e Petra**, rapporto sui rinvenimenti in Pompei. *Notizie degli scavi* 1885, p. 162-164 e p. 255-358.
- Soldan, F.**, grosses röm. Grabfeld bei Worms. *Korrespondenzblatt der Ges. f. Anthropologie* XVI 7. 8.
- Stampfer, C.**, Vorgeschichte von Meran. Meran 1884. Pr. (Selbstverlag des Gymn.) 8.
- Stefani, St de**, sopra gli scavi fatti nella palafitta centrale del golfo di Peschiera ed. in quelle del Mincio. (Dagli Atti dell'Accad. di agric. di Verona.) Verona 1884 8 38 p. con 1 tav.
- sopra gli scavi fatti nelle antichissime capanne di pietra del monte Loffa a Sant'Anna del Faedo. Verona, Drucker & Tedeschi 8 40 p. con 3 tav.
1 M. 50 Pf.
Rec.: *Atti e memorie della Dep. di storia di Romagna* 1885 N. 1. 2 p. 111-112.
- scoperte preistoriche di Rivoli Veronese. *Notizie degli scavi* 1885, luglio, p. 239-241.
- Taillebois, E.**, le temple de Lelhunnus à Aire-sur-l'Adour. (Extrait du Bull. de la Soc. de Borda.) 8. 16 p.
- Tappeiner**, Studien zur Anthropologie Tirols u. der Sette comuni. (Rä-tien.) Innsbruck 1883 Wagner. 8.
- Tissot, Ch.**, géographie de la province romaine d'Afrique. 1. Paris, Hachette. v. p. 100.
15 M.
Rec.: *Deutsche Literaturzeitung* N. 30 p. 1080-1083 v. Joh. Schmidt. — *Athenaeum* N. 3015 p. 176.
- Tröltsch, E v.**, Fundstatistik des Rheingebiets. Stuttgart, Enke. v. p. 100. 178.
15 M.
Rec.: *Hist. Zeitschrift* 1885 N. 5 p. 359 v. -g-. — *Polybiblion* XXII 1 p. 33-34 v. A. de Ceuleneer.
- Veith, v.**, die Römerstrasse von Trier nach Köln. *Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins* LXXIX p. 1-28.
- Vinditti, S.**, monografia della basilica cattedrale, già antichissimo tempio d'Apollo, in Terracina. Foligno, Sgariglia. 8. 27 p.
- Visconti, C. L.**, una pianta di Roma del secolo XIV. *Bullettino della Comm. arch. di Roma* XIII 2 p. 77-82 m. Taf. XVI.
- Vivanet, F.**, scoperte archeologiche di Donori (prov. di Cagliari). *Notizie degli scavi* 1885, giugno, p. 229-237.
- Vouga, A.**, station lacustre du bronze de Concise. *Anzeiger für schweiz. Alterthumskunde* 1885 N. 3 p. 175-176 mit Taf. XIII.
- Winckler, A.**, sur les ruines de Bulla Regia. *Bulletin des antiquités africaines* III 12 p. 112-122 mit 1 Plan.
- Wolf u. Dahm**, der röm. Grenzwall bei Hanau Hanau, Alberti. v. p. 178. 4 M.
Rec.: *Berliner phil. Wochenschrift* V 29/30 p. 930-935 v. Ö. Keller.
- *Deutsche Literaturzeitung* N. 40 p. 1417-1419 v. W. Velke. — *West-deutsche Zeitschrift* IV 2 p. 177-192 v. A. Hammeran. — *Hist. Zeitschrift* 1885 N. 5 p. 363-366 v. A. Duncker.
- Zecca, V.**, tombe arcaiche di Francavilla al mare e della ripa teatina (Chieti). *Notizie degli scavi* 1885, maggio, p. 198-204.

5. Alterthümer.

A. Allgemeines über orientalische, griechische und römische Alterthümer.

- Berschadski**, Vorlesungen über Geschichte der Rechtsphilosophie. (Russisch.) Petersburg, Typ. Stassjulewitsch. 8. 196 S.
- Bessjedkin, P.**, das Verbrechen der Brandstiftung nach röm., germ. u. russ. Recht. (Russisch.) Jaroslaw, Typ. Falk. 8. 118 S.
- Cogliolo**, gli studi sul diritto degli antichi popoli ariani. A proposito dell'opera del Leist: Gräco-ital. Rechtsgeschichte. Archivio giuridico XXXIV 5. 6.
- Feer, M.**, le mariage par achat dans l'Inde arylene. Journal asiatique 1885. mai-juin.
- Ferri, L.**, la schiavitù. Nuova Antologia, 15. Juni.
- Frazer, J.**, über Gebräuche bei Begräbnissen. Anthropological Institute of London, 10. März. (Berliner phil. Wochenschrift N. 31/32 p. 1022.)
- Fumagalli, C.**, nozioni elementari sulle antichità pubbliche greche e romane, ad uso della classe. Verona, Drucker e Tedeschi. 16 VIII, 124 p. 1 M.
- Gairal, A.**, le droit de gens dans l'antiquité. Revue cath. du droit 1885, Juli.
- Jähns, M.**, Heeresverfassungen u. Völkerleben. Eine Umschau. Berlin, Verein f. deutsche Literatur. 8. XII, 408 S. 5 M.; geb 6 M.
- Jurien de la Gravière**, les vieux amiraux; comment s'établit la suprématie navale. Revue des deux mondes, 1. sept.
- Laponge, G. de**, étude sur la nature et sur l'évolution historique du droit de succession. Revue générale du droit, juillet-septembre.
- Le Blant**, le Christianisme aux yeux des païens. Sitzung der Académie des inscriptions vom 31. Juli. (Revue critique N. 33.)
- Machold, J.**, über griech. u. röm. Gewänder. Jahresbericht des Wiener Vereins Mittelschule, 1884, p. 114—131.
- Martha, C.**, études sur l'antiquité. Paris, Hachette. v. p. 101. 3 M. 50 Pf. Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 279—280 v. F. B.
- Miller**, die Beleuchtung im Alterthum. Aschaffenburg. Pr. 8.
- Pigorini, L.**, sur la coutume à l'âge néolithique, de n'ensevelir que les os humains décharnés. Matériaux pour l'hist. de l'homme (Paris), juillet.
- Planck, M.**, die Feuerzeuge der Griechen u. Römer. Stuttgart Pr. v p. 101. Rec.: Phil. Rundschau N. 30 p. 949—951 v. G. A. Saalfeld.
- Pöhlmann, R.**, die Uebervölkerung der antiken Grossstädte. Leipzig, Hirzel. v. p. 101. 4 M. 20 Pf. Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 29 p. 1044—1045 v. Gumpowicz. — Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 276—279 v. G. Hertzeberg.
- Revillout, E.**, la caste militaire organisée par Ramses II d'après Diodore et le poème de Pentaour. Revue égyptologique 1885 N. 7.
- Rivalta, V.**, i giudizi d'arbitri; saggio di legislazione antica e moderna. Bologna 1885, Zanichelli. Rec.: Studi di storia e diritto VI 3 p. 245—246 v. G.
- Serre**, les marines de guerre de l'antiquité et du moyen-âge. Revue maritime 1885, Juli.
- Thamin, R.**, un problème morale. Paris 1884, Hachette. 3 M. 50 Pf. Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 31/32 p. 987 988 v. M. Heinze. — Cultura VI 11 p. 388—390 v. B.

B. Griechische Alterthümer.

- Barthélemy, J. J.**, voyage du jeune Anacharsis en Grèce. Edition revue par la jeunesse, par F. de l'Ecluse. Limoges, Ardent et Co. 8. 240 p.
- Bazin, H.**, la République des Lacédémoniens de Xénophon. Etude sur la situation intérieure de Sparte au commencement du IV. siècle avant Jésus-Christ. Paris, Leroux. 8. XIV, 291 p.
- Blass, Fr.**, die socialen Zustände Athens im 4. Jahrh. v. Chr. Festrede. Kiel, Univ.-Buchh. 8. 20 S. 1 M.
- Böhlau, J.**, quaestiones de re vestitaria Graecorum. Weimar, Böhlau. v. p. 102. 179. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 28 p. 1006 — 1007 v. Büchschenschütz.
 — Phil. Rundschau N. 38 p. 1202 1207 v. H. Neuling.
- Busch, W.**, de bibliothecariis Alexandrinis. (Leipzig 1884, Fock.) 1 M. 50 Pf.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 32 p. 997—1002 v. G. Knaack.
- Cantarelli, A.**, sul processo di Frine. Rivista di filologia XIII 11. 12. p. 465—482.
- Droysen, Hans**, Untersuchungen über Alexander d. Gr. Heerwesen u. Kriegführung. Freiburg, Mohr. 8. 78 S. 2 M.
- Haussonllier, B.**, la vie municipale en Attique. Paris, Thorin. v. p. 102. 5 M.
 Rec.: Bulletin de corr. hell. IX 5 p. 482—483 v. G. R.
- Hauvette-Besnault, A.**, les stratèges athéniens. Paris, Thorin. v. p. 102. 6 M.
 Rec.: Polybiblion XXII 11 p. 143 - 145 v. C. Huit.
- Lewy, H.**, de civili condicione mulierum graecarum. Breslau, Köhler. v. p. 103. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 34 p. 1077—1080 v. Benseler
- Paulus, W.**, über die Wahl der attischen Strategen. (Tübingen 1883, Laupp.)
 Rec.: Phil. Rundschau N. 38 p. 1207—1209 v. W. Martens.
- Petersen, E.**, scenica. 1) Orchestra u. Konistra. 2) Die Plankonstruktion des griech. Theaters. 3) Corpus inscr. gr. I n. 229—230. Wiener Studien VII 2 p. 175—189.
- Poland, Fr.**, de legationibus Graecorum publicis. Leipzig. Diss. 8. 118 S.
- Richter, W.**, das Traumleben der homerischen Griechen. Europa. N. 28.
- Robiou, F.**, un problème sur les préludes du syncrétisme gréco-égyptien. (Extrait des Mém. de la Soc. nat. des antiquaires de France, t. 45.) Paris. 8. 22 p.
- Sathas, R.**, ἑλληνες στρατιῶται ἐν τῇ λυσει καὶ ἀναγέννησις τῆς ἑλληνικῆς τακτικῆς. Ἐστία N. 495—502
- Schenkl, H.**, zur Geschichte des attischen Bürgerrechts. Wiener Studien VII 2 p. 337—339.
- Szanto, E.**, Anleihen griechischer Staaten. Wiener Studien VII 2 p. 232—252.
 — zur attischen Phratien- u. Geschlechterverfassung. Rhein. Museum XL 4 p. 506—520.
- Thumser, V.**, de civium Atheniensium eorumque immunitate. Wien, Gerolds Sohn. 8. 151 S. 4 M.
- Timayenis, T.**, Greece in the days of Homer. New-York. v. p. 103. 9 M.
 Rec.: Saturday Review N. 1554 p. 191.
- Wecklein, N.**, Jahresbericht über die griech. scenische Archäologie betreffende Literatur für 1879—84. Bursian-Müllers Jahresbericht XII. Jahrg. 40 Bd. p. 357—365.
- Well, H.**, droit des gens dans la vieille Grèce, v. Homerus.

C. Römische Alterthümer.

- Allard, P.**, les chrétiens après Septime-Sévère. »La Controverse« 1885, juillet.
- Amilhan, A.**, du dépôt, en droit romain, etc. Toulouse, imp. Saint-Cyprien. 8. 208 p.

- Antonesco**, des surètes légales attachées aux créances de la femme contre son mari, en droit romain etc. Paris, imp. Lebas. 8. 193 p.
- Baron, J.**, Geschichte des röm. Rechts. Berlin, Simion. v. p. 103. 180. 8 M.
Rec : Götting. gel. Anzeigen N. 13. 14 v. Lotmar.
- Bartin, E.**, étude sur la règle Res inter alios acta alii nec nocere nec prodesset potest, en droit romain, etc. Paris, imp. Lebas. 8. 265 p.
- Bavoux, L. M. E.**, des stipulations pour autrui, en droit romain et en droit français. Paris, Larose et Forcel. 8. 280 p.
- Belot, E.**, de la révolution économique et monétaire qui eut lieu à Rome au milieu du III. siècle avant l'ère chrétienne, et de la classification générale de la société romaine avant et après la première guerre punique. Paris, Leroux. 8. 147 p.
- Beuf, A.**, les voies de communication, en droit romain, etc. Paris, Larose et Forcel. 8. LXXVIII, 243 p.
- Birt, Th.**, de fide christiana quantum Stilichonis aetate in aula imperatoria occidentali valuerit. Marburg, Elwert. 4. 23 S. 1 M.
- Bisson, A.**, dation en payement, en droit romain et en droit français. Paris, imp. Boulton. 8. 208 p.
- Bloch, G.**, les origines du sénat romain. Paris, Thorin. v. p. 103. 9 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 30 p. 995—996 v. F. R. — Hist. Zeitschrift 1885 N. 5 p. 294—297 v. G. Egelhaaf.
- Brest, J.**, de la Plus petitio, en droit romain, etc. Paris, Larose et Forcel. 8. 208 p.
- Bruncke, H.**, Rangordnung der Centurionen. Wolfenbüttel 1884. Pr.
Rec.: Phil. Rundschau N. 36 p. 1137 - 1141 v. Kütze.
- Chardiny, L.**, du pecule adventice. De l'administration légale des biens des enfants mineurs pendant le mariage de leurs père et mère, droit romain, ancien droit, droit français, droit étranger. Lyon, imp. Mougin-Rusand. 8. XI, 537 p.
- Chartier, F. L.**, du droit de propriété dans la famille romaine, etc. Paris, imp. Lebas. 8. 180 p.
- Colmet-Daage, A.**, de la conditio indebiti, en droit romain, etc. Paris, Pichon. 8. 194 p.
- Crestovitch, E.**, de la litis contestatio sous le système formulaire, etc. Paris, imp. Noblet. 8. 236 p.
- Cuq, E.**, le conseil des Empereurs. Paris, Thorin. v. p. 104. 7 M. 50 Pf.
Rec.: Revue critique N. 32 p. 104—107 v. C. Jullian.
- Darquer, C.**, de l'interdit unde VI, en droit romain. Paris, Larose et Forcel. 8. 235 p.
- Dartige, O.**, de la restitution de la dot, en droit romain, etc. Paris, imp. Lebas. 8. 260 p.
- Delprat, M.**, droit romain: rapports que le bénéfice de cession d'actions fait naître entre les débiteurs accessoires, etc. Paris, Larose et Forcel. 8. 174 p.
- Domaszewsky, A. v.**, die Fahnen im römischen Heere. (Aus den Abhandl. des arch.-epigr. Seminars.) gr. 8. 80 S. mit 100 Abb. Wien, Gerold's Sohn. 5 M.
- Dumoulin, H.**, des fonctions du tuteur, en droit romain. Thèse. Paris, Rousseau. 8. LXX, 347 p.
- Ellissen, O. A.**, der Senat im oström. Reich. Göttingen 1881, Vandenhoeck. 1 M. 20 Pf.
Rec : Hist. Zeitschrift 1885 N. 6 p. 461—465 v. William Fischer.
- Esmein, A.**, sur l'histoire de l'usucapion. Revue hist. du droit 1885, Mai-Juni.
- Ferrini, G.**, diritto romano. Mailand, Hoepli. 16. 130 S. 1 M. 25 Pf.

- Fröhlich, F.**, Feldherren u. Feldherrenthum im alten Rom zur Zeit der Republik. Aarau, Sauerländer. gr. 8. 26 S.
 Rec: Jahreshft der schweiz. Gymnasiallehrer 1885 p. 6—26.
- Fusinato, G.**, le droit international de la république romaine. Les étrangers, les récupérateurs, les fétiaux. Revue de droit international XVII 3.
- Galinier, M.**, droit romain: De la procédure par défaut en droit romain, etc. Paris, imp. Lebas. 8. 174 p.
- Gavouyère, A.**, doctrine de la souveraineté dans les jurisconsultes romains. Revue cath. des institutions 1885, Juni.
- Geny, F.**, étude sur la fiducie en droit romain. Nancy, imp. lorraine. 8. 108 p.
- Gradenwitz**, »per traditionem accipere« in den Pandekten. Zeitschrift der Savignystiftung, rom. Abth. VI.
- Heisterbergk, B.**, Name u. Begriff des ius italicum. Tübingen, Laupp. v. p. 104. 181. 4 M.
 Rec: Phil. Rundschau N. 32 p. 1014—1018 v. Hesselbarth. — Lit. Centralblatt N. 38 p. 1307—1308 v. Lbg. — Cultura VI 8 p. 291—294.
- Herzog, E.**, Geschichte d. röm. Staatsverfassung. I. Leipzig 1884, Teubner. 15 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 37 p. 1307—1311 v. R. Wenck. — Lit. Centralblatt N. 38 p. 1314—1316 v. F. R. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 41 p. 1285—1291 v. W. Soltau. — Mittheilungen a. d. hist. Literatur XII 3 v. Dietrich. — Korrespondenzblatt f. württ. gel. Schulen XXXII 5 6 p. 291—298 v. Bender.
- Hild, J. A.**, les juifs devant l'opinion romaine. Revue des études juives, juillet-septembre.
- Hölder, E.**, zur Frage vom gegenseitigen Verhältniss der lex Aelia Sentia u. Junia Norbana. Zeitschrift der Savigny-Stiftung, rom. Abth. VI.
- Hofmann, Franz**, kritische Studien im röm. Recht. Wien, Manz. gr. 8. XII, 228 S. 5 M. 60 Pf.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 36 p. 1280—1282 v. F. Regelsberger. — Lit. Centralblatt N. 40 p. 1385—1387 v. L-r.
- Kahn, Fr.**, zur Geschichte des röm. Frauenerbrechts. Leipzig, Breitkopf & Härtel. v. p. 105. 3 M.
- Kappeyne van de Cappello**, beschouwingen over de comitia. Amsterdam 1884, Müller. 100 S. cf. p. 181.
 Rec: Wochenschrift f. klass. Phil. II 39 p. 1223—1226 v. W. Soltau.
- Karlowa, O.**, römische Rechtsgeschichte. In 2 Bdn. 1. Bd. Staatsrecht u. Rechtsquellen. Leipzig, Veit & Co. gr. 8. VIII, 1031 S. v. p. 181. 26 M.
- Kraner, F.**, l'armée romaine au temps de César. Traduit sous la direction de E. Renoist par L. Baldy et G. Larroumet. Paris, Klincksieck. v. p. 105.
 Rec.: Revue critique N. 39 p. 221—222 v. R. E.
- Lagarigue, A. de**, de retentionibus dotis, en droit romain, etc. Toulouse, imp. Saint-Cyprien. 8. 176 p.
- Lebrun, J. B.**, du louage de services et d'industrie en droit romain. Paris, imp. Lebas. 8. 288 p.
- Marquardt J. u. Th. Mommsen**, Handbuch der röm. Alterthümer. 6. Bd. Römische Staatsverwaltung v. J. Marquardt. 3. Bd. 2. Aufl. Besorgt v. G. Wissowa. Leipzig, Hirzel. 8. XII, 598 S. 11 M.
- Matthiass, B.**, röm. Alimantarinstitutionen u. Agrarwirtschaft. Jahrbücher f. Nationalökonomie X 6.
- Maurin, G.**, l'administration de la colonie nîmoise à l'époque gallo-romaine d'après les documents épigraphiques. (Extrait de la Petite Bibliothèque de Nemausa.) Nîmes 1884, Clavel & Chastagnier. 8. 41 p.
 Rec: Bulletin épigraphique V 3 p. 144 v. R. Mowat.
- Mommsen, Th.**, die römischen Anfänge von Kauf u. Miete. Zeitschrift der Savigny-Stiftung, rom. Abth. VI.

- Mouron, A.**, des actions pénales en droit romain, etc. Lille, imp. Danel. 8. 198 p.
- Mowat, R.**, sur l'origine de l'expression »Domus divina«. Sitzung der Acad. des Inscri. v. 29. Mai. (Revue critique N. 24.)
- Olivier, E.**, de la femme in paterna potestate, etc. Paris, Larose et Forcel. 8. XLII, 170 p.
- Padula, C.**, esame della quistione: se la lex Rhodia de iactu possa per analogia applicarsi ai casi d'incendio. Archivio giuridico XXXIV 5. 6.
- Pantaleoni, D.**, [della auctoritas patrum.] Replica ad una critica. Rivista di filologia XIII 11. 12 p. 531-557. cf. p. 105.
- Patuzzi, G.**, stregoneria romana. La Ronda (Verona) III 32 p. 250-251.
- Peine, S.**, de ornamentis triumphalibus. Berlin, Calvary. v. p. 182. 3 M. 50 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 36 p. 1136-1137 v. E. Kroker.
- Péronne, L.**, du louage d'ouvrage (locatio conductio operis faciendi), etc. Paris, imp. Noizette. 8. 367 p.
- Piccinelli, la** evoluzione storico-giuridica del divorzio in Roma da Romolo ad Augusto. Archivio giuridico XXXIV 5. 6.
- Pinvert, L.**, du droit de cité en droit romain, etc. Paris, Larose et Forcel. 8. 222 p.
- Plantol, M.**, origine romaine de la saisine héréditaire. Revue crit. de législation 1885 N. 7.
- Poujand, P.**, des diverses formes du droit de grâce dans la législation criminelle de Rome. Paris, Larose et Forcel. 8. 192 p.
- Renan, E.**, lectures on the influence of the institutions, thought and culture of Rome on Christianity and the development of the catholic Church. Translated by Ch. Beard. (Hibbert Lectures, 1880) 3. edit. Loudon, Williams & Norgate. 8. 208 p. cl. 3 M.
- Rous, J.**, de la bonorum venditio et de ses rapports avec quelques autres voies d'exécution en droit romain, etc. Gaillac, Dugourc. 8. 264 p.
- Saverot, V.**, les Récupérateurs (droit romain), etc. Dijon, imp. Jobard. 8. 235 p.
- Schaeffer, M.**, de l'aveu dans la procédure romaine, etc. Nancy, imp. lorraine. 8. 493 p.
- Schiller, H.**, Bericht über röm. Staatsalterthümer für 1883. (Schluss.) Bur-sian-Müllers Jahresbericht XII. Jahrg. 40 Bd. p. 193-248. cf. 1884.
- Schneider, A.**, die Latini Juniani u. das Berliner Fragment de dediticiis. Zeitschrift der Savigny-Stiftung, rom. Abth., VI.
- Sebastian, E.**, de patronis coloniarum. Halle 1884. Diss. 8. 55 S.
Rec.: Revue critique N. 34 p. 136-137 v. R. Cagnat.
- Seitz, Grundlagen** einer Geschichte der röm. Possessio. Erlangen, Deichert. v. p. 106. 6 M.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 29 p. 971-973 v. L-r
- Servais, étude** sur les institutions romaines. Le Tribunal du peuple depuis sa création jusqu'au temps des Gracches. (Extrait de la Rev. gén. de droit.) Paris, Thorin. 8. 54 p.
- Siben, L.**, l'Homicide et le Parricide, en droit romain. Thèse. Paris, imp. Unsinger. 8. III, 179 p.
- Sohm, R.**, istituzioni di diritto romano. Versione per M. di Martino. Neapel, Moroni. v. p. 106. 5 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 35 p. 1248 v. Gaudenzi.
- Stelian, T.**, la Plèbe à Rome jusqu'au III. siècle avant Jésus-Christ, etc. Thèse. Paris, Larose et Forcel. 8. CXI, 275 p.
- Tamassia, G.**, Osculum interveniens; contributo alla storia dei riti nuziali. (Dalla Rivista stor. Ital., 1885.) Turin, frat. Bocca. 8. 28 p. 1 M.

- Voigt, M.**, Bericht über die die röm Privat- u. Sacralalterthümer betreffende Literatur, 1883 – 1884. Bursian-Müllers Jahresbericht XII. Jahrg. 40. Bd p. 249 – 273.
- Waaser, M.**, die Colonia Partiaria des röm. Rechts. Preisschrift. Berlin, Puttkammer. gr. 8. 100 S. 4 M 50 Pf.
- Weisse, J P.**, Romernes offentlige og private liv tilligemed et kort omrids af den romerske literaturhistorie. Fremstillet til brug i gymnasier. Christiania, Steenshølle. 8. 123 S. m. 15 Abb. geb. 3 M.
- Willems, P.**, le sénat. 2 vols. (Berlin, Calvary.) v. p. 192. 24 M.
Rec.: Revue critique N. 36 p. 166 – 167 v. C. Jullian.
- Wlassak, M.**, zur Theorie der Rechtsquellen. Graz, Leuschner. v. p. 106. 182. 4 M.
Rec.: Zeitschrift der Savigny-Stiftung, rom Abth., VI 1.
- Edict u. Klageform. Jena 1882, Fischer. 2 M. 80 Pf.
Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 N 9 p. 383 – 384 v. Matthiass.

6. Exacte Wissenschaften.

Mathematik, Naturkunde, Medicin, Handel und Gewerbe im Alterthum.

- Allman, G.**, Greek geometry from Thales to Euclid. VI. Hermathena XI p. 403 – 432.
- Arnold, Br.**, de Graecis florum amantissimis. Göttingen, Vandenhoeck. v. p. 106. 182. 3 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N 30 p 1072 v J. Renner.
- Balfour, J. H.**, the plants of the Bible. New and enlarged edit. London, Nelson. 8. 256 p. cl. 6 M.
- Bent, Th.**, on the gold and silver mines of Siphnos. Journal of hell. studies VI 1 p. 195 – 198.
- Blümner, H.**, Technologie u. Terminologie bei Griechen u. Römern. III. v. p. 182. 10 M. 80 Pf.
Rec.: Wochenschrift f. klass Phil II 35 p. 1093 – 1100 v. M. C. P. Schmidt.
— Cultura VI 12. 13 p. 432 – 433 v. R.
- Briau**, l'introduction de la médecine dans le Latium et à Rome. Revue arch. 1885, Juni, p 383 – 392.
- Fröhner, W**, le comput digital. Verhandlungen der 37. Philologenversammlung in Dessau p. 191 – 192.
- Gallenmüller, J.**, der Fixsternhimmel jetzt u. zu Homers Zeiten Mit zwei Sternkarten. Regensburg. Pr. d. alten G. 8. 61 S.
- Gerspach**, Part de la verrerie. Paris, Quantin. v. p 184. 3 M. 50 Pf.
Rec.: Academy N. 692 p. 91 v. D. Fortnum.
- Greg, R. P.**, ancient units of linear measure. III. Pelasgic. Phrygia. Phoenicia. Prehistoric. Academy N 697 p. 172 – 173.
- Gurlt, A.**, Auffindung u. Untersuchung von vorgeschichtlichen Metallgewinnungs- oder Hüttenstätten. Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins LXXIX p. 236 – 255 mit 10 Holzschnitten.
- Hansen, H.**, de metallis atticis. I. Hamburg, Meissner. gr. 4 30 S.
- Heller, A.**, Geschichte der Physik. Stuttgart 1882, Enke. 9 M.
Rec.: Götting. gel. Anzeigen N. 16 v. Lasswitz
- Helm, O.**, über die Herkunft des in den alten Königsgräbern von Mykenä gefundenen Bernsteins. Schriften der naturforsch. Gesellschaft in Danzig VI 2.
- Hirst, J.**, on the mining operations of the ancient Romans. Archaeological Journal XLII N. 165.
- Hirt**, zur Geschichte des Glases u. des antiken Orienthandels Oesterr. Monatschrift f. d. Orient 1885 N. 6.

Hochegger u Marty, Entgegnungen auf Magnus' Kritik des Buches »Entwicklung des Farbensinnes« (v. p. 183). Berliner phil. Wochenschrift V 29/30, Beilage.

Klitsche de la Grange, A., sulla tecnologia del vasellame sacro degli antichi. Rom, 1884. 8. 7 p.

Lepsius, R., die Längenmasse der Alten. Berlin, Hertz. v. p. 107. 3 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 33 p. 1039 - 1040 v. J. Krall.

Loret, l'ébène chez les anciens Egyptiens. Recueil de travaux égyptiens VI.

Marucchi, O., di un antichissimo orologio solare recentemente scoperto in Palestrina. Annali dell' Istituto LVI p. 286 - 306 con tav. Q.

Nariz, B., archéologie textile; la Soie de l'île de Cos (Extrait du Bull. des soies) Lyon, imp. Pitrat aîné. 8. 5 p. et planche.

Neugebauer, L., über die Pincetten der alten Völker. (Aus dem Korrespondenzblatt d. deutschen anthrop. Ges.) München 1884 (Straub). 4. 7 S.

Oppert, J., die astronomischen Angaben der assyrischen Keilschriften. (Aus den Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.) Wien, Gerold's Sohn. gr. 8. 13 S. 30 Pf.

d'Orcet, G., l'étain dans l'antiquité. Revue britannique, août.

Pigorini, L., analisi chimiche di alcuni oggetti di rame e bronzo trovati nelle stazioni lacustri del Benaco. Rom, 1884. 8. 22 p. con 1 pianta. v. p. 107.

Placzek, Wiesel u. Katze im Alterthum. Society of biblical archaeology, 3 März. (Berl. phil. Wochenschrift N. 31/32 p. 1022.)

Sayce, A. H., an ancient Babylonian work on medicine. Zeitschrift f. Keilschriftforschung II 2. 3.

Schaaffhausen, römischer Bergbau bei Kruf. Römisches Hufeisen. Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins LXXIX p. 280 - 285.

Schwertschlagelager, J., die erste Entstehung der Organismen nach den Philosophen des Alterthums u. des Mittelalters mit besonderer Rücksichtnahme auf Erzeugung Eichstätt Pr. 8. VI, 109 S.

Terquem, A., la science romaine à l'époque d'Auguste. Étude historique d'après Vitruve. Paris, Alcan. Un volume in-8, avec figures. 3 M.

Wex, J., die Metra der Alten 2. Bearb. Leipzig 1883, Teubner. 1 M. 50 Pf.
Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 6 p. 474 v. K. Wessely.

7. Kunstarchaeologie.

Alibrandi, J., dichiarazione di uno specchio etrusco del museo Kircheriano. Con tav. Studi di storia e diritto VI 3 p. 169 - 181.

Anthes, E., die Antiken der gräflich Erbach-Erbachschen Sammlung zu Erbach i. O. Darmstadt, Bergsträsser. 8. 48 S. 1 M.

Bache, M., the latest phase of the great pyramid discussion. American cath. quarterly Review, July.

Baldwin, G., sepulchral relief from Attica, at Winton Castle. Journal of hell. studies VI 1 p. 16 - 18 m. T B

Bapst, quelques bronzes du musée de Tiflis. Revue arch. 1885, Juni.

Barbini, A., bronzi primitivi scoperti presso Saturnia. Bullettino di corrispondenza arch. 1885, giugno, p. 135 - 137.

Barelli, V., coperchio di cista etrusca con figure di animali, trov. nel territorio di Como. Notizie degli scavi 1885, maggio, p. 171 - 174.

Baumeister, Denkmäler des klass. Alterthums. Lief. 21 - 23. München, Oldenbourg. S. 769 - 864 m. Taf. XV - XXI. à 1 M.

Rec.: (3 - 17) Lit. Centralblatt N. 42 p. 1458 - 1459 v. K. L. - Wochenschrift f. klass. Phil. II 42 p. 1317 - 1322 v. Weizsäcker. - Zeitschrift f. bild. Kunst XX 12 v. Heydemann.

Baux, A., les Bronzes de Teti et le Fer en Sardaigne. (Extrait de la Rev. arch.) Paris, Leroux. 8. 8 p.

- Baux, A**, la poterie des nuraghes et des tombes des Géants en Sardaigne. (Extrait de la Rev. arch.) Paris, Leroux. 8. 5 p. avec fig.
- Benndorf, O.**, über die jüngsten geschichtlichen Wirkungen der Antike. Vortrag. Wien, Gerolds Sohn. v. p. 183. 50 Pf.
- Brunn, H.**, über die kunstgeschichtliche Stellung der pergamenischen Gigantomachie. Berlin, Weidmann. v. p. 108. 5 M.
Rec.: Allg. Zeitung, Beilage N. 184 v. P. Weizsäcker.
- über die Medusa Verhandlungen der Philologenversammlung zu Dessau p. 72—81.
- über eine Marmorgruppe in Wörlitz. Ibid. p. 189—191.
- Brunzlow, O.**, über das Formenprinzip in der bildenden Kunst der Aegypter. Schwerin 1883. Pr.
Rec.: Phil. Rundschau N. 40 p. 1268—1269 v. H. Dütschke.
- Ceuleneer, A de**, les derniers acquisitions du musée des antiques à Berlin. Revue de l'instruction publique en Belgique XXVIII 5 p. 289—306.
- Collignon, M.**, caractères généraux de l'archaïsme grec. Leçon d'ouverture. (Extrait de la Rev. arch.) Paris, Leroux. 8. 22 p.
- Courajod**, l'ancien musée des monuments français au Louvre. Gazette des beaux arts, 1885, juin et juillet.
- Curtius, E.**, über die Photographien der olympischen Giebelgruppen. Sitzung der Berliner archäol. Gesellschaft vom 2 Juni. (Berl. phil. Wochenschrift N. 31/32 p. 1020.)
- Demaeght, L.**, le musée d'Oran. Bulletin des antiquités africaines III 12 p. 123—134.
- Donner, O.**, u. **von Richter**, über Technisches in der Malerei der Alten. München, Keim. 8. 70 S.
- Dragatses, J. Ch.**, *Περίαιται ἀρχαϊότητος. Ἐφημερίς ἀρχ.* 1885 N. 2 p. 85—93.
- Duhn, F. v.**, die Götterversammlung am Ostfries des Parthenon. Archäol. Zeitung XLIII 2 p. 99—105 u. p. 165.
- Dumont et Chaplain**, les céramiques de la Grèce propre. Paris, Didot. v. p. 109. 184. 40 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 30 p. 1010—1011 v. Th. S(chreiber).
- Durm**, die Baukunst der Etrusker. Die Baukunst der Römer. (Des Handbuchs d. Architektur 2. Theil, 1. Bd.) Darmstadt, Bergsträsser. 300 S. mit 327 Abb. u. 2 Taf. 20 M.
- Evans**, militärische Auszeichnung, gefunden bei Pola. London Society of Antiquaries, 11 Juni. (Berl. phil. Wochenschr. N. 33 p. 1056.)
- Farnell, L.**, the Pergamene frieze. Journal of hell. studies VI 1 p. 102—142. cf. 1883.
- Flouest, E.**, deux stèles de Laraire. Etudes d'archéologie et de mythologie gauloise Paris, Leroux. 8. avec 19 planches. 6 M.
- Förster, R.**, zu den Werken des Lysipp. Rhein. Museum XL 4 p. 637—638.
- Fränkel, M.**, Hermes als Kind. Archäol. Zeitung XLIII 2 p. 151—153.
- Friederichs, C.**, die Gipsabgüsse antiker Bildwerke der königl. Museen zu Berlin, in histor. Folge erklärt. Bausteine zur Geschichte der griech.-röm. Plastik. Neu bearb. v. P. Wolters. Berlin, Spemann. 8. X, 850 S. 12 M.
Rec.: Academy N. 697 p. 173 v. A. S. Murray.
- Fröhner, W.**, le retour de Perséphone. Annali dell' Instituto LVI p. 205—218 con tavv. M, N, e Monumenti XII tav. VI.
- Furtwängler, A.**, Beschreibung der Vasensammlung im Antiquarium der königl. Museen zu Berlin. 2 Bde. Mit 7 Taf. Berlin, Spemann. 8. XXX, 1105 S. 20 M.
- griech. Vasen des sog. geometrischen Stils. Archäol. Zeitung XLIII 2 p. 131—141.

- Furtwängler**, neue Ausgrabungen auf Cypern. Sitzung der Berliner arch. Gesellschaft vom 7. Juli. (Berl. phil. Wochenschr. N. 37 p. 1184.)
- Gamurrini, F.**, di due antichissimi vasi di Etruria. *Annali dell' Istituto* LVI p. 21—29 con tavv. C, D.
- Gardner, E.**, a statuette representing a boy and a goose. *Journal of hell. studies* VI 1 p. 1—15 m. T. A.
- Gardner, Percy**, amphora handles from Antiparos. *Journal of hell. studies* VI 1 p. 192—194.
- Hamy, E. T.**, étude sur les peintures ethniques d'un tombeau thébain de la dix-huitième dynastie. Paris, Leroux. 8. 24 p.
- Harrison, Jane**, Odysseus and the Sirens. Dionysiac boat races. Cylix by Nikosthenes. *Journal of hell. studies* VI 1 p. 19—29 m. Taf. XLIX.
- Hauck**, die Grenzen zwischen Malerei u. Plastik u. die Gesetze des Reliefs. Preuss. Jahrbücher 1885, Juli.
- Heydemann, H.**, Vase Caputi. Halle, Niemeyer. v. p. 109. 185. 2 M.
Rec.: *Phil. Rundschau* N. 37 p. 1169—1170 v. P. Weizsäcker. — *Wochenschrift f. klass. Phil.* II 38 p. 1189—1193 v. A. Trendelenburg.
- Holwerda, A. E.**, die alten Kyprier in Kunst u. Kultus. Mit 8 Taf. Leiden, Brill. gr. 8. 61 S. 4 M. 50 Pf.
- Jatta, J.**, patera canosina (Atena, Nereidi). *Notizie degli scavi* 1885, maggio, p. 206—208.
- Infante, C.**, delle antiche lucerne cristiane. *Opuscoli religiosi*, Mai-Juni.
- Jordan, H.**, il vaso di Esculapio. *Annali dell' Istituto* LVI p. 357—359 con tav. R.
- Kabbadias, P.**, ἀγάλματα ἐκ τῶν ἐν Ἐπίδουρι ἀνασκαφῶν. Ἐφημερίς ἀρχ. III 1 p. 41—53 mit Taf. 1. 2.
- Klein, J.**, kleinere Mittheilungen aus dem Provinzialmuseum zu Bonn. Römische Thonwaarenfabriken von Köln. *Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins* LXXIX p. 178—196.
- Kroker, E.**, testa marmorea del palazzo dei Conservatori ed il gruppo di Chirone ed Achille. *Annali dell' Istituto* LVI 5. 6 p. 50—74 con tav. S, e Monumenti XII tav. I.
— *Porträt des Aeschylus*, v. p. 197.
- Kuhnert, E.**, Statue u. Ort bei den Griechen. Leipzig, Teubner. v. p. 110. 2 M.
Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 37 p. 1275 v. T. S(chreiber)
- Langl, J.**, Götter- u. Heldengestalten. 1 u. 2. Lief. Wien, Holder. v. p. 185.
à 2 M. 50 Pf.
Rec.: *Deutsche Literaturzeitung* N. 29 p. 1050 v. A. Furtwängler.
- Lattes**, urna e specchi letterati etruschi del Museo Fola Ginevra. *Rendiconti dell' Istituto lombardo* 1885 N. 91.
- Lehnerdt, M.**, Herakles u. Acheloos. *Archäol. Zeitung* XLIII 2 p. 105—119.
- Lissner**, Statuette der Pallas Athene (Ehregeschenk f. Prof. Bonitz). *Jahresbericht des Wiener Vereins Mittelschule*, 1884, p. 147—150 mit 1 Tafel.
- Löschecke, G.**, Vermuthungen zur griech. Kunstgeschichte. Dorpat, Schnakenburg. v. p. 110. 185. 1 M. 20 Pf.
Rec.: *Phil. Rundschau* N. 36 p. 1132—1137 v. P. Weizsäcker.
- Loewy, E.**, Inschriften griechischer Bildhauer, mit Facsimiles. Gedruckt m. Unterstützung der kais. Akad. der Wiss. zu Wien. Leipzig, Teubner. gr. 4. XL, 410 S. 20 M.
Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 36 p. 1230—1231 v. Th. S(chreiber). — *Götting. gel. Anzeigen* N. 19 v. O. Hirschfeld. — *Academy* N. 697 p. 174 v. A. S. Murray.
- *Untersuchungen z. griech. Künstlergeschichte*. Wien 1883, Gerold. 4 M. 80 Pf.
Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 29 p. 981—982 v. Th. Schreiber. (Replik *ibid.* N. 39 p. 1370—1371.) — *Hist. Zeitschrift* 1885 N. 5 p. 283—285 v. L. v. Sybel.

Lübke, W., Geschichte der Architektur. 1. Bd. 6 Aufl. Leipzig 1884, Seemann.

Rec : Phil. Rundschau N. 30 p. 947—949 v. H. Neuling.

Mau, A., pitture della casa antica nella villa Farnesina. Annali dell' Istituto LVI p. 307—322 e Monumenti XII tavv. V—VIII.

Mayer, M., Lamia. Archäol. Zeitung XLIII 2 p. 119—131.

Melani, A., pittura italiana. 1. Pittura italiana primitiva etrusca, italo greca, romana, di Pompei e Ercolano. Pittura cristiana delle Catacombe, di Cimabue, etc. Mailand, Höpli. 32. XX, 164 p. con 38 tav. e 9 fig. nel testo. 4 M.

Mella, E., elementi dell' architettura romano-bizantina e della lombarda. Turin, frat. Bocca. Fol. 28 p. e 11 tav. cart. 14 M.

Michaelis, A., ancient marbles in Great Britain. Supplement II. Journal of hell. studies VI 1 p. 30—49 m. Taf. LVI, LVII u. C. v. p. 110.

Milani, E., monumenti etruschi iconici d'uso cinerario illustrati per servire a una storia del ritratto in Etruria Museo italiano I, 3 con 6 tav. (Auch separat.)

Rec : Atti e memorie della R. Dep. di storia di Romagna 1885 N. 1. 2. p. 114—115.

— antichità della necropoli Succosa, Orbetello. Notizie degli scavi 1885, luglio, p. 241—247 con tav. X.

Morillot, l'abbé, substitution de monuments et d'emblèmes chrétiens aux monuments du paganisme en Bourgogne. Bulletin d'hist. et d'arch. du diocèse de Dijon III (1885) N. 2 p. 63—128.

Muntz, les monuments antiques de Rome. Revue arch. 1885, Juni.

[**Mylonas, K.**], χαλκὸς Σάτυρος ἐκ τῆς συλλογῆς Ἰωάννου Δημητρίου. Ἐφημερίς ἀρχ. 1885 N. 2 Taf. 6. (Der Text folgt im 3. Heft.)

Naue, J., die prähistorischen Schwerter. Vortrag. (Aus den Beiträgen z. Anthropol.) München, Literar.-artist. Anstalt. 4. 24 S. mit 11 Taf. 4 M.

Orsini, P., sui centuroni italici della prima età del ferro e sulla decorazione geometrica e rappresentativa dei bronzi norditalici dello stesso periodo. Atti e memorie della R. Dep. di storia di Romagna, 3. ser., vol. 3, fasc. 1. 2, p. 1—75 mit Taf.

— fittili e bronzi singolari della necropoli di Este. Bullettino di corr. arch. N. 7. 8 p. 170—173.

Pantazides, J., περί τοῦ Ὑπερτελέτου. Ἐφημερίς ἀρχ. III 1 p. 58—61.

Perrot et Chippiez, histoire de l'art. Paris, Hachette. v. p. 111. 186.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 37 p. 1313—1314 v. Eb. Schrader. — Athenaeum N. 3019 p. 308—309.

Petersen, E., die Irisschale des Brygos. Arch.-epigr. Mittheilungen aus Oesterreich IX 1 p. 85—87.

— Ercole e le Amazzoni; il cinghiale calidonio. Annali dell' Istituto LVI p. 269—285 e Monumenti XII tavv. IX, X.

Pottier, E., fouilles dans la nécropole de Myrina faites par P. A. Veyries. 1. Satyre portant Bacchus enfant. Bulletin de correspondance hellénique IX 5 p. 359—375, avec pl. X et XIII. cf. p. 186.

Reimers, J., zur Entwicklung des dorischen Tempels. Berlin, Weidmann. v. p. 111. 186.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 35 p. 1195 v. K. L.

— die Lehmfunde in Griechenland u. der dorische Stil. Berliner phil. Wochen-schrift V 31/32 p. 961—970.

Reinach, S., deux moules asiatiques en serpentine. (Extrait de la Rev. arch.) Paris, Leroux. 8. 8 p. avec dessins.

Robert, C., eine alte Zeichnung des Aachener Persephonesarkophags. West-deutsche Zeitschrift IV 3 p. 273—283 mit Taf. XIV.

- Furtwängler**, neue Ausgrabungen auf Cypern. Sitzung der Berliner arch. Gesellschaft vom 7. Juli. (Berl. phil. Wochenschr. N. 37 p. 1184.)
- Gamurrini, F.**, di due antichissimi vasi di Etruria. *Annali dell' Istituto* LVI p. 21—29 con tavv. C, D.
- Gardner, E.**, a statuette representing a boy and a goose. *Journal of hell. studies* VI 1 p. 1—15 m. T. A.
- Gardner, Percy**, amphora handles from Antiparos. *Journal of hell. studies* VI 1 p. 192—194.
- Hamy, E. T.**, étude sur les peintures ethniques d'un tombeau thébain de la dix-huitième dynastie. Paris, Leroux. 8. 24 p.
- Harrison, Jane**, Odysseus and the Sirens. Dionysiac boat races. Cylix by Nikosthenes. *Journal of hell. studies* VI 1 p. 19—29 m. Taf. XLIX.
- Hauck**, die Grenzen zwischen Malerei u. Plastik u. die Gesetze des Reliefs. Preuss. Jahrbücher 1885, Juli.
- Heydemann, H.**, Vase Caputi. Halle, Niemeyer. v. p. 109. 185. 2 M.
Rec.: *Phil. Rundschau* N. 37 p. 1169—1170 v. P. Weizsäcker. — *Wochenschrift f. klass. Phil.* II 38 p. 1189—1193 v. A. Trendelenburg.
- Holwerda, A. E.**, die alten Kyprier in Kunst u. Kultus. Mit 8 Taf. Leiden, Brill. gr. 8. 61 S. 4 M. 50 Pf.
- Jatta, J.**, patera canosina (Atena, Nereidi). *Notizie degli scavi* 1885, maggio, p. 206—208.
- Infante, C.**, delle antiche lucerne cristiane. *Opuscoli religiosi*, Mai-Juni.
- Jordan, H.**, il vaso di Esculapio. *Annali dell' Istituto* LVI p. 357—359 con tav. R.
- Kabbadias, P.**, ἀγάλματα ἐκ τῶν ἐν Ἐπίδουρι ἀνασκαφῶν. Ἐφημερίς ἀρχ. III 1 p. 41—53 mit Taf. 1. 2.
- Klein, J.**, kleinere Mittheilungen aus dem Provinzialmuseum zu Bonn. Römische Thonwaarenfabriken von Köln. *Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins* LXXIX p. 178—196.
- Kroker, E.**, testa marmorea del palazzo dei Conservatori ed il gruppo di Chirone ed Achille. *Annali dell' Istituto* LVI 5. 6 p. 50—74 con tav. S, e Monumenti XII tav. I.
— *Porträt des Aeschylus*, v. p. 197.
- Kuhnert, E.**, Statue u. Ort bei den Griechen. Leipzig, Teubner. v. p. 110. 2 M.
Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 37 p. 1275 v. T. S(chreiber)
- Langl, J.**, Götter- u. Heldengestalten. 1 u. 2. Lief. Wien, Holder. v. p. 185. à 2 M. 50 Pf.
Rec.: *Deutsche Literaturzeitung* N. 29 p. 1050 v. A. Furtwängler.
- Lattes**, urna e specchi letterati etruschi del Museo Fola Ginevra. *Rendiconti dell' Istituto lombardo* 1885 N. 91.
- Lehnerdt, M.**, Herakles u. Acheloos. *Archäol. Zeitung* XLIII 2 p. 105—119.
- Lissner**, Statuette der Pallas Athene (Ehregeschenk f. Prof. Bonitz). *Jahresbericht des Wiener Vereins Mittelschule*, 1884, p. 147—150 mit 1 Tafel.
- Löscheke, G.**, Vermuthungen zur griech. Kunstgeschichte. Dorpat, Schnakenburg v. p. 110. 185. 1 M. 20 Pf.
Rec.: *Phil. Rundschau* N. 36 p. 1132—1137 v. P. Weizsäcker.
- Loewy, E.**, Inschriften griechischer Bildhauer, mit Facsimiles. Gedruckt m. Unterstützung. der kais. Akad. der Wiss. zu Wien. Leipzig, Teubner. gr. 4. XL, 410 S. 20 M.
Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 36 p. 1230—1231 v. Th. S(chreiber). — *Götting. gel. Anzeigen* N. 19 v. O. Hirschfeld. — *Academy* N. 697 p. 174 v. A. S. Murray.
- *Untersuchungen z. griech. Künstlergeschichte*. Wien 1883, Gerold. 4 M. 80 Pf.
Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 29 p. 981—982 v. Th. Schreiber. (Replik *ibid.* N. 39 p. 1370—1371.) — *Hist. Zeitschrift* 1885 N. 5 p. 283—285 v. L. v. Sybel.

Lübke, W., Geschichte der Architektur. 1. Bd. 6. Aufl. Leipzig 1884, Seemann.

Rec.: Phil. Rundschau N. 30 p. 947—949 v. H. Neuling.

Man, A., pitture della casa antica nella villa Farnesina. Annali dell' Instituto LVI p. 307—322 e Monumenti XII tavv. V—VIII.

Mayer, M., Lamia. Archäol. Zeitung XLIII 2 p. 119—131.

Melani, A., pittura italiana. 1. Pittura italiana primitiva etrusca, italo greca, romana, di Pompei e Ercolano. Pittura cristiana delle Catacombe, di Cimabue, etc. Mailand, Höpli. 32. XX, 164 p. con 38 tav e 9 fig nel testo. 4 M.

Mella, E., elementi dell' architettura romano-bizantina e della lombarda. Turin, frat. Bocca. Fol. 28 p. e 11 tav. cart. 14 M.

Michaelis, A., ancient marbles in Great Britain. Supplement II. Journal of hell. studies VI 1 p. 30—49 m. Taf. LVI, LVII u. C. v. p. 110.

Milani, E., monumenti etruschi iconici d'uso cinerario illustrati per servire a una storia del ritratto in Etruria. Museo italiano I, 3 con 6 tav. (Auch separat.)

Rec.: Atti e memorie della R. Dep. di storia di Romagna 1885 N. 1. 2. p. 114—115.

— antichità della necropoli Succosa, Orbetello. Notizie degli scavi 1885, luglio, p. 241—247 con tav. X.

Morillot, l'abbé, substitution de monuments et d'emblèmes chrétiens aux monuments du paganisme en Bourgogne. Bulletin d'hist. et d'arch. du diocèse de Dijon III (1885) N. 2 p. 63—128.

Muntz, les monuments antiques de Rome. Revue arch. 1885, Juni.

[**Mylonas, K.**], γαλκοῦς Σάτυρος ἐκ τῆς συλλογῆς Ἰωάννου Δημητρίου. Ἐφημερίς ἀρχ. 1885 N. 2 Taf. 6. (Der Text folgt im 3. Heft.)

Naue, J., die prähistorischen Schwerter. Vortrag. (Aus den Beiträgen z. Anthropol.) München, Literar.-artist. Anstalt. 4 24 S. mit 11 Taf. 4 M.

Orsini, P., sui centuroni italici della prima età del ferro e sulla decorazione geometrica e rappresentativa dei bronzi norditalici dello stesso periodo. Atti e memorie della R. Dep di storia di Romagna, 3. ser., vol. 3, fasc. 1. 2, p. 1—75 mit Taf.

— fittili e bronzi singolari della necropoli di Este. Bullettino di corr. arch. N. 7. 8 p. 170—173.

Pantazides, J., περὶ τοῦ Ὑπερτελεάτου. Ἐφημερίς ἀρχ. III 1 p. 58—61.

Perrot et Chipiez, histoire de l'art. Paris, Hachette. v. p. 111. 186.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 37 p. 1313—1314 v. Eb. Schrader. — Athenaeum N. 3019 p. 308—309.

Petersen, E., die Irisschale des Brygos. Arch.-epigr. Mittheilungen aus Oesterreich IX 1 p. 85—87.

— Ercole e le Amazzoni; il cinghiale calidonio. Annali dell' Instituto LVI p. 269—285 e Monumenti XII tavv. IX, X.

Pottier, E., fouilles dans la nécropole de Myrina faites par P. A. Veyries. I. Satyre portant Bacchus enfant. Bulletin de correspondance hellénique IX 5 p. 359—375, avec pl. X et XIII. cf. p. 186.

Reimers, J., zur Entwicklung des dorischen Tempels. Berlin, Weidmann. v. p. 111. 186.

Rec.: Lit. Centralblatt N. 35 p. 1195 v. K. L.

— die Lehmfunde in Griechenland u. der dorische Stil. Berliner phil. Wochen-schrift V 31/32 p. 961—970.

Reinach, S., deux moules asiatiques en serpentine. (Extrait de la Rev. arch.) Paris, Leroux. 8. 8 p. avec dessins.

Robert, C., eine alte Zeichnung des Aachener Persephonesarkophags. West-deutsche Zeitschrift IV 3 p. 273—283 mit Taf. XIV.

- Robert, C.**, über die Sarkophage von der Via Salaria. Sitzung der Berliner Arch. Gesellschaft vom 7. Juli. (Deutsche Literaturzeitung N. 31 p. 1126.)
- Ercole ed Auge sopra pitture pompeiane. *Annali dell' Instituto* LVI p. 75—81 con tavv. H, I, K.
- Ermafrodito. *Ibid.* p. 88—89 con tav. L.
- Robert, P. Ch.**, sur une nouvelle statue en marbre, du Musée du Louvre. Sitzung der Académie des inscriptions vom 10 Juli. (Revue critique N. 29.)
- Rocchi, A.**, frammento di statua egiziana, trovato in Grotta Ferrata. *Notizie degli scavi* 1885, aprile, p. 159.
- Rohden, H. v.**, rappresentazione identica sopra una cassetta di terracotta canosina e sopra uno specchio a libretto di Corneto. *Annali dell' Instituto* LVI p. 40—49 con tavv. E, F.
- Rosa, U.**, di un' anfora inedita scoperta in Susa nel 1822. *Atti della Soc. arch.* IV 5.
- Rossi, G. B. de**, frammento di bicchiere vitreo adorno di immagini bibliche lavorate ad intaglio. *Bullettino della Comm. arch. di Roma* XIII 2 p. 54—62 m. T. VII, VIII.
- Salinas, A.**, relazione sulle lucerne trovate nella vasca di Bigini presso Castelvetro. *Notizie degli scavi* 1885, luglio, p. 290—298 con fig.
- Schaaffhausen**, der Onyx von St. Castor in Coblenz. *Jahrbücher des rhein. Alterthumsvereins* LXXIX p. 197—214 mit Taf. III u IV.
- Smith, Cecil**, early paintings of Asia minor. *Journal of hell. studies* VI 1 p. 180—191.
- Sophules, Th.**, ἀγαλμάτων ἐκ Σπάρτης. *Ἐφημερίς ἀρχ.* 1885 p. 109—117 mit Taf. 4
- Stillmann, W. J.** report on the Cesnola Collection. (New York, march 1885. Privately printed.) gr 8. 33 S.
- Tzuntas, Chr.**, ἀγγειοπλάσται Ἀθηναῖοι. *Ἐφημερίς ἀρχ.* III 1 p. 53—57 mit Taf. 3.
- Σκευὸς πῆλινον καὶ τεμάχια ἀγγείων ἐξ Ἀθηνῶν. *Ibid.* N. 2 p. 117—127 mit Taf. 3.
- Ulrichs, L.** Beiträge z. Kunstgeschichte. Leipzig, Weigel. v. p. 112. 187. 8 M. Rec.: *Deutsche Literaturzeitung* N. 35 p. 1247 v. G. Hirschfeld.
- Viglioli, G.**, del modo di dipingere a fresco sull' intonaco greco-romano. Parma, tip. Facciadori. 4 45 p.
- Visconti, C. L.**, del larario e del mitrèo scoperti nell' Esquilino presso la chiesa di S. Martino ai Monti. *Bullettino della commissione arch. di Roma* XIII 1 p. 27—38 mit Taf. III—V.
- Visconti, P. E.**, catalogo del Museo Torlonia, di sculture antiche. Roma 1883. in 8, con pianta litografica degli edifici che lo contengono.
- Wagnon, A.**, la sculpture antique. Paris, Rothschild. v. p. 112. 187. 25 M. Rec.: *Cultura* VI 12/13 p. 401—405 v. E. de Ruggero
- Wolters, P.**, die Eroten des Praxiteles. *Archäol. Zeitung* XLIII 2 p. 81—99.
- Wroth, W.**, a torso of Hadrian in the British Museum. *Journal of hell. studies* VI 1 p. 199—201.

8. Numismatik.

- Babelon, E.**, monnaies crétoises. *Revue numismatique* 1885 N. 2 p. 157—164 avec pl. VIII.
- médaillon d'or inédit de l'empereur Gallien. *Ibid.* N. 3 p. 255—258.
- Barthélemy, A. de**, monnaies gauloises inédites. *Revue numismatique* 1885 N. 2 p. 137—156 avec pl. VI.
- Breuillac, E.**, de l'étude de la numismatique. Saint-Maixent, imp. Revorsé. 8. 15 p.

- Brodbeck, A.**, Münzen aus der röm. Kaiserzeit nach den Originalen im brit. Museum abgebildet von der London Autotype Company. Mit erläuterndem Text. (1 Taf. Fol., 2 S. Text.) Stuttgart, Metzler. 1 M. 50 Pf.
- Casati**, sur le système monétaire étrusque. Sitzungen der Académie des inscriptions vom 18. April u. 27. Juli. (Revue critique N. 19 u. 30.)
- Catalogue d'une collection de médailles grecques, romaines et du moyen-âge** Rom, imp. de l'Acad. dei Lincei. 8. 216 p.
- Catalogue of greek coins.** Central Greece. Ed. by Stuart Poole. London, Trübner. v. p. 187. 18 M.
- Rec : Saturday Review N. 1547 p. 833.
- Cioffi, G.**, sull'origine della moneta e del commercio presso i Romani. Potenza, tip. Santanello. 16. 76 p.
- Deloche, M.**, description d'un poids de l'époque carolingienne, ses rapports avec l'ancienne livre romaine. Bulletin mensuel de numismatique et d'archéologie 1885 N. 8. 9.
- Engel, A.**, notes sur les collections numismatiques d'Athènes. Revue numismatique 1885 N. 1 p. 1—30 avec pl. I et II. v. p. 113
- Evans, J.**, on a hoard of Roman coins principally of the London mint. Numismatic Chronicle 1885 N. 18 p. 118—128.
- Gardner, Percy**, Zakynthos. (Coins.) Numismatic Chronicle 1885 N. 18 p. 81—107 with pl. III—V.
- Imhoof-Blumer u. Gardner**, numismatic commentary on Pausanias: Megarica, Corinthiaca. Journal of hell. studies VI 1 p. 50—102 m. Taf. L—LV.
- Beiträge zur griech. Münzkunde. Zeitschrift f. Numismatik XIII 2.
- Lambros, P.**, unedierte Münzen von der kretischen Stadt Maxos. Zeitschrift f. Numismatik XIII 1.
- Maxe-Werly, L.**, nouvelle étude sur les monnaies dites à la croix. I. Monnaies des Cadurques. Avec vign. Revue numismatique 1885 N. 3 p. 241—254.
- Petra, G. de**, gli ultimi ripostigli di denari. Museo italiano I 3.
- Robert, P. Ch.**, les phases du mythe de Cybèle et d'Atys, rappelées par les médaillons contorniates. Revue numismatique 1885 N. 1 p. 34—48 avec pl. III—V. v. p. 114. 188.
- dissémination et centralisation alternatives de la fabrication monétaire depuis la période gauloise jusqu'au commencement de la seconde race. Sitzung der Académie des inscr. v. 18. Sept. (Revue crit. N. 39.)
- sur les relations entre les diverses drachmes grecques. Sitzung der Académie des inscr. vom 17. Juli. (Revue crit. N. 30.)
- Smith, R.**, on a hoard of Roman Coins, discovered in Cobham Park. Numismatic Chronicle 1885 N. 18 p. 108—117.
- Stäbe, C.**, Zusätze zu Sallets: Die Daten der alexandrinischen Kaisermünzen aus der städtischen Sammlung zu Osnabrück. Zeitschrift f. Numismatik XIII 2.
- Theotokis, M.**, ἐπι κρίσεις ἐπὶ περιόδων τινῶν τοῦ συγγραμματος τοῦ κ. Π. Λάμπρου »Νομίσματα καὶ μέταλλα τῆς ἐπτανήσου Πολιτείας«. Kerkyra, Typ. Korais. 16. 230 S.

BIBLIOTHECA PHILOLOGICA CLASSICA.

Verzeichniss der auf dem Gebiete der classischen Alterthums-Wissenschaft
erschiedenen Bücher, Zeitschriften, Dissertationen, Programm-
Abhandlungen, Aufsätze in Zeitschriften und Recensionen.

1885. Oktober — Dezember.

I. Zur Geschichte und Encyclopaedie der classischen Alterthums-Wissenschaft.

1. Zeitschriften.

- Jahrbücher** f. klass. Philologie, herausg. v. A. Fleckeisen. 14. Suppl.
2. Heft. Leipzig, Teubner. 8. p. 339—781. v. p. 5. 8 M.
- Jahresbericht** über die Fortschritte der klass. Alterthumswissenschaft, be-
gründet v. C. Bursian, hrsg. v. Iwan Müller. 13. Jahrg. 1885. 42—
45. Bd. 12 Hfte. gr. 8. (42. Bd. S. 1—32 u. 44. Bd. S. 1—64.) Berlin, Cal-
vary & Co. v. p. 115. Subscr.-Pr. 30 M.; Ladenpreis 36 M.
- theologischer. Hrsg. v. B. Pünjer. 4. Bd, enth. die Literatur d. J. 1884.
Leipzig, Barth. (gr. 8. VIII, 412 S.). v. p. 5. 8 M.
- Litteraturzeitung**, allgemeine österreichische. Hrsg. v. J. Singer. Wien,
O. Frank. Erster Jahrgang. (Mai 1885 ff.). 3mal monatlich.
- Monumenti** (dei) storici pertinenti alle provincie della Romagna. Serie II,
Carte; Appendice ai »Monumenti Ravennati« del conte M. Fantuzzi, pub-
blicata a cura del cav. A. Tarlazzi. T. II, disp. II. Ravenna, tip. Cal-
derini, 1884. 4. p. 281—636.
- Revue de Genève**. Mensuelle. Tome I, N. 1 (Oct. 1885). Genève, Stapel-
mohr. 64 p. 8. à N. 1 M.
- Studien**, Berliner, für klassische Philologie u. Archäologie. 3. Bd. 1. Hft.
gr. 8. (IV, 216 S.). Berlin 1886, Calvary & Co. v. p. 9. 116.
Subscr.-Pr. 5.60 M.; Einzelpr. 7 M.
- — 3. Bd. 2. Heft. Ibid. 48 S. Subscr.-Pr. 1.20 M.; Einzelpr. 1.60 M.
- philosophische. Hrsg. v. W. Wundt. 3. Bd. 1. Hft. Leipzig, Engelmann.
8. 194 S. mit 4 Holzschn. u. 2 Taf. v. p. 9. 5 M.
- Zeitschrift** f. Philosophie u. philos. Kritik, red. v. A. Krohn. Neue Folge.
86. Bd. 1. Hft. Halle, Pfeffer. 141. S. v. p. 10. 3 M.
- red. v. A. Krohn u. Falckenberg. Sonderheft des 87. Bds. gr. 8. III
u. S. 161—348. Ibid. 3 M.
- f. allg. Sprachwissenschaft, hrsg. v. F. Techmer. 2. Bd. 1. Hft. Leipzig,
Barth. v. p. 10. 116. 189. à 6 M.
- Rec.: (12) Phil. Rundschau N. 38 p. 1212—1215 v. C. Pauli. — Centralorgan
f. Realschulwesen XIII 12 p. 767—768 v. Gelbe. — Archiv f. d. Studium
der neueren Sprachen 1885 p. 207—208. — Englische Studien IX p.
108—109 v. H. Klinghardt. — Oesterr. Monatsschrift f. d. Orient 1885
N. 2 p. 43 v. Fr. Müller.

2. Akademien und Gesellschaftsschriften.

- Académie des sciences, belles-lettres et arts de Besançon.** Année 1884. Besançon, imp. Dodivers et Ce. 8. XXXIII, 354 p.
- Actes de la Société philologique.** T. 14. Année 1884. Alençon, imp. Renaut de Broise. 8, 217 p.
- Annales de l'Académie de Mâcon.** (Société des arts, sciences, belles-lettres et d'agriculture.) 2 série. T. 5. Mâcon, imp. Protat frères. 8, 599 p. et planches. v. p. 11.
- du musée Guimet. T. 8. Lyon, imp. Pitrat aîné; (Paris, Leroux.) 4, 495 p. v. p. 11.
- Annuaire des Facultés à l'Acad. de Lyon.** (1885—1886.) Lyon, imp. Pitrat aîné 8, 105 p. cf. p. 12.
- Archiv für Anthropologie.** Red. v. A. Ecker, L. Lindenschmit u. J. Ranke. 16 Bd 1. u. 2 Vierteljahrshft. gr. 4. (247 u. Correspondenzblatt 1885: 64 S. m. eingedr. Holzst u. 1 Steintaf.) Braunschweig, Vieweg & Sohn. v. p. 13 116 21 M.
- neues, der Gesellschaft f. ältere deutsche Geschichtskunde zur Beförderung e Gesamtausgabe der Quellschriften deutscher Geschichten d Mittelalters. 11. Bd. gr. 8. 1. Hft. 215 S. Hannover, Hahn v. p. 13 12 M.
- oberbayerisches, f vaterländische Geschichte. Hrsg. v. dem hist. Verein f. Oberbayern. 42. Bd. München, Franz. 8. III, 340 S. v. p. 13. 3 M.
- Archivio per l'antropologia e la etnologia; organo della Società italiana di antropologia, etnologia e psicologia comparata, pubbl. da P. Mantegazza.** Vol. 15, fasc. 1. Firenze, tip. dell' Arte della stampa 8. 96 p.
- storico italiano. Firenze, Vieusseux. T. XVI, disp. 1—5 del 1885. v. p. 14. 115. 189.
- storico per le provincie napoletane. Anno X, fasc. 3. Napoli, Furchheim. 8. 185 p. v. p. 14 116. 190. 1 Bd.: 20 M.
- Atti e Memorie delle RR. Deputazioni di storia patria per le provincie modenesi e parmensi.** Serie III, vol. III, parte I (1885). Modena, tip. Vincenzi e Nip. 8. XLII, 296 p. cf. p. 14 116. 6 M.
- Berichte über die Verhandlungen der königl. sächs. Gesellschaft der Wissenschaften zu Leipzig.** Phil.-hist. Klasse. 1885. III. gr. 8. Leipzig, Hirzel. S. 175—318 v. p. 15 116. 190. 1 M. (I—III: 3 M.)
- Bulletin de l'Académie delphinale.** 3. série. T. 18. 1883. Deuxième partie. Grenoble, imp. Dupont. 8. CXIV, 603 p et pl v. p. 16
- de la Société arch. de Sens. T. 13. Sens, imp. Duchemin. 8. 370 p. et planches. v. p. 18.
- Enquêtes et documents relatifs à l'enseignement supérieur.** XIX. Etat des études dans les facultés des sciences et des lettres. Bibliothèques universitaires. 1884—1885; Premier semestre. Paris (Ministère de l'instruction publique). 8, 171 p.
- Jahresberichte d. Geschichtswissensch.** IV. Berlin, Mittler. v. p. 20. 117. 18 M.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 46 p. 1456—1458 v. G. J. Schneider.
- Lit. Centralblatt N 45 p. 1540—1541.
- Journal, American, of Archaeology.** Ed. by Norton, Frothingham etc. Vol. I N. 1. Baltimore, Frothingham. v. p. 117. Jährlich: 14 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N 41 p. 1305—1310 v H. Neuling. — Lit. Centralblatt N. 49 p. 1681 v. T. Schreiber.
- of hellenic studies Vol. VI, N. 1. April 1885 London, Macmillan. 206 p. With pl. A. B. C. and Atlas (pl. XLIX—LV). v. p. 20.
- Mémoires de la Société des antiquaires de Picardie.** 3. série. T. 8. Amiens, imp. Douillet et Co. (Paris, Dumoulin.). 8. 604 p. v. p. 21.

- Mémoires de la Société nationale d'agriculture, sciences et arts d'Angers.** Nouvelle période. T. 25 (1883). Angers, imp. Lachèse et Dolbeau. 8. 11 p. v. p. 21.
- de l'Académie des sciences d'Arras. 2. série. T. 16. Arras, imp. Rohard-Courtin. 8. 438 p. v. p. 21.
- de la Société des lettres de Bar-le-Duc. 2. série. T. 4. Bar-le-Duc, imp. Philipona et Ce. 8. XXIX, 334 p. v. p. 21.
- et documents publiés par la Société savoisienne d'archéologie. T. 23. Chambéry, imp. Ménard. 8. LXXII, 646 p. v. p. 22.
- de la Société d'émulation de Montbéliard. 15. vol., ou 5. volume de la 3. série. (1882—1883.) Montbéliard, imp. Barbier frères. 8. 409 p. v. p. 22.
- de l'Académie de Stanislas. (137. année.) 5. série. T. 2. (1884.) Nancy, imp. Berger-Levrault. 8. CXLIII, 358 p. v. p. 23.
- de l'Académie de Toulouse. 8. série. T. 7. 1. semestre. Toulouse, imp. Douladoure-Privat. 8. XIV, 352 p avec planches. v. p. 23.
- de la Société arch. de Touraine. T. 33. Tours, Péricat. 8. CIV, 419 p. v. p. 23. 191.
- Miscellanea di Storia italiana**, edita per cura della R. Dep. di Storia patria. T. XXIII (8. della 2. série). Torino 1884, Bocca. 8. XXXV, 355 p. ed Appendice, XXIV 231 p. 10 M.
- tomo XXIV (nono della 2. série). Ibid. 616 p. 12 M.
- Mittheilungen d. Instituts f. österr. Geschichtsforschung.** Red. v. E. Mühlbacher. 1. Ergänzungsbd.. 3 Hft. Mit Karte. Innsbruck, Wagner. gr. 8. III u. S. 401—738. v. p. 25. 6 M. 80 Pf (1. Ergänzungsbd. cplt.: 14 M. 80 Pf.
- der Gesellschaft f. Salzburger Landeskunde. 21—24. Vereinsj. 1881—1884 (1881 red. v. E. Richter.) gr. 8. 264, 264, 439 u. 350 S. Salzburg (Dieter) v. p. 25. 10 M.
- Schriften des Vereins f. Geschichte d. Bodensee's u. s. Umgebung.** 14. Hft. Mit 15 Holzschn. u. 1 Tab. Lex.-8. III, 152; 9 u. 112 S. Lindau, Stettner v. p. 27. 5 M.
- Sitzungsberichte der phil.-hist. Klasse der k. b. Akademie der Wissenschaften zu München** 1885. (2. u. 3. Hft. 8. S. 147—393.) München, Franz in Comm. v. p. 27. 118. 1 M.
- der k. k. Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse. 109. Bd. 2. Hft. III u. S. 563—860. v. p. 27. 118. 191. 4 M. 20 Pf. (109. Bd. cplt.: 11 M. 70 Pf.)
- Table décennale des publications de la Soc. de l'hist. de Paris et de l'île-de-France (1874—1883);** par E. Mareuse. 8. à 2 col., VI, 55 p. Paris, Champion.
- Verhandlungen** d. hist. Vereins v. Oberpfalz zu Regensburg. 39. Bd. der gesammten Verhandl. u. 31. Bd. der neuen Folge (gr. 8. IV, 260 u. Rechenschaftsbericht 16 S.) v. p. 28. 6 M. 70 Pf.
- Zeitschrift f. vaterländische Geschichte u. Alterthumskunde.** Hrsg. v. dem Verein für Geschichte u. Alterthumskunde Westfalens, durch A. Tibus u. C. Mertens. 43. Bd. Mit 2 lith. Taf. Münster, Regensburg. 8. 222, 168 u. Beilage 59 S. m. 1 Steintaf. v. p. 29. 4 M. 50 Pf.

3. Sammelwerke.

Vermischte kritische Schriften. — Lateinische und griechische Schriften von Autoren des späteren Mittelalters u. der Neuzeit.

- Bartsch, K.**, gesammelte Vorträge u. Aufsätze. Freiburg 1883, Mohr. 8 M. Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI, 10 p. 761—762 v. H. Lambel.
- Calvary's** philologische u. archaeologische Bibliothek. 71. u. 72. Bd. 1. Hälfte. Erziehung u. Jugendunterricht bei den Griechen und Römern. Von J. L. Ussing. Neue Bearb. (179 S.) 3 M. — 72. Bd. 2. Hälfte u. 73. Bd.: Der attische Process. 4 Bücher. Eine gekrönte Preisschrift v. M. H. E. Meier u. G. Fr. Schömann. Neu bearb. v. J. H. Lipsius. 7. Lfg. u. 8. Lfg. 1. Hälfte. (2 Bd. S. 767—884) 3 M. (Subscr. à Bd. 1 M. 50 Pf)

- Dissertationes philologicae Argentoratenses.** Vol. VIII. Strassburg, Trübner. 2. 260 p. v. p. 192. 6 M.
- Ferrette, J.**, Ulysses Pantheon, poema hericum, graecas radices universas, ut 2150 crassa, jucundissime elucetitas in verba 617 continens. Omnium gratia graecae linguae studiorum Mirandum Gyrodi perfecti artificium J. F. Leipzig 1866, Maithen. 2. XII, 92 S. 2 M.
- Fita, F.**, *estudios historicos.* Tomo III. Estr. del Boletín de la Acad. de la hist., Madrid 4. 267 p. cl. p. 30. 10 M.
- Geiger, L.**, eine Flugschrift des Jahres 1521 (*Oratio Constanti: Eubuli de virtute carum et bella coedemantibus cura Lutherana*). Vierteljahrschrift für Kultur der Renaissance I 3 p. 396 – 397.
- Hofmann-Wellenhof, P. v.**, Arnulfus u. die Varusschlacht bei Hatten. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 10 p. 733 – 739.
- Knod, G.**, zur Vita Gellerti des Beatus Rhenanus. Vierteljahrschrift f. Kultur der Renaissance I 3 p. 397 – 398.
- Landgraf, G.**, die Vita Alexandri Magni des Archipresbyters Leo (*Historia de principe*). Nach der Bamberger u. ältesten Münchener Handschrift zum erstenmal hrsg. Erlangen, Deichert. 8. 140 S. 3 M.
Rec.: Phil. Rundschau Nr. 46 p. 1463 – 1468 v. C. Wagener).
- Nettleship, H.**, lectures and essays. London, Frowde. v. p. 30. 119. 9 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 38 p. 1194 – 1197 v. R. Ellis.
- Oberdick, J.**, kritische Studien. I. Münster 1884, Copenrath. 1 Mk. 60 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 44 p. 1405 – 1406.
- Tamizey de Larroque**, lettres inédites écrites à Peirese par Salomon Azabi. Revue des études juives 1885. juillet-septembre.
– lettres inédites écrites à Peirese par G. d'Abbatia. Revue des langues romanes, Mai.

4. Encyclopädie und Methodologie der classischen Philologie.

- Bouilly, E.**, de l'étude de la langue latine et des avantages qu'on en peut retirer. Discours. Versailles, Cerf et fils. 8. 15 p.
- Conrad, J.**, das Universitätsstudium in Deutschland. Jena 1884, Fischer. 6 M.
Rec.: Centralorgan f. Realschulwesen XIII 11 p. 680 – 683 v. Kirchner.
- Denifle**, die Sentenzen Abälards u. die Bearbeitungen seiner Theologia vor Mitte des 12. Jahrh. Archiv f. Lit.- u. Kirchengesch. d. Mittelalters I 2 3.
- Drachm, H.**, die Wiedergeburt des Gymnasiums. Jahrbücher für Philologie 132. Bd. 8 Hft. p. 369 – 377.
- Dumenuil, G.**, la Pédagogie dans l'Allemagne du Nord. Les programmes. Comment on les enseigne. Comment on apprend à les enseigner. Paris, Delagrave. 1 M. 50 Pf.
- Freund, W.**, Triennium philologicum od Grundzüge d. phil. Wissenschaften, f. Jünger der Philologie zur Wiederholung u. Selbstprüfung bearb. VI. Semester-Abth. 2 verb. Aufl. Leipzig, Violet. 8. III, 300 S. 4 M.; geb. 5 M.
- wie studirt man Philologie? Eine Hodegetik f. Jünger dieser Wissenschaft. 5. verb. u. verm. Aufl. Leipzig, Violet. 8. 170 S. 1 M. 50 Pf.
- Gréard**, une visite à l'université d'Edinbourg. Séances de l'Acad. des sciences morales, Paris, 1885, sept.
- Jäger, O.**, aus der Praxis. Ein pädag. Testament. 2. Aufl. Wiesbaden, Kunze's Nachf. 8. VI, 108 S. cf. p. 192. 3 M.
- Klaucke, P.**, wie sollen die antiken Dichter, insbesondere Horaz, in der Schule übersetzt werden? Jahrbücher f. Philologie 132. Bd. 9 Hft. p. 438 – 456.
- Knaut, C.**, das lat. Skriptum auf der obersten Stufe des Gymn. Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen XXXIX 10 p. 593 – 609.

- Lafaye, G.**, la reforme universitaire en Italie. *Revue internationale de l'enseignement* V 11 p. 347—380.
- Mezger, L.**, neue Beiträge zur Frage über Reform des Gymnasiums. *Jahrbücher f. Philologie* 132. Bd. 9. Hft. p. 417—437; 10 u. 11. Hft. p. 481—494.
- Moldenhauer, Fr.**, die 22. Versammlung des Vereins rhein. Schulmänner am 7 April 1875 zu Köln. *Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen* XXXIX 10 p. 643—653.
- Philosophus**, der Sport auf den Gymnasien. *Gegenwart* 1885 N. 47.
- Rethwisch, C.**, über d. österr. Gymnasialverfassung. Ein Beitrag zur Reform der deutschen Gymnasien. *Zeitschrift f. d. Gymn.* XXXIX 11 p. 657—676.
- Schlottmann, A.**, das englische Universitätswesen in seiner neuesten Entwicklung. *Jahrbuch für Gesetzgebung* IX 2.
- Schmeding, F.**, die klassische Bildung in der Gegenwart. Berlin, Bornträger. v. p. 120. 3 M.
Rec.: *Lit. Centralblatt* N. 45 p. 1556.
- St.**, le paupérisme dans les universités allemandes. *Revue internationale de l'enseignement* 1885 N. 10.
- Versammlung**, 38., deutscher Philologen in Giessen Bericht *Berliner phil. Wochenschrift* V N. 42—48

5. Geschichte der Alterthumswissenschaft.

- Abel, E.**, Isota Nogarola. *Vierteljahrsschrift für Kultur der Renaissance* I 3 p. 323—356.
- Bäbler, J. J.**, Beiträge zu einer Geschichte der lat. Grammatik im Mittelalter. Halle, Waisenhaus. 8. VII, 206 S. 3 Mk. 60 Pf.
- Boase, C W.**, register of the University of Oxford. I: 1449—63; 1505—71. Oxford, Clarendon Press.
Rec.: *Athenaeum* N. 3018 p. 266.
- Braitmaier**, über die Schätzung Homers n. Virgils von C. Scaliger bis Herder. Vortrag. *Korrespondenzblatt f. württ. Schulen* XXXII 9. 10 p. 454—468.
- Breitschwert, A. v.**, aus den Papieren eines Karlsschülers. *Württembergische Vierteljahrshefte* VIII Nr. 3 p. 221—229.
- Burckhardt, J.**, die Cultur der Renaissance in Italien. Ein Versuch. 4. durchgeseh. Aufl. bes. v. L. Geiger. 2 Bde. Leipzig, Seemann. 8. XII, 326 u. X, 335 S. 11 M.; geb. 14 M.
- Caesar, J.**, catalogi studiosorum scholae Marpurgensis cum annalibus brevis coniuncti particula decima tertia. Marburg. *Ind. lect. hib.* 4. 23 S.
- Dano, L.**, Matrikler over nordiske Studierende ved fremmede Universiteter. Efter offentlig Foranstaltning samlede og udgivne. 1. Hft. Christiania, Feilberg. 8. 149 S. 2 M.
- Denifle, H.**, die Universitäten des Mittelalters. I. Berlin, Weidmann. v. p. 194. 24 M.
Rec.: *Deutsche Literaturzeitung* N. 40 p. 1405—1409 v. Fr. Paulsen. — *Hist.-politische Blätter*. 96. Bd. 8. Hft.
- Desjardins, Himly, Hauréau et Jourdain**, discours prononcés aux funérailles de M. Egger, de l'Académie des inscriptions. Paris, Firmin-Didot. 8. 19 p.
- Fabre**, discours sur la vie et les oeuvres d'Agrippa d'Aubigné. *Revue chrétienne* N. 11.
- Fischer, H.**, Hechinger Latein. *Württembergische Vierteljahrshefte* VIII N. 3 p. 229—236.
- Flebbe, K.**, Ludolf Naumann, der Gründer des Flensburger Gymnasiums. Flensburg. Pr. 4 28 S.

- Franke, O.**, Geschichte der herzogl. Hauptschule zu Dessau 1786 — 1856. Nebst Anhang: Zur Geschichte der Anstalt von 1856 — 1885. — Verzeichniss der seit 1875 veröffentlichten Programmabhandlungen, Schulordnungen u. dergl. Mit 2 Abb. (Festschrift zur Säkularfeier.) Dessau, Baumann. 8. V, 129 S. 2 M.
- Fuente, V. de la**, historia de las Universidades en España. 1. Madrid, Murillo. v p. 33. 5 M.
- Rec.: Polybiblion XXII 4 p. 345 — 347.
- Gebhart**, la renaissance italienne et la philosophie de l'histoire. Revue des deux mondes 1885, 15. nov.
- Geiger, L.**, Studien zur Geschichte des französischen Humanismus. II. Ein lateinisches Epos über die Jungfrau von Orleans. III. Tardif als Poggio-Übersetzer. Vierteljahrsschrift für Kultur der Renaissance I 3 p. 297 — 323.
- Grottanelli, L.**, un collaboratore di Ludovico Muratori. Rassegna nazionale, 16 Juli.
- Heitz, E.**, zur Geschichte der alten Strassburger Universität. Strassburg, Heitz. v. p. 194. 60 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 40 p. 1271 — 1272 v. C. Nohle.
- Hertz, M.**, August Böckh u. Immanuel Bekker. Zum Säkulargedächtniss. Deutsche Revue 1885, Nov., p. 201 — 213.
- Horawitz, A.**, die Entwicklung der deutschen Historiographie seit dem Auftreten des Humanismus. Beil. der Allg. Zeitung N. 303.
- Jebb, R. C.**, Richard Bentley. Eine Biographie. Autorisirte Uebersetzung v. E. Wöhler. Berlin, Gärtner. 8 XII, 224 S. 4 M.
- Kalousek, J.**, Geschichte der kön. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften, sammt krit. Uebersicht ihrer Publicationen. Aus Anlass d. 100jähr. Jubelfestes der Gesellschaft in ihrem Auftrage verf. 2 (Schluss-) Hft. gr. 8. (VII u. S. 177 — 303) Prag (Calve) v p. 33. à 2 M 20 Pf.
- Kreyssig**, Verzeichnis der Lehrer an der Lateinschule (Franciscaneum) zu Meissen von 1539 — 1800. Mittheilungen des Vereins für Gesch. der Stadt Meissen. 1. Bd. 4. Hft.
- Ledieu, A.**, Boucher de Perthes, sa vie, ses œuvres, sa correspondance. Abbeville, imp. Caudron. 8. 297 p.
- Liessem H. J.**, Hermann van dem Busche. Sein Leben und seine Schriften. I II. Köln. Pr. d. Kaiser Wilhelmgymn. 1884 u. 85. 4. 50 S.
- Rec.: Vierteljahrsschrift f. Renaissance I 3 p. 405 — 406 v. L. Geiger.
- Marchesi, V.**, un maestro di scuola in Udine sulla fine del secolo XV. Udine 1884, tip. Seitz. (Per nozze.)
- Nekrologe**, Biographisches Jahrbuch VIII, 1885. Gustav Kiessling (v. C. Schaper) p. 1. — Edwin Wallace (v. W. Wallace) p. 7. — Jean Pio (v. M. Goldschmidt) p. 9. — Otto Korn (v. H. Reimann) p. 11. — Ernst Friese (v. E. Strözel) p. 15. — Ch.-A. Cherbonneau (v. F. Antoine) p. 18. — Rud. Lorentz p. 21. — Georg Lisch (v. L. Schultz) p. 31. — G. W. Lyng (v. Monrad) p. 38. — Ad. Regnier (v. A. Bergaigne) p. 40. — C. A. Benecke (v. L. Strümpell) p. 44. — Heinr. Polsberw. p. 47. — L. Krahner (v. W. Grasshoff) p. 52. — Fr. W. Graser, p. 57. — H. Ulrici (v. J. L. A. Koch) p. 66. — H. Lhardy, p. 76. — J. W. Blakesley, p. 79. — J. Leitschuh, p. 82. — J. H. Ch. Schubart, p. 89. — Joh. H. Strack, p. 96. — Rud. Merkel (v. K. E. Georges) p. 100. — Leon Renier (v. S. Reinach) p. 103. — Emile Egger (v. S. Reinach) p. 108. — H. Munro (v. D. Duff) p. 112. — Ernst Laas (v. P. Kannengieser) p. 118. — William Veitch (v. G. Rutherford) p. 131. — F. Allgayer (v. Bagnato) p. 135.
- Nemethy, G.**, Muretus emlekezete. Egyetemes phil. közlöny 1885 N. 11. p. 665 — 674.
- Ongaro, D.**, le scuole pubbliche in Udine nel secolo XV. Opera postuma, riordinata dall'ab. G. Bianchi. Udine, tip. del Patronato. 8. 86 p.
- Paul-Louis Courier et la tâche d'encre du manuscrit de Longus de Florence.** Revue critique N. 46 p. 378 — 382.

- Paulsen, Fr.**, Geschichte des gelehrten Unterrichts in Deutschland. Leipzig, Veit. v. p. 34. 122. 194. 16 M.
 Rec.: Jahrbücher f. Philologie 132 Bd. 9. Hft. p. 430—437 v. L. Mezger.
 — Berl. Nationalzeitung p. 531 ff.
- Pietsch, R.**, Richard Lepsius. Allg. Zeitung, Beil. N. 279.
- Pökel, W.**, K. W. Krügers Lebensabriss. Leipzig. v. p. 123. 195. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 42 p. 1341—1342. — Berliner phil. Wochenschrift V 49 p. 1561—1562 v. C. N.
- Porée**, notice sur M. François Lenormant, membre de l'Institut. Barnay, imp. Lefèvre. 8. 23 p.
- Rance, A.**, histoire de l'Académie d'Arles. Revue de Marseille 1885, August.
- Reichling, D.**, Ortwin Gratius, sein Leben und Wirken. Heiligenstadt, Delion. v. p. 35. 195. 2 M.
 Rec.: Vierteljahrsschrift f. Renaissance I 3 p. 402—405 v. L. Geiger.
- Reumont, A. v.**, Baldassar Castiglione. Vierteljahrsschrift für Kultur der Renaissance I 3 p. 398—402.
- Sabbadini, R.**, ancora di Catullo e di Guarino veronese. Rivista di filologia XIV 3 4, p. 179. 181.
- Schaper, K.**, Gedächtnissrede auf Friedrich Wilhelm Kiessling. Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 11 p. 706—718; 12 p. 788—796.
- Schenkl, K. u. W. Hartel**, Georg Curtius, Ludwig Lange. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 10 p. 809—811.
- Specht, Fr. A.**, Geschichte des Unterrichtswesens in Deutschland. Stuttgart, Cotta. v. p. 123. 195. 8 M.
 Rec.: Archiv f. kath. Kirchenrecht 1885 N. 5.
- Stein, L. v.**, das Bildungswesen des Mittelalters. III, 1. Stuttgart, Cotta. v. p. 35. 195. 10 M.
 Rec.: Literaturblatt f. germ. u. rom. Philologie VI 10 p. 398—499 v. H. Roos.
- Vahlen, J.**, Lorenzo Valla über Thomas von Aquino. Vierteljahrsschrift für Kultur der Renaissance I 3 p. 384—396.
- Wolper**, Nachrichten über das Lyceum zu Frankenhausen. Pr. d. Realprog. 4. 57 S.

6. Bibliographie und Bibliothekswissenschaft.

- Becker, G.**, catalogi bibliothecarum antiqui. Bonn, Cohen. v. p. 35. 123. 8 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 48 p. 1650.
- Gutenäcker, J. u. J. G. Zeiss**, Verzeichniss aller bayerischen Programme seit 1823. III. Schuljahre 1873—84. Landsbut. Pr. (Thomann). 8. 55 S.
 Rec.: Centralblatt f. Bibliothekswesen. 9. u. 10. Hft. p. 427—428. — Wochenschrift f. klass. Phil II 44 p. 1398—1399 v. y.
- Hellebrandt, A.**, die ungarische Bibliographie bis 1711. Ungarische Revue 1885 N. 8. 9 p. 626—635.
- Heydenreich, E.**, bibliogr. Repertorium über die Geschichte der Stadt Freiberg. v. p. 196. 2 M.
 Rec.: Hist. Zeitschrift 1885 p. 100 f. v. G. Buchholz. — Zeitschrift für Bergrecht XXVI, 411 v. Leuthold.
- Legrand, E.**, bibliographie hellénique, ou description raisonnée des ouvrages publiés en grec par des Grecs au XV et XVI siècles. 2 vols. Paris, Leroux. 8. I: LXXXVII, 320 p.; II: LXXVII, 453 p.
 Rec.: *Horis, dakriov*, N. 453.
- Meyer, Gabriel**, wie sollen Haskataloge beschaffen sein? Centralblatt f. Bibliothekswesen 1885 N. 11.
- Reifenkugel, K.**, die Bukowinaer Landesbibliothek u. die k. k. Universitäts-Bibliothek in Czernowitz. Geschichte u. Statistik. Czernowitz (Pardini). 8. IV. 65 S. 1 M. 50 Pf.
- Richet, Ch.**, un épisode de l'histoire de la bibliothèque nationale sous la terreur. Le Livre, août.
- * * Grandeur et décadence de la «Colombine». Revue critique N. 20. 30. 41, et separat, Paris. 8. 52 p.

II. Griechische und römische Autoren.

- Anecdota Oxoniensia**, classical series, vol. I, part 5. By R. Ellis. v. p. 124. 196. 6 M.
 Rec.: Academy N. 706 p. 325—326 v. E. A. Sonnenschein.
Gittlbauer, M., philologische Streifzüge. 3. u. 4. Heft. Freiburg, Herder. v. p. 37. 124. 196. à 1 M. 60 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 38 p. 1185—1188 v. F. Weck, u. N. 44 p. 1394—1398 v. H. Müller.
Nauck, A., kritische Bemerkungen. IX. v. p. 197.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 50 p. 1573—1576 v. N. Wecklein.

1. Griechische Autoren.

- Bythulkas, B.**, ὁ ἐπιτάφιος τοῦ Περικλέους, καὶ διάλογος τῶν Μηλίων μετὰ σημειώσεων καὶ παραφράσεως πρὸς χρῆσιν τῶν μαθητῶν. Athen, Kusulinos. 8. 80 p. 1 M.
Lambros, Sp., τὸ ἐπιγράμμα παρ' Ἑλλήσι καὶ ἡ ποιησις τῶν βυζαντιακῶν σφραγίδων. Ἑστία N. 511 u. 512 p. 716—718.
Susemihl, F., analecta Alexandrina chronologica. Gryphiswaldiae. (Berlin, Calvary & Co.) 4. 18 S. v. p. 197. 1 M. 60 Pf.

- Aeschines. Reisch, H. W.**, die Beweisführung des Aeschines in seiner Rede gegen Ktesiphon. Zweite Hälfte. Nürnberg. Pr. 8.
Aeschylus, Agamemnon, griechischer Text u. deutsche Uebersetzung von U. v. Wilamowitz-Möllendorff. Berlin, Weidmann. gr. 8. 115 S. 3 M.
 — Choephoroi, ed. by A. Sidgwick. Oxford, Clarendon Press. v. p. 37. 125. 3 M. 60 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 39 p. 1217—1219 v. P. Dettweiler. — Saturday Review N. 1562 p. 456.
 — Prometheus vinctus, ed. with notes and vocabulary by H. M. Stephenson. London, Macmillan. 18. 72 p. cl. 1 M. 80 Pf.
 — Prométhée enchainé. Par H. Weil. Paris 1884, Hachette. 1 M.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 43 p. 1349—1356 v. J. Oberdick.
Bücheler, F., Aeschylus u. der Parthenon. Rhein. Museum XL 4 p. 627—629.
Bury, J., notes on Aeschylean trilogy. On certain formal artifices of Aeschylus. Journal of hell. studies VI 1 p. 167—179.
Campbell, L., the Aeschylean treatment of myth and legend. Journal of hell. studies VI 1 p. 153—166.
Freericks, H., de Aeschyli supplicum choro. Leipzig, Fock. v. p. 38. 1 M. 50 Pf.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 45 p. 1423—1431 v. K. Zacher.
Oberdick, J., curae Aeschyleae. Breslau. Pr. 4. 11 S.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 43 p. 1347—1348 v. K. Metzger.
Stahl, J. M., zu Aeschylus' Prometheus. Rhein. Museum XL 4 p. 628—631.
Vysocky, J., die Telephossage bei Aeschylus u. Sophokles. (Böhmisch.) Listy filologické XII 1. 2 p. 40—56.
Andocides de mysteriis, ed. W. Hickie. London, Macmillan. v. p. 198. 3 M.
 Rec.: Academy N. 701 p. 236.
Apollonius Rhodius. Linde, R., de diversis recensionibus Apollonii Rhodii Argonauticon. Göttingen. Diss. 8. 51 S.
Aratus Sicyonius. Neumeyer, Aratus aus Sikyon. I. Neustadt a. d. H. 38 S. v. p. 198.

- Aristophanis comoediae.** Annotatione critica, commentario exegetico et scholiis graecis instr. F. Blaydes. Pars XII: Aristophanis deperditarum fragmenta. Auxit, novo ordine digessit, recensuit et annotatione partim aliorum selecta instr. F. Bl. Halle, Waisenhaus. gr. 8 XIV, 491 S.
9 M. (I—V et XII: 40 M.)
- le ranc, tradotte da C. Castellani. Bologna, Zanichelli. v. p. 126. 6 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 47 p. 1473—1475 v. E. Ziegeler.
- die Acharner. Russisch von M. A. Georgiewski. Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Nov., 3. Abth., p. 548—560.
- Chiapelli, A.**, le Ecclesiazuse di Aristofane e la Repubblica di Platone. Turin 1882, Löscher. 3 M.
Rec.: Zeitschrift f. Philosophie LXXXVII 1 p. 98—99 v. C. Hermann.
- Textor, E.**, zur dramatischen Technik des Aristophanes. 2 Thle. Stettin. Pr. v. p. 198.
Rec.: Phil. Rundschau N. 42 p. 1313—1322 v. O. Kaehler. — Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 404—407 v. Ch. Muff.
- Aristotelis ars rhetorica** ed. A. Roemer. Leipzig, Teubner. v. p. 198. 2 M. 10 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 49 p. 1543—1548 v. M. Wallies. — Deutsche Literaturzeitung N. 45 p. 1583 v. E. Heitz.
- morale à Nicomaque (livre 10). Nouvelle édition, avec une étude sur Aristote. une analyse complète, des notes historiques et philosophiques et des éclaircissements par L. Carrau. Paris, Alcan. 12. 96 p.
- morale à Nicomaque (10. livre). Texte grec, avec introduction et notes par M. Hannequin. Paris, Hachette. 16. 196 p. 1 M. 20 Pf.
- traités des parties des animaux d'Aristote. Trad. par J. Barthélemy-Saint-Hilaire. 2 vols. Paris, Hachette. v. p. 199. 20 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 44 p. 1560 v. O. Schmidt.
- die Ethik. Russisch übersetzt u. kommentirt von J. L. Radlow. Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Nov., 3. Abth., p. 513—532.
- política; versión castellana de A. Zozaya. 1. Madrid, Murillo. 8. 190 p. 1 M. 25 Pf.
- Politik. Deutsch v. K. Stahr u. Ad. Stahr. Lfg. 1—5. 2. Aufl. (S. 1—240). Berlin, Langenscheidt. à 35 Pf.
- Supplementum Aristotelicum** ed. Sp. Lambros. Vol. 1 p. 1. Berlin, Reimer. v. p. 126. 10 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 43 p. 1352—1354 v. Fr. Susemihl. — Lit. Centralblatt N. 39 p. 1349—1350 v. F. Bl.
- Freudenthal, J.**, die durch Averroes erhaltenen Fragmente Alexanders zur Metaphysik des Aristoteles. Berlin, Dümmler. v. p. 126. 199. 3 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 41 p. 1409—1410.
- Kuzuwelis, A.**, περί γενσεως της πολιτειας. v. Plato.
- Luthe, W.**, Begriff der Σοφία des Aristoteles. (Leipzig, Teubner.) v. p. 39. 1 M.
Rec.: Philosophische Monatshefte XXII 1. 2 p. 119—120 v. C. Schaarschmidt.
- Radlow, E. L.**, zur Ethik des Aristoteles. (Russisch.) Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Oktober, 3. Abth., p. 493—512. (Fortsetzung v. 1884.)
- Richter, E.**, de Aristotelis problematis. Bonn. Diss. v. p. 199.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 47 p. 1481—1483 v. Fr. Susemihl.
- Susemihl, Fr.**, zu den sogenannten Parva Naturalia des Aristoteles. Philologus XLIV 3 p. 578—582.
— kritische Studien zu den zoologischen Schriften des Aristotelis. Rheinisches Museum XL 4 p. 563—598.
- Arriani scripta minora** ex rec. Hercher iterum recogn. A. Eberhard. Leipzig, Teubner. v. p. 199. 1 M. 80 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 45 p. 1409—1411 v. R. Mücke.

- Arrian** *Anabasis* od. *Feldzüge Alexanders*. Uebersetzt u. erläutert v. C. Cless. 1.—3. Lfg. 2. Aufl. (S. 1—144). Berlin, Langenscheidt. à 36 Pf.
- Athenaeus**. Arnoldt, R., zu Athenaios. *Jahrbücher f. Philologie*. 131. Bd. 9. Hft. p. 589—591.
- Bapp, C. A.**, de fontibus quibus Athenaeus in rebus musicis lyricisque enarrandis usus sit. Leipzig. Diss. 8.
- Autolyeus**. De sphaera liber, ed. Fr. Hultsch. Leipzig, Teubner. v. p. 199. 3 M. 60 Pf.
- Rec.: *Wochenschrift f. klass. Phil.* II 49 p. 1550—1551. — *Deutsche Literaturzeitung* N. 48 p. 1701 v. M. Curtze. — *Lit. Centralblatt* N. 41 p. 1429 v. —r—z.
- Chrysippus**. Aronis, Ch., *Χρύσιππος Γραμματικός*. Diss. Jena, (Pohle). 8. 38 S. 1 M.
- Geroke, A.**, Chrysippea. (Aus den *Jahrb. f. klass. Philol.*, 14. Suppl.-Bd., 2. Hft.) Leipzig, Teubner. 8. 91 S. 2 M.
- Cleanthes**. Wilamowitz-Möllendorff, Kleanthes u. Aristarch. *Hermes* XX. 4 p. 631.
- Comicorum atticorum fragmenta** ed. Th. Kock. II. Leipzig, Teubner. v. p. 199. 14 M.
- Rec.: *Revue critique* N. 42 p. 275—278 v. H. Weil.
- Zielinski, Th.**, die Märchenkomödie in Athen Petersburg, Kranz v. p. 199. 2 M. 50 Pf.
- die Gliederung der altattischen Komödie. Leipzig, Teubner. v. p. 127. 10 M.
- Rec.: *Deutsche Literaturzeitung* N. 40 p. 1411—1413 v. F. Blass.
- Demosthenis orationes ex rec. Dindorfii** Ed. IV. Vol. 1 ed. Fr. Blass. Ed. maior. Leipzig, Teubner. v. p. 200. 2 M. 40 Pf.
- Rec.: *Deutsche Literaturzeitung* N. 46 p. 1632—1634 v. Br. Keil.
- ausgewählte Reden. Erklärt v. A. Westermann. 2 Bdchn.: *Reden vom Kranze u. gegen Leptines*. 6. verm. Aufl. Besorgt v. E. Rosenberg. Berlin, Weidmann. 8. 273 S. 2 M. 40 Pf.
- Leptines. *Literal Translation with short notes, introduction, and analysis* (arranged for interleaving with Dindorf's Text). Oxford, Shrimpton. 8. 72 p. 1 M. 20 Pf.
- olynthiske Taler samt Talen imod Konon. Til Skolebrug udgivne og fortolkede af K. Hude. Kopenhagen, Gyldendal. 8. 92 S. 2 M.
- Philippic orations. With short notes, introductions and analyses. Arranged for interleaving with Dindorf's text. Oxford, Shrimpton. 12. 184 p. 1 M. 80 Pf.
- Huettnier, G.**, Demosthenis pro Phormione oratio adnotationes critica instructa et commentario explanata. Erlangen. Diss. 8. 104 S.
- Leue, G.**, quo tempore et quo consilio oratio, quae inscribitur *περι τῶν πρὸς Ἀλέξανδρον συνηκῶν*, composita sit. Diss. (Berlin, Mayer & Müller). v. p. 200. 1 M. 20 Pf.
- Schäfer, Arn.**, Demosthenes u. seine Zeit. 2. rev. Ausg. 1. Bd. Leipzig, Teubner. 8. XVI, 528 S. 10 M.
- Stameozka, F.**, Untersuchungen über die Rede des Demosthenes von der Gesandtschaft. Wien, Hölder. gr. 8. 48 S. 1 M. 60 Pf.
- Uhle, P.**, de prooemiorum collectionis quae Demosthenis nomine fertur origine. Chemnitz. Pr.
- Rec.: *Phil. Rundschau* N. 42 p. 1322—1325 v. W. Fox.
- Dio Cassius**. Grohs, H., der Werth des Geschichtswerkes des Cassius Dio. Berlin, Calvary. v. p. 41. 128. 3 M.
- Rec.: *Phil. Anzeiger* XV 9. 10 p. 496—498 v. H. Haupt. — *Mittheilungen a. d. hist. Literatur* N 4 p. 298—300 v. W. Martens.
- Haupt, H.**, Jahresbericht zu Dio Cassius. *Philologus* XLIV 3 p. 557—577. v. p. 41.

- Diogenianus. Brachmann, Fr.**, quaestiones Pseudo-Diogenianae. Jahrbücher f. Philologie, 14 Suppl. 2. Hft. p. 339 — 416, u. erweitert separat (78 S.). Leipzig, Teubner 1 M. 60 Pf.
- Dionysi Halicarnasensis antiquitatum romanarum quae supersunt** ed. C. Jacoby. Vol. I. Leipzig, Teubner. 8. VIII, 403 S. 3 M. 60 Pf.
- Kaibel, G.**, Dionysios von Halikarnass und die Sophistik. Hermes XX 4 p. 497—513.
- Schwartz, K. G.**, ad Dionysii Halicarnasensis antiquitatum rom. librum primum. Mnemosyne XIII 4 p. 451—456. cf. p. 41.
- Dionysii Thracis ars grammatica**, ed. G. Uhlig. Leipzig, Teubner. v. p. 41. 8 M.
- Rec.: Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 412—416 v. G. Schoemann.
- Diophantus. Heath, J. L.**, Diophantos, a Study. Cambridge, Univ. Press. v. p. 201. 3 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 45 p. 1599 — 1601 v. M. Curtze. — Academy N. 704 p. 294 v. J. S. Mackay.
- Epictetus. Manuel d'Epictète. Texte grec et traduction française. Edition précédée d'une introduction et d'une analyse, et accompagnée d'appréciations philosophiques** par H. Joly. Paris, Delalain. 12. XXIV, 56 p. 1 M.
- manuel d'Epictète. Nouvelle édition, avec une étude sur Epictète, une analyse du Manuel, des notes historiques et philosophiques, par L. Montargis. Paris, Alcan. 12. 72 p.
- Epicurus. Guyau, la Morale d'Epicure et ses rapports avec les doctrines contemporaines.** 3. édition, revue et augmentée. Paris, Alcan. 8. 296 p. 7 M. 50 Pf.
- Euclidis elementa ed et latine interpretatus est J. L. Heiberg.** IV. Leipzig, Teubner v. p. 42. 201. 4 M. 50 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 46 p. 1452 — 1455 v. F. Hultsch. — Lit. Centralblatt N. 46 p. 1583 v. —z—r. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 49 p. 1550.
- Euripidis Bacchae** ed. Sandys. Cambridge. v. p. 201. 15 M.
- Rec.: Academy N. 701. p. 237.
- Iphigenia in Tauris. With brief notes by F. A. Paley. London, Bell. 12. 104 p. 1 M. 80 Pf.
- Iphigenia in Tauris. Ed. by C. S. Jerram. London, Frowde. v. p. 201. 3 M. 60 Pf.
- Rec.: Academy N. 701 p. 236.
- Iphigénie à Aulis. Nouvelle édition, par J. B. Voisin 2. édition, revue et corrigée. Paris, Garnier frères. 12. XVI, 96 p.
- Iphigénie à Aulis Texte grec, accompagné de notes et conforme à la 2. édition des sept tragédies d'Euripide par H. Weil. Paris, Hachette. 16. 123 p. 1 M.
- Iphigenia in Taurien, herausg. v. Ch. Ziegler. 2. Aufl. Freiburg, Mohr. v. p. 42. 201. 1 M.
- Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 44 p. 1390 — 1394 v. J. Sitzler u. N. 46 p. 1447—1449 v. H. Gloël.
- Arnoldt, R.**, zur chronologischen Bestimmung von Euripides Ion. Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 9. Hft. p. 591—592.
- Belajew, D. Th.**, Ansichten des Euripides über die gesellschaftlichen und politischen Zustände Athens. (Russisch.) Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, 3. Abth., Sept. u. Okt., p. 459—492 (Fortsetzung a. d. J. 1882)
- Blass, Fr.**, de Phaethontis Euripideae fragmentis Claromontanis. Kiel. v. p. 42. 1 M.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 42 p. 1322—1326 v. N. Wecklein.
- Krall, J.**, kritische Beiträge zu Euripides. (Forts.) Listy filologicke XI 5. 6 p. 353—361.

Eusebii canonum epitome ill. C. Siegfried et H. Gelzer. Leipzig, Teubner. v. p. 129. 6 M.

Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 498—500 v. U.

Giachi, V., il christianismo nella società romana, secondo Eusebio di Cesarea. Nuova antologia LIV 22.

Galenus. Cobet, C. G., ad Galenum. Mnemosyne XIII 4 p. 347—351. cf. p. 43. 202.

Merx, Proben der syrischen Uebersetzung von Galenus' Schrift über die einfachen Heilmittel. Zeitschrift der morgenl. Gesellschaft XXXIX 2.

Geographi. Der Periplus des erythräischen Meeres. Griechisch u. deutsch von B. Fabricius. Leipzig, Veit. v. p. 43. 6 M.

Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 596—598 v. W. Tomaschek.

Grammatici. Kopp, A., de Ammonii, Erani, aliorum distinctionibus synonymicis. Königsberg 1883, Beyer. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 503—506 v. L. Cohn

Gregorius Nazianzenus. Christus patiens. Tragoedia christiana, quae inscribi solet *Χριστός πάσγων*, Gregorio Nazianzeno falso attributa, rec. J. G. Brambs. Leipzig, Teubner. 8. 172 S. 2 M. 25 Pf.

Gregorii Palamae prosopopoeia ed A. Jahn. Halle, Pfeffer. v. p. 30. 129. 2 M. 75 Pf.

Rec.: Revue critique N 41 p. 249 v. E. Baudat. — American Journal of Philology N. 22 p. 233 v. A. S. G.

Hanno. Mer, A., mémoire sur le périple d'Hannon. Paris, Perrin. v. p. 129. 4 M. Rec.: Polybiblion XXII 4 p. 351—352.

Heraclides Milesius. Cohn, L., de Heraclide Milesio. Berlin, Calvary. v. p. 43. 4 M.

Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 500—503 v. G. Schoemann.

Heraclides Ponticus. Peppmüller, R., Heracl. Pont. *π. πολιτειῶν* fr. 2. Philologus XLIV 3 p. 356.

Heraclitus. Münzel, R., animadversiones in Heracliti allegorias Homericas. Rhein. Museum XV 4 p. 632—636.

Herodotus. Erklärt von J. Sitzler. 7. Buch. Gotha. v. p. 129. 2 M. Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 50 p. 1577 v. E. Krah. — Phil. Rundschau N. 40 p. 1251—1253 v. E. Bachof.

— morceaux choisis d'Hérodote par L. Bénard. Paris, Dupont. 12. XXXV, 215 p. 2 M.

— Stories from Herodotus. I. The Story of Rhampsinitus. II. The Battle of Marathon. Adapted by J. S. Philpotts. London, Rivingtons 8. 30 p. cl. 1 M. 80 Pf.

— the sixth book, transl. by E. S. Crooke. 2. ed. Cambridge, Hall 12. 74 p. 2 M. 40 Pf.

Gomperz, Th., herodoteische Studien. 2 Thle. Wien, Gerold v. p. 202. 2 M.

Rec.: Allg. österr. Literaturzeitung I 4 p. 8—10 v. Abicht.

Heikel, J. A., de participiorum apud Herodotum usu. Berlin, Mayer u. Müller. v. p. 43. 130. 202. 2 M. 40 Pf.

Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 492—496 v. H. Kallenberg. — Berliner phil. Wochenschrift V. 45 p. 1413—1418 v. Weber.

Hesiodus. Opera rec. A. Rzach. Leipzig, Freytag. v. p. 44. 3 M. Rec.: Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 399—402 v. K. Sittl. — Lit. Centralblatt N. 43 p. 1490 v. Cr.

Peppmüller, R., Hesioda. Rhein. Museum XL 4 p. 620—627. v. p. 130.

Hippocrates Ilberg, J., studia Pseudippocrateae. Leipzig 1883, Teubner. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 39 p. 1234—1239 v. K. Zacher.

Schneider, Ed., quaestiones Hippocrateae. Bonn. v. p. 44.

Rec.: Phil. Rundschau N. 44 p. 1377—1380 v. Poschenrieder. — Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 408—410 v. H. Kühlewein. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 42 p. 1323—1327 v. J. Kaute.

Historici. **Krebs, F.**, die Präpositionsadverbien in der späteren hist. Gräcität. 2 Thle. München, Lindauer. v. p. 44. 130. 203. à 3 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 42 p. 1479—1480 v. W. Dittenberger.
— Phil. Rundschau N. 43 p. 1372—1374 v. Ph. Weber. — Zeitschrift
f. d. österr. Gymn. XXXVI 10 p. 743—744 v. J. Golling.

Homerus. *Ilias*, erklärt v. A. Meis-Hentze. II. Leipzig, Teubner. v. p. 44. 203. 2 M. 40 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 50 p. 1577 v. P. Caner.

— — ed. Dindorf-Hentze. II. Leipzig, Teubner. v. p. 130. 203.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 50 p. 1576 v. P. Caner.

— — le quatrième chant de l'Iliade, expliqué littéralement, traduit en français et annoté par C. Leprévost. Paris, Hachette. 12 76 p. 1 M.

— — le XII. chant. Expliqué littéralement, traduit en français et annoté par C. Leprévost. Paris, Hachette 12. 72 p. 1 M.

— — texte grec, publié avec un argument analytique et des notes par A. Pierron. Premier chant. Paris, Hachette. 16. 31 p. 25 Pf.

— — chant XXII, texte grec, avec des notes par A. Pierron. Paris, Hachette. 16. 22 p. 25 Pf.

— — book XXI. Edited, with notes for the use of junior students by A. Sidgwick. 2 edit. London, Rivingtons. 8. 71 p. cl. 1 M. 80 Pf.

— — vertaald door C. Vosmaer. 2. Aufl. Leiden, Sijthoff. gr. 8. 64 S. mit 4 Taf. 1 M. 80 Pf.

— Odysseae epitome ed. A. Scheindler. Wien, Hölder. v. p. 44. 2 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 40 p. 1253—1255 v. R. Peppmüller.

— chants XXII et XXIII. Texte grec, avec des notes par A. Pierron. 2 vols. Paris, Hachette. à 25 Pf.

— les mêmes chants, traduction juxtalinéaire. 2 vols. Ibid. à 1 M.

— — les XXII. et XXIII; chants de l'Odyssée. Expliqués littéralement, traduits en français et annotés par E. Sommer. 2. vol. Paris, Hachette. 12. 72 et 56 p. à 1 M.

Lexicon homericum ed. H. Ebeling. Fasc. 19—21 (Schluss). Leipzig, Teubner v. p. 131. à 2 M.

Benicken, H. K., Studien u. Forschungen. Innsbruck, Wagner. v. p. 45. 44 M.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 483—487 v. G. Schoemann.

Brattmaier, über die Schätzung Homers u. Virgils von Scaliger bis Herder, v. p. 267.

Buchholz, E., die homerischen Realien. 3. Bd.: Die religiöse u. sittl. Weltanschauung der homer. Griechen. 2. Abth. (Schluss): Die homerische Psychologie u. Ethik. Unter steter Zugrundelegung der homer. Dichtungen systematisch dargestellt. Leipzig, Engelmann. XVI, 410 S. v. p. 45. 203 6 M. (cpl.: 35 M.)

Rec.: (III, 1) Lit. Centralblatt N. 49 p. 1682—1683 v. C(aue)r.

Denecke, W., de vi atque usu dativi localis et temporalis in Homeri carminibus. Leipzig Diss. 4 29 S

Fick, A., die hom. Ilias, nach ihrer Entstehung betrachtet und in der ursprünglichen Sprachform wiederhergestellt. 1. Hälfte. Göttingen, Vandenhoeck. gr. 8 XXXVI, 288 S. 10 M.

Francke, K., de hymni in Cererem Homericæ compositione. Kiel 1881. Pr.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 41 p. 1299—1300 v. O. Crusius.

Heubach, H., indicis grammatici ad II. scholia veneta specimen I. Jena, Neuenhahn. v. p. 204. 2 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 49 p. 1541—1543 v. A. Ludwig.

Hinrichs, G., Herr Dr. Sittl u. die hom. Aeolismen. Berlin, Weidmann. v. p. 46. 204 2 M.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 39 p. 1226—1228 v. R. Dahms.

Hoogvliet, J. M., studia homericæ. De verbis videndi. *Ἀόρος* homericum. De ἐπαρώνντο mira forma. Leiden, Van Doesburgh. gr. 8. 84 p.

- Leeuwen, J. van**, disquisitiones de pronominum personalium formis Homericis. Mnemosyne XIII 4 p. 400—428. cf. p. 131.
- Maomillan, G.**, on the Land System of Homer. Sitzung der London Hell. Soc. vom 22. Okt (Academy N. 704 p. 295)
- Mordtmann, A. J.**, zur Homerliteratur. Blätter f. lit. Unterhaltung Nr. 43. 44.
- Peppmüller, R.**, Homerisches (Δ 392: ἀναερχομένη). Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 9. Hft. p. 593.
- Regel, M.**, Lexikalisches zu G. Chapman's Homer. Rossleben. Pr.
Rec.: Athenaeum N. 3026 p. 535.
- Schmidt, C. E.**, Parallel-Homer. Göttingen, Vandenhoeck. v. p. 46. 132. 204. 6 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 43 p. 1515—1517 v. G. Hinrichs.
— Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 488 v. K. Sittl. — Lit. Centralblatt N. 41 p. 1425 v. P. C(auer).
- Sootland, A.**, kritische Untersuchungen zur Odyssee. Odysseus bei den Phäaken. Philologus XLIV 3 p. 385—400.
- Jamblichi de vita Pythagorica liber rec. A. Nauck.** Petersburg. v. p. 132. 6 M.
Rec.: Revue critique N. 47 p. 389—391 v. A. M. Desrousseaux.
- Josephus. Naber, S. A.**, observationes criticae in Flavium Josephum. Mnemosyne XIII 4 p. 353—399. cf. p. 205.
- Isocrates. Buermann, H.**, handschriftliche Ueberlieferung des Isokrates. I. Berlin, Gärner. v. p. 132. 1 M.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 410—412 v. F. Blass. — Phil. Rundschau N. 51 p. 1614—1616 v. Th. Klett. — Berliner phil. Wochenschrift V. 52 p. 1640—1642 v. J. Zycha.
- Grosse**, über Isokrates' Trapezitikos. Arnstadt. v. p. 47.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 44 p. 1394—1396 v. B. Keil.
- Lucianus, dialogues des mortes, par Tournier et Desrousseaux.** Paris 1884. Hachette. 90 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V. 41 p. 1290—1292 v. A. Baar.
— scritti scelti da G. Setti. Turin 1884, Löschner. 2 M. 50 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 48 p. 1518—1520 v. A. Baar.
— le Songe, ou le Coq. Texte grec, annoté à l'usage des classes par A. M. Desrousseaux. 2. tirage. Paris, Hachette. 16. XXXII, 64 p. 50 Pf.
- Basiliades, D.**, διορθωτικά εἰς τὰ ἀρχαία εἰς τὸν Λουκιανὸν σχόλια. Jena, Neuenbahn. v. p. 48. 205. 1 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 41 p. 1292—1293 v. A. Baar.
- Schwartz, K. G.**, ad Lucianum. Mnemosyne XIII 4 p. 429—449. cf. p. 48.
- Sommerbrodt, J.**, zu Lukianos. Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 9. Hft. p. 597—600 v. 1884.
- Thimme, A.**, quaestiones Lucianae. Göttingen, Akad. Buchhandlung v. p. 133. 205. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 44 p. 1520 v. B.
- Lykurgos'** Rede gegen Leokrates, erklärt v. A. Nicolai. 2. Aufl. Berlin, Weidmann. 8. 83 S. 75 Pf.
- Lyrici poetae Schröder, O.**, Literaturbericht zu den griech. Lyrikern. Jahresberichte des Berliner phil. Vereins XI p. 339—369.
- Pausanias**, Beschreibung von Griechenland. Uebers. v. J. H. Ch. Schubart. 5. — 12. Lief. (2—4. Bd.) 2. Aufl. S. 191—580. Berlin, Langenscheidt. v. p. 206. à 35 Pf.
- Philo. Holwerda**, annotatio critica in Philonis Judaei librum de posteritate Caini. Verslagen en Mededelingen der Akad. te Amsterdam, letterkunde, III 1.
- Schmidt, Paul**, libellus historico-criticus de Philonis theosophia. Leipzig, Böhme. v. p. 133. 1 M. 25 Pf.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 44 p. 1387—1390 v. D. Otto.

- Philostratus.** Jessen, J., Apollonius von Thyana u. sein Biograph Philostratus. Hamburg, Nolte. v. p. 133. 2 M. 50 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 51 p. 1614—1615 v. E. Heitz.
- Pindari** Olympian and Pythian Odes, ed. by B. Gildersleeve. New-York. (London, Macmillan). v. p. 133. 7 M. 50 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 40 p. 1249—1251.
- Cerrato**, L., questione di varianti in un luogo controverso di Pindaro. Rivista di filologia XIV 1. 2. p. 107—123.
- Heimer**, A., studia Pindarica. Lund, Gleerup. v. p. 206.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 47 p. 1477—1482 v. L. Bornemann.
- Hoekstra**, het vaderschap van het 5. olympische zegelied van Pindarus. Verslagen en Mededelingen der Akad. te Amsterdam, letterkunde, III 1.
- Lübbert**, E., meletemata de Pindaro. Bonn. v. p. 133, 206. 1 M.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 41 p. 1293—1299 v. O. Crusius.
- Plato.** Ausgewählte Dialoge von C. Schmelzer. VII. Der Staat. Berlin, Weidmann. cf. p. 207. 2 M. 70 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 43 p. 1349 v. A. Krohn.
- apology by K. Cotes. With an appendix and examination questions and passages set in reference to the context. Oxford, Vincent. 12. 44 p. 1 M. 20 Pf.
- Criton. Texte grec, avec notes grammaticales et littéraires par M. l'abbé Maunoury. 2. éd. Paris, Poussielgue frères 18. VII, 37 p.
- Menon, oversat og oplyst ved Anmærknings af F. G. B. Dahl. Kopenhagen, Reitzel. 8. 120 S. 2 M.
- Phaedo, ed. with introduction and notes by W. D. Geddes. 2. ed. London, Macmillan. 8. 340 p. cl. 10 M. 20 Pf.
- la République, VI. livre. Texte grec, avec introduction et des notes par B. Aubé. Paris, Hachette. 16. 130 p. 1 M. 50 Pf.
- même ouvrage, traduction française par B. Aubé. Ibid. 1 M.
- même ouvrage, traduction juxtalinéaire par B. Aubé. Ibid. 2 M. 50 Pf.
- Gorgias. Uebers. v. Fr. Schleiermacher Neu hrsg. v. O. Güthling. (2046. Bdchn der Universal-Bibliothek.) 16. 150 S. Leipzig, Ph. Reclam jun. 20 Pf.
- Bakhoven**, H. G. A. L., Platonisten van den laatsten Tijd. 3 part. »De Tijdspiegels«, 1885. 8. 13, 19, 15 S.
- Bénard**, Platon historien de la sophistique. Séances de l'Acad. des sciences morales, Paris, 1885, sept., p. 332—363.
- Chiapelli**, A., del suicidio nei dialoghi Platonici. Rom 1885, Salviucci.
 Rec.: Cultura VI 12. 13 p. 444—445 v. B.
- Clark**, Hyde, über die Atlantis des Plato in ihren Verhältnissen zu den vorhistorischen Verbindungen mit Amerika. Historical Society in London, Sitzung vom 18. Juni 1885. (Berl. phil. Wochenschrift N. 41.)
- Förster**, R., zu Platon (Polit IX 571). Rhein. Museum XL 4 p. 631—632.
- Jackson**, H., Plato's later theorie of ideas. IV. The Theaetetus. (Journ. of Phil. XIII.) v. p. 49.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 41 p. 1281—1283 v. Benseler.
- Kuzuwells**, A., περί γενέσεως και σκοπού της πολιτείας κατά Πλάτωνα και Ἀριστοτέλη κατ' ἀναφορὰν πρὸς τὴν ταύτης ἔννοιαν καὶ τοὺς θεσμούς. Leipzig. Diss. 8. 45 S.
- Sattig**, protagoreischer Sensualismus im Theaetet, v. Protagoras.
- Schneider**, G., platonische Metaphysik auf Grund des Philebus. v. p. 49. 134. 208. 4 M.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 429—433 v. H. Siebeck.
- Wae**, H., Plato's Politia. Een kritisch onderzoek. Arnheim, Gouda Quint. v. p. 49.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 43 p. 1349—1352 v. G. Dannehl.

- Plato.** Wolff, Elias, observationes ad scholia in Platonem. Traj. 1884, Kemink. v. p. 49.
- Plutarchus.** Vie de Démosthène. Expliquée littéralement, annotée et revue pour la traduction française par H. Sommer. Paris, Hachette. 12. 147 p. 2 M. 50 Pf.
- Lezius, J., de Plutarchi in Galba et Othone fontibus. Dorpat, Schnakenburg. v. p. 50. 135. 208. 1 M. 50 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 44 p. 1382—1383 v. H. Schiller.
- Muhl, plutarchische Studien. Augsburg. Pr. 8. 93 S. v. p. 208.
- Schmidt, Ernst, Plutarchs Bericht über die catilinarische Verschwörung. Lübeck. Pr. v. p. 135.
- Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 46 p. 1450—1453 v. Th. Stangl.
- Polyaenus.** Meibor, J., über die Quellen u. den Werth der Strategemensammlung Polyäns. Jahrbücher f. Philologie. 14. Suppl. 2. Hft. p. 417—688, u. separat, Leipzig, Teubner. 270 S. 6 M.
- Proclus.** Glinni di Proclo. Notizia, recensione del testo e volgarizzamento da L. A. Michelangeli. Bologna, Zanichelli. 8. 48 S. 1 M. 50 Pf.
- Protagoras.** Sattig, F., Darstellung u. Kritik des prótagoreischen Sensualismus u. seiner Um- u. Fortbildung durch die sokratische Begriffsphilosophie. I. Darstellung des protagoreischen Sensualismus, insbesondere an der Hand des platon. Theaetet. In.-Diss. Halle. (Breslau, Köhler.) 8. 49 S. 1 M.
- Ptolemaei** Geographia, rec. C. Müller. I. Paris 1883, Didot. 15 M.
- Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 595—596 v. W. Tomaschek. — Bulletin critique N. 11 p. 206—209 v. H. Thédénat.
- Pythagoras.** Unger, G. F., zur Geschichte der Pythagoreier. (Sitzungsber. d. bayr. Akad., 1883.)
- Rec.: Phil. Rundschau N. 40 p. 1255—1258.
- Rhetores.** Liers, H., zur Geschichte der rhetorischen Ideenlehre. Jahrbücher f. Philologie 131 Bd. 9. Hft. p. 577—589.
- Volkman, R., die Rhetorik der Griechen und Römer, in systemat. Uebersicht dargestellt 2. vielfach verm. u. verb. Aufl. Leipzig, Teubner. 8. XVI, 595 S. 12 M.
- Sillographi.** Corpusculum poesis epicae graecae ludibundae Fasc. II. Sillographorum graecorum reliquiae, recognovit et enarravit C. Wachsmuth. Praecedit commentatio de Timone Phliasio ceterisque sillographis. Leipzig, Teubner. 8. 214 S. 3 M.
- Rec.: Berliner philol. Wochenschrift V. 52 p. 1637—1640 v. A. Ludwig.
- Socrates.** Müller, Ad., quaestiones Socraticae. Döbeln 1877. (Leipzig, Fock.) 4. 36 S. 1 M.
- Wagnon, A., une extase de Socrate. Un cas d'hypnotisme en l'an 432 a. Ch. Revue de Genève I 1 p. 19—25
- Sophoclis** tragoediae ex rec. Dindorfii. Ed. VI cur. S. Mekler. Leipzig, Teubner. v. p. 209. 1 M. 50 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 41 p. 1285—1290 u. N. 42 p. 1317—1322 v. H. Müller. — Phil. Anzeiger XV p. 488—492 v. N. Wecklein. — Deutsche Literaturzeitung N. 49 p. 1744.
- Tragödien. Erklärt v. C. Schmelzer 3. Bd. Antigone. (130 S.) — 4. Electra (149 S.) Berlin, Habel. v. p. 50. 209. à 1 M. 80 Pf.
- Rec.: (1) Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 9 p. 515—516 v. K. Metzger
- Tragödien, von N. Wecklein. 7 Bdchn. München, Lindauer. v. p. 135. 209. à 1 M. 20 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 46 p. 1441—1451 v. W. Fox.
- Elektra, erkl. v. G. H. Müller. Gotha. v. p. 51. 209. 1 M. 20 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 40 p. 1255—1258 v. N. Wecklein.
- König Oedipus. Erklärt v. G. Kern. Gotha. v. p. 51. 135. 209. 1 M.
- Rec.: Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 9 p. 514—515 v. K. Metzger.

Sophokles. Oedipus Tyrannus. Ed. by R. C. Jebb. Cambridge 1884. 15 M.
Rec.: Academy N 701 p. 236. (cf. 1884.)

— Philoktet. Deutsch in den Versweisen der Urschrift v. A. Schöhl. 1—4.
Lfg. 2. Aufl. (5. Bd. S. 1—192.) Berlin, Langenscheidt. à 35 Pf.

Kennedy, B. H., studia Sophoclea II. London, Bell. v. p. 51.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift. V 40 p. 1258— v. F. Haverfield

Soranus. Scheele L., de Sorano Ephesio medico etymologo. Dissertationes
Argent. VIII p. 177—254.

Stobaeus Thiaucourt, C., de Stobaei eclogis. Paris, Hachette. v. p. 136.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 44 p. 1383—1385 v. F. Lortzing. —

Polybiblion XXII 5 p. 439—440 v. C. Huit.

Suidas. Unger, G. Fr., die troische Aera des Suidas. Aus den Abhandl. d.
k. bayr. Akad. d. Wiss. 93 S. München, Franz in Comm. gr. 4. 93 S.

2 M. 70 Pf.

Testamentum novum. Codex Vindobonensis membranaceus purpureus literis
argenteis aureisque scriptus. Antiquissimae evangeliorum Lucae et Marci
translationis latinae fragmenta. Ed. J. Belsheim. Cum tabula. Leipzig,
Weigel. 8 VII, 71 S. cf. p. 210. 3 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 50 p. 1777 v. H. Holtzmann.

Theocritus, Bion u. Moschus. Deutsch im Versmasse der Urschrift v.
Ed. Mörike u. Fr. Notter. 1—5. Lfg. 2. Aufl. Berlin, Langenscheidt.
8. S. 1—224. à 35 Pf.

Theocritus. Brinker, C., de Theocriti vita. (Leipzig, Fock.) v. p. 136 210.

1 M. 80 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau Nr. 37 p. 1153—1155 v. J. Sitzler. — Wochenschrift
f. klass. Phil. II 41 p. 1300—1304 v. E. Hiller.

Le Duo, P., les idylles de Théocrite. Revue litt. de l'Ain 1885 p. 7—9.
v. p. 136. 210.

Ziegler, Ch., zu den Theokritoscholien. Jahrbücher f. Philologie 131. Bd.
9. Hft. p. 594—596. v. p. 211.

Thukydides Für den Schulgebrauch erklärt v. G. Boehme. 1. Bd. 2. Hft.
Buch III u. IV 4 verb. u. verm. Aufl., besorgt v. S. Widmann. Leipzig,
Teubner. 8. VIII, 204 S. cf. p. 211. 1 M. 50 Pf.

— mit erklär. Anmerkungen hrsg. v. K. W. Krüger. 1. Bd. 2. Hft. (III—
IV Buch). 3. Aufl., besorgt v. W. Pökel. Leipzig, K. W. Krüger. 8. III,
219 S. 3 M.

Bernardakis, G., *σχόλια εἰς τὰς δημηγορίας τοῦ Θουκυδίδου, συνταχθέντα
κατὰ τὰς ἀριστὰς ἐκδόσεις.* Ἐκδ. δευτ. Athen. Typ. Henosios. 16.
187 S. 4 M.

Nagel, L., quæstiones ad participiorum usum Thucydidium pertinentes.
Halle Diss. 8. 50 S.

Tragici. Collard, F., introduction à l'étude de la tragédie grecque. Louvain,
Peeters. 8. 31 p. et plan. 75 Pf.

Günther, G., Grundzüge der tragischen Kunst. Leipzig, W. Friedrich.
v. p. 137. 211. 10 M.

Rec.: Phil. Rundschau N 45 p. 1426—1440 v. R. Thiele.

Meinck, die Deutung der Eigennamen bei den griech. Tragikern und R.
Wagner. Allg. Musikzeitung N 43—45.

Xenophon. Anabasis, b. III and IV, with the modern greek version of Prof.
M. Constantinides. Ed. with prefatory notes by R. C. Jebb. New ed.
Glasgow, Maclehose. 12. 148 p. 5 M. 40 Pf.

— book I. Edited, for the use of junior classes and private students,
with introduction, notes, and index, by J. Marshall. London, Frowde.
12. 140 p. cl. 3 M.

— la spedizione di Ciro, commentata da A. Bersi. Libro I e II, con una
carta. Turin, Lösscher. 8. XXXIV 165 p. 2 M. 50 Pf.

Bibliotheca philologica classica 1885. IV.

20

- Xenophon.** Hellenika. Für den Schulgebrauch erklärt v. R. Grosser. 2. Bdchn. Buch III u. IV. Ausg. A, Kommentar unterm Text; Ausg. B, Text u. Kommentar getrennt in 2 Hftn. Gotha, Perthes. 8. VIII, p. 87–186. 1 M. 20 Pf. (1 u. 2: 2 M. 20 Pf.)
- **Mémorables.** Premier livre. Texte grec, accompagné d'une introduction, d'un argument analytique et de notes en français par H. Lebègue. Paris, Hachette. 16. 75 p. 1 M.
- **memorabilia,** b. I. Ed. with notes by C. E. Moberly. New and revised ed. London, Rivington. 8. 82 p. cl. 2 M. 40 Pf.
- **ungarische Ausgabe mit Uebersetzung,** von G. Nemethy. Pressburg, Stampf.-l. 8. 14 S. 60 Pf.
- **livre I.** Nouvelle édition, avec une introduction etc. par A. Penjon. Paris, Alcan. 12. 112 p. 1 M. 25 Pf.
- **premier livre des Entretiens mémorables de Socrate.** Expliqué littéralement, traduit en français et annoté par E. Sommer. Paris, Hachette. 12. 146 p. 2 M.
- **Economique;** Texte grec, accompagné d'une introduction etc. par Ch. Graux et A. Jacob. Paris, Hachette. 16. 179 p. 1 M. 50 Pf.
- **Cyropädie,** aufs neue übers. u. erläutert v. Ch. H. Dörner. 1–5 Lfg. 2. Aufl. (3 Bd S 1–123) Berlin, Langenscheidt. à 35 Pf.
- Graeber, G.,** Relativum bei Xenophon. Breklum. Pr. v. p. 138 212
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 44 p. 1381–1382 v. W. Vollbrecht.
- Roquette, A.,** de Xenophontis vita. Königsberg (Gräfe & Unzer.) v. p. 54. 138. 217.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 48 p. 1699–1701 v. W. Dittenberger.

2. Römische Autoren.

- Brunco, W.,** zwei lateinische Spruchsammlungen. Baireuth, Grau. 8. 44 S. 1 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 49 p. 1744 v. E. Voigt.

- Anonymi liber de origine gentis Romanae,** rec. B. Sepp. Eichstätt, Stillkraut. v. p. 213. 1 M. 60 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 44 p. 1389–1394 v. C. Wagener. — Lit. Centralblatt N. 51 p. 1751.

- Anonymus Valesii.** Ohnesorge, W., der Anonymus Valesii de Constantino. Kiel, Lipsius & Fischer. v. p. 213. 2 M. 60 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung 46 p. 1634 v. A. Schöne. — Wochenschrift f. klass. Phil. 11 50 p. 1573–1575 v. William Fischer.

- Ausonius.** Everat, E., de Ausonii operibus et genere dicendi. Paris, Thorin. 8. 125 p.

- Caesaris de bello Gallico commentarii.** Edition classique avec notes, deux index, l'un militaire, l'autre géographique, par l'abbé Collenot. 5. éd. Paris, Poussielgue frères. 18. VI, 230 p.

- von R. Menge. 3. Bdchn. Gotha. v. p. 54. 139. 1 M. 30 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 42 p. 1326–1328 v. R. Schneider.

- **traduction nouvelle avec le texte, des notes et un index,** par C. Louandre. Paris, Charpentier. 18. XX, 480 p. 3 M. 50 Pf.

- Baumann, H.,** zum 1. Buche der Commentarien Cäsars. Wien. Pr. 8. 10 S.

- Deiter, H.,** zu Caes. b. g. V 31, 5. Philologus XLIV 3 p. 578.

- Ebeling, H.,** Schulwörterbuch zu Cäsar. 3. Aufl. von A. Dräger. Leipzig, Teubner. v. p. 55. 214. 1 M.

- Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8 9 p. 600–602 v. J. Prammer.

- Caesar.** Eichert, Otto, Schulwörterbuch zu den Commentarien des Caesar vom gallischen Kriege. Mit 1 Karte v. Gallien. 6. rev. Aufl. Breslau, Kern. 8. 292 S. 1 M. 20 Pf.
- Eussner, A.**, über den Verfasser der comment. de bello civili. Wochenschrift f. klass. Phil. II 46 p. 1472—1473.
- Gentile, J.**, il conflitto di Giulio Cesare col Senato. Turin, Bocca. 8. 1 M.
- Judeich, W.**, Cäsar im Orient. Leipzig, Brockhaus. v. p. 55. 139. 214. 5 M.
- Rec.**: Wochenschrift f. klass. Phil. II 49 p. 1547—1549 v. G. Thouret.
- Hist. Zeitschrift 1886 N. 2 p. 276 v. G. Zippel.
- Kleist, H.**, Phraseologie des Nepos und Cäsar. Berlin, Weidmann. v. p. 214. 3 M.
- Rec.**: Deutsche Literaturzeitung N. 42 p. 1480 v. H. J. Müller. — Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 9 p. 536
- Laurer, J. C.**, zu Cäsar de b. g. I 29, 5 u. I 25, 11. 12. Blätter f. d. bayr. Gymnasialschulwesen XXI 9 p. 506—512.
- Menge u. Preuss**, lexicon Caesarianum. I. Leipzig, Teubner. v. p. 139. 214. 1 M. 60 Pf.
- Rec.**: Lit. Centralblatt N. 51 p. 1750—1751 v. A. E.
- Merguet, H.**, Lexikon 2 Lief. Jena, Fischer. v. p. 55. 139. à 8 M.
- Rec.**: Phil. Rundschau N. 44 p. 1381—1389 v. K. E. Georges. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 43 p. 1356—1358 v. H. Kleist. — Lit. Centralblatt N. 50 p. 1710 v. A. E. — Zeitschrift f. d. Gymnasialschulwesen XXXIX 10 p. 610—620 v. W. Nitsche.
- Meusel, H.**, lexicon Caesarianum. III. Berlin, Weber. v. p. 55. 139. 214. à 2 M. 40 Pf.
- Rec.**: Wochenschrift f. klass. Phil. II 43 p. 1358—1361 v. H. Kleist.
- Lit. Centralblatt N. 46 p. 1583 v. A. Eussner. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 725—726 v. J. Prammer
- Pohlmei, E.**, Wortschatz zu des C. Julius Caesar Bellum Gallicum lib. I III, in Präparationsform zusammengestellt. Gütersloh, Bertelsmann. 8. VII, 176 S. 1 M. 60 Pf.
- Prammer, J.**, zu Cäsar de b. g. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 591—594
- Schlee, E.**, etymologisches Vokabular zum Cäsar. 2. Aufl. Altona, Harder. v. p. 55. 1 M.
- Rec.**: Phil. Rundschau N. 43 p. 1355—1358 v. C. W(agenet).
- Walther, H.**, de Caesaris codicibus interpolatis. Grüneberg. Pr. v. p. 140.
- Rec.**: Phil. Rundschau N. 48 p. 1514—1521 v. R. Menge.
- Calpurni et Nemesiani bucolia** rec. H. Schenkl. Leipzig, Freytag. v. p. 140. 214. 6 M.
- Rec.**: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 611—621 v. F. Leo.
- Cassiani opera.** Pars II. J. Cassiani conlationes XXIV. Rec. et commentario critico instruit M. Petschenig. Wien 1886, Gerolds Sohn. gr. 8. 711 S. 15 M.
- Cato, de agri cultura.** — Varro, rerum rust. libri. Rec. H. Keil. Leipzig 1884, Teubner. 8 M. 40 Pf.
- Rec.**: Deutsche Literaturzeitung N. 40 p. 1413—1415 v. H. Jordan. — Lit. Centralblatt N. 48 p. 1645—1646 v. A. E(ussner).
- Beets, A.**, de Disticha Catonis in het Middelnederlandsch. Groningen, Wolters. v. p. 214.
- Rec.**: Deutsche Literaturzeitung N. 49 p. 1745 v. Franck.
- Hofmann, K. B.**, zur Geschichte der Chemie (Notiz aus Cato), v. Exacte Wissenschaften.
- Schöndörffer, O.**, de genuina Catonis de agricultura libri forma. I. De syntaxi Catonis. Diss. Königsberg (Koch u. Reimer). 8. 89 S. 1 M.
- Catulli, Tibulli, Propertii carmina** a M. Hauptio recognita. Ed. V. ab J. Vahleno curata. Leipzig, Hirzel. 16. 372 S. m. Titelbl. in Stahlst. 2 M. 50 Pf.; geb. m. Goldschn. 3 M. 75 Pf.

- Catullus**, ed. Ae. Baehrens. Vol. alt., commentarium. Leipzig, Teubner. v. p. 140. 214. 12 M. 40 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 49 p. 1548—1556 v. A. Riese. — Wochenschrift f. klass. Philologie II 42 p. 1327—1335 u. N. 49 p. 1551—1555. v. K. P. Schulze.
- Sabbadini**, di Catullo e di Guarino, v. p. 269.
- Vaccaro**, V., Catullo e la poesia latina; studio critico-filologico. Palermo, tip. dello Statuto. 8. 124 p.
- Ciceronis scripta omnia** rec. C. F. W. Müller. I, 1 et II, 2. Leipzig, Teubner. v. p. 215. 1 M. 35 Pf. u. 2 M. 10 Pf.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 45 p. 1584—1586 v. Th. Stangl.
- opera nonnullis patrum Societatis Jesu notis illustrata. Epistolae et historiae selectae. Tomus IV. Ad usum quartanorum. Tours, Mame. 16. 184 p.
 - oratio pro Archia. Russische Ausgabe mit Uebersetzung u. Erläuterungen von A. Scherom. Petersburg, Typ. Liebermann. 8. 47 S. 40 Kop.
 - les quatre Catilinaires de Cicéron. Avec introductions historiques, appréciations littéraires et notes en français à l'usage des classes, par J. Girard. Nouv. éd. Paris, Delagrave. 12. 139 p.
 - le orazioni Catilinarie, comm. da A. Pasdera. Turin, Löschner. v. p. 56. 215. 2 M. 50 Pf.
 Rec.: Rivista di filologia XIV 3. 4 p. 194—195 v. D. Riccoboni.
 - Rede für L. Murena, von H. A. Koch. 2. Aufl. von G. Landgraf. Leipzig, Teubner. v. p. 215. 90 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 48 p. 1520—1522 v. F. Müller.
 - — Nouv. éd. par A. Noël. Paris, Hachette. 16. 99 p. 90 Pf.
 - Rede für Sulla, hrsg. v. Fr. Richter. 2. Aufl. v. G. Landgraf. Leipzig, Teubner. v. p. 215. 75 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 48 p. 1522—1523 v. F. Müller.
 - oratio de suppliciis, texte latin, publié avec introduction, des notes, des gravures d'après les monuments et deux cartes, par É. Thomas. Paris, Hachette. 16. cart. 1 M. 50 Pf.
 - dell'oratore Libro primo, commentato da A. Cima. Turin, Löschner. 8. XXIII, 120 p. 2 M.
 - ad M. Brutum Orator, ed. F. Heerdegen. Leipzig, Teubner. v. p. 57. 215. 3 M. 20 Pf.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 514—515 v. W. Friedrich
 - ad M. Brutum oratio. A revised text, with introductory essays and critical and explanatory notes by John Sandys. London, Cambridge Warehouse. 8. 350 p. cl. 19 M. 20 Pf.
 Rec.: Academy N. 703 p. 275 v. A. S. Wilkins.
 - Brutus, de claris oratoribus, rec. Th. Stangl. Leipzig 1886, Freytag. 8. XXVI, 98 S. 80 Pf.
 - Orator. Rec. Th. Stangl. Leipzig, Freytag. 8. 68 S. 60 Pf.
 Rec.: Academy N. 703 p. 275 v. A. S. Wilkins.
 - Cato major sive de senectute dialogus. Nouv. éd. par M. Leclair. Paris, Belin. 12. 42 p.
 - Cato maior. Russische Ausgabe für Mittelschulen, v. J. Tschechowski. 2. Aufl. Petersburg, Typ. Suworin. 8. 134 S. 65 Kop.
 - de natura deorum liber II. Édition classique, texte latin, publiée d'après les éditions les plus récentes, accompagnée de notes littéraires et philosophiques et précédée d'une introduction par E. Maillat. Paris, Belin. 12. cart. 1 M. 35 Pf.
 - with introduction and commentary by Joseph B. Mayor; together with a new collection of several of the english MSS by J. H. Swainson. Vol. III. London, Cambridge Warehouse. gr. 8. 354 p. cl. 12 M.
 - de officiis, l. I, avec notes, introduction et commentaires, par M. Boirac. Paris, Alcan. 12. 1 M. 40 Pf.

- Ciceronis Academica**, rec. James Reid. London, Macmillan. v. p. 57. 141. 18 M.
- Rec.: American Journal of Phil. N. 23 p. 355—357 v. M. Warren.
- obras completas, versión castellana de F. Navarro y Calvo. IX. Cartas políticas, I. Madrid, Navarro. gr. 8. 408 p. cf. p. 57. 7 M.
- Oration for Milo. A translation with introduction and analysis by J. Wells and W. J. Morris. Oxford, Blackwell 66 p. 1 M. 20 Pf.
- zweite Rede gegen Gaius Verres 2 Hfte. (De signia. De suppliciis.) Wortgetreu nach H. R. Mecklenburg's Grundsätzen übers. v. G. N. 96 p. Berlin, H. R. Mecklenburg. à 25 Pf.
- sämtliche Briefe, übers. v. K. L. F. Mezger. 1—9. Lfg. 2. Aufl. Berlin, Langenscheidt. à 35 Pf.
- Bocher, F., die sprachliche Eigenschaft der Briefe ad Brutum. Philologus XLIV 3 p. 471—502.
- Delter, H., de Cic. codd. Vossianis. Aurich. Pr. v. p. 141.
- Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 515—519 v. W. Friedrich.
- Drechsler, F., zu Cic. de div. II 10. 25. — Zu Cic. Arch. XI 28. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8 9 p. 586—588.
- Döltsch, P., Ciceronis de senectute liber zum Uebersetzen ins Lateinische für IIa bearbeitet. Euskirchen. Pr. 4. 19 S.
- Grumme, A., Ciceronis orationis Sestianae dispositio. Gera, Kanitz. 8. 15 S. 40 Pf.
- Huemer, J., eine Handschrift der Paradoxa Ciceronis etc. in Herzogenburg. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8 9 p. 589—591.
- Körner, A. E., de epistulis a Cicerone post reditum datis. Leipsig, Fock. 1 M.
- Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 51 p. 1609—1613 v. O. E. Schmidt.
- Kühn, A., quo die Cicero primam in Catilinam orationem habuerit. Breslau. Pr. v. p. 142.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 41 p. 1297—1300 v. C. John.
- Lüttgert, G., Anmerkungen zu Cicero's Schrift de Natura Deorum als Schullektüre. 2. Abdr. Lingen, van Acken. 8. 42 S. v. p. 142. 1 M.
- Pfaff, C., de diversis manibus quibus Ciceronis de rep. libri in cod. Vat. correcti sunt. Heidelberg 1883, Mohr. 1 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 41 p. 1444 v. Eberhard.
- Schmidt, O. E., zur Geschichte der Florentiner Handschriften von Cicero's Briefen. Rhein. Museum XL 4 p. 611—619.
- Stangl, Th., zu Cicero's Brutus. Philologus XLIV 3 p. 583—584.
- Thiaucourt, C., essai sur les traités philosophiques de Cicéron. Paris, Hachette. v. p. 142. 6 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 41 p. 1291—1297. — Polybiblion XXII 5 p. 438 439 v. C. Huit.
- Weidner, A., adversaria Tulliana. Dortmund. Pr. v. p. 142.
- Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 47 p. 1484—1486 v. Th. Stangl.
- Claudiani Mamerti opera** rec. A. Engelbrecht. Wien, Gerolds Sohn. v. p. 58. 217. 6 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 45 p. 1417—1424 v. P. Mohr. — Athenaeum N. 3017 p. 231. — Revue critique N. 48 p. 417 v. S. Reinach. — Bulletin critique 1885, 1. sept., v. E. Minet.
- Commodianus**, Dombart, B., Commodian-Studien. Wien, Gerolds Sohn. v. p. 58. 1 M. 40 Pf.
- Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 508—510 v. Fr. Hanssen.
- Cornelli Nepotis vitae excellentium imperatorum**. Nouvelle édition à l'usage des classes, avec sommaires et notes en français par A. Beaujean. Paris, Delagrave. 12. 178 p.
- vies des grands capitaines: Caton, Atticus. Nouv. éd. par P. A. Brach. Paris, Belin. 12. 173 p.

- Cornelius Nepos** commentato da G. Cortese. Turin 1884, Löscher.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 50 p. 1582 v. Gemss.
 — post Halmium rec A. Fleckeisen. Leipzig 1884, Teubner. 30 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 50 p. 1581—1582 v. Gemss.
 — ed. G. Gemss. Paderborn, Schöningh. 8. 111 S. v. p. 58 142. 40 Pf.
 — rec. M. Gütibauer. Ed. II. Freiburg, Herder. v. p. 143. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 44 p. 1406—1407. — Berliner phil. Wochenschrift V 50 p. 1583 v. Gemss.
 — erklärt v. K. Nipperdey. 9. Aufl. v. B. Lupus. Berlin, Weidmann. 8. 190 S. 1 M. 20 Pf.
 — the biographies, ed. with complete vocabulary by James Stohr. Edinburgh, Thos. 8. 206 p. cl. 3 M. 60 Pf.
 — von Völker-Crecelius. Elberfeld, Fasshender. v. p. 58 143. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 40 p. 1255. — Cultura 14/15 p. 521—522 v. B. Jahr, K. Schulwörterbuch zu Andresens Cornelius Nepos. Mit vielen Abb. Leipzig, Freytag. 8. IV, 203 S. v. p. 217. 1 M. 40 Pf.
 Koch, G. A., Wörterbuch zu Cornelius Nepos. 5. Aufl. von K. E. Georges. Hannover, Hahn. v. p. 59 217. 90 Pf.
 Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 10 p. 749—750 v. E. Hanler. — Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 9 p. 510 v. vgl.
 Schäfer, Ernst, Nepos-Vokabular. 2. Thl. Leipzig, Teubner. 8. IV, 43 S. cart. v. p. 217. 40 Pf.
 Vogel, F., Nepos plenior. Lat. Lesebuch für die Quarta der Gymnasien u. Realschulen. 3. umgearb. Aufl., besorgt v. K. Jahr. Mit 1 Karte v. H. Kiepert. Berlin, Weidmann. 8. XVIII, 114 S. 1 M. 60 Pf.
Corippus. Petschenig, M., Studien zu dem Epiker Corippus. (Aus den Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss., CIX, 2.) Wien, Gerolds Sohn. gr. 8. 40 S. 60 Pf.
Corpus iuris civ. Justiniani. Institutes de Justinien. Traduites en français, avec le texte latin en regard, par T. Vaquette. 1. année. Paris, le traducteur 12, rue Soufflot. 8. 132 p. 1 M. 50 Pf.
 Chiappelli, L., la glossa pistoiese al Codice giustiniano, tratta dal manoscritto capitolare di Pistoia; con una introduzione. Torino, Löscher. 4. 64 p. e fac-simile.
Curti Rufi historiarum Alexandri Magni Macedonis libri qui supersunt. Für den Schulgebrauch erklärt v. Th. Vogel. 1. Bdchn. Buch III—V. 3. Aufl. Leipzig, Teubner. 8. VI, 229. 2 M. 10 Pf.
Cyprianus. Havet, E., Cyprien II. La prédication de Cyprien; sa mort. Revue des deux mondes. t. 71, N. 1. v. p. 217.
 Ritschl, O., Cyprian von Karthago. Göttingen, Vandenhoeck. v. p. 143. 218. 5 M. 60 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 52 p. 1654—1656 v. H. Schiller.
Donatus. Valmaggi, la biografia di Virgilio. v. Vergilius.
Dositheus. Krumbacher, C., de codicibus, quibus interpretamenta Pseudodositheana nobis tradita sunt. München 1883, Straub. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 523—525 v. Gn.
Ennius. Tamborino, F., illustrazioni al problema sulla patria di Q. Ennio. Ostuni, tip. Tamborino, 1884. 16. 104 p.
Eugippi excerpta rec. P. Knöll. Wien, Gerold. v. p. 218. 22 M.
 Rec.: Revue critique N. 48 p. 414—415 v. S. Reinach.
Eumenius. Sachs, Herm., de IV panegyricis qui ab Eumenio scripti esse dicuntur. Halle. Diss. 8. 33 S.
Eutropi breviarium ed. C. Wagener. Leipzig, Freytag. v. p. 143. 218. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 512—514 v. R. Duncker.
Gellii noctium atticarum libri XX ex rec. et cum apparatu critico M. Hertz) Vol. II. Berlin, Hertz. 8. Cl. I, 534 S. cl. 1884. 15 M. (cpl. t. 25 M.).
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 48 p. 1702 v. H. J. Müller.

- Gellius, Wels, F., u. K. P. Schulze**, zu Gellius XVI 53; XIX 9, 11. Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 9. Hft. p. 629—632.
- Glossae nominum**, ed. G. Löwe. Leipzig, Teubner. v. p. 60. 6 M.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 519—523 v. Gn.
- Grammatici Beck, J. W.**, zu den differentiae sermonum. Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 9. Hft. p. 639—643.
- Historiae Aug. scriptores iterum rec.** H. Peter. Leipzig, Teubner. v. p. 60. 144. 7 M. 50 Pf.
Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVIII 9 p. 610—611 v. M. Petschenig.
- Geizer, H., Sex. Julius Africanus. II. Th. 1. Abth.** Leipzig, Teubner. v. p. 144. 218. 12 M. 80 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturgeschichte 45 p. 1590 v. A. Schöne.
- Plew, J., kritische Beiträge zu den Scriptores historiae Augustae.** Strassburg, Trübner. 4. 32 S. 1 M. 50 Pf.
- Isidorus Maassen, Pseudoisidor.** Studien. II. Die Hispana der Handschrift von Autun u. ihre Beziehungen zum Pseudoisidor. Wien, Sitzungsberichte der phil.-hist. Klasse der k. Akad. d. Wiss. CIX 2 p. 801. 860.
- Honorius Kubitschek, W.**, die Erdtafel des Julius Honorius. (Schluss.) Wiener Studien VII 2 p. 278—310 mit Tafel v. p. 144.
- Horatius, erklärt v. A. Kiessling.** I. Berlin, Weidmann v. p. 60. 144. 218. 3 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 45 p. 1550—1551 v. E. Z(ingerl)e. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 50 p. 1575—1584 v. J. Häussner.
- rec. Luc. Müller. Ed. minor. Leipzig, Teubner. v. p. 218. 75 Pf.
Rec.: Centralorgan f. Realschulwesen XIII 11 p. 682—683 v. R. Schneider.
 - sämtliche Werke. I. Oden u. Epoden Für den Schulgebrauch erklärt v. C. W. Nauck. 12. Aufl. Leipzig, Teubner. 8. VIII, 271 S. 2 M. 25 Pf.
 - rec. Orellius. Ed. IV curavit W. Hirschfelder. Fasc. 2 et 3. gr. 8. (1 Bd. LVI u. S. 161—416.) Berlin, Calvary & Co. v. p. 218. Subscr.-Pr. à 3 M.
 - Satiren u. Episteln, erkl. v. G. Krüger. 11. Aufl. Leipzig, Teubner. v. p. 144. 2 M. 70 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 44 p. 1386—1388 v. W. Mewes.
 - epistulae, ed. by A. Wilkins. London, Macmillan. v. p. 60. 144. 7 M. 20 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 47 p. 1482—1485 v. W. Mewes. — Athenaeum N. 3017 p. 236.
 - Oden, übersetzt von C. Bruch. Minden, Bruns. v. p. 219. 3 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 46 p. 1451—1463 v. Klauke.
 - Odes. Traduction en vers par E. de Champglin. Paris, Lemerre. 18. 285 p. 3 M.
 - le ode amatorie, tradotte da G. Federzoni. Bologna, Zanichelli. v. p. 219.
Rec.: Rivista di filologia XIV 3. 4 p. 211—215 v. V. Menghini.
 - alcune odi voltate in versi italiani da G. Ravizza. Siena, tip. dell' Ancora. 16. 116 p. 1 M. 50 Pf.
 - Satiren. Russische Uebersetzung, Vokabular u. Einleitung v. F. Blonski. Kiew 1886, Johanson. 12. 216 S.
 - 13 Satiren, im Versmasse des Originals übersetzt v. Ed. Vogt; nach des Verf. Tod hrsg. v. Fr. van Hoffs. Nebst Anh.: 26 Oden des Horaz, verdeutsch vom Hrg. Essen, Bader. 12. VI, 158 S. 2 M. 40 Pf.
- Bobrik, R., Entdeckungen.** I. Leipzig, Teubner. v. p. 144. 28 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 41 p. 1293—1301 v. W. Mewes.
Deutsche Literaturzeitung N. 44 p. 1549—1550 v. K. Schenkl.
- Curschmann, Fr., Horaz. Entdeckungen u. Forschungen v. R. Bobrik.** I. Angezeigt v. F. C. Darmstadt (Jonghaus). 8. 90 S. (Auch als Anhang zu den Jahrbüchern f. klass. Phil. 131. Bd. 9. Hft.) 80 Pf.
- Faltin, W.**, der neunte Epodus des Horatius. Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 9. Hft. p. 617—629.

- Cornelius Nepos commentato da G. Cortese.** Turin 1884, Löscher.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 50 p. 1582 v. Gemss.
 — post Halmium rec. A. Fleckeisen. Leipzig 1884, Teubner. 30 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 50 p. 1581—1582 v. Gemss.
 — ed. G. Gemss. Paderborn, Schöningh. 8. 111 S. v. p. 58 142. 40 Pf.
 — rec. M. Gütlbauer. Ed. II. Freiburg, Herder. v. p. 143. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 44 p. 1406—1407. — Berliner phil. Wochenschrift V 50 p. 1583 v. Gemss.
 — erklärt v. K. Nipperdey. 9. Aufl. v. B. Lupus. Berlin, Weidmann. 8. 190 S. 1 M. 20 Pf.
 — the biographies, ed. with complete vocabulary by James Stohr. Edinburgh, Thine. 8. 206 p. cl. 3 M. 60 Pf.
 — von Völker-Crecelius. Elberfeld, Fassbender. v. p. 58 143. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 40 p. 1255. — Cultura 14/15 p. 521—522 v. B. Jahr, K. Schulwörterbuch zu Andresens Cornelius Nepos. Mit vielen Abb. Leipzig, Freytag. 8. IV, 203 S. v. p. 217. 1 M. 40 Pf.
 Koch, G. A., Wörterbuch zu Cornelius Nepos. 5. Aufl. von K. E. Georges. Hannover, Hahn. v. p. 59 217. 90 Pf.
 Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 10 p. 749—750 v. E. Hanler. — Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 9 p. 510 v. vgl.
Schäfer, Ernst, Nepos-Vokabular. 2. Thl. Leipzig, Teubner. 8. IV, 43 S. cart. v. p. 217. 40 Pf.
Vogel, F., Nepos plenior. Lat. Lesebuch für die Quarta der Gymnasien u. Realschulen. 3. umgearb. Aufl., besorgt v. K. Jahr. Mit 1 Karte v. H. Kiepert. Berlin, Weidmann. 8. XVIII, 114 S. 1 M. 60 Pf.
Corippus. Petschenig, M., Studien zu dem Epiker Corippus. (Aus den Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss., CIX, 2.) Wien, Gerolds Sohn. gr. 8. 40 S. 60 Pf.
Corpus iuris civ. Justiniani. Institutes de Justinien. Traduites en français, avec le texte latin en regard, par T. Vaquette. 1. année. Paris, le traducteur 12, rue Soufflot. 8. 132 p. 1 M. 50 Pf.
Chiappelli, L., la glossa pistoiese al Codice giustiniano, tratta dal manoscritto capitulare di Pistoia; con una introduzione. Torino, Löscher. 4. 64 p. e fac-simile.
Curti Rufi historiarum Alexandri Magni Macedonis libri qui supersunt. Für den Schulgebrauch erklärt v. Th. Vogel. 1. Bdchn. Buch III—V. 3. Aufl. Leipzig, Teubner. 8. VI, 229. 2 M. 10 Pf.
Cyprianus. Havet, E., Cyprien II. La prédication de Cyprien; sa mort. Revue des deux mondes. t. 71, N. 1. v. p. 217.
Ritschl, O., Cyprian von Karthago. Göttingen, Vandenhoeck. v. p. 143. 218. 5 M. 60 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 52 p. 1654—1656 v. H. Schiller.
Donatus. Valmagg, la biografia di Virgilio. v. Vergilius.
Dositheus. Krumbaacher, C., de codicibus, quibus interpretamenta Pseudodositheana nobis tradita sunt. München 1883, Straub. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 523—525 v. Gn.
Ennius. Tamborrino, F., illustrazioni al problema sulla patria di Q. Ennio. Ostuni, tip. Tamborrino, 1884. 16. 104 p.
Eugippi excerpta rec. P. Knöll. Wien, Gerold. v. p. 218. 22 M.
 Rec.: Revue critique N. 48 p. 414—415 v. S. Reinach.
Eumenius. Sachs, Herm., de IV panegyricis qui ab Eumenio scripti esse dicuntur. Halle. Diss. 8. 33 S.
Eutropi brevium ed. C. Wagener. Leipzig, Freytag. v. p. 143. 218. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 512—514 v. R. Duncker.
Gellii noctium atticarum libri XX ex rec. et cum apparatu critico M. Hertz. Vol. II. Berlin, Hertz. 8. Cl. I, 534 S. et. 1884. 15 M (cpt.: 25 M.).
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 48 p. 1702 v. H. J. Müller.

- Gellius. Weiss, F., u. K. P. Schulze**, zu Gellius XVI 53; XIX 9, 11. Jahrbücher f. Philologie 131 Bd. 9. Hft. p. 629—632.
- Glossae nominum**, ed. G. Löwe. Leipzig, Teubner. v. p. 60. 6 M.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 519—523 v. Gn.
- Grammatici. Beck, J. W.**, zu den differentiae sermonum. Jahrbücher f. Philologie 131 Bd. 9. Hft. p. 639—643.
- Historiae Augustae scriptores iterum rec.** H. Peter. Leipzig, Teubner. v. p. 60. 144. 7 M. 50 Pf.
Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 610—611 v. M. Petschenig.
- Geizer, H., Sex. Julius Africanus.** II. Th. 1. Abth. Leipzig, Teubner. v. p. 144. 218. 12 M. 80 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturgeschichte 45 p. 1590 v. A. Schöne.
- Plew, J.**, kritische Beiträge zu den Scriptores historiae Augustae. Strassburg, Trübner. 4. 32 S. 1 M. 50 Pf.
- Isidorus. Masson, Pseudoisidor.** Studien. II. Die Hispana der Handschrift von Antun u. ihre Beziehungen zum Pseudoisidor. Wien, Sitzungsberichte der phil.-hist. Klasse der k. Akad. d. Wiss. CLX 2 p. 801. 860.
- Honorius Kubitschek, W.**, die Erdtafel des Julius Honorius. (Schluss.) Wiener Studien VII 2 p. 278—310 mit Tafel v. p. 144.
- Horatius, erklärt v. A. Kiessling.** I. Berlin, Weidmann v. p. 60. 144. 218. 3 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 45 p. 1550—1551 v. E. Z(inger)le. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 50 p. 1575—1584 v. J. Häussner.
- rec. Luc. Müller. Ed. minor. Leipzig, Teubner. v. p. 218. 75 Pf.
Rec.: Centralorgan f. Realschulwesen XIII 11 p. 682—683 v. R. Schneider.
- sämtliche Werke. I. Oden u. Epoden Für den Schulgebrauch erklärt v. C. W. Nauck. 12. Aufl. Leipzig, Teubner. 8. VIII, 271 S. 2 M. 25 Pf.
- rec. Orellius. Ed. IV curavit W. Hirschfelder. Fasc. 2 et 3. gr. 8. (1 Bd. LVI u. S. 161—416.) Berlin, Calvary & Co. v. p. 218. Subscr.-Pr. à 3 M.
- Satiren u. Episteln, erkl. v. G. Krüger. 11. Aufl. Leipzig, Teubner. v. p. 144. 2 M. 70 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 44 p. 1386—1388 v. W. Mewes.
- epistulae, ed. by A. Wilkins. London, Macmillan. v. p. 60. 144. 7 M. 20 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 47 p. 1482—1485 v. W. Mewes. — Athenaeum N. 3017 p. 230.
- Oden, übersetzt von C. Bruch. Minden, Bruns. v. p. 219. 3 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 46 p. 1451—1463 v. Klauke.
- Odes. Traduction en vers par E. de Champglin. Paris, Lemerre. 18. 285 p. 3 M.
- le ode amatorie, tradotte da G. Federzoni. Bologna, Zanichelli. v. p. 219.
Rec.: Rivista di filologia XIV 3. 4 p. 211—215 v. V. Menghini.
- alcune odi voltate in versi italiani da G. Ravizza. Siena, tip. dell' Ancora. 16. 116 p. 1 M. 50 Pf.
- Satiren. Russische Uebersetzung, Vokabular u. Einleitung v. F. Blonski. Kiew 1886, Johanson. 12. 216 S.
- 13 Satiren, im Versmasse des Originals übersetzt v. Ed. Vogt; nach des Verf. Tod hrsg. v. Fr. van Hoffs. Nebst Anh.: 26 Oden des Horaz, verdeutscht vom Hrsg. Essen, Bädcker. 12. VI, 158 S. 2 M. 40 Pf.
- Bobrik, R.**, Entdeckungen. I. Leipzig, Teubner. v. p. 144. 28 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 41 p. 1293—1301 v. W. Mewes.
Deutsche Literaturzeitung N. 44 p. 1549—1550 v. K. Schenk.
- Curschmann, Fr.**, Horaz. Entdeckungen u. Forschungen v. R. Bobrik. I. Anzeigt v. F. C. Darmstadt (Jonghaus). 8. 90 S. (Auch als Anhang zu den Jahrbüchern f. klass. Phil. 131. Bd. 9. Hft.) 80 Pf.
- Faltin, W.**, der neunte Epodus des Horatius. Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 9. Hft. p. 617—629.

- Horatius. Gebhardi, W.**, ein ästhetischer Kommentar zu den lyrischen Dichtungen des Horaz. Essays. Paderborn, Schöningh. 8. VIII, 335 S. 4 M.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 51 p. 1613—1618 v. Th. Plüss.
- Heussner, J.**, eine Horazstunde in Prima. Gymnasium N. 21. 22.
- Janik, A.**, 2. Epode u. 1. Satire des Horaz polnisch übersetzt. Lemberg. Pr. S. 3—10.
- Kukula, R.**, de Cruquii codice vetustissimo. Wien. v. p. 61. 219. 2 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 43 p. 1348—1355 v. Schütz. — Lit. Centralblatt N. 48 p. 1644—1645 v. Z. . . . e. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 46 p. 1461—1468 u. N. 47 p. 1490—1499 v. J. Häussner. — Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 418—419 v. Th. Fritsche.
- Oesterlen, Th.**, Komik u. Humor bei Horaz. Ein Beitrag zur röm. Literaturgeschichte. 1. Hft.: Die Satiren u. Epoden. Stuttgart, Metzler. 8. 135 S. 3 M.
- Rhode, F.**, de falsa quadam ratione, qua in aestimandis Horatii carminibus vulgo utuntur interpretes. Reichenbach. Pr. v. p. 145
 Rec.: Phil. Rundschau N. 49 p. 1475—1478 v. H. Schütz.
- Tüselmann, O.**, quaestiones chronologicae Horatianae. Nordhausen, Ilfeld. v. p. 145. 219.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 45 p. 1412—1415 v. H. Schütz.
- Urban, E.**, Vorbemerkungen zu einer Horazmetrik. Insterburg. Pr. v. p. 145. 219
 Rec.: Phil. Rundschau N. 41 p. 1289—1291 v. H. Müller.
- Verrall, A. W.**, studies in the Odes of Horace. London 1884, Macmillan. v. p. 61. 145. 10 M. 20 Pf.
- Wecklein, N.**, zu Horat. Sat. I 1, 69. Epist. I 4, 6. Philologus XLIV 3 p. 400.
- Weissenfels, O.**, loci disputationis Horatianae ad discipulorum usus collecti brevibusque commentariis illustrati. Berlin, Weidmann. 8. XVI, 184 S. 2 M. 40 Pf.
- Ziomer, H.**, zu Horaz Od. IV 14, 13. Berliner phil. Wochenschrift V 43 p. 1347.
- Juvenalis. Beer, R.**, de nova scholiorum in Juvenalem recensione instituenda. Wiener Studien VII 2 p. 311—324.
- Lactantius. La Fenice**; tradotta da P. Zaccchia, con il testo latino a fronte, per cura del prof. A. Filippi. Firenze, tip. dell' Arte della stampa. 16. 49 p. Edizione di 100 esemplari.
- Brandt, S.**, der Sanct Galler Palimpsest der divinae institutiones des Lactantius. Wien, Gerold. v. p. 61. 2 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 51 p. 1791 v. A. E.
- Livius, books XXI—XXIII**, by K. Cotes. With examination questions and passages set in reference to the context. Oxford, Vincent. 12. 36 p. 1 M. 20 Pf.
 — erklärt von M. Heynacher. Lib. I. Gotha. v. p. 146. 220 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 45 p. 1424—1425 v. E. Krah. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 11 p. 828—830 v. A. Zingerle.
- erklärt von Th. Klett. Lib. II. Gotha. v. p. 62. 146. 220. 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 40 p. 1253—1255 v. E. Krah.
- books XXIII and XXIV, ed. with introduction and notes by G. C. Macaulay. With maps. London, Macmillan. 12. 253 p. cl. 6 M.
- rec. N. Madvig et Ussing. Lib. XXXI—XXXV. Kopenhagen, Gyldendal. 3 M. 50 Pf.
 Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 598—602. v. A. Zingerle.
- book XXI. Edited, with introduction, notes, and maps. London, Bell. 8. 263 p. cl. 4 M. 20 Pf.
- röm. Geschichte, deutsch v. Fr. Gerlach. 1—36. Lief. (à 48 S.) 2.— 4. Aufl. Berlin, Langenscheidt. à 35 Pf.

- Livius**, römischer Geschichte 3. Buch. Wortgetreu ins Deutsche übers. nach H. R. Mecklenburgs Grundsätzen von N. L. 2 Hefte. Berlin, H. R. Mecklenburg. 32 128 S. à 25 Pf.
- — dasselbe, 23. Buch. 3 Hefte. 152 S. Ibid. à 25 Pf.
- Ballas, E.**, Phraseologie des Livius. Posen, Jolowicz. v. p. 62. 146. 220. 4 M. 50 Pf.
- Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 10 p. 745—747 v. J. Golling.
- Drechsler, F.**, zu Livius XLII 19, 6 Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 588.
- Frigell, A.**, epilogomena in Livii l. XXIII. Gotha. v. p. 220. 1 M. 20 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 47 v. 1478—1484 v. M. Heynacher.
- Heraeus, W.**, quaestiones criticae et palaeographicae de vetustissimis codicibus Livianis. Berlin. Diss. 8. 120 S.
- Luterbacher, F.**, zur 3. Dekade des Livius. Jahrbücher für Philologie 131 Bd. 9. Hft. p. 613 614.
- Novak, R.**, Liviana. Listy filologicke XII 1. 2 p. 56—62.
- Taine, H.**, Titus Livius. Russisch von A. Iwanow u. J. Stschepkin. Moskau, Ssoldatjenkow. 8. X, 390 S. 1 Rub. 50 k.
- Lucretius**, de rerum natura, 5. livre. Par Patin, Benoist et Lantoiné. Paris, Hachette. v. p. 63 146. 4 M.
- Rec.: Revue critique N. 41 p. 250—252 v. Fr. Plessis.
- de rerum natura, l. V. Edition revue et accompagnée d'un commentaire et d'une introduction par L. Crouslié. Paris, Belin. 12. cart. 1 M. 35 Pf.
- Rec.: Polybiblion XXII 4 p. 309 v. G. S.
- Brandt, S.**, zur Chronologie des Gedichtes des Lucretius u. zur Frage nach der Stellung des Memmius in demselben. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 9. Hft. p. 601—613.
- Brieger, A.**, Bericht über die Literatur zu Lucretius, 1882—84. Bursian-Müllers Jahresbericht XII. Jahrg. 39. Bd. p. 171—204.
- Martha, C.**, le Poème de Lucrèce: morale, religion, science. 4. édition. Paris, Hachette. 18. XIX, 403 p. 3 M. 50 Pf.
- Susemihl, F.**, zum Prooemium des Lucretius. Philologus XLIV 4 p. 745—749.
- Minucii Felicii Octavius**, rec. J. Cornelissen. Leiden 1882, Brill. 1 M. 50 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 47 p. 1484—1494 v. E. Klussmann.
- Ovidius**, Metamorphosen, I—VII, erklärt v. M. Haupt. 7. Aufl. von H. J. Müller. Berlin, Weidmann. v. p. 147. 2 M. 25 Pf.
- Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 48 p. 1521—1526 v. K. Jakoby
- choix des Métamorphoses. Edition conforme au texte adopté par le conseil de l'instruction publique, avec une notice biographique et littéraire sur Ovide et des notes en français par M. Lemaire 8. éd. Paris, Delagrave. 12. VI, 238 p.
- die Metamorphosen. Erklärt v. H. Magnus. 2. Bdchn. Buch VI—X. Ausg. A, Kommentar unterm Text; Ausg. B, Text u. Kommentar getrennt. Gotha, Perthes. v. p. 147. 221. à 1 M. 80 Pf.
- Fasti Carmina in exilio composita, rec O. Güthling. Leipzig, Freytag, v. p. 63 147. 2 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 42 p. 1325—1331 v. R. Bodenstein.
- tristia, book I. Text revised, with an introduction and notes, by S. G. Owen. London, Frowde. 12. 190 p. cl. 4 M. 20 Pf.
- heroides, apparatus critico instr. H. Sedlmayer. Wien 1886, Konegen. 8. XVII, 177 S. 5 M.
- le trasformazioni, recate in versi italiani da G. Brambilla. con appunti biografici e critici di L. Corio. Milano, Sonzogno. 16. 344 p. 1 M.

- Ovidius.** Dilthey, C., observationes in epist. heroid. I. Göttingen, Dieterich. v. p. 64. 221. 80 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 37 p. 1159—1163 v. Bodenstein.
- Drechsler, F.,** zu Ovid. Fast. II 231 ff. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 588.
- Siebelis, J.,** Wörterbuch zu Ovids Metamorphosen. 4. Aufl. v. Fr. Polle. Leipzig, Teubner. 8. IV, 376 p. 2 M. 70 Pf.
- Schenkl, K.,** zur Consolatio ad Livium. Wiener Studien VII 2 p. 339—341.
- Vries, S. de,** epistula Sapphus ad Phaonem. Lugd. B. Diss. 8. 154 p. Leiden, Doesburgh.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 48 p. 1507 v. E. Baehrens.
- Winter, H.,** de fastis Verri Flacci ab Ovidio adhibitis. Halle. Diss. (Berlin, Gärtner) 8. 60 S. 1 M. 20 Pf.
- Placidus.** Deuerling, A., zu einigen Placidusglossen. Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 9. Hft. p. 643—648.
- Patres.** Brandt, S. Verzeichnis der in dem Codex 169 v Orléans vereinigten Fragmente v. Handschriften lateinischer Kirchenschriftsteller. (Aus den Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss. CX, 1.) Wien, Gerolds Sohn. 8. 10 S. 30 Pf.
- Phaedri fabularum libri quinque.** Texte latin, publié avec une notice sur Phèdre, des notes et les imitations de La Fontaine et de Florian, par E. Talbert. Paris, Hachette. 16. IV, 140 p. 80 Pf.
- Hervieux, E.,** les fabulistes latins 2 vols. Paris, Didot. v. p. 59. 30 M
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 419—425 v. E. Heydenreich.
- Heydenreich, E.,** Bericht über die Literatur zu Phädrus, 1883—1884. Bursian-Müllers Jahresbericht XII. Jahrg. 39 Bd. p. 205—249 cf p. 221.
- Plantii comoediae, recogn.** Fr. Leo. Vol. I. Amphitruo, Asinaria, Aulularia, Bacchides. Berlin. Weidmann. 8. X, 178 S. 1 M. 80 Pf.
- Captivi, commentati da E. Cocchia. Turin, Löschner. 8. XLVIII, 118. 2 M. 50 Pf.
- fabularum deperditarum fragmenta collegit F. Winter. Bonn, Cohen. v. p. 148. 2 M. 80 Pf.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 45 p. 1551.
- Abraham, W.,** studia Plantina. v. p. 65. 221. 1 M. 60 Pf.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 506—508. — American Journal of Phil. N. 23 p. 357—358 v. M. Warren.
- Baier, B.,** de Plantii fabularum recensionibus Ambrosiana et Palatina commentatio critica. Breslau, Koebner. 8. VI, 191 S. 4 M. 80 Pf.
- Birt, Th.,** Vermuthungen zum Gloriosus des Plautus. Rhein. Museum XL 4 p. 521—562.
- Kuklinski, R.,** critica Plautina commentationibus grammaticis illustrata. Göttingen. Diss. 8. 55 S.
- Luchs, A.,** commentationes prosodicae Plautinae. II. Erlangen, Deichert. v. p. 65. 148.
 Rec.: Phil. Anzeiger XL 7. 8 p. 416—417.
- Rheinhardt-Stödtner, C. v.,** Plautus Spätere Bearbeitungen plantinischer Lustspiele. Ein Beitrag zur vergl. Litteraturgeschichte. Leipzig 1886, Friedrich. 8. XVI, 793 S. 18 M.
- Schrader, P.,** de particularum -ne, anne, nonne apud Plautum prosodia. Dissertationes Argent. VIII p. 256—300.
- Tartara, A.,** de Plantii Bacchidibus. Pisa, Nistri. v. p. 221. 5 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 52 p. 1642—1644 v. O. Seyffert.
- Plinius maior.** Aiy. Fr., zur Quellenkritik des älteren Plinius. Marburg, Elwert. v. p. 148. 222. 80 Pf.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 48 p. 1526—1528.
- Soltau,** die Inschrift des Flavius (Plin. n. h. 38) v. lat. Epigraphik.

Plinius minor. *Choix de lettres. Avec introduction et notes par A. Collignon.* Paris, Garnier frères. 12. 204 S.

Remy, E., de subiunctivo et infinitivo apud Plinium minorem. Löwen. v. p. 222.

Rec.: Phil. Anzeiger XV 7 8 p. 391—397 v. G. Ihm.

Poetae. **Schäffler, J.,** die sog. syntaktischen Gracismen bei den augusteischen Dichtern. Amberg, Pohl v. p. 66. 1 M. 60 Pf.

Rec.: Phil. Anzeiger XL 7 8 p. 389—391 v. Th. Fritzsche.

Pomponius Mela. **Eussner, A.,** zu Pomponius Mela. Philologus XLIV 3 p. 470—471.

Porphyrio. **Urba, C.,** meletemata Porphyrianea. Wien, Gerolds Sohn. v. p. 149. 2 M.

Rec.: Phil. Rundschau N. 39 p. 1236 1238 v. K. E. Georges.

Propertius. **Butler, N. M.,** on the postpositive et in Propertius. American Journal of Philology N. 23 p. 349—350.

Miodonski, A., zu Propertius II 3, 42 Zeitschrift f. d. österr. Gymnasien XXXVI 10 p. 741—742.

Otto, A., die Reihenfolge der Gedichte des Properz. Hermes XX 4 p. 552—573.

Ribbeck, O., zur Erklärung u. Kritik des Properz. Rhein. Museum XL 4 p. 481—505.

Türk, M., de Propertii carminum quae pertinent ad antiquitatem rom. auctoribus. (Berlin, Mayer & Müller.) v. p. 149 222. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 50 p. 1578 1581 v. Fr. Cauer.

— Phil. Rundschau N. 37 p. 1157—1159 v. E. Heydenreich.

Quintilianus. **Eussner, A.,** zu Quintilianus Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 9 Hft. p. 615—616

Sallusti de Catilinae coniuratione, de bello Iugurthino libri. Schulausg. m. Anm. v. K. Kappes. I. De Catilinae coniuratione liber. Paderborn, Schöningh. 8. IV, 63 S. 60 Pf.

— II De bello Iugurthino liber. Ibid. 120 S. 1 M. (cplt.: 1 M. 60 Pf.)

— de Catilinae coniuratione, de bello Iugurthino libri. Schulausg. (ohne Noten) v. K. Kappes. Paderborn, Schöningh. 8. 105 S. 45 Pf.; geb. 70 Pf.

— opera, par R. Lallier. Paris, Hachette, v. p. 66. 222. 4 M.

Rec.: Revue critique N. 49 p. 438—439 v. F. Plessis.

— von A. Scheindler. 2 Hefte. Leipzig, Freytag, v. p. 66. 85 Pf.

Rec.: Gymnasium 1885 N. 21 p. 735—737 v. J. Golling.

Postgate, T. P., Sallustiana (Iug. 3, 1; 97, 5). Mnemosyne XIII 4 p. 468.

Scaenici. **Kaempf, W.,** de pronominum personalium usu et collocatione apud poetas scaenicos Romanorum. (Aus den »Berliner Studien«.) Berlin 1886, Calvary. 8. 48 S. 1 M. 60 Pf.

Scaurus. **Meyer, Paul Erich,** quaestiones grammaticae ad Scauri artem restituendum spectantes. Diss. Jena, (Neuenhahn) 8. 70 S. 2 M. 20 Pf.

Scriptores rei militaris. **Reitzenstein, R.,** de scriptorum rei rust. libris deperditis. Berlin, Mayer & Müller v. p. 66. 222. 1 M. 20 Pf.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 46 p. 1449 v. W. Abraham

Sedulii opera rec J. Huemer. Wien, Gerold. v. p. 66. 222. 9 M.

Rec.: Athenaeum N. 3017 p. 231. — Revue critique N. 48 p. 416—417 v.

S. Reinach — Bulletin critique N. 17 p. 329—332 v. E. Minet.

Senecae ad Lucilium Epistolae morales I—XVI. Texte latin, publié avec une notice sur la vie et les œuvres de Sénèque, et des notes en français, par R. Aubé. Paris, Hachette. 16. 123 p. 75 Pf.

— lettres à Lucilius I—XVI, traduction nouvelle, avec une notice sur la vie et les écrits de l'auteur par J. Baillard. Ibid. 1 M.

- Seneca.** Hochart, P., études sur la vie de Sénèque. Paris, Leroux. v. p. 66. 6 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 51 p. 1750. v. A. E.
- Westerburg, E.**, der Ursprung der Sage, dass Seneca Christ gewesen.
Berlin 1881, Grosser.
Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 658—669 v. A. Bauer.
- Statius.** Brandes, W., zu Statius. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 573—683.
- Symmachus.** Schulze, E. Th., de Symmachi vocabulorum formationibus.
Halle, Niemeyer. v. p. 150
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 42 p. 1330—1331 v. K. E. Georges.
- Taciti annalium libri XIII, XIV, XV.** Edition revue et accompagnée de notes grammaticales, philologiques et historiques par E. Dupuy. Paris, Delalain frères. 12. VI, 160 p. 90 Pf.
- 1—IV, ed. by H. Furneaux. Oxford. v. p. 67. 150. 6 M.
Rec.: Academy N. 701 p. 237
- Annales. Für den Schulgebrauch erklärt v. W. Pfitzner. 3. Bdchn. Buch XI—XIII. Ausg. A, Kommentar unterm Text. Ausg. B, Text u. Kommentar getrennt. Gotha, Perthes v. p. 150. 223. à 1 M. 20 Pf.
Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 602—606 v. J. Prammer.
- historiarum libri 1 et 2. Edition revue et accompagnée de notes grammaticales, philologiques et historiques par E. Dupuy. Paris, Delalain frères. 12. VI, 148 p. 90 Pf.
- historiarum libri I et II. Von C. Heraeus. 4. Aufl. Leipzig, Teubner. v. p. 223. 1 M. 80 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 52 p. 1647—1654 v. A. Eussner. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 49 p. 1554—1561 v. E. Wolff. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 606—610 v. J. Prammer.
- Historien, 1.—5. Buch, erklärt von J. Prammer. Wien, Holder. v. p. 67. 223. 3 M. 20 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 42 p. 1328 v. G. Helmreich.
- Udvag af Tacitus's annaler og historier med oplysende anmærkninger til skolebrug af J. P. Weisse. Med to karter. Christiania, Steensballe. 8. 150 S. 4 M.
- vita di Giulio Agricola, commentata da G. Decia. Turin, Löschner. 8. XXIV, 108 p. 2 M.
- de vita et moribus Julii Agricola. Texte latin, avec notes etc. par E. Jacob. 2. éd. revue et corrigée. Paris, Hachette. 16. 96 p.
- Germania, ed. Joh. Müller. Leipzig, Freitag v. p. 223. 30 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 50 p. 1583—1585 v. A. Eussner.
- Germania, erkl. v. K. Tücking. 6. Aufl. Paderborn, Schöningh. v. p. 223. 60 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 47 p. 1485—1488 v. A. Eussner.
- Werke. Deutsch mit Erläuterungen, Rechtfertigungen u. geschichtl. Supplementen v. C. L. Roth. 1—25. Hft. 3. Aufl. Berlin, Langenscheidt. à 35 Pf.
- Helmreich, G.**, Jahresbericht über Tacitus, 1880—84. (Schluss.) Bursian-Müllers Jahresbericht XII. Jahrg. 39. Bd. p. 161—170. v. p. 223.
- Löwner, H.**, der literarische Charakter des Agricola. Eger. v. p. 67. 223.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 9 10 p. 510—512.
- Manitius, M.**, zu Tacitus u. Julius Valerius. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 10 p. 739—741.
- Pomjalowski**, die Annalen des Tacitus. (Russisch.) Akad. Vorlesungen, gehalten auf der Petersburger Universität 1884—85. Petersburg, Lith. Grubow. 8. 111 S.
- Walter, F.**, kritische Beiträge zu Tacitus. (Ann. V 6, 7; XIV 61, 4; hist. V 22, 15; Germ. 18, 2; 19, 14; Agr. 9, 11; 20, 12.) Blätter f. d. bayr. Gymnasialschulwesen XXI 9 p. 512—514.

- Tacitus.** Zernial, A., Literaturbericht zu Tacitus Germania. Jahresberichte des Berliner phil. Vereins XI p. 370—414.
- Terenti Adelphoe**, par Fr. Plessis. Paris, Klincksieck. v. p. 68. 151. 224. 4 M.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 417—418 v. Th. Fritzsche.
 — Lustspiele. Deutsch v. J. Herbst. 1—5. Lfg. à 48 S. 2. Aufl. Berlin, Langenscheidt. à 35 Pf.
- le Comedie, volgarizzate da A. Cesari, con note di G. Rigutini. Milano, Trevisini. 16 XII, 355 p. 1 M. 90 Pf.
- Tertullianus.** Klusmann, M., coniectanea ad Tertullianum. Hamburg. Pr. v. p. 151.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 46 p. 1455 v. H. Rönsch.
- Tibullus.** Lirica amoroso. Versione barbaro-dattilica di P. Casorati. Verona, Münster in-32 3 M.
- Valerius Aedituus.** Malxner, F., ein neuer Beitrag zu Valerius Aedituus. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 583—586.
- Valerius, Jul. Manilius**, zu Tac. u. Val., v. Tacitus.
- Varro.** Reitzenstein, R., die geographischen Bücher Varros. Hermes XX 4 p. 514—552.
- Vegeti epitome rei militaris**, rec. C. Lang. Ed. alt. Leipzig, Teubner. v. p. 224. 3 M. 90 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 44 p. 1388—1390 v. H. Landwehr.
 — Deutsche Literaturzeitung N 43 p. 1517 v. A. Gemoll.
- Venantius Fortunatus.** Nisard, C., pourquoi Fortunat n'a jamais été traduit? Revue de l'enseignement secondaire, 1885, 15 Oct. cf. p. 224.
- Vergilius.** Poems, II: the last six books of the Aeneid, and the Georgics, ed. by J. B. Greenough. Boston 1884, Ginn & Co.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 45 p. 1415—1417 v. O. Brosin.
- l'Enéide. Nouv. éd., contenant des notes littéraires, grammaticales, mythologiques et géographiques, précédée d'une notice sur l'épopée et les poètes épiques avant et après Virgile, par Ch. Aubertin. Paris, Belin. 12. IV, 584 p.
 Rec.: Polybiblion XXII p. 311 v. G. G.
- Aeneis, erklärt von O. Brosin. 1. 2. Bdchn. Gotha. v. p. 68. 224. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 41 p. 1283—1289 v. E. Ziegeler.
- le 1 livre de l'Enéide. Expliqué littéralement, traduit en français et annoté par A. Desportes. Paris, Hachette. 12. 96 p. 1 M. 50 Pf.
- le II. et le VI. livre de l'Enéide. Expliqués littéralement par E. Sommer, traduits en français et annotés par A. Desportes. 2 vols. 12. 104 et 116 p. Paris, Hachette. cf. p. 151. 1 M. 50 Pf.
- — β. δεύτερον μετὰ σχολίων ὑπὸ Ὁ. Ἰ. Ἰασονίδου. Athen, Koromilas. 8 73 S. 1 M. 50 Pf.
- Buch I. II. Russische Ausgabe. Mit Interlinear-Uebersetzung u. Wörterbuch v. J. Sosnetzki. Moskau, Lissner. 8. 87 S. 30 Kop.
- Aeneas auf der Flucht aus Troja. Die ersten sechs Gesänge der Aeneis Virgils zur Veranschaulichung der poetischen Kunst des Dichters übersetzt von E. J. Bock. Berlin, 1886, Issleib. 8. 139 S.
- deutsch von H. Dütschke. I. Stuttgart, Spemann. v. p. 224 1 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 37 p. 1156—1157 v. O. Brosin.
- l'Eneide; nuova versione in versi sciolti, del principe Francesco Pignatelli Strongoli di Messina. Napoli, Giannini tip-edit.
- les Bucoliques et les Georgiques. Traduites, avec le texte latin et des notes, par A. Desportes. Paris, Hachette. 12. 235 p. 2 M.
- Servii commentari** rec. Thilo et Hagen. Vol. I. II. Leipzig, Teubner. v. p. 152. 10 M.
 Rec.: (I. II.) Berliner phil. Wochenschrift V 43 p. 1354—1357 v. G. Götz.
- Boissier, G.**, promenades archéologiques. Enée en Sicilie. Revue des deux mondes 1885, nov.
- Brattmaler**, über die Schätzung Homers u. Virgils von Scaliger bis Herder. v. p. 267.

- Vergilius.** Cauer, P., zum Verständniss der nachahmenden Kunst des Vergil. Kiel, Lipsius & Tischer. v. p. 152. 1 M.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 47 p. 1486—1489 v. Th. Plüss.
- Deuticke, P.**, Literaturbericht zu Vergil. (Schluss.) Jahresberichte des Berliner phil. Vereins XI p. 273—338. v. p. 225.
- Greenough, J B.**, a special vocabulary to Virgil. Boston 1883, Ginn & Co.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 45 p. 1415—1417 v. O. Brosin.
- Hauff, G.**, über Vergils Aeneis mit bes. Rücksicht auf den Vortrag über Vergil v. H. K. Ein apologetischer Versuch. (Aus dem »Korrespondenzblatt f. württ. Schulen«) Tübingen, Fues. 8 14. S. v. p. 225 40 If.
- Kleincke, P.**, de penthemimere et hephthemimere caesuris a Vergilio usurpatis Halle 1882. Diss.
 Rec.: Rivista di filologia XIV 3. 4 p. 181—186 v. R. Sabbadini.
- Plüss, Th.**, Vergil u. die epische Kunst. Leipzig, Teubner. v. p. 69. 152. 225. 8 M.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 46 p. 1453—1460 v. W. Gebhardi.
- Puymaigre, de**, Virgile au moyen âge. Revue d'Alsace-Lorraine V 6
- Tessier, A.**, il Mureto attribuito a Virgilio, giusta il volgarizzamento di un Anonimo del secolo XVI. Venezia, tip. dell'Ancora. 8 30 p.
- Valmaggli, L.**, la biografia di Virgilio del Donato. Rivista di filologia XIV 1. 2 p. 1—106. v. p. 225.

III. Epigraphik und Palaeographie.

- Bormann, E.**, Bemerkungen zum schriftl. Nachlass des Kaisers Augustus. Marburg. v. p. 152
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 398—399 v. Joh. Schmidt.
- Dittenberger, W.**, observationes epigraphicae. Halle. Ind. lect. hib. 4. XVI p.
- Inscriptiones antiquae orae septentrionalis Ponti Euxini graecae et latinae.** Jussu et impensis societatis archaeologicae imperii russici ed. M. Basilius Latyschev. Vol. I., inscriptiones Tyrae, Olbiae, Chersonesi tauricae, aliorum locorum a Danubio usque ad regnum bosporanum continens. Accedunt tabulae 2 lith. St. Petersburg. (Leipzig, Voss' Sort.) Imp -4 VIII, 243 S. 20 M.
 Rec.: Revue critique N. 51 p. 481—483 v. Th. Reinach.
- Mommsen, Th.**, res gestae divi Augusti. Berlin, Weidmann. v. p. 152. 12 M. (Schulausg.: 1 M. 20 Pf.)
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 397—399 v. Joh. Schmidt.
- res gestae divi Augusti, d'après la dernière recension, avec l'analyse du commentaire de M. Th. Mommsen, par C. Peltier, sous la dir. de R. Cagnat. Paris, Klincksieck 8. VIII, 92 p.
- Ramsay, W. M.**, notes and inscriptions from Asia minor. American Journal of Archaeology I 2. 3.
- Schmidt, Johannes**, zum Monumentum Ancyranum. Philologus XLIV 3 p. 442—470.
1. Griechische Inschriften. — Orientalische Inschriften, soweit sie zur Kenntniss der classischen Alterthumswissenschaft von Interesse sind.
- Baunack, Joh. u. Th.**, die Inschrift von Gortyn. Leipzig. Hirzel. v. p. 226. 4 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 46 p. 1445—1450 v. R. Meister. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 45 p. 1420—1423 v. H. Lewy. — Deutsche Literaturzeitung N. 47 p. 1670 v. G. Hinrichs. — Revue critique N. 43 p. 298 v. M. Bréal.

- Bechtel, Fr.**, thasische Inschriften. Göttingen, Dieterich. v. p. 70. 152. 226. 2 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 46 p. 1450—1452 v. W. Larfeld. —
 Deutsche Literaturzeitung N. 41 p. 1443 v. W. Dittenberger.
- Bernhöft, F.**, die Inschrift von Gortyn, übersetzt. Stuttgart 1886, Enke.
 gr 8 38 S. 1 M. 60 Pf.
- Brinck, A.**, inscriptiones graecae ad choregiam pertinentes. Halle. Diss.
 8. 36 S.
- Brugsch, H.**, et J. Dümichen, recueil de monuments égyptiens. 6. partie.
 Geographische Inschriften altägyptischer Denkmäler, an Ort u. Stelle gesammelt u. mit Uebersetzungen u. Erläuterungen hrsg. v. J. Dümichen.
 4. Abth. 90 einfache u. 2 Doppeltaf. 4. 17 S. Leipzig, Hinrichs Verl. cart.
 60 M. (1—6.: 290 M.)
- Bücheler u. Zittelmann**, das Recht von Gortyn. Frankfurt a. M., Sauerländer. v. p. 152. 226. 4 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 46 p. 1445—1450 v. R. Meister. —
 Wochenschrift f. klass. Phil. II 45 p. 1420—1423 v. H. Lewy. — Deutsche
 Literaturzeitung N. 47 p. 1669—1670 v. G. Hinrichs. — Revue critique
 N. 43 p. 294—298 v. M. Bréal.
- — Bruchstücke eines zweites Gesetzes von Gortyn. Rhein. Museum XLI
 1 p. 118—133.
- Chronicon Parium**, rec H. Flach. Tüb., Fues. v p. 70. 152. 226. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Egyptemes phil. közlöny 1885 N. 11 p. 712—713 v. W. Pecz.
- Comparetti, D.**, leggi di Gortyna. Florenz, Löschner. v. p. 153. 10 M.
 Rec.: Revue critique N. 43 p. 294—295 v. M. Bréal.
- Delattre, A.**, l'Asie occidentale dans les inscriptions assyriennes. (Extrait
 de la Revue des questions scientifiques 1884—85.) Bruxelles, Vromand. 8.
 172 S.
- Dittenberger, W.**, zum Gesetz von Gortyn. Hermes XX 4 p. 573—579.
- Dragumes, S N**, *ἐπιγραφαὶ ἐκ Μεγαρίδος Ἐφημερίς ἀρχ.* 1885 N. 3 p. 157—161.
 — *καταρρήσεις ἐπὶ δημοτικῷ τινος ψηφίσματος. Ἐφημερίς ἀρχ.* 1885 N. 3
 p. 183—187.
- Fabricius, E.**, archaische Inschriften aus Eleutherna u. Gortyn. Mittheilungen
 des arch. Instituts in Athen X 2 p. 92—96.
- Keil, Br.**, ad epigrammata Eleusinia *Ἐφ. ἀρχ.* 1883, 143 et 79. Hermes
 XX 4 p. 625—630
- Köhler, U.**, Demenverzeichniss aus dem Varvakion. Mittheilungen des arch.
 Instituts in Athen X 2 p. 105—112
- Kumanudes, St.**, *Ἀττικαὶ ἐπιγραφαί*. Mit Tafel u. Abb. *Ἐφημερίς ἀρχ.* 1885
 N. 3 p. 161—169.
- Latschew, B.**, die in Russland befindlichen griechischen Inschriften. Mittheilungen
 des arch. Instituts in Athen X 2 p. 113—130 v. p. 71.
- Latrille, J.**, der Nabonidcylinder V RA WL 64 umschrieben, übersetzt u.
 erklärt. Leipzig Diss. 8. 32 S.
- Leonardos, B.**, *Ἀμφικλείου ἐπιγραφαί Ἐφημερίς ἀρχ.* 1885 N. 3 p. 153—157.
- Lewy, H.**, Stadtrecht von Gortyn. Berlin, Gärtner. v p. 153. 227. 2 M. 50 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 46 p. 1445—1446 v. R. Meister. —
 Wochenschrift f. klass. Phil. II 45 p. 1418—1419 v. B. Kübler. —
 Deutsche Literaturzeitung N. 47 p. 1668—1669 v. G. Hinrichs. — Revue
 critique N. 43 p. 298 v. M. Bréal.
- Loewy, E.**, Künstlerinschrift aus Megara. Mittheilungen des arch. Instituts
 in Athen X 2 p. 145—150.
- Inschriften griechischer Bildhauer, v. Kunstarchäologie.
- Lolling, H. G.**, archaische Inschriften in Böotien. Sitzungsberichte der Berliner
 Akad. d. Wiss. 1885 N. 45 p. 1031—1037.

- Meister, R.**, zu den kyprischen Inschriften. Die Votivöhren der Sammlung Cesnola. Berliner phil. Wochenschrift V 51 p. 1603—1604.
- Meisterhans, K.**, Grammatik der attischen Inschriften. Berlin, Weidmann. v. p. 227. 4 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 51 p. 1821 1822 v. G. Hinrichs.
- Miller, O.**, de decretis atticis quaestiones epigraphicae. Breslau (Maruschke u. Berendt). 8. 57 S. 1 M.
- Mordtmann, J.**, Inschriften aus Beirut u. Umgegend. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen X 2 p. 165—171.
- Nicholson, E B.**, greek inscription from Egypte. Academy N. 701 p. 246.
- Nikitzki, A.**, Proxenenliste aus der Alterthumssammlung zu Kastri. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen X 2 p. 101—104.
- Phillos, D.**, *ἐπιγραφαὶ ἐξ Ἐλευσίνος. Ἐφημερίς ἀρχ.* 1885 N. 3 p. 145—153.
- Reczynski, J.**, chronology of the dates of the two Amyclean marble slabs, which were dug cut from the ruins of the temple of Apollo of Delphi. (Warschau 1884, Lesmann) 4. 36 S. mit 2 Taf.
- Reinach, S.**, traité d'épigraphie grecque. Précédé d'un essai sur les inscriptions grecques par C. T. Newton, traduit avec l'autorisation de l'auteur, augmenté de notes et de textes épigraphiques choisis Paris, Leroux. gr. 8. XLIV, 560 p.
- Rochetin, L.**, les inscriptions gallo-grecques de Collias (Gard.) Bulletin épigraphique V 4 p. 188—206.
- Sammlung der griech. Dialektinschriften.** Hrsg. v. H. Collitz. 2. Bd. 1. Hft. Die epirotischen, akarnanischen aetolischen, aenianischen u. phthiotischen Inschriften v. A. Fick Die lokrischen u. phokischen Inschriften v. Fr. Bechtel. Göttingen, Vandenhoeck. 8. 80 S. cf. p. 72 174. 3 M. 60 Pf.
- Schmidt, Ad.**, das eleusinische Steuerdecret aus der Höhezeit des Perikles. Attischer Kalender u. attisches Recht. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 10. 11. Hft. p. 681—744.
- Tsuntas, Ch.**, *ἐπιγραφαὶ ἐξ Ἀκροπόλεως. Ἐφημερίς ἀρχ.* 1885 N. 3 p. 129—145.

2. Lateinische Inschriften.

- Bartolini, D.**, epigrafe (da Venezia) CIL vol III n 2086: D. m. V. Ursin. T. f. con. inc. of. ann. . . m. VI d V, Aur. Aquila dec. Patavisesis, neg. ex pro. Dacia. Notizie degli scavi 1885, agosto, p. 307—309.
- Bertolini**, sur une inscription de magistrat romain de la Gaule belgique qui fournirait la date de la séparation de cette province des deux Germanies. Bulletin de l'Acad. de Belgique 1885 N. 7.
- Bücheler**, Devotion aus Karthago. Rhein. Museum XLI 1 p. 160.
- Cagnat, R.**, cours élémentaire d'épigraphie latine. Paris, Thorin 8. X, 235 p. 6 M.
- Canale, E.**, iscrizioni dell' antico teatro di Cassino. Notizie degli scavi 1885, agosto, p. 321—322.
- Casati, C.**, épigraphie de la numismatique étrusque. (Extrait des Comptes rendus des séances de l'Acad. des inscr.) Paris, impr. nationale. 8. 11 p. avec fig. v. p. 72. 154.
- Corpus inscriptionum latinarum.** Pars V (falsae). Berlin, Reimer v. p. 155. 24 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 48 p. 1633.
- Espérandieu, E.**, épigraphie des environs du Kef. Paris, Champion. 8. 113 p., 3 planches.
Rec.: Revue critique N. 41 p. 252—254 v. S. Reinach. — Bulletin épigraphique V 4 p. 210 v. R. Cagnat.
- Fita, F.**, inscripciones ineditas de Cáceres, etc. Estudios historicos III p. 154—172.

- Fulvio, L.**, epigrafe del Mavortius, praetor urbanus, augur, cons. albei Tiberis et cloacarum etc., trovato in Pozzuoli. Notizie degli scavi 1885, settembre, p. 393—394.
- Gatti, G.**, frammento d'iscrizione contenente la lex horreorum. *Bullettino della comm. arch. di Roma* XIII 3 p. 110—129 m. T. XVIII.
- frammento d'iscrizione in bronzo: Junio Donato II cos. *Bullettino di corr. arch.* 1885 N. 9 p. 184—185.
- Guillaume, P.**, note sur une inscription inédite d'Embrun relative à un flamine augustal et à sa famille de la province des Alpes-Maritimes. (Extrait du *Bull. arch. du comité des travaux hist.* n. 2 de 1885.) Paris, imp. nationale. 8 8 p.
- Hammeran, A.**, die Inschriften der Saalburg bei Homburg. *Westdeutsche Zeitschrift* IV 4 p. 388—403 u. *Korrespondenzblatt* IV, 8. 9 N. 112.
- Hoskyns-Abrahall, J.**, the Etruscan words on the Orvieto cup. *Academy* N. 701 p. 244.
- Jullian, C.**, inscriptions de l'Huveaune. *Bulletin épigraphique* V 4 p. 165—185. v. p. 155. 229.
- Lanciani, R.**, supplementi al vol. VI del corp. inscr. lat. *Bullettino della comm. arch. di Roma* XIII 3 p. 94—109.
- iscrizione del C. Asinius Gallus e del C. Marcius Censorinus, curatores riparum. Notizie degli scavi 1885, settembre, p. 342.
- iscrizione di Roma: M. Bolanio Successo . . . Ibid. p. 316.
- Marini, G.**, iscrizioni antiche doliari, pubblicate del comm. G. B. De Rossi, con annotazioni del E. Dressel. Roma, tip. Salviucci, 1884. 4. 544 p. v. p. 155 229. 20 M.
- Maxe-Werly, L.**, notes sur quelques graffites découverts dans la région du Barrois. Bar-le-Duc, imp. Philipona. 8. 10 p.
- Mowat, R.**, remarques sur les inscriptions antiques de Paris. 1883. 100 p. Rec.: *Revue critique* N. 47 p. 391—393.
- un cachet d'oculiste romain passé pour une relique de St. Thomas Becket. *Bulletin épigraphique* V 4 p. 217—218.
- Pauli, C.**, die Inschriften nordetruskisch. Alphabets. Leipz., Barth. v. p. 229. 9 M. Rec.: *Revue critique* N. 51 p. 484—485 v. M. Bréal.
- Pepoli, A.**, antichi bolli figulini e graffiti delle sacerdotesse di Venere Ercina, rinvenute in Monte San Giuliano. Firenze, tip. Galletti e Cocci. 4. 57 p. con 17 tav.
- Ponte, P. da**, iscrizioni romane e cristiane rinvenute in Brescia e contorni. Notizie degli scavi 1885, settembre, p. 331—337.
- epigrafe di Cividale Alpino: L. Teudicto, L. f. Frontoni, II vir . . . Ibid. p. 338.
- epigrafe di Visano: Castori deo ex visu . . . Ibid. p. 337.
- Richter, O.**, sopra alcuni segni di scarpellino scoperti sulle mura di Tindari, Cuma, Anagni e Castrimoenium. *Bullettino di corr. arch.* 1885 N. 9 p. 185—192 mit 1 Taf.
- Robert, P.-Ch.**, signe de ponctuation en forme d'oiseau. *Bulletin épigraphique* V 4 p. 206—208.
- Rossi, G.-B.**, le recenti escavazioni nel piano inferiore del Cimitero di Priscilla in Roma. *Bullettino di arch. cristiana* 1885 n. 2. 3 p. 57—126 con tavv. IV—VIII.
- Sagnier, A.**, stèle épigraphique trouvée à Saint-Estève (territoire du Thor). Avignon, Seguin frères. 8. 46 p.
- Schneider, A.**, röm. Altarstein von Wetzikon. *Anzeiger f. schweiz. Alterthumskunde* XVIII 4 p. 200—201.
- Sogliano, A.**, epigrafe osca rinvenuta presso Licola (Cuma). Notizie degli scavi 1885, agosto, p. 322—323.

- Soltan, W.**, die Inschrift des Flavius (Plin. n. h. XXX 1,20). Wochenschrift f. klass. Phil. II 40 p. 1275—1280.
- Stevens, E.**, iscrizioni di Bacoli (Pozzuoli): M. Antoni Isidori Pansari, dupl. III, Dacico, Aegypt. etc. Notizie degli scavi 1885, agosto, p. 323—325.
- Villefosse, Héron de**, sur une inscription de Rognes, Bouches-du-Rhône: Sex. Julio Sex. f. . . Bulletin épigr. V 4 p. 209—210.
- Zangemeister, K.**, Inschriften von Waldfischbach. Westdeutsche Zeitschrift IV 4 p. 357—365.
- unedirte Inschriften von der Murgmündung. Korrespondenzblatt der Westd. Zeitschrift IV N. 11 p. 158—160.

3. Palaeographie.

- Catalogue des manuscrits de la bibliothèque Mazarine**; par A. Molinier. T. 1. Paris, Plon et C. 8. XXVII, 534 p.
- Chatelain, E.**, Paléographie des classiques latins. Troisième livraison: Cicéron, Discours (2. partie), Lettres et Philosophie. 15 planches, avec reproductions d'après les originaux et en grandeur naturelle de 30 pages de manuscrits appartenant aux bibliothèques de Rome, Florence, Leyde, Bruxelles, Berne, Zurich, Vienne, Paris, et 4 pages in-fol. de texte explicatif. Paris, Hachette. v. p. 74. 157. 15 M. (Pour les souscripteurs: 10 M.)
- Gregory, C. R.**, les cahiers des manuscrits grecs. (Extrait du Compte rendu de l'Acad. des inscr. 1885, p. 261—268.) Paris, imp. nationale. 8. 12 p. v. p. 230.
- Paoli, C.**, Grundriss der lat. Paläographie. Uebersetzt von K. Lohmeyer. Innsbruck, Wagner. v. p. 158. 231. 2 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 51 p. 1823 v. S. L.
- Wessely, K.**, die griechischen Papyri Sachsens. Berichte der Ges. d. Wiss. zu Leipzig 1885 N. 3 p. 237—284.
- sur les contrats grecs du Louvre provenant de Faioum. Revue égyptologique III 4.

IV. Sprachwissenschaft.

1. Allgemeine Sprachwissenschaft. — Vergleichende Grammatik der classischen Sprachen.

- d'Arbois de Jubainville**, la linguistique et l'histoire des peuples celtiques. Sitzung der Académie des Inscr. vom 9. Okt. (Revue critique N. 42)
- Bernier, P. D.**, notions d'étymologie classique grecque, latine et française, d'après les principes de la méthode comparative. Paris, Poussielgue. 18. VIII, 364 p.
- Boldt, H.**, de liberiore linguae graecae et latinae collocatione verborum. Göttingen, Deuerlich. v. p. 231. 2 M. 40 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 51 p. 1619—1626 v. H. Schütz.
- Bopp, F.**, grammaire comparée des langues indo-européennes, comprenant le sanscrit, le zend, l'arménien, le grec, le latin, le lithuanien, l'ancien slave, le gothique et l'allemand. Traduite sur la 2. éd. et précédée d'introductions par M. Bréal. 3. éd. T. 1 et 2. Paris, Hachette. 1: LXIII, 464 p.; II: XXXVIII, 433 p. 5 vol.: 38 M.
- Brugmann, K.**, zum heutigen Stand der Sprachwissenschaft. Strassburg, Trübner. v. p. 158. 231. 2 M. 50 Pf.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 40 p. 1409—1411 v. F. Hartmann. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 48 p. 1519—1521 v. F. Holthausen. — Berliner phil. Wochenschrift V 51 p. 1610—1613 v. H. Osthoff. — Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 384—386 v. H. D. Müller. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 626—631 v. Fr. Stolz. — Literaturblatt f. germ. u. rom. Philologie VI 11 p. 444 v. J. Wackernagel.

- Curtius, G.**, zur Kritik der neuesten Sprachforschung. Leipzig, Hirzel. v. p. 76. 159. 231. 2 M. 60 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 51 p. 1605—1610 v. H. Osthoff. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 48 p. 1515—1519 v. F. Holthausen. — Literaturblatt f. germ. u. rom. Philologie VI 11 p. 441—443 v. J. Wackernagel. — *Εστία, δελτ.* N. 458.
- Delbrück, B.**, die neueste Sprachforschung. Leipzig, Breitkopf & Härtel. v. p. 159. 231. 1 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 51 p. 1613—1614 v. H. Osthoff. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 48 p. 1521 v. F. Holthausen. — Deutsche Literaturzeitung N. 50 p. 1781 v. F. Hartmann. — Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 379—383 v. H. D. Müller. — Literaturblatt f. germ. u. rom. Philologie VI 11 p. 444—445 v. J. Wackernagel.
- Erbe u. Vernier**, Mentor, vergleichende Wortkunde der lat. u. franz. Sprache. Stuttgart 1884, Neff. 1 M. 50 Pf.
 Rec.: Literaturblatt f. germ. u. rom. Phil. VI 11 p. 457—460 v. F. Neumann.
- Gerber, G.**, die Sprache u. das Erkennen. Berlin, Gärtner. v. p. 76. 8 M.
 Rec.: Zeitschrift f. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 650—653 v. W. Jerusalem. — die Sprache als Kunst. Ibid. v. p. 159. 231. 20 M.
 Rec.: Revue critique N. 42 p. 269—275 v. V. Henry.
- Hovelacque**, l'évolution du langage. Conférence transformiste. (Extrait des Bull. de la Soc. d'anthropologie.) Paris, imp. Hennuyer. 8. 23 p.
- Hübschmann, H.**, das indogermanische Vocalsystem. Strassburg, Trübner. 8 V, 191 S. 4 M. 50 Pf.
- Kleinpaul, R.**, Menschen- u. Völkernamen. Leipzig, Reissner. v. p. 159. 8 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 52 p. 1658 v. G. Meyer.
- Merlo, P.**, cenni sullo stato presente della grammatica ariana, storica e preistorica, a proposito di un libro di G. Curtius. Rivista di filologia XIV 3. 4 p. 145—178.
- Meyer, G.**, Essays zur Sprachgeschichte. Berlin, Oppenheim. v. p. 77. 159. 232. 7 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 41 p. 1426—1429 v. Ed. Z-e.
- Müller, Fr.**, Grundriss der Sprachwissenschaft. 3. Bd. Die Sprachen der lockenhaarigen Rassen. 2. Abth. 2. Hälfte. Die Sprachen der mittelländ. Rasse. Wien 1886, Holder. gr. 8. S. 225—480. 5 M. 40 Pf. (I—III, 2.: 41 M. 40 Pf.)
- Müller, H. D.**, sprachgeschichtliche Studien. Göttingen, Vandenhoeck. v. p. 77. 159. 4 M. 40 Pf.
 Rec.: Literaturblatt f. germ. u. rom. Philologie VI 10 p. 395—397 v. K. v. Bahder.
- Neudörf, K.**, Verhältniss der Schulgrammatik zur wissenschaftlichen Grammatik. Vortrag. (Böhmisch.) Listy filologicke XI 5. 6 p. 361—370.
- Popp, A.**, Einführung in die allgemeine Sprachwissenschaft. Russisch übersetzt v. H. Henkel u. A. Wassiljeff. Petersburg, Erikson & Co. 1 Rub.
- Schuchardt, H.**, über die Lautgesetze. Gegen die Junggrammatiker. Berlin, Oppenheim. gr. 8. 39 S. 1 M.
- Sentz, A.**, zur Philosophie des Unbewussten in der ungarischen Sprache. Ungarische Revue 1885 N. 10 p. 675—681.
- Sievers, E.**, Grundzüge der Phonetik zur Einführung in das Studium der Lautlehre der indogermanischen Sprachen. (1. Bd. der Bibliothek indogermanischer Grammatiken, bearb. v. Bücheler, Delbrück etc.) 3. Aufl. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 8. XVI, 255 S. 5 M.
- Wegener, Ph.**, Grundfragen des Sprachlebens. Halle, Niemeyer. v. p. 232. 5 M.
 Rec.: Wochenschrift für klass. Phil. II 51 p. 1618—1624 v. G. K. Uphues.
- Winkler, H.**, das Uralaltaische u. seine Gruppen. 1. u. 2. Lfg. Berlin, Dümmler. gr. 8. VIII, 184 S. 3 M. 60 Pf.
 Rec.: Revue critique N. 50 p. 461—463 v. V. Henry.

2. Griechische und römische Metrik und Musik.

- Caesar, J.**, de verborum arsis et thesis apud scriptores artis metricae latinos, imprimis Marium Victorinum. Marburg. Ind. lect. hib. 1885/86. 4. 18 S.
- Grumbach et Waltz**, prosodie et métrique latines. Paris 1884, Garnier frères.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 43 p. 1370—1371 v. R. Klotz.
- Lavoix, H.**, histoire de la musique. Paris 1884, Quantin. 4 M. 50 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 47 p. 1488—1491 v. E. v. Stockhausen.
- Luthmer, J.**, de choriampo et ionico a minore diiambi loco positis. Dissertationes Argent. VIII p. 77—175. v. p. 78.
- Müller, Lucian**, Metrik. 2. Ausg. Leipzig, Teubner. v. p. 160. 233. 1 M. 50 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 43 p. 1369—1370 v. R. Klotz.
- Opitz, R.**, de argumentorum metricorum lat. arte. (Leipziger Studien, 1883.)
Rec.: Phil. Rundschau N. 40 p. 1261—1268 v. E. Hauler.
- Seliger, M.**, de versibus creticis sive paeonicis poetarum graecorum. Diss. Königsberg, (Gräfe & Unzer). 8. 52 S. 1 M.
- Westphal, R.**, griech. Rhythmik. I. Leipzig, Teubner. v. p. 283. 7 M. 20 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 43 p. 1367—1369 v. R. Klotz.

3. Griechische Grammatik und Dialektologie.

- Arlt, A.**, die zweiten Aoriste nach Analogie der Verben auf μ . (Lektion in Obertertia.) Lehrproben u. Lehrgänge N. 5.
- Bamberg, A. v.**, griech. Schulgrammatik. II. Syntax. Berlin, Springer. v. p. 78. 160.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 42 p. 1337—1338 v. W. Nitsche.
- Brand, A.**, de dialectis aeolicis. I. Berlin. v. p. 233. Leipzig, Fock. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 49 p. 1743 v. Wilamowitz-Möllendorff.
- Brugmann, K.**, griech. Grammatik. (Im »Handb. d. Alterthumswiss. II.«) v. p. 166. 237.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 47 p. 1494—1498 v. K. Brugmann.
- Collitz, H.**, die Verwandtschaftsverhältnisse der griechischen Dialekte. Göttingen, Vandenhoeck. v. p. 233. 60 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 48 p. 1643—1644 v. G. M(eye)r.
- Curtius, G.**, grammatica della lingua greca. 15. edizione, riveduta e migliorata colla cooperazione de B. Gerth, e recata in italiano dal Gius. Müller. Torino, Löschner. 8. 404 p. 3 M. 50 Pf.
- Delboeuf, J.**, le parfait grec, sa signification et son emploi. Revue de l'instruction publique en Belgique XXVIII 5 p. 319—325.
- Dübner, F.**, lexique français-grec à l'usage des classes élémentaires, rédigé sur le plan de L. Quicherat. Paris, Hachette. gr. 8. XVI, 526 p. 6 M.
- Karolidos, P.**, γλωσσάριον συγκριτικὸν Ἑλληνοκαππαδοκικῶν λέξεων, ἥτοι ἡ ἐν Καππαδοκίᾳ λαλουμένη Ἑλληνικὴ διάλεκτος. Smyrna. 8. 221 p.
Rec.: Ἐβδομάς 1885 N. 8. 9 p. 535—538 v. G. N. Chatzidakis.
- Kell, Br.**, Ἀφρεία, Ἀφρία. Hermes XX 4 p. 630.
- Krumbacher, K.**, Beiträge zu einer Geschichte der griech. Sprache. Weimar, Böhlau. v. p. 79. 161.
Rec.: Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 10 p. 567—569 v. G. O.
- Kuhl, J.**, Beiträge zur griech. Etymologie. I. Διὰ bei Homer. Prag, Tempsky, Leipzig, Freytag. 8. III, 128 S. 3 M.
- Lange, A. R.**, de substantivis femininis graecis secundae declinationis. Leipzig (Fock). v. p. 79. 161. 1 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 40 p. 1260—1261 v. J. Sitzler.

- Legrand, E.**, nouveau dictionnaire français-grec moderne, contenant les termes de la langue parlée et de la langue écrite. Paris, Garnier frères.. 32 à 2 col. VII, 870 p.
- Maunoury, A. F.**, grammaire de la langue grecque. 23. éd. 2 parties revue et corrigée. Paris, Delagrave. 8. à 156 p.
- Oppen, C. v.**, der griech. Unterricht mit Bezug auf den neuen Lehrplan. Berlin, Gärtners. 8. 63 S. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 48 p. 1529—1532 v. Bräuning. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 621—623 v. F. Stolz.
- Prellwitz, W.**, de dialecto thessalica. Göttingen, Vandenhoeck. 8. 63 S. 1 M. 40 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 48 p. 1643—1644 v. G. M(eye)r.
- Rangabe, A. - R.**, grammaire abrégée du grec actuel suivie d'un choix de morceaux de lecture. 3. éd. Paris, Pedone-Lauriel. 5 M.
- Reuter, E.**, de dialecto thessalica. Berlin (Mayer & Müller). v. p. 79. 161. 2 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 50 p. 1569—1571 v. A. Führer.
- Saalfeld, G. A.**, griech. Vokabularium. Paderborn, Schöningh. v. p. 234. 1 M. 80 Pf.
Rec.: Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 9 p. 516—517 v. G. Helmreich.
- Schenkl, C.**, vocabolario greco-italiano per uso dei ginnasj, tradotto da Fr. Ambrosoli. Ed. IX. Wien 1886, Gerolds Sohn. gr. 8. V, 972 S. 10 M.
- Smyth, H.**, der Diphthong α im Griechischen, unter Berücksichtigung seiner Entsprechungen in verwandten Sprachen. Göttingen, Vandenhoeck. 8. 82 S. 1 M. 80 Pf.
- Spieker, E.**, on the so called genitive absolute and its use especially in the Attic orators. American Journal of Philology VI, 3 (N. 23) p. 310—343.
- Télffy, J.**, sprachwissenschaftliche Bewegungen bei den heutigen Griechen. Budapest, Akademie. 8. 29 S.
- Weber, Ph.**, Entwicklungsgeschichte der Absichtssätze. II. Würzburg, Stuber. v. p. 80. 160. 234. 4 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 42 p. 1335—1337 v. Vogrinz. — Deutsche Literaturzeitung N. 47 p. 1671 v. W. Dittenberger. — Phil. Rundschau N. 50 p. 1577—1583 v. G. Bräuning. — (1.) Blätter f. d. bayr. Gymn. XXI 10 p. 569 v. G. Helmreich.
- Wheeler, B.**, der griech. Nominalaccent. Mit Wörterverzeichnis. Strassburg, Trübner. gr. 8. 147 S. 3 M. 50 Pf.
- Wied, C.**, *ὁμιλεῖτε ἑλληνικά*; (Sprechen Sie Neugriechisch?) Neugriech. Sprachführer. 2. verb. Aufl. Leipzig, 1886, C. A. Koch. 8. 109 S.

4. Lateinische Grammatik und Dialektologie, einschliesslich des Etruskischen.

- Back, F.**, über den lat. Satzton u. sein Verhältniss zum deutschen Satzton. Birkenfeld. Pr. 4. 25 S.
- Beltrami, A.**, il grecismo nella sintassi latina. Diss. Turin, tip. Bona. 8. 91 p.
- Bertelsmann, K.**, über die verschiedenen Formen der Correlation in der Structur der Relativsätze des ältern Latein. In.-Diss. Jena (Neuenhahn). 8. 56 S. 1 M.
- Bréal et Bailly**, dictionnaire étymologique latin. Paris, Hachette. v. p. 80. 234. 9 M.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 50 p. 1586—1589 v. Schweizer-Sidler. — Academy N. 707 p. 342—344 v. E. R. Wharton.
- Courtonne, E.**, manuel populaire et abrégé de la langue néo-latine usuelle, ou langage auxiliaire et facile pour les nations d'origine latine, pouvant suffire aux premières relations et aux premiers besoins. Nice, Visconti. 8. IV, 92 p.

- Du Cange**, glossarium mediae et infimae latinitatis. T. 5 (L—N). 633 p. et 28 planches. (Berlin, Calvary.) v. p. 80. 162. à Bd. 16 M.
- Esser, Q.**, Beiträge zur gallo-keltischen Namenkunde. I. Aachen, Benrath. v. p. 234.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 42 p. 1454—1455 v. Wi.
- Franco, D.**, passaggio del latino nell' italiano. Cenni. Turin, Löschner. 8. 48 p. 1 M.
- Holzweissig, Fr.**, lat. Schulgrammatik. Hannover, Gödel. v. p. 162. geb. 2 M. 40 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 42 p. 1938—1939 v. Th. Sorgenfrey.
— Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 10 p. 751—753 v. J. Huemer.
- Koch, A.**, der kleine Lateiner. Ein Vademecum sämtlicher Regeln der lat. Grammatik nebst Prosodie u. allen unregelmäss. Verben. 3. Aufl. Berlin, Friedberg & Mode. 16. III, 132 S. 50 Pf.; cart. 60 Pf.
- Lattmann, J.**, die Grundsätze für die Gestaltung der lat. Schulgrammatik. (Göttingen, Vandenhoeck.) v. p. 163. 1 M.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 50 p. 1593—1594 v. P. Hellwig.
— Phil. Rundschau N. 48 p. 1532—1535 v. M. Heynacher. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 10 p. 753—754 v. J. Huemer.
- Menge, H.**, Repetitorium der lat. Syntax u. Stilistik. Lernbuch für Studierende u. vorgeschrittene Schüler, zugleich prakt. Repetitorium für Lehrer. 5. vollständig umgearb. Aufl. 2 Hälften in 1 Bd. Wolfenbüttel, Zwissler. Lex.-8. VIII, 117 u. 389 S. 7 M.
- Millunzi, B. G.**, lingua latina a questi lumi di luna? Siena, tip. di San Bernardino. 16. 41 p.
- Pasdera, A.**, de interest, verbi impersonalis, structura et origine. Quaestio grammatica. Sutrii, Quadrius typ. 8. 35 p.
- Paul, M.**, de Unus nominis num. apud priscos scriptores usu Jena, Neuenhahn. v. p. 54. 1 M. 20 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 50 p. 1586—1588.
- Pauli, C.**, altitalische Studien. IV. Hannover, Hahn. v. p. 163. 8 M.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 44 p. 1399—1402 v. W. Deecke.
- altitalische Forschungen. 1. Bd. Die Inschriften nordetruskischen Alphabets. Mit 7 lith. Taf. Leipzig, Barth. 8. VIII, 131 S. 9 M.
- Perthes, H.**, lateinisch-deutsche vergleichende Wortkunde. Berlin 1884, Weidmann. 2 M. 40 Pf.
- Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 727—728 v. J. Golling.
- Reinach, S.**, grammaire latine à l'usage des classes de lettres et des candidats aux examens de licence. Paris, Delagrave. 4 M.
- précis de grammaire latine. Ibid. 80 Pf.
- Rönsch, H.**, kommt ambulare wirklich von ambire? Berliner phil. Wochenschrift V 50 p. 1571—1572.
- lilium = monile. — Das Subst. subitillus. Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 11 p. 823—824.
- Saalfeld, G.**, Wegweiser auf dem Gebiete der Eigennamen aus der alten etc. Geographie. Leipzig, Winter. v. p. 163. 60 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 49 p. 1567 v. K. H.
- Schmalz, J. H.**, lat. Syntax u. Stilistik. (Aus dem »Handbuch der klass. Altertumswissensch., II p. 210—211.) Nördlingen, Beck.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 42 p. 1337—1341 v. C. W(agner).
- Seelmann, E.**, Aussprache des Latein. Heilbronn, Henninger. v. p. 164. 8 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 50 p. 1784—1786 v. F. Leo.
- Sepp, P. B.**, lat. Synonyma. Augsburg 1886, Kranzfelder. v. p. 164. 40 Pf.
- Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 10 p. 745 v. J. Golling. — Korrespondenzblatt f. württ. Schulen XXXII 5. 6 p. 284—285 v. F.

Steinitz, S., de affirmandi particulis latinis. I. Profecto. Breslau, Köhler. v. p. 235. 1 M.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 47 p. 1483—1484 v. W. Abraham.

Wharton, E. R., derivation of latin *fortassiae*. Academy N 704 p. 294.

Woltjer, J., latijnsche Grammatica. Groningen 1884, Wolters. 8. 338 p. 7 M. 50 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 47 p. 1500—1503 v. J. W. Beck.

Zubaty, J., das Suffix des Partic. perfecti activi. (Böhmisch.) Listy filologicke XII 1. 2 p. 73—89.

V. Literaturgeschichte

(einschliesslich der antiken Philosophie).

1. Allgemeine antike Literaturgeschichte.

Arnaud, E., précis hist. et crit. des littératures célèbres, anciennes et modernes, depuis leurs origines jusqu'à nos jours. (Littératures hébraïque, grecque, latine, arabe, italienne, espagnole, portugaise, française, anglaise et allemande.) Paris, Belin. 12. 419 p.

Bénard, Ch., la philosophie ancienne. I. Paris, Alcan. 9 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 48 p. 1527—1528 v. E. Heitz.

Dilthey, W., Einleitung in die Geisteswissenschaften. I. Leipzig, Duncker & Humblot. v. p. 164. 10 M. 80 Pf.

Rec.: Philosophische Monatshefte XXII 1. 2 p. 99—104 v. J. Witte.

Franck, A., essais de critique philosophique. Paris, Hachette. v. p. 164. 3 M. 50 Pf.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 48 p. 1528—1529 v. E. Heitz.

Histoire de la philosophie depuis Moïse jusqu'au XIX. siècle; par un directeur de grand séminaire. I. (Période ancienne et période du moyen âge.) Paris, Lecoffre. 18. XX, 479 p.

Joly, H., cours de philosophie, suivi de notions d'histoire de la philosophie. 8. éd., entièrement refondue. Paris, Delalain frères. 12. VIII, 704 p. 5 M.

Lewes, G. H., Geschichte der Philosophie von Thales bis Le Comte. I. Philosophie der Alten. (Polnisch.) Warschau, Lessman. 8. 288 S. 2 Thle.: 6 Rub.

Prantl, C., Geschichte der Logik im Abendlande. 2. Bd. 2. Aufl. Leipzig, Hirzel. gr. 8. VIII, 403 S. 11 M.

Saalfeld, G. A., ein Kapitel zur Schriftstellerei — vor 1800 Jahren. Jahrbücher f. Philologie 132. Bd. 9 Hft. p. 473—474.

Schlehniger, N., Grundzüge der Beredsamkeit, mit Musterstellen aus der klassischen Literatur der ältern u. neuern Zeit. 4. Aufl. Freiburg 1883, Herder. 3 M. 20 Pf.

Rec.: Phil. Rundschau N. 50 p. 1598—1600 v. B. Pansch.

Vallet, P., histoire de la philosophie. 3. éd., revue et corrigée. Paris, Roger et Chernoviz. 18. 672 p.

Wladislawlew, M., Geschichte der christlichen Philosophie. Vorträge. (Russisch.) Petersburg, Lith. Grabow. 8. 272 S.

2. Griechische Literaturgeschichte.

Burnouf, E., histoire de la littérature grecque. 2. éd. 2 vol. Paris, Delagrave. I: XV, 394 p.; II: 450 p. 7 M.

Chauvet, E., la philosophie des médecins grecs. Paris, Thorin. 8. LXXXIX, 604 p.

Flach, H., Geschichte der griech. Lyrik. Tübingen, Fues. v. p. 83. 165. 236. 13 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift N. 48 p. 1509—1518 v. L. Cohn.

Führer, A., Sprache u. Entwicklung der griech. Lyrik. Münster. v. p. 82. 165. 236.

Rec.: Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 402—404 v. K. Sittl.

Guggenheim, M., die Lehre vom apriorischen Wissen in der sokratisch-platonischen Philosophie. Berlin, Dümmler. v. p. 165. 2 M.

Rec.: Phil. Rundschau N. 40 p. 1259—1260.

Ogereau, F., essai sur le système philosophique des Stoïciens. Paris 1884, Alcan. 5 M.

Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 50 p. 1780—1781 v. E. Heitz.

Sittl, K., Geschichte der griech. Literatur bis auf Alexander d. Gr. II. München 1886, Ackermann. 8. X, 494 S. v. p. 83. 6 M. 50 Pf. (1 u. 2: 11 M. 30 Pf.)

Stein, L., die Psychologie der Stoa. 1. Bd. Metaphysisch-anthropolog. TL (Aus den »Berliner Studien f. class. Philol. u. Archäol.«) Berlin, Calvary & Co. 8. VIII, 216 S. 7 M.

Volkmann, Rhetorik der Griechen dargestellt, v. Rhetores.

Zeller, E., Grundriss der Geschichte der griech. Philosophie. 2. neu durchgeseh. Aufl. Leipzig 1886, Fues. gr. 8. X, 317 S. 4 M. 80 Pf.

3. Römische Literaturgeschichte.

Bonnefon, D., les écrivains célèbres de Rome ou biographie des principaux écrivains latins, avec une analyse, une appréciation et de nombreuses citations de leurs chefs-d'oeuvre. Paris, Fischbacher 18. VIII, 474 p. 3 M. 50 Pf.

Glussani, C., studi di letteratura romana. Mailand, Höpli. v. p. 83. 2 M.
Rec.: Rivista di filologia XIV 3. 4 p. 209—210 v. F. Ramorino.

Haenny, L., Schriftsteller u. Buchhändler im alten Rom. 2. Aufl. Leipzig, Fock. v. p. 83. 2 M. 40 Pf.

Hirzel, R., zur Bedeutung von liber. Rhein. Museum XLI 1 p. 153—155.

Kopp, W., Geschichte der röm. Literatur. 5. Aufl. von F. G. Rubert. Berlin, Springer. v. p. 165. 236. 2 M.

Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 44 p. 1390—1391 v. P. Brennecke.

Vannucci, A., studii storici e morali sulla letteratura latina. 3. ed. stereotipa, con molte correzioni ed aggiunte. Ristampa. Turin, Löschner. 8. IV, 651 p. 5 M.; Lwb. 7 M.

VI. Alterthumskunde.

1. Sammelwerke. — Encyclopaedie und Methodologie der Alterthumskunde.

Baumeister, A., Denkmäler des klass. Alterthums. Erster Band. München, Oldenbourg. v. p. 84. 166. 20 M.

Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 42 p. 1317—1322 v. P. Weizsäcker.

— Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 631—643 u. N. 11 p. 830—849 v. F. Studniczka. — Centralorgan für Realschulwesen XIII 11 p. 712 v. Stählen.

Handbuch der klass. Alterthumswissenschaft in systematischer Darstellung mit bes. Rücksicht auf Geschichte u. Methodik der einzelnen Disziplinen. In Verbindung v. Autenrieth, Bauer, Blass etc. hrsg. v. Iwan Müller. 2. Halbbd. gr. 8. 2. Bd. XIII—XX u. S. 289—624. Nördlingen, Beck. v. p. 166. 237. 5 M. 50 Pf.

Rec.: Revue critique N. 50 p. 463—465 v. S. Reinach.

- Löwner, H.**, populäre Aufsätze aus dem classischen Alterthum. 2. Aufl. Prag 1886, Dominicus. 8. 43 S. v. p. 84. 80 Pf.
- Martha, C.**, les Moralistes sous l'empire romain. Philosophes et Poètes. 5. éd. Paris, Hachette. 18. VIII, 391 p. 3 M. 50 Pf.
- Pellissier, A.**, les grandes leçons de l'antiquité chrétienne. 2. éd. Paris, Hachette. 8. VIII, 660 p. 5 M.
- Rec.: Polybiblion XXII 4 p. 318—320 v. N. O.
- Pennavaria, F.**, ricerche archeologiche e paleontologiche. Ragusa Inferiore. 8. 40 p.
- Real-Encyclopädie der christlichen Alterthümer.** Hrsg. v. F. X. Kraus. 12.—14. Lfg. (2. Bd. S. 385—672.) Freiburg, Herder. v. p. 84. 166. à 1 M. 80 Pf.
- Reinach, S.**, manuel de philologie classique. Paris, Hachette. v. p. 166. 237 15 M.
- Rec.: Bulletin critique N. 10 p. 181—186 v. E. Beurlier.
- Schaaffhausen, H.**, anthropologische Studien. Bonn, Marcus. 8. IX, 677 S. 12 M.
- Schreiber, Th.**, kulturhist. Bilderatlas. I. Alterthum. 5.—10. Lief. (Schluss.) Leipzig, Seemann. v. p. 166. à 1 M.; cplt. geb. 12 M. 50 Pf.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 51 p. 1730—1731 v. H. H-n.
- Ulrichs, L. v.**, archaeologische Analekten. 18. Programm des Wagner'schen Kunstinstituts. Würzburg, Stahel in Comm. 8 23 p. 80 Pf.

2. Mythologie und Religionswissenschaft.

- Bangert, A.**, de fabula Phaethontea. Halle. (Leipzig, Fock.) v. p. 85. 238. 80 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 42 p. 1322—1326 v. N. Wecklein.
- Brugsch, H.**, Religion der alten Aegypter. I. Leipzig, Hinrichs. v. p. 85. 238 6 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 40 p. 1269—1272 v. J. Krall.
- Burany, G.**, die Religion der Griechen u. Römer aus dem Gesichtspunkte des Christenthums betrachtet. (Ungarisch.) Steinamanger, Seiler. 8. 67 S.
- Calvo, E. S.**, los nombres de los Dioses Ra, Osiris etc. Madrid 1884, Murillo. 7 M. 50 Pf.
- Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 44 p. 1381—1385 v. O. Gruppe.
- Decharme, P.**, mythologie de la Grèce antique. 2. éd., revue et corrigée. Paris 1886, Garnier frères. 8. XXXVII, 697 p. avec gravures.
- Ellinger, G.**, Alceste in der modernen Litteratur. Halle, Waisenhaus. 8. 57 S. 80 Pf.
- Fritzsche, E.**, Leitfaden der Mythologie. Wismar 1882. 80 Pf.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 40 p. 1272—1276 v. E. Neuling.
- Goblet d'Alviella**, cours d'histoire des religions, professé à l'Université de Bruxelles. Revue de l'instruction publique en Belgique XXVIII 5 p. 307—318; N. 6 p. 372—389.
- Hinrichs, G.**, Helena-Kassandra u. Skamandros-Xanthos. Zur Onomatologie u. Geschichte der griech. Heldensage. Philologus XLIV 3 p. 405—441.
- Holland, G. R.**, de Polyphemo et Galatea. Leipzig 1884. Diss.
- Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 49 p. 1541—1547 v. O. Gruppe.
- Krall, J.**, die Mythen von der Geburt der Athene. (Forts.; böhmisch.) Listy filologické XII 1. 2 p. 1—40.
- Lang, A.**, Aditi. Academy N. 703 p. 273.
- Lieblein, J.**, über altägyptische Religion. Leiden 1884, Brill. gr. 8. 31 S.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 46 p. 1567 v. E. M.
- Mähly, J.**, über vergleichende Mythologie. Heidelberg, Winter. v. p. 167. 80 Pf.
- Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 46 p. 1445—1446 v. O. Gruppe.

- Marucchi, O.**, il culto mitriaco in Roma. In proposito di una recente scoperta archeologica. Nuova Antologia 1885 N. 19.
- Marx, F.**, ein neuer Aresmythus. Archäologische Zeitung XLIII 3 p. 169—179 mit Abb.
- Morel, Mme. E.**, mythologie épurée à l'usage des maisons d'éducation. Nouvelle éd. Tours, Mame. 18. 178 p. avec vignettes.
- Neubauer, A.**, the origin of Σεμέλη. Athenaeum N. 3017 p. 336.
- Robiou, F. de**, la religion de l'ancienne Egypte. Le Muséon 1885, August. v. p. 86. 238.
- Roscher, W.**, Lexikon der Mythologie. 7. Lfg. Lex.-8. Sp. 1057—1248. Leipzig, Teubner. v. p. 86. 167. 239. à 2 M.
- Sacaze, J.**, la déesse Laha. Bulletin épigraphique V 4 p. 185—186.
- Schwartz, W.**, die Vermählung der Himmlischen im Gewitter. Ein indogermanischer Mythos. Zeitschrift f. Ethnologie XVII 4.
- Seemann, O.**, Mythologie der Griechen u. Römer. Unter steter Hinweisung auf die künstlerische Darstellung der Gottheiten, als Leitfaden für den Schul- u. Selbstunterricht. 3. Aufl. unter Mitwirkung von R. Engelmann neu bearbeitet. Mit 83 Ill. Leipzig, Seemann. 8. VIII, 280 S. 2 M. 70 Pf.; geb. 3 M. 50 Pf.
- Siecke, E.**, Beiträge zur Erkenntniss der Mondgottheit. Berlin, Gärtner. v. p. 86. 167. 239. 1 M.
Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 42 p. 1322—1323 v. A. Zinzow.
- Stoll, H. W.**, die Götter u. Heroen des klass. Alterthums. Populäre Mythologie der Griechen u. Römer. 2 Bde. Mit 42 Abbildgn. 7. Aufl. Leipzig, Teubner. 8. XII, 308 u. IV, 262 S. 4 M. 50 Pf.; geb. 6 M.
- Voigt, Th.**, de Atrei et Thyestae fabula. Halle. Diss. 8. 31 S.
- Wassner, J.**, de heroum apud Graecos cultu. Kiel 1883.
Rec.: Phil. Rundschau N. 43 p. 1370—1372 v. H. Dutschke.

3. Alte Geschichte.

A. Allgemeine Geschichte und Chronologie der alten Welt. — Orientalische Geschichte.

- Bertolini, F.**, storia antica universale, ad uso dei licei e degli istituti tecnici. Milano, Vallardi. 16. 350 p. 3 M.
- Bossuet, J.-B.**, discours sur l'histoire universelle. Publié avec une introduction et des notes par A. Gasté. Paris, lib. des bibliophiles. 16. XV, 312 p. 3 M.
- Duruy, V.**, histoire ancienne des peuples de l'Orient, géographie ancienne à l'usage des lycées et collèges. Nouvelle éd., entièrement refondue. Paris, Hachette. 12. 420 p. avec gravures. 3 M.
- Egelhaaf, G.**, Grundzüge d. Geschichte. I. Heilbronn, Henniger. v. p. 239. 2 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 43 p. 1357—1358 v. H. Peter. — Jahrbücher f. Philologie 132. Bd. 10. 11. Hft. p. 562—567 v. Th. Prentzel.
- Fontane, M.**, histoire universelle. La Grèce (de 1300 à 480 avant J.-C.). Paris, Lemerre. 8. 493 p. 7 M. 50 Pf.
- Geschichte**, allgemeine, in Einzeldarstellungen. Unter Mitwirk. v. F. Bamberg, F. v. Bezold, A. Brückner etc. hrsg. v. W. Oncken. 96—104. Abth. Lex.-8. Berlin, Grote. Subscr.-Pr. à 3 M.
- Hamilton, W. D.**, chronology of history, art, literature and progress, from the creation of the world to the present time. New edit. with continuation (Civil service chronology.) London, Lockwood. 12. cl. 3 M. 60 Pf.
- Hannak, E.**, Lehrbuch der Geschichte des Alterthums für die unteren Klassen der Mittelschulen. Mit 13 Orig.-Holzschn. 8. Aufl. (Umgearb. Abdr. der 7. Aufl.) Wien, Holder. 8. XII, 141 S. geb. 1 M. 68 Pf.

- Hase, K.**, Kirchengeschichte. I. Alte Kirchengeschichte. Leipzig, Breitkopf & Härtel gr. 8. VII, 638 S. 12 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 45 p. 1535—1538 v. H.-th.
- Hutecker, W.**, über den falschen Smerdis. Diss. Königsberg, (Gräfe & Unzer). 8. 73 S. 1 M.
- Justi, F.**, Geschichte der orient. Völker im Alterthum. Berlin, Grote. v. p. 87. 240.
Rec.: Centralorgan f. Realschulwesen XIII 11 p. 691—692 v. R. Schneider.
- Ranke, L. v.**, Weltgeschichte. V. Leipzig, Duncker & Humblot. v. p. 87. 168. 17 M.
Rec.: Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, August, p. 232—246 v. Wl. Bususkul.
- Reinach, Th.**, histoire des Israelites. Paris (1885), Hachette.
Rec.: Revue critique N. 42 p. 278—281 v. M. Vernes.
- Rolando, de**, delle ere principali. Mailand, Höpli. Fol. v. p. 88.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 42 p. 1441 v. H. M(atzat).
- Schaefer, A.**, Abriss der Quellenkunde der griech. u. röm. Geschichte. 2. Abth.: Röm. Geschichte bis auf Justinian. 2. Aufl. besorgt von H. Nissen. Leipzig, Teubner. 8. X, 208 S. 3 M. 20 Pf.
- Schubert, R.**, Geschichte der Könige von Lydien. Breslau, Köbner. v. p. 168. 240. 3 M.
Rec.: Hist. Zeitschrift 1886 N. 2 p. 264—267 v. H. Landwehr.
- Schürer, E.**, Geschichte des jüd. Volkes im Zeitalter Jesu Christi. 2. neu bearb. Aufl. des Lehrbuchs der neutestamentl. Zeitgeschichte. 2. Thl. Die inneren Zustände Palästinas u. des jüd. Volkes im Zeitalter Jesu Christi. Leipzig 1886, Hinrichs. gr. 8. X, 884 S. 20 M.
- Sokolow**, Vorlesungen über alte Geschichte, gehalten an der Petersburger Universität 1884—85. (Russisch.) Fortsetzung (S. 529—810). Petersburg, Lith. Grabow.
- Stern**, die Randbemerkungen zu dem manethonischen Königskanon. Zeitschrift f. ägypt. Sprache 1885 N. 3.
- Unger, G. Fr.**, die troische Aera des Suidas, v. Suidas.

B. Griechische Geschichte und Chronologie.

- Bazin, H.**, de Lycurgo. Thèse. Paris, Leroux. 8. VIII, 146 p.
- Debidour, A.**, l'Impératrice Théodora. Paris, Dentu. 12. 2 M.
- Droysen, J. G.**, histoire de l'Hellénisme, traduite par Bouché-Leclercq. Vol. III. (fin.) Paris, Leroux. 8. VI, 786 p. 10 M.
Rec.: (I. II.) Revue critique N. 46 p. 365—366 v. P. G.
- Dubois, M.**, les lignes étolienne et achéenne. Paris, Thorin. v. p. 88. 240. 7 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 50 p. 1589—1593 u. N. 51 p. 1615—1620 v. M. Klatt.
- Duruy, V.**, histoire de la Grèce ancienne, à l'usage des lycées. Nouvelle éd., entièrement refondue. Paris, Hachette. 12. VIII, 400 p. avec cartes et gravures. 3 M.
- Harrison**, the story of Greece. New-York, Putnam. 8. XXVIII, 515 p. with map and ill. cl. v. p. 240. 7 M. 50 Pf.
- Holm, A.**, griechische Geschichte von ihrem Ursprunge bis zum Untergange der Selbständigkeit des griechischen Volkes. (4 Bde in ca. 20 Lfgn.) 1. Bd. Geschichte Griechenlands bis zum Ausgange des 6. Jahrh. vor Ch. 1. u. 2. Lfg. 81. u. 82. Bd. von Calvary's philol. Bibliothek. 192 S. 8. Berlin, Calvary & Co. Subscrpr. à 1 M. 50 Pf.; Einzelp. à 2 M.

- Pfäffli-Marttug, J. v.**, Perikles als Feldherr. Stuttgart, Kohlhammer. v. p. 89. 240. 2 M. 60 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 41 p. 1300—1305 v. L. Holzapfel. — Hist. Zeitschrift 1886 N. 2 p. 267—273 v. R. Pöhlmann. — Allg. Zeitung, Beil. N. 325 v. G. Egelhaaf.
- Schmidt, A.**, attischer Kalender u. attisches Recht. v. p. 294.
 — der attische Doppelkalender. (In den Jahrb. f. klass. Phil. 1884.) cf p. 294.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 43 p. 1362—1367 v. A. Mommsen.
- Stern, E. v.**, Geschichte der spartanischen u. thebanischen Hegemonie. Dorpat, Karow. v. p. 89. 169. 240. 4 M. 80 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 43 p. 1358—1360 v. G. Hertzberg.
 — Saturday Review N. 1565 p. 556.
- Stettiner, P.**, ad Solonis aetatem quaestiones criticae. Königsberg. Diss. 8. 53 S.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 43 p. 1345—1346 v. J. Sitzler.

C. Römische Geschichte und Chronologie.

- Allard, P.**, histoire des persécutions pendant la première moitié du III. siècle (Septime-Sévère, Maximin, Dèce), d'après les documents archéologiques. Paris 1886, Lecoffre. 8. XV, 529 p.
 Rec.: Revue critique N. 49 p. 440—444 v. G. Lacour-Gayet.
- Baehrens, E.**, Acca Laurentia. Ein Beitrag zur ältesten Geschichte Roms. Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 10. 11. Hft. p. 777—801.
- Berthelot, A.**, et **Didier**, histoire intérieure de Rome depuis la bataille d'Actium, tirée des »Römische Alterthümer« de L. Lange. I. Paris, Leroux. 626 p. 10 M.
- Chambalu, A.**, Flaviana. (Forts. aus Philologus XLIV 1 p. 106 ff.) III. Wann ist Vespasian im J. 70. Titus i. J. 71 aus dem Orient nach Rom zurückgekehrt? Philologus XLIV 3 p. 502—517. v. p. 106.
- Dahn, F.**, Urgeschichte der germanischen und romanischen Völker. 3. Bd. S. 481—640 mit 4 Taf. (In Onckens Geschichte in Einzeldarstellungen.) Berlin, Grote. 3 M.
- Douais, l'abbé**, la persécution des chrétiens de Rome en l'année 64. Revue des questions historiques 1885, 1. Okt. 3 M. 50 Pf.
- Duruy, V.**, histoire romaine pour la classe de quatrième. Nouv. éd., entièrement refondue. Paris, Hachette. 12. IX, 476 p. Avec cartes et gravures. 3 M. 50 Pf.
 — Geschichte des röm. Kaiserreichs, übers. v. G. Hertzberg. 14.—24. Lfg. (1. Bd. S. 417—768.) Leipzig, Schmidt & Günther. v. p. 89. 169. 80 Pf. (1. Bd. geb.: 20 M.)
- history of Rome, ed. by J. P. Mahaffy. Vol. 4, Parts 1 & 2. London, Paul v. p. 89. 36 M.
- Gardthausen, V.**, Mastarna oder Servius Tullius. Leipzig 1882, Veit. 2 M.
 Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 661—662 v. A. Baner.
- Gentile**, confitto di Cesare col Senato, v. Caesar.
- Gilman, A.**, the story of Rome from the earliest times to the end of the republic. New York, Putnam's Sons. 8. XV, 355 p. cl. 7 M. 50 Pf.
- Göldenpenning, A.**, Geschichte des oström. Reiches unter den Kaisern Arcadius u. Theodosius II. Halle, Niemeyer. 8. XIV, 425 S. 10 M.
- Hodgkin, Th.**, Italy and her invaders. III and IV. London, Frowde. 8. 43 M. 20 Pf.
 Rec.: Academy N. 699 p. 195 v. Ch. Boase. — Athenaeum N. 3024 p. 463—464.
- Höfer, P.**, der Feldzug des Germanicus im J. 16. Bernburg (Leipzig), Bachmeister. v. p. 241. 2 M. 40 Pf.
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 43 p. 1361—1367 v. G. Andresen.
 — Phil. Rundschau N. 49 p. 1549—1564 v. Weidemann.

- Holzapfel**, (u. **Matzat**), röm. Chronologie. v. p. 241.
Repliken: Lit. Centralblatt N. 46 p. 1591—1593 (cf. Lit. C. N. 41).
- Jäger, O.**, Geschichte der Römer. 5. Aufl. Gütersloh, Bertelsmann. v. p. 90. 170. 8 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 44 p. 1403—1405 v. W. Soltau.
- Knoke, F.**, zu dem Feldzug des Germanicus im J. 16 n. Chr. Jahrbücher f. Philologie 131. Bd. 9. Hft. p. 633—638.
- Lange, L.**, de XXIV annorum cyclo intercalari. Leipzig, Edelmann. v. p. 90. 241. 1 M. 20 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 48 p. 1524—1527 v. L. Holzapfel.
- Matheson, P. E.**, skeleton outline of Roman history, chronologically arranged. 2. ed. London, Rivingtons. 8. 160 p. cl. 2 M. 40 Pf.
- Mommsen, Th.**, röm. Geschichte. V. Berlin, Weidmann. v. p. 91. 170. 240. 9 M.
Rec.: Allg. österr. Literaturzeitung I 5 p. 5 v. G. Egelhaaf. — Centralorgan f. Realschulwesen XIII 12 p. 764—765 v. Jörgensen. — Academy N. 701 p. 231—232 u. N. 703 p. 268—270 v. F. J. Richards.
- die Oertlichkeit der Varusschlacht. Berlin, Weidmann. v. p. 91. 170. 242. 1 M. 60 Pf.
Rec.: Phil. Rundschau N. 50 p. 1588—1594 v. Weidemann.
- Neumann, K.**, Geschichte Roms. II. Breslau, Köbner. v. p. 91. 170. 242. 7 M.
Rec.: Hist. Zeitschrift 1886 N. 2 p. 274—276 v. G. Zippel. — Mittheilungen aus der hist. Literatur N. 4 p. 296—298 v. Foss.
- Nitzsch, K. W.**, Geschichte der röm. Republik. Nach dessen hinterlassenen Papieren u. Vorles. hrsg. v. G. Thourret. 2. Bd., bis zur Schlacht bei Actium. Leipzig, Duncker & Humblot. 8. XIII, 298 S. cf. p. 170. 6 M. (cpl.: 10 M.)
Rec.: (I) Cultura VI 12. 13 p. 445—446.
- Nöldeke, Th.**, über Mommsens Darstellung der röm. Herrschaft u. röm. Politik im Orient. Zeitschrift der morgenländ. Gesellschaft XXXIX 3 p. 331—352, u. separat, Leipzig, Brockhaus. 1 M. 50 Pf.
- Nouhes, A. de**, études sur l'histoire romaine. Paris 1884, Palmé.
Rec.: Hist. Zeitschrift 1886 N. 2 p. 274 v. F. B.
- Pailin de Lessert, C.**, les gouverneurs de la Mauretanie. Bulletin des antiquités africaines III 13 p. 141—173. v. p. 242.
- Peter, C.**, Zeittafeln der röm. Geschichte. 6. Aufl. Halle 1882, Waisenhaus. 3 M. 60 Pf.
Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 657—658 v. A. Bauer.
- Pflugk-Hartung**, über den Feldzug des Germanicus im J. 16. Rhein. Museum XLII 1 p. 73—84.
- Riess, L.**, Grundprobleme der röm. Geschichte in ihrer verschiedenen Auffassung bei Ranke u. Mommsen. Preussische Jahrbücher LVI 6.
- Roth's** röm. Geschichte. 2 Thle. Nördlingen, Beck. v. p. 91. 171. 242.
Rec.: Zeitschrift f. d. Gymn. XXXIX 11 p. 702—704 v. Fr. Wagner.
- Scherr, Joh.**, römische Cäsaren. 1. Tiberius. Gartenlaube 1885 N. 48 49.
- Schiller, H.**, Jahresbericht über röm. Geschichte u. Chronologie für 1884. Bursian-Müllers Jahresbericht XIII. Jahrg. 44. Bd. p. 36—64.
- Soltau, W.**, das julianische Datum von Syphax Gefangennahme. Jahrbücher für Philologie 131. Bd. 10. 11. Hft. p. 773—776
— das Datum des Ältesten Censorenprotokolls. Wochenschrift f. klass. Phil. II 51 p. 1596—1600. cf. Plinius.
- Stahr, A.**, Tiberius. Leben, Regierung, Charakter. 2 völlig umgearb. Aufl. Neue (Titel-) Ausg. mit 1 Titelbild. Berlin (1873), Brachvogel & Boss. 8. XII, 378 S. 4 M. 50 Pf.
- Tissot, Ch.**, recherches sur la campagne de César en Afrique. Paris, Champion. v. p. 91.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 425—429 v. H. J. Heller.
- Wermuth, C.**, die römischen u. deutschen Kaiser von 44 vor Chr. bis 1711 nach Chr. in Abbildungen m. Wahlsprüchen nach Ch. W. Mit Vorwort u. deutscher Uebersetzg. v. Ludw. Büchner. Nürnberg 1886, Bauer & Raspe. 8. 32 S. m. 12 Lichtdr.-Taf. in qu. 4. 18 M.

4. Ethnologie, Geographie und Topographie.

A. Alte Geographie im Allgemeinen.

- Bertrand, A.**, sur les âges de la pierre, du bronze et du fer. Sitzungen der Académie des Inscrip. vom 2. u. 9. Okt. (Revue critique N. 42.) 1 M.
- Boltz, A.**, die Kyklopen. Berlin, Gärtner. v. p. 171. 242. 1 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 41 p. 1310—1311 v. F. Weck.
- Droysen, G.**, allgemeiner hist. Handatlas. Bielefeld u. Leipzig, Velhagen u. Klasing. 10 Lief. v. p. 171. 2 M.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 51 p. 1626—1627 v. C. B. — Phil. Rundschau N. 50 p. 1596 v. R. Hansen.
- Firmin, A.**, de l'égalité des races humaines (anthropologie positive). Paris, Pichon. XIX, 667 p.
- Kiepert, H.**, atlas antiquus. 8. Aufl. Berlin, D. Reimer. v. p. 171. 6 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 42 p. 1333—1334 v. H. Peter. — Phil. Rundschau N. 50 p. 1595—1596 v. R. Hansen. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 51 p. 1605—1609 v. W. Sieglin.
- Mittheilungen** der Afrikanischen Gesellschaft in Deutschland. Unter Mitwirkung des Vorstandes hrsg. v. W. Erman. Red. der Karten v. R. Kiepert. 4. Bd. 6. Hft. gr. 8. (IV u. S. 361—411 m. 2 Karten.) Berlin, D. Reimer. 2 M. 20 Pf. (4. Bd. cpl't: 16 M.)
- des Vereins f. Erdkunde zu Halle. Halle, Tausch & Grosse. gr. 8. 136 S. m. 9 Taf. u. Karten. v. p. 92. 4 M.
- des Vereins f. Erdkunde zu Leipzig. 1884. Hierzu ein Atlas (8 Chromolith. in gr. Fol.). Leipzig, Duncker & Humblot. 8. III, 408 S. m. 1 photocop. Karte. v. p. 93. 14 M.
- Putzger, F.**, hist. Schulatlas zur alten, mittleren u. neuen Geschichte. 6. Aufl. 32 Haupt- u. 55 Nebenkarten. Wien 1885, Pichler. 2 M. 60 Pf.; geb. 3 M.
- Sommerbrodt, E.**, Afrika auf der Ebstorfer Weltkarte. Hannover. v. p. 171. 243.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 42 p. 1331—1333 v. D. Detlefsen.
- Wimmer, J.**, historische Landschaftskunde. Innsbruck, Wagner v. p. 172. 243. 6 M.
- Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 43 p. 1521—1522 v. J. Partsch.

B. Geographie und Topographie von Griechenland und den östlichen Theilen des römischen Reiches.

- Adams, W. H. D.**, Egypt past and present. Described and illustrated, with a narrative of its occupation by the British and of recent events in the Soudan. With 200 illustrations. London, Nelson. 8. 371 p. cl. 4 M. 20 Pf.
- Bädeker, K.**, Aegypten. I. Leipzig. v. p. 93. 16 M.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 41 p. 1301—1304 v. O. Puchstein.
- Bötticher, A.**, Olympia, das Fest u. seine Stätte. Nach den Berichten der Alten u. den Ergebnissen der deutschen Ausgrabungen. Mit 95 Holzschn. u. 21 Taf. in Kpfr-Radir., Lichtdr., Lith. etc. 2. durchgeseh. u. erwei. Aufl. Berlin 1886, Springer. Lex.-8. XII, 420 S. geb. in Leinw. 20 M.; in Liebhaberhalbfzbd. 25 M.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 51 p. 1620—1623 v. R. Weil.
- Bourquelot, E.**, promenades en Egypte et à Constantinople. Paris, Chaillemel. 8. 447 p. 3 M. 50 Pf.
- Conder, C. R.**, Tent work in Palestine: a record of discovery and adventure. New edit. London, Bentley. 8. 410 p. 7 M. 20 Pf.
- Cuthbertson, J.**, sacred and historic lands, being a record of travels in Egypt, Palestine, Syria, Greece, Constantinople. London, Wesleyan Conference Office. 8. 264 p. 4 M. 80 Pf.
- Dörpfeld, W.**, die Propyläen. II. Mittheilungen des arch. Inst. in Athen X 2 p. 131 144. v. p. 172.

- Ebers, G.**, Cicerone durch das alte u. neue Aegypten. Ein Lese- u. Handbuch f. Freunde d. Nillandes. 2 Bde. Stuttgart 1886, Deutsche Verlags-Anstalt. gr. 8. XVI, 276 u. X, 355 S. m. eingedr. Holzschn. u. 2 Karten. 12 M.; geb. 13 M.
- Falke, J.**, 'Ελλάς. Κατὰ μετὰφρασιν ἐλευθέραν ἐκ τῆς Γερμ. ὁπὸ Ν. Γ. Πολίτου. 1. Lief. Athen, Wlberg. Fol. à 1 M. 75 Pf.
- General-Karte** des Königreichs Griechenland. Nach Berichtigungsdaten von J. Kokides u. rev. v. H. Kiepert bearb. u. hrsg. vom k. k. militär-geograph. Institut in Wien 1:300,000 11 Blatt u. 2 Klappen. Imp.-Fol. Wien, Lechner's Sort. in Comm. 16 M. 80 Pf.; à Bl 1 M. 40 Pf.; à Klappe 70 Pf.
- Hirsch, P.**, Phrygiae de nominibus oppidorum. Königsberg (Koch & Reimer). v. p. 94. 173. 1 M.
- Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 44 p. 1385—1387 v. Max Schmidt.
- Kastromenos, P.**, the monuments of Athens. Transl. by Agnes Smith. London, Stanford. v. p. 94. 173. 4 M. 80 Pf.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 42 p. 1334—1335 v. H. Haupt.
- Kaulen, Fr.**, Assyrien u. Babylonien. Freiburg, Herder. v. p. 173. 4 M.
- Rec.: Theol. Literaturblatt N. 45 v. Hilprecht.
- Lambros, Sp.**, notes from Athens. Athenaeum N 3023 p. 441—442.
- Latischew, W.**, aus der Geschichte der Stadt Oropo. (Russisch). Journal des kais. russ. Ministeriums der Volksaufklärung 1885, Nov., 3. Abth., p. 533—547.
- Le Ray, Mad.**, voyage aux ruines de Palmyre. Bulletin de la Société de géogr. de Lyon, tome V.
- Marucchi, O.**, le recenti scoperte del Naville nel Basso Egitto. Nuova Antologia LIV 23.
- Monceaux, P.**, fouilles et recherches archéologiques au sanctuaire des jeux isthmiques. Gazette archéologique 1885 N. 7—9.
- Neumann u. Partsch**, physikalische Geographie von Griechenland. Breslau, Köbner. v. p. 95. 244. 9 M.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 42 p. 1441—1443 v. Th. Fr. — Götting. gel. Anzeigen 1885 N. 24 v. Wagner. — Academy N. 703 p. 268—270 v. Franklin Richards. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 662—672 v. W. Tomaschek.
- Ninck, C.**, auf biblischen Pfaden. Reisebilder aus Aegypten, Palästina, Syrien, Kleinasien, Griechenland u. der Türkei. Mit Zugaben einiger Reisegefährten u. oriental. Freunde. 2. Aufl. Hamburg 1886, Evangel. Buchh. 4. 436 S. m. Holzschn., 1 Holzschn. u. 2 Karten. geb. 10 M.
- Ohnefalsch-Richter, M.**, Reisebericht aus Cypern. Berliner arch. Gesellschaft, Sitzung vom 3. Nov. (Deutsche Literaturzeitung N. 47 p. 1682.)
- Paganeles, Sp.**, πέραν τοῦ Ἰσθμοῦ. Ἐντυπώσεις καὶ ἀναμνήσεις. Ζ'. Παρὰ τὰς δὺδας τῆς λίμνης τοῦ Φενεοῦ. Ἐβδομάς 1885 N. 84—90.
- Perrin, Pharsalia, Pharsalus, Palaepharsalus.** American Journal of Philology VI 2 (N. 22) p. 170—189.
- Poinssot, J.**, rapport sur une mission archéologique en Tunisie. Bulletin des antiquités africaines III 13 p. 174—183
- Schliemann, H.**, Tiryns. Der prähist. Palast der Könige von Tiryns. Ergebnisse der neuesten Ausgrabungen. Mit Vorrede v. F. Adler u. Beiträgen v. W. Dörpfeld. Mit 188 Abb., 24 Taf. in Chromolith., 1 Karte u. 4 Plänen. Leipzig 1886, Brockhaus. Lex.-8 LXVIII, 487 S. 32 M.; geb. 35 M.
- Tiryns The prehistoric palace of the kings of Tiryns. The results of the latest excavations. Preface by F. Adler and contributions by W. Dörpfeld. With 188 woodcuts, 24 plates in chromolithography, one map and four plans. London, Murray. 8. 440 p. cl. 50 M.
- Rec.: Academy N. 707 p. 345—346 v. J. P. Mahaffy. — Saturday Review N. 1569 p. 685—686.
- Tirynthe; le Palais préhistorique des rois de Tirynthe. Résultat des dernières fouilles. Avec une préface de F. Adler et des contributions de W. Dörpfeld. Paris, Reinwald. 8. LXVI 409 p. avec 4 plans, 24 planches en chromolithographie et 188 grav. 32 M.

- Schliemann, H.**, über die Ausgrabungen von Tiryns. Vortrag auf dem Anthropologenkongress in Karlsruhe. (Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 549—553.)
- Ilios, ville et pays des Troyens; Résultat des fouilles sur l'emplacement de Troie et des explorations faites en Troade de 1871 à 1882, avec une autobiographie de l'auteur. Traduit par Mme. E. Egger. Paris, Firmin Didot. 4. XII, 1038 p. avec 2 cartes, 8 plans et environ 2000 gravures. 30 M.
- Stenersen, L. B.**, om Kolonos Agoraios. Christiania, Dybwad. 8. 25 S. 75 Pf.
- Thirion, M.**, de civitatibus, quae a Graecis in Chersonneso conditae fuerunt. Thèse. Paris.
- Promotionsbericht: Revue critique N. 43 p. 312—315.
- Tomaschek, W.**, zur historischen Topographie von Persien. II. Wien, Gerold. v p. 174. 2 M. 40 Pf.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 42 p. 1444—1445 v. K.-ff.
- Torr, C.**, Rhodes in ancient times. With six plates. London, Cambridge Warehouse. 8. 150 p. 12 M. 60 Pf.
- Tschaikowski, A.**, Turkestan u. seine Flüsse. (Russisch.) 1884
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 41 p. 1304—1305 v. H. Haupt.
- Vigoureux, F.**, die Bibel und die neueren Entdeckungen in Palästina, in Aegypten u. in Assyrien von J. Ibach. 2. Bd. Mainz, Kirchheim. 8. 544 S. cf. p. 245. 6 M. 60 Pf. (1 u. 2: 12 M.)
- Wright, Julia**, bricks from Babel. A brief view of the myths, traditions, and religious belief of races, with concise studies in ethnography. New-York, Alden. 8. 181 S. cl. 3 M.

C. Geographie und Topographie von Italien und den westlichen Theilen des römischen Reiches.

- Albertini, F.**, opusculum de mirabilibus novae urbis Romae. Hrg. v. A. Schmarsow. Heilbronn 1886, Henninger. 8. XXIII, 77 S. 2 M.; auf Büttenpap. 4 M.
- Allmer, A.**, découverte de monuments funéraires et d'objets antiques au Quartier de Trion à Lyon. (Extrait des Mém. de l'Acad. de Lyon, XXIII.) 8. 47 p. et planches.
- Rec.: Bulletin épigraphique V 4 p. 211—212 v. R. Mowat.
- Ammon, O.** (Karlsruhe), Forschungen auf der linksrheinischen Römerstrasse. Korrespondenzblatt der Westd. Zeitschrift IV N. 116 u. N. 132.
- Borsari, L.**, osservazioni topografiche sulla regione IX: Circus Flaminius. Bullettino della comm. arch. di Roma XIII 3 p. 83—93 mit Text XVII.
- Buti, R.**, di alcuni sotterranei scoperti negli orti sallustiani. Bulletino della comm. arch. di Roma XIII 3 p. 131—135 m. T. XIX—XXI.
- Crespellani, C.**, carta topografica delle terremare modenesi, corredata di notizie e schiarimenti. Modena 1884, Vignola. gr. 8. 29 p.
- Rec.: Lit. Centralblatt N. 52 p. 1768 v. P. H.
- Desjardins, E.**, géographie de la Gaule romaine. III. Paris, Hachette. v. p. 96. 20 M.
- Rec.: Phil. Rundschau N. 43 p. 1359—1362 v. J. Jung. — Deutsche Literaturzeitung N. 49 p. 1748—1750 v. O. Hirschfeld. — Revue des questions historiques 1885, 1. Oct., v. A. de Barthélemy.
- Duhn, F. v.**, osservazioni critiche sulla recente opera di E. Nissen »Italische Landeskunde.« (Dagli Atti della Deputazione di storia di Romagna.) Modena, 1884. 8. 10 p.
- Fink**, römische Ausgrabungen bei Regensburg (Kumpfmühl) und die Porta praetoria in Bischofshof. Korrespondenzblatt des Gesamtvereins deutscher Alterthumsvereine 1885 N. 9—11.
- Fita, F.**, antigüedades de la villa del Pino (Zamora). Bulletin de la R. Acad. de la Historia 1885 N. 6.

- Ferrario, E.**, scoperta di un sepolcreto gallo-romano in Cassano-Magnano. Notizie degli scavi 1885, agosto, p. 300—301.
- Fillias, A.**, géographie de l'Algérie. 5. éd. Paris, Hachette. 12. 158 p. avec 23 grav. et carte. 1. M. 50 Pf.
- Franciosi, C. de**, dans le nord de la Tunisie. (Extrait du Bull. de la Soc. de géogr., 1885.) Lille, imp. Danel. 8. 48 p.
- Gaidoz, H.**, les origines de la Grande-Bretagne et la nationalité anglaise. Leçon d'ouverture. Paris (Leroux). 8. 16 p.
- Gaillard, F.**, les monuments mégalithiques et les Fouilles de 1883 et 1884 (Erdeven, Plouharnel, Carnac, Quiberon, Locmariaquer); guide et itinéraire, avec indication des acquisitions et des restaurations faites par l'Etat. Avec 9 planches et une carte, 2. éd., revue et augmentée. Rennes, imp. Le Roy fils. 16. 44 p. 1. M. 50 Pf.
- Gallet**, mémoire sur la situation de Iticiniscoa, localité mentionnée dans une charte de Dagobert. Versailles, imp. Cerf et fils. 8. 6 p.
- Giocchi, A.**, Ischia dalla sua origine fino ai nostri giorni. Roma, tip. Armanni. 4. 144 p.
- Gozzadini, G.**, antichità del periodo di Villanova, da Monteveglio. Notizie degli scavi 1885, agosto, p. 309—310.
- Gross, V.**, la Tène, un oppidum helvét. Paris, Fetscherin et Chuit. 4. avec 13 planches en phototypie. 12 M. 50 Pf.
- Haimann, G.**, Cirenaica (Tripolitania). Disegni presi da schizzi dell' autore. 2. ediz., corredata, con una Carta geografica e le piante dei porti di Bengasi e di Derna. Milano, Hoepli. 8. XV, 214 p. 5 M.
- Haug, F.**, der röm. Grenzwall. (Mannheimer Vorträge.) v. p. 175.
Rec.: Hist. Zeitschrift 1886 N. 2 p. 282—283 v. G. St.
- Helbig, W.**, scavi di Chiusi e Corneto. Bullettino di corr. arch. 1885 N. 11 p. 200—202 e 209—222 v. p. 176.
— antica tomba a cupola scoperte presso Quinto Fiorentino. Bullettino di corrispondenza arch. 1885 N. X p. 193—199.
- Hirschfeld, O.**, u. **B. Schneider**, Bericht über eine Reise in Dalmatien. (Aus den Arch.-epigr. Mittheilungen aus Oesterreich, IX.) Wien, Gerold. 8. 84 S.
Rec.: Phil. Rundschau N. 48 p. 1527—1529 v. H. Neuling.
- Lanciani, R.**, scoperte di Roma durante il mese di agosto e settembre. Notizie degli scavi 1885, p. 316—317 u. p. 341—344.
— scavi della necropoli di Alfedena. Tombe 295—2022. Ibid. p. 344—392.
— scavi di Nemi. Platea dell' Artemisio. Ibid. p. 317—321.
- Leoni, N.**, studii storici su la Magna Grecia e su la Brezia, dalle origini italiane fino ai tempi nostri. Vol. I. 3. ediz. Napoli, tip. Tornese. 4. 287 p.
- Lorenze, M. de**, sopra le ultime scoperte nei dintorni di Reggio di Calabria. Notizie degli scavi 1885, agosto, p. 325—327.
- Lupus, B.**, die Stadt Syrakus im Alterthum. Eine hist.-topogr. Skizze. Nebst 1 Karte. Strassburg, Heitz. 4. 26 S. 1. M. 20 Pf.
- Mantovani, G.**, notizie archeologiche bergamasche (biennio 1882—83.) Bergamo 1884. 8. 237 p. con 5 tav. 5 M.
- Mau, A.**, scavi di Pompei. Bullettino di corrispondenza arch. 1885 N. 9 p. 177—181, N. 10 p. 222—207, N. 11 p. 222—224. v. p. 98. 176. 248.
- Maxe-Werly, L.**, étude du tracé de la chaussée romaine entre Ariola et Fines, documents à consulter dans la recherche des voies antiques du Pagus Barrensis. Bar-le-Duc, imp. Philipona. 8. 39 p. et carte.
- Middleton, J. H.**, Ancient Rome in 1885. Edinburgh, Black. 8. 530 p. with ill. 25 M. 20 Pf.
- Miller**, das röm. Strassennetz in Oberschwaben. (Aus den »Schriften des Bodenseevereins,« XIV.) 4. 27 S.

- Nichols, F. Morgan**, notizie dei rostri del Foro Romano e dei monumenti contigni. Rome, Spithöver. 8. 71 p. con pianta e 7 tav. 4 M.
Rec.: Athenaeum N. 3018 p. 275—276.
- Ohlenschläger**, Erklärung des Ortsnamens Biburg. Sitzungsberichte der phil.-hist. Klasse der k. bayr. Akad. 1885 N. 3 p. 377—390.
- Parazzi, A.**, scoperte romane e preromane di Viadona. Notizie degli scavi 1885, agosto, p. 302—306.
- Paulus, E.**, die neuesten Forschungen am rätischen Limes. Württembergische Vierteljahrshefte VIII N. 3 p. 239—240.
- Pizzi, F.**, sepolcri della famiglia Arruntia, scoperti presso Cremona. Notizie degli scavi 1885, agosto, p. 301—302.
- Racioppi, G.**, per la storia del nome d'Italia. (Estratto dall' Arch. storico napoletano, IX.) Neapel, imp. Giannini 8. 34 p.
- Rösseler, G. v.**, das Römerbad in Rückingen bei Hanau. Ein Rekonstruktionsversuch. Westdeutsche Zeitschrift IV 4 p. 353—357 mit Taf. XIX.
- Rose, F. W.**, notes of a Tour in Spain. Illustrated. London, Wood. 8. 266 p. cl. 1 M. 80 Pf.
- Rubeis, B. M. de**, dell'origine, ingrandimenti ed eccidio della città d'Aquila. Dissertazione inedita, volgarizzata per D. Pancini. Udine, Gambierasi. 8. 112 p. 2 M.
- Salinas, A.**, Solunto. Ricordi storici e archeologici. Palermo, tip. dello Statuto. 16. 33 p. con tavole e carte.
- Santarelli, A.**, di una stazione preistorica scoperta a Vecchiazzano nel Forlivese. Forl 1884, tip. Democratica. 8. 33 p. con 5 tav.
— scoperte di antichità di Sarsina. Notizie degli scavi 1885, agosto, p. 310—315.
- Sass**, zwei untergegangene Städte, Herculaneum u. Pompeji. (Polnisch.) Przewodnik naukowy (Lemberg) 1885 p. 943—954.
- Savary, G.**, les noms romains dans le pays des Cénomans. Laval, imp. Moreau. 8. 20 p.
- Schöner**, Capri. Allg. Zeitung, Beil. 240. 241. 261. 264. 271. 281.
- Sieglin, W.**, Karte der Entwicklung des röm. Reiches. Leipzig, Schmidt & Günther. v. p. 178. 1 M. 50 Pf.
Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 42 p. 1334 v. H. Peter. — Phil Rundschau N 50 p. 1595 v. R. Hansen.
- Stefani, St. de**, sopra gli scavi fatti nelle antichissime capanne di pietra del monte Leffa a Sant' Anna del Faedo. Verona, tip. Franchini. 8. con 3 tavole.
- Toufflet, G.** (Du Mesnil), onomastique de la Gaule sceltane. Rouen 1884, imp. Deshayes. 8. 574 p. v. p. 140. 20 M.
Rec.: Polybiblion XII 4 p. 324—325 v. Z.
- Ulrici, A.**, das Maingebiet in seiner natürlichen Beschaffenheit u. deren Rückwirkung auf die Geschichte, namentlich die Besiedelung u. Kultur des Mainlandes. (3 Jahresbericht d. Vereins f. Erdkunde zu Cassel.) Cassel, Kessler. 8. VI, 137 S. 1 M. 80 Pf.
- Wright, T.**, the Celt, the Roman, and the Saxon. A History of the Early Inhabitants of Britain down to the Conversion of the Anglo-Saxons to Christianity. 4. ed. London, Trübner. 8. 572 p. cl. 10 M. 80 Pf.

5. Alterthümer.

A. Allgemeines über orientalische, griechische und römische Alterthümer.

- Bachofen, J. J.**, antiquarische Briefe vornehmlich zur Kenntniss der ältesten Verwandtschaftsbegriffe. 2 Bd. XXXI—LXI. Strassburg 1886, Trübner. 8. IV, 244 S. 4 M.

- Budge, E. A. W.**, the Dwellers on the Nile. Chapters on the Life, Literature, History, and Customs of ancient Egypt. London, Tract Society. 8. 3 M. 60 Pf.
- Demmin, A.**, die Kriegswaffen in ihrer hist. Entwicklung von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. 2. verm. u. verb. Aufl. Mit vielen Abb. 1. Hälfte. Leipzig, Seemann. 8. IV, 400 S. 5 M.
- Ermann, A.**, Aegypten u. ägyptisches Leben im Altertum. 5.—8. Lfg. Tübingen, Laupp. 1. Bd. XVI u. S. 177—350. v. p. 94. 172. à 1 M.
Rec.: Korrespondenzblatt f. d. württ. Schulen XXXII 5. 6 p. 289—291 v. E. Nestle.
- Honegger, J. J.**, allgemeine Kulturgeschichte. 2. Bd.: Geschichte des Alterthums. Leipzig 1886, Weber. Lex.-8. XII, 463 S. à 7 M 50 Pf.
- Jurien de la Gravière**, les derniers jours de la marine à Rames. Paris, Plon et Co. 12. avec nombr. grav. 4 M.
- Leist, B. W.**, gräco-italische Rechtsgeschichte. Jena, Fischer. v. p. 101. 179. 16 M.
Rec.: Archivio giuridico XXXIV 5. 6 v. Cogliolo.
- Pöhlmann, R.**, die Uebervölkerung der antiken Grossstädte. Leipzig, Hirzel. v. p. 101. 250. 4 M. 20 Pf.
Rec.: Phil. Anzeiger XV 11. 12 p. 615—618 v. A. Biese. — Göttinger gel. Anzeigen 1885 N. 20 v. John.
- Sayce, A. H.**, Assyria, its princes, priests, and people. London, Relig Tract Soc. 8. 3 M.
- Schmid, K. A.**, Geschichte der Erziehung. I. Stuttgart, Cotta. v. p. 102. 10 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 42 p. 1332—1337 v. E. Neuling.
- Serre**, les marines de guerre de l'antiquité et du moyen âge. Paris, Baudoin et Co. 8. 210 p. avec fig. et pl. cf. p. 250. (Revue maritime. Oct.)
- Ussing, J. L.**, Erziehung u. Jugendunterricht bei den Griechen u. Römern. Neue Bearbeitung. Berlin, Calvary & Co. 8. 179 S. 3 M.
- Wertner**, über die Stellung des ärztlichen Standes im Alterthum. Archiv f. Geschichte der Medizin VIII 2. 3.

B. Griechische Alterthümer.

- Chrestomanos, A. K.**, περί δημοσίας εκπαιδεύσεως. Πλάτων Η'. α'. β' p. 7—29.
- Cumpfe, K.**, Beiträge zu einigen das Museum u. die Bibliotheken zu Alexandria betreffenden Fragen. Listy filologicke XII 1. 2 p. 63—71.
- Dahlgreen, S. F.**, Högskolan i Athen. Skara 1883. Pr.
Rec.: Hist. Zeitschrift 1886 N. 2 p. 281—282.
- Doermer, W.**, de Graecorum sacrificulis qui *ιεροποιοί* dicuntur. Dissertationes Arg. VIII p. 1—75.
- Droysen, H.**, Untersuchungen über Alexander d. Gr. Heerwesen. Freiburg, Mohr. v. p. 251. 2 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 51 p. 1729—1730 v. R. v. S(cala).
- Ebers, G.**, die attischen u. ägyptischen Frauen. »Für edle Frauen«. (Berlin, W. Friedrich.) I N 1—3.
- Gilbert, G.**, Handbuch der griech. Staatsalterthümer. 2. Bd. (Schluss). Leipzig, Teubner. 8. VIII, 426 S. à 5 M. 60 Pf.
- Graetzel, P.**, de pactionum inter graecas civitates factarum ad bellum pacemque pertinentium appellationibus formulis ratione. Halle. Diss. 8. 69 S.
- Haussoullier, B.**, vie municipale en Attique. Paris, Thorin. v. p. 102. 251. 5 M.
Rec.: Revue critique N. 48 p. 413—414 v. P. Guirard.
- le dème d'Eleusis. Annales de la Faculté de lett. de Bordeaux II 2 p. 233—248.

- Hauvette-Besnault**, les stratèges athéniens. Paris, Thorin. v. p. 102. 251. 6 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 46 p. 1458—1462 v. J. H. Lipsius.
 — Bulletin de corr. hellénique IX 6 p. 527 v. G. R.
- Hermann, K. F.**, die griech. Rechtsalterthümer. 3. Aufl. v. Th. Thalheim. Freiburg, Mohr. v. p. 102. 179. 4 M.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 11. 12 p. 621—627 v. C. Schäfer.
- Hoepken, J.**, de theatro attico. Bonn 1883.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 525—537 v. A. Müller.
- Illing, C. E.**, de Antidosi. Berlin, Calvary. v. p. 102. 1 M. 80 Pf.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 11. 12 p. 627—629 v. K. Seeliger.
- Kittredge, G. L.**, arm-pitting among the Greeks. American Journal of Philology N. 22 p. 151—170.
- Lindner**, Ἀθηναϊκὴ νεολαία, καὶ βίος αὐτῆς ἐν τοῖς σχολαίοις. Μεταφρ. ὑπὸ Ε. Γαλλάνης. Πλάτων Η' α'. β' p. 3—7.
- Löwner, H.**, das Frauenleben im griech. Alterthum. Populäre Aufsätze (v. p. 303) p. 5—13.
 — ein Capitel über altgriechische Erziehung. Ibid. p. 13—19.
- Meier u. Schömann**, der attische Prozess. Neu bearb. von J. H. Lipsius. 7. u. 8. Lief. (S. 757—884.) Berlin, Calvary. v. p. 130 179. 2 M.
- Reisch, E.**, de musicis Graecorum certaminibus capita IV. Wien, Gerolds Sohn. 8. 124 S. 4 M.
- Richter, W.**, die Sklaverei im griech. Alterthum. Ein Kulturbild nach den Quellen in gemeinfasslicher Darstellung. Breslau 1886, Hirt. 8. 168 S. 2 M. 50 Pf.
- Schoemann, G. F.**, antiquités grecques. Traduit de l'allemand par C. Galuski. T. 2. Paris, Picard. 8. 180 p.
- Schvarcz, J.**, die Demokratie von Athen. Leipzig, Wolf. v. p. 103. 27 M.
 Rec.: Revue de l'instruction publique en Belgique XXVIII 5 p. 334—341.
- Studniczka, F.**, Beiträge zur Geschichte der altgriechischen Tracht. Mit 47 Abb. (In den Abhandlungen des arch.-epigr. Seminars d. Univ. Wien, VI 1.) Wien 1886, Gerold. gr. 8. 143 S. 6 M.
- Wagner, W.**, Hellas. Das Land und Volk der alten Griechen. Für Freunde des klass. Alterthums, bes. f. d. deutsche Jugend bearbeitet. Neu bearb. v. H. Dittmar. 6. Aufl. 2 Bde. Mit über 340 Abb., 6 Tonbildern, 1 Frontispiz u. 1 Karte. Leipzig 1886, Schamer. gr. 8. XIV, 398 u. XIII, 375 S. 6 M.; geb. 12 M.
- Wassmansdorff, K.**, Gypsabgüsse althellenischer Halteres (Hantel), u. ein Wort über des Phayllos Hantelsprung. Mit 2 Fig. Monatsschrift f. Turnwesen IV 10.

C. Römische Alterthümer.

- Agus Cadeddu, F.**, commentarius ad titulum XVIII, libri IV, imperialium Institutionum de publicis judiciis. Kalari, tip. Timon. 8. 52 p.
 — delle successioni testamentarie ed intestate secondo il Diritto romano. Ibid. 8. 104 p.
- Allard, P.**, les Chrétiens après Septime-Sévère. »La Controverse« 1885, août, sept. v. p. 251.
- d'Arbois de Jubainville**, les institutions judiciaires et l'autorité judiciaire chez les Celtes. Sitzung der Académie des Inscr. vom 11. Dez. (Revue critique N 51.)
- Bertrand, A.**, sur le parazonium des légionnaires romains. Sitzung der Académie des Inscr. vom 4. Dez. 1885. (Revue crit. N. 50)
- Birt, Th.**, de fide christiana Stilichonis aetate. Marburg, Elwert v. p. 252. 1 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 52 p. 1645—1647 v. H. Schiller.
- Brinz, A. v.**, zum Begriff u. Wesen der röm. Provinz. Festrede. München, Franz in Komm. 4. 24 S. 60 Pf.

- Brinz u. Hölder**, zwei Abhandlungen aus dem röm. Recht. Freiburg, Mohr. v. p. 104. 180. 2 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 47 p. 1610—1611.
- Chiapelli, A.**, sopra alcuni frammenti delle XII tavole nelle loro relazioni con Eraclito e Pitagora. Archivio giuridico XXXV 1. 2.
 Rec.: Cultura 1855 N. 16/17 p. 584—585.
- Christensen, H.**, über den Vigintisexvirat. (In der Festschrift des Hamb. Wilh.-G.) v. p. 180.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 52 p. 1656—1657 v. W. Soltau.
- Domaszewski, A. v.**, die Fahnen im röm. Heere. Wien, Gerold. v. p. 252. 5 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 44 p. 1398—1403 v. W. Förster. — Lit. Centralblatt N. 52 p. 1789 v. F. R.
- Ferrero, E.**, sui nuovi studii di P. Willems intorno al Senato della Repubblica romana. Notizie. (Dagli Atti della R. Accad. di Torino, XX.) Turin, Löscher. 8. 7 p.
- Fustel de Coulanges**, recherches sur quelques problèmes d'histoire. Paris, Hachette. v. p. 181. 10 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 43 p. 1358—1359 v. G.
- Giachi, V.**, amori e costumi latini. Studii. Città di Castello, Lapi. 16. X, 392 p. 4 M.
- Heisterbergk, B.**, Name u. Begriff des ius italicum. Tübingen, Laupp. v. p. 104. 181' 253.
 Rec.: Revue critique N. 45 p. 341—344 v. E. Cuq. — Götting. gel. Anzeigen 1885 N. 21 p. 871 ff. v. W. Deecke.
- Hirschfeld, O.**, la diffusion du droit latin dans l'empire romain. Traduit par H. Thédénat. (Extrait du Bull. épig., 1885.) Paris, Champion. v. p. 181.
- Kahn, F.**, zur Geschichte des röm. Frauenerbrechts. Leipzig, Breitkopf & Hartel. v. p. 105. 253. 3 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 46 p. 1462—1464 v. Max Conrat.
- Kappeyne van de Coppello, J.**, Abhandlungen zum röm. Staats- u. Privatrecht. Nach dem Holl. II. Ueber das vim facere beim interdictum uti possidetis. Ueber constituta pecunia. (S. 115—351.) Stuttgart, Metzler. cf. p. 181. 253. 5 M. 40 Pf.
- Landsberg, E.**, iniuria u. Beleidigung. Eine Untersuchung üb. die heutige Anwendbarkeit der Actio iniuriarum aestimatoria. Bonn 1886, Cohen & Sohn. 8. III, 117 S. 2 M. 40 Pf.
- Löwner, H.**, aus dem Privatleben der röm. Kaiserzeit. Populäre Aufsätze (v. p. 303) p. 19—24.
 — aus der römischen Damenwelt. Ibid. p. 24—30.
 — die Sklaverei im römischen Alterthum. Ibid. p. 30—43.
- Marquardt u. Mommsen**, Handbuch der röm. Alterthümer. 5. u. 6. Bd. Leipzig, Hirzel. v. p. 253. 12 M. u. 11 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 42 p. 1487—1488 v. O. Seeck.
- Mispoulet, J. B.**, le mariage des soldats romains. (Extrait.) Paris 1884, Klincksieck.
 Rec.: Bulletin critique N. 10 p. 187—191 v. H. Thédénat.
- Montesquieu**, considérations sur les causes de la grandeur des Romains et de leur décadence. Expliqué v. G. Erzgräber. 2. Aufl. Berlin, Weidmann. 8. XII, 154 S. 1 M. 50 Pf.
- Ohnesseit, L.**, das niedere Gemeindeamt in den röm. Landstädten. Philologus XLIV 3 p. 518—556.
- Pantaleoni, D.**, replica ad una critica (dal Soltau). Estratto della Rivista di fil. XIII 11. 12. 8. 27 p. v. p. 254.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 49 p. 1556—1558 von W. Soltau.
- Pernice, A.**, zum römischen Sakralrecht. I. Sitzungsberichte der Berliner Akad. der Wissenschaften 1885 LI p. 1143—1169.

- Hauvette-Besnault**, les stratèges athéniens. Paris, Thorin. v. p. 102. 251. 6 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 46 p. 1458—1462 v. J. H. Lipsius.
 — Bulletin de corr. hellénique IX 6 p. 527 v. G. R.
- Hermann, K. F.**, die griech. Rechtsalterthümer. 3. Aufl. v. Th. Thalheim. Freiburg, Mohr. v. p. 102. 179. 4 M.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 11. 12 p. 621—627 v. C. Schäfer.
- Hoepken, J.**, de theatro attico. Bonn 1883.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 9. 10 p. 525—537 v. A. Müller.
- Illing, C. E.**, de Antidosi. Berlin, Calvary. v. p. 102. 1 M. 80 Pf.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 11. 12 p. 627—629 v. K. Seeliger.
- Kittredg, G. L.**, arm-pitting among the Greeks American Journal of Philology N. 22 p. 151—170.
- Liudner**, Ἀθηναϊκὴ νομοταξία, καὶ βίος αὐτῆς ἐν τοῖς σχολείοις. Μεταφρ. ὑπὸ Ε. Γαλλάντης. Πλάτων Ἡ' α'. β' p. 3—7.
- Löwner, H.**, das Frauenleben im griech. Alterthum. Populäre Aufsätze (v. p. 303) p. 5—13.
 — ein Capitel über altgriechische Erziehung. Ibid. p. 13—19.
- Meier u. Schömann**, der attische Prozess. Neu bearb. von J. H. Lipsius. 7. u. 8. Lief. (S. 757—884.) Berlin, Calvary. v. p. 130 179. 2 M.
- Reisch, E.**, de musicis Graecorum certaminibus capita IV. Wien, Gerolds Sohn. 8. 124 S. 4 M.
- Richter, W.**, die Sklaverei im griech. Alterthum. Ein Kulturbild nach den Quellen in gemeinfasslicher Darstellung. Breslau 1886, Hirt. 8. 168 S. 2 M. 50 Pf.
- Schoemann, G. F.**, antiquités grecques. Traduit de l'allemand par C. Galuski. T. 2. Paris, Picard. 8. 180 p.
- Schvarcz, J.**, die Demokratie von Athen. Leipzig, Wolf. v. p. 103. 27 M.
 Rec.: Revue de l'instruction publique en Belgique XXVIII 5 p. 334—341.
- Studniczka, F.**, Beiträge zur Geschichte der altgriechischen Tracht. Mit 47 Abb. (In den Abhandlungen des arch.-epigr. Seminars d. Univ. Wien, VI 1.) Wien 1886, Gerold. gr. 8. 143 S. 6 M.
- Wagner, W.**, Hellas. Das Land und Volk der alten Griechen. Für Freunde des klass. Alterthums. bes. f. d. deutsche Jugend bearbeitet. Neu bearb. v. H. Dittmar. 6. Aufl. 2 Bde. Mit über 340 Abb., 6 Tonbildern, 1 Frontispiz u. 1 Karte. Leipzig 1886, Schamer. gr. 8. XIV, 398 u. XIII, 375 S. 6 M.; geb. 12 M.
- Wassmansdorff, K.**, Gypsabgüsse althellenischer Halteres (Hantel), u. ein Wort über des Phayllos Hantelsprung. Mit 2 Fig. Monatsschrift f. Turnwesen IV 10.

C. Römische Alterthümer.

- Agus Cadeddu, F.**, commentarius ad titulum XVIII, libri IV, imperialium Institutionum de publicis judiciis. Kalari, tip. Timon. 8. 52 p.
 — delle successioni testamentarie ed intestate secondo il Diritto romano. Ibid. 8. 104 p.
- Allard, P.**, les Chrétiens après Septime-Sévère. » La Controverse « 1885, août, sept. v. p. 251.
- d'Arbois de Jubainville**, les institutions judiciaires et l'autorité judiciaire chez les Celtes. Sitzung der Académie des Inscr. vom 11. Dez. (Revue critique N 51.)
- Bertrand, A.**, sur le parazonium des légionnaires romains. Sitzung der Académie des Inscr. vom 4. Dez. 1885. (Revue crit. N. 50)
- Birt, Th.**, de fide christiana Stilichonis aetate. Marburg, Elwert v. p. 252. 1 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 52 p. 1645—1647 v. H. Schiller.
- Brinz, A. v.**, zum Begriff u. Wesen der röm. Provinz. Festrede. München, Franz in Komm. 4. 24 S. 60 Pf.

- Brinz u. Hölder**, zwei Abhandlungen aus dem röm. Recht. Freiburg, Mohr. v. p. 104. 180. 2 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 47 p. 1610—1611.
- Chiapelli, A.**, sopra alcuni frammenti delle XII tavole nelle loro relazioni con Eracito e Pitagora. Archivio giuridico XXXV 1. 2.
 Rec.: Cultura 1855 N. 16/17 p. 584—585.
- Christensen, H.**, über den Vigintisexvirat. (In der Festschrift des Hamb. Wilh.-G.) v. p. 180.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 52 p. 1656—1657 v. W. Soltau.
- Domaszewski, A. v.**, die Fahnen im röm. Heere. Wien, Gerold. v. p. 252. 5 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 44 p. 1398—1403 v. W. Förster. — Lit. Centralblatt N. 52 p. 1789 v. F. R.
- Ferrero, E.**, sui nuovi studii di P. Willems intorno al Senato della Repubblica romana. Notizie. (Dagli Atti della R. Accad. di Torino, XX.) Turin, Löscher. 8. 7 p.
- Fustel de Coulanges**, recherches sur quelques problèmes d'histoire. Paris, Hachette. v. p. 181. 10 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 43 p. 1358—1359 v. G.
- Giachi, V.**, amori e costumi latini. Studii. Città di Castello, Lapi. 16. X, 392 p. 4 M.
- Heisterbergk, B.**, Name u. Begriff des ius italicum. Tübingen, Laupp. v. p. 104. 181' 253.
 Rec.: Revue critique N. 45 p. 341—344 v. E. Cuq. — Götting. gel. Anzeigen 1885 N. 21 p. 871 ff. v. W. Deecke.
- Hirschfeld, O.**, la diffusion du droit latin dans l'empire romain. Traduit par H. Thédénat. (Extrait du Bull. épig., 1885.) Paris, Champion. v. p. 181.
- Kahn, F.**, zur Geschichte des röm. Frauenerbrechts. Leipsig, Breitkopf & Härtel. v. p. 105. 253. 3 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 46 p. 1462—1464 v. Max Conrat.
- Kappeyne van de Coppello, J.**, Abhandlungen zum röm. Staats- u. Privatrecht. Nach dem Holl. II. Ueber das vim facere beim interdictum uti possidetis. Ueber constituta pecunia. (S. 115—351.) Stuttgart, Metzler. cf. p. 181. 253. 5 M. 40 Pf.
- Landsberg, E.**, Iniuria u. Beleidigung. Eine Untersuchung üb. die heutige Anwendbarkeit der Actio iniuriarum aestimatoria. Bonn 1886, Cohen & Sohn. 8. III, 117 S. 2 M. 40 Pf.
- Löwner, H.**, aus dem Privatleben der röm. Kaiserzeit. Populäre Aufsätze (v. p. 303) p. 19—24.
 — aus der römischen Damenwelt. Ibid. p. 24—30.
 — die Sklaverei im römischen Alterthum. Ibid. p. 30—43.
- Marquardt u. Mommsen**, Handbuch der röm. Alterthümer. 5. u. 6. Bd. Leipzig, Hirzel. v. p. 253. 12 M. u. 11 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 42 p. 1487—1488 v. O. Seeck.
- Misponlet, J. B.**, le mariage des soldats romains. (Extrait.) Paris 1884, Klincksieck
 Rec.: Bulletin critique N. 10 p. 187—191 v. H. Thédénat.
- Montesquieu**, considérations sur les causes de la grandeur des Romains et de leur décadence. Expliqué v. G. Erzgräber. 2. Aufl. Berlin, Weidmann. 8. XII, 154 S. 1 M. 50 Pf.
- Ohnesseit, L.**, das niedere Gemeindeamt in den röm. Landstädten. Philologus XLIV 3 p. 518—556.
- Pantaleoni, D.**, replica ad una critica (dal Soltau). Estratto della Rivista di fil. XIII 11. 12. 8. 27 p. v. p. 254.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 49 p. 1556—1558 von W. Soltau.
- Pernice, A.**, zum römischen Sakralrecht. I. Sitzungsberichte der Berliner Akad. der Wissenschaften 1885 LI p. 1143—1169.

- Reinach, Th.**, de l'état de siège. Paris, Pichon. v. p. 101. 5 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 44 p. 1516—1517 v. — ng.
- Rives, P.**, étude sur les innovations introduites dans la législation romaine. Paris, Thorin. 8. XII, 72 p. 2 M.
 Rec.: Polybiblion XII 4 p. 320 v. Bernon.
- Rossi, P.**, interpretazione della L. 45 D. de usuris et fructibus, XXII, 1. Siena, Torrini. 8. 32 p.
 — sui prodotti delle cose rubate. Contributo agli studii sulla usucapione nel Diritto romano. Ibid. 8. 46 p.
- Schönhardt, C.**, alea. Ueber die Bestrafung des Glückspiels im röm. Recht. Stuttgart, Enke. gr. 8. VIII, 102 S. 3 M. 60 Pf.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 46 p. 1468—1470 v. E. Neuling.
- Seltz, K. J.**, Grundlagen einer Geschichte der röm. possessio. Erlangen, Deichert. v. p. 106. 254. 6 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 43 p. 1361—1362 v. M. Conrat. — Mittheilungen a. d. hist. Literatur XIV p. 21—22 v. K. Metzger.
- Sergi, G.**, la teoria generale dei patti e dei contratti in Diritto romano, confrontata col Codice civile italiano. Natura dei patti e dei contratti. Palermo, Pedone Lauriel. 8. XII, 362 p. v. p. 106. 8 M.
- Soltan, W.**, Gültigkeit der Plebiscite. Berlin, Calvary. v. p. 106. 7 M.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 448—454 v. H. Genz — Mittheilungen a. d. hist. Literatur XIV p. 25—28 v. Dietrich.
- Strohal, E.**, Succession in den Besitz nach röm. u. heutigem Recht. Civilistische Untersuchung. Graz, Leuschner & Lubensky. 8. 236 S. 6 M.
- Tissier, A.**, du jus caduca vindicandi, en droit romain. Paris, Chevalier-Marescq. 8. LVI, 108 p.
- Voigt, Jul.**, vom Besitz des Sequester nach dem röm. Recht zur Zeit der klassischen Jurisprudenz. Freiburg, Mohr. 8. 68 S. 1 M. 60 Pf.
- Weiss, A.**, die römischen Kaiser in ihrem Verhältniss zu Juden u. Christen. I. Wien 1882. Pr.
 Rec.: Zeitschrift f. d. österr. Gymn XXXVI 8. 9 p. 659—660 v. A. Bauer.
- Willems, P.**, le Sénat. 2 vols. (Berlin, Calvary.) v. p. 182. 255. 24 M.
 Rec.: Blätter f. d. bayr. Gymn XXI 10 p. 584—585 v. M. Rottmanner.
- Wlassak, M.**, Studien zur Theorie der Rechtsquellen im Zeitalter der klass. Juristen. Graz, Leuschner. v. p. 255. 4 M.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 50 p. 1706 1708.
- Zöllner, M.**, röm. Staats- u. Rechtsalterthümer. Breslau, Köbner. v. p. 106. 6 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 47 p. 1497—1500 v. W. Soltan. — Lit. Centralblatt N. 52 p. 1789—1790 v. hp. — Berliner phil. Wochenschrift V 43 p. 1360 v. M. Voigt.

6. Exacte Wissenschaften.

Mathematik, Naturkunde, Medicin, Handel und Gewerbe im Alterthum.

- Arnold, Br.**, de Graecis florum amantissimis. Göttingen, Vandenhoeck. v. p. 106. 182. 255. 3 M.
 Rec.: Phil. Rundschau N. 43 p. 1366—1370 v. G. Hess. — Phil. Anzeiger XV 11. 12 p. 636—639 v. A. Biese.
- Beck, L.**, die Geschichte des Eisens. I. Braunschweig 1884, Vieweg. 30 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 49 p. 1756—1757 v. Mehrrens.
- Berthelot, M.**, les origines de l'alchimie. Paris, Steinheil. 8. XX, 446 p. avec planches et portrait. v. p. 107. 15 M.
- Haupt, Th.**, Archäologisches über die Räumlichkeit der antiken Grubenbaue. Berg- u. hüttenmännische Zeitung XLIV 38.
- Hehn, V.**, the wanderings of plants and animals from their first home. Edited by James St. Stallybrass. London, Sonnenschein. 8. 536 p. cl. 19 M. 20 Pf.

- Hofmann, K. B.**, über die Schmelzfarben von Tell-el-Jehndije. Offener Brief an Dr. E. v. Bergmann. (Aus der Zeitschrift f. ägypt. Sprache, 1885.) Leipzig, Hinrichs. 4. 6 S.
- über vermeintliche antike Seife. Archiv f. Geschichte der Medizin VIII 2. 3.
- zur Geschichte der Chemie. (Notiz aus Cato). Berg- u. hüttenmännische Zeitung 1885 N. 28.
- zur Geschichte der antiken Legierungen. Numismatische Zeitschrift (Wien) XVII p. 1–50.
- Kaibel, G.**, antike Windrosen. Hermes XX 4 p. 579–624.
- Keller, O.**, Jahresbericht über Naturgeschichte. Bursian-Müllers Jahresbericht XII. Jahrg. 40. Bd p. 366–460.
- Küchenmeister, Fr**, Beiträge zur biblischen Zoologie. Zeitschrift f. wiss. Theologie XXIX 1.
- Kumanudes, Ath.**, *δεξιτέρον ἰταλικόν*. Mit Abb. *Ἐφημερίς ἀρχ.* 1885 N. 3 p. 187.
- Lagneau**, des anesthésiques chirurgicaux dans l'antiquité et le moyen-âge. Comptes-rendus de l'Acad. des inscriptions 1885, juin.
- Magnus, H.**, historia de la evolución del sentido de los colores. Con un prólogo de A. Machado y Alvarez. Madrid, Alvarez. 8. XVI, 114 p. 4 M.
- Ressi, E.**, l'astronomie des philosophes grecs. L'Astronomie 1885, Oct.
- Siebert, G.**, kurzer Abriss der Geschichte der Chemie. Wien 1886, Pichler's Wwe. 8. V, 128 S. 1 M. 50 Pf.
- Stapf, O.**, Beiträge zur Flora von Lycien, Carien u. Mesopotamien. Plantae collectae a F. Luschani annis 1881, 1882, 1883 1. Thl. (Aus »Denkschr. d. k. k. Akad. d. Wiss.«) Wien, Gerolds Sohn. 4. 48 S. 2 M. 50 Pf.
- Worcester, J.**, correspondences of the Bible. The Animals. Boston 1884, Church Union. 8. 294 p. cl.
- Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 46 p. 1464 v. O. Keller.

7. Kunstarchaeologie.

- Aldenhoven, C.**, zu der Cicerobüste in Madrid. Arch. Zeitung XLIII 3 p. 235–237.
- Arbellot**, mémoire sur les statues équestres de Constantin placées dans les églises de l'ouest de la France. Limoges, imp. Ducourtieux. 8, 34 p. avec dessin. v. p. 107. 1 M.
- Babelon, E.**, sarcophage romain trouvé à Antioche. Gazette archéologique 1885 N. 8. 9 avec 2 planches.
- Brunn, H.**, die Personifikation des Meeres in griechischer Plastik. Westermanns Monatshefte XXX 12.
- Delort, M.**, nouveau cippe funéraire, trouvé à Auxerre. Avec planche. Bulletin monumental 1885 N. 5 p. 477–483.
- Edwards, Amelia**, the Terra-Cottas of Naukratis. Academy N. 703 p. 278–279.
- Erman, A.**, anticaglie di stile egizio trovate a piedi del Monte Cavo. Bollettino di corr. arch. 1885 N. 9 p. 182–183.
- Fabricius, E.**, ein bemaltes Grab aus Tanagra. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen X 2 p. 158–164.
- Farabullini, D.**, archeologia ed arte rispetto a un raro monumento greco conservato nella badia di Grottaferrata. Roma 1883, tip. Befani. 8. 240 p. 2 M. 50 Pf.
- Flouest, E.**, deux stèles de lairaire. Paris, Leroux. 95 p. et planches. v. p. 109. 257. 6 M.
- Rec.: Bulletin monumental 1885 N. 5 p. 554–562 v. Marsy. (Mit Abb.)

- Friederichs, C.**, die Gipsabgüsse im kgl. Museum zu Berlin. Neu bearb. v. P. Wolters. Berlin, Spemann. v. p. 257. 12 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift N. 47 p. 1491—1494 v. E. Kroker. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 48 p. 1509—1515 v. H. Heydemann.
- Fulvio, L.**, statua togata marmorea di Pozzuoli. Notizie degli scavi 1885, settembre, p. 393.
- Furtwängler, A.**, Beschreibung der Vasensammlung im Berliner Museum. 2 Bde. Berlin, Spemann. v. p. 257. 20 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 44 p. 1395—1399 v. R. Weil. — Deutsche Literaturzeitung N. 48 p. 1711—1713 v. F. Winter. — Lit. Centralblatt N. 52 p. 1791 v. T. S. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 47 p. 1477—1481 v. H. Heydemann.
- Collection Sabouroff. Monuments de l'art grec. 11. et 12. livr. Fol. (à 10 Taf. mit 10 Bl. Text.) Berlin, Asher & Co. In Mappe. v. p. 184. à 25 M.
- Prometheus (Skarabäus). Arch. Zeitung XLIII 3 p. 223—229 mit Abb.
- Gereb, J.**, restauratiok a Berlini Olympiai museumban. Egyetemes phil. közlöny 1885 N. 11 p. 675—682.
- Hampel, J.**, der Goldfund von Nagy-Szt.-Miklos. II. Die Inschriften. Ungarische Revue 1885 N. 8. 9 p. 598—619 mit Abb. v. p. 109.
- der Goldfund von Nagy-Szent-Miklos, sogenannter »Schatz des Attila«. Beitrag zur Kunstgeschichte der Völkerwanderungs epoche. Mit viel. Holzschn. Budapest, Kilián. gr. 8. 190 S. 6 M.
- Harrison, Jane E.**, introductory studies in greek art. With map and illustrations. London, Unwin. 8. 318 p. cl. 9 M.
- Hettner, F.**, Jupitersäulen. Eine Viergötter-Ara gefunden in Udefangen bei Trier. Westdeutsche Zeitschrift IV 4 p. 365—388.
- Heydemann, H.**, der Wachskopf im Museum zu Lille. Zeitschrift f. bild. Kunst XXI 1.
- Hirst, J.**, the temple of Eleusis. With fig. Athenaeum N. 3017 p. 246—248.
- Holwerda, A. E. J.**, die alten Kyprier in Kunst u. Cultus. Studien. Mit lith. Abb. (7 Taf.) u. 1 Lichtdrucktaf. Leiden, Brill. 8. XII, 61 S. 4 M. 50 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 51 p. 1623—1626. — Trübners Lit. Record N. 215 p. 80.
- Klitsche de la Grange**, antica fonderia di bronzi archaici del territorio delle Allumiere. Bullettino di corrispondenza arch. 1885 N. 10 p. 207—208.
- Lanciani, R.**, statua di bronzo, rappresentante Bacco giovinetto. Notizie degli scavi 1885, settembre, p. 342—343.
- Langl, J.**, Götter- und Heldengestalten. 1.—6. Lief. Wien, Holder. v. p. 185. 258. à 2 M. 50 Pf.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 45 p. 1555. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn. XXXVI 8. 9 p. 672—673 v. J. Wastler.
- Legrand, M.**, les mosaïques gallo-romaines de Souzy-la-Briche près Estampes. Annales du Gatinais 1885 N. 1.
- Löscheke, G.**, Vermuthungen zur griech. Kunstgeschichte. v. p. 110. 185. 258. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 433—441 v. K. Lange.
- Löwy, F.**, Inschriften griechischer Bildhauer. Leipzig, Teubner. v. p. 258. 20 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 44 p. 1391—1395 v. E. Kuhnert. — Deutsche Literaturzeitung N. 46 p. 1641—1642 v. A. Michaelis. — Göttinger gel. Anzeigen N. 19 v. Hirschfeld.
- Lübke, W.**, aus der Alterthumssammlung in Karlsruhe. Allg. Zeitung, Beilage N. 328.
- Geschichte der Architektur. 6. Aufl. 3. u. 4. Halbbd. Unter Mitwirkung von C. v. Lützw. Mit 144 Ill. Leipzig, Seemann. 2. Bd.: XII, 572 S. v. p. 256. 12 M. (cpt. 2 Bde.: 26 M.)

- Marx, Fr.**, Terrakotten von Kyzikos. Mittheilungen d. archäol. Instituts in Athen X 2 p. 81—91.
- Meier, P. J.**, Beiträge zu den griechischen Vasen mit Meistersignaturen. Arch. Zeitung XLIII 3 p. 179—187 mit Taf. 10. 11.
- Michaelis, A.**, Theseus oder Jason? Arch. Zeitung XLIII 3 p. 231—235.
- Murray, A. S.**, on a terra-cotta statuette (Diadumenos) from Smyrna. Sitzung der London Hellenic Soc. vom 22. Okt. (Academy N. 704 p. 295.)
- Overbeck, J.**, nochmals Dipoinos u. Skyllis u. die Anfänge der Marmor-sculptur. Rhein. Museum XLI 1 p. 67—72.
- Pabst**, zur Geschichte der Kunsttöpferei. Kunstgewerbeblatt 1885 N. 1. 2.
- Pape, G.**, die Entwicklung der Bankunst. I. Köln. Pr. d. Realg. 4. 20 S. u. 7 Taf.
- Phillos, D.**, ἀρχαιολογικά εἰρήματα τῶν ἐν Ἐλευσίνι ἀνασκαφῶν. Mit Taf. 8 u. 9. Ἐφημερίς ἀρχ. 1885 N. 3 p. 169—183.
- Pietrogrande, G.**, lapidi, lucerne, anfore e bolli nel museo di Este e nel territorio atestino. (Dall' Archivio Veneto). Venezia, tip. Visentini. 8.
- Porée, l'abbé**, l'Hercule du Thil (Eure). Avec planche. Bulletin monumental 1885 N. 5 p. 483—487.
- Ramsay, W. M.**, basrelief of Ibriz. Arch. Zeitung XLIII 3 p. 203—209 mit Taf. 13.
- Reinach, S.**, enfant criophore, statuette en bronze du cabinet des médailles. Gazette archéologique 1885 N. 8. 9 avec planche.
- Richter, F.**, de thesauris Olympiae effossis. Berlin, Weidmann. gr. 8. 16 S. mit Grundriss. 2 M.
- Rubens, P. P.**, antike Charakterköpfe. In Kupfer gestochen von Vorstermann u. a. Fol. München, Hirth. v. p. 112. 2 M. 50 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 45 p. 1555 v. H. J.
- Santarelli, A.**, musaico scoperto in Forl. Notizie degli scavi 1885, settembre, p. 339—340.
- Scherer, Ch.**, de Olympionicarum statuâ. Diss. Göttingen, Vandenhoeck u. Ruprecht. 8. 58 S. mit Grundriss. 1 M. 60 Pf.
- Studniczka, Fr.**, Vermuthungen zur griech. Kunstgeschichte. Wien 1884, Konegen. 3 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 48 p. 1649 v. T. S. — Berliner phil. Wochenschrift V 49 p. 1558—1561 u. N. 50 p. 1585—1589 v. Th. Schreiber.
- Treu, M.**, über farbige Wiederherstellungsversuche antiker Statuen. Berliner arch. Gesellschaft, Sitzung vom 3. Nov. (Deutsche Literaturzeitung N. 47 p. 1683.)
- Ulrichs, L. v.**, Beiträge zur Kunstgeschichte. Leipzig, Weigel. v. p. 112. 187. 260. 8 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 47 p. 1494—1497 v. H. Neuling.
- Wagnon, A.**, la sculpture antique. Paris, Rothschild. v. p. 112. 187. 260. 25 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 43 p. 1522 v. A. Furtwängler.
- Waldstein, Ch.**, essays on the Art of Pheidias. London, Cambridge Warehouse. gr. 8. 450 p. cl. 36 M.
- Wernicke, K.**, Lebenslauf eines Kindes in Sarkophagdarstellungen. Arch. Zeitung XLIII 3 p. 209—223 mit Taf. 14.
— die Kindheit des Zeus. Ibid. p. 229—231 mit 2 Abb.
- Westroffe, H.**, primitive symbolism as illustrated in Phallic worship, or the reproductive principle. With introduction by General Forlong. London, Redway. 8. 68 p. cl. 9 M.
- Wieseler, Fr.**, über einige beachtenswerthe geschnittene Steine. II. Abth. 2. Hft. Zwei Cameen u. zwei Intaglien mit der Darstellung römischer Herrscher. 2. Hft. Die Intaglien. Göttingen, Dieterich. gr. 4. 58 S. cf. p. 187. 2 M. 40 Pf.

- Friederichs, C.**, die Gipsabgüsse im kgl. Museum zu Berlin. Neu bearb. v. P. Wolters. Berlin, Spemann. v. p. 257. 12 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift N. 47 p. 1491—1494 v. E. Kroker. —
 Wochenschrift f. klass. Phil. II 48 p. 1509—1515 v. H. Heydemann.
- Fulvio, L.**, statua togata marmorea di Pozzuoli. Notizie degli scavi 1885, settembre, p. 393.
- Furtwängler, A.**, Beschreibung der Vasensammlung im Berliner Museum. 2 Bde. Berlin, Spemann. v. p. 257. 20 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 44 p. 1395—1399 v. R. Weil. —
 Deutsche Literaturzeitung N. 48 p. 1711—1713 v. F. Winter. — Lit.
 Centralblatt N. 52 p. 1791 v. T. S. — Wochenschrift f. klass. Phil. II
 47 p. 1477—1481 v. H. Heydemann.
- Collection Sabourff. Monuments de l'art grec. 11. et 12. livr. Fol. (à
 10 Taf. mit 10 Bl. Text.) Berlin, Asher & Co. In Mappe. v. p. 184. à 25 M.
- Prometheus (Skarabäus). Arch. Zeitung XLIII 3 p. 223—229 mit Abb.
- Gereb, J.**, restauratiok a Berlini Olympiai museumban. Egyetemes phil. köz-
 löny 1885 N. 11 p. 675—682.
- Hampel, J.**, der Goldfund von Nagy-Szt.-Miklos. II. Die Inschriften. Un-
 garische Revue 1885 N. 8. 9 p. 598—619 mit Abb. v. p. 109.
- der Goldfund von Nagy-Szent-Miklos, sogenannter »Schatz des Attila«. Bei-
 trag zur Kunstgeschichte der Völkerwanderungsepoche. Mit viel. Holzschn.
 Budapest, Kilián. gr. 8. 190 S. 6 M.
- Harrison, Jane E.**, introductory studies in greek art. With map and illu-
 strations. London, Unwin. 8. 318 p. cl. 9 M.
- Hettner, F.**, Jupitersäulen. Eine Viergötter-Ara gefunden in Udelfangen
 bei Trier. Westdeutsche Zeitschrift IV 4 p. 365—388.
- Heydemann, H.**, der Wachskopf im Museum zu Lille. Zeitschrift f. bild.
 Kunst XXI 1.
- Hirst, J.**, the temple of Eleusis. With fig. Athenaeum N. 3017 p. 246—248.
- Holwerda, A. E. J.**, die alten Kyprier in Kunst u. Cultus. Studien. Mit
 lith. Abb. (7 Taf.) u. 1 Lichtdrucktaf. Leiden, Brill. 8. XII, 61 S. 4 M. 50 Pf.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 51 p. 1623—1626. — Trübners Lit.
 Record N. 215 p. 80.
- Klitsche de la Grange**, antica fonderia di bronzi archaici del territorio
 delle Allumiere. Bullettino di corrispondenza arch. 1885 N. 10 p. 207—208.
- Lanciani, R.**, statua di bronzo, rappresentante Bacco giovinetto. Notizie
 degli scavi 1885, settembre, p. 342—343.
- Langl, J.**, Götter- und Heldengestalten. 1.—6. Lief. Wien, Hölder. v. p.
 185. 258. à 2 M. 50 Pf.
 Rec.: Lit. Centralblatt N. 45 p. 1555. — Zeitschrift f. d. österr. Gymn.
 XXXVI 8. 9 p. 672—673 v. J. Wastler.
- Legrand, M.**, les mosaïques gallo-romaines de Souzy-la-Briche près Estampes.
 Annales du Gatinais 1885 N. 1.
- Löscheke, G.**, Vermuthungen zur griech. Kunstgeschichte. v. p. 110. 185.
 258. 1 M. 20 Pf.
 Rec.: Phil. Anzeiger XV 7. 8 p. 433—441 v. K. Lange.
- Löwy, E.**, Inschriften griechischer Bildhauer. Leipzig, Teubner. v. p. 258. 20 M.
 Rec.: Berliner phil. Wochenschrift V 44 p. 1391—1395 v. E. Kuhnert. —
 Deutsche Literaturzeitung N. 46 p. 1641—1642 v. A. Michaelis. — Göt-
 tinger gel. Anzeigen N. 19 v. Hirschfeld.
- Lübke, W.**, aus der Alterthumssammlung in Karlsruhe. Allg. Zeitung, Bei-
 lage N. 328.
- Geschichte der Architektur. 6. Aufl. 3. u. 4. Halbbd. Unter Mitwirkung
 von C. v. Lützw. Mit 144 Ill. Leipzig, Seemann. 2. Bd.: XII, 572 S.
 v. p. 256. 12 M. (cplt. 2 Bde.: 26 M.)

- Marx, Fr.**, Terrakotten von Kyzikos. Mittheilungen d. archäol. Instituts in Athen X 2 p. 81—91.
- Meier, P. J.**, Beiträge zu den griechischen Vasen mit Meistersignaturen. Arch. Zeitung XLIII 3 p. 179—187 mit Taf. 10. 11.
- Michaelis, A.**, Theseus oder Jason? Arch. Zeitung XLIII 3 p. 231—235.
- Murray, A. S.**, on a terra-cotta statuette (Diadumenos) from Smyrna. Sitzung der London Hellenic Soc. vom 22. Okt. (Academy N. 704 p. 295.)
- Overbeck, J.**, nochmals Dipoinos u. Skyllis u. die Anfänge der Marmor-sculptur. Rhein. Museum XLI 1 p. 67—72.
- Pabst**, zur Geschichte der Kunsttöpferei. Kunstgewerbeblatt 1885 N. 1. 2.
- Pape, G.**, die Entwicklung der Bankunst. I. Köln. Pr. d. Realg. 4. 20 S. u. 7 Taf.
- Phillios, D.**, ἀρχαιολογικά εἰρήματα τῶν ἐν Ἐλευσίνι ἀνασκαφῶν. Mit Taf. 8 u. 9. Ἐφημερίς ἀρχ. 1885 N. 3 p. 169—183.
- Pietrogrande, G.**, lapidi, lucerne, anfore e bolli nel museo di Este e nel territorio atestino. (Dall' Archivio Veneto). Venezia, tip. Visentini. 8.
- Porée, l'abbé**, l'Hercule du Thil (Eure). Avec planche. Bulletin monumental 1885 N. 5 p. 483—487.
- Ramsay, W. M.**, basrelief of Ibriz. Arch. Zeitung XLIII 3 p. 203—209 mit Taf. 13.
- Reinach, S.**, enfant criophore, statuette en bronze du cabinet des médailles Gazette archéologique 1885 N. 8. 9 avec planche.
- Richter, F.**, de thesauris Olympiae effossis. Berlin, Weidmann. gr. 8. 16 S. mit Grundriss. 2 M.
- Rubens, P. P.**, antike Charakterköpfe. In Kupfer gestochen von Vorstermann u. a. Fol. München, Hirth. v. p. 112. 2 M. 50 Pf.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 45 p. 1555 v. H. J.
- Santarelli, A.**, musaico scoperto in Forl. Notizie degli scavi 1885, settembre, p. 339—340.
- Scherer, Ch.**, de Olympionicarum statuis. Diss. Göttingen, Vandenhoeck u. Ruprecht. 8. 58 S. mit Grundriss. 1 M. 60 Pf.
- Studniczka, Fr.**, Vermuthungen zur griech. Kunstgeschichte. Wien 1884, Konegen. 3 M.
Rec.: Lit. Centralblatt N. 48 p. 1649 v. T. S. — Berliner phil. Wochenschrift V 49 p. 1558—1561 u. N. 50 p. 1585—1589 v. Th. Schreiber.
- Treu, M.**, über farbige Wiederherstellungsversuche antiker Statuen. Berliner arch. Gesellschaft, Sitzung vom 3. Nov. (Deutsche Literaturzeitung N. 47 p. 1683.)
- Urlichs, L. v.**, Beiträge zur Kunstgeschichte. Leipzig, Weigel. v. p. 112. 187. 260. 8 M.
Rec.: Phil. Rundschau N. 47 p. 1494—1497 v. H. Neuling.
- Wagnon, A.**, la sculpture antique. Paris, Rothschild. v. p. 112. 187. 260. 25 M.
Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 43 p. 1522 v. A. Furtwängler.
- Waldstein, Ch.**, essays on the Art of Pheidias. London, Cambridge Warehouse. gr. 8. 450 p. cl. 36 M.
- Wernicke, K.**, Lebenslauf eines Kindes in Sarkophagdarstellungen. Arch. Zeitung XLIII 3 p. 209—223 mit Taf. 14.
die Kindheit des Zeus. Ibid. p. 229—231 mit 2 Abb.
- Westroffe, H.**, primitive symbolism as illustrated in Phallic worship, or the reproductive principle. With introduction by General Forlong. London, Redway. 8. 68 p. cl. 9 M.
- Wieseler, Fr.**, über einige beachtenswerthe geschnittene Steine. II. Abth. 2. Hft. Zwei Cameen u. zwei Intaglien mit der Darstellung römischer Herrscher. 2. Hft. Die Intaglien. Göttingen, Dieterich. gr. 4. 58 S. cf. p. 187. 2 M. 40 Pf.

- Winter, F.**, die jüngeren attischen Vasen u. ihr Verhältniss zur grossen Kunst. Berlin, Spemann. 4. VI, 72 S. mit Abb. 4 M.
 — über Vasen mit Urmissezeichnung. Arch. Zeitung XLIII 3 p. 187—203 mit Taf. 12 u. 3 Abb.

8. Numismatik.

- Aufleger, O.**, Verzeichniss griechischer Münzen in galvanoplastischen Nachahmungen. München 1884 (Franz). 3 M.
 Rec.: Allg. Zeitung N. 252, Beilage.
- Babelon, E.**, description historique et chronologique des monnaies de la république romaine vulgairement appelées monnaies consulaires. T. 1. Paris, Rollin et Feuardent. 8. LXVIII, 562 p. avec fig. 25 M.
 — monnaies de la Cyrénaïque. Revue numismatique 1885 N. 4 p. 390—401 avec pl. XV.
- Blancard, L.**, sur la monnaie romaine au III. siècle de notre ère. Sitzung der Acad. des inscr. vom 7. Nov. 1885. (Revue crit. N. 46.)
 — valeur comparée des talents grecs au premier siècle de notre ère. Marseille 1885, imp. Barlatier-Feissat.
 Rec.: Revue numismatique 1885 N. 4 p. 486—489 v. P. Ch. Robert.
 — l'aureus romain se divisait en six millièmes au milieu du III. siècle après J. Ch. Marseille, imp. Barlatier-Feissat. 8. 10 p.
 — sur les chiffres romains ou grecs XX ou K., XXI ou KA des monnaies impériales du III. siècle. Marseille, imp. Barlatier-Feissat. 8. 4 p.
- Brodbeck, A.**, röm. Münzen abgebildet. Stuttgart, Metzler. v. p. 261. 1 M. 50 Pf
 Rec.: Wochenschrift f. klass. Phil. II 45 p. 1417—1418 v. A. T.
- Casati, épigraphie de la numismatique etrusque, v. Epigraphik.**
- Fisch, R.**, Numismatisches aus dem V. Bde. von Mommsens röm. Geschichte. (Aus den »Berliner Münz-Blättern«.) Berlin 1886, Weyl. 8. 19 S. 1 M.
- Friedländer, J.**, Repertorium zur antiken Numismatik. Aus dem Nachlass herausg. v. R. Weil. Berlin, Reimer. gr. 8. XI, 440 S. 10 M.
- Imhoof-Blumer, F.**, Porträtköpfe auf antiken Münzen. Leipzig, Teubner. v. p. 187. 10 M.
 Rec.: Deutsche Literaturzeitung N. 42 p. 1494 v. R. Kekulé. — Wochenschrift f. klass. Phil. II 45 p. 1413—1417 v. A. Trendelenburg. — Lit. Centralblatt N. 52 p. 1791 v. T. S. — Mittheilungen a. d. hist. Literatur XIV p. 19—21 v. H. Droysen.
- Keary, C.**, the morphology of coins. Numismatic Chronicle III 19 p. 165—198 mit Taf. VIII—X.
- Kenner, Fr.**, Programmmünzen römischer Kaiser. Numismatische Zeitschrift (Wien) XVII p. 51—86.
- Köhler, U.**, numismatische Beiträge. III. Die solonische Münzreform. Mittheilungen des arch. Instituts in Athen X 2 p. 151—157. v. p. 113.
- Pawlowski, v.**, über Nachahmung u. Nachfälschung von Münztypen. Numismatische Zeitschrift (Wien) XVII.
- Salinas, A.**, ripostiglio di monete d'argento, di Selinunte. Notizie degli scavi 1885, agosto, p. 327—329.
- Sallet, A. v.**, Münzen u. Bronzefiguren. Vortrag. Berliner numism. Gesellschaft, 7. Sept. 1885. (Berliner phil. Wochenschrift V 47 p. 1502.)
 — Darstellung des farnesischen Stiers auf Münzen. Vortrag. Berliner numism. Ges., 5. Okt. 1885. (Berl. phil. W. V 47 p. 1502.)
- Schodt, de**, vestiges du christianisme sur quelques monnaies romaines. Revue belge de numismatique XLI 4 p. 413—437 avec fig.
 — les monnaies de Tongres (Aduatuca Tunngorum). Ibid. p. 438—499.

Soutzo, M., étalons pondéraux primitifs et lingots monétaires. (Extrait de la Revue roum. d'arch.) Bucarest. gr. 8. 64 p. et 3 pl.

Rec.: Revue numismatique 1885 N. 4 p. 484—485 v. E. Babelon.

Suchier, R., weitere röm. Münzen u. Stempel aus der Nähe von Hanau. Festgabe zu der in Hanau am 29 Juli 1885 stattgehabten Jahresversammlung des hess. Geschichtsvereins. Mit 4 Tafeln. Hanau 1885.

Rec.: Westdeutsche Zeitschrift IV 4 p. 404—407 v. A. Hammeran.

Trau, F., über römische Münzen aus österreichischen Funden. Monatsblatt der Wiener numism. Gesellschaft 1885 N. 28 p. 110.

Winterfeld, v., römische Grossbronzen. Sitzung der Berliner numism. Gesellschaft vom 2. Nov. 1885. (Berl. phil. Wochenschrift V 49 p. 1566.)

Errata:

S. 4 Z. 37: Th. (nicht E.) Zolling.

S. 59 Z. 46: 190 (nicht 189).

S. 197 Z. 46 (Nauck): V (nicht VIII).

S. 211 Z. 36 (Müller): III N. (nicht II p)

S. 214 Z. 23: S Widmann.

S. 288 Z. 12: Winther.

Alphabetisches Register.

- | | | | |
|--|--------------|--|---------------|
| Aarbo for Kjöbenhavn's Universitet | 189 | Aeschylus, les Perses, par H. Weil | 125 |
| Aars, J., Sokrates | 134 | — Promethens vinctus, by H. M. Stephenson | 270 |
| Abamelek-Lazarew, Palmyra | 93 | — — par H. Weil | 270 |
| A. B. C.-Drescher, die Arreststunde | 31 | — the Seven against Thebes by J. Flag | 197 |
| Abel, C., sprachw. Abhandlungen | 75 | — Tragödien, übersetzt v. Droysen | 37. |
| — Gegensinn der Urworte | 75 | | 125. 197 |
| — Einleitung in ein Wurzelwörterbuch | 158 | — — übers. v. J. Mähly | 197 |
| — Kennzeichen der Sprachverwandtschaft | 231 | Aguanno, J., de obligationibus | 103 |
| Abel, E., scholia in Pindarum | 48 | Agus Cadeddu, F., commentarius | 314 |
| — Isota Nogarola | 267 | — delle successioni | 314 |
| Abhandlungen der k. bayr. Akademie | 11 | Alandski, P., griechische Geschichte | 236 |
| — der k. Akademie zu Berlin | 189 | Albert, M., culte de Castor et Pollux | 85 |
| — der Gesellschaft der Wiss. zu Göttingen | 11 | Albert, P., littérature romaine | 83 |
| — der sächs. Gesellschaft der Wissenschaften | 11 | Albertini, F., opusculum de mirabilibus Romae | 410 |
| — juristische | 29. 118 | Albrecht, E., Bericht zu Isokrates | 47. 132 |
| — Strassburger zur Philosophie | 29. 118 | Album-Caranda | 245 |
| Abraham, F., Velleius | 151 | Alcimi Aviti opera rec. R. Peiper | 54 |
| Abraham, W., studia Plautina | 65. 221. 288 | Aldenhoven, C., Cicerobüste | 317 |
| Academicus, über Berufungen | 120 | Alemannia | 1 |
| Académie de Besançon | 264 | Alexandre, C., dictionnaire grec | 160 |
| Academy | 1 | Alibrandi, J., specchio etrusco | 256 |
| Achelis, zur ägyptischen Mythologie | 238 | Allard, P., histoire des persécutions | 103. |
| Acta seminarii Erlangensis | 29. 118 | — les chrétiens après Septime-Sévère | 251. 314 |
| — universitatis Lundensis | 116 | — le symbolisme chrétien | 183 |
| Actes de la Société philologique | 264 | — coupe avec inscription | 72 |
| Adams, W. H. D., Egypt | 308 | d'Allauch, L., les livres | 195 |
| Adamy, R., Architektonik | 108. 183 | Allman, G., greek geometry | 255 |
| — Einführung in die Kunstgeschichte | 183 | — life of Menaechnus | 205 |
| Adeline, J., lexique des termes d'art | 183 | Allmer, A., inscription de Trion | 154. 310 |
| Adler, Befestigungssysteme von Troja | 172 | Allodi, L., villa neroniana | 174 |
| Aeschyli fabulae ed Wecklein | 37. 124. | Almanach des Vereins für nassauische Alterthumskunde | 11 |
| — tragoediae ed. H. Weil | 37. 125. 197 | — des hist. Vereins f. d. Niederrhein | 11 |
| — Agamemnon, em. S. Margoliouth | 125 | — historique de Reims | 1 |
| — — von U. v. Wilamowitz-Möllendorff | 270 | — de l'Yonne | 1 |
| — Choephoroi, ed. A. Sidgwick | 37. 125. 270 | Almanack for London | 1 |
| — Eumenides, by J. Davies | 197 | Althaus, C., alte Sprachen | 192 |
| — Hiketides, Choephoroi, ed. F. A. Paley | 37 | Aly, Fr., Quellenkritik des Plinius | 148. 222. 288 |
| — die Orestie, v. Th. Heyse | 125 | — moderne Bücherfabrikation | 192 |
| | | Amann, R., de Corippo | 143. 217 |
| | | Amiel, E., Juste-Lipse | 121 |

Amilhan, A., du dépôt	251	Annuaire du dép. des Deux-Sèvres	2
Ammon, O., linksrheinische Römerstrasse		— du Finistère	2
	310	— du Doubs	1
Amrhein, W., de pleonasmo Herodoteo		— du Gers	1
	129	— de la Haute-Garonne	2
Anacréon par M. Albert	125	— des Hautes-Pyrénées	2
— traduction delle Odi	38	— de l'Hérault	2
— traduction di G. Zanella	38	— d'Indre-et-Loire	2
Anagnostopulos, G., <i>περί τῆς λατινικῆς</i>		— du Jura	2
<i>ἐπιτομῆς τοῦ Βαρβάρου</i>	127	— des Landes	2
Analecta Bollandiana	196	— de la Lozère	2
Analectes pour l'histoire ecclès.	115	— de la Marne	1
Andocides ed. W. Hickie	198. 270	— de Meurthe-et-Moselle	2
Andrae, P., Seneca paa sin Villa	222	— du Morbihan	2
Andreoli, E., storia dei geroglifici	157	— de la Normandie	12
Andresen, G., Bericht zu Tacitus	67	— de l'Orne	1
Andronicus, rec. X. Kreuttner	38. 125	— de Seine-et-Oise	2
Anecdota Oxoniensia	124. 196. 270	— de Vaucluse	1
Anglia	1	— de l'Yonne	1
Anhalt, O., quaestio Herodotea	202	— de l'école Bossuet	12
Annae Commenae Alexias, recogn. R.		— des facultés de Lyon	12. 264
Reifferscheid	29. 125	— des facultés catholiques de Lille	12
Annalen f. nass. Alterthumskunde	11	— de l'Institut de France	12
— d. Vereins f. d. Niederrhein	11	— de l'instruction publique en Belgique	12
Annales de l'Académie de Mâcon	11. 264	— par Delalain	2. 115
— d'archéologie de Belgique	11	— dans les Vosges	2
— des Basses-Alpes	11	— de musées cantonaux	12
— du Cercle archéologique de Mons	11.	— du seminaire du Rondeau	12
	116	— de la Société d'émul. de la Vendée	12
— de Waes	12	— d'ethnographie	12. 92
— de la Faculté d. lettres de Bordeaux	11	— des études juives	12
— de l'Institut arch. du Luxembourg	11	— de l'hist. de France	12
— du musée Guimet	11. 264	— de l'Université de Louvain	12
— de philosophie chrétienne	1	— de la ville de Mans	2
— de la Société acad. de Nantes	11	Annuario dell'Accad. di Torino	13
— — de la Loire	12	— della Provincia di Piacenza	2
— — archéologique de Namur	11	— della Università di Bologna	12
— — de Nivelles	12	— di Genova	12
— — d'architecture de Lyon	11	— di Macerata	12
— — d'émulation de l'Ain	11	— di Messina	12
— — de la Flandre	11. 116	— di Padova	12
— — des Vosges	11	— di Palermo	12. 190
— — ethnographique de la Gironde	11	— di Parma	12
— — historique du Gâtinais	11	— di Perugia	12
— — de Château Thierry	11	— di Pisa	12
— — des lettres d. Alpes-Maritimes	11	— di Roma	13
Annali di corrispondenza arch.	12. 190	— di Urbino	13
— dell' Istituto tecnico	12	Anonymi liber de origine gentis Roma-	
Annuaire de l'Académie de Belgique	12	nae, rec. B. Sepp	213. 280
— — de Toulouse	12	Anthes, E., Antiken der Erbachschen	
— de l'archéologue français	12	Sammlung	256
— de l'Association pour l'encouragement		Anthes, E. G., de emptione	152
des études grecques	12. 116	Antiphon, rec. H. van Herwerden	125
— de Bar-le-Duc	1	Antiqua	2. 115
— de Brest	1	Anton, J., de origine libelli <i>περί ψυχῆς</i>	
— des cours supérieurs	12	<i>χόσμου</i>	53
— du département de l'Ariège	2	Antonelli, G., indice dei manoscritti	74.
— — des Basses-Alpes	1		157
— — de la Corrèze	2	Antonelli, J., röm. Verfassung	103
— — des Côtes-du-Nord	12	Antonesco, des surètes légales	252

- Antoniadès, Ch., Kaiser Licinius 241
 Antoninus, M. Aur., los doce libros, por J. Diaz de Miranda 198
 Anz, H., Ciceros Sprachgebrauch 216
 Anzeigen, Göttingische 13
 Anzeiger für Bibliographie 2
 — des germ. Nationalmuseums 13
 — numismatisch-sphragistischer 113
 — philologischer 2
 — für rom. Sprachen 2
 — für schweiz. Alterthumskunde 2
 — für schweiz. Geschichte 13
 Apell, F. v., Argentoratium 96. 174
 Apelt, O., stoische Definitionen 208
 Appendini, Fr., metrica oraziana 144
 Ἀπόλλων 2
 Apianus, ed. L. Mendelssohn 38
 Arati Phainomena by Rob. Brown 198
 Arbellot, statues de Constantin 108. 317
 d'Arbois de Jubainville, le cycle mythologique 85
 — inscriptions de Bourges 228
 — inscription de Pousseaux 228
 — institutions judiciaires 314
 — la linguistique et les peuples celtiques 296
 Archaeologia, Tracts 13
 Archeografo triestino 13
 Archiv für Anthropologie 13. 116. 264
 — für Frankfurts Geschichte 13. 190
 — f. die Geschichte Lauenburgs 190
 — — von Oberfranken 13
 — f. ält. deutsche Geschichtskunde 13. 264
 — f. hessische Geschichte 13. 116
 — des histor. Vereins von Bern 13
 — f. christliche Kunst 13
 — f. lat. Lexikographie 2. 189
 — f. Literaturgeschichte 2
 — f. Literatur d. Mittelalters 189
 — f. Geschichte der Medizin 2
 — oberbayrisches 13. 264
 — f. österr. Geschichte 13. 116. 190
 — pädagogisches 2
 — für kärntische Geschichte 13
 — f. sächsische Geschichte 2. 116
 — f. neuere Sprachen 2
 — f. siebenbürg. Landeskunde 13. 190
 Archives historiques de la Gironde 3
 — — du Poitou 3
 — — de la Saintonge 13
 — des missions scientifiques 13
 Archivio per l'antropologia 264
 — giuridico 3
 — glottologico 115
 — e Memorie della Dep. di storia di Romagna 14. 116. 190
 Archivio storico italiano 14. 115. 189
 — — lombardo 14
 — — per le Marche e l'Umbria 3
 — — per le prov. napoletane 14. 116. 190. 264
 — — di Roma 3. 116. 190
 — — per Trieste 3
 — — veronese 3
 — — veneto 3. 115. 189
 Argovia 14
 Aristophanis comoediae ed. F. Blaydes 126. 271
 — Ecclesiazusae, rec. A. v. Velsen 39
 — Thesmophoriazusae, rec. A. v. Velsen 126
 — the clouds, by W. Humphreys 126
 — the Frogs, by W. Merry 198
 — scenes from the clouds, by A. Sidgwick 126
 — scenes from the Frogs, by A. Sidgwick 198
 — scenes from the Plutus, by A. Sidgwick 39
 — Werke, übers. v. J. Mähly 39. 198
 — die Acharnen, russisch von M. A. Georgiewski 271
 — le rane, tradotte da Castellani 126. 271
 Aristotelis opera ed. Fr. Ehrle 39
 — ethica Eudemia, rec. Fr. Susemihl 39. 126
 — morale à Nicomaque, par L. Carrau 271
 — — par M. Hannequin 271
 — ars rhetorica, ed. A. Roemer 198. 271
 — — recogn. J. Vahlen 126. 198
 — — russische Ausgabe v. W. Sacharov 39. 198
 — the Politics, by B. Jowett 39
 — die Ethik, russ. v. J. L. Radlow 271
 — Politik, deutsch v. K. Stahr u. Ad. Stahr 271
 — política; versión castellana de A. Zozaya 271
 — traités des parties des animaux, trad. par J. Barthélemy-Saint-Hilaire 199. 271
 — commentaria 39. 126. 271
 Arkiv för nordisk Filologi 3
 Arlia, C., i correttori 193
 Arlt, A., die zweiten Aoriste 298
 Armbruster, H., das Tragische 211
 Armstedt, R., quae ratio intercedat inter Sexti Aurelii Victoris libri et Epitomes 152
 Arnaud, E., précis des littératures 301
 Arndt, Th., zur Religionsgeschichte 166
 Arnold, Br., de Graecis florum amantissimis 106. 182. 255. 316
 Arnold, C., Untersuchungen über Theophrastus u. Posidonius 52
 Arnold, E. V., Matri, Bhratri, Suasri 76
 Arnoldt, R., zu Athenaios J 272

- Arnoldt, R., chron. Bestimm. des Ion 273
 Arnolt, W., on some oracles 129
 Aronis, Ch., *Χρόσιπος* 272
 Arrianus rec. Hercher-Eberhard 199 271
 — übersetzt v. C. Cless 272
 Årsskrift Upsala Universitets 14
 d'Arvert, Fr., un chapitre de l'histoire
 de l'instruction publique en France 193
 Asbach, J., Consularfasten 241
 Ascham, the Schoolmaster 31
 Ascherson, P., Bemerkungen 243
 Ascoli, osservazioni critiche alla nuova
 teoria del Gide 180
 — retia, retiare, retiaculum 161
 Asher, D., Schopenhauer'sche Philosophie 82
 Ateneo veneto 3
 Atti dell' Accademia di Brera 14
 — — della Crusca 14
 — — Ligustica 14
 — — dei Lincei 14
 — — de' Nuovi Lincei 14
 — — lucchese 14
 — — Pontaniana 14
 — — dei Rozzi di Siena 14
 — — di Palermo 116
 — — di Torino 14
 — — di Udine 14
 — — di Vicenza 14
 — — dell' Ateneo in Bergamo 14
 — — dell' Ateneo Veneto 14
 — — della R. Deputaz. della Lombardia 14
 — — dell' Istituto delle Marche 14
 — — del R. Istituto Veneto 14. 116. 190
 — — della Società arch. di Torino 14. 190
 — — Ligure 14
 — — storico-archeolog. in Fermo 14
 — — dell' Università di Genova 14
 — — e Memorie dell' Accad. Virgiliana 14
 — — delle RR. Deputazioni per le Pro-
 vincie modenesi e parmensi 14. 116. 264
 — — — di Romagna 14. 116
 — — della R. Accad. di Padova 116
 Aubé, B., les chrétiens 103
 Audibert, funéraires et sépultures 180
 Aufleger, O., Verzeichniss v. Münzen 203
 Aufrecht, Th., *Συναγωγή* 78
 Aufsätze, E. Curtius gewidmet 118
 Augustinus, by De Romestin 213
 Ausland 3. 92
 Ausonii opuscula rec. C. Schenkl 54
 Autenrieth, G., Wörterbuch zu Homer 131
 Antolycus, ed. Fr. Hultsch 199. 272
 Avena, A., iscrizione di Linterno 154
 Baar, A., Lucianea 47. 205
 — — zwei Kapitel Lucianischer Syntax 205
 — — Beiträge zu Lucians Kataplaus 47
 Babelon, E., Longpérier, Lenormant,
 Muret 121
 Babelon, E., carte de la Mésopotamie 172
 — — description des monnaies 320
 — — médaillon de Gallien 260
 — — monnaie d'Alexandria Troas 113
 — — monnaies crétoises 260
 — — monnaies de la Cyrénaïque 320
 — — sarcophage d'Antioche 317
 Babuel-Peyrissac, représentation des per-
 sonnes 180
 Bache, M., the great pyramid 256
 Bachofen, J., antiquarische Briefe 312
 Back, F., lat. Satzton 299
 Bähler, J., zur Geschichte der lat. Gram-
 matik 267
 Bädiker, K., Aegypten 93. 308
 — — Italy 245
 — — Midi de la France 96
 Baehrens, E., Acca Laurentia 306
 — — zu Cic. Orator 141
 — — zu Ennius 143
 — — zu Livius Andronicus 146
 — — zur Schlachtbeschreibung im Amphi-
 truo 148
 — — zu lateinischen Dichtern 136
 — — Conjecturen zu Ausonius 139
 — — — zu Ovidius 147
 — — de epistula Sapphus Ovidiana 64
 — — Correcturen zu Kohlmanns Thebais 150
 — — zur Dvenos-Inschrift 154
 — — emendationes Vergilianae 152. 225
 — — Sprichwort im saturnischen Vers-
 mass 151
 Bahrfeldt, M., gefutterte Münzen 187
 Baier, B., de Plauti fabularum recensio-
 nibus Ambrosiana et Palatina 288
 Bakhoven, H. G., Platonisten 277
 Balan, Petrus, monumenta saec. XVI. 29
 Baldwin, G., sepulchral relief 256
 Balfour, J. H., plants of the Bible 255
 Ballas, E., Phraseologie des Livius 62.
 146. 220. 287
 Bamberg, A. v., griech. Schulgrammatik
 78. 160. 233. 298
 — — exercitationes in Aristophanem 126
 Bangert, A., de fabula Phaethontea 85.
 238. 303
 Bapst, G., études sur l'étain 106
 — — bronzes du musée de Tiflis 256
 Bapp, C. A., de fontibus Athenaei 272
 Barack, badische Studenten 32
 Baran, A., zur Chronologie des euböi-
 schen Krieges 236
 Barbini, A., bronzi di Saturnia 183
 Bardey, E., sechstes Consulat d. Marius 89
 Barelli, V., coperchio di cista 256
 — — lapide di Lentato 154
 Barnabei, F., scoperte di Ardea 228
 — — titolo dei Cultores Herculis 228
 Baron, J., röm. Recht 103. 180. 252

- Bartels, E., de Terentii memoria 151
 Barthélemy, A. de, monnaies gauloises 260
 — poterie romaine de Jarnac 183
 Barthélemy, J. J., voyage du jeune Anacharsis 251
 Barthold, Th., Bemerkungen zur Medea 201
 Martin, E., étude sur la règle Res inter alios 252
 Bartolini, D., epigrafe 294
 Bartsch, K., gesammelte Vorträge 265
 Basiliades, D., *δορυδρα* 48. 205. 276
 Bases, S., *ἱκανὰ γράμματα* 69
 Basiner, O., de bello civ. Caesariano 56
 Bastin, J. de, et P. Thomas, sur l'emploi des négations en latin et en français 161
 Bassel, A., Horatius élektbölcsészete 60
 Battandier, A., la maison des Vestales 245
 Battifol, P., fragmenta Sangallensia 69. 152
 Bauch, G., Johannes Hadelius 121
 Baudouin de Courtenay, aus der Pathologie u. Embryologie der Sprache 158
 Bauer, A., die Kyros-Sage 87
 Bauer, Ludw., Punica des Silius 67
 Baumann, H., zu den Commentarien Cäsars 280
 Baumeister, A., Denkmäler 84. 166. 256. 302
 Baumgart, M., Stipendium 31. 120
 Baumm, de rhetoribus 149
 Baunack, J. u. Th., Inschrift von Gortyn 226. 292
 — remarques sur le pronom personnel 76
 — Wurzel vas 158
 Baur, Genetivus gerundi bei Tacitus 67
 Baux, A., bronzes de Teti 256
 — poterie des nurages 257
 Bavoux, L. M. E., des stipulations 252
 Bayer, J., aus Italien 174
 Baynes, H., psychological side of language 231
 Bazin, H., le Galet d'Antibes 226
 — de Licurgo 305
 — la république de Xénophon 251
 Beaussire, E., question des Universités 192
 Beauvais, manière de discerner les médailles antiques 113
 Becher, F., Eigenart der Briefe ad Brutum 283
 Bechtel, Fr., thasische Inschriften 70. 152. 226. 293
 Beck, J. W., differentiae sermonum 285
 Beck, L., Geschichte des Eisens 316
 Becker, G., catalogi antiqui 35. 123. 269
 Becker, K. v., Lösung der Keltenfrage 174
 Beer, M., über die Ersitzbarkeit 180
 Beer, R., spicilegium Juvenalianum 220
 — de nova scholiorum recensione 286
 Beiträge zur Syntax der griech. Sprache 78
 — zur Kunde der indogerm. Sprachen 3
 — zur vaterl. Geschichte (Basel) 14
 Beiträge, tharganische 15
 Beets, A., disticha Catonis 214. 281
 Belajew, D. Th., Ansichten des Euripides 273
 Belger, C., Reliquien von Hercher 191
 Beliczay, J., die 13. Legion Augusta 89
 Bellabarba, E., Pelasgi e Fani 288
 Beloch, J., attische Politik 88. 169
 — Volksvermögen von Attika 102
 — fonte di Strabone 136
 — zu Theokrits Hieron 210
 Belot, E., révolution économique 252
 Below, E., de hiatu Plantino 148. 221
 Belsheim, J., Brief des Jakobus 69
 — palimpsestus Vindobonensis 210
 Beltrami, A., grecismo nel latino 299
 Bénard, Ch., philosophie ancienne 164. 301
 — Platon historien de la sophistique 277
 Bender, H., Anthologie 138
 — histoire de la littérature romaine 166
 Benicken, H. K., Studien u. Forschungen 45. 275
 Benndorf, O., Wirkungen der Antike 183. 257
 — u. Niemann, Reisen in Lykien 93. 172. 243
 Benoist et Favre, lexique latin 80. 161
 Benoit, A., Grégoire de Nazianze 43
 Bent, Th., the Cyclades 93. 172
 — researches among the Cyclades 93
 — rock-cut tombs of Carpathos 172
 — the Carpathian dialect 233
 — the mines of Siphnos 255
 Bentley, notes on the Iliad 45
 Benussi, B., l'Istria 96
 Benvenuti, L., note bibliografiche 195
 Berg, C., græsk-dansk Ordbog 233
 Bergaigne, A., manuel sanscrite 76
 Berghaus, A., die Bedeutung der Strassen bei den Römern 174
 Bergk, Th., kleine phil. Schriften 54
 — griech. Literaturgeschichte 83
 — zur Geschichte der Rheinlande 245
 Berichte der k. k. Centralcommission 116
 — der k. sächs. Gesellschaft zu Leipzig 15. 116. 190. 264
 — des arch. Inst. Petersburg 15
 — des hist. Vereins Schaffhausen 15
 — literarische, aus Ungarn 15
 — des Alterthumsvereins Wien 15
 Berlioux, E., la Germanie 245
 Bernard, J., la bibliothèque nationale 196
 — Laure, les mythologies 166
 Bernadakis, A., *ὁ ἱσθμὸς τῆς Κορίνθου* 243
 — *περί τοῦ ἐν Ἑλλάδι ἐμπορίου* 243
 Bernardakis, G., *σχόλια* 279
 Bernays gesammelte Aufsätze 37. 118. 191
 Bernhardi, K., Trankopfer 131

- Bernhöft, F., Inschrift von Gortyn 293
 Bernier, P. D., notions d'étymologie 296
 Bernstein, C., zur dotis dictio 103
 Berschadski, Vorlesungen 250
 Bersu, Ph., die Gutturalen 162 294
 Bertelsmann, K., Formen der Correlation 299
 Berthelot, A., et Didier, histoire intérieure de Rome 306
 Berthelot, M., origines de l'alchimie 107. 316
 — les papyrus d'Egypte 74
 — signes des métaux 182
 Berthold, H., de la loi Aquilia 180
 Bertolini, D., epitafe del Desticio 228
 — inscription de magistrat 294
 Bertolini, F., storia antica 304
 — storia d'Italia 169
 Bertrand, A., âges de la pierre 308
 — bronzes de la Carinthie 183
 — les dieux de Sommerécourt 85
 — sur le parazonium 314
 Bessjedkin, P., Verbrechen der Brandstiftung 250
 Beuf, L., voies de communication 252
 Bevier, L., the Olympieion 172
 Bezold, Fr. v., Rudolf Agricola 32
 Bezzenberger, A., Chronologie d. griech. Lautgesetze 233
 — lat. emo, got. nima 231
 — indogerm. Lokativ 158
 Bibliofilo 3
 Bibliografia italiana 35
 Bibliographie, allgemeine 36
 — de Belgique 36
 — de la France 36
 — niederländische 36
 — der Schweiz 36
 Bibliotheca Casinensis 74. 230
 — Maurogordatea 74. 230
 — Vaticana 157
 — philologica 36. 195
 — classica 36
 Bibliothek der Klassiker (russisch) 196
 Bibliothèque de l'Ecole des chartes 15
 — des Ecoles d'Athènes et de Rome 15
 Biedenweg, W., Pinitarchs Quellen 135
 Biedermann, G., Philosophie der Geschichte 239
 Biehl, W., Instruktionen 120. 192
 Biersey, J., res Numidarum 169
 Biese, A., Entwicklung des Naturgefühls 82
 Bigot, C., le latin et le grec 76
 Bihang Svenska Akademiens 15
 Bijdragen van het hist. genootschap 15
 Bikélas, D., de Nicopolis à Olympie 243
 Binde, O., de Taciti dialogo 223
 Bintz, J., zur Allitteration 162
 Biographie, allgemeine deutsche 32. 121
 Bibliotheca philologica classica 1885. IV.
 Birch, F., textkritische Bemerkungen 223
 Birch, S., notes on Antiquities 108
 — Glauben der Aegypter 85
 Birt, Th., antikes Buchwesen 230
 — de fide christiana 252. 314
 — Vermuthungen zum Gloriosus 288
 Bischoff, E., de fastis Graecorum 240
 Bissinger, K., Fundstätten in Baden 245
 Bisson, A., dation en payement 252
 Blätter für bayr. Gymn. 3
 — für lit. Unterhaltung 3
 — für Münzfreunde 113
 — rheinische für Erziehung 3
 — für höheres Schulwesen 3
 — zur Kunde Westfalens 15
 Blagowestschenski, N., die 7. Satire des Juvenal 61
 Blancard, L., l'aureus romain 320
 — sur les chiffres XX ou K. 320
 — la monnaie romaine au III. siècle 320
 — valeur des talents grecs 320
 Blaske, de allitterationis usu 65
 Blass, Fr., de Phaethontis Eur. fragmentis 42. 128. 273
 — zu den Gesetztafeln von Gortyn 226
 — sociale Zustände Athens 251
 — ad Hyperidis Demosthenicam 47
 — zu Bergks Poetae lyrici 38
 Bladé, J., épigraphie de la Gascogne 72. 154
 Blavette, V., fouilles d'Eleusis 108
 — plan d'Eleusis 172
 — étude sur le Panthéon 174
 Blinkenberg, Chr., Arvallied 214
 Bloch, G., origines du Sénat 103. 252
 — de decretis functorum magistratuum ornamentis 103. 180
 Blondeau, N., dictionarium eroticum 162
 Bloomfield, M., usque vedic accha 76
 — πένων ripe, and πένων mild 78
 Blümner, H., Kunstgewerbe 107. 182
 — Technologie u. Terminologie 182. 255
 — Mode in Griechenland 102
 — zu Pausanias 206
 — zu Theophrastos 211
 Boase, C. W., register of Oxford 267
 Bobrik, R., Horaz-Entdeckungen 144. 219. 285
 Böhlau, J., de re vestiaria 102. 179. 251
 Böhling, G., Sprache unserer Abnen 76
 Böhm, F., Ilias u. Nibelungenlied 203
 Böhme, J., de Theophrasteis excerptis 137
 Böttcher, Casus bei Herodot 129
 Böttcher, A., Olympia 308
 Böttcher, E., über Urnengräber 172
 — Bauernhöpferei 108
 — der magische Spiegel 106
 Böttcher, K., de allitterationis usu 80. 234
 Böttcher, W., Amos Comenius 32
 Bogojawlenskij, A., Kriegswesen 108

- Briz, J., zu Plautus 221
 Brizio, E., *situla figurata* 108
 Brockmann, T., Chronologie 87
 Brodbeck, A., Münzen abgebildet 261. 320
 Bröcker, L. O., Methoden Galens 129
 Broglie, de, problèmes 85
 Brown, Fr., Assyriology 168
 Brown, R., zodiacal crab 107
 Bruce, C., discoveries in South Shields 174
 Bruch, C., Roma 138. 212
 — Lebensweisheit der Alten 37
 Bruchmann, K., de Apolline 238
 Bruck, S., quae veteres de Pelasgis tradiderint 88. 169
 Brüll, J., Herodots babylonische Nachrichten 130
 Brugi, rapporti di vicinanza 178
 Brugmann, K., zum heutigen Stand der Sprachwissenschaft 158. 231. 296
 — griech. Grammatik 166. 237. 298
 — das *vv* in *ἐννομι* 160
 Brugsch, H., Religion der Aegypter 85. 238. 303
 — der Apis-Kreis 87
 — et J. Dümichen, monuments égyptiens 293
 Brun, F., inscription de Cemenelum 228
 Brucke, H., Rangordnung der Centurionen 252
 Brunco, W., Spruchsammlungen 280
 — de dictis VII sapientium 40
 Brunel, L., de tragoedia romana 66
 Brunet y Bellet, excursió a Cabrera 245
 Brunn, H., kunstgeschichtliche Stellung der pergamenischen Gigantomachie 108. 257
 — über die Medusa 257
 — Personifikation des Meeres 317
 — Marmorgruppe in Wörlitz 257
 Brunn, N., philologische Bemerkungen 76
 Brunnhofer, H., Ursitz der Indogermanen 171. 242
 Brunot, F., un fragment 150
 Bruns, J., Lucrez-Studien 63. 146
 Brunzlow, O., Formenprincip d. Aegypter 257
 Bucci, M., topografia di Pergola 96
 Buchholz, E., hom. Realien 45. 203. 275
 — vindiciae carminum Homericorum 45. 203
 Buchner, O., aus Giessens Vergangenheit 193
 Buchwald, G. v., Gesellschaftsleben 193
 Budé, E. de, vie de Guill. Budé 32. 121
 Budge, W., Babylonian life 101
 — dwellers on the Nile 313
 Bücheler, F., Aeschylus u. der Parthenon 270
 — Devotion aus Karthago 294
 — *οἱ κρητὶ Ἀδμωνα* 40
 Bücheler, Fr., Sprachformeln 162
 — Navius bei den Grammatikern 63
 — zwei Gewährsmänner des Plinius 65
 — u. Zitelmann, Recht von Gortyn 152. 226. 293
 — Bruchstücke eines zweiten Gesetzes von Gortyn 293
 Bünker, R., zu Xenophons Anabasis 138
 Büchner, L., Besiedelung d. Küsten 243
 Buermann, H., Ueberlieferung des Isokrates 132. 276
 — Handschriftliches zu den att. Rednern 133
 Bugge, S., Beiträge zur etruskischen Sprache 234
 — etruskisch *erus u lusynai* 162
 Bulletin de l'Acad. de Belgique 15
 — — delphinale 16. 117. 264
 — — d'Hippone 16. 117
 — — de Nîmes 17. 117
 — — du Var 18. 190
 — — de St. Pétersbourg 17. 119
 — des antiquités africaines 17
 — arch. de l'Association bretonne 18
 — du bibliophile 36
 — du cercle archéologique de Mons 16
 — du cercle Saint Simon 17
 — de la commission des antiquités de la Seine-inférieure 18
 — — archéologique de Narbonne 17
 — — des monuments du Pas-de-Calais 15
 — — historique du Nord 16
 — des commissions d'art et d'archéologie belge 16
 — du Comité archéolog. de Noyon 17
 — — d'histoire de Bourges 16
 — — — de Paris 17
 — — des travaux historiques 117
 — de correspondance africaine 15
 — — hellénique 15
 — critique 3
 — épigraphique 4
 — de la faculté des lettres de Caen 16
 — — de Poitiers 17
 — d'histoire religieuse de Dijon 16
 — — ecclésiastique de Valence 3
 — historique de l'Anjou 3
 — — de l'Auvergne 16
 — — de la Marne 16
 — de l'Institut archéologique liégeois 16
 — littéraire suisse 3
 — monumental 3
 — du Musée de Mulhouse 17
 — numismatique 113
 — des sciences mathématiques 3
 — de la société de Borda 16
 — — académique de Boulogne 16
 — — — de Brest 16. 117
 — — — de Laon 16
 — — — de Poitiers 17

Bulletin de la société d'agriculture de l' Ardèche	17	Bulletin de la Société hist. de l'Orne	15
— — — de la Haute-Saône	18	— — — du Périgord	17
— — — de l'Hérault	17	— — — d'histoire de Paris	17
— — — de la Lozère	16	— — — du protestantisme	17
— — — de la Marne	16	— — — de législation comparée	17
— — — de Meaux	16	— — — des lettres de la Corrèze	18
— — — de Poitiers	17	— — — littéraire de Béziers	16
— — — de la Sarthe	16	— — — Nîmes	17
— — — de Seine-et-Oise	18	— — — niçoise des sciences	17
— — — de l'Yonne	15	— — — nivernaise des sciences	17
— — — d'anthropologie de Lyon	16	— — — normande de géographie	92
— — — de Paris	17	— — — philomathique vosgienne	18
— — — des antiquaires de France	17	— — — polymathique du Morbihan	18
— — — de la Morinie	18	— — — de Bayonne	16
— — — de Normandie	16	— — — de Pau	17
— — — de l'Ouest	17	— — — de S-mur	18
— — — de Picardie	15	— — — de l'Yonne	16
— — — archéologique de Béziers	16. 116	— — — scientifique du Limbourg	18
— — — de la Charente	15	— — — de l'Union géographique du Nord	92
— — — du Châtillonnais	117	Bulletins de la Société Murithienne	18
— — — du Finistère	17	— — — de statistique des Deux-Sèvres	18
— — — d'Ille-et-Vilaine	17	Bullettino arch. sardo	4
— — — du Limousin	16	— di archeologia cristiana	4
— — — lorraine	17	— di bibliografia	182
— — — du midi de la France	18	— della commissione archeologica comunale di Roma	18
— — — de Nantes	17. 117	— dell' Instituto di corrispondenza archeologica	18
— — — de l'Orléanais	17	— di paleoetnologia italiana	4
— — — de Senlis	18	Bullinger, A., zur Nus-Lehre	39. 126
— — — de Sens	18. 264	Buning, G., über die tragische Furcht	126
— — — de Soissons	18	Buonarrotti, il	4
— — — de Tarn-et-Garonne	17	Burany, G., Religion der Griechen und Römer	303
— — — de Touraine	18	Burchardi diarium	193
— — — du Vendômois	18	Burckhardt, eine Stelle in Lucretius	63
— — — d'archéologie de la Drôme	18	Burckhardt, J., Cultur d. Renaissance	267
— — — de Seine-et-Marne	16. 117	— la Civilisation en Italie	121
— — — des architectes de l'Aube	18	— le Cicérone	108
— — — des archives de la Saintonge	18	Burian, J., nevezetesebb Graecismusk	145
— — — artistique de Cherbourg	16	Burnouf, E., littérature grecque	301
— — — des beaux-arts de Caen	16	— science des religions	238
— — — de bibliophiles bretons	17	Bursian C., Geschichte der Philologie	121
— — — d'études scientifiques d'Angers	15	Bursik, V., didaktische Winke Platons	49
— — — de Draguignan	16. 190	Bury, J., on Aeschylean trilogy	270
— — — de Finistère	17	— emendationes	196
— — — de Hautes-Alpes	16	Busch, W., de bibliothecariis Alexandrinis	251
— — — de Lyon	16	Busolt, G., griech. Geschichte	240
— — — de Nîmes	17	— Gründungsdata der griech. Kolonien	169
— — — de Géographie de l'Ain	92	— zur Schlacht bei Himera	88
— — — de Constantine	92	Buti, R., scoperti negli orti sallustiani	310
— — — de Dijon	92	Butler, N. M., postpositive et in Propertius	289
— — — de l'Est	92	Bythulkas, B., ó ἐκτίρατος τοῦ Παπαλέως	270
— — — languedocienne	92	Bywater, J., Aristotelia	199
— — — de Lille	92	C., E., les Hébreux en Egypte	243
— — — de Lyon	92		
— — — de Marseille	92		
— — — d'Oran	92		
— — — de Paris	92		
— — — de Rochefort	92		
— — — historique de Compiègne	16		
— — — de Langres	16		

- Caesaris commentarii de bello Gallico et civili**, ed. A. Regnier 213
 — **de bello gallico**, von J. Allen und J. Greenough 213
 — — von P. Capello 54
 — — von M. Colleenot 280
 — — von Constans et Denis 139
 — — von F. Deltour 54
 — — von Doberentz Dinter 54
 — — von M. Giltbauer 54. 139. 213
 — — von J. H. Hawley 213
 — — von Ch. Lebaigue 139
 — — von A. C. Maybury 54
 — — von R. Menge 54. 139. 280
 — — von A. G. Peskett 54. 139
 — — von F. Ramorino 54
 — — von V. O. Slavik 213
 — — von H. Walter 56
 — **de bello civili**, von P. Capello 56
 — — von M. Croiset 213
 — — von C. Fumagalli 213
 — — von Kraner-Hofmann 139
 — **gallischer Krieg**, deutsch von Köchly u. Rüstow 213
 — — traduction par Ch. Louandre 280
 — — translated by J. W. Rundall 139
Caesar, J., de Aristoxenis elementis 127
 — **de verborum arsis** 298
 — **catalogi studiosorum** 287
Caesius Bassus, rec. H. Keil 214
Cagnat, R., cours d'épigraphie 72. 154. 294
 — **découvertes de Hammamet** 174
 — **un passage de Ptolémée** 135
 — **trois villes nouvelles** 96
 — **la Vénus de Gien** 108
Cahun, L., excursions 93
Caillmer, E., lettres à Claude Nicaise 118
Caland, W., ein Cistophor 187
Calderon, A., origen del language 76
Calisse, C., governo dei Bisantini 169
Calpurni et Nemesiani bucolica rec. H. Schenkl 140. 214. 281
Caluso cronistorico-corografico 96
Calvanna, F., poesia di Teocrito 52
Calvary's phil. u. arch. Bibliothek 265
Calvo, E. S., nombres de los dioses 303
Camhon, V., de Bône à Tunis 245
Campbell, J. K., through Egypt 93
Campbell, L., Aeschylea 38
 — **Aeschylean treatment of myth** 270
 — **the interpretation of tragedy** 51
Canadian Journal 18
Canale, E., iscrizioni di Cassino 294
Candido, G., fatti di Aquileja 96
Candolle, A., de, origin of plants 107
Cantarelli, L., la data della legge Junia Norbana 104
 — **sul processo di Frine** 251
Cantor, M., über den sog. Segt 182
Canth, C., letteratura greca 164
Capannari, A., scoperte archeologiche 245
Cara, G. de., esame critico 166
Carbonelle, R., les nombres 164
Carinthia 18
Carneri, B., zur Geschichte der Moral 82
Carstens, C., de acc. usu Euripideo 42
Carutti, D., breve storia dell' Accademia dei Lincei 193
Casa, F., le odi di Orazio 60
Casati, Ch., Fortis Etruria 180
 — **épigraphie étrusque** 72. 154. 294
 — **noms étrusques des dieux** 238
 — **système monétaire étrusque** 261
Cassel, P., aus Lit. u. Geschichte 236
Cassiani opera rec. M. Petschenig 281
Castaing, A., ethnographie de la France 96
Castan, Capitole de Carthage 174
Castellani, C., le biblioteche nell' antichità 230
Catalogo della Trivulziana 74
Catalogue of ancient mss in the British Museum 230
 — **de la bibliothèque d'Auch** 36
 — **de la bibliothèque Mazarine** 296
 — **of greek coins** 187. 261
 — **d'une collection de médailles** 261
Cato, Varro, rec. H. Keil 281
Catullus, II, ed. Ae. Baehrens 140. 214. 282
 — **herausg. von A. Riese** 55. 140. 214
 — **traduit par E. Lafont** 140
 — **verdeutsch v. Fr. Pressel** 140
Catulli, Tibulli, Propertii carmina a M. Hauptio recognita, cur. Vahlen 281
Cauer, Fr., de fabulis graecis ad Romam conditam pertinentibus 89. 241
Cauer, P., Jahresbericht zu Homer 45
 — **nachahmende Kunst des Vergil** 152. 292
Cauly, E., l'université de Reims 121
Cavallari, Fr. S., scavi di Siracusa 174
 — **tempio di Ercole di Selinunte** 96
Cavallari, F. e C., e A. Holm, topografia arch. di Siracusa 245
Cavallin, C., latinsk lexikon 234
 — **öfversigt af Horatii versmatt** 60
Cavazza, P., de Musaeo grammatico 206
Cellini, E., Archimede 198
Centerwall, J., Julianus affällingen 89. 241
Centralblatt f. Bibliothekswesen 36
 — **literarisches** 4
Centralorgan f. Realschulwesen 4
Cerquand, J., Copia 238
Cerrato, L., canti popolari della Grecia 37
 — **un luogo di Pindaro** 276
 — **origini della lirica greca** 164
Cesari, P., storia della musica 78
Cesnola, Palma di, atlas of the Cesnola collection 108

- Censoria, il culto di Venere 228
 — ora e vetri di Cipro 102
 Croux-et, A. de, le musée de Berlin 257
 Cucherly, F., excursion à Carthage 96
 Chaignet, A. E., cenci var Aristotle 39
 Chaikopoulos, B., πραγματεία περί Α-
 γρίου 93
 Chaloupka, Demeter u. Persephone 65
 Chambala, A., Flaviana 80 306
 Champoux, de, le meuble 182
 Chastre, E., nécropoles de Corneto 246
 Charduy, L., du pécale 252
 Charmanis, A., les Jésuites au collège
 d'Autun 33
 Charter, F. L., droit de propriété 252
 Chatelain, E., paléographie 74. 157. 286.
 230
 — Louis Quicherat 193
 Chatzidakis, G., ἀρχὴ πρὸς 76
 — ἱστορία τῆς παιδαγωγικῆς 107
 — παιδὴ ἐπὶ τῆς νῆας ἐκπαίδευσης 233
 — φιλολογικαὶ συζητήσεις 233
 Chauvet, E., philosophie des médecins 301
 Chevalier, C., Herculaneum et Pompéi 104
 Chiappelli, A., de Diog Laertii loco 200
 — le Ecclesiastice 271
 — frammenti delle XII tavole 315
 — glossa pistoiese 2-4
 — esame del manoscritto pistoiese 217
 — suicidio nei dialoghi Platonici 277
 Chierici, G., sepolcri di Remedello 174
 Chloros, N., forstwissenschaftliche Lei-
 stungen 107
 — πινὰς τῶν Ἑλλὰς ἐνλῶθεν φύτων 183
 Choisy, A., l'art de bâtir 108
 Chrestomanos, A. K., περί δημοσίας ἐκ-
 παιδεύσεως 313
 Christ, W., Chronologie des Epos 165
 — Homer oder Homeriden? 45. 131
 Christensen, H., Vigintisexvirat 180. 315
 Chronicle, Numismatic 113
 Chronicon Parium rec. H. Flach 70
 152. 226. 293
 Church, A. J., stories of the Iliad 45
 Ciampoli, D., leggenda d'Ovidio 221
 Cian, V., della vita di Pietro Bembo 193
 Cianrocca, R., prosodia greca 78
 Cicerchia, V., epitafio di Olevano 154
 Ciceronis opera rec. C. F. W. Müller
 56. 140 215. 282
 — — nonnullis patrum S. J. ill. 140. 282
 — ausgewählte Reden, von K. Halm 140
 — — ed O. Heine 56
 — — ed. H. Nohl 140
 — — cur. Thomas Vallauri 56
 — — pro Archia, par M. Chanselle 141
 — — von A. Scherom 282
 — — russische Ausgabe (Odessa) 56
 — — in Catilinam par J. Girard 282
 Cicero, in Catilinam, ed. R. Morak 56. 141
 — — da A. Pandera 282
 — — stir L. Flaccus, von A. Du Memil 56
 — — über das Imperium, v. Deusterling 56.
 141 215
 — — russ. Ausgabe v. A. Hofmann 56
 — — von Richter-Eberhard 56
 — — by A. S. Watkins 141
 — — russ. Ausgabe (Odessa) 56
 — — pro Liguro par A. Noel 56
 — — pro Milone, par A. Noël 215
 — — da Fr. Tarducci 56
 — — par M. de Wailly 56
 — — für L. Murena, von H. A. Koch 215.
 282
 — — par A. Noël 282
 — — the second Philippic, by E. J. Shuck-
 burgh 57. 141
 — — pro Roscio Amerino, by K. D. Cotes
 215
 — — von G. Landgraf 56. 215
 — — — Schulausgabe 56
 — — pro Sulla, ed by James Reid 56
 — — von Richter-Landgraf 215 282
 — — in Verrem, par J. Thibaut 215
 — — par E. Thomas 57. 215 282
 — — ad Herennium, rec W. Friedrich 56.
 140
 — — de oratore, da A. Cima 282
 — — da A. C. Firmanio 141
 — — ad Brutum Orator, ed. F. Heerdegen
 57. 215. 282
 — — by John Sandys 282
 — — rec. Th. Stangl 282
 — — de claris oratoribus, rec. Th. Stangl 228
 — — lettere, comm da A. Corradi 57 215
 — — ausgewählte Briefe, v. Fr. Hofmann
 141. 215
 — — lettres, selected by J. H. Muirhead
 57 141
 — — libri qui ad rem publicam et ad phi-
 losophiam spectant, ed Th. Schiche 216
 — — Cato major, par M. Leclair 282
 — — von J. Ley 57
 — — von C. Meissner 141. 215
 — — ed by James Reid 57
 — — von Th. Schiche 282
 — — von J. Sommerbrodt 141
 — — von E. Tschechowski 282
 — — russ. Ausgabe (Odessa) 57
 — — Laelius, ed. by James Reid 57
 — — von Th. Schiche 57
 — — by E. S. Shuckburgh 216
 — — von A. Strelitz 57. 141. 216
 — — de natura deorum, par E. Maillet 282
 — — by Joseph Mayor 57. 141. 282
 — — de divinatione, v. Richter-Eberhard 56
 — — de officiis, par M. Boirac 282
 — — von O. Heine 141
 — — ed. Th. Schiche 216

- Cicero de legibus, da G. Sichirolo 216
 — academica, rec James Reid 57 141. 283
 — Tusculanae, da F. Gnesotto 141
 — — von W. Hasper 141. 216
 — russ Ausgabe (Odessa) 216
 — obras, versión de P. Abril 57
 — — versión de F. Navarro y Calvo 283
 — les Catilinaires, trad. par J. Thibault 57
 — Rede für Marcellus, übers. v. Mecklenburg 57
 — oratio for Milo, transl. by J. Wells 283
 — philippische Reden, übers. v. Christ u. Bähr 216
 — Rede gegen Verres, übers. (Mecklenburg) 141
 — Briefe, übers. von Mezger 283
 — de amicitia. Scipio's dream transl. by A. Peabody 57
 — de natura deorum, transl. by H. Osgan 57
 — dei doveri, trad. di G. Rigutini 141. 216
 — de la República, trad. de A. Zozaya 216
 Cima, A., ad Aeneidem 225
 — ad Cic. de imp. Pomp. 216
 Cinci, A., Inghirami 33
 — iscrizione di Volterra 154
 Cioffi, G., origine della moneta 261
 Cipolla, C., la biblioteca pontificia 123
 — immigrazioni nella laguna 175. 246
 — iscrizione euganea 155
 — statuetta di Arpocrate 108
 — tomba di Valpolicella 96. 174
 Clark, E. C., inscribed stone 70
 Clark, Hyde, Atlantis des Plato 277
 Clarke, H., Trojan, Khita, and Cypriote 226
 Claudiani de raptu Proserpina rec. V. Lanfranchius 142
 Claudiani Mamerti opera rec. A. Engelbrecht 58. 217. 283
 Clausen, F., zum lat Unterricht 80
 Clément, F., hist. de la musique 78. 233
 Clerc, M., inscription de Nysa 153
 Clerici, G., prologo di Persio 64. 147
 Clermont-Ganneau, Ch., les fraudes archéologiques en Palestine 70
 — inscriptions du Haurân 70
 — inscriptions nabatéennes 70. 226
 — mission en Palaestine 172. 243
 — monuments phéniciens 226
 — noms royaux nabatéens 168
 — recueil d'archéologie 191. 237
 — stèle du temple d'Hérode 70
 — titulus funéraire de Joppé 226
 Cobet, C. G., ad Galenum 43. 202. 273
 Cocchia, E., M. Accius Plautus 65
 — il paese natale di Ennio 59
 Cochetoux, C., systèmes monétaires 113
 Coda, C., la favola e Fedro 221
 Codex diplomaticus universitatis Cracoviensis 121
 Cogliolo, l'evoluzione del diritto 101
 — studi sul diritto degli popoli ariani 250
 Coglitore, J., Mozia 175
 Cohausen, A. v., der röm. Grenzwall 96. 246
 — Ausgrabungen in Heddernheim 246
 — u. Jacobi, röm Bauwerke von Homburg 96
 — u. Widmann, Wallburgen 96
 Cohn, A., Victor Aurelius 69. 225
 Cohn, L., de Heraclide Milesio 43. 274
 Collard, F., introduction à l'étude de la tragédie grecque 279
 Collection Camille Lécuyer 108
 Collignon, M., l'archaïsme grec 257
 — bronze de Constantinople 184
 — miroirs grecs 184
 Collins, L., Cicero 57
 Collitz, H., Flexion der Nomina 158 231
 — Verwandtschaftsverhältnisse der griechischen Dialekte 233. 298
 Colmet-Daage, A., de la conditio indubiti 252
 Colonna, F., sepolcri di Napoli 175
 Colson, F. H., vise of the Athenian empire 139
 Colvin, S., an Athenian Monument 108
 Comencini, L., studi di sintassi greca 233
 Comicorum atticorum fragmenta ed. Th. Kock 40 127 199. 272
 Commentarii dell' Ateneo di Brescia 117
 Ommatations phil Jenenses 119
 Comparetti, D., leggi di Gortyna 153. 293
 — iscrizioni arcaiche di Gortyna 70
 — iscrizione cretese 70. 153
 — l'iscrizione del vaso Dressel 70
 — — varietà epigrafiche 70
 Comptes-rendus de l'Académie des inscriptions 19
 — — des sciences morales à Paris 19
 — — de Clermont-Ferrand 18
 — — de Lyon 18
 — — de Metz 18
 — — de Reims 19
 — de l'association bretonne 19
 — du Cercle parisien 19
 — de la Commission archéologique de St. Pétersbourg 19
 — du comité archéol. de Noyon 19
 — de Soissons 19
 — de la Soc. d'ém. des Côtes-du-Nord 19. 117
 — — des études historiques 19
 Compton, C. H., röm. Brücke über den Trent 175

- Concato, S., Fedro 64
 Conder, C. R., Palestine 308
 Congrès archéologique de France 84
 Conrad, J., das Universitätsstudium 266
 — — transl. by J. Hutchinson 31
 — Entwicklung der Univ. Halle 194
 — zur griech. Tempuslehre 160
 Conradt, zu Cäsar 214
 Conrady, W., Limeskastell in Obernburg 246
 Conrat, M., Epitomae exactis regibus 104
 — la glossa di Colonia 180
 Contejean, C., Agrigento 246
 Conze, A., Stand der Pergam. Arbeiten 243
 — die pergamenische Bibliothek 93
 — Bronzefigur des betenden Knaben 108
 Coquelin, M., perpétuité des obligations 104
 Corlieu, A., médecins grecs 107
 Cornelissen, J., ad Frontonem 143
 — ad Tac. Annal. 150
 — ad dialogum de Oratoribus 223
 Cornelius Nepos, von G. Andresen 58
 — von A. Beaujean 283
 — von A. Brach 283
 — von G. Cortese 284
 — von St. David 59
 — von A. Fleckeisen 284
 — von G. Gemss 58. 142. 284
 — von M. Gitlbauer 143. 284
 — von J. Griez 217
 — von A. Lace 59
 — von Nipperdey-Lupus 284
 — von James Stoho 284
 — von Völker-Crelius 58. 143. 284
 — von A. Weidner 59. 217
 — editio Mame 143
 Cornell, A., biography of Ezra Cornell 33
 Corpus inscr. lat., vol. VI 155. 294
 — — vol. IX et X 72
 Corpus Juris civilis, con la traduzione 59
 — by W. A. Hunter 59
 — par T. Vaquette 284
 Correr, L., leggenda di Ovidio 221
 Cosquin, E., les Hébreux en Egypte 168
 Cothenet, G., des pèrgrins 180
 Couat, mort de Cratinus 40
 Courajod, le musée au Louvre 257
 Cournault, Ch., sépultures de Tarquimpol 96
 Courtonne, E., manuel de la langue néolatine 299
 Cousin, G., inscription d'Ilion 153
 — inscription d'Ormeillé 70
 — et Durrbach, inscriptions de Lemnos 153
 — — inscription de Némée 226
 Cox, G. W., lives of greek statesmen: Solon 88
 Cox, J., Roman etations of Derbyshire 240
 Cozza-Luzi, G., palimpseste di Strabone 136. 216
 Crespellani, C., carta delle terremare 310
 Crestovitch, E., litis contestatio 252
 Croiset, M., études sur l'Illiade 131
 Cros et Henry, l'encaustique 184
 Cruindmelus, von J. Huemer 30
 Crusius, O., analecta 48. 206
 — über die Parömiographen 206
 — *ἡρωικὴ ἱστορία* 78
 — »Xenophanes« bei Galen 137
 Csiky, G., Mythologie 166
 Csontos, J., Ueberreste der Corvina 230
 Cueppers, F., de octavo Thucydidis libro non perpolitato 211
 Cuissard, C., inventaire 230
 Cultura, la 4
 Cumpfe, K., Beiträge zu Properz 149
 — zu Florus 143
 — Bibliothek zu Alexandria 313
 Cuq, E., conseil des Empereurs 104. 253
 Curiosi di storia subalpina 4
 Curschmann, Fr., Horaz 285
 Curti, Th., Entstehung d. Sprache 159. 231
 Curtius Rufus, von H. Brelet 59
 — von E. Cocchia 59. 217
 — von Th. Vogel 284
 Curtius, E., Richard Lepsius 33
 — das Neleion in Athen 172
 — Psephisma 153
 — Photographien der olymp. Giebelgruppen 257
 — u. Kaupert, Karten von Attika 93. 172
 Curtius, G., grammaire grecque 79
 — grammatica greca 296
 — zur Kritik 76. 159. 231. 297
 Cussé, L. de, tumulus 246
 Cust, languages of the Caucasus 159
 Cuthbertson, J., sacred lands 308
 Czörnig, C. v., Völker Oberitaliens 96. 175. 246
 Daae, L., Johan Lauremberg 33
 — Matrikler 267
 Dacbert, H., Sénèque et la mort d'Agrippine 66
 Dahlgreen, S. F., Höskolan i Athen 313
 Dahn, F., Geschichte der deutschen Urzeit 89
 — Urgeschichte der germ. u. rom. Völker 306
 Dall'Oca, G., Virgilio e Augusto 69
 Damas, P. de, en Orient 172
 Damsté, P. H., adversaria ad Argonautica 151. 224
 Danielsson, O. A., zum altital. Perfekt 162
 Daremberg et Saglio, dictionnaire des antiquités 84. 237
 Daresio, R., inscriptions hypothécaires 70. 153

- Dareste, R., la loi de Gortyne 153
 — un passage de l'Iliade 131
 Darmesteter, J., histoire de la Perse 239
 — an 80
 Darquer, C., de l'interdit 252
 Darras, A., de la représentation 104
 Dartige, O., de la restitution 252
 Dauban et Grégoire, histoire grecque 88
 Dauriac, J., moralistes anciens 82
 Davidson, Th., Herakleitos 129
 Dawson, J. W., Egypt and Syria 243
 Debidour, A., Théodora 305
 Decharme, P., mythologie 303
 Decurtini, G., études sur la Rhétie 175
 Deecke, W., étrusquische Beamtentitel 80
 — messapische Inschriften 72. 228
 Dehio u. v. Bezold, kirchliche Baukunst 184
 Deiter, H., zu Caes. b. g. 280
 — zu Cäsars b. civile 139
 — zu Cic. Orator 141
 — de Cic. codd. Vossianis 141. 283
 Delastre, E., capitis deminutio 104
 Delattre, A., l'Asie occidentale 94. 293
 — le peuple des Mèdes 87
 — inscriptions de Carthage 72. 155. 228
 Delavaud, L., cens et censure 104
 De la Ville de Mirmont, l'hexamètre spon-
 daïque dans Catulle 56
 Delboeuf, J., le parfait grec 298
 Delbrück, B., Einleitung in das Sprach-
 studium 231
 — die neueste Sprachforschung 159. 231.
 297
 Delff, H., Entwicklungsgeschichte der
 Religion 166
 Del Giudice, Editto longobardo 180
 Delisle, L., manuscrit de Luxeuil 74
 — manuscrits d'Orléans 157
 — Fac-Similes of manuscripts 74
 Delitzsch, Fr., Sprache der Kossäer 76
 Del Mar, history of money 187
 Deloche, M., arènes de Paris 246
 — description d'un poids 261
 Delort M., cippe funéraire 317
 Delplace, L., collègue de Bruges 121
 Delprat, M., bénéfice de cession 252
 Δελτίον τῆς ἱστ. ἐταιρίας 19
 Deltour, F., littérature grecque 83. 236
 Demaeght, L., le musée d'Oran 257
 Demmin, A., Kriegswaffen 313
 Demitzas, M., ἱστορία τῆς Ἀλεξανδρείας
 172
 — περίοδος τῆς Αἰγύπτου 172
 Demosthenis orationes ex rec. Dindorfii
 ed. Fr. Blass 200. 272
 — ausgewählte Reden, v. C. Rehdantz 200
 — — v. J. Sörgel 127
 — plaidoyers politiques, par H. Weil 14.
 127. 200
 Demosthenes, ausgewählte Reden, v. A.
 Westermann 272
 — olynthiske Taler, af K. Hude 272
 — die olynthischen Reden u. die erste
 Philippica, russ. Ausgabe 41
 — Leptines, translation 272
 — Philippic orations, transl. 272
 — première philippique, trad. par Le-
 moine 41
 Denecke, W., de vi dativi localis 275
 Denifle, H., die Universitäten 194. 267
 — die Sentenzen Abälards 266
 Denkschriften der Wiener Akademie 190
 Denis, J., la comédie aristophanesque 198
 — la philosophie d'Origène 48. 206
 Densuianu, A., din vocalismul 80
 — Semo Sancus si sambele 85
 Dephmann, Römergräber 246
 Deppe, A., die Teutoburg 175
 Des Francs, conspiration de Sylvanus 241
 Desjardins, E., géographie de la Gaule
 96. 310
 — Léon Renier 194
 — borne milliaire de Paris 96
 — inscriptions d'Aire-sur-l'Adour 228
 — inscription de Bourges 228
 — Himly, Hauréau et Jourdain, discours
 prononcés aux fun. de M. Egger 267
 Desrousseaux, Aristotele de la divination 126
 — dialogues des Morts de Lucien 133
 Destrais, Ch., de la propriété 180
 Detto, W. A., Horaz u. seine Zeit 60
 Deuerling, A., Placidusglossen 288
 Deuticke, P., Bericht zu Vergil 225. 292
 De-Vit, V., delle lettere 3 L. 155. 228
 — origine del linguaggio 231
 De Vries, S., epistula Sapphus 288
 Diaz, N., bibliotecas en España 36
 Διδαχὴ τῶν ἀποστόλων 41. 127. 128. 200
 Diehl, Ch., la pierre de Cana 153
 — et Cousin, sénatus-consulte de Lagina
 226
 — et Holleaux, inscriptions de procon-
 suls 72
 Dierks, H., de histrionum habitu 102
 — Kostüm der griech. Schauspieler 179
 Dietrich, G., de enuntiationis 45
 Dietrichson, L., Antinoos 184
 Dieulafoy, M., art antique de la Perse
 108. 184
 — fouilles de Susiane 243
 Dillmann, A., Gedächtnisrede auf Lep-
 sius 194
 — über Pithom, Hero, Klysma 243
 Dillmann, C., das Realgymnasium 192
 Dilthey, C., in epistolas Heroidum 64.
 221. 288
 Dilthey, W., Einleitung in die Geistes-
 wissenschaften 164. 301
 Dinarchus, ill. Th. Plaschke 200

- Dino, S., iscrizione di Litterno 72
 Dion, A. de, absides de Saint-Lizier 97
 Dionysius Hal. ed C. Jacoby 273
 Dionysius Thrax, ed G. Uhlig 41 273
 Dissertationes Argentoratenses 192. 266
 Dittenberger, W., sylloge inscriptionum 70 226
 — observationes epigraphicae 292
 — zum Gesetz von Gortyn 293
 — die eleusinischen Keryken 102
 Documents de la Société archéologique de Charleroi 19
 Döring, über den Homerus latinus 67
 Doermer, de Graecorum sacrificiis 313
 Dorfelfeld, W., antiker Ziegelbau 109
 — die Propyläen 172. 308
 — der Tempel von Sunion 94
 — Bauwerk im Piräus 94
 Doetsch, P., de senectute liber 141
 Domaszewski, A. v., die röm. Fahnen 252
 — 315
 — Inschriften aus Bosnien 72
 — Inschriften aus Kleinasien 225
 Dombart, B., Comodian-Studien 58. 283
 Dondorff, H., die Gallier- u. die Perserkriege 87
 Donner, O., u. von Richter, über Technisches in der Malerei 257
 Dorsa, V., tradizione greco-latina 104
 Douais, C., les études dans l'ordre des Frères prêcheurs 33
 — persécution des chrétiens 306
 Dräger, A., zu Tacitus 67
 Dragatsis, J., Παιδεία ἀρχαίων 70.
 — 94 243. 257
 Dragumes, S., ἐπιγραφαὶ ἐκ Μεγαρίδος 293
 — καθορισμός ἀττικῆς δῆμου 70
 — παρατηρήσεις 293
 Draheim, H., Wiedergeburt des Gymnasiums 266
 Draper, John, intellectual development of Europe 178
 Drechsler, F., zu Cic. de div. 283
 — zu Livius 287
 — zu Ovid. Fasten 288
 Dressel, H., mattoni timbrati 155. 175
 — la necropoli presso Alife 246
 — terracotte tarantine 184
 Droysen, J. G., histoire de l'Hellénisme 305
 Droysen, G., hist. Handatlas 171. 308
 Droysen, H., Alexanders Heerwesen 251. 313
 Dubois, M., ligues étolienne et achéenne 88. 240. 305
 — de Co insula 94
 Du Cange, glossarium 80. 162. 300
 Du Chatenet, E., Pompéi et Herculaneum 246
 Duchinska, S., Jan Kochanowski 33
 Ducis, l'inscription de Saint-Jorioz 238
 Düb, H., Römerstrassen in den Alpen 175
 Dübner, F., lexique grec 298
 Dümichen, J., ägypt. Inschriften 226
 — Grabpalast des Patuamenap 172
 Dümmler, F., Marmorstatue in Beirut 184
 Düntzer, H., des Odysseus Sendung nach Chryse 131
 — Umfang des röm. Köln 175
 Dutschke, H., Anleitung zur Inszenierung 53
 — Maskenfragmente aus Köln 109
 Duhn, F. v., Charondarstellungen 184
 — Götterversammlung 257
 — osservazioni critiche 310
 Dujarier, C., du jeu et du pari 180
 Duka, Th., Koros 121
 Dulaure, J., divinités génératrices 85.
 — 166
 Dumesnil, G., pédagogie dans l'Allemagne 266
 Dumont, A., terres-cuites orientales. 109. 184
 — inscriptions de Salonique 70
 — et Chaplain, les céramiques 109. 184. 257
 Dumoulin, H., fonctions du tuteur 252
 Dunan, M., histoire de la Grèce 240
 Duncker, M., Geschichte des Alterthums 87. 168
 — Johann Gustav Droysen 33
 — des Perikles Fahrt in den Pontus 169
 Dupouy, F., médecine de Rome 183
 Dupuis, J., nombre géométrique de Platon 134. 207
 Durand, V., fouilles de Limes 175
 Durighello, J. A., monuments druidiques 94
 Durm, Baukunst 257
 Durrbach, F., décret athénien 70
 — inscriptions d'Aegosthènes 153
 Duruy, V., histoire des peuples de l'Orient 304
 — histoire de la Grèce 305
 — histoire des Romains 89. 169
 — histoire romaine 306
 — Geschichte des röm. Kaiserreichs 89. 169. 306
 — history of Rome 89. 306
 — piccola storia antica 239
 — piccola storia romana 90
 — compendio de historia antiqua 87
 — compendio de historia romana 90
 Dutertre, des anesthetiques dans l'antiquité 107
 Duthoit, E., Lambèse, plan 97
 Duval, E., texte du musée Fol 228
 Duvau, L., nouveau ms. de Tite-Live 146

- Ebeling, H.**, Wörterbuch zu Cäsar 55.
 — 214. 280
 — Handschriftliches zu Cicero 57
Ebers, G., Cicerone durch Aegypten 309
 — Richard Lepsius 121. 194
 — attische u. ägyptische Frauen 313
 — Navilles Ausgrabungen 172. 243
Ecce, v. H. Wunder 30
Eck, E., zur Adilizischen Klage 104
Eclogae Mureti aliorumque 192
Edfeldt, H., nachrömische Philosophie 164
Edon, G., étude sur le Chant Lémural 140
Edwards, Amelia, terra-cottas of Naukratis 317
Effemeridi siciliane 4
Egelhaaf, G., Grundzüge der Geschichte 239. 304
 — Analekten zum pun. Krieg 169
Egenolff, P., Bericht über griech. Grammatiker 202
Egger, E., l'épigraphie grec 70 153
 — inscription de l'île des Serpents 153
 — 226
 — Théogonie d'Hésiode 130
 — étymologie du mot spatium 80
Egyptemes phil. köslöny 19
Eichert, O., Schulwörterbuch zu Caesar 281
Ellendt lat. Grammatik 162
Ellger, G., Zusätze zum Proömium der Theogonie 44
Ellinger, G., Alceste 303
 — über Huttens Charakter 121
Ellis, R., Munro. Necrologue 121
 — adversaria 196
 — on the Glossarium Phillips 234
 — zu Claudian rapt. Proserpinae 217
 — Euripideum 201
 — suggestions on the Ibis 221
 — Harleian ms Met. 147
Ellissen, O. A., der oström. Senat 252
Enderlein, O., de M. Antonio oratore 54
Eneström, G., nouvelle édition de Diophantos 42
Engel, collections numismatiques d'Athènes 261
Englmann, L., Anthologie 138
Enmann, A., verlorne Kaiser-Geschichte 60
Enni et Naevi reliquiae, em. L. Müller 143. 218
Ennodius, rec Fr. Vogel 218
Enquêtes et documents 264
Ephemeris epigraphica 228
Epictètes, par H. Joly 273
 — par L. Montargis 273
l'Epinois, H., de, bibliothèque du Vatican 123
Erbe, K., Hermes 159
 — u. Vernier, Mentor 297
Erdélyi Muzem 19
Erman, A., Aegypten 94. 172. 313
 — anticaglie di Monte Cavo 317
Ernauld, étymologie de Poitiers et Poitiers 97
 — inscription de Malaucène 72
Ernst, de genere dicendi Ciceronis 141
Ersch u. Gruber, Encyklopädie 31. 120
Eschweiler, A., griech. Heilgott 166
 — Anfang der Homerlektüre 45
Esmein, A., sur l'usucapion 252
 — débiteurs privés de sépulture 178
 — lettres de Sidoine Apollinaire 213
Espérandieu, E., épigraphie du Kef 294
Esser, Qu., gallo-keltische Namenskunde 234. 300
Eucken, R., Aristoteles' Anschauung von Freundschaft 39. 126
Euclid, ed. J. Heiberg 42. 201. 273
Eudel, P., Constantinople 244
Eugippius, rec. P. Knöll 143. 218. 284
Euripides, ausgewählte Tragödien von N. Wecklein 201
 — Alceste, by C. A. Jerram 128
 — Andromache, by F. A. Paley 128
 — Bacchae, ed. Sandys 273
 — Iphigénie à Aulis, par L. Feuillet 128
 — — par C. Gidel 42
 — — par J. B. Voisin 273
 — — par H. Weil 273
 — Iphigénie bei den Tauriern, v. Bauer-Wecklein 42
 — — by C. S. Jerram 201. 273
 — — by F. A. Paley 273
 — — v. Ch. Ziegler 42 201. 273
 — scenes from Mædea, by A. Sidgwick 201
 — Werke, übersetzt von C. Bruch 128
 — — traduction par G. Hinstin 42
 — — traduction par Leconte de Lisle 42
 — Bacchae, russisch v. A. Pukarew 201
 — Hercules furens, transl by T. J. Arnold 128
Europa 4
Eusebius, ill. Siegfried et Gelzer 129. 273
Eussner, A., Literaturbericht zu den röm. Historikern 60
 — über den Verfasser der comment. de bello civili 281
 — zu Florus 59
 — zu Minutius Felix 63
 — zu Pomponius Mela 289
 — zu Quintilianus 289
 — zu Vegetius 68
Euting, J., epigraphische Miscellen 226
Eutropius, ed C. Wagener 143. 218. 284
Evangelides, M., *ιστορία τῆς θεωρίας τῆς γυνώσεως* 236
Evans, J., hoard of coins 261
 — militärische Auszeichnung v. Pola 257
Everat, E., de Ausonii operibus 280

- Evers, E., Emporkommen der persischen Macht 87. 168
 Farabulini, D., *archeologia ed arte* 317
 Fabre, Agrippa d'Aubigné 267
 Fabre d'Enviu, noms locaux 175
 Fabretti, A., iscrizioni pedemontane 228
 — necropoli della Cascinetta 246
 Fabricius, Gattin und Mutter 178
 — Alterthümer auf Kreta 70
 — Alterthümer auf Samos 70
 — Grab aus Tanagra 317
 — Inschriften aus Eleutherna und Gortyn 293
 — Idäische Zeusgrotte 173
 — Skulpturen von Sunion 109
 Falchi e Pasqui, necropoli di Colonna 246
 Falconi, L., *metrica* 233
 Falke, J., *Ἑλλάς* 309
 Faltin, G., Hannibal in Etrurien 90
 — Epodus des Horatius 285
 Farnell, L., the Pergamene frieze 257
 Farrand, Eliza, University of Michigan 121
 Fassbänder, Fr., de optativo 79. 233
 Favaro, A., divisione delle aree 180
 Favé, l'Empire des Francs 170
 Faye, H., origine du monde 167
 Fayout, J., ius sepulcri 104
 Fecht, zur Kritik des Euripides 42
 Feer, M., mariage dans l'Inde 250
 Feigl, H., persepolitische Bildhauerkunst 184
 Feldmann, W., *analecta epigraphica* 228
 Felician, zehnte Satire Juvenals 61
 Fellmann, M., *ὥς, ὥστε* 53
 Feraglia, N., credenze religiose 85
 Ferrai, L., processo di Vergerio 194
 Ferrario, E., sepolcreto in Cassano 311
 Ferrette, J., Ulysses Panhellen 266
 Ferrero, E., iscrizioni di Piobesi 228
 — sui studi di P. Willem's 315
 — ordinamento delle armate 72. 155
 — storia romana 90
 Ferri, L., la schiavitù 250
 — Francesco Fiorentino 33
 Ferrini, C., diritto romano 252
 — fonti del diritto romano 181
 — legatum optiois 181
 Festgabe des Gymn. zu Landsberg 30
 Festschrift des Gymn. zu Landsberg 30
 — des Gymn. in Dessau 30
 — des Wilhelmgymn. in Hamburg 119
 — des Francisceums in Zerbst 30
 Feuerbach, Anselm, ein Vermächtniss 33
 Fick, A., die Odyssee in der ursprüngl. Sprachform wieder hergestellt 45
 — ursprüngliche Sprachform der hom. Hymnen 45
 — zur griech. Lautlehre 79
 Fick, Walter Munzinger 194
 Fillias, A., l'Algérie 311
 Fink, Ausgrabungen bei Regensburg 310
 Finsler, G., Mykena 244
 — Ravenna 246
 Fiorentino, F., Egidio da Viterbo 33
 — il risorgimento filosofico 164
 Firmin, A., égalité des races humaines 308
 Fisch, R., Numismatisches 320
 Fischer, Fr., de patriarcharum Constantinop. catalogis 88. 169
 Fischer, H., Hechinger Latein 267
 Fisher, M., pronunciations of Latein 234
 Fita, F., estudios historicos 30. 266
 — antiguedades de Zamona 311
 — inscripciones de Cáceres 294
 Flach, H., Gesch. der Lyrik 83. 165. 236. 302
 — Peisistratos 203
 — zum Prometheus des Aischylos 125
 Flebbe, K., Ludolf Naamann 267
 Fleischer, de bello hispaniensi 214
 — Pflege von Haar und Bart 101
 Flouest, antiquités de Vertault 175
 — empreintes de pieds 155
 — signe symbolique en S 109. 155
 — stèles de laraire 109. 257. 317
 Förster, R., Handschriften des Libanios 206
 — zur Quellenkunde der Philologie 122
 — zu Platon 277
 — Werke des Lysipp 257
 Foglietti, R., conferenze 246
 Folk-Lore Journal 19
 Fontane, M., histoire universelle 304
 Forcella, V., catalogo 75
 Forcellini, A., lexicon 162
 Forchhammer, P., Erklärung der Ilias 45. 131. 203
 Forhandlinger i Cristiania 19. 117
 Fornoni, E., basilica Alessandrina 175
 Forrer, über Todtenbestattung 101
 Forschungen zur deutschen Geschichte 19
 — märkische 19
 — romanische 4
 Fortunatianus, rec. H. Keil 143
 Foucart, P., inscriptions d'Asie Mineure 226
 — inscriptions de Thessalie 153
 Fowle, H., the Erechthion 173
 Fraas, O., zur Kritik des Hrn. Mehlis 97
 Fraccaroli, J., emendamenti 197
 — de Eur. scribendi artificio 128
 Fränkel, A., Studien 90. 170. 241
 Fränkel, M., Hermes als Kind 257
 — Inschriften aus Mytilene 227
 — Karlsruher Unterweltsvase 184
 Franciosi, C. de, Tunisie 30
 Franck, A., essais 82. 164. 301

- Francke, K., de hymno in Cererem 45.
 275
 Francken, zoneclips van Ennius 218
 — ad Ciceronem 57. 216
 — ad Tibullum 151
 Franco, D., passaggio del latino nell'
 italiano 300
 Franke, O., Geschichte d. herzogl. Haupt-
 schule zu Dessau 268
 Frankfurter, S., epigraphischer Bericht
 69. 225
 — Reise in Kärnten 72
 Frazer, J., Gebräuche bei Begräbnissen
 260
 Freeman, E., destructions at Athens 94
 Freericks, H., de Aeschylī supplicum
 choro 38. 270
 Freudenthal, J., Averroes Fragmente 126
 199. 271
 Freunds Schülerbibliothek 37
 — triennium philologicum 266
 — wie studirt man Philologie 266
 Fricke, G., de fontibus Plutarchi 50
 Friedensburg, F., antike Münzen in Bres-
 lau 187
 Friederichs, C., Gypsabgüsse 257. 316
 Friedländer, J., num. Repertorium 320
 Friedrich, Philoktet des Sophokles 136
 Friedrich, W., quaestiones in Cic. 142. 216
 Frigell, A., prolegomena 62. 220. 287
 Fritsch, horazische Oden 145
 Fritz, A., lat. Ausdrücke 80
 Fritzsche, E., Mythologie 303
 Fritzsche, Th., Hor. Ars poetica 61
 Fröhlich, F., Feldherren in Rom 253
 — Bedeutung des zweiten pun. Krieges 90
 Froehner, W., terres cuites d'Asie mi-
 neure 109
 — bronzes antiques 184
 — le comput digital 255
 — kritische Analecten 30. 192
 — le retour de Perséphone 257
 Frohwein, verbum Homericum 131
 Frossard, autel votif 72
 Frye, W., de Heraclide 202
 Fuchs, K., Lucretius 63. 147
 — Geschichte des Septimius Severus 90
 Fugner, Fr., Cäsarsätze 162
 Führer, A., Entwicklung der griech.
 Lyrik 82. 165. 236. 302
 — der böotische Dialekt 48
 Fuente, V. de la, historia de las Uni-
 versidades en Espana 33. 268
 Fürner, zu Sulpicius Severus 223
 Fulgentius, ed. H. Hurter 143
 Fulst, W., Quellen Plutarchs 208
 Fulvio, L., camere sepolcrale in Madda-
 lena 97. 246
 — epigrafe del Mavortius 295
 — scoperte in Capri 246
 Fulvio, L., scoperte di Cuma 246
 — tombe di Cuma 97
 — statua di Pozzuoli 318
 Fumagalli, C., brani di prosa 192
 — nozioni di antichità 250
 Fumi, F., glottologia e preistoria 231
 Fungini, V., relazione sui monumenti 237
 Funk, F., Versio des Pastor Hermae 129
 Furnivall, onomatopoiia 76
 Furrer, K., antike Städte im Libanon 173
 — Stand der Religionsgeschichte 167
 Furtwängler, A., Sammlung Saburow 184.
 318
 — Berliner Vasensammlung 257. 318
 — Ausgrabungen auf Cypern 258
 — Bronzestatue aus der Samml. Saburow
 109
 — Prometheus (Skarabäus) 318
 — Vasen des geom. Stils 257
 Fusinato, G., droit international 258
 Fustel de Coulanges, cité antique 101
 — problèmes d'histoire 181. 315
 Gabelli, A., i recenti moti nelle univer-
 sità italiane 122
 Gaidoz, H., chant des Arvales 140
 — chiens d'Epidaure 85
 — dieu aux jambes croisées 185
 — dieu gaulois du soleil 67
 — inscriptions d'Aix les-Bains 72
 — origines de la Grande-Bretagne 311
 Gaillard, F., monuments mégalithiques
 311
 Gairal, A., le droit de gens 250
 Gaius, edd. Krueger et Studemund 59
 Galanes, E., περί των παγκυδίων 102
 Galante, A., epitafo del Calpurnius Ru-
 fus 155
 — iscrizioni di Pozzuoli 72
 Galeus, rec. J. Marquardt 129
 Galinier, M., procédure par défaut 253
 Galle, P. L., de Isocratis Trapezitica
 205
 Gallenmüller, J., Fixsternhimmel 255
 Gallet, Iticiniscoa 311
 Gallet, C., l'assistance publique 181
 Gallina, J., Prozess des Jophon 51
 Gallo, G., Magna Grecia 97
 Gallozzi, tombe cumane 175
 Gamurrini, G., antichità tudertine 246
 — forme fitili aretine 109
 — inedita peregrinazione 212
 — sacrarium di Cannicella 175
 — antichissimi vasi di Etruria 258
 Gandolfo, E., accessio temporis 104
 Garaud, L., le Latin populaire 235
 Garbato, A., Erinna 42
 Garcia Ayuso, E., étude de la philolo-
 gie 16
 Gardner, E., Naukratis exhibition 244
 — inscriptions copied by Cockerell 227

- Gardner, E., ornaments from Kertch 109
 — statuette representing a boy 258
 Gardner, Percy, amphora handles 258
 — relief from Tarentum 109
 — Zakyntos (coins) 261
 Gardthausen, V., Mastarna 306
 — zur Geschichte des griech. Alphabets 233
 Garnot, X., condition des étrangers 104
 Garofolo, A., tombe romane 97
 — frammenti di epigrafi 72
 Garrigou, A., Ibères, Ibérie 97
 Gatti, G., appendice 72
 — frammento d'iscrizione 295
 — frammento della lex horreorum 295
 — studio del diritto 104
 Gavouyère, A., de la souveraineté 253
 Gay, R., conquista dell' Italia 170
 Gazette numismatica 113
 Gazette archéologique 4
 Gebhardi, W., Kommentar 286
 Gebhart, la renaissance 268
 Gegenwart 4
 Gehlert, K., de Cleomene 88
 Geiger, L., Studien zur Geschichte des
 franz Humanismus 33. 268
 — Bebel u. Etterlin 33
 — Briefe Reuchlins 30
 — ein Dialog des Erasmus 119
 — eine Flugschrift des Jahres 1521 266
 — röm. Musenalmanach 122
 Geiger, W., ostiranische Kultur 101
 — Eastern Iranians 178
 Geist, K., zu Vergils Aeneis 225
 Gellius, rec. M. Hertz 284
 Gelzer, H., Julius Africanus 144. 218.
 285
 Gemoll, A., homerische Blätter 45
 Gemoll, W., Geoponica 43
 — Handschriften zu Cic Cato maior 216
 General-Karte von Griechenland 309
 Gennarelli, A., raccolta Ashburnham 157
 Genthe, H., Literaturbericht zu den röm.
 Epikern 59
 — Literaturbericht zu Vergil 225
 Gentile, F., storia romana 90. 170
 Gentile, J., conflitto di Cesare col Senato 281
 Geny, F., sur la fiducie 253
 Georges, K. E., kleines lat. Handwörter-
 buch 162
 Gerber, G., die Sprache u. das Erken-
 nen 76. 297
 — die Sprache als Kunst 159. 231. 297
 Gercke, A., Chryssipea 272
 Gereb, J., Olympiai museumban 318
 Gerhard, E., etruskische Spiegel 109
 184
 Gerlach, L., Dessauer Philantropin 31
 — über Mythenbildung 109
 Germania, hrsg. v. Bartsch 4
 Gerold, Rosa v., Ausflug nach Athen 94
 Gerspach, la verrerie 184. 255
 Gerth, B., griech. Schulgrammatik 79
 — e Müller, grammatica greca 79
 Geschichte in Einzeldarstellungen 168.
 304
 Geschichtsblätter, hansische 19
 — für Magdeburg 19
 — steiermärkische 4
 Geschichtsfreund, niederrheinischer 4
 — schweizerischer 19
 Geyer, P., gallisches Latein 162
 — Literaturbericht zu Cäsar 139
 Geymüller, H. de, thermes d'Agrippa 97
 Ghirardini, bassorilievo votivo 184
 Giachi, V., amori e costumi latini 315
 — christianismo nella società romana 273
 Giambelli, Ciceroniana 57
 Gidel, Ch., Pierre B. Mérimon 122
 Gideon, M., χρονικά της πατριαρχίας 194
 Gids 4
 Giese, P., zu Martial 147
 Giesebrecht, v., Nekrolog auf J. G. Droy-
 sen 194
 Giesen, Charakteristik des Plinius 149
 Giesing, Fr., de scholiis Platoniciis 49
 Gilbert, fouilles d'El-Kantara 175
 Gilbert, G., griech. Staatsalterthümer 313
 Gilbert, H., zu Cic. de officiis 57
 — zu Ovidius Heroiden 147
 Gilbert, O., Topographie von Rom 170
 Gilbert, W., Textkritik des Martial 63
 Gildemeister, die Stadt Salamis 244
 Gildersleeve, B., Friedrich Ritschl 33
 — the final sentence in Greek 160
 Gillebert-Dhercourt, anthropologie des
 populations sardes 97
 Gillischewski, scidae Horatianae 61. 145.
 219
 Gilman, A., story of Rome 306
 Gilman, D., benefits of Universities 120
 Gindely, A., allg. Geschichte 168. 239
 Giornale linguistico 4
 — di lett. italiana 4
 Girard, campus Mauriacus 246
 Girard, J., études sur la poésie grecque 83. 165
 — essai sur Thucydide 52. 137. 211
 Gisi, W., Ebrodunum 175
 Gitlbauer, M., phil. Streifzüge 37. 124.
 196. 270
 — über Cäsars b. g. 55
 — die Geographie des Kyklopenlandes 203
 — griech. Tachygraphie 75. 167
 — metrische Studien zu Sophocles 209

- Gitlbauer, M., über die paionischen Me-
 tra 198
 — zu Platons Laches 207
 — Porphyrios Horastext 61
 Giuliani, G. B., biblioteca di Verona 195
 — bibliografia Maffeiiana 195
 Ginocchi, A., Ischia 311
 Giussani, C., studi di letteratura 83. 302
 — de Horatii epistola ad Pisones 145
 Gizycki, P. v., Philosophie des Epikur 42
 Gjellerup, K., klassisk Maaned 94
 Glasgow University Review 19
 Glasson, E., étude sur Gaius 143. 218
 Globe 92
 Globus 92
 Gloria, A., monumenti della Università
 di Padova 122. 194
 Glossae nominum, ed. G. Löwe 60. 285
 Grecchi, F., monete e medaglioni 187
 Gneditsch, P., Geschichte der Kunst 109
 Gnoli, D., piante di Roma 246
 Goblet d'Alviella, cours d'histoire des
 religions 303
 Goeje, J. de, zur hist. Geographie Baby-
 loniens 173
 Göbler, A. v., Karte zu Cäsars gall. Krieg 55
 Göbl, heilige Kurorte 92
 Göbzer, H., latinité de saint Jérôme 144
 — in Sulpicius Severus observationes
 150
 Goetz, G., glossarium Terentianum 68.
 151
 — glossographische Kleinigkeiten 60
 — metatexta Festina 218
 — de Statii silvis emendandis 67. 150
 Goetz, O., de genetivi usu Thucydideo
 52. 211
 Goldbacher, A., liber περί ἐμπνεύσεως 213
 — zu Terenti Phorm. 151
 — Tibulli eleg 151
 Goldmann, Fr., poetische Personifikation
 148
 Golling, J., Syntax der Komparation 169
 Gollob, E., Ausflug auf den Sipylos 244
 Golubjew, S., Kiewer Akademie 122
 Gomperz, Th., herodoteische Studien 202
 274
 — zu Philodem 133. 206
 — griech. Schriftsystem 157. 230
 Goodrick, A., on greek tetralogy 211
 Goodwin, W., battle of Salamis 169
 Gorringe, H., Egyptian Obelisks 109
 Gosche, Gedächtnisrede auf Lepsius 194
 Gourdault, J., Rome et la Campagne 246
 Gow, J., history of greek mathematics
 48. 133
 Gozzadini, G., antichità di Monteveglio
 311
 — scavi nella provincia bolognese 175.
 246
 Gozzadini, G., scavi di San Polo 97
 — scoperte nel fondo Arnoaldi 97. 175
 — scoperte di Crespellano 175
 — statuetta di Bacco 184
 — statuette etrusche 184
 Grad. Ch., l'université de Strasbourg 31
 Gradenwitz, »per traditionem accipere«
 253
 Graeber, G., Relativum bei Xenophon
 138. 212. 280
 — quaestiones Ovidianae 64
 — Untersuchungen über Ovids Briefe 64
 Graetz, P., de pactis graecis 313
 Graf, E., die Antiopeage 137
 — ad aureae aetatis fabulam symbola
 85. 167
 Graffunder, P., Ausgang des König Oedi-
 pus 209
 Grandeur et décadence de la »Colom-
 bine« 269
 Grasberger, L., griech. Stichnamen 40
 Graves, Ch., fragments of greek papyrus
 203
 Gray-Birch, Bleitafel von Bath 155
 Gréard, une visite à l'université d'Edin-
 bourgh 266
 Greene, W. H., renaissance medals 187
 Greenough, J. B., vocabulary to Virgil
 292
 Greenwill, W., on some greek coins 187
 Greg, R. P., ancient measure 255
 Gregorius Nazianzenus, Christus patiens,
 rec. J. G. Brambs 274
 Gregorii Palamae prosopopoeia, ed. A.
 Jahn 30. 129. 274
 Gregorii Turonensis opera edd. Arndt
 et Krusch 30. 192
 Gregorovius, F., der Kaiser Hadrian 90
 — una pianta di Roma 175
 Gregorutti, C., iscrizioni aquileiesi 155
 Gregory, C. R., les cahiers des manuscrits
 230. 296
 Grenzboten 4
 Greschl, Fr., zu Euripides Hippolytos 42
 Greve, Th., Kritik der Quellen zum Leben
 des Ältern Gracchus 241
 Grohs, H., Werth des Geschichtswerkes
 des Cassius Dio 41. 128. 272
 Gross, V., la Tène 311
 Grosse, Isokrates' Trapezitikos 47. 276
 Grote, G., Plato 207
 Grottanelli, L., un collaboratore di Mu-
 ratori 268
 Groussard, E., déclamation de Thomas
 Magister 119
 Grousset, R., sarcophages chrétiens 155
 — le Bon Pasteur 184
 Grumbach et Waltz, métrique latine 298
 Grumme, A., Ciceronis orationis Sestia-
 nae dispositio 283

- Grundig, Ursprung der Sprachen 232
 Grundmann, H. R., *elocutio Arriani* 40.
 127
 Grupe, E., de Justiniani *institutionum*
 compositione 143
 Guardabassi, Fr., *cattedra di archeologia*
 120
 Guardia, J. M., *histoire de la médecine* 107
 Gubo, A., *Odovacar* 90
 Gûldenpenning, A., *Geschichte d. oström.*
 Reiches 306
 Günther, G., *Grundzüge der tragischen*
 Kunst 137. 211. 279
 — zur Kritik des Sophokles 209
 Günther, K., de *genuini dativi usu* Ho-
 merico 45
 Guggenheim, M., *Lehre vom apriorischen*
 Wissen 165. 302
 Guhrauer, H., *Bericht über antike Musik*
 233
 Guidi, *il testo siriano della descrizione*
 di Roma 176
 Guidobaldi, D. de, *decreto de' cultori di*
 Ercole 228
 Guignard, L., *bourg de Chouzy* 247
 Guillaume, P., *inscription d'Embrun* 295
 Gurliit, L., *Archetypus der Brutusbriefe*
 216
 Gurlt, A., *Metallgewinnungsstätten* 255
 Gustafson, Fr., de *Apollinari Sidonio*
 emendando 213
 Gutenäcker u. Zeiss, *Verzeichniss aller*
 bayr. Programme 269
 Gutsche, W., de *interrogationibus obli-*
 quis apud Ciceronem 142. 216
 Guyau, *morale d'Epicure* 273
 Gymnasium 4
 Haas, A., *Aelii Aristidis fontes* 39
 Haas, J., *Lektüre der röm. Elegiker* 65
 Habenicht, H., *Allitteration bei Horaz* 219
 Habert, T., *cimetière galloromain* 247
 Hachtmann, K., *symbolae ad Livium* 62.
 146
 — *Philologenversammlung in Dessau* 31.
 120
 Haenny, L., *Schriftsteller u. Buchhänd-*
 ler im alten Rom 83. 302
 Haussner, J., *Cruquius* 61. 145
 — u. Kukulä, zum *Codex Blandinianus*
 219
 Hagen, H., *elementare Ereignisse* 107
 — *Berner Palimpsestblätter* 75
 — *Berner Lucanscholien* 146
 — *geographische Kenntnisse der älteren*
 griechischen Epiker 201
 — *Schriftstellen über den Kaukasus* 173
 Haimann, G., *Cirenaica* 311
 Halbfass, W., *Berichte des Platon* 49
 Halbherr, F., *catalogo di Keos* 70
 — *iscrizione di Koos* 70
 Hamilton, W. D., *chronology* 304
 Hammer, K., *Demetrius περίερμυσίας* 40
 Hammeran, A., *Inschriften der Saalburg*
 295
 Hampel, J., *Goldfund von Nagy-Szt-Mi-*
 klos 109. 318
 Hamy, E. T., *tombeau thébain* 258
 Handbuch der klass. Alterthumswissen-
 schaft 166. 237. 302
 Handelingen van de Maatschappij 19
 Handlingar, Göteborgs 19
 Handlingar Svenska Akademiens 26
 Handweiser, literarischer 4
 Hannak, *Lehrbuch der Geschichte* 304
 Hanow, W., *Lacedämonier u. Athener* 169
 Hanriot, C., *géographie homérique* 203
 — *sur l'histoire de l'art* 184
 Hansen, H., de *metallis* 255
 Hanske, *Plutarch als Bööter* 208
 Hanssen, Fr., *Anacreonteorum sylloge* 125
 — *der griechische Circumflex* 160
 — *kyklische Verstüsse* 233
 — *Hymnen des Gregor Naz.* 129
 Hansen, J. H., *Bevölkerungsdichtigkeit*
 Attikas 173
 Hanusz, J., *Vistula, Visla* 247
 Harder, F., zu *Livius* 146
 Hardy, E., *Begriff der Physis* 83. 236
 Harlez, C. de, *rôle des mythes* 167
 Harms, Fr., *Methode des akademischen*
 Studiums 192
 — *Latein in den untersten Klassen* 162
 Harnecker, O., *Hermagoras* 43
 Harpt, A., *Ethik des Protagoras* 49. 207
 Harre, P., *zur lat. Schulgrammatik* 80
 Harris, R., *Bryennios manuscripts* 128
 Harrison, *story of Greece* 240 305
 Harrison, Jane E., *introductory studies*
 in greek art 318
 — *Odysseus and the Sirens* 258
 Harster, W., *Urnenfeld bei Mühlbach* 247
 Hartel, W. v., *analecta* 148
 — *Expedition nach Lykien* 94
 Hartfelder, K., *Analekten zur Geschichte*
 des Humanismus 30
 — *Heidelberg u. der Humanismus* 33
 — *Hubertus Thomas Leodius* 122
 — *Uebersetzungen klass. Schriftsteller*
 33. 122
 Hartman, J., *ad Soph. Antigonom* 136
 Hartmann, F., *Homerisches* 203
 Hartung, C., zu *griech. Bukolikern* 208
 Hartwig, P., *Weltdarstellungen auf Vasen*
 109
 Hase, K., *Kirchengeschichte* 305
 Hasper, Th., *Epidaminus* 235
 Hauck, *Grenzen zwischen Malerei und*
 Plastik 258
 Hauff, G., *über Vergils Aeneis* 225 292
 Haug, F., *röm. Grenzwall* 175. 311

- Hauler, E., thesauri latini specimen 162
 — Lexikalisches zu Cato 55
 — zu Theokrits *παρμασέτριαι* 136
 Haupt, H., röm. Grenzwall 97. 175. 247
 — Jahresbericht zu Dio Cassius 41. 272
 — Suetons Schrift über die Bürgerkriege 150
 — la marche d'Hannibal 90
 — revue sur les travaux de l'Allemagne 90
 Haupts, M., Rede De Lachmanno 30
 Haupt, Th., antike Grubenbaue 316
 Hauréau, notice sur un manuscrit 75
 Haus der Vestalinnen 97
 Hauschild, O., de Cic. sermone 216
 Hauser, A., Spalato 176
 Haussleiter, J., de versionibus past. Herm. 43. 129
 Haussoullier, B., vie municipale 102. 251.
 — le dème d'Eleusis 313
 — inscriptions de Crète 153
 — inscriptions de Jasos 70
 — inscription de Thèbes 227
 — sepulcra Tanagraea 109
 Hautin, la voie prénestine 97
 Hauvette-Besnault, stratégies 102. 251.
 — de archonte rege 313
 Havet, E., Cyprien 217. 284
 — le christianisme 167
 Havet, L., éloquence et philologie 120.
 — termes de droit 192
 — classement des manuscrits de Nonius
 Marcellus 147
 — Cicero in Pis. 142
 — pelerinage d'Ennius 218
 — sur quelques passages d'Ennius 143.
 — 218
 — Curculius 148
 — étymologies 76. 79. 80
 Haverfield, F., zu Aurelius Victor 69
 — lexicographical notes 80
 Hayman, H., on the teaching of the
 apostles 41
 Hayman, P., ancient sites of Rome 176
 Headlam, W. G., Catullus, a translation
 140
 Heath, T. L., Diophantos 201. 273
 Ἐβδομάς 5
 Hecht, M., homerische Semasiologie 45
 — zu attischen Inschriften 153
 Heck, L., Thiersystem bei Aristoteles
 199
 Hecker, W., woordenboek van eigenna-
 men 237
 Heerdegen, F., zur Encyklopädie der
 klass. Philologie 192
 — zu Cic. Brutus u. Orator 142
 Hefke, A., der Arzt 104
 Hehle, Schild des Achilles 131
 Hehn, V., wanderings of plants 316
 Heiberg, J. L., Palimpsest des Euklid
 128
 — et falsum vedrørende Archimedes 38
 Heidtmann, G., Emendationen zu Ver-
 gil 225
 — zu Vergilius Aeneis 225
 Heikel, J. A., participia apud Herodo-
 tum 43. 130. 202. 274
 Heil, B., logographi 43. 130
 Heimer, A., studia Pindarica 206. 277
 Heimreich, Ch., Sophoklesscholien 51
 Heine, W., Zustandekommen der Ge-
 setze in Athen 102
 Heinemann, O. v., Handschriften von
 Wolfenbüttel 75. 157
 Heinrichens lat. Wörterbuch 81
 Heinze, M., über Prodikos 50
 — Werth platonisch-arist. Grundgedan-
 ken 134
 Heisterbergk, B., ius italicum 104. 181.
 253. 315
 Heitz, E., Strassburger Universität 194.
 268
 Helbig, W., das homerische Epos 46.
 204
 — provenienza degli Etruschi 247
 — tipo dal genio del Vaticano 185
 — iscrizione del Campo Verano 227
 — scavi di Chiusi 311
 — scavi di Civita Lavinia 247
 — scavi di Corneto 176
 — scavi di Pratica 97. 176
 — scavi di Vetulonia 247
 — scoperte di Segni 109
 — statua di donna 185
 — terracotte tarantine 184
 — tomba di Quinto Fiorentino 311
 Hellebrandt, A., ungarische Bibliogra-
 phie 269
 Heller, A., Geschichte der Physik 255
 Helm, O., Herkunft des Bernsteins 255
 Helmreich, G., Bericht über Tacitus 223.
 290
 — paulum, pusillum 162
 Ἑμέρα, νέα 5
 Ἑμερολόγιον τῆς Ἀνατολῆς 5
 — ἀττικόν 5
 — βυζαντικόν 5
 Hempel, A., zur lat. Casuslehre 81
 Hénault, A., origines chrétiennes de la
 gaulle celtique 85. 247
 — recherches sur la fondation de l'Eglise
 de Chartres 247
 Henderson, A., Palestine 94
 Henry, V., Bein = femer 81
 Hense, O., de Stobaei excerptis 52.
 216

- Henzen, W., frammento degli Atti de' Fratelli Arvali 155
 — iscrizione del Monte Testaccio 229
 — iscrizione di un stipendiario 155
 — iscrizione: cives Thracas 155
 — lastra della Porta Pia 155
 Heraeus, K., lat. Schulgrammatik 162
 Heraeus, W., de codicibus Livianis 287
 Hermann, C., zu Pindar 48
 — vergleichende Wortstellung 232
 Hermann, K. F., griech. Rechtsalterthümer 102. 179. 314
 Hermann, P., Phul 239
 Hermathena 20. 189
 Hermes 5
 Herodotus, von L. Benard 274
 — von Dietsch Kallenberg 43. 202
 — von V. Hintner 43. 129. 202
 — von Ch. Lebaigue 129
 — von A. C. M. rriam 43
 — von J. Sitzler 129. 274
 — von H. Stein 43. 129. 274
 — von J. H. Vérin 202
 — übersetzt von K. Abicht 43
 — — von F. Bähr 43
 — — by E. S. Crooke 274
 — — by P. J. Gantillon 129
 — — von A. Schöll 129
 — — von Th. Mischtschenko 129
 — — by J. S. Philpotts 214
 Herrenschnyder, E., Argentovaria 176
 Herrlich, S., Verbrechen gegen das Leben 179
 Hersel, H., libellus *περί ὕψους* 47. 132
 Hertz, M., Carrionis commentarii 59
 — 144. 218
 — August Böckh u. I. Bekker 268
 Hertzberg, G. Fr., griech. Geschichte 88. 240
 — Geschichte der Byzantiner 88
 — Athen 94. 173. 244
 Herwerden, H. van, studia in Pindarum 133
 — over Archelaos 240
 — ad Jamblich de vita Pythagorica 132
 — Herodotea 44. 130
 — epigraphica 228
 Hervieux, E., fabulistes latins 59. 288
 Herzer, J., Metaphern bei den Tragikern 137
 Herzog A., olympische Göttervereine 109
 Herzog, E., röm. Staatsverfassung 253
 Hesiodus, rec. A. Rzach 44. 274
Ἑσπερος 5
 Hesselmeier, E., Pergamos 244
Ἑστία 5
 Hettner, F., Jupitersäulen 318
 — Ausgrabungen in Neumagen 247
 Heubach, H., index gramm. ad Il. scholia 204. 275
 Heurtley, J. A., de fide et symbolo 64
 Heussner, J., eine Horazstunde 286
 — Würdigung der homerischen Teichoskopie 46
 Heuzey, L., inscription d'Antibes 229
 Heydemann, H., Winckelmannsprogramm 109. 185
 — der Wachskopf von Lille 318
 Heydenreich, E., Bericht über Phädrus 221. 288
 — Repertorium 107. 196. 269
 Heymann, P., in Propertium 222
 Heynacher, M., lat. Stilistik 235
 Heyrovsky, L., leges contractus 104
 Hieronymus, oeuvres, trad. par Barcille 144
 Hild, J. A., les juifs devant l'opinion romaine 253
 Hiidebrand, A., Boëthius 213
 Hildebrandt, F., de Hecyrae origine 68
 Hillebrand, K., zur Entwicklungs-geschichte der abendländischen Weltanschauung 82
 Hiller, E., zur griech. Literaturgeschichte 42
 Hinemar, de ordine palatii epistola, par M. Prou 30
 Hinojosa, E., derecho romano 104
 Hinrichs, G., Hr. Dr. Sittl u. die hom. Aeolismen 46. 204. 275
 — über die hom. Aeolismen 204
 — Helena-Kassandra 303
 — *Ναυσίδα* 131
 Hintner, V., *διώ, οὔμαι* 161
 Hipler, de theologia librorum Dionysii Areopagitae 200
 Hirsch, P., Phrygiae oppida 94. 173. 309
 Hirschfeld, G., paphlagonische Felsengräber 173
 Hirschfeld, O., Inschriften in Pola 73
 — zum Monumentum Ancyranum 152
 — diffusion du droit 181. 315
 — u. R. Schneider, Bericht über eine Reise in Dalmatien 244. 311
 Hirst, J., excavations at Rome 47
 — notes from Athens 94
 — the temple of Eleusis 318
 — mining operations of the Romans 255
 Hirt, zur Geschichte des Glases 255
 Hirzel, R., Bedeutung von liber 302
 Hirzel, S., über Rundzahlen 183
 Histoire de la philosophie 301
 Historiae Aug. scriptores, rec. H. Peter 60. 144. 285
 Historia e memorias da Academia de Lisboa 20
 Hitzig, H., Studien zu Isäus 132
 Hobohm, E., Quellen Plutarchs 135
 Hochart, P., vie de Sénèque 66. 290

- Hochart, P., persécution des chrétiens 241
- Hochegger, R., Entwicklung des Farbensinnes 183
- u. Marty, Entgegnungen 256
- Hodgkin, Th., Italy and her invaders 306
- the Pfahlgraben 247
- Höfer, P., Feldzug des Germanicus 241. 306
- Hoekstra, het vaderschap van het 5. olympische zegelied van Pindarus 277
- Hölder, E., zur lex Aelia Sentia 253
- Hölscher, Geschichte der Friedrichs-Universität zu Bützow 194
- Hoepken, J., de theatro attico 314
- Hoernes, M., röm. Denkmal in Cilly 97
- Hörsten, v., verbum infinitivum 162
- Hogg, J., Homer colourblind 204
- Hoffmann, Em., zu Ovids Ibis 64
- Hoffmann, Jos., das alte Athen 94
- Hoffmann, P., les *diogenici* d'Epicure 128
- Hoffmann, V., *ἄν* bei Herodot 130
- Hoffory, J., Prof. Sievers 76
- Hofmann, Franz, Studien im röm. Recht 253
- Hofmann, Friedr., Lehrbuch d. Geschichte 168
- Hofmann, K. B., zur Geschichte der Chemie 317
- antike Legierungen 317
- über Schmelzfarben 317
- über antike Seife 317
- Hofmann-Wellenhof, P. v., Arminius u. die Varusschlacht bei Hütten 266
- Hofmeister, A., Universität Tokio 33
- Holzinger, J., a delphii Amphiktyoniarol 102
- Holland, G. R., de Polyphemo et Galatea 303
- Holleaux, M., temple d'Apollon Ptoos 109 244
- et Diehl, inscriptions de Rhodes 153
- Holm, A., griechische Geschichte 305
- Holtzmann, die Didache 41
- Handschrift des Ilermas-Hirten 43
- Holwerda, A. E., die Kyprier 258. 318
- in Philonem Juliaeum 276
- Holzappel, L., röm. Chronologie 241
- Holzer, E. C., zum »ABC der Liebe« 119
- Holzweissig, Fr., lat. Schulgrammatik 162. 300
- Dativ bei Homer 131
- Homer, Ilias, von Ameis-Hentze 44. 203. 275
- — von W. Christ 44. 130. 203
- — von Dindorf-Hentze 130. 203. 275
- — von Faesi-Franke 130
- — von D. B. Munro 44. 130
- — von H. Ottino 44
- Homer, Ilias, von F. A. Paley 130
- — von A. Pierron 275
- — von A. Sidgwick 44. 275
- Odyssee, von Ameis-Hentze 44. 130
- — von P. A. Brach 130
- — von Faesi-Hinrichs 44. 203
- — von F. Pauly 203
- — von A. Pierron 275
- — von A. Scheindler 44. 275
- Ilias u. Odyssee, russisch von W. Krause 203
- Ilias, trad. di M. Cesarotti 44
- — l'Iliade, trad. par C. Leprévost 275
- — travestita da M. Ricci 203
- — ungarisch von J. Télyfi 131
- — vertaald door C. Vosmaer 275
- — english by A. Way 136. 203
- — translated by S. Wright 130. 203
- — translation by a Graduate 44
- Achilleis, deutsch von O. Jäger 130
- Odysseus-Lied, in der Nibelungenstrophe von E. Engel 45
- — russisch von W. Krause 45
- — trad. par E. Sommer 275
- Lexicon 131. 275
- Hommel, Fr., sumerisch-akkadische Sprache 76. 232
- Geschichte Babylonien's 168
- Homolle, Th., autel de Délos 109
- têtes de marbre de Délos 185
- Albert Dumont 122
- Honegger, J. J., Kulturgeschichte 313
- Hoogvliet, J. M., studia homerica 275
- Horatii opera, par Ch. Aubertin 144
- — edd. O. Keller et J. Häussner 144. 218
- — von A. Kiessling 60. 144. 218. 285
- — von G. T. A. Krüger 144. 285
- — rec. Luc Müller 218. 285
- — von C. W. Nauck 285
- — rec. Orelli-Hirschfelder 218. 258
- carmina selecta, ed. M. Petschenig 218
- carmina castigata, ill. P. J. Juvenicius 60
- — editio Mame 144
- odi, espurgati 218
- odes, book 3., by T. E. Page 60
- Oden, russische Ausgabe 218
- Oden u. Epoden, ungarische Ausgabe 60
- epistulae, by A. Wilkins 60. 144. 285
- oeuvres, trad. par Jules Janin 60
- — trad. par F. Lemaistre 219
- Oden, übersetzt v. C. Bruch 219. 285
- — trad. par de Champglin 144. 285
- — tradotte da G. Federroni 219. 285
- lyrische Gedichte, übertragen v. N. Fritsch 60
- — übersetzt von P. Klauke 219

- Horatius, 1. u. 2. Buch der Oden, übers.
 von H. Leisering 144
 — odi voltate da G. Ravizza 285
 — — traduzioni di U. Rosa 219
 — 24 Oden, nachgedichtet von Wies-
 ner 144
 — l'Art poétique, trad. par E. Taille-
 fert 144
 — — voltata in prosa italiana 219
 — Satiren u. Episteln, deutsch v. W.
 Binder 60. 144
 — Satiren, übersetzt v. J. Kipper 144
 — — übers v. E. Vogt 285
 — — russ. Uebersetz. v. F. Blonski 285
 Horawitz, A., Bericht über klass. Alter-
 thumswissenschaft 194
 — deutsche Historiographie 268
 — Erasmiana 33. 122
 — Johann Heigerlin 33
 Horton, F., history of the Romans 90
 Hosaeus, W., ein Brief des Gustav Feld-
 hann 192
 Hoskyns-Abraham, J., the Etruscan words
 on the Orvieto cup 295
 — is Olympus visible from Prevesa? 244
 — Valerius Flaccus and Armagh 68
 Houssaye, H., l'impératrice Théodora 88
 — loi agraire à Sparte 179
 Hovelacque, A., l'évolution du langage
 297
 — problème linguistico-ethnique 159
 Hoyer, R., de Antiocho Ascalonita 125
 Huber, zur Geschichte der Chirurgie 107
 Hubert, Fr., Vortrag der hom. Gedichte
 131
 Hübner, E., exempla scripturae 157
 — inscription à South Shields 155
 Hübschmann, H., Vocalsystem 297
 — indoiranisch ul 159
 Huemer, J., Handschrift der Paradoxa
 Ciceronis 283
 — ein Bücherverzeichnis 157
 — aus alten Bücherverzeichnissen 236
 — versus anonymi 213
 Hülsen, Chr., edificio del foro romano
 247
 — iscrizione d'Artabases 70
 Hüttemann, F., Lehrgang der griech.
 Sprache 79. 161. 233
 Huettner, G., Demosthenes pro Phor-
 mione 272
 Hug, A., zürcherische Hochschule 33
 — consecutio temporum 162
 Huguet, L., voies d'exécution 104
 Huit, Ch., études sur Platon 134
 Huleatt, C., on Catullus and Propertius 56
 Hultsch, Fr., Sphärik des Theodosius 211
 — adverbialer Gebrauch von ἀνά 79
 Humboldt, W. v., sprachphilosophische
 Werke, hrg. v. Steinthal 76
 Humboldt, W. v., Verschiedenheit des
 Sprachbanes 76
 — Grundzüge des Sprachtypus 76
 Hunfalvy, P., görög tanítás 194
 Hunter, W. A., introduction to roman
 law 105
 Hutchinson, H., symbolism and gramma-
 tic 76
 Hutecker, W., über den falschen Smer-
 dis 305
 Jackson, H., Plato's later theory of
 ideas 49. 277
 — Platonica 49
 Jacobsen, A., Quellen der Apostelge-
 schichte 136
 Jacoby, C., zu Catullus 56
 Jacquemaire, N., des fidéicomis 105
 Jäger, O., Geschichte der Römer 90.
 170. 307
 — aus der Praxis 192. 266
 Jähns, M., Heereverfassungen 250
 Jaffe, S., de personis Horatianis 219
 Jahr, K., Wörterbuch zu Cornelius Ne-
 pos 217. 284
 Jahrbuch, biographisches 5. 115
 — bremsches 20
 — geographisches 92
 — des Kantons Glarus 20
 — hist., der Görres-Gesellschaft 20
 — für bildende Kunst 20
 — der preuss. Kunstsammlungen 20. 110
 — für Pädagogik 117
 — für schweiz. Geschichte 20
 — statistisches, der Schulen 5
 Jahrbücher der Akademie Erfurt 20
 — der rhein. Alterthumsfreunde 20. 190
 — für mecklenb. Geschichte 20
 — für Nationalökonomie 5
 — für klass. Philologie 5. 263
 — preussische 5
 — für deutsche Theologie 5
 — für prot. Theologie 5
 Jahresbericht über die Fortschritte der
 klass. Alterthumswissenschaft 115. 263
 — der hamb. wiss. Anstalten 20
 — des Museumsvereins Lüneburg 20
 — der schlesischen Gesellschaft 20
 — theologischer 5. 263
 — des Vereins für Erdkunde Metz 244
 — der Vereine Mittelschule 20
 Jahresberichte d. Geschichtswissenschaft
 20 117. 264
 — des philol. Vereins zu Berlin 20
 Jahresheft schweiz. Gymn.-Lehrer 20. 190
 Jamblichus, rec. A. Nauck 132. 276
 Janik, A., 2. Epode des Horaz polnisch
 übersetzt 286
 Jannetaz, E., Semo Sancus Fidius 85. 167
 Janowsky, Geschichte der Dermatologie
 107

- Jansen, A., de facultate docendi 120
 Jarz, K., Schulrath A. Krichenbauer 33
 Jatta, G., vasi di Canosa 110. 185
 — patera canosina 258
 Jebb, W. C., Reden des Thukydides 52.
 — 211
 — Richard Bentley 268
 Jecht, R., Dialog Parmenides 207
 Jeep, L., Quellenuntersuchungen 37. 124
 — der Kaiser Diocletian 90
 Jensen, J. T. u. J. Goldschmidt, latinsk-
 dansk Ordbog. 235
 Jensen, P., de incantamentis sumerico-
 assyricis 232
 Jerusalem, E., aristotelische Einheiten
 126. 199
 Jeschonnek, Fr., de nominibus quae Graeci
 pecudibus indiderunt 233
 Jessen, J., Apollonius von Thyana 133.
 276
 Ignatius, Fr., de Antiphontis elocutione
 198
 Ihm, Ovidlektüre 147
 Ilnatko, G., ex iure Attico 102
 Iseendijk, A. van, de Plauti Persa 65
 Ilberg, J., studia Pseudippocratea 274
 — Friedr. Theod. Hugo Ilberg 122. 194
 Illing, C. E., de Antidosi 102. 314
 Imhoof-Blumer, F., monnaies grecques
 113
 — Portraitköpfe 187. 320
 — zur griech. Münzkunde 261
 — Münzen aus Klagenfurt 187
 — u. Gardner, numismatic commentary
 on Pausanias 261
 Inama, V., letteratura greca 83
 Infante, C., antiche lucerne 258
 Inscriptiones orae septentrionalis Ponti
 Euxini, ed. B. Latyshev 292
 Instruktionen für österr. Gymnasien 32.
 120
 Intra, G., lettere di Pindemonte 30
 Investigateur 20
 Joanid, G., origine a limbei dako-romane
 76
 Joanne, A., géographie des départements
 97
 Joanne, P., Italie et Sicile 247
 Jochum, E., Normen des Aristoteles 51
 Johns Hopkins University Circulars 20
 Johnson, S., oriental religions 85. 167
 Joly, H., cours de philosophie 301
 Jonas, B., az ifjabb Pliniusra 149
 Jonas, J., de Solone 169
 Jonas, R., verba frequentativa bei Li-
 via 62
 Jonescu, M., invetaminte 90
 Jordan, H., quaestiones archaeicae 73
 — quaestiones Theognideae 211
 — quaestiones Tullianae 57
 Jordan, H., symbolae ad historiam reli-
 gionum italicarum 85
 — tazza volcente 229
 — il tempio di Vesta 176
 — il vaso di Esculapio 258
 Jossupeit, O., lat. Unterricht 81
 Journal, American, of Archaeology 117.
 264
 — — of Philology 5
 — of the anthrop. Institute 20
 — of brit. arch. Association 20
 — of Hellenic studies 20. 264
 — des Min. der Volksaufklärung 21
 — of Philology 5
 — des Savants 5
 — Yorkshire archaeological 2
 Isocrates, panegirico, di G. Müller 132
 Issel, A., la Liguria 97
 Judeich, W., Cäsar im Orient 55. 139.
 214. 281
 Jullian, C., les transformations politiques
 de l'Italie 105. 181
 — de protectoribus Augustorum 105
 — causes de la guerre civile qui suivit
 la mort de Néron 90
 — antiquités de Bordeaux 247
 — inscription de Bordeaux 73
 — inscriptions de Cornillon 73
 — inscriptions d'Huveaune 155. 229. 295
 — inscriptions de Marseille 73
 — voies romaines 97
 Jullien, E., les professeurs de littérature
 dans l'ancienne Rome 236
 Jung, J., Leben u. Sitten der Römer 181
 — die Germanen an der Donau 241
 Jurenka, H., Schulwörterbuch zu Ovid 147
 Jurien de la Gravière, la marine des
 Ptolémées 105. 181
 — la marine à Rames 313
 — la fin d'une marine 102
 — les vieux amiraux 250
 Justi, F., Geschichte der orientalischen
 Völker 87. 305
 Juvenalis satires, by S. H. Jeyes 145
 Kabbadias, P., ἀγάλματα ἐκ ἐν Ἐπιδau-
 ρία 110. 258
 — ἐπιγραφαὶ ἐν Ἐπιδauρία 70. 227
 Kaempf, W., de pronominum usu 289
 Kaerst, J., zur Geschichte des zweiten
 Samniterkrieges 241
 Kahn, F., Frauenerbrecht 105. 253. 315
 Kaibel, G., antike Windrosen 317
 — Dionysios von Halikarnass 273
 — Philodemi epigrammata 48
 Kallenberg, H., commentatio in Hero-
 dotum 44
 Kalousek, J., Geschichte der böhm. Ge-
 sellschaft der Wissenschaften 33. 268
 Kampen, A. van, orbis terrarum antiquus
 92. 171. 243

- Kannengiesser, A., Memmius** 63
Kappeyne van de Coppello, J., Abhandlungen zum röm. Recht 181. 253 315
Karabacek, J., Katalog 110
Karapanos, K., ὁ ναὸς τοῦ Ἀπόλλωνος Ἱερατλαίου 153
Karbaum, H., de auctoritate grammaticorum in Cic. 142. 216
Karff, E., specimina inscriptionum 152
Karlowa, O., Rechtsgeschichte 181. 253
Karolides, P., γλωσσάριον 298
Karsten, G., de titulis ionicis 70
Kastner, E., Demosthenische Reden 41
Kastromenos, P., monuments of Athens 94. 173. 309
Katalog der Vasensammlung in der kais. Ermitage 185
Katscher, L., englische Universitäten 193
Kaulen, Fr., Assyrien u. Babylonien 173 309
Kayser, Fr., Aegypten 244
Keary, C., morphology of coins 320
Keberle, A., zu Sophokles Ajax 51
Keck, St., Dual bei den griech. Rednern 133
Keene, Ch., Bucolics of Calpurnius 214
 — ancient latin script 75
Keil, B., analecta Isocratea 47. 132 205
 — Ἀπορία, Ἀφρία 298
 — ad epigrammata Eleusinia 293
 — zu den Eurimedonepigrammen 198
Keiper, Ph., zu Plinius 148
Kekulé, R., die antiken Terracotten 110
 — Deutung des Laokoon 110
 — Ostgiebel des Zeustempels 110
Keller, O., der saturnische Vers 160
 — Jahresbericht über Naturgeschichte 317
 — zu Artemidoros 199
 — zu Pindaros 206
 — Subscription bei Juvenalis 220
Keller, R., Stilicho 90
Kellerbauer, A., Oden des Horaz übersetzt 61. 145
Kellner, H. C., Sanskrit-Grammatik 232
Kennedy, B. H., studia Sophoclea 51. 279
Kenner, Fr., Programmünzen 320
Keppel, Th., Ansichten der Alten von der Gestalt der Erde 92 243
Keseberg, A., quaestiones Plautinae 65 148
Keysser, A., Hauptkataloge 36
Kiderlin, M., Quintilianus 66
Kiepert, H., atlas antiquus 171. 308
 — Wandkarte des röm. Reiches 98
 — Karte von Lykia 94
Kirchenzeitung, protestantische 115
Kirchhoff, A., Selbstcitat Herodots 130
 — Oxusmündung 173
 — eine altthessalische Grabschrift 70
Kirchhoff, Chr., Rhombos des Dionysus-theaters 185
Kirchner, J. E., zur Rede wider Neaira 127
Kissling, A., König Pyrrhus 90
Kittredge, G. L., arm-pitting 314
Klatt, M., Beiträge zur Geschichte des achäischen Bundes 169
Klaucke, P., wie sollen die antiken Dichter übersetzt werden? 266
Kleiber, L., Tacitus in dialogo 223
Klein, J., kleinere Mittheilungen 73. 258
Klein, W., Kypsele der Kypseliden 110. 185
Kleinecke, P., de penthemimere 292
Kleinpaul, R., Menschen- und Völkernamen 159 297
Kleinstäuber, Chr., Geschichte der Stadienanstalten zu Regensburg 122
Kleist, H., Phraseologie des Nepos 214. 281
 — plotinische Studien 208
Klinger, J., Hippias 49
Klinkenberg, J., Euripidea 42. 201
Klitsche de la Grange, antica fonderia di bronzi 318
 — tecnologia del vasellame 256
 — tomba etrusca di Canale 98
Klotz, R., studia Aeschylea 38. 197
Kluge, F., urgermanische Lehnworte 159
Klussmann, M., ad Tertullianum 151. 291
Knauer, V., arist.-thomistische Psychologie 39 126. 199
Knaut, C., das lat. Skriptum 266
Knod, G., zur Biographie des Beatus Rhenanus 194
 — zur Vita Geileri 266
 — der Humanist Jakob Spiegel 33
 — Briefe von Wimpfeling 119
Knoke, F., zum Feldzug des Germanicus 307
Koch, A., der kleine Lateiner 300
Koch, E., griech. Schulgrammatik 161
Koch, G. A., Wörterbuch zu Cornelius Nepos 59. 217. 284
 — Wörterbuch zu Vergilius 225
Koch, J.-B., glossar til Cicero 58
Kochendörffer, K., Katalogisirung der Programme 36
Kock, Th., emendationes Aeschyleae 125
Köhler, U., attisches Thiasosdekret 71
 — Demenverzeichniss aus Varvakion 293
 — bilingue Grabschrift aus Athen 69
 — Grabstein einer Poliaspriesterin 71
 — Inschriften auf Malta 71
 — Inschrift von Samos 153
 — Proxenenliste von Keos 71
 — Wäscher u. Waschfrauen in Athen 179
 — numismatische Beiträge 113. 320

- Koenen, R., Urbevölkerung der Rheinprovinz 176
 Köpp, Fr., Galaterkriege 88
 Körner, A. E., de epistulis Ciceronis 283
 Korte, G., Roma, Wandgemälde 185
 — scarabeo etrusco 110
 — tazza figurata di Orvieto 110
 Köstlin, H. A., Geschichte der Musik 78
 Kohl, O., repetitorischer Durchblick 138
 Kohler, J., Rechtsgeschichte 179
 Kohn, drei §§ in Seyffert 163
 Kolb, G. Fr., Kulturgeschichte 179
 Kold-vey, R., Halle der Athener 94
 Kont, J., die griech. Tragödie 53
 Kontopulos, K., αὐτὴ γλώσσης 79
 Κόντος, Κ., γλωσσικαὶ παρατηρήσεις 79
 Kopetzky, J., Rudersystem der Trieren 102
 Kopp, A., de Ammonio 274
 — Apio's Homerlexikon 131
 — zum Etymologicum Magnum 128
 Kopp, W., röm. Literatur 165 236 302
 Koretz, J., zu Herodots Reisen 44
 Kornitzer, A., de scribis Atheniensium 103
 Korrespondenzblatt der deutschen Archive 19
 — der Geschichtsvereine 19
 — des Vereins f. siebenb. Landeskunde 19
 — für württ. Schulen 4
 Kosmòs 5
 Kostas, K., περὶ ἀδικήματος 137
 Kosztka, V., Catullus 56
 Kotthoff, W., quaestiones Aeschyleae 197
 Kottler, Probuswall im Vogelsberg 98
 Koziol, H., lat. Schulgrammatik 81
 — Anzeigen lateinischer Lehrbücher 163
 Krafft u. Ranke, Präparationen 196
 Krall, J., zu Euripides 273
 — zu Herodot 130
 — Studien zur Mythologie 31. 85. 303
 Kraner, F., l'armée romaine 105 253
 Kraus, F. A., Luigi de Bruzza 33
 Krause, C., Briefwechsel des Mutianus Rufus 30 119
 Krausz, J., Tanulmányok 30
 Krebs, F., Präpositionsadverbien 44 130.
 — zur Rektion der Casus 203. 275
 Kreiman, F., Moskauer Gymnasium 33
 Krenkel, Fr., epilogomena 66
 Kreysig, Verzeichniss der Lehrer 288
 Krieg, C., Grundriss der röm. Alterthümer 181
 Krispin, K., Horatiana 61
 Kroker, E., Porträt des Aischylos 197
 — Ausgrabungen in Pompeji 98
 — testa marmorea 258
 Kroon, T. T., woordenboek der mythologie 238
 Kroschel, Arnstädter Schule 122
 Krüger, G., Friedrich Thiersch 120
 Krumbacher, K., Geschichte der griech. Sprache 79. 161 298
 — de codicibus Pseudodositheanis 284
 Kruschewski, N., Grundriss der Sprachwissenschaft 76
 — Prinzipien der Sprachentwicklung 77
 Kubitzki, das Schaltjahr 153. 227
 Kubitschek, W., Erdtafel des Honorius 144. 285
 — de Romanorum tribuum origine 181
 — Epigraphisches 155
 Küchenmeister, Bestattungsarten 179
 Küchenmeister, Fr., zur biblischen Zoologie 317
 Kühlewein, H., der Text des Hippokratischen Buches über die Kopfwunden 130
 Kühn, A., Cicero in Catilinam 142 283
 Kühner, R., Cobeti emendationes 212
 Künste, altchristliche Inschriften 73. 229
 Kuhl, J., zur griech. Etymologie 298
 Kuhnert, E., de cura statuarum 103
 — Statue und Ort 110. 258
 Kuklinski, R., critica Plautina 65
 kukula, R., de Cruquii codice 61. 219. 286
 Kumanudes, St., Ἀττικά ἐπιγραφαὶ 293
 — ἀναγραφὴ Πολυρῶν 227
 — ἐπιγραφαὶ ἐκ τοῦ Ἀμφιράου 71
 — χαλκαὶ ἐνεπιγραφαὶ 71
 — σκύφοι Βουιωτικοὶ 110
 — δεκάλιτρον Ἰταλικόν 317
 — συναγωγὴ λέξεων 233
 Kunstblatt, christliches 6
 Kunstfreund 110
 Kuntze, F., Otho-Vitellius-Krieg 241
 Kurschat, A., Horazscholien 61
 Kuses, E., περὶ Τραπεζουντίας διαλέξεως 79
 Kuthe, A., röm. Kriegsalterthümer 181
 Kuzuwelis, A., περὶ γενέσεως 277
 Kvicala, J., zur Aeneis 225
 Kyovsky, K., stilistische Eigenthümlichkeiten in Xen. Agesilaos 53. 138
 Kyriakopoulos, D., περὶ τῆς λέξεως Κυλλός 79
 L., Betrieb des Uebersetzens 120
 La Blanchère, R. de, Terracine 176
 — villes disparues 176
 — de rege Juba 90
 Laboulbène, Celse 56. 107
 La Chauvelays, J. de, de l'origine des armées permanentes 179
 Lactantius, la Fenice, tradotta da P. Zacchia 286
 Läger, O., de veterum epicorum studio in Archilocho 197

- Lafaye, G., culte de Sérapis 238
 — histoire du culte des divinités d'Alexandrie 85
 — de poetarum certaminibus 101
 — reforme universitaire en Italie 267
 — sur la voie Aurélienne 176
 — inscriptions des Bouches-du-Rhone 73
 — inscriptions de la Corse 73
 — inscription de Lyon 229
 Lagarrigue, A. de, de retentionibus dotis 253
 Lagneau, des anesthésiques 317
 Lalin, E., de praepositionum usu apud Aeschylum 197
 Lamberton, W., on the Gorgias 49
 — on the Theaitetos 207
 Lambros, P., Münzen von Naxos 261
 Lambros, Sp., *ιστορικά μελετήματα* 84.
 — 237
 — supplem. Aristotelicum 39. 126. 271
 — notes from Athens 94. 244. 309
 — τὸ ἐπιγράμμα παρ' Ἑλλήσι 270
 — ἡ Ζωολογία τῶν Ἑλλήνων 137
 — Handschriftenexcerpte aus Menander 48
 Lampakis, G., ὁ Σταυρωμένος Πέτρος 244
 Lanciani, R., l'Atrio di Vesta 98
 — l'aula del senato romano 176
 — il mausoleo di Lucilio Peto 247
 — la villa di Q. Voconio Pollione 98. 176
 — edificio in Civita Lavinia 247
 — larario della Via dello Statuto 247
 — monumenti dei liberti Cluentii 229
 — portico a grande colonne, Roma 176
 — strada antica di Nemi 247
 — catacomba ebraica della Via Appia 247
 — sarcofagi della Villa Bonaparte 185
 — sepolcro della Villa Bonaparte 176.
 — 185
 — scavi della necropoli di Alfedena 311
 — scavi di Nemi 311
 — scoperte di Roma 98. 185. 311
 — statua di Bacco giovinetto 318
 — statua di Meleagro 185
 — supplementi al Corp. inscr. lat. 295
 — epigrafe del L. Ofilius M. Artemidorus 229
 — epigrafi della Mollia Priscilla 155
 — epitafio dell' Ἀριστος Ιατρος 227
 — epitafe della Titinia Veneria 155
 — iscrizione del C. Arinius Gallus 295
 — iscrizione di Bolanio Successo 295
 — iscrizione atletica 155
 — iscrizione: Diane sanctae 229
 — iscrizione del C. Vetilius Primitivus 229
 — iscrizione dei vilici prediorum Galbanorum 229
 — iscriz. dei iunctores viarum Appiae 73
 Lanciani, R., iscrizione del M. Aurelius Stercorius 229
 — iscrizione del P. Otacilius 73
 — titolo di Nemi 229
 — titolo di Tagliacozzi 229
 Landgraf, G., vita Alexandri Magni 266
 Landwehr, H., papyrus Berolinensis 39. 199
 — Kurzschriftsystem 167
 — Excerpte aus Gregor von Nyssa 43
 Lang, A., Aditi 303
 Lang, A., Johann von Kleemann 122
 Lang, E., Strafverfahren gegen die Catinarier 66
 Lange, A. R., de substantivis femininis 79. 161. 298
 Lange, H. O., Justus Lipsius 194
 Lange, Jul., til Legemstillingernes 185
 Lange, K., Haus und Halle 101
 — profane Gebäude in Olympia 244
 Lange, L., de sacrosanctae pot. trib. natura 105
 — de XIV annorum cyclo 90
 Langen, J., ältestes Kirchenbuch 41
 Langl, J., griech. Göttergestalten 185.
 — 258. 318
 Landsberg, E., Iniuria 315
 La Noë, G. de, le Rempart-limite 247
 Lanza, Apollonius de Tyr 38
 Laperouse, G., ville gallo-romaine 247
 Laponge, G. de, droit de succession 250
 La Roche, J., griech. Komparation 79
 Laskaratos, A., περί γλώσσης 77
 Lasteyrie, de, buste de Mercure 110
 Latischew, B., die in Russland befindlichen griechischen Inschriften 71. 293
 — epigraphische Studien 227
 — aus der Geschichte von Oropo 309
 — constitution de Chersonésos 179
 Latkoczy, M., Cicero mint nevelő 58
 Latrille, J., Nabonidecylinder 293
 Lattes, E., l'ambasciata dei Romani 90
 — urna e specchi letterati 258
 Lattmann, J., Grundsätze 163. 300
 Laugier, F., station Ad Horrea 98
 Laurer, J. C., zu Cäsar 55. 281
 Laurière, M. de, l'inscription de Vitrasius Pollio 73
 Lavergne, A., excursions 176
 Laves, A., kritische Beiträge 53. 212
 Lavisce, E., quaestiones d'Enseignement 32
 Lavoix, H., histoire de la musique 298
 Leaf, W., the Codex Mori 46
 — the Homeric chariot 131
 Le Blanc, sur quelques actes des martyrs 124
 — voies d'exception employées contre les martyrs 105
 — le Christianisme aux yeux des païens 250

- Le Blant, types païens reproduits par
 les fidèles 110
 — sarcophage chretien 185
 Le Bourgeois, mission en Italie 98
 Lebrun, J. B., du louage 253
 Le Chevallier, prosodie latine 78. 235
 Leck, J., Iberian sketches 98
 Lecoy de la Marche, A., manuscrits et
 miniature 75. 157. 230
 Lécivain, C., les Curatores 105
 — recrutement des avocats 181
 — partage oncial du Fundus 181
 Ledain, origine des camps romains en
 Gaulle 247
 — rapport sur l'ouvrage du P. de la
 Croix 247
 Ledieu, A., Boucher de Perthes 268
 Ledrain, inscriptions palmyréniennes 227
 Le Duc, P., idylles de Théocrite 136.
 210. 278
 Leeuwen, J. van, disquisitiones 131. 276
 Lefebure, E., le Dr. Lepsius 119
 Lefort, L., peinture chrétienne 110
 Legrand, E., bibliographie hellénique 269
 — dictionnaire grec moderne 299
 Legrand, M., mosaïques de Souzy 318
 Lehmann, A., verba composita 66. 222
 Lehmann, O., Virgils Grab 69
 Lehmann, O., tironisches Psalterium 230
 Lehnerdt, M., Herakles u. Acheloos 258
 Lehrer, Nekrolog auf Stoy 34
 Lehrerversammlung des Donaukreises 32
 — vom mittleren Neckar 32
 Lehrproben und Lehrgänge 32. 120
 Leidenroth, F. B., index ad scholia 46.
 131
 Leinberg, Ch., constitutiones 34
 Leiter, H., über Soph. Antigone 51
 Leist, B. W., Rechtsgeschichte 101. 179.
 313
 Leitschuh, Fr., Kunstsinn des Horaz 61.
 145. 219
 Lejard, J., prosodie latine 78
 Lemaître, H., morale d'Aristote 127
 Lembcke, K., Seminardirektor Kehr 34
 Lenel, Pandekten 181
 Lenormant, Fr., histoire de l'Orient 87
 Lentz, F. L., zu Plutarchos 50
 Leo, F., plautinische Metrik 65
 Leonardos, B., Ἀμφικριτίου ἐπιγραφαί
 227 293
 Leonhard, R., de cod. Tibullianis 151
 Leoni, N., Magna Grecia 311
 Lepsius, R., Längenmasse 107. 256
 Le Ray, voyage à Palmyre 309
 Leroux, E., mythologie d'Homère 46.
 131
 Lessing, G. E., antiquarische und epi-
 grammatische Abhandlungen, von Wer-
 ther 30
- Létourville, H., des chemins publics 181
 Letronne, œuvres 166
 Leuchtenberger, G., Inhaltsübersicht der
 olyntischen Reden 127
 Leue, G., quo tempore oratio *περι Ἀλέ-
 ξανδρου* composita sit 200. 272
 Levet, E., inscriptions savoisiennes 229
 Lévy-Brühl, L., quid de Deo Seneca
 senserit 66
 Lewes, G. H., Geschichte der Philoso-
 phie 301
 Lewy, H., Stadtrecht von Gortyn 153.
 227 293
 — de civili condicione mulierum Grae-
 carum 103 251
 Lexicon homericum 131. 275
 Leyde, L., de Apollonii 131
 Lezius, J., de Plutarchi in Galba font-
 ibus 50 135. 208. 278
 Lhomond, Fr., compendio di storia 238
 Liebhold, Bedeutung des Gorgias 134
 Lieblein, J., aegyptisk religion 238. 303
 Liedloff, C., de tempestatis 66
 Liepert, Beiträge zu Horaz 219
 Liers, H., zur rhet. Ideenlehre 278
 Liessem, H. J., Hermann von dem Busche
 288
 Lincke, E. M., de elocutione Isaei 117.
 132
 Linde, A. v. d., Baseler Kataloge 123
 Linde, R., de recensionibus Apollonii
 Rhodii Argonauticon 270
 Lindenschmitt, L., Alterthümer 185
 Lindner, Ἀθηναίων νεολαία 314
 Lindroth, L., romerske antikviteter 181
 Lindsay, W., Fayoum papyri 230
 Liotard, mosaïque de Nîmes 110
 Lipp, W., Grabfelder von Keszthely 98
 Lippert, J., Geschichte des Priester-
 thums 167
 Lipsius, J. H., zu Thukydidēs 211
 Lissner, Statuette der Pallas Athene 258
 Litteraturbericht, theologischer 6
 Litteraturblatt, deutsches 6
 — f. germ. u. rom. Philologie 6
 — numismatisches 113
 — f. orientalische Philologie 6
 — theologisches 6
 Litteraturzeitung, deutsche 6
 — allgemeine österreichische 263
 — theologische 6
 Livius, ed by K. Cotes 286
 — book XXI 286
 — Schulausgabe von G. Egelhaaf 146
 — von F. Friedersdorff 61
 — rec. A. Frigell 61
 — von M. Heynacher 146. 220. 286
 — von Th. Klett 62. 146. 220. 286
 — von Fr. Luterbacher 62. 220
 — by G. C. Macaulay 286

- Livius, edd. Madvig et Ussing 62. 146.
 220. 286
 — von K. Tücking 62. 220
 — par A. Vauchelle 62
 — ex rec Weissenborni ed. M. Müller 146
 — von Wölflin-Luerbacher 220
 — ed A. Zingerle 62 146. 220
 — russische Ausgabe (Odessa) 62
 — deutsch v. Fr. D. Gerlach 62. 286
 — übersetzt v. K. Heusinger 220
 — Mecklenburg'sche Uebersetzung 287
 Livi Andronici et Cn. Naevi reliquiae em.
 Luc. Müller 146
 Lloyd, W., Sophoclean Trilogy 136
 Löhbecke, A., griechische Münzen 113
 Löffler, E., der Comes Theodosius 90
 Löschcke, G., Vermuthungen zur griech.
 Kunstgeschichte 110. 185. 258. 318
 — die Enneakronosepisode 48
 Loesche, Plotin u. Augustin 49
 Löwner, H., populäre Aufsätze 84 303
 — Charakter des Agricola 67. 223. 290
 — griech. Frauenleben 314
 — altgriechische Erziehung 314
 Löwy, E., Inschriften der Bildbauer 258.
 318
 — Künstlerinschrift aus Megara 293
 — Untersuch. zur Künstlergeschichte 258
 Loiseleur, J., les larcins de Libri 36
 Lolling, H. G., Inschriften in Böotien 293
 — Inschriften aus Gonnos 71
 — Topographie von Doris 94
 Lomas, J., sketches in Spain 98
 London University 193
 Longnon, A., atlas historique 98
 Longus, Dafni e Cloe, di A. Caro 47
 Lorenze, M. de, scoperte di Reggio 311
 Lorenzo, A. di, intorno al Capo Cenide
 247
 Loret, l'ébène chez les Egyptiens 256
 Lortzing, M., transatlantische Skizzen
 120
 Loserth, J., Grundriss 87
 Loth, J., Britannia in paludibus 81
 — ossismi et oximi 81
 Loustau, G., découvertes à Aix-les-Bains
 73 229
 Lowinski, A., de emendando prologo in
 Aeschyli Septem 125
 — zu Aeschylos Agam. 38
 — zu Aesch. Septem 38
 Lozzi, C., versione dell' Anguillara dell'
 Eneide 225
 Luchs, A., commentationes Plautinae 65.
 148. 288.
 Lucianus, scritti scelti da I. Bassi 133
 — da G. Setti 276
 — dialogues des morts, par Ditandy 133
 — — par C. Leprévost 133
 — — par de Parnajon 133
 Lucianus, dialogues des mortes, par Tour-
 niet et Desrousseaux 205. 276
 — le Songe, par A. M. Desrousseaux
 276
 — Werke, deutsch v. Th. Fischer 47
 205
 Lucius, A., de crasi et aphaeresi 233
 Lucius, P. E., ägyptisches Mönchthum
 101
 Lucretius, livre V, par Benoist et Lan-
 toine 63. 146. 287
 — par L. Crouslé 287
 — by F. W. Kelsey 62 146
 — by Warburton Lee 62. 146
 — livre V, par M. Patin 63
 — extraits par l'abbé Ragon 63
 Luczakowski, C., Taciti artem scribendi
 67
 Ludwig, A., Aristarchs Textkritik 46.
 204
 Ludwig, G., Tertullians Ethik 68 157
 Lübbert, E., meletemata de Pindaro 133.
 206. 277
 — de prisca epinicionum forma 48. 206
 — de poesis Pindaricae 206
 — de Pindari carminibus dramaticis 48
 Lübke, H., observationes in hist. graeco-
 rum comoediae 40
 Lübke, W., Geschichte der Architektur
 259 318
 — Alterthumssammlung in Karlsruhe 318
 Lübker, klass. Reallexikon, russ. v. B.
 Mod.-stoff 84
 — — herausg. von Georgiewski 84
 Lücke, H., Ausdrucksmittel der Bau-
 kunst 185
 — u. Meyer, Künstler-Lexikon 185
 Lüttigert, G., zu Cicero de Natura Deo-
 rum 142 283
 Luis, D., Geschichte der Philosophie 82
 Lombroso, G., scolari nel medio evo 122
 — Trogue Pompée 151
 — dipinto pompeiano 185
 Lunak, J., zu Athenäus 40
 Lund, G., navne-Register 69
 Luniak, Reform im Sprachunterricht 120
 Lupi, Cl., terme pisane 176. 247
 Lupi, C., della voce Mammula 155
 Lupus, B., die Stadt Syrakus 248
 Luthbacher, F., zur 3. Dekade des Li-
 vius 287
 Luthardt, Chr., zur vorchristlichen Ethik
 236
 Luthé, W., Begriff der *Σοφία* 39
 Luthmer, J., de choriampo 78. 298
 Lykurgos' Rede gegen Leokrates, erklärt
 v. A. Nicolai 276
 Lysias, orationes XVI, edition Macmillan
 133
 — orazioni, da G. Müller 48

- Lysias**, ausgewählte Reden, übers. von W. Binder 133
Maass, E., *analecta Eratosthenica* 201
Maassen, Fr., *Pseudoisidor-Studien* 205 285
Mabillon, L., *culte des phénomènes* 238
Maccauley, inscription on a Mummy case 71
Mac Clintock et Crooks, primeiro livro de latinidade 163
Mac Crindle, *Ptolemy's geography* 135
Mac Leod, J., *English Universities* 191
Machiavelli, discorsi sopra Livio 62
Machnig, J., de oraculo Dodonaeo 206
Machold, J., über griech. u. röm. Gewänder 250
Macmillan, G., *Land System of Homer* 276
Madvig, J. N., *adversaria critica* 37. 124 197
 — griech. Syntax 79. 161
 — l'Etat romain 105
Mähly, J., über vergleichende Mythologie 167 303
Männs, R., Präpositionen bei Sophocles 51
Magazin, lausitzisches 21. 190
 — f. d. Lit. des In- u. Auslandes 6
Magnus, H., *sentido de los colores* 317
Maguire, Th., zu Aristoteles 199
 — *Horatiana* 219
 — zu Lucilius 220
 — zur Odyssee 204
 — zu Tacitus 223
 — Tulliana 216
 — Vergiliana 225
 — *εὐδαιμονία* and *beata vita* 233
Magyar phil. Szemle 6
Mahler, E., astron. Untersuchung 239
Mair, G., *Land der Skythen* 44. 202
Maisto, F. P., *Atella, antica città* 98
Maixner, F., über quipenni 163
 — zu Valerius Aedituus 291
Malespina, G., scavi di Julia Concordia 176
Malusa, P., la dottrina del bello in Platone 49
Manadsblad 21
Mancini, R., scavi della necropoli volsiniese 248
 — scavi nella necropoli di Orvieto 98 176
Mandowski, O., *Corpus iuris* 143
Mangelsdorf, W., zu Xenophon 212
Manitius, K., zu Geminus 202
Manitius, M., *anonymi de situ orbis libri* 30. 119
 — Wohnsitze der Marser 98
 — zu Tacitus u. Julius Valerius 290
Manna, G., saggi sulle obbligazioni 181
Mannhardt, W., myth. Forschungen 86. 167. 238
Manno, A., *opera cinquantenaria* 34
Manns, P., trag. *Katharsis* 39
Mantegazza, L., patria di Ennio 59
 — Tito Maccio Plauto 221
Mantellini, G., *Papiriano* 64
Mantovani, G., notizie bergamasche 98. 311
 — scavi di Ortiglia 98
 — rinvenute a Quercianella 98
Manuscr. de la bibliothèque de l'Université Paris 230
 — de Nîmes 230
 — de Saint-Etienne 230
 — de Toulouse 230
Maraini, sarcophages de la Via Salaria 185
Marchesi, V., un maestro di scuola 268
Marcks, E., Bundesgenossenkrieg 241
Margoliouth, D., *studia scenica* 211
Marla, H., Einflüsse der Antike 179
Marie, M., *histoire des sciences mathématiques* 183
Mariette, *dieux d'Hérodote* 44
Marini, G., iscrizioni dolari 155. 229. 295
Markl, *Siegesmünzen* 187
Markowitsch, Rede für Sex Roscius, kroatisch übersetzt 58
Marquardt, über den Sprung der Alten mit den Halteren 179
 — u. Th. Mommsen, *Handbuch der röm. Alterthümer* 253. 315
Marselli, N., la scienza della storia 239
Marsh, A. R., *crude-brick construction* 110
Martha, C., *études morales* 101. 250
 — les moralistes 303
 — le poème de Lucrèce 287
Martha, J., *manuel d'archéologie* 166. 237
 — miroir étrusque 185
Martials Buch der Schauspieler, herausg. von L. Friedländer 63
Martin, l'abbé, *Origène* 48
Martin, C., *acquisition des fruits* 181
Martini, A., de bello Palmyreno 60
Martini, S., *Ciceronis autobiografia* 142. 216
Marucchi, O., la storia di Roma studiata sulle rovine 170. 241
 — le Forum romain 98
 — il culto mitriaco 304
 — orologio in Palestrina 256
 — cadran solaire de Palestrina 107
 — le recenti scoperte del Naville 409
Marx, A., de Propertii vita 149
Marx, F., neuer Aresmythus 304
 — Bronzemünzen von Elaia 187
 — Terrakotten von Kyzikos 318
Masing, F., *Lautgesetz u. Analogie* 77
Maspero, les fouilles de Luqsor 94. 244
Masson, J., atomic theory of Lucretius 63
Matériaux pour l'histoire 6

- Matheson, P. E., roman history 307
 Matthias, A., Kommentar zur Anabasis 53
 Matthiass, B., röm. Alimentarinstitution 181. 253
 — röm. Grundsteuer 105
 Matzat, H., röm. Chronologie 91
 Maxe-Werly, bague avec inscription 156
 — chaussée romaine 311
 — graffiti du Barrois 295
 — inscriptions de Reims 229
 — monnaies à la croix 261
 Mau, A., scavi di Pompei 311
 — graffiti di Pompei 155
 — pitture nella Farnesina 259
 — sui letti triclinari 179
 Maunoury, A. F., grammaire grecque 299
 Maurin, G., la colonie nîmoise 253
 Maurin, L., études antiques 84
 Mayer, Max, de Euripidis mythopoeia 42
 — der Protesilaos des Euripides 42
 — Lamia 259
 — ein Theseus-Sarkophag 110
 Mayer, Ph., Studien 124
 Mayor, John, alloquimur in Seneca 67
 — in puris naturalibus 81
 — notes on Plinius 65
 — guide to the choice of class. books 32
 Maywald, J., griech. Uebersetzungen aus Goethes Iphigenie 30
 Mazard, poteries samiennes 185
 Mazzotti, Fr., Cornelio Tacito 150
 Meaux, de, éloge de Laprade 34
 Mecklenburg, zu Dr. Keyssers Aufsatz 36
 Mehlis, C., archäologische Karte der Rheinpfalz 98
 — Grabhügel bei Thalmässing 98
 Meier, Gabriel, Heskataloge 269
 — Bestimmung des Alters von Handschriften 158
 — Nachträge zu Beckers Catalogi 124
 — Geschichte der Schule von St. Gallen 194
 Meier, P. J., zu griech. Vasen 110. 318
 — zu Euripides Bacchen 201
 Meier u. Schömann, der attische Prozess 103. 179. 314
 Meifart, Th., de futuri exacti usu Plautino 148
 Meinck, Deutung der Eigennamen 279
 Meiser, K., Glosse bei Tacitus 68
 — Kommentar zu Ovid 147
 — zur Poetik des Aristoteles 199
 Meissner, K., lateinische Phraseologie 81
 — lateinische Synonymik 81. 163
 — de iambico septenario 224
 — zu Ciceros Cato major 216
 Meister, R., die böotischen Inschriften 71
 — zu dem Gesetz von Gortyn 227
 — zu den kyprischen Inschriften 294
 Meisterhans, K., Grammatik der attischen Inschriften 227. 294
 Mélanges d'archéologie 21
 — gréco-romains 21. 190
 Melani, A., architettura italiana 110
 — pittura italiana 259
 Melber, J., Quellen Polyäns 278
 Melchisedec, inscriptiunile armenesci 71
 Meletopulos, A., ἐπιγραφαὶ ἐκ Πειραιῶς 71
 — κατάλογος τῶν νομισμάτων 114
 Melingo, P. v., Skizzen aus Athen 173
 Mella, E., architettura 259
 Melon, P., nécropole de Medhia 98
 — de Palerme à Tunis 176
 Meltzer, O., de bello Punico 91. 170. 241
 — de pace a. 513 241
 Mélusine 6
 Mémoires de l'Académie d'Aix 21. 190
 — — d'Amiens 21
 — — d'Arras 21. 265
 — — de Belgique 21
 — — de Belesme 21
 — — de Besançon 21
 — — de Caen 22
 — — de Clermont-Ferrand 22. 117
 — — de Dijon 22. 191
 — — de Lyon 22. 191
 — — de Marseille 22
 — — de Metz 22
 — — de Montpellier 23
 — — de Nîmes 22
 — — salésienne 21
 — — de St. Pétersbourg 22
 — — de Savoie 22. 117. 190
 — — Stanislas 23. 265
 — — de Toulouse 23. 191. 265
 — — de Vaucluse 21
 — de la commission des antiquités de la Côte-d'Or 22. 191
 — historiques de Valenciennes 23
 — de l'Institut de France 22
 — de la Société acad. de l'Aube 23
 — — de Boulogne-sur-Mer 21
 — — de Cherbourg 21
 — — du Cotentin 22
 — — de Maine-et-Loire 22
 — — de l'Oise 21
 — — de Saint-Quentin 23
 — — d'agriculture d'Angers 21. 265
 — — — de Bayeux 21
 — — — de Douai 22
 — — — de la Marne 22
 — — — d'Orléans 23
 — — — de Seine-et-Oise 23
 — — d'anthropologie 23
 — — des antiquaires du Centre 21
 — — — de France 22
 — — — de la Morinie 22. 117
 — — — du Nord 23. 191

- Mémoires de la Société des antiquaires de Normandie** 22
 — — — de l'Ouest 23
 — — — de Picardie 21. 264
 — — — archéologique d'Avranches 21
 — — — d'Eure-et-Loire 21
 — — — d'Ille-et-Vilaine 21
 — — — lorraine 21. 117
 — — — du Midi de la France 23
 — — — de l'Orléannais 22
 — — — de Rambouillet 23
 — — — de Soissons 23
 — — — de Touraine 23. 191. 265
 — — — de Valognes 23
 — — — dunkerquoise 22
 — — — éduenne 21
 — — — d'émulation d'Abbeville 21
 — — — de Cambrai 22
 — — — du Doubs 21
 — — — du Jura 22
 — — — de Roubaix 23
 — — — d'ethnographie 23
 — — — historique de Beaune 21
 — — — de Chalons-sur-Saône 117
 — — — du Cher 21
 — — — de Genève 22
 — — — de Paris 23
 — — — de Pontoise 23. 117
 — — — de la Suisse romande 22
 — — — de Bar-le-Duc 21. 265
 — — — des lettres du Heinaut 22
 — — — de Saint-Dizier 23
 — — — littéraire de Lyon 22
 — — — des sciences d'Alais 21
 — — — de Cannes 21
 — — — de la Creuse 22
 — — — du Hainaut 22
 — — — de la Haute-Loire 22
 — — — de Lille 22. 117
 — — — de Loir-et-Cher 21
 — — — de Seine-et-Oise 23. 117
 — — — statistique des Deux-Sèvres 22
Memorias de la Univers. de Madrid 24
Memorie dell'Accademia di Bologna 24
 — — sull' principato di Carpi 24
 — — de Madrid 24
 — — di Modena 24
 — — dei Lincei di Roma 24
 — — di Torino 24
 — — di Verona 24
 — dell'Istituto lombardo 24
 — — veneto 24. 117
Menadier, H., der numismatische Nachlass der varianischen Legionen 187
Mendelssohn, L., zu Ciceros Briefen 142
Menendez y Pelayo, Horacio en Espana 145
Menge, H., Repetitorium d. lat. Syntax 300
Menge, R., Beitrag zu Cäsar 189
 — u. Preuss., lexicon Caesarianum 139. 214. 281
Menning, A., der lat. Unterricht 81
Mer, A., le Périphe d'Hannon 129. 174
Merguet, H., Lexicon zu Cicero 55. 139. 281
Merkel, J., klass. Appellation 105
Merlet, G., études littéraires 185
Merlo, P., cenni sulla grammatica 297
 — problemi fonologici 159
Merriam, A. C., Ephebic inscription 153
 — sepulchral vases from Alexandria 110
Merx, syrische Uebersetzung des Galenus 274
Messager des sciences 6
Messikommer, H., Pfahlbau Robenhau- sen 176
Methner, R., de tragicorum graec. ob- servationes 53
Metzger, K., Aeschylea 197
Meusel, H., lexicon Caesarianum 55. 139. 214. 281
 — Literaturbericht zu Cäsar 139
 — a u. ab vor Konsonanten 235
Meyer, Ed., Geschichte des Alterthums 87. 168. 239
Meyer, El H., Gandharven-Kentauren 86. 238
Meyer, Friedr., de personificationis usu Taciteo 68
Meyer, G., Essays zur Sprachgeschichte 77. 159. 232. 297
 — albanesische Studien 79. 161
 — ältere Geschichte der Albanesen 240
 — lingua e letteratura degli Albanesi 161
 — die Karier 244
Meyer, Leo, vergleichende Grammatik 77
Meyer, P., Dr Gustav Löwe 34
Meyer, P., les premiers compilations fran- çaises d'histoire ancienne 239
 — ouvrage français du XIII. siècle 139
Meyer, Paul Erich, quaestiones ad Scauri artem restituendam 289
Meyer, Wilh., Anfang der rhythmischen Dichtung 78. 160
 — zur Geschichte des Hexameters 160
 — Wortaccent 235
 — kleine Beiträge zur lat. Grammatik 235
Meyer, W. de, organes de la parole 159
Mezger, L., Reform des Gymnasiums 267
Michaelis, A., marbles in Great-Britain 110. 259
 — — supplement 111
 — die Lücken im Parthenonfries 186
 — Theseus oder Jason? 315
Michaelis, C. Th., de Plutarchi codice Seitenstetensi 135. 208
Michel, E., inscriptions d'Orléans 229
Michel, N. H., du droit de cité romaine 181

- Michell, R., Tarsus and Pompeiopolis 95
 Middendorf, K., Konstruktion der Nebensätze 233
 Middleton, Ausgrabung der Rostra 99
 — ancient Rome in 1885 311
 Midland Antiquary 6
 Mihaltz, Oe., Cicero de officiis 58
 Milani, A., monumenti etruschi 259
 — tomba chiusino 99
 — antichità di Succusa 259
 Milchhöfer, A., Anfänge der Kunst 111.
 186
 Milelli, D., Verde antico 197
 Miller, A., die Alexandergeschichte 136
 Miller, E., inscriptions de l'Egypte 71 153
 — papyrus de Luxor 75
 Miller, K., die röm. Begräbnisstätten 99
 Miller, D., röm. Strassennetz in Oberschwaben 311
 Miller, Beleuchtung im Alterthum 250
 Miller, O., de decretis atticis 294
 Millunzi, B. G., lingua latina 300
 Mind 6
 Mindeskrift 24
 Minucii Felicis Octavius, rec. J. Cornelissen 287
 Miodonski, A., zu Propertius 289
 Mira, bibliografia siciliana 36
 Mischler, E., Universitätsstatistik 34
 Mischtschenko, Th., Herodots Stellung 130
 Miscellanea di storia italiana 24. 265
 Mispoulet, J., du nom de l'enfant naturel 105
 — mariage des soldats 315
 Mittheilungen der Afrikanischen Gesellschaft in Deutschland 308
 — des Alterthumsvereins zu Plauen 25
 — der anthrop. Gesellschaft in Wien 25 118
 — der antiquar. Gesellschaft in Zürich 25
 — arch.-epigraph. aus Oesterreich 6
 — des deutschen arch. Instituts in Athen 24. 183
 — der bair. numism. Gesellschaft 114
 — der Central-Commission der Kunst- u. histor. Denkmale 25. 118
 — der deutschen Gesellschaft zu Leipzig 25
 — vom Freiburger Alterthumsverein 24
 — der geogr. Gesellschaft in Hamburg 92
 — in Wien 92
 — der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 25 265
 — histor.-antiquarischer Forschungen 24
 — der histor. Gesellschaft zu Basel 24
 — aus der historischen Litteratur 24
 — des hist. Vereins f. Frankfurt a. O. 24
 — des hist. Vereins f. Steiermark 24
 — d. Instituts f. östr. Geschichte 25. 265
 Mittheilungen der litauischen lit. Gesellschaft 24
 — der mährisch-schles. Gesellschaft 24
 — des sächs. Alterthumsvereins 24
 — über das höhere Unterrichtswesen in Preussen 32
 — des Vereins f. Chemnitzer Geschichte 24
 — für Erdkunde zu Halle 92
 — zu Leipzig 92
 — für lübeckische Geschichte 117
 — für Geschichte der Deutschen in Böhmen 25 191
 — von Erfurt 24. 191
 — in Frankfurt a. M. 24
 — für Hamburgische Geschichte 24
 Mitzschke, griechische Kurzschrift 158
 — zur Tiro-Litteratur 158
Μνημεῖον τοῦ Φιλοπάππου 111
 Mnemosyne 6
 Möller, Geschichte des altstädt. Gymnasiums in Königsberg 122
 Moldenhauer, Fr., Lehrerversammlung 267
 Mommsen, A., Kalenderwesen 88
 Mommsen, Th., röm. Geschichte 91. 170.
 240 307
 — res gestae d. Augusti 157. 292
 — Oertlichkeit der Varusschlacht 91.
 170. 242. 307
 — Britannien 99
 — Freiheitsschutz im röm. Staat 105
 — Anfänge von Kauf und Miethe 253
 — quingenta milia 156
 — Rechtsstreit von Oropos 105
 — zum Schisma des Jahres 530 170
 — der oberrheinische Limes 99
 — über den römischen Limes 99
 — Inschriften der Dobrudscha 69
 — Zama 99
 Monatsblatt des Alterthumsvereins Wien 25
 Monatsschrift, altpreussische 6
 — baltische 6
 — für Geschichte des Judenthums 6
 — f. d. Orient 25
 Monceaux, P., fouilles archéologiques 309
 Monin, H., de unitate religionis homericæ 131
 Monlezun, ruines de Tacape 176
 Monoyer, J., archéologie de Roenlx 176
 Monrad, M., Plotiniana 208
 Munro, D. B., on Homeric geography 46
 — Poems of the Epic Cycle 128
 Montelius, D., l'âge de bronze 171
 Montesquieu, considérations 315
 Monumenta Germaniae mediae aevi 192
 Monumenti paleografici di Roma 75
 — storici della Romagna 263
 Moratti, Armeno ed Indoeuropeo 232

- Morawski, C., Wort u. Begeisterung 236
 Mordtmann, A. J., zur Homerliteratur 276
 Mordtmann, J. H., über vorderasiatische Gottheiten 167
 — Senator 153
 — zur Epigraphik von Thrakien 71
 — Inschriften aus Beirut 294
 — Inschriften aus dem Hauran 71
 — Inschriften aus Kleinasien 71
 — Inschriften aus dem Tschinilikiosk 153
 — *ἐπιγραφὰι τῆς Μίτρας Ἀσίας* 71
 — *ἐπιγραφὰι τῆς Πόντου* 71
 — *ἐπιγραφὰι Θεσσαλίας* 71
 Morel, Mme. E., mythologie 304
 Morère et Goyhénèche, Pères de l'Église 124
 Morillot, emblèmes chrétiens 259
 Morlot, E., comices électoraux 182
 Morris, C. D., jurisdiction Athenian 103
 — relation of greek colony 103
 Morsch, H., Goethe u. Horaz 219
 Morteani, L., notizia di Pirano 176
 Mortenson, E., die Ethik des Pindar 48
 Mourier et Deltour, catalogue 36
 Mouron, A., des actions pénales 263
 Mowat, R., cachet d'oculiste 253
 — cippe de Lyon 73
 — sur le Domus divina 253
 — figurines antiques de la France 186
 — inscriptions d'Amsoldingen 156
 — inscriptions de Bernay 73
 — inscription relative à un Céléuste 156
 — inscription gandoise du Gard 156
 — inscriptions d'Hyères, d'Esparron 156
 — inscriptions de Paris 295
 — inscriptions de Vallauris 229
 — inscription de Vaucluse 156
 — milliaire d'Auxiliaris 156
 — déchiffrements rectifiés 73
 — sigles et autres abbréviations 156
 Mozzani, T., nozioni pratiche 36
 Muche, F., der Dialog Phädrus 207
 Müllensiefen, P., de titulorum laconico-
 rum dialecto 71
 Müller, Adolf, quaestiones Socraticae 278
 Müller, Anton, zu Plautus 221
 Müller, David, palmyrenische Grabin-
 schriften 227
 Müller, Ed., die Hochschule Bern 34
 Müller, F., Thukydides 211
 Müller, Fried., Grundriss der Sprach-
 wissenschaft 297
 Müller, H. D., sprachgeschichtliche Stu-
 dien 77 159 297
 Müller, H. F., Dispositionen zu Plotinos 49
 Müller, H. J., symbolae 138
 — Bericht zu Livius 146
 — zu Cicero de off. 142
 Müller, H. J., zu Livius 62
 — zu Ovidius 64
 Müller, Joh., Schulordnungen 194
 — die wissenschaftlichen Vereine 124
 — der Dokortitel 32
 Müller, Iwan, Bericht zu Plinius 65
 Müller, Lucian, Metrik 160 233. 298
 — der saturnische Vers 233
 — Quintus Ennius 59 143
 Müller, Max, Indien 87
 Müller, Otfried, griech. Litteratur 83. 165
 Müller, Rich., de interiectionibus 209
 Müller, W., Coniunctiv 235
 Müller-Ströbing, Glaubwürdigkeit des
 Thukydides 211
 Müntz, E., renaissance en Italie 111
 — l'archéologie de l'art 111
 — les monuments de Rome 259
 — un plan de Rome 99
 Münzblätter, Berliner 114
 Munzel, R., animadversiones in Hera-
 cliti allegorias Homericas 274
 — Antisthenis fragmentum 38
 — Aristotelis Ehb. Nic. 127
 Muhl, plutarchische Studien 208. 278
 Mullinger, J., University of Cambridge 34
 Munier, M., Paläographie 230
 Murray, A. S., on a terra-cotta statuette 315
 Musaios, M., *Λειψίστιον τῆς Λυκίας* 111
 Musée neuchâtelois 25
 Museo italiano di antichità 7. 115. 189
 Museographie des J. 1884 237
 Museum, rheinisches 7
 Musset, G., la Charente-Inférieure 176
 Muther, zur Emendation von Cicero 142
 Muzeum, Zeitschrift 118
 Mylonas, K. D., *ἐπιγραφὴ ἐκ τῆς Ἀκρο-
 πόλεως* 153
 — *ἐπιγραφὴ ἐκ τῆς Λακωνικῆς* 71. 153
 — *πυκτὸν κάτοπτρον* 111
 — *χαλκοῦς Σάτυρος* 259
 Naber, in Flavius Josephum 205. 276
 — in Herodotum 44
 Nachrichten der k. russ. arch. Gesell-
 schaft 25
 Nadrowski, R., der Lautwandel 77
 — ein Blick in Roms Vorzeit 91
 Nägelsbach's homerische Theologie 46.
 204
 Naeher, J., die röm. Bauanlagen in den
 Zehnlanden 248
 Nagel, L., quaestiones 279
 Nageotte, E., littérature latine 83. 236
 — la polychromie 186
 Nagy, A., Schulkomödien 122
 Nake, Br., zu Soph. König Oedipus 51
 Narducci, P., Roma sotterranea 177
 — indici dei codici 75
 — di un codice Tulliano 58

- Nariz, B., archéologie textile 256
 Nasse, E., F. C. Dahlmann 194
 Natorp, P., Erkenntnissproblem 83. 164
 Nauck, A., kritische Bemerkungen 38.
 125. 142. 197. 202. 270
 Naus, J., die prähist. Schwerter 259
 Naville, E., Pithom 95. 173
 Necrologue sur Léon Renier 194
 Neissner, E., Lessings Fabeln, griech. 30
 Nekrologe 34. 268
 Nemethy, G., Muretus emlekezete 268
 — a ψυχῇ Homerosnál 204
 Nenn, P., quaestiones Deliacae 173
 Nerutsos, T., σημειώσεις 153
 Nettleship, H., lectures and essays 30.
 119. 266
 — notes on the glosses 60
 — notes on latin lexicography 81. 235
 — ius gentium 105
 Netuschil, J. W., über den Aorist 81
 Neubauer, A., origin of Σεμέλη 304
 Neudecker, K. J., Doctrinale 120
 Neudörfl, K., Verhältniss der Schulgram-
 matik 297
 — zu Xenophons Anabasis 53
 Neugebauer, L., Pincetten der Alten 256
 Neuhaus, K., Plato's Phädon 207
 Neumärker, C., Erasmi Roterodami de
 vita, moribus, doctrina 34
 Neumann, E., de compositorum a dis-
 vi et usu 163
 Neumann, K., Geschichte Roms 91. 170.
 242. 307
 Neumann u. Partsch, physikalische Geo-
 graphie von Griechenland 95. 244. 309
 Neumeyer, Aratus 198. 270
 Newman, F. W., comments on Aeschy-
 lus 38
 Newton, C. T., collection of greek in-
 scriptions 227
 Nicaise, A., terres disparues 171
 — l'époque gauloise de la Marne 99
 — sépulture de Sept-Saulx 99
 Nichols, F., notizie dei rostri 312
 Nicholson, E. B., inscription from Egypte
 294
 Nicolas, M., académie de Montauban 122
 Nieberding, R., Anknüpfung des Nach-
 satzes bei Homer 204
 Niehues, de Aelio Cordo 144
 — de Vulcacii vita Avidii Cassii 225
 Niemeyer, K. A. E., Gleichnisse bei Quin-
 tus Smyrnäus 208
 Nies, A., Mineralogie des Plinius 65
 Nieschke, A., de Thucydide 211
 Niese, B., zur Geschichte Solons 88
 Nikitzki, A., Inschrift von Methymna 227
 — Proxenenliste von Kastri 294
 — προσθήκη εἰς τὴν ἐκ Δελφῶν ἐπι-
 γραφήν 541
 Nikitzki, zu C. I. A. vol. II 154
 Ninck, C., auf biblischen Pfaden 309
 Nino, A. de, scavi di Salmona 177
 — sepolcreto della Cunicella 177
 Nisard, D., discours académiques 31
 — éditions de Venance Fortunat 224. 291
 Nissen, H., italische Landeskunde 99. 177
 — das Pomerium 182
 — Tempelorientirung 111. 118
 Nitsche, W., Rhetor Menandros 336
 Nitschner, A., de locis Sallustianis 149
 Nitzsch, Fr., Luther u. Aristoteles 39
 Nitzsch, K. W., Geschichte der röm.
 Republik 170. 307
 Noël, G. de la, le rempart-limite des
 Romains en Allemagne 117
 Noël, A., littérature grecque 236
 Nöldechen, E., Kultusstätten 179
 — Tertullian 224
 Nöldeke, Thdr., Mommsen's Darstellung
 der röm. Herrschaft im Orient 307
 Nösselt, F., mythology 86
 Noethe, H., de pugna Marathonica 89
 Noguier, L., inscriptions de Béziers 73
 Nohl, H., Wolfenbütteler Handschriften
 58
 Nolhac, de, les peintures des manuscrits
 de Virgile 111
 Nordisk Revy 7
 Norton, Ch. E., the first american classi-
 cal archaeologist 122
 Notices de la Soc. arch. du dép. de la
 Manche 25
 Notizie degli scavi 25
 Noubes, A. de, études sur l'histoire 307
 Nowack, J. V., über Beredsamkeit 49
 Novak, R., Liviana 287
 — miscellanea critica 138
 — zu den Scriptores hist. Aug. 144
 — zu Curtius Rufus 143
 — zu Velleius Paterculus 151
 Novati, un umanista fabrianese 122
 Novosadski, N., Isis-Kultus 238
 — Bemerkungen über Eleusis 173
 — Inschriften aus Kandia 227
 — ἐπιγραφή ἐκ Μεγάρων 227
 — ψήφισμα ἐξ Ἀργούς 227
 Nussbaumer, K., über die platonischen
 Haupttugenden 49
 Nusser, J., zu Platos Phädon 134
 — zu Platos Protagoras 49
 Nutt, G., a ms. of Cicero 142
 Oberdick, J., kritische Studien 31. 266
 — curae Aeschyleae 270
 — zu Aeschylos 197
 Oberhummer, Phönikiar in Akarnanien
 173
 Occioni, O., letteratura latina 237
 Oeconomides, J., βιογραφία τοῦ Κλεάν-
 θους 40

- Öfversigt af förhandligar 25
 Oehler, animadversiones in Hermocratis orationem 211
 Oesterberg, de structura verborum 77
 Oesterlen, Th., Studien zu Vergil u. Horaz 145 219
 — Komik u. Humor bei Horaz 286
 — Vergil in den Gedichten Schillers 152
 Ogereau, système des Stoïciens 302
 Ohlenschläger, F., die röm. Grenzläger zu Passau 99. 177. 248
 — Sage u. Forschung 237
 — Erklärung des Namens Biburg 312
 — zur Kenntniss alter Strassen 177
 Ohler, W., Dual bei Homer 46
 Ohnefalsch-Richter, M., Reisebericht aus Cypern 309
 Ohnesorge, W., der Anonymus Valesii 213. 280
 Ohnesseit, L., röm. Gemeindeamt 315
 Olivier, E., de la femme in paterna potestate 253
 Olsen, W., quaestiones Plautinae 148
 Omont, H., alphabets grecs et hébreux 158
 — catalogue de la bibliothèque de Bruxelles 75. 158
 — catalogue de la bibliothèque de Cujas 158
 — additions au Supplément grec de la bibliothèque nationale 231
 — sur le Pervigilium Veneris 148
 — Georges Hermonyme de Sparte 194
 Ongaro, D., le scuole in Udine 268
 Onions, J. H., critical notes 221
 Opitz, R., de argumentorum metricorum arte 298
 Opitz, Th., zu Sallustius 149
 Oppen, C., Wahl der Lektüre 193
 — der griech. Unterricht 299
 Oppert, J., l'inscription du Saros 227
 — die astronomischen Angaben der assyrischen Keilschriften 256
 Oppians Gedicht von der Jagd, übers. von M. Miller 206
 Oppolzer, v., Länge des Siriusjahres 107. 168
 — Sonnenfinsterniss des Jahres 202 91
 Opsimathes, Ὀψίμας 37. 124. 197
 d'Orceet, G., l'étain dans l'antiquité 256
 Ordinamenti par la scuola di paleografia 120
 Orlando, Fr., sviluppo letterario di Roma 83
 Orphica, rec E. Abel 206
 Orsi, P., sui centuroni italici 259
 — fittili della necropoli di Este 259
 — scoperte nell' Istria 99
 Orsini, A., della inalienabilità della dote 105
 Ortolan, J., législation romaine 106
 Osthoff, H., zur Geschichte des Perfekts 77. 159. 232
 Ottino, G., manuale di bibliografia 124. 196
 Otto, A., Versumstellungen bei Propertius 66. 149
 — Reihenfolge der Gedichte des Propertius 289
 — Unvollständigkeit des zweiten Buches des Propertius 222
 — zur Kritik des Rhetors Seneca 222
 Overbeck, J., Dipoinos u. Skyllis 315
 d'Ovidio, F., sui pronomi neolatini 163
 Ovidii carmina edd. Sedlmayer, Zingerle, Gütthling 63. 147
 — carmina selecta, von Gehlen u. K. Schmidt 63
 — — v. H. Günther 221
 — heroides, instr. H. Sedlmayer 287
 — choix des métamorphoses, par L. Armengaud 147
 — — da F. Gnesotto 147
 — — erklärt v. M. Haupt 147. 287
 — — cum notis Juvencii 63
 — — by Ch. H. Keene 221
 — — par M. Lemaire 287
 — — v. H. Magnus 147. 221. 287
 — — by A. C. Maybury 221
 — — v. J. Meuser 147
 — — von Siebelis-Polle 63. 147. 221
 — — v. A. Zingerle 221
 — Fasti; carmina in exilio composita, rec. O. Gütthling 63. 147. 287
 — tristium lib. I, by A. C. Maybury 147
 — tristia, book I, by S. G. Owen 287
 — opere, tradotte da L. Dorrucchi 147
 — Metamorphosen, russ. v. B. Alexijew 147
 — Auswahl, ungarisch v. J. Veress 147
 — le trasformazioni, recate in versi italiani da G. Brambilla 287
 — choix des Métamorphoses, traduction de F. Parnajon 63
 — tristia, translated by J. Arnold 63
 — — ridotte in prosa da G. A. Gallerrone 63
 — — translation by A. C. Maybury 147
 P., notes from Oxford 120
 Pabst, zur Geschichte der Kunsttöpferei 315
 Pabst, P., Plotinus Enneade I 50
 Pace, S. de, cenno sui tempi di Cicerone 216
 Padula, lex Rhodia 253
 Paekler, Löschung des Stahles 183
 Paganeles, Sp., πᾶσαν τοῦ Ἰσθμοῦ 309
 Pailloux, X., temple de Salomon 186
 Pais, A., iscrizione di Tegea 73
 Palat, antiquités de Sousse 177

- Paley, F. A., emendationes 125
 Pallu de Lessert, C., les gouverneurs des Maurétanies 242. 307
 Palmer, A., miscellanea critica 212
 Pamietnik Akademii 25
 Pampaloni, de tigno iuncto 105
 Panaetii et Hecatonis fragmenta coll. H. N. Fowler 206
 Panagiotopoulos, S., *ἐπιγραφὰι ἐξ Αἰγίου* 71
 Panofsky, H., de historiae Herodoteae fontibus 202
 Pantaleoni, D., della auctoritas patrum 105
 — replica 254. 315
 Pantazides, F., *βραχῆαι* 154
 — *περὶ τοῦ Ἱεροπλεάτου* 259
 Paoli, C., Grundriss der Paläographie 158. 231. 296
 Papadopoulos-Kerameus, *προσθήκαι* 107
 — *ἐπιγραφὰι διαφόρων μέρων* 71
 — *ἐπιγραφὰι τοῦ ἐν Κωνστ.* 71
 — *ἐπιγραφὰι τῆς νήσου Λέσβου* 71
 Papageorgios, P., *ἐπικρίσις τῆς Λαμπροῦ ἐκδόσεως τοῦ Μεγαλῆ Ἀχομινάτου* 31
 Papageorgios, Sp., *Ἰκαρία* 47
 Papajohnnes, L., *ἐρμηνεῖα χωρῶν Ἀριστοτέλους* 39
 Pape, G., Entwicklung der Baukunst 315
 Papers of the American School at Athens 118. 191
 Pappenheim, E., die Tropen 133
 Parazzi, A., scoperte di Viadana 177. 312
 Pardon, die römische Diktatur 105
 Paris, G., poésie du moyen âge 164
 — le théâtre à Reims 177
 Paris, P., inscription de Délos 154
 — inscriptions d'Euménia 71
 — fouilles de Délos 95
 — fouilles d'Elatée 154
 — et Holleaux, inscriptions de Carie 154
 — — édit d'Antiochus II. 154
 Parize, sur un fourneau antique 111
Παρνασσός 7
 Pasdera, A., sull' attentato alla vita del console Cicerone 58
 — de interest 300
 Paspatis, A. G., *τὰ Βυζαντινὰ Ἀνάκτορα* 95
 Pasqui, A., scavi di Corneto 248
 Paszkiewicz, E., konjugacyi łacinskiej 81
 Patin, études sur les tragiques grecs 51
 — Heraklits Einheitslehre 202
 Patres, choix par J. Genonille 48
 — Patrologia acc. J. P. Migne 64
 Pattison, M., memoirs 34. 119
 Patuzzi, G., *strigoneria romana* 254
 Paucker, C., supplementum 81. 163
 Paucker, C., Vorarbeiten 81. 163
 Paul-Louis Courier et la tâche d'encre 268
 Paul, M., de Unus nominis usu 54. 300
 Paul, W., zur Erklärung von Cäsar 214
 Pauler, T., Universität Budapest 122
 Pauli, C., altitalische Studien 81. 163. 300
 — Inschriften nordetruskischen Alphabets 229. 295. 300
 — über das Lied der Arvalbrüder 140
 — Methode bei der Entzifferung der etruskischen Inschriften 163
 — Interpunktion bei den Römern 163
 — anlautendes etruskisches h 163
 — mélanges étrusques 163
 — une inscription étrusque méconnue 73
 Paulsen, Fr., Geschichte des gelehrten Unterrichts 34. 123. 194. 269
 — les gymnases prussiens au XIX. siècle 32
 Paulus, Wahl der attischen Strategen 251
 Paulus, E., Forschungen am rätschen Limes 312
 Pausanias, übers. v. Schubart 206. 276
 Pavy, A., des testaments 182
 Pawlicki, St., Ursprung des Christenthums 238
 Pawlowski, v., Fälschung von Münztypen 320
 Paysages du Poitou 99
 Pecz, W., zur cyprischen Münzkunde 187
 Pédoya, les ruines de Thélepte 177
 Peine, S., de ornamentis triumphalibus 182. 254
 Peipers, D., ontologia Platonica 49
 Pellissier, A., les grandes leçons de l'antiquité 101. 303
 Pennavaria, F., ricerca archeologica 303
 Pératré, A., le groupe de Panéas 186
 Periodico della Soc. storica di Como 25
 Periplus des erythräischen Meeres, von Fabricius 43. 274
 Pernice, A., amtsrechtliches Verfahren 105
 — römisches Sakralrecht 315
 — Ulpian als Schriftsteller 151
 Perrenot, classification des langues 232
 Perrin, B., Lucan as a historical source 62
 — Pharsalia, Pharsalus, Palaepharsalus 309
 Péronne, L., du louage 254
 Perrot, G., Homère 204
 — le rôle historique des Phéniciens 87
 Perrot et Chipiez, histoire de l'art 111. 186. 259
 — — deutsch von R. Pietschmann 111

- Perrot et Chipiez, history of art in Phoenicia 111. 186
 Perthes, H., latein. Wortkunde 81. 300
 -- zur Reform des lat. Unterrichts 163
 Perroud, Cl., de Syrticis 248
 Pervanoglù, P., Corcira 177
 Pepoli, A., bolli figulini 295
 Peppmüller, R., Heraclides Pont. 274
 -- Hesiodica 130. 274
 -- Homerisches 276
 -- zu Theognis 136
 Pesch, F., Kämpfe der Römer um Gallia Cisalpina 170
 Peter, C., Zeittafeln 307
 Petermanns Mittheilungen 93
 Petersdorff, eine Hauptquelle des Curtius Rutilius 59
 Petersen, E., Ercole e le Amazoni 259
 -- zum Erechtheion 173
 -- die Irisschale des Brygos 259
 -- scenica 251
 Petit, M., sièges célèbres 168
 Petra, G. de, pater calene 156
 -- ripostigli di denari 261
 -- ripostiglio di monete in Carbonara 114
 -- scoperte di Pompei 177. 249
 Petrarca, lettres, traduites par V. Devèlay 119
 Petres, N., *περι Νικοπόλεως* 95
 Petrie, Flinders, antiquities from San 244
 -- discovery of Naukratis 244
 -- Pyramids and Temples of Gizeh 95
 -- data for making allowances in weight 113
 Petsch, Glaubwürdigkeit Cäsars 140
 Petschenig, M., Studien zu Corippus 284
 -- scobere 163
 Pettoelio, P., lessico di Cesare 55
 Pezzi, D., grecità nelle iscrizioni 227
 Pfaff, C., de diversis manibus etc. 283
 Pfister, L. H. v., Idistawiso? 248
 Pförden, H. v. d., zur Geschichte des griechischen Perfektums 79
 Pflugk-Hartung, J. v., iter italicum 75. 158
 -- specimina chartarum pontificum 231
 -- Perikles als Feldherr 89. 240. 306
 -- Feldzug des Germanicus 307
 -- Römer und Germanen 177
 -- die ältesten Kulturperioden 243
 -- Theodor v. Sickel u. die Monumenta Germaniae 231
 Phaedrus, fables choisies par E. Darras 64
 -- ed. A. Riese 64. 148
 -- par E. Talbert 288
 -- le favole (Bologna) 64
 -- ungarisch von G. Szervas 64
 Pharyds, N. B., *περι άπονου της Έλληνικής γλώσσας* 161
 Philios, D., *επιγραφαι εξ Έλευσίνος* 71. 294. 315
 -- *γλυπτά εξ Έλευσίνος* 111
 -- *το παρά την Ξεαν θέατρον* 244
 Philippson, L., wie verloren die Juden das Bürgerrecht im röm. Reich? 182
 Philodemus de musica, ed. J. Kemke 133. 206
 Philologus 7
 Philaploikos, Vorschläge 161
 Philosophus, Sport auf den Gymnasien 267
 Piccinelli, evoluzione del divorzio 254
 Piccolomini, E., leggenda di Timone 89
 Pick, B., Titulatur der Flavier 242
 Pierozzi, G., epigrafe dei Vedii 156
 Pierron, A., la littérature romaine 84
 Pierson, P., métrique naturelle 78
 Piesse, L., itinéraire de l'Algérie 99
 Piètlement, le cheval en Egypte 107
 Pietrogrande, G., Furlanetto 123. 274
 -- note bibliografiche 196
 -- scoperte dell' agro Atestino 156
 -- iscrizioni del museo di Este 73. 229
 -- lapide d'Este 156
 -- lapidi nel museo di Este 315
 Pietsch, R., Richard Lepsius 269
 Pigorini, L., analisi chimiche 107. 256
 -- culto delle armi di pietra 101
 -- i più antichi sepolcri d'Italia 177. 248
 -- l'Italia preistorica 248
 -- i Liguri nelle tombe della prima età del ferro 99
 -- terramara di Castione 177
 -- la coutume de n'ensevelir que les os humains décharnés 250
 Pilloy, J., sépultures dans l'Aisne 99
 Pindari Olympian and Pythian Odes, ed. by B. Gildersleeve 133. 276
 Pinvert, L., du droit de cité 254
 Piovano, S., vocabolario per le Vite di Cornelio Nepote 59
 Piranesi, J.-B., oeuvres choisies par Paul Lange 186
 Piumati, A., vita di Petrarca 123
 Pivion, E., le régime de Pythagore 208
 Pizzi, F., sepolcri della famiglia Arruntia 312
 Placzek, Wiesel und Katze 256
 Planck, A., zu Horatius 61
 Planck, M., die Feuerzeuge 101. 250
 Planiol, M., saisine héréditaire 254
 Planta, C. v., Inschrift von Misox 229
 -- Misoxer Funde 248
 Platonis opera, ed. M. Schanz 48. 134
 -- -- rec. Stallbaum-Fritzsche 134. 207
 -- ausgewählte Schriften, v. Ch. Cron u. J. Deuschle 207
 -- v. H. Sauppe 134

- Plato, Dialoge, von G. Schmelzer 207 277
 — — von F. W. Wiehe 207
 — — von M. Wohlrab 207
 — apology, by K. Cotes 277
 — — da E. Ferrai 134
 — — ed. J. Krall 48. 207
 — — par A. Materne et F. Thurot 207
 — — von A. O. Pospischil 48
 — Criton, par M. Maunoury 277
 — — da E. Pozzetti 134
 — — von W. Paschalow 49
 — — par Ch. Waddington 49. 207
 — Laches, rec. M. Gütbauer 207
 — Laches, russische Ausgaben v. W. Krause 49. 207
 — Meno, by K. D. Cotes 207
 — — von B. Dahl 277
 — Phaedo, by R. Archer-Hind 134
 — — by W. D. Geddes 277
 — Protagoras, von Chr. Cron 49
 — la République, par B. Aubé 277
 — Symposium, von A. Hug 207
 — dialoghi, tradotti da R. Bonghi 134
 — dialogos, trad. de J. de Vargas 134
 — — trad. de A. Zozaya 134
 — Apologie, Kriton, ungarisch v. G. Boros 49
 — Gorgias, übers. v. Schleiermacher 277
 — der Staat, übersetzt v. G. Hees 207
Πλάτων 7
 Platschek, *πρό* in Homer 46
 Plattner, J., Bedeutung des Götterkultus bei den Römern 86
 Plautus, Komödien, von J. Brix 64
 — — recogn. Fr. Leo 288
 — — ex rec. Ritschelii, ed. Fr. Schölle etc. 65
 — Captivi, von J. Brix 64. 148
 — — da E. Cocchia 288
 — Miles Gloriosus, by R. Y. Tyrrell 65
 — Mostellaria, by E. A. Sonnenschein 65 148. 221
 — Stichus, rec. G. Götz 65. 148
 — Trinummus, rec. Fr. Schöll etc. 65. 148
 — — di F. Zambaldi 65
 — fragmenta coll. F. Winter 148. 288
 — Lustspiele, ungarisch von G. Csiky 65. 148
 — — oversat af J. Forchhammer 65
 Plessis, F., essai sur Calvus 214
 — Horace, état de la critique 219
 — le Pentametre dactylique 160
 Plew, J., kritische Beiträge zu den Scriptores historiae Augustae 285
 Pleyte, W., Mars Thingsus 238
 — niederlandsche oudheden 248
 Plicque, coupe d'argent 156
 Plinius minor, choix de lettres, par A. Collignon 289
 — — par A. Walz 65
 Plinius, Panegyrique, par V. Bétoland 65
 Plüss, Th., Vergil u. die epische Kunst 69. 152. 225. 292
 — — horazische Massivität 145
 — — zu Vergilius Aeneis 225
 Plutarchus, Alexandre, par Ch. Delaitre 50
 — — par E. Ruelle 50
 — Démosthène, par Ch. Galuski 135
 — — par M. Sommer 278
 — the Gracchi, by A. Hilden 135
 — Themistokles, von A. Bauer 50
 — les Romains illustres, trad. par E. Talbot 50
 — Phocion u. Kato, polnisch von A. Bronikowski 208
 — on the delay of the divine justice, trad. by A. P. Peabody 134
 Podstatny, J., zu Tacitus Germania 68
 Pöhlmann, R., Uebervölkerung 101. 250. 313
 Pökel, W., Krügers Lebensabriss 123. 195. 269
 Pöllnitz, F. v., Rheinbrücke bei Mainz 177
 Pöppelmann, zu Dillenburgers Horaz 145
 Poetae aevi Carolini, rec. E. Duemmler 119
 Poggi, V., epigrafe etrusco 73
 — la gemma di Eutiche 111
 — sepolceto etrusco 99
 Pognon, inscription de Mérou-Nérar 71
 Pöhler, J., Diodorus als Quelle 200
 Pöhlme, E., Wortschatz zu Caesar 281
 Poinssot, J., rapport 309
 Pokorny, J., die Amphibolie 38. 197
 Poland, Fr., de legationibus Graecorum 251
 Polgar, G., nehany Homeros 46
 Polle, F., Rudolf Merkel 195
 — zu Cornelius Nepos 217
 Pomjalowski, J. W., Bericht über den archäologischen Kongress in Odessa 84
 — die Kasausche Universität 34
 — die Annalen des Tacitus 290
 Pommerol, murailles vitrifiées 99
 Ponte, P. da, iscrizioni di Brescia 295
 — epigrafe di Cividale Alpino 295
 — epigrafe di Visano 295
 Pontiatin, archéologie astronomique 107
 Pontmartin, A. de, Clermont-Tonnerre 123
 Poole, R. St., antiquities of Naucratis 173
 — Egypt exploration fund 95
 Popp, E., Ciceronis de officiis lib. cod. Bern. 58. 216
 Porée, notice sur Lenormant 269
 — l'Hercule du Thil 315
 — la pile romaine de Luzenac 73
 Porphyrii quaest. hom. ed. H. Schrader 45

- Posocco, C., di Terenzio Mamiani 34
 Postgate, T. P., Sallustiana 289
 Postolakis, A., *κερμάρια συμβολικά* 114
 Potagos, Voyages dans l'Asie 95
 Pott, A. F., Einleitung in die Sprachwissenschaft 77. 232
 — Sprachwissenschaft, russisch von H. Henkel 297
 — Bezeichnungen des Perfekts 159
 Pottier, E., les lécythes 111
 — quam ab causam Graeci in sepulcris figlina sigilla deposuerint 111
 — fouilles de Myrina 186. 259
 — stèle peinte de Sunium 111
 — et Reinach, Niké et Psyché 186
 Pouchet, G., biologie aristotélique 40.
 127
 Poujand, P., formes du droit 254
 Poullin, M., discipline militaire 101
 Pozza, P., Fra Tommaso Campanella 35
 Prace filologiczne 115
 Praechter, K., Cebetis tabula 40
Πρακτικά τ. Ἀθ. ἀρχ. ἐταιρίας 25
 — *τῆς φιλελευθ. ἐταιρίας* 25
 Prammer, J., Wörterbuch zu Cäsar 56
 — zur Lexikographie von Cäsar 140
 — zu Cäsar de b. g. 281
 — zu Tacitus 68
 Prantl, C., Geschichte der Logik im Abendlande 301
 — Nekrologe auf Karl Fischer u. Francesco Fiorentino 195
 Prato, l'apologo di Menenio Agrippa 170
 Praun, Syntax des Vitruv 225
 Précis de l'Académie de Rouen 25. 118
 — historiques 7
 Preller, röm. Mythologie 167
 Prellwitz, W., de dialecto thessalica 299
 — Apollon u. Poseidon 86
 Preuss, S., Lexikon zu den pseudocäsarianischen Schriftwerken 55. 140
 Priebe, C., de Cornelio Frontone 143
 Prinzhorn, W., de libris Terentianis 224
 Probst, H., latinsk fraseologi 81
 Proceedings of the Geogr. Society 93
 — of the Liverpool Society 25
 Procès-verbaux de la Société académique de Maine-et-Loire 25
 — — archéologique d'Eure-et-Loir 25
 — des lettres de l'Aveyron 25
 — de la comm. hist. de la Mayenne 25
 Procksch, A., zur lat. Grammatik 235
 Procopius, Vandalenkrieg, deutsch von D. Coste 50. 208
 Proclus, gl'inni, da L. A. Michelangeli 278
 Programmes des cours 26
 Promis, V., mura romane di Torino 248
 Propertius, translated by J. F. Gantillan 66
 Propertius, traduction de La Roche-Aymon 149
 Propugnatore 7
 Propst, H., 7 Ode (IV) des Horatius 61
 Przegląd archeologiczny 26
 Psichari, J., phonétique néogrecque 79. 161. 234
 Ptaschnik, J., Revision des Lehrplanes 193
 Ptolemaei Geographia, rec C Müller 278
 Publications de la Soc. hist. de Limburg 26. 118
 — de l'inst. de Luxembourg 26
 Pullan, R. P., discoveries at Lanuvium 99. 248
 Puntoni, V., studii di mitologia 86
 — il mito di Lino 86
 — de Phaedrae indole 201
 Puntschart, V., Rechtsverhältnisse 182
 Purgold, K., *ἀρχαίων ἀέτωρα* 111
 Purser, L., criticism of Cicero 216
 Putzger, F., hi-t. Schulatlas 303
 Puymaigre, de, Virgile au moyen âge 292
 Quadri, G., Annibal Caro e Cesare Arici 69
 — Virgilio e Manzoni 69
 Quartalblätter d. hist. Vereins f. Hessen 26
 Quartalsschrift, theologische 7
 Quicherat, J., mélanges d'archéologie 166
 Quintiliani declamationes, rec. C Ritter 66. 222
 — institutiones oratoriae, cur. A. Aldini 149
 — — par S. Dosson 149
 — — par J. A. Hild 66. 149
 Rabany, Ch., les Schweighaeuser 35
 Racioppi, G., nome d'Italia 312
 Radecki, A., röm. Literatur 165. 222
 — Tabelle der röm. Literatur 165
 Radet et P. Paris, gouverneurs de provinces 242
 Radloff, W., Lesen u. Lesenlernen 77
 Radlow, E. L., zur Ethik des Aristoteles 271
 Raffay, R., Memoiren der Agrippina 91. 170. 242
 Ramorino, F., Antonio Beccadelli detto il Palermitano 35
 — la poesia in Roma 84
 Ramsays Reise in Kleinasien 95
 — basrelief of Ibriz 315
 — inscriptions from Asia minor 292
 — sepulchral customs in Phrygia 103
 Rance, A., l'Académie d'Arles 269
 — réforme de l'Université de Paris 195
 Rangabé, A.-R., grammaire grec actuel 299
 — Biographie 195
 Rangabé, Cl., *ὁ καθ' Ὀμηρον οἰκιστὴς βίος* 46

- Ranke, J. A., Präparation zur Odyssee 46
 Ranke, L. v., Weltgeschichte 87. 168. 305
 Rappold, J., gymnasialpädagogischer Wegweiser 196
 Rassegna italiana 7
 Rassow, H., zu Aristoteles 40
 Rauber, A., Urgeschichte 87
 Ravaisson, statuette d'Hercule 111
 Raven, J. H., latin grammar 81
 Rawlinson, G., Egypt and Babylon 95. 244
 Rayet, O., vase de Myrina 111
 Real-Encyklopädie, christliche 84. 166. 303
 Reber, B., Ausgrabungen in Genf 99
 Recueil de l'Acad. de la Val d'Isère 26
 — sur le Forez 26
 — de la soc. arch. de Constantine 26
 — — de l'Eure 26
 — — havraise 26
 — — de Saintes 26
 Reczynski, J., Amyclean marble slabs 294
 Réforme des Baccalauréats 193
 Regazzoni, I., paleoetnologia 93
 Regel, zu Chapman's Homer 276
 Regell, P., Anguralia 182
 Regnaud, P., mélanges de linguistique 159. 232
 — études phonétiques 159
 — quelques principes de linguistique 77
 — sur la méthode en mythologie comparée 238
 Reguli, A., de partus humani 105
 Reich, Beweisführung des Aeschines 270
 Reichenbach, K. v., die Copa des Vergil 69
 Reichenbart, E., Schulordnungen 123
 Reichling, D., Ortuin Gratius 35. 195. 269
 Reifenkugel, K., Bnkowinaer Bibliothek 269
 Reifferscheid, A., Quaestiones syntacticae 213
 Reimann, A., des Appuleius Amor und Psyche 139
 Reimers, J., zur Entwicklung des Dorischen Tempels 111. 186. 259
 — die Lehmfunde in Griechenland 259
 Reinach, S., manuel de philologie 166. 237. 303
 — traité d'épigraphie 294
 — grammaire latine 300
 — précis de grammaire latine 300
 — notice sur Charles-Joseph Tissot 123
 — Servius Cornelius Lentulus 242
 — quatre villes nouvelles en Tunisie 248
 — fouilles de Gightis et Zisa 248
 — les aréatalogues 179
 — les chiens d'Esculape 86
 — deux moules asiatiques 186
 — enfant criophore 316
 Reinach, S., inscriptions d'Amorgos 71
 — inscription du Saturnus Achaiae 229
 — stèle des guérisons miraculeuses 227
 Reinach, Th., de l'état de siège 101. 316
 — histoire des Israélites 305
 Reinhardt, Interpolationen in Cicero 142
 Reinstorff, E., Buergeri Lenora et Schilleri Cassandra latinae 119
 Reiprich, Ostgothenreich 170
 Reis, J. G., zur Geschichte des Kaisers Septimius Severus 91
 Reisch, E., de musicis certaminibus 314
 Reisigs Vorlesungen über lat. Sprachwissenschaft 81
 Reitzenstein, R., de scriptorum rei rust. libris 66. 222. 289
 — die geographischen Bücher Varros 291
 Remenyi, E., Kyklops 210
 Remy, E., de subiunctivo et infinitivo apud Plinium 65. 149. 222. 289
 Renan, E., études d'histoire religieuse 86
 — Marc Aurèle 170
 — lectures 254
 — stèle araméenne de Teima 227
 Rendicono dell' Accad. di Bologna 26
 — dell' Accademia dei Lincei 26
 — dell' Instituto lombardo 26
 Renouf, P. Le Page, lectures 86
 Répertoire des travaux historiques 26
 Repertorium f Kunstwissenschaft 7
 Res gestae d. Augusti, par C. Peltier 22
 Rethwisch, C., österr. Gymnasialverfassung 267
 Retzlaff, O., Vorschule zu Homer 132
 Reuchlin, H., dass-Sätze 163
 Reumont, A. v., Baldassar Castiglione 269
 Reusens, E., éléments d'archéologie chrétienne 84
 — documents relatifs à l'histoire de l'Université de Louvain 123. 195
 Reuter, A., de Aeschylus fabularum co-dicibus 125. 197
 Reuter, E., de dialecto thessalica 79. 161
 Reuter, K., die Römer im Mattiakerland 248
 Revellat, J.-P., les Adonicates 99
 Revillé, A., prolegomena 86
 Revillout, E., cours de droit égyptien 102
 — fouilles de Pithom 95
 — la caste militaire 250
 Revue africaine 26
 — d'Alsace 7
 — alsacienne 8
 — d'anthropologie 8
 — des antiquaires 8
 — archéologique 8
 — de l'art chrétienne 7
 — d'Assyriologie 189
 — du Centre 7
 — de Champagne 7

Revue critique	8	Richter, O., segni di scarpellino	295
— du Dauphinée	8	— Baureste auf dem Palatin	177
— deutsche	7	— zur Topographie des Palatin	248
— des deux mondes	8	— fortificazione del Palatino	248
— de l'Ecole d'Alger	26	— fortificazioni d'Ardea	248
— égyptologique	8	— altitalische Befestigungen	99
— de l'enseignement sec. et sup.	8	— Tempel der Magna Mater	248
— d'ethnographie	8	— Insula	99
— des études juives	26	— on a Phoenician Vase	111
— de Gascogne	7	Richter, W., Sklaverei im Alterthum	314
— de Genève	263	— Bajä	248
— générale du droit	8	— Tranmleben der hom. Griechen	251
— de géographie	93	Riedel, K., Epitaphios bei Thukydides	137
— historique	8	Riemann, O., étude sur la langue de	
— historique de l'Anjou	7	Tite Live	146
— historique du Maine	7	— le dialecte attique	154
— de l'histoire des religions	8	— notice sur Albert Dumont	123
— de l'instruction en Belgique	7	Riepenhausen, F. v. J., Gemälde des	
— des langues romanes	26	Polygnot zu Delphi	111
— de linguistique	8	Riess, L., Grundprobleme	307
— du Lyonnais	7	Rickmann, E., in cumulandis epithetis	
— numi-matique	114	leges	135
— belge de numismatique	114	Rikli, K., Wandtabelle d. Weltgeschichte	
— pédagogique	8		87
— de philologie et d'ethnographie	8	Ritschl, O., Cyprian	143. 218. 234
— de philologie et litt. anciennes	8	— de epistulis Cyprianicis	59
— philosophique	8	Ritter, C., de Pindari studio	207
— politique et littéraire	8	Ritter, G., zum allobrogischen Krieg	214
— des questions historiques	8	Ritter, M., Studien über Geschichtswissen-	
— des questions scientifiques	118	schaft	168
— des revues	8	Ritz, R., Ausgrabungen in Martigny	99
— russische	8	Rivalta, V., i giudizi d'arbitri	250
— savoisiennne	7	Rives, P., étude sur les innovations	316
— sextienne	26	Rivista dei lavori dell' Accademia di Pa-	
— de la Société litt. de la Vendée	26	dova	26
— suisse	7	— di filologia	8
— ungarische	26	— storica italiana	8
Rex, E., Abriss der antiken Litteratur	236	— storica mantovana	187
Rheinhardstöttner, C. v., Plautus	288	Robert, C., Aachener Persephonesarko-	
Rhode, F., de falsa ratione in aestiman-		phag	259
dis Horatii carminibus	145. 286	— Athena Skiras	238
Rhodos, E. D., γλωσσαι παρτηρησεις	161	— Ercole ed Auge	260
Ribbeck, O., Agroikos	199	— Ermafrodio	260
— Alazon	148	— Sarkophage von der Via Salaria	260
— zu Properz	289	Robert, P. Ch., les phases du mythe de	
— culleolum, callicula	163	Cybèle	114. 188. 261
Riccardi, P., Antonio de Bergolli	35	— hague avec inscription gauloise	73
Ricci, epitafe di Ravenna	156	— dissémination de la fabrication moné-	
Richard, A., plan des études classiques	193	taire	261
Richet, Ch., la bibliothèque nationale		— sur les médaillons contorniates	188
sous la terreur	269	— relations entre les diverses drachmes	261
Richter, E., de Aristotelis problematis	199. 271	— signe de ponctuation	295
Richter, F., de thesauris Olympicis	316	— nouvelle statue en marbre	260
Richter, J., Oidipus u. Lear	51	Robiou, F. de, recherches sur la religion	
Richter, O., Rekonstruktion der Redner-		de l'Égypte	86. 238
bühne	99	— un problème	251
		— la religion de l'ancienne Égypte	304
		Robiou et Delaunay, institutions de Rome	
			106. 182

- Roby, H., introduction to the study of
 Justinian's digest 217
 — Horatius Sat. 61
 Rocca, P., giustificazione delle tavole
 Peutingeriane 223
 Rocchi, A., frammento di statua 260
 Roch, F., de Cornificio 58
 Roch, G., Schrift des Dionysius d. Gr.
 über die Natur 200
 Rochetin, L., inscriptions de Collias 294
 Rocholl, ein Tag in Oxford 32
 Rockel, K., de allocutionis usu 37. 197
 Roczniak zarsadu 191
 Röckl, S., Studien zu byzantinischen Ge-
 schichtsschreibern 50
 Roehl, H., inscriptiones graecae anti-
 quissimae 71
 Röhricht, A., quaestiones scenicae 224
 Röhrke, R., $\delta\varsigma$ u. $\delta\sigma\tau\iota\varsigma$ bei Sophokles 136
 Römer, A., Aristonicusscholien 204
 — Homericitate des Aristoteles 40
 Rönisch, H., ambulare 300
 — Beiträge zur kirchlichen Latinität 235
 — lilium = monile 300
 — Nonius Marcellus u. die Italia 147
 — Scholion zu Juvenalis 220
 Roesch, W., Horatius u. seine Zeit 219
 Röseler, G. v., Römerbad in Rückingen
 312
 Rohde, D., adiectivum ap. Caes. 214
 Rohde, E., zu Apulejus 54
 Rohden, P. v., de Palaestina 245
 Rohden, H. v., cassetta canosina 260
 Rohlf, G., von Tripolis nach Alexan-
 drien 95
 Rolando, de, delle ere principali 88. 305
 Rolland de Denus, les anciennes pro-
 vinces de la France 248
 Rollett u. Benndorf, Scherbe aus Car-
 nuntum 112
 Rom, das alte 100
 Romania 8
 Romero y Barros, sarcófago 112
 Romizi, A., letteratura latina 84
 — nozioni di letteratura greca 83
 Ronchaud, L. de, la tapisserie 112. 186
 Roquette, A., de Xenophontis vita 54.
 138. 217. 280
 Rosa, U., anfora di Susa 260
 Roschatt, A., Parenthesen bei Cicero 58.
 217
 Roscher, W., Lexikon der Mythologie
 86. 167. 239. 304
 — zu Ciceros Rede pro Murena 217
 — Kentauren 86
 — Nektar u. Ambrosia 86
 Rose, F. W., a Tour in Spain 312
 Rosenthal, F., die Erlasse Cäsars 205
 Rosenthal, J., Vorbildung zum Univer-
 sitätsstudium 193
 Rosenstein, A., Bedeutungswechsel der
 Wörter 77
 Rossbach, A., u. R. Westphal, Theorie
 der musischen Künste 233
 Rossbach, O., ein falscher Hyginus 220
 — Fundbericht aus Italien 177
 — scavi presso Nemi 248
 — Sculpturen von Ilion 112
 — tipo di Sileno 112
 — $\chi\iota\upsilon\alpha\iota\pi\alpha$ — $\alpha\lambda\gamma\epsilon\varsigma$ 86
 Rossi, E., l'astronomie des philosophes
 greco 317
 Rossi, G.-B., area cimiteriale di Carta-
 gine 77
 — i carmi di s. Damaso 143
 — escavazioni nel Cimitero di Priscilla
 295
 — epigrafe di Ventimiglia 229
 — frammento di bicchiere vitreo 260
 — iscrizione di Ksar Oghab 73
 — le Martyrologe hiéronymien 124
 — mura romane di Albium Intemelium
 100
 Rossi, P., de usuris 316
 Rossi, St. de, necropoli presso S. Mar-
 tino ai Monti 248
 — tombe della villa Spithöver 177
 Rossignol, J., questions sur le mauvais
 oeil 102
 Rost, J., Xenophons Anabasis 212
 — u. Lugebil, zu Solons Fragmenten
 135
 Roth's römische Geschichte 91. 171. 242.
 307
 Rouire, à propos du Lac Triton 100
 Rous, J., de la bonorum venditio 254
 Roy, histoire de l'Égypte 68
 — l'Italie ancienne et moderne 171
 Rozprawy z Wydziału Akademii 27
 Rubeis, B. M. de, Aquileja 312
 Rubens, P. P., antike Charakterköpfe
 112. 315
 Ruby, R., de Aiace Sophocleo 51
 Rückert, K., nach Nordafrika 100. 248
 Ruelens, C., la première édition de la
 table de Peutinger 223
 Rüpplin, A. v., zu Aristoteles 40
 Rundschau, deutsche 8
 — literarische 9
 — nordische 9
 — philologische 8
 Rusconi, A., cippo di Valerio Augustale
 74
 Russel Forbes, Rome aqueductus 177
 Rzach, A., Bericht über das nachhome-
 rische Epos 201
 S., diplôme militaire de Flémalle 156
 Saalfeld, G. A., griech. Vokabularium
 234. 299
 — tensusaurus italo-graecus 82. 163

- Saalfeld, G. A.,** Lautgesetze der griech. Lehnwörter 82. 164
 — Handbüchlein der Eigennamen 82. 163. 235
 — Wegweiser auf dem Gebiete der Eigennamen 163. 300
 — Wehr und Waffen der Römer 182
 — ein Kapitel zur Schriftstellerei 301
Saavedra, via romana de Uxama 248
Sabbadini, R., Briefe des Guarino 31
 — notizie di alcuni umanisti 123
 — di Catullo e di Guarino 56. 269
Sacaze, J., la déesse Labe 304
 — epitaphe de Prat 74
 — quelques faux dieux des Pyrénées 167
Sachs, Herm., de panegyricis Eumenii 284
Sadée, L., Fragmente des Isidorus 145
Saggi dell' Accad. di Padova 27
Sagnier, A., stèle épigraphique 295
Saint-Aignan, L. de, saint Sophronie 52
Saint-Lager, recherches sur les mots:
 Plantes mâles et plantes femelles 107
Sainte-Marie, E. de, mission à Carthage 100
Salinas, A., ricordi di Solunto 177. 312
 — acquidotti di Selinunte 249
 — antico teatro di Catania 177
 — bolli con lettere 71
 — lucerne di Bigini 280
 — ripostiglio di monete 320
 — scavi di Selinunte 100
 — tavola di misura di Selinunte 112
 — terre cotte di Selinunte 112
 — alexandrinische Münzen des Caligula 114
Sallet, A. v., Arsacideninschrift von Delos 71
 — Beiträge zur antiken Numismatik 101
 — Darstellung des farnesischen Stiers auf Münzen 320
 — Dniotarus 91
 — Erwerbungen des Münzkabinetts 188
 — Gigantenkampf auf einer Münze 112
 — Imperatortitel des M. Antonius 114
 — Münzen und Bronzefiguren 320
 — Sulla's Prägung 114
Sallustius, coniur. Cat.; bell. Jug., russ.
 Ausgabe von M. Hofmann 66
 — von K. Kappes 289
 — par R. Lallier 66. 222. 289
 — by G. Long and J. Frazer 66. 149. 222
 — da Fr. Ramorino 149. 222
 — von A. Scheindler 66 149 289
 — bellum Catilinae, v. J. H. Schmalz 222
 — Ingurtha, by W. P. Brooke 149. 222
 — polnische Ausgabe 222
Sallustius, la guerra Giugurtina e la congiura di Catilina, tradotte da G. Morini 66
 — congiura di Catilina, tradotta da E. Macchia 149
Salmon, G., cross-references 206
Salomone, S., provincie siciliane 249
Saltzman, Fr., Ciceros Kenntniss der Platonischen Schriften 142
Salza, N., Cartagine 91
Samlinger til jydsk historie 27
Sammlung der griech. Dialektinschriften 72. 154 294
 — philologischer Arbeiten, zum Jubiläum des Prof. Kvicala 31
 — von Vorträgen, geh. im Mannheimer Alterthumsverein 119
Sanderson, E., outlines of the World's history 168
Santarelli, A., scoperte dell' agro forlivese 177
 — stazione preistorica nel Forlivese 177.
 — musaico scoperto in Forlì 312
 — scoperte di Sarsina 312
 — titolo della Senatia Rufina 74
Sappho, by H. Thornton Wharton 135
Saripolos, N. J., Topographie de l'Iliade 46
Sarrazin, philologisches Staatsexamen in Frankreich 193
Sass, zwei untergegangene Städte 312
Sathas, C. N., documents inédits 89
 — *ἐλλήνες σπαρτιωταί* 251
Sattig, Fr., der protagoreische Sensualismus 135. 278
Sattler, M., Jerusalem 173
Saurel, J., Aeria 100. 178
 — inscription gallo-grecque 72
Saussure, F. de, sudo 82
Sauvage, découvertes de Rouen 178
Savary, G., noms romains 312
Saverot, V., les Récupérateurs 254
Sayce, A. H., Assyria 313
 — principles of comparative philology 159
 — traduits par E. Jovy 77
 — the ancient empires of the East 130. 168
 — Babylonian work on Medicine 236
 — greek inscription from Egypt 228
 — Inschrift von Anthina 72
 — letters from Egypt 95
Scala, R. v., der pyrrhische Krieg 171. 242
 — zur Charakteristik des Verfassers der Rhetorica ad Herennium 217
Scarth, the baths at Bath 249
Schaaflhausen, H., anthropologische Studien 303

- Schaffhausen, H., römischer Bergbau bei Kruff 256
 — die Hundeshagenschen Notizen 100
 — der Onyx von St. Castor 260
 Schaffer, A., Abriss der Quellenkunde 305
 — Demosthenes und seine Zeit 272
 Schäfer, Ernst, Nepos-Vokabular 217.
 284
 Schaeffer, M., de l'aveu 254
 Schäffer, W., Grundriss der griechischen Historiographie 44
 Schäfer, J., Gräcismen 66. 289
 Schambach, G., ein röm. Kaiser 38
 Schaper, K., Gedächtnissrede auf Kiessling 269
 Scheele, L., de Sorano Ephasio 279
 Scheidemantel, Plinius der Aeltere 65
 Scheindler, A., über gekürzte Homer-texte 204
 Schenkl, H., zur Geschichte des attischen Bürgerrechts 180. 251
 Schenkl, K., Bericht über griech. Geschichtsschreiber 203
 — Georg Curtius, Ludwig Lange 269
 — zur Consolatio ad Livium 288
 — vocabolario greco-italiano 299
 Scherer, Ch., de Olympionicarum statuis 315
 Scherer, R. v., Lehre der zwölf Apostel 200
 Scherr, Joh., römische Cäsaren 307
 Schiaparelli, L., confederazione de arei Cheta o Ittiti 239
 Schick, C., Columbarium bei Jerusalem 273
 Schiller, H., Bericht über römische Geschichte 307
 — Bericht über röm. Staatsalterthümer 254
 Schinkel, J., quaestiones Silianae 67
 Schirmer, A., Quellen des Polyaen 50
 Schirmer, K., Sprache des M. Brutus 142
 Schkorpil, Wl., die Stadt Beroea 245
 Schlapp, O., Bilder aus Sizilien 178
 Schlee, E., Vokabular zum Cäsar 55. 281
 Schleining, N., Grundzüge der Beredsamkeit 301
 Schlesiens Vorzeit 7
 Schleussinger, A., zu Cäsars Rheinbrücke 55. 140
 — Lesestücke 31
 Schliemann, H., Tiryns 309
 — — englisch 309
 — die Ausgrabungen in Tiryns. Vortrag 245. 309
 — die Ringmauer von Tiryns 245
 — Ilios, ville des Troyens 310
 — Orchomenos 95
 Schlitte, Fr., de Plinii Secundis studiis grammaticis 148
 Schlottmann, A., englisches Universitätswesen 287
 Schlumberger, G., sigillographie byzantine 74. 158. 231
 — deux exagias 112
 Schmalz, J. H., Bericht z. Cic. Briefen 217
 — lat. Syntax u. Stilistik 300
 Schmeding, F., die klassische Bildung 120. 267
 Schmeisser, G., zu Cic. de re publica 58
 Schmekel, A., de Ovidiana Pythagoreae doctrina 147
 Schmelzer, C., Vertheidigung Platos 130. 208
 Schmid, Georg, de Ione 128. 202
 Schmid, K. A., Geschichte der Erziehung 32. 102. 313
 Schmid, Leop., das akad. Studium 32
 Schmidt, Ad., der attische Doppelkalender 306
 — der boiotische Doppelkalender 240
 — das eleusinische Steuerdekret 294
 Schmidt, C. Ed., Parallel-Homer 46. 132.
 204. 276
 Schmidt, Ernst, eine Hauptquelle in Plutarchs Themistokles 135
 — Plutarch-B. richt. üb. Catilina 135. 278
 — de Ciceronis commentario de consulari 58
 Schmidt, Johannes, zum Monumentum Ancyranum 292
 — additamenta ad CIL. vol. VIII 74
 Schmidt, Joh., zu Isidorus 61. 145
 Schmidt, Joh., griech. aspirierte Perfecta 234
 Schmidt, Joh., Ulixes posthomericus 46. 132. 204
 Schmidt, L., zu Oidipus auf Kolonos 136
 Schmidt, Leop., Ethik der Griechen 165
 Schmidt, Ludwig, Geschichte der Longobarden 91
 Schmidt, Max., Literaturbericht zu Curtius 143. 217
 Schmidt, Mor., zweiter textkritischer Beitrag 51. 210
 — zu Antiphon 38
 Schmidt, O., Kommentar zu Xen. Hieron 138
 — Unterrichtsordnung der lat. Schule in Eisenach 123
 Schmidt, O. E., Florent. Handschr. 283
 Schmidt, Paul, libellus de Philone 133.
 167. 276
 Schmitz, J., de *φύσεις* 127
 Schmitz, M., röm. Quellenkunde 242
 Schmülling, Th., der phönikische Handel 183
 Schnee, R., Aristophanes-Scholien 39
 Schneege, G., de relatione inter Thucydidem et Herodotum 211

- Schneider, A., die Latini Juniani 254
 Schneider, A., röm. Altarstein v. Wetzikon 295
 Schneider, E., de dialecto Megarica 79
 Schneider, Ed., quaestiones Hippocrateae 44. 274
 Schneider, F. E., die Krypta von St. Paulin 100
 Schneider, G., platonische Metaphysik 49. 134. 208. 277
 Schneider, J., Forschungen auf dem phonetischen Gebiet 159
 Schneider, Jak., die alten Heerwege 249
 — Forschungen üb. d. Römerstrassen 100
 Schneider, Reinhold, Olympias 89
 Schneiderwirth, H., das pontische Heraklea 95
 Schneidewin, M., die homerische Naivität 46
 — Uebersicht der Miloniana 142
 Schnoor, H., ut bei Plautus 148
 Schnorbusch, H. A. und F. J. Scherer, griechische Sprachlehre 79
 Schnorr v. Carolsfeld, Fr., Acontius 195
 Schodt, de, Apollon sur les monnaies 114
 — monnaies de Tongres 320
 — vestiges du christianisme sur quelques monnaies romaines 320
 Schöll, A., gesammelte Aufsätze 31. 119. 192
 Schöll, F., zu Ennius 59
 — das Verbum purare 164
 Schoemann, G. F., antiquités grecques 314
 Schönbach, A. E., die Brüder Grimm 35
 Schönborn, W., Diophant 128
 Schöndörffer, O., de Catonis libris 281
 Schöner, Capri 312
 Schönfeld, G., de Terenti studiis 151
 Schönhardt, C., alea 316
 Scholl, F., quin u. qui non 82
 Schrader, C., zu Ovidius 221
 Schrader, Eb., cuneiform inscriptions 210
 — der Königsname Salmanassar 240
 — Heraclidea 129
 — Porphyrianische Homer-Zetemata 240
 Schrader, P., -ne, anne, nonne apud Plautum 288
 Schrader, W., Psychologie des griech. Epos 201
 Schrammen, J., Bedeutung der Formen des Verbum 77
 Schreiber, Th., kulturhist. Bilderatlas 166. 303
 — der altattische Krobylos 112
 — die Athena Parthenos 112
 — unedirte römische Fundberichte 178
 Schriften des Bodensee Vereins 27. 265
 — der mährisch-schles. Gesellschaft 27
 Schröder, L. v., Pythagoras 50. 208
 Schröder, O., Memnons Tod 207
 Schröder, O., Bericht zu den griech. Lyrikern 276
 Schröter, G., zu Vergils Aeneis 152
 Schrumpe, Oscan inscription 156
 Schubert, R., Geschichte der Könige von Lydien 240. 305
 Schuchhardt, C., Grenzwälle in der Dobrugea 249
 Schuchardt, H., über die Lautgesetze 297
 Schürer, E., Geschichte d. jüd. Volkes 305
 Schütt, lat. Unterricht in Tertia 82
 Schulkalender, baltischer 9
 Schultz, Gerh., Aphthonius 38
 Schultze, K. P., römische Elegiker 138
 Schultze, V., zur Geschichte Konstantins 171
 Schulze, E. Th., de Symmacho 150. 290
 Schulze, Wilh., Etymologisches 159
 — zum Dialekt der ältesten ionischen Inschriften 128
 Schumacher, J., de praepositionum usu Euripideo 128
 Schwabe, L., Catullus im Mittelalter 215
 — Juvenals Geburtsjahr 61
 Schwarcz, Jul., die Demokratie von Athen 103. 314
 — Staatsformenlehre des Aristoteles 40
 — die Staatsformen bei Sallustius 50
 Schwartz, K., ad Dionysium Halic 41. 273
 — ad Lucianum 48. 276
 Schwartz, W., indogermanischer Volksglaube 86. 239
 — die Vermählung der Himmlischen im Gewitter 304
 Schwarz, A., Götterreden des Aelius Aristides 198
 Schwarz, E., Hekateos von Teos 43
 Schwenke, P., eine Bibliothek 124
 Schwertschläger, J., Entstehung der Organismen 256
 Schwickert, J., zu Pindar 134
 Scotland, A., Homerisches 132
 — Odysseus bei den Phäaken 276
 Scott, W., fragment of Epicurus 42
 Scuola romana 9
 Séances et travaux de l'Académie des sciences morales 27
 Sebastian, E., de patronis coloniarum 106. 254
 Sedlmayr, H., Ausgrabungen auf dem Forum romanum 178
 Sedulii opera rec. J. Huemer 66. 150. 222. 289
 Seeck, O., Kalendertafel der Pontifices 171. 242
 — der erste Barbar auf dem röm. Kaiserthron 242
 Seeger, Realgymnasium oder Oberrealschule 193

- Seelisch, R., Einführung in Xen. Anabasis 212
- Seelmann, E., Aussprache des Latein 164 300
- Wesen lateinischer Accentuation 235
- de nonnullis epithetis 46
- Seemann, O., Mythologie 304
- Seemann, Th., Kunst des Orients 186
- Seibt, A., Politik der Athener 89
- Seinerke, L., Geschichte Israels 88
- Seitz, K. J., Geschichte der possessio 106. 254. 316
- Sekiewicz, J., de satira romana 54
- Selchau, G. L., de aetate Xenophontis 138
- Seliger, M., de versibus creticis 298
- Semler, Ch., Weltbild der Ilias 132. 264
- Semper, Gottfried, kleine Schriften 112
- Seneca, sententiae ed. H. J. Müller 149
- ad Lucilium Epistolae, par R. Aubé 289
- — par J. Baillard 289
- de la vie heureuse, trad. de J. Baillard 149
- Tragödien, ungarisch von J. Kont 67
- Senger, epigraphische Abhandlungen 152
- Sentz, A., zur ungarischen Sprache 297
- Sepp, P. B., lat. Synonyma 164. 300
- Sergi, G., antropologia 100
- teoria dei patti 106. 316
- Serre, marines de guerre 250. 313
- Servais, étude sur les institutions romaines 254
- Servii commentarii, rec. Thilo et Hagen 152 224. 291
- Setti, J., de litterata industria 199
- Seuffert, zum Hirten des Hermas 202
- Séverin, L., sur le jus italicum 182
- Seytter, E., die Schlange in Sprache u. Mythos 86. 186
- Shorey, P., de Platonis idearum doctrina 134. 208
- Siben, L., l'Homicide 254
- Sibree, E., first and second persons of the indoeuropean verb 77
- Sickinger, A., de linguae latinae apud Plutarchum reliquias 135
- Siebeck, H., Geschichte der Psychologie 164
- Chronologie der Platonischen Dialoge 134
- Siebelis, J., Wörterbuch zu Ovid 288
- Siebert, Geschichte der Chemie 317
- Siecke, E., zur Erkenntniß der Mondgottheit 86. 167 239. 304
- Sieglin, W., Karte der Entwicklung des röm. Reiches 171. 312
- Sievers, E., Phonetik 297
- Sillographorum reliquiae, rec. C. Wachsmuth 278
- Simon, J., zur Inschrift von Gortyn 228
- Versversetzung bei Plautus 148
- zu Xenophons Hellenika 54
- Simon, J., une Académie sous le directoire 35. 195
- Singels, de Lucani fontibus 220
- Siret, C., epitome historiae Graecae 169
- Sittl, K., griech. Literatur 83. 302
- Bericht über das Vulgärlatein 213
- die Griechen im Troerland 132
- Adler u. Weltkugel 112
- Sitzungsberichte der k. bayr. Akademie 27. 118 265
- der k. preuss. Akademie 27
- der k. k. Akademie in Wien 27. 118. 191. 192
- der k. böhm. Gesellschaft d. W. 27
- der gelehrten estnischen Gesellschaft 27
- des arch. Kongresses zu Odessa 85
- Six, J. P., Sinope 188
- Skeat, W., algebraical signs 232
- Skoda, A., böhmische Uebersetzung des 18. Gesanges der Ilias 46
- Sladek, W., griech. Tragiker 53
- Slameczka, F., über die Rede des Demosthenes von der Gesandtschaft 272
- Smith, A., nummi pelliculati 188
- Smith, Cecil, early paintings of Asia 260
- Pyxis 112
- archaic vases from Rhodes 112
- Smith, R., hoard of Romain Coins 261
- Smith, Rich., de arte rhetorica in Senecae tragoediis 149
- Smyth, H., der Diphthong α 299
- Société des sciences de Vitry-le-François 27
- scientifique des Pyrénées Orientales 27
- Söhns, Paulsens Geschichte des gelehrten Unterrichts 193
- Soerensen, A., Juda 168
- Sogliano, A., relazione sopra gli scavi di Pompei 100
- epigrafe del Ancharius 74
- epigrafe cumana arcaica 72
- epigrafe osca di Licola 295
- Plinianum 65
- Sohm, R., Institutionen 106
- — versione di M. di Martino 106. 254
- Sokolow, Vorlesungen 305
- Soldan, F., Grabfeld bei Worms 249
- Soltan, W., Gültigkeit der Plebiscite 106.
- die Manipulartaktik 106
- die Inschrift des Flavius 296
- das Catonische Gründungsdatum 242
- Datum des ältesten Censorenprotokolls 307
- das julianische Datum von Syphax 307
- Solucha, W., Gymnasium in Kiew 86

- Sommerbrodt, E., Ebsterfer Weltkarte 171. 243. 308
 Sommerbrodt, J., zu Lukianos 278
 Sophoclis tragoediae ex rec. Dindorfii, ed. S. Mekler 209. 278
 — — rec. J. Krall 135. 209
 — — von O. Schmelzer 50. 135. 209. 278
 — — von N. Wecklein 135. 209. 278
 — — von Wolff-Bellermann 135. 209
 — Antigone, von A. Boeckh 50. 209
 — — von G. Kern 51
 — — ed. by M. d'Ooge 209
 — Elektra, v. G. H. Müller 51. 209. 278
 — Oedipus Tyrannos, von Fr. Brand-scheid 51
 — — par L. Feuillet 135
 — — by R. C. Jebb 279
 — — by B. H. Kennedy 136. 209
 — — v. G. Kern 51. 135. 209. 278
 — — par E. Personneaux 51
 — Oedipus Coloneus, ed. Fr. Schubert 136. 209
 — — par Ed. Tournier 209
 — Philoctetus, ed. Fr. Schubert 51
 — Tragödien, übersetzt von G. Wendt 51. 136. 209
 — Ajax, literal translation 51
 — Oedipus the King, translated by E. D. A. Morshead 51. 136
 — — russische Interlinearübersetzung 51
 — Oedipus in Kolonos, übertr. v. H. A. Feldmann 136
 — Philoktet, deutsch v. A. Schöll 279
 Sophules, Th., *ἀγαμέμνων* 260
 Sorof, M., über die *ἀναγωγή* 103
 Soulier, E., Eraclito Efesio 202
 Soultrait, de, l'icongraphie chrétienne 186
 Soutzo, M., étalons pondéraux 320
 Spangenberg, E., de Atheniensium publicis institutis 180
 Specht, Fr. A., Geschichte des Unterrichts 123 195. 269
 Speijer, J., observations 82
 Spengel, A., Bericht über Terentius 224
 — Bemerkungen zu Varro 224
 Spieker, E., on the Genitive absolute 299
 Spiess, F., Ausgrabungen bei Jerusalem 173
 Spiro, Fr., de Euripidis Phoenissis 42 128
 St., le paupérisme dans les Universités allemandes 267
 Stadelmann, J., de quantitate vocalium 235
 Stadler, M., die Vandalen 91
 Staeker, O., de litis instrumentis 41
 Stahl, J. M., *Ἀρακοντίδης* 169
 — zu Aeschylus' Prometheus 270
 Stahr, A., Tiberius 307
 Stai, V., de gigantum formis 112
 Stamm, et quidem 142. 217
 Stampfer, C., Meran 249
 Stampini, E., commento metrico 145
 Stangl, Th., Handschriften von Lodi 58
 — Boethiana 213
 — zu Cicero Part. Or. 142
 — zu Cicero's Brutus 283
 — zu Tacit. dial. 150
 — zu Valerius Maximus 68
 Stapf, Flora von Lycien 317
 Stapfer, E., la Palestine 95
 Statii Thebais, rec Ph. Kohlmann 67
 — — deutsch v. A. Imhof 222
 Stefani, St. de, scavi del monte Loffa 249. 312
 — scavi di Peschiera 249
 — scoperte di Rivoli Veronese 249
 Steffen, Karten von Mykenai 95
 Stegmann, C., zur lat. Schulgrammatik 235
 — u. Lentz, zu Plutarchus 208
 Steif, K., Buchdruck in Tübingen 35
 Steigemann, H., de Polybii olympiædum ratione 208
 Stein, L. v., Bildungswesen 35. 195. 269
 Stein, Ludwig, Psychologie der Stoa 302
 Steinacker, J., hesiod. Infinitiv 203
 Steinberger, A., die porta praetoria zu Regensburg 178
 — Oedipussage im Epos 46. 205
 Steinitz, S., de affirmandi particulae latinis 235. 301
 Stelian, T., la plèbe à Rome 254
 Stenersen, L. B., Kolonos Agoraios 310
 Stengel, P., Aigis bei Homer 46
 — Geburt der Athene 86
 — Homerisches 132
 Stephani comm. ed. M. Haydruck 126. 199
 Stephan, Ch., Florilegium der S. Galler Handschrift 61
 Stern, die Randbemerkungen zu dem manethonischen Königskanon 305
 Stern, A., Hermann Hettner 35
 Stern, E. v., Geschichte der spart. u. theb. Hegemonie 89. 169. 240. 306
 — Catilina 91
 Sterret, J. R. S., report 154
 — inscriptions of Assos 154
 Stettiner, P., ad Solonis aetatem 306
 Steub, L., Bilder aus Griechenland 174. 245
 Stevens, E., iscrizioni di Bacoli 295
 — tiloli sepolcrali 156
 Stevenson, E., scoperte epigrafiche nella Villa Bonaparte 74
 Stier, G., Horatiana 61
 Stillmann, W. J., report on the Cesnola Collection 260
 Stitz, A., Metapher bei Tacitus 86

- Stobaei anthologia, rec. C. Wachsmuth 136. 210
 Stockum, W. van, de Martialis vita 204
 Stöckl, Ideenlehre bei Aristoteles 40
 — aristotelische Gotteslehre 40
 Stokes, W., etymologies grecques 79
 — Valerius Flaccus 68
 Stoll, H. W., Götter u. Heroen 304
 Stowasser, J., Noniana 63
 — zu Phocas 148
 — satura 124
 — eine Frage 32
 Strachey, Rawlins, etc, Arethusa 100
 Strack, H., Wörterbuch zur Anabasis 212
 Strecker, C., de Lycophrone 127. 199
 Streicher, O., de Ciceronis epistolis 142
 Strimmer, H., röm. Sklavenstand 219
 Stroebel, E., Ciceronis de oratore liber 58
 Strohal, E., Succession 316
 Strotzkötter, lat. Tempusbezeichnungen 235
 Stchasliwzjew, J., griech. Dativus pluralis 234
 Studia Nicolaitana 119
 Studi filologici 9
 — di filologia greca 9
 — in Italia 9
 — di storia e diritto 27
 Studien, haltische 27
 — aus dem Benedictiner-Orden 9
 — Berliner 9. 116
 — zur Kunstgeschichte 186
 — Leipziger 9
 — philosophische 9
 — Strassburger 9
 — u. Kritiken, theologische 9
 — Wiener 9
 Studniczka, Fr., Vermuthungen z griech. Kunstgeschichte 315
 — Ostgiebel des Zeustempels 112
 — zur Geschichte der altgriechischen Tracht 314
 Stürenburg, H., de Romanorum cladibus Trasumenna et Cannensi 91
 Stüve, C., Zusätze zu Sallet 261
 Stuhmann, J., de vocabulis notionum philosophicarum in Epicteti libris 201
 Sturm, J. B., quae ratio inter tertiam Livi decadem et Coeli Antipatri historias intercedat 62. 220
 Suchier, R., Münzen aus Hanau 320
 — Bedeutung der sophokleischen Elektra 210
 Sumner-Maine, H., étude sur l'ancien droit 102
 Susemihl, F., analecta Alexandrina 197.
 — Studien zu den zoologischen Schriften des Aristoteles 271
 — zu den Parva Naturalia 271
 Susemihl, F., zu Lucretius 63. 267
 Suster, i Trentini in Bologna 35
 Suter, J., homerische Probleme 47
 Sutner, G., die Garelli 123
 Sybel, L. v., Kritik des ägyptischen Ornamenten 112
 — Pausanias u. Strabon 206
 — Toxaris 89
 Σύλλογος ἐν Κωνστ. ἐλλ. 27
 Symmachus, ed. O. Seeck 67
 Szanto, E., Anleihen griech. Staaten 251
 — zur attischen Phratrienverfassung 251
 — Goethe u. Aristoteles 127
 — Sammlung Millosicz 226
 Table des publications de la Soc. de l'hist. de Paris 265
 Tacitus, oeuvres, par E. Jacob 223
 — — rec. Joh. Müller 67. 150. 223
 — — rec. Orelli-Meiser 67
 — — editio Teubneriana 223
 — annales, par E. Dupuy 290
 — — by H. Furneaux 67. 150. 290
 — — von Nipperdey-Andresen 67
 — — von W. Pfitzner 150. 223. 290
 — — Udvalg af J. P. Weise 290
 — historiae, par F. Dupuy 290
 — — von C. Heraeus 223. 290
 — — von J. Prammer 67. 223. 290
 — vita di Giulio Agricola, da G. Decia 290
 — — von A. Dräger 67
 — — u. Germania, cur. A. C. Firmanio 150
 — — par E. Jacob 290
 — Germania, par M. Despois 67
 — — ed. K. Muellenhoffius 67
 — — ed. Joh. Müller 223. 290
 — — v. K. Tücking 223. 290
 — Werke, deutsch v. C. L. Roth 290
 — annales, trad. par de la Bièterie 67
 — Annalen, übers. v. H. Gutmann 67
 — — übers. v. F. Pfannschmidt 223
 — Agricola u. Germania, übersetzt von C. H. Krauss 223
 — Agricola, a translation 67
 Taillebois, E., temple de Leihunnus 249
 Taine, H., essai sur Tite Live 62
 — — russisch v. A. Iwanoff u. J. Stschepkin 267
 Talamo, A., origines du christianisme 167
 — le surnaturel dans la morale chrétienne 167. 236
 Talbot, E., littérature romaine 84
 Tamassia, G., Osculum 254
 Tamborrino, F., patria di Q. Ennio 284
 Tamizey de Larroque, lettres écrites à Peiresec 31. 119. 266
 Tannery, P., manuscrits de Diophante 42
 — la perte des sept livres de Diophante 42

- Tannery, P., Dominus de Larissa 42
 — notes sur Dominos 201
 — sur l'authenticité des axiomes d'Euclide 42
 — Eutocius 43
 — questions héroniennes 43
 — langue mathématique de Platon 49
 — Sérenus d'Antissa 50
 Tappeiner, zur Anthropologie Tirols 249
 Tartara, A., de Plauti Bacchidibus 221.
 Taschenbuch, historisches 9
 — Zürcher 27
 Techmer, F., Sprachentwicklung 232
 — Bibliographie 77
 — Veranschaulichung der Lautbildung 232
 Teets, F., de verborum apud Horatium structura 145
 Teichmüller, G., litterarische Fehden 236
 Tély, J., sprachwissenschaftliche Bewegungen 299
 Terentius, ausgewählte Komödien, v. K. Dziatzko 150
 — — ed stereotypa 68. 224
 — Adelphoe, par Fr. Plessis 68. 151.
 — — 224. 291
 — comédies, trad. par V. Bételaud 224
 — — vulgarizzate da A. Cesari 291
 — — deutsch v. J. Herbst 291
 — — traducidad por A. Lasso de la Vega 68
 Terquem, A., la science romaine 256
 Terzetti, A., la Grèce 103
 Tessier, A., il Mureto 292
 Testamentum novum, ed. O. de Gebhardt 52
 — et latine, rest. C. de Tischendorf 52.
 — 210
 — griechisch, nach de Wette 136
 — Vulgatae editionis exemplar 152
 — Evangelium des Marcus, v. J. Belsheim 210
 — Codex Vindobonensis, ed. J. Belsheim 279
 Teuffel, röm. Literatur 84
 Textor, E., Technik des Aristophanes 198. 271
 Thamin, R., un problème morale 250
 Thédenat, inscription de Chercell 156
 — noms de potiers 74
 Theocritus, epitalamio, recato dal Sante Bentini 136
 Theocritus, Bion u Moschus, deutsch v. E. Mörike u Fr. Noiter 279
 Θεοκρίτου ἐπιστολαί 192
 Theophrastus chronographia, rec. C. de Boor 136. 211
 Theophilus, institutionum paraphrasis instr. E. C. Ferrini 52. 137. 211
 Theotokis, M., ἐπικρίσεις 261
 Thereianos, D., Ἰωάννης Οἰκονομίτης 35
 — φιλολογικαὶ ὑποτυπώσεις 119. 192
 — ὁ ἑλληνισμὸς κατὰ λατικὴν 119. 161
 — ἡ παράλληλος πολιτικὴ τῶν ἀρχ. Ἑλλήνων 180
 Théron, E., étude sur les religions 239
 Thévenin, A., du payement de l'indd 106
 Thiaucourt, C., essai sur les traités philosophiques de Cicéron 142. 283
 — de Stobaei eclogis 136. 279
 Thielmann, Ph., habere mit Infinitiv 164
 Thimme, A., quaestiones Lucianae 183.
 — 205. 276
 Thirion, M., de civitatibus in Chersoneso 310
 Tholin, G., statnette de Tayrac 112
 Thomas, A., de Joanne Monsterolio 195
 Thomas, E., du contenu du Regius 217
 Thomas, P., le codex Bruxellensis de Stobée 52
 — l'emploi des négations en latin 82
 — l'université de Bruxelles 32
 Thommen, R., Abfassungszeit der Geschichten des Polybius 135
 Thompson, W. H., H. A. J. Munro 195
 Thraemer, Heiligthum der Athena Polias 245
 Thucydides, ed. by Barton and Chavasse 52
 — von G. Boehme 211. 279
 — von J. Classen 52. 211
 — von K. W. Krüger 279
 — expl Poppo-Stahl 52
 — translated by H. Owgan 52. 137
 — übers. von A. Wärmund 137
 Thudichum, F., Kampf der Chatten und Hermunduren 171
 Thumser, V., de civium Atheniensium immunitate 251
 — über die attischen Metöken 103
 Thun, A., Studienfreiheit 193
 Thurneysen, R., der Saturnier 160
 — lateinischer Lautwandel 235
 — Keltoromanisches 82
 Tibulli elegias ed. E. Hiller 68. 151
 — deutsch v. W. Binder 224
 — versione di P. Casorati 224. 291
 Tichelmann, L., de versibus ionicis 208
 Tidskrift, Antiquarisk 27
 — historisk 27
 Tiele, C. P., manuel de l'histoire des religions 167
 Tietzel, H., de coniunctionum temporarium usu Euripideo 128
 Timayenis, T., Greece 103. 180. 251
 Tissier, A., du jus caduca 316
 Tissot, Ch., géographie d'Afrique 100.
 — 249

Tissot, Ch., campagne de César 91. 307
 — fastes d'Afrique 91 171. 242
 Tissot, F., le monastère de Saint-Gall 123
 Todesjahr Agrippa II. 47
 Todt, B., zur Kritik der Eumeniden 38
 Toepke, G., Matrikel der Universität Heidelberg 35
 Tomaschek, W., historische Topographie von Persien 174. 310
 Tomassetti, G., la Campagna Romana 100
 Tomcsanyi, L., quomodo Virgilius imitatus sit Theocritum 69
 Tondeur, A., die Gigantomachie 186
 Tonini, C., Rimini 123
 Torr, C., Rhodes 310
 Touffet, G., onomastique 140 312
 Tourret, G. M., lampes chrétiennes 186
 Trampe, E., de Lucani arte metrica 62
 Transactions of the Cambridge phil. Society 27
 — Oxford phil. Society 28
 — Biblical Arch Soc 27
 — Society of Literature 28
 — Geographical Society 93
 Trau, röm. Münzen aus Oesterreich 320
 Traube, L., Miscellen 37
 Trant, G., Lexikon der griech. Verba 161
 Travaux de l'Académie de Reims 28. 181
 — de la Soc. académique de la Loire-inférieure 28
 — — de la Maurienne 28
 — — de Rochefort 28
 Travnicsek, H., Ethik Pindars 134
 Trawinski, F., la vie antique 102
 Trendelenburg, A., Laokoongruppe 112
 — Bedeutung des Schlangengefäßes 239
 Treu, G., Statuenbemalung 112. 186
 — farbige Wiederherstellungsversuche antiker Statuen 315
 Triantafillis, C., Marco Caleno 228
 Tröltzsch, E. v., Fundstatistik 100. 178. 249
 Troisfontaines, A., histoire du droit 106
 Truhlar, A., Klassiker in böhmischen Uebersetzungen 37
 Tschailkowski, A., Turkestan 310
 Tucci, P. di, sterro di Velletri 178
 Tuccimei, scavi dell'Oppio in Roma 100
 Tuchmann, J., la fascination 77
 Türk, M., de Propertii carminum auctoribus 149. 222. 289
 Tüselmann, O., quaestiones chronologicae Horatianae 145. 219. 286
 Turmairs Werke, herausg. v. S. Kiezler 119
 Tyrrell, R. Y., elision of words 212
 — Pindarica 207
 Tzenos, P., τὰ Ἀναρχρόντια χλωσσιῶς 38
 Tzuntas, Ch., ἀγγειοπλάσαι Ἀθηναῖοι 260

Tzuntas, Ch., ἐπιγραφή ἐξ Ἀκροπόλεως 154. 294
 — ἐπιγραφή ἐξ Ἐλευσίνος 72
 — οἱ προϊστορικὶ τάφοι 245
 — Σκεῦος πῆλινον 260
 Udsigt over det philologisk Samfund 191
 Virksomhed 191
 Uebersicht über die in Württemberg bestehenden höheren Lehranstalten 193
 Uhdolph, P., Tempora in Nebensätzen 140
 Uhle, P., de orationibus Demostheni ad dictis 127
 — de prooemiorum collectionis Demosthenis 41. 272
 Uhlig, G., Stundenpläne 32
 Uhrz, K., Ordnung der Büchertitel 36
 Ulbrich, H., der literarische Streit über Tacitus Agricola 68
 Ulmann, H., über wissenschaftliche Geschichtsdarstellung 168
 Ulrici, A., das Maingebiet 312
 Unger, G. Fr., Aera des Suidas 279
 — Apollodor über Xenophanes 53
 — electa e Ciris commentariis 69
 — zur Geschichte der Pythagoreier 83. 278
 — Kriegsjahr des Thukydides 52
 — Kyaxares u. Astyages 168
 — Phlegon über die Olympienfeier 89
 — Zeitverhältnisse des Anaxagoras 38
 Uppeukamp, A., Kapitel der Logik 142
 Urban, E., Vorbemerkungen zu einer Horazmetrik 145. 219. 286
 Urlichs, L. v., archaeologische Analecten 303
 — Beiträge zur Kunstgeschichte 112. 187. 260. 315
 — zwei Stellen des Juvenal 220
 — Schlacht am Berge Graupius 91
 Ursin, N. R., de Lusitania 100
 Urtel, Fr., homerischer Gebrauch des Optativs 204
 Ussing, J. L., Erziehung u. Jugendunterricht bei den Griechen u. Römern 313
 Vaccaro, V., Catullo 282
 Vahlen, J., Lorenzo Valla 269
 — lectiones Sophocleae 210
 — de locis Theocriti 52. 210
 — de Theocriti carmine XXIX 210
 Vallet, P., histoire de la philosophie 301
 Valmaggi, L., Virgilio del Donato 225. 292
 Van den Berg, storia antica 88
 Van den Gheyn, J., origine des Aryas 172
 — populations danubiennes 93 172 243
 Vaunderkindere, L., l'Université de Bruxelles 35
 Van der Mey, ad Diodorum 41
 Van der Vliet, J., de Apulei Apologia 139

- Van der Vliet, ad Apulei Metamorphoses 54
 — in Ciceronis epistulas ad Brutum 217
 — coniectanea 64
 — Liviana 146
 Vannucci, A., studii storici 303
 Van Veen, quaestiones Silianae 67 150
 Van Weddingen, A., une page de l'histoire de la philosophie 236
 Vaquette, T., cours de droit 106
 Varro, rec H. Keil 151
 Vast, H., enseignement de l'histoire de l'art 193
 Vavra, C., Platons Urtheil über die Redekunst 49
 Vecsey, Th., Aemilius Papinianus 64
 Vegeti epitoma rec. C. Lang 224 291
 Veith, v., Römerstrasse 100. 249
 Veigili opera, par M. Bouchot 68
 — ed. by J. B. Greenough 291
 — von Th. Ladewig 68. 224
 — l'Eneide, par Ch. Aubertin 291
 — von O. Brosin 68 224. 291
 — di C. Fumagalli 224
 — *brò O. I. 'Iasonidou* 291
 — da R. Sabbadini 151
 — by E. Searling and H. Clark Johnson 224
 — par E. Sommer et A. Desportes 68 151. 291
 — russische Ausgabe v. J. Sossnetzki 291
 — by John T. White 68
 — Géorgiques, par E. Sommer et A. Desportes 151
 — l'Eneide, versato da F. Pignatelli Strongoli 291
 — Aeneid, by J. W. Mackail 68
 — Aeneis, ungarisch von A. Gyurits 69
 — dal A. Colla 151
 — deutsch von H. Dutschke 224. 291
 — l'Eneide, da A. Caro 151
 — Aeneas auf der Flucht aus Troja, übersetzt von E. J. Bock 291
 — Bucoliques, trad. par A. Desportes 241
 — et Géorgiques, trad. par E. Pessonaux 224
 — Melibée et Tityre, trad. par J. Joffroy 151
 Verhandelingen d. akad. te Amsterdam 28
 Verhandlungen d. estnisch Gesellschaft 28
 — der Philologen in Dessau 192
 — der hist. Vereins v. Oberpfalz 28. 265
 — der St. Gallischen Gesellschaft 28
 — der phil. Fakultät Marburg betreffs der Gebrüder Grimm 35
 Verkehr, numismatischer 114
 Verniolles, J., littérature latine 84
 Véron, E., histoire des religions 86
 Verrall, A. W., studies in the Odes of Horace 61. 145 286
 — the bell and the trumpet 160
 — the trumpet of the Areopagos 125
 Versammlung der Philologen in Giessen 267
 Verslagen der akademie te Amsterdam 28
 Verwendung des Metalls 107
 Vetter, M. H., Schuldfrage im König Oedipus 210
 Veyries, A., figures criphores 113
 Vickers, J., history of Herod 240
 Vierteljahrhefte, württembergische 28
 Vierteljahrsschrift für Kultur der Renaissance 9 116
 — für wissenschaftliche Philosophie 9
 — für Volkswirtschaft 9
 Vieze, H., de Demosthenis orationibus 200
 Vighioli, G., modo di dipingere a fresco 260
 Vignié, A., la Paléatine 174
 Vignola, P., epigrafe di Verona 156
 — e Cipolla, scavi di Verona 178
 Vigouroux, F., la Bible 95
 — Uebersetzung v. J. Ibach 99 245
 Villefosse, Héron de, inscriptions gauloises 156
 — inscription d'Antigny 156
 — inscription de Carpentras 74
 — inscription de Clane 156
 — inscription gauloise de Grosean 156
 — inscription de Lyon 156
 — sur l'inscription de Maktar 74
 — sur l'inscription des mancipes 74
 — inscription de Rognes 295
 — les inscriptions de Sanxey 74
 — griffons en bronze 113
 — plaque de bronze 187
 — poterie avec graffite 74
 — Léon Renier 195
 Vincent, notice épigraphique 157
 Vinditti, S., monografia della basilica cattedrale in Terracina 249
 Viola, L., scoperte di Taranto 229
 Viscera, I., mitologia 86
 Visconti, C. L., Iarario 260
 — pianta di Roma 249
 Visconti, P. E., catalogo del Museo Torlonia 260
 Vitelli, G., la barba dei Romani 106
 — frammenti di un codice 58
 — sulla sticometria 37. 40
 — tachigrafia 75
 — note di paleografia 75
 Viterbini, iscrizioni di Nepi 229
 Vivanti, F., scoperte di Donori 249
 — tombe di Cagliari 178
 Vogel, F., Nepos plenior 284
 Vogrinz, G., Gedanken zu einer Geschichte des Kasussystems 77. 160

- Weil, H., un fragment de la Vie d'Esopo 158
 — l'origine du mot poète 165
 Weil, R., Künstlerinschriften 114
 Weise, R., Vindiciae Juvenalianae 61
 Weiske, A., zur griechischen Syntax 161
 Weiss, A., die römischen Kaiser 316
 Weiss, F., u. K. P. Schulze, zu Gellius 285
 Weisse, J. P., Romernes liv 265
 Weissenfels, O., syntaxe latin 82. 164.
 — 235
 — loci disputationis Horatianae 286
 — die Urbanität 219
 Wellhausen, J., Geschichte Israels 168
 — Prolegomena 240
 Wellmann, E., Codex Hamilton 43
 Weltgeschichte von Th. Flathe, G. Hertz-
 berg, etc. 240
 Weniger, L., Gottesdienst in Olympia 167
 — Kollegium der sechzehn Frauen 86
 Wenk, Kasusbildung 160
 Wenkel, über Spartaner u. Athener 180
 Wensky, N., zu Valerius Maximus 68
 Werkhaupt, H., Anleitung zum Lesen
 Homers 47
 — Anleitung zum Lesen Ovids 64
 Wermuth, Chr., die römischen u. deut-
 schen Kaiser 307
 Werner, J., zu Soph. Antigone 210
 Wernicke, K., Sarkophagdarstellungen
 — 315
 — Kindheit des Zeus 315
 Wertner, Stellung des ärztlichen Standes
 im Alterthum 313
 Wesselowski, A., Geschichte des Epos 83
 Wesely, K., Analekten 158
 — Fayumreste einer Thukydideshand-
 schrift 137
 — neue griechische Papyri 158
 — die griechischen Papyri Sachsens 296
 — prolegomena ad papyrorum collection-
 nem edendam 158
 — contrats grecs du Louvre 296
 Westenburg, E., Ursprung der Sage, dass
 Seneca Christ gewesen 290
 Westermanns Monatshefte 9
 Westhoff, B., ad Dracontii carmina 59
 Westphal, R., griech. Rhythmik 233. 298
 Westropp, H., symbolism in Phallic wor-
 ship 315
 Westwood, on inscribed stones 226
 Wetzel, M., consecutio temporum 82. 235
 Wex, J., die Metra 256
 Weygoldt, G. P., Philosophie der Stoa 236
 Weyland, F., die Pronomina 232
 Wharton, E. R., latin accentuation 82
 — latin l for d 164
 — derivation of *fortassis* 301
 Wheeler, B., griech. Nominalaccent 299
 Wheeler, J., the theatre of Dionysus 174
 Whitehouse, C., Moeris 95. 245
 Wichner, geistliche Studenten 123
 Widder, Fr., de Tibulli codicum fide 151
 Widmann, O., Cäsars Rheinbrücke 214
 Wie studirt man Philologie? 121
 Wied, C., *δουλεῖτε ἀλλήλους*; 299
 Wiedemann, A., ägyptische Geschichte
 — 88. 168. 240
 — die ägyptischen Denkmäler 113
 — zu Charon von Lampsakos 40
 Wiedenhofer, Fr., Antiphontis esse ora-
 tionem primam 125. 198
 Wieseler, Fr., über Eris 87. 187
 — über einige geschnittene Steine 187.
 315
 Wilamowitz-Möllendorff, homer. Unter-
 suchungen 47. 132
 — lectiones epigraphicae 228
 — altattisches Epigramm 38
 — Kleantes und Aristarch 272
 — Herkunft des Philostros 308
 — curae Thucydideae 137
 — thukydideische Daten 211
 Wilcken, U., arsinoitische Tempelrech-
 nungen 228
 — observationes ad historiam Aegypti
 171
 Wildauer, Th., Collegium Borromäum 195
 Wilhelm, A., droit romain résumé 106
 Wilkins, A. S., l'antiquité romaine 106
 Wille, zu Homer 205
 Willems, A., notes sur l'Hippolyte 202
 Willems, P., le Sénat 182. 255. 316
 Williams, Fr., centurial stone 230
 Wilms, A., Quellen des Sklavenkrieges
 144
 Wimmer, J., Landschaftskunde 172. 243.
 308
 Wimpfeling, Germania 119
 Winckler, A., ruines de Bulla Regia 249
 Winkler, H., das Uralaltaische 297
 Winter, F., attische Vasen 315
 — Vasen mit Umrisszeichnungen 315
 Winter, H., de fastis Verri Flacci 288
 Winterfeld, v., römische Grossbronzen
 320
 Wintle, H., Ovid. Lessons 64
 Wirth, Chr., drei Kapitel der Metaphysik
 40. 127
 Wismeyer, J., kritische Zeichen der Ilias-
 handschrift 205
 Witt, O., wanderings of Ulysses 205
 Wladislawlew, M., Geschichte der christ-
 lichen Philosophie 301
 Wlassak, M., Theorie der Rechtsquellen
 108. 182. 255. 316
 — Edict u. Klageform 255
 Wochenschrift, Berliner philologische 9
 — für klass. Philologie 9

- Wolffin, E., frustra 164
 — adverbialles cetera 164
 — est videre 164
 Woermann, Fr., Caesaris comm. compa-
 rati cum Xenophontis Anabasi 55
 Wolf, General, Köln in Römerzeiten 101
 Wolf, F. A., prolegomena ad Homerum
 47 132
 Wolfgramm, C., Domitius Corbulo 171
 Wolff, C., atlas antiquus 172. 243
 Wolff, Elias, observationes ad scholia in
 Platonem 49. 278
 Wolff, G., zur Geschichte der Wiener
 Universität 123
 Wolff u. Dahm, Grenzwall bei Hanau 178
 249
 Wolff, O., de Jophonte 47. 132
 Wolper, Lycœum zu Frankenhäusen 269
 Wolter, E., Untersuchungen über das
 grammatikalische Geschlecht 77
 Wolters, P., Erioten des Praxiteles 260
 — Inschrift einer Vase 72
 Woltjer, J., latijnsche Grammatica 301
 Worcester, J., correspondences of the
 Bible 317
 Wright, Julia, bricks from Babel 310
 Wright, T., the Celt 312
 Wright, W., empire of the Hittites 95
 Wroth, W., Hygieia 87
 — a torso of Hadrian 260
 — greek imperial coins 188
 — the Santorin find 114
 Wünsch, J., Inschriften aus Armenien 74
 Wulff, A., quaestiones in Xenophontis de
 republica libello 54
 Wunder, H., Arnold Schäfer 35
 — Carl Gustav Löwe 35
 — Carl Hermann Löwe 35
 Wurzbach, C. v., biographisches Lexikon
 123
 Wussow, A. v., Erhaltung d. Denkmäler 85
 Wuttig, J., Thomas Arnold 35. 123
 Wuttke, R., quaestiones Caesarianae 214
 Wyss, v., über die Antiquitates Mona-
 sterii Einsidlensis 195
 Xenophon, spedizione di Ciro da A. Bersi
 279
 — with the modern greek version of
 M. Constantinides, notes by R. C. Jebb
 53. 279
 — da E. Ferraro 212
 — von P. Groth 212
 — von R. Hansen 53
 — by J. Marshall 279
 — von A. Matthias 137. 212
 — par F. de Parnajon 137
 — par E. Talbot 212
 — institutio Cyri, recogn. A. Hug 53
 — griech. Geschichte, erklärt v. B. Büch-
 senschütz 53
 Xenophon, Hellenikn, v. L. Breitenbach
 137
 — v. R. Grosser 280
 — v. H. Zurborg 53
 — mémorables, par H. Lebègue 280
 — by C. E. Moberly 280
 — von G. Nemethy 280
 — par A. Penjon 280
 — par E. Sommer 280
 — Oxford edition 53
 — Economique, par Ch. Graux et A.
 Jacob 280
 — ed by H. A. Holden 53. 212
 — Crestomazia, annotata da C. Schen-
 kel 137
 — Anabasis, v. A. Forbiger 137
 — polnisch, v. A. Rembacz 138
 — Cyropädie, übers. v. Chr. H. Dörner
 137 280
 — Memorabilien polnisch v. A. Rem-
 bacz 138
 — Hellenika, Mecklenburg'sche Ueber-
 setzung 138. 213
 — übers. v. J. Rieckher 53
 — Oeconomicus, translated by A. Ste-
 wart 213
 Xenopol, A., istoria universală 88
 Yeats, the London obelisk 154
 Zachariae v. Lingenthal, Meinungsver-
 schiedenheiten unter den Justiniane-
 schen Juristen 217
 Zahn, Th., supplementum Clementinum
 52 210
 Zahonero, J., Universidad de Salamanca
 195
 Zakelj, Fr., homerische Euphemismen 47
 Zalla e Parrini, storia di Roma 92
 Zambaldi, Fr., elementi di prosodia 160
 Zander, C. M., quod et id quod 164. 235
 Zanella, G., due idilli di Teocrito 211
 Zangemeister, R., Horazkommentar des
 Scaurus 145
 — System des Realkatalogs 196
 — Inschriften von der Murgmündung 297
 — Inschriften von Waldfischbach 296
 Zanic, J., mittelalterliche Paläographie
 158
 Zarncke, E., symbolae 50. 135
 — vocabula graecanica 219
 Zawadzki, Areopagiten in Aesch. Eume-
 niden 38. 125
 Zecca, V., tombe di Francavilla 249
 Zehetmayer, S., analog. vergleichende
 Etymologie 78. 232
 — zu Inclusam Danaen 61
 Zeit, unsere 9
 Zeitschrift des Aachener Geschichtsver-
 eins 28
 — für ägyptische Sprache 10
 — des Alpenvereins 29

- Zeitschrift für alttestamentliche Wissenschaft** 10
 — **archivalische** 10
 — **des Bergischen Geschichtsvereins** 28
 — **für bildende Kunst** 10
 — **für deutsches Alterthum** 9
 — **für deutsche Philologie** 10
 — **d. Düsseldorfer Geschichtsvereins** 28
 — **für Ethnologie** 28
 — **des Ferdinandeums** 28
 — **für die gebildete Welt** 10
 — **für allgemeine Geschichte** 10
 — **für die Geschichte d. Oberrheins** 28
 — **der Gesellschaft für Erdkunde** 93
 — **von Freiburg** 28
 — **für Schleswig-Holstein** 29
 — **für das Gymnasialwesen** 10
 — **des Harz-Vereins für Geschichte** 29
 — **historische** 10
 — **d. hist. Vereins f. Niedersachsen** 28
 — **d. hist. Vereins für Schwaben** 28
 — **für Keilschriftforschung** 10
 — **für Kirchengeschichte** 10
 — **der morgenländ. Gesellschaft** 29
 — **numismatische** 114
 — **für Numismatik** 114
 — **f. die österreichischen Gymnasien** 10
 — **für Orthographie** 10
 — **des Palästina-Vereins** 29. 118
 — **für Philosophie** 10
 — **für exakte Philosophie** 10
 — **für preussische Geschichte** 9
 — **für Realschulwesen** 11
 — **für romanische Philologie** 10
 — **der Savigny-Stiftung** 29
 — **für vaterländische Geschichte** 29
 — **für wissenschl. Theologie** 10. 116
 — **des Vereins f. Gesch. Schlesiens** 28
 — **— für Hamburg Geschichte** 28
 — **— f. Hennebergische Geschichte** 29
 — **— f. hessische Geschichte** 28
 — **— f. lübeckische Geschichte** 29. 118
 — **— f. rheinische Alterthümer** 29
 — **— f. thüringische Geschichte** 28
 — **f. allg. Sprachwissenschaft.** 10. 116
 — **f. vergleichende Sprachforschung** 10
 — **für Völkerpsychologie** 10. 116
 — **westdeutsche** 10
 — **des westpreuss. Geschichtsvereins** 28
Zeitung, archäologische 29
- Zeitung f. das höhere Unterrichtswesen** 11
Zeller, E., Grundriss der Geschichte der griech. Philosophie 302
 — — **transl. by F. Alleyne** 83
 — — **traduction de M. Belot** 165
 — **Ursprung der Schrift von der Welt** 127
 — **Vorträge und Abhandlungen** 31
Zekidos, G., γραμματικαὶ παρατηρήσεις 234
Zerlentes, P., ἐπιγραφαὶ ἐκ Πύδου 72. 154
Zernial, U., Bericht zu Tacitus 290
 — **Oertlichkeit der Varusschlacht** 101
Zesios, K., ἡ ἐρήμωσις τῶν Ἀθηνῶν 174
 — **καταστροφή τοῦ Παρθένωνος** 95
 — **ὁ Ζῆθος παρὰ τοῖς ἀρχαίοις** 179
 — **Πούλος** 234
Ziegler, A., Regierung des Kaisers Claudius I. 242
Ziegler, Ch., Theokritos-scholien 279
 — **zu Theokritos** 211
Ziegler, Th., Platons Politeia 208
Zielinski, Th., Märchenkomödie 199. 272
 — **Gliederung der altattischen Komödie** 127. 272
 — **dorischer und ionischer Stil in der attischen Komödie** 40. 127
Ziemann, Fr., de anathematis 180
Zierner, H., indogerm. Komparation 160
 — **zu Horaz** 236
Zillgenz, zur lat. Grammatik von Ellendt-Seyffert 82
Zimmermann, A., zu Quintus Smyrnaeus 50
 — **zur Aeneis** 152
Zink, C., ad Demosthenis or. in Cononem 41
Zippel, G., Lösung der Prokonsuln 92
Zocco-Rosa, A., principii d'una preistoria 182
Zoeller, K., Einfluss der geographischen Lage auf die Entstehung der Städte 93
Zöllner, M., röm. Alterthümer 106. 316
Zoncada, A., una corsa alle vecchie università d'Italia 35. 123
Zubaty, J., Suffix des Partic. perfecti 301
Zucker, M., Homerisches 47
Zvetajew, J., inscriptiones Italiae 74. 157
Zwanziger, Chattenkrieg 242
Zycha, F., Gebrauch von ἐπεί, ἐπειπερ 161

BIOGRAPHISCHES JAHRBUCH
FÜR
ALTERTHUMSKUNDE

BEGRÜNDET

VON

CONRAD BURSIAH,

HERAUSGEGEBEN

VON

IWAN MÜLLER,

PROFESSOR DER CLASSISCHEN PHILOLOGIE AN DER UNIVERSITÄT ERLANGEN.

ACHTER JAHRGANG

1885.



BERLIN
VERLAG VON S. CALVARY & CO.

MDCCCLXXXVI.

Inhalts-Verzeichniss.

	Seite
Gustav Kieffling von C. Schaper	1
Edwin Wallace von W. Wallace	7
Jean Pio von M. J. Goldschmidt	9
K. P. Otto Korn von H. Reimann	11
Ernst Friese von E. Stroetzel	15
Charles Auguste Cherbonneau von F. Antoine	18
Rudolf Lorentz von A. L.	21
Georg Christian Friedrich Lisch von L. Schultz	31
Georg Wilhelm Lyng von M. J. Monrad	38
Adolphe Regnier von Abel Bergaigne	40
Carl Adolph Benecke von Ludwig Strümpell	44
Heinrich Ludwig Polsberw von L. S.	47
Leopold Krahner von Wilh. Grasshof	52
Friedrich Wilhelm Graser von H. G.	57
Hermann Ulrici von J. L. A. Koch	66
Henri Benoit Lhardy. (Nach Mittheilungen der Familie, sowie des Direktors Dr. Julius Schnatter)	76
Joseph William Blakesley. (Auf Veranlassung des Prof. H. Nettleship in Oxford und mit Bewilligung der Redaktion den »Times« vom 28. April 1886 entlehnt)	79
Joh. Al. Leitschuh	82
Johann Heinrich Christian Schubart	89
Johann Heinrich Strack von St.	96
Rudolph Merkel von K. E. Georges	100
Charles Alphonse Léon Renier von Salomon Reinach	102
Emile Egger von Salomon Reinach	108
Hugh Andrew Johnstone Munro von J. D. Duff	112
Franz Xaver Allgayer von. Dr. v. Bagnato	118
Ernst Laas von Dr. Paul Kannengiesser	123
William Veitch von W. Gunion Rutherford	136

ÜBERSICHT

der

im Jahre 1885 verstorbenen und aus früheren Jahren
übernommenen Alterthumsforscher.

(Die mit einem † bezeichneten Philologen sind in früheren Jahren gestorben;
die Nekrologe der mit einem * bezeichneten folgen im nächsten Jahre.)

Allgayer.
† Benecke
Blakesley.
† Cherbonneau.
* Curtius.
* Eckstein.
Egger.
† Friese.
* Garrucci.
* Golisch.
† Graser.
† Kieffling.
† Korn.
† Krahner.

* Kühnlein.
Laas.
* Lange.
† Leitschuh.
Lhardy.
† Lisch.
† Lorentz.
† Lyng.
* Marc Monnier.
Merkel.
Munro.
* Ouwaroff.
* Pantaleoni.
† Pio.

† Polsberw.
† Regnier.
Renier.
* Schmidt.
Schubart.
* Sörgel.
* Stamatakis
* Stechow.
† Strack.
† Ulrici.
Veitch.
† Wallace.
* Wentzel

NEKROLOGE

von

Iwan Müller.

Gustav Kiefsling,

geb. 13. Juni 1809, gest. 15. September 1884.

In Zeitz, dem Hauptort des säkularisierten Stifts Naumburg-Zeitz, wurde Friedrich Gustav Kiefsling am 13. Juni 1809 geboren. Sein Vater, der Dr. phil. und Magister Johann Gottlieb Kiefsling, war 1808 als Konrektor an die Stiftsschule in Zeitz berufen. Ein Schüler G. Hermanns, nach dem Urteil der Zeitgenossen nächst Jacobs und Matthiä der gelehrteste Schulmann seiner Zeit, hielt er in seinem langen Leben (1777—1849) daran fest, daß leben arbeiten heisst. Sein Wahlspruch war: bene vixit, qui bene latuit. Nachdem die Schule preussisch geworden war, wurde er 1819 ihr Direktor. Dreissig Jahre verwaltete er sein Amt mit strenger Gewissenhaftigkeit und grosser Auszeichnung. Er fand aber auch noch Zeit zu einer bedeutenden litterarischen Thätigkeit. Ausser acht Programmen gab er heraus: Iamblichi adhortatio ad philosophiam 1813, desselben vita Pythagorica zugleich mit Porphyrius de vita Pythagorae 1815, Theocrit 1819, Tzetzes 1826, Tacitus Annalen 1828, Germania 1832, Historien 1840. Von dem Vater empfing G. Kiefsling den Impuls zu seiner späteren Wirksamkeit. Seine Mutter war Amalie geb. Schindler, Tochter eines verstorbenen Predigers, mit dem Konrektor Kiefsling seit 1806 vermählt. Dieser Ehe entsprossen zwei Söhne, von denen Gustav der jüngere war, und vier Töchter. Nach dem Frieden von 1815, dem die Einverleibung von Zeitz in Preussen folgte, wurde G. Kiefsling, mit manchen Vorkenntnissen zu Hause ausgerüstet, dem Kupfer'schen Privat-Institut übergeben, in welchem auch Latein gelehrt wurde. 1817 kam er in die Stiftsschule, welche bald in vollem Sinne seine Heimat werden sollte: denn 1820 zog die Familie in die mit dem Amt des Vaters verbundene Dienstwohnung ein. Durch strengere Versetzungen wurde die Erhebung der Stiftsschule auf den Fufs eines preussischen Gymnasiums angebahnt. Aber von einer sehr glücklichen Begabung unterstützt, durchlief G. Kiefsling schnell die Klassen von IV bis I an der Hand ausgezeichneten Lehrer,

Nekrologe. 1885.

1

von denen er namentlich dem Konrektor Weber, dem Herausgeber des Lucanus, und dem Mathematiker Prof. Junge ein dankbares Andenken bewahrte. Den besten Grund für seine gelehrten Studien legte er endlich bei seinem Vater, der den philologischen Unterricht in I hatte. Der Kursus der Prima war damals dreijährig. Der Vater legte noch ein Jahr zu, weil er den Sohn für zu jung hielt. Ostern 1827 bezog Kiefsling mit einem in jeder Beziehung vorzüglichen Zeugnis die Universität. Der Vater hatte ihn nach Leipzig schicken wollen; aber zwei ausgezeichnete Schüler Reisigs, M. Schmidt und Kahnt, welche 1826 in das Kollegium des Stiftsgymnasiums eintraten, entschieden für Halle. Auf der Universität studierte er fast ausschliesslich Philologie und Geschichte. In dem ersten Jahre stand er ganz unter dem Einfluss Reisigs und der jungen Philologen, die sich an diesen anschlossen. Mit Genehmigung seines Vaters trat er als ordentliches Mitglied in die *societas* Reisigs ein. Die Aufnahme in diese Gesellschaft galt als eine Auszeichnung. In der ersten Zeit fühlte er sich aber unter Studiengenossen, wie Ritschl, Schoene, Hanow, Seyffert, Haase so gedrückt, dass er umsatteln und Jurist werden wollte. Der Zuspruch der Freunde hielt ihn zurück. Als Reisig 1828 nach Italien reiste, traten zwölf Mitglieder der *societas* und des philologischen Seminars zur Abhaltung der gewohnten Übungen zusammen. Kiefsling wurde beauftragt ein Statut zu entwerfen. Die Seele der Vereinigung war Ritschl. Mit ihm und mehreren anderen der Genossen schloss Kiefsling damals eine Freundschaft, welche erst der Tod trennen sollte.

Ritschl habilitierte sich 1829. Bei ihm und bei Bernhardt hat Kiefsling die letzten Kollegien gehört. Aber den weitaus grössten Einfluss auf seine philologischen Arbeiten hat doch nach dem Abgange Reisigs M. H. E. Meier ausgeübt. Kiefsling war Mitglied des von ihm geleiteten philologischen Seminars und hörte bei ihm die Vorlesungen über Pindar (Pythia), Aristophanes (Ranae), über römische und griechische Antiquitäten und über das häusliche Leben der Griechen. Seine einzige grössere Schrift: *Lycurgi deperditarum orationum fragmenta* (Halle 1834) ist seinem Vater und Meier gewidmet. Auf dem von Meier ihm erschlossenen Gebiete bewegen sich fast alle übrigen wissenschaftlichen Arbeiten, die er veröffentlicht hat: *Quaestionum Atticarum specimen* (Zeitz 1832), *De Hyperide oratore Attico commentatio* I. II (Hildburghausen 1837) III (Posen 1846). Als er diese Untersuchungen über Lycurgus und Hyperides noch einmal, gesammelt und unverändert, 1847 herausgab, fügte Meier dem Buche seines Schülers eine *commentatio de vita Lycurgi quae Plutarcho adscribitur et de Lycurgi orationum reliquiis* hinzu. In ähnlichem Mafse hat ihn nur noch der Historiker Voigtel angezogen, in dessen historischer Gesellschaft sich diejenigen zusammenfanden, welche nach Reisig's Abgang einen geistig bedeutenden Mittelpunkt suchten. Kiefsling zeichnete sich unter seinen Zuhörern durch so anhaltenden Fleiss, unter den Mitgliedern der historischen Gesellschaft durch so vorzügliche

Kenntnisse und einen so korrekten Ausdruck beim Disputieren, ferner durch den gewonnenen Preis, welcher für die beste lateinische Lobrede auf den großen Kurfürsten von Brandenburg Friedrich Wilhelm ausgesetzt war, und endlich als Amanuensis bei der Universitätsbibliothek durch eine solche Geschicklichkeit, Unverdrossenheit und Treue aus, daß Voigtel ihn als einen der achtungswertesten Jünglinge bezeichnete, die er auf der Universität Halle kennen gelernt habe. Als Mitglied des von Jacobs geleiteten pädagogischen Seminars unterrichtete Kiefsling auf dem Königl. Paedagogium in Halle im Sommer 1829 die zweite untere lateinische Klasse in der Mythologie 2 Stunden wöchentlich und im Winter 1829/30 die dritte lateinische Klasse (Caesar und Stilübungen) 5 Stunden wöchentlich. Thilo, der Direktor der Frankeschen Stiftungen, bezeugte ihm, dem zwanzigjährigen, daß er sich dabei als ein gewissenhafter, geschickter und gründlicher Lehrer bewährt habe.

Nach dem Triennium wollte er zunächst ein Jahr privatim studieren, um sich später an der Universität habilitieren zu können. Allein sein Vater forderte, daß er schnell in das Leben eintrete. So entschloß er sich denn eine in der historischen Gesellschaft entstandene Arbeit: *De Menaechmo Sicyonio et Hieronymo Cardiano* (Zeit 1830) druckreif zu machen. Er wurde zur Promotion und zur Abhaltung einer Probelection, welche damals mit der Prüfung *pro facultate docendi* als äquivalent galt, zugelassen. Die Kommission erteilte ihm das Zeugnis, daß ihm »der Unterricht sowie überhaupt, so besonders in der klassischen Philologie in den obersten Klassen einer gelehrten Schule mit dem besten Erfolge anvertraut werden könne.« Von dem Probejahr, welches er sofort an dem Gymnasium zu Zeitz antrat, wurde er nach wenigen Wochen seiner guten Zeugnisse wegen dispensiert und darauf als voller Hilfslehrer beschäftigt. In demselben Jahre starb sein väterlicher Freund, der Ephorus des Gymnasiums, Geheimrat Delbrück, der Erzieher des Kronprinzen Friedrich Wilhelm. Derselbe hinterließ einen zwölfjährigen, höchst begabten Sohn und bestimmte Kiefsling zum Führer desselben, bis der Vormund, der nachmalige Kurator der Universität Halle, über ihn weitere Verfügung treffen würde. In dieser Stellung blieb Kiefsling zwar nur ein Vierteljahr; er setzte aber den brieflichen Verkehr mit seinem Zögling noch mehrere Jahre hindurch fort und hatte die Freude ihn zu einer glänzenden Entwicklung gelangen zu sehen. Als Kiefsling 1830 definitiv am Stiftsgymnasium angestellt wurde, hielt er nach damaliger Sitte eine Rede *De diversa graecae et romanae historiae ratione*. Der Vater, den dieser Akt tief rührte, sprach de *reverentia pueris debita*. Das Gehalt des jungen Lehrers betrug 325 Thaler und steigerte sich nach einigen Jahren auf 350 Thlr. Sehr bald mußte er den historischen Unterricht in drei Klassen, daneben die griechischen Exercitien und lateinischen Disputierübungen in Prima, sowie das Ordinariat von Tertia übernehmen. Aber leicht überwand er alle Schwierigkeiten. Die Schüler schlossen sich gern an ihn an;

sein Wissen imponierte ihnen; durch seine ideale Auffassung von deutscher und antiker Heldengröße rief er sie mit sich fort. 1835 wurde er als zweiter Professor mit einem Gehalt von 1000 Gulden rhein. an das neugegründete Gymnasium Bernhardinum in Meiningen berufen. 1836 wurde er Direktor des Gymnasiums in Hildburghausen mit einem Gehalt von rund 1850 rhein. Gulden »nebst einer seinen Bedürfnissen entsprechenden freien Wohnung im Gymnasialgebäude«. Als Direktor gab er wöchentlich 17 Stunden: in I 6 Stunden Latein (Exerc. Cic.), 3 Stunden Deutsch, 3 Stunden Geschichte; in II 1 Stunde Repetition der latein. Grammatik, in IV 2 Stunden Geschichte, in V und VI je eine Stunde Vokabellernen. Das Gymnasium wurde allerdings im ersten Jahre nur von 61, im zweiten von 64 Schülern besucht. Die Zahl der Primaner war in jenem 4, in diesem 5. 1839 übergab er seinem Nachfolger die Direktion, nachdem er 1838 zum Konsistorial- und Schulrat mit einem Gehalt von 1450 Gulden »einschließlich der freien Wohnung im Gymnasialgebäude« ernannt war. 1840 schloß er die Ehe mit Thekla geb. von Krauseneck, Tochter des berühmten Chefs des großen Generalstabes. Obgleich die Ehe kinderlos blieb, so war sie doch in 44 Jahren für ihn die Quelle eines reinen und ungetrübten Glückes. Sein Haus war eine Stätte edler, durch Kunst und Frohsinn gewürzter Geselligkeit, und zugleich der Mittelpunkt eines großen Kreises von Verwandten, für welche beide Gatten in einsichtsvollster und wirksamster Weise sorgten. Als Konsistorialrat nahm er Teil an der Ausarbeitung der Entwürfe »zu einer allgemeinen liturgischen Einrichtung des Gottesdienstes und insbesondere des Altar- und Chorgesanges« und an der »Zusammenstellung und Redaktion eines neuen Gesangbuches für das Herzogthum Sachsen-Meiningen-Hildburghausen«. Als Schulrat entwarf er die Ordnung für die Realschulen zu Meiningen und Saalfeld, welche durch Verordnung vom 11. Mai 1842 bestätigt wurde. Der Entwurf enthielt die Schulordnung, den Lehrplan, die Dienstinstruktion und das Prüfungsreglement. Für diejenigen Berufsarten, welche eine vorzugsweise auf dem Studium der Mathematik, der Naturwissenschaften und neuern Sprachen beruhende allgemeine Entwicklung und Vorbildung voraussetzen, sollte die Realschule vorbereiten. Lehrgegenstände waren: Religion, Deutsch, Französisch, Englisch, Lateinisch, Mathematik, Naturgeschichte, Physik, Chemie, Geschichte, Geographie, Schönschreiben, Zeichnen, Modellieren, Singen und Turnen. Der Kursus zerfiel in 3 Lehrstufen mit je zweijähriger Dauer. Aus der unteren Lehrstufe (Tertia und Secunda) gingen die Schüler unmittelbar zu praktischen Berufsarten, aus der oberen (Prima und Selecta) auf eine Akademie, eine höhere Fachschule oder direkt in höhere technische Berufe über. Diese Schulordnung übersandte Kieselring dem Minister Eichhorn und dem Ministerialdirektor v. Ladenberg. Unmittelbar darauf erfolgte seine Berufung in den preussischen Staatsdienst. Der Herzog entliehe ihn, nachdem man vergeblich versucht hatte, ihn durch Erhöhung seines Gehalts auf 1600 Gulden zurückzuhalten, mit dem Ausdruck »höchster Zufrieden-

heit« und gestattete ihm, seiner Bitte gemäß, die ihm verliehenen Titel fortzuführen.

Michaelis 1848 trat er sein Amt als Direktor des Königlichen Friedrich-Wilhelms-Gymnasiums in Posen an. Er begann seine Thätigkeit mit einer Revision des gesamten Lehrplans, bei welcher die Klassenpensa für die einzelnen Lehrgegenstände und das Maß der häuslichen Arbeiten von neuem festgestellt wurde. Die Anstalt, welche mit trefflichen Lehrkräften ausgestattet war und sich durch wissenschaftliche Gründlichkeit und stramme Disciplin auszeichnete, nahm unter seiner Leitung einen großen Aufschwung. Die Zahl der Schüler stieg von 276 auf 448, die Zahl der Klassen durch Teilungen der Vorbereitungs-klasse, der Quinta und der Quarta, von sieben auf elf. Durch die Gründung des Pestalozzi-Vereins, dessen Zweck »die Befreundung des Lehrerstandes in Posen« war, hatte er seit 1846 begonnen seine Wirksamkeit über die Grenzen des Gymnasiums auszudehnen, als die Ereignisse des Jahres 1848 ihn zu einer hervorragenden Rolle in den politischen Wirren jener Tage beriefen. Bei der Feier der von dem Bundestage ausgesprochenen Anerkennung der Provinz Posen als deutsches Bundesland hielt er am 9. Mai von dem Balkon des Rathauses, auf dem die deutschen und preussischen Fahnen aufgesteckt wurden, die Festrede. Als Führer des Hauptvereins der deutschen Verbrüderung unterzeichnete er am 10. December 1848 einen Aufruf »an die deutschen Lehrer der Provinz Posen« zur Bildung von Bezirksvereinen, welche deutsche Sitte in polnischer Umgebung erhalten sollten. Unter seinem Vorsitz fanden im Saale des Gymnasiums zwei von dem Unterrichtsministerium angeordnete Lehrerversammlungen zur Besprechung der Schulen statt. Zu der ersten waren die Lehrer der höheren Lehranstalten der Provinz, zu der zweiten die Lehrer des Kreises Posen berufen. 1849 zum unbesoldeten Stadtrat für das Referat im städtischen Schulwesen gewählt, verwaltete er dies Amt neben seinem Direktorat, bis er 1850 zum Provinzial-Schul-Rat und Mitglied des Schul-Kollegiums der Provinz Brandenburg ernannt wurde. Der Grund zu seiner Berufung war die »dringende Notwendigkeit wirksamer Thätigkeit eines Mannes in der vorgenannten Behörde, der die Kenntnisse und Eigenschaften in sich vereinigte, um auf den Zustand der höheren Lehranstalten, sowie auf das Lehrer-Personal in der Provinz kräftig und lebendig einwirken zu können«. Auch war er ohne Zweifel durch seine ausgezeichnete Personenkenntnis, durch sein mit Gerechtigkeit gepaartes Wohlwollen, durch seine humane Anerkennung fremder Individualität für die Verwaltung des neuen Amtes in hohem Grade geeignet; aber eben so unzweifelhaft ist es, daß er die praktische Wirksamkeit des Schulmannes der Thätigkeit in einer Aufsichtsbehörde vorzog. Denn als Meineke 1857 in den Ruhestand trat, schlug er seinen Freund, den Professor am Königl. Joachimsthal'schen Gymnasium, Müttzell zum Provinzial-Schulrat vor und übernahm selbst das Direktorat des Joachimsthal'schen Gymnasiums. Hier fand er das Ideal seiner Jugend

verwirklicht: eine Anstalt, welche den Sinn der Schüler nur auf das, was ewigen Wert hat, richtet, welche dem unaufhaltsamen Fortschritt des Tages gegenüber an der Tradition einer grossen, ehrwürdigen und lebenskräftigen Vergangenheit festhält, in der pädagogischen Technik aber allen andern voranzuschreiten bemüht ist. Er gab selbst als Direktor nur 6 Stunden in Prima (Lateinische Prosalectüre und schriftliche und mündliche Übungen) und legte das Hauptgewicht auf die Berufung von Lehrern, welche Neigung und Befähigung zur Erziehung der Jugend mit eminenter wissenschaftlicher Tüchtigkeit verbanden. Die Einigkeit in dem Kollegium erhielt er weniger durch äusserliche Gebote, als durch den Geist der Pflichttreue, den er allen Gliedern der Anstalt durch Wort und Beispiel einzuflössen wufste. So bildete sich durch seinen Einfluß unter den Lehrern die Harmonie, welche die schönste Frucht der Kollegialität in der gegenseitigen Förderung sieht. Ein bleibendes Denkmal dieses Zusammenwirkens ist Seyffert's Bearbeitung der Ellendt'schen Syntax, deren Kern, wie Seyffert in dem Vorwort zur 5. Auflage p. V sagt, »eigentlich ein Gemeingut unseres Kollegiums ist«. Den Schülern widmete er eine väterliche Sorgfalt. Die Inspektion des Alumnats, welche von 1846—1857 von dem Direktorat getrennt gewesen war, übernahm er bei seinem Amtsantritt wieder. Ein vorzügliches Mittel zur Erhaltung des guten Geistes unter den Schülern waren die Reden, welche er im Alumnat und vor dem gesamten Cötus bei allen grösseren Schulakten hielt. Ethische Erfahrungsgrundsätze in gediegenem klassischen Ausdruck bildeten den Kern dieser sorgfältig ausgearbeiteten und sehr wirksamen Ansprachen. 320 Schüler haben unter seinem Direktorat das Zeugnis der Reife für die Universität erlangt. Gegen den aufrichtigen, mit Herzlichkeit ausgesprochenen Wunsch der Lehrer trat er 1872 in den Ruhestand, weil er seinen eigenen, hohen Anforderungen nicht mehr entsprechen zu können glaubte. Zeichen der innigsten Verehrung seiner Kollegen und Schüler begleiteten ihn bei seinem Scheiden aus dem Amte. Nachdem er schon 1846 den rothen Adlerorden 4., 1861 den rothen Adlerorden 3. Klasse mit der Schleife erhalten hatte, wurde er 1872 zum Geheimen Regierungsrat ernannt. Aber seine dienstliche Thätigkeit war noch nicht abgeschlossen. Von 1875—1879 übernahm er die Leitung des pädagogischen Seminars für gelehrte Schulen und erwarb sich in dieser Stellung durch die Vielseitigkeit seiner Studien und die eingehende praktische Anleitung der Mitglieder des Seminars die Anerkennung des Kgl. Ministeriums. Den kirchlichen Angelegenheiten, für welche er stets, namentlich auch als Mitglied des Gustav-Adolf-Vereins das lebhafteste Interesse bekundet hatte, trat er noch näher, als er 1875 durch Allerhöchsten Erlaß zum Mitgliede der Provinzial-Synode der Provinz Brandenburg ernannt wurde. Ausserdem blieb er bis zu seinem Tode in dem Kuratorium der Luisenstiftung, dem er länger als 25 Jahre angehört hat. Er war einer der regelmässigsten Besucher der archäologischen Gesellschaft und des Gymnasial-Lehrer-Vereins, dessen Verhandlungen er

1858, 1864 und 1868 als Ordner geleitet hat. Auf seinen Antrag öffnete der Verein den Realschullehrern seine Pforten. Unter seiner Leitung beging er 1868 das Fest des fünfundzwanzigjährigen Bestehens. 1880 feierte Kieselring unter den schönsten Beweisen treuer Anhänglichkeit und Verehrung sein fünfzigjähriges Doktorjubiläum. Auch der litterarischen Thätigkeit entsagte er in den letzten Lebensjahren nicht. Unter zahlreichen kleinen Arbeiten ragen die Gedächtnisreden auf verstorbene Freunde und Kollegen hervor, unter denen manche, wie namentlich das Lebensbild von M. Seyffert, durch die liebevolle und naturgetreue Zeichnung einen dauernden Wert erhalten haben. Erst in den letzten Jahren legte ihm die zunehmende Kränklichkeit eine gröfsere Zurückhaltung auf. Doch ging er noch rüstig und lebensfroh 1884 in die Sommerfrische nach Königsbrunn. Hier endete, nach kurzem Leiden, am 15. September sein durch bedeutende Erfolge, allgemeine Anerkennung und innige Verehrung aller, die ihn näher kannten, ausgezeichnetes Leben.

Berlin.

C. Schaper.

Edwin Wallace,

geb. 25. Oktober 1848, gest. 6. Oktober 1884.

Edwin Wallace wurde den 25. Oktober 1848 zu Cupar-Jife in Schottland geboren, und ist den 6. Oktober 1884 zu Davos-Platz in der Schweiz gestorben. In dem kurzen Leben, das ihm beschieden war, hat er sich durch seine litterarischen Leistungen eine hohe Stelle unter den Kennern der Aristotelischen Philosophie erworben. Im kleineren Kreise seiner Erziehungsthätigkeit ist er seinen Kollegen ein treuer Mitarbeiter, seinen Schülern ein aufopfernder und freundlicher Lehrer gewesen.

Nachdem er den ersten Unterricht in Cupar erhalten hatte, kam er in seinem siebzehnten Jahre an die Universität St. Andrews, wo er drei Jahre verweilte. Schon da hat er jene Züge eines ehrenvollen, feinfühlenden Charakters merken lassen, die ihn auch im späteren Alter gekennzeichnet haben. Den regelmässigen Studiengang mit Interesse und Erfolg durchmachend, hat er in der Concurrenz ein Stipendium gewonnen, wodurch es ihm möglich ward im Oktober 1867 die Universität Oxford zu beziehen. Nachdem er sich einige Monate im Balliol College eingeschrieben, wurde er im Frühling 1868 im Lincoln College (dessen damaliger Rektor der unlängst verstorbene Gelehrte, Mark Pattison war) als 'Scholar' aufgenommen. Von seinen Lehrern hat ihn der jetzige Professor der Logik, Thomas Jowler, vielleicht am meisten angezogen. Als er seine Examina absolvirt hatte, ward er Ende 1871 zum 'Fellow' von Worcester College erwählt, woselbst er bis zu seinem Tode als 'Tutor' thätig geblieben ist.

Im Jahre 1880 ist er in den geistlichen Stand getreten. Juli 1881 hat er sich verheirathet.

Obwohl allezeit mit seinen Amtspflichten beschäftigt, besonders seit er zur Beaufsichtigung der Studenten im College angestellt war, hat er doch seine philosophischen Studien nie vernachlässigt, sondern vielmehr erst jetzt an der Philosophie einen lebhaften Antheil genommen. Schon zu Anfang 1875 liess er ein kleines Compendium seiner logischen Vorlesungen für den Gebrauch seiner Schüler drucken, während das Verfahren des gewöhnlichen Oxforder Lehrers ist, den Grundriss seiner Dictate in den eigenen Heften streng zu verwahren. Um die gleiche Zeit gab er auch »*Outlines of the Philosophy of Aristotle*« (Grundlinien der Aristotelischen Philosophie) heraus. Von dieser kleinen Schrift (für die das Zellersche Werk die Grundlage gab) erschien eine zweite Ausgabe 1880; eine dritte vermehrte, 1883 bei der Cambridge Presse verlegte, war die letzte Arbeit des Verfassers, als ihm angehende Krankheit weitere Thätigkeit verbot. Für die Hegelsche Philosophie (der in jener Zeit [1874] unter anderen sein älterer Bruder ein Buch gewidmet hat) wirklich interessirt, hat Wallace auch in der neueren deutschen Speculation gründliche Studien gemacht. In dieser Richtung hat sein Artikel über die Philosophie des Pessimismus in der *Westminster Review* (1876) vielleicht zum ersten Mal das System von Eduard von Hartmann vor das Englische Publikum gebracht. In derselben Zeitschrift hat er die vierteljährliche Uebersicht der philosophischen Litteratur in den folgenden Jahren geschrieben; auch in der »*Academy*« befinden sich mehrere Recensionen, meistens philosophischen Inhalte, welche aus seiner Feder geflossen sind. Im Juni 1882 erschien seine bedeutendste Leistung: »*Aristotle's Psychology in Greek and English*«. Dieses Werk, aus einer mehrjährigen Arbeit entstanden, war eine Ausgabe der Schrift *De Anima* mit englischer Uebersetzung, Einleitung und erklärenden Anmerkungen. In dieser, vielleicht der schwierigsten der Aristotelischen Schriften, sowohl die Idee des Ganzen zu begreifen als die Einzelheiten der Darstellung und Beweisführung richtig zu verknüpfen, ist eine Aufgabe, die zu lösen eine seltene Verbindung von philosophischem Sinn mit philosophischer Einsicht, von Gelehrsamkeit mit schriftstellerischem Tact erfordert. Man braucht also sich nicht darüber zu wundern, wenn einige Stellen weniger glücklich gedeutet sind. »Der schwächste Theil der Arbeit« sagte Susemihl in der *Philologischen Wochenschrift* »ist die kritische. . . Aber in allen diesen Dingen liegt auch nach der Absicht des Verfassers nicht der Schwerpunkt seiner Arbeit, sondern in der Einleitung und im Kommentar, und hier hat er Vortreffliches geleistet¹⁾«. In seinem Vortrage fühlt man die Wärme eines Glaubens an die lebendige Kraft der Philosophie und nimmt überall den hohen Zug eines ethischen Idealismus wahr.

1) Anm. der Redaktion. Vgl. auch Jahresb. XXX (1882) S. 35. 36.

Leider hatten die Anstrengungen eines Lebens, in dem er volle Hingebung an seine Amtspflichten mit fleissigen Untersuchungen im Felde der Wissenschaft zu vereinen suchte, seine Gesundheit stark angegriffen. Im Juli 1883 entwickelten sich die Symptome einer Lungenkrankheit so schnell, dass ihm ärztlich verordnet wurde, die Luftkurorte in den hohen Alpen aufzusuchen. Der Winteraufenthalt in Davos schien ihm sehr gut zu bekommen; aber als er nach einem viermonatlichen Besuche in England Ende September 1884 noch einmal nach demselben Kurorte zurückkehrte, fand er dort statt der gehofften Genesung einen raschen Tod. Noch in seinen letzten Tagen arbeitete er an einer 'Einleitung in die Philosophie'.

Oxford.

W. Wallace.

Jean Pio,

geb. 1. Juli 1833, gest. 12. Januar 1884.

Jean Pio ist am 1. Juli 1833 in Toxvaerd, einem Dorfe der Insel Seeland, geboren. 1844 kam er auf die Kathedralschule in Roskilde, von der er 1850 zur Universität entlassen wurde. Er widmete sich jetzt dem philologischen Studium, wurde aber aus Gesundheitsrücksichten gezwungen, lange Zeit eine Hauslehrerstelle auf dem Lande anzunehmen, sodass er erst 1857 die »philologisch-historische« Staatsprüfung ablegen konnte. Alsdann wirkte er bis 1864 als Lehrer an der »Borgerdyd«-Schule zu Kopenhagen. Schon während dieser Jahre war es ihm Bedürfniss, kleinere Reisen durch Deutschland, Frankreich und die Schweiz zu unternehmen; im Oktober 1864 gelang es ihm, durch ein öffentliches Stipendium unterstützt, seine Lieblingswünsche zur Ausführung zu bringen: er ging über Berlin, Prag, Wien und Triest nach Athen, wo er ein Jahr verweilte und alsdann über Algier, Marseille, Strassburg und Hamburg in die Heimat zurückkehrte. Seine Hoffnungen indess, eine Anstellung als Lektor des Neugriechischen an der Kopenhagener Universität zu erhalten, verwirklichten sich nicht, so dass er wiederum eine Stelle als Hauslehrer annahm und von 1865 bis 1868 ausfüllte. Im Jahre 1868 heirathete er die Gräfin Spönnich und übernahm alsdann die Leitung der »Borgerdyd«-Schule zu Kopenhagen, der er bis zu seinem Tode mit seltener Tüchtigkeit vorstand.

Die Pädagogik interessierte Pio sehr. Ein Anhänger des Amos Comenius, wünschte er eine Verbindung der Volksschule mit der höheren Schule durchzuführen, sowohl auf dem Gebiete des Sprachstudiums, als in den Realgegenständen. Die »Borgerdyd«-Schule ist in Dänemark die erste Anstalt, in welcher man nach amerikanischem Muster die Gesund-

heitslehre als Unterrichtsfach eingeführt hat, und Pio selbst bearbeitete (1878) zu diesem Behufe das Buch von Mrs. Charles Bray: »Physiology and the Laws of Health« unter dem Titel »Sundhedslaere til Brug for Skoler«. Auch erwarb er sich nicht geringe Verdienste um den französischen Unterricht in den dänischen Schulen, und eine von ihm verfasste, sehr tüchtige französische Grammatik ist allgemein aufgenommen worden. Überhaupt war er sprachlich sehr begabt; neugriechisch sprach er wie ein Eingeborner, und eben so geläufig war ihm das Französische; in seiner Aussprache des Deutschen trat der Charakter des Oberdeutschen hervor, weil ihm diese Mundart am besten gefiel. Als Philologe beteiligte er sich an der Redaktion der »Tidsskrift for Filologi« und veröffentlichte in dieser Zeitschrift eine Anzahl von Artikeln, besonders Recensionen französischer und neugriechischer Arbeiten auf den Gebieten der Pädagogik und Sprachwissenschaft. Seine Hauptthätigkeit der letzten Jahre concentrirte sich um die neugriechische Sprache. Er hatte sie zumeist im Lande selbst studiert und brachte zu diesem Behufe noch einen Winter (1881—1882) in Griechenland zu, besonders auf Korfu, wo sich nach seiner Ansicht die Sprache am reinsten erhalten hatte. Er misbilligte die Bestrebungen der Griechen, die moderne Sprache durch Wiederaufnahme antiker Wörter und Biegungsformen zu reformieren. Die höchste Form des Neugriechischen fand er in den Volksdialekten, wie sich diese in Märchen und Sagen, besonders auf den jonischen Inseln, erhalten haben; er meinte, die Griechen brauchten sich derselben nicht zu schämen und könnten sich ohne Schen ihrer so schönen lebendigen Sprache bedienen, die »in ihrer wohlklingenden und natürlichen Form« wie er sagt »den fremden Reisenden mit einem weit frischeren Hauche des hellenischen Altertums anweht, als die meisten der Steine und Trümmer, mit denen der Grieche auf den gelehrten »Europäer«, der sein Land besucht, vor allem einen Eindruck zu machen und ihn zu interessieren glaubt«. — Pio übersetzte 1865 einige Märchen des dänischen Dichters H. C. Andersen ins Neugriechische, welche in der von A. Rangabé zu Athen herausgegebenen Zeitung *Εβδομια* Aufnahme fanden. In demselben Jahre erschien von ihm in Kopenhagen ein Schriftchen über die Konjugation im Neugriechischen und im folgenden »Sproglige Erindringer fra en Rejse i Graekenland; Ord-samling og Proeve af Almuesmaalet paa Syra«; jedoch seine bedeutendste Leistung auf diesem Gebiete bildet die Sammlung neugriechischer Märchen, die er 1879 nach der hinterlassenen Handschrift des bekannten 1869 in Jena verstorbenen österreichischen Generalconsuls v. Hahn herausgab. Der französische Titel dieses neugriechischen Buches lautet: »Contes populaires grecs, publiés d'après les manuscrits du Dr. J. - G de Hahn et annotés par Jean Pio. Copenhague 1879«.

Noch bleibt zu erwähnen, dass er die Mutterschule des Amos Comenius ins Dänische übertragen hat und, ausser der französischen Sprachlehre, teils allein teils im Verein mit andern mehrere deutsche, französische, la-

teinische und dänische Schulbücher verfasst, sowie endlich eine Reihe neugriechischer Volkslieder herausgegeben und übersetzt hat.

Pio war von Natur liebenswürdig und lebhaft. Bei der Beweglichkeit und Geschmeidigkeit seiner Gedanken erfüllte ihn hauptsächlich alles, was das Interesse der Aktualität besass, leicht und schnell. Daher ergriff er jede neue Idee mit grossem Eifer und vertiefte sich in dieselbe mit der regsten Theilnahme. Durch sein Hinscheiden im kräftigsten Mannesalter haben unzweifelhaft sowohl das dänische Schulwesen als das Studium des Neugriechischen einen erheblichen Verlust erlitten.

Kopenhagen.

M. J. Goldschmidt.

K. P. Otto Korn,

geb. 8. April 1842, gest. 23. Januar 1883.

Karl Paul Otto Korn war geboren am 8. April 1842 zu Fürstl. Drehna i. d. Lausitz, wo sein Vater damals das Amt eines Seelsorgers der evangelischen Gemeinde bekleidete. In strenger väterlicher Zucht erwachsen und von seinem ernsten und würdevollen Vater durch Lehre und Beispiel zu unermüdlichem Fleisse angefeuert, absolvierte er mit Auszeichnung das Gymnasium in Sorau, welches er Ostern 1860 mit dem Zeugnis der Reife verliess. Der strebsame und von edler Begeisterung für die klassische Alterthumswissenschaft durchglühte Jüngling wandte sich nach Bonn, wo derselbe insbesondere in Ritschl einen Lehrer fand, der seinem Wissensdrange mächtigen Antrieb und reichliche Nahrung bot. Unter jenes hochgefeierten Gelehrten anregender Leitung betrieb Korn zunächst Studien auf dem Gebiete der griechischen Dramatiker, namentlich des Euripides und Aeschylus, ferner der römischen Historiker Tacitus und Livius, des Aristoteles, bis er endlich in Ovid und Tibull das Gebiet fand, dem er ganz sich hinzugeben beschloss. Seinem Lehrer getreu, konnte er sich in der Gründlichkeit der Untersuchung, in der Klarheit der Darlegung und in der Wahrheit und Natürlichkeit des Ausdrucks niemals genug thun. Schonungs- und rücksichtslos gegen jede vorgefasste blinde Meinung suchte er jede Aufgabe, die er sich gestellt hatte, auf das gründlichste zu lösen. Mit grösstem Eifer verlegte er sich daher auf handschriftliche Studien und war rastlos in dem Bemühen um neue und wiederholte Collationen Ovidianischer und Tibullianischer Handschriften in Paris, Rom, Florenz, London u. s. w. Durch die bewundernswerte Energie, mit der er seine Studien betrieb, gelang es ihm nach sechs Semestern seine Universitätsstudien zu beschliessen. Im Jahre 1863, am 5. August, erwarb er sich auf Grund seiner Dissertation: *De publico fabularum Aeschyli, Sophoclis, Euripidis*

exemplari Lycurgo auctore confecto' die philologische Doctorwürde und bestand noch in demselben Jahre am 13. November das Examen pro facultate docendi, so dass er kaum 22 Jahre alt in das praktische Lehramt treten konnte. Am 3. Januar 1864 begann er seine lehramtliche Thätigkeit am Gymnasium zu Wesel und wurde bereits Ende September desselben Jahres zum ordentlichen Lehrer befördert und an der genannten Anstalt definitiv angestellt. Mit ungeschwächter frischer Kraft und unbezwinglicher Ausdauer setzte er trotz angestrengter amtlicher Thätigkeit seine Ovid- und Tibull-Studien fort, deren Ergebnisse er 1866 in dem Weseler Programm ('Bemerkungen zur Handschriftenkunde der Ovidianischen Bücher ex Ponto') darlegt. Nachdem er in demselben Jahre von Wesel an das städtische Gymnasium in Danzig versetzt worden war, erschien als weitere Frucht seiner Ovid-Studien die Ausgabe der 'Libri ex Ponto IV. Recensuit et emendavit O. Korn. Lipsiae 1868'. In Danzig führte er ein reges geselliges Leben, das ihn schliesslich dem Familienkreise zuführte, der ihm seine Gattin gab. Allein trotz der mannigfachen geselligen Zerstreuung blieb er seiner Vorliebe für Handschriftenkunde treu, wie dies am besten sein 1871 veröffentlichtes Programm: 'Die Handschriften der historia evangelica des Iuvencus in Danzig, Rom und Wolfenbüttel' beweist. In dem gleichen Jahre wurde Korn als Prorektor nach Pyritz berufen, an eine Anstalt, deren Organisation für ihn massgebend und in mancher Beziehung das Vorbild wurde, nach dem er das im Jahre 1873 neu gegründete städtische Gymnasium in Strehlen, zu dessen Direktor er berufen worden war, einrichtete. Hier gab er 1874 als Beilage zum ersten Jahresbericht der jungen Anstalt die Ergebnisse erneuter handschriftlicher Studien heraus: 'De codicibus duobus Monacensibus librorum Ovidianorum ex Ponto datorum' und übernahm endlich nach Haupts Tode die Herausgabe des zweiten Bandes der Weidmann'schen commentierten Ausgabe der Metamorphosen (Berlin 1876), der 1878 die sechste Auflage des ersten (Haupt'schen) Bandes folgte. War Korn bei der Herausgabe des II. Bandes bemüht gewesen in der Behandlung des Textes und der Anmerkungen 'dem im I. Bande gegebenen, bewährten Vorbilde' Moritz Haupts zu folgen, so ging bei der erneuten Auflage des I. Bandes in würdiger Pietät sein Streben vor allem dahin, dem Buche das ihm von Haupt gegebene Gepräge zu bewahren. Deshalb wurden die Zusätze in den Anmerkungen und die Veränderungen des Textes auf ein geringes Maass beschränkt. Was die Textbearbeitung selbst betrifft, so legte er hierbei nach Merckels Vorgange den Cod. Marc. 225 zu Grunde und benutzte daneben neue Collationen des Laurent. 36, 12, eines Haun. und des Amplonianus. Seine Ovidausgabe fand durch Riese in den Bursianschen Jahresberichten und namentlich durch H. Magnus in der Berl. Zeitschr. f. Gymn.-Wesen zum Teil eingehende und ausserordentlich wohlwollende Beurteilung. 1880 folgte die kritische Ausgabe der Metamorphosen (Berlin, Weidm.), für welche Korn ausser den bekannten seit Merkel für die Textkritik zu Grunde gelegten Mitteln noch in einem

von Dziatzko verglichenen frg. Londinense eine beachtenswerthe Ergänzung zum Cod. Marc. verwerthet hat. (Vgl. Rec. Phil. Rundschau I, 10, DLZ. 1881, 3, Zeitschr. f. österr. Gymn. 1882, 2, Jahresber. d. phil. Ver. VII, 25). Korn's letztes zur Vollendung gekommenes Werk war die 2. Auflage seines II. Bandes *Metamorphosen* (Berlin 1881), die sich allenthalben einer ungeschwächten Anerkennung der fachmännischen Kritik zu erfreuen hatte.

Nach neunjähriger aufopfernder und aufreibender Thätigkeit als Leiter des Strehlemer Gymnasiums wurde er Oktober 1882 als Direktor des Königl. Gymnasiums nach Ratibor berufen. Die Verwaltung dieser im Vergleich zu Strehlen viel grösseren Anstalt erforderte ein Aufgebot bedeutender physischer Kräfte. Mit Eifer und unverdrossener Mühewaltung suchte er sich hier in manche anders geartete und ihm noch fremde Verhältnisse einzuleben, hier und dort etwaige Mängel zu beseitigen, diese und jene Verbesserung in Angriff zu nehmen. Aber leider hielt sein durch die aufregenden früheren Arbeiten auf dem Gebiete der Wissenschaft wie der Verwaltung bereits geschwächter Körper nicht mehr Stand. Ein schweres Gehirnleiden, das sich, wenn auch in milder Form bereits früher wiederholt bemerkbar gemacht hatte, brach mit ungewöhnlicher Macht über ihn herein und umnachtete bereits nach wenigen Tagen Krankenlagers seinen sonst so regen Geist vollständig. Kurze Zeit vor dem Beginn der furchtbaren Krankheit, während der Weihnachtsfeiertage des Jahres 1882, hatte er noch einmal seine ihm so lieb gewordene Ovid-Arbeiten wieder aufgenommen, Vorbereitungen zu einer Ausgabe der *fasti*, insbesondere: Kritische Erwägungen und Bedenken gegen H. Peters kritische und exegetische Ausführungen (Schulausgabe der *fasti*, II. Abteilung, II. Auflage, Leipzig, Teubner 1879). Mit einer Ausgabe der *fasti* gedachte Korn seine Ovid-Thätigkeit abzuschliessen; die *Tristien* wollte er, wie er wiederholt äusserte, einer jüngeren Kraft überlassen. Von seinem Arbeitstische hinweg wurde er auf das Krankenlager gebettet, das sein Sterbelager werden sollte. In den Abendstunden des 23. Januar 1883 hauchte er sein vielbewegtes mühe- und arbeitsvolles Leben aus. Der warme Nachruf, den ihm das Lehrerkollegium des Ratiborer Gymnasiums in dem Programm von 1883 widmete, beweist wohl am besten, in welch hohem Grade sich Korn trotz der kurzen Zeit seiner Wirksamkeit in Ratibor die allgemeine Liebe und Zuneigung erworben hatte.

Versuchten wir in Vorstehendem Korn's Bedeutung und Wirksamkeit als Philologe zu skizziren, so möge das Folgende ein flüchtiges Bild des Verewigten als Lehrer und Mensch geben. Jene Arbeitsfreude und Energie, welche Korn's philologische Thätigkeit kennzeichnen, sind auch die charakteristischen Eigenschaften seiner Wirksamkeit gewesen. Überall und immer die Schüler anregend und sie mächtig zur Arbeit und Strebsamkeit anfeuernd, fand er seine höchste Befriedigung in dem gleichen Eifer und derselben Arbeitslust der Schüler. Gegen Lässige und schlecht Geartete un-

erbittlich streng, klar und bestimmt in Allem und Jedem, dabei voll milder Freundlichkeit und Nachsicht wusste er sich die Herzen aller Schüler zu gewinnen. — Nicht minder anregend war sein Einfluss auf junge ihm zur Ausbildung überwiesene Kollegen, die durch den Schatz reicher Erfahrung und sein ausgezeichnetes pädagogisches Geschick in jeder Beziehung auf das wirksamste gefördert wurden. Das ergiebigste Feld seiner Thätigkeit war in jeglicher Beziehung die Verwaltung des Direktorates in Strehlen. Mit Scharfblick wusste er hier unter schwierigen Verhältnissen das Richtige zu finden und mit Energie und äusserster Consequenz durchzuführen. Alles Kleinliche war ihm verhasst, zumal wenn es seinen Feuereifer für die gute Sache zu lähmen drohte; und so war es nicht zu verwundern, dass ihm während seiner Amtsführung in Strehlen Mishelligkeiten und Zerwürfnisse nicht erspart blieben. Seiner Anstalt widmete er seine ganze Kraft, die beste seines Lebens; den Bestand derselben nach aussen und innen hin zu sichern, war das höchste Ziel aller seiner Bestrebungen. Und so hat er sich in jener Anstalt in Wahrheit ein Monumentum aere perennius gesetzt, ein Denkmal, auf dem in unvergänglicher Schrift sein Name als der Name des Begründers und Organisators stets zu lesen sein wird.

Im geselligen Umgang trug Korn's ganzes Wesen das Gepräge frischer Lebendigkeit; seine vielseitigen Kenntnisse, seine mannigfaltigen Interessen, sein biederer grader Sinn, die Heiterkeit seines Wesens, verbunden mit seltener Überzeugungstreue und ernster Auffassung des Lebens, erwarben ihm zahlreiche Freunde. Mit besonderer Vorliebe pflegte er seiner Studienzeit und der heiteren Fahrten in der schönen Rheingegend zu gedenken und war unermüdlich in der Wiedererweckung all' der schönen Erinnerungen, die sich für ihn und seine Jugendfreunde an die Studienzeit knüpften.

Ein trauriges Geschick ist es fürwahr, das ihm beschieden war: Im blühenden Mannesalter, in der Vollkraft seines Schaffens, anscheinend noch in der Fülle körperlicher Kraft wurde er mitten aus einer Berufsthätigkeit, aus einer Stellung gerissen, wie er sie sich nach jahrelangem Ringen und Kämpfen ersehnt und gewünscht hatte. Nur allzu kurze Zeit sollte er die Freude geniessen, seinen Herzenswunsch erfüllt zu sehen. Allzufrüh raffte ihn der Tod dahin, seiner Familie zur tiefsten Bekümmernis, der Anstalt, seinen Kollegen und allen seinen Schülern zum höchsten Schmerze.

Have pia anima! Sit tibi terra levis!

Glatz.

Dr. H. Reimann.

Ernst Frieße,

geb. 12. September 1842, gest. 23. April 1884.

Ganz unerwartet schied am Mittwoch den 23. April 1884 Ernst Frieße aus dem Leben; am Sonnabend darauf wurde er begraben. Die reiche Fülle von Blumenspenden, welche Sarg und Grab bedeckten, die grosse Zahl von Personen aller Alters- und Berufsklassen, welche den Toten zur letzten Ruhestätte geleiteten, und mehr noch als dieses, der Ausdruck des Schmerzes, der Erschütterung, der Bestürzung, welcher den Leidtragenden aufgeprägt war, zeigte, dass hier ein Mann Abschied genommen hatte, dem viele Herzen in warmer Teilnahme entgegenschlugen. Er war erst 42 Jahre alt, kräftig, gesund, blühend, als ihn die tödtliche Krankheit befiel, die ihn in kurzer Zeit hinraffte. Sehr schwer wurde durch diesen Verlust die Anstalt getroffen, an welcher er den grössten Teil seines Lebens hindurch gearbeitet und gewirkt hatte, das Königl. französische Gymnasium in Berlin. Die eigentümliche Verfassung desselben, namentlich der Umstand, dass in den mittleren und oberen Klassen der Unterricht in französischer Sprache erteilt wird, macht die Beschaffung geeigneter Lehrkräfte für dieses Institut sehr schwierig. Mag auch eine gewisse Kenntnis des Französischen in Deutschland recht verbreitet sein, mag es auch nicht wenige gründliche Kenner französischer Grammatik und Litteratur bei uns geben; die Zahl derer, welche das Französische mühelos und mit einiger Gewandtheit sprechen, ist selbst unter den modernen Philologen nicht sehr gross. Vollends tüchtig durchgebildete klassische Philologen, welche zugleich die französische Sprache wissenschaftlich und im mündlichen Gebrauch sicher beherrschen, sind äusserst selten. Frieße gehörte zu diesen seltenen Erscheinungen.

Er war in Berlin geboren und hat sein Leben mit wenigen Unterbrechungen in Berlin vollbracht, ohne indessen in seinem Wesen an den Typus zu erinnern, den man gewöhnlich als »Berliner Kind« bezeichnet. Ernst und gewissenhafte Gründlichkeit waren seine hervorstechenden Charaktereigentümlichkeiten, die er schon als Kind zeigte, und zu deren Ausbildung gewiss in nicht geringem Grade die Erziehung im väterlichen Hause beitrug. Seine Mutter war die Tochter eines märkischen Predigers, sein Vater gehörte diesem tüchtigen altpreussischen Beamtenstande an, dessen Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Hingebung an das Wohl des Staates weit über unsere Landesgrenzen hinaus mit Recht gerühmt wird. Dass jeder seine Pflicht thut mit Anspannung aller seiner Kräfte, galt in diesem Hause als etwas durchaus Selbstverständliches, es brauchte das den Kindern gar nicht erst besonders eingeschärft zu werden, sie sahen es nicht anders und waren es von früh auf nicht anders gewohnt. Und vor vierzig Jahren waren diese Beamten auch sozial besser gestellt als heute;

wohl waren sie auf Sparsamkeit gewiesen, aber die Sorge um ein »anständiges Durchkommen« beherrschte doch nicht so vollständig den Haushalt, dass nicht die Freude an edler Geselligkeit und die Pflege geistiger Interessen noch Raum und Förderung genug gefunden hätten. Nichts fürchteten die Eltern für ihre Kinder mehr als die Berührung mit Niedrigkeit und Gemeinheit, und es ist kein Wunder, wenn ein Knabe, der in einer so gesunden, sittlichen Luft aufwuchs, auch sittlich rein und stark wurde. Nicht minder gedieh er körperlich; mit Passion beteiligte er sich an den Feldarbeiten bei den Grosseltern auf dem Lande, und mit Eifer und Liebe hat er Leibesübungen bis an sein Ende gepflegt. Die Deputation des akademischen Turnvereins, welche einen Lorberkranz auf seinem Grabe niederlegte, zeugte davon, wie hoch Friese auch in turnerischen Kreisen geschätzt und geehrt wurde.

Seine Schulbildung erhielt er auf dem französischen Gymnasium in Berlin. Die traditionelle Wertschätzung des Französischen, wie sie in vielen gebildeten Kreisen vor einigen Jahrzehnten noch weit entschiedener herrschte als heute, bestimmte die Eltern zur Wahl gerade dieser Anstalt. Und Friese hatte dies nicht zu bereuen. Die besonderen Schwierigkeiten, welche der Unterricht daselbst den Schülern macht, überwand er, je länger desto besser, trotzdem er nicht zu den schnell arbeitenden Naturen gehörte, und als Obertertianer hatte er die Genugthuung, für eine französische Arbeit den *prix Monnod* davonzutragen. Michaelis 1862 verliess er die Anstalt mit dem Zeugnis der Reife, um auf der Berliner Universität klassische Philologie zu studieren. Sein Hauptinteresse wandte er dem Griechischen zu, und dem entsprechend promovierte er auch im Juli 1866 mit einer *»dissertatio de casuum singulari apud Pindarum usu«*. Denselben Gegenstand führte er später noch weiter aus in dem Programm des französischen Gymnasiums von 1872. Er war bei dieser Schule nämlich nach absolviertem Staatsexamen im Jahre 1867 als *probandus* eingetreten und am 1. April 1869 als ordentlicher Lehrer angestellt worden. Unter dem Einflusse der geistigen Strömung, in welche er hier hineinkam, trat bald das Französische in den Vordergrund seiner Beschäftigungen, und mit steigender Vorliebe vertiefte er sich in das Studium seiner Grammatik und Litteratur. Häufige Reisen nach Belgien, Frankreich, der französischen Schweiz machten ihn mit der lebendigen Sprache durchaus vertraut, und sorgfältige Beobachtung, unterstützt durch ein feines Ohr, liess ihn einen Grad von Meisterschaft im mündlichen Gebrauche derselben erreichen, wie er bei uns eben nicht häufig gefunden wird. Um ihm für diese Studien bessere Gelegenheit und mehr Musse zu gewähren, erteilte ihm das Ministerium einen zwölfmonatlichen Urlaub nebst einem Reise-stipendium. Friese brachte diese Zeit grösstenteils in Paris zu, und es gehörte die ganze gewinnende Liebenswürdigkeit im persönlichen Verkehr, wie sie ihm eigen war, dazu, um ihm so bald nach dem Kriege in der feindlichen Hauptstadt eine gesellschaftliche Stellung zu verschaffen, ohne

welche ein erfolgreiches Studium einer lebenden Sprache schwer möglich ist. Während dieses Aufenthaltes in Frankreich suchte übrigens Frieße auch einen gründlichen Einblick in die Verhältnisse des französischen Schulwesens zu gewinnen, was bekanntlich dort dem Ausländer nicht so leicht gemacht wird wie bei uns. Die Resultate seiner Beobachtungen legte er in zwei Programmabhandlungen von 1879 und 1880 nieder unter dem Titel: »L'enseignement secondaire en France«, und er hatte die Genugthuung, dieselben auch in Frankreich gewürdigt und anerkannt zu sehen.

Erfrischt und in seinem ganzen geistigen Leben erweitert und vertieft, kehrte Frieße nach Berlin an sein liebes collège zurück, mit Freude empfangen von seinen Kollegen und Schülern. Er war Schulmann mit Leib und Seele; er hatte ein Herz für die Jugend und eine begeisternde Frische und Lebendigkeit der Darstellung, so dass er selbst die Trägsten und Widerwilligsten mit sich fortriss. Um aber immer frisch bleiben zu können, erfrischte er sich immer von neuem an dem Born echter Wissenschaft. Trotzdem er an allen Erscheinungen des öffentlichen Lebens regen Anteil nahm, trotzdem er selbst ein gastliches Haus hielt und in den besten Kreisen Berlins ein gern gesehener, viel beehrter Gast war, empfand er doch das Bedürfnis, in seiner Wissenschaft ernsthaft fortzuarbeiten, und die Masse von schriftlichen Aufzeichnungen, die er hinterlassen hat, beweist, dass die tragikomische Klage seiner jungen Frau, ihr Mann arbeite fortwährend, nicht unbegründet gewesen ist. Leider war er von einer zu peinlichen Gewissenhaftigkeit, und leider dachte er selbst zu bescheiden von seinem eigenen Können, als dass er sich hätte veranlasst sehen sollen, mit seinen Arbeiten an die Öffentlichkeit zu treten, und dieses ist sehr zu beklagen, da mit ihm einer der besten und geschmackvollsten Kenner französischer Sprache und Litteratur aus unserer Mitte geschieden ist. Er hat wenig drucken lassen. Abgesehen von den genannten Abhandlungen sind von ihm nur noch die Bearbeitungen einiger Molièreschen Stücke in der Schulausgabe von Velhagen und Klasing veröffentlicht. Und doch ist sein reiches Wissen und Können nicht fruchtlos in der Welt gewesen. Wer das Glück hatte zu seinen Freunden zu zählen, wird mit Dank und wehmütiger Freude der fruchtbaren Anregungen gedenken, die ihm von diesem trefflichen Manne gekommen sind, und wer den grossen Kreis seiner früheren, der Schule nunmehr längst erwachsenen Schüler sah, welche thränenden Auges sein Grab umstanden, wird gemerkt haben, dass sein Name in ihren Herzen geschrieben steht, dauernder als auf dem Titel eines Buches.

Berlin.

E. Stroetzel.

Charles Auguste Cherbonneau.

né en 1813, mort le 11. octobre 1882.

Cherbonneau (Charles Auguste) est né en 1813 à la Chapelle-Blanche (Indre-et-Loire). Il fit de brillantes études à Paris, au lycée Charlemagne. De bonne heure son goût pour les langues vivantes se déclara. Il se mit avec ardeur à l'étude de l'arabe, et y joignit celle de l'anglais. Il fit d'abord un voyage à Londres. Il entra ensuite à l'Ecole des langues orientales vivantes, où il fut le disciple de Reinaud et de Caussin de Perceval, de 1838 à 1846.

En 1843, il fut nommé membre de la Société Asiatique, et il débuta, dans le journal de cette Société, par des *Etudes sur Antor*, une *Etude sur Haratî* et trois mémoires sur les *Khalifes Abbassides* (1846).

Ces premiers travaux le désignèrent à l'attention du ministre de la guerre pour la chaire d'arabe de Constantine, que l'on venait de créer. Là, Cherbonneau se proposa trois choses: 1° enseigner l'arabe aux Français; 2° enseigner le français aux Arabes; 3° et surtout, ce qu'il considérait comme la partie la plus belle et la plus élevée de sa tâche, celle qui lui a donné toute sa valeur, recueillir et dépouiller les manuscrits que la conquête mettait entre nos mains, et relatifs à l'histoire du pays. Ces manuscrits précieux étaient, soit dans les *médresses*, soit dans les bibliothèques privées des anciennes familles de Constantine. Cherbonneau déploya dans cette tâche un zèle et une activité infatigable. Il fut récompensé par d'heureux résultats. C'est ainsi qu'il parvint à se procurer et à sauver de la destruction les ouvrages d'Ibn-Khonfoud, d'Ibn-Chemma, de R'habrini, d'Ibn-Hammad, d'El Abdéri etc., qui n'existaient pas dans les bibliothèques de l'Europe et dont il dota nos collections. Il en traduisit de longs extraits dans le *Journal Asiatique* et dans la *Revue d'Orient*.

De ces documents, et surtout de l'ouvrage d'Ahmed-Baba, intitulé: *Tekmilat el dibâdj*, qui renferme la biographie des savants du nord de l'Afrique, il a tiré deux ouvrages: *Essai sur l'histoire de la littérature arabe au Soudan* et *Biographie des savants du nord de l'Afrique*.

Le gouvernement français songea à faire la conquête scientifique de l'Algérie et décida que la colonie serait explorée par des hommes compétents, chargés de découvrir, de décrire et de classer ses richesses archéologiques. Malheureusement cette grande œuvre est restée inachevée. Les savants qui en furent chargés, M M. Cherbonneau et Léon Renier en première ligne, fondèrent, d'accord avec Creuly et sous sa présidence, une Société chargée de recueillir, de conserver et de décrire les monuments archéologiques de la province de Constantine. Cherbonneau fut le premier secrétaire de cette société, et son zèle et ses travaux contribuèrent à son succès pour une large part. Il a publié dans le premier volume de cette

Société Archéologique (1853) une longue *Notice sur Constantine et ses antiquités*, et un *Itinéraire de Tombouctou aux Monts de la Lune*. Plus de vingt autres Mémoires, écrits d'une plume élégante et consciencieuse, ont pour objet de faire connaître l'histoire, la géographie et les textes épigraphiques de la province.

En 1856, Cherbonneau fut nommé directeur du Collège arabe d'Alger et correspondant du Ministère de l'Instruction publique, qui, pour le récompenser des nombreux services qu'il avait déjà rendus à la France en Algérie, le fit nommer Chevalier de la Légion d'honneur. Il était en même temps directeur du journal officiel le *Mobacher*. Le collège fut supprimé en 1876, et M. Cherbonneau fut Chargé des inspections des medrasses aux écoles d'enseignement supérieur musulmanes. Il profita des voyages que lui imposait cette fonction pour chercher et recueillir des inscriptions, dont un grand nombre figurent dans le *Corpus*.

En 1871, il fut nommé Correspondant de l'Institut. En 1879, nommé professeur d'arabe vulgaire à l'Ecole des langues orientales, en remplacement de Mr. de Slane il quitte l'Algérie pour n'y plus revenir. Sa santé était usée par l'âge et le travail. La période ardente, de lutte et de travail incessant était passée. Il se renferma dans son enseignement, non sans continuer cependant à publier des articles dans les Revues. Il publia en particulier de nombreuses études dans le *Bulletin* de Constantine, dans la *Revue de Géographie*, le *Polybiblion* etc. Il est mort le 11. octobre 1882, après une courte maladie, au moment où il achevait la *Légende territoriale de l'Algérie*, ouvrage dans lequel il recherche et explique la signification des noms de lieux.

Il faudrait feuilleter toutes les publications qui se sont occupées de l'Algérie pour se faire une idée de l'œuvre de sa vie et de la courageuse et incessante activité qu'il a déployée au service de la science et de son pays. Travailleur modeste, nul n'a plus contribué que lui à répandre en Algérie la langue, la civilisation et l'influence française.

Voici la liste de ses ouvrages:

1^e *Eléments de phraséologie française*, avec une introduction en arabe vulgaire (idiome africain), à l'usage des indigènes. Texte français. Petit in 8^o 1851. Constantine Guende. Paris, Hachette.

2^e Le même, traduction arabe, petit-8^o 1851. *ibid*.

3^e *Précis historique de la dynastie des Benou-Djellab*, princes de Tug-gurt, 8^o 1851. Paris, Challamelainé.

4^e *Anecdotes musulmanes*, texte arabe, ou Cours d'arabe élémentaire, suivi d'un dictionnaire analytique des mots etc. 8^o 1847. Paris, Hachette.

5^e *Histoire de Chems-Eddine et Nour-Eddine*, extraite des «Mille et une nuits», ponctuée à la manière française, accompagnée de l'analyse grammaticale des mots etc. In-12 1852 (Imprimerie Impériale). Hachette.

- 6^e *Constantine et ses antiquités*. In-8^o 1853. Constantine, Guende.
- 7^e *Exercices pour la lecture des manuscrits arabes*. In-8^o. 1853 (Constantine) Paris, Hachette.
- 9^e *Histoire de Djouder le pêcheur, conte traduit de l'arabe*. In-12. 1853. Hachette.
- 10^e *Manuel des écoles arabes-françaises, expliqué dans les deux langues et accompagné de la figuration du texte*. In-12. 1854. Constantine. Abadie.
- 11^e *Traité méthodique de la conjugaison arabe dans le dialecte algérien*. In-12. 1854. (Imprimerie Impériale). Hachette.
- 12^e *Relation du voyage de M. le capitaine de Bonnemain à R'dâmes (1856—1857)*. Paris, A. Bertrand. 8^o.
- 13^e *Les fourberies de Delilah, conte extrait des «Mille et une nuits» (texte arabe), accompagné de l'analyse grammaticale des mots et des formes difficiles*. In-12. 1856. (Imprimerie Impériale). Hachette.
- 14^e *Essai sur la littérature arabe au Soudan, d'après le Tekmilet-el-dibadj d'Ahmed-Baba, le Tombouctien*. In-8^o. 1855. Constantine. Abadie.
- 15^e *Dialogues arabes à l'usage des fonctionnaires et des employés de l'Algérie*. In-8^o. 1858. Alger, Dubos frères. Challamel'aîné.
- 16^e *Notice et extraits du voyage d'El-Abdéry à travers l'Afrique septentrionale au VII^e siècle de l'hégire*. In-8^o. 1860. Hachette. (Extrait de la Revue algérienne et coloniale).
- 17^e *Album du Musée de Constantine*, publié sous les auspices de la Société archéologique. Petit in-4^o avec 11 planches. 1^e et 2^e cahiers, 1862—1863. Paris, Challamel'aîné.
- 18^e *Dictionnaire arabe-français (langue écrite)*. 2. vol. petit 8^o. 1875. (Imprimerie Nationale). Hachette.
- 19^e *Dictionnaire français-arabe pour la conversation en Algérie*. In-8^o. 1872. *ibid.*
- 20^e *Voyage d'Ibn-Batoutah à travers l'Afrique septentrionale et l'Egypte, au commencement du XIV^e siècle, tiré de l'original arabe, traduit et accompagné de notes*, in-8^o. 1852. Imprimerie Thunot. Extraits des «Nouvelles annales des voyages».
- 21^e *Fables de Lokman, expliquées par deux traductions françaises, avec un dictionnaire des mots et des formes difficiles*. 1863, *ibid.*
Toulouse. F. Antoine.

Rudolf Lorentz,

geb. 13. August 1804, gest. 16. Mai 1884.

Es gehört gewiss zu den seltenen Erscheinungen in der Gelehrtenwelt, dass ein Mann von glücklicher Begabung und getragen von den günstigsten äusseren Lebensverhältnissen durch einen einzigen Misserfolg, durch ein einziges Hemmnis, das, gleichviel ob vermeintlich oder wirklich, ihm feindlich in den Weg tritt, sich in so hohem Grade verstimmt und angewidert fühlt, dass er inmitten einer viel versprechenden Laufbahn halt macht und sofort und auf immer aller Oeffentlichkeit valet sagt zu bedauerlichem Verlust für Lehrfach und Wissenschaft. Dies war der Fall mit Rudolf Lorentz.

Geboren am 13. August 1804 zu Berlin, entstammte er einer wohlhabenden Kaufmannsfamilie, als einziger Sohn und als Bruder einer jüngeren Schwester; alle Mittel zu einer sorgfältigen Erziehung und höheren Bildung waren reichlich vorhanden. Der nächste Wunsch seiner Eltern war es wohl, den fähigen, fleissigen und überaus verständigen Knaben ebenfalls zum Kaufmann herangebildet zu sehen. Deshalb liess man ihn bis zu seinem dreizehnten Jahre in der guten Privatschule, welcher man ihn anvertraut hatte. Er wurde ein eifriger und tüchtiger Rechner, er gewann eine feste und saubere Handschrift, er war ordnungsliebend in allem, was ihn umgab, selbst bis zur Peinlichkeit, aber die eigentliche kaufmännische Thätigkeit wollte ihm wenig zusagen; vielmehr schienen seine rege Wissbegierde, sein unermüdlicher Lerneifer, seine entschiedene Vorliebe für Geographie und Geschichte ihn auf andere Bahnen hinzuweisen. Auf Freundesrat entschloß man sich denn auch, ihn auf dem Gymnasium zum grauen Kloster seine Schulbildung einstweilen fortsetzen zu lassen. Die eigentümlichen Seiten seines Wesens, die ihm sein lebelang anhafteten, traten jetzt immer deutlicher hervor. Sein musterhafter Fleiss und sein ernstes Streben ernteten den Beifall und die Liebe seiner Lehrer, aber eine gewisse Selbstgenügsamkeit und seine Zurückhaltung im Verkehr mit seinen Mitschülern entfremdete ihm die Mehrzahl derselben; er war nicht gesellig, er hielt keine Kameradschaft, denn er geizte mit seiner Zeit und zog sich mit seinen Schularbeiten wie mit seinen Zerstreuungen stets in die Einsamkeit zurück; im Schoosse der Familie, unter den Augen seiner innig geliebten und hoch verehrten Mutter war der Ort, wo er sich mit seinem Thun und Lassen am wohlsten fühlte. Er war abgeschlossen und stets verständig berechnend; gemüthliche Regungen und lebhafte Empfindungen hielt er nieder, wenigstens vor andern; nur mit sehr wenigen länger erprobten trat er in ein intimes Freundschaftsverhältnis, wie es die Umstände jedesmal herbeiführten. Daher trennte er sich späterhin

nur schwer von dem vortrefflichen Familienkreise, welchem er angehörte; er eilte, so oft seine amtliche Stellung es gestattete, aus der Ferne zu den Seinigen zurück.

Unter seinen Lehrern auf dem Gymnasium wirkten namentlich Köpke und Heinsius nachhaltig auf ihn ein, und Walch, der nachmalige Greifswalder Professor, gewann ihn für das Studium der Philologie. So verließ er denn 1823 als *primus omnium* mit rühmlichem Zeugnis das Gymnasium und wählte, durch den Ruf Gottfried Hermanns angezogen, zunächst die Universität Leipzig. Wie bisher lebte er auch hier lediglich seinen Studien und beschränkte sich nicht bloß auf Philologie; unter andern hörte er auch Institutionen und machte sich, trotz Krugs Polemik, mit Hegelscher Philosophie bekannt. Hierzu trug vieles bei das dauernde Freundschaftsband, welches er mit Röscher knüpfte, einem eifrigen Hegelianer, der späterhin als Professor am Bromberger Gymnasium sein Amt aufgab, um sich in seiner Vaterstadt Berlin uneingeschränkt dramaturgischer Wirksamkeit widmen zu können. Lorentz' zweites und einflußreichstes Studienjahr gehörte Göttingen an. In Göttingen wurde Dissen aus seinem Lehrer sein Freund und Berater, mit welchem er bis zu dessen Tode in wissenschaftlichem Briefwechsel stand. Der geniale Otfried Müller regte ihn mächtig an zu historischen und antiquarischen Studien; er faßte schon hier den Plan, die Geschichte Tarents zu behandeln. Der bejahrte Heeren wurde sein Vorbild für die Geschichtsforschung im großen Stil. Von Göttingen kehrte er 1825 in seine Vaterstadt und in das Elternhaus zurück, um in den nächsten zwei Jahren seine Universitätsstudien zum Abschluß zu bringen. Er hörte jetzt nur noch Hegel und Böckh; der letztere nahm ihn in das philologische Seminar auf und öffnete ihm sein Haus zu näherem Umgang. Sein Fleiß war der angestrengteste; mit Hilfe der königlichen Bibliothek sollte das Quellenmaterial für die Tarentinischen Untersuchungen herbeigeschafft werden, und diese sollten mit der Promotionsschrift ihren Anfang nehmen. Im April 1827 erschien denn auch seine Dissertation *De Tarenti urbis origine*; sie umfaßte die mythische Geschichte von Tarent, die Geographie des ganzen Meerbusens, eine Untersuchung über die Völker Unteritaliens und die äußere Kriegsgeschichte der Tarentiner. Seine Behandlungsweise erinnert an die Erudition alten Stils, die sich vorwiegend auf gelehrte Citate stützt. Mit den vorzüglichen Kenntnissen, die er bei der Prüfung vor der philosophischen Facultät und bei der öffentlichen Verteidigung seiner Dissertation an den Tag legte, gewann er sich die Gönnerschaft Böckhs und des verdienstvollen Ministerialrats Johannes Schulze für die ganze Folgezeit. Gern hätte der junge Doctor die akademische Laufbahn eingeschlagen, da er für das Schulfach wenig Neigung verspürte. Indessen er mißtraute der eignen Kraft und sehnte sich auch nach lohnender Beschäftigung in selbständiger Stellung. So entschloß er sich zur Ableistung des Examens *pro facultate docendi*

und bestand dasselbe mit dem besten Erfolge. Nach dem Probejahr am grauen Kloster trat er als ordentliches Mitglied in das unter Böckhs Leitung stehende Seminar für gelehrte Schulen und in den Genuss der damit verbundenen Stipendien. Seine hieran geknüpften Verpflichtung zu öffentlichen Unterrichtsstunden erfüllte er nach einander an drei Berlinischen Gymnasien bis ins Jahr 1830. Allmählich hatte er das höhere Schulfach mehrfach erprobt und als künftigen Beruf lieb gewonnen; doch zeigte er sich wählerisch in der Annahme einer ersten Lehrerstelle, bis ihm von seinen hohen Gönnern eine erledigte Adjunktur in Schulpforta angetragen wurde. Die Wirksamkeit an dieser altbewährten Pflegestätte gelehrter Schulbildung war ihm höchst willkommen, und er trat sie an mit dem Selbstgefühl anerkannter Tüchtigkeit und mit der Hoffnung, sich mit neuen Erfahrungen zu bereichern. Die Licht- und Schattenseiten eines Internats überhaupt, die wechselnde Strenge und Milde der Disciplin, die Freundschaften und Eifersüchteleien unter beisammen wohnenden Kollegen und die wahren und scheinbaren Erfolge pädagogischer Principien, das alles lernte er um so reichlicher kennen, als er in den vier Jahren, die er hier thätig war, nacheinander drei Direktoren, Ilgen, Lange und Kirchner zu seinen nächsten Vorgesetzten hatte. Bei seinem Festhalten an den Normen strenger Zucht fehlte es dem jungen Lehrer nicht an manchen verdrießlichen Begegnissen mit seinen Schülern; indessen die treue Freundschaft seines nächsten Kollegen August Buttmann half ihm über vieles unangenehme hinweg. Sein nie rastender Privatfleiß lieferte hier 1833 das Michaelisprogramm mit der Abhandlung *De civitate veterum Tarentinorum*, und das mühsame und für jene Zeit verdienstliche Buch: *Grundzüge zu Vorträgen über die Geschichte der Völker und Staaten des Alterthums, vornehmlich der Griechen und Römer*. Mit besonderer Berücksichtigung der Quellen. Leipzig, 1833. Das letztere war das Ergebnis mehrjährigen Geschichtsunterrichts in Secunda und wohl die gelungenste seiner Publikationen. Hieran sollte sich später eine Chrestomathie anschließen, ein Quellenbuch zur alten Geschichte, wie er dies in der Vorrede andeutete; er nahm die Arbeit in Angriff, sie kam aber nicht zu stande, weil der Verleger ablehnte.

Als 1833 sein Freund Buttmann an das Prenzlaer Gymnasium überging — er ist seit 1878 als Professor und erster Oberlehrer jener Anstalt in den Ruhestand getreten —, da sehnte auch Lorentz sich fort aus den klösterlichen Schranken. Schon Ostern 1834 wurde ihm eine Oberlehrerstelle am Gymnasium zu Kleve übertragen. Wie das Universitätsjahr in Göttingen, so rechnete er die drei Jahre amtlichen Wirkens in Kleve zu den Lichtpunkten seines Lebens. In bestem Einvernehmen mit dem penibeln Direktor Rigler, mit seinen Kollegen und seinen Schülern, lebhaft angeregt durch die interessante Lage der Stadt und die Nachbarschaft Hollands, gern gesehen und geachtet von den hochgestellten unter der

Einwohnerschaft, fühlte er sich das erste Mal mehr als je gesellig gestimmt. Jedoch zog er sich bald wieder zu angestrengter Arbeit in sein Studierzimmer zurück; bloß mit seinem Freunde Heinen, späterem Direktor rheinischer Realanstalten, blieb er in engerem Verkehr. Nur zögernd war er auf den Antrag einer Elberfelder Verlagsbuchhandlung eingegangen, eine Culturgeschichte abzufassen; auf Zureden Riglers machte er sich 1836 rasch ans Werk. So erschien denn in vier Teilen das hier begonnene Handbuch unter dem Titel: *Die allgemeine Geschichte der Völker und ihrer Cultur*. Ein Handbuch mit Rücksicht auf Friedrich Kohlrausch *chronologischen Abriss der Weltgeschichte*. Elberfeld, 1837 ff. Er hatte nachmals wenig Freude an dieser Arbeit; der erste Teil hatte durch einen nachlässigen Corrector gelitten, der dritte wurde von der Kritik im Stile hart getadelt, nur den zweiten Teil, das Mittelalter, erklärte der Verfasser selbst für gelungen. Außerdem erschien im Michaelisprogramm 1836 als weitere Fortsetzung *De rebus sacris et artibus Tarentinorum*. Als in diesem Jahre Rigler an das Gymnasium in Potsdam überging und Helmke von dem aufgehobenen Gymnasium in Aschersleben sein Nachfolger wurde, wollte es Lorentz in Kleve nicht mehr, wie früher, behagen. Da trug ihm um Ostern 1837 der Magistrat der Niederlausitzischen Stadt Luckau auf Böckhs Empfehlung das Direktorat des dortigen Gymnasiums an. Die Nachrichten, welche er über die Anstalt einzog, deren Leitung er übernehmen sollte, lauteten nicht ermutigend. Gleichwohl nahm er an; er hoffte ein Feld zu finden, auf welchem er seine vielfachen pädagogischen Erfahrungen nutzbar machen könne.

Er fand in Luckau, wo er erst im Oktober eintreffen konnte, veraltete, aus sächsischer Zeit herrührende Zustände, wie sie kaum noch auf irgend einem preussischen Gymnasium vorhanden waren. Was aber das schlimmere war, er fand auch zwei ältere Lehrer, die theils aus vorgefaßtem Groll gegen den ihnen vorgeschobenen jungen Mann, theils aus Verblendung des eignen Urtheils, die auf altem Herkommen beruhenden Gewohnheiten in Schutz nahmen und bald insgeheim, bald offen im Publikum und bei den Schülern gegen den Dirigenten Partei machten. In einer kleinen Stadt von kaum 5000 Einwohnern sind natürlich nur sehr wenige im stande, die wesentlichen Bedingungen des Gedeihens einer Gelehrtenschule richtig zu beurteilen; man läßt sich daher meistens von den tonangebenden Stimmen und von den eigenen kleinlichen und kleinsten Interessen blindlings leiten; man nimmt leicht Partei gegen den, der im Notfall die Zügel straff anzieht und auf die zeitweilige Abnahme der Schülerzahl dabei nicht Rücksicht nimmt. Unverzagt ging der neue Direktor dem Schlendrian, den er vorfand, zu leibe: er kassierte eine ziemliche Anzahl ungerechtfertigter Ferientage, er hielt streng auf Pünktlichkeit bei Lehrern und Schülern, er steigerte allmählich die Leistungen der Abiturienten auf das ge-

setzliche Maß, er brach mit der laxen Disciplin, die besonders während des vorangegangenen Interimistikums eingerissen war; die Bibliothek schuf er völlig um und machte sie jetzt erst nutzbar; er setzte die Fixierung der Lehrergehälter durch. Diese und viele andre Neuerungen, welche die Behörden nicht nur guthießen, sondern nunmehr unbedingt forderten, wurden von den Gegnern für ebensovielen gewaltsamen Eingriffe in die Gerechtsame der guten alten Zeit angesehen. Die Anfeindungen, seit sie in Flufs gekommen, nahmen kein Ende. Da man der vielseitigen Gelehrsamkeit des Direktors, seinem bedeutenden Lehrgeschick, seiner gewissenhaften und umsichtigen Amtsführung, seiner Unparteilichkeit, seinem ausgezeichneten Ordnungssinn nichts anhaben konnte, warf man sich auf rein persönliches. Man verdoppelte ihm seine, wie man meinte, vornehme Abgeschlossenheit, daß er nach des Tages Last und Mühen und nach seinem regelmäßigen Spaziergange sich in die Einsamkeit des Studierzimmers zurückzog, anstatt sich den geselligen Kreisen der Stadt anzuschließen, daß er, der junge Mann von stattlichem Äußern und gebildeten Umgangsformen, ehelos blieb und nirgends intimere Freundschaft anknüpfte, daß er die Schulferien stets auswärts verlebte, daß er sich nicht enthielt, manche seltsame Kleinstädtereier gelegentlich zu bespötteln; kurz, er galt der gegnerischen Partei für einen inhumanen, gefühllosen, hassenswerten Menschen. Zu dieser höchst unerfreulichen Lage gesellte sich der Übelstand, daß häufige Erkrankungen jener beiden Kollegen jahraus jahrein schwer zu beschaffende Vertretungen nötig machten, meistens durch Kandidaten des Schul- oder Predigtamts, zu nicht geringem Nachteil für die Leistungen der Schüler und für die ohnehin gefährdete Disciplin. Zur Verwunderung aller einsichtigen wartete dennoch Lorentz seines schweren Amtes mit unerschütterlichem Gleichmut und fand überdies Musse und Stimmung, seine schriftstellerischen Arbeiten fortzusetzen. Er vollendete den dritten und vierten Teil seines geschichtlichen Handbuchs und lieferte für die Osterprogramme von 1838 und 1841 die beiden Abhandlungen: *Disquisitionis de veterum Tarentinorum rebus gestis specimen I.* und *specimen II.*

Im Wintersemester 1840—1841 schien ein friedlicherer Zustand beginnen zu sollen. Von den gegnerischen Kollegen war der ältere gestorben, der andere hatte wegen Krankheit mehrjährigen Urlaub genommen. Drei junge Lehrer, die zu dieser Zeit neu eingetreten waren, schlossen sich aus vollster Überzeugung dem Direktor amtlich und freundschaftlich an; zum ersten Male war wieder kollegialische Einmütigkeit und freudiges Zusammenwirken eingeleitet. Die feindliche Partei schien das übel zu vermerken und schürte im stillen. Da trat unerwartet die Krisis ein.

Lorentz hatte beim Antritt seines Direktorats einen ephorus scholae vorgefunden; als solcher war der erste Ortsgeistliche der Beirat des Direktors und hatte Sitz und Stimme in den Lehrerkonferenzen. Diese Be-

rechtiung hatte man, als nicht mehr zeitgemäss, mit dem damaligen Inhaber derselben 1838 aussterben lassen. Der neue Pastor primarius wurde daher auf sein Gesuch um Verleihung der alten Ephoratsrechte von der Behörde abschlägig beschieden und, analog der Verfassung der anderen städtischen Gymnasien, nur zum königlichen Commissarius bei den Abiturientenprüfungen und zum Compatronats-Commissarius ernannt. Als nun aber mit dem Thronwechsel 1840 Eichhorn in die Verwaltung des Kultusministeriums getreten war, glaubte der Geistliche seine Zeit gekommen: er petitionierte aufs neue um das Ephorat und erwirkte in der That im März 1841 ein Ministerialrescript, worin ihm zwar nicht der Titel eines ephorus, wohl aber wesentliche Befugnisse desselben, nämlich Mittheilung der Lektionspläne, Kenntnissnahme von allen Lehrstunden durch Klassenbesuche und Zuziehung zu den Konferenzen bei Entscheidung wichtiger Disciplinarfälle zugewilligt wurden. Durch diesen Akt sah sich Director Lorentz in alle Zukunft aufs äusserste compromittiert. Nachdem ihm bisher stets die volle Zufriedenheit mit seiner amtlichen Wirksamkeit und sogar eine ausdrücklich belobigende Anerkennung der dermaligen Verfassung des reformierten Gymnasiums von der vorgesetzten Behörde zu theil geworden, sollte er nunmehr eine Oberaufsicht desjenigen neben sich aufgerichtet sehen, der ihm gegenüber bisher nur gegentheilige Ansichten über Schulverwaltung vertreten hatte. Er erklärte daher sofort dem Ministerium, sowie dem städtischen Patronate, seinen Rücktritt vom Amte und beharrte auch dabei, als man ihm behördlicherseits eine abermalige Erwägung dieses seines Schrittes ans Herz gelegt hatte; man wollte jenen Erlafs als unverfänglich aufgefasst wissen.

So entsagte Lorentz mit dem Michaelistermin 1841 einem Berufe, zu dem er Lust und Kraft gefühlt, und trat aus einer amtlichen Stellung, in welcher er sich die wesentlichsten Verdienste um die Hebung der ihm anvertrauten Anstalt erworben hatte. Er schlug seinen Wohnsitz in seiner Vaterstadt auf, in dem Hause seiner Mutter, die seit dem Tode ihres Gatten 1834 mit doppelter Liebe an dem Sohne hing. Im Oktober setzte er den ganzen Sachverhalt seines Austritts aus dem Amte in der ihm eigenen ruhigen und klaren Weise auseinander in einer kleinen Druckschrift, betitelt: Mein Ausscheiden aus den amtlichen Verhältnissen als Direktor des Gymnasiums zu Luckau in der Nieder-Lausitz. Von Rudolf Lorentz. Gedruckt als Manuscript für Freunde.

Hiermit war der Wendepunkt für seine noch übrige Lebenszeit eingetreten. Seine früheren Gönner blieben ihm auch fernerhin zugethan, aber nach oben hin war er, wie damals die Dinge lagen, durch seinen raschen Schritt und wohl noch mehr durch seine Rechtfertigungsschrift persona ingrata geworden. Dafs man ihm mit seinen antihierarchischen Ansichten ein anderweites Direktorat antragen werde, konnte er zur Zeit nicht

erwarten, und von einer Bewerbung hielt ihn sein gekränktes Selbstgefühl ab, so sehr er auch den Antrieb zu amtlicher Thätigkeit in sich verspürte. Die Anerbietungen aber, welche ihm nach 1848 unter günstigeren Auspicien gemacht wurden, waren zu lau gehalten, als daß er nicht herausgefühlt hätte, wie auch er in jener vielbewegten Zeit bereits zu den vergessenen zähle. Er äußerte sich daher schon auf bloße Anfragen ablehnend und verzichtete hinfort auf jede Anstellung, zumal da er, im Besitz eines ausreichenden Privatvermögens, eines festen Dienst Einkommens leicht entraten konnte. Somit ergab er sich schließlich in die Unabhängigkeit, aber auch Verborgenheit eines sorgenfreien Privatlebens, das freilich die größere Hälfte seiner Lebenszeit ausfüllen sollte, und aus dessen Eintönigkeit nur einzelne Momente bemerkenswert hervortreten.

Umgeben von seiner reichen und wohl gepflegten Bibliothek, zu welcher er den Grund schon in Leipzig gelegt und die fortwährend neuen Zuwachs erhielt, und wieder eingewöhnt in die traute Häuslichkeit der geliebten Mutter fand er jetzt die ersehnte Muße zu den ausgiebigsten Studien. Zunächst durchmusterte er drei Jahre lang die gesamten Schriftsteller des klassischen Altertums zu dem Zwecke eines längst geplanten Werkes, der alten Geschichte der Völker Asiens und Afrikas in größerer Ausführlichkeit. Mit gewohnter Energie ging er an die Arbeit, 1849 war das auf drei starke Bände berechnete Geschichtswerk druckfertig. In jener wirren Zeit hätte der Verfasser schwerlich einen Verleger gefunden, noch weniger durfte er den Druck auf eigene Kosten wagen. Darüber kam das Jahr 1852 heran und mit demselben Dunckers epochemachendes Werk, die Geschichte des Altertums, worin die neuesten Forschungen benutzt waren. Wie sehr auch Lorentz bemüht war, sein Werk, das sich lediglich auf die alten Quellen stützte, mit Dunckers Ergebnissen durch Nachträge und Umarbeitung ganzer Abschnitte in Einklang zu bringen, so erkannte er doch bald, daß sein Buch durch Duncker völlig überholt sei. Sein Manuscript ward und blieb bei Seite gelegt. Gleiches Schicksal erfuhr die Fortsetzung des vierten Teils seines oben erwähnten Handbuchs, die neueste Geschichte von 1840—1853. Denn kaum war das Manuscript fertig, so erschien 1854 Arnds Geschichte der letzten 40 Jahre, als Ergänzung von Beckers Weltgeschichte. Diese wiederholte Durchkreuzung verhoffter Autorschaft bestimmte Lorentz, fortan von Veröffentlichung irgend eines seiner schriftstellerischen Erzeugnisse gänzlich abzusehen. Es scheint dazu noch gehört zu haben: ein Leben des M. Antonius, ein solches des Alcibiades, die Mythen des Daedalus, zwei abschließende Abhandlungen über Tarent (*de viris illustribus Tarenti urbis; lexicon Tarentinum*) und noch mancherlei, dessen Titel sich nicht präcisieren läßt. Er suchte und fand ein stilles Genügen in der schaffenden Arbeit selbst, und nur zu eigenem Nutz und Frommen stellte er seine Manuscripte in sauberen Abschriften fertig.

Sein häuslicher Fleiß war ein unausgesetzter, seine durchschnittlich

gute Gesundheit kam ihm dabei zu statten. Er las tagsüber schnell und viel, stets in methodischer Reihenfolge, bald nach Litteraturgebieten, bald nach Sachgehalt geordnet; auch als allabendlicher Vorleser seiner Mutter nutzte er dieser wohl nicht selten zu, manche abstruse Materie dem Sohne zuliebe mithinzunehmen; denn bloße Unterhaltungslektüre gehörte zu den Ausnahmen. Jedoch hatte er immer das Bedürfnis, etwas zu schreiben, nicht nur um die Eintönigkeit des Lesens zu unterbrechen, sondern es war dies unverkennbar ein Ausfluß seines nach innen gekehrten und auf sich gestellten Wesens; denn über alles, was er that und litt, mußte er sich selbst schriftlich Rechnung legen, es wurde alles gebucht, nulla dies sine linea. Nicht bloß, daß er seine Collectaneen füllte, wie andere Gelehrte, Auszüge machte, kritische Betrachtungen über gelesenes niederschrieb, er katalogisierte nicht allein seine Bibliothek, sondern auch seine Studien («Übersicht über mein Lehren und Lernen»), er unternahm keine Reise, keine noch so kurze Fußwanderung, ohne ein genaues Reisejournal zu führen und aufzubewahren; er begann in seinem dreißigsten Jahre eine Autobiographie («Mein Leben»), eine anspruchslose Selbstschau, die er mit ruhiger Objektivität und möglicher Genauigkeit bis an das Ende seiner Tage fortsetzte. Sein Stil war im allgemeinen nüchtern und farblos, aber ausgezeichnet durch größte Klarheit und leichten ebenmäßigen Redefluß; meisterhaft handhabte er die offizielle Sprache, Proben davon geben seine Luckauer Schulprogramme und seine oben erwähnte Rechtfertigungsschrift.

Streng bemessen und wohl berechnet, wie seine Studien, waren auch seine Zerstreuungen und Erholungen. Die anspruchsvolleren Formen der Geselligkeit verschmähte er; außer mit den nächsten Verwandten verkehrte er nur mit sehr wenigen Freunden, meist nur bei zufälliger Begegnung. Ein regelmäßiger Spaziergang und in früheren Jahren häufiger Besuch des Theaters — er liebte die Oper und das niedere Lustspiel — waren die alltäglichen Erholungen, aber die eigentliche Würze seines abgeschlossenen Lebens bestand in weiteren Reisen und Sommerausflügen, die er mit seltenen Ausnahmen bis zum Jahre 1871 alljährlich, zum Teil in Gemeinschaft mit der Mutter, unternahm. Obenan in seiner Erinnerung standen bis an sein Ende die Eindrücke seiner neunmonatlichen Reise durch Italien und Sicilien 1845—1846. Seine Empfänglichkeit für Naturschönheiten und für Kunstschatze gewährte ihm hohen Genuß; auch an namhaften Gelehrten ging er auf seinen Fahrten nie vorüber, ohne ihre persönliche Bekanntschaft zu suchen. Seit 1860 wurden seine gelehrten Studien häufig in anderer Weise unterbrochen. Todesfälle unter seinen Verwandten legten ihm, als dem anscheinend müßigen, wiederholentlich die Pflicht auf, den Nachlaß der Verstorbenen zu ordnen, Vermögensobjekte zu verwalten, gerichtliche Auseinandersetzungen einzuleiten, Vormundschaften zu übernehmen. Solchen Obliegenheiten unterzog er sich

nicht ungern; man konnte keinen gewissenhafteren und umsichtigeren Geschäftsmann finden; in solchen Fällen war er, der Gelehrte, halb Kaufmann, halb Sachwalter.

Endlich 1867 traf ihn der Tod seiner über alles geliebten Mutter, die den Sohn bis in sein 63. Jahr durchs Leben begleitet hatte. Von jetzt an fühlte er sich in Wahrheit vereinsamt; er vertiefte sich mit verdoppeltem Eifer in wissenschaftliche Thätigkeit. Wenn er schon früherhin außer den gangbaren neuen Sprachen auch das spanische, portugiesische, holländische, dänische, schwedische getrieben hatte, so wandte er sich jetzt ganz besonders dem germanischen und slavischen Sprachstamme zu. Seine außerordentliche Gedächtniskraft machte es ihm möglich, daß er sich in seinen letzten Jahren rühmen konnte, fast alle tote und lebende Sprachen Europas zu seiner genauen Kenntnis gebracht zu haben. Aus der Erbschaft eines kunsteinnigen Verwandten waren ihm die kostbaren Abbildungen aus den berühmtesten europäischen Museen zugefallen; dies führte ihn auf ein eingehendes Studium der Kunsthochschulen der Malerei und gewährte ihm die angenehmste Erholung, namentlich seit er das Reisen eingestellt hatte.

Im Übrigen zog er immer engere Kreise um seine einsame Existenz. Immer kleiner wurde die Zahl der Verwandten, der Freunde, der Bekannten; denn alt werden heißt viele überleben. Desto willkommener war ihm der regelmäßige Besuch seiner verwitweten Schwester, des einzigen noch übrigen Familiengliedes. Suchte ihn ein alter Freund in seiner Zurückgezogenheit auf, so war er überaus mittheilbar und sichtlich erfreut, sich wieder einmal über das, was ihn grade bewegte, unverhohlen gegen jemand auszusprechen. Seine häusliche Einrichtung gewährte alle Gemächlichkeit des äußern Lebens, aber mit Fernhaltung jeder Art von Luxus; er hatte durchaus sparsame Gewohnheiten und wußte in vielen Dingen sich selbst zu behelfen; kleine Manipulationen der Buchbinderei und Tischlerei verrichtete er mit geübtem Handgeschick. Er lebte standesgemäss, aber nach strengen Regeln der Mäßigkeit; erst in den späteren Mannesjahren mußte er seiner Gesundheit einigemal durch Badereisen zu hülfe kommen. Im ganzen erfreute er sich einer seltenen Dauerhaftigkeit der körperlichen und geistigen Kräfte bis an sein Ende; seine feste Handschrift, sein gediegener schriftlicher Ausdruck ließen kaum eine merkliche Abnahme wahrnehmen. Nur in seine Äußerungen über Gegenwart und Vergangenheit mischte sich immer mehr und mehr ein reumütiger Klageston, wie er der Mitwelt so gar wenig genützt, wie er auf Erden so entbehrlich sei; mit vielem, was die Neuzeit als erwünschten Fortschritt begrüße, könne er sich zu wenig befreunden. Als seit 1868 durch die Freizügigkeit in Berlin das Proletariat gewaltig angewachsen war und Verrohung der öffentlichen Sitten überhand nahm, wollte ihn sein stoischer Gleichmut so weit verlassen, daß er zeitweise daran dachte, seinen Wohnsitz nach einer kleineren Stadt zu

verlegen. Nur die Beschwerden eines Umzugs und die tiefeingewurzelte Anhänglichkeit an den Geburtsort hielten ihn zurück. Er vertrug sich mit den Zeitverhältnissen, so gut es ging, und sah seinem Tode mit wahrer Seelenruhe entgegen.

Das Gesamtbild des Mannes ergibt weniger einen großen Gelehrten, als einen großen Charakter. Allerdings war sein philologisches Wissen außerordentlich vielseitig; alles, was er in sich aufnahm, verarbeitete er in seinem Geiste zu voller Klarheit und wußte es auch ebenso dem Lernenden mitzuteilen. Um so mehr war es zu beklagen, daß er mit seinem schweren und undankbaren Direktorat auch seine Lehrthätigkeit zu grabe trug. Seine schriftstellerische Thätigkeit, soweit sie zu Tage getreten ist, war nicht schöpferisch, sondern bewährte sich im fleißigen Sammeln und geschickten Combinieren; sein schriftlicher Vortrag war nicht so belebt, wie der mündliche. Seine Charaktereigentümlichkeiten blieben in der Hauptsache ganz so, wie sie schon in der Jugend hervortraten, nur daß das, was früher verständige Gewöhnung gewesen, später zu grundsätzlicher Konsequenz, gleichsam zum kategorischen Imperativ geworden. Wo er zu walten hatte, verlangte er dieselbe Sittenstrenge, wie er sie übte, dasselbe Pflichtgefühl, denselben Ordnungssinn, dieselbe Genügsamkeit und Mäßigkeit in allen Dingen; an seinen Maximen hielt er unbeugsam fest und wurde deshalb vielfach verkannt. Namentlich mit seiner Hintanhaltung der gewöhnlichen Gefühlsäußerungen erschien er fernerstehenden leicht als ein engherziger Egoist, während man nach längerer Bekanntschaft hinter seiner ernsten und reservierten Haltung nur Edelsinn und uneigennützigstes Wohlwollen fand; wie hätte auch sonst die aufopfernde Liebe zu seiner Mutter das Kleinod und der Leitstern seines einsamen Lebensweges sein können.

Am 16. Mai 1884 beschloß er sein langes, nach außen hin thatenloses Privatleben durch einen Akt edelster Mildthätigkeit. Seine Vaterstadt, die ihn nur noch als steuerzahlenden Einwohner gekannt, hatte ihn nach seinem Tode in die Zahl ihrer Wohlthäter einzureihen. Die Hauptmasse seines Vermögens fiel testamentarisch an das Schindlersche Waisenhaus; mit ansehnlichen Legaten wurden bedacht die Pischonsche Stiftung für Volks- und Elementar-Lehrer und Lehrerinnen und die deutsche Pestalozzistiftung in Pankow bei Berlin.

A. L.

Georg Christian Friedrich Lisch,

geb. 29. März 1801 zu Alt-Strelitz, gest. 22. Sept. 1883 zu Schwerin in M.

Dunkel und schwer begann das Leben eines Mannes, der späterhin in der Zeit seines höchsten Ruhmes weit über die Grenzen seines engeren Vaterlandes hinaus als wissenschaftliche Auctorität auf dem Gebiete der Alterthumsforschung anerkannt und wegen seiner seltenen Arbeitskraft allgemein bewundert ward.

Früh verwaist gelangte Lisch aus seinem Geburtsorte Alt-Strelitz schon in den ersten Lebensjahren nach Güstrow, woselbst der herangewachsene Knabe, durch seine Begabung die Aufmerksamkeit hoher Gönner auf sich ziehend, seit 1810 die Vorbildung zur akademischen Laufbahn auf der dortigen Domschule genoss. Gänzliche Mittellosigkeit zwangen Lisch seinen Schulbesuch drei Jahre zu unterbrechen und in den letzten Jahren als Schüler der oberen Klassen sich seinen Unterhalt durch Privatunterricht zum Theil selbst zu erwerben. Unter solchen Umständen bezog er erst in reiferem Alter 1822 die Universität Rostock, um Theologie zu studiren. Es war dies zu einer Zeit, wo die Philologie durch das neugestaltete Princip der vergleichenden Sprach- und Alterthumsforschung das Interesse der Studirenden in erhöhtem Maaße in Anspruch nahm. In Rostock war Professor Schröter Vertreter dieser Richtung, und mit diesem gerade trat Lisch in nähere persönliche Beziehung, so dass er gar bald fast täglicher Gast im Schröterschen Hause war. Derselbe betrieb in dieser Zeit als Specialstudium besonders die mecklenburgische Geschichte und Alterthumskunde und hatte bald Lisch's ganzes Interesse für diese Forschungen gewonnen, so dass derselbe nach zweijährigem Aufenthalt in Rostock, obwohl er bereits die *licentia concionandi* erworben hatte, nunmehr der Theologie entsagte, um in Berlin Philologie zu studiren; er hörte bei Bopp vergleichende Sprachwissenschaft, bei Boeckh Römische und Griechische Litteratur und Geschichte, bei Lachmann Altdeutsch und Mittelhochdeutsch und bei Ritter Geographie. Wie anregend die Vorlesungen gerade dieser Männer und ganz besonders auch der dauernde persönliche Verkehr mit Lachmann für Lisch war, hatte man oft Gelegenheit bis an sein Ende von ihm selbst rühmen zu hören. Wie in Rostock hatte Lisch auch während seines einjährigen Aufenthaltes in Berlin mit Noth und Entbehrung zu kämpfen, und konnte sich den Aufenthalt daselbst auch nur durch Ertheilung von Privatunterricht ermöglichen. Die erste Frucht seiner Studien zeitigte er bereits im folgenden Jahre als Hauslehrer auf dem Gute Zarnewanz, durch Herausgabe seiner »Beiträge zur allgemeinen vergleichenden Sprachkunde. 1. Heft, Präpositionen 1826.« Lisch hatte hiermit, wie so oft späterhin bei seinen wissenschaftlichen Arbeiten, nach seiner eigenen Aussage sowohl, als auch nach

dem Zeugniß seiner Collegen im Amte, einen glücklichen Griff gethan. Die neue Behandlungsweise der Grammatik verwandter Sprachen machte Aufsehen, und die überaus günstige Beurtheilung, welche diese Schrift fand, bewirkte, dass die oberste Schulbehörde in Mecklenburg den Verfasser am 16. October 1827 zum Collaborator an das Gymnasium in Schwerin berief. Mit welcher Hingebung Lisch hier nicht allein in seinem neuen Amte als Gymnasiallehrer, sondern gleichzeitig an anderen Schulen und namentlich auch als Leiter einer höheren Töchterschule wirkte, und wie sehr er durch seinen persönlichen Einfluss das Interesse der Schüler zu beleben verstand, davon gaben bis an sein Ende und geben noch heute viele der ihn überlebenden Schüler und Schülerinnen lebendiges Zeugniß. Obwohl er noch einigemale die Kanzel bestiegen hatte, so erwiesen doch alle seine sonstigen wissenschaftlichen und litterarischen Arbeiten dieser Zeit in Schulprogrammen und in gelehrten und anderen Zeitschriften, dass aus dem Theologen ein Philologe geworden war. 1829 gab er eine »Auswahl mittelhochdeutscher Dichter zum Schulgebrauche« heraus, dem 1832 »Sophoclis Philoctetae carmina antistrophica eorumque metra« folgte.

Seine ganze Wirksamkeit sowohl, als auch besonders viele kleinere historische Abhandlungen und Aufsätze in Tagesblättern und Zeitschriften lenkten die Aufmerksamkeit des damaligen Regierungs-Präsidenten von Brandenstein und des sehr einflussreichen Regierungsraths von Lützow, als es sich um die Anstellung eines Archivars im Geheimen- und Haupt-Archiv zu Schwerin handelte, auf Lisch, und derselbe ward somit zu Johannis 1834 zum Archivar und zugleich an Stelle des inzwischen wegen unheilbarer Krankheit pensionirten Professors Schröter zum Aufseher der in den grossherzoglichen Domänen gefundenen Alterthümer ernannt. Er nahm nun zuvor zur weiteren gründlichen Vorbereitung auf dies sein neues Amt bereits Ostern 1834 einen längeren Urlaub, um einerseits in den Archiven zu Stettin und Berlin die nöthigen praktischen Vorstudien zu machen und andererseits im Sommersemester 1834 in Berlin bei Homeyer und Savigny nicht allein juristische Collegien zu besuchen, sondern namentlich unter Savigny's Anleitung Diplomatie und Paläographie gründlich zu studiren, und kehrte am Ende des Sommersemesters wohl vorbereitet in sein neues Amt zurück. Jetzt erst war er »in die rechte Bahn gewiesen«, wie er selbst es aussprach, und brachte nunmehr den Gedanken zur Ausführung, wodurch er in der Folge, man darf wohl mit Recht sagen, in der Gelehrtenwelt Europas als Alterthumsforscher sich einen Namen machte. Er betrachtete es nämlich nach seiner eigenen Aussage als »eine der wichtigsten Pflichten seines neuen Berufes« einen »Verein für vaterländische Geschichte und Alterthumskunde« auch in Mecklenburg zu gründen, wie denn solche Vereine gerade damals und in der Folgezeit so zahlreich in fast allen Staaten und Provinzen Deutschlands nicht nur, sondern auch in Dänemark, Schweden, Norwegen, in den Niederlanden und Russland entstanden.

Es ist unbestreitbar Lisch's persönliches Verdienst um sein engeres Vaterland, dass er, erfasst von dem historischen Geist, der seit der Gründung der »Gesellschaft für ältere deutsche Geschichte« im Jahre 1819 durch den Freiherrn von Stein fortgehend eben in jenen zahlreichen Vereinen sich bethätigte, nun ebenso auch in Mecklenburg einen solchen Verein ins Leben rief, durch dessen Thätigkeit im Laufe von nunmehr fünf Jahrzehnten ein so reiches Material für die Special-Geschichte des Landes gesammelt ist, dass dadurch erst eine zeitgemässe, quellenmässige, wissenschaftliche Darstellung derselben ermöglicht ist. Wie sehr aber gerade Lisch selbst als die Seele des Vereins anzusehen war, und es auch über 41 Jahre lang blieb, beweist der Umstand, dass der bei weitem grösste Theil aller in den Jahrbüchern des Vereins bis 1879 enthaltenen grösseren historischen Abhandlungen und der sonstigen kleineren Mittheilungen zur Alterthumskunde aus Lisch's Feder stammt. Es ist diese umfängliche schriftstellerische Thätigkeit Lisch's aber um so höher anzuschlagen, als derselbe bei Antritt seines neuen Amtes im Archiv nur mit einem Collegen zur Seite alle amtlichen Archivarbeiten mit diesem theilte, und ausserdem eine nach und nach immer weiter ausgedehnte Correspondenz, welche er als Mitglied von etwa 40 verschiedenen historischen Vereinen und Gesellschaften Deutschlands und des Auslandes zu führen hatte, ihn zeitweise sehr in Anspruch nahm, abgesehen von den vielen Forschungsreisen, zu denen er veranlasst war theils zur Auffindung und Ausgrabung von Alterthümern in Mecklenburg, theils zur weiteren Erkundung historischen Materials zur mecklenburgischen Geschichte im Auslande.

Giebt schon die blosse Durchsicht der Abhandlungen Lisch's nach den Inhaltsverzeichnissen der noch von ihm selbst herausgegebenen 44 ersten Bände der Jahrbücher des Vereins ein redendes Zeugniß von seiner ganz aussergewöhnlichen litterarischen Arbeitskraft, so wird andererseits der unbefangene Leser der grösseren Arbeiten Lisch's sich nicht dem Eindruck verschliessen können, dass nur ein ungewöhnlich vielseitiges, umfangreiches und stets gegenwärtiges Wissen, vereint mit kluger und äusserst glücklicher Benutzung der Quellen es ermöglichen konnte, dass die litterarische Productivität eines Mannes in solchem Umfange sich Jahr für Jahr bethätigte. Es ist unmöglich und auch unthunlich, diese Arbeiten alle aufzuzählen, und beschränken wir uns daher darauf, nur die bedeutenderen Monographien Lischs hervorzuheben.

Noch vor Ausgabe des ersten Bandes seiner Jahrbücher erschien: »Albrecht II. und die norddeutschen Landfrieden (1835)«, ein staatsrechtlich und culturhistorisch bedeutsamer Beitrag zur Geschichte des Deutschen Mittelalters überhaupt. Ebenso erschien neben den Jahrbüchern 1837 »Das Friderico-Franciscum oder die Grossherzogliche Alterthums-Sammlung zu Ludwigslust mit Erläuterungen«, gleichsam eine »Gräberkunde« der Vorzeit, bestehend aus 37 Tafeln (in Imperial-Folio) sehr werthvoller sorgfältigster Abbildungen von aufgefundenen Grabalterthümern, meistens

in natürlicher Grösse, und sehr anschaulicher Darstellungen ganzer Grab- und Opferstätten. Angefangen war dieses Werk freilich bereits 1824 von Prof. Schröter, ihren eigentlichen Werth erhielten die Abbildungen aber erst durch den erläuternden Text, welchen Lisch allein zu den ebenfalls von ihm vervollständigten Tafeln schrieb. 1842—45 erschien »Mecklenburg in Bildern, 4 Bände«, eine sehr interessante, auch für die weitesten Kreise berechnete, anziehende Sammlung anschaulicher Schilderungen der bedeutendsten Städte, Schlösser, Burgen, sowie kurze Darstellungen aus dem Leben des Volkes, mit zum Theil sehr werthvollen, malerischen Naturansichten, Trachtenbildern und wohl getroffenen Portraits. Aus den Jahrbüchern selbst ist voran zu erwähnen die stattliche Reihe von Biographien fast sämmtlicher hervorragender Persönlichkeiten aus dem mecklenburgischen Fürstenhause, auch der Fürstinnen und Prinzessinnen, neben denen bedeutender Männer des Staates sowie der Kirche; ebenso eine Reihe von Specialgeschichten einzelner Städte Mecklenburgs; eine sehr grosse Anzahl von Beschreibungen einzelner Kirchen und der Kunstschatze derselben, sowie anderer hervorragender Bauten des Landes, namentlich der fürstlichen Burgen und Schlösser. Von anderen nicht speciell der engeren Landesgeschichte angehörigen, grösseren Abhandlungen verdienen hervorgehoben zu werden: »Geschichte der Buchdruckerkunst in Mecklenburg bis 1540«, verschiedene Abhandlungen mit Beschreibungen und Probestücken aus alten in Mecklenburg vorhandenen Handschriften mittelhochdeutscher und niederdeutscher Dichtungen, besonders über »Reineke Vos« und über die »Reimchronik des Ernst von Kirchberg vom Jahre 1378.«

Trotz der besonderen Leistung, welche freilich in allen diesen zum Theil recht umfangreichen aus Lisch's Feder stammenden Arbeiten steckt, würde sein Name durch diese allein doch kaum über die Grenzen seines engeren Vaterlandes hinausgetragen sein, wenn er nicht ausserdem als Alterthumsforscher durch seine umfassenden Kenntnisse auf diesem Gebiete, durch die detaillirenden Bestimmungen und Beschreibungen der betreffenden Funde und Gegenstände, diesem Zweige der historischen Quellenforschung ein förmlich neues Gepräge verliehen, und ebenso in der berühmten Alterthumssammlung zu Schwerin, durch Vereinigung mit der bereits vorhandenen alten fürstlichen Sammlung zu Ludwigslust, eine in ihrer Art fast einzig in Nord-Deutschland dastehende Fundgrube für prähistorische Forschung geschaffen hätte.

Ein Gang durch diese so überaus reiche, nahezu 6000 Nummern umfassende Sammlung, — wenn dieselbe inzwischen auch unter anderen berufenen Leitern eine veränderte Anordnung erfahren hat, — lässt noch heute auch äusserlich durch die eigene handschriftliche Bezeichnung und Registrirung der einzelnen Stücke deutlich erkennen, dass Lisch's wissenschaftliche Einsicht das vorgefundene Material richtig bestimmt und sein Studium die grundlegenden Principien einer nutzbringenden Anordnung

der Sammlung festgestellt hat. In welchem Geiste aber Lisch gerade auf diesem Gebiet seiner historischen Forschungen arbeitete, und welche Bedeutung er nicht mit Unrecht dieser Art Quellenforschung beilegte, spricht sich wohl am besten in seinen eigenen Worten aus, in welchen er zum Beginn dieser seiner Thätigkeit die massgebenden Gesichtspunkte für diese Forschungen aufstellt, wenn er in dem oben angeführten, für den Alterthumsforscher sehr beachtenswerthen *Friderico-Franciscenum* sagt:

»Soll für die deutsche Alterthumskunde aus den Alterthümern ein wahrer Gewinn erwachsen, so hilft es nicht die gefundenen einzelnen Stücke abgerissen und ohne Verbindung zu beschreiben, sondern es muss eine Gräberkunde gegeben werden. — Ein noch so seltenes Stück ohne Angabe des Fundortes und der Fundart, hat für die deutsche Alterthumskunde gar keinen historischen Werth, da es ebenso gut dem Neuseeländer des 18. Jahrhunderts oder einem alten Römer, als einem alten Bewohner Deutschlands angehört haben kann;« — — —

und ferner im 2. Bande seiner Jahrbücher 1837 im Jahresbericht S. 133 ff.:

»Die letzte und einzige Hoffnung, Licht in die Dunkelheit zu bringen — (bezüglich der Existenz germanischer Völkerschaften vor den Slaven in den nordöstlichen Ländern Deutschlands) — ruhet in den Gräbern, welche bekanntlich aus der Vorzeit als dauernde, Ehrfurcht gebietende Denkmäler noch herüber ragen und in ihrem Schoosse das bergen, was wir suchen: Erkenntniss des Seins und des Lebens der Vorfahren. Nur wenn eine Erkenntniss der Gräberthümer der mitteleuropäischen Tiefländer, von Nordfrankreich bis in die Ebenen Polens vor uns liegt und eine Vergleichung möglich macht, erst dann können wir ungetrübte Blicke in die Vorzeit thun. Erst aus verbürgten, umsichtig und vorsichtig geleiteten Aufgrabungen, bei denen die äussere Gestalt und der innere Bau der Gräber ebenso sorgfältig beachtet wird, als die in ihnen verborgenen Ueberreste der Vorzeit, kann ein sicheres Resultat für die Geschichte gewonnen werden.«

So lautet gleichsam seine Instruction für Ausgrabungen, und dürften diese Worte zugleich eine, wenn auch nur dürftige Probe von dem eigenartigen Stil Lisch's sein, der nicht blos durch scharfsinnige Deutungen dem denkenden Forscher, sondern zugleich sehr oft durch tief gemüthvolle Ausdrucksweise dem Herzen des Lesers nahe tritt. Gilt doch recht eigentlich sein ganzes Schriftstellerthum dem pietätvollen Andenken grosser Todten, ihrer Thaten und Verdienste für die kommenden Geschlechter. Eine Anthologie solcher Stellen aus seinen Werken muss aber selbstverständlich jedem seiner Verehrer selbst überlassen bleiben.

Durch die unzähligen Ausgrabungen und Funde dieser Art, besonders aus Gräbern, welche durch Lisch's Hand geschahen und gingen und sodann

seiner historischen Feststellung und Beurtheilung vorlagen, ward er auf Grund des sorgfältig gesichteten Materials im Laufe der Zeit ein eifriger Vertreter der Ansicht von einer Dreitheilung der Vorzeit in eine Stein-, Bronze- und Eisen-Periode. Obwohl diese Ansicht unter neueren Forschern manchen Gegner fand, beharrte Lisch doch bis an das Ende in derselben, als einer durch zahlreiche Thatfachen wohlbegründeten.

Durch diese Forschungen und die daran sich knüpfenden litterarischen Kämpfe, sowie im weiteren eifrigen Forschen nach neuem Material auch im Auslande, ward Lisch's Name gar bald auch in Dänemark, Schweden, weiterhin auch in Oesterreich und selbst in Frankreich und Russland als Auctorität auf diesem Gebiete in wissenschaftlichen Blättern und Schriften genannt und bekannt, so dass ihn unter den Monarchen Europas nacheinander die Könige von Dänemark, von Preussen, von Hannover und die Kaiser von Oesterreich und Russland durch Verleihung hoher Orden oder goldener Medaillen für Kunst und Wissenschaft ehrten. Gleicherweise zeichnete ihn sein Landesherr wiederholt aus durch Ordensverleihungen und durch nacheinander erfolgende Ernennungen zum Conservator (1852), zum Archivrath (1856) und endlich Geh. Archivrath (1867). Die wissenschaftliche Anerkennung seiner Arbeiten liess ihm die Universität Rostock bereits 1849 durch seine Ernennung zum Dr. honoris causa zu Theil werden. — Als Conservator der Alterthums- und Kunst-Denkmäler des Landes fand Lisch des weiteren ein grosses Feld der Bethätigung seiner ebenso umfassenden Kenntnisse auf dem Gebiet der Kunstgeschichte, wovon die überaus zahlreichen unter seinem speciellen Beirath und oft erst auf seinen persönlichen Antrieb ausgeführten, stilgerechten Restaurationen und Neubauten von Kirchen des Landes, sowie historisch bedeutender fürstlicher Bauten hinreichend Zeugniß geben. Besonders aber wird Jedem, der mit historischem Verständnisse, oder zwecks kunsthistorischer Belehrung das weit und breit hochgerühmte Schweriner Schloss betrachtet, bei genauer Prüfung in den Theilen der äusseren und inneren Restauration desselben, welche eben historischer Erinnerung dienen, der Geist und die Einsicht Lisch's in Anordnung und Ausführung von Bildern, Wandmalereien und Skulpturen entgegentreten, besonders in der sogenannten »Ahnengalerie«, in der heraldischen Ausschmückung des »Goldenen Saales«, in der »Kirchengalerie«, in der »Schlösser-Galerie« und in denjenigen einzelnen Theilen der Aussenfäçade, welche den verschiedenen Baustilen des alten, grösstentheils niedergerissenen Schlosses aus dem 16., 17. und 18. Jahrhundert genau imitirt sind. Wollte man in gleicher Weise den Einfluss und Beirath Lisch's bezüglich kirchlicher Bauten und der stilgerechten Ausschmückung derselben auch nur andeuten, so dürfte ein dem Rahmen dieser Biographie nicht angemessener, Seiten langer Catalog entstehen, dessen Materie eben in den Jahrbüchern von Lisch selbst behandelt und ausgeführt ist.

Hat sich Lisch nun freilich schon durch diese seine mannigfache,

staunenswerthe Thätigkeit, wie wir sie im Vorstehenden zu skizziren versucht haben, man möchte sagen ein monumentum aere perennius selbst gesetzt, so darf ausserdem sein Name nicht ungenannt bleiben bei einem Werke, welches in seiner späteren Ausführung die eigentlichen Quellen unserer Landesgeschichte der gelehrten Forschung eröffnete. Freilich war es dem um sein Vaterland so hochverdienten Historiker nicht mehr vergönnt, die eigentliche Redaction und somit die wissenschaftliche Verantwortung bei Herausgabe des »Mecklenburgischen Urkundenbuches« — dieses auch im Auslande rühmend anerkannten Werkes — beim Beginn des Druckes im Jahre 1860/61 selbst zu übernehmen, da er bereits damals eine Abnahme seiner wissenschaftlichen Leistungsfähigkeit oder wenigstens Schaffensfreudigkeit selbst offen bekannte. Dass Lisch aber dennoch als einer der eifrigsten Mitbegründer anzusehen ist, beweist die Vorgeschichte des langer Hand vorbereiteten Werkes.

Lisch begann bereits im Anfange seiner Wirksamkeit als Archivar und auch späterhin ein Hauptaugenmerk auf die Sammlung und quellenmässig getreue Edition von Urkunden zur mecklenburgischen Geschichte im weitesten Umfang zu richten. Davon zeugen die von Lisch selbst in den Jahrbüchern so vielfach als historische Belege vollständig abgedruckten Urkunden, als auch der Beginn von Urkunden-Sammlungen nach bestimmten Materien in selbstständigen Bänden (3 Bde. 1837 — 41) und ebenso die von ihm allein herausgegebenen und mit ausführlichen, sehr werthvollen, genealogischen und biographischen Darstellungen versehenen Sammlungen von Urkunden der Geschlechter von Maltzan (5 Bde. 1842 — 53), von Hahn (4 Bde. 1844 — 56), von Oertzen (3 Bde. 1847 — 66) und von Behr (4 Bde. 1861 — 68). — Da aber die für Herausgabe und Druck des ganzen Schatzes aller vorhandenen Urkunden erforderlichen Mittel fehlten, so unterblieb zunächst die Herausgabe des einheitlichen Werkes, bis endlich im Jahre 1860, bei Gelegenheit der Feier des 25jährigen Bestehens des Vereins von Seiten einer eigens dazu erwählten Commission des betreffenden Vereins, an deren Spitze damals noch Lisch stand, von den Mecklenburgischen beiderseitigen Landesherrn und den Ständen die finanziellen Beihülfen zur Herausgabe des Mecklenburgischen Urkundenbuches erwirkt wurden. Seitdem ist das Werk Dank der vorhandenen gediegenen Vorarbeiten in dem neuen Zeitraum von 25 Jahren fast bis zum Abschluss des ursprünglich gesetzten Zeitraumes bis 1400 gediehen, wovon indess der Ruhm tüchtiger Ausführung des Begonnenen bereits anderen Persönlichkeiten gebührt, da Lisch schon damals 1860 offen von sich selber bekannte: »Ich fühle nach langer und mühevoller Arbeit, nach vielen Kämpfen und Leiden die grosse Last, die ich auf mich geladen habe, und es wird Zeit, an den Rückzug zu denken und an Ersatzmänner zu mahnen.« Und diesen seinen eigenen Worten gemäss hat er gehandelt, er zog sich mehr und mehr zurück von der Leitung und der Mitarbeit sowohl an diesem Urkunden-Werk, als auch nach und nach im Laufe

weiterer zehn Jahre von seiner amtlichen Function als Chef des Grossherzoglichen Archivs und überliess endlich, wenn auch schweren Herzens, noch bei Lebzeiten im Jahre 1879 arbeitsmüde und altersschwach alle seine amtlichen Functionen anderen dazu berufenen Männern, nachdem ihm noch im Jahre 1877 vergönnt war, mit vielfachen Auszeichnungen von nah und fern sein 50 jähriges Amtjubiläum zu begehen.

Wie sehr Lisch trotz des gerechtesten Anspruchs auf Anerkennung seiner Gelehrsamkeit es verschmähte, sich mit einem gelehrten Nimbus zu umgeben, davon zeugt in der Zeit seiner ungebrochenen Kraft sein joviales, geselliges Wesen, welches ihn im engsten Kreise seiner Freunde willig die ausgelassensten Scherze über seine allerdings in jeder Beziehung aussergewöhnliche Wirksamkeit ertragen liess, um auch Anderen das Behagen harmlosen Witzes, von dem auch er ein grosser Freund war, nicht zu stören.

Nur noch wenige Jahre genoss er hier auf Erden der wohlverdienten Ruhe von seinem arbeitsvollen Leben und ging endlich, noch im Tode hochgeehrt, zur ewigen Ruhe ein (den 22. September 1883). Sein Name aber wird dauernd mit Ruhm genannt bleiben und besonders unter den um ihr engeres Vaterland hochverdienten Männern wird auch Friedrich Lisch in der Erinnerung der Nachwelt stets fortleben.

Schwerin in Mecklenburg.

L. Schultz.

Georg Wilhelm Lyng,

geb. 24. März 1827, gest. 19. Mai 1884.

Georg Wilhelm Lyng ist auf dem Lande unweit Lillehammer in Norwegen geboren. Sein Vater, Rasmus Lyng, war ein Landgeistlicher mit gelehrter Bildung; er hat ihn selbst bis in sein siebzehntes Jahr in den üblichen Schulwissenschaften (auch im Lateinischen und Griechischen) unterrichtet; dann brachte er ihn nach Christiania und zwar zu mir, damit ich seine Vorbildung zum akademischen Studium vollenden sollte. Er wurde im Jahre 1845 an der Universität immatrikuliert, und nachdem er im folgenden Jahre sein sogenanntes zweites Examen (examen philologico-philosophicum) gemacht hatte, wählte er als Brodstudium die klassische Philologie und unterwarf sich im Jahre 1851 dem Examen philologicum.

Schon früher hatte er sich zu philosophischen Studien hingezogen gefühlt, war mehrere Jahre hindurch mein fleissiger Zuhörer, und wurde von mir besonders in die Hegelsche Philosophie eingeweiht, welcher er auch immer treu geblieben ist.

Zum Doktor der Philosophie wurde er im Jahre 1867 creirt, nach einer Inauguralabhandlung über Schelling, worin er namentlich den Zusammenhang des späteren Schellingschen Systems mit dem früheren darzulegen suchte.

Im Jahre 1869 wurde er mein College als Professor der Philosophie an der hiesigen Universität.

Als solcher hat er in der Regel alle zwei Jahre, mit mir abwechselnd, die zum »Zweiten Examen« erforderlichen philosophischen Disciplinen (Propädeutik, Psychologie und Ethik), zuerst nach den von mir im Druck herausgegebenen Paragraphen, später nach eigenen Diktaten vorgetragen, außerdem über Geschichte der Philosophie, Religionsgeschichte, Naturphilosophie, auch über einige Platonischen Dialoge gelesen.

Seine hauptsächlichsten Schriften (in norwegischer Sprache) sind: »Der Lebenslauf des Heidenthums (1866)«, und »Das Judenthum (1867)«; außerdem einige Abhandlungen, die in den Verhandlungen der Gesellschaft der Wissenschaften in Christiania und in anderen Zeitschriften veröffentlicht sind.

Sein letztes Werk ist ziemlich umfangreich, ein »System der Grundgedanken«, eine spekulative Logik, deren Herausgabe aber durch seinen Tod unvollendet geblieben ist; doch soll das Wesentlichste von dem Uebriggebliebenen im Manuscript vorliegen und wird vielleicht von einem seiner Schüler zum Drucke redigiert werden.

Diese Logik ist ganz auf der Hegelschen gebaut und folgt der ganzen Hegelschen Architektonik, fast genauer, als irgend eine andere Hegelianische Darstellung; doch glaubt der Verfasser, die ganze Wissenschaft auf einen höhern Standpunkt erhoben zu haben, indem besonders den neueren empirisch-realistischen Richtungen mehr Rechnung getragen sei. Wie weit ihm dies gelungen ist, darüber steht natürlich mir — dem in der älteren Auffassung Wurzelnden und etwa Befangenen — kein Urtheil zu. Jedenfalls ist sein Werk die sehr beachtungswürdige Darstellung einer Wissenschaft (der spekulativen Logik), die heutzutage ungehörlich bei Seite geschoben wird — eine Darstellung, deren unbezweifeltes Verdienst wenigstens darin bestehen möchte, daß sie durch eine breite und reiche — fast überreiche — Beispielsammlung die Anwendung der logischen Kategorien auf die verschiedensten Wissens- und Lebens-Felder veranschaulicht.

Durch seinen im vorigen Jahr (1884) erfolgten, nur zu frühen Tod habe ich einen kenntnißreichen, scharfsinnigen, fleißigen und wahrheitsliebenden Mitarbeiter verloren.

Christiania, im Januar 1885.

M. J. Monrad.

Adolphe Regnier,

né le 7 juillet 1804, mort le 20 octobre 1884.

Jacques Auguste Adolphe Regnier naquit à Mayence le 7 juillet 1804, d'un père franc-comtois officier dans l'armée française. Il fit ses études à Paris, dans la maison dirigée par l'abbé Poiloup, où il eut pour condisciple Félix Dupanloup, le futur évêque d'Orléans. Entré dans l'enseignement public dès l'âge de 19 ans, il fut successivement professeur dans différents collèges de province¹⁾. En 1829, ayant subi avec succès les épreuves de l'agrégation des lettres, il fut appelé à Paris, au collège St Louis, d'abord en sixième, puis en seconde. Il passa de là au collège Charlemagne, où il succéda en 1838 à M. Daveluy comme professeur de rhétorique.

Les ouvrages qu'il publia dans cette première partie de sa carrière étaient tous à l'usage des classes. Comme beaucoup de ses collègues, il donna des éditions annotées d'auteurs grecs²⁾, latins³⁾ et français⁴⁾. Mais, chose plus rare, surtout à une époque où les langues vivantes étaient très négligées dans l'Université de France, il écrivit aussi des livres pour l'enseignement de la langue et de la littérature allemandes⁵⁾. Le hasard qui

¹⁾ Au Puy, en rhétorique, de 1823 à 1827, à Tournon, en seconde, de 1827 à 1828, à Avignon, de 1828 à 1829.

²⁾ *Demosthenis Olynthiacae. — Demosthenis Philippicae quatuor. — Plutarchi Marius. — Platonis apologia Socratis. — Aeschini oratio adversus Ctesiphontem.* Paris, Hachette. 1835. — *Plutarchi Cicero.* Ibid. 1836. — *Plutarchi Sulla. — Xenophontis apologia Socratis. — Euripidis Hecuba.* Ibid. 1838. *Discours d'Hérodote. — Sophocle. Antigone.* Ibid. 1840. La plupart de ces travaux eurent plusieurs éditions. Ad. Regnier a encore donné pour l'enseignement du grec, en collaboration avec Ph. Lebas: *Cours de Versions grecques.* — Id. *Traduction française. — Cours de thèmes grecs, avec vocabulaire.* Paris. Hachette. 1834.

³⁾ *Titi Lucretii Cari de rerum natura libri sex* (dans la collection Pancoucke, Paris, 1835). — *Justini historiae philippicae. — Ciceronis oratio pro Marcello. — Ciceronis oratio pro Ligario.* Paris. Hachette. 1836. — *C. Julii Caesaris commentarii. — Ciceronis Cato major seu de Senectute. — Ciceronis in Catilinam orationes quatuor. — Ciceronis Laelius sive de amicitia.* Ibid. 1837. — *C. Julii Caesaris commentarii* (dans la collection Pancoucke, Paris. 1842).

⁴⁾ *Fables de Fénelon. — Morceaux choisis de Fénelon.* Paris. Hachette. 1849. — *Théâtre classique.* Ibid. 1852.

⁵⁾ *Grammaire allemande à l'usage des collèges et des maisons d'éducation.* Paris. Hachette. 1830. — *Thèmes allemands.* — Id. *Texte allemand.* Paris. Truchy. 1832. — *Versions allemandes.* — Id. *Traduction française.* Paris. Hachette. 1832. — *Cours de littérature allemande.* Ibid. 1833. — *Chrestomathie polyglotte. Extraits des poètes grecs, italiens, espagnols, portugais et français traduits en allemand par Schiller, Schlegel etc.* Ibid. 1835. — *Guillaume Tell,*

l'avait fait naître à Mayence n'avait pas été perdu pour sa première éducation, et l'allemand était en quelque sorte sa seconde langue maternelle.

C'est sans doute en menant ainsi de front l'étude de la littérature allemande et celle des littératures anciennes qu'il sentit s'éveiller en lui le goût de la philologie comparée. La science nouvellement créée par Bopp l'attira, et comme la connaissance du sanscrit en était la base indispensable, il devint l'un des auditeurs, et bientôt l'élève préféré d'Eugène Burnouf. Lorsque, achevant la série de ses publications pour l'enseignement de l'allemand, il donna en 1841, en collaboration avec Schuster, le *Nouveau dictionnaire allemand-français*⁶⁾, qui est peut-être encore aujourd'hui le meilleur de ceux publiés en France, il y fit une part à l'étymologie et à la comparaison, non seulement des autres langues germaniques, mais des langues classiques. L'année précédente, chargé de publier une nouvelle édition du *Jardin des racines grecques*, il y avait mis une introduction qui fut aussi publiée à part sous le titre de *Traité de la formation et de la composition des mots dans la langue grecque*⁷⁾, appliquant ainsi à une partie jusqu'alors très négligée de la grammaire grecque les procédés d'analyse inaugurés par la grammaire comparée. Enfin, devenu en 1841, sans quitter sa chaire de rhétorique, maître de conférences de langue et de littérature allemandes à l'École Normale Supérieure, il sut donner à ses leçons un intérêt nouveau, et en faire, avec la mesure et la discrétion qu'il observait en toutes choses, comme un cours de grammaire comparée.

Le souvenir de son double enseignement, au collège Charlemagne et à l'École Normale, a laissé un vif souvenir dans l'esprit de ses élèves, et l'un d'eux⁸⁾ a loué dignement sa «surprenante habileté de pédagogie patiente, intelligente, secourable». Sa qualité dominante était une extrême netteté: «Il n'éblouissait pas, il éclairait d'une lueur durable.» Il avait réussi de même au Collège de France où il suppléa en 1838 Burnouf le père dans la chaire d'Éloquence latine. On le trouvait également prêt à toutes les tâches, et, pendant deux ans, il fit, sur la demande d'Eugène Burnouf, un cours élémentaire de sanscrit dans le local de la Société Asiatique.

drame de Schiller, avec notes. Paris. Hingray. 1840. — *Marie Stuart, de Schiller*. Ibid. 1847. La plupart de ces ouvrages, publiés en collaboration avec Ph. Lebas, ont eu de nombreuses éditions, surtout la Grammaire

⁶⁾ Paris. Hingray. En 1843, parut à la même librairie le *Dictionnaire français-allemand*.

⁷⁾ Paris. Hachette 1840. Il donna encore un *Dictionnaire étymologique des mots français tirés du grec*. Ibid. 1843.

⁸⁾ M. Geffroy. *Discours prononcé aux funérailles de M. A. Regnier*. Voir aussi les discours de M. Perrot et de M. Barbier de Meynard, publiés en même temps que le précédent par l'Institut de France, et la leçon d'ouverture de M. Bréal au Collège de France, *Revue politique et littéraire* du 27 décembre 1884.

En dépit de sa modestie, sa réputation avait franchi les limites du monde universitaire où s'était enfermée jusqu'alors sa vie studieuse et retirée. Le 7 avril 1843, le roi Louis-Philippe et la duchesse d'Orléans le choisirent pour être le précepteur du Comte de Paris. Ayant une fois accepté cet honneur, il ne se crut pas dégagé, cinq ans plus tard, par la révolution de février. Après avoir accompagné la duchesse d'Orléans et ses enfants à la dernière et mémorable séance de la Chambre des Députés, il suivit la famille royale à l'Hôtel des Invalides et à Bligny, et de là, sans avoir même pu revoir sa famille, en Belgique et à Ems. Il résida avec son élève dans cette dernière ville et à Eisenach, de 1848 à 1850, puis à Richmond et à Esher, et ne le quitta qu'en novembre 1853, c'est-à-dire à l'époque où les mathématiques commencèrent à tenir la première place dans cette forte et sérieuse éducation. Ce fut alors seulement qu'il rejoignit les siens dont il avait vécu séparé pendant la plus grande partie de son exil volontaire.

Il venait de publier dans le Recueil des *Mémoires présentés par divers savants à l'Académie des Inscriptions et Belles-lettres*⁹⁾ ses *Recherches sur l'histoire des langues germaniques et sur les modifications qu'elles ont éprouvées depuis le milieu du IV^e siècle jusqu'à nos jours*. Les deux mémoires réunis sous ce titre général, sortis des études auxquelles il s'était livré pour sa conférence de l'École Normale, avaient été lus devant l'Académie en 1847, c'est-à-dire avant que Grimm eût publié son *Histoire de la langue allemande*. Il s'y était placé d'ailleurs à un point de vue tout différent de celui du savant allemand. En s'appropriant les procédés de la linguistique moderne, il n'avait pas renoncé à l'étude psychologique du langage qui constituait autrefois la grammaire générale; il lui cherchait seulement un fondement plus solide dans l'analyse scientifique des formes, et la fécondait par la considération du développement historique.

C'est dans le même esprit qu'est conçue l'*Étude sur l'idiome des Védas et les origines de la langue sanscrite*, publiée en 1855¹⁰⁾. Il y soumet à une critique pénétrante la langue, alors encore si peu connue, des hymnes védiques, en s'attachant surtout à la syntaxe. Même dans son *Traité de la formation des mots dans la langue grecque*, qu'il publia alors sous une forme nouvelle, avec des notions comparatives sur la dérivation et la composition en sanscrit, en latin et dans les idiomes germaniques¹¹⁾, il ne perd pas de vue l'objet favori de ses recherches, et trouve, pour exprimer les rapports, non seulement des termes des composés entre eux, mais de la racine et du suffixe, l'heureuse expression de «syntaxe intérieure». En cette même année 1855, le 9 mars, il fut nommé membre de l'Académie des Inscriptions et Belles-lettres, en remplacement de Langlois. Enfin, de 1857 à 1859,

⁹⁾ Première série. Tome III. 1853.

¹⁰⁾ Paris. Lahure.

¹¹⁾ Paris. Hachette. 1855.

il donna dans le *Journal Asiatique*, sous le titre d'*Études sur la grammaire védique, le Prâtichākhyā du Rig-Véda*. A la publication et à la traduction du texte sont jointes des notes abondantes où se révèle à chaque page le sens grammatical si sûr et si affiné de l'auteur. Pour louer ce travail, il suffit de répéter ce qu'en a dit M. Max Müller, lorsqu'il a achevé en 1869 une édition du même texte commencée en même temps que celle d'Ad. Regnier: «Le travail du savant français est exécuté avec une perfection de conscience scientifique, une fidélité d'interprétation et une clarté d'exposition qui ne se rencontrent que rarement dans des travaux de ce genre».

Eugène Burnouf était mort en 1852 et n'avait encore été remplacé au Collège de France que par des chargés de cours. Ad. Regnier était universellement désigné comme son successeur légitime, et lorsque en 1862 la chaire fut définitivement déclarée vacante, l'assemblée des professeurs et l'Académie des Inscriptions le proposèrent en première ligne au choix du ministre. Un scrupule des plus honorables l'empêcha de recueillir le bénéfice de ce double vote. Ne pouvant se décider à prêter serment à l'Empire, il déclara que, s'il était nommé, il n'accepterait pas. Deux ans plus tard, en 1864, la chaire de grammaire comparée, fondée à la Sorbonne, ayant été transportée au Collège de France, il fut proposé encore pour occuper cette chaire, et porté de nouveau en première ligne par le Collège et l'Académie. Cette fois, un ministre libéral, M. Dnruy, se faisait fort d'obtenir pour lui la dispense du serment. Il aurait, comme il le dit alors, et comme il l'a souvent répété depuis, accepté ce privilège, s'il lui avait été offert, pour continuer dans la chaire de sanscrit les traditions d'Eugène Burnouf. Il ne voulait pas, en l'acceptant pour la chaire de grammaire comparée, fermer à un jeune maître l'avenir qui s'ouvrait devant lui: et il recommanda lui-même au choix du ministre M. Michel Bréal.

Ce double sacrifice était d'autant plus méritoire de la part d'Adolphe Regnier qu'il était sans fortune, et fut pour lui vraiment douloureux parce qu'il l'obligea de renoncer à ses études de prédilection. Il venait d'achever pour la librairie Hachette une traduction complète des Oeuvres de Schiller¹²⁾, en tête de laquelle il avait mis une Vie du poète. La même maison lui avait confié la direction d'une entreprise considérable, à laquelle il se consacra dès lors tout entier et qui l'occupa jusqu'à son dernier jour, la collection des *Grands écrivains de la France*, série d'éditions préparées selon toutes les règles d'une critique judicieuse et sévère, et dans laquelle il donna lui-même les Lettres de M^{me} de Sévigné. Ceux qui ne l'ont connu que dans cette dernière partie de sa vie ont été rarement reçus chez lui sans y rencontrer quelqu'un des collaborateurs de cette grande œuvre, venu pour recevoir ses conseils et pour lui soumettre des épreuves qu'il relisait de la première à la dernière ligne.

¹²⁾ 8 vol. Paris. 1859—1861.

Mais en abandonnant, non sans un véritable serrement de cœur, les études indiennes, il ne s'était pas désintéressé de leurs progrès. Il restait le doyen vénéré des orientalistes français, après Mohl, à qui il succéda en 1876 comme président de la Société Asiatique et comme inspecteur de la typographie orientale à l'Imprimerie nationale.

Un autre dédommagement lui avait été offert en 1873. M. Jules Simon, alors ministre de l'Instruction publique, le nomma bibliothécaire du Château de Fontainebleau¹³). C'est là qu'il passait l'été chaque année, et qu'il est mort le 20 octobre 1884.

L'histoire de cette carrière si bien remplie, l'énumération de ces œuvres si diverses¹⁴) et si égales dans leur diversité par les mérites les plus solides, ne donnerait qu'une idée incomplète d'Adolphe Regnier, de l'autorité dont il jouit, de l'action qu'il exerça, si, en même temps que le savant, on ne faisait pas connaître l'homme. Ce qu'il eut de calme courage, de dignité fière, de rare désintéressement, sa conduite au 24 février et dans les deux affaires du Collège de France le proclame assez haut. Mais ce n'est pas seulement dans des circonstances exceptionnelles, c'est dans tous les détails de sa vie quotidienne et dans ses livres mêmes que se révélaient la fermeté et l'élévation de son caractère. La conscience scientifique n'était chez lui qu'une des formes de la droiture; l'ordre et la clarté admirables qui distinguaient ses écrits, reproduisaient l'harmonie, reflétaient la sérénité d'une âme loyale et bien réglée.

Abel Bergaigne.

Carl Adolph Benecke,

geb. 1. Oktober 1809, gest. 27. December 1884.

Am 27. December 1884 starb in Jena der Königl. Gymnasialdirektor a. D., Geh. Regierungsrath, Prof. Dr. C. A. Benecke in seinem 76. Lebensjahre. Er war der Sohn eines Bürgers und Uhrmachers der Stadt Halberstadt und ist daselbst am 1. October 1809 geboren. Schon als Schüler des dortigen Domgymnasiums, welches er sechs Jahre besuchte, zeichnete er sich durch Begabung, Betragen, Fleiss und Kenntnisse so aus, dass ihm am 31. März 1828 ein Entlassungszeugniss mit der ersten Censur ausgestellt wurde. Zu Ostern desselben Jahres bezog er zunächst die

¹³) Le 4 août 1875, il fut fait officier de la légion d'honneur; il était chevalier depuis le 1^{er} mai 1841.

¹⁴) Voir la *Notice des publications et des travaux de philologie et de grammairie comparée de Ad. Regnier*. in 4^o. Paris. Claye. 1854.

Universität Halle, um Philologie zu studiren, mit gleichzeitiger Theilnahme an theologischen Wissenschaften, und hörte bis zum Schlusse des Wintersemesters 1828/29 die Vorlesungen der Professoren Wegscheider, Thilo, Schütz, Raabe, Gerlach, Hinrichs, Blanc, Schott und Reissig, welcher Letztere besonders, durch seine Vorträge über Horaz und Aristophanes, auf Benecke einwirkte. Vom Mai 1829 bis Juli 1832 studirte er auf der Universität zu Königsberg i. Pr., und hat während dieser Jahre, neben fortdauerndem Interesse für theologische Fächer, mit seltener Arbeitskraft das Studium der Philologie bei Lobeck, Ellendt und Ebert, der Geschichte bei Drumann und Schubert, der Philosophie und Pädagogik bei Herbart fortgesetzt und durch häuslichen Fleiss vertieft. Nur ein Studirender von solcher Begabung und so starker Willenskraft, wie Benecke war, konnte seine Universitätsjahre in so umfassender Weise und mit demjenigen Erfolge ausnutzen, der sich so glänzend in seinem späteren Berufe fruchtbar gezeigt hat. Seine Privatarbeiten fortsetzend, beschäftigte sich Benecke in den nächsten Jahren vielfach mit dem Unterricht junger Leute und an einer öffentlichen Anstalt, und war dabei vor Allem auf die Ausbildung der praktischen Methodik des Lehrens bedacht, wozu ihn wiederum eine eigenthümliche Begabung, durch die er gewissermassen ein geborner Lehrer war, besonders befähigte. Im August 1833 erwarb er unter dem Decanat Drumanns die Doctorwürde, und 1835 habilitirte er sich als Privatdocent an der Universität. Von der Königl. Prüfungscommission in Königsberg erhielt er am 1. März 1836 das Zeugniß unbedingter Lehrfähigkeit in den classischen Sprachen und den philologischen Fächern für alle Klassen eines Gymnasiums. — Erst mit dem Jahre 1840 beginnt in Benecke's Leben die Periode, während welcher er bis nahe zu seinem Tode ununterbrochen auf dem Gebiete des Schulwesens praktisch thätig gewesen ist und die Gelegenheiten gehabt und nach allen Seiten benutzt hat, seine eminenten Kenntnisse, seine pädagogische Einsicht, Uebung und Erfahrung, sein Talent zur Organisation und Verwaltung niederer und höherer Unterrichtsanstalten, seinen von Ernst und Milde, von strenger Wahrhaftigkeit, von innerer Begeisterung für alles Schöne, Gute und Erhabene, sowie von tiefer Religiosität befestigten Charakter zum Segen für die Jugend aus Liebe zu ihr zu verwenden. Im November 1840 wurde er nämlich in das Amt eines Direktors der höheren Bürgerschule der Stadt Elbing berufen, und im Jahre 1844, nach der durch die Versetzung des verdienstvollen Directors Mund in den Ruhestand eingetretenen Vacanz, wurde ihm das Directorat des Gymnasiums übertragen, einem Manne, von dem die Königl. Prüfungscommission in ihrem über das mit Benecke stattgehabte colloquium pro rectoratu ausgestellten Zeugnisse sagte, »dass man jedem Gymnasium, welches ihn zum Director erhalte, nur Glück wünschen könne.« Was Benecke während seiner mehr als 40 jährigen Amtsführung, von der 37 1/2 Jahre allein auf das Directorat des Gymnasiums fallen, bis zum Jahre 1882, wo er in den Ruhestand trat, für das Schulwesen dieser Stadt ge-

than hat, das lässt sich nicht wahrer und nicht besser aussprechen, als in den Worten, die Herr Prof. Dr. E. Volkmann, ein Mitarbeiter unter Benecke, in seiner Festschrift »Das städtische Gymnasium zu Elbing« bei Gelegenheit des Umzuges aus dem alten in das neue Gymnasialgebäude veröffentlicht hat. »Das innere Leben des Königlichen Gymnasiums«, heisst es in dieser Schrift, »wurde vom Director Benecke im Geiste des Directors Süvern hergestellt und treu den heimischen Traditionen gepflegt. Demselben Volksstamm wie Süvern angehörig, hat er mit niedersächsischer Zähigkeit und Schärfe den höchsten Zweck einer gelehrten Anstalt im Auge behalten und unwandelbar verfolgt. Bis zur Scheidungsstunde prägte sich dies im ganzen Leben des Gymnasiums aus, so dass dem Fremden wohl der Ausruf der Verwunderung entschlüpfen konnte: Das ist ja in keinem anderen Gymnasium so, das ist ja nur in Elbing! Die Wiederherstellung des Gymnasiums allein aber genügte der schöpferischen Kraft des Directors nicht. Mit frischem Muth, in hingebender, selbstloser Thätigkeit begann er das gesammte Elementarschulwesen und die höhere Töchterschule zu organisiren, die festgefügtten Fundamente zu legen. Er hat den achtungsgebietenden Bau des gesammten Elbinger Schulwesens errichtet, der ein unvergängliches Monument des letzten Rectors am städtischen Gymnasium den zu hohem Danke verpflichteten Nachkommen bleiben wird.« — In Anerkennung seiner Verdienste erhielt Benecke im Jahre 1861 den Rothen Adler-Orden vierter Klasse, und denselben Orden dritter Klasse 1871. Bei seinem Scheiden aus dem Amte ist ihm laut Dimissoriale vom 14. März 1882 von Sr. Maj. dem König Wilhelm der Charakter als Geheimer Regierungsrath beigelegt, und das Königl. Provinzial-Schulcollegium überschiedte ihm zu dieser Allerhöchsten Gnadenbezeugung seine Glückwünsche mit den Worten: »wir sehen mit besonderer Genugthuung solche Auszeichnung einem Mann gewährt, der in voller Hingabe an seinen Beruf so hervorragende Verdienste um die sittliche und geistige Bildung der Jugend und um das Schulwesen unserer Provinz sich erworben hat.« Die Stadt Elbing verlieh ihm »in dankbarer Anerkennung der grossen Verdienste um das Schulwesen der Stadt und in lebhafter Bethätigung der Hochachtung, welche die Bürgerschaft für ihn hegt«, das Ehrenbürgerrecht. Von den vielen anderweitigen Kundgebungen der Verehrung, Liebe und Dankbarkeit, die ihm zu Theil wurden, sei nur noch die von seinen Schülern fundirte Benecke-Stiftung für talentvolle, arme Schüler des Elbinger Gymnasiums erwähnt. Im Jahre 1888 hatte er noch die Freude, dass die philosophische Facultät der Universität Königsberg, unter dem Decanat des Herrn Prof. Julius Walter, ihn zu seinem 50jährigen Doctorjubiläum durch die Zusendung eines erneuten Doctordiploms mit voller Anerkennung seiner Verdienste beehrte. — Als schriftstellerische Arbeiten sind von Benecke, ausser Festreden, veröffentlicht die Dissertation *De Cicerone etymologo, Regiomontii 1835*, die er *pro venia legendi* öffentlich vertheidigt hat; ferner eine scharfsinnige

Abhandlung über die geometrische Hypothesis in Plato's Menon, im Programm von 1857, und zwei anonym erschienene Schulbücher, eines für den Unterricht im Französischen, 1839, 8. Aufl. 1873, und das andere für den Unterricht im Englischen, 1863. — Am Abend seines Lebens im Kreise der Seinigen in Gesundheit und Heiterkeit auszuruhen, dieses Glück hat ihm der Himmel nicht beschieden. Ein tiefes Nervenleiden nöthigte ihn, Elbing zu verlassen, um Besserung an einem dafür günstigen Ort zu suchen. Er reiste erst nach Weimar, dann nach Jena, wo ihn der Tod durch eine Lungenentzündung dem langen Leiden entriss. Seinem Wunsche entsprechend hat der Körper auf dem Friedhofe zu Weimar seine Ruhestätte gefunden. — Der Unterzeichnete hat diesen Nekrolog mit Wehmuth, aber auch in der dankbarsten Erinnerung an die immer gleich treue und warme Freundschaft geschrieben, die zwischen ihm und dem Verstorbenen länger als ein halbes Jahrhundert bestanden hat.

Leipzig.

Ludwig Strümpell.

Heinrich Ludwig Polsberw,

geb. 21. März 1806, gest. 9. December 1884.

Heinrich Ludwig Polsberw, Sohn eines früh verstorbenen Hauptmanns in K. K. österreichischen Diensten, wurde am 21. März 1806 zu Heilbronn geboren. Seine erste Schulbildung erhielt er auf dem Gymnasium zu Frankfurt a. M., woselbst die Mutter als Wittwe sich niedergelassen hatte. Als diese 1822 nach Berlin gezogen war, besuchte er die oberen Klassen des Friedrich-Werderschen Gymnasiums und von demselben 1825 mit dem Zeugniß der Reife No. I nach einjährigem Aufenthalt in Prima entlassen, studierte er, zugleich Mitglied des philologischen Seminars, auf der Universität zu Berlin Philologie, wo ihn besonders die Vorlesungen der Professoren Boeckh, Lachmann, Schleiermacher, Hegel und C. Ritter beschäftigten. Nach Beendigung des mit eifrigem Fleiß benutzten Trienniums legte er im November 1828 bei der dortigen Königl. wissenschaftlichen Prüfungs-Commission das Examen pro facultate docendi ab und trat Ostern 1829 sein pädagogisches Probejahr auf dem Königl. Französischen Gymnasium an. Während desselben und später unterrichtete er an einer der französischen Colonie angehörenden Schule, bis er Ostern 1831 als Lehrer und Alumnus-Inspector an die Ritter-Akademie zu Brandenburg berufen wurde, wo er Musse genug fand, seine historisch-geographischen Studien fortzusetzen und auf Grund einer Dissertation (*De rebus Heraclaeae Ponti. Libri VI. Specimen primum. Brandenburgi 1833*) das Diplom

than hat, das lässt sich nicht wahrer und nicht besser aussprechen, als in den Worten, die Herr Prof. Dr. E. Volkmann, ein Mitarbeiter unter Benecke, in seiner Festschrift »Das städtische Gymnasium zu Elbing« bei Gelegenheit des Umzuges aus dem alten in das neue Gymnasialgebäude veröffentlicht hat. »Das innere Leben des Königlichen Gymnasiums«, heisst es in dieser Schrift, »wurde vom Director Benecke im Geiste des Directors Süvern hergestellt und treu den heimischen Traditionen gepflegt. Demselben Volksstamm wie Süvern angehörig, hat er mit niedersächsischer Zähigkeit und Schärfe den höchsten Zweck einer gelehrten Anstalt im Auge behalten und unwandelbar verfolgt. Bis zur Scheidungsstunde prägte sich dies im ganzen Leben des Gymnasiums aus, so dass dem Fremden wohl der Ausruf der Verwunderung entschlüpfen konnte: Das ist ja in keinem anderen Gymnasium so, das ist ja nur in Elbing! Die Wiederherstellung des Gymnasiums allein aber genügte der schöpferischen Kraft des Directors nicht. Mit frischem Muth, in hingebender, selbstloser Thätigkeit begann er das gesammte Elementarschulwesen und die höhere Töchterschule zu organisiren, die festgefügtten Fundamente zu legen. Er hat den achtungsgebietenden Bau des gesammten Elbinger Schulwesens errichtet, der ein unvergängliches Monument des letzten Rectors am städtischen Gymnasium den zu hohem Danke verpflichteten Nachkommen bleiben wird.« — In Anerkennung seiner Verdienste erhielt Benecke im Jahre 1861 den Rothen Adler-Orden vierter Klasse, und denselben Orden dritter Klasse 1871. Bei seinem Scheiden aus dem Amte ist ihm laut Dimissoriale vom 14. März 1882 von Sr. Maj. dem König Wilhelm der Charakter als Geheimer Regierungsrath beigelegt, und das Königl. Provinzial-Schulcollegium übersandte ihm zu dieser Allerhöchsten Gnadenbezeugung seine Glückwünsche mit den Worten: »wir sehen mit besonderer Genugthuung solche Auszeichnung einem Mann gewährt, der in voller Hingabe an seinen Beruf so hervorragende Verdienste um die sittliche und geistige Bildung der Jugend und um das Schulwesen unserer Provinz sich erworben hat.« Die Stadt Elbing verlieh ihm »in dankbarer Auerkennung der grossen Verdienste um das Schulwesen der Stadt und in lebhafter Bethätigung der Hochachtung, welche die Bürgerschaft für ihn hegt«, das Ehrenbürgerrecht. Von den vielen anderweitigen Kundgebungen der Verehrung, Liebe und Dankbarkeit, die ihm zu Theil wurden, sei nur noch die von seinen Schülern fundirte Benecke-Stiftung für talentvolle, arme Schüler des Elbinger Gymnasiums erwähnt. Im Jahre 1883 hatte er noch die Freude, dass die philosophische Facultät der Universität Königsberg, unter dem Decanat des Herrn Prof. Julius Walter, ihn zu seinem 50jährigen Doctorjubiläum durch die Zusendung eines erneuten Doctordiploms mit voller Anerkennung seiner Verdienste beehrte. — Als schriftstellerische Arbeiten sind von Benecke, ausser Festreden, veröffentlicht die Dissertation *De Cicerone etymologo, Regiomontii 1835*, die er *pro venia legendi* öffentlich vertheidigt hat; ferner eine scharfsinnige

Abhandlung über die geometrische Hypothesis in Plato's Menon, im Programm von 1857, und zwei anonym erschienene Schulbücher, eines für den Unterricht im Französischen, 1839, 8. Aufl. 1873, und das andere für den Unterricht im Englischen, 1863. — Am Abend seines Lebens im Kreise der Seinigen in Gesundheit und Heiterkeit auszuruhen, dieses Glück hat ihm der Himmel nicht beschieden. Ein tiefes Nervenleiden nöthigte ihn, Elbing zu verlassen, um Besserung an einem dafür günstigen Ort zu suchen. Er reiste erst nach Weimar, dann nach Jena, wo ihn der Tod durch eine Lungenentzündung dem langen Leiden entriß. Seinem Wunsche entsprechend hat der Körper auf dem Friedhofe zu Weimar seine Ruhestätte gefunden. — Der Unterzeichnete hat diesen Nekrolog mit Wehmuth, aber auch in der dankbarsten Erinnerung an die immer gleich treue und warme Freundschaft geschrieben, die zwischen ihm und dem Verstorbenen länger als ein halbes Jahrhundert bestanden hat.

Leipzig.

Ludwig Strümpell.

Heinrich Ludwig Polsberw,

geb. 21. März 1806, gest. 9. December 1884.

Heinrich Ludwig Polsberw, Sohn eines früh verstorbenen Hauptmanns in K. K. österreichischen Diensten, wurde am 21. März 1806 zu Heilbronn geboren. Seine erste Schulbildung erhielt er auf dem Gymnasium zu Frankfurt a. M., woselbst die Mutter als Wittwe sich niedergelassen hatte. Als diese 1822 nach Berlin gezogen war, besuchte er die oberen Klassen des Friedrich-Werderschen Gymnasiums und von demselben 1825 mit dem Zeugnisse der Reife No. I nach einjährigem Aufenthalt in Prima entlassen, studierte er, zugleich Mitglied des philologischen Seminars, auf der Universität zu Berlin Philologie, wo ihn besonders die Vorlesungen der Professoren Boeckh, Lachmann, Schleiermacher, Hegel und C. Ritter beschäftigten. Nach Beendigung des mit eifrigem Fleiss benutzten Trienniums legte er im November 1828 bei der dortigen Königl. wissenschaftlichen Prüfungs-Commission das Examen pro facultate docendi ab und trat Ostern 1829 sein pädagogisches Probejahr auf dem Königl. Französischen Gymnasium an. Während desselben und später unterrichtete er an einer der französischen Colonie angehörenden Schule, bis er Ostern 1831 als Lehrer und Alumnus-Inspector an die Ritter-Akademie zu Brandenburg berufen wurde, wo er Musse genug fand, seine historisch-geographischen Studien fortzusetzen und auf Grund einer Dissertation (*De rebus Heraclae Pontii. Libri VI. Specimen primum. Brandenburgi 1833*) das Diplom

eines Dr. phil. sich zu erwerben. Von da rief ihn Ostern 1834 eine Vocation des Berliner Magistrats als des Patron der Anstalt als ordentlichen Lehrer an das Cölnische Realgymnasium, eine Bildungsstätte, welche sich erst seit Kurzem aus der nur die drei untersten Gymnasialklassen umfassenden, zuletzt mit dem Berlinischen Gymnasium zum grauen Kloster vereinigt gewesenen Cölnischen Schule nach einem speciellen Plane zu einem vollständigen Realgymnasium entwickelt hatte, in der Absicht, denjenigen Schülern, welche die obersten Klassen durchgemacht hatten, die Erreichung des Zeugnisses der Reife für die Universität nach dem für alle humanistischen Gymnasien bestehenden Reglement zu ermöglichen.

An dieser neuen Anstalt fand der strebsame, für seinen Beruf begeisterte junge Lehrer reiche Gelegenheit und Anregung, seine in der früheren Stellung gewonnenen pädagogischen Ansichten und Erfahrungen zu verwerthen. Anfangs war ihm der Unterricht in den unteren und mittleren Klassen, namentlich in der Geographie und Geschichte sowie im Deutschen und in beiden alten Sprachen übertragen. Wie gründlich er hierbei zu Werke ging, bewiesen die schönen Erfolge seines Unterrichts, nicht minder aber auch seine werthvollen, aus tiefem Nachdenken, eingehenden Studien und scharfsinnigen Urtheilen hervorgegangenen Besprechungen einiger in damaliger Zeit erschienenen, auf den deutschen Sprachunterricht berechneten Schulbücher, die er in verschiedenen Jahrgängen von Jahns Jahrbüchern für Philologie und Pädagogik veröffentlichte. Es mag genügen hier auf einige dieser kritischen Artikel hinzuweisen:

Bd. XI, Heft 4. S. 376—415 finden wir Polsberw's Recensionen von »Sendschreiben an die Lehrer der Muttersprache in deutschen Gelehrtenschulen von Dr. Georg Reinbeck, königl. Würtemb. Hofrath, Prof. etc. Nebst 6 Beilagen die deutsche Sprache und den Sprachunterricht betreffend. Ein Beitrag zur Methodik. Stuttgart 1832.«

»Ueber den deutschen Unterricht in den Gymnasien. Nebst einer Beleuchtung des in der Schrift: Berlin wie es ist. Berl. 1831 den Gymnasien gemachten Vorwurfs der Vernachlässigung der Muttersprache. Von Dr. J. S. Rosenheyn, Gymnasialdirektor zu Lyk etc. Königsberg 1832.«

Bd. XVIII, Heft 1. S. 24—62. »Lehrbuch der Poetik. Für Gymnasien bearbeitet und mit einer systematisch geordneten Mustersammlung versehen von J. N. Uschold, Prof. am königl. Bayer. Gymnas. zu Straubing. München 1835.«

Dasselbst Heft 2. S. 147—184. 1) »Deutsche Grammatik zum Gebrauch in lateinischen Schulen und Unterrichtsanstalten für classische Bildung eingerichtet von Dr. J. G. Beilhack, k. Studienlehrer in München. 3. Aufl. München 1834.«

2) »Lehrbuch der deutschen Stylistik für Studienschulen und Gymnasien. Bearb. von Dr. J. G. Beilhack. 2. Aufl. München 1835.«

3) »Sammlung vollständiger Entwürfe zu Aufsätzen, wie auch einzelner Gedanken zu freien Vorträgen, nebst einer Einleitung als Anleitung. Zum Gebrauch in oberen Klassen der Gymnasien und höheren Bürgerschulen herausgegeben von E. Wisseler, Oberlehrer am Gymnasium zu Wesel. Wesel 1835.«

4) »Themata disposita juventuti ländis oratoriae appetenti — adjecto subsidiorum promptuario — componenda offert A. Bruchberger. Landshuti 1834.«

Auch auf Erscheinungen auf dem Gebiete des geographischen Unterrichts erstreckte Polsberw seine kritische Thätigkeit. Von ihm wurde in denselben Jahrbüchern besprochen:

Bd. XX, Heft 2. S. 131 157. »Allgemeines Lehrbuch der Geographie für Militärschulen und Gymnasien, wie zum Selbststudium. Nebst einem Anhang enthaltend die historisch merkwürdigsten Örter Europas. Bearbeitet von L. W. Meineke, königl. preuss. Hauptmann in der 3. Artillerie-Brigade und Director der Brigadeschule. 3. Aufl. Magdeburg 1836.«

Bd. XXI, Heft 1. S. 74—88.

1) »Handbuch der vergleichenden Erdbeschreibung von Friedrich v. Rougemont; deutsch bearbeitet mit vielen Zusätzen und Berichtigungen von Ch. H. Hugendubel, Lehrer an der Realschule zu Bern. Bern, Chur und Leipzig 1835.«

2) »Erster Unterricht in der Geographie (topische Geographie), Auszug aus dem Werke von v. Rougemont, deutsch bearbeitet mit vielen Zusätzen und Berichtigungen v. Hugendubel. Dasselbst 1836.«

Bd. XL, Heft 1. S. 75—109. »Die Erdkunde im Verhältniss zur Natur und zur Geschichte des Menschen etc. Theil X, Buch 3. Auch mit dem besonderen Titel: Die Erdkunde von Asien v. Dr. Karl Ritter, Professor an der Universität u. allg. Kriegsschule in Berlin und Mitglied der königl. Akademie der Wissenschaften etc. Berlin 1843.«

In Bezug auf diese letztere Leistung mag hier der Brief mitgetheilt werden, welchen der hochverdiente und hochberühmte Carl Ritter unter dem 19. October 1844 eigenhändig dem Recensenten seines Werkes zugehen liess: »Verehrtester Herr Doctor! Durch ihre belehrende Anzeige meines 10. Theiles der Erdkunde in den Neuen Jahrbüchern für Philologie und Pädagogik haben Sie nicht nur meinen Lesern sondern auch mir einen so wesentlichen Dienst gethan, dass ich Ihnen gern meinen Dank und meine Erkenntlichkeit dafür aussprechen möchte, was ich jedoch nicht besser zu thun weiss, als mit Uebersendung des elften Theiles und der Bitte, ihn als ein geringes Zeichen meiner Hochachtung anzunehmen. In der Hoffnung, dass ich auch über manchen Punkt desselben hier und da eine Berichtigung und Belehrung durch Ihre fortgesetzten Specialfor-

schungen gewinnen werde, die dereinst zur Tilgung der Flecken dienen können, die einer solchen Arbeit, welche einer ununterbrochenen Anstrengung bedarf, nur noch in zu reichlichem Maasse ankleben werden, verbarre ich mit wiederholtem Danke Ihr ganz ergebener C. Ritter.«

Neben diesen gründlichen und sachkundigen Arbeiten entstand das eigene Lehrbuch des unermüdlich fleissigen Lehrers »Leitfaden für den geographischen Unterricht auf Gymnasien und anderen höheren Lehranstalten von Dr. H. L. Pölsberw. Berlin 1838, von welchem 1876 die sechste Auflage erforderlich wurde. Ausserdem hat Pölsberw den erläuternden Randtext verfasst, der sich auf den Karten des von dem Major Dr. Streit und Andern bearbeiteten geographisch-historischen Schulatlas befindet, welcher Berlin 1841 erschienen ist.

Das hervorragende Interesse für die Gesamtwissenschaft der Geographie, welches Pölsberw an den Tag legte, steigerte sich noch, seitdem er 1843 als ordentliches Mitglied in die von C. Ritter mitbegründete Berliner Gesellschaft für Erdkunde eingetreten war, in deren vielseitigen Vorträgen und stets mit den neuesten Erscheinungen bereicherten Bibliothek er vielfache Belehrung und Anregung fand.

Nachdem Pölsberw 1838 die Abhandlung für das Schulprogramm des Real-Gymnasiums »de rebus Chersonesitarum et Callatianorum« geliefert hatte und 1839 zum Oberlehrer ernannt war, erhielt er 1847 das Prädikat Professor. Nach und nach wurde ihm ein Theil der früher von den Professoren Krech und Benary vertretenen Lectionen in den obersten Klassen übertragen, wo er durch seinen gewissenhaften und anspornenden Unterricht die schönsten Erfolge erzielte. Es darf hier nicht übergangen werden, dass der Umschwung, der sich 1868 in der Tendenz des Realgymnasiums vollzog und durch welchen der Lehrplan desselben conform dem der andern humanistischen Gymnasien gestaltet wurde, die Energie und Thätigkeit vornehmlich derjenigen Lehrer, welche in den alten Sprachen unterrichteten, in gesteigertem Maasse in Anspruch nahm. Zu diesen gehörte Pölsberw, denn in den letzten Jahren war ihm ausser dem Unterricht in Geographie und Geschichte auch der im Griechischen, Lateinischen und Deutschen in den obersten Klassen übertragen worden. Kein Wunder, dass diese Anstrengungen auch auf die Körperkräfte einen ermattenden Einfluss ausübten. Indessen reichten dieselben immer noch aus, um den amtlichen Anforderungen zu genügen, obgleich er bedauerte, seine schriftstellerische Thätigkeit auf die Lieferung historischer und geographischer Artikel für die neuen Ausgaben des Brockhausenschen Conversations-Lexikons beschränken zu müssen.

So nahe der Zeitpunkt, wo Pölsberw nach 50 jährigem Wirken als Lehrer seinen Abschied zu fordern genöthigt war, der ihm auch von den städtischen Behörden unter sehr wohlwollenden Bedingungen ertheilt wurde. Der Director der Anstalt hatte am 10. April 1878, um der Verabschiedung des verdienten Lehrers eine angemessene Feierlichkeit zu verleihen, in der

geschmückten Aula der Anstalt sämtliche Lehrer und Schüler versammelt, um dem Jubilar ihre Glückwünsche zu dem seltenen Feste darzubringen. Einer von echter Pietät eingegebenen Ansprache des Primus omnium, der eine werthvolle Abschiedsgabe der Schüler überreichte, folgte die Entlassungsrede des Direktor Kuhn, an welche der Stadtschulrath Cauer im Auftrage der königlichen und städtischen Schulbehörde in geist- und gemüthvollen Worten den Dank derselben für treue und erfolgreiche Amtsführung anschloss und den von St. Majestät dem Könige dem Jubilar huldreichst verliehenen Rothen Adler-Orden IV. Klasse überreichte. Eine Gesangsaufführung der ersten Singklasse begann und beschloss die erhebende Feier.

Bald nachher wurde durch die Pietät ehemaliger Schüler des Gymnasiums eine von dem Bildhauer Sussmann-Hellborn, der selbst einst Köllnischer Gymnasiast war, mit Liebe gefertigte bronzene Ehrentafel, die in frappanter Treue des Medaillonportrait des Jubilars darstellt, in einer Wand der Aula der Anstalt zum dauernden Andenken an ihren verdienten Lehrer gestiftet. —

Der nun folgende Ruhestand hatte aber für Polsberw nur kurze Dauer. Zunehmendes Schwinden seiner Kräfte bei schmerzhaftem Körperleiden entrissen den allgeliebten Mann am 9. December v. J. dem Kreise seiner Familie und seiner Freunde. Am 12. ej. wurde sein reich geschmückter Sarg auf dem Friedhof der Friedrich-Werderschen Gemeinde in die Gruft gesenkt. Am folgenden Tage las man in den öffentlichen Blättern nachstehenden

Nachruf.

Herr Professor Dr. Heinrich Polsberw, welcher am 9. d. M. verschied, hatte dem Köllnischen Gymnasium 45 Jahre (1833 – 1878) angehört. Welche Hochachtung und Liebe seine Schüler ihm bis an ihr Mannesalter bewahrten, das hat sich bei vielen Veranlassungen bekundet und auch seine Amtsgenossen hegten für ihn ähnliche Gefühle. Was ihn uns so theuer und werth machte, das war der Reichthum und die Sicherheit seines Wissens, die Ruhe und Klarheit seines Urtheils, vor allem aber die Wahrhaftigkeit seiner Gesinnung und sein anspruchslos schlichtes Wesen. So war er, so lange er am Köllnischen Gymnasium wirkte, eine Zierde des Kollegiums, und in diesem Bewusstsein werden wir sein Andenken unter uns treu bewahren.

Berlin, den 13. December 1884.

Das Lehrerkollegium des Köllnischen Gymnasiums.

Im Januar 1885.

L. S.

Leopold Krahner,

geb. 30. März 1810, gest. 10. Juni 1884.

Leopold Heinrich Krahner war der älteste Sohn des damaligen Diaconus, späteren Archidiaconus und nachmaligen Superintendenten und Pastor primarius M. Carl Heinrich Krahner in Luckau in der Niederlausitz und wurde geboren den 30. März 1810. Seinen ersten Unterricht empfing er durch seinen Vater, der selbst früher einige Jahre Conrector an dem damaligen Lyceum gewesen war und auch als Diaconus und Archidiaconus viele Jahre Unterrichtsstunden an dem Gymnasium ertheilte, und besuchte sodann noch sechs Jahre das genannte Gymnasium, welches damals unter der Leitung seines Oheims, des Directors M. Johann Gottlieb Lehmann, stand. Ostern 1829 mit dem Zeugnisse der Reife zur Universität entlassen, begab er sich zuerst nach Leipzig, um sich unter G. Hermanns Leitung dem Studium der Philologie zu widmen. Ueber seine sonstigen Lehrer und die Richtung seiner Universitätsstudien fehlt leider jede Nachricht. Von dort ging er Michaelis 1830 nach Halle, wo er seine academischen Studien bis 1834 fortsetzte. Er hörte hier in der Kirchengeschichte Guericke, in geschichtlichen Disciplinen Voigtel und Leo, in philologischen Förtsch, Ritachl, besonders aber mit dem grössten Eifer M. H. Ed. Meier und G. Bernhardy, dem er sich besonders zuneigte, und mit dem er in beständigem freundschaftlichen Verkehre geblieben ist. Von letzterem wurde er auch auf Varro geführt, für welchen Schriftsteller er bis zu seinem Tode unablässige und umfassende Studien gemacht hat. Dies bezeugt, abgesehen von sonstigen Collectaneen, sein durchschossenes Bipontiner Exemplar des Varro, in dem ein reiches Material aufgespeichert ist. Neben dem eifrigen Studium versagte er sich nicht die unschuldigen Zerstreuungen und Genüsse der Jugend im Verein mit gleichgesinnten treuen Freunden. Ich nenne von diesen: R. Unger (Halle), R. Geier (Treptow a. d. Rega), F. A. Eckstein (Leipzig), L. Braune (Cottbus), Fr. Schmalfeld (Eisleben), H. Liebalddt (Sorau), G. Fr. Hildebrand (Dortmund), J. G. Rothmann (Torgan) und den jung verstorbenen C. Friebe. Am 20. December 1834 wurde er in Halle zum Doctor der Philosophie promoviert und unterzog sich im nächsten Jahre dem Examen pro fac. doc., in welchem er das Zeugniß der unbedingten Lehrfähigkeit erwarb. Schon seit Michaelis 1834 hatte er als Probelehrer an der lateinischen Hauptschule seine praktische Thätigkeit begonnen, wurde am 1. October 1835 als Adjunctus an derselben angestellt und am 1. September 1836 zum Collaborator und Erzieher bei der Pensionsanstalt befördert. An dieser Anstalt kam er auch mit seinen Kollegen C. Scheibe (Dresden) und Th. Bergk in näheren Verkehr, der zu einer dauernden Freundschaft führte. Mit dem Schlusse des Sommersemesters 1837 verliess er Halle und folgte

einem Rufe als Lehrer an das Kloster U. L. Frauen in Magdeburg. Auch hier fand er angenehme Verhältnisse und einen ihm sehr zusagenden Verkehr. Mit inniger Dankbarkeit gedachte er später des Professor Solbrig'schen Hauses und darnach seiner Freundschaft mit seinen Kollegen Heyne, späterem Pastor in Salbcke, Hasse und Schwalbe (Eisleben). Mit Bedauern sah man den tüchtigen, amtsstreuen und allbeliebten Lehrer scheiden, als er Ostern 1842 diese Anstalt verliess und nach Halle zurückkehrte, an das Pädagogium als Oberlehrer berufen. (Vgl. Progr. des Klosters U. L. Fr. zu Magd. Ost. 1843, S. 45.). Nunmehr führte er seine längst gewonnene Braut, Frl. Mathilde Reim aus Eckartsberga i. Th., heim und gründete sich so seinen eigenen Herd. Doch sollte er in Halle nur eine kurze Zeit weilen. Schon zu Michaelis desselben Jahres verliess er den ihn in hohem Grade befriedigenden Wirkungskreis an den Frankeschen Stiftungen in Halle und zog nach Friedland in Mecklenburg, um an der Seite seines Freundes, des Directors Dr. B. Unger, das dortige Conrectorat zu verwalten. Am 11. October wurde er feierlich in sein neues Amt eingeführt. Schnell fühlte er sich in seinem neuen Berufskreise und Aufenthaltsorte wohl und heimisch. Es herrschte dort unter den Kollegen und überhaupt in patriarchalischer Weise nicht nur ein angenehmer geselliger Verkehr, sondern auch ein sehr eifriges und geistig anregendes wissenschaftliches Streben. Neben seinen Berufspflichten und wissenschaftlichen Arbeiten wandte er sich mit seltenem Erfolge dem Studium der deutschen Litteratur zu und erwarb sich auch in weiteren Kreisen, namentlich um die jüngere Damenwelt, durch seine geistreichen, sehr anziehenden Vorträge grosse Verdienste. Indessen war auch hier seines Bleibens nicht für immer. Am 13. November 1857 wählte ihn der Magistrat zu Stendal, als Patron des Gymnasiums, zum Nachfolger des nach einer sehr kurzen Wirksamkeit verstorbenen Directors Dr. F. G. Schoene. So verliess er denn am 31. März, wie er selbst sagt, »nach Tagen unvergesslicher Trauer und Erhebung, seine theure zweite Heimath.« (Progr. d. Gymn. zu Stendal Ost. 1859, S. 26.). »Es begleiteten ihn«, wie Unger im Progr. von Friedland Ost. 1859, S. 1 sagt, »ausser dem Zeichen kollegialischer Werthschätzung, welches ihm der Prorector Dühr bei dem Festmahle, zu dem auch ältere Schüler des Scheidenden und bewährte Gönner unserer Anstalt herbeigeeilt waren, in einem lateinischen Gedichte hatte zu Theil werden lassen, die reichsten und unzweideutigsten Beweise vollkommenster Hochachtung und inniger Liebe, welche ihm wie von andern Seiten, so insbesondere von seinen Schülern, die ihm am Abend des Scheidetages als glückkündendes Omen die Fackel geschwungen hatten, dargebracht worden waren. Die Vereinigung seltener Vorzüge des Geistes und des Herzens und die Erfolge einer reichgesegneten Amtswirksamkeit sichern ihm bei uns ein dauerndes ehrenvolles Andenken.« Am 14. April fand seine feierliche Einführung statt. Seitdem flossen ohne grosse Abwechselung im alljährlich wiederkehrenden Einerlei der Amtsobliegenheiten und Berufsgeschäfte seine Tage dahin und brachten manche Freude, aber

auch Kummer und Schmerz mancher Art mit sich. Um ihrem hochverehrten Director einen solchen Kummer, welchen ihm heimlich schleichende Unehrenhaftigkeit bereitet hatte, zu lindern, benutzten die sich bald darauf darbietende Gelegenheit seines siebenzigjährigen Geburtstages einerseits seine Kollegen, andererseits seine früheren Schüler zu einer ihn tief ergreifenden Ovation. Ein Jahr darauf wurde der noch so kräftige und gesunde Greis gleich nach Beginn des Sommersemesters 1881 von einer nicht geringen Affection der Gehirnnerven ergriffen, welche namentlich die Sehkraft sehr fühlbar beeinträchtigte, und musste sich bis zu den Hundstagen von jeder Amtsthätigkeit fern halten. Zum zweiten Male erkrankte er am 1. März 1882 an einer Brustfellentzündung. Von diesen Krankheiten hat er sich körperlich nie ganz wieder erholt. Unter solchen Umständen sehnte er sich nach Ruhe und kam um seine Entlassung ein. Diese wurde ihm zu Michaelis 1882 gewährt. Am 30. September nahm er in dem Schlusssactus des Sommersemesters, tief und schmerzlich bewegt, in einer ergreifenden Rede Abschied von den Schülern und den Kollegen. Se. Maj. der König verlieh ihm bei dieser Gelegenheit den rothen Adlerorden IV. Klasse.

Auch ausserhalb der Schule entwickelte er eine nicht unersperrliche Thätigkeit. Er war viele Jahre bis zu seiner letzten Krankheit Vorsitzender des hiesigen Zweigvereins der Gustav-Adolph-Stiftung, gehörte auch dem Vorstande des Vereins für innere Mission an und war anfänglich Mitglied des Kirchenvorstandes, später des Gemeinde-Kirchenraths der St. Mariengemeinde, bis er nach seiner Amtsniederlegung aus der Gemeinde verzog. Am meisten nahm jedoch der hiesige litterarische Verein, den er im Anschluss an die hier alljährig am 9. December stattfindende Winckelmannsfestfeier ins Leben gerufen (1859), und dessen erster Vorsteher er bis zu seinem Tode war, sein Interesse in Anspruch, und er widmete ihm unermüdlich viele Mühe und Zeit. Er hielt in diesem Verein, welcher, neben wissenschaftlichen Vorträgen aus den verschiedenartigsten Gebieten, auch der vaterländischen Alterthumskunde durch Sammlung und Untersuchung der hier zahlreich vorhandenen Graburnen zu dienen sucht, nicht nur zahlreiche Vorträge antiquarischen, historischen und litterargeschichtlichen Inhalts, sondern war auch besonders die Seele der letzteren Vereinsthätigkeit, welche sogar zweimal den Besuch des Herrn Geh. Rath Prof. Virchow veranlasste.

Die ihm durch seine Pensionirung gewordene Musse benutzte er, um seine angegriffene Gesundheit wieder zu kräftigen, im nächsten Sommer zu einem mehrmonatlichen Aufenthalte in Thüringen und wohnte während dieser Zeit auch der Lutherfeier in Erfurt bei, von der er später mit grossem Vergnügen zu erzählen pflegte. Einigermassen gestärkt kehrte er im Herbst zurück und nahm im nächsten Winter nicht nur regen Antheil an den Sitzungen des litterarischen Vereins, sondern hielt auch selbst noch zwei Vorträge über den Meistergesang und Hans Sachs. Leider

war ihm nur noch eine kurze Lebensdauer zugemessen. Nach kurzem Krankenlager schied er ganz unerwartet am 10. Juni 1884 von dieser Erde zu einem besseren Leben und fand seine letzte Ruhestätte neben seinen zwei Amtsvorgängern, dem hochverdienten Chr. F. F. Haacke und F. G. Schoene. Er hinterliess eine Wittwe, zwei Söhne und zwei Töchter.

Krahner war eine durch und durch sinnige, poetisch angelegte Natur; feinfühlig, von scharfem, klarem Verstande, leichter, schneller Auffassungsgabe und geschmackvoller, fesselnder Darstellungsweise. Schon sein erstes Werk, seine Promotionsschrift: *Commentationis de M. Terenti Varronis antiquitatum rerum humanarum et divinarum libris XLI specimen*. Halis 1834. 8. 33 S., wurde höchst beifällig aufgenommen und sehr günstig beurtheilt. Seitdem sind noch folgende Schriften von ihm im Druck erschienen:

Grundlinien zur Geschichte des Verfalls der römischen Staatsreligion bis auf die Zeit des August. Eine litterarhistorische Abhandlung. Halle 1837. 4. 55 S. (Progr. d. lat. Hauptschule).

Die mythologischen Artikel in der allgemeinen Encyclopädie der Wissenschaften und Künste von Ersch und Gruber von »Pegasus« bis »Penthesilea«. (Sect. III, Bd. 15).

Commentatio de M. Terentio Varrone ex Martiani Capellae Saturae supplendo. Cap. I De Varronis philosophia. Friedland 1846. 4. 24 S. (Prgr.)

M. Terentii Varronis Curio de cultu deorum. Friedland 1851. 4. 23 S. (Prgr.)

Ueber das 10. Buch der *Antiquitates rerum divinarum* d. M. Terentius Varro in »Zeitschrift für Alterthumswissenschaft« Jahrg. X (1852) Heft V, Nr. 49—52. (S. 385—412).

Römische Antiquitäten. 1. Hälfte. (Encyclopädie der classischen Alterthumskunde von L. Schaaff. 5. Aufl. 2. Th., 2. Abth.) Magdeburg 1857. 8. 251 S.

Die Sage von der Tarpeja nach der Ueberlieferung dargestellt. Friedland 1858. 4. 36 S. (Prgr.)

Rede beim Antritt des Directorats am 14. April 1858. Stendal 1859. 4. 13 S. (Prgr.)

Fragmentarische Mittheilungen aus Winckelmanns Schriften. Stendal 1859. 4. 13 S. (Festprogr. zu der am 18. October stattfindenden Enthüllungsfestlichkeit der zu Stendal errichteten Winckelmanns-Statue.)

Analyse der Rede des Oedipus in der Tragödie des Sophocles »König Oedipus« v. 216—275. Ein Gruss an Prof. Dr. R. Unger bei seiner Rückkehr nach Halle. Stendal 1869. 4. 14 S.

Versuch einer Analyse von Propertius IV (V) 1, v. 1—70 im »Philologus« Bd. XXVII (1867) S. 58—87.

Auch finden sich vielleicht noch verschiedene kürzere Artikel in der eben genannten Zeitschrift.

Nicht gedruckt sind bis jetzt, ausser der oben angeführten Antrittsrede, seine Schulreden und Vorträge, sowie eine Anzahl Gedichte und Festspiele, die er für Polterabende und andere Familienfeste verfasst hat, und die theilweise wohl über das Durchschnittsmass von Dilettantenarbeiten hinausgehen dürften. Ferner fanden sich noch in seinem Nachlasse vor:

Das Manuscript seiner oben genannten Dissertation, von der nur der kleinere Theil gedruckt ist.

Eine Uebersetzung der *Germania* des Tacitus, c. 1—17.

Von der 2. Hälfte der römischen Antiquitäten, welche enthalten sollten: 1. Religion, 2. Verwaltung und 3. Kriegswesen, die beiden ersten Kapitel des ersten Abschnittes.

Der Anfang einer homerischen Mineralogie.

Zahlreiche Aufzeichnungen über das römische *Aquaeducium*.

Sehr zu bedauern ist, dass er seinen früheren Plan, eine Sammlung der Varronischen Ueberreste zu liefern, nicht zur Ausführung gebracht hat. Gehindert hat ihn zumeist wohl daran, dass ihn die Anforderungen des Amtes zu sehr in Anspruch nahmen, besonders die immer mehr und mehr sich häufenden bureaukratischen Arbeiten des Directorats, die seiner Natur durchaus zuwider waren. Treffend sagte einer seiner Freunde von ihm: »Es war schade um ihn, dass er als Director verbraucht wurde.«

In der Ausübung seines verantwortungsschweren Amtes ist er, wie er selbst in seiner Abschiedsrede betonte (vgl. Progr. d. Stendaler Gymn. 1883, S. 29f.), stets bemüht gewesen, die Entwicklung der Schule auf die Triebkräfte der Autorität und Pietät zu stellen; er ist der Ueberzeugung gefolgt, dass die fruchtbarste Kraft des Lehrers aus der möglichst freien Entwicklung und Bethätigung seiner Persönlichkeit entspringe; er ist stets bemüht gewesen, das Pflichtgefühl der Schüler und eine pietätvolle Gesinnung gegen die Schule und die Lehrer zu wecken. Die Fehlenden und gegen die Satzungen der Schule sich Vergehenden ermahnte und strafte er mit mildem, väterlichem Ernste, und es war ihm immer höchst schmerzlich, ja vielleicht schmerzlicher, als den Straffälligen selbst, wenn er strengere oder gar die äussersten Strafen verhängen musste. — In den Unterrichtsstunden suchte er vor allem das Interesse und die eigene Selbstthätigkeit der Schüler zu wecken, ging bei der Lectüre gern auf den Inhalt und Zusammenhang des Einzelnen, auf die ethische und ästhetische Würdigung ein und liebte es längere Reden bis ins Einzelne disponiren zu lassen. Mit grosser Aufmerksamkeit und Theilnahme folgten alle seinem Unterricht und erinnerten sich noch später gern dieser Zeit. Wie hoch ihn seine Schüler, selbst aus der ersten Zeit seiner Lehrthätigkeit, fortwährend hielten, geht unter anderem daraus hervor, dass ihm der bekannte Dichter von Putlitz, der einst in Magdeburg sein Schüler gewesen, noch in Stendal wiederholt seine Pietät bewies.

Unterrichtet hat er vorwiegend in den classischen Sprachen und

im Deutschen, eine kurze Zeit in der Religion, in jüngeren Jahren auch in der alten Geschichte und in der Geographie.

Ein edler und idealer, selbstloser, weicher und gern vermittelnder Charakter, war der Verstorbene pietätvoll und anhänglich, im Umgang und persönlichen Verkehr ein liebenswürdiger Mensch, dabei höchst anspruchslos und genügsam; er wusste jeder Sache, auch einer schmerzlichen und unliebsamen, immer noch eine gute Seite abzugewinnen. Für seine Familie war er ein liebevoller Vater, ein dankbarer Sohn und ein treuer Bruder, und er hat grosse, ja über seine Kräfte gehende Opfer für dieselbe gebracht; nicht minder zeigte er sich gegen seine Mitmenschen wohlthätig und voll Mitgefühl, kein Leidender ging ungetröstet und unbeschenkt von seiner Thür, Geben war ihm eine Freude, bei allen wohlthätigen Vereinen war er betheilig. Ebenso war er ein kindlich gläubiger Christ, voll tiefer Religiosität.

In seinen jüngeren Jahren ist er ein flotter Reiter und eifriger Jäger gewesen; ein gewandter Schlittschuhläufer und ein rüstiger Fussgänger blieb er bis in sein Alter. Dabei ein grosser Naturfreund, kannte er nichts Schöneres, als sich in der Natur ergehen; besonderes Interesse hatte er für Mineralien, von denen er eine reichhaltige Sammlung besass.

Mit dem Dahingeshiedenen ist ein wahrhaft braver, ideal denkender Mensch, ein hoch begabter Philologe und einer von jenen gelehrten Gymnasial-Directoren aus der älteren Schule, wie sie jetzt immer seltener werden, in die ewige Heimath eingegangen; sein Andenken wird bei allen, die mit ihm in nähere Verbindung gekommen sind, unvergesslich sein. *Have, pia anima!*

Stendal.

Wilh. Grasshoff.

2

Friedrich Wilhelm Graser,

geb. 15. November 1801, gest. 13. September 1884.

Am 13. September 1884 verschied zu Potsdam der Gymnasialdirector a. D. Friedrich Wilhelm Graser, der infolge eines chronischen Lungenleidens seit Jahren dem Lehrberuf zu entsagen und in die Stille der waldumkränzten Havelstadt sich zurückzuziehen genöthigt, den weiteren philologischen Kreisen der Gegenwart wohl wenig bekannt geworden ist, durch seine Vergangenheit aber, als einer der Lieblingsschüler des unvergesslichen Gottfried Hermann, als Mitglied der von diesem gegründeten Griechischen Gesellschaft und des Philologischen Seminars, sowie als Mitarbeiter

der Allgemeinen Jena'schen und Allgemeinen Halle'schen Literaturzeitungen und anderer philologischer Zeitschriften auch jetzt noch ein Interesse beanspruchen dürfte.

Geboren am 15. November 1801 zu Luckau als vierter Sohn des Cantors und wissenschaftlichen Lehrers am Gymnasium daselbst, legte Graser auf dieser Anstalt den Grund zu seiner geistigen Ausbildung. Die französische Occupation der deutschen Lande, die Belagerung Luckau's durch den Marschall Oudinot, welche das väterliche Haus der Feuersgefahr aussetzte, die vorübergehende Anwesenheit Napoleons im französischen Lager, der Durchmarsch der verschiedenartigsten russischen Truppen, die Siegesbotschaften und das nachfolgende Kriegselend erschütterten gewaltig die Kindesseele und bewirkten das erste bewusste geistige Erwachen des bis dahin träumerisch dahinlebenden, körperlich zarten Knaben. Die sich nun offenbarende glücklichste Beanlage: klarer Verstand, lebendige Anschauung, schnelles Aneignungsvermögen im Verein mit rastloser Energie, liessen ihn in einer für damalige Verhältnisse kurzen Zeit alle Stadien der Gymnasialbildung durchlaufen, deren letztes, der Unterricht in der Prima seitens des gelehrten ehrwürdigen Rektors Joh. Dan. Schulze, ihn besonders förderte.

Nach rühmlich bestandenem Abiturientenexamen bezog Graser am 15. October 1819 die Universität zu Leipzig, widmete sich zunächst ein Jahr dem Studium der Theologie und darauf dem der klassischen Philologie unter Gottfried Hermann, der durch seine umfassende tiefe Gelehrsamkeit und den Geist, die Anmuth und Würde seiner Rede nicht minder als durch seine edle lebenswürdige Persönlichkeit den für alles Ideale empfänglichen Jüngling magnetisch anzog, während Hermann seinerseits ihm eine fast väterliche Freundschaft erwies, deren Zeugniß noch in mehreren von inniger Sympathie dictirten Briefen des verehrten Mannes vor uns liegt, und welcher ein bleibender Ausdruck gegeben ist in Hermanns »De epitritus Doriis dissertatio [scripta creationi XXXVIII philosoph. doctorum . . . rectore magnifico Godofredo Hermanno, procancellario decanoque Christiano Danielo Beckio d. IV. Mart. a. MDCCCXXIV Lipsiae.], wo es S. 24 lautet:

Fridericus Guilielmus Graser [Lucaviae Lusatorum natus a. 1801 matre Julia gentis Bohemiae patrem Jo. Theoph. primum habuit. Deinde traditus est gymnasio illius urbis, cuius magistros optime de se meritos praedicat. Inde a. h. s. XIX Lipsiam profectus, per quattuor annos Beckii, meas, Spohnii, Wineri, Krugii, Heinrothii, Poelitii, Wielandi scholas adiit.] Primo theologiae studia sequunturus erat: sed amor litterarum antiquiorum, quem sibi a me auctum esse ait, traduxit eum ad philologiam. A Beckio in Seminarium Regium, a me in Societatem Graecam receptus, utrique nostrum et propter studiorum diligentiam et propter praeclarum ingenium insignemque morum humanitatem et suavitatem valde probatus est. Mea commendatione contigit ei, ut in Paedagogio Halensi muneri doctoris prae-

ficeretur et in magisterii nostri honore consequendo adiuuaretur liberalitate inclitae Nationis Polonicae, cuius maxime Seniori, Ill. Müllero, se gratissimum profitetur.

Am 13. November 1823 unterzog sich Graser zu Halle unter Einlieferung einer lateinischen und einer deutschen Abhandlung der Prüfung pro facultate docendi. Das Zeugniß der aus Gesenius, Reisig und Jacobs bestehenden wissenschaftlichen Prüfungs-Commission rühmt sein »... einsichtsvolles Urtheil und eine vorzügliche Gewandtheit des Geistes, der abweichenden Meinungen sich zu bemächtigen, wenn auch seine eigenen darin aufgestellten Erfindungen ihm weniger gelungen waren«, sodann, dass er, »lebhaftes Auffassen fremder Empfindungen mit gereiftem Urtheil, Kenntniß der Kunstregeln mit gebildetem Geschmack verbindet, und mit dem Geist mehrerer Schriftsteller des Alterthums wohl vertraut ist, . . . Belesenheit und gute Kenntniß feinerer Gegenstände der griechischen Sprache zeigte, und über die Behandlung zweifelhafter Stellen treffend urtheilte. Zum Unterrichten zeigt er vorzügliche Anlagen, spricht mit Leichtigkeit in strenger Ordnung, und weiss das Vorzutragende ebenso gefällig als deutlich für die Fassungskraft der Schüler zu gestalten.« Dieses Urtheil, welches Graser's Talent für den Lehrberuf und für kritische Arbeiten so vorwiegend betont, bestätigte sich auch in der Folge, da er gerade in diesen beiden Richtungen sich bewährt hat. Am 4. März 1824 wurde Graser, wie schon oben erwähnt, in Leipzig zum Doctor philosophiae promovirt, »... wozu«, wie es in einem hierauf bezüglichen Brief des trefflichen Prokanzlers Beck lautet, »da Sie schon ein Examen rühmlich bestanden haben und uns allen bekannt genug sind, keine Probe-schrift nöthig« war.

Auf Grund des Zeugnisses pro facultate docendi, sowie warmer Empfehlung Hermanns war er bereits am 1. Januar 1824 als ordentlicher Lehrer an das Königliche Pädagogium zu Halle berufen worden, mit dessen Leiter, dem berühmten Kanzler Niemeyer, ihn bald ein schönes Pietäts-verhältniss verband, während sich ihm zugleich die Herzen der Schüler in Liebe und Begeisterung erschlossen, welche auch noch in späten Tagen von den alternden Männern ihrem greisen ehemaligen Lehrer in rührender Weise zu erkennen gegeben worden ist. Mit der ihm angeborenen Lebendigkeit des Geistes die ihm zugewiesenen Lehrgegenstände: Cicero, Xenophon, Euripides, Virgil, Sophocles, Lateinische Prosodie und Metrik, Religion, Geschichte etc. behandelnd, regte er seine Zuhörer tief und nachhaltig an. Nicht minder erfolgreich wirkte er durch die Vorbildlichkeit seines tief moralischen Wesens auf die ihm anvertrauten Zöglinge; wie denn auch, als er im Juli 1827 um seine Versetzung in das höher dotirte Subrektorat des Domgymnasiums in Naumburg nachsucht, der Kanzler Niemeyer schriftlich bezeugt, dass Graser »... sich durch die Lebendigkeit des Vortrags seinen Schülern vorzüglich nützlich gemacht, und stets das Interesse für die Wissenschaften, welches ihn selbst beseelt, auch

ihnen mitzutheilen gewusst. Daneben hat ihn die Musterhaftigkeit seines eigenen Lebens der Direktion vorzüglich werth gemacht.«

Obwohl Graser nur ungern aus diesem ihm so lieben Wirkungskreise schied, so machte doch die Unterstützungsbedürftigkeit seines hochbetagten leidenden Vaters diesen Schritt zur Nothwendigkeit. Andererseits aber liess ihn die herzlich entgegenkommende, väterliche Gesinnung des Direktors des Domgymnasiums, Wernsdorf, ein angenehmes kollegialisches Verhältniss, begabte Schüler, und vor Allem die Möglichkeit, in der durch keine besonderen pädagogischen Pflichten beeinträchtigten Freizeit der eigenen Fortbildung sich hingeben zu können, diesen Wechsel bald dankbar empfinden. Vorzugsweise widmete er sich nun einem eindringenden Studium des Cicero und Plato, dessen erste Frucht die von eben so viel Scharfsinn als Gewandtheit zeugende Abhandlung: *Specimen Adversariorum in sermones Platonis, cui praemissa est dissertatio de Horatii Sat. a. 1828.* von Hermann öffentliche Anerkennung erfuhr¹⁾ und zu der im August desselben Jahres von Seiten des Geh. Hofraths Eichstädt an ihn ergangenen Aufforderung zur ordentlichen Mitarbeiterschaft an der »Allgemeinen Jenaischen Litteraturzeitung« und ebenso zur Mitarbeiterschaft an der von Reisig herausgegebenen »Allgemeinen Halle'schen Litteraturzeitung« geführt hat. Für letztere schrieb er u. A. Recensionen über Platonis Dial. IV ed. Heindorf, und über Kirchners Ausgabe der Satiren des Horaz (während die für die Jenaer Zeitung gelieferten Beiträge durch uns speciell nicht zu ermitteln waren). — Häufiger Verkehr mit der nahen Pforta, namentlich mit Wolf, gab schöne und anregende Beziehungen. Graser's » . . . reges erhaltendes Streben für den Flor des Dom-Gymnasiums . . . zu unverkennbarem Nutzen desselben« erfreute sich wohlwollendster Anerkennung des Dom-Capitels, als Patrons der Anstalt, und erweckte den Wunsch ihn derselben auf längerhin zu erhalten. Durch wiederum unabweisliche Rücksichten auf seine Eltern fühlte er sich jedoch bestimmt, am 1. Oktober 1830 in die von der Stadt Guben ihm angetragene Stelle eines Prorektors des dortigen Gymnasiums einzutreten, bei welcher Berufung ihm zugleich privatim die Aussicht auf dereinstige Nachfolgerschaft des diesem Plan persönlich geneigten Direktors Richter eröffnet wurde. Zwar strebte bald darauf der ihm so freundschaftlich gesinnte Wernsdorf, der sein Direktorat niederzulegen beabsichtigte, auf alle Weise dahin, Graser als seinen Nachfolger nach Naumburg zurückzuziehen, aber dieser Plan konnte sich um der Anciennetätsrücksichten willen, welche das Dom-Capitel und wohl ebenso Graser selbst dem Prorektor des Dom-Gymnasiums, einem älteren bewährten Manne, schuldig zu

¹⁾ Anm. der Redaktion. G. Stallbaum's Kritik dieser Abhandlung veranlasste den Verfasser zu der Schrift: »Antikritik gegen G. Stallbaum, betreffend dessen in den Jahrb. f. Phil. u. Paed. 3. Jahrg. (1828) S. 202 ff. enthaltene Recension von der Schrift *Specimen animadv. etc.*« Naumburg 1829 (20 S.).

sein glaubte, nicht verwirklichen; statt dessen berief man den vom Pädagogium her ihm nahebefreundeten Foertsch. Als 1834 der allverehrte Rektor Richter in den Ruhestand trat, sollte sich die in Graser früher erweckte Erwartung sein Nachfolger zu werden nicht erfüllen. Ein inzwischen eingetretener Wechsel des Oberhauptes des Magistrats als Patrons des Gymnasiums, welches, im Gegensatz zu seinem Vorgänger, mehr der realistischen als der klassischen Richtung zuneigend, die Vereinigung der höheren Bürgerschule mit dem Gymnasium für angezeigt hielt, bewirkte die Berufung eines Mannes der modernen Philologie und exacten Wissenschaften, des gewandten, in seinem Fach hervorragenden Professors Reimnitz, welcher naturgemäss das Collegium in der durch ihn vertretenen Richtung zu erweitern bestrebt war. Dass Graser's persönliche Empfindungen sowohl als die Principien des klassisch gebildeten Philologen mit diesen Verhältnissen in zeitweisen Conflict geriethen, erscheint begreiflich. In Bezug auf seine eigene Weiterentwicklung aber gereichte die nunmehrige Umgestaltung des Lehrplans ihm zu grossem Vortheil, indem ihm jetzt Unterrichtsfächer zufielen, welche er bisher nur vorübergehend in den Kreis seiner Studien gezogen hatte und deren er nun mit regstem Interesse sich bemächtigte: Weltgeschichte von der ältesten bis auf die neue Zeit, deutsche Litteraturgeschichte, Kirchengeschichte, Hebräisch, Religion, welch letzterem Fache neben den alten Klassikern, der Syntax und dem deutschen Stil, er sich fortan zumeist gewidmet hat. Von den Klassikern erklärte er — und zahllose Concepte beweisen es, mit wie eingehender Vorbereitung — Homer, Sophocles, Euripides, Demosthenes, Plato, Lysias, Isocrates, Xenophon, Horatius, Virgil, Cicero, Tacitus, Sallust, Terentius. Es ist zu beklagen, dass ein so umfassendes und gründliches Studium nur in einzelnen Abhandlungen bleibende Gestalt gewonnen hat, — so in der Epistola ad Guil. Richterum, qua Iulii Silligii de Ciris poematis exordio disputatio examinatur (Gym.-Progr. Guben 1834/35); Epistola ad G. Richterum, qua de Virg. Georg. l. IV, 506 et Bucol. X fusius disputatur (Gymn.-Progr. Guben 1837/38); Recension von Platonis Euthydemus ed. Winkelmann im 9. Jahrg., VI. Heft der von Fuhr und Zimmermann herausgegebenen Zeitschrift für Alterthumswissenschaft (welcher Graser 1839 als ordentlicher Mitarbeiter beigetreten war); De modis verborum in den Actis societatis Graecae Lipsiensis, Vol. II; Variarum lectionum libellus, quo aliquot e Ciceronis Tusculanis Disputationibus loci emendantur, praeterea unus e Sallustii Catilina (Gymn.-Progr. Guben 1843/44); Variarum lectionum particula altera, qua aliquot Ciceronis loci expediuntur e libris de finibus bonorum et malorum (Gymn.-Progr. Guben 1846/47).

Inzwischen hatte Direktor Reimnitz aus freier Neigung das Schulamt quittirt und sich in das Privatleben zurückgezogen, während Graser, nunmehr von der Stadt mit dem Direktorat betraut, nach Allerhöchster Be-

stätigung 1846 in dasselbe eingetreten, selbstverständlich in erster Linie darauf bedacht war, unter Berücksichtigung der einmal eingeführten und in der That durch die localen Verhältnisse bedingten Realklassen die Anstalt hinsichtlich der alten Sprachen wiederum auf das Niveau eines normalen Gymnasiums zu erheben. Freilich blieb auch ihm nicht die Erfahrung erspart, wie schwierig die Stellung eines Direktors ist, der vor Allem das Wohl der Anstalt zu fördern bemüht ist und gleichzeitig die sich oft widersprechendsten Ansprüche des Publikums und die verschiedensten Wünsche innerhalb des Collegiums zu prüfen resp. zu berücksichtigen hat. Sein feuriges Naturell, sein strenger Gerechtigkeitsinn mochten das gegenseitige Verständniss hier und da wohl zuweilen erschweren, doch lösten sich bei seiner natürlichen Herzensgüte und gegenüber seinen überzeugenden Vorstellungen derartige Differenzen bald wieder auf. Die politischen Bewegungen des Jahres 1848 ergriffen auch die Fabrikstadt Guben mit voller Gewalt. Es ist charakteristisch für Grasers energische Disciplin und für seine begeisterte Königs- und Ueberzeugungstreue, dass er die Schüler des Gymnasiums von der allgemeinen Aufregung unberührt zu erhalten wusste.

Im grammatikalischen Unterricht, den er auch als Direktor beibehielt, hatte sich ihm das Bedürfniss einer neuen Methode des ersten Leseunterrichts, sowie des Unterrichts in lateinischer Formenlehre und Syntax herausgestellt, welchem er zu genügen suchte in der Abhandlung: Vorschläge zur Verbesserung des Lehrgangs beim ersten Unterricht im Lesen, mit dazu gehöriger Fibel. Guben 1845, und in der Lateinischen Schulgrammatik. Guben 1849. Th. I. Den der letzteren zu Grunde liegenden Plan skizzirte er mit Bezug auf die besonderen Gubener Verhältnisse in seiner Abhandlung: Bemerkungen über das Verhältniss des lateinischen Unterrichts, besonders des grammatischen, in Gymnasien und in der höheren Bürgerschule. (Gymn.-Progr. 1849/50). Ausserdem recensirte er in Mützells Zeitschrift f. Gymnasialwesen, Jahrg. 1850 u. 1851 die lateinischen Schulbücher von Berger, Scherling, Beisert, Fränkel, Benseler und die kleine Sprachlehre von F. Schultz. Seine *Loci memoriales. Acc. emendationes aliquot et de institutionis ratione commentatio germanica*. Lips. 1844 erschienen leider verspätet; ein wenige Wochen vorher herausgegebenes, denselben Gegenstand behandelndes Werkchen eines anderen Schulmannes hatte bereits diesem Bedürfniss genügt.

In Bezug auf Grasers persönliche Verhältnisse ist zu erwähnen, dass er am 6. October 1835 sich mit der älteren Tochter des zu Pforten verstorbenen Amtsraths, Justizcanzleidirektors Grolig verheirathete; die 49jährige, von innerster Seelenharmonie durchdrungene Ehe ist erst durch den Tod gelöst worden. Im Jahre 1841 wurde das erste Kind, ein Knabe, geboren, der nachmals als Verfasser der Schrift *De veterum re navali* und anderer Schriften über antike und moderne Nautik bekannt geworden ist;

von den ihm nachfolgenden fünf Geschwistern verstarben die beiden jüngsten in zartem Alter. Die Rücksicht auf seine heranwachsende Familie bewog ihn im Jahre 1854 zur Bewerbung um das Direktorat des Gymnasiums zu Torgau, welches wiederum mit Realklassen und ausserdem mit einem Alumnat verbunden, ihm freilich vermehrte Arbeitslast auferlegte. Auf Allerhöchste Bestätigung erfolgte Ostern 1854 seine Einführung daselbst. Auch diese Anstalt stand unter städtischem Patronat, in dessen Vertreter er eine feinsinnige und einsichtsvolle Persönlichkeit fand; ebenso erfuhr er in dem von trefflicher Gesinnung erfüllten Collegium herzliches Entgegenkommen. Als rührender Nachklang dieses allseitig harmonischen Zusammenwirkens liegt uns ein im Torgauer Kreisblatt dem seit über 20 Jahren von dort geschiedenen ehemaligen Direktor gewidmeter Nachruf vor, welcher wohl im Sinne aller derer gesprochen ist, die dem theuren Todten nahe getreten sind. Er gehörte zu den Menschen, in denen das Ethische, Religiöse und Poetische mit tiefer Wissenschaftlichkeit sich verbindet, und wenn man ihm einen Vorwurf machen könnte, so wäre es nur der, dass er in seinem begeisterten Drang das ihm vorschwebende Ideale zu That und Leben zu gestalten, zuweilen höhere Anforderungen stellen mochte als sie zu erfüllen möglich waren. Welchen Werth er neben der classischen auf die moralische und religiöse Erziehung der Jugend legte, davon zeugen zahlreiche von Johanneischer Innigkeit und von Paulinischer Kraft des Glaubens beseelte Schulgebete und Schulabgangsreden, in denen er der Jugend vor Allem einen wahrhaft evangelischen Geist mitzuthemen strebte. Als bei Gründung des Gustav-Adolph-Vereins in Torgau ein Zweigverein sich bildete, meldete sich Graser als eins der ersten Mitglieder. Ein für die Zwecke dieses Vereins von ihm gehaltener Vortrag: Ueber Plato's Ideenlehre, wurde zu schnelligem Ersatz der Abhandlung eines plötzlich erkrankten Collegen in der ursprünglichen populären Form in das Torgauer Gymnasial-Programm 1861 aufgenommen. — In voller Begeisterung für eine Einigung Deutschlands unter der preussischen Krone trat er auch vorübergehend dem diesem Zweck geweihten Nationalverein bei.

In Rücksichtnahme auf seine in den letzten Jahren erschütterte Gesundheit vertauschte er von dem Wunsch geleitet, sich seiner Familie länger zu erhalten, Michaelis 1863 das bisherige Amt mit der von der Hohen Behörde in Vorschlag gebrachten Stellung eines Prorektors und Conventualen am Pädagogium zum Kloster Unser Lieben Frauen zu Magdeburg, einer in jeder Beziehung begehrenswerthen Stellung, in welcher ihm am 9. October der Professortitel verliehen wurde. Wer das »Kloster« in seiner Abgeschiedenheit von dem lärmenden Treiben der verkehrsreichen Festung Magdeburg kennt, wird verstehen, welchen Zauber dasselbe auf Grasers poetisches Gemüth ausüben musste. Die nun folgenden sechs Jahre, in welchen er ungestört von ablenkenden Verwaltungsgeschäften sich der wissenschaftlichen Unterweisung eines grossentheils talentvollen

Schülerkreises hingeben durfte, bilden wohl den Höhepunkt seiner mehr als vier Jahrzehnte umfassenden Lehrthätigkeit und gewährten ihm die innerste Befriedigung. Indem er sich in den ihm zugewiesenen 14 Lehrstunden vorzugsweise der Erklärung des Horaz widmete, erschloss sich ihm jetzt erst völlig die milde Lebensphilosophie und der wunderbare Formen- und Gedankenreichthum dieses Dichters. Einzelne der durch dieses Studium angeregten Ideen legte er in einer Festschrift [zum 50jährigen Dienstjubiläum des damaligen Probstes der Anstalt] »de strópha Alcaica« und in der Programmabhandlung des Päd. z. Kl. U. L. Fr. 1868 de Hofmanni Peerikampii de Horatii Carminibus criticam factitandi ratione nieder, der er einige Proben seiner Uebersetzung der Oden des Horaz im Versmaasse des Originals beifügte, die den reichen Beifall der Kenner findend, den Wunsch nach einer vollständigen Uebersetzung der Horazischen Dichtungen erweckten. Auch der inzwischen neu eingetretene Probst des Klosters, der nun gleichfalls schon heimgerufene unvergessliche W. Herbst, äusserte sich dahin, dass Graser, der wie Wenige den Geist der Lateinischen Sprache und die poetische Individualität des Horaz erfasst habe, zu dieser Aufgabe vor Allem berufen sei. Man vergönne es uns, eine dieser Oden hier wiederzugeben:

Ode I. 31.

Was wünscht im neugeweihten Heiligthum,
Was fleht der Sänger, spendend des jungen Wein's,
Von Gott Apollo? Nicht der gold'nen
Saaten Sardinia's üpp'gen Segen,

Nicht Rinderpracht der heissen Calabria,
Nicht Gold des Inderlandes und Elfenbein,
Nicht Fluren, die des sanften Liris
Wasser bespülen in leisem Strömen.

Calener Reben mag, wem das Glück es gab,
In Lust beschneiden, und aus dem Goldpocal
Der reiche Kaufmann gründlich leeren
Weine getauschet um Syrien's Waaren, —

Fürwahr ein Götterlieblich, von Jahr zu Jahr
Dreimal zu schau'n und viermal die Atlasfluth
So ungebüsst. Mich labt Oliven-
Kost und Endivien und linde Malven.

Was mir beschieden, lass mich, o Leto-Sohn,
Gesund geniessen, ach und, das flehe ich,
Mit lichtem Geist, und ohne Schanden
Grauen das Haar und im Spiel der Saiten.

Durch abermals schwere längere Erkrankung sah sich Graser ge-

nöthigt, seine Versetzung in den Ruhestand nachzusuchen, welche für Michaelis 1869 ihm nach 46jähriger Dienstzeit in ehrenvoller Weise, unter Verleihung des Rothen Adler-Ordens IV. Classe, gewährt wurde. In dem stillen Potsdam hoffte er, umgeben von der Liebe und Pflege der Seinen, die Aufgabe seines Lebensabends: die Uebersetzung und kritische Bearbeitung des Horaz, zum Abschluss zu bringen. Die grossen Kriegsereignisse lenkten jedoch sein Denken und Empfinden auf länger in völlig andere Bahnen. Mit wahrhaft jugendlicher Begeisterung dem Siegesfluge der deutschen Armee, in welcher seinem ältesten Sohn zu kämpfen vergönnt war, bis zum Friedensschluss und der so lange und heiss ersehnten Kaiserproklamation folgend, strömte er über von Kampf- und Siegesliedern im markigen Volksliedton des Befreiungskrieges, zugleich mit dem Interesse des Historikers den Ausbau des Deutschen Reiches und die unter den überraschendsten Wandlungen sich vollziehende Neugestaltung Frankreichs begleitend. Leider sind seine hierdurch und ebenso die durch den Kulturkampf veranlassten geschichtlichen Betrachtungen in so aphoristischer Weise und mit fast verlöschter zitternder Bleistiftschrift niedergeschrieben, dass sich von ihnen nichts hat retten lassen.

Am 4. März 1874 überraschte ihn freudig das von der Leipziger philosophischen Facultät ihm übersandte Diplom zum 50jährigen Doctor-Iubiläum: » F. W. Graser, philosophiae doctori artiumque liberalium magistro gymnasii Magdeburgensis professori et prorectori maxima cum laude emerito muneribus scholasticis per longissimam annorum seriem strenue diligenterque functo commentationibusque de Horatio poeta et de Platone philosopho erudite eleganterque scriptis de literarum antiquarum studiosis optime merito summam philosophiae doctoris dignitatem die IV. mensis Martii anni MDCCCXXIV rite adepto illius diei memoriam quinquagenariam gratulatur ordo philosophorum universitatis litterariae Lipsiensis«, welches von ihm mit einem im grossen Stil concipirten lateinischen Dankgedicht erwidert wurde, dessen Ideenfülle und kühner Schwung der Sprache für den feurig empfindenden Greis charakteristisch ist, wenn es auch nicht die in seiner geistigen Vollkraft entstandenen Poesien erreicht, welche er bei verschiedensten Anlässen im wissenschaftlichen, öffentlichen und privaten Leben aus seinem dichterischen Füllhorn schüttete. Die antiken Versmaasse fügten sich ihm bei seiner Kunstenntniss wie seinem rythmischen Gefühl mit einer seltenen Leichtigkeit, und bewundernswerth ist die Melodik seiner Sprache. Von den neueren Dichtungsformen behandelte er besonders glücklich das Sonett.

Die Horazarbeiten, welche ihm von Neuem eine unerschöpfliche Quelle der Begeisterung gewährten, wurden, obwohl häufig durch längere gefährliche Anfälle seines körperlichen Leidens unterbrochen, bis zur Vollendung der Uebersetzung der Oden und Epoden gefördert, welche schon längst im Druck erschienen sein würden, hätte er sich zu entschliessen vermocht sie herauszugeben ohne kritische Einleitung, an welcher er trotz täglich

mehr verlöschender Kraft noch wenige Tage vor seinem Tode zu arbeiten bemüht war.¹⁾

Die ungebrochene Energie des Geistes im Verein mit unvergleichlich liebenswürdiger Heiterkeit, getragen durch den aus dem Urquell alles Seins ihm zuströmenden Frieden der Seele, verbarg es den Seinigen, wie sehr die schweren Prüfungen der letzten Jahre, Krankheiten und Todesfälle im engsten Familienkreis, seine innerste Kraft erschöpft hatten. Ein plötzlicher heftiger Anfall seines alten Leidens, gegen welchen treueste ärztliche Hülfe sich machtlos erwies, endigte in sanftem Todesschlaf dieses ebenso glückliche als reich beglückende Leben. Da er von Jugend auf unablässig bemüht war, das ewig Bleibende im Wechsel der Erscheinungen zu suchen und sich innerlich anzueignen, so gestaltete sich sein Dasein in Wahrheit zu einem Ausreifen für die himmlische Ernte.

Potsdam.

H. G.

Hermann Ulrici,

geb. den 23. März 1806, gest. den 11. Januar 1884.

Am Anfang des vorigen Jahres verstarb als Professor der Philosophie zu Halle Dr. Hermann Ulrici. Über seines Lebens Gang und Arbeit habe ich im folgenden kurze Nachricht zu geben. Dabei wäre ich wohl versucht, auch Gefühle persönlicher Zuneigung und Verehrung walten zu lassen, welche mich mit dem Dahingeshiedenen verbunden haben; denn wenn ich auch erst vor verhältnismässig kurzer Zeit in direkte Berührung mit ihm gekommen bin, so waren dafür die freundschaftlichen Beziehungen nur um so wohlthuender und herzlicher, in welche zu dem älteren Manne zu treten dem jüngeren noch vergönnt war.

Aber nicht darum handelt es sich. In Ulricis bescheidenem Sinn wäre solches nicht gelegen, und jedenfalls am besten noch werde ich seine Art treffen, wenn ich alles zurückdränge, was befürchten lassen könnte, daß persönliches Wohlwollen die Objektivität meines Berichtes trüben werde, oder daß ich — abschweifend von meiner Aufgabe — durch ein auf das Gemüt berechnetes Pathos möchte für eine Sache zu gewinnen suchen, die etwa solcher Mittel bedürfte. Hat doch Ulrici selbst sich überall streng an seine Aufgabe gehalten und es bei allem, was er gab, ausdrücklich verschmäht, durch bestechende Zuthaten irgend

¹⁾ Betreffs seiner Horazübersetzung steht zu hoffen, dass dieselbe durch einen hervorragenden und ihm nahe befreundeten Gelehrten herausgegeben wird.

welcher Art, durch poetische Einkleidung und Aufschmückung seiner Gedanken und ähnliche Dinge für seinen Gegenstand zu werben, zu überreden statt zu überzeugen.

Dafs aber Ulrici bei seinem wissenschaftlichen Thun allem schimmern-den Schmuck der Rede, aller »poetischen Schwunghaftigkeit« stets geflissentlich auswich, das möchte vielleicht überraschen bei einem gemüth-tiefen und -warmen Manne wie er, dem selbst eine poetische Ader und ein feines Gefühl und Verständniss für alles Schöne innewohnte. Doch konnte es bei seiner ausgeprägten und strengen Wahrheitsliebe nicht anders sein. Und ich bin auch sonst der Erscheinung wiederholt begegnet, dafs ästhetische Veranlagung und speziell dichterische Begabung mit besonderer Schärfe und schlichter Einfachheit bei der wissenschaftlichen Arbeit, mit einem keuschen Gefühle auch für das Wahre und seine Anforderungen einherging.

Doch beginnen wir nun, den Lebensgang Ulricis kurz zu schildern.

Hermann Ulrici wurde geboren am 23. März 1806 zu Pforten in der Niederlausitz, wo sein Vater, Christian Ferdinand Ulrici, Postmeister und Kreisinspektor war. Seine Mutter, die zweite Frau und Schwester der ersten Frau ihres Mannes, war Sophie Amalie, geb. von Klinguth. Im Jahr 1813, nicht lange vor der Völkerschlacht, wurde der Vater Ulricis als Direktor der Post nach Leipzig versetzt. Im Winter 1815/16 aber übersiedelte er mit seiner Familie nach Berlin, denn er war bei der sächsischen Regierung wegen seiner offenen Parteinahme für die Verbündeten mißliebig geworden, um so willkommener aber in Preussen, wo er zum Geheimen Postrat und später zum Geheimen Oberpostrat ernannt und ihm speziell das Decernat für Postsachen in den früher sächsischen Landesteilen übertragen wurde, welche an Preussen gekommen waren. In Berlin wohnte die Familie in einem eigenen kleinen Hause (unter den Linden). Hermann Ulrici, der in Leipzig zwei Jahre lang die städtische Bürgerschule besucht hatte, kam in Berlin Ostern 1816 auf das Friedrichs-Werdersche Gymnasium. Er gehörte ihm an bis zum Jahr 1824, wo er mit einem (vorzüglichen) Zeugnis der Reife entlassen wurde, in welchem besonders hervorgehoben war, dafs er »die Fähigkeit besitze, Begriffe zu zerlegen, an einander zu knüpfen und zweckmäfsige Gedankenreihen zu entwerfen.«

Nunmehr wandte sich Ulrici dem Studium der Rechte zu und lag ihm zuerst in Halle und später auch noch kurze Zeit in Berlin ob. Ob-schon er wegen Kurzsichtigkeit vom Militärdienst freigesprochen worden war, so führte er doch als Senior der Landsmannschaft Saxonia in Halle eine gefürchtete Klinge, und er war auch ein tüchtiger Reiter. Dabei betrieb er aber seine Studien mit solchem Eifer und Erfolg, dafs er schon im Jahre 1827 die erste juristische Prüfung mit Auszeichnung zu bestehen vermochte. Knapp zwei Jahre später folgte ihr die zweite nach. Zwischen beiden Prüfungen war Ulrici Auskultator bei dem Königl. Stadtgericht in

Berlin. Nach der zweiten Prüfung, welche womöglich noch besser als die erste ausgefallen war, entsprach der Justizminister gern Ulricis Wunsch, als Referendar dem Oberlandesgericht zu Frankfurt a. O. zugeteilt zu werden. So eifrig aber auch Ulrici sich dem Studium der Rechte hingab, so glänzend er seine Examina bestanden hatte, und so vielversprechend die begonnene Laufbahn zu sein schien, so hatte ihn doch nicht eigene Neigung zur Jurisprudenz hingeführt, sondern nur die pietätsvolle Gesinnung gegen seinen Vater, dem es nicht möglich zu sein schien, daß seine Söhne ein anderes Studium als das der Rechte ergreifen sollten. Seine eigene Neigung zog ihn zur Philosophie und Litteratur. Dieser Neigung entsprangen viele Gedichte und Aufsätze, die er in litterarischen Zeitschriften veröffentlichte, und zwei (Tieck gewidmete) Bändchen Novellen, welche er unter dem Namen Ulrich Reiman herausgab. Diese Neigung bestimmte ihn auch nach des Vaters Tode, den Justizdienst zu verlassen. Dies geschah am Anfang des Jahres 1830.

Nun besuchte Ulrici wieder die Universität zu Berlin. Er hörte dort geschichtliche und philosophische Vorlesungen, erhielt auch von Hegel, dem er später auf dem wissenschaftlichen Gebiet entgegentreten sollte, vorzügliche Atteste über den Besuch seiner Vorlesungen. Von dem Wunsche beseelt, einen eigenen Hausstand zu gründen und seine Braut heimzuführen, besteht er nach fast übermenschlichen Anstrengungen schon im Juli 1831 das philosophische Dokorexamen zu Halle und läßt sich hierauf als Privatdocent in Berlin nieder. Seiner im Jahr 1833 veröffentlichten Charakteristik der antiken Historiographie wurde die Anerkennung W. v. Humboldts zu teil, und durch sie zog er auch schnell die Aufmerksamkeit weiterer Kreise auf sich.

Gleichwohl wurde seiner Bitte um Uebertragung einer außerordentlichen Professur nicht entsprochen, weil es ihm bei aller wissenschaftlichen Tüchtigkeit nicht vergönnt war, als Lehrer durchschlagende Erfolge zu erzielen, woran wohl hauptsächlich der Umstand die Schuld getragen haben mag, daß er nie einer wissenschaftlichen Tagesmode geschmeichelt hat und auch beim mündlichen Vortrag in formeller Beziehung einzig auf größtmögliche Klarheit, Einfachheit und Angemessenheit des Ausdrucks sein Augenmerk richtete, Schwung und Eleganz der Rede aber als der Besonnenheit, Kälte und Objektivität der wissenschaftlichen Forschung widersprechend und deshalb bei ihr für verboten erachtete. Nachdem er jedoch sein zweites Werk, eine »Geschichte der hellenischen Dichtkunst« (wovon zwei Bände erschienen sind) veröffentlicht hatte, wurde ihm eine außerordentliche Professur nicht länger mehr vorenthalten. Er wurde im Jahr 1834 zum außerordentlichen Professor an der philosophischen Fakultät zu Halle ernannt. Zwar war die Ernennung zunächst ohne die Gewährung eines Gehaltes erfolgt; weil aber wenigstens ein kleines Vermögen vorhanden war, so führte nun Ulrici seine Braut heim, eine Tochter des Wirkl. Geh. Ober-Finanzrats Villaume in Berlin, der ein

Nachkomme war jenes Villamae, welcher mit Voltaire (als dessen Sekretär) nach Berlin kam. Sie war von reichem Geistes- und Gemütsleben und musikalisch hervorragend begabt. Da Ulrici erst im Jahr 1836 200 Thlr. jährlichen Gehalts und erst im Jahr 1839 weitere 200 Thlr. bewilligt wurden, mittlerweile aber Kinder geboren wurden, so sah sich die Familie zu manchen Einschränkungen genötigt, nahm auch zur Verbesserung ihrer Verhältnisse Engländer und Amerikaner ins Haus auf, welche damals, angezogen durch Tholuk, zahlreich nach Halle kamen. In dieser Zeit stand Ulrici seine Gattin, obwohl von Haus aus verwöhnt und schwächlich, mit unvergleichlicher Selbstverleugnung zur Seite, so daß — wie mir Ulricis Sohn, der Herr Pastor Dr. Georg Ulrici, dessen Güte ich eingehende Mitteilungen über den äußeren Lebensgang seines Vaters verdanke, mitteilt — die Kinder gerade jene Jahre der Entbehrung niemals vergessen werden. Ulrici veröffentlichte, rastlos fortarbeitend, weitere Werke und Aufsätze. 1839 erschien erstmals (in einem Band) sein Werk über Shakespeare (1868—1869 zum dritten Mal in drei Teilen). Ihm folgte eine große Zahl von Werken und Abhandlungen. Ich hebe, um das wichtigste in dieser Hinsicht hier gleich anzuschließen, heraus seine Arbeit über Prinzip und Methode der Hegelschen Philosophie (die schon im Jahr 1841 erschien), sein Werk über das Grundprincip der Philosophie mit seinem geschichtlichen und seinem spekulativen Teile, sein System der Logik, sein Buch über Glauben und Wissen, das »Gott und die Natur« betitelte Werk (1875 letztmals in dritter Auflage erschienen), welches in gebildeten Kreisen überhaupt nachhaltigen Eingang fand, und das Werk »Gott und der Mensch«, endlich noch die Abhandlungen zur Kunstgeschichte als praktische Aesthetik. 1847 hatte er die Redaktion der Fichte'schen Zeitschrift übernommen. 1854 wurde er außerordentliches Mitglied der wissenschaftlichen Prüfungskommission fürs Englische. Die Stadt Halle ernannte ihn zum Mitglied der städtischen Schulkommission. Später wurde ihm die Leitung des Kupferstich-Kabinetts übertragen. Im Jahr 1861 aber endlich wurde Ulrici zum ordentlichen Professor der Philosophie und Kunstgeschichte ernannt. Es war ihm vergönnt, noch lange in dieser Stellung zu wirken, auch durch seine Schriften einen zunehmenden und dauernden Erfolg zu erringen und in den Kreisen der Gebildeten überhaupt, wo er manchem als Autorität galt, vielfach die Liebe zu philosophischen Studien anzufachen und zu beleben. Im Jahr 1882 starb ihm die Gattin, wodurch sich sein Leben umso einsamer gestaltete, als er auch seine Kinder nicht um sich hatte. Er begann nun auch über zunehmende Schwäche und Abnahme des Gedächtnisses zu klagen. Dem Referenten schrieb er im Mai 1883, daß er infolge merkbarer Altersschwäche die Redaktionsgeschäfte seiner Zeitschrift seit Anfang des Jahres abgegeben habe. Gleichwohl trat er noch in jedem Heft derselben schlagfertig und geistesfrisch auf den Plan. Im Juni 1883 hat er, wohl im Gefühle zunehmender Körperschwäche, in einem herzlichen Schreiben dem Referenten noch den Wunsch

ausgedrückt, daß er ihm seine freundschaftliche Gesinnung bis ans Ende bewahren wolle. Es waren seine letzten Worte an mich. Im Juli 1883 hat er noch einmal das Dekanat übernommen. Die damit verbundenen Anstrengungen überstiegen aber seine Kräfte. Wenige Tage nach Weihnachten traf ihn ein Schlaganfall. Die Anfälle wiederholten sich, und am 11. Januar 1884 ist er verschieden. —

Wie schon aus dem bisher mitgetheilten ersichtlich ist, zerfällt Ulricis wissenschaftliche Thätigkeit in eine auf dem ästhetischen Gebiete gelegene und in eine philosophische. Beide haben sich bei ihm vielfach gegenseitig durchdrungen und auch ergänzt, so doch, daß die letztere im Vordergrund seiner Leistungen steht und seine eigentlichste Lebensaufgabe bildet.

Die eigene Produktion auf dem Gebiete der Kunst (in specie also der Dichtkunst) hat Ulrici bald aufgegeben, weil er sich in kritischer Selbstprüfung nicht verhehlen konnte, daß er mehr zum Kritiker als zum Schöpfer von Kunstwerken berufen sei. Dem Referenten hat er einmal darüber geschrieben, daß bei ihm die poetische Ader versiegt sei, als ihm allgemach aus aller Erhabenheit, Gröfse und Schönheit der Natur und Kunst ein Gröfs-Gott entgegengeklungen und unwillkürlich von den Lippen gefallen sei.

Sein Erstlingswerk auf ästhetischem Gebiete ist, wie oben schon mitgeteilt wurde, seine Charakteristik der antiken Historiographie. Seine Geschichte der hellenischen Poesie wurde, wie auch schon angegeben worden ist, nicht vollendet. Die zwei Bände derselben, welche erschienen sind, behandeln das Epos und die Lyrik. Schon in diesen Werken zeigt sich in hervorragender Weise, wie er überall den Blick auf den Zusammenhang des Ganzen richtete. So wenn er Epos und Lyrik als Spiegelung des äußeren und inneren Lebens nimmt und sie hinweisen läßt auf eine im Drama sich vollziehende Vereinigung zum vollendeten Abbild der Menschheit, wenn er die Art und Entwicklung der griechischen Poesie begreiflich zu machen sucht aus der Natur und der Entwicklung des griechischen Geistes, vor allem aber, wenn er auf das Verhältniß reflektirt zwischen Kunst, Philosophie (und Wissenschaft überhaupt) und Religion. Die Kunst stellt ihm das Unendliche in der einzelnen Erscheinung, die Philosophie und Wissenschaft die einzelne Erscheinung im Unendlichen dar, die Religion vereinigt beides.

Im Mittelpunkt seiner Thätigkeit auf ästhetischem Gebiete steht seine Geschichte und Charakteristik des Shakespeareschen Dramas (und beziehungsweise der ganzen dramatischen Poesie in England). Sein Buch über Shakespeares dramatische Kunst hat im Laufe der Jahre nicht nur an Umfang, sondern auch an Vertiefung und maßvoller Abwägung der Gegenstände gegen einander gewonnen. Shakespeares Gröfse beruht ihm nicht bloß auf dessen eminenter Begabung für die dramatische Kunst, sondern ebenso sehr auf seiner ebenso tief ethischen wie hochpoetischen Welt-

anschauung, welche er des näheren zu entwickeln unternimmt. — In den Abhandlungen zur Kunstgeschichte als praktische Aesthetik, in welchen er hauptsächlich den Kirchenbau und die großen Meister der Malerei charakterisiert, wird er wohl — alles etwas zu einseitig nach Shakespeare messend — anderen Dichtern, namentlich auch Goethe, nicht völlig gerecht.

Bei der im engeren Sinne philosophischen Thätigkeit Ulricis sind zwei einander ergänzende und unterstützende Seiten vorhanden, eine polemische und eine positiv aufbauende. Seine Polemik ist wesentlich gegen den Pantheismus und den Atheismus, vornehmlich aber gegen jede Gestalt von Materialismus (auch den materialistischen Monismus) gerichtet.

Den Materialismus, welchen er für eine ebenso falsche wie unheilvolle Ansicht hält, mit seinen eigenen Waffen zu bekämpfen, ist ihm eine Hauptaufgabe. Er begnügt sich nicht damit, zu zeigen, wie die Konsequenzen der Sätze des Materialismus diesen als philosophisches System selbst vernichten, sondern er hält ihn erst durch den Nachweis für völlig und im strengen Sinn des Wortes widerlegt, daß die Thatfachen, von denen der Materialismus ausgeht, nicht festgestellt sind, nicht die beanspruchte Evidenz und Gewissheit besitzen, nicht die aus ihnen gezogenen Folgerungen zulassen. Wenn er es dann unternimmt, die gedachte Widerlegung auszuführen, so entwickelt er dabei eine staunenswerte Kenntnis der Aufstellungen der Naturwissenschaften. Und wenn man es ihm auch ab und zu etwas anmerkt, daß ihm ein gewisses Etwas der Schulung abgeht, welche nur naturwissenschaftliches Fachstudium mit eigenem Beobachten und Experimentieren völlig bewirkt, so ist er doch mit einem seltenen und nur um so anerkennenswerteren kritischen Verständnis in die naturwissenschaftliche Litteratur eingedrungen, und es wird, auch unter den Naturforschern selbst, nicht viele geben, die es mit ihm auch nur hinsichtlich des Umfangs fortgesetzter naturwissenschaftlicher Detailstudien, geschweige denn an ächt philosophischer Kritik der naturwissenschaftlichen Aufstellungen aufnehmen können. Unter solchen Umständen vermochte er auch die Naturwissenschaften mit starker Hand in den Dienst seines positiven philosophischen Aufbaus zu zwingen. Die Natur und ihre Erkenntnis ist Ulrici der Prüfstein der religiösen Ideen, wie der philosophischen Forschung nach den letzten Gründen des Seins und Geschehens. Darum hat er auch jenen Prüfstein angelegt, und, wie er sagt, so scharf und genau angelegt, als er vermochte. Dabei hat sich ihm aber ergeben, daß die moderne Naturwissenschaft, weit entfernt dem Pantheismus, Materialismus und Atheismus in die Hände zu arbeiten, vielmehr in ihren Resultaten, wie in ihren Grundbegriffen und Konsequenzen zu der gerade entgegengesetzten Weltanschauung führt. Dies hat er wissenschaftlich darzuthun und zu begründen gesucht. Und dabei war es sein Streben, die Resultate der Naturwissenschaft selbst in einer Weise vorzuführen, daß jeder über die Richtigkeit der von ihm gezogenen Folgerungen selbst urteilen könne und insbesondere, daß alle, denen noch Religion und Sitt-

lichkeit am Herzen liegt, in den Stand gesetzt seien, die Einwürfe, die man auf Grund naturwissenschaftlicher Lehren gegen den Glauben an Gott, Freiheit und Unsterblichkeit erhoben hat, von ihrer eigenen Basis aus zu beantworten.

Mit dem soeben gesagten haben wir nun aber auch schon einen Ausblick auf Ulricis positive, aufbauende Thätigkeit gethan. Bei all solcher Thätigkeit aber ging es bei ihm auf der Basis einer bestimmten Erkenntnistheorie (mit ihrer Grundlage der Psychologie) aus dem Vollen und Ganzen und auf das Volle und Ganze; denn er hielt die neuerdings so beliebten, ohne Abschluß oder mit subjektiv willkürlichem Abschluß endenden kritischen Erörterungen einzelner Kontroversen, die hin und her gehenden Reflexionen über einzelne Probleme für schädlich und für ein schlechtes Zeichen bezüglich des Vorhandenseins von wahrhaftem wissenschaftlichem Sinn und Trieb.

Ulricis Streben ist es, auf der Grundlage der Ergebnisse der Naturwissenschaften, also auf der Basis festgestellter Thatsachen, eine idealistische Lebens- und Weltanschauung aufzubauen, d. h. darzuthun, daß der Seele gegenüber dem Leibe, dem Geiste gegenüber der Natur nicht nur ein selbständiges Dasein, sondern auch die Herrschaft nicht bloß gebühre, sondern thatsächlich zustehe. Die wahre Versöhnung von Realismus und Idealismus, welche die Philosophie anstrebt, weil und indem sie zum Ganzen strebt, liegt ihm beschlossen in dem einfachen Satze: der Realismus Träger und Organ des Idealismus, wie der Leib Träger und Organ der Seele.

Alle Gewissheit und Evidenz und somit alle Erkenntnis der Wahrheit beruht für Ulrici auf dem Zusammenwirken einer doppelten Denknötwendigkeit, einer aposteriorischen, welche auf der zwingenden Macht des Thatsächlichen beruht, und einer apriorischen, welche ihren Grund in der eigenen Natur unseres Denkens hat. Es giebt aber sehr verschiedene Grade der Gewissheit und Evidenz. Denn alles, was Inhalt unseres Bewußtseins wird, kommt uns erst zum Bewußtsein durch unsere unterscheidende Denkhätigkeit. Je nachdem wir aber genauer oder ungenauer u. s. w. unterscheiden, haben wir das Bewußtsein einer Denknötwendigkeit und damit die Gewissheit und Evidenz ihres Inhalts in verschiedener, mehr oder weniger klarer, mehr oder weniger sicherer Weise. Nur das wenigste Wissen erreicht den höchsten Grad von Gewissheit und Evidenz, wird zu einem exakten Wissen; aber von ihm bis zur völligen Ungewissheit und Unwissenheit giebt's viele Mittelstufen. Alle Wissenschaften, auch die Mathematik und die Naturwissenschaften nicht ausgenommen, verlieren sich mit ihren letzten Grundbegriffen und ihren höchsten Resultaten ins Gebiet des wissenschaftlichen Glaubens. Ihren wissenschaftlichen Glauben aber, der überall anfängt, wo sich die Wissenschaft über das unmittelbar Gegebene hinauswagt, und für dessen Richtigkeit überall strenge Beweise fehlen, wissenschaftlich genügend zu begründen, ist die Aufgabe jeder

Wissenschaft. Es geht da keiner Wissenschaft anders und besser als der Philosophie, wenn diese nach den letzten Gründen und Ursachen der Dinge fragt. Und daraus, daß der Metaphysik streng wissenschaftliche Beweise fehlen, darf und kann nichts gegen ihre Berechtigung gefolgert werden. Den Anforderungen aber, welche man an andere Wissenschaften stellt, ist sie auch gewachsen. Dabei hat die Philosophie überhaupt keinen Spezialstandpunkt, sondern nur den Standpunkt jeder Wissenschaft, nämlich den der freien voraussetzungslosen Forschung. Ausgehen aber muß und kann die Philosophie nicht von apriorischen Begriffen und Ideen, sondern zunächst nur von der von den Naturwissenschaften aufgestellten Ontologie. Die Resultate der Naturwissenschaften hat sie zunächst aufzunehmen, auf ihre Richtigkeit, Gewissheit und Evidenz zu prüfen u. s. w., ehe sie weitere Fragen und namentlich die oberste Hauptfrage erörtern kann, auf welche schließlichs alles hinstrebt, nämlich die Frage nach dem Sein und Wesen Gottes.

Nun bin ich vielleicht schon etwas zu weitschweifig gewesen, wenn auch nicht im Verhältnis zu der weiten Verzweigung der schwierigen Fragen, welche bei den eben gedachten Gegenständen in Betracht kommen, so doch mit Rücksicht auf den Raum, welchen ich in dieser Zeitschrift in Anspruch nehmen darf. Um so mehr muß ich mich einer Kritik des soeben angedeuteten Teiles der erkenntnistheoretischen Aufstellungen Ulrici's, speziell einer Untersuchung der Frage enthalten, ob dieselben in allen Stücken hinlänglich fundamentierte, auch umfassend genug und überall so voraussetzungslos sind, als Ulrici es allweg zu sein bestrebt war. In manchen und wichtigen Teilen jedenfalls sind sie meiner Ansicht nach zutreffend; anregend und förderlich überall. Und auch bei diesem Gegenstande zeigt es sich, daß Ulrici da, wo seine schließlichen Ansichten nicht neu sind, doch vielfach neu ist in der Begründung seiner Gedanken. Und er selbst erachtet, daß ein neuer haltbarer Grund für einen vielleicht uralten Gedanken mehr Wert hat für die Wissenschaft, als ein ganzes Feuerwerk jener schillernden Geistesblitze, die nach kurzem Leuchten nur ein um so tieferes Dunkel zurücklassen.

Wir hatten zuletzt der Frage nach dem Sein und Wesen Gottes gedacht, jener Kernfrage, deren allseitiger Lösung Ulrici den größten Teil seiner verbreitetsten philosophischen Schriften gewidmet hat. Während nun der Pantheismus alle Selbständigkeit der Welt läugne, der philosophische Deismus aber die volle Selbständigkeit und Selbstthätigkeit der Welt annehme, huldigt Ulrici einer vermittelnden Weltanschauung, bei welcher Recht und Unrecht zwischen Deismus und Pantheismus abgewogen werden, nachdem der materialistische Atheismus als wissenschaftlich unhaltbar abgewiesen, der religiöse Glaube aber, sofern er persönliche Überzeugung ist und somit den Erörterungen der Wissenschaft sich entzieht, eben deshalb außerhalb derselben gestellt wurde. Der Deismus hat für Ulrici recht, wenn er die Welt als Schöpfung Gottes faßt und

weltliches und göttliches Wesen nicht identifiziert, unrecht aber, wenn er die Welt in Selbständigkeit aufser und neben Gott stellt, während sie, wie sie nur durch Gott entsteht, so auch nur durch ihn und in ihm besteht, umfaßt, getragen, durchdrungen von ihm. Der Pantheismus hat recht, wenn er den Prozeß der Weltbildung und Weltentwicklung auf göttlicher Thätigkeit beruhen läßt, unrecht, wenn er das Wirken und Leben der Natur nur als Wirken und Leben Gottes selbst faßt.

Als das absolute Prius von allem, was ist, vermögen wir nach Ulricis Auffassung Gott nur zu denken und begrifflich richtig zu fassen, wenn wir ihn als die unterscheidende Urkraft fassen, eine Annahme, auf die wir mit Notwendigkeit geführt werden. Gott, die geistige, unterscheidende und zuallererst sich in sich unterscheidende und dadurch selbstbewußte — und also die weiteren (schöpferischen) Akte ihrer unterscheidenden Thätigkeit mit Bewußtsein vollziehende — Urkraft hat eben als unterscheidende Urkraft die Dinge, die Dinge mit allen ihren Bestimmtheiten gesetzt, d. h. mit ihren Unterschieden, die zu wirklichen Unterschieden, zu Bestimmtheiten, nur durch die bestimmten Beziehungen werden, in welche die Dinge zu einander gesetzt sind (denn jeder Unterschied ist nur ein relativer).

Also auch unser eigenes Sein und Wesen in seiner Unterschiedenheit von anderem ist durch die Thätigkeit der unterscheidenden Urkraft gesetzt. Und unsere Seele ist darum und nur darum Geist und Geisteskraft, weil sie das Vermögen des Sich-in-sich-Unterscheidens besitzt und durch die (wenn auch bedingte) Ausübung desselben (das aber nicht bloß ein scheidendes, sondern auch ein vergleichendes und zusammenfassendes Vermögen ist) zum Bewußtsein und Selbstbewußtsein, zur Erkenntnis der Dinge und ihrer selbst gelangt. Und diese Erkenntnis wiederum ist dadurch bedingt, ermöglicht und vermittelt, daß dieselben allgemeinen Normen, Beziehungs- und Gesichtspunkte (Kategorien), nach denen die Dinge durch die unterscheidende Urkraft bestimmt sind, auch unserer unterscheidenden Thätigkeit zur immanenten Richtschnur dienen. Denn die unterscheidende Urkraft ist die absolute Voraussetzung wie aller Unterschiedenheit und damit aller Vielheit, Mannigfaltigkeit und Bestimmtheit des Seienden, so auch aller Denkbarkeit desselben.

Diese Auffassungen, welche Ulrici immer wieder zur Geltung zu bringen sucht, werden sich wohl zum Teil nicht völlig halten lassen. Es ist nicht recht verständlich, wie eine unterscheidende Thätigkeit allein und rein als solche bezüglich des Daseins der Dinge mit ihren Bestimmtheiten soll schöpferisch wirken können, und wie das Unterscheiden als solches die Ursache des Bewußtseins und Selbstbewußtseins werden, dieses bewirken soll. Auf der andern Seite aber wird es für immer ein großes Verdienst Ulricis bleiben, auf die hohe Wichtigkeit und fundamentale Bedeutung des Unterscheidungsvermögens überhaupt hingewiesen und die Aufmerksamkeit gelenkt zu haben, denn ohne Unterscheidungsvermögen

wird allerdings weder eine persönlich schöpferische noch eine erkennende Thätigkeit möglich sein. Auf diese Dinge, die ich zu einem Teil schon an anderen Orten beleuchtet habe, hier näher einzugehen, muß ich mir leider versagen, ebenso die Untersuchung des Verhältnisses, in welchem Ulrici mit den betreffenden Anschauungen namentlich zu Jakob Böhme und auch zu Günther steht.

Dafs der ganze Grundton und alle Tendenz und Richtung der Ulricischen Philosophie tief ethisch sind, brauche ich nach dem bisher gesagten nicht noch ausdrücklich hervorzuheben. Die einheitliche, in sich geschlossene, zum Ganzen strebende und aus dem Ganzen schöpfende Persönlichkeit aber, welche Ulrici war, war er eben deshalb, weil er eine tief sittlich und wahrhaft religiös gegründete Natur war und aus solcher Natur heraus die Gegenstände betrachtet hat. In den Dienst bestimmter Kirchenlehren hat er sich dabei mit seiner Wissenschaft freilich nicht gestellt. Deshalb haben seine Schriften auch keinen dogmatischen oder frömmelnden Beigeschmack.

Dafs Ulrici auch bezüglich vieler kleinerer Fragen manche Anregung gegeben und klare Kritik geübt hat, ist leicht zu ermessen. Und nur menschlich ist es, wenn auch bei ihm trotz aller Ehrlichkeit und aller wissenschaftlichen Sorgfalt da oder dort Irrtum mit unterlief. Für eine wirklich sachliche Kritik seiner Aufstellungen war er aber stets dankbar, und er war jederzeit ehrlich und gerne bereit, sich eines Besseren belehren zu lassen, einem Besseren zuzustimmen, falls er es für ein Besseres zu halten vermochte, denn er war nicht rechthaberisch, sondern wahrheitsliebend, eine reine, lautere Seele auch in der Wissenschaft. Faktiert hat er freilich nicht, wo einmal seine Überzeugung fest stand und er die richtige Ansicht zu haben vermeinte. Ihr blieb er unentwegt treu, für sie trat er mannhaft ein, auch wenn er wufste, dafs er die Meinung des Tages nicht für sich habe. Dabei war er jederzeit fertig zum Kampfe und führte eine schneidige, wuchtige Klinge. Immer aber hat er ehrlich gekämpft und mit offenem Visir, und das Persönliche hat er bei Seite gelassen, denn es war ihm um die Sache zu thun. —

An Ehren und Ehrenzeichen mannigfacher Art hat es Ulrici nicht gefehlt, so still und ruhig auch im Wesentlichen sein Gelehrtenleben verlief. Er wurde zum Mitglied und Ehrenmitglied verschiedenartiger Akademien, Gesellschaften und Vereine in Deutschland, Österreich, Italien und Frankreich ernannt. Der Großherzog von Weimar verlieh ihm wegen seiner Verdienste um die Shakespeareforschung und die Deutsche Shakespeare-Gesellschaft, deren Präsident er war, das Ritterkreuz erster Abteilung des Ordens vom Weissen Falken. Später wurde ihm der preussische Rote Adlerorden 4. Klasse verliehen. Sein schönster Ehrentag war aber der 16. Juli 1881, der Tag seines fünfzigjährigen Doktorjubiläums. Die philosophische Fakultät zu Halle überreichte ihm ein erneuertes Doktordiplom, und die theologische ernannte ihn zum Doktor der Theologie

honoris causa. Der König verlieh ihm den Charakter eines Geheimen Regierungsrats, der Großherzog von Weimar das Comthurkreuz seines oben gedachten Hausordens. So sehr ihn aber auch gewiss dies alles zu dankbarer Freude gestimmt haben mag, so schrieb er doch bald nachher dem Referenten, daß ihm die Feier seines Jubiläums nicht sowohl durch jene Ehrenbezeugungen, als durch die herzliche Teilnahme seiner Herren Kollegen von allen Fakultäten zu großer Freude gereicht habe. Und über allen anderen Ehren steht es, wenn bei allen, die ihn gekannt haben, einmütig die Erinnerung fortdauert an seine Pflichttreue, seine Wahrhaftigkeit und unvergleichliche Reinheit des Charakters und seine ächte, lautere Frömmigkeit.

Zwiefalten.

J. L. A. Koch.

Henri Benoît Lhardy,

geb. den 19. Februar 1810, gest. den 16. Februar 1885.

Benedikt Heinrich Lhardy — wie er die Stellung seiner Vornamen liebte — ist am 19. Februar 1810 in Neuchâtel in der Schweiz geboren; sein Vater Ludwig, wie seine Mutter, Marie Henriette geb. de Chaillet gehörten eingeborenen Geschlechtern an; der Vater war, wie die meisten Bürger des Kantons, Uhrmacher; ein Onkel, Johann Heinrich Lhardy, welchem er als Knabe viel verdankte, zählte zu den tüchtigsten und begütertesten Fabrikanten Neuchâtels. In seinen Kinderjahren war Neuenburg französisch gewesen, 1814 indess kam es wieder zu Preussen; das politische Verhältniss zwischen dem grossen Königreiche und dem kleinen Vasallenstaate, welcher eine fest durchgeführte republikanische Verfassung hatte, äusserte sich indess fast allein darin, dass alle Jahre eine Anzahl Schweizer als Rekruten in das preussische Heer gezogen wurde und nach Ablegung der Militärpflicht meist in Berlin ihren Wohnsitz nahm, dass hierdurch ein lebhafterer Verkehr zwischen den Bewohnern der neuen und alten Heimath eintrat, der in Folge dessen namentlich die geistig Reiferen nach der nordischen Hauptstadt zog, wo die Universität ihnen die beste Förderung versprach, und wo Johann Friedrich Ancillon, der selbst längere Zeit in der Schweiz gelebt hatte und seit 1831 die Verwaltung von Neuenburg leitete, ihnen hilfreich zur Seite stand.

Lhardy hatte vom zehnten bis zum achtzehnten Jahre das Gymnasium seiner Vaterstadt besucht; er selbst rühmte gern den Unterricht, welchen er bei zweien seiner Lehrer, Guillebert und Pettavel genossen hatte. Ostern 1828 bezog er nach abgelegtem Examen das aus der Stiftung David Pury's errichtete und in diesem Jahre eröffnete theologische Collegium, da er nach dem Wunsche seiner Eltern Prediger werden sollte. Doch trieb es

ihn aus der Heimath nach Deutschland; und so verliess er schon im Juli die Anstalt wieder. Er ging nach Stuttgart, fand in dem Hause Gustav Klaibers Aufnahme und trat in die Prima des Gymnasiums ein, an welchem Klaiber selbst Direktor war und Gustav Schwab unterrichtete. Im Juli 1829 legte er an dieser Anstalt sein Abiturienten-Examen ab und ging alsdann nach Berlin, um die Universität zu besuchen und klassische Philologie zu studiren. Er fand, wie so viele seiner Landsleute, bei Ancillon die wohlwollendste Aufnahme und Förderung; auch Böckh und Lachmann nahmen sich seiner an, sodass er bereits im Frühjahr 1830 eine Hilfslehrerstelle an dem aufstrebenden Cauer'schen Pädagogium zu Charlottenburg erhielt, wodurch ihm bei seinen bescheidenen Mitteln der Besuch der Universität wesentlich erleichtert wurde. Er besuchte hauptsächlich Fachcollegia; Böckh, Lachmann, Raumer und Ritter, daneben auch Hegel und Schleiermacher waren seine Lehrer; 1832 trat er in das philologische Seminar ein und wandte sich mit Vorliebe den attischen Rednern zu. Eine Seminararbeit über die Stellung des Demades in der Folge der Redner bildete die Grundlage seiner Dissertation »De Demade oratore Atheniensi«, auf Grund derer er am 11. Juni 1834 zum Doktor promovirt wurde. Durch Böckhs Fürsprache wurde ihm als Mitglied des philologischen Seminars gestattet, sein Probejahr an der Anstalt zu absolviren, in welcher er bereits vier Jahre unterrichtet hatte; nach Ablauf desselben wurde er 1835 als Adjunkt in das Joachimsthal'sche Gymnasium aufgenommen, und er fand hier wieder in August Meineke, seinem Direktor, einen warmen Freund. Beide verband die Vorliebe für das Griechische; vor Allem aber fand die Geradheit und Biederkeit des Charakters Lhardys die vollste Würdigung Meinekes; hierzu kam eine vorzügliche pädagogische Begabung, welche durch die frühe Uebung aussergewöhnlich entwickelt war. So machte Lhardy schnell die unteren Stufen des Lehramts durch, und es wurde ihm bald der griechische Unterricht in den mittleren Klassen ausschliesslich übertragen. Nicht lange nach seiner Ernennung zum Oberlehrer am 9. Oktober 1838 gründete er auch seinen häuslichen Herd; er heirathete die Tochter eines altberlinischen Hauses, Pauline Beust, die ihm fünf Kinder schenkte; seine Gattin und drei Kinder überlebten ihn. Leider war sein Gesundheitszustand nicht der beste; ein hartnäckiges Nierenleiden quälte ihn seit den jüngeren Jahren und liess ihn nie zu einem recht heiteren Lebensgenuss kommen; dies äusserte sich auch in seiner Haltung, sodass nur wenige seiner Schüler in ihm den inneren Kern erkannten und ihn wahrhaft schätzen lernten; es fehlte ihm auch wohl die Gabe, äusserlich Sympathie zu gewinnen. Die Lektüre des Herodot in der Secunda des Joachimsthal'schen Gymnasiums regte in ihm ein tieferes Studium dieses Schriftstellers und seiner dialektischen Eigenthümlichkeiten an; nach den Vorarbeiten Struves und Bekkers wandte er sich hauptsächlich den Erscheinungen im Augment zu, und er entwickelte grammatisch, wie statistisch eine Reihe sicherer Regeln, welche sich aus

den morphologischen Erscheinungen des Verbalgebrauchs dieses Schriftstellers ergeben. Ob diese Untersuchungen auf die wenig späteren Arbeiten Bredows und Dindorfs einwirken konnten, ist nicht zu constatiren; jedoch haben sie, wie dies namentlich auch von Heinrich Stein anerkannt ist, nicht nur auf das Studium der Sprache, sondern auch auf die handschriftliche Kritik des Herodot einen wesentlichen Einfluss ausgeübt. Die Veröffentlichung der Arbeiten erfolgte erst mehrere Jahre später, und inzwischen hatte sich die Stellung Lhardys verändert.

Schon längere Zeit hatte der Unterrichtsrath der französischen Kolonie daran gedacht, Lhardy für das französische Gymnasium zu gewinnen, wofür er seiner Geburt und Erziehung nach vorzüglich berufen schien. Als im Jahre 1842 ein Rektoratswechsel der Anstalt eintrat und dadurch eine der obersten Lehrerstellungen der Anstalt frei wurde, wurde ihm der Antrag gemacht, die dritte Oberlehrerstelle einzunehmen; er nahm die Berufung an und trat Michaelis 1842 in seine neue Stellung ein.

Schon in dem Programme des Jahres 1844 veröffentlichte er den ersten Theil seiner Untersuchungen über den Dialekt des Herodot, welchem der zweite Theil 1846 folgte, da im Jahre 1845 der Kollege, an welchem die Reihe der Veröffentlichung war, ihm das Feld nicht räumen wollte. Wir hoben schon hervor, dass die Untersuchungen allgemeine Anerkennung fanden. Besonders fühlte sich noch Moritz Haupt veranlasst, ihn zur Bearbeitung des Schriftstellers für seine Sammlung von Schriftstellern mit deutschen Anmerkungen heranzuziehen. So erschien 1852 der erste Band, welcher die zwei ersten Bücher, 1856 der zweite Band, welcher das dritte und vierte Buch umfasste. Lhardy hatte die Behandlung des Herodot in dieser Ausgabe lediglich im pädagogischen Sinne erfasst; er gab so viel Beigaben, wie er für den Schüler zur Lektüre für nothwendig hielt, und behandelte den Text in streng conservativem Sinne; es ist darin vielleicht der Grund zu suchen, dass seine Ausgabe nicht die Anerkennung fand, welche sie für den Schulgebrauch im höchsten Grade verdiente. Ihn selbst zog sein mit den Jahren sich mehrendes Leiden, wie die erhöhten Ansprüche, welche das Amt an ihn stellte, von der schriftstellerischen Thätigkeit ab, sodass er die Fortführung der Ausgabe ablehnte, welche bekanntlich in bewährtester Weise von Heinrich Stein übernommen wurde.

Lhardy war allmählig in die erste Oberlehrerstelle aufgerückt, und als der bisherige Direktor Gustav Kramer, der Neffe und Biograph Bitters und Herausgeber des Strabo, im Jahre 1853 als Leiter der Frankeschen Stiftungen nach Halle berufen wurde, übertrug das Konsistorium der französischen Kolonie mit Zustimmung der Regierung ihm das Direktorat des Collège. Er hat dieses Amt bis zum Jahre 1868 mit Sorgfalt und Treue verwaltet. »Sein bedeutendes und festes Wissen, sein freier und offener Charakter, seine Liebenswürdigkeit gegen Lehrer und Schüler hatten ihm seit dem Augenblick, dass er in das französische Gymnasium eingetreten

war, die Achtung und Liebe aller derer erworben, welche zu ihm in Beziehung traten.« Mit diesen Abschiedsworten begleitete sein Nachfolger, der Direktor Julius Schnatter, seinen Austritt aus der Anstalt, in welcher er vierundzwanzig Jahre gewirkt hatte, davon fünfzehn Jahre als Direktor.

Die Liebe seiner Kollegen und Schüler blieb ihm auch nach seinem Abgang vom Amte treu; oft wurde er zu den geselligen Abenden gezogen, welche ein kleiner Kreis bedeutenderer Schüler mit den Lehrern gebildet hatte, um das Andenken an die gemeinsame Thätigkeit in der Anstalt zu erhalten. An solchen Abenden vergass er leicht die Schmerzen, welche ihn quälten, und er liess sich gern von der Jugend zu einem heitern Scherz, zu einer Mittheilung aus seinem reichen Leben fortreissen. Allmähig nahm jedoch das Leiden einen schlimmeren Verlauf, und obwohl er geistig frisch blieb und in dem Kreise seiner Töchter die sorgsamste Pflege fand, unterdrückte das Uebel allmähig den Lebensnerv, und er verschied am 16. Februar 1885.

[Nach Mittheilungen der Familie, sowie des Direktors Dr. Julius Schnatter.]

Joseph Williams Blakesley,

geb. 1808, gest. den 18. April 1885.

Mit J. W. Blakesley ist einer jener klassisch gebildeten englischen Geistlichen gestorben, deren Art mehr und mehr verschwindet; zu ihren Eigenthümlichkeiten zählt die Zurückgezogenheit, welche ihnen als die Bedingung eines wohl angewandten Lebens erscheint; und so ist es schon aus diesem Grunde nicht zu verwundern, dass der Name des verstorbenen Dechanten von Lincoln nur noch selten genannt wurde. Auch sein Ruf als akademischer Lehrer gehörte einer Zeit an, als die Universitätsreform noch nicht die ruhige und um so würdigere Stimmung in Oxford und Cambridge beeinflusst und stürmischere polemischere Ideale aufgestellt hatte, und als die sektirende Bewegung noch nicht die ganze Haltung und Verfassung der englischen Kirche beeinflusst hatte. Seiner Art waren die Gelehrten, welche zugleich weltmännische Bildung hatten, die Geistlichen, welche einfach als gebildete Weltbürger auftraten und sich von anderen englischen Gentlemen nur durch das weitere Feld ihrer Bildung und durch die höhere Ausbildung ihrer Fähigkeiten unterschieden. Das heutige Cambridge mag ohne Zweifel Gelehrte von grösserer Spezialkenntniss, Geistliche von grösserer Thatkraft hervorbringen, als es Blakesley war; aber eine solche Vereinigung von Bildung, feinem Benehmen und Würde, von einer angenehm berührenden Gelehrsamkeit mit aufrichtiger aber nicht aufdringlicher oder den Stand hervorkehrender Berufstreue, wie man dies bei den Universitätsgeistlichen der alten Schule fand und wie

sie der verstorbene Blakesley in hohem Grade besass, bilden den Typus eines Geschlechts, welches der Bewunderung nicht unwerth ist, wenn auch die Universitäten sie nicht mehr hervorbringen und die Kirche sie nicht mehr anerkennt.

Blakesley war der Sohn eines Londoner Kaufmanns. Er erhielt seine Erziehung in der St. Pauls-Schule und kam alsdann nach Trinity College in Cambridge, wo er im Jahre 1831 seine Studien mit Auszeichnung abschloss; er wurde zum Mitgliede dieses College erwählt und erhielt im regelmässigen Verlaufe die erste Anstellung als Tutor. Damals war es mit diesem Amte verbunden, dass der Inhaber Geistlicher wurde und sich mit gleichem Eifer der Theologie, wie der klassischen Philologie widmete. Blakesley wurde zweimal zum Prediger ernannt und hielt in dieser Eigenschaft zwei Kurse geistlicher Reden vor der Universität, über »die Verbreitung des Heidenthums« und »die Beweise des Christenthums«, welche später in einem Bande als »Conciones Academicæ« veröffentlicht wurden. Dies war in der Zeit, als Oxford durch die Bewegung im Oriel College und die Erweckung des Kirchenthums durch Newman und Pusey bis ins Innerste erschüttert war; in Cambridge war kaum eine leichte Welle auf dem Wasser des akademischen Lebens zu spüren: in Oxford wildes Streiten und harter Kampf, in Cambridge ein ruhiges, gleichmässiges Arbeiten. Whewell veröffentlichte seine »Geschichte der induktiven Wissenschaften« 1837, wenige Monate nachdem Newman es durchgesetzt hatte, dass Hampden's im Jahre 1832 gehaltene Bampton - Vorlesungen über »die Scholastische Philosophie in ihren Beziehungen zur Christlichen Theologie« verboten wurden; und obwohl Oxford von je her das Studium des Aristoteles als seine Domäne behauptet hatte, war es doch Blakesley, der Gelehrte von Cambridge, welcher 1839 zum ersten Mal in England ein »Leben des Aristoteles mit einer kritischen Prüfung einiger Fragen auf dem Gebiete der Literaturgeschichte« veröffentlichte; das Werk sollte eine Reihe Studien auf dem Gebiete der griechischen Philosophie und eine kritische Revision der auf diesem Felde erhaltenen Denkmäler werden, es ist jedoch alleinstehend und somit ein Fragment geblieben: und dabei bildete es bis zur Veröffentlichung des Buches von G. H. Lewes »Aristoteles, ein Kapitel aus der Geschichte der Wissenschaft« (1864) und dem wenig späteren, unvollendeten Werke Grote's über denselben Gegenstand die einzige englische Originalarbeit in diesem Gebiete. Einen Vergleich mit seinen beiden Nachfolgern hält es nicht aus; Blakesley hatte auch freilich nicht die Absicht, die philosophischen Schriften des Aristoteles in den Bereich seiner Untersuchungen zu ziehen, aber in dem, was er giebt, hält er den Vergleich mit den entsprechenden Stellen der Arbeiten von Lewes und Grote wohl aus. Manche seiner Schlüsse sind jetzt veraltet und in manchen Punkten durch neuere Untersuchungen der Forscher, namentlich in Deutschland überholt; aber das Buch legt Zeugniß ab nicht allein von einer eigenartigen und gewissenhaften Untersuchung, sondern auch von

Verlag von S. Calvary & Co. in Berlin.

Q. HORATIUS FLACCUS

RECENSUIT

ATQUE INTERPRETATUS EST

IO. GASPAR ORELLIUS

EDITIO QUARTA MAJOR EMENDATA ET AUCTA QUAM

POST IO. GEORGIUM BAITERUM

CURAVIT

GUILELMUS HIRSCHFELDER.

FASCICULUS PRIMUS.

VOLUMINIS PRIMI PAGINÆ 1 — 160.

Die neue Auflage wird in dem Rahmen der früheren Bearbeitung die Resultate der neuen kritischen und exegetischen Forschungen bringen, wobei der neue Herausgeber die sprachliche Seite der Erklärungen mehr, als die früheren berücksichtigte; es steht dadurch zu hoffen, dass der Vorzug der Orellischen Ausgabe, welche namentlich auch eine „recht eigentliche Wirkung ausserhalb der philologischen Kreise“ gewann, wesentlich erhöht werden wird. Eine neue Bereicherung wird noch der Index erfahren, welcher zu einem vollständigen **Lexicon Horatianum** ausgestaltet werden soll.

Der Umfang der neuen Ausgabe wird trotz der hervorgehobenen bedeutenden Zusätze durch gewissenhafte Ausscheidung des Überflüssigen den der früheren Ausgaben nicht überschreiten und voraussichtlich etwa 80—90 Bogen Lex. 8. umfassen.

Auf die Ausstattung ist besondere Sorgfalt verwendet worden; ein reines Hanfpapier, neue Typen und sorgfältige Korrektur sollen auch die verwöhntesten Liebhaber befriedigen.

Wir eröffnen auf die neue Ausgabe eine Subskription unter folgenden Bedingungen:

Die neue Ausgabe erscheint in **Lieferungen zu 10 Bogen** Voraus-sichtlich wird der erste Band (Oden und Epoden) vier Lieferungen; der zweite Band (Satiren. Episteln. Lexikon) fünf Lieferungen umfassen **Der Subskriptionspreis der Lieferung ist auf 3 Mark festgesetzt.**

Jeder Subskribent verpflichtet sich zur Abnahme des ganzen Werkes, welches innerhalb zweier Jahre beendet wird. Eine Vorausbezahlung findet nicht statt, jedoch verpflichten sich die Subskribenten den Betrag jeder Lieferung sofort nach dem Empfang zu zahlen.

Der **Subskriptionspreis** erlischt nach Ausgabe des ersten Bandes, und es tritt alsdann der erhöhte **Ladenpreis von 40 Pfennigen** für den Bogen ein.

Ungefähr alle zwei Monate wird eine Lieferung ausgegeben, sodass das Werk bis zum April 1887 vollendet ist.

Alle Buchhandlungen des In- und Auslandes sind in der Lage, Bestellungen unter den oben angegebenen Bedingungen entgegen zu nehmen.

Berlin, Juli 1885.

S. Calvary & Co.

Verlag.

Calvary's philologische und archaeologische Bibliothek.

Sammlung neuer Ausgaben älterer classischer Hilfsbücher zum Studium der Philologie, in jährlichen Serien von ca. 16 Bänden. Subscriptionspreis für den Band 1 M. 50 Pf. Einzelpreis 2 Mark. Jeder Band wird einzeln abgegeben. Neu eintretenden Abonnenten wird die 1—3 Serie, 50 Bände, statt zu 75 Mark mit 36 Mark geliefert.

I. Serie. 15 Bände und 1 Supplementband.

Band 1: **Wolf, F. A., Prolegomena ad Homerum.** Cum notis ineditis Immanuelis Bekkeri. Editio secunda cui accedunt partis secundae prolegomenorum quae supersunt ex Wolfii manuscriptis eruta. Einzelpreis 2 Mark.

Band 2—6: **Müller, K. O., Kunstarchaeologische Werke.** Erste Gesamtausgabe. 5 Bände. Einzelpreis 10 Mark.

Band 7—15: **Niebuhr, B. G., Römische Geschichte.** Neue Ausgabe von M. Isler. 3 Bände in 9 Theilen. Einzelpreis (einschliesslich des Registerbandes) 18 Mark.

Supplementband: **Register zu Niebuhr's Römischer Geschichte.** Einzelpreis 2 Mark.

II. Serie. 18 Bände.

Band 16—20: **Dobree, P. P., Adversaria critica.** Editio in Germania prima cum praefatione Guillemi Wagneri. 2 Bände in 6 Theilen. Einzelpreis 12 Mark.

Band 21—24: **Bentley, R., Dissertation upon the letters of Phalaris and other critical works with introduction and notes by W. Wagner.** Ein Band in 4 Theilen. Einzelpreis 8 Mark.

Band 25: **Dobree, P. P., Observationes Aristophaneae.** Edidit illustravit G. Wagner. Einzelpreis 1 M. 50 Pf.

Band 26—31, 33 u. 48: **Humboldt, W. v., Ueber die Verschiedenheit des menschlichen Sprachbaues und ihren Einfluss auf die Entwicklung des Menschengeschlechts, mit erläuternden Anmerkungen und Excursen, sowie als Einleitung: Wilh. v. Humboldt und die Sprachwissenschaft,** herausgegeben und erläutert von A. F. Pott. 2. Aufl. Mit Nachträgen von A. F. Pott und einem systematischen und alphabetischen Register von A. Vanicek. 2 Bände in 8 Theilen. Einzelpreis 16 Mark.

III. Serie. 15 Bände und ein Supplementband.

Band 32 u. 43: **Hudemann, E. E., Geschichte des römischen Postwesens während der Kaiserzeit.** Zweite durch Nachträge, eine Inhalts-Angabe, ein Register und eine Strassenkarte des römischen Reiches vermehrte Auflage. Einzelpreis 4 Mark.

Band 34—42: **Becker, A. W., Charikles.** Bilder altgriechischer Sitte, zur genaueren Kenntniss des griechischen Privatlebens. Neu bearbeitet von H. Göll. 3 Bände in 9 Theilen. Einzelpreis 18 Mark.

Band 44—47: **Rangabé, A. R., Précis d'une histoire de la Littérature néo-hellénique.** 4 Bde. Einzelpreis 8 Mark.

Supplementband: **Müller, Lucian, Friedrich Ritschl.** Eine wissenschaftliche Biographie. 2. Aufl. Einzelpreis 3 Mark.

IV. Serie. ca. 18 Bände.

Band 49 ff. **Reisig, K., Vorlesungen über lateinische Sprachwissenschaft.** Erster Theil: Etymologie, neu bearbeitet von H. Hagen. 3 Bde. Zweiter Theil: Semasiologie, neu bearbeitet von F. Heerdeggen. ca. 2 Bände. Dritter Theil: Syntax, neu bearbeitet von J. H. Schmalz und G. Landgraf. ca. 5 Bände.

Band 56 ff. **Meier, M. H. E., und G. F. Schoemann, Der attische Process.** Neu bearbeitet von J. H. Lipsius. ca. 8 Bände.

V. Serie. ca. 19 Bände.

Band 62—70 **Becker, A. W., Gallus oder römische Scenen aus der Zeit Augusts.** Zur genaueren Kenntniss des römischen Privatlebens. Neu bearb. von H. Göll. 9 Bände. Einzelpreis 18 Mark.

Band 71 ff: **Holm, A., Griechische Geschichte von ihrem Ursprunge bis zum Untergange der Selbständigkeit Griechenlands.** ca. 10 Bände. Einzelpreis ca. 20 Mark.

VI. Serie. ca. 16 Bände.

Band 80 ff. **Ussing, J. L., Erziehung und Jugendunterricht bei den Griechen und Römern.** Neue Bearbeitung. ca. 3 Bände.

Ueber die Fortsetzung behalten wir uns Mittheilung vor.

dem sorgfältigen Studium der einschlagenden Litteratur, vornehmlich der deutschen; auch ist Blakesleys Kenntniss des Griechischen offenbar viel bedeutender, als die von Lewes, und seine litterarische Darstellungsweise unendlich der Grotes auf diesem Gebiete überlegen.

Im Jahre 1845 wurde Blakesley Direktor des College von Ware in Hertfortshire; 1850 bewarb er sich erfolglos um den Lehrstuhl der Theologie in Cambridge, dagegen schlug er 1860 die ihm von dort angebotene Professur der modernen Geschichte aus; wahrscheinlich würde seine Fähigkeit zu diesem Amte bei seinem Fleisse und seiner Berufstreue ausgereicht haben, doch ist er niemals mit einer besonderen Leistung in diesem Felde hervorgetreten. 1854 veröffentlichte er in der Bibliotheca Classica den Herodot in zwei Bänden, eine durchaus gelungene und seiner Stellung würdige Ausgabe, welche sich den in dieser Sammlung veröffentlichten besten Leistungen ebenbürtig anreihet.

Sein Leben in der Provinz war ihm durchaus behaglich und angenehm; mit dem Weltgetriebe blieb er durch grössere Reisen im Zusammenhange, auch äusserlich durch Beiträge zu dem englischen Weltblatte, den Times; veröffentlicht hat er sonst nur noch 1859 ein ansprechendes Reise-*werk* »Four months in Algeria with a visit to Carthago«. 1863 erhielt er den Ehrentitel eines Canon von Canterbury und nahm auch an den Conventen des Capitels regen Theil, vertrat sogar einige Jahre dasselbe bei den Zusammenkünften mit anderen geistlichen Instituten. Auch wurde er gleich Anfangs in die mit der Revision der Bibelübersetzung betraute Kommission berufen, deren Arbeit kurz nach seinem Tode vollendet worden ist. 1872 zum Dechanten von Lincoln erwählt, trat er fast gänzlich von der Oeffentlichkeit zurück; seinen Freunden entzog er sich nicht, und er zählte zu den treuesten Gliedern des berühmten Athenaeum-Clubs in London, dem er bereits seit dem Jahre 1840 beigetreten war; hier weilte er gern im Kreise litterarischer Genossen, deren jüngeren er als das Bild eines würdigen, berufstreuen, gebildeten Engländers der alten Schule im Gedächtniss bleiben wird.

[Auf Veranlassung des Prof. H. Nettleship in Oxford und mit Bewilligung der Redaktion den »Times« vom 28. April 1885 entlehnt.]

7

Joh. Al. Leitschuh,

geb. den 1. November 1801, gest. den 1. Juli 1880¹⁾.

Als im Jahre 1854 am 7. November die Collegen des Gymnasial-Professors J. A. Leitschuh in Bamberg zu Ehren seines 25jährigen Lehrerbildungs eine festliche Abendunterhaltung veranstaltet hatten, begann der Jubilar seinen Toast mit folgenden Worten: »Ein Sprüchwort sagt: quem dii oderunt, Iudi magistrum fecerunt. Wenn das wahr wäre, so hätte ich dasselbe wenigstens durch den Hass der Menschen empfinden müssen; denn den guten Göttern traue ich so etwas nicht zu. Mag sich dieses Sprüchwort sonst bewahrheitet haben, in meinem Leben habe ich überall das Gegentheil erfahren«. Er führte hierfür eine Reihe von Beweisen an, und es wird in der That bei Betrachtung der Lebens-Verhältnisse des am 1. Juli 1880 Entschlafenen sich zeigen, dass ein guter für seinen Beruf begeisterter Schulmann sich selten über die Ungunst des Geschickes beklagt, weil er glücklich ist, eine Reihe von jungen Leuten auf die rechte Bahn geleitet und sie zum Segen des Staates und der Kirche erzogen zu haben.

Auf dem Lande, zu Stellberg, einem kleinen Dorfe im Bezirksamte Brückenau, von wenig bemittelten katholischen Eltern am 1. November 1801 geboren, wurde er in seinem zweiten Lebensjahre durch Güterankauf seiner Eltern nach Altenfeld im Bezirke Weyhers verpflanzt. Nachdem er vom sechsten bis zwölften Lebensjahre die Volksschule zu Poppenhausen vor der Rhön besucht hatte, wurde er zum Dorfschulmeister bestimmt und in der Musik und anderen zum Schullehrerstande vorbereitenden Gegenständen unterrichtet. Allein Inhalt und Form dieses Unterrichtes befriedigten ihn so wenig, dass er denselben bald verliess und die Studienlaufbahn betrat. Ein Landpfarrer in der Nähe seiner Heimat, Karl Henkel in Schmalfeld, von dem in Wahrheit gesagt werden kann, was Horaz seinem Virgil nachrühmt: 'anima, qualem non candidiorem terra tulit', ein in jeder Beziehung vortrefflicher Mann, übernahm gerne den ersten Unterricht in der lateinischen Sprache und zwar wie derjenige, dessen Jünger er war, ohne die geringste Belohnung dafür zu beanspruchen. Ja er theilte in den Hungerjahren 1816 und 1817, in welche Zeit dieser Unterricht fiel, oft sein Stückchen Brod mit dem fleissigen Schüler.

Am 2. November 1817 wurde er in die erste Klasse des seiner Heimat zunächst gelegenen kurfürstlich hessischen Gymnasiums zu Fulda aufgenommen. Trotz der beschränkten Mittel des Vaters fehlte es ihm

¹⁾ Die Redaktion glaubt es dem verdienten bayrischen Schulmanne schuldig zu sein, den freundlich zur Verfügung gestellten Nekrolog, wenn auch verspätet, zum Abdruck gelangen zu lassen.

im ersten Jahre seines Aufenthaltes nicht am Nothwendigsten; wetteiferten doch Eltern, Geschwister und Verwandte, ihn wenigstens mit Lebensmitteln zu versorgen. Mit Erlaubniss des Rektors durfte er seine Wohnung in einem Wirthshause nehmen, und da arbeitete er oft des Abends in der besetzten Wirthsstube auf einem Stuhle, indem er sich auf den Boden kniete, oder an der äussersten Ecke des Tisches mit solchem Eifer, dass ihn das Geräusch der Gäste nicht im Geringsten störte. Es mag dies der Grund gewesen sein, dass er selbst in späteren Jahren nie nach einem eigenen Arbeitszimmer verlangte; sein Studierpult stand im Familienzimmer, und um ihn herum spielten und tummelten sich die Kinder oft ziemlich laut, ohne ihn bei Korrekturen oder sonstigen Arbeiten irre zu machen. Zuweilen nur zog er seinen in der linken Schlafrocktasche steckenden geflochtenen Strick etwas hervor, und es wurde Ruhe. — Inmitten seiner beschränkten Verhältnisse machte er auf der Schule sehr gute Fortschritte; und als der 16 jährige Gymnasiast im zweiten Jahre zur Anstalt zurückkehrte, liess ihn einer der Professoren mit dem Bedenken rufen, dass er ihn zum Instruktor seiner Tochter bestimmt habe. Ein nicht geringer Schrecken befahl den schüchternen Jüngling, der, eben erst vom Lande gekommen und sich selbst noch für ungebildet haltend, nun im Hause seines Professors in Gegenwart der Frau Professorin Unterricht ertheilen sollte. Beide kamen ihm jedoch mit soviel Wohlwollen entgegen, dass ihm die übertragene Stelle leicht wurde, und der letzte Tag seines Aufenthaltes in jenem Hause war auch der letzte an jener Anstalt. Durch Empfehlung dieses geliebten Lehrers erhielt er noch mehr Instruktionen und Unterstützungen und verbrachte so an der Anstalt in Fulda ein ziemlich sorgenfreies Leben. Sechs Jahre waren bald verflossen und die oberste Stufe des Gymnasiums erreicht. Nun handelte es sich darum, ob er eine Anstellung in Bayern, wozu der Wohnort seines Vaters nunmehr gehörte, suchen oder ob er in Hessen verbleiben wolle. Er entschied sich für das Erstere. Seine Bitte, das Maturitäts-Examen an einem bayrischen Gymnasium machen zu dürfen, wurde ihm gewährt, und das Gymnasium zu **Münnerstadt** hierfür bestimmt. Als er sich von dem Direktor der Schule in Fulda, dem späteren Bischof Pfaff, der ihn besonders lieb hatte, und dem er mit seiner in der That wunderschönen Schrift oftmals Abschriften gefertigt hatte, verabschiedete, erhielt er von demselben beide Hände voll Geld, weil man, wie er sagte, beim Abgange allerlei zu zahlen habe.

Mit schwerem Herzen schied er von dem Orte, dem er so Vieles zu danken hatte, nicht ohne Sorgen in die Zukunft blickend. Doch konnte er ein sehr empfehlendes Schulzeugniss, worin unter anderem bemerkt ist, dass er »in der oberen Klasse den dritten Preis davongetragen habe,« nach **Münnerstadt**, wohin er sich im Oktober 1823 begab, bringen, was ihm eine freundliche Aufnahme bei dem Rektor und den Lehrern verschaffte.

Da die Unterrichtsgegenstände der Anstalten Fulda und **Münnerstadt**

mit geringer Ausnahme ganz verschieden waren, so erschien das Bestehen des Absolutorial-Examens bedeutend erschwert; es machte indessen einen besonders guten Eindruck, dass der Kandidat den Examinatoren nur in lateinischer Sprache antwortete, was ihm, wie er sich öfters bescheiden ausdrückte, den Anschein gab, als habe er etwas gelernt. Wie konnte er ahnen, dass er einst dieser Anstalt selbst als Rektor vorstehen werde! Nach erlangtem Reifezeugnis bezog er die Universität Würzburg, von Mitteln ziemlich entblösst. Kaum hatte er aber einige Wochen die Vorlesungen über Philosophie besucht, als ihn Professor Berks (der 1848 Minister des Innern ward) einem Hause als Instruktor empfahl, in welchem er 5 Jahre später — es war am 7. November 1829 während des Unterrichtes — die erste Kunde erhielt, dass er zum Studienlehrer oder, wie es damals hieß, zum Präceptor an der Studienanstalt in Münnerstadt ernannt sei.

Diese erste Empfehlung wirkte so gut, dass er nicht nur bald seine allerdings geringen Bedürfnisse gedeckt sah, sondern in den letzten Jahren seines Aufenthaltes in Würzburg eine weit grössere Einnahme hatte, als später als öffentlicher Lehrer in Münnerstadt. Als Student verlegte er sich mit allem Eifer auf die philosophischen Wissenschaften, zugleich schloss er sich an einen Kreis strebsamer junger Männer an, von denen nur der berühmte Sprachforscher Dr. Karl Vollmer, die beiden auch bereits verstorbenen Brüder Hannwacker, von denen der eine als Gymnasialrektor in Kempten, der andere als Gymnasialprofessor in Würzburg wirkten, dann Professor Meyring und sein Landsmann, der als Sprachforscher und Gelehrter bedeutende Dr. Karl Roth, genannt werden sollen. Anfangs hatte er vor, Theologie und Philologie gemeinsam zu studieren, bald aber verlegte er sich nur auf Philologie.

Im Jahre 1828 bestand er die Prüfung für das Gymnasiallehramt und wurde hierauf Repetitor an der Studienanstalt Würzburg. Doch wirkte er nur ein Jahr als solcher; denn schon im Jahre 1829 begann er seine Lehrthätigkeit in Münnerstadt unter dem Rektorate Dr. Köhlers, den er ob seiner Rechtlichkeit, Unpartheillichkeit, Eifers für seinen Beruf und seiner sich stets gleichbleibenden Ruhe nicht genug loben konnte und als Muster sich genommen hat.

Von dem Tage seines Eintrittes ins Lehramt bis zu dem Tage, an welchem er die ihm so theuren Räume des Rektorats und seines Klassenzimmers für immer verliess, war ihm der Unterricht ein Gottesdienst. Nie begab er sich unvorbereitet in die Schule, täglich nahm er vorher seine Klassiker durch, wöchentlich schrieb er die stilistischen Aufgaben, die er den Schülern geben wollte, in eigens hierfür gehaltene Hefte mit genauer Angabe des Datums nieder, und sie alle, die uns vorliegen, geben Zeugniß von seiner Gewissenhaftigkeit und seiner Liebe zur Schule. Genau den Stoff behandelnd, den er gerade zu lehren hatte, meistens in zusammenhängenden Erzählungen gekleidet, suchte er auch bei den jüngsten

Schülern auf diese Weise das Interesse rege zu machen und ihren Eifer zu wecken. Es war, wie man sagen darf, ein prächtiges Lehrerkollegium, welches in einem Zeitraum von 16 Jahren mit Leitschuh in Münnerstadt zusammen wirkte. Und auch eine ganze Reihe von Zöglingen ging in jener Zeit aus der Anstalt hervor, die später in Staat und Kirche die höchsten Aemter bekleideten.

Es herrschte ein guter Geist an der Studienanstalt Münnerstadt, an welcher unter Rektor Dr. Köhler neben Anderen die trefflichen Professoren Dr. Gutenäcker, und Dr. Fertig, eine Zeit lang der taktvolle Hegmann und Jahre lang als geschickter Musiklehrer Joseph Lutz, die Studirenden für die klassischen Studien zu begeistern, zur Religiosität hinzuleiten und Liebe für alles Schöne und Gute einzufössen suchten. Alle waren sich aufs Innigste befreundet und gerade Professor Leitschuh war es, der, obgleich sich später die freundschaftlichen Bande Einzelner gelockert hatten, mit Allen gleich befreundet blieb, wofür die bis zum Tode der Einzelnen gewechselten Briefe Zeugnisse geben.

Während der Zeit seines Aufenthaltes in Münnerstadt vom Jahre 1829–1846 concentrirte er seine ganze Kraft auf die Schule und widmete seine freie Zeit der Familie. Hier fand er 1836 seine treue Lebensgefährtin, Auguste geb. Volk, deren höchstes Glück war ihren Mann und ihre Kinder glücklich zu sehen.

In den bisher dargestellten Momenten seines Lebens hatte sich allerdings noch keine Spur von Menschen- oder Götterhass gefunden. Anders schien es zu werden, als Leitschuh im Jahre 1846 als Studienlehrer der untersten Klasse nach Bamberg versetzt wurde. Der Studienanstalt Münnerstadt, die ursprünglich den Augustinermönchen übergeben war, standen seit längerer Zeit keine Lehrkräfte aus diesem Orden zur Verfügung; es waren darum weltliche Professoren berufen worden. Aber in den vierziger Jahren hatte sich eine Reihe junger Priester dieses Ordens dem Lehramte gewidmet und sich dem Staate zur Verfügung gestellt; und da wurde ein Theil der weltlichen Lehrer an andere Gymnasien auf die eben freien Stellen versetzt.

Es war ein harter Schlag; aber L. wusste sich darein zu finden. Er fand in Bamberg den Mann wieder, der ihm beim Absolutorial-Examen in Münnerstadt 1823 so viel Achtung eingefösset hatte: Dr. Habersack war Gymnasialprofessor und Rektor der lateinischen Schule. Die übrigen Collegen aber kamen ihm ebenfalls mit der grössten Freundlichkeit entgegen und suchten ihm den Aufenthalt in Bamberg so angenehm als möglich zu machen.

Bald war er auch in Bamberg ein beliebter Lehrer und wegen seines würdevollen und humanen Auftretens eine sehr geschätzte Persönlichkeit. Kurze Zeit nur verbrachte er in der untern Klasse, 1849 rückte er in die 4. Klasse der lateinischen Schule vor und 1850 erhielt er sein Dekret als Gymnasiallehrer. Unterdessen war auch sein Freund Dr. Guten-

äcker von Münnerstadt als Rektor des Gymnasiums nach Bamberg berufen worden, der mit grösster Energie die Zügel der Anstalt führte; und als Leitschuh 1854 sein 25jähriges Lehrerjubiläum feierte, fügte es der Himmel, dass er beinahe in demselben Kreise treuer Freunde und lieber Amtsgenossen in Bamberg wirkte, in welchen er 25 Jahre früher als Lehrer in Münnerstadt eingetreten war. Bereits zwei Jahre früher war von ihm erschienen: »Versuch einer Begründung der Fragesätze in der deutschen und lateinischen Sprache«, ein Programm, welches von der Kritik gut aufgenommen wurde. Er hatte sich mit dieser Arbeit empfehlend in die gelehrte Welt eingeführt, und man schätzte ihn als Philologen ebenso, wie man ihn als Kollegen achtete und als Lehrer liebte. Verstand er es doch, durch ein Wort so zu strafen, dass die Schüler, wenn sie gefehlt hatten, ohne Aufforderung aus eigenem Antriebe um Verzeihung baten.

Es war darum die Freude über seine Beförderung zum Rektor der Studienanstalt Münnerstadt im Jahre 1857 eine allgemeine, wenn man ihn auch von Bamberg ungern scheiden sah.

So kehrte er denn zurück in die ihm bekannten Räume der Studienanstalt an der Lauer, in die Heimat der Gattin. Dort war ihm vor Allem daran gelegen, ein harmonisches Zusammenwirken aller Lehrkräfte zu erzielen, und oft ordnete er seine Meinung des Friedens wegen der seiner Kollegen unter, selbst auf die Gefahr hin, dass es den ferner Stehenden als Schwäche erscheinen konnte. Sagt er doch in seiner Antrittsrede im Jahre 1857: »An mir, verehrte Herren Kollegen, sollen Sie keinen strengen, eigensinnigen Vorstand finden; ich werde mir nie Eingriffe erlauben, wo des Lehrers Selbstständigkeit verletzt werden könnte. Ich habe das Vertrauen zu Ihnen, dass Sie mich mit Ihren Kräften und Ihrem Rathe unterstützen und es sich mit mir werden angelegen sein lassen, die wahre Ehre dieser Anstalt zu erhalten und zu befestigen, dass Sie durch vereinte, in einander eingreifende Thätigkeit die Zwecke, denen wir alle zu dienen haben, nämlich die des Staates und der Kirche fördern helfen, dass Sie, Jeder an seinem Theile, das in Ihre Hände gelegte Amt mit derjenigen Treue und Gewissenhaftigkeit verwalten werden, welche allein zu bewirken im Stande ist, was ich über Alles wünsche, nämlich, dass meine Pflicht und Verantwortlichkeit für das Ganze nie in einen Kampf zu treten braucht mit eignen Wünschen und Sonderinteressen.«

Leitschuh arbeitete als Rektor und Professor der Obergymnasialklasse rastlos. Er hatte keinen Assistenten, ja auch keinen Aktuar und musste darum auch die Schreibereien allein besorgen. Und wie gewissenhaft er dies gethan, davon geben die vielen Aktenstücke in der Registratur des Studienrektors Münnerstadt Zeugnis; aber er fuhr auch fort, eben so wie früher, sich Haus- und Schulaufgaben regelmässig für die jeweilige Stunde zusammen zu stellen.

Viermal schrieb Leitschuh während seiner Amtsthätigkeit in Münner-

stadt das Programm und alle Jahre hielt er an dem Festtage der Anstalt, der Preisvertheilung, einen passenden Vortrag. Vierzehn solcher Festreden, die er jedesmal mit dem Schlussbericht der k. Regierung einsendete, liegen vor und geben Zeugniß, wie sehr es ihm darum zu thun war, am Schlusse des Jahres den Schülern noch einmal geeignete Lehren ans Herz zu legen. Wie erhebend war es namentlich, wenn er sich an die Abiturienten wendete und so eindringlich zu ihnen sprach, dass selten ein Herz ungerührt blieb. Den Glanzpunkt aller dieser Festlichkeiten aber bildete die Feier des 200jährigen Jubiläums der Studienanstalt Münnerstadt im Jahre 1860. An diesem Festtage suchte er die Frage zu beantworten, was Schüler, welche die Wohlthaten einer Studienanstalt genießen, nicht nur während ihres Aufenthaltes an derselben, sondern auch nach ihrem Abgange auf die Universität und in ihrem ganzen Leben thun können und sollen, um etwas zum Gedeihen, zur Blüthe und zum guten Rufe ihrer Mutteranstalt beizutragen. In folgenden Jahren beantwortete er die Frage: Welcher Geist unter den Schülern herrschen muss, wenn für sie aus ihrem Zusammenleben Nutzen und Vergnügen entspringen solle?

Und so hatte er alle Jahre ein praktisches passendes Thema sich gewählt, um es den Festgästen und Schülern am Schlusse des Jahres in einem Vortrage auszuführen. Wir hoffen, dass die einzelnen Reden in einen Sammelband zum Andenken für die dankbaren Schüler vereinigt werden.

Zum Oeffteren erlebte er es, während er mit Führung des Rektorates betraut war, dass er das Ehrenzeichen der goldenen Medaille für ungewöhnlichen Fleiss einem Schüler einhändigen durfte; Mehrere dieser vortrefflichen Zöglinge kamen ins Maximilianeum, andere lösten an Universitäten Preisfragen. Das waren für den Rektor Leitschuh die seligsten Tage, wenn er hörte, dass aus seinen Schülern etwas Tüchtiges geworden sei, und dass sie sich seiner noch dankbar erinnerten. Glückliche war er namentlich, wenn er von seinem ehemaligen Schüler Lutz erzählen und schildern konnte, ein wie ausgezeichnete Schüler er gewesen. Wenn er aber vernahm, dass sich der derzeitige bayr. Ministerpräsident seiner erinnere, vergoss der hochbetagte Greis vor Freude Thränen. Denn wenn auch in den letzten Jahren seines Lebens die Gedächtniskraft nachliess, von seinen Schülern sprach er stets gerne. Dass aber auch die Meisten sich seiner dankbar erinnern, das beweist die herzliche Einladung zum Mitschülerfest in Bamberg im Jahre 1879, das beweisen die zahlreichen Briefe an die Gattin des Verlebten bei seinem Hinscheiden, von denen einer sagt: »Wenn getheilter Schmerz Trost gewähren kann, werden Sie diesen gewiss finden; denn an dem Grabe Ihres Gatten trauern mit Ihnen, hochgeehrte Frau, Viele, Viele um den hochgeschätzten Lehrer und väterlichen Freund, dessen Andenken, gestützt auf die besten Grundlagen: Hochachtung und Dankbarkeit, fortleben wird, bis auch der letzte seiner Schüler dem Entschlafenen gefolgt ist.«

Ja, er war ein guter Lehrer, und als die Schüler der Studienanstalt Münnerstadt ihn an seinem 70. Geburtstage (1. November 1871) ehrten und beglückwünschten, kam es Allen von Herzen. Aber schon kurze Zeit später wurde er unter wohlgefälliger Anerkennung seiner treuen und eifrigen Dienstleistung in den Ruhestand versetzt. Er konnte anfangs nicht glauben, dass er ohne Schule leben könne. Aber seine Kräfte, die durch übermässige Anstrengung abgenommen hatten, hoben sich nach der Pensionierung zusehends, und im Herbste des folgenden Jahres, als er den schönen Nachruf seines Nachfolgers im Jahresbericht des Gymnasiums Münnerstadt 1872 gelesen hatte, sagte er: »Ich sehe, bei dieser Ruhe, die mir so wohl thut, kann ich schon noch einige Jahre leben.«

Der Wunsch, den sein Nachfolger aussprach, dass es »dem allverehrten Mann noch lange vergönnt sein möge die wohlverdiente Ruhe in körperlicher und geistiger Frische zu geniessen«, ging in Erfüllung. Noch nahezu neun Jahre konnte Rektor Leitschuh die wohlverdiente Ruhe geniessen. Er lebte nun ganz der Familie, pflegte seinen Garten, pflanzte Blumen und Bäume, während er selbst von der sorgsam Gattin und den zwei bei ihm weilenden Töchtern gepflegt wurde. Im letzten Jahre seines Lebens nahmen indessen die körperlichen und geistigen Kräfte zusehends ab, und am 1. Juli 1880 entschlief ein vortrefflicher Lehrer und ein durch und durch edler Mann sanft im Herrn.

Gedruckt sind ausser der oben angeführten Abhandlung: »Versuch einer Begründung der Fragesätze etc.,« Bamberg 1852 (32 S. 4°), folgende Gelegenheitschriften des Verstorbenen:

1. Kleine Aehrenlese aus den fünf ersten Büchern des Livius, Münnerstadt 1857 (16 S. 4°).
2. Was die Römer unter dubito verstanden und wie sie dasselbe construirten, Münnerstadt 1861 (12 S. 4°).
3. Festrede bei der 200jährigen Jubelfeier des Gymnasiums zu Münnerstadt (Programm zur 300jährigen Jubelfeier der Studienanstalt Würzburg) 1861 (18 S. 4°).
4. Erklärung einiger Stellen des Sophokleischen König Oedipus und der Antigone, Münnerstadt 1865 (19 S. 4°).
5. Wie die Römer I. das Datum, II. die deutschen indirekten Fragesätze »ob nicht — oder ob nicht« nach den Wörtern fragen, erwarten und anderen der Art bezeichneten, Münnerstadt 1871 (16 S. 4°).

Johann Heinrich Christian Schubart,

geb. 28. Februar 1800, gest. 1. Mai 1885.

Der Nestor der Pausaniasforscher ist am 1. Mai 1885 in dem hohen Alter von 85 Jahren zu Kassel verschieden. Fast ein halbes Jahrhundert ist schon dahingegangen, seit die von Schubart in Gemeinschaft mit Chr. Walz vollendete grosse kritische Ausgabe des Pausanias erschien, durch die er sich ein dauerndes Verdienst um die classische Philologie und Alterthumskunde erwarb. Und noch im vorigen Jahre sahen wir den Greis literarisch thätig, als er in den Jahn-Fleckeisenschen Jahrbüchern als Vertheidiger des Werthes der Angaben des Pausanias gegen dessen »Ankläger« U. v. Wilamowitz-Möllendorf, G. Hirschfeld und G. Treu auf dem Kampfplatze erschien, wo er an H. Brunn einen Bundesgenossen fand. Aber seit Ende 1884 ging es abwärts mit dem Befinden des Hochbetagten, der bis dahin eine für seine Jahre seltene körperliche Rüstigkeit besessen hatte. Ein sanfter Tod nahm ihn am 1. Mai hinweg.

Schubart war am 28. Februar 1800 zu Marburg in Hessen als Sohn des dortigen Universitätsmechanikus geboren. Er hat auch den grössten Theil seines Lebens in seinem hessischen Heimathslande zugebracht, dem er mit treuer Anhänglichkeit zügethan war. Seine Vornamen Johann Heinrich empfing er von seinem Taufpathen Jung-Stilling, der um 1800 eine Professur zu Marburg bekleidete. Schon mit sechzehn Jahren, nach seiner eigenen nachmals ausgesprochenen Ansicht noch nicht ganz reif für die akademischen Studien, verliess er das Pädagogium zu Marburg, in dem er den ersten wissenschaftlichen Unterricht empfangen hatte, um die dortige Universität zu beziehen. In einer langen wohlbenutzten Studienzeit war er bestrebt, die Lücken seiner Kenntnisse auszufüllen. Die Vollendung seiner Ausbildung erfuhr unfreiwillige Unterbrechungen, da es dem unbemittelten jungen Manne an Geld zum Besuch einer zweiten Hochschule fehlte. Privatunterricht an Schüler und die Unterstützung einiger Freunde verschafften ihm endlich die Möglichkeit, diesen Wunsch zu erfüllen. Von 1820 an studirte er in Heidelberg, wo er sich namentlich des Wohlwollens G. F. Creuzer's zu erfreuen hatte. Noch mehr als dieser übten die Persönlichkeit und die Vorlesungen Schlosser's Wirkung auf ihn aus. Schon in Heidelberg beschäftigte er sich mit seinem Freunde und Landsmanne Joseph Rubino mit Pausanias, kam aber bald davon ab, da beide einsahen, dass der Schriftsteller sich nicht zur Privatlectüre für Studierende eigne und diese sich vielmehr erst mit den Classikern und der Kunstgeschichte des griechischen Alterthums vertraut zu machen hätten, ehe sie ein Verständniss der Bedeutung des Periegeten gewinnen könnten.

1825 promovirte Schubart in Marburg mit der Dissertation »De

Hyperboreis.« Dann bekleidete er an neun Jahre in Württemberg und Oesterreich Hauslehrerstellen in vornehmen Familien. Von entscheidender Wichtigkeit für die Richtung seiner wissenschaftlichen Thätigkeit wurde ein jahrelanger Aufenthalt in Wien. Ein Auftrag seines Lehrers Creuzer zur Vergleichung einiger griechischen Codices der Kaiserlichen Bibliothek lenkte ihn zur Handschriftenkunde hin, der er von da an mit Eifer oblag. Zu seinen bedeutenden Kenntnissen in der griechischen Paläographie legte er damals den Grund.

Seit 1825 sehen wir Schubart an den »Heidelberger Jahrbüchern«, seit 1832 an den »Wiener Jahrbüchern« durch inhaltsreiche Recensionen betheiligt, die sich meistens auf griechische Landes- und Volkskunde und auf griechische Schriftsteller beziehen. Wie eingehend er sich damals schon mit Pausanias befasste, erhellt aus der Besprechung, die er im 60. Bande der »Wiener Jahrbücher« der 1826–1827 zu Berlin erschienenen Ausgabe Immanuel Bekker's zu Theil werden liess. Obgleich er anerkannte, dass die Ausgabe in kritischer Beziehung einen Fortschritt bedeute, zeigte er doch an dem Verhältniss der beiden Wiener Codices des Pausanias zu einander, zu dem Mosquensis und dem von Bekker zu Grunde gelegten Parisinus, wie viel noch immer für den Autor zu thun übrig bleibe. So fühlte er sich in dem Plane einer mit Heranziehung aller erreichbaren Codices zu veranstaltenden Ausgabe nur bestärkt. In demselben Jahre 1832, wo jene Recension erschien, veröffentlichte Schubart zu Marburg das Buch »Quaestiones genealogicae historicae in antiquitatem heroicam Graecam«, das sein Lehrer Creuzer durch eine praefatio begleitete. Auf anderem Felde zeigt er sich in mehreren grösseren Aufsätzen des 68., 72. und 73. Bandes der »Wiener Jahrbücher«. Dort kritisirte er scharf die im 4. Bande von Boissonade's *Anecdota Graeca* 1832 zu Paris erschienene Ausgabe der »*Historia Barlaami et Joasaph*«. Obgleich diese auf eine Pariser Handschrift gestützte Publikation nach dem Urtheile Schubarts nicht den bescheidensten Ansprüchen, geschweige denn dem Rufe Boissonade's entsprach, wurde durch sie doch seine Absicht vereitelt, den genannten theologischen Roman nach den Wiener Handschriften herauszugeben, wozu er sich auf Wunsch Bartholomäus Kopitar's mit diesem vereinigen wollte.

Der Zeit von Schubart's Aufenthalte in Wien gehört auch noch u. a. der Fund der *Tituli VIII Antholognomici Orionis Thebani* in einer dortigen Handschrift an, die er seinem Freunde Schneidewin überliess, der sie 1839 in den »*Conjectanea critica*« herausgab.

1834 beginnt Schubarts Theilnahme an der »Zeitschrift für die Alterthumswissenschaft«, zu deren treuesten Mitarbeitern er während ihrer ganzen Dauer gehörte. Die grosse Mehrheit der darin von ihm erschienenen Abhandlungen und Anzeigen beziehen sich auf Pausanias, zu dessen Studium er sich seit dem Anfange der dreissiger Jahre mehr und mehr hinwandte. Aber der erste Beitrag für die Zeitschrift

war noch ein Ergebniss seiner paläographischen Forschungen in der österreichischen Kaiserstadt. Er enthielt Bemerkungen über das griechische Scholienwesen mit besonderer Beziehung auf den lucianischen Scholiasten und die in Wien befindlichen Codices des Lucian.

Für die geplante Ausgabe des Pausanias hatte Schubart die beiden Codd. Vindobonenses verglichen, der Bekkersche Text nach dem Parisinus konnte als dritte Collation gelten und durch die Güte Gottfried Hermann's gelang es ihm, eine Abschrift der Varianten der Moskauer Handschrift zu erhalten, die in einem der Leipziger Stadtbibliothek gehörigen Exemplare der Kuhn'schen Ausgabe notirt waren. »Ich trug Hermann,« erzählt Schubart, »meine Bitte vor, mir Jemanden zu empfehlen, der die Abschrift besorgen könnte; was soll ich aber dazu sagen, dass der grosse Mann mir die ganze langwierige Arbeit eigenhändig besorgt hat!« In den Rhetores Graeci von Walz sah er, dass dieser hier und da Lesarten aus einem Pausaniascodex der Engelsburg anführe, und bat ihn nun um Ueberlassung seiner Excerpte. Allein Walz schlug ihm die Bitte ab, weil er gleichfalls eine Ausgabe beabsichtigte, machte ihm dagegen den Vorschlag einer gemeinschaftlichen Bearbeitung. Schubart ging auf das Anerbieten ein. Nach mehrjähriger Arbeit, deren hauptsächlichliches Verdienst Schubart zufällt, erschien 1838 und 1839 die grosse dreibändige Leipziger Ausgabe mit lateinischer Uebersetzung, Indices und einer sorgfältigen Zusammenstellung des kritischen Apparats. Sie wurde grundlegend für die Textgestaltung des Pausanias. Die Vollendung des Werkes war in Kassel, dem neuen Wohnorte Schubart's, erfolgt. Als er sich 1834 von Wien aus um ein Lehramt an einem Gymnasium seines Heimathlandes beworben hatte, bot ihm das kurhessische Ministerium des Inneren die Stelle des Secretärs an der Landesbibliothek zu Kassel an. Gern nahm er sie an, weil die Hilfsmittel der Bibliothek ihm eine nachhaltige Förderung seiner Studien verhieszen. An der Cassellana war er dann 47 Jahre thätig. 1850 wurde er zweiter, 1874 erster Bibliothekar; im November 1881 trat er in den erbetenen Ruhestand, der ihm unter warmer Anerkennung seines langjährigen treuen Wirkens gewährt wurde.

In die Zeit, welche der Vollendung der grossen Pausaniasausgabe unmittelbar folgte, fällt ein wiederholter längerer Aufenthalt Schubarts in Italien. Zu seinen schönsten Erinnerungen gehörte die 1839 mit Otto Jahn unternommene Reise durch Sicilien. 1843 besuchte er die Insel zum zweiten Male, erfüllt von dem Gedanken einer »Sicilia antiqua,« die aber ungünstige Umstände nicht zur Ausführung kommen liessen. Zu den literarischen Früchten der ersten italienischen Reise gehörte die 1840 in der »Zeitschrift für die Alterthumswissenschaft« erschienene »Epistola ad O. Jahn,« welche zwei in Italien besichtigte Handschriften des Pausanias, den Riccardianus und Neapolitanus, betrifft. Seit dem iter Siculum von 1839 verband ihn mit Jahn herzliche Freundschaft.

Auch der älteren Geschichte Hessens widmete Schubart lebhaftes

Interesse in den beiden ersten Jahrzehnten seines Aufenthalts in Kassel. Später kehrte er wieder ganz zur classischen Philologie und Alterthumswissenschaft zurück, von der er ausgegangen war. So stiftete er 1834 mit seinem Collegen Karl Bernhardi und den beiden Historikern Chr. v. Rommel und G. Landau den »Verein für hessische Geschichte und Landeskunde,« dessen fünfzigjähriges Jubiläum zu erleben ihm noch vergönnt war. Als Mitglied dieses Vereins gab er mit Bernhardi nach der Kasseler Handschrift den Theil des dem 16. Jahrhundert angehörigen Chronisten Wigand Lauze heraus, der die Regierungszeit Philipps des Grossmüthigen zum Gegenstande hat. Die Ausgabe erschien 1841 und 1847 in zwei Bänden zu Kassel als Supplement der Zeitschrift des Vereins, die Schubart mehrere Jahre lang redigirte.

Nach der zweiten italienischen Reise traten bei ihm Spuren eines Gehörleidens hervor, das sich allmählich so steigerte, dass er seine Umgebung nur durch ein Hörrohr zu verstehen vermochte. Ein Trost für ihn in dieser Lage war die Rücksicht, die er bei seinen Collegen an der Bibliothek und an der vorgesetzten Behörde fand, welche den verdienten, auch in anderen Zweigen der Wissenschaft als der classischen Philologie wohlbewanderten Gelehrten in seinem Amte beliess, wenn auch von da an sein Verkehr mit dem Publikum nur ein beschränkter sein konnte und mehr und mehr die Erhaltung der Bibliothek auf der Höhe der Wissenschaft durch sorgfältige Auswahl der Anschaffungen seine Aufgabe bildete. Seine Frau, eine Tochter des kurhessischen Geheimen Raths Schwedes, des nachmaligen Finanzministers im Märzministerium Eberhard, stand ihm getreu zur Seite. Da dem Ehepaare keine Kinder geschenkt waren, konnte sie sich um so mehr der Pflege ihres Mannes widmen; sie war seine stete Begleiterin auf den zahlreichen Reisen, die er bis in sein Greisenalter nach dem Süden oder nach Oesterreich unternahm, wo er in jungen Jahren liebe Freunde gewonnen hatte, mit denen er in regem Verkehr blieb.

Schubart trug nicht allein durch zahlreiche grössere und kleinere Aufsätze und Anzeigen, die, wie schon erwähnt, in der Zeitschrift für die Alterthumswissenschaft und ausserdem im Philologus, der Hallischen und Jenaer Literaturzeitung, dem Rheinischen Museum und den Jahn-Fleckeisenschen Jahrbüchern für Philologie erschienen, nach jeder Richtung hin zur Förderung der Erklärung des Pausanias bei, sondern es war ihm auch zu seiner Freude noch vergönnt, in einer neuen Ausgabe desselben, die er auf Antrag der Teubnerschen Verlagsbuchhandlung für die »Bibliotheca Graeca« 1853 und 1854 in zwei Bänden erscheinen liess, die Ergebnisse wiederholter Revision des Textes zu verwerthen. Gemeinsam mit dem damaligen Director des Kasseler Museum Fridericianum, dem jetzt mehr als neunzigjährigen Geheimen Hofrath S. J. Ruhl, veröffentlichte er 1855 und 1856 in zehn Nummern der »Zeitschrift für die Alterthumswissenschaft« Glossen zur Beschreibung des Polygnotschen Gemäldes in der Lesche zu Delphi bei Pausanias X, 25 ff.

Eine zwar nicht umfangreiche, aber sehr werthvolle Schrift Schubarts erschien 1855 bei O. Bertram in Kassel, betitelt »Bruchstücke zu einer Methodologie der diplomatischen Kritik.« Sie ist in hohem Grade lesenswerth für jeden, der sich mit griechischer Paläographie befasst und ertheilt sowohl dem Anfänger schätzbare Winke als ihre Belege auch höheren Anforderungen entsprechen. In der Vorrede sagt Schubart: »Alle meine Beispiele habe ich Einem Schriftsteller entnommen, weil ich der Ansicht war, dass sich auf diese Weise eine geregelte Methode am zweckmässigsten oder am leichtesten darlegen lasse; und zwar habe ich den Pausanias gewählt, theils aus dem subjectiven Grunde, weil ich zufällig diesen am genauesten kannte, theils auch weil ich zu zeigen wünschte, wie die Kritik eines Schriftstellers, von dem wir nur Handschriften einer Klasse, sämmtlich von untergeordnetem Werthe, übrig haben, dennoch der Willkür entzogen und auf einen relativ gesicherten Grund gestellt werden könne. Dazu kommt, dass sich vielleicht nur wenig Schriftsteller des Alterthums finden mögen, in denen eine doppelte Recension sich mit gleicher Sicherheit nachweisen lässt, und in denen die Marginalien in ihrer Einwirkung auf den Text eine so fruchtbare Fundgrube für die Methode der Kritik darbieten, als dies bei Pausanias der Fall ist.« »Alle Varianten,« heisst es im Anfange des Buches, »insofern sie nicht blosse Liederlichkeiten sind und sich folglich jedem Gesetze entziehen, haben ihren Ursprung entweder in paläographischen oder in psychologischen Gründen oder sie sind durch die Aussprache veranlasst.« Nach diesen drei Gesichtspunkten, »die indess nicht überall streng geschieden sind, sondern oft zusammenwirkend ineinander greifen,« sind die lehrreichen Untersuchungen, die in den »Bruchstücken« niedergelegt sind, gegliedert. Er ist der Meinung, dass ihm durch die Auswahl der Belege aus nur einem und zwar stiefmütterlich bedachten Schriftsteller, wie Pausanias, zwar materiell der Vortheil entgehe, eine solche Reihe von Cabinetstücken wie Cobet bieten zu können, dass aber sein Verfahren vielleicht andererseits den Nutzen gewähre, an einem Schriftsteller alle die Eigenthümlichkeiten und Störungen nachzuweisen, an denen die alten Texte leiden.

Noch einmal fügte es sich, dass Schubart durch Walz zu einem literarischen Unternehmen bewogen wurde. Letzterer hatte für die bei Krais und Hoffmann in Stuttgart erscheinende Sammlung griechischer und römischer Autoren die Uebersetzung des Pausanias ins Deutsche übernommen, sah sich aber verhindert, sein Versprechen auszuführen. Er wandte sich an Schubart und erbat die Arbeit von ihm als einen Freundschaftsdienst. »Ich konnte nicht ahnen,« sagt Schubart, »dass es der letzte sein würde. Mir war dadurch Gelegenheit geboten, in der Vorrede manches ausführlicher zu besprechen, was bisher höchstens leise berührt worden war und so überwand ich meine oft ausgesprochene Abneigung gegen Uebersetzungen.« Die Uebersetzung erschien 1857 – 1863

in sechs Bändchen, von welchen das letzte die ausführliche Einleitung und das Register enthält.

In Schuberts späteren Lebensjahren waren die Jahnschen Jahrbücher die Zeitschrift, in der gewöhnlich die Resultate seiner Studien erschienen. Vom 83. Bande an, der 1861 veröffentlicht wurde, enthalten ihre meisten Jahrgänge Beiträge aus seiner Feder. Aufmerksam verfolgte er die über Pausanias anwachsende Literatur, die seit den neueren Ausgrabungen auf hellenischem Boden ebenso sehr an Umfang als an Bedeutung gewonnen hat. Wie schon im Eingange dieses Nekrologs erwähnt, entsprangen seine drei letzten, von 1882 bis 1884 in jener Zeitschrift veröffentlichten Aufsätze dem Bestreben, die Bedeutung der Nachrichten des Pausanias und dessen persönlichen Charakter zu schützen gegen die Anschuldigungen, welche neuere Forscher, seiner Meinung nach unbilliger Weise, gegen den Periegeten erhoben hatten. Der Greis kehrte mit dieser Vertheidigung wieder zurück zu den Gedanken, womit er 52 Jahre früher in den »Wiener Jahrbüchern« die erste namhafte Leistung für seinen Autor, die Recension der Bekker'schen Ausgabe, eröffnet hatte. 1832 lauteten dort seine Worte: »Wie manches von der getadelten Gesuchtheit und Verschrobenheit der Sprache mag den Abschreibern zur Last fallen; wie oft mag die gerügte, angeblich absichtliche Dunkelheit nicht sowohl in dem Pausanias, als in unserer Unkenntniß des griechischen Lebens und Wirkens ihren Grund haben. — — — Welch einen Schatz der wissenschaftlichen Nachrichten verdanken wir dagegen dem Pausanias! Was wäre ohne ihn unsere Kenntniß der griechischen Kunst, dieser Blüthe hellenischen Geistes? was ohne ihn unsere Kenntniß griechischer Religion, dieses wunderbaren Erzeugnisses hellenischer Philosophie und Phantasie? was ohne ihn unsere Kenntniß von den geographischen und topographischen Verhältnissen Griechenlands, dieses Landes, wo einst das regste geistige und politische Leben seinen schönsten Sitz hatte? Und welch eine Menge der dankenswerthesten Nachrichten hat er uns aufbewahrt, und nur er, von der Urgeschichte seines Volkes an bis auf seine Zeit; wie manche Sage, wie manches Bruchstück aus alten Liedern hat er uns gerettet; ja ganze Abschnitte der Geschichte erhalten nur durch ihn ihr hauptsächlich Licht, z. B. die Einfälle der Galater und die Geschichte der Nachfolger Alexanders des Grossen. Erkennen wir also dankbar, was wir dem Pausanias schuldig sind, und beurtheilen wir auch seine Mängel mit Milde!«

Die Autorität, welche Schubart in allen auf Pausanias bezüglichen Fragen genoss, hatte er ebenso sehr der Concentrirung seiner Arbeitskraft auf ein genau begrenztes Feld als seiner philologischen Begabung zu verdanken. So heimisch er auch in der alten Literatur sein mochte und so selbstständig und richtig er über den Fortgang der Studien auf diesem Gebiete urtheilte, vermied er es doch, nachdem einmal die Interpretation des Pausanias sein wissenschaftliches Lebensziel geworden war, zur Bear-

beitung anderer Autoren abzuschweifen. Seine Lectüre, soweit sie das Alterthum betraf, verfolgte den ausgesprochenen Zweck, überall Material zur sprachlichen und sachlichen Erklärung seines Lieblingsschriftstellers herbeizuschaffen. Aber der Gedanke, dass er selbst für diesen einen Autor irgendwie Vollkommenes geleistet habe und seine Ergebnisse frei von Irrthümern und der Verbesserung nicht bedürftig seien, lag seinem klaren und bescheidenen Sinne vollständig fern. Gern und bereitwillig pflegte er die guten Seiten des Gegners anzuerkennen, andererseits mangelte ihm aber auch nie das treffende Wort, wenn er Arbeiten vor sich sah, die nach Form und Inhalt dem Ideal der Wissenschaft nicht entsprachen, wie er es von Jugend auf im Herzen trug.

Ueber die Lebens- und Denkweise Schubarts belehrt uns ziemlich eingehend eine von ihm auf Wunsch Otto Gerland's verfasste Selbstbiographie, die bis zum Jahre 1865 reicht und im XX. Bande S. 358—393 der von Gerland fortgesetzten Strieder'schen hessischen Gelehrtengegeschichte abgedruckt ist. Dieser Selbstbiographie sind in unserem Aufsätze diejenigen Stellen entnommen, wo wir Schubart redend einführen, ohne eine andere Quelle anzugeben. Als Anhang der Selbstbiographie gibt Schubart ein Verzeichniß seiner Einzelschriften und einiger seiner Abhandlungen und Recensionen in Zeitschriften.

Weitere Nachrichten über sein Leben bis 1884 enthält die von Albert Duncker, seinem Collegen und seit 1881 seinem Nachfolger in der Vorstandschaft der Cassellana, abgefasste Festschrift »Der Verein für hessische Geschichte und Landeskunde in den ersten fünfzig Jahren seines Bestehens,« Kassell. 1884 (Zeitschrift des genannten Vereins. N. F. X. Supplement) besonders S. 22 ff. — A. Duncker gedachte auch des Amtsgenossen und Freundes in Nekrologen, welche die Münchener (vormals Augsburger) »Allgemeine Zeitung,« Beilage Nr. 129 (vom 10. Mai 1885) und das »Centralblatt für Bibliothekswesen« herausg. von O. Hartwig und K. Schulz, II. Jahrg., 1885, (Augustheft) S. 301 ff. brachten. Duncker hat zu dem letztgenannten Nekrologe eine ausführliche bibliographische Zusammenstellung der Schriften Schubarts geliefert. Sie übertrifft an übersichtlicher Anordnung das von Schubart selbst in der Autobiographie gegebene Verzeichniß und vervollständigt dasselbe wesentlich in Bezug auf seine zahlreichen Aufsätze in verschiedenen Zeitschriften.

4.

Johann Heinrich Strack,

geb. den 24. Juni 1805, gest. den 13. Juni 1880.

Johann Heinrich Strack wurde den 24. Juni 1805 in Bückeburg geboren, wo der Vater Hofmaler und Professor war. Derselbe ertheilte ihm den ersten Unterricht im Zeichnen. Nach dem Besuch des Gymnasiums zu Bückeburg begab Strack sich 1824 nach Berlin, um daselbst auf der Bauschule und Kunst-Akademie Architectur zu studiren. Im Jahr 1825 legte er sein Feldmesser-Examen ab, und trat dann, durch Rauch empfohlen, in das Atelier Schinckel's ein. Sieben Jahre gehörte er demselben an, theilnehmend an Bauausführungen und an der Bearbeitung von Projekten des Meisters, sowie für Schinckel's Werk: »Sammlung architectonischer Entwürfe« Zeichnungen anfertigend. 1827—1832 war er unter Stüler beim Ausbau des Palais für den Prinzen Carl thätig, 1829 bis 1830 selbständig beim Ausbau des Palais für den Prinzen Albrecht. Mit Stüler trat er in ein enges Freundschaftsverhältniss, das sich in vielfachem, gemeinsamem Schaffen bekundete. Ein Concurrenz-Project Beider zu Bahnhöfen für die erste Russische Eisenbahn von Petersburg nach Paulowna wurde mit dem ersten Preis gekrönt, in Folge dessen Stüler und Strack eine Reise nach Petersburg unternahmen. Eine gemeinschaftliche Arbeit Beider bildete ferner eine Sammlung Vorlegeblätter für Möbeltischler, 1835 herausgegeben. Mit seinem Freunde, dem Maler Ed. Meyerheim, nahm Strack mittelalterliche Ziegelbauten der Mark in malerischen Ansichten auf, die mit Text von Franz Kugeler 1834 veröffentlicht wurden.

Von 1827 an wirkte Strack als Lehrer. Zuerst gab er im Architecten-Verein Unterricht im Entwerfen von Gebäuden, später (1839) wurde er Lehrer an der Kunst-Akademie und bald darauf, nachdem er sein Baumeister-Examen abgelegt hatte, auch an der Bau-Akademie. In den vierziger Jahren war Strack ferner Lehrer an der vereinigten Artillerie- und Ingenieur-Schule zu Berlin.

Als früheste selbständige Bauten Strack's sind zunächst einige Privat-Gebäude zu nennen; so das Schüttler'sche oder Taglioni'sche Haus in der Französischen Strasse No. 33, dessen Façade in streng hellenisch Schinckel'schem Geiste gebildet ist; ferner die vor etwa zehn Jahren zerstörte Villa Wegener an der Thiergarten-Strasse, im Aufbau und im Motiv der grossen, nach Aussen sich öffnenden Nische der Villa Sacchetti bei Rom nicht un-

Anm. der Redaction. Es wird dem philologischen Leser nicht unwillkommen sein, nachträglich über das Leben und die Thätigkeit des so verdienstvollen Wiederaufdeckers des Dionysostheaters durch den vorstehenden Nekrolog Aufschlüsse zu erhalten.

Verlag von S. Calvary & Co. in Berlin.

ÆSCHYLI FABULÆ

CUM LECTIONIBUS ET SCHOLIIS CODICIS MEDICEI ET IN
AGAMEMNONEM CODICIS FLORENTINI

AB

HIERONYMO VITELLI

DENUO COLLATIS

EDIDIT

N. WECKLEIN.

2 Volumina. gr. 8^{vo}.

Volumen Primum:

Textus. Scholia. Apparatus criticus. XVI, 471 p.

Volumen Secundum:

Appendix coniecturas virorum doctorum minus certas continens. 316 p.

Preis 20 Mark.

Dasselbe in sieben Theilen:

- | | |
|--------------------------------------|---------------------------------------|
| I: Prometheus. IV, 59, 19 S. 2,50 M. | IV: Supplices. IV, 59, 47 S. 3,50 M. |
| II: Persae. IV, 58, 30 S. 3 M. | V: Agamemnon. IV, 88, 76 S. 5 M. |
| III: Septem adversus Thebas. | VI: Choephorae. IV, 67, 53 S. 4 M. |
| IV, 74, 50 S. 4 M. | VII: Eumenides. IV, 58, 42 S. 3,50 M. |

Nach der von R. Merkel veranstalteten Wiedergabe des Codex Medicus (1871) schien es, als ob die Textesgestaltung eine abschliessende Form gewonnen hätte; aber schon R. Schöll wies im Hermes (1876) nach, dass eine neue Vergleichung der Handschrift notwendig war. Diese ist in mustergültiger Weise von Hrn. Vitelli sowohl für den Text wie die Scholien ausgeführt worden und hat zu bemerkenswerten Resultaten, positiven wie negativen, geführt, welche für die Ausgabe Weckleins eine Grundlage bildeten. Nicht weniger von Belang erwies sich eine Durcharbeitung der gesamten Äschyluslitteratur; hier ergaben sich nicht nur für die Geschichte der Textgestaltung wesentlich neue Resultate, sondern es war auch möglich, positive Verbesserungen und Reinigungen des Textes zu gewinnen. Somit ist die vorliegende Ausgabe als eine vollständige Encyclopädie der Äschyleischen Textgestaltung zu betrachten und zugleich als eine abschliessende Grundlage für den Autor selbst. Ein vollkommenes Bild der Arbeit der beiden Herausgeber gewinnt man aus der Vorrede, wie auch aus dem in der Berliner Philologischen Wochenschrift 1884 No. 29/30 S. 897—910 mitgetheilten Aufsätze Weckleins: „Über die Textkritik des Äschylus“.

Calvary's philologische und archaeologische Bibliothek.

Sammlung neuer Ausgaben älterer classischer Hülfsbücher zum Studium der Philologie, in jährlichen Serien von ca. 16 Bänden. Subscriptionspreis für den Band 1 M. 50 Pf. Einzelpreis 2 Mark. Jeder Band wird einzeln abgegeben. Neu eintretenden Abonnenten wird die 1—3. Serie, 50 Bände, statt zu 75 Mark mit 36 Mark geliefert.

I. Serie. 15 Bände und 1 Supplementband.

Band 1: **Wolf, F. A., Prolegomena ad Homerum.** Cum notis ineditis Immanuelis Bekkeri. Editio secunda cui accedunt partis secundae prolegomenorum quae supersunt ex Wolfii manuscriptis eruta. Einzelpreis 2 Mark.

Band 2—6: **Müller, K. O., Kunstarchaeologische Werke.** Erste Gesamtausgabe. 5 Bände. Einzelpreis 10 Mark.

Band 7—15: **Niebuhr, B. G., Römische Geschichte.** Neue Ausgabe von M. Isler. 3 Bände in 9 Theilen. Einzelpreis (einschliesslich des Registerbandes) 18 Mark.

Supplementband: **Register zu Niebuhr's Römischer Geschichte.** Einzelpreis 2 Mark.

II. Serie. 18 Bände.

Band 16—20: **Dobree, P. P., Adversaria critica.** Editio in Germania prima cum praefatione Guilelmi Wagneri. 2 Bände in 6 Theilen. Einzelpreis 12 Mark.

Band 21—24: **Bentley, R., Dissertation upon the letters of Phalaris and other critical works** with introduction and notes by W. Wagner. Ein Band in 4 Theilen. Einzelpreis 8 Mark.

Band 25: **Dobree, P. P., Observationes Aristophanae.** Edidit illustravit G. Wagner. Einzelpreis 1 M. 50 Pf.

Band 26—31, 33 u. 48: **Humboldt, W. v., Ueber die Verschiedenheit des menschlichen Sprachbaues** und ihren Einfluss auf die Entwicklung des Menschengeschlechts, mit erläuternden Anmerkungen und Excursen, sowie als Einleitung: **Wilh. v. Humboldt und die Sprachwissenschaft,** herausgegeben und erläutert von A. F. Pott. 2. Aufl. Mit Nachträgen von A. F. Pott und einem systematischen und alphabetischen Register von A. Vanicek. 2 Bände in 8 Theilen. Einzelpreis 16 Mark.

III. Serie. 15 Bände und ein Supplementband.

Band 32 u. 43: **Hudemann, E. E., Geschichte des römischen Postwesens während der Kaiserzeit.** Zweite durch Nachträge, eine Inhalts-Angabe, ein Register und eine Strassenkarte des römischen Reiches vermehrte Auflage. Einzelpreis 4 Mark.

Band 34—42: **Becker, A. W., Charikles.** Bilder altgriechischer Sitte, zur genaueren Kenntniss des griechischen Privatlebens. Neu bearbeitet von H. Göll. 3 Bände in 9 Theilen. Einzelpreis 18 Mark.

Band 44—47: **Rangabé, A. R., Précis d'une histoire de la Littérature néo-hellénique.** 4 Bde. Einzelpreis 8 Mark.

Supplementband: **Müller, Lucian, Friedrich Ritschl.** Eine wissenschaftliche Biographie. 2. Aufl. Einzelpreis 3 Mark.

IV. und V. Serie. ca. 36 Bände.

Band 49 ff. **Reisig, K., Vorlesungen über lateinische Sprachwissenschaft.** Erster Theil: Etymologie, neu bearbeitet von H. Hagen. 3 Bde. Zweiter Theil: Semasiologie, neu bearbeitet von F. Heerdegen. ca. 2 Bände. Dritter Theil: Syntax, neu bearbeitet von J. H. Schmalz und G. Landgraf. ca. 5 Bände.

Band 56—61 72 2. Hälfte ff. **Meier, M. H. E., und G. F. Schoemann, Der attische Process.** Neu bearbeitet von J. H. Lipsius. ca. 8 Bände.

Band 62—70 **Becker, A. W., Gallus oder römische Scenen aus der Zeit Augusts.** Zur genaueren Kenntniss des römischen Privatlebens. Neu bearb. von H. Göll. 9 Bände. Einzelpreis 18 Mark.

Band 71. 72 1. Hälfte. **Ussing, J. L., Erziehung und Jugendunterricht bei den Griechen und Römern.** Neue Bearbeitung. Einzelpreis 3 Mark.

VI. Serie. ca. 16 Bände.

Band 81 ff: **Holm, A., Griechische Geschichte von ihrem Ursprunge bis zum Untergange der Selbständigkeit Griechenlands.** ca. 10 Bände. Einzelpreis ca. 20 Mark. Ueber die Fortsetzung behalten wir uns Mittheilung vor.

ähnlich, im Innern mit reichem malerischem Schmucke; sodann die Villa Donner bei Altona, im Stil englisch-gothischer Landhäuser.

In den vierziger Jahren kamen zahlreiche, überaus reizvolle, kleinere bauliche Anlagen im Zoologischen Garten zu Berlin durch Strack zur Ausführung, die zum grossen Theil noch erhalten sind.

1842 ward Strack zum Hof-Bau-Inspector ernannt. Von dieser Zeit an betraute ihn unter den Fürsten hauptsächlich der damalige Prinz von Preussen mit Aufträgen; zunächst mit dem Ausbau des von Schinckel begonnenen, von Persius 1844 — 1849 weitergeführten Schlosses Babelsberg, namentlich mit der Decoration der Festsäle. In den Parkanlagen von Babelsberg errichtete Strack später nach dem Vorbild des Eschenheimer Thurms zu Frankfurt a. M. einen hohen Aussichtsturm, den »Flatower Thurm«.

Im Laufe der Jahre führte Strack im jetzigen kaiserlichen Palais zu Berlin theils Erweiterungen, wie Anfangs der sechziger Jahre den Wintergarten, den grossen Fest- oder Adlersaal, theils innere Ausstattungen der vorhandenen Räume, wie im Treppenraum, aus. Ausserordentlich gross ist die Zahl der Werke der Kleinkunst, Geräthe und Möbel, die nach seinen Entwürfen für fürstliche Schlösser und Gärten hergestellt wurden. Hervorzuheben ist namentlich die decorative Ausstattung der Zimmer der Grossherzogin im Schweriner Schloss.

Der erste bedeutendere monumentale Bau Strack's war im Jahr 1842 das am damaligen Exerzierplatz, jetzt Königsplatz gelegene, im Jahre 1883 abgebrochene Raczyński'sche Palais, eine anmuthige Baugruppe, die im Mittelbau die Gemälde-Galerie, in den mit diesem durch Arkaden verbundenen Seitenbauten Ateliers für Künstler enthielt.

1846 — 1850 ward in Folge eines Concurrenz-Sieges die St. Petri-Kirche in Berlin von Strack erbaut, ein weiträumiger, mit reichen Sterngewölben bedeckter Kreuzbau mit kurzen Querschiffen und schlankem Thurm an der Westfront. Die Architectur derselben schliesst sich den Formen des norddeutschen Backsteinbaues an.

In den Jahren 1853 — 1856 erbaute Strack, wiederum in Folge einer Concurrenz, die St. Andreaskirche auf dem Stralauer Platz zu Berlin, eine dreischiffige Basilika mit Holzdecke in einfachen Formen des Rundbogenstils.

Anfangs der fünfziger Jahre ward das Bier'sche Haus am Leipziger Platz erbaut, ein Wohnhaus vornehmen, palastartigen Charakters, eines der frühesten Privatgebäude Berlins, bei welchem Sandstein zu ausgedehnter Verwendung kam. Das Innere ist von einer reichen decorativen Ausbildung.

Aus einem einfachen Wohnhause erschuf Strack von 1858 an durch allmähliche Um- und Anbauten die anmuthige Villen-Anlage Borsig's zu Moabit. Die architectonische Leitung erstreckte sich hier, wie bei vielen andern Bauten Strack's, auf die vollständige innere Ausstattung an Möbeln, sowie auf die Umgebung des Hauses, die Anlage des Gartens u. s. w.

Auch die zugehörigen Fabrikgebäude erhielten eine architectonische Durchbildung. Reicher wurden in den Jahren 1838/39 die Gebäude der Maschinenbau-Anstalt vor dem Oranienburger Thor zu Berlin ausgeführt; die den Hof abschliessenden Arkaden an der Strasse und das anliegende Bureaugebäude erhielten eine reizvolle, zierliche Backstein-Architectur.

Neben seiner reichen Banthätigkeit unternahm Strack verschiedene Studienreisen; 1842 mit Stüler nach England und Frankreich, einige Jahre später mit Rauch nach Kopenhagen; 1843 begleitete er den Kronprinzen, dem er schon in früheren Jahren Zeichen-Unterricht erteilt hatte, auf einer Studienreise durch Italien bis Sicilien.

In den Jahren 1856–1858 baute er für den Kronprinzen das früher vom König Friedrich Wilhelm III bewohnte, wenig ansehnliche, mit hohem Mansardendach versehene Gebäude zu einem stattlichen Palais um, indem er ein zweites, mit Balustrade gekröntes Geschoss aufsetzte, eine viersäulige Porticus vor der Front und eine Pergola nach der Niederlag-Strasse zu anlegte. Von den inneren Räumen erhielt hauptsächlich das Treppenhaus und der Speise- resp. Tanzsaal, sowie die Gedenkhalle eine reiche Ausstattung.

Von den vielen Grabdenkmälern, die nach Strack's Entwürfen ausgeführt wurden, mögen als die bedeutenderen erwähnt werden: Denkmal für Blücher zu Krieblowitz in Schlesien, ein thurmartiger Bau mit Grabkammer, Ende der vierziger Jahre errichtet; das Denkmal des Ministers Ançillon auf dem alten französischen Kirchhof, ein Marmor-Sarkophag in der Art des Scipio-Grabmals, auf einem Unterbau von Granit; das Denkmal Borsig's auf dem Dorotheenstädtischen Kirchhof, ein viersäuliger Baldachin aus Marmor über der Hermenbüste des Verstorbenen; Stüler's Denkmal auf demselben Kirchhof, 1867 errichtet.

Neben seiner praktischen und künstlerischen Thätigkeit pflegte Strack archäologische Studien. In den vierziger Jahren beschäftigten ihn besonders Untersuchungen über das altgriechische Theater und dessen Einrichtung. Aeussere Veranlassung zu denselben gab die Aufführung der Antigone auf dem Berliner Theater.

In einem Werk, welches 1843 veröffentlicht ward (das altgriechische Theatergebäude, dargestellt auf 9 Tafeln, Potsdam 1843, Fol.) stellte Strack das altgriechische Theatergebäude nach den Nachrichten der alten Schriftsteller und nach sämtlichen erhaltenen Ueberresten in Restaurationen dar. Im Jahre 1862 schloss sich Strack der Expedition an, die im Auftrag des Cultus-Ministers Bauwerke in Griechenland untersuchte. Er ging nach Athen, besonders mit der Absicht, die Ueberreste des Dionysos-Theaters zu untersuchen, von welchem damals nur unscheinbare Reste zu Tage lagen. Ausgrabungen, welche die archäologische Gesellschaft zu Athen 1859 im oberen Theil des Theaters angestellt hatte, waren wegen geringer Resultate bald aufgegeben worden. Am 17. März 1862 liess Strack Ausgrabungen beginnen, am sechsten Tage

darauf, 22. März, fand er die ersten Sitzstufen und Treppen, Anfangs April die Reihe der Doppelthronen und die Orchestra. Strack, der so weit auf eigene Kosten hatte graben lassen, erhielt nun vom König eine Unterstützung. Nach seinem Fortgang von Athen (5. Juli) übernahm die archäologische Gesellschaft zu Athen die Fortsetzung der Ausgrabungen. Von Athen aus machte Strack eine Excursion in den Peloponnes nach Mykene; dann besuchte er mit Professor Vischer aus Basel Klein-Asien, machte von Smyrna Ausflüge nach dem Niobe-Bild am Sipylus, und nach Samos, wo er Ausgrabungen im Tempel der Hera unternahm. Mangel an Geld und Zeit zwangen ihn die Arbeit früh abzubrechen.

Was die sonstigen literarischen Arbeiten Strack's betrifft, so ist zu erwähnen: 1834 eine kleine Schrift, »Anlage von Armen-Versorgungs-Anstalten«; ferner das in den fünfziger Jahren gemeinsam mit Hitzig herausgegebene Werk: »Der innere Ausbau von Wohngebäuden, eine Sammlung ausgeführter Arbeiten des Maurers, Tischlers, Schlossers, Töpfers u. s. w.«; 1855 unter dem Titel: »Architectonische Details« eine Sammlung von Ornamenten und Architektur-Ausführungen aus dem Palais des Kronprinzen, dem Bier'schen Hause, der Villa Borsig u. s. w. Endlich mit Gottgetreu gemeinschaftlich ein Werk über Schloss Babelsberg (1857). Das beabsichtigte Werk über das Dionysos-Theater zu Athen, für welches Strack eine grosse Anzahl von Zeichnungen und Text angefertigt hatte, kam leider bis jetzt nicht zur Veröffentlichung.

In seiner amtlichen Stellung war Strack 1850 zum Hof-Baurath vorgerückt, nachdem er 1849 Mitglied der Akademie der Künste sowie der Technischen Bau-Deputation und der Prüfungs-Commission für Bau-Techniker geworden war. Bei Gelegenheit seines fünfzigjährigen Dienstjubiläums 1875 erfolgte seine Ernennung zum Geheimen Ober-Hof-Baurath. 1876 erhielt er den Titel: Architect Seiner Majestät. Von Ordenszeichen, die ihm zu Theil wurden, sei hier nur der Preussische Orden pour le mérite und der Bayerische Maximilians-Orden für Kunst und Wissenschaft erwähnt. Ausserdem der Preussische Kronen-Orden II. Classe, der Griechische Erlöser-Orden, der Türkische Medschidi-Orden, Fürstlich Lippe-Schaumburgische Ritter-Orden I. Classe. Viele auswärtige Institute — Strack war Mitglied des Institut Impérial de France, Institut der Britischen Architekten, der Akademie der Künste in Wien, Ehrenmitglied der Gesellschaft für Architectur in Amsterdam, des Instituto di corrispondenza arch. in Rom und der Akademie zu Madrid — ernannten ihn zum Mitglied.

In den sechziger und siebenziger Jahren wurden nach Strack's Entwürfen Portalbauten grosser Eisenbahnbrücken, der Elbbrücke zu Hamburg, der Rheinbrücke zu Cöln, der Weichselbrücke zu Thorn ausgeführt, Thurmbauten in mittelalterlichen Stilformen mit reichem, bildnerischem Schmuck.

Seit 1864 folgte eine grosse Reihe von Entwürfen von Denkmälern

zur Verherrlichung der preussischen Kriegsthaten, zunächst Denkmäler für Düppel und Alsen. Unter verschiedenen Entwürfen in antiken und mittelalterlichen Stilformen kamen zwei in Formen Gothischer Tabernakel mit reichem Sculptur-Schmuck zur Ausführung. Seit dem Jahre 1864 wurden zunächst zur Erinnerung an den Dänischen Krieg für ein Sieges-Denkmal auf dem Königs-Platz zu Berlin zahlreiche Entwürfe gefertigt; unter anderen auch auf den Uebergang nach Alsen bezüglich, in Art und Form der antiken Columna Rostrata. Nach 1866 wurde das Denkmal, zu welchem 1865 der Grundstein gelegt war, zur Erinnerung an den Oesterreichischen Feldzug in seinen gegenwärtigen grösseren Massen entworfen, und die Ausführung begonnen. Nach 1870 machte die erweiterte Bestimmung des Denkmals, auch zum Gedächtniss des französischen Krieges zu dienen, Aenderungen nothwendig.

Nach dem 1865 erfolgten Tode Stüler's übernahm Strack die künstlerische Leitung des Baues der National-Galerie. Die Durchbildung der Architectur im Aeussern wie im Innern ist sein Werk. Zu Strack's letzten Ausführungen gehören die Colonnaden und Thorgebäude am Hallischen Thor, sowie die Brücke daselbst. 1878 ward nach seinem Entwurf das Krieger-Denkmal auf dem Kreuzberg erhöht und mit einem zinnengekrönten Unterbau sowie mit einer Freitreppe versehen.

Strack's unermüdlicher Thätigkeit ward durch eine im Jahre 1879 auftretende und rasch heftig werdende Krankheit ein jähes Ende bereitet. Am 13. Juni 1880 erlag er seinem schweren Leiden. Am 16. Juni wurde er vom Akademie-Gebäude aus in feierlicher Weise bestattet. Ueber seinem Grabe auf dem Dorotheenstädtischen Kirchhof, in unmittelbarer Nähe der Gräber Schinckel's, Stüler's und Borsig's gelegen, wurde ihm von Schülern und Freunden ein Denkmal errichtet, welches in Anlehnung an ein von ihm selbst gezeichnetes Denkmal entworfen war. St.

Rudolph Merkel.

geb. am 28. März 1811, gest. am 12. Mai 1885.

Rudolph Merkel ist am 28. März 1811 in Düben, einem Städtchen in der Provinz Sachsen, geboren. Er erhielt seine erste Bildung in Zeitz, wo sein Vater als Kriminaldirektor angestellt war. Dann besuchte Merkel Schulpforte, an welcher Studienanstalt er auch nebenbei dem Studium der englischen und italienischen Sprache so eifrig oblag, dass er es in beiden zu grosser Fertigkeit brachte. Schon dort waren Äschylus und Dante seine Lieblingsdichter. Von Schulpforte ging er, nach rühmlich bestandnem Abiturientenexamen, nach Halle, um Philologie zu studieren. Er

beendigte dort im Jahre 1835 seine Studien und promovierte am 12. Mai 1835 mit seiner ersten Schrift, den 'Quaestiones Ovidianae criticae'. Eben wollte er sich in Halle habilitieren, als er wegen Teilnahme an demagogischen Umtreiben (er war aktives Mitglied der hallischen Burschenschaft gewesen) gefänglich eingezogen und in der Hausvogtei in Berlin interniert wurde. Die Haft in der Hausvogtei hat wohl keiner so ausgenutzt, wie Merkel. Er studierte von früh bis spät, liess sich von Leiden, Gotha u. s. w. Handschriften kommen, und arbeitete den umfangreichen burmannischen Briefwechsel und die von N. Heinsius hinterlassenen Materialien durch, mit der Absicht eine Ausgabe des Ovid vorzubereiten. Nach seiner Entlassung aus der Haft, die infolge mangelnder Beweise verfügt worden zu sein scheint, blieb er in Berlin und gab 1837 bei Reimer, zu dem ihn Lachmann geführt hatte, die 'Tristia' des Ovid heraus. Durch dieses Werk war Merckels Ruf begründet. Später war er Lehrer an mehreren Anstalten, am längsten in Schleusingen. Er wurde als Lehrer sehr gerühmt, da er die begabtesten Schüler durch sein Feuer mit sich fortriss; die mittelmässigen Köpfe liess er freilich liegen, wie auch August Meineke, den Merkel hoch verehrte, zu thun pflegte. Im Jahre 1841 publizierte er die Ausgabe der 'Fasti' des Ovid, welche wohl für sein grösstes Werk anzusehen ist, und 1852 edierte er die kleinere Ausgabe des Apollonius Rhodius, welcher 1854 eine grössere folgte. Im Jahre 1863 war er in den Stand gesetzt, den Traum seines Lebens zu verwirklichen, nämlich Italien zu besuchen, indem er von der preussischen Regierung Urlaub und eine Geldunterstützung erhielt. Die mühselige Vergleichung des Codex Laurentianus des Äschylus, die er damals machte, wurde später auf Prof. Ellis Betrieb durch die Clarendon Press in splendoriger Ausgabe veröffentlicht. In der Zwischenzeit hat er drei kleinere Werke auf seine Kosten drucken lassen, 'Abhandlungen für Äschylusstudien (1867)', 'Äschylus in italienischen Handschriften (1868)' und eine Ausgabe der Persae (1869). Bei seiner Rückkehr aus Italien erhielt er eine Anstellung als Professor am Gymnasium zu Quedlinburg, und blieb auch, nachdem er die Professur niedergelegt hatte, bis zum Jahre 1879 in dieser Stadt. Dann siedelte er nach Dresden über. Hier pflegte er nur mit Prof. Polle und zwei Jugendfreunden Umgang und beschäftigte sich zuerst mit Archäologie. Das Resultat dieser Untersuchungen war ein wichtiger Versuch. 'Äschylus und Phidias', in dem er sich bemühte zu erweisen, dass der Charakter und die künstlerischen Prinzipien beider identisch seien. Dieses Werk blieb unvollendet. Dasselbe Schicksal traf eine beabsichtigte Ausgabe des Prometheus Vincetus' mit kritischen Noten und metrischer Uebersetzung.*)

*) Anm. Die Absicht dieses Werk herauszugeben scheint Merkel nie aufgegeben zu haben; er schrieb mir oft, dass er auf Spaziergängen an den Versen feile.

Zweimal unterbrach er diese Studien, einmal (1874), um den zweiten Band der teubnerschen Textausgabe des Ovid (die *Metamorphosen*), das andere Mal (1883), um den dritten Band (die *Tristia* u. s. w.) derselben Ausgabe zu revidieren. Merkel fing im Herbst vorigen Jahres an zu kränkeln; das Leiden ward nach und nach immer schlimmer und zeigte sich zuletzt als Nierenkrebs. In den letzten Monaten klagte er über gänzlichen Mangel an Lust zur Arbeit, nur den regen Briefwechsel mit mir setzte er bis vierzehn Tage vor seinem am 8. Juli erfolgten Tode fort. Am 12. Mai d. J. feierten seine Freunde sein fünfzigjähriges Doktorjubiläum; die philosophische Facultät in Halle in glänzender Weise. Von seinen Opponenten lebt nur noch Rektor em. und Prof. Eckstein.

Mit Merkel ist abermals ein Stern erster Grösse am philologischen Himmel erloschen. Dass er eine gewaltige Gelehrsamkeit besass, gestehen auch seine Gegner zu. Bursians Urteil, dass er in der Konjekralkritik unglücklich gewesen sei, ist ungerecht. Er hat eine grosse Reihe von Konjekturen gemacht, die sich den brillantesten, die je gemacht worden sind, an die Seite stellen, daneben freilich viele gründlich verkehrte. Aber das Zahlenverhältnis der guten zu den schlechten ist ein sehr günstiges und dürfte grösser sein als z. B. bei G. Hermann. Wir haben in Merkel entschieden einen bedeutenden Förderer unserer Wissenschaft zu verehren.

Über Merkel als Jüngling erhielt ich nachträglich von einem Jugendfreunde noch folgende interessante Schilderung: Merkel hatte sich schon auf der Schule vor allen ausgezeichnet, so dass seine Mutter ihn bewunderte und alle hofften, er müsse ein grosses Licht in der Welt werden. Merkel hing mit zarter und kindlicher Liebe an Vater und Mutter und, obgleich hochbegabt, überhob er sich nicht; edel gesinnt und dabei bescheiden, war er allen wert. Er war den Frauen gegenüber artig, aber ungelenk, Männern gegenüber zeigte er einen männlichen Mut, wenn sie kleinlich gesinnt waren. Barock in Worten und Werken, ungewöhnlich und seltsam, aber wahrlich nicht, um als etwas Grosses in der Welt zu erscheinen. Er hatte einen edlen, heroischen Stolz, bei welchem man freilich auch irren und verwerfen kann, was Wert oder Berechtigung hat. Bei diesem inneren Wesen ist es nicht zu verwundern, dass er sich hingezogen fühlte zu denen, welche sich in seiner Jugendzeit vereinigten, um hohe Politik zu treiben und das niedergetretene deutsche Reich gross und stark zu machen.

Gotha.

K. E. Georges.

Charles Alphonse Léon Renier,

né le 2 Mai 1809, mort le 11 Juin 1885.

Né à Charleville en 1809, Léon Renier fit ses études au collège de Reims, où il se signala de bonne heure par son goût pour les lettres anciennes et pour la géométrie. On peut dire de lui, comme d'Auguste Boeckh, que s'il n'avait pas été un grand épigraphiste, il eût pu être un savant mathématicien. En 1830, il était à la veille d'être admis à l'Ecole Normale pour la section des sciences, lorsque la révolution fit modifier la liste où M. de Frayssinous, ministre de l'instruction publique du roi Charles X, avait inscrit son nom. Comme il n'avait aucune fortune personnelle, il dut immédiatement se mettre en quête d'une profession: il devint correcteur d'imprimerie, puis clerc d'avoué dans l'étude de M. Turquet, père du sous-secrétaire d'État actuel. Après deux années de dur labeur, il fut nommé principal d'un des plus petits collèges communaux de France, celui de Nesles dans la Somme. Cette position plus que modeste ne lui suffisant pas, Renier vint chercher fortune à Paris, où il donna d'abord des leçons particulières. Deux savants distingués, Yanoski et Philippe Le Bas, eurent le mérite de deviner son talent et d'encourager ses premiers travaux. Le Bas le prit pour secrétaire et l'associa à la rédaction du *Dictionnaire encyclopédique de la France*; Yanoski lui ouvrit les colonnes du *Journal de l'Instruction Publique*. En 1844, la *Revue archéologique*, qui venait d'être fondée, inséra un travail de Renier sur quelques inscriptions grecques de Thessalie dont Le Bas lui avait envoyé le texte. Il s'occupait en même temps de diverses traductions et éditions d'auteurs classiques et fondait, en 1845, la *Revue de Philologie, de Littérature et d'histoire ancienne* qui, après avoir vécu deux ans, a été reprise en 1876 par MM. Tournier, Havet et Charles Graux. Dès cette époque, la réputation de Renier était assez solidement établie pour que la maison Firmin Didot lui confiât la direction de l'*Encyclopédie moderne* (1845—1851, 30 vol. in 8°), une des oeuvres les plus sérieuses de ce genre qui aient été entreprises en France. Renier y publia de nombreux articles, parmi lesquels on lira encore avec fruit celui qu'il a consacré aux *Inscriptions*. En 1847, il entra à la Bibliothèque de la Sorbonne, dont il devait être l'administrateur après la mort de Le Bas, depuis 1860 jusqu'à la fin de sa vie.

Antérieurement à 1850, date de sa première mission archéologique en Algérie, Renier s'était fait connaître par des travaux fort divers, mais qui laissaient déjà entrevoir sa véritable vocation scientifique. A côté d'une édition et d'une traduction française de Théocrite (1847), il donna une traduction de la *Géographie de Ptolémée, partie concernant la Gaule* (1848) et d'importants articles dans l'*Histoire des villes de France* d'Aristide Guilbert. En 1850, il publia un remarquable travail sur les *Itinéraires*

romains de la Gaule et commenta, dans les *Mémoires de la société des antiquaires*, les inscriptions recueillies, par M. de la Mare sur la route de Constantine à Lambèse. La même année, il publia, à la suite du Tite Live de la collection Nisard, des *Notes* touchant l'administration et les magistratures romaines qui furent attribuées à Philippe Le Bas.

Ses deux missions archéologiques en Algérie, de 1850 à 1854, sont l'époque la plus heureuse et la plus brillante de sa carrière. Aucun épigraphiste n'a jamais découvert un aussi grand nombre de documents: Renier le savait, et il ne laissait pas d'en être fier. Quinze jours avant sa mort, j'allai le voir dans son petit appartement de la Sorbonne et le questionnai sur ses voyages, sur l'aspect de Lambèse au moment où il avait vu pour la première fois le quartier général de la troisième légion. — «Savez-vous, me dit-il, combien d'inscriptions j'ai découvert à Lambèse?» — Pour lui faire plaisir, je répondis un chiffre trop faible. — «Pas du tout, allez voir!» et il m'indiqua du geste son recueil des *Inscriptions romaines de l'Algérie*, qui était ouvert sur un pupitre à l'autre bout de la chambre. Quand je rétablis le chiffre véritable, il eut un sourire de satisfaction: Renier sentait que ce beau recueil, fruit de ses mémorables campagnes, était son titre de gloire le plus solide et, comme disait Champollion de sa *Grammaire égyptienne*, sa «carte de visite à la postérité.»

A partir de 1850, Renier se consacra exclusivement à l'épigraphie latine, dont il devint bientôt un maître écouté et respecté dans toute l'Europe. Ses *Rapports au ministre* sur ses voyages en Algérie, imprimés de 1850 à 1854 dans les *Archives des Missions scientifiques*, furent suivis du recueil des *Inscriptions romaines de l'Algérie*, publiées en 14 fascicules de 1855 à 1858. Pourquoi ce beau travail resta-t-il inachevé? Pourquoi Renier cessa-t-il tout d'un coup de faire des livres pour ne plus composer que des mémoires? M. Renan l'a dit, avec une exquise finesse sur la tombe de son confrère et ami: «S'il pécha, ce fut pour avoir été trop difficile envers lui-même. Il n'ignora qu'une seule règle du grand art des *Corpus*, c'est qu'il ne faut pas y prétendre à la perfection. Il avait tant de plaisir à créer qu'il ajournait sans cesse l'ingrate besogne d'achever. Ainsi de précieuses recherches restèrent non employées. Une règle de la grande science organisée, c'est que le savant individuel doit savoir se résigner à se tromper pour que l'on sache après lui. La vérité de l'avenir se forme de nos erreurs. Renier avait tant de crainte de dépasser ce qu'il voyait clairement qu'il priva la science de beaucoup de résultats précieux, de peur d'y mêler quelques éléments dont il eut été le seul à voir l'imperfection.»

Les *Inscriptions romaines de l'Algérie* étaient encore en cours de publication lorsque Renier fut désigné, en 1855, par le Comité de la langue de l'histoire et des arts de la France pour recueillir les éléments d'un *Corpus des inscriptions romaines de la Gaule*. Pendant trente ans, il a réuni et classé chez lui d'innombrables documents épigraphiques, copies et estam-

pages, qui lui étaient envoyés de tous les points de la France, de l'Algérie, de la Tunisie et même des provinces danubiennes. A diverses reprises, il laissa annoncer par ses amis que le *Corpus* des inscriptions de la Gaule était sur le point de paraître, que le second volume des *Inscriptions de l'Algérie* était achevé: la science ne devait pas attendre sa mort pour renoncer à ces espérances qui nous étaient chères. On ne peut se défendre d'un amer regret en pensant à ce que Renier eût pu faire si la rédaction des in-folio ne l'avait subitement effrayé.

Dans ses *Mélanges d'épigraphie*, publiés en 1854, et malheureusement devenus fort rares, Léon Renier donna une preuve éclatante de ce génie épigraphique qui lui assure une des premières places parmi les maîtres les plus illustres de cette science. Au grand ouvrage de L. Perret, *Les Catacombes de Rome*, il fournit, avec de M. Le Blant, le commentaire de 430 inscriptions insérées dans le tome VI (p. 133—190). Nommé, en 1856, membre de l'Académie des Inscriptions et des Belles-Lettres, nous le trouvons, deux ans après, rééditant avec Montfalcon la *Recherche des antiquités et curiosités de la ville de Lyon* de Jacques Spon. Son dernier ouvrage est le *Recueil des diplômes militaires*, dont la première partie seule a paru en 1876. Mais ces publications ne suffirent pas à donner une idée de l'activité de Renier, que l'on a fort injustement accusé de paresse parceque son esprit, amoureux de la précision, ne se complaisait qu'à des travaux de détail: il faudrait citer les nombreux articles qu'il a publiés, dans les recueils périodiques, le *Bulletin* et les *Mémoires de la Société des Antiquaires de France*, le *Bulletin archéologique de l'Athenaeum français*, la *Revue archéologique*, les *Mémoires* et les *Comptes Rendus de l'Académie des Inscriptions* etc. Un de ses élèves, M. le Commandant Mowat, a pieusement réuni les titres de tous ces travaux épars (*Bulletin épigraphique*, 1885, p. 160 et suiv.), parmi lesquels nous nous contenterons de rappeler ceux qui auraient suffi à la gloire d'un épigraphiste, quand même il n'eût pas été en même temps l'auteur des *Inscriptions de l'Algérie*: Le marbre du Thorigny (*Mém. de la Soc. des Antiquaires*, t. XXI, 1852); inscription grecque relative à l'historien Flavius Arrianus (*Journal des Savants*, 1876); sur les officiers qui assistèrent au conseil de guerre tenu par Titus avant l'assaut du temple de Jérusalem (*Mém. de l'Acad. des Inscriptions*, 1867).

Léon Renier avait été recommandé à Napoléon III par une femme d'un grand esprit, d'une perspicacité rare à distinguer les hommes de valeur, Madame Cornu, qui a joué un rôle important dans l'histoire de la science française sous le second empire. Compagne des premières années de l'Empereur, elle avait acquis sur lui, sans y sacrifier l'indépendance de ses opinions, un ascendant qu'elle n'employa jamais que pour le bien. C'est grâce à elle que MM. Renan, Henzey, Perrot, Desjardins et d'autres encore furent chargés de missions archéologiques dispendieuses, dont ils surent s'acquitter au plus grand honneur de leur pays. Napoléon, qui travaillait alors à son *Histoire de César*, portait un vif intérêt aux études

épigraphiques: Léon Renier lui suggéra l'idée de faire publier, aux frais de la liste civile, les œuvres dispersées de Borghesi qui venait de mourir à Saint-Marin. Président de la commission de publication, avec M. Desjardins pour auxiliaire, et pour collaborateurs les plus illustres savants de l'Europe, Renier fut l'âme de ce travail collectif qui a réuni les *disjecta membra* de Borghesi. Ce fut lui qui classa les manuscrits, rechercha les débris épars de la correspondance, corrigea toutes les épreuves en les enrichissant de notes précieuses; et ce n'était pas une besogne facile de centraliser toutes ces feuilles, qui voyageaient sans cesse sur les routes de Rome, de Modène et de Berlin, de condenser les observations que les collaborateurs y ajoutaient, d'imprimer le sceau de l'unité à une œuvre où travaillaient tant de mains. Des neuf volumes publiés de 1862 à 1885, les huit premiers ont été entièrement rédigés sous la direction et la surveillance de Léon Renier.

Ce n'est pas un des moindres mérites de Renier d'avoir inauguré en 1861, au Collège de France, l'enseignement de l'épigraphie latine, dans une chaire nouvelle qui venait d'être créée pour lui. Bien qu'il n'ait jamais eu la parole facile, parce qu'il ne se contentait pas d'être à moitié clair, il sut réunir autour de lui un petit noyau d'auditeurs fidèles qui sont devenus, presque tous, des maîtres à leur tour. On vit le vénérable Nandet, âgé de 75 ans, venir s'asseoir sur les bancs du collège de France, heureux de s'initier à une science nouvelle pour lui: » Je pense, dit-il un jour à M. Renan, à la joie de Tillemont, s'il pourrait assister à ces leçons! « Le sujet que Renier a traité de préférence est l'histoire épigraphique de l'Empire romain; ses papiers contiennent les notes développées de ce cours, précieux matériaux que ses élèves tiendront sans doute à honneur de publier.

En 1861, Renier fut envoyé à Rome par Napoléon III pour traiter de l'acquisition du Musée Campana; en même temps, il achetait les jardins Farnèse sur le Palatin, où l'Empereur devait faire pratiquer des fouilles sous la direction de M. Pietro Rosa. Administrateur de la bibliothèque de la Sorbonne depuis 1860, il en ouvrit quelques salles, en 1868, à l'École Pratique des Hautes Études qui venait de se fonder, et dont il a été pendant dix-sept années le président. C'est grâce à lui que l'École put tenir ses conférences dans un local admirablement approprié à l'enseignement, au milieu d'une des plus riches bibliothèques savantes qui soient au monde; il y fit lui-même, pendant l'année 1868 — 1869, une série de conférences sur les lettres de Pline le Jeune. Ceux qui ont pris part à l'organisation de cette École, qui devait renouveler le haut enseignement en France, savent combien leur tâche a été facilitée par le dévouement de Renier à la science, par l'amicale fermeté de sa conduite, par la sûreté de son jugement et de ses choix.

Le dernier article qu'ait écrit Léon Renier date de 1881: il parut en tête du premier numéro d'un recueil fondé par son élève Florian Vallentin,

le *Bulletin épigraphique de la Gaule* (sur un monument de Grenoble en l'honneur de Claude II le Gothique). Depuis, il ne cessa pas de travailler et de recueillir des documents, mais il sentit que la vieillesse était venue et qu'il devait laisser à de plus jeunes l'honneur et le péril des publications épigraphiques. Il se rendait encore fort exactement aux séances de l'Académie des Inscriptions, prenant la parole de temps en temps pour faire un hommage ou pour présenter quelques observations toujours écoutées. Ceux qui avaient besoin d'un renseignement ou d'un conseil trouvaient auprès de lui le meilleur accueil. Sa bonhomie n'avait rien d'affecté et se mêlait d'une nuance d'ironie qui n'était pas sans charme. A la vérité, l'on pouvait surprendre par instants dans ses paroles comme un regret d'avoir laissé achever ou exécuter par d'autres les deux grands travaux dont il avait été chargé. Il suivait avec un intérêt particulier les publications relatives à l'épigraphie de l'Afrique romaine; quelques mois avant sa mort, il lut encore dans l'*Ephemeris* le supplément publié par M. Schmidt au VIII^e volume du *Corpus*. Toutes ces découvertes nouvelles n'étaient que la continuation et la conséquence des siennes; ses élèves et ses successeurs, en France du moins, ne lui ont jamais marchandé le témoignage d'une admiration qui s'adressait à l'initiateur autant qu'au maître. » Tous les soirs, dit M. Mowat, il se faisait apporter son exemplaire annoté d'Orelli; il le feuilletait pendant quelques instants et le replaçait sur la table, visiblement satisfait d'avoir près de lui ce fidèle compagnon de ses laborieuses et savantes veillées. « Il s'est éteint à la Sorbonne, au milieu de ses livres et de ses précieuses *schede*, qui méritent, comme celles de Borghesi, d'être l'objet d'une publication spéciale. Comme il laisse autant d'élèves qu'il y a d'épigraphistes en France, nous sommes certain que ce suprême témoignage d'estime ne fera pas défaut à sa mémoire.

(Bréal, *Revue Critique* de 22 Juin 1885; Villefosse, *même recueil*, 20 Juillet 1885; Mowat, *Bulletin épigraphique*, 1885, p. 154; Desjardins, *ibid.*, p. 155; Renan, *ibid.*, p. 157. Le discours prononcé sur sa tombe par M. Le Blanta paru dans le *Bulletin archéologique du Comité des travaux historiques* et celui de M. Courajod dans le *Bulletin de la Société des Antiquaires de France*).
Salomon Reinach.

Emile Egger,

né le 18 Juillet 1813, mort le 30 Août 1885.

Emile Egger naquit à Paris, le 18 Juillet 1813. Sa famille était originaire d'Autriche, d'où son grand-père était venu à Paris pour exercer la profession de tailleur. Son père, qui était tapissier, lui fit donner une excellente éducation; malheureusement, il mourut de bonne heure, et son fils, élève du lycée Saint-Louis, dut songer à se créer des ressources pour soutenir sa mère avant même d'avoir achevé ses classes. Bachelier dès 1828, Egger fit sa philosophie comme externe au lycée Henri IV, tout en donnant des leçons à l'institution Barbet et à l'institution Michelot, qui préparaient les jeunes gens aux épreuves du baccalauréat ès lettres. En 1833, il fut reçu docteur à la Faculté des Lettres de Paris, avec deux thèses intitulées *de Archytæ Tarentini pythagorici vita, operibus et philosophia disquisitio* et *Études sur l'éducation et particulièrement sur l'éducation littéraire chez les Romains depuis la fondation de Rome jusqu'aux guerres de Marius et de Sylla*. En écrivant ces livres à l'âge de vingt ans, Egger donnait la preuve de sa prodigieuse facilité en même temps que des charmantes qualités de style qui lui assurent une place privilégiée parmi les philologues français de ce siècle. En 1834, il fut reçu agrégé et professa, jusqu'en 1840, aux lycées Saint-Louis et Charlemagne. De cette époque datent ses éditions de Varron (*de Lingua latina*, Par. 1837), de Longin (1837), des fragments de Festus et Verrinus Flaccus (1839). En 1838, l'Académie des Inscriptions mit au concours le sujet suivant: *Examen critique des historiens anciens de la vie et du règne d'Auguste*. Ce fut le jeune Egger qui remporta le prix, avec un mémoire très remarquable publié en 1844, où l'on trouve entre autres une excellente étude sur le Monument d'Ancyre, qui n'était encore connu que par des copies défectueuses. Des hommes éminents, Villemain, Victor Le Clerc, Boissonade et Hase, avaient applaudi aux premiers travaux d'Egger et l'avaient pris sous leur protection. Le succès académique qu'il obtint en 1839 lui valut la place de maître de conférences de grammaire à l'École Normale et la suppléance de la chaire de littérature grecque à la Sorbonne, dont il devint titulaire en 1855. »Les grands cours de la Restauration, dit M. Bréal, étaient déjà loin, mais le souvenir en vivait dans toutes les mémoires et avait imprimé dans les esprits un type de leçon dont il paraissait impossible de s'écarter. M. Egger ne répudia point ce modèle; mais à côté du grand cours, plus ou moins oratoire, il eut l'idée de placer la *petite leçon* où il introduisait ses auditeurs dans la connaissance des textes et les familiarisait avec le travail de la critique. Plus d'un élève trouva sans doute que la petite leçon valait la grande. Son exemple fut bientôt imité, et ce fut le prélude des conférences qui se font aujourd'hui dans tous les Facultés».

Tant à la Sorbonne qu'à l'École Normale, Egger a enseigné pendant quarante-trois ans, et lorsque la mort est venue le surprendre, il n'avait rien perdu de ses éminentes qualités de professeur. Il possédait, en effet, au plus haut degré, ce talent dont l'érudition ne tient pas lieu, mais qu'elle rehausse, le don d'intéresser ses auditeurs par l'élégance d'une exposition toujours claire, par le charme d'une parole un peu prolixe parfois, mais toujours vivante et personnelle. Egger savait beaucoup, il savait même quelque chose de tout, mais parmi tant de sujets sur lesquels sa curiosité s'était portée, il en était plusieurs qu'il connaissait mieux que personne, et qui ont fait pendant près d'un demi-siècle la matière de son enseignement. Sans être un grand helléniste dans le sens d'un God. Hermann ou d'un Cobet, il embrassait dans sa prodigieuse mémoire la science de l'hellénisme tout entier: auteurs profanes et sacrés, monuments figurés, inscriptions, manuscrits, rien de ce qui touchait à la Grèce ne lui était étranger. Et son érudition, toujours avide de nouvelles conquêtes, ne s'était pas arrêtée à la chute de l'Empire d'Orient: il étonnait les plus experts par sa connaissance de la langue grecque moderne, des tentatives qui ont été faites à diverses reprises pour l'épurer et la rapprocher de la langue ancienne, des livres introuvables ou rares qui sont sortis des presses grecques au XVIII^e siècle ou au commencement de celui-ci. On pouvait dire de lui ce que Lamartine disait de Circourt: »Ce n'est pas un homme, c'est une bibliothèque.« Avec ses qualités toutes françaises d'exposition et de style, Egger aurait pu se contenter d'effleurer la surface des choses: bien ou contraire, il ne cessa jamais de s'intéresser aux menus détails de l'érudition, de suivre pas à pas et de s'assimiler les découvertes de la philologie étrangère. Ce qu'il avait lu de livres en toutes langues est incroyable: la rectitude de son jugement lui permettait de digérer tout ce qu'il lisait, sans qu'il ait jamais couru le danger de »se noyer sous six pieds de livres«, suivant l'ingénieuse expression de Doudan, qui est vraie de tant de philologues. Egger appartenait à cette forte race de savants pour qui l'étude se confond avec la vie; il a continué à travailler, à dicter, à s'instruire surtout, même lorsque la clarté du jour lui a manqué, et comme Ritschl il aurait pu s'appliquer la parole antique: *Γηράσκω δ' ἀεὶ πολλὰ διδασκόμενος*.

La simple énumération des travaux d'Egger, livres, notices et articles de Revues, pourrait faire le sujet d'une bibliographie spéciale. Membre de l'Académie des Inscriptions depuis 1854, il ne cessa de prendre part aux discussions et aux travaux de la Compagnie; lorsque l'ordre du jour se trouvait épuisé, il avait toujours dans ses cartons quelque mémoire à lire, dans ses souvenirs quelque observation nouvelle à présenter. Quinze jours avant sa mort, il occupa la fin d'une séance par des remarques improvisées sur l'origine latine de la langue roumaine; s'il avait voulu, il aurait fourni de la matière à tous les recueils académiques de l'Europe. Une de ses créations favorites, *l'Association pour l'Encouragement des études grec-*

ques, inséra presque chaque année dans son *Annuaire* un travail de cette plume infatigable; aux séances de l'Association, où il se rendait exactement, il était rare qu'il ne prît point la parole pour critiquer avec bienveillance un mémoire qu'on venait de lire et mettre à la disposition de l'auteur, comme complément à ses recherches, les trésors de son inépuisable érudition.

Sans parler des articles qu'Egger a insérés dans les *Mémoires et Comptes-rendus de l'Académie des Inscriptions*, le *Journal de l'Instruction Publique*, le *Journal des Savants*, les *Mémoires de la Société de Linguistique*, l'*Annuaire pour l'encouragement des études grecques*, la *Revue Politique et littéraire*, l'*Enseignement public*, le *Bulletin de Correspondance hellénique*, la *Revue encyclopédique*, la *Revue française*, le *Journal des Débats*, l'*Encyclopédie du XIX^e siècle*, le *Dictionnaire des sciences philosophiques*, le *Dictionnaire des antiquités de Daremberg et Saglio*, la *Nouvelle biographie générale*, articles dont la réunion formerait au moins quinze volumes, Egger a publié les livres suivants, que nous classons non par ordre de dates, mais par ordre de matières, pour mieux faire ressortir la puissance encyclopédique de cet étonnant polygraphe. Quelques-uns sont des réunions d'articles, ou des tirages à part de dissertations publiées dans différentes Revues. *Langue, histoire et littérature grecques*: Méthode pour étudier l'accentuation grecque, avec Galusky, 1844; Aperçu sur les origines de la littérature grecque, 1846; Essai sur l'histoire de la critique chez les grecs, suivi de la Poétique d'Aristote et d'extraits de ses problèmes, avec traduction et commentaire, 1850; Apollonius Dyscole, essai sur l'histoire des théories grammaticales dans l'antiquité, 1854; Mémoires de littérature ancienne, 1862; Mémoires d'histoire ancienne et de philologie, 1863; Étude sur les traités publics chez les Grecs et les Romains, 1866; Un ménage d'autrefois, 1867; Les projets de réforme sociale dans l'antiquité, 1867; L'Égypte moderne et l'Égypte ancienne, 1868; Les derniers jours de l'éloquence Athénienne, 1868; Observations sur l'Eroticos, 1871; Des documents qui ont servi aux anciens historiens, 1875; la Poétique d'Aristote, texte et commentaire, 1874. — *Langue, histoire et littérature latines*: Examen des historiens d'Auguste, 1844; *Latini sermonis vetustioris reliquiae selectae*, 1843; Recherches sur les Augustales, 1844 et 1847; de l'Étude de la langue latine chez les Grecs dans l'antiquité, 1855. Nous avons mentionné plus haut ses éditions de Varron (1837) et de Festus (1839). — *Epigraphie et paléographie*: *Epigraphices graecae specimina selecta in usum praelectionum academicarum*, 1844; De l'influence du papyrus égyptien sur le développement de la littérature grecque, 1843; De quelques textes sur des papyrus grecs, 1858; Les papyrus grecs du Musée du Louvre et de la Bibliothèque Impériale (avec Brunet de Presles), 1865; Le papier dans l'antiquité, 1866; Histoire du livre depuis ses origines jusqu'à nos jours, 1880. Il faudrait ajouter beaucoup de travaux sur l'épigraphie grecque, publiés dans le *Journal des Savants* depuis 1871 et le *Bulletin*

de *Correspondance Hellénique* depuis 1877. C'est Egger qui traduit le premier la célèbre inscription de Chersonnèse en l'honneur de Diophante; il a donné aussi, dans l'ouvrage de M. Carapanos sur Dodone (1878), le commentaire d'un certain nombre d'inscriptions nouvelles. — *Grammaire et linguistique*: Notions élémentaires de grammaire comparée, 1852, le premier livre de ce genre publié en Europe; Observations sur un procédé de dérivation très fréquent dans la langue française, 1864; Préface du Dictionnaire étymologique de Brachet, 1868; De l'histoire et du bon usage de la langue française, 1868. — *Histoire de la Philologie*: Polémon, le voyageur archéologue, 1846; Notice historique sur le duc de Clermont-Tonnerre, 1866; Histoire de l'Hellénisme en France, 1869, le plus considérable des ouvrages d'Egger, et peut-être le plus agréable à lire. Au moment de mourir, il préparait une nouvelle édition de son *Histoire de la critique chez les Grecs*.

Comme Madvig, Egger eut le malheur de perdre la vue, et l'honneur de s'en consoler par le travail. Depuis trois ans, il était réduit à dicter, mais la sûreté de sa mémoire était telle qu'il pouvait encore diriger son secrétaire vers tel rayon de sa bibliothèque ou tel casier de ses notes manuscrites. Il est mort subitement à Royat, sans avoir connu ni même soupçonné cet affaîssement des facultés intellectuelles qui vient si souvent punir, avant l'heure fatale, ceux qui ont demandé trop d'efforts à leur cerveau. Il était âgé de 73 ans, et pourtant il est mort jeune, dans toute la verdeur d'une intelligence qui faisait envie à ses élèves, dans toute la sérénité d'un cœur aimable qui n'a jamais battu que pour la vérité et pour le bien.

(Ernest Renan, *Journal des Débats* du 4 Septembre 1885; Desjardins, *ibid.*, 5 Septembre; Bréal, *le Temps*, 6 Septembre 1885).

Salomon Reinach.

Hugh Andrew Johnstone Munro,

geb. im October 1819, gest. am 20. März 1885.

Hugh Andrew Johnstone Munro war im Oktober des Jahres 1819 zu Elgin im nördlichen Schottland geboren. Schon früh wurde er in eine der besten Vorbereitungs-Schulen Englands gesandt und kam alsdann nach Shrewsbury, wo er den Grund seiner ausgedehnten Kenntnisse und seiner umfassenden Gelehrsamkeit legte. Es gereichte ihm hierbei zu besonderem Glücke, dass er während seiner letzten Schuljahre Dr. Kennedy zum Lehrer hatte, den jetzigen Professor des Griechischen an der Universität Cambridge; denn dieser bedeutende Gelehrte besitzt nicht nur eine seltene Kenntniss der klassischen Sprachen, sondern die noch bei weitem höher zu veranschlagende Eigenschaft, diese Kenntniss auf andere zu über-

tragen. Munro selbst hat in einem Nachrufe an seinen Schulgenossen Cope in anerkennenster Weise es ausgesprochen, was er dem Unterrichte Dr. Kennedys verdanke. Im Jahre 1838 trat er in das Trinity College in Cambridge ein und erhielt in demselben nach einer glänzenden Studienzeit 1842 ein ausgezeichnetes Abgangs-Zeugniss; zwei Jahre später wurde er zum Fellow desselben College erwählt. Von diesem Zeitpunkte an bis zu seinem Tode blieb Trinity College seine Heimstätte, und wenn er auch oft seinen Geburtsort in Schottland besuchte und einen grossen Theil seiner Ferien auf Reisen in verschiedenen Theilen Europas verbrachte, so blieb doch Trinity College der Platz, wo er arbeitete, wo er sein eigenes Leben hinbrachte.

Kurze Zeit nachdem er zum Fellow erwählt worden war, erhielt er die Stellung eines Dozenten der klassischen Studien und bald zogen seine Vorlesungen über Aristoteles einen grossen und eifrigen Kreis von Studierenden ihm zu. Eine Reihe von Jahren fuhr er fort, seinen Antheil an dem Erziehungswerke zu nehmen, indem er sowohl über griechische, wie lateinische Schriftsteller las, und doch war dieser Theil seiner Lebensaufgabe nicht der ihn selbst befriedigende: wie sehr auch immer seine Bemerkungen und Urtheile durch Gelehrsamkeit, Schärfe und Fasslichkeit sich auszeichneten, so kann man doch nicht sagen, dass er als Professor erfolgreich war. Sein Vortrag war nicht fliessend, sondern er sprach immer mit einer abgemessenen Ueberlegung, welche die meisten für ihre schriftlichen Ausarbeitungen anwenden; zuweilen wurde er von dem Gegenstande auf Abwege geführt, so dass er, wenn sich ihm ein anziehender Punkt für seinen Gedankengang bot, im Stande war diesem zu folgen und den Ausgangspunkt ganz aus den Augen zu verlieren. Als im Jahre 1869 in Cambridge eine Professur für lateinische Sprache gegründet wurde, ward er sofort und ohne Konkurrenz für diese Stellung erwählt; aber schon nach zwei Jahren trat er zurück, da er bald seine geringe Fähigkeit für den Kathederdienst erkannte und wahrnahm, dass nur wenige Studenten seine Vorlesungen besuchten. Es war ihm lieber, in seine Bibliothek zurückzukehren und sein Wissen in der Art zu verbreiten, wie es ihm am geeignetsten schien.

Im Gegensatz zu den Schwierigkeiten und Bedenklichkeiten, welche ihm das gesprochene Wort bereitete, war seine schriftliche Thätigkeit eine durchaus hervorragende und bewundernswerthe; seine Begründung war immer logisch und zwingend, sein Ausdruck das reinste, klarste und feinste Englisch; er ging niemals zu sehr in die Breite und wurde niemals hohl. So zeigte er sich als Verfasser einer grossen Anzahl von Artikeln über klassische Philologie, welche er in den Transactions of the Cambridge Philosophical Society, in dem Journal of Sacred and Classical Philology (1854–1859) und im Cambridge Journal of Philology veröffentlichte.

Seine erste Arbeit (welche er am 11. Februar 1850 in der Philosophischen Gesellschaft vortrug) war eine Untersuchung von Whewell's Aus-

legung der Lehre des Aristoteles von der induktiven Logik: der Artikel erregte ein grosses Aufsehen wegen der rücksichtslosen Freimüthigkeit, mit welcher der junge Schriftsteller die Ansichten des bedeutenden Naturforschers angreift, die er für falsch hält, und wegen der genauen und sicheren Kenntniss der Aristotelischen Philosophie und Terminologie, welche sich darin kundgiebt. Noch ein bedeutender Beitrag in den Schriften dieser Gesellschaft erschien 1861; er erläutert eine lateinische Inschrift des Jahres 270 v. Chr. und behandelt den Accent und die Quantität in alter und neuer Litteratur. Diese Arbeit ist voll scharfsinniger und gedankenreicher Ansichten und zeigt eine vertraute Kenntniss mit wenigstens fünf verschiedenen Litteraturen. Der Gegenstand war einer von denen, welcher jederzeit eine grosse Anziehungskraft für Munro gehabt hatte; von Rhythmus und Metrik hatte er eine ganz erschöpfende Kenntniss, und er hatte niemals einen bedeutenderen Erfolg, als wenn er diese Gegenstände behandelte; er selbst verfasste mit grossem Geschick griechische und lateinische Verse, und er hatte die Gewohnheit, in schlaflosen Nächten und auf einsamen Spaziergängen irgend ein Stück moderner Poesie in antike Verse zu übertragen; eine Sammlung dieser Uebersetzungen hat er kurz vor dem Antritt der italienischen Reise, von der er nicht zurückkehren sollte, für seine Freunde drucken lassen.

In dem *Journal of Classical and Sacred Philology*, welches 1854 begonnen wurde, war Munro einer der ersten Mitarbeiter. Im ersten Bande der Zeitschrift veröffentlichte er drei Artikel (S. 21, 252, 372), welche alle das lateinische Gedicht behandelten, dem er einen so grossen Theil seiner Zeit und seiner Kraft opfern sollte; der Inhalt dieser Artikel ist alsdann in den Kommentar des Lucretius aufgenommen worden. Die Reihe der Artikel beginnt mit einigen allgemeinen Bemerkungen über das Genie des Lucretius und über das Maass der Volksthümlichkeit, welches sein Gedicht in alten und neuen Zeiten gefunden hat; der Verfasser beurtheilt alsdann die wichtigsten Ausgaben des Dichters und zieht eine grosse Anzahl einzelner Stellen in den Kreis seiner Betrachtung, in denen entweder der Text unsicher oder die Philosophie dunkel erscheint. Im zweiten Bande derselben Zeitschrift veröffentlichte Munro eine Arbeit (S. 58–81), welche einen bedeutenden Einfluss auf das Studium des Aristoteles in England hatte. In diesem Artikel begründet er gegen Spengel und Fischer die Ansicht, dass das fünfte, sechste und siebente Buch der Nikomachischen Ethik von Eudemos allein verfasst sind und zu seiner Ethik gehören, eine Ansicht, welche jetzt allgemein von den englischen Aristotelesforschern angenommen ist. Im vierten Bande derselben Zeitschrift (S. 121–145) brachte Munro einen neuen Artikel über Lucretius, in welchem er die Ansichten Spengels, Christs und Göbels in Bezug auf den Codex Victorianus einer Beurtheilung unterzieht und einige schwierige Stellen erörtert.

Als dann erschien 1869 die erste Nummer des *Journal of Philology*, an welchem Munro bis zu seinem Tode beständiger Mitarbeiter war. Seine

Arbeiten sind so zahlreich, dass nur die bedeutendsten hier erwähnt werden können. Es sind: vier Artikel über Lucretius (Band I S. 113—145; III S. 115—128; VI S. 120—126 und S. 243—251); drei wichtige Mittheilungen über einzelne schwierige Stellen des Catullus (II S. 1—33; IV S. 231—243; V S. 301—307); eine Arbeit über Propertius (VI S. 28—70); zwei Beiträge zu Lucilius (VII S. 293—314; VIII S. 201—226); eine Besprechung von Nauck's Fragmenten des Euripides, welche einzelne ausgezeichnete Konjekturen enthält (X S. 233—253); endlich ein Aufsatz über Aeschylus Agamemnon 1227—1230, in welchem die neue Lösung einer sehr alten Schwierigkeit geboten wird (XI S. 130—140). Neben den hier angeführten Artikeln finden sich noch viele andere von weniger Einfluss und Bedeutung über Stellen in Catullus, Propertius, Horatius und Seneca. Von allen diesen wichtigen Beiträgen zur classischen Philologie hat er nur die Arbeiten über Catullus mit Zusätzen in Buchform veröffentlicht; hoffentlich werden aber auch die übrigen in nicht zu langer Zeit gesammelt in die Öffentlichkeit treten.

Im Jahre 1871 brachte Munro eine kleine Schrift über die Aussprache des Lateinischen mit einigen Bemerkungen zur Orthographie, und im folgenden Jahre stellte er in Verbindung mit dem Professor der lateinischen Sprache in Oxford (H. Nettleship) einen Normalplan auf, um Schulmeistern eine Anleitung zu geben, eine übereinstimmende und rationelle Aussprache in den englischen Schulen einzuführen an Stelle des regelwidrigen und sinnlosen Systems, welches bis dahin allgemein befolgt war.

Es erübrigt noch, einige zusammenfassende Bemerkungen über die Ausgaben lateinischer Dichter anzuknüpfen, denen Munro vor allem seinen Ruhm verdankt. Bei weitem die wichtigste von ihnen ist seine Ausgabe des Lucretius. Schon früh wandte er sich diesem interessanten Schriftsteller zu: 1849 hat er die Handschriften des Lucretius im Vatikan collationiert und im Herbst desselben Jahres die beiden berühmten Codices untersucht, welche einst J. Vossius gehört hatten und sich jetzt in der Bibliothek in Leyden befinden; zwei Jahre später verglich er die acht Manuscripte (einschliesslich Niccolis Abschrift der Handschrift des Poggio) auf der Laurentiana zu Florenz. Nach und nach sammelte er auch alle Ausgaben des Dichters von der Veroneser bis zu der von Bernays und erst nach langjährigen Studien begann er gelegentlich die einzelnen Arbeiten in Zeitschriften zu veröffentlichen, von denen wir oben gesprochen haben.

Im Jahre 1860 brachte er eine Textausgabe des Gedichtes *de rerum natura* mit kurzen kritischen Noten und 1864 eine revidierte Ausgabe des Textes mit einer Einleitung, einer Übersetzung und mit reichem, sowohl kritischen, wie exegetischen Apparate. Bald fand das Buch seine Anerkennung und berufene Beurtheiler erklärten es für die werthvollste Leistung der lateinischen Gelehrsamkeit des 19. Jahrhunderts in England. In zwei

Punkten übertrifft er seinen grossen Vorgänger Lachmann: er hatte eine bessere Kenntniss der italienischen Handschriften und nicht weniger der Naturkunde des Epikurus, so dass er imstande war, in nicht wenigen Stellen durch seine Auslegung eine richtige Lesart zu finden, wo selbst Lachmann und Bernays gefehlt hatten. Dass er diese grossen Gelehrten voll und ganz zu schätzen wusste, muss einem Jeden klar werden, der sein Buch gelesen hat. Eine vierte Auflage, in welcher die erklärenden Noten stark vermehrt sind, ist gegenwärtig im Druck*).

Im Jahre 1867 veröffentlichte er eine Textausgabe des Gedichtes »Aetna« mit einem Kommentar und einer Kollation von fünf guten Codices. Bei der Vergleichung einer Handschrift des Culex in der Universitätsbibliothek zu Cambridge für Ribbeck, stiess er auf ein Manuscript des Aetna, welches er sofort als das bei weitem beste aller existierenden Handschriften erkannte. Diese Entdeckung veranlasste ihn, das Gedicht zu veröffentlichen; und mancher Benutzer der Ausgabe wird in das Urtheil einstimmen »materiam superavit opus.«

Im Jahre 1868 gab er auf den Wunsch von Prof. W. King, seinem Kollegen in Trinity-College, eine Textausgabe des Horaz mit einer fesselnden Einleitung in englischer Sprache heraus. Die Ausgabe zeichnet sich auch durch eine schöne Ausstattung aus, da jede Seite mit Holzschnitten antiker Gemmen verziert ist, welche Herr King ausgewählt und eingefügt hat zur sachlichen Erklärung einzelner Stellen der Gedichte.

Munros letztes Werk führt den Titel »Criticisms or Elucidations of Catullus;« es ist im Herbst des Jahres 1878 erschienen. Hier sind seine früheren bereits erwähnten Arbeiten über Catullus wieder abgedruckt und vieles neue gegeben. Ohne irgend eine Nöthigung oder einen Einfluss von aussen entstanden, giebt das Buch den besten Beweis seiner litterarischen Befähigung: nichts kann feiner sein, als seine Rettung C. Cäsars von den Spottgedichten Catulls (S. 68—95), oder seine Bemerkungen über lyrische Poesie (S. 227—293), in welchen er dem Horaz eine Stellung neben Sappho und Catullus, neben Goethe und Burns abspricht; ein Beispiel seiner kritischen Befähigung mag erwähnt werden auf S. 191, wo er statt *typanum*, *tubam typanum* ac *typum* vorschlägt und dies aus Polybius und Herodotus erläutert.

Während der letzten Jahre seines Lebens führte er einen ausgedehnten Briefwechsel mit vielen, deren Antlitz er niemals gesehen hatte; er war auch hierin völlig anspruchslos und gutmüthig und liess niemals einen Brief unbeantwortet, wie unerfahren oder auspruchsvoll auch der Schreiber sein mochte. Dagegen gab es andere, mit denen er auf völlig gleichem

*) Herausgeber dieser neuen Auflage ist der Verfasser vorliegenden Nachrufes.

Boden stand, die ihn in seinen Forschungen unterstützen konnten, wie er sie in den ihrigen. So war es beispielsweise mit Professor Ludwig Friedländer in Königsberg, dem gelehrten Verfasser der Sittengeschichte Roms: Als Munro gehört hatte, dass er mit einem Kommentar zu Martial beschäftigt sei, verhandelte er mit ihm in einer ausgedehnten Correspondenz eine Anzahl schwieriger und verderbter Stellen in den Epigrammen. Professor Friedländer hat in einem im April dieses Jahres geschriebenen Briefe es ausgesprochen, dass es seine Absicht war, sein Werk nach der Herausgabe Munro zu widmen in Anerkennung seiner freundschaftlichen Antheilnahme und Förderung, und dass nunmehr das Buch seinem Andenken gewidmet werden soll.

Munros Litteraturkenntnis war aber keineswegs auf die todtten Sprachen Griechenlands und Roms beschränkt; er hatte eine ebenso lebhaftte Neigung und tiefgehende Kenntnis der englischen Litteratur; sein Stil hatte sich nach den besten Vorbildern entwickelt und gleich dem grossen Diktator, den er so sehr bewunderte, hatte er eine ausgesprochene Abneigung gegen alle Formen, welche er als »Neologismen« bezeichnete, und ebenso gegen die nach heutiger Gewohnheit sich immer mehr in den Gebrauch eindringenden Gassenausdrücke. Die grossen Dichtungen der Franzosen, Deutschen und Italiener hatte er gründlich studiert; er hielt Dante für den grössten Dichter aller Zeiten und Völker, und fast immer las er im Goethe. Er hatte eine wohlgebildete, volltönende Stimme und es war kein geringes Vergnügen, ihn — was er zuweilen that, wenn er mit einem Freunde allein war — die Geschichte von Paolo und Franziska oder den Auferweckungschor im Faust vortragen zu hören. Er sprach die drei Sprachen sorgfältig und mit gutem Accent; um ihrer ganz mächtig zu werden, hielt er sich nach Vollendung seiner Studien längere Zeit in Berlin, Paris und Florenz auf. In Berlin lebte er im Hause eines Verwandten Uhlands, und traf dort öfter mit dem Dichter zusammen.

Sein Tod kam ziemlich plötzlich und für seine vielen Freunde unerwartet. Er war ein Mann von mässigen und geregelten Lebensgewohnheiten und trotz seines hohen Alters versprach sein kräftiger Körperbau eine noch für lange Jahre ausreichende Lebenskraft. Im Frühling dieses Jahres begann er an Schlaflosigkeit zu leiden, und er beschloss deshalb zu versuchen, ob eine Luftveränderung ihm helfen könne. Seine Vorbereitungen waren schnell getroffen, und nur einige wenige seiner Freunde in Cambridge erfuhren von seiner Absicht, die meisten hörten ganz plötzlich, dass er auf dem Wege nach Italien war. Nachdem er sich nur wenige Tage in Mailand und Florenz aufgehalten hatte, begab er sich nach Rom und gedachte hier einige Zeit zu verweilen. Er fand hier Freunde, besuchte in ihrer Gesellschaft die neuen Ausgrabungen auf dem Palatinus und besprach mit ihnen den neuen Band von Mommsens römischer Geschichte, das letzte Buch, welches er las; er hat es halbgelesen bei Seite

gelegt, um es niemals wieder zu öffnen. Denn ein plötzlicher Anfall des römischen Fiebers warf ihn nieder, und als sein Zustand sich zu bessern schien, und er hoffen durfte, Rom verlassen zu können, um das Meer aufzusuchen, warf ihn im Verlauf weniger Tage ein neuer Anfall nieder, und man fand ein böses Geschwür in seinem Nacken. Am 28. März ward er bewusstlos und ohne Kampf starb er am Morgen des 30. März. Am 2. April ward er auf dem protestantischen Kirchhofe ausserhalb der Porta S. Paolo begraben in unmittelbarer Nähe von Keats und Shelley. Ist es hart, unter Fremden zu sterben, im fremden Land begraben zu werden, so scheint es für ihn Bestimmung gewesen zu sein, seine letzte Stätte in der ewigen Stadt zu finden, wo der Tod so vieler Grössen so oft seinen Gedanken gegenwärtig war.

Sein Tod ist für jedermann zu neu, um mit Sicherheit ihm den Platz anzuweisen, welcher ihm unter den grossen Männern des Jahrhunderts zukommt, die unsere Kenntnis der alten Litteratur gefördert haben; aber wenigstens man kann es mit Überzeugung aussprechen, dass seit der Zeit Bentleys England keinen Gelehrten hervorgebracht hat, dessen Werke in Bezug auf lateinische Sprachwissenschaft an Gelehrsamkeit und Kritik auf eine Stufe mit denen von Munro gestellt werden können; und auch davon können wir überzeugt sein, dass sein Hauptwerk, seine Ausgabe des Lucretius, ein edles Denkmal des Könnens und Wollens bleiben wird *perfidiae quod post nulla arguit aetas.*

Über Munros Charakter zu sprechen ist hier nicht der Ort; wenige von denen, welchen dieser Lebensabriss zu Gesichte kommt, können ihn persönlich gekannt haben; aber alle, welche seine Bücher mit Verständnis lesen, müssen einige der hervorstechenden Eigenschaften seines Charakters erkennen: seine Geradheit, seine Zuverlässigkeit und Vertrauenswürdigkeit. Seine Freunde kannten die Einfachheit und Trefflichkeit seines Charakters; sie wussten, dass er nicht nur einer der gelehrtesten, sondern auch einer der besten Menschen war; und einige wenige werden, so lange sie leben, Hugh Munro im Gedächtnis behalten als den hochherzigsten Wohlthäter, den besten Ratgeber, den zuverlässigsten Freund.

Trinity College, Cambridge.

J. D. Duff.

Franz Xaver Allgayer,

geb. am 12. November 1810, gest. am 1. Mai 1885.

Der Herausgeber der beiden neuesten Auflagen des allen vaterländischen Philologen und Schulmännern wohl bekannten und in seiner von Auflage zu Auflage verbesserten Gestalt immer mehr anerkannten *Antibarbarus* der lateinischen Sprache, der emeritierte Gymnasialrektor Dr. Allgayer, verdient es gewiss, dass in diesen Blättern die Erinnerung an ihn, den nun heimgegangenen bedeutenden Latinisten, in Kürze aufgefrischt und in kurzen Umrissen das Bild seiner Person, seines Werdens und Strebens, seines Könnens, Wirkens und Schaffens gezeichnet werde.

Franz Xaver Allgayer wurde als der Sohn wohlhabender Landleute am 12. November 1810 auf dem bei Aulendorf im württembergischen Oberschwaben gelegenen Fassmacherhofe geboren. Zeitlebens war ihm diese ländliche Heimat, auf deren zerstreut herumliegende Gehöfte er gerne die Beschreibung der Wohnsitze der alten Deutschen bei Tac. Germ. 16 *'colunt discreti ac diversi, ut fons, ut campus, ut nemus placuit'* anwendete, lieb und noch bis in die letzten Jahre herein suchte er sie so ziemlich jedes Jahr auf. Frühzeitig liess der muntere Knabe eine nicht gewöhnliche Begabung erkennen und wurde daher zum Studium der Theologie bestimmt. Nach kurzem Privatunterricht kam er an das untere Gymnasium in Rottweil und 1826 in den mit dem obern Gymnasium in Ehingen verbundenen Konvikt. Nachdem er den vierjährigen Cursus dieser Doppelanstalt mit Auszeichnung, stets an der Spitze seiner Klasse, durchlaufen, wurde er im Herbst 1830 in den theologischen Konvikt, das Wilhelmsstift, in Tübingen aufgenommen, und verblieb hier wieder vier Jahre mit grosstem Eifer philosophischen, theologischen, daneben aber immer auch philologischen Studien obliegend. Auch die Zeit seines akademischen Quadrienniums war für ihn eine sehr ehrenvolle, besonders durch die glückliche Lösung einer philosophischen und einer theologischen Preisfrage und durch das glänzende Ergebnis seines theologischen Examens. Auf Grund des letzteren trat er im Frühling des Jahres 1835 in das Rottenburger Priesterseminar ein, um dort in die praktische Seelsorge eingeführt zu werden, und wurde am 4. November 1835 zum Priester geweiht. Nach der Priesterweihe wurde er nicht, wie seine Kursgenossen und vor ihm und nach ihm alle neu geweihten Priester, als Hilfsgeistlicher in der Seelsorge verwendet, sondern als tüchtiger, kenntnisreicher Philologe bekannt, erhielt er alsbald als Professoratsverweser am obern Gymnasium in Rottweil Verwendung im Lehramte. Im Sommer des Jahres 1836 erstand er mit vortrefflichem Erfolge die Professoratsprüfung und erhielt in Folge davon Gelegenheit, auf einer mit Staatsunterstützung unternommenen Reise sich weiter auszubilden. Namentlich in Berlin, wo den jungen Gelehrten be-

sonders der Grammatiker Zumpt fesselte, wurden reiche Früchte dieser bildenden Wanderung eingeerntet.

Von der Reise zurückgekehrt, wurde Allgayer zunächst als provisorischer Lehrer an der Lateinschule zu Schwäbisch-Gmünd verwendet, bald aber (im Jahre 1838) als Lehrer an das obere Gymnasium in Ehingen befördert, an dem er nun bis 1851 als Professor und nach kurzer, etwa einjähriger, Verwaltung des Lycenumsrektorats in Ravensberg von 1852 bis 1858 als Rektor und erster Professor eine ausgezeichnete Wirksamkeit als Lehrer und Gelehrter entfalten sollte. Im Herbst 1858 aber nahm er Abschied von der ihm lieb gewordenen Anstalt und vertauschte die Stellung als Rektor und Professor mit dem bescheidenen Wirkungskreise eines Landpfarrers in Kocherthürn, einem im reizenden württembergischen Unterlande, nicht weit von Heilbronn, gelegenen Pfarrdorfe. Die idyllische Abgeschiedenheit des stillen Dorfes mag den von den Eindrücken seiner Heimat immer noch erfüllten und an ihnen pietätvoll festhaltenden Sohn der ländlichen Fluren und die in Aussicht stehende Musse mag den von immer dringender werdendem Bedürfnis nach ruhiger wissenschaftlicher Sammlung und Produktion geleiteten Gelehrten zu diesem Tausche veranlassen haben.

Bereut hat ihn der Verewigte nie und auch die Gemeinde wurde es bald inne, welch trefflichen Seelsorger sie erhalten hatte, und fühlte sich mit ihm bis zu seinem Hingange in treuer Anhänglichkeit aufs innigste verbunden, wie auch zwischen dem Pfarrer und den vielen Hilfsgeistlichen, welche ihm der Reihe nach beigegeben waren, ein auf vollster Gegenseitigkeit beruhendes Verhältnis herzlichster auf längste Dauer an einander fesselnder Pietät bestand.

War nun Allgayer auch ein seinen Posten als Seelsorger voll und ganz ausfüllender Pfarrherr, so blieb ihm doch noch sehr viel freie Zeit übrig, die er, um mit ihm selbst (nach Sallust) zu reden »nicht gewillt in Müßiggang zu vergeuden,« fast 27 Jahre lang in umfassenden Studien auf dem Gebiete der lateinischen Lexicographie verwertete. Diese Lieblingstudien wurden nur unterbrochen durch fast jährlich unternommene grössere oder kleinere Erholungsreisen und zunächst in ihrem Interesse hat der begeisterte Verehrer der Musen mit grossen Geldopfern eine mit teilweise sehr wertvollen Schätzen aus dem Gebiete der lateinischen Litteratur aller Perioden und den wichtigsten auf dieselbe bezüglichen Werken ausgestattete Bibliothek, die aber auch mit sehr vielen Schriften aus dem weitem Gebiete der Philologie wie der Theologie und anderer Wissenschaften reichlich erweitert wurde, sich angesammelt.

Aus diesen Studien erwuchs aber auch eine reiche produktive Thätigkeit.

Von den ersten Zeiten seines lehramtlichen Wirkens an hatte sich Allgayer vorzugsweise antibarbaristischen Studien auf dem Gebiete der lateinischen Sprache gewidmet, angeregt durch den im Jahre 1837 in zweiter Auflage erschienenen »Antibarbarus der lateinischen Sprache« von Dr. J. Ph. Krebs und die bessere Ausgestaltung eben dieses von Anfang

an sehr verdienstlichen Buches sollte für ihn die schöne Aufgabe eines langen Lebens werden. Schon im Jahre 1841 gab er als Programm des Ehinger Gymnasiums »Zusätze und Berichtigungen zum Antibarbarus u. s. w.« heraus. Dieser gehaltvollen Schrift folgten 1846 und 1855 zwei weitere Programme mit »Bemerkungen« zur dritten Auflage des genannten Werkes. Noch ehe er ein viertes bereits vorbereitetes Programm vollenden und veröffentlichen konnte, erfolgte der erwähnte Wechsel der äusseren Stellung. Da jetzt die Gelegenheit, in Schulschriften die ausgedehnten Kenntnisse auf besagtem Gebiete niederzulegen, aufgehoben war, drängte es den Gelehrten, in anderweitigen Publikationen sein Wissen den Fachgenossen nutzbar zu machen. Schon 1862 erschien beim Verleger des Antibarbarus, H. L. Brönnner in Frankfurt a. M., ein Anhang zu Dr. J. Ph. Krebs' Antibarbarus der lateinischen Sprache »Zusätze und Berichtigungen« enthaltend, und auf 137 Seiten den reichen Inhalt der bereits erschienenen Programme und des bereits 1858 vorbereiteten zusammenfassend. Die hier niedergelegte Gediegenheit des Wissens, namentlich die ebenso ausgebreitete als eingehende Vertrautheit mit der lateinischen Prosalitteratur bis auf die Spätesten und Neulateiner herab, musste den schon längst von den Berufensten mit Anerkennung und Hochachtung genannten Namen des Verfassers als den eines hervorragenden Fachmannes auf dem Gebiete der lateinischen Lexicographie aufs neue in ausgedehnterem Masse und in weiteren Kreisen berühmt machen. Als daher bald darauf eine neue (4.) Auflage des Krebs'schen Antibarbarus nötig wurde, lag nichts näher, als Allgayer mit der Herausgabe derselben zu betrauen, und schon 1865 löste er die ihm von der Verlagshandlung übertragene Aufgabe in einer Weise, wie seine bisherigen wissenschaftlichen Leistungen es nicht anders erwarten liessen. Auf jeder Seite war die bessernde Hand des Herausgebers sichtbar, die mit gründlicher Gelehrsamkeit unter den auch noch in der 3. Auflage dem Buche zahlreich anhaftenden Mängeln und Irrthümern aufräumte und den innern Wert des namentlich bei der korrigierenden Lehrerwelt sehr beliebten Werkes namhaft erhöhte. Im Jahre 1875 bearbeitete dann Allgayer die fünfte Auflage des Antibarbarus, welche wieder erhebliche Fortschritte bezüglich der gediegenen Besserung nach Anlage und Inhalt des Buches aufweist und das Ganze mehr als ein neues Werk Allgayers erscheinen lässt. Neben diesen Leistungen, in denen sich die hervorragende Thätigkeit Allgayers so glänzend bewährte, liess der mehr und mehr gefeierte Latinist auch anderwärts die Schätze seines ausgebreiteten und geradezu erstaunlichen Wissens den Freunden und Kennern der lateinischen Sprache Nutzen und Genuss bereiten. Erwähnt seien die zahlreichen Bemerkungen zu den Wörterbüchern von Georges, mit dem ihn seit mehr als 20 Jahren Beziehungen engerer Freundschaft verbanden, und der ihm eines seiner Wörterbücher dedierte, und die fünf Artikel über patristische Latinität, welche in der Tübinger theologischen Quartalschrift 1868 bis 1872 veröffentlicht wurden.

Mit solch rastlosem Arbeiten und Schaffen füllte Allgayer seine Zeit ebenso nutzbringend als angenehm aus und erhielt sich dabei frischen und heiteren Mut. Zwar schon vor längerer Zeit befiel ihm lange andauerndes, Besorgnis erregendes Unwohlsein, aber er erholte sich durch eine glückliche Kur wieder aufs beste, und wenn sich auch die Spuren einer alternen Kraft nicht verkennen liessen, so war doch sein Befinden bis in die letzten Jahre herein, keineswegs von der Art, dass Ernstliches zu befürchten oder er in seinen Studien erheblich beeinträchtigt gewesen wäre. Schon waren die eine 6. Auflage des *Antibarbarus* mit wesentlichen Änderungen und Verbesserungen vorbereitenden Arbeiten weit vorangeschritten, da machte sich vor etwa einem Jahre der Zustand Allgayers als ein schwer leidender geltend, nach nicht gar langer Zeit war das Leiden als Wassersucht zu erkennen, und verhältnismässig rasch und unerwartet erlöste ihn, der noch wenige Stunden zuvor mit zwei ihn besuchenden Freunden sich in seiner unbefangenen heiteren Weise unterhalten hatte, am 1. Mai d. J. ein sanfter Tod. Am 4. Mai wurde er unter rührender Anteilnahme seiner ganzen Pfarrgemeinde, wie vieler auswärtiger Freunde und ehemaliger Kollegen zur Erde bestattet.

Fassen wir das in mehr als einer Beziehung reiche Leben des Heimgegangenen nochmal zusammen, so ist mit ihm vor allem ein Gelehrter von ganz ausnehmender Bedeutung von einem ehrenvollen und ehrenvoll behaupteten wissenschaftlichen Posten abberufen worden. Wie wenige mit der gesamten lateinischen Litteratur, so wohl mit allen Werken der Römer der ältesten, der klassischen, der nachklassischen, der späten und spätesten Zeit als auch mit den hervorragenderen der Neulateiner vertraut und einen grossen Teil dieser Litteratur durch wiederholte gründliche Lektüre als sein geistiges Eigentum mit grösster Sicherheit beherrschend, dabei mit feinem Sprachgefühl und sicherem Sprachtakte ausgestattet war er wie wenige competent, über Richtigkeit und Schönheit eines lateinischen Ausdrucks und einer lateinischen Wendung, über gute und geschmackvolle Wiedergabe eines deutschen Begriffes oder einer deutschen Redensart in lateinischer Sprache ein Urteil zu fällen, und wie wenige berufen, in einem Werke wie der *Antibarbarus* auf dem Gebiete der lateinischen Lexicographie, der lateinischen Stilistik und auch der lateinischen Grammatik Vorschriften zu erteilen, und konnte er hier mit der Auktorität eines Gesetzgebers auftreten.

Mit dieser wissenschaftlichen Tüchtigkeit war in Allgayers Wesen aber ein Charakter von seltener Gedicgenheit und Biederkeit gepaart.

Unter den vielen schönen Eigenschaften, welche den Edeln zierten, stehen oben an seine Aufrichtigkeit und seine Treue. Offen und wahr zeigte er sich überall und immer in seinem Handel und Wandel, seinem Thun und Lassen. Mit unverbrüchlicher Treue hing er an seiner Heimat und seinen Angehörigen, die in ihm in herzlicher Pietät ihr Familienhaupt

verehrten, ebenso an seinen Freunden und seinen ehemaligen und späteren Kollegen; gastlich stand das Pfarrhaus in Kocherthürn jedem Nächsten offen. Besonders liebenswürdig zeigte sich des Verewigten Wesen aber in seinem litterarischen Verkehr. Hier war er gerne bereit von den Schätzen seiner gelehrten Sammlungen mitzuteilen und fand sein grösstes Behagen in dem Gefühl der Wechselbeziehung des Gebens und Empfangens, in die ihn der Verkehr mit befreundeten Gelehrten brachte. Liebenswürdig zeigte sich Allgayer, der bis in seine letzten Lebensjahre herein ein grosser Freund geselliger Unterhaltung und heiteren Beisammenseins war, auch im gesellschaftlichen Verkehre. In den sich gern um ihn sammelnden Abendgesellschaften wusste er stets die Unterhaltung aufs angenehmste zu beleben. Von der Natur mit feinem Witz begabt hatte er in der Schule der Alten eine reiche Fülle attischen Salzes erworben, von dem er aber nur einen erheiternden, nie einen verletzenden Gebrauch machte.

Die erwähnten geistigen und sittlichen Vorzüge des Mannes hatten natürlich in früheren Jahren auf Allgayers Thätigkeit als Lehrer und Leiter eines Gymnasiums den besten Einfluss ausgeübt: sein Unterricht, namentlich in der lateinischen Sprache, aber auch in anderen Lehrgegenständen, z. B. in der Geschichte, war ein sehr anregender und gingen aus seiner gründlichen Schule tüchtige Männer in den verschiedensten Berufsarten hervor. Was seine Schüler ihm am meisten verdankten, war natürlich eine ausgezeichnete Anleitung zum Lateinschreiben, auf welchem Gebiete er ja selbst in so hohem Grade Meister war, auf dem er aber allerdings auch nur von wenigen zufrieden gestellt wurde. Als Rektor des Gymnasiums war er seiner Strenge wegen gefürchtet, und doch wegen seiner Gerechtigkeit, Geradheit und Biederkeit von Schülern und Lehrern hochgeschätzt und aufrichtig geliebt; mit Betrübnis sahen alle den würdigen Anstaltsvorstand scheiden und alle, die ihm einst als Schüler nahe gestanden waren, fühlten beim Hinscheiden des von ihnen noch nach Decennien in pietätvoller Erinnerung verehrten Lehrers und Rektors aufs neue, wie sehr sie in treuer Anhänglichkeit sich an ihn gebunden wussten!

Der in seinem innern Wesen so ganz- und vollwertige Mann durfte sich auch der äussern Ehre auszeichnungen in dem bescheidenen Masse, in dem der Gelehrte sie findet und am Ende auch nicht verschmäht, erfreuen. Bei seinem Abgange auf die Pfarrei wurde ihm bereitwilligst die Beibehaltung seines Titels und Ranges gestattet und im Jahre 1866 erhielt er das Ritterkreuz I. Klasse des königl. württemb. Friedrichsordens.

Ehingen, Nov. 1885.

Prof. Dr. v. Bagnato.

(

Ernst Laas,

geb. den 16. Juni 1837, gest. den 25. Juli 1884.

Die nachstehenden Zeilen sollen versuchen, in grossen Zügen das Leben des verehrten Mannes zu schildern, der mitten aus den Jahren rüstigster Kraft, aus einem Dasein voller Arbeit und Kampf, aber auch voll segensreicher Erfolge, uns kürzlich entrissen wurde: es ist dies der ordentliche Professor der Philosophie an der Strassburger Universität, Dr. Ernst Laas.

Überblickt man, wie er geworden und was er geleistet, so zeigt sich ein Bild von ausserordentlich festem und klarem Gepräge. Von einem unermüdlichen, selbstlosen Streben nach Wahrheit geleitet, ist seine ganze innere Geschichte eigentlich nichts anderes, als die Herausbildung und Durchführung einer einheitlichen, abgerundeten Welt- und Lebensanschauung. Mit einer fast ängstlichen Vorsicht wusste er von diesem Entwicklungsprocess alle die Einwirkungen fernzuhalten, durch welche Gemüth und Phantasie gerade die philosophische Forschung so gern hemmen oder ablenken. »Nicht das Gefühl, sondern der Verstand ist das Organ der Wissenschaft!« Diesem Grundsatz treu liess er sich lediglich durch die Macht der Thatsachen und die zwingende Consequenz des logischen Denkens weitertreiben. Und doch würde man das Wesen des Mannes ganz verkennen, wollte man etwa diesen seinen kritischen Grundzug aus einem Mangel an Gefühlsinnigkeit erklären oder gar die Unerschrockenheit und rücksichtslose Energie, mit der er die Resultate seines Denkens aussprach und vertrat, auf Pietätslosigkeit und Frivolität zurückführen. Er besass ein inniges Verständniss für die zarten und edlen Motive, wie sie in Religion und Poesie der Völker allzeit lebendig sind; auch er war empfänglich für die weichen Regungen des Menschenherzens, ohne welche ein bedeutender Mann wohl Bewunderung, aber niemals Liebe wecken kann: wer ihn genauer gekannt, hat nicht nur Hochachtung vor seinen Talenten und Leistungen gehegt, er hat ihn geliebt, verehrt. Wer fühlte sich auch nicht in seinem Innersten sympathisch berührt durch die Wärme, mit der er die realen Bedürfnisse und Interessen seiner Mitwelt erfaßt und für sie eintritt, durch seine selbstlose Hingabe an die Aufgaben, denen er sich als Forscher, Lehrer und als Mensch überhaupt gegenübergestellt findet, durch die unerschütterliche Festigkeit, mit der er seinen Ueberzeugungen treu geblieben ist bis an sein Grab! So erklärt sich denn auch die merkwürdige Consequenz seiner Lebensgeschichte. So wie er vor uns steht als fertiger Mann, ist er ein Philosoph des Diesseits im vollsten Sinne des Wortes: nur auf diese Welt der Erfahrung beschränkt sich unser Wissen; nur aus ihrem Boden erwachsen uns unsere Aufgaben, in ihm allein wurzeln unsere Ideale — das ist in kurzen Worten die Überzeugung, zu

der er sich durch gerungen hat. Innere Neigungen und äussere Umstände haben gleichmässig dahin gewirkt, ihn diesem Ziele zuzutreiben.

Ernst Heinrich Gustav Laas wurde am 16 Juni 1837 zu Fürstenwalde an der Spree geboren. Von äusserst bescheidenen Verhältnissen umgeben, lernte er früh den Ernst des Lebens kennen und sah sein Schicksal an seine eigene persönliche Energie geknüpft. Er hat sich in der That alles selbst erworben: auch das thätige Wohlwollen, welches edle Menschenfreunde ihm zuwandten, verdankte er seinem treuen Streben. Bis zu seiner Confirmation besuchte er die Bürgerschule seiner Vaterstadt. Da wusste der damalige Rector derselben, Dr. Gaedtkke, einen Mann von adliger Gesinnung, den General v. Massow auf Steinhöfel, in der Nähe von Fürstenwalde, zu bestimmen, die Kosten für die weitere Ausbildung des wissensdurstigen und begabten Knaben zu übernehmen: so kam Laas Ostern 1851 an das Joachimsthalsche Gymnasium zu Berlin, dem er bis zur Absolvierung des Abiturientenexamens angehörte. Bereits im December 1853 starb sein edler Gönner; aber seine Erben setzten sein menschenfreundliches Werk fort, bis es dem Primaner gelang, sich durch Annahme eines Hauslehrerpostens auf eigene Füsse zu stellen. In ähnlicher Weise wusste er sich auch die Mittel zum Studiren zu verschaffen.

Zu Michaelis 1856 bezog Laas die Berliner Universität, um sich, hauptsächlich durch den Wunsch seiner Eltern bestimmt, dem Studium der Theologie zu widmen; zu seinen Lehrern gehörte auch Hengstenberg. Aber es war nichts weniger als ein Zug von Wahlverwandschaft, was ihn in den Hörsaal dieses berühmten Gelehrten führte; vielmehr machte sich bald das Streben nach Selbständigkeit des Denkens, der Trieb, jegliche Autorität auf ihren Ursprung und ihre Bedeutung hin zu prüfen, den man schon an dem Zögling des Joachimsthalschen Gymnasiums hatte bemerken wollen, in dem Studenten mit Entschiedenheit geltend und drängte ihn immer bestimmter auf das Gebiet der Philosophie hinüber: am Schlusse des dritten Semesters gab er das Studium der Theologie auf und widmete sich gänzlich der Philosophie. Für die geistige Entwicklung von Laas ist es nun von ausserordentlicher Bedeutung gewesen, dass er sich an Adolf Trendelenburg anschloss: dessen philosophisches Seminar besuchte er von seinem Eintritt in die Universität bis zur Promotion; er erfreute sich auch seiner persönlichen Gunst, und ihm ist seine Erstlingsarbeit gewidmet. Es sind nicht die eigentümlichen metaphysischen Ideen Trendelenburgs, welche die Entwicklung von Laas so nachhaltig beeinflusst haben, sondern vielmehr die reformatorischen Ansichten, welche derselbe über die Art und Weise des philosophischen Studiums überhaupt vertrat — seine historische Methode.

Angesichts der immer vergeblich wieder unternommenen Versuche, durch originelle, geistreiche Speculation das Welträtsel zu lösen, betonte Trendelenburg die Notwendigkeit, an die wissenschaftlichen Leistungen der älteren Philosophen wieder anzuknüpfen, durch eindringendes Studium

und kritische Sonderung aus den Werken der Vergangenheit das Bleibende, einen festen Bestand herauszulösen, in dessen Weiterbildung dann die eigentlich philosophische Aufgabe der Gegenwart gipfeln müsse. In Schriften, Vorlesungen und besonders auch in seinem Seminar wusste er selbst zunächst ein erneutes und vertieftes Verständnis der Aristotelischen Philosophie ins Leben zu rufen; naturgemäss verbreitete sich dasselbe allmählich auch über die anderen Systeme des classischen Altertums, sowie bald auch der neueren Zeit, bis dann die in erstaunlicher Ueppigkeit sich entfaltende Kant-Philologie diese fruchtbare kritisch-historische Bewegung zu einem gewissen Abschluss brachte. In dieser Richtung liegt das bleibende Verdienst Adolf Trendelenburgs; nach dieser Seite hin ist auch Laas sein echter Jünger. Nicht nur auf dem engeren Gebiete der Philosophie, sondern wo immer es ihm darauf ankommt, den Wert des Bestehenden klar zu beurteilen, sehen wir ihn an die Vergangenheit anknüpfen. Wie sich unter Trendelenburgs Leitung sein philosophisches Denken zuerst an Aristoteles orientiert hat, so macht er schon in seiner Doctordissertation das eigentümliche Verfahren desselben, wie es später Lessing so erfolgreich wiederholt hat, nämlich aus der Kritik der einschlägigen Urteile seiner Vorgänger das Richtige herauszupräparieren, zu dem seinigen; diese historisch-kritische Methode ist ein charakteristisches Merkmal seiner ganzen Forschungsweise geblieben. Mit ihr hängt auch sein Streben zusammen, überall in die Genesis seiner Objecte einzudringen; es leitet ihn in der Philosophie wie in der Pädagogik. Erklärt er es doch selbst einmal »bei allen aus dem geschichtlichen Leben hervorge wachsenen menschlichen Einrichtungen« für »die einzige Methode, zu einer klaren Einsicht in das Recht des Gewordenen zu gelangen, wenn man sich in das Werden vertieft.« So bildeten Philosophie und Culturgeschichte die wichtigsten Gegenstände seiner Universitätsstudien; in dem Seminar von Boeckh und Haupt erwarb er sich die philologische Akribie, die seine aristotelischen und kantischen Forschungen auszeichnet. Aber wir finden unter seinen Lehrern auch Du Bois-Reymond. War es doch gerade die Zeit, wo die ausserordentlichen Erfolge der exacten Naturwissenschaften die philosophische Speculation immer mehr in den Hintergrund drängten; in demselben Masse wie das Hegelsche System an Bedeutung verlor, hob sich das Ansehen der von jenem so geringgeschätzt beurteilten empirischen Forschung; auch in der deutschen Philosophie, vornehmlich auf dem Felde der Psychologie und Erkenntnislehre, regte sich immer lebendiger das Streben nach Feststellung und Zergliederung der Thatsachen und trat der historischen Bewegung ergänzend an die Seite. Eine Natur wie die von Laas, die überall nach einem festen, fruchtbaren Boden ausspähte, musste von diesem empiristischen Zuge mächtig berührt werden; es wurde ihm bald deutlich, dass nicht nur die Erklärung des Seelenlebens des physiologischen Unterbaues bedürfe, sondern dass für eine exacte philosophische Erkenntnis des Universums überhaupt die Vertiefung in die Er-

scheinungen der Körperwelt unumgängliche Bedingung sei: neben das Studium der Geschichte trat das der Natur. Freilich hat er hier nicht selbständige Forschungen getrieben wie in der Philosophie, Pädagogik und Litteraturgeschichte; des Menschen Leistungsfähigkeit ist beschränkt und Persönlichkeiten wie ein Aristoteles und Leibnitz sind heute wohl kaum noch möglich — aber mit einer ganz seltenen Energie hat er sich allmählich doch die Resultate der Naturforschung zu eigen gemacht und sich einen klaren Einblick in ihre Methoden zu verschaffen gewusst. Es ist bewundernswert, wie er im Laufe der Zeit gleichmässig in die Tiefe bohrt und in die Breite sich ausdehnt. So zeigen denn auch besonders seine späteren Werke ein mächtig umspannendes Wissen und eine erstaunliche Belesenheit. Freilich wird dann die Fülle seiner Citate gelegentlich wohl zu reich; er lässt uns gern einen Einblick thun in die Schwierigkeit und Mühsamkeit seiner Arbeit — aber es geschieht in deutlichem Gegensatz zu den geistreichen Gedankensprüngen anderer. Je entschiedener er sich allmählich auf den Boden der Wirklichkeit stellte, je gewissenhafter er die Erscheinungen derselben zergliedernd prüfte, je intensiver er sich in das Werden vertiefte, um so abgeneigter musste er Theorien werden, die an den Thatfachen sich vorbeiwinden und durch irgend welchen salto mortale zu einer »höheren« Erkenntnis sich erheben möchten, um so eifriger bemühte er sich, auf den Ernst und die Nüchternheit des wissenschaftlichen Denkens hinzuweisen. Mit oft geradezu leidenschaftlicher Erbitterung wandte er sich daher auch besonders auf praktischem Gebiete gegen alle Versuche, die geschichtlichen Consequenzen zu umgehen und von einem nebelhaften Idealismus herab das organisch Gewordene willkürlich umzubiegen.

Haben uns nun diese Betrachtungen auch teilweise schon in die spätere Wirkungssphäre des Mannes hinübergeführt, so gelten sie doch schon in vieler Beziehung seinem Jünglingsstreben. Am 5. December 1859 promovierte Laas auf Grund einer Abhandlung über die Aristotelische Lehre von der Eudämonie: schon hier finden wir die Grundzüge seiner späteren Philosophie angedeutet. Als alleiniges Fundament der Ethik gilt ihm die wissenschaftliche Psychologie; er preist den Aristoteles im Gegensatz zu Kant, weil jener seine moralischen Vorschriften aus der specifischen Natur des Menschen abgeleitet; darin erblickt er ein besonders wertvolles Merkmal seines Glückseligkeitsideals, dass es sich bereits auf dieser Erde verwirklichen lasse; Aristoteles steht ihm deswegen höher als Plato. Die der Dissertation beigefügten Thesen bestreiten unter anderem auch die Denkbarkeit der Wunder; strenge Gesetzmässigkeit beherrscht alles Geschehen.

Nachdem Dr. Laas im März 1860 das Staatsexamen bestanden, trat er gleich darauf als Schulamtsclaudat in das Berliner Friedrichs-Gymnasium ein. Da damals gerade einer der tüchtigsten und hervorragendsten Oberlehrer aus dem Schuldienste ausschied, übertrug man dem Candidaten

den verantwortungsvollsten Teil seines Unterrichtes, nämlich — neben dem Hebräischen — das Deutsche in den beiden Primen der Gymnasialabteilung. Dieses seltene Vertrauen wusste er zu rechtfertigen; nach Ablauf des Probejahres erhielt er definitiv die Stelle seines Vorgängers; in derselben verblieb er bis Michaelis 1868. Während dieser Jahre befand sich der deutsche Unterricht der Prima unausgesetzt in seinen Händen, daneben übrigens immer auch das Hebräische, wogegen er in den unteren und mittleren Classen hauptsächlich die alten Sprachen und Geschichte lehrte.

Es traf sich doch besonders günstig, dass er vom Beginne seiner Schullaufbahn an sich auf das Gebiet des deutschen Unterrichtes gestellt fand! Konnte er hier doch am wirksamsten seine litterar-historischen und philosophischen Kenntnisse verwerten; sah er sich von hier aus doch immer aufs neue wieder zur Vertiefung und Erweiterung seiner Studien angeregt: amtliche und wissenschaftliche Thätigkeit traten so mit einander in fruchtbarste Verbindung. Ausser mehreren kurzen Recensionen in Herrigs Archiv f. N. Sp. veröffentlichte er in einem Schulprogramm Textstudien zu den 4 ersten Büchern der Aristotelischen Physik; im Jahre 1868 erschien sein Buch über den »Deutschen Aufsatz in der ersten Gymnasialclassen«. Aus der Praxis hervorgewachsen, gewährt uns dasselbe zunächst einen Einblick in die anregende, sittlich und intellectuell erziehende Art seiner eigenen Lehrthätigkeit. In der Einführung in die Geschichte unserer Nationallitteratur, in der Erweckung und Förderung des Verständnisses für ihre classischen Erzeugnisse erblickt er eine der wesentlichsten Aufgaben des deutschen Unterrichtes. Theils in der Classe selbst, theils durch eine sorgfältig geleitete Privatlectüre soll der Schüler empfänglich gemacht werden für »die Begeisterung und sittliche Würde, die ihn aus den edelsten Schriften Schillers anweht«, »für die Zartheit der Empfindung, das hohe Gleichmass, die Ruhe und Lebenswahrheit, die reine Menschlichkeit« der Goetheschen Muse; sie sollen ihn hinausheben »über das Niedrige, Platte und Gemeine«. Aber nicht bloss auf eine allgemein menschliche, sondern zugleich auf eine national-deutsche Bildung ist es abgesehen: in den Werken von Lessing, Schiller, Goethe »liegt, gebrochen in mannichfache Strahlen, der eine echte deutsche Geist der modernen Zeit; in dieses Geistes Luft muss der deutsche Jüngling atmen lernen, dieser Geist muss im wesentlichen sein Geist werden«. Der Jüngling aber soll zum Manne erzogen werden. Nicht unklare Gefühlsstimmungen und verschwommener Enthusiasmus sollen ihn erfüllen: was ihn entzückt und begeistert, soll er begreifen lernen. Dazu bedarf es vor allem der eingehenden und taktvollen Erklärung seitens des Lehrers: indem derselbe Zweck und Grundgedanken des Gelesenen heraushebt, den inneren Zusammenhang der einzelnen Teile klarlegt, die Beziehung der Form zum Inhalt deutlich macht, muss er besonders das ästhetische Verständnis auszubilden suchen; erst dieses befähigt zu wahren Genüsse. Solchen Anschauungen gemäss zeigen denn auch die Programme

des Friedrichs-Gymnasiums den jungen Lehrer gern mit Erklärung der kritisch-ästhetischen Schriften Lessings, Herders und Schillers beschäftigt; selbst die Poetik des Aristoteles zieht er herbei und erläutert sie an den Tragödien des Sophokles. Auch die philosophische Propädeutik erhält ihren gebührenden Platz: im Anschluss an Aristoteles und Trendelenburg wird das logische Denken geschult und ein Einblick in die wichtigsten Erscheinungen des Seelenlebens eröffnet. Wie reich und verschiedenartig so aber auch der Stoff dem Schüler zufließt, so darf er doch nicht bei der blossen Aufnahme stehen bleiben; wie Laas sich überall bemüht zeigt, durch mündliche Geschicklichkeit seine Zöglinge das Richtige selber finden zu lassen, so will er sie auch lehren, durch selbständiges Denken, durch energische Geistesarbeit das ihnen zugeführte Material zu beherrschen: nur indem die »receptive Thätigkeit in zweckentsprechende Produktionen mündet,« kann die Klarheit und Freiheit des Geistes gewahrt und gefördert werden. So gipfelt der deutsche Unterricht im deutschen Aufsatz. Hier lernt der Schüler den Stoff, den Vortrag, Lectüre und Erklärung im Deutschen wie auch in anderen Lehrfächern ihm darbieten, zu seinem vollen Eigentum zu machen; hier vor allem übt er sich in der für die Wissenschaft wie das Leben so wichtigen Kunst, das Wesentliche vom Unwesentlichen zu sondern und Klarheit und Festigkeit in den Lauf seiner Gedanken zu bringen; die volle Anspannung seiner Kräfte, die hier nach der stofflichen wie der formalen Seite hin von ihm verlangt wird, stählt seine geistige und sittliche Energie. Auch die Arbeitskraft und Gewandtheit des Lehrers wird durch den deutschen Aufsatz in besonderem Masse in Anspruch genommen; derselbe muss, wie Laas sagt, »seine beständige Sorge« sein. So sehen wir ihn denn selber hier die intensivste Thätigkeit entfalten. Was nur immer die Logik und Rhetorik der Alten und Neueren Zweckentsprechendes darbieten, zieht er heran, um den Schülern zu zeigen, wie man den Sinn des Themas aufzufinden habe, welche Wege in das Innere des Gegenstandes hineinführen und die Fülle des Stoffes erschliessen, wie sich die Gedanken logisch und zweckmässig zugleich gliedern, kurz die ganze Technik des deutschen Aufsatzes, soweit sie überhaupt lehrbar ist, sucht er dem Jüngling zugänglich zu machen; Musteraufsätze werden zur Erläuterung gelesen und besprochen. Wir blicken da in die Thätigkeit eines echten Erziehers der Jugend.

Das Buch aber, von dem wir ausgingen, ist hauptsächlich für Lehrer geschrieben und als solches hat es geradezu epochemachende Bedeutung. Zunächst fördert es sehr nachdrücklich einmal die Einsicht, dass der deutsche Unterricht kein Tummelplatz ist, auf dem ein jeder sein Steckenpferd nach Belieben reiten kann, dass vielmehr bei aller geistigen Expansion, die hier mehr als in anderen Fächern dem Lehrer geboten scheint, doch energische Concentrierung erheischt wird. Die Hauptsache aber ist, dass Laas die pädagogischen Grundsätze, die er vornehmlich durch Hieckes umfassende Bemühungen angeregt, in seinem Unterricht befolgte, in dem Buche mit

Verlag von S. Calvary & Co. in Berlin.

Carl von Paucker's Werke.

Subindenda lexicis latinis a quinti potissimum p. C. saeculi scriptoribus
gr. 8. 1872. 3 Mark.

Meletematum lexicistoricorum specimen. Editio appendice aucta. gr. 8. 1875
4 Mark.

Meletemata lexicistorica altera. gr. 8. 1875. 4 Mark.

Spicilegium addendorum lexicis latinis. gr. 8. 1875. 10 Mark.

Subrelictorum lexicographiae latinae scrutarium. gr. 8. 1879. 3 Mark.

Die lateinischen Diminutiva auf einfaches -ulus -ula -ulum mit Beziehung
der nomina verbalia gleichlautender Endung. gr. 8. 1880.
1 Mark 60 Pf.

De latinitate Hieronymi observationes ad nominum verborumque usum
pertinentes. Editio adiecto indice auctorior CXX exemplis expressa. gr. 8.
1880. 10 Mark.

Vorarbeiten zur lateinischen Sprachgeschichte, herausgegeben von **Her-**
mann Rönsch. 3 Theile in einem Bande. — [1. Theil: Materialien zur
lateinischen Wörterbildungsgeschichte. 2. Theil: Uebersicht des der so-
genannten silbernen Latinität eigenthümlichen Wortschatzes. 3. Theil:
Kleinere Studien (Lexicalisches und Syntaktisches).] gr. 8. 1884. 15 Mark.

Materialien zur lateinischen Wörterbildungsgeschichte. gr. 8. 1884. 6 Mk

I. *Die mit Präpositionen zusammengesetzten Verba.* gr. 8.
1883. 1 Mark 50 Pf.

II. *Die Adjektiva auf orius.* gr. 8. 1883. 1 Mark 20 Pf.

III. *Die Adjektiva auf bilis.* gr. 8. 1883. 1 Mark 50 Pf.

IV. *Die Adjektiva auf osus.* gr. 8. 1883. 1 Mark 50 Pf.

V. *Die Adjektiva auf icus.* gr. 8. 1883. 1 Mark 20 Pf.

VI. *Die Adjektiva verbalia auf irus.* gr. 8. 1883. 1 Mark 20 Pf.

VII. *Die Adverbia auf in.* gr. 8. 1883. 1 Mark 20 Pf.

Uebersicht des der sogenannten silbernen Latinität eigenthümlichen
Wortschatzes. gr. 8. 1884. 3 Mark.

Kleinere Studien. gr. 8. 1884. 6 Mark.

I. *Ueber die Latinität des Grammatikers Diomedes.* gr. 8.
1883. 1 Mark 50 Pf.

II. *Die Latinität des Orosius.* gr. 8. 1883. 2 Mark 40 Pf.

III. *De latinitate Sulpicii Severi.* gr. 8. 1883. 2 Mark.

IV. *Eusthatus.* gr. 8. 1883. 1 Mark 20 Pf.

Supplementum Lexicorum Latinorum. Volumen prius. A.—L. 15 Mark.

(Die Fortsetzung hiervon, herausgegeben von Hermann Rönsch, wird dem-
nächst erscheinen.)

Calvary's philologische und archaeologische Bibliothek.

Sammlung neuer Ausgaben älterer classischer Hilfsbücher zum Studium der Philologie, in jährlichen Serien von ca. 16 Bänden. Subscriptionspreis für den Band 1 M. 50 Pf. Einzelpreis 2 Mark. Jeder Band wird einzeln abgegeben. Neu eintretenden Abonnenten wird die 1—3. Serie, 50 Bände, statt zu 75 Mark mit 36 Mark geliefert.

I. Serie. 15 Bände und 1 Supplementband.

Band 1: Wolf, F. A., *Prolegomena ad Homerum*. Cum notis ineditis Imanuells Bekkeri. Editio secunda cui accedunt partis secundae prolegomenorum quae supersunt ex Wolfii manuscriptis eruta. Einzelpreis 2 Mark.

Band 2—6: Müller, K. O., *Kunstarchaeologische Werke*. Erste Gesamtausgabe. 5 Bände. Einzelpreis 10 Mark.

Band 7—15: Niebuhr, B. G., *Römische Geschichte*. Neue Ausgabe von M. Isler. 3 Bände in 9 Theilen. Einzelpreis (einschliesslich des Registerbandes) 18 Mark.

Supplementband: Register zu Niebuhr's Römischer Geschichte. Einzelpreis 2 Mark

II. Serie. 18 Bände.

Band 16—20: Dobree, P. P., *Adversaria critica*. Editio in Germania prima cum praefatione Guilelmi Wagneri. 2 Bände in 6 Theilen. Einzelpreis 12 Mark.

Band 21—24: Bentley, K. O., *Dissertation upon the letters of Phalaris and other critical works with introduction and notes by W. Wagner*. Ein Band in 4 Theilen. Einzelpreis 8 Mark.

Band 25: Dobree, P. P., *Observationes Aristophanae*. Edidit illustravit G. Wagner. Einzelpreis 1 M. 50 Pf.

Band 26—31, 33 u. 45: Humboldt, W. v., *Ueber die Verschiedenheit des menschlichen Sprachbaues und ihren Einfluss auf die Entwicklung des Menschengeschlechts*, mit erläuternden Anmerkungen und Excursen, sowie als Einleitung: *Wilh. v. Humboldt und die Sprachwissenschaft*, herausgegeben und erläutert von A. F. Pott. 2. Aufl. Mit Nachträgen von A. F. Pott und einem systematischen und alphabetischen Register von A. Vanicek. 2 Bände in 8 Theilen. Einzelpreis 16 Mark.

III. Serie. 15 Bände und ein Supplementband.

Band 32 u. 43: Hudemann, E. E., *Geschichte des römischen Postwesens während der Kaiserzeit*. Zweite durch Nachträge, eine Inhalts-Angabe, ein Register und eine Strassenkarte des römischen Reiches vermehrte Auflage. Einzelpreis 4 Mark.

Band 34—42: Becker, A. W., *Charikles*. Bilder altgriechischer Sitte, zur genaueren Kenntniss des griechischen Privatlebens. Neu bearbeitet von H. Göll. 3 Bände in 9 Theilen. Einzelpreis 18 Mark.

Band 44—47: Rangabé, A. R., *Précis d'une histoire de la Littérature néo-hellénique*. 4 Bde. Einzelpreis 8 Mark.

Supplementband: Müller, Lucian, Friedrich Ritschl. *Eine wissenschaftliche Biographie*. 2. Aufl. Einzelpreis 3 Mark.

IV. und V. Serie. ca. 36 Bände.

Band 49 ff. Reisig, K., *Vorlesungen über lateinische Sprachwissenschaft*. Erster Theil: Etymologie, neu bearbeitet von H. Hagen. 3 Bde. Zweiter Theil: Semasiologie, neu bearbeitet von F. Heerdegen. ca. 2 Bände. Dritter Theil: Syntax, neu bearbeitet von J. H. Schmalz und G. Landgraf. ca. 5 Bände.

Band 56—61. 72 2. Hälfte. Meier, M. H. E., und G. F. Schoemann, *Der attische Process*. Neu bearbeitet von J. H. Lipsius. ca. 8 Bände.

Band 62—70: Becker, A. W., *Gallus oder römische Scenen aus der Zeit Augusts*. Zur genaueren Kenntniss des römischen Privatlebens. Neu bearb. von H. Göll. 9 Bände. Einzelpreis 18 Mark.

Band 71. 72 1. Hälfte. Ussing, J. L., *Erziehung und Jugendunterricht bei den Griechen und Römern*. Neue Bearbeitung. Einzelpreis 3 Mark.

VI. Serie. ca. 36 Bände.

Band 81 ff: Holm, A., *Griechische Geschichte von ihrem Ursprunge bis zum Untergange der Selbständigkeit Griechenlands*. ca. 20 Bände. Einzelpreis ca. 40 Mark.

Ueber die Fortsetzung behalten wir uns Mittheilung vor.

Entschiedenheit öffentlich ausgesprochen und, indem er die oft excentrischen Vorschläge des Meisters auf ein gesundes Mass zurückführt und ihre praktische Durchführbarkeit zeigt, denselben zuerst allgemeinere Anerkennung und Geltung verschafft hat. Wie sehr man auch über einzelne Punkte mit ihm rechten mag — und die zweite Auflage hat in der That hier manche Umgestaltungen und Verbesserungen vorgenommen — die Gesamtleistung sichert ihm eine bleibende Stelle in der Geschichte der Pädagogik. Und wie mancher Lehrer hat sich bei diesem Buche schon Rat geholt! Auf wie viele hat es klärend und befruchtend gewirkt! — Im Grunde hängen doch seine pädagogischen Bemühungen eng mit seinem philosophischen Streben zusammen. Wie er überall in das Wesen und den inneren Zusammenhang der Dinge einzudringen, über ihren Ursprung und Wert sich aufzuklären suchte, so musste es ihm auch Bedürfnis sein, sich über Wesen und Bedeutung seines Amtes eingehend Rechenschaft zu geben und in die mannichfaltigen Beziehungen, in die er sich hineingestellt fand, Einheit und Ordnung zu bringen. Je klarer sich in ihm die Überzeugung herausbildete, dass wir für dieses Leben da sind, um so wichtiger mussten sich ihm die praktischen Fragen der Gegenwart darstellen; je höher er die Bedeutung der Erziehung für die Verwirklichung unserer Ideale veranschlagte, um so mehr musste es ihm selbst als Pflicht erscheinen, nach dieser Seite hin zu wirken. Denn Laas ist immer mit ganzer Seele Lehrer gewesen, nicht bloss während seines Schulamtes, sondern auch innerhalb seiner akademischen Wirksamkeit. So ist denn auch die Schule und speciell der deutsche Unterricht bis an sein Lebensende beständiger Gegenstand seiner Fürsorge gewesen: an den »deutschen Aufsatz« reiht sich noch eine ganze Kette von pädagogischen Schriften grösseren und kleineren Umfanges, aber immer von bedeutendem Gehalte. An der Veranstaltung einer zweiten Auflage seines »deutschen Unterrichts« hat ihn nur der Tod verhindert.

Zu Michaelis 1868 folgte Laas einem Rufe als Professor an das königl. Wilhelms-Gymnasium zu Berlin. Auch hier blieb der deutsche Unterricht der Prima in seinen Händen; an die Stelle des Hebräischen aber trat jetzt das Griechische. In dieser Zeit übertrug ihm auch die Erzieherin der kronprinzlichen Töchter, die geistvolle Miss Archer, eine deutsche Litteraturstunde an dem von ihr geleiteten Victoria-Lyceum. Der ausserordentliche Beifall, der ihm hier von seinen Zuhörerinnen gezollt wurde, beweist zur Genüge, dass er sich nicht einseitig auf die kritisch-ästhetische Interpretation beschränkte, sondern auch den gemüthvollen Gehalt unserer classischen Dichtungen zur Geltung zu bringen wusste. Mit besonderem Interesse verfolgte er die Entwicklungsgeschichte Goethes; in den »Grenzboten« veröffentlichte er eine mit warmer Hingabe geschriebene Abhandlung über das Verhältniss des grossen Dichters zu Herder.

Indes hatten seine hervorragenden Leistungen ihm allmählich auch in weiteren Kreisen Anerkennung und Ruf verschafft. Mehrfach traten

ehrenvolle Anträge an ihn heran, so auch die Aussicht auf einen Lehrstuhl an einer mitteldeutschen Universität. Aber vorwiegend ökonomische Bedenken hielten ihn zurück. Denn längst schon hatte er sich einen eigenen Hausstand gegründet; neben seine Pflichten als Lehrer und Forscher waren die des Gatten und Vaters getreten. Da erhielt er zu Anfang des Jahres 1872 den zugleich ehrenden und vorteilhaften Ruf an die neu zu gründende Strassburger Universität, und unbedenklich leistete Laas ihm Folge. Dem scheidenden Lehrer wird im Programm des Wilhelms-Gymnasiums ein herzlicher Nachruf gewidmet; rühmend wird seiner »durch die fruchtbarsten Anregungen und reiche Erfolge ausgezeichneten« Thätigkeit gedacht.

Der Übertritt zur Universität bezeichnet nicht eine Verwandlung, sondern nur eine Erweiterung seiner Wirkungssphäre: er bleibt Lehrer und Forscher und in beiden Eigenschaften ein echter Freund der Weisheit und Wahrheit. Der lehrhafte Zug seiner Natur und die Übung, die er sich während seiner zwölfjährigen Schulpraxis erworben, kamen dem Universitätsprofessor wohl zu statten: in seinen Vorlesungen sammelte man nicht bloss eine Fülle von Kenntnissen, man lernte hier und besonders in seinem Seminar, was wissenschaftlich arbeiten heisst. Schon seine eigenen Schriften sind nach dieser Seite hin äusserst unterrichtend. Sie stellen nicht die fertigen Resultate seiner Arbeit in schön geordneter Gliederung dar, sondern reproducieren vielmehr den ganzen Gang dieser Arbeit. Indem sie den Leser zwingen, den ganzen Denkprocess in sich selber zu wiederholen, all die verschiedenen, oft vielfach verschlungenen Wege, auf denen der Verfasser seinen Gegenstand zu umschreiben und zu durchdringen suchte, selbst zu durchmessen, wirken sie ausserordentlich anregend und belehrend, wenn auch oftmals etwas ermüdend. Ähnlich verhielt es sich mit seinen Collegien. Wie er selber seine Kräfte überall auf das äusserste anspannte, so forderte er auch von seinen Lesern und Zuhörern den Aufwand ihrer vollen Energie. Besonders heilsam wirkte er so auf den engeren Kreis von Schülern, der sich in seinem philosophischen Seminar um ihn scharte; hier konnte er auch auf die Persönlichkeit des Einzelnen grösseren Einfluss gewinnen, besonders wenn jener auch sonst sich inniger an ihn anschloss. Freundlich und hilfreich förderte er jedes aufrichtige Streben; aber er zerstörte auch jede Eitelkeit und allen Schein durch schonungslosen Tadel und nicht ungern auch durch bittere Ironie. Abgeneigt jeder geistreichen Spielerei suchte er den Ernst seines eigenen Wesens auch in seinen Schülern zu wecken und die oft unklare und excentrische Begeisterung der Jugend zu männlichem Idealismus umzubilden. Keiner war geeigneter als er, den Jüngling aus der Sturm- und Drangperiode seines Lebens in ruhigere und festere Bahnen hindüberzuleiten. Er blieb auch auf der Universität ein wahrer Erzieher.

Professor Laas begann seine akademische Wirksamkeit mit litterarhistorischen Vorlesungen; aber schon nach einem Jahre gab er sie ganz-

lich auf. Auch die Pädagogik, so sehr sie ihm am Herzen lag, beschäftigte ihn doch erst in zweiter Linie. Seine ganze Seele gehörte der Philosophie. Über die Rätsel des Daseins, über die Bestimmung des Menschen sich und andere aufzuklären, war und blieb sein innerstes, unermüdliches Streben; schon mit dem zweiten Semester begann seine philosophische Lehrthätigkeit. Was derselben eine ganz besondere Anziehungskraft und Fruchtbarkeit verlieh, war der Umstand, dass Laas sich selbst dabei immer weiterzubilden strebte; indem er, was ihn selber innerlich am meisten beschäftigte, in frischer Lebendigkeit mittheilte, zog er den Studenten unwillkürlich in seinen eigenen Entwicklungsprocess mit hinein. Dieser aber war ein durchaus natürlicher und consequenter. Als Schüler Trendelenburgs musste er zunächst darauf bedacht sein, seine Bekanntschaft mit den Systemen der Vergangenheit zu erweitern und zu vertiefen; demnach behandeln auch seine Vorlesungen der ersten Jahre fast ausschliesslich die Geschichte der Philosophie. Aber das historische Studium dient doch letztlich auch nur dem Endzweck aller philosophischen Forschung, »eine kritisch vorsichtige und wissenschaftlich wohlbegründete Welt- und Lebensansicht« herauszubilden; dazu ist aber vor allem notwendig, dass man das Werkzeug der Philosophie, den menschlichen Verstand selbst, einer eindringenden und umfassenden Prüfung unterwirft, dass man sich über Ursprung und Grenzen unserer Erkenntnis aufklärt — die Grundlage aller echten Philosophie ist die Erkenntnislehre. In der That bildete denn diese Disciplin auch Jahre lang den festen Mittelpunkt seiner weit ausgreifenden Studien. Berücksichtigten schon seine geschichtlichen Vorlesungen besonders die erkenntnistheoretische Seite, so trat dieselbe in seinem philosophischen Seminar noch entschiedener in den Vordergrund: Plato und Aristoteles, Descartes und Leibnitz, Locke, Berkeley und Hume wurden eingehend geprüft. Am meisten aber beschäftigte ihn die Philosophie Kants.

Das Kantstudium befand sich damals gerade auf seinem Höhepunkt; auch Laas musste sich, der Forderung der Zeit gemäss, mit dem Königsberger Philosophen auseinandersetzen. Mit der ihm eigenen Energie drang er in das Innere seines Lehrgebäudes ein; sorgfältig bemächtigte er sich der Errungenschaften der modernen Kantforschung; auch die einschlägigen Resultate der Naturwissenschaften zog er herbei; aufmerksam prüfte er vor allem auch die Einwände, welche von Schopenhauer, Herbart und besonders von Stuart Mill gegen die Kantsche Erkenntnislehre erhoben waren. Vorlesungen und seminaristische Übungen wiesen auf den nämlichen Zweck hin. Im Jahre 1876 erschien seine scharfsinnige Schrift über »Kants Analogien der Erfahrung«, die er selbst als »eine kritische Studie über die Grundlagen der theoretischen Philosophie« bezeichnete; sie enthält den Niederschlag all jener vielseitigen und tiefbohrenden Bemühungen. Mit festem Schritte in das Centrum der »Kritik der reinen Vernunft« eintretend und von hier aus das System nach allen Seiten hin durchmessend, sucht sie den Nachweis zu führen, dass die Kantsche Theo-

rie von der Apriorität unserer »reinen Verstandesbegriffe« nicht haltbar sei, dass mit ihr aber zugleich auch der grossartige metaphysische Bau, den Kant auf ihrer Grundlage aufgerichtet, zusammenstürze. Alle unsere Begriffe stammen, wie Laas nachzuweisen sucht, aus der Erfahrung: nur für dieses Feld der Erfahrung haben sie Bedeutung und Giltigkeit. Freilich ist dieses Feld auch unermesslich weit und seine wissenschaftliche Erforschung eine unendliche Aufgabe. Die ganze Fülle von Erscheinungen, die sich in Raum und Zeit vor uns ausdehnt, bildet den Gegenstand unserer wissenschaftlichen Erkenntnis. Beobachtung und Zergliederung der Thatsachen führen uns immer tiefer in die geheimnisvollen Zusammenhänge ein, welche die flüchtigen Erscheinungen dieser Welt so wunderbar mit einander verbinden; immer mehr geht dem forschenden Verstande die grossartige Gesetzmässigkeit auf, die alles Geschehen dieser körperlichen und geistigen Natur beherrscht. Was aber schliesslich hinter dieser ganzen Welt des Werdens und Vergehens unvergänglich lebt und webt, das »Übersinnliche,« »Absolute,« nach dessen Erforschung es den Menschen fast dämonisch immer wieder hinzieht, bleibt menschlicher Erkenntnis unzugänglich. Merkwürdig ist, dass Laas hier, obwohl »in Metaphysik nicht verliebt,« doch die Macht jenes metaphysischen Triebes im Menschen nicht nur anerkennt, sondern seinerseits sogar den Versuch macht, die empirischen Daten der Erfahrungswelt wenigstens zu einer metaphysischen »Hypothese« zu verarbeiten. Aber er verhehlt sich doch auch nicht, dass dieser Versuch zu keiner adäquaten Erkenntnis zu führen vermag; er betont nachdrücklich, dass es sich hier doch immer nur um Nachbilder und Analogieen des sinnlich Gegebenen handle; aufrichtig weist er auf die schwerwiegenden Bedenken hin, die sich dagegen erheben. Im Grunde beweist dieser Versuch auch nur, wie schwer ihm selber die metaphysische Entsagung wird, welche die Consequenzen seines Empirismus nun doch einmal gebieterisch fordern. Aber auch zu diesem Äussersten hat er sich hindurchgerungen; sein von 1879 bis 1884 erschienenes dreibändiges Werk über »Idealismus und Positivismus« bildet den folgerichtigen Abschluss dieser unermüdlichen Gedankenarbeit. Hier haben wir in der That den Empirismus in seiner entschiedensten und consequentesten Form. Laas selbst bezeichnet ihn als Positivismus, weil er sich lediglich auf wissenschaftlich controlierbaren Thatsachen aufbaut, wogegen er unter Idealismus die besonders durch Plato und Kant vertretenen Bestrebungen versteht, mit Hülfe einer Anzahl allgemeiner ontologischer Begriffe und ethischer Ideen, die vor aller Erfahrung bereits im Geiste irgendwie präformiert liegen sollen, ein System übersinnlicher, absoluter Welterkenntnis zu errichten. Indem er diese beiden Richtungen durch die ganze Geschichte der Philosophie hindurch verfolgt, nach allen Seiten hin sie genetisch und kritisch beleuchtend, sucht er den Positivismus als den wissenschaftlich allein berechtigten Standpunkt nachzuweisen, und wie im Grunde sein Streben immer darauf ausging, nicht niederzureissen, sondern aufzubauen, so unternimmt

er auch hier den umfassenden Versuch, auf der festen Basis der Erfahrung eine einheitliche, besonders auch den sittlichen Anforderungen des Menschen genügende Welt- und Lebensweisheit zu begründen. Dieses Werk ist der grossartige Ausdruck der realistischen Tendenzen unserer Zeit. Wer immer auf dieselben fördernd oder umgestaltend einzuwirken trachtet — will er sich über sie philosophisch, wissenschaftlich orientieren, so muss er sich mit diesem Werke bekannt machen. Es hat Laas zum bedeutendsten Vertreter des Positivismus in Deutschland gemacht.

Wer mag behaupten, dass hier die volle Wahrheit liege? Auch dieses anscheinend so wohlfundierte und so festgeschlossene System hat seine Mängel und Schwächen; aber sicherlich enthält es eine ganze Anzahl richtiger Ansichten und eine Fülle anregender Ideen. Wie man sich aber schliesslich auch zu dem Ganzen und zu den Einzelheiten sachlich stellen mag — anerkennen muss ein jeder, der vorurteilsfrei richtet, das treue, unermüdliche Streben und die unbestechliche Wahrheitsliebe des Mannes. Wohlthuend muss jedermann der echt humane Sinn und der gesunde Idealismus berühren, der besonders aus dem ethischen Teile des Werkes überall hervorleuchtet. Denn das bildet eine seiner eifrigsten Bemühungen, nachzuweisen, dass der Positivismus in keiner Weise den Wert und die Wirksamkeit unserer sittlichen Ideale beeinträchtigt; umsichtig ist er bestrebt, die Wege zur Verwirklichung derselben zu zeigen. Aufrichtig ist er von dem allmählichen Siege des Wahren und Guten überzeugt; aber auch nur von der eifrigen Anstrengung des Menschen selbst, von dem energischen Zusammenwirken aller glaubt er ihn erwarten zu dürfen. So verwirft er mit gleicher Entschiedenheit den überschwenglichen Idealismus wie den krankhaften und doch so genussstüchtigen Pessimismus unserer Tage. »Nicht zum Schwärmen und Genuss lädt der Stand der Dinge ein, sondern zur Arbeit.« »Nicht irgend eine göttliche Weltordnung wird uns oder unsern Nachkommen das Gute in den Schooss werfen; wir müssen es erarbeiten. Das goldene Zeitalter liegt nicht hinter uns, sondern vor uns. Wohl uns, dass es in unendlicher Ferne liegt!«

Es ist ja wohl natürlich, dass Lehrmeinungen, welche von den hergebrachten Anschauungen und der vulgären Denkweise so mannichfach abweichen, zu vielseitigem Widerspruch Veranlassung geben; auch das ist erklärlich, wenn auch nicht zu rechtfertigen, dass man das Missbehagen, welches man aus irgend welchen Gründen über diesen oder jenen Satz oder über das ganze System überhaupt empfinden mag, auf den Mann überträgt; man schlägt wohl gern nach der Person, wenn man die Sache nicht treffen kann. Bei den mannichfachen Aufgaben, die heutzutage die Kräfte des Einzelnen verbrauchen, kann man nicht jede Sache und jede Person mit gleicher Billigkeit beurteilen; man hält sich an einzelne hervorstechende Züge und schliesst von der rauhen Aussenseite nur allzu schnell auf das Innere. Mancher mag auch wohl durch Beziehungen und Rücksichten verschiedener Art verhindert sein, Billigkeit zu üben. So hat auch

Laas mancherlei Anfeindungen, Missdeutungen und Härten erfahren müssen; es soll hier auf keine peinlichen Einzelheiten zurückgegangen werden. Wer aber billig den Mann und seine Sache geprüft hat, ehrt seinen reinen festen Charakter, bewundert sein rastloses Ringen und erkennt dankbar die Verdienste an, die er sich um Wissenschaft, Schule und Staat erworben hat. Am teuersten aber wird sein Andenken allzeit denen bleiben, denen es vergönt war, unter seiner liebevollen Führung zu streben und zu lernen.

Verzeichnis der von Professor Dr. Ernst Laas verfassten Schriften.

I. Zur Philosophie:

1. *ΕΥΔΑΙΜΟΝΙΑ* Aristotelis in ethicis principium quid velit et valeat. Berolini 1859. (Dissertatio).
2. **Aristotelische Textesstudien.** Programm des Friedrichs-Gymnasiums. Berlin 1863 (betrifft die 4 ersten Bücher der Physik).
3. **Kants Analogien der Erfahrung.** Eine kritische Studie über die Grundlagen der theoretischen Philosophie. Berlin 1876.
4. **Idealismus und Positivismus.** Eine kritische Auseinandersetzung. Erster, allgemeiner und grundlegender Teil. Berlin 1879.
5. **Die Causalität des Ich.** (Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Philosophie. 4. Jahrgang. 1880. P. 1 ff. 185 ff. 311 ff.)
6. **Vergeltung und Zurechnung.** (Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Philosophie. 5. Jahrgang. 1881. P. 137 ff. 296 ff. 448 ff. — 6. Jahrgang. 1882. P. 189 ff. 295 ff.)
7. **Idealismus und Positivismus.** Zweiter Teil: Idealistische und positivistische Ethik. Berlin 1882.
8. **Kants Stellung in der Geschichte des Konflikts zwischen Glauben und Wissen.** Eine Studie. Berlin 1882.
9. **Aphorismen über Staat und Kirche.** (Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Philosophie. 7. Jahrgang. 1883. P. 1 ff.)
10. **Zur Frauenfrage.** (Deutsche Zeit- und Streitfragen. Jahrg. 12. Heft 184. Berlin 1883).
11. **Über teleologischen Criticismus.** (Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Philosophie. 8. Jahrgang. 1884. P. 1 ff.)
12. **Neuere Untersuchungen über Protagoras.** (Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Philosophie. 8. Jahrgang. 1884. P. 479 ff.)
13. **Idealismus und Positivismus.** Dritter Teil: Idealistische und positivistische Erkenntnistheorie. Berlin 1884.
14. **Einige Bemerkungen zur Transcendentalphilosophie.** (Strassburger Abhandlungen zur Philosophie. Eduard Zeller zu seinem 70. Geburtstage. Freiburg 1884. P. 61 ff.)

15. Anzeigen und Recensionen:

- a) Philosophische Monatshefte. Band 10. 1874. 3. Heft. P. 111 ff. (Teichmüller, über die Unsterblichkeit der Seele).
- b) Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Philosophie. 7. Jahrgang 1883. P. 281 ff. (Uphues, Grundlehre der Logik).
- c) Göttinger Gelehrte Anzeigen. 1882. N. 46. (Brocher de la Fléchère, les revolutions du droit, T. II) ib. 1884. N. 22. (Schmidt-Werneck, die Sociologie Fichtes).
- d) Deutsche Litteraturzeitung. 1880 N. N. 3. 13. ib. 1881. N. N. 9 17. 26. 38. — ib. 1882. N. N. 4. 16. 20. 23. 31. 40. 43. 45. 51. 52. — ib. 1883. N. N. 8. 29. 32. 34. — ib. 1884. N. N. 2. 16. 36. 41. — ib. 1885. N. 7. —

II. Zur Pädagogik und Litteraturgeschichte.**1. Der deutsche Aufsatz in der ersten Gymnasialklasse (Prima).**

Ein Handbuch für Lehrer und Schüler, enthaltend Theorie und Materialien, zusammengestellt aus den Erträgen und Erfahrungen des Unterrichts. Berlin 1868. — Zweiter Abdruck 1874. — Zweite, umgearbeitete Auflage: **Der deutsche Aufsatz in den oberen Gymnasialklassen.** Theorie und Materialien. Berlin 1877.

2. Der deutsche Unterricht auf höheren Lehranstalten. (Zeitschrift für das Gymnasialwesen. Berlin. 24. Jahrgang. 1870. P. 177 ff. 625 ff. 705 ff.)

3. Zum deutschen Unterricht. (Zeitschr. f. d. Gymn. 25. Jahrgang. 1871. P. 561 ff. cf. 848 f.)

4. Goethe und das Elsass. (Grenzboten. 30. Jahrg. 1871. 1 Semester. 1. Band. P. 13 ff. 44 ff.)

5. Herders Einwirkung auf die deutsche Lyrik. (Grenzboten ib. 2. Semester. 1. und 2. Band. P. 534 ff. 577 ff. 609 ff. 654 ff.)

6. Der deutsche Unterricht auf höheren Lehranstalten. Ein kritisch-organisatorischer Versuch. Berlin 1872.

7. Die Pädagogik des Johannes Sturm historisch und kritisch beleuchtet. Berlin 1872.

8. Gymnasium und Realschule. Alte Fragen mit Rücksicht auf das bevorstehende Preussische Unterrichtsgesetz historisch und kritisch von Neuem beleuchtet. (Deutsche Zeit- und Streitfragen. Jahrgang 4. Heft 49 und 50. Berlin 1875.)

9. Anzeigen und Recensionen:

- a) Herrigs Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Literaturen. 1860. Band 28 (P. 296 ff. 308 ff.) — 1861. Band 29 (P. 299 ff.) — 1862. Band 31 (P. 198 ff. 206 ff.) — 1862. Band 32 (P. 223 ff. 452 ff.)

- b) Zeitschrift f. d. Gymnas. 37. Jahrgang. 1883. P. 672 ff. (Apelt, der deutsche Aufsatz in der Prima d. Gymnas.) — 38. Jahrgang. 1884. P. 689 ff. (Wendt, Aufgaben zu deutschen Aufsätzen aus dem Altertum.)
- c) Deutsche Litteraturzeitung 1883. N. 1. (Willmann, Didaktik als Bildungslehre). — 1884. N. 44. (A. Bain, Practical essays).
(Teilweise aus der Strassburger Post 1885 Nr. 255 und 256).
- Dr. Paul Kannengiesser.

William Veitch,

geb. in Spittal-on-Rule 1794, gest. in Edinburgh Juli 1886.

Wir haben uns hier mit William Veitch zu beschäftigen, welcher im Juli dieses Jahres in Edinburgh gestorben ist; er war hauptsächlich als der Verfasser des Buches »Greek verbs irregular and defective« bekannt, eines Werkes, das viele Jahre hindurch seinen Einfluss auf die Ansichten der griechischen Sprachforscher ausgeübt hat.

Er war einundneunzig Jahr alt, als er starb; denn er war 1794 zu Spittal-on-Rule in Teviotdale im Süden Schottlands geboren. Von seinem Geburtsstädtchen aus besuchte er die Schule zu Jedburgh, dem Hauptorte der Nachbarschaft; dann fand er auf der Universität Edinburgh Aufnahme, wo damals George Dunbar den Lehrstuhl des Griechischen einnahm. Dr. Veitch war gleichzeitig Licentiat der Kirche von Schottland, er muss also neben dem Studium der freien Künste den üblichen theologischen Cursum durchgemacht haben. Nachdem es ihm jedoch nicht gelungen als Prediger angestellt zu werden, gab er die geistliche Laufbahn auf und widmete sich ganz der Erziehung und dem Unterrichte und zwar ausschliesslich als Privatlehrer. Schon von dieser Zeit an soll die Gewohnheit sich hergeschrieben haben, sorgfältig alle Formen niederzuschreiben, welche ihm als unregelmässig aufstiessen. Wer ihn in seinem Hause besuchte, wird sich der Papierstreifen erinnern, welche mit seinen Notizen bedeckt einzeln oder in Stößen aus seinen Büchern hervorsahen, die auf seinem Pulte, in den Regalen oder auf der Stobendiele verstreut lagen. Ich habe ihn unglücklicherweise erst kennen gelernt, als die Handschrift auf diesen Streifen zitternd war; aber selbst damals bewahrte sie ihre ausgeprägte Klarheit, welche so vollkommen mit dem Charakter seiner Studien harmonierte. Und fast bis zum Ende seines Lebens hat er sich die Frische des Geistes und die Rüstigkeit des Körpers bewahrt; sein

Gedächtnis war von seltener Schärfe und in der Unterhaltung konnte er ohne Austrengung aus seiner Erinnerung Geschichten mitteilen, welche das Edinburgh und Schottland seiner früheren Tage vorführten.

Der Unterricht des Griechischen ist auf den Schottischen Universitäten noch heute elementar, und muss es noch mehr im Anfange unsres Jahrhunderts gewesen sein; so ist es wahrscheinlich, dass Veitch seine Kenntnisse mehr dem eigenen Entschlusse und Antriebe verdankte, als dem Unterrichte auf der Universität; und sein ganzes Leben hindurch hat er nicht aufgehört, sich weiter zu bilden. Schon früh scheint er in Edinburgh den Ruf eines gelehrten Kenners des Griechischen erworben zu haben; denn schon im Anfange seiner Laufbahn wurde seine Hülfe von den grossen Druckereien in Edinburgh in Anspruch genommen, wenn sie irgend ein Werk übernommen hatten, in welchem etwas Griechisches vorkam. Und er scheint in der That für solche Arbeit prädestiniert gewesen zu sein; so hat er als ganz junger Mann die Druckkorrektur von Dunbar's griechischem Lexikon übernommen und fast 80 Jahr alt den gleichen Dienst bei dem Wörterbuche von Liddell und Scott ausgeübt. In dieser Eigenschaft als *διορθωτής* muss Veitch zuerst ein umfangreiches Buch über griechische Verba kennen gelernt haben, welches in Edinburgh einige Jahre vor dem Erscheinen des Werkes von Veitch ausgegeben wurde. Das Buch, welches wir meinen*), erschien im Jahre 1841; der Verfasser war A. N. Carmichael, zu dieser Zeit zweiter Lehrer an der Edinburger Academy. In seiner Vorrede kommt folgende Stelle vor, welche zeigt, dass der Verfasser mit seinem Buche in mancher Hinsicht das gleiche bezweckte, wie Veitch: »Als ich vor einer Reihe von Jahren eine griechische Grammatik schrieb, fiel es mir auf, dass bisher noch keine zuverlässige oder vollständige systematische Zusammenstellung der unregelmässigen und mangelhaften Verba dem Publikum geboten war, und dass eine solche Sammlung ein Bedürfnis sei für Werke, welche die Anfangsgründe des Altgriechischen behandeln. Selbst die Arbeiten von Matthiä und Buttmann, bei weitem die besten, welche bisher auf diesem Gebiete der griechischen Grammatik erschienen sind, machen kaum eine Ausnahme von dieser allgemeinen Behauptung. . . . Wenn es nun bei flüchtiger Betrachtung den Anschein gewinnt, als ob der vorliegende Band eine grosse Ähnlichkeit mit denen der vorher erwähnten bedeutenden Sprachkenner hat, so glaubt der Verfasser, dass eine vorurteilsfreie Prüfung jeden Unbefangenen überzeugen wird, dass zwischen ihren Werken und dem seinigen ein hinlanglicher Unterschied ist, um für sich den Anspruch der Originalität in Anspruch nehmen zu dürfen, sowohl was den Plan, als was die Ausführung betrifft. Seine Absicht ist gewesen, ein

*) Der volle Titel lautet: »Greek Verbs, their leading formations, defects, and irregularities, ascertained and illustrated by copious and special reference to the Classical Authors: with observations chiefly practical on peculiarities of form meaning construction, and quantity.«

vollständiges Verzeichnis der unregelmässigen und defektiven Verba in dieser Sprache zu geben.« In seiner Methode der Anordnung hat dieses Buch einige Ähnlichkeit mit der ersten Auflage von Veitch, und es bezeichnet einen entschiedenen Fortschritt vor den früheren Versuchen dieser Art. Und dass es einem Bedürfnisse abhalf, scheint die Thatsache zu bestätigen, dass es bereits im Jahre 1844 zum zweiten Male aufgelegt wurde. So trefflich aber auch Carmichaels Buch war, so muss es für Veitch doch eine ziemlich unangenehme Aufgabe gewesen sein, die Presskorrekturen zu lesen, da seine eigenen Notizen und Zettel wahrscheinlich schon ein reicheres Material enthielten, als es Carmichael zu sammeln möglich gewesen war.

Im Jahre 1848 erschien das eigene Werk von Veitch im Verlage von A. und C. Black in Edinburgh. Die zweite Auflage, welche 1865 nötig wurde, ist von der Oxford University Press veröffentlicht worden, und seither wurden 1871 und 1879 sorgfältig revidierte und vermehrte Auflagen herausgegeben.

Die Vorrede zur ersten Auflage ist eine interessante und belehrende Darlegung der Ansichten Veitchs; sie ist glücklicherweise noch jedem zugänglich, da der grössere Teil derselben bis zu den Worten »over graver faults« seinem Inhalte nach in allen Ausgaben der gleiche ist. Sie giebt uns den Schlüssel zu dem arbeitsamen, in seinen Zielen selbstlosen Leben des Verfassers, wenn in ihr gesagt wird: »Was wir suchen müssen, sind bestimmte Thatsachen, von denen aus wir unser Urteil fassen können; wir müssen zunächst feststellen, was die Griechen geschrieben haben.« Wenn es für uns jetzt ein leichtes ist, nachzuweisen, wie sein Werk hätte besser sein können, wenn wir mit Leichtigkeit Auslassungen aufzufinden vermögen, so ist uns in vielen Fällen die Möglichkeit dazu von Veitch selbst gegeben worden, der einen tiefen und festen Grund gelegt hat, auf welchem Andere fortzubauen imstande sind. Es war in der That eine Herkulesarbeit, alle uns erhaltenen Formen unregelmässiger oder unvollständiger Verba zu registrieren, und zwar in den naturgemäss und litterarisch entwickelten Dialekten der griechischen Sprache während der etwa fünfzehnhundert Jahre ihrer Bestehens. Um ihren richtigen Wert für die Sammlungen von Veitch bestimmen zu können, ist es notwendig, sich bei der sprachwissenschaftlichen Untersuchung jedesmal zu erinnern, dass ein grosser Teil der registrierten Formen nicht das Resultat der natürlichen Sprachentwicklung, sondern Bildungen von Schriftstellern sind mit künstlerischem Zwecke. Es ist einer der schlimmsten Fehler bei Veitch, dass er es verfehlt hat, die Wichtigkeit dieser Thatsache hinreichend zu berücksichtigen, aber jeder, der sich damit einmal bekannt gemacht hat, wird es leicht finden, mit Veitchs Hülfe die notwendige Abgrenzung zwischen den beiden Sprachformen, der natürlichen und litterarischen, zu ziehen.

Man kann übrigens mit Recht behaupten, dass die eigentlichen Grenzen seiner Gelehrsamkeit ihn zur Erfüllung seiner Aufgabe geeignet machten;

er liess sich selten von dem geraden Wege ableiten, jede Form, die ihm unregelmässig schien, aufzuzeichnen. Die Kenntnis der Paläographie ging ihm ab, und er war mit den neueren Ausgaben gewöhnlich zufrieden. Gingen Herausgeber in ihren Ansichten auseinander, so gab er ihre hauptsächlichsten Lesarten; selten erwog er den Wert derselben. Zuweilen wurden die grösseren Gelehrten von ihm missverstanden, weil ihm ihr weiterer Gesichtspunkt, ihr Erfassen der Spracheigentümlichkeit, ihre Kenntnis der Paläographie und der verschiedenen Arten der Überlieferung unzugänglich waren. Die einen wenden, wie Bentley, Jahre auf, um zu sammeln und zu prüfen, wenn es ihre Absicht ist, die Thatsachen später zu benutzen, um darauf ihre Forschungen aufzubauen, die andern verwenden ihr Leben auf das Sammeln allein: bei solcher Arbeit muss der weiteste Geist eng werden und Veitch hatte in beschränkten Ansichten den unvermeidlichen Preis für seine angestrengten Arbeiten zu zahlen.

Aber auch in seiner Eigenschaft als Sammler von Thatsachen leidet das Werk bedeutend unter dem gleichen Mangel der Elasticität des Geistes. Die angeführte Bemerkung aus der Vorrede von 1848 kann nicht genug beachtet werden: Veitch zeigte sich dort, wie ich glaube, seiner Zeit viel voraus. Aber er scheint auch niemals weiter vorgeschritten zu sein. In seinen folgenden Auflagen findet sich nichts Neues, ausgenommen einige hinzugefügte Beispiele; ja selbst die Art, wie diese Beispiele eingefügt werden, ist kaum verändert; es sind eben nur einige mehr gegeben. Er hat auch nicht einmal versucht, sein Sammelfeld zu erweitern in der so viel versprechenden Ansammlung der Inschriften; und jedermann wird es bedauern müssen, dass so wichtige Denkmäler nicht herangezogen wurden, um ihren Reichtum an Verbformen einem so besonnenen und sorgfältigen Sammler darzubieten.

Doch trotz dieser Mängel, die den Gelehrten unseres Jahrzehnts öfter bedeutend genug erscheinen müssen, bleibt das Buch Veitchs ein monumentales Werk, welches allen stets unentbehrlich bleiben wird, die sich mit dem gleichen Felde der classischen Litteratur beschäftigen. Es bezeichnet einen grossen Fortschritt gegenüber allen vorausgehenden Büchern der gleichen Art und ist noch heute das beste von allen. Und damit ist zugleich ausgesprochen, dass der Entwurf selbst ein guter war und dass er mit bewusstem Fleisse ausgeführt worden ist. So mag es als der Ausgangspunkt vieler neuer Arbeit angesehen werden, und einen höheren Ruhm hätte Veitch selbst nicht für seine Arbeiten gewünscht.

Westminster School, London.

W. Gunion Rutherford.

Berichtigungen:

- S. 113 Z. 2 v. u. l. 1864 st. 1869
S. 114 Z. 3 v. o. l. IV st. VI.
S. 114 Z. 20 v. o. l. Prof. Palmer st. H. Nettleship.
S. 115 Z. 8 v. o. l. etwas st. stark.
S. 115 Z. 4 v. o. l. eine richtige Lesart od. Erklärung
st. durch seine Ausl. e. r. L.
S. 115 Z. 17 v. u. l. and st. or
S. 115 Z. 14 v. u. l. Nöthigung kurz zu sein giebt.
S. 117 Z. 11 v. u. l. arguet st. arguit.
S. 123. Z. 2 v. o. gest. den 25. Juli 1885 st. 1884.
-

Verlag von S. Calvary & Co. in Berlin.

Soeben erschienen:

Q. HORATIUS FLACCUS

RECENSUIT

ATQUE INTERPRETATUS EST

IO. GASPAR ORELLIUS

EDITIO QUARTA MAJOR EMENDATA ET AUCTA QUAM

POST IO. GEORGIUM BAITERUM

CURAVIT

GUILELMUS HIRSCHFELDER.

Lieferung 1 – 3:

Subscriptionspreis jeder Lieferung von 10 Bogen 3 Mark.

Nach Abschluss des ersten Bandes erlischt dieser Preis und es tritt ein Ladenpreis von 40 Pf. für den Bogen ein. Neben dieser grossen Ausgabe empfehlen wir die kürzere Bearbeitung:

Horatius Flaccus

recensuit atque interpretatus est

Jo. Caspar Orellius.

Editionem minorem sextam post

Jo. Georgium Baiterum

curavit

Guilelmus Hirschfelder.

2 voll. VI, 456 und 559 S. 8. Preis **9 Mark.**

Einzeln: Odae I. II. VI, 194 S. **2 Mk. 25 Pf.**
Odae III. VI. Epodi. Carmen saeculare. 262 S. **2 Mk. 25 Pf.**
Satirae. 247 S. **2 Mk. 25 Pf.**
Epistolae. Ars poetica. 312 S. **2 Mk. 25 Pf.**

Calvary's philologische und archaeologische Bibliothek.

Sammlung neuer Ausgaben älterer classischer Hülfsbücher zum Studium der Philologie, in jährlichen Serien von ca. 16 Bänden. Subscriptionspreis für den Band 1 M. 50 Pf. Einzelpreis 2 Mark. Jeder Band wird einzeln abgegeben. Neu eintretenden Abonnenten wird die 1—3. Serie, 50 Bände, statt zu 75 Mark mit 36 Mark geliefert.

I. Serie. 15 Bände und 1 Supplementband.

Band 1: Wolf, F. A., *Prolegomena ad Homerum*. Cum notis ineditis Immanuelis Bekkeri. Editio secunda cui accedunt partis secundae prolegomenorum quae supersunt ex Wolffii manuscriptis eruta. Einzelpreis 2 Mark.

Band 2—6: Müller, K. O., *Kunstarchaeologische Werke*. Erste Gesamtausgabe. 5 Bände. Einzelpreis 10 Mark.

Band 7—15: Niebuhr, B. G., *Römische Geschichte*. Neue Ausgabe von M. Isler. 3 Bände in 9 Theilen. Einzelpreis (einschliesslich des Registerbandes) 18 Mark.

Supplementband: Register zu Niebuhr's Römischer Geschichte. Einzelpreis 1 Mark.

II. Serie. 18 Bände.

Band 16—20: Dobree, P. P., *Adversaria critica*. Editio in Germania prima cum praefatione Guilelmi Wagneri. 2 Bände in 6 Theilen. Einzelpreis 12 Mark.

Band 21—24: Bentley, R., *Dissertation upon the letters of Phalaris and other critical works with introduction and notes by W. Wagner*. Ein Band in 4 Theilen. Einzelpreis 8 Mark.

Band 25: Dobree, P. P., *Observationes Aristophaneae*. Edidit illustravit G. Wagner. Einzelpreis 1 M. 50 Pf.

Band 26—31, 33 u. 48: Humboldt, W. v., *Ueber die Verschiedenheit des menschlichen Sprachbaues und ihren Einfluss auf die Entwicklung des Menschengeschlechts*, mit erläuternden Anmerkungen und Excursen, sowie als Einleitung: *Wilh. v. Humboldt und die Sprachwissenschaft*, herausgegeben und erläutert von A. F. Pott. 2. Aufl. Mit Nachträgen von A. F. Pott und einem systematischen und alphabetischen Register von A. Vanicek. 2 Bände in 3 Theilen. Einzelpreis 16 Mark.

III. Serie. 15 Bände und ein Supplementband.

Band 32 u. 43: Hudemann, E. E., *Geschichte des römischen Postwesens während der Kaiserzeit*. Zweite durch Nachträge, eine Inhalts-Angabe, ein Register und eine Strassenkarte des römischen Reiches vermehrte Auflage. Einzelpreis 4 Mark.

Band 34—42: Becker, A. W., *Charikles*. Bilder altgriechischer Sitte, zur genaueren Kenntniss des griechischen Privatlebens. Neu bearbeitet von H. Goll. 3 Bände in 9 Theilen. Einzelpreis 18 Mark.

Band 44—47: Rangabé, A. R., *Précis d'une histoire de la Littérature néo-hellénique*. 4 Bde. Einzelpreis 8 Mark.

Supplementband: Müller, Lucian, Friedrich Ritschl. Eine wissenschaftliche Biographie. 2. Aufl. Einzelpreis 3 Mark.

IV. und V. Serie. ca. 36 Bände.

Band 49 ff. Reisig, K., *Vorlesungen über lateinische Sprachwissenschaft*. Erster Theil: Etymologie, neu bearbeitet von H. Hagen. 3 Bde. Zweiter Theil: Semasiologie, neu bearbeitet von F. Heerdegen, ca. 2 Bände. Dritter Theil: Syntax, neu bearbeitet von J. H. Schmalz und G. Landgraf. ca. 5 Bände.

Band 56—61, 72 2. Hälfte ff. Meier, M. H. E., und G. F. Schoemann, *Der attische Process*. Neu bearbeitet von J. H. Lipsius. ca. 8 Bände.

Band 62—70: Becker, A. W., *Gallus oder römische Scenen aus der Zeit Augustus*. Zur genaueren Kenntniss des römischen Privatlebens. Neu bearb. von H. Goll. 9 Bände. Einzelpreis 18 Mark.

Band 71, 72 1. Hälfte. Ussing, J. L., *Erziehung und Jugendunterricht bei den Griechen und Römern*. Neue Bearbeitung. Einzelpreis 3 Mark.

VI. Serie. ca. 36 Bände.

Band 81 ff. Holm, A., *Griechische Geschichte von ihrem Ursprunge bis zum Untergange der Selbständigkeit Griechenlands*. ca. 20 Bände. Einzelpreis ca. 40 Mark. Ueber die Fortsetzung behalten wir uns Mittheilung vor.

Anzeigebblatt

zum

Jahresbericht über die Fortschritte der classischen Alterthumswissenschaft.

Neue Folge. 4. Band. — Nr. I.

Das Anzeig-Blatt enthält: **Erste Abtheilung:** Mittheilungen über den Fortgang des Jahresberichtes. — Repliken zu den Jahresberichten. Dieselben werden, soweit sie nicht von der Redaction zur Gratis-Aufnahme bestimmt werden, zum Preise von 30 Pfennigen für die Zeile aufgenommen. — Buchhändlerische Anzeigen. S. 1—8. — **Zweite Abtheilung:** Nekrologe der verstorbenen Philologen und Alterthumsforscher von Iwan Müller.

Repliken.

Da der im siebenten Jahrgang dieses Jahrbuchs erschienene, das Leben des verstorbenen Professors Carl Eduard Geppert behandelnde Artikel die Unterschrift trägt »Nach Mittheilungen der Familie«, sehe ich mich genöthigt zu erklären, dass die von mir ursprünglich gegebenen kurzen Notizen sowohl dem Inhalt als der Form nach vollkommen anders lauteten, als der erwähnte Artikel. Selbstverständlich fehlen in denselben vor allem die kritischen Bemerkungen, welche den wesentlichen Inhalt jenes Aufsatzes bilden. Ich muss demnach bedauern, dass der eigentliche Autor unter diesen Artikel die Unterschrift »Nach Mittheilungen der Familie« gesetzt hat, da dies dem wahren Sachverhalt nicht entspricht.

Berlin, im Mai 1885.

Dr. Paul Geppert.

Through a misunderstanding for which Professor Seymour is not responsible, undue prominence was given to Professor Packard's influence in connection with the Archaeological Institute of America. Professor Packard had nothing to do with the expeditions to Assos and Mexico. No one has done so much to further the work of the Archaeological Institute as Professor Charles Elliot Norton of Harward University.

Literarische Anzeigen.

Neuer Verlag von S. Calvary & Co. in Berlin.

Vorläufige Anzeige

betreffend

die vierte Auflage der Editio major des HORATIUS EX RECENSIONE J. C. ORELLII.

Nachdem Herr Professor Dr. W. Hirschfelder die 6. Auflage des sogenannten kleinen Orelli'schen Horaz beendet hat, wird derselbe unmittelbar die vierte Auflage des grossen Horaz folgen lassen.

Die neue Auflage wird in dem Rahmen der früheren Bearbeitung die Resultate der neuen kritischen und exegetischen Forschungen bringen, und der neue Herausgeber die sprachliche Seite der Erklärungen mehr, als die früheren berücksichtigen; es steht dadurch zu hoffen, dass der Vorzug der Orellischen Ausgabe, welche namentlich auch eine „recht eigentliche Wirkung ausserhalb der philologischen Kreise“ gewann, wesentlich erhöht werden wird. Eine neue Bereicherung wird noch der Index erfahren, welcher zu einem vollständigen **Lexicon Horatianum** ausgestaltet werden soll.

Der Umfang der neuen Ausgabe wird trotz der hervorgehobenen bedeutenden Zusätze durch gewissenhafte Ausscheidung des Überflüssigen den der früheren Ausgaben nicht überschreiten und voraussichtlich etwa 80—90 Bogen Lex. 8. umfassen.

Auf die Ausstattung ist besondere Sorgfalt verwendet worden; ein reines Hanfpapier, neue Typen und sorgfältige Korrektur sollen auch die verwöhntesten Liebhaber befriedigen.

Wir eröffnen auf die neue Ausgabe eine Subskription unter folgenden Bedingungen:

Die neue Ausgabe erscheint in **Lieferungen zu 10 Bogen**. Voraussichtlich wird der erste Band (Oden und Epoden) vier Lieferungen; der zweite Band (Satiren, Episteln, Lexikon) fünf Lieferungen umfassen. **Der Subskriptionspreis der Lieferung ist auf 3 Mark festgesetzt.**

Jeder Subskribent verpflichtet sich zur Abnahme des ganzen Werkes, welches innerhalb zweier Jahre beendet wird. Eine Vorausbezahlung findet nicht statt, jedoch verpflichten sich die Subskribenten den Betrag jeder Lieferung sofort nach dem Empfang zu zahlen.

Der **Subskriptionspreis erlischt** nach Ausgabe des ersten Bandes, und es tritt alsdann der erhöhte **Ladenpreis von 40 Pfennigen** für den Bogen ein.

Die erste Lieferung erscheint voraussichtlich im Juni 1885; von da ungefähr alle zwei Monate eine Lieferung bis zum April 1887.

Alle Buchhandlungen des In- und Auslandes sind in der Lage, Bestellungen unter den oben angegebenen Bedingungen entgegen zu nehmen.

Berlin, März 1885.

S. Calvary & Co.

Verlag.

Verlagsbericht von S. Calvary & Co. in Berlin
über die Erscheinungen des ersten Quartals 1885.

Aeschyli fabulae cum lectionibus et scholiis codicis Medicei et in Agamemnonem codicis Florentini ab **Hieronymo Vitelli** denuo collatis edidit **N. Wecklein**. 2 Volumina gr. 8. Volumen Primum: Textus. Scholia. Apparatus criticus. XV, 471 p. Volumen Secundum: Appendix coniecturas virorum doctorum minus certas continens. 316 p. 20 M.

I: **Prometheus**. IV, 59, 19 S. 2 M. 50 Pf.

II: **Perseæ**. IV, 58, 30 S. 3 M.

III: **Septem adversus Thebas**. IV, 74, 50 S. 4 M.

IV: **Supplices**. IV, 59, 47 S. 3 M. 50 Pf.

V: **Agamemnon**. IV, 88, 76 S. 5 M.

VI: **Choephoræ**. IV, 67, 53 S. 4 M.

VII: **Eumenides**. IV, 58, 42 S. 3 M. 50 Pf.

Babelon, Ernest, Adrien de Longpérier. François Lenormant. Ernest Muret. Trois nécrologies. 25 S. gr. 8. 1 M. 20 Pf.

Bibliotheca philologica classica. Verzeichniss der auf dem Gebiete der klassischen Altertumswissenschaft erschienenen Bücher, Zeitschriften, Dissertationen, Programmabhandlungen, Aufsätze in Zeitschriften und Rezensionen. Elfter Jahrgang 1884. 398 S. gr. 8. 6 M.

— — Zwölfter Jahrgang 1885 1. Quartal. 114 S. Subskriptionspreis für den Jahrgang 1885: 6 M.

Von Jahrgang 1—11 sind noch einige Exemplare vorhanden.

Calvarys philologische u. archäologische Bibliothek. Sammlung neuer Ausgaben älterer klassischer Hilfsbücher zum Studium der Philologie, in jährlichen Serien von ca. 16 Bänden.

Band 6: **Meier, M. H. E.**, und **G. H. Schoemann**, Der attische Prozess. Neu bearbeitet von **J. H. Lipsius**. 2. Bd. S. 629—756. Subskriptionspreis für den Band 1 Mark 50 Pf. Einzelpreis 2 M.

Neueintretende Abonnenten erhalten die erste bis dritte Serie (50 Bde.) statt für 75 Mark für 36 Mark.

Duncker, Max, Johann Gustav Droysen. Ein Nachruf. 12 S. gr. 8. 1 M. 20 Pf.

Evangelides, Margaritis, *Ἱστορία τῆς θεωρίας τῆς γνώσεως Τεύχος Α'.* 159 S. 8. 2 M. 50 Pf.

Verlagsbericht von S. Calvary & Co. in Berlin. 1. Quartal 1885.

Grohs, Hugo, Der Wert des Geschichtswerkes des Cassius Dio als Quelle für die Geschichte der Jahre 49—44 v. Ch. 146 S. gr. 8. 3 M.

Grundmann, Hermannus Riccardus, Quid in elocutione Arriani Herodoto debeat. 92 S. gr. 8. 3 M.

Hartfelder, Karl, Deutsche Übersetzungen klassischer Schriftsteller aus dem Heidelberger Humanistenkreise. 34 S. 4. 1 M. 60 Pf.

Hersel, Henricus, Qua in citandis scriptorum et poetarum locis auctor libelli *περὶ ὕφους* usus sit ratione. 68 S. 8. 1 M. 60 Pf.

Jahrbuch, Biographisches, für Altertumskunde, begründet von Conrad Bursian, herausgegeben von Iwan Müller. 7. Jahrgang. 1884. 172 S. gr. 8. Subscriptionspreis 3 M.

Einzelpreis 5 M.

Jahrgang 1—6 kosten zusammen 18 M.

Richard Lepsius (Heinrich Brugsch). — **Justus Jeep** (Friedrich Kolde-
wey). — **John Henry Parker** (F. Haverfield). — **Stephan Anton Bohle**
(Iber). — **Charles Josef Tissot** (Salomon Reinach). — **Adalbert Lozynski**
(Tomaszewski). — **Christian Lütjohann**. (Nach Notizen von G. Andresen
und handschriftlichen Mitteilungen von Kruse). — **Carl Gustav Raths**
(K. F. Jahn). — **Karl Müllenhoff** (F. N.). — **Johann Ferdinand Böhm**.
(Nach Mitteilungen der Familie). — **Joh. Anton Bernhard Lutterbeck**
(D.). — **Ernst Carl Ludwig Bratuschek** (D.). — **Victor Hugo Georg**
Kooh (Richard Sachse). — **Eduard Meyer** (R. Hoche). — **Mark Pattison**
(Henry Nettleship). — **Antonio Mirabelli** (J. M.). — **Alois Vanizek**
(K. Neudörfl). — **Anton Steinbüchel** (Fr. Kenner). — **Gottfried Herold**
(Ludwig Wolfram). — **Christian Gottlob Weller**. — **Karl Krafft** (Prof.
Dr. Kraz). — **Lewis R. Packard**. (Nach Mitteilungen von P. D. Sey-
mour). — **Carl Hermann Löwe**. (Nach H. Wunder). — **Wilhelm Arnold**
(Nach Leopold Schmidt). — **Albert Dumont** (A. Geffroy). — **Victor Prou**
(E. Egger). — **Ludwig Moll**. — **Adrien de Longpérier** (Ernest Babelon).
— **Hermann Fischer** (I. M.). — **Charles Badham** (H. Badham und Lewis
Campbell). — **Albert Kellerbauer**. (Nach B. Arnold). — **Albert Hoefer**
(Al. Reifferscheid). — **Eduard Eyth** (K. Kraut). — **Richard Hendess**
(Michaelis). — **Johann Gustav Droysen** (Max Duncker). — **Thomas**
Henri Martin (J. M.). — **Louis Quicherat** (Emil Chatelain). — **Carl**
Eduard Geppert. (Nach Mitteilungen der Familie). — **Werner Adolph**
Frantz (R. Schneider). — **J. N. Oeconomides** (P. Pervanoglu). — **Anton**
Kriehenbauer (Konrad Jarz). — **Sir Alexander Grant** (Lewis Campbell).
— **Christian Herbet** (Aus den Schulnachrichten des städtischen Gymna-
siums in Danzig). — **François Lenormant** (Ernest Babelon). — **Ernest**
Muret (Ernest Babelon). — **Franz Emanuel August Geibel** (Karl Theo-
dor Gaedertz).

Verlagsbericht von S. Calvary & Co. in Berlin. 1. Quartal 1885.

Jahresbericht über die Fortschritte der klassischen Altertumswissenschaft, begründet von **Conrad Bursian**, herausgegeben von **Iwan Müller**, ord. öff. Professor der klass. Philologie an der Univ. Erlangen. 11. Jahrgang: 1883. Mit den Beiblättern: *Bibliotheca philologica classica*, 11. Jahrgang: 1884 und *Biographisches Jahrbuch für Altertumskunde*. 7. Jahrgang: 1884. 4 Bände. gr. 8. 34.—37. Band. Neue Folge Bd. 13—16. (Band 34: IV, 293 S. 35: V, 298 S. 36: VII, 554 S. 37: II, 391; II, 172; 32 S. zusammen 1760 Seiten.) 44 M.

Illing, Carolus Aemilius, *De antidosi*. 37 S. gr. 8. 1 M. 80 Pf

Meier, M. H. E., und **G. Fr. Schömann**, *Der attische Process*. Vier Bücher. Eine gekrönte Preisschrift. Neu bearbeitet von **J. H. Lipsius**. 6. Lieferung. (2. Band S. 629—755). à 2 M.

Peine, Selmar, *De ornamentis triumphalibus*. 85 S. gr. 8. 3 M. 50 Pf.

Schmidt, Ioannes, *Ulixes Posthomerus*. *Particula prima*. 88 S. gr. 8. 4 M. 50 Pf.

Studien, Berliner, für klassische Philologie und Archaeologie. Herausgegeben von **Ferdinand Ascherson**. Zweiter Band. Zweite Hälfte. S. 269—490. gr. 8. 9 M.

Inhalt: (269—307) **C Ae. Illing**, *De antidosi*. — (309—397) **S Peine**, *De ornamentis triumphalibus*. — (399—490) **I. Schmidt**, *Ulixes Posthomerus*. *Particula prima*.

Dieser Halbband wird nicht vereinzelt abgegeben. Der zweite vollständige Band (XII, 490 S. gr. 8.) kostet 17 M.; der erste Band (X, 783 S. gr. 8.) 19 M.

Willems, P., *Le sénat de la république Romaine*. Appendice du Tome I et Régistres. IV; p. 627—724; 114 S. gr. 8. 3 M. 60 Pf.

Das vollständige Werk (2 Bde. gr. 8. Bd. I. 2. A. IV, 724 S.; Bd. II. 784 S.) kostet 20 M.

Wochenschrift, Berliner Philologische. Herausgegeben v. Chr. **Belger, O. Seyffert** und **K. Thiemann**. Fünfter Jahrgang. 1. Quartal. 13 Nrn. CIV, 416 Seiten. 4. 5 M.

Die **Berliner philologische Wochenschrift** enthält im 1. Quartale ihres fünften Jahrgangs u. A. Originalarbeiten: **W H. Roscher**, Beiträge zur griechischen Mythologie. Kentauren. (7 Artikel, zusammen 28 Seiten); **G. Vogrinz**, Sprachgeschichtliche Bemerkungen zur

Verlagsbericht von S. Calvary & Co. in Berlin. 1. Quartal 1885.

Lehre von den Präpositionen. Rezensionen von Borrmann, Butterwek, Brieger, Cauer, Emil Cohn, Dörpfeld, Düntzer, Eussner, Faltn, Furtwängler, Gemoll, Georges, Gurliitt, Hasper, Haug, E. Herzog, O. Keller, Kroker, Landgraf, Landwehr, M. Lehmann, Lortzing, G. Meyer, Nitsche, Reinach, F. Richter, Riese, Rönsch, Roscher, Schaper, H. Schiller, Moritz Schmidt, Eberhard Schrader, Mor. Voigt, C. Wagner, Wecklein, Weil, Willems u. v. A.; die Mittheilungen über neue Entdeckungen haben in den meisten archäologischen Zeitschriften Eingang gefunden; die Auszüge aus den Universitätschriften und Schulprogrammen, sowie aus sämtlichen einschlagenden Zeitschriften in erschöpfender Weise und fachmässiger Auswahl gewähren den Einblick in die Bewegung der Wissenschaft und erleichtern den Gebrauch dieser schwer zugänglichen Literatur. Die Redaktion ist mehr und mehr darauf bedacht, die Zeitschrift zu entwickeln und auszubilden und hofft auf freundliches Entgegenkommen sämtlicher Fachgenossen.

Soeben ist erschienen:

Handbuch

der

klassischen Altertums-Wissenschaft

in systematischer Darstellung.

In Verbindung mit Gymn.-Rektor Dr. Autenrieth (Nürnberg), Prof. Dr. Ad. Bauer (Graz), Prof. Dr. Blass (Kiel), Prof. Dr. Brugmann (Freiburg i. Br.), Prof. Dr. Busolt (Kiel), Prof. Dr. v. Christ (München), Prof. Dr. Flasch (Erlangen), Prof. Dr. Gleditzsch (Berlin), Prof. Dr. Günther (Ansbach), Priv.-Doz. Dr. Heerdegen (Erlangen), Oberl. Dr. Hinrichs (Berlin), Prof. Dr. Hübner (Berlin), Prof. Dr. Jordan (Königsberg), Prof. Dr. Jul. Jung (Prag), Dr. Lolling (Athen), Prof. Dr. Niese (Breslau), Prof. Dr. Nissen (Bonn), Prof. Dr. Pöhlmann (Erlangen), Prof. Dr. Reißersfeld (Breslau), Prof. Dr. Schanz (Würzburg), Prof. Dr. Schiller (Giessen), Gymn.-Dir. Schmalz (Tauberbischofsheim), Priv.-Doz. Dr. Stolz (Innsbruck), Prof. Dr. Unger (Würzburg), Prof. Dr. v. Urlichs (Würzburg), Prof. Dr. Moritz Voigt (Leipzig), Gymn.-Dir. Dr. Volkmann (Jauer), Dr. Weil (Berlin) und Prof. Dr. Windelband (Strassburg)

herausgegeben von

Professor Dr. Iwan Müller
in Erlangen.

Erster Halbband: 19 Bogen. Lex.-Oct. Preis 5 M. 50 Pf.



Das Werk ist komplet in 14 Hälbbänden à 5 M. 50 Pf. (= 7 Bänden à 11 M.) und wird spätestens Ende 1887 abgeschlossen vorliegen. — Ausführliche Prospekte, sowie der erste Halbband sind durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Verlag der **C. H. Beck'schen** Buchhandlung in Nördlingen.

Verlag von S. Calvary & Co. in Berlin.

Carl von Paucker's Werke.

Subindenda lexicis latinis a quinti potissimum p. C. saeculi scriptoribus
gr. 8. 1872. 3 Mark.

Meletematum lexicistoricorum specimen. Editio appendice aucta. gr. 8. 1875
4 Mark.

Meletemata lexicistorica altera. gr. 8. 1875. 4 Mark.

Spicilegium addendorum lexicis latinis. gr. 8. 1875. 10 Mark.

Subrelictorum lexicographiae latinae scrutarium. gr. 8. 1879. 3 Mark.

Die lateinischen Diminutiva auf einfaches -ulus -ula -ulum mit Beziehung
der nomina verbalia gleichlautender Endung. gr. 8. 1880.
1 Mark 60 Pf

De latinitate Hieronymi observationes ad nominum verborumque usum
pertinentes. Editio adiecto indice auctior CXX exemplis expressa. gr. 8.
1880. 10 Mark.

Vorarbeiten zur lateinischen Sprachgeschichte, herausgegeben von **Hermann Rönisch.** 3 Theile in einem Bande. — [1. Theil: Materialien zur lateinischen Wörterbildungsgeschichte. 2. Theil: Uebersicht des der sogenannten silbernen Latinität eigenthümlichen Wortschatzes. 3. Theil: Kleinere Studien (Lexicalisches und Syntaktisches).] gr. 8. 1884. 15 Mark.

Materialien zur lateinischen Wörterbildungsgeschichte. gr. 8. 1884. 6 Mk

I. *Die mit Präpositionen zusammengesetzten Verba.* gr. 8. 1883. 1 Mark 50 Pf.

II. *Die Adjektiva auf ortus.* gr. 8. 1883. 1 Mark 20 Pf.

III. *Die Adjektiva auf bilis.* gr. 8. 1883. 1 Mark 50 Pf.

IV. *Die Adjektiva auf osus.* gr. 8. 1883. 1 Mark 50 Pf.

V. *Die Adjektiva auf ictus.* gr. 8. 1883. 1 Mark 20 Pf

VI. *Die Adjektiva verbalia auf ivus.* gr. 8. 1883. 1 Mark 20 Pf.

VII. *Die Adverbia auf im.* gr. 8. 1883. 1 Mark 20 Pf.

Uebersicht des der sogenannten silbernen Latinität eigenthümlichen
Wortschatzes. gr. 8. 1884. 3 Mark.

Kleinere Studien. gr. 8. 1884. 6 Mark.

I. *Ueber die Latinität des Grammatikers Diomedes.* gr. 8. 1883. 1 Mark 50 Pf.

II. *Die Latinität des Orosius.* gr. 8. 1883. 2 Mark 40 Pf.

III. *De latinitate Sulpicii Severi.* gr. 8. 1883. 2 Mark.

IV. *Eustathius.* gr. 8. 1883. 1 Mark 20 Pf.

Supplementum Lexicorum Latinorum. Volumen prius. A. — L. 15 Mark.

(Die Fortsetzung hiervon, herausgegeben von Hermann Rönisch, wird demnächst erscheinen.)

Verlag von **Wilhelm Friedrich**, Königliche Hofbuchhandlung
Leipzig und Berlin.

Soeben erschienen:

Wieland und Reinhold.

Original-Mittheilungen aus den Nachlass-Papieren des Philosophen
Karl Leonhard Reinhold.

Beiträge zur Geschichte des deutschen Geisteslebens.

Herausgegeben von

Dr. Robert Keil.

Gr. 8^o. Preis broch. M. 8.00 eleg. geb. M. 9.00.

Die Nachlasspapiere Reinholds werden mit historischen Erläuterungen versehen von Robert Keil herausgegeben. Den 111 Wielands-Briefen, welche lebhafter als jedes andere bis jetzt veröffentlichte Schriftstück Geist und Gemüth, Leben und Wirken des Dichters veranschaulichen, schliessen sich Briefe von Reinhold, ferner von Schiller, Lavater, F. H. Jacobi, Voss, Elise v. d. Recke, Familie Reimarus und andere an. Helles Licht werfen diese Original-Mittheilungen auf die ewig denkwürdige damalige Zeit, helles Licht insbesondere sowohl auf den geistreichen und lebenswürdigen Alten von Weimar, auf Wieland, den ein Goethe einst nächst Shakespeare seinen einzigen Lehrer nannte, als auch auf den Entwickelungsgang der Kantischen Philosophie, welcher sich das Interesse der Gegenwart mit besonderer Lebhaftigkeit zugewandt hat. Nach beiden Richtungen hin werden diese Mittheilungen jedem Freunde der Geschichte deutschen Geisteslebens als Gabe aus Alt-Weimar hochwillkommen sein. — Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Triennium philologicum

oder

**Grundzüge der philolog. Wissenschaften,
für Jünger der Philologie**

zur Wiederholung und Selbstprüfung

bearbeitet von

Wilhelm Freund.

Heft 1, Preis 1 Mark, ist zur Ansicht durch alle Buchhandlungen zu beziehen, vollständige Prospekte mit Inhaltsangabe gratis.

Kritische Sichtung des Stoffes, systematische Eintheilung und Gruppierung desselben, durchgängige Angabe der betr. Literatur, endlich stete Hinweisung auf die in den einzelnen Gebieten noch nicht genügend aufgehellten Partien sind die leitenden Grundsätze bei der Ausarbeitung dieses ausschliesslich für Jünger der Philologie zum Repertorium und Repetitorium bestimmten Werkes.

■ Jede der 6 Semester-Abtheilungen kostet 4 Mark — geb. 5 Mark — und kann auch einzeln bezogen werden. Die I.—V. erschienen bereits in zweiter verbesserter und vermehrter Auflage.

Verlag von **Wilhelm Violet** in Leipzig.

Anzeigebblatt

zum

Jahresbericht über die Fortschritte der classischen Alterthumswissenschaft.

Neue Folge. 4. Band. — Nr. 2.

Das Anzeigebblatt enthält: **Erste Abtheilung:** Mittheilungen über den Fortgang des Jahresberichtes. — Repliken zu den Jahresberichten. Dieselben werden, soweit sie nicht von der Redaction zur Gratis-Aufnahme bestimmt werden, zum Preise von 30 Pfennigen für die Zeile aufgenommen. — Buchhändlerische Anzeigen. S. 9—12. — **Zweite Abtheilung:** Nekrologe der verstorbenen Philologen und Alterthumsforscher von Iwan Müller.

Mittheilungen über den Fortgang des Jahresberichtes.

Den Bericht über die

Griechischen Redner und Rhetoren hat Herr Prorektor
Dr. Julius Rosenberg in Hirschberg in Schlesien übernommen.

Erklärung.

Herr Prof. M. Voigt hat im 40. Bande des Jahresbericht einen Aufsatz von mir besprochen »Ueber einige Wörter und Fragen betreffend die Vermessung und Vertheilung von öffentlichem Land (On some words and questions connected with the Roman survey and distribution of public land) in »Transactions of the Cambridge Philological Society II. 95« hat jedoch (offenbar in gutem Glauben) die meisten der Hauptpunkte auf eine solch sonderbare Weise missverstanden, dass er bedeutend irreführt.

Würden Sie die Güte haben, mir zu erlauben, in Ihrem Blatte diese Hauptpunkte kurz hervorzuheben.

Die ersten drei davon sind etymologisch.

1. Arcitinius kommt nicht von arcere her, sondern von arcus ein Bogen und finis oder finire, und ager arcifinius heisst daher Land mit bogenförmigen (d. h. krummlinigen, natürlichen) Grenzen, im Gegensatz zu Land, das nach geraden Linien von den römischen Vermessern abgegrenzt war.
2. Decumanus bedeutet »zu dem zehnten gehörig« und ebenso wie via quintana der Weg heisst, der an das fünfte manipulus angrenzt,

so heisst *limes decumanus* der Rain, der das zehnte *heredium* begrenzt. Als *cardo* auf die Nord- und Südlinien angewandt wurde, beschränkte sich schliesslich die Bezeichnung *decumanus* auf die Ost- und Westgrenze.

3. *Occupatorius ager* ist Land der *occupatores* »Ansiedler's Land,« weil dasselbe im Besitz einzelner Ansiedler (*squatters*) war und nicht, weil es von dem römischen Volk als Eroberer besetzt wurde, welche Auslegung Rudorff vorzieht (*Grom. Inst.* p. 252).

Intercisivus limes ist einfach ein querlaufender Rain und nicht ein zerschneidender oder vernichtender, wie Rudorff denkt (p.p. 296. 362).

4. *Viritanus ager* ist nicht der Gegensatz von *coloniarius ager*. Es bezeichnet einfach Land, das an Einzelne vertheilt wurde, ob dieselben eine Colonie bildeten oder nicht. Mommsen *Corp. Inscr. R.* I 88. 89 hat, wie es scheint, *Siculus Flaccus's* Bericht (*Grom.* p. 160) übersehen und daher folgende Worte missverstanden: *dividuntur agri limitibus institutis per centurias, assignantur viritim nominibus* (p. 154). Diese unterscheiden einfach zwischen Eintheilung und Anweisung, welche gewöhnlich Theile eines und desselben Verfahrens waren. »Eintheilung ist die Abgrenzung des Landes in Acker-Centurien durch regelmässige Raine, Anweisung geschieht auf den Namen der Einzelnen.«
5. Mommsen's Gründe, warum er den Titel *Lex Thoria* dem Landgesetze verweigert, von dem wir Fragmente haben, sind nicht stichhaltig (*Corp. Inscr. R.* I p. 77). Appian verwechselte einfach zwei Gesetze und seine Mittheilung kann weder der von Cicero vorgezogen, noch kann Cicero so übersetzt werden, dass er mit Appian übereinstimmt. *Agrum vitiosa et inutili lege vectigali levavit* (*Brut.* 36. 136): damit konnte Cicero nicht sagen wollen, befreite das Land durch das Auferlegen einer Taxe von einem Gesetz, sondern umgekehrt befreite es durch ein Gesetz von der Taxe.
6. Hyginus (*Grom.* p. 116) ist nicht richtig ausgelegt, weder von Niebuhr noch von Rudorff. *Emerunt jus vectigalis* heisst nicht »kauften den Zehnten« sondern »kauften den Miethzins oder das Einkommen,« d. h. sie wurden Pächter des Landes (cf. *Gai.* III 145). *Per centurias* ist nicht = *per annos centenos*, sondern heisst in den verschiedenen Centurien. *Proximis quibusque possessoribus vendiderunt* trägt sich nicht wohl mit der Idee, die Niebuhr zu hegen scheint, eines Geldabkommens für die zehnte Garbe, aber recht wohl mit der, dass die Ueberreste von Pächtern der angrenzenden Stücke bebaut wurden.

Ich werde mit Vergnügen, wem daran liegt, eine Copie des Aufsatzes schicken.

Hochachtungsvoll

Manchester, 6. August 1885.

H. J. Roby.

Erwiderung.

Mein angezogener Bericht scheidet bestimmt die zwei Gruppen in der Abhandlung des Verfassers.

Die erste Gruppe, Untersuchungen vorwiegend etymologischen Charakters umfassend, welche an sich meiner Berichterstattung nicht anheimfielen, war entweder ganz zu übergehen oder auf die sachlichen Resultate zu prüfen, welche daraus für die Agrimetation sich ergeben. Ich wählte das letztere und habe so nun

1. in Betreff des *ager arcifinius* gesagt, dass solcher nach dem Verfasser den Gegensatz zu dem officiell, sonach das von den Privaten abgegrenzte Land ergiebt. Dies aber ist nicht Missverständniss. Dagegen die weitere Aufstellung, dass die Grenze des *arcifinium* einen *arcus* ergeben habe, schien mir ganz haltlos und deshalb unbeachtlich: denn theils sind geradlinige Grenzen beim *arcifinium* sicher niemals ausgeschlossen gewesen, theils kennen die Agrimensoren nur den Ausdruck *flexus*, nirgends aber *arcus* als den Gegensatz von *rigor*.
2. *Decimanus* bestimmte ich im Sinne des Verfassers correct als Zehntheiler. Die Bemerkung des Verfassers aber: »als *cardo* auf die Nord- und Südlinien angewendet wurde« ist unverständlich; die Agrimensoren gestatten gar nicht, einen *decimanus* ohne einen *cardo* anzunehmen.
3. Ebenso habe ich in Betreff des *occupatorius ager* die Auffassung des Verfassers correct wiedergegeben; und diese halte ich für eine jetzt unbestrittene: denn auf die abweichende Annahme Rudorff's ist meines Wissens Niemand zurückgekommen, seitdem Schwegler, Röm. Gesch. II, 422 A. 1 die einschlagenden Quellen zusammengestellt hat; und wiederum in Betreff des *limes intercisivus* ist mein Einwand, der Verfasser verkenne den technischen Charakter des Ausdrucks, ganz zutreffend. Dagegen
4. in Betreff des *ager viritanus* habe ich allerdings den Verfasser wohl missverstanden. Denn gegenüber der herrschenden Auffassung von *colonus* und *viritanus ager* als ausschliessender Gegensätze (so z. B. Marquardt, St. V. II, 148 f.) entnahm ich aus dem Texte des Verfassers S. 101 f. den in meinem Berichte dargelegten Satz: ich glaubte nicht, dass der Verfasser *viritanus* und *divisus* schlechthin als Wechselbezeichnungen erklären wolle, da solches die Quellen in der That verbieten.

Sodann in Betreff der anderen Gruppe der Erörterungen des Verfassers, welche ohne etymologisches Material Fragen der Gromatik behandeln, habe ich deren Schwerpunkt bestimmt und deutlich hervorgehoben und beurtheilt: der Leser, welcher meinen Bericht mit den obigen Ausführungen des Verfassers vergleicht, wird finden, dass nicht der schwächste Schein eines meinerseits obwaltenden Missverständnisses vorhanden ist.

M. Voigt.

Im Oktober d. J. ist bei Joh. Ambr. Barth in Leipzig erschienen:

Die Inschriften nordetruskischen Alphabets,

von

Carl Pauli.

131 Seiten Text und 7 lithographirte Tafeln mit 113 Inschriften.
gr.-8^{vo}. Preis 9 Mark.

Antiquitäten!

Offerire *ein Paar japanische Bronze-Vasen*,
hoch 1,52 Meter, vorzügliche Arbeit. 700 Jahre alt.

Zu besichtigen und näheres bei

Carl Hagenbeck, Thierpark, Hamburg.

Neuer Verlag von S. Calvary & Co. in Berlin.

Soeben erschienen:

Q. HORATIUS FLACCUS

ex recensione

J. G. ORELLII.

Editio maior quarta.

Curavit

Guilelmus Hirschfelder.

Fasciculi primus et secundus.

Prolegomena. P. I—LVI. Voluminis prioris paginae 1—256.

Subscriptionspreis à 3 Mark. Die Ausgabe wird in 8 bis 10 Lieferungen zu 10 Bogen vollständig. Der Subscriptionspreis erlischt nach Ausgabe des ersten Bandes etwa im November dieses Jahres, worauf der Preis des Bogens auf 40 Pfennige erhöht wird.

Calvary's philologische und archäologische Bibliothek.

71. 72.¹ J. L. Ussing, Erziehung und Jugend-Unterricht bei den Griechen und Römern. Neue Bearbeitung. Einzelpreis 3 Mark.

72.² 73. M. H. E. Meier und G. F. Schömann, Der attische Process. Neu bearbeitet von J. H. Lipsius. 7. Lief. u. 8. Lief. 1. Hälfte. (Einzelpreis 3 M.)

81. 82. A. Holm, Griechische Geschichte von ihrem Ursprunge bis zum Untergange der Selbständigkeit des Griechischen Volkes. Lief. 1. 2. (Einzelpreis 4 M.)

Subscriptionspreis à Band 1 Mark 50 Pf.

Anzeigebblatt

zum

Jahresbericht über die Fortschritte der classischen Alterthumswissenschaft.

Neue Folge. 4. Band. — Nr. 3.

Das Anzeige-Blatt enthält: **Erste Abtheilung:** Mittheilungen über den Fortgang des Jahresberichtes. — Repliken zu den Jahresberichten. Dieselben werden, soweit sie nicht von der Redaction zur Gratis-Aufnahme bestimmt werden, zum Preise von 30 Pfennigen für die Zeile aufgenommen. — Buchhändlerische Anzeigen. S. 13–20. — **Zweite Abtheilung:** Nekrologe der verstorbenen Philologen und Alterthumsforscher von Iwan Müller.

Mittheilungen über den Fortgang des Jahresberichtes.

Es haben übernommen die Berichte über:

Homer (Höhere Kritik), Herr Oberlehrer Dr. R. Peppmüller in Halle.

Griechische Redner und Rhetoren, Herr Studienlehrer Dr. Hüttner in Windsbach in Bayern.

Römische Rhetoren, sowie Quintilian und Plinius den Jüngeren, Herr Gymnasiallehrer Dr. Böcher in Ilfeld.

Antike Musik, Herr Gymnasial-Direktor Dr. H. Reimann in Gleiwitz.

Es sind zurückgetreten die Herren:

Dr. A. Menadier in Berlin: Kleinasien und die griechischen Inseln.

Dr. R. Weil in Berlin: Geographie und Topographie von Griechenland (ausser Athen).

Prof. Dr. O. Keller in Prag: Naturgeschichte.

Herr Prof. Dr. A. Reifferscheid: (Paläographie und Römische Literaturgeschichte) ist nach Strassburg im Elsass übersiedelt.

Verlagsbericht von S. Calvary & Co. in Berlin

über die Erscheinungen des Jahres 1885.

Aeschylī fabulae cum lectionibus et scholiis codicis Medicei et in Agamemnonem codicis Florentini ab Hieronymo Vitelli denuo collatis edidit N. Wecklein. 2 volumina gr. 8. Volumen Primum: Textus. Scholia. Apparatus criticus. XV. 471 p. Volumen Secundum; Appendix coniecturas virorum doctorum minus certas continens. 316 p. 20 M.

I: Prometheus.	IV, 59, 19 S.	2 M. 50 Pf.
II: Persae.	IV, 58, 30 S.	3 M.
III: Septem adversus Thebas.	IV, 74, 50 S.	4 M.
IV: Supplices.	IV, 59, 47 S.	3 M. 50 Pf.
V: Agamemnon.	IV, 88, 76 S.	5 M.
VI: Choephorae.	IV, 67, 53 S.	4 M.
VII: Eumenides.	IV, 58, 42 S.	3 M. 50 Pf.

Babelon, Ernest, Adrien de Longpérier. François Lenormant. Ernest Muret. Trois nécrologues. 25 S. gr. 8. 1 M. 20 Pf.

Bibliotheca philologica classica. Verzeichniss der auf dem Gebiete der klassischen Altertumswissenschaft erschienenen Bücher, Zeitschriften, Dissertationen, Programmabhandlungen, Aufsätze in Zeitschriften und Rezensionen. Zwölfter Jahrgang 1885. gr. 8. 6 M.

Calvarys philologische und archäologische Bibliothek. Sammlung neuer Ausgaben älterer klassischer Hilfsbücher zum Studium der Philologie, in jährlichen Serien von ca. 16 Bänden.

Subscriptionspreis für den Band	1 M. 50 Pf.
Einzelpreis	2 M.

Band 61: **Meier, M. H. E., u. G. H. Schoemann.** Der attische Prozess. Neu bearbeitet **J. H. Lipsius.** 6. Lieferung (2. Bd. S. 629—756.)

Band 71. 72, I. Hälfte: **Ussing, J. L.** Erziehung und Jugendunterricht bei den Griechen und Römern. Neue Bearbeitung. 178 S.

Band 72, II. Hälfte, 73: **Meier und Schoemann.** Der attische Prozess. Neu bearbeitet von **J. H. Lipsius.** 7. und 8. Lieferung, I. Hälfte. (2. Band, S. 757—884.)

Band 81/82. 83/85: **Holm, Adolf,** Griechische Geschichte von ihrem Ursprunge bis zum Untergange der Selbständigkeit des Griechischen Volkes. 1.—5. Liefer. (XVI, 516 S.) Erster Band.

Neueintretende Abonnenten erhalten die erste bis dritte Serie (50 Bde.) statt für 75 Mark für 36 Mark.

Verlagsbericht von S. Calvary & Co. in Berlin 1885.

Cassel, Paulus, Zoroaster. Sein Name und seine Zeit. Eine iranische Glosse. 24 S. gr. 8. 1 M. 20 Pf.

Du Cange, Car, Dufresne, Glossarium mediae et infimae latinitatis Editio nova aucta pluribus verbis aliorum scriptorum a L. Favre. 10 voll, 4^o à 24 M. Subscriptionspreis 16 M.

Band IV. V.

Wir können noch einige complete Exemplare zum Subscriptionspreis liefern.

Duncker, Max, Johann Gustav Droysen. Ein Nachruf. 12 S. gr. 8. 1 M. 20 Pf.

Evangelides, Margarites, Ἱστορία τῆς θεωρίας τῆς γνώσεως. Τεύχος Α'. 159 S. 8. 2 M. 50 Pf.

Grohs, Hugo, Der Wert des Geschichtswerkes des Cassius Dio als Quelle für die Geschichte der Jahre 49—44 v. Ch. 146 S. gr. 8. 3 M.

Grundmann, Hermannus Riccardus, Quid in elocutione Arriani Herodoto debeat. 92 S. gr. 8. 3 M.

Hartfelder, Karl, Deutsche Übersetzungen klassischer Schriftsteller aus dem Heidelberger Humanistenkreise. 34 S. 4. 1 M. 60 Pf.

Hersel, Henricus, Qua in citandis scriptorum et poetarum locis auctor libelli περί ὕφους usus sit ratione. 68 S. 8. 1 M. 60 Pf.

Holm, Adolf, Griechische Geschichte von ihrem Ursprunge bis zum Untergange der Selbständigkeit des griechischen Volkes. Erster Band. XVI, 516 Seiten. 10 M.

Das Werk erscheint in 4 Bden., in ca. 20 Lieferungen.

Q. Horatius Flaccus ex recensione J. G. Orellii. Editio major quarta curavit Guillemus Hirschfelder. Lieferung 1—4. gr. 8. Subscriptionspreis à Lief. 3 Mk., Ladenpreis à Lief. 4 Mk.

Die Ausgabe erscheint in 8—10 Lieferungen à 10 Bogen, von denen jetzt die obigen Lieferungen vorliegen. Der Subscriptionspreis erlischt mit Ausgabe des ersten Bandes.

Diese neue Auflage des Horaz wird in dem Rahmen der früheren Bearbeitung die Resultate der neuen kritischen und exegetischen Forschungen bringen; es steht dadurch zu hoffen, dass der Vorzug der Orellischen Ausgabe, welche namentlich auch eine recht eigentliche Wirkung ausserhalb der philologischen Kreise gewann, wesentlich erhöht werden wird. Eine neue Bereicherung wird noch der Index erfahren, welcher zu einem vollständigen Lexicon Horatianum ausgestaltet werden soll.

Auf die Ausstattung ist besondere Sorgfalt verwendet worden; ein

Verlagsbericht von S. Calvary & Co. in Berlin, 1885.

reines Hanfpapier, neue Typen und sorgfältige Korrektur sollen auch die verwöhntesten Liebhaber befriedigen.

Wir besitzen von Band II der dritten Auflage noch einige Exemplare, so dass mit dem Erscheinen des I. Bandes der 4. Auflage die grosse Ausgabe des Orelli'schen Horaz, welche gerauma Zeit fehlte, wieder vollständig ist. Band II. der 3. Aufl. kostet 12 M.

Jahrbuch, Biographisches, für Altertumskunde. begründet von **Conrad Bursian**, herausgegeben von **Iwan Müller**. 8. Jahrgang. 1885. II, 140 S. gr. 8. Subscriptionspreis 3 M. Einzelpreis 5 M.

Jahrgang 1 — 7 kosten zusammen 21 M.

Inhaltsverzeichnis des 8. Jahrganges:

Gustav Kiessling (C. Schaper). — Edwin Wallace (W. Wallace). — Jean Pio (M. J. Goldschmidt). — K. P. Otto Korn (H. Reimann). — Ernst Friese (E. Stroetzel). — Charles Auguste Cherbonneau (R. Antoine). — Rudolf Lorentz (A. L.). — Georg Christian Friedrich Lisch (L. Schultz). — Georg Wilhelm Lyng (M. J. Monrad). — Adolphe Regnier (Abel Bergaigne). — Carl Adolph Benecke (Ludwig Strümpell). — Heinrich Ludwig Polsberw (L. S.). — Leopold Krahmer (Wilh. Grasshof). — Friedrich Wilhelm Graser (H. G.). — Hermann Uirlei (J. L. A. Koch). — Henri Benoit Lhardy (Nach Mittheilungen der Familie, sowie des Direktors Dr. Julius Schnatter). — Joseph William Blakeley (Auf Veranlassung des Prof. H. Nettleship in Oxford und mit Bewilligung der Redaktion den »Times« vom 28. April 1885 entlehnt). — Joh. M. Leitschuh. — Johann Heinrich Christian Schubart. — Johann Heinrich Strack (St.). — Rudolph Merkel (K. E. Georges). — Charles Alphonse Léon Renier (Salomon Reinach). — Emille Egger (Salomon Reinach). — Hugh Andrew Johnstone Munro (J. D. Duff). — Franz Xaver Allgayer (Prof. Dr. v. Bagnato). — Ernst Laas (Paul Kannengiesser). — William Veitch (W. Gunion Rutherford).

Jahresbericht über die Fortschritte der klassischen Altertumswissenschaft, begründet von **Conrad Bursian**, herausgegeben von **Iwan Müller**, ord. öff. Professor der klass. Philologie an der Univ. Erlangen. 12. Jahrgang: 1884. Mit den Beiblättern: *Bibliotheca philologica classica*, 12. Jahrgang: 1885 und *Biographisches Jahrbuch für Altertumskunde*. 8. Jahrgang: 1885. 4 Bände. gr. 8. 38. — 41. Band. Neue Folge Bd. 13 — 16. (Band 38: 288 S. 39: 250 S. 40: 466 S. 41: 380, 20, 140 S., zusammen 1544 Seiten) 42 M.

Subscriptionspreis des Jahrganges von 12 Heften 30 Mark. Ladenpreis 36 Mark. Die erste Folge (8 Jahrgänge, 1873 — 1880, in 24 Bden. kostet 210 Mark. Neue Folge, 1 — 4. Jahrgang (1881 — 1884) bei Subscription auf den 5. Jahrgang: 120 Mark, welcher Betrag auch in Raten von 66 Mark bezahlt werden kann.

Verlagsbericht von S. Calvary & Co. in Berlin 1885

- Illig, Carelus Aemilius**, De antidosi 37 S. gr. 8. 1 M. 80 Pf.
- Kaempff, Guilelmus**, De pronominum personalium usu et collocatione apud poetas scaenicos Romanorum 48 S. gr. 8.
1 M. 60 Pf.
- Livi Andronici et Cn. Naevi fabularum reliquiae** Emendavit et adnotavit Lucianus Müller. 72 S. gr. 8. 2 M.
- Meier, M. H. E., und G. Fr. Schömann**, Der attische Process. Eine gekrönte Preisschrift. Neu bearbeitet von J. H. Lipsius. 6. 7. 8. Lieferung, 1. Hälfte. (2. Bd. S. 629—884.) 5 M.
- Oechsli, Wilhelm**, Ueber die Historia Miscella, XII—XVIII und den Anonymus Valesianus II. Zwei Quellenuntersuchungen zur Geschichte des untergehenden Römerthums. (Zürich 1873.) gr. 8. 106 S. mit Tafel. 2 M.
- Peine, Selmar**, De ornamentis triumphalibus. 85 S. gr. 8.
3 M. 50 Pf.
- Schmidt, Ioannes**, Ulixes Posthomericus. Particula prima. 88 S. gr. 8. 4 M. 50 Pf.
- Soltau, Wilhelm**, Die Gültigkeit der Plebiscite XII, 177 S. gr. 8. 7 M.
- Stein, Ludwig**, Psychologie der Stoa. Erster Band: Metaphysisch-Anthropologischer Theil. IV, 216 S. gr. 8. 7 M.
- Studien, Berliner**, für klassische Philologie und Archäologie. Zweiter Band. 490 S. gr. 8. 17 M.
Inhalt: **Soltau, W.**, Die Gültigkeit der Plebiscite XII, p. 1—177 (Einzelpreis 7 Mark). — **Grundmann, H. R.**, Quid in elocutione Arriani Herodoto debeatur, p. 178—268 (Einzelpreis 3 Mark). — **Illig, C. Ae.**, De antidosi p. 269—307 (Einzelpreis 1 M. 80 Pf.) — **Peine, S.**, de ornamentis triumphalibus p. 308—397 (Einzelpreis 3 M. 50 Pf.) — **Schmidt, J.**, Ulixes Posthomericus. Part. I. p. 398—490 (Einzelpreis 4 M. 50 Pf.)
- Dritter Band, I. Heft. **Stein, Ludwig**, Die Psychologie der Stoa. I. Band. 216 S. gr. 8. Subscriptionspreis 5 M. 60 Pf. Einzelpreis 7 M.
- Dritter Band, II. Heft: **Kaempff, Guilelmus**, De pronominum personalium usu apud poetas scaenicos Romanorum 48 S. gr. 8. Subscriptionspreis 1 M. 20 Pf. Einzelpreis 1 M. 60 Pf.
- Dritter Band, III. Heft erscheint später.

*Verlagsbericht von S. Calvary & Co. in Berlin 1885.***Studien, Berliner, für klassische Philologie und Archaeologie.**

Vierter Band, I. Heft: Cassel, Paulus, Zoroaster. Sein Name und seine Zeit. Eine iranische Studie. 24 S. gr. 8.
 Subscriptionspreis 1 M. Einzelpreis 1 M. 20 Pf.

Die Berliner Studien erscheinen vom dritten Band an in zwanglosen Heften, von denen drei einen Band bilden. Die Subscription erstreckt sich stets auf einen vollständigen Band und beträgt der Preis für den Bogen 40 Pf., Einzelpreis 50 Pf.

Neu eintretenden Abonnenten liefern wir Band 1 und 2, Ladenpreis 36 M., für 18 M.

Susemihl, Franciscus, Analecta Alexandrina chronologica. 18 p. 4.
 1 M. 60 Pf.

Theophilus. Institutionum Graeca paraphrasis Theophilo Antecessori vulgo tributa ad fidem librorum manuscriptorum recensuit prolegomenis notis criticis versione latina instruxit E. C. Ferrini. Accedit epistula D. Zachariae a Lingenthal. Partis posterioris fasciculus primus, pag. 511—608. gr. 8.
 2 M. 40 Pf. Dasselbe, griech. Text apart p. 257—320 2 M.

Ussing, J. L., Erziehung und Jugendunterricht bei den Griechen und Römern. Neue Bearbeitung. 178 S. 3 M.

Weingarten, J., Ueber die Theorie der aufeinander abwickelbaren Oberflächen. (Separatabdruck aus der Festschrift der Königl. Technischen Hochschule zu Berlin) 43 S. fol. 2 M. 40 Pf.

Willems, P., Le sénat de la république Romaine. Appendice du Tome I et Régistres. IV; p. 627—724; 114 S. gr. 8.
 3 M. 60 Pf.

Das vollständige Werk (2 Bde. gr. 8. Bd. I. 2. A. IV, 724 S.; Bd. II. 784 S.) kostet 20 M.

Wochenschrift, Berliner Philologische. Herausgegeben von Chr. Belger und O. Seyffert. Fünfter Jahrgang. 52 Nrn. CCCXII, 1663 Seiten. 4. 21 M.

Die Berliner philologische Wochenschrift enthält im fünften Jahrgang u. A. Originalarbeiten: W. H. Roscher, Beiträge zur griechischen Mythologie. Kentauren. (7 Artikel, zusammen 28 Seiten); G. Vogrinz, Sprachgeschichtliche Bemerkungen zur Lehre von den Präpositionen. Rezensionen von Borrmann, Bouterwek, Brieger, Cauer, Emil Cohn, Dörpfeld, Düntzer, Eussner, Faltn, Furtwängler, Gemoll, Georges, Gurlitt, Hasper, Haug, E. Herzog, O. Keller, Kroker, Landgraf, Landwehr, M. Lehmann, Lortzing, G. Meyer, Nitsche, Reinach, F. Richter, Riese, Rönsch, Roscher, Schaper, H. Schiller, Morita Schmidt, Eberhard Schrader, Mor. Voigt, C. Wagner, Weck-

Verlagsbericht von S. Calvary & Co. in Berlin 1885.

lein, Weil, Willems u. v. A.; die Mittheilungen über neue Entdeckungen haben in den meisten archäologischen Zeitschriften Eingang gefunden; die Auszüge aus den Universitätschriften und Schulprogrammen, sowie aus sämtlichen einschlagenden Zeitschriften in erschöpfender Weise und fachmässiger Auswahl gewähren den Einblick in die Bewegung der Wissenschaft und erleichtern den Gebrauch dieser schwer zugänglichen Literatur. Die Redaktion ist mehr und mehr darauf bedacht, die Zeitschrift zu entwickeln und auszubilden und hofft auf freundliches Entgegenkommen sämtlicher Fachgenossen.

Neu eintretenden Abonnenten liefern wir den ersten bis fünften Jahrgang statt für 93 Mark für 60 Mark.

Verlag von Ferdinand Enke in Stuttgart.

Soeben erschien:

Die Inschrift von Gortyn.

Uebersetzt von

Professor Dr. F. Bernhöft
in Rostock.

gr. 8. geh. Preis M. 1,60.

Im Verlage von **Georg Reimer** in Berlin ist soeben erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Friedländer, Jul., Repertorium zur antiken Numismatik im Anschluss an Mionnet's description des médailles antiques. Aus seinem Nachlass herausgegeben von Rudolf Weil. 10 Mk.

Im Verlage von **Georg Reimer** in Berlin ist soeben erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

NABATÄISCHE INSCHRIFTEN

AUS

ARABIEN

VON

JULIUS EUTING.

HERAUSGEGEBEN MIT UNTERSTÜTZUNG DER KÖNIGLICH
PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

MIT 29 LICHTDRUCKTAFELN.

PREIS: 24 MARK.

BERLINER STUDIEN

FÜR

CLASSISCHE PHILOGIE UND ARCHAEOLOGIE.

Prospect.

Es hat sich das Bedürfniss herausgestellt, neben den vielen bestehenden Publicationen auf dem Gebiete der klassischen Philologie und Archaeologie noch ein Organ zu schaffen, das dem Zwecke dient, Arbeiten zu veröffentlichen, welche für eine Zeitschrift zu umfangreich und für eine selbständige Veröffentlichung nicht gross genug sind.

Zu den Schriften der letztgedachten Art gehören namentlich auch die Gelegenheitschriften, Schulprogramme und Dissertationen, von denen die besseren wohl verdienen, durch eine Sammlung erhalten zu bleiben und die ihnen gebührende Verbreitung zu finden.

Die in diesen Blättern gebrachten Abhandlungen werden auch in Einzel-Abdrücken zugänglich sein, so dass es dem Forscher auf dem Einzelgebiete möglich gemacht wird, auch nur diejenigen Arbeiten zu erwerben, welche ihm erwünscht und nöthig sind.

Bisher erschienen:

Erster Band. X, 490 S. gr. 8. Preis 19 Mark.

Inhalt: Wilhelm Gemoll, Untersuchungen über die Quellen, den Verfasser und die Abfassungszeit der *Geoponica* (S. 1—280. Einzelpreis 8 M.) — Ernestus Kuhnert, De cura statuarum apud Graecos (S. 281—356. Einzelpreis 2 M. 40 Pf.) — Heinrich Weissenborn, Die irrationalen Quadratwurzeln bei Archimedes und Heron. (S. 357—408. Einzelpreis 3 M. 60 Pf.) — Adalbert Horawitz, Griechische Studien I. (S. 409—450. Einzelpreis 2 M.) — Friedericus Cauer, De fabulis graecis ad Romanam conditam pertinentibus (S. 451—490. Einzelpreis 2 M.) — Paulus Reinholdus Wagler, De Aetna poemate quaestiones criticae (S. 491—602. Einzelpreis 4 M.) — Leopoldus Cohn, De Heraclide Milesio Grammatico (S. 603—718. Einzelpreis 4 M.) — F. B. Leidenroth, Indices grammatici ad Scholia Veseta A exceptis locis Herodianis specimen (S. 719—783. Einzelpreis 2 M. 40 Pf.)

Zweiter Band. XII, 490 S. gr. 8. Preis 17 Mark.

Inhalt: Wilhelm Soltau, Die Gültigkeit der Plebiscite. (S. 1—176. Einzelpreis 7 M.) — Hermannus Riccardus Grundmann, Quid in elocutione Arriani Herodoto debeat (S. 177—268. Einzelpreis 3 M.) — Carolus Aemilius Illing, De antidosi. (S. 269—307. Einzelpreis 1 M. 80 Pf.) — Selmar Peine, De ornamentis triumphalibus (S. 309—397. Einzelpreis 3 M. 50 Pf.) — Joannes Schmidt, Ulixes Posthomericeus. Particula prima. (S. 399—490. Einzelpreis 4 M. 50 Pf.)

Dritter Band. XXVI, 412 S. gr. 8. Preis 12 Mark.

Inhalt: Ludwig Stein, Die Psychologie der Stoa. Erster Band. Metaphysisch-Anthropologischer Teil (XII, 216 S. Einzelpreis 7 M.) — Wilhelm Kämpf, De pronominum personalium usu et collocatione apud poetas scaenicos Romanorum. (II, 40 S. Einzelpreis 1 M. 60 Pf.) — Wilhelm Peoz, Die Tropen des Aeschylus, Sophokles und Euripides. (XII, 156 S. Einzelpreis 6 M.)

Vierter Band (im Erscheinen.)

Inhalt: Paulus Cassel, Zoroaster, sein Name und seine Zeit. Eine iranische Glosse. (VI, 24 S. gr. 8. Einzelpreis 1 M. 20 Pf.) — Corippus ed. Petschenig (in Vorbereitung).

Die „BERLINER STUDIEN“ erscheinen in Bänden zu je drei Heften, welche auch zu einem höheren Preise einzeln abgegeben werden; die Abnahme des ersten Heftes zum Subskriptionspreise verpflichtet gleichzeitig zur Abnahme der beiden folgenden Hefte des Bandes.

Neu eintretenden Abonnenten werden die ersten beiden Bände zur Hälfte des Ladenpreises = 18 Mark abgegeben.



JUN 22 1901

JUN 1901

BOOK ONE WID
65-74989
APR 27 1980
APR 27 1980

BOOK ONE WID
65-74989
NOV 13 1980

Widener Library



3 2044 098 629 959